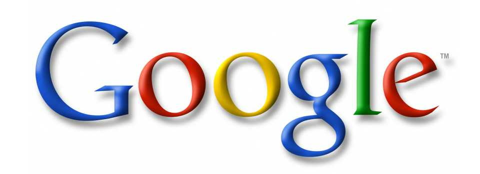
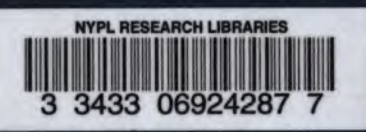



NYPL RESEARCH LIBRARIES
3 3433 06924287 7





Vollständiges
Orthographisches Wörterbuch
der deutschen Sprache

mit zahlreichen kurzen Wort- und Sacherklärungen und Verdeutschungen der Fremdwörter

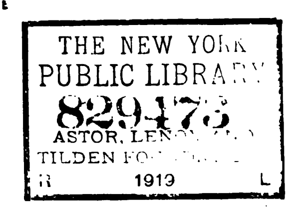
von

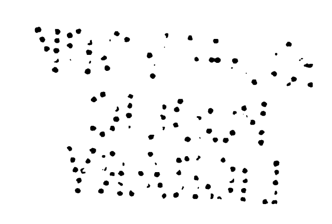
Dr. Konrad Duden,
Gymnasialdirektor.

Nach den neuen amtlichen Regeln.

Fünfte,
umgearbeitete und vermehrte Auflage.

Leipzig und Wien.
Bibliographisches Institut.
1897.





Vorwort zur dritten Auflage.

Die vorliegende dritte Auflage des „Orthographischen Wörterbuchs" ist eine vielfach erweiterte. Sie enthält nicht nur einen Zuwachs von etwa 1000 neuen Artikeln, sondern sie ist auch durch kurze Sacherklärungen und etymologische Angaben bei allen Fremdwörtern, sehr vielen Lehnwörtern und einer Anzahl seltener oder sonst ein besonderes Interesse bietender deutscher Wörter wesentlich bereichert worden. Da für diese von vielen Seiten gewünschte Erweiterung, wenn das Buch seinen Charakter als „Orthographisches Wörterbuch" bewahren sollte, nur ein ganz geringer Raum zur Verfügung stand, so mußten die Zusätze ganz knapp gefaßt werden. Wo die Sacherklärung sich nicht mit wenigen Worten geben ließ, mußte ich mich darauf beschränken, das Gebiet zu bezeichnen, in welches das betreffende Wort gehört. Ebenso war es unmöglich, den Weg, den ein Fremdwort oder ein Lehnwort gemacht hat, ehe es bei uns die vorliegende Gestalt angenommen hat, bis zu seiner Geburtsstätte rückwärts zu verfolgen.

Es kann nicht fehlen, daß bei dem Versuch, auf so knappem Raum eine solche Fülle von Belehrungen über Bedeutung und Herkunft so vieler Wörter zu geben, hier und da ungleichmäßig verfahren ist. Auch von Irrtümern wird das Buch nicht frei sein. Dagegen bedarf es wohl kaum der Versicherung, daß überall aus den besten Quellen geschöpft ist. Insbesondere sind nirgends haltlose Vermutungen über die Herkunft der Wörter gewagt, sondern als sicher ist nur angegeben, was nach dem heutigen Stande der Forschung feststeht oder doch den größten Meistern der Wissenschaft als feststehend gilt. Wo die Herkunft eines Wortes noch zweifelhaft erschien oder überhaupt nicht zu ermitteln war, da ist

dieser Zweifel durch ein der landläufigen Erklärung beigefügtes „angeblich" oder durch ein Fragezeichen ausgedrückt.

Die neu aufgenommenen seltenern deutschen Wörter sind alle aus der neuern Litteratur geschöpft. Vielleicht trägt ihre Zulassung zu dem Wörterbuch etwas dazu bei, daß manche alte Wörter von schönem Gepräge, wie sie J. Wolff, G. Legerlotz u. a. mit Vorliebe aus dem heimlichen Schatz der deutschen Sprache hervorgeholt haben, wieder in Umlauf gesetzt oder wenigstens ihrem Wert und ihrer Bedeutung nach erkannt werden.

Bei der Erklärung der Fremdwörter bin ich bemüht gewesen, durch Angabe guter deutscher Ausdrücke Eindringlinge, die das deutsche Bürgerrecht nicht verdienen, als entbehrlich zu bezeichnen.

Da das „Orthographische Wörterbuch" als Richtschnur für die amtlich angeordnete Rechtschreibung in ganz Deutschland gelten soll, so sind in der neuen Auflage auch die Abweichungen der seit Erscheinen der vorigen Auflage herausgegebenen württembergischen amtlichen Regeln überall, wo es irgend erforderlich erschien, und zwar meist in kurzen Anmerkungen unter dem Text angegeben. Wen es interessiert, alle Abweichungen der verschiedenen amtlich angeordneten Schreibungen voneinander zusammengestellt zu sehen, den verweise ich auf mein bei C. H. Beck in Nördlingen erschienenes Schriftchen: „Die Verschiedenheiten der amtlichen Regelbücher über Orthographie nebst Vorschlägen zur Vereinbarung über die streitigen Punkte".

Bei deutschen Wörtern sind diese Verschiedenheiten nur geringfügig; mehr fallen sie ins Auge bei den Fremdwörtern. Es läßt sich nicht leugnen, daß seit der ersten Ausgabe des preußischen Regelbuchs die an die Befolgung der amtlichen Regeln nicht gebundene Presse auf dem von den Regierungen nur angedeuteten Wege, welcher zu deutscher Schreibung, besonders des K- und des Z-Lautes, führt, mit Entschiedenheit vorangegangen ist. Die preußische Regierung selbst ist bei der zweiten Ausgabe des Regelbuchs in einigen Punkten dieser Strömung gefolgt. Die württembergische, welche mit ihrem Regelbuch zuletzt auf dem Plan erschienen ist, geht naturgemäß in der angedeuteten Richtung am weitesten. Ja, sie kommt dem Ziele schon ziemlich nahe, wenn sie geradezu sagt: „Der Gebrauch entscheidet sich bei den Fremdwörtern mit K- und Z-Laut mehr und mehr für die deutsche

Schreibung, welche in Zweifelsfällen ohne Anstand gewählt werden kann." Obwohl diese Regel meiner Auffassung von der notwendigen Entwickelung unsrer Schreibweise vollständig entspricht[1], so enthält der Text dieses Buches doch auch bei den hier in Betracht kommenden Wörtern überall in erster Linie die Schreibung, welche nach den preußischen Regeln als die vorzüglichere erscheint.

In Begriff, das Vorwort abzuschließen, erhalte ich die Trauerkunde von dem Hingang Frommanns. Ich erfülle nur eine Pflicht der Pietät, wenn ich dem hochverehrten Manne, der, solange er unter uns weilte, von Dank nichts hören wollte, an dieser Stelle nachträglich für das lebhafte Interesse, welches er für dieses Buch seit dessen erstem Erscheinen durch zahlreiche wertvolle Mitteilungen an den Tag gelegt hat, den herzlichsten Dank ausspreche.

Dann wiederhole ich Wilmanns, dessen (jetzt in zweiter Auflage vorliegender) Kommentar nach wie vor als klassischer Zeuge für die wissenschaftliche Berechtigung der „neuen Orthographie" unentbehrlich ist, hier nochmals meinen herzlichen Dank.

Von den vielen Männern, welche mich sonst durch Mitteilungen und Berichtigungen bei dem Ausbau dieses Buches unterstützt und zu Dank verpflichtet haben, glaube ich noch den Königlichen Berginspektor Herrn Fr. Wappler zu Freiberg i. S. nennen zu sollen. Obwohl mir persönlich ganz unbekannt, hatte Herr Wappler die Güte, lediglich aus Interesse für die Sache mir mehrere Berichtigungen und eine ganze Anzahl von Beiträgen, zumal aus dem Gebiete der Chemie und des Bergbaus, zugehen zu lassen.

Wohlwollende Beurteiler dieser neuen Bearbeitung des „Orthographischen Wörterbuchs" bitte ich, nicht außer acht zu lassen, daß das Buch auch in seiner neuen Gestalt in erster Linie ein „Orthographisches", nicht ein „Deutsches" Wörterbuch und noch weniger ein Fremdwörterbuch ist, und daß es wegen seiner Bestimmung, ein wohlfeiles, für alle zugängliches Nachschlagebuch zu sein, sowohl hinsichtlich der Aufnahme von Fremd-

---

[1] *Auch die britische* Royal Geographical Society *hat kürzlich beschlossen, in geographischen Namen den K-Laut überall durch* k *zu bezeichnen, auch da, wo sonst herkömmlich* c *geschrieben wurde.*

wörtern als auch in betreff der etymologischen Angaben und Sacherklärungen sich auf eine Auswahl des Notwendigsten unter dem Wissenswerten beschränken mußte. An Fremdwörterbüchern ist kein Mangel, und wer die Etymologie der Fremdwörter bis auf deren Quelle verfolgen will, der findet unter anderm in den großen Wörterbüchern von Diez und Littré, für das Englische bei Ed. Müller und Chambers Aufschluß. Für die Etymologie der deutschen Wörter, die uns vor allem interessiert, ist durch Kluges „Etymologisches Wörterbuch" eine rein und reichlich fließende Quelle erschlossen. Den unerschöpflichen Reichtum unsers deutschen Sprachschatzes aber kann man nur aus Weigand, Grimm und Sanders kennen lernen. Des letztern „Ergänzungswörterbuch" reicht bis auf unsre Tage, und nicht leicht wird man in demselben ein Wort vergeblich nachschlagen.

Aus allen diesen Quellen und noch aus manchen andern weniger zugänglichen muß schöpfen, wer gründliche Belehrung sucht. Unser Buch beansprucht nichts weiter, als für das Bedürfnis des Augenblicks den notwendigsten Aufschluß zu geben.

Möge es denn auch in seiner neuen Gestalt seinen alten Ruf, ein zuverlässiger Ratgeber in orthographischen Nöten zu sein, bewahren und sich neue Freunde gewinnen unter denen, die über Herkunft und Bedeutung üblicher Fremdwörter und seltener deutscher Wörter sich schnell und leicht unterrichten wollen.

Hersfeld, im Januar 1887.

Dr. Konrad Duden.

Vorwort zur fünften Auflage.

Der am Schluß des Vorwortes zur dritten Auflage ausgesprochene Wunsch ist in reichem Maße in Erfüllung gegangen: das „Orthographische Wörterbuch" hat in der That in seiner neuen Gestalt viele neue Freunde gefunden. Ich bin daher, wie bei der vierten, so auch bei der vorliegenden Auflage der zum ersten Male in der dritten Auflage eingeschlagenen Richtung gefolgt. So ist auch jetzt wieder eine nicht unerhebliche Anzahl von seltenern Wörtern, die nur in einem engern, der Landschaft oder dem Berufe nach begrenzten Kreise heimisch sind und daher nicht ohne weiteres von jedem Leser verstanden werden, aufgenommen und erklärt worden. Dazu gehören u. a. Ausdrücke der Schweizer Mundart und technische Ausdrücke, zumal aus dem Seewesen und aus der Landwirtschaft. Für die Erklärung zahlreicher, dem zuletzt genannten Gebiete angehöriger Wörter bin ich Herrn Dr. Gabler, Direktor der landwirtschaftlichen Schule in Varel, zu großem Dank verpflichtet.

Den im Vorwort zur dritten Auflage genannten Wörterbüchern füge ich jetzt noch das „Deutsche Wörterbuch" von Moriz Heyne und das große „Etymologische Wörterbuch der englischen Sprache" von W. W. Skeat hinzu. Auch auf das ausführliche etymologische Wörterverzeichnis in der von mir bearbeiteten dritten Auflage von Bauer=Frommanns „Etymologie der neuhochdeutschen Sprache" (C. H. Beck, München) erlaube ich mir hinzuweisen.

Schließlich spreche ich noch den Wunsch aus, daß das Bemühen des preußischen Herrn Unterrichtsministers, „Übereinstimmung zwischen der Orthographie der Schule und derjenigen des amtlichen Verkehrs herbeizuführen" (vgl. „Zeitschrift für das Gymnasialwesen", Jahrgang 1894, S. 563), bald mit Erfolg gekrönt sein möge.

Hersfeld, im März 1897.

Dr. Konrad Duden.

Vorbemerkungen.

Die früher an dieſer Stelle gegebene Darlegung der bei der Auswahl der aufzunehmenden Wörter und der Feſtſtellung ihrer Schreibung befolgten Grundſätze erſcheint jetzt überflüſſig. Nachdem dies Buch eine ſo große Verbreitung gefunden hat, darf wohl angenommen werden, daß ſein Plan im allgemeinen das Richtige getroffen hat und einer Rechtfertigung nicht weiter bedarf. Es folgen daher ſofort einige

Ergänzende orthographiſche Regeln.

Dieſe ſind zum Teil ſolche, die zur Begründung der im Wörterbuch befolgten Schreibung dienen ſollen, zum Teil ſolche, die ſich an den einzelnen Wörtern nicht veranſchaulichen laſſen.

Über die S-Laute.

In betreff des S-Lautes in Verbindung mit andern Konſonanten merke man folgendes:

Vor **t** und **p** ſteht in der Regel **ſ**, alſo: faſten, Knoſpe; ebenſo in Fremdwörtern, z. B. Diſtanz, Deſpot. Nur bei Zuſammenſetzungen, deren erſter Teil auf **s** ausgeht und leicht als ein ſelbſtändiger Beſtandteil der Zuſammenſetzung erkennbar iſt, bleibt dieſes **s** auch vor **t** und **p**, z. B. distribuieren, disputieren; dagegen abſtrakt, abſtrus, Abſtinenz.

Bei tranſpirieren und ähnlichen iſt das **s** des erſten Beſtandteils vor dem **ſ** des zweiten ausgefallen.

Vor andern Konſonanten als **t** und **p** gehört der S-Laut in der Regel zur erſten Silbe und wird daher mit **s** bezeichnet, z. B. Maske, Boskett, Rekonvalescent, Diskus. Iſt aber aus der Etymologie oder den Lautgeſetzen erkennbar, daß der S-Laut zur zweiten Silbe gehört, ſo ſchreibt man ihn auch hier mit **ſ**, z. B. proſkribieren, obſkur.

Die S-Laute in lateiniſcher Schrift.

Zu merken iſt, daß man in lateiniſcher Schrift **s** für **ſ** und **s** ohne Unterſchied, **ss** für **ſſ** und **ſs** für **ß** anwendet. Statt **ſs** iſt auch **ß** zuläſſig[1].

[1] *Preußen verlangt* **ſs**, Württemberg **ß**. Da die Anwendung zweier Buchſtaben *für einen Laut ein Notbehelf* iſt und namentlich für die Schüler, z. B. bei der *Silbentrennung, etwas* Irreführendes hat, ſo verdient **ß** den Vorzug. Nur muß es

Zusammentreffen dreier gleicher Konsonanten.

In betreff des Zusammentreffens dreier gleicher Konsonantzeichen in zusammengesetzten Wörtern folgt das Wörterbuch der preußischen Regel. Nach dieser schreibt man dennoch, Dritteil, Mittag, Brennessel, Schiffahrt. In allen übrigen Wörtern, in welchen durch Zusammensetzung drei gleiche Konsonanten zusammentreffen, behaupten alle drei ihren Platz; z. B. Betttuch, Schwimmmeister ꝛc. Das bayrische Regelbuch schreibt vor, daß in allen Wörtern, in denen durch Zusammensetzung drei gleiche Konsonantzeichen zusammenstoßen würden, eins auszulassen sei; also z. B. auch Schalloch, Bettuch, Kammacher; aber Rückkehr, Schutzzoll. Bei den geläufigsten derartigen Wörtern ist unter dem Text auf die bayrische Schreibung hingewiesen.

Über die Silbenbrechung.

Über die Silbenbrechung lautet die Hauptregel: Man trennt nach Sprechsilben, nicht nach Sprachsilben, d. h. nach der Aussprache, nicht nach der Ableitung, also z. B. lie- ben, nicht lieb- en, En- dung, nicht End- ung.

Abweichend von dieser Regel werden zusammengesetzte Wörter nach ihren Bestandteilen zerlegt, auch wenn diese Teilung der Aussprache nicht gemäß ist; z. B. war- um, vor- aus, her- ein, be-ob-ach-ten, voll-en-den, Inter- esse, Atmo- sphäre, Mikro-skop, Di-stinktion, Dis-put.

Als besondere Regeln merke man:

1) Steht nur ein Konsonant zwischen zwei Vokalen, so kommt er, wenn nicht, wie in den obigen Beispielen her- ein, Inter- esse ꝛc., Zusammensetzung vorliegt, immer auf die zweite Zeile; z. B. tre-ten, le- sen, nä- hen, bü- ßen.

Die Konsonantenverbindungen, welche nur einen Laut bezeichnen: **ch, sch, ph, th,** können nicht getrennt werden und kommen daher ebenfalls auf die zweite Zeile; z. B. Bräu- che, lö- schen, Or- thographie; ebenso ist **dt** zu behandeln, wo es nur einen Laut bildet, z. B. Stä- dte, Verwan- dte.

2) Stehen mehrere Konsonanten im Inlaut, so kommt der letzte auf die zweite Zeile; z. B. här- ten, Las- ten (auch Las- ten), Was- ser (auch Was- ser), Knos- pe (auch Knos- pe), hak- ken (**ck** wird in **kk** aufgelöst), klop- fen, krat- zen, Ach- sel, An- ker, Fin- ger, Hoffnun-gen. Steht vor **pf** noch ein **r** oder **m,** so gehört pf zur zweiten Zeile; z. B. däm- pfen, Kar- pfen. Ebenso steht nach vorhergehendem Konsonanten **st** auf der zweiten Zeile; z. B. Für- sten, gün- stig, schwül- stig.[1]

in einer Weise dargestellt werden, daß es nicht aus dem Charakter der lateinischen Schrift herausfällt.

[1] Bayern und Württemberg lassen **pf,** Bayern auch **sp, st, ck** und **tz** stets ungetrennt auf die zweite Zeile treten; Württemberg läßt nur die Trennung Las- ten, *Was- ser (nicht auch Las- ten, Was- ser)* zu, überdies nimmt es bei Superlativformen *st stets auf die zweite Zeile,* z. B. genau- ste, treu- ste; W. trennt Städ- te, Ver-

Über den Bindestrich (wörtlich nach dem preußischen Regelbuch).

1) Wird ein zu mehreren aufeinander folgenden Zusammensetzungen gehörendes Wortglied nur einmal gesetzt, so tritt an den übrigen Stellen statt seiner der Bindestrich ein; z. B. Feld- und Gartenfrüchte, Vokallänge und -kürze.

2) Der Bindestrich tritt außerdem ein

a. in Zusammensetzung von Eigennamen und in Adjektiven, welche von solchen gebildet sind; z. B. Jung-Stilling, Reuß-Greiz, niederschlesisch-märkische Eisenbahn;

b. in unübersichtlichen Zusammensetzungen, z. B. Oberlandesgerichts-Präsident, Staatsschuldentilgungs-Kommission, das Für-sich-selbst-sein.[1]

Anmerkung. Auch sonst läßt es zuweilen die Rücksicht auf die Deutlichkeit der Schrift wünschenswert erscheinen, den Bindestrich zu gebrauchen; z. B. Schluß-s, Dehnungs-h, Erd-Rücken zum Unterschied von Erdrücken u. ä.

Über den Apostroph (wörtlich nach dem preußischen Regelbuch).

1) Wenn Laute, die man gewöhnlich bezeichnet, unterdrückt werden, so bezeichnet man in der Schrift ihre Stelle durch einen Apostroph; z. B. Ich lieb' ihn. Das leid' ich nicht. Heil'ge. Jedoch ist in der gewöhnlichen prosaischen Darstellung eine solche Verstümmelung der Wortform zu vermeiden, ausgenommen etwa im Pronomen es; z. B. ist's, geht's.[2]

Wenn die Präposition mit dem von ihr regierten Artikel verschmolzen wird, gebraucht man den Apostroph nicht; z. B. am, beim, unterm, zum, ans, aufs, ins.

2) Bei Eigennamen ist es nicht erforderlich, das s des Genitivs durch einen Apostroph abzutrennen; z. B. Ciceros Briefe, Schillers Gedichte, Homers Ilias.

---

wand- te, B. erwähnt diesen Fall gar nicht; B. und W. lassen **ng** stets ungetrennt auf der ersten Zeile, z. B. Fing- er, Hoffnung- en.

[1] Zu den übersichtlichen Zusammensetzungen, die ohne Bindestrich geschrieben werden, gehören auch Zusammensetzungen mit einfachen Namen, z. B. Wilhelmsplatz, Friedrichsallee. Wie es gehalten werden soll bei Zusammensetzungen mit zwei Namen oder Name und Titel, darüber sagen die Regelbücher nichts, und der Gebrauch ist in dieser Beziehung sehr schwankend. So finden wir z. B. 1. Kaiser Wilhelmsplatz, 2. Kaiser-Wilhelmsplatz, 3. Kaiser-Wilhelms-Platz und 4. Kaiserwilhelmsplatz. Am wenigsten zu empfehlen ist die erste Schreibung. Dem Sprachgefühl dürfte am meisten entsprechen die vierte, da die Zusammensetzung durchaus übersichtlich ist, doch auch die zweite ist sehr üblich und nicht zu verwerfen, während die dritte für vielfach gebrauchte Ortsbezeichnungen zu umständlich erscheint. Die empfohlene vierte findet sich z. B. als feststehend in Johanngeorgenstadt und sehr üblich in Johanngeorgenallee. Nicht so eng wie bei den Bezeichnungen von Örtlichkeiten scheint die Zusammensetzung bei Schulen, Einrichtungen 2c. zu sein. Daher heißen z. B. die Schulen in Frankfurt und Eschwege amtlich Kaiser-Friedrichs-Gymnasium und Friedrich-Wilhelms-Schule, und die bekannte Berliner Stiftung zu Ehren des Fürsten Bismarck nennt sich Fürst-Bismarck-Stiftung. Die in dem Buche angegebenen Schreibungen beanspruchen natürlich nicht, allein richtig zu sein; sie können nur unbedenklich angewendet werden.

[2] Wenn bei der Bildung von Adjektiven aus Eigennamen das i der Endung isch ausfällt, so ist der Apostroph nicht erforderlich. Man schreibt daher z. B. Hegelsche Schule, Schillersches, Goethesches Gedicht.

Hingegen wird bei Eigennamen, welche den Genitiv auf **s** nicht bilden können, das Rektionsverhältnis durch den Apostroph bezeichnet; z. B. Voß' Louise, Demosthenes' Reden.

Über das Trema. — Ä, Ö, Ü statt Ae, Oe, Ue.

Das Trema braucht in der deutschen Schrift nur ganz vereinzelt angewendet zu werden. Es ist überall unzulässig, wo ein Mißverständnis nicht möglich ist. So ist es nie anzuwenden zur Trennung von **a** und **e**, **o** und **e**, **u** und **e**, auch nicht im Anfang großgeschriebener Wörter. Denn da hier der Umlaut nach den amtlichen Regelbüchern statt durch **Ae, Oe, Ue** nur noch durch **Ä, Ö, Ü** bezeichnet werden darf, so muß **Ae, Oe, Ue** stets zweisilbig sein, und es kann z. B. Aeronaut nur viersilbig gelesen werden.

Auch sonst wende man das Trema nur an, wo man glaubt, der unrichtigen Aussprache des Geschriebenen vorbeugen zu müssen, z. B. etwa in Aï (Faultier), nicht aber bei Rhomboid, Atheist, Wörtern, die nicht leicht jemand falsch, d. h. zweisilbig, aussprechen wird. Die amtlichen Regelbücher thun des Trema gar keine Erwähnung.

Grammatisches.

Der Wunsch, bei jedem Worte über die Schreibung aller irgend welche Schwierigkeit bietenden Formen desselben Auskunft zu geben, führte dazu, bei ganzen Kategorien von Wörtern die Anwendung gewisser Regeln auf die bezüglichen Formen durch Anführung der Formen selbst zu veranschaulichen.

Das erschien in erster Linie wünschenswert bei den Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder auf **sch** ausgeht, und zwar nicht nur, weil die Schreibung der S-Laute in den verschiedenen Formen eines und desselben Stammes an sich schon Schwierigkeiten bietet, sondern besonders auch noch, weil das Regelbuch S. 6, § 6, 4, Anm. einige Regeln gibt, die von Ungeübten leicht mißverstanden werden können.

Verkürzte Formen von Wörtern, deren Stamm auf einen S-Laut oder sch ausgeht.

Die betreffenden Regeln lauten wörtlich: „Wenn vor dem **st** der zweiten Person der Vokal fehlt, so schreibt man nach einem vorhergehenden S-Laut oder nach einem **sch** nur **t**; z. B. du liest, läßt, wächst, ißt, wäscht, sitzt.

Ähnlich werden die Superlative größte, beste und die Superlative der Adjektive auf **isch** behandelt, z. B. der närrischte.

Sonst meidet man die verkürzten Superlative von Adjektiven, deren Stamm auf einen S-Laut oder ein **sch** ausgeht; z. B. süßeste, frischeste."

Fassen wir zunächst den ersten Satz, der mehrfach zu irrigen Folgerungen Anlaß gegeben hat, ins Auge, so ergibt sich als der Sinn *desselben zweifellos* folgendes: Wenn bei Stämmen, die auf einen *S-Laut oder ein* **sch** ausgehen, die Endung der zweiten Person **est**

den Vokal **e** einbüßt, so wird das übrigbleibende **st** im Anschluß an den vorhergehenden S-Laut, beziehungsweise an das vorhergehende **sch** in ein **t** verwandelt; man schreibt also nicht: du läß**st**, wäch**sst**, iß**st**, wäsch**st**, sitz**st**, sondern: du läß**t**, wächst, iß**t**, wäsch**t**, sitz**t**. Daß das **e** der zweiten Person ausfallen müsse, ist damit keineswegs gesagt (vgl. Wilmanns' Kommentar). Die Belehrung darüber, ob und wann das geschehen dürfe, hat der Verfasser des Schulbuchs, der lediglich orthographische Anweisung zu geben beabsichtigte, dem grammatischen Unterricht des Lehrers überlassen.

Für unser orthographisches Wörterbuch, das den Lehrer überflüssig machen soll, mußte diese grammatische Belehrung aber gegeben werden. Da das ganze Buch darauf berechnet ist, durch bloßes Aufschlagen des betreffenden Wortes sofort das Richtige finden zu lassen, so genügte es nicht, in den Vorbemerkungen im Zusammenhang die entsprechende Vorschrift zu geben; der Verfasser hat vielmehr bei jedem hierher gehörigen Verbum die abgekürzten Formen, welche unbedenklich gebraucht werden können, angeführt. Wenn daher z. B. bei „essen" steht: du issest und ißt, er ißt; du aßest, so heißt das: die zweite Person des Präsens darf in der abgekürzten Form, welche der dritten Person völlig gleichlautend ist, unbedenklich gebraucht werden; dagegen ist die abgekürzte Form der zweiten Person des Imperfekts: du aßt statt du aßest, welche dem Wortlaut der obigen Regel nach auch zulässig ist, nämlich wenn das **e** der Endung ausfällt, zu vermeiden, weil eben das **e** der Endung im Imperfektum in der Regel nicht ausfällt, es sei denn, daß man etwa mit Absicht den Ton der niedern Volkssprache, z. B. in einer Posse oder in einem komischen Gedicht niederer Gattung, wiedergeben will. Hier sei noch ergänzend bemerkt, daß auch im Präsens die abgekürzte Form keineswegs der vollen vorzuziehen ist; die letztere behauptet vielmehr in der edlern Sprache entschieden den Vorrang.

Der zweite Satz der Regel lautet: „Ähnlich werden die Superlative der Adjektive auf **isch** behandelt." Das heißt wiederum: Wenn man beim Superlativ dieser Adjektive das **e** vor dem **st** der Endung ausfallen läßt, so wird dieses **st** in **t** verwandelt. In diesem Falle schreibt man also **ischte,** nicht **ischste,** z. B. närrischte, nicht närrischste. Daß man die volle Form, z. B. närrischeste, nicht brauchen dürfe, ist damit keineswegs gesagt. Sie ist in der That zulässig. Aber man erkennt leicht, daß sie dem deutschen Betonungsgesetz widerstrebt. Und eben deshalb gebraucht man vorwiegend die verkürzte Form. Daher haben wir bei jedem Adjektiv auf **isch,** wenn es überhaupt steigerungsfähig ist, die verkürzte Superlativform auf **ischte** angegeben.

Der letzte Satz endlich sagt, daß man bei andern Adjektiven mit Stämmen auf **sch** (z. B. frisch, rasch) sowie bei solchen, deren Stamm auf einen S-Laut ausgeht, die verkürzte Superlativform (d. h. **t** statt **est**) „meide". Der vorsichtige Ausdruck „man meidet" bezeichnet die vollen Formen als die entschieden üblichen, ohne doch die abgekürzten *als unbedingt falsch* zu bezeichnen. Mit der Zulässigkeit ihres Ge*brauchs verhält es sich* ähnlich wie mit derjenigen der abgekürzten *Form der zweiten* Person des Imperfekts. Es gilt daher das soeben

von dieser Gesagte auch von jenen. Formen wie „am heißten" statt „am heißesten" sind nur in der Wiedergabe der niedern Volkssprache, oder wo das metrische Bedürfnis die kürzere Form erheischt[1], zulässig, und wir haben daher, zumal da die angeführte Form im amtlichen Wörterverzeichnis jetzt gestrichen ist, bei allen hierher gehörigen Adjektiven nur die unverkürzte Form angegeben. Vgl. Wilmanns' Kommentar[2].

Flexion starker und unregelmäßiger Verba.

Was die weitern grammatischen Belehrungen in Bezug auf die Verbalformen betrifft, so hat der Verfasser es auf Grund seiner langjährigen Erfahrung im Lehramte für nützlich gehalten, bei allen stark oder unregelmäßig flektierenden Verben die ablautenden Formen, das Präsens, das Imperfekt, das Partizip und den Imperativ, ferner, wo Umlaut oder Ablaut eintritt, auch den Konjunktiv des Imperfekts anzugeben; z. B. sterben; du stirbst; du starbst, *conj.* stürbest; gestorben; stirb!; wenden; du wandtest u. wendetest, *conj.* wendetest; gewandt u. gewendet. Wo die regelmäßige schwache Flexion stattfindet, ist nichts bemerkt; nur ist bei den mit Präpositionen zusammengesetzten Zeitwörtern das Partizip regelmäßig angeführt.

Flexion der Substantiva. — Bildung der Feminina und Diminutiva.

Bei den Substantiven ist regelmäßig das Genus, der Genitiv, der Plural und, wo es nützlich schien, die Femininform angegeben, z. B. Zauberer, Zauberin. Im Genitiv ist die volle Form auf **es** auch da als zulässig angegeben, wo sie nur selten, in Gedichten oder in getragener Rede, vorkommt. Im allgemeinen merke man, daß die auf **el, em, en, er, lein** und **chen**, ferner die auf **s, ß, st, sch** und **z** ausgehenden Wörter immer, die auf **b, d, t, g, k, ch** ausgehenden in der Regel die volle Form haben, während die mehrsilbigen auf **and, end, at, icht, ig, ing, rich, sal, tum** die verkürzte Form vorziehen.[3] In betreff des Plurals der Feminina sei hier noch bemerkt, daß die Endung **-in** regelmäßig in **-innen** verwandelt wird.

Die Diminutivform ist dem Substantiv in der Regel hinzugefügt, wo deren Bildung irgend etwas Bemerkenswertes bietet, also z. B. wenn zwischen Stamm und Endung die Ableitungssilbe **el** eingescho-

[1] So findet sich z. B. in einem Goetheschen Gedicht
„Und die Birken streun mit Neigen
Ihr den süßten Weihrauch auf."

[2] Württemberg verwirft grundsätzlich überall den Ausfall des **e** und schreibt daher nicht nur: der närrischeste, du mischest, sondern auch: du reisest, liesest ꝛc. Doch findet sich in dem Wörterverzeichnis die verkürzte Form du heißt. Nach diesem Muster würde es, wo es die verkürzten Formen überhaupt zuläßt, nur das **e**, nicht das **s** ausfallen lassen, also du heißst, der närrischste ꝛc.

[3] Das **s** in Zusammensetzungen ist nicht immer ein Genitivzeichen, sondern oft ein Zeichen der Zusammensetzung überhaupt, auch wo kein Genitivverhältnis vorliegt. Es ist noch vielfach im Gebrauch, wo es nicht erforderlich erscheint. Es wäre wünschenswert, daß man es allgemein da verbannte, wo der zweite Bestandteil der Zusammensetzung mit einem S-Laute beginnt, z. B. in Geschichtschreibung, Friedrichstraße. Doch geben die amtlichen Regeln keinen Anhalt zu einer derartigen Vorschrift, und der allgemeine Gebrauch hat sich noch nicht dafür entschieden.

den ist (Ding, Dingelchen), wenn Umlaut eintritt, z. B. Ast, Ästchen, oder wenn gegen die Regel der Umlaut unterbleibt, z. B. Frau, Frauchen.

Flexion der Eigennamen.

Da aus Gründen der Raumersparnis nur eine beschränkte Anzahl von Eigennamen aufgenommen werden konnte, so halten wir es für angemessen, die wichtigsten Regeln über die Flexion der Eigennamen hier kurz zusammenzustellen.

— Genitiv.

Eigennamen ohne Artikel, seien es Personennamen oder geographische Namen, bilden den Genitiv durch Anhängung von **s**; z. B. Hermanns, Berthas, Hessens, Kölns.

Personennamen, die auf einen S-Laut (**s, ß, x, z**) oder **sch** ausgehen, nehmen statt des **s** einen Apostroph an, z. B. Voß' (Werke), Sokrates' (Tod), oder die Endung lautet **ens**, z. B. Fritzens, Maxens, Franzens.

Diese Genitivendung **ens** ist jedoch fast nur noch bei Vornamen üblich, während man bei Familiennamen sowie bei fremden Eigennamen die Bezeichnung des Genitivverhältnisses durch den bloßen Apostroph vorzieht. Insbesondere vermeide man diese Genitivform bei solchen Familiennamen und fremden Namen, die auf **s** oder **ß** ausgehen, weil diese Buchstaben vor **ens** verändert werden müßten, wodurch der Name etwas Fremdartiges erhalten würde. Man schreibe also: Voß', Claudius', Demosthenes', nicht etwa: Vossens, Claudiussens, Demosthenessens Werke. Dagegen ist zulässig: Horazens.

Die auf ein unbetontes **e** ausgehenden Personennamen können den Genitiv durch Anhängung von **ns** bilden, z. B. Amaliens, Goethens.

Ebenso richtig und bei den Familiennamen jetzt üblicher ist die Form mit bloßem **s**, also Amalies, Goethes.

Daß ein Genitiv auf **ens** bei Appellativbegriffen unzulässig ist, folgt aus der Beschränkung obiger Regel auf Eigennamen von selbst, mag aber noch besonders hervorgehoben werden, weil in manchen Gegenden Deutschlands falsche Formen, wie Arztens-Witwe, Profossens-Ehefrau ɪc., nicht selten vorkommen.

Geographische Namen, die auf einen Zischlaut ausgehen, nehmen in der Regel keine Flexionszeichen an; man bezeichnet bei ihnen das Genitivverhältnis durch Hinzufügung eines Gattungsnamens, z. B. der Stadt Graudenz, der Landschaft Argolis, oder durch die Präposition von, z. B. die Umgegend von Graudenz, die Bewohner von Argolis.

Wenn Personennamen mit dem Artikel stehen, so bleiben sie unflektiert, z. B. des Karl, des Fritz, der Julie, des Cäsar, des Antonius, eines Cicero, eines Sokrates; ebenso, wenn noch ein Attribut hinzutritt, z. B. des großen Karl, des Kaisers Karl, der Kaiserin Augusta.

— Dativ und Accusativ.

Als Endung für den Dativ und Accusativ von Eigennamen galt früher **en** oder **n**, z. B. gib Wilhelmen das Buch, ich habe Friederiken

gesehen. Jetzt ist diese Endung fast veraltet, und der Dativ und Accusativ erhalten in der Regel kein Flexionszeichen.

— Plural.

Da der Plural von Eigennamen selten gebraucht wird, so lassen sich aus dem Gebrauche nur schwer allgemein gültige Regeln feststellen. Doch beachte man folgendes:

Männliche Personennamen, die auf einen Konsonanten ausgehen, haben in der Regel **e**, z. B. zwei Wilhelme, Friedriche, Konrade, Felixe; zuweilen **s**, z. B. zwei Karls; zuweilen bleiben sie unflektiert, z. B. zwei Alexander.

Weibliche Personennamen, die auf unbetontes **e** ausgehen, nehmen immer **n** an; z. B. Marien, Brunhilden, Julien.

Namen, die auf einen vollen Vokal ausgehen, nehmen fast immer ein **s** an, z. B. zwei Emmas, die Tassos; doch nehmen einige auf **o**, indem sie sich an das Lateinische anlehnen, ein **nen** an, z. B. die Scipionen, die Ottonen.

Vereinzelt merke man, daß bei dem Namen J e s u s C h r i s t u s meist die lateinische Flexion beibehalten wird: Jesus Christus, Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum.

Genitiv und Plural der Fremdwörter.

Bei den Fremdwörtern sind nicht selten zwei Formen für den Genitiv und den Plural angegeben. Das war leider notwendig, weil die Deklination der Fremdwörter im Deutschen fast ganz ungeregelt ist und ein fester Gebrauch sich oft nicht nachweisen ließ.

Flexion substantivierter Adjektive und Partizipien.

Zwischen den Substantiven und den Adjektiven steht eine Gruppe von Wörtern, die zwar substantivisch gebraucht werden, aber in ihrer Flexion noch ihre Herkunft von Adjektiven oder Partizipien verraten und wie solche flektiert werden; z. B. der E i n j ä h r i g e, die Einjährigen; ein Einjähriger, (mehrere) Einjährige. Auch das Wort B e a m t e, verkürzt aus Beamtete, gehört zu dieser Gruppe und ist daher ebenso zu behandeln. Die gebräuchlichsten der hierher gehörigen Wörter sind in das Wörterbuch aufgenommen.

Komparationsformen der Adjektive.

In betreff der Adjektive ist nur zu bemerken, daß das Wörterbuch überall die Komparation angibt, wo dieselbe irgend welche Schwierigkeit bietet, insbesondere auch wo die Stammsilbe einen Vokal enthält, der den Umlaut zuläßt.

Substantive klein geschrieben.

Bei denjenigen Substantiven, die allein oder in Verbindung mit andern Wörtern ihre substantivische Funktion ganz oder teilweise eingebüßt haben, indem sie in andre Wortklassen übergehen, wie Trotz, *Kraft, Willen, Anfang,* Abend, Morgen, oder mit andern Wörtern *einen Begriff bilden,* wie H a u s in haushalten, ist angegeben, ob *sie in solchen* Fällen mit großen oder kleinen Anfangsbuchstaben zu

schreiben sind, und ob sie mit dem zu ihnen gehörigen Worte zusammen geschrieben werden dürfen. Jedoch sind die hier angegebenen Schreibungen nur als solche zu betrachten, die auf Grund des amtlichen Regelbuchs unbedenklich angewendet werden dürfen, ohne doch Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit zu haben.

Von Personennamen abgeleitete Adjektive klein geschrieben.

Nach dem Vorgang des preußischen Regelbuchs, welches „lutherische Kirche" schreibt, und in Übereinstimmung mit dem vorwiegenden Gebrauch sind die von Personennamen abgeleiteten Adjektive klein geschrieben, wenn man bei ihnen mehr an eine Eigenschaft als an die Herkunft von den betreffenden Personen zu denken pflegt, also z. B. nicht nur ciceronianische Beredsamkeit, katonische Strenge, sondern auch pythagoreischer Lehrsatz, voltaische Säule. Da die Grenze nicht immer scharf zu ziehen ist, so haben auch die hier getroffenen Entscheidungen keinen Anspruch auf ausschließliche Gültigkeit. Zuweilen sind beide Schreibungen als gleichberechtigt angeführt.[1]

Von geographischen Eigennamen abgeleitete und andre Adjektive zuweilen groß geschrieben.

Die von geographischen Eigennamen abgeleiteten Adjektive auf isch und sch werden in der Regel klein geschrieben, z. B. deutsche Leinwand, rheinische Städte, französische Waren. Bilden sie aber mit ihren Substantiven geographische Eigennamen, so schreibt man sie groß, z. B. das Deutsche Reich, das Rheinische Schiefergebirge, Französisch Kanada. Ebenso schreibt man andre Adjektive groß, wenn sie zur Bildung von geographischen Eigennamen dienen, z. B. das Schwarze Meer, das Frische Haff. — In ähnlicher Weise werden oft die von geographischen Eigennamen abgeleiteten und zuweilen auch andre Adjektive groß geschrieben, wenn sie in Verbindung mit einem Gattungsbegriff einen Einzelbegriff bilden, der vor andern derselben Gattung hervorgehoben, gleichsam zu einem Eigennamen gestempelt werden soll, z. B. der Peloponnesische Krieg, die Schlesischen Kriege, der Siebenjährige Krieg, die Schmalkaldischen Artikel; der Große Kurfürst, das Grüne Gewölbe (in Dresden), das Eiserne Thor (auch als geographischer Eigenname zu betrachten), das Eiserne Kreuz, die Allgemeine Zeitung (die bestimmte, bekannte). Auch hier ist die Grenze nicht immer scharf zu ziehen. Oft sind beide Schreibungen, die mit großem und die mit kleinem Anfangsbuchstaben, gleich zulässig. Da die Regelbücher die Frage unentschieden lassen und auch der Gebrauch

---

[1] Die Anwendung der im Text stehenden Regel verlangt von dem Schreibenden feine Unterscheidungen, die oft sehr schwer zu treffen sind, und von denen man sich im Fluß des Schreibens nur sehr ungern aufhalten läßt. Sollte über kurz oder lang eine Revision der amtlichen Regelbücher erfolgen, so dürfte zu erwägen sein, ob man nicht lieber auf jene Unterscheidungen verzichten und die von Personennamen hergeleiteten Adjektiva entweder alle groß, oder alle klein schreiben soll. Warum man die voltaische Säule, aber das Drummondsche Licht schreiben soll, ist jedenfalls den Schülern, vielleicht auch andern Leuten schwer klar zu machen.

nicht für alle Fälle feststeht, so können auch die in dem Buche angegebenen Schreibungen nur als zulässig, nicht als allein berechtigt gelten.

Auslassung des e in Nachsilben.

Endlich erwähnen wir noch, daß bei solchen Wörtern, welche neben der Stammsilbe zwei Nachsilben haben, von denen die erste den Vokal **e** bietet, wenn es nützlich schien, angegeben ist, daß dieses **e** ausfallen kann; z. B. Abwechselung und Abwechslung. Hier möge zur Ergänzung noch die allgemeine Regel Platz finden, daß die Nachsilben **el, en, er** vor einer zweiten Nachsilbe in vielen Wörtern regelmäßig ihr **e** verlieren und fast überall es verlieren können. Ist die zweite Nachsilbe **en** oder **em**, so kann auch diese ihr **e** aufgeben, während die erste es alsdann behält. So sind für manche Wörter drei Formen möglich, z. B. anderen, andren und andern; edelen, edlen und edeln; unseren, unsren und unsern; heiterem, heitrem und heiterm; doch sind die an letzter Stelle genannten Formen andern, edeln, unsern, heiterm vorzuziehen.

Einrichtung des Wörterbuchs.

Zwei oder mehrere verschiedene Schreibungen, welche in gleicher Schrift nebeneinander stehen, sind gleichberechtigt; z. B. Façade, Fassade.

Die einfache Verweisung bedeutet, daß die erstere Schreibung nur zulässig, die zweite besser ist; z. B. Axe s. Achse, d. h. die Schreibung ‚Achse‘ ist vorzuziehen.

Steht vor dem ersten Wort einer Verweisung eine eckige Klammer, so ist diese Schreibung verwerflich; z. B. [ächt s. echt, d. h. man schreibe ‚echt‘ und nicht ‚ächt‘.

Wenn bei einem andern Worte weitere Angaben, die auch auf das Schlagwort Anwendung finden, gesucht werden sollen, steht: vgl.; z. B. knitschen, vgl. kni[e]tschen, d. h. die betreffenden Flexionsformen sind bei ‚kni[e]tschen‘ zu finden; siebentel, vgl. fünftel, d. h. bei ‚fünftel‘ sind mehrere Beispiele wegen des etwaigen Groß- oder Kleinschreibens gegeben. Auch sonst ist durch ‚vgl.‘ oder ‚s.‘ nicht selten auf Artikel verwiesen, um auf ähnliche Erscheinungen aufmerksam zu machen; z. B. Sa[h]lweide, vgl. Lindwurm. Um dieselbe Erklärung nicht zweimal zu geben, ist bei gleichberechtigten Formen durch ‚s. d.‘ von der einen auf die andre verwiesen; z. B. Salweide, Sahlweide s. d.

Was in eckige Klammern [ ] eingeschlossen ist, kann beliebig gesetzt oder weggelassen werden, z. B. Kem[e]nate, d. h. Kemnate oder Kemenate sind gleich richtig. Über -[e]s im Genitiv vgl. S. XIII, Z. 23.

Horizontaler Strich vertritt das Schlagwort buchstäblich, z. B. Kehle, die; –, -n, d. h. *gen.* der Kehle, *pl.* die Kehlen; wird das Schlagwort bei der Flexion geändert, so ist es entweder vollständig (mit der betreffenden Veränderung) wiedergegeben, oder der veränderte Schlußteil desselben mit vorhergehenden zwei Punkten, die den unveränderten Teil ausdrücken; *z. B. Gesang, der; – [e]s, ..fänge*, d. h. des Gesang[e]s, die Gesänge.

Abkürzungen.

acc.	bedeutet:	Accusativ
Anm.	=	Anmerkung
conj.	=	Konjunktiv
dat.	=	Dativ
d. h.	=	das heißt.
gen.	=	Genitiv
m. P.	=	männlicher Personenname.
pl.	=	Plural
S.	=	Seite
s.	=	siehe
s. d.	bedeutet:	siehe dies
s. v. w.	=	so viel wie
u.	=	und
2c.	=	und so weiter; auch: und ähnliche Wörter
vgl.	bedeutet:	vergleiche
vgl. d.	=	vergleiche dies
w. P.	=	weiblicher Personenname
z. B.	=	zum Beispiel
Zuss.	=	Zusammensetzungen

In den Fußnoten bedeutet B. das bayerische, P. das preußische, S. das sächsische, W. das württembergische, Baden das badische amtliche Regelbuch. Sonstige Abkürzungen, insbesondere auch die zur Angabe der Herkunft eines Wortes verwendeten, wie lat., gr., griech. 2c., erklären sich von selbst, nur ist zu bemerken, daß „neulat." bedeutet: es liegt ein Wort zu Grunde, welches erst nach dem Untergang des Lateinischen als einer lebenden Sprache nach lateinischer Weise gebildet worden ist. Es ist also zwischen Mittellatein und Neulatein nicht unterschieden worden.

A.

A (Note), das; -[s], -[s]

a (frz. à); 5 Stück a 10 Pfennig, s. v. w. 5 Stück, das Stück zu 10 Pfg. Unrichtig ist: 5 Stück a Stück 10 Pfg.

Aa, Aach[e], die; Name vieler kleiner Flüsse oder Bäche, eigentlich s. v. w. Wasser

Aachen (Stadt)

Aal, der; -[e]s, -e u. Äle; das Älchen || aalen || Aaltierchen, das; -s, -

Aar (Adler), der; -[e]s u. -en, -e u. -en

Aarau (Stadt)

Aar[e] (Fluß i. d. Schweiz), die

Aargau (Land), das

Aaron, Aron (m. P.)

Aas, das; Aases, Äser; das Äschen || aasen (die rohe Haut abaasen; fressen); du aasest u. aast, er aast; du aastest; geaast || aasig

aaßen (fressen); du aaßest u. aaßt, er aaßt; du aaßtest; geaaßt; vgl. aasen u. äsen

ab; auf und ab gehen; bergab, bergauf ꝛc.; kaufm. ab, s. v. w. von - ab, ab hier, ab Bremen

Abakus, der; -, - (griech.); Rechenbrett; Deckplatte einer Säule

Abälard (m. P.)

Abalienation, die; -, -en (lat.); Entfremdung, Veräußerung || abalienieren

abänderlich

Abandon, der; -s (frz.); Abtretung, Übertragung || Abandonnement, das; -s; Abtretung; Zustand gänzlicher Verlassenheit || abandonnieren; aufgeben

Abartikulation, die; -, -en (neulat.); Gelenk-, Knochenfügung

Abartung, die; -, -en

abäschern, abeschern; abgeäschert

Abba (syr.-hebr.); Vater; s. Abt

Abbau, der; -[e]s || abbauen (bergm.)

Abbé, der; -s, -s (franz.); ursprünglich Abt, jetzt nur noch ein Titel für kathol. Geistliche ohne Amt

abblassen; du blassest u. blaßt ab, er blaßt ab; du blaßtest ab; abgeblaßt

abblatten; Blätter abbrechen

abbosseln; abgebosselt

Abbreviation, die; -, -en (lat.); Abkürzung || Abbreviator, der; -s, -en (neulat.); Abkürzer; Ausfertiger von päpstlichen Breven || Abbreviatur, die; -, -en; Abkürzung bei der Schrift

Abc (ABC, A-B-C), das; -, -; vgl. Abece

Abc.. (buch, schütz)

abdachig, abdächig

Abdeckerei, die; -, -en

Abdera (Ort) || Abderit, der; -en, -en || abderitisch

abdicieren s. abdizieren

abdicken; abgedickt

Abdikation, die; -, -en (lat.); Abdankung, freiwillige Niederlegung eines Amtes || abdizieren

Abdomen, das; -s, - u. ..mina (lat.); Unterleib || abdominal, am Abdomen befindlich

Abdruck, der; -[e]s, ..drücke u. (Buchdruckerei) ..drucke

abducieren s. abduzieren

Abduktion, die; -, -en (lat.); Abführung; durch die Abduktoren (Abziehmuskeln) bewirkte Bewegung gewisser Glieder ꝛc.

abduzieren; abziehen, wegführen

Abece, das; -s, -s; vgl. Abc

Abecedarier, der; -s, -; Abcschüler, Spottname der Wiedertäufer || Abecedarius, der; -, ..rii || abcedieren, das Abc hersagen

Abel (m. P.)

Abelard s. Abälard

Abelianer, der; -s, -; Anhänger einer christl. Sekte

Abelit, der; -en, -en; Angehöriger des Abelsordens

Abelmosch, der; -es, -e; Abelmoschuskörner, pl.; ein Parfüm

Abencerrage, der; –n, –n; maurisches Herrschergeschlecht
Abend, der; –s, –e; abends, des Abends heute abend; diesen Abend
Abendland, das; –[e]s || **Abendländer**, der; –s, – || **abendländisch**
abendlich
Abendmahl, das; –[e]s, –e
Abendrot, das; –[e]s || **Abendröte**, die; –, –n
abends; des Abends
Abenteuer, das; –s, – (franz. aventure); ungewöhnliches Ereignis, Wagnis || **abenteuerlich** || **abenteuern**, geabenteuert || **Abenteurer**, der; –s, –; die Abenteu[r]erin
aber; tausend und aber tausend; das Wenn und das Aber
Aberacht, die; –; s. v. w. Oberacht, verstärkte Acht
abergläubisch; (der) abergläubischte
abermal || **abermalig** || **abermals**
Aberration, die; –, –en (lat.) Abirrung
Aberraute, die; –, –n; Pflanze (aus griech.=lat. abrotonum)
Aberwitz, der; –es
abeschern, abäschern s. d.
Abfahrtssignal, das; –[e]s, –e; Abfahrtszeichen, s. Signal
abfällig; abfällig bescheiden
abfassen; abgefaßt; vgl. fassen || **Abfasser**, der; –s, –
abfeimen; abgefeimt
Abfuhr, die –en
abgängig || **Abgängling**, der; –[e]s, –e || **Abgängsel**, das; –s, –
abgebroschen
abgefeimt, vgl. Feim

Abgeordnete, der; –n, –n; ein Abgeordneter, zwei Abgeordnete
Abgesandte, der; –n, –n; ein Abgesandter, zwei Abgesandte
abgeschieden
abgeschliffen
abgeschmackt
abgesondert
abgestorben
abgestumpft
Abgötterei, die; – || **abgöttisch**; (der) abgöttischte
Abgrund, der; –[e]s, ..gründe || **abgrundwärts**
Abguß, der; ..gusses, ..güsse
abhagern; abgehagert
abhalsen; du halsest u. halst ab, er halst ab; du halstest ab; abgehalst
abhanden kommen
Abhang, der; –[e]s, ..hänge || **abhängig**
abhorrescieren, abhorreszieren, abhorrieren (lat.) verabscheuen
Abhub, der; –[e]s
äbich[t] s. Abrechte
Abietin, das; –[e]s (vom lat. abies, Tanne); ein Harzstoff
Abigail (w. P.)
Abiogenesis, die; – (gr.); Urzeugung
Abiturient, der; –en, –en (neulat.); »einer, der abgehen will«, zur Reifeprüfung an einer höhern Lehranstalt Zugelassener, Prüfling || **Abiturientenexamen** das; –s, ..mina; Reife=, Entlassungsprüfung
abjudicieren s. abjudizieren
Abjudikation, die; –, –en || **abjudizieren** (neulat.); gerichtlich aberkennen
Abjuration, die; –, –en
abjurieren (lat.); eidlich leugnen, abschwören
abkanzeln; abgekanzelt
Abkehr, die; –

Abklatsch, der; –es, –e
Abkommen, das; –s; Vereinbarung || **Abkommenschaft**, die; – || **abkömmlich** || **Abkömmling**, der; –[e]s, –e
abkonterfeien; abmalen; s. Konterfei
abkrusten; abgekrustet
Abkühl= ..(apparat rc.)
Abkunft, die; –
Ablaktation, die; –, –en || **ablaktieren** (lat.); entwöhnen; eine Art des Veredelns
Ablaß, der; ..lasses, ..lässe
Ablassung, die; –, –en
Ablativ, der; –[e]s, –e || **Ablativus**, der; –, ..ve (lat.) der sechste Kasus der lat. Deklination
Ableger, der; –s, –
ablisten; abgelistet
ablohnen, ablöhnen; abgelohnt
abluchsen; abgeluchst
Ablution, die; –, –en (lat.); Abwaschung
Abmachung, die; –, –en
abmagern; abgemagert
Abmähung, die; –, –en
Abmattung, die; –, –en
abmeiern; abgemeiert; eigentl. von Hof und Gut entfernen; abthun
abmergeln; abgemergelt
abmodeln
abmüden; abgemüdet
abmurksen; abgemurkst; vgl. murksen
abmüßigen; abgemüßigt
abmustern (Schifferspr.); Matrosen entlassen
Abnahme, die; –, –n
abnorm (lat.); regelwidrig, ungewöhnlich || **Abnormität**, die; –, –en (neulat.); regelwidrige, krankhafte Erscheinung
abnötigen; abgenötigt
abnutzen; abgenutzt; vgl. nutzen

aböden abgeödet
abolieren (lat.) abschaffen
Abolition Aufhebung (eines gerichtlichen Verfahrens), Begnadigung
Abolitionist, der; —en, —en; Gegner der Sklaverei in Nordamerika
Abonnement, das; —s, —s (frz.); Vorausbezahlung, Bestellung || Abonnementstermin, der; —[e]s, —e; Bezugszeit || Abonnent, der; —en, —en; Bezieher || abonnieren; vorausbezahlen, =bestellen [Abtritt
Abort, der; —[e]s, —e;
abortieren (lat.); einen Abortus thun || abortiv; zum Abortus gehörend || Abortus, der; —, —; Fehlgeburt
abprotzen; du protzest u. protzt ab, er protzt ab; du protztest ab; abgeprotzt
abraffen; abgerafft || Abraffer, der; —s, —
Abraham (m. P.)
Abrahamit, der; —en, —en; Name der Angehörigen verschiedener Sekten
abrahmen; abgerahmt
Abrakadabra, das; —[s]; geheimnisvolles, aber bedeutungsloses Zauberwort
abraten; abgeraten; vgl. raten || Abratung, die; —, —en
Abrechte, die; —; linke Seite des Tuches, von äbich, äbicht, links, verkehrt
[Abrikose s. Aprikose
abrohren; abgerohrt
abrunden, abründen; abgerundet
Absalom (m. P.)
abscedieren (lat.); eigentl. *weggehen, sich absondern; schwären, in Eiter übergehen* || Absceß, der; ..scesses, ..scesse; Eitergeschwür
abschaffen; abgeschafft; vgl. schaffen (arbeiten) || Abschaffung, die; —, —en
abschätzig
abscheulich
abschichten; Kinder abschichten, aus der Gemeinschaft des Vermögens ausscheiden lassen durch Übergabe eines Teils davon
Abschied, der; —[e]s, —e
abschirren; abgeschirrt || Abschirrung, die; —, —en
abschlägig || abschläglich
Abschlämmung, die; —, —en
Abschleiffel, das; —s, —
Abschleißel, das; —s, —
abschüssig
abschwarten; in der Zimmerei das Beseitigen der Wahnkante (s. d.); abgeschwartet
abschwenden; abgeschwendet; ein Grundstück durch Verbrennen des Holzes oder Grases zum Pflügen vorbereiten; schwenden, eigentl. s. v. w. schwinden machen
abscindieren (lat.); abreißen, lostrennen || Absciß, der; ..scisses, ..scisse; Abschnitzel; Kreisabschnitt || Abscisse, die; —, —n; Abschnitt einer Linie
absehbar
Abseite, die; —, —n; Seitenbau, Nebenbau, umgedeutet aus Apsis, s. d.
abseits; ab seiten
Absenker, der; —s, —
absent (lat.); abwesend || Absentation, die; —, —en; Entweichung || Absentenliste, die; —, —n; Verzeichnis der Fehlenden || absentieren, sich; sich entfernen || Absentismus, der; — (neulat.); Abwesenheit; die Gewohnheit der irischen Grundbesitzer, außerhalb Irlands zu leben || Absenz, die; —, —en (lat); Abwesenheit
absetzbar
Absichtlichkeit, die; —, —en || absichtlos, absichtslos; (der) absichtslosesté || absichtsvoll
[Abside, Absis s. Apside
Absinth, der; —[e]s, —e (griech.); Wermut
absolden; abgesoldet
absolut (lat.); »losgelöst«, unbeschränkt || Absolution, die; —, —en; Freisprechung, Sündenvergebung || Absolutismus, der; — (neulat.); unbeschränkte Herrschergewalt, Willkürherrschaft || Absolutist, der; —en, —en; Anhänger des Absolutismus || absolutistisch; (der) absolutistischte
Absolutorium, das; —[s], ..rien (lat.); Bescheinigung der Freisprechung; Quittung
absolvieren (lat.); freisprechen; zu stande bringen
Absonderlichkeit, die; —, —en
absorbieren (lat.); auf=, einsaugen, verzehren || Absorption, die; —en
abspänen, abspenen; abgespänt; entwöhnen, entfremden
abspannen; abgespannt; abwendig machen; ausspannen
abspenen, abspänen s. d.
abspenstig
Absprecherei, die; —, —en || absprecherisch; (der) absprecherischte
Abstammung, die; —, —en
abstapeln; abgestapelt
abstatten; abgestattet

Abstechung, die; –, –en
absteifen; mit Stützen versehen
Abstention, die; – (lat.); Enthaltung, Verzichtleistung
Abstergentia, *pl.* (lat.); Abführungsmittel || abstergieren abwischen, reinigen, abführen || Absterſion, die; –, –en; Reinigung, Abführung
abstinent (lat.); enthaltsam || Abstinenz, die –; Enthaltung, Fasten || Abstinenztage; Fasttage || abstinieren, sich; sich enthalten
Abstoßung, die; –, –en
Abstractum, das; –[s], ..ta (lat.); abgezogener, allgemeiner Begriff; Gegensatz Concretum
Abstrafung, die; –, –en
abstrahieren (lat.); von etwas absehen, Abstand nehmen; verallgemeinern
abstrakt[1] (lat.); nur in Gedanken vorhanden, unwirklich; begrifflich || Abstraktion, die; –, –en; Verallgemeinerung eines Begriffs || Abstraktum s. Abstractum
Abstrich, der; –[e]s, –e
abstrus; (der) abstruseste (lat.); verworren, schwer verständlich
Abstufung, die; –, –en
Abstumpfung, die; –, –en
Absud, der; –[e]s, –e; von absieden
absumieren (lat.) vermindern, aufzehren
absurd (lat.); ungereimt || Absurdität, die; –, –en; etwas Ungereimtes, Sinnloses; Ungereimtheit
absüßen; versüßen
Absynth s. Absinth

[1] *W. auch abstrakt ꝛc.*

Abt, der; –[e]s, Äbte; Äbtlein (aus syr.-hebr. abba, Vater; griech.-lat. abbas, ..atis), Vorsteher eines großen Klosters, geistlicher Würdenträger
abtakeln abgetakelt
Abtei, die; –, –en; s. Abt
Abteil, der; –[e]s, –e; Wagenabteilung; vgl. niederl. afdeel || abteilen; abgeteilt
abteilich (von Abtei)
Abteilung die –, –en
abteufen; in die Tiefe graben
abthun; abgethan; vgl. thun
Äbtin, Äbtissin, die; –, –nen (griech.-lat. abbatissa); s. Abt
äbtlich
Abtötung, die; –, –en
Abtreibung die; –, –en
abtrennbar, abtrennlich
Abtreter, der; –s, – || Abtretung, die; –, –en
Abtritt, der; –[e]s, –e
abtrumpfen; abgetrumpft
abtrünnig
Abulie, die; – (griech.); Zustand der Willenlosigkeit
Aburteilung, die: –, –en
abusiv[e] (lat.); mißbräuchlich || Abusus, der; –, –; Mißbrauch
abvieren; abgeviert || Abvierung, die; –, –en
Abwägung, die; –, –en
Abwälzung, die; –, –en
abwamsen; abgewamst; vgl. wamsen
Abwand[e]lung, die; –, –en
abwärts
Abwartung, die; –, –en
Abwaschung, die; –, –en
Abwechselung, Abwechslung, die; –, –en
Abwehr, die; – || Abwehrung, die; –, –en
Abweichung, die; –, –en
abwendbar || abwendig

abwesend || Abwesenheit, die; –, –en
Abwick[e]lung, die; –, –en
abwimpeln; abgewimpelt
Abzapfung, die; –, –en
Abzäumung, die; –, –en
Abzieh-.. (bild ꝛc.)
Abzirk[e]lung, die; –, –en
Abzucht, die; –, ..züchte (mit Anlehnung an Abzug aus aquae ductus umgebildet); Abzugsgraben
abzüglich
Acajou, der; –[s], –s (franz.); Mahagonibaum
accedieren (lat.); beitreten
accelerando (ital.); beschleunigend, schnell || Acceleration, die; –, –en || accelerieren (lat.); beschleunigen
Accent, der; –[e]s, –e (lat.); Betonung, Tonzeichen || Accentuation, die; –, –en || accentuieren; mit dem Tonzeichen versehen, betonen || Accentuierung, die; –, –en
Accepisse, das; –, – (lat.); Empfangschein
Accept, das; –[e]s, –e (lat.); Annahme Anerkennung eines Wechsels durch Unterschrift; solcher Wechsel selbst || acceptabel; annehmbar || Acceptant, der; –en, –en; derjenige, der einen auf ihn ausgestellten Wechsel durch Unterschrift anerkennt || Acceptation die; –, –en || acceptieren; annehmen
Acceptilation, die; –, –en (lat. accepti latio); Eintragung einer Schuld, als sei sie bezahlt, ehe sie wirklich bezahlt ist; Genugthuungslehre
Acceß, der; ..cesses, ..cesse (lat.); Zulassung, Anwartschaft, Vorbereitungsdienst

accessibel (lat.); zugänglich, leutselig

Accession, die; –, ..en (lat.); Beitritt, Regierungsantritt, Zuwachs

Accessist, der; –en, –en (neulat.); der im Vorbereitungsdienst Stehende, Anwärter

Accessit, das; –[s], –[s] (lat.); der Nebenpreis; eigentl. »es ist hinzugekommen«

accessorisch (neulat.); beiläufig, nebengeordnet || **Accessorium**, das; –[s], ..rien u. ..ria; Zusatz, Beiwerk, Nebenansprüche

Accidens, das; –, ..dentien u. ..denzien (lat.) Eigenschaft, das Hinzukommende; Nebeneinkünfte

Accidenz, die; –, –en u. –ien (lat.); Nebenarbeit in Buchdruckereien z. B. Herstellung von Formularen u. dgl., im Gegensatz zum Drucken von Büchern

accisbar, steuerpflichtig || **Accise**, die; –, –n (neulat.); Steuer

Acclamation, die; –, –en || **acclamieren** (lat.); beistimmend zurufen

Acclimatisation, die; – || **acclimatisieren**¹ (neulat.); an ein fremdes Klima gewöhnen, einbürgern

Accolade, die; –, –n (franz.) Umhalsung Aufnahme in einen Ritterorden durch Umarmung des Königs

accommodabel (franz.); was einzurichten, noch gütlich beizulegen ist

W. akklimatisieren. Es wäre zu wünschen, daß nach diesem Vorgang allgemein mit dem Grundsatz, nach *welchem in Fremdwörtern stets cc zu schreiben ist, gebrochen würde.*

Accommodation, die; –, –en || **accommodieren** (lat.); anbequemen

Accompagnement, das; –s || **accompagnieren** (franz.); begleiten

Accord der –[e]s, –e (neulat., franz.); Zusammenklang, Einklang; Vertrag || **accordieren**; zusammenstimmen, übereinkommen; abdingen

Accordion, das; –s, –s (neulat.)· Handharmonika

Accouchement, das; –s, –s (franz.); Niederkunft, Geburtshilfe || **Accoucheur**, der; –s, –e u. –s; die Accoucheuse **accouchieren**; Geburtshilfe leisten

accreditieren (franz.); beglaubigen, bevollmächtigen || **Accreditiv**, das; –[e]s, –e; Beglaubigungsschreiben, Kreditbrief

Accumulation, die; –, –en (lat.) || **Accumulator**, der; –s, –en; Anhäufer, Sammler **accumulieren**; anhäufen, ansammeln

accurat (lat.); genau || **Accuratesse**, die; –(frz.); Genauigkeit

Accusativ, der; –[e]s, –e; der **Accusativus**; –, ..ve (lat.); der vierte Kasus, Wenfall

Acephalie, **Akephalie**, die; (griech.); Mangel des Kopfes, des Hauptes

Acetat, das –[e]s, –e (neulat.) essigsaures Salz

Acetometer der u. das; –s (lat. u. griech.); Essigsäuremesser

Acetyl-.. (säure ꝛc.); [Essig(säure)

ach!

Achat, der; –[e]s, –e (griech.); Halbedelstein

achatisieren; mit Achatfarbe versehen

Achel, die; –, –n; Getreidegranne

Achene, die; –, –n (lat.); Fruchtform, z.B. der Kompositen

Acheron (Fluß), der

Achill, **Achilles**, **Achilleus** (m. P.)

achromatisch (gr.); ohne Farben; achromatisches Fernrohr, in dem die Gegenstände ohne bunte Ränder erscheinen || **Achromatismus**, der; –; Farblosigkeit, Blässe || **Achromatopsie**, die; –; Farbenblindheit

Achse, die; –, –n

Achsel, die; –, –n

..achsig (einachsig ꝛc.)

acht; (wenn nichts folgt) auch: **achte**; es sind deren acht[e] es schlägt acht[e]; mit achten fahren der achte achtens achtel; das Achtel vom Centner; ein achtel Centner eine achtel Minute achtehalb achtmal achterlei; achtundvierzig

Acht, die; –; ganz außer acht lassen, außer aller Acht lassen; sich in acht nehmen; achtgeben, achthaben

Acht, die; –, –en; Ausschließung aus der staatlichen Gemeinschaft

[**ächt** s. echt

achtbar

achte, vgl. acht

Achteck, das; –[e]s, –e

achtehalb

achtel, vgl. acht

achten; Achtung

ächten; Ächtung

achtens [Gemäß

Achter, der; –s, –; Münze,

achter (niederd., seemänn.); hinter; Achterdeck = Hinterdeck

achterlei
achtgeben; ich gebe acht
achthaben; ich habe acht
achtlos
achträderig
achtsam
Achtung, die; –
Ächtung, die; –, –en
achtzehn, vgl. fünf
achtzig, vgl. fünf
Achtziger, der; –s, –
achtzigste
achtzigstel, vgl. fünftel
ächzen; du ächzest u. ächzt, er ächzt; du ächztest; geächzt
Acker, der –s, Äcker dreißig Acker (Landes) || Ackerbau, der; –[e]s; Ackerbau treibend und ackerbautreibend || ackern | Ackerrain der –[e]s –e
Ackerwurz, die; – (an Acker angelehnt, von lat. acorus calamus); s. v. w. Kalmus
a conto (ital. a conto); auf, für Rechnung
acquirieren (lat.); erwerben
Acquis, der und das; – (franz.); Geschick
Acquisition, die; –, –en (lat.); Erwerbung, Errungenschaft
Acquit, das; –[s], –[s] (frz.); 1. Quittung pour acquit = quittiert, empfangen; 2. Aussatz beim Billardspiel
Acteur, Akteur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Schauspieler, handelnde Person; vgl. Redacteur
Activum, das; –[s], ..va (lat.); Thätigkeitsform des Zeitworts; vgl. Aktiven.
adagio (ital.); sanft, leise || Adagio, das; –[s], –s; ein »adagio« vorgetragenes Musikstück
Adalbert (m. P.)
Adam (m. P.)
Adamit, der; –en, –en; Spottname der Angehörigen verschiedener Sekten
Adamsapfel, der; –s, ..äpfel
adaptieren (lat.); anpassen, anbequemen
adäquat (lat.); ganz entsprechend
addieren (lat.); hinzufügen, zusammenzählen || Addition, die; –, –en; Zusammenzählung || additional (neulat.); zusätzlich
ade! || Ade, das; –s, –s; vgl. adieu! rc.
Adebar u. ..bär, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; in Norddeutschland noch üblicher Name des Storches
Adel, der; –s
Adelaide (w. P.)
Adelbert (m. P.)
Adelgunde (w. P.)
Adelheid (w. P.)
ad[e]lig; ein Adliger
adeln
Adept, der; –en, –en (lat.); Eingeweihter; Goldmacher
Ader, die; –, –n || Äderchen, das; –s, – || aderig, äderig
Aderlaß, der; ..lasses, ..lässe || Aderlasser, der; [–s, –]
ädern
Adhärens, das; –, ..renzien u. ..renzien (lat.); das Anhaftende, das Zubehör || Adhärenz die; –, –en (neulat.); Anhang; Anhänglichkeit || adhärieren (lat.); anhaften, beipflichten || Adhäsion, die; –, –en; das Anhaften; Anziehung || adhäsiv (neulat.); anhaftend, klebend
adieu! (franz.); »Gott befohlen!« Lebe wohl! || Adieu, das; –[s], –s; das Lebewohl
Ädil, der; –en, –en (lat.); altrömische Würde
Adjacent, der; –en, –en (lat.); Anwohner
Adjektiv, das; –[e]s, –e; das Adjectivum; –[s], ..va (lat.); Eigenschaftswort || adjektivisch
[adjö s. adieu
adjudicieren s. adjudizieren
Adjudikation, die; –, –en (lat.) || adjudizieren; richterlich zuerkennen
Adjunkt, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (lat.); Amtsgehilfe
adjustieren (franz.); in Ordnung bringen
Adjutant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe; einem Kommandierenden beigeordneter Offizier || Adjutantur, die; –, –en; Amt eines Adjutanten
Adjuvant, der; –en, –en (lat.); Gehilfe
Adlatus, der; –, – (lat.); der einem »an die Seite« Gestellte, Helfer, Beigeordnete
Adler, der; –s, –; eigentl. »Edelaar«, s. Aar.
[adlich, adelich s. ad[e]lig
Administration, die; –, –en (lat.) || administrativ || Administrator, der; –s, –en || administrieren; verwalten
Admiral, der; –[e]s, –e (besser als ..räle) (franz., arab. Urspr.); »Führer auf der See« || Admiralität, die; –, –en (neulat.); oberste Behörde für das Flottenwesen
Admonition, die; –, –en (lat.); Verweis
Adolf (m. P.)
Adonis (m. P.); der schöne Liebling der Venus || adonisch (lat.); so schön wie Adonis; Bezeichnung einer Versart || adonisieren (franz.); schön machen

adoptieren (lat.); annehmen, besonders an Kindes Statt || **Adoption**, die; –, –en || **Adoptiv..** (sohn ꝛc.)

adoucieren (franz.); versüßen

Adreß=.. (buch ꝛc.)

Adressant, der; –en, –en (neulat.); Schreiber eines Briefes (eigentlich einer Adresse) || **Adressat**, der; –en, –en; Empfänger eines Briefes, Empfangsberechtigter || **Adresse**, die; –, –n (franz.); Aufschrift, Wohnungsangabe u. dgl. || **adressieren**; mit einer »Adresse« versehen; richten an

adrett (franz.); gewandt, nett, sauber

Adrian, Hadrian (m. P.)

Adstringentia (lat.); zusammenziehende Mittel

Advent, der; –[e]s, –e (lat.) »Ankunft«, Zeit vor Weihnachten

Adventiv=..(knospen ꝛc.) (neulat.); wild wachsend, nachtreibend

adverbialisch || **Adverb[ium]**, das; –[s], ..bia u. ..bien (lat.); Umstandswort

adversativ (lat.); einen Gegensatz bildend

Advokat, der; –en, –en (lat.); Rechtsbeistand, Rechtsanwalt || **Advokatur**, die; –, –en (neulat.); Amt eines Advokaten, Rechtsanwaltschaft

adynamisch (griech.); kraftlos

Aerodynamik, die; – (griech.); Lehre von den Kräften luftförmiger Körper || **aerodynamisch**

Aerolith, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); Meteorstein

Aeronaut, der; –en, –en (griech.); Luftschiffer

Aeronautik, die; – || **aeronautisch**

Aerostat, der; –en, –en (griech.); Luftballon || **Aerostatik**, die; Lehre von dem Gleichgewicht der Luft || **aerostatisch**

äfern (mundartl., auch bei Luther); wiederholt, abermals vorbringen

Affaire, die; –, –n (franz.); Handel, Streit, Vorfall

Affe, der; –n, –n; die Äffin; das Äffchen

Affekt, der; –[e]s, –e (lat.); Leidenschaft, Gemütserregung

Affektation, die; –, –en (lat.); Ziererei, unnatürliches Wesen || **affektieren**; sich zieren, erkünsteln

Affektion, die; –, –en (lat.) || **affektioniert** (franz.) gewogen, zugethan

äffen || **Äffer**, der; –s, – || **Äfferei**, die; –, –en

Affiche, die; –, –n (franz.); Anschlag, Aushang || **affichieren**

afficieren ꝛc. s. affizieren

Affidavit, das; –s, –s (neulat.); eidliche Versicherung

affigieren (lat.); anheften, aushängen

Affiliation, die; –, –en || **affiliieren** (lat.); aufnehmen, anschließen || **affiliiert** unter gemeinschaftlicher Leitung stehend, beigesellt

Affinage, Affinierung, die; – (franz.); Läuterung edler Metalle ꝛc.

Affinität, die; –, –en (lat.); Verschwägerung, Verwandtschaft

Affirmation, die; –, –en (lat.) || **affirmativ** || **affirmieren**; bejahen

äffisch; (der) äffischte

Affix, das; –es, –e || **Affixa** *pl.* (lat.); Niet= und Nagelfestes || **Affixion**, die; –; Anheftung || **Affixum**, das; –[s], ..xa; Wortverlängerung, Zusatz

affizierbar; reizbar || **affizieren** (lat.); erregen, angreifen

Affluenz, die; –, –en (lat.); Überfluß, Zufluß

Affodill, Asphodill, das; –[e]s, –e (griech.); eine Pflanze, Goldwurzel

Affront, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Schimpf || **affrontieren**

affrös; (der) affröseste (frz.); abscheulich

Afra (w. P.)

Africanus, Scipio A. (m. P.)

Afrika (Land) || **Afrikaner**, der; –s, – || **afrikanisch**

After, der; –s, –

Aftermiete, die; –, –n

Aga, Agassi, der; –s, –s (türk.); Aufseher, Befehlshaber

Agat s. Achat

Agatha, Agathe (w. P.)

Agathodämon, der; –s, –en (griech.); guter Geist, Schutzgeist

Agathon (m. P.)

Agave, die; –, –n; Pflanze

Agenda *pl.* (lat.); »das zu Thuende«, Taschen=, Notizbuch || **Agende**, die; –, –n; Anweisung zu den kirchlichen Amtshandlungen; Gottesdienstordnung

Agens, das; –, Agentien u. Agenzien (lat.); das Wirkende, die wirkende Kraft

Agent, der –en, –en (lat.); »der Handelnde« Bevollmächtigter für ein Geschäft, eine Regierung

agent provocateur (franz.); von der Polizei bezahlter Unruhestifter u. dgl. || **Agentschaft**, die; –, –en || **Agentur**, die; –, –en

Agglomerat, das; –[e]s, –e (lat.); das Zusammengeballte, durch äußerliche Aneinanderschließung Entstandene || **Agglomeration**, die; –, –en || **agglomerieren**; zusammenballen

Agglutination, die; –, –en || **agglutinieren** (lat.); anleimen, ankleben; bedeutsame Silben anfügen: agglutinierende Sprachen

Aggregat, das; –[e]s, –e (lat.); das Angehäufte, mechanisch Verbundene || **Aggregation**, die; –, –en || **Aggregatzustände** der Körper, je nachdem sie fest, flüssig oder luftförmig sind || **aggregieren** (lat.); zugesellen, anhäufen

Aggression, die; –, –en (lat.); Angriff || **aggressiv** (neulat.); angreifend

[**Agha** s. Aga

Ägide, die; – (griech.); Schild (der Athene), Schutz

Ägidius (m. P.)

agieren (lat.); handeln, eine Rolle spielen

agil (lat., franz.); behend, flink || **Agilität**, die; –; Behendigkeit, Beweglichkeit

Agio, das; –s (ital.); Aufgeld, Wechselgeld || **Agiotage**, die; –, –n (franz.) Spekulation auf Fallen und Steigen der Wertpapiere || **Agioteur**, der; –s, –e || **agiotieren**

Ägir, Wassergott in der nordischen Mythologie

Agitation, die; –, –en || **Agitator**, der; –s, –en || **agitieren** (lat.); aufregen; *lebhaft thätig sein, insbes. für Parteizwecke*

Aglaia (w. P.)

Aglei, Akelei s. d.

Agnat, der; –en, –en (lat.); Blutsverwandter von väterlicher Seite, »Schwertmage«

Agnes (w. P.)

Agnition, die; –, –en (lat.); Anerkennung

Agnomen, das; –[s], – u. ..mina (lat.); Beiname

agnoscieren, agnoszieren (lat.) anerkennen

Agonie, die; –, –[e]n (griech.); Todeskampf

Agonist, der; –en, –en (griech.); Wettkämpfer

Agraffe, die; –, –n (franz.); Spange, Klammer

Agrarier, der; –s, – (lat.); Bezeichnung einer auf Begünstigung der Landwirtschaft abzielenden Partei || **agrarisch**; –e Gesetze, die Ackerverteilung betreffend

Agrest, der; –[e]s, –e (lat.); ein plumper, bäurischer Mensch

Agrikultur, die; –, –en (lat.); Landbau; Landwirtschaft

Agrippina (w. P.)

Agronom, der; –en, –en (griech.); ein der Landwirtschaft Kundiger || **Agronomie**, die; –; Landwirtschaftskunde || **agronomisch**

Aguti, der; –[s], –[s]; Steißtier, ein Nagetier

Ägypten (Land) || **Ägypter**, der; –s, – || **ägyptisch**

ah! || **aha!**

Ahasver[us] (m. P.)

Ahle, die; –, –n

[**Ahm** s. Ohm

Ahn, der; –[e]s u. –en, –en; Großvater, *pl.* meist Vorfahren

ahnden; strafen || **Ahndung**, die; –, –en

Ahne, die; –, –n; Granne, Splitter am Flachsstengel

Ahne, die; –; Großmutter

ähneln

ahnen || **Ahnung**, die; –, –en

Ahnherr, der; –n, –en

ähnlich || **ähnlichen** || **Ähnlichkeit**, die; –, –en

Ahorn, der; –s, –e || **ahornen**

Ahr (Fluß in der Rheinprovinz), die || **Ahrbleichert**, der; –s, –e; Wein

Ähre, die; –, –n || ..=**ährig** (kurzährig ꝛc.)

Ahriman (pers.); das höchste böse Wesen, Gegensatz Ormuzd

Ahrweiler (Ort) [–[s], –s

Ai, Ai (Faultier), das;

Aias, Ajax (m. P.)

[**aichen** s. eichen

Ailanthus, der; –, – (griech.); Pflanze, Sumach u. a.

Air, das; –[s], –s (franz.); Ansehn, Aussehn

Aja, die; –, –s (span.); »Kinderwärterin«, Hofmeisterin

Ajax, Aias (m. P.)

à jour (franz.); à jour gefaßt, s. v. w. nur eingerandet, durchsichtig; à jour sein, fertig, nicht im Rückstand sein

ajustieren (franz.); zurecht machen, sorgfältig kleiden

Akademie, die; –, –[e]n (griech.) Hochschule; wissenschaftl. Korporation || **Akademiker**, der; –s, –; Mitglied einer Akademie || **akademisch**

Akademist, der; –en, –en, s. v. w. Akademiker

Akanthus, der; –, – (griech.); Pflanze, Bärenklau; **Akanthusblätter**; Laubwerk am korinthischen Kapitäl

akatalektisch (griech.); nicht aufhörend, vollständig, von Versen, deren letzter Fuß nicht abgekürzt ist

Akatholicismus, Akatholizismus, der; – || **Akatholik**, der; –en, –en || **akatholisch** (griech.); nicht katholisch

Akazie, die; –, –n (griech.-lat.); Pflanzengattung

Akelei, Aglei, die; – (neulat., ital.); Pflanze

Akephalie, Acephalie s. d.

Akoluth, der; –[e]s, –en (griech.); Nachfolger; Mesner, Altardiener

Akonit, das; –[e]s (griech.); Eisenhut

Akribie, die; – (griech.); Sorgfalt, Genauigkeit

Akrobat, der; –en, –en (gr.); Seiltänzer Turnkünstler [Stadtburg]

Akropolis, die; – (griech.);

Akrostichon, das; –[s], ..cha u. ..chen (griech.) Namenvers, Vers, bei dem die Anfangsbuchstaben der einzelnen Zeilen einen Namen bilden; Leistenvers

Akt, der –[e]s –e (lat.); Handlung; Aufzug

Aktäon (m. P.)

Akte, die; –, –n (lat.); Schriftstück, Urkunde

Akteur s. Acteur

Aktie, die; –, –n (franz. action); Anteilschein

Aktinie, die; –, –n (griech.); Strahlentier, Seeanemone

Aktinometer, der u. das; –s, – (griech.); Strahlenmesser

Aktion, die; –, –en (lat.); Handlung, Thätigkeit

Aktionär, der; –[e]s, –e (frz.); Besitzer von Aktien (s. d.) [Dienst stehend]

aktiv (lat.) thätig; im

Aktiven u. Aktiva (kaufm.), *pl.* Bestand des wirklichen Vermögens || *Aktivforderung*, *die*; *–*, *–en*; *ausstehende Forderung*

Aktivität, die; – (lat.); Thätigkeit

Aktivum s. Activum

Aktivvermögen, das; –s, –; wirklich vorhandenes Vermögen, Deckung

Aktualität, die; –, –en (neulat.); Wirklichkeit

Aktuar, der; –[e]s, –e; Aktuarius, der; –, ..rien (neulat.); Titel für Gerichtsschreiber

aktuell (franz.); wirklich, gegenwärtig

Aktus, der; –, – (lat.); feierliche Handlung, bes. Schulfeier

Akupunktur, die; –, –en (neulat.); das Nadelstechen, ein Heilverfahren

Akustik, die; – (griech.); Lehre vom Schall

akut (lat.); scharf; –e Krankheit, hitzige, schnell verlaufende Krankheit

Akut, der; –[e]s, –e (lat.); ein Tonzeichen

Alaaf! s. v. w. Hoch! (in Köln üblich, dunkler Herkunft)

Alabaster, der; –s (griech.); feiner, polierbarer Gips || **alabastern**

Alant, der; –[e]s (neulat. elna, aus griech. ἑλένιον entstellt); Pflanze; auch Name eines Fisches

Alarm, der; –[e]s, –e (ital., franz.); Ruf zu den Waffen, Auflauf, Beunruhigung || **alarmieren**

Alaun, der; –[e]s, –e, (aus lat. alumen) || **alaunicht, alaunig**

Albatros, der; –, – (span., wahrscheinlich arab. Ursprungs); Sturmvogel; Name eines Kriegsschiffs

Albe, die; –, –n (lat.); weißes Chorhemd; auch Name eines Weißfisches

albern || **Albernheit**, die; –, –en

Albert (m. P.), ..ine (w. P.)

Albertinische Linie

Albigenser, der; –s, –

Albinismus, der; – (neulat.); das Fehlen der normalen Farbstoffe bei Menschen u. Tieren || **Albino**, der; –[s], –s (span.); weißlicher Neger, Kakerlak ꝛc.

Albion; alter Name von England u. Schottland

Albrecht (m. P.)

Album, das; –[s], –s (lat.); eigentl. »das Weiße«, Gedenkbuch u. dgl.

Albumin, das –[e]s (neulat.); Eiweißstoff || **Albuminat**, das; –[e]s, –e; Eiweißkörper

Albus, der; –, – (lat.); »Weißpfennig«, eine kleine Münze

alcäisch, alkäisch (griech.-lat.) ..er Vers, nach dem griech. Dichter Alcäus benannt

Alchimie, die; – (Al ist der arab. Artikel, der zweite Bestandteil ist griech. Ursprungs); Goldmacherkunst || **Alchimist**, der; –en, –en || **alchimistisch**

[**Alchymie, Alchemie** ꝛc. s. Alchimie ꝛc.

Aldehyd, das; –[e]s, –e (neulat.); al(coholus) dehyd(rogenisatus) eine chemische Verbindung

Alderman, der; –s, ..men, auch –s (engl.); engl. Stadtverordneter || **Aldermann**, der; –[e]s, ..männer Beamter, etwa Stadtrat

Alemannen, Allemannen (Volk), *pl.* || **alemannisch, allemannisch**

alert (franz., ital.); munter

Alessandria (Stadt in Italien)

Aleuron, das; –s (gr.); »Weizenmehl«, Eiweißstoff

Aleuronat, das; –[es], –e; eiweißstoffreiches pflanzliches Nahrungsmittel
Aleuten, pl. (Inselgruppe)
Alexander (m. P.), ..drine (w. P.)
Alexandria, Alexandrien (Stadt in Ägypten ꝛc.) || Alexandriner, der; –s, –; Einwohner von Alexandria, auch Name eines Verses || alexandrinisch
Alexios, Alexius (m. P.)
Alfanzerei, die; –, –en (deutsch); Gaukelei
Alfenid, das; –[e]s (frz.); Mischung von Kupfer u. Zinn, nach dem Erfinder Alphen benannt
Alfons (m. P.)
Alfred (m. P.)
Algäu, besser als Allgäu, das; –s
Alge, die; –, –n
Algebra, die; – (arab., Al ist Artikel); Buchstabenrechnung || algebraisch || Algebraist, der; –en, –en
Alhambra, die; – (arab., Al ist Artikel); Palast in Granada
Alibi, das; –[s], –[s] (lat.); das Anderswo, anderweitiger Aufenthalt
alienieren (lat.); veräußern
Alignement, das; –s, –s (franz.); Abmessen nach der Schnur
Aliment, das; –[e]s, –e (lat.); Verpflegungsgeld, Unterstützung || Alimentation, die; –, –en || alimentieren
Alinea, das; –[s], –[s] (lat. a linea); Absatz, Druckabsatz
aliquant (lat.); ungleich [teilend
aliquot (lat.); gleich teilend; 2 u. 5 sind Aliquoten von 10
Alizari, der; –[s] (arab.); Krappwurzel || Alizarin, das; –s; ein Farbstoff
Alk, der; –[e]s u. –en, –en; ein Vogel
alkäisch, alcäisch s. d.
Alkalde, der; –n, –n (span.); Dorfrichter
Alkali, das; –[s], –en (arab., Al ist Artikel); Laugen-, Aschensalz || Alkalisation, die; –, –en || alkalisch || alkalisieren
Alkaloid, das; –[e]s, –e (arab., griech.); stickstoffhaltiger giftiger Bestandteil von Pflanzen
Alkohol, der; –[e]s, –e (arab., Al ist Artikel); Weingeist || Alkoholisation, die; –, –en || alkoholisieren
[Alkoran s. Koran
Alkoven, der; –s, – (arab. Ursprungs); kleines Schlafzimmer
all alle, die geladen waren; sie kamen alle all u. jeder; all der Schmerz all[e] die Fehler, mit all[er] seiner Habe; in, vor allem; bei, mit allem mit, bei alle diesem dem allem; mit, bei, trotz, zu alledem; das alles all[es] das wer alles was alles mein ein und (mein) alles; allemal; ein für allemal; all[e]zeit;
All, das; –[s] [alles Gute
allabendlich || allabends
Allah (m. P.)
allda
alldieweil
Allee, die; –, –[e]n (frz.); Zugang, Weg zwischen zwei Baumreihen, Baumgang; Poppelsdorfer Allee, Johanngeorgenallee und Johann-Georgenallee
Allegat, das; –[e]s, –e (lat.); angeführte Schriftstelle; Allegatstrich: Anlagestrich || Allegation, die; –, –en || allegieren
Allegorie, die; –, –[e]n (grch.); sinnbildliche Darstellung || allegorisch || allegorisieren || Allegorist, der; –en, –en
allegretto (ital.); etwas lebhaft || Allegretto, das; –[s], –s; ein »allegretto« vorgetragenes Tonstück
allegro (ital.); lebhaft || Allegro, das; –[s], –s; ein »allegro« vorgetragenes Tonstück
allein || alleinig || alleinseligmachend
allemal
Allemande, die; –, –n (franz.); Tanz
Al[l]emannen (Volk), pl. || al[l]emannisch
allenfalls || allenfallsig, s. v. w. etwa[n]ig
allenthalben
allerchristlichst
allerdings
allererst
allerhand
Allerheiligen (Fest)
allerhöchst; aufs aller[höchste
allerlei
allerorten, allerorts
Allerseelen (Fest)
allerseits, allseits || allerwärts || allerwege[n], allerweg[en]s
allesamt || allewege || alleweile || all[e]zeit
allgemein; im allgemeinen
allhier
Alliance, die; –, –n (frz.) || Allianz, die; –, –en; Bündnis
Alligation, die; –, –en (lat.) Metallmischung
Alligator der –s, –en (vom span. »el lagarto«, lat. lacerta, Eidechse); amerikanisches Krokodil
alligieren s. Alligation
alliieren (frz.); verbünden || Alliierte, der; –n, –n

Allitteration, die; –, –en (lat.); Stabreim ‖ allitterieren
allliebend
allmählich
Allmande, **Allmende** (Gemeindegut), die; –, –n
Allod, das; –[e]s, –e; »ganzer Besitz«, Freigut ‖ allodial (neulat.) ‖ Allodium, das; –[s], ..dien; latinisierte Form des deutschen Wortes Allod
Allokution, die; –, –en (lat.); Anrede, besonders feierliche Anrede des Papstes
Allonge, die; –, –n (frz.); lange Leine; Zusatzstück an einem Wechsel ‖ Allongeperücke, die; –, –n; Perücke mit langen Locken
allons! (frz.); »laßt uns gehen«, vorwärts!
Allopath, der; –en, –en
Allopathie, die; – (gr.); Heilverfahren, welches der Krankheit entgegengesetzte Mittel anwendet Gegensatz: Homöopathie ‖ allopathisch
Allotria, *pl.* (griech.); ungehörige Nebenbeschäftigung, Unfug
allseitig ‖ allseits, allerseits
Alltäglichkeit, die; –, –en
alltags ‖ Alltags=(kleid ꝛc.)
Allüren, *pl.* (frz.); Gangart; Art des Benehmens
Allusion, die; –, –en (lat.); Anspielung Andeutung
alluvial; angeschwemmt ‖ Alluvion, die; –, –en Anschwemmung Alluvium das; –[s], ..vien (neulat.); das Angeschwemmte, Schwemmland; die jüngste geologische Formation
Allwissenheit, die; –
Allwisserei, die; –
allwo
allzeit, allezeit
allzulange, allzumal, allzusehr, allzuviel ꝛc.
Alm, die; –, –en
Alma (w. P.)
Alma mater (lat. alma mater), die · · eigentlich f. v. w. ernährende Mutter
Almanach, der; –[e]s, –e (gr.=ägypt. ἀλμενιχιακά); Kalender Jahrbuch
Almandin, der –[e]s, –e (lat. alabandinus nach der Stadt Alabanda in Karien benannt); ein Edelstein
Almosen, das; –s, – (aus roman. almosna, griech. Ursprungs); eigentlich »Barmherzigkeit« ‖ Almosenier, der; –[e]s, –e (franz.) geistlicher Würdenträger in Frankreich
Aloe, die; –, –[e]n; Pflanze
[Alonge f. Allonge
Alose, **Alse** (Fisch), die; –, –n
Aloysius (m. P.)
Alp, der; –[e]s, –e; gespenstisches Wesen, verwandt mit Elf
Alpako, **Alpaka**, das; –[s], –s (span.); peruanisches Schaf
al pari (ital.); zu gleichem Wert
Alpdrücken, das; –s
Alp[e], die; –, Alpen
Alpen (Gebirge), *pl.*
Alpha, das; –[s], –[s] (gr.); das A; das Alpha u. das Omega, f. v. w. der Anfang u. das Ende, eigentl. der erste u. der letzte Buchstabe des griech. Alphabets
Alphabet, das; –[e]s, –e (griech.); eigentl. »A–b«; griech. Name für das Abc. ‖ alphabetisch ‖ alphabetisieren
[Alphons f. Alfons
alpin (lat.); die Alpen betreffend
Älpler, der; –s, –
Alraun (Pflanze), der; –[e]s, –e
Alraune, **Alrune** (Zauberin), die; –, –n
als; alsbald; alsdann
Alse, **Alose** f. d.
also
alsobald; alsofort; alsogleich
alt; älter, (der) älteste; alt und jung (Leute); die Alten; beim alten bleiben, lassen ꝛc.; er ist wieder ganz der alte; Altes und Neues; etwas Altes; die Alte Welt; das Alte Testament
Alt, der; –[e]s, –e (ital. alto); zweite Stimme, höhere Mittelstimme
Altammann, der; –[e]s, ..männer
Altan, der; –[e]s, –e; auch die Altane, –, –n (ital.; v. lat. altus, hoch) hochgelegener Vorbau, Balkon
Altar, der; –[e]s, –e u. Altäre (lat.) bedeutet ursprünglich Erhöhung, von altus, hoch
altbacken
älteln
Altenteil, der; –[e]s, –e
Alter, das; –s, –; seit alters, vor alters, von alters her
Alteration, die; –, –en (neulat.); Aufregung, Gemütsbewegung ‖ alterieren; ändern, aufregen
[älterlich f. elterlich
Altermutter, die; –, ..mütter
altern
[Ältern f. Eltern
alternativ ‖ Alternative, die; –, –n (neulat.); Wahl zwischen zwei Fällen
alternieren (lat.); abwechseln
Altertum, das; –[e]s, ..tümer ‖ Altertümelei, die; –, –en ‖ Altertümler, der; –s, – ‖ altertümlich

Ältervater, der; –s, ..väter
altfränkisch; (der) altfränkischte
Althee, die; – (griech.); »Heilkraut«; Eibischpflanze, wilde Malve
Altist, der; –en, –en
Altjungfernstand, der; –[e]s
altkatholisch || Altkatholik, der; –en, –en
ältlich
Altreis, der; ..sen, ..sen; Schuhflicker; Trödler
altväterisch; (der) altväterischte
Altvordern, pl.
Altweibergeschwätz, das; –es
Altweibersommer, der; –s, –
Aludel der; –[e]s, –e (franz.?); Sublimiergefäß
Aluminit das –[e]s (v. lat. alumen, gr. ἄλουμα, Alaun); ein Mineral
Aluminium das –[s]; das Metall der Thonerde
Alumnat, das; –[e]s, –e Erziehungsanstalt ||
Alumne, der; –n, –n ||
Alumnus, der; –, ..nen (lat.); Zögling
Alveolarlaut, der; –[e]s, –e, Art der Zahnlaute ||
Alveole, die; –n (lat.); Hohlraum bes. H. der Kiefer, in denen die Zähne sitzen
Alwin (m. P.); –e (w. P.)
am (an dem) am besten; am schwierigsten
Amadeus (m. P.)
Amalgam, das; –[e]s, –e (aus arab. al u. griech. μάλαγμα, Erweichung); Verbindung eines Metalls mit Quecksilber || Amalgamation, die; –, –en ||
amalgamieren; verquicken, innig verbinden
Amalia, Amalie (w. P.)
Amalthea (w. P.)
Amanda (w. P.); ..dus (m. P.)

Amanuensis, der; –, ..ses (lat.); Gehilfe
Amarant, der; –[e]s, –en (griech.) »unverwelklich«; Pflanze Tausendschön ||
amarant[en], dunkelrot
Amarelle, die –, –n (ital.) Sauerkirsche
Amaryllis, die; –, – (gr.); eine Lilienart
Amateur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Liebhaber, Kunstdilettant
Amaurose, die; – (griech); Blindheit
Amazone, die; –, –n (griech.); eigentlich »die Brustlose«
Ambacht, die; –, –en (alte Form des Wortes »Amt«); Handwerk, Handwerkerzunft
Ambassade, die; –, –n (franz.); Gesandtschaft ||
Ambassadeur, der; –s, –e u. –s; Gesandter
Ambe, die; –, –n (ital.); Treffer mit Nummern von 5 im Lotto; Verbindung zu 2 u. 2
Amber, der; –s, vgl. Ambra (arab.); wohlriechendes Harz
ambieren (lat.); durch Bewerbung zu erlangen suchen
Ambition, die; – (lat.); Ehrgeiz, Ehrliebe || ambitionieren (frz.); ehrgeizig nach etwas streben ||
ambitiös (der) ambitiöseste; ehrgeizig
Amboß, der; ..bosses, ..bosse[1]; das Ambößchen
Ambra, der u. das; –[s], –s; die Ambra; –, –s; s. Amber
Ambrosia, die; – (griech.); »Unsterbliches«, Götterkost
ambrosianisch, nach Ambrosius benannt

[1] W.: Amboße.

ambrosisch; (der) ambrosischte; vgl. Ambrosia
Ambrosius (m. P.)
ambulant (lat.); wandernd ohne festen Sitz ||
Ambulanz, die; –, –en (neulat.); Feldlazarett ||
ambulatorisch (lat.); herumziehend
Ameise, die; –, –n; das Ameischen
Amelmehl, das; –[e]s (gr. ἄμυλον) Kraftmehl
Amelioration, die; –, –en (franz., lat.); Verbesserung || ameliorieren
Amen, das; –[s], – (hebr.); wahrhaftig, »es werde wahr!«
Amendement, das; –s, –s (franz.); Verbesserungsvorschlag, Zusatzantrag ||
amendieren; verbessern
Amerika (Land) || Amerikaner, der; –s, – || amerikanisch || Amerikanismus, der; –, ..men (neulat.); amerikanisch-englischer Ausdruck
Amethyst, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein
Ameublement, das; –s, –s (franz.); Hauseinrichtung
Amiant, der; –[e]s, –e (griech.); »unbefleckt«; eine Art Asbest
Amidin, der; –[e]s (vgl. griech. ἄμυλον, Kraftmehl); Hauptbestandteil des Satzmehls
Ammann, der; –s, ..männer
Amme, die; –, –n
Ammer (Vogel u. Kirsche), die; –, –n
Ämmerling, der; –[e]s, –e; Vogel, Goldammer
Ammoniak, das; –s (griech.) flüchtiges Alkali
Ammonit der –en, –en (gr.); Ammonshorn, eine versteinerte Seeschnecke
Ammoniter (Volk), pl.

Ammonium, das; -[s]; aus Stickstoff u. Wasserstoff bestehendes chemisches Radikal

Ammonshorn, das; -[e]s, ..hörner; s. Ammonit

Amnestie, die; -, -[e]n (griech.); »Vergessen«, allgemeiner Straferlaß, Begnadigung || **amnestieren**

Amöbe, die; -, -n (griech. wechselnd); die Gestalt veränderndes mikroskopisches Tierchen; die Amöben gehören zu den Protozoen

Amor (m. P.)

Amorce, die; -n u. -s (franz.) Zündhütchen

Amorette die -, -n (ital.); Liebelei **Amoretten**, *pl.*; Liebesgötter

amorph[isch] (griech.); gestaltlos, unausgebildet

Amortisation, die; -, -en (franz., lat.); allmähliche Schuldentilgung; Ungültigkeitserklärung || **amortisieren**

Ampel, die; -, -n (lat. ampulla); Hängelampe, hängende Vase

Ampere, Ampère (frz.); Maßeinheit für die Stärke des elektrischen Stromes

Ampfer, der; -s

Amphibie, die; -, -n || **amphibisch** || **Amphibium**, das; -[s], ..bien (gr.) »zweilebiges« Tier

Amphibolie, die -[e]n (griech.) Doppelsinn

Amphibrach, der; -[e]s, -e; der **Amphibrachys**; -, - (griech.); ein Versfuß (◡—◡)

Amphiktyonen, *pl.* (griechisch); Abgeordnete griechischer Staaten zur Bundesversammlung || **Amphiktyonie**, *die; -, -[e]n; Bundesversammlung*

***Amphimacer**, der; -s, -* (griech.); ein Versfuß (—◡—)

Amphion (m. P.)

Amphitheater, das; -s, - (griech.); länglichrunder Bau mit stufenweise aufsteigenden Sitzen || **amphitheatralisch**

Amphitrite (w. P.)

Amphora, die; -, ..ren (griech.); ein zweihenkliger, großer Steinkrug

amplificieren s. amplifizieren

Amplifikation, die; -, -en || **amplifizieren** (lat.); weiter ausführen

Ampulle, die; -, -n (lat.); eine zweihenklige Flasche

Amputation, die; -, -en || **amputieren** (lat.); abschneiden, besonders ein Glied vom Körper

Amsel, die; -, -n

[**ämsig** s. emsig

Amt, das; -[e]s, Ämter; das Ämtchen, von Amts wegen, vgl. wegen || **Amtei**, die; -, -en; Amtslokal || **amten** || **amtieren** || **amtlich**

Amtmann, der; -[e]s, ..männer u. ..leute

Amtscharakter, der; -s, -e; amtliche Eigenschaft, Amtsbezeichnung

Amulett das -[e]s, -e (lat., arab. Urspr.); Schutzmittel gegen allerlei Übel, Zaubermittel; eigentlich »Anhängsel«

amüsant (franz.); unterhaltend || **Amusement**[1], das; -s, -s; Unterhaltung, Zeitvertreib, Kurzweil || **amüsieren**; unterhalten

[1] So P.; doch möchte ich empfehlen, wie amüsant und amüsieren auch Amüsement zu schreiben; vgl. die Bemerkung zu Kantonnement.

Amygdalin, das; -[e]s (griech.); Mandelstoff

an anbei; anher aneinander es ist nicht an dem

Anabaptismus der; - (griech.); Lehre der Wiedertäufer || **Anabaptist**, der; -en, -en

Anachoret, der; -en, -en (griech.) Klausner Einsiedler

Anachronismus, der; -, ..men (griech.); Fehler gegen die Zeitrechnung || **anachronistisch**

Anagramm, das; -[e]s, -e (griech.); Versetzung der Buchstaben zur Bildung eines neuen Wortes

Anakoluth, das; -[e]s, -e; ein fehlerhaft gebildeter Satz, in dem ein Satzteil zu einem andern nicht paßt || **Anakoluthie**, die; -, -[e]n; Fehler gegen die korrekte Satzbildung

Anakreon (m. P.) || **anakreontisch**, nach Art des Anakreon; bezeichnet eine Art der lyrischen Poesie

Analekten *pl.* (griech.); vermischte Aufsätze, Auszüge u. dgl.

Analepsis, die; - (griech.); Wiederherstellung der Kräfte || **Analeptika**, *pl.*; stärkende Mittel || **analeptisch**

Analogie, die; -, -[e]n; Ähnlichkeit, Übereinstimmung || **analog[isch]** (gr.); ähnlich, entsprechend || **Analogon**, das; -s, ..ga; ähnlicher Fall

Analphabet, der; -en, -en (griech.); des Lesens u. Schreibens Unkundiger

Analyse, die; -, -n (grch.); Zerlegung, Zergliederung || **analysieren**

Analytik, die; - (griech.); Lehre von der Entstehung

reiner Verstandesbegriffe || Analytiker, der; –s, – analytisch (griech.); auflösend, zergliedernd, vom Ganzen ausgehend
Anämie, die; – (griech.); Blutarmut || anämisch
Ananas, die; –, – u. Ananasse (malaiisch)
Anapäst, der; –[e]s, –e (griech.); ein Versfuß (⏑ ⏑ —) || anapästisch
Anapher, die; –, –n (griech.); Wiederholung des Anfangswortes
Anarchie, die; –, –[e]n (griech.); Gesetzlosigkeit, Zuchtlosigkeit || anarchisch || Anarchist, der; –en, –en; Staatsfeind, Umstürzler
Anastasia (w. P.), ..sius (m. P.)
anastatisch (griech.); die (ungesunden) Säfte ableitend; –e Druckerei, ein Verfahren, von Kupferstichen und Drucken Abzüge zu erhalten
Anästhesie, die; – (griech.); Empfindungslosigkeit || anästhetisch; unempfindlich machend; –e Mittel
Anathem, das; –[e]s, –e; das Anathema, –[s], –s u. –ta (griech.); Verfluchung, Bannfluch, Kirchenbann || anathematisieren
Anatom, der; –en, –en || Anatomie, die; –, –[e]n (griech.); Erforschung des Baues organischer Körper durch »Zerschneidung«; Gebäude, wo die Anatomie gelehrt und praktisch geübt wird; Lehrbuch darüber || anatomieren || Anatomiker, der; –s, – || anatomisch || Anatomist, der; –en, –en
anbahnen; angebahnt
anbefehlen, vgl. befehlen; ich befehle an || Anbefehlung, die; –, –en
anbei
anberaumen; anberaumt || Anberaumung, die; –, –en
anberegt
Anbetracht; in Anbetracht
Anbetreff; in Anbetreff || anbetreffen; was mich anbetrifft 2c.; vgl. treffen
Anbetung, die; –, –en
Anbietung, die; –, –en
anborden; angebordet
Anbot, das; –[e]s, –e
Anbrüchigkeit, die; –, –en
Anchovis, Anschovis, die; –, –; die Anschove; –, –n (engl.)
Anciennetät, Ancienniтät, die; –, –en (franz.); Dienstalter
Andacht, die; –, –en || Andächtelei, die; –, –en || andächteln; geandächtelt || andächtig || Andächtler, der; –s, –
andante (ital.); langsam, gemäßigt || Andante, das –[s], –s; ein »andante« vorgetragenes Tonstück
andantino (ital.); etwas langsam || Andantino, das; –[s], –s; ein »andantino« vorgetragenes Tonstück
Andenken, das; –s, –
and[e]re; die (alle) ander[e]n; das (alles) and[e]re; etwas and[e]res; jemand anders; der eine, der and[e]re; ein andermal; das and[e]re Mal; von etwas ander[e]m (sprechen); eines ander[e]n (sich besinnen); unter ander[e]m
ander[e]nfalls || ande-r[e]nteils || and[e]rerseits, anderseits
Andergeschwisterkind, das; –[e]s, –er
anderlei
andermal; ein andermal
ändern || Änderung, die; –, –en
anders; andersdenkend
anderseits
anderswo, anderswoher, anderswohin
anderthalb [wo anders]
anderwärtig || anderwärts
anderweit || anderweitig
andeutungsweise
Andreas (m. P.)
Äneide, die; – (lat.); Lied von Äneas
Aneignung, die; –, –en
aneinander
Anekdote, die; –, –n (griech.); »noch nicht herausgegebene« kleine Geschichte, Geschichtchen, Witz || anekdotenartig
Anemo=.. (logie 2c.) (griech.); Lehre 2c. von den Winden
Anemone, die; –, –n (griech.); »Windblume«; s. Anemo=..
anerbieten; ich erbiete mich an || Anerbieten, das; –s, – || Anerbietung, die; –, –en
anerkanntermaßen
anerkennen; ich erkenne an
anerkennenswert
Anerkennung, die; –, –en
Aneroid, das; –[e]s, –e (griech.); Barometerart mit einer luftleeren und »feuchtigkeitslosen« gekrümmten Metallröhre
Aneurie, die; – (griech.); Nervenschwäche
Aneurysma, das; –[s], –ta und ..men (griech.); krankhafte Erweiterung einer Pulsader
anfädeln; angefädelt
Anfahrt, die; –, –en
Anfang, der; –[e]s, Anfänge; anfangs; im Anfang[e]; zu Anfang; Anfang Januar

Anfänger, der; -s, - || anfänglich || anfangs
anfechtbar; anfechten, vgl. fechten
anfeinden; angefeindet || Anfeindung, die; -, -en
anfeuchten; angefeuchtet || Anfeuchter, der; -s, - || Anfeuchtung, die; -, -en
anfleh[e]n; angefleht || Anflehung, die; -, -en
anflößen; angeflößt
anfrischen, vgl. frischen
angebbar
Angeberei, die; -, -en || angeberisch; (der) angeberischte
Angebetete, der, die; -n, [-n
angeblich
angebrachtermaßen
Angedenken, das; -s, -
angehen; es geht mich an
Angel, der; -s, -; die Angel; -, -n
angelegentlichst; aufs angelegentlichste
Ang[e]ler, der; -s, -
Angelika (w. P.)
angeln
Angeln (Volk), *pl.*
Angelsachsen (Volk), *pl.*
Angelus-..(gebet 2c.)(lat. angelus, Engel); das Gebet Angelus domini nunciavit, der Engel des Herrn verkündete
angenehm
Anger, der; -s, -
angesehen
angesessen
Angesicht, das; -[e]s; an[gesichts
Anglaise, die; -, -n (franz.); englischer Tanz
Angler, Angeler, der; -s, -
Anglicismus, der; -, ..men (neulat.); eigentümlich *englischer Ausdruck*
anglikanisch || *Anglikanismus, der; - (neu*lat.); Lehre der englischen Hochkirche
anglisieren (neulat.); nach englischer Weise den Pferden die Schwänze stutzen; englisch einrichten
Anglomane, der; -n, -n || Anglomanie, die; -, -[e]n (lat.-griech.); Sucht, den Engländern nachzuahmen
anglotzen, vgl. glotzen
Angora (Ort)
Angreifer, der; -s, - || Angreifung, die; -
Angrenzung, die; -
Angriff, der; -[e]s, -e
Angst, die Ängste; angst (u. bange) sein werden, machen; mir ist, wird angst; in Angst sein
ängsten || ängstigen || Ängstigung, die; -, -en
ängstlich || Ängstlichkeit, die; -, -en
angstvoll
angular (lat.); eckig, win[kelig
Anhäk[e]lung, die; -, -en
Anhakung, die; -, -en
anhalsen; du halsest und halst an, er halst an; du halstest an; angehalst
Anhang, der; -[e]s, (bei Schriften:) Anhänge
Anhänger, der; -s, -
anhängig; der Prozeß ist anhängig, s. v. w. bei Gericht angebracht
anhänglich; ergeben
Anhängsel, das; -s, -
anhangsweise
Anhau, der; -[e]s, -e
Anhauch, der; -[e]s
anheimeln; angeheimelt
anheimfallen, anheimgeben, anheimstellen; anheimgefallen 2c.
anheischig
anher
Anhörung, die; -, -en
Anhydrid, das; -[e]s, -e; wasserfreie chemische Verbindung
Anhydrit, der; -[e]s (griech.); Mineral, wasserfreier schwefelsaurer Kalk
Anilin, das -[e]s; (Anil, s. v. w. Indigo, v. ind. nila, blau); eine aus Steinkohlenteer gewonnene organische Basis, zur Darstellung von »Anilinfarben« verwendbar
animalisch (lat.); tierisch, belebt
animalisieren (lat.-frz.); in tierischen Stoff verwandeln; vertieren || Animalismus, der; - (neulat.) Animalität, die; das tierische Sein
animieren (lat.); ermuntern, beleben || Animierung, die; -
animos; (der) animoseste (lat.); aufgebracht, erregt
Animosität, die; -, -en; Gereiztheit, Erbitterung
Anis, der; -ses, -se (grch.) Pflanze, Samen derselben
Anisette, der; -[s], -s (franz.); Likörart
Ankauf, der; -[e]s, ..käufe || ankaufen, sich irgendwo ankaufen
Anke (Fisch), der; -n, -n
Anke, die; -n (mundartl.); Nacken, Genick
Anke, Anken, der; - (mundartl.); Butter, Fett
Anker, der; -s, - (lat. ancora, griech. ἄγκυρα) || ankern
Ankettung, die; -, -en
Ankömmling, der; -[e]s, [-e
Ankunft, die; -
Ankylose, die; -, -n (gr.); Steifheit eines Gelenkes
anlandbar
Anlände, die; -, -n
Anlaschung, die; -, -en; die Bezeichnung eines Baumes durch Weghauen eines Stückes (Lasche, s. d.) Rinde

Anlaß, der; ..lasses, ..lässe; aus Anlaß || anläßlich, s. v. w. aus Anlaß, bei
Anlauf, der; -[e]s, ..läufe
Anlege=..(schloß 2c.)
Anlehen, das; -s, -
Anlehnung, die; -, -en
Anleihe, die; -, -n
anmaßen; du maßest und maßt an; er maßt an, du maßtest an; angemaßt || anmaßend || anmaßlich || Anmaßung, die; -, -en
Anmerkung, die: -, -en
anmustern (Schifferspr.); Matrosen anwerben
Anmut, die; -
anmuten; angemutet
anmutig || anmutsvoll
Anmutung, die; -, -en
Anna, Anne (w. P.); Ännchen
annähernd || Annäherung, die; -, -en
Annahme, die; -, -n
Annalen, *pl.* (lat.); Jahrbücher || Annalist, der; -en, -en; Schreiber von Annalen
Annaten, *pl.* (neulat.); Jahrgelder, eine Abgabe an den päpstlichen Stuhl bei Besetzung hoher geistlicher Ämter
annehmbar || annehmlich
Annehmlichkeit, die; -, -en
annektieren (lat.); aneignen, einverleiben || Annex, der u. das; -es, -e; Zubehör, Anhängsel || Annexion, die; -, -en
Annihilation, die; - || annihilieren (lat.); vernichten, als nichtig erklären
Anniversarien, *pl.* (lat.); jährliche Gedächtnisfeier
Anno; Anno elf, Anno dazumal (lat.); »im Jahre«
Annomination, die; -, -en (lat.) eine Redefigur, bei der ähnlich lautende Wörter nebeneinander gestellt werden
Annonce, die; -, -n (franz.); Ankündigung, Anzeige || Annoncenbureau; Anzeigenbesorgung || annoncieren
Annotation, die; -, -en (lat.); Auf=, Einzeichnung, Vermerk
Annuität, die; -, -en (neulat.); jährliche Zahlung; *pl.* Jahresrenten
annullieren (lat.); für nichtig erklären
Annunciatenorden, der; -s, -; ital. Orden, zu Ehren der »Verkündigung« Mariä gestiftet
anomal || Anomalie, die; -[e]n (griech.); Abweichung von der Regel, Regelwidrigkeit, Ausnahme
anonym || Anonymität, die; -; Verschweigung des Namens der Unterschrift
Anonymus der -, ..mi u. ..men (griech.)
anorganisch (griech.) leblos unbelebt
anormal (griech.=lat.); regelwidrig
Anpreisung, die; -, -en
Anquickung, die; -, -en
anranzen; angeranzt; vgl. ranzen
Anratung, die; -, -en
Anrichte, die; -, -n || Anrichtetisch
anroden; angerodet
anrüchig || Anrüchigkeit, die; -
Anrufung, die; -, -en
Anrühmung, die; -, -en
ans (an das); bis ans äußerste
Ansager, der; -s, - || Ansagung, die; -, -en
ansässig || Ansässigkeit, die; -
Anschaffung, die; -, -en
anschaulich || Anschauung, die; -, -en
anscheinend
Anschiebsel, das; -s, -
Anschiffung, die; -, -en
Anschirrung, die; -, -en
anschlägig
Anschove; -, -n; An[s]chovis, die; -, -; vgl. Anchovis
anschuhen; angeschuht
anschuldigen; angeschuldigt || Anschuldigung, die; -, -en
Anschwärzung, die; -, -en
ansehnlich
Ansehung, die; -, -en; in Ansehung
Anselm (m. P.)
Ansetzung, die; -, -en
ansichtig
Ansiedelei, die; -, -en || Ansied[e]lung, die; -, -en || Ansiedler, der; -s, -
Anspänner, der; -s, -
Anspielung, die; -, -en
ansprechend
Anspritzung, die; -, -en
anspruchslos; (der) anspruchsloseste
Anspülung, die; -, -en
Anstalt, die; -, -en
Anstand, der; -[e]s, ..stände; keinen Anstand nehmen
Anständigkeit, die; -, -en
anstatt; vgl. Statt
Ansteck=..(ärmel 2c.)
Ansteckung, die; -, -en
anstellig
Anstich, der; -[e]s
anstößig
ansträngen (anschirren); angesträngt
Anstreicher, der; -s, - || Anstreicherei, die; -, -en
anstrengen (abmühen); angestrengt || Anstrengung, die; -, -en

Ansucher, der; -s, - || Ansuchung, die; -, -en
Antagonismus, der; - (griech.); Widerstreit, Wettstreit, Feindschaft || Antagonist, der; -en, -en; Gegner || antagonistisch
antakeln; angetakelt || Antakelung, die; - -en
antarktisch (griech.); am Südpol (dem Nordpol gegenüber) liegend
Antecedentien u. ..zien, pl. (lat.) das frühere Verhalten jemandes Vergangenheit, Vorleben
antedatieren (neulat.); vorausdatieren
antediluvianisch (neulat.); vorsündflutlich
Anteil, der; -[e]s, -e
Antentempel, der; -s, - (lat. templum in antis); Tempel in Rechtecksform mit einer von zwei Säulen getragenen Vorhalle
Antependium, das; -s, ..dien (lat.); „Vorhang" oder Vorsatz (aus Holz oder Metall) an der Vorderseite des Altars
Anthologie, die; -, -[e]n (griech.); Blumenlese | anthologisch
Anthracen, das; -[e]s (griech.); ein aus Kohlenteer gewonnenes Produkt, benutzt zur Darstellung von Alizarin
Anthracit, der; -[e]s (griech.); Glanzkohle, älteste Steinkohle
Anthropolog, der; -en, -en || Anthropologie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre von der Natur des Menschen || anthropologisch
anthropomorphisch || Anthropomorphismus, der (gr.); Vorstellung Gottes mit »menschlicher Gestalt« u. menschlichen Eigenschaften
Anthropophag[e], der; ..gen, ..gen (griech.); Menschenfresser || Anthropophagie, die; -
anti- . . (deutsch ꝛc.) (gr.); feindlich, gegen-
Antibarbarus, der; -, - (neulat.); Feind der Rohheit; Buch zur Bekämpfung grober Sprachfehler
antichambrieren (franz.); sich im Vorzimmer aufhalten
Antichrist, der; -en, -en; auch -[es], -e (neulat.); Widersacher Christi, Teufel
anticipando; im voraus, vorweg || Anticipation, die; -, -en; die Vorwegnahme | anticipieren (lat.)
Antidot, das; -[e]s, -e || Antidoton; -[s], ..ta (griech.); Gegenmittel, Gegengift
antik (lat.); altertümlich, bes. dem klassischen Altertum angehörig || Antike, die; -, -n; klassisches Kunstwerk; sing. auch das klassische Altertum mit Bezug auf seine Kunstwerke || antikisieren, nach altklassischer Art gestalten
Antikritik, die; -, -en (gr.); Widerlegung einer Kritik
Antilope, die; -, -n (griech.?); Hirschziege
Antimon[ium], das; -s (gr., neulat.); Spießglanz, ein chemisches Element
Antipathie, die; -, -[e]n (gr.); Abneigung, Widerwille || antipathisch; (der) antipathischte
antiperistaltisch (griech.); -e Mittel, Brechmittel
antiphlogistisch (griech.); -e Mittel, gegen Entzündung
Antiphonie, die; -, -[e]n (gr.); »Wechselgesang«; logischer Widerspruch
Antipode der -n, -n (gr.); Gegenfüßler; Gegner
Antiqua, die; - (lat.); latein. Schrift, Schriftgattung
Antiquar der -[e]s, -e (lat.) || Antiquariat, das; -[e]s, -e (neulat.); Handel mit alten Büchern || antiquarisch
antiquieren (lat.); veralten, für veraltet erklären
Antiquität, die; -, -en (lat.); altertümliches Werk; pl. auch die Gesamtheit der Gebräuche ꝛc. des Altertums
antisemitisch; judenfeindlich, s. anti-..
antiseptisch (griech.); gegen die Fäulnis wirkend
Antistrophe, die; -, -n (griech.); Gegenstrophe
Antithese, die; -, -n (gr.); Gegensatz || antithetisch
Antlitz, das; -es, -e
Antonia, Antonie (w. P.)
Anton[ius] (m. P.)
Antrag, der; -[e]s, ..träge
Antreibung, die; -, -en
Antritt, der; -[e]s, -e
Antwort, die -en || antworten; geantwortet || antwortlich; nicht zu empfehlende Neubildung für: in Beantwortung
Anurie, die; - (griech.); Harnverhaltung
Anvertrauung, die; -, -en
Anwachs, der; ..wachses
Anwalt, der; -[e]s, -e, auch (minder gut) ..wälte || Anwaltschaft, die; -, -en
Anwärter, der; -s, - || Anwartschaft, die; -, -en || anwartschaftlich
anweisen s. weisen
anweißen s. weißen
anwenden s. wenden || Anwendung, die; -, -en
anwesend || Anwesenheit, die; -, -en

anwidern; angewidert
Anwohner, der; -s, -
Anwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
Anzeichen, das; -s, -
Anzeige, die; -, -n || anzeigen; angezeigt || Anzeiger, der; -s, -
Anzettelung, die; -, -en || Anzettler, der; -s, -
Anziehung, die; -, -en
anzüglich
Anzündung, die; -, -en
Äolipile, die; -, -n (lat. Aeoli pila); „Äolusball"; eine Lötlampe
äolisch, aus der Landschaft Äolien in Kleinasien; äolischer Dialekt
Äolos, Äolus (m. P.) (griech.); Gott der Winde || Äolsharfe, die; -, -n; Windharfe [keiten
Äonen, *pl.* (griech.); Ewig-
Aorist, der; -es, -e (gr.); Tempus der griech. Konjugation, eigentlich »unbegrenzt, unbestimmt«
Aorta, die ..ten (gr.); die große Pulsader
apagogisch (griech.); aus der Unrichtigkeit des Gegenteils folgernd
Apanage, die; -, -n (frz.); Jahrgeld von Prinzen || apanagieren
apart, eigentümlich
Aparte, das; -[s], -[s] (lat. a parte, beiseite); beiseite Gesprochenes auf der Bühne
[Apartement s. Appartement
Apathie, die; - (gr.); Teilnahmlosigkeit, Stumpfheit || apathisch; (der) apathischte
Apatit, der; -[e]s (griech.); ein Mineral
Aperçu, das; -[s], -s (franz.); kurze Übersicht
Apfel, der; -s, Äpfel; das Äpfelchen; Apfelmus
Apfelsine, die; -, -n (holl.); eigentl. »chinesischer Apfel«; aus China, früher Sina genannt, eingeführte Frucht
Aphelium, das; -[s], ..lien u. ..lia (griech.); Sonnenferne
Aphorismus, der; -, ..men (griech.); kurz hingeworfener Gedanke, Gedankensplitter || aphoristisch; abgerissen, hingeworfen
aphrodisisch, auf Aphrodite bezüglich || Aphrodite (griech.); »schaumgeborne« Göttin, Venus
Aplomb, der; -s (franz.); Sicherheit, Zuversichtlichkeit im Auftreten, Nachdruck
apodiktisch (griech.); unwiderleglich, mit voller Bestimmtheit ausgesprochen
Apogäum, das; -[s], ..gäen (griech.); Erdferne
Apokalypse, die; - (gr.); »Offenbarung« Johannis || apokalyptisch
Apokope, die; - (griech.); Verkürzung eines Wortes am Ende
Apokryph, das; -[e]s, -en (griech); etwas Unechtes, *pl.* die nicht geoffenbarten Schriften d. Bibel || apokryph[isch], unecht, untergeschoben
Apollo[n] (griech.); Gott des Lichtes
Apollonia (Stadt)
Apollonius (m. P.)
Apolog, der; -[e]s, -e (griech.); Lehrfabel
Apologet, der; -en, -en || apologetisch || Apologie, die; -, -[e]n (gr.); Verteidigung
Apophthegma, das; -[s], -ta (griech.); Sinnspruch, Denkspruch
apoplektisch || Apoplexie, die; -, -[e]n (griech.); Schlagfluß
Apostasie; die; -, -[e]n (griech.); Abtrünnigkeit, Abfall vom Glauben || Apostat, der; -en, -en
Apostel, der; -s, - (gr.); »Ausgesandter«
a posteriori (lat.); durch Erfahrung, Übung; Gegensatz: a priori, s. d.
Apostolat, das; -[e]s, -e; Apostelamt, Bischofswürde; s. Apostel
Apostolikum, das; -s
apostolisch s. Apostel; das Apostolische Glaubensbekenntnis[1] u. das apostolische Glaubensbekenntnis.
Apostroph, der; -[e]s, -e (gr.) Auslassungszeichen
Apostrophe, die; -, -n (griech.); Anrede
apostrophieren s. die vor. Wörter; mit Auslassungszeichen versehen; anreden, anfahren
Apotheke, die; -, -n (gr.); »Aufbewahrungsort« für Heilmittel || Apotheker, der; -s, -
Apotheose, die; -, -n (gr.); Vergötterung
Apparat, der; -[e]s, -e (lat.); Vorrichtung, Zubehör
Appartement, das; -s, -s (franz.); Wohnung; Abort (in diesem Sinne nicht franz.)
Appell, der; -[e]s, -e (lat., franz.); Aufruf, Sammelruf
Appellant, der -en, -en; der Berufung Einlegende, »Berufungskläger || Appellat, der; -en, -en;

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. „Vorbemerkungen"). Vgl. auch Athanasianisches, Nicäisches Glaubensbekenntnis.

der, gegen den Berufung eingelegt wird, »Berufungsbeklagter« || **Appellation**, die; –, –en (lat.); Berufung

Appellativ[um], das; –[s], ..va und ..ve[n] (lat.); Gattungsbegriff, -name

appellieren (lat.); Berufung einlegen

Appendix, der; –[es], –e und ..dices (lat.); Anhang, Anhängsel

Appertinens, das; –, ..nentien und ..nenzien (lat.); Zubehör || **Appertinenz**, die; –, –en (neulat.); Zubehör

Appetit, der; –[e]s, –e (franz.); Neigung, Eßlust || **appetitlich**; anmutend, die Eßlust reizend

applanieren (lat.); ebnen, ausgleichen || **Applanierung**, die; –, –en

applaudieren (lat.) Beifall klatschen, spenden || **Applaus**, der; ..plauses, ..plause

applicieren s. applizieren

Applikation, die; –, –en (lat.); Anwendung, Fleiß || **Applikatur**, die; –, –en (neulat.); Fingersatz eigentlich zweckmäßiger Gebrauch || **applizieren** (lat.); anwenden, beibringen

Appoint, der; –s, –s (frz.); Zuschuß, Geldschein von kleinerem Betrag; Stück; Wechsel

apportieren (lat.); herbeibringen; apport! such's! Zuruf an Hunde

Apposition, die; –, –en (lat.); Zusatz; erklärender Zusatz, Beifügung

Apprehension, die; –, –en (lat.); Furcht || **apprehensiv** furchtsam

Appreteur, der; –[e]s, –e || **appretieren** (franz.); zubereiten, der Ware schönes Ansehen geben || **Appretur**, die; –, –en; Herrichtung, Glanz

Approbation, die; –, –en || **approbieren** (lat.); billigen, genehmigen

Approche, die; –, –n (frz.); Laufgraben

approximativ (lat.); annähernd

Aprikose, die; –, –n (arab. Urspr., aus portug. albricoque; al ist der arab. Artikel) (lat.)

April, der; – u. –[e]s, –e

a priori (lat.); von vornherein, aus Vernunftgründen; Gegensatz: a posteriori, s. d.

apropos (franz.); nebenbei bemerkt; da fällt mir ein

Apside, Apsis, die; –, ..siden (griech.); Wendepunkt in der Bahn eines Planeten; Wölbung einer Nische, des Chors; Seitenschiff; vgl. Abseite

aptieren (lat.); anpassen, zurechtmachen

Aquädukt, der; –[e]s, –e (lat.) Wasserleitung

Aquamarin, der; –[e]s, –e (neulat.); ein Edelstein

Aquarell, das; –[e]s, –e (ital.); Gemälde aus Wasserfarben || **aquarellieren**

Aquarium, das; –[s], ..rien (lat.); Wasserbehälter mit lebenden Tieren und Pflanzen

Aquatinta, die; – (ital.); eine Art des Kupferstichs, welche die Tuschzeichnung nachahmt

Äquator, der; –s (lat.); »Gleicher«, Mittellinie, die Linie || **äquatorial**

Aquavit, der; –[e]s, –e (neulat.); Lebenswasser, Branntwein

Äquilibrist, der; –en, –en (lat.); Seiltänzer || **äquilibristisch**

Äquinoktialstürme, Frühlings- und Herbststürme || **Äquinoktium**, das; –[s], ..tien (lat.); Tag- und Nachtgleiche

äquivalent (lat.); gleichwertig || **Äquivalent**, das –[e]s –e gleichwertiger Ersatz, Entschädigung || **Äquivalenz**, die; –, –en; Gleichheit des Wertes

äquivok (lat.); zweideutig, schlüpfrig

Ar (Maß), der[1] u. das; –[e]s, –e; drei Ar (franz. are, aus lat. area, freier Platz, Fläche); Flächenmaß

Ära, die; –, Ären (lat.); Zeitrechnung; Zeitraum

Araber, der; –s, –

Arabeske, die; –, –n (frz.); Verzierung nach Art der arabischen Laubgewinde u. dgl. an Bauwerken; Laubwerk

Arabien (Land) || **arabisch**

Aragonit, der; –[e]s; nach Aragonien benanntes Mineral

Arak s. Arrak

Aräometer, der u. das; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen des spezifischen Gewichts

ärarisch || **Ärar[ium]**, das; –s, ..rien (lat.); Staatsschatz

Arbeit, die; –, –en || **arbeiten** || **Arbeiter**, der; –s, – || **arbeitsam**

[1] Je mehr die fremden Maßbezeichnungen sich einbürgern um so mehr tritt die Neigung hervor, in ihnen das sächliche Geschlecht durch das männliche zu ersetzen, so in Ar, Hektar, Liter, Hektoliter, Meter, Kilometer; ebenso in Barometer, Thermometer ꝛc. Es mußten daher beide Geschlechter angegeben werden. Vgl. auch Kluge, »Etymologisches Wörterbuch«, Heyne, »Deutsches Wörterbuch«.

anwidern; angewidert
Anwohner, der; –s, –
Anwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
Anzeichen, das; –s, –
Anzeige, die; –, –n || **anzeigen**; angezeigt || **Anzeiger**, der; –s, –
Anzettelung, die; –, –en || **Anzettler**, der; –s, –
Anziehung, die; –, –en
anzüglich
Anzündung, die; –, –en
Äolipile, die; –, –n (lat. Aeoli pila); „Äolusball"; eine Lötlampe
äolisch, aus der Landschaft Äolien in Kleinasien; äolischer Dialekt
Äolos, **Äolus** (m. P.) (griech.); Gott der Winde || **Äolsharfe**, die; –, –n; Windharfe [leiten]
Äonen, *pl.* (griech.); Ewig-
Aorist, der; –es, –e (gr.) Tempus der griech. Konjugation, eigentlich »unbegrenzt, unbestimmt«
Aorta, die; –, ..ten (gr.); die große Pulsader
apagogisch (griech.); aus der Unrichtigkeit des Gegenteils folgernd
Apanage, die; –, –n (frz.); Jahrgeld von Prinzen || **apanagieren**
apart, eigentümlich
Aparte, das; –[s], –[s] (lat. a parte, beiseite); beiseite Gesprochenes auf der Bühne
[**Apartement** s. Appartement
Apathie, die; – (gr.); Teilnahmlosigkeit, Stumpfheit || **apathisch**; (der) apathischte
Apatit, der; –[e]s (griech.); ein Mineral
Aperçu, das; –[s], –s (franz.); kurze Übersicht
Apfel, *der*; *–s*, *Äpfel*; *das Äpfelchen*; *Apfelmus*
Apfelsine, die; –, –n (holl.); eigentl. »chinesischer Apfel« aus China, früher Sina genannt, eingeführte Frucht
Aphelium, das; –[s], ..lien u. ..lia (griech.); Sonnenferne
Aphorismus, der; –, ..men (griech.); kurz hingeworfener Gedanke, Gedankensplitter || **aphoristisch**; abgerissen, hingeworfen
aphrodisisch, auf Aphrodite bezüglich || **Aphrodite** (griech.); »schaumgeborne« Göttin, Venus
Aplomb, der; –s (franz.); Sicherheit, Zuversichtlichkeit im Auftreten, Nachdruck
apodiktisch (griech.); unwiderleglich, mit voller Bestimmtheit ausgesprochen
Apogäum, das; –[s], ..gäen (griech.); Erdferne
Apokalypse, die; – (gr.); »Offenbarung« Johannis || **apokalyptisch**
Apokope, die; – (griech.); Verkürzung eines Wortes am Ende
Apokryph, das; –[e]s, –en (griech); etwas Unechtes, *pl.* die nicht geoffenbarten Schriften d. Bibel || **apokryph[isch]**, unecht, untergeschoben
Apollo[n] (griech.); Gott des Lichtes
Apollonia (Stadt)
Apollonius (m. P.)
Apolog, der; –[e]s, –e (griech.); Lehrfabel
Apologet, der; –en, –en || **apologetisch** || **Apologie**, die; –, –[e]n (gr.); Verteidigung
Apophthegma, das; –[s], ..ta (griech.); Sinnspruch, Denkspruch
apoplektisch || **Apoplexie**, die; –, –[e]n (griech.); Schlagfluß
Apostasie; die; –, –[e]n (griech.); Abtrünnigkeit, Abfall vom Glauben || **Apostat**, der –en, –en
Apostel, der; –s, – (gr.); »Ausgesandter«
a posteriori (lat.); durch Erfahrung, Übung; Gegensatz: **a priori**, s. d.
Apostolat, das; –[e]s, –e; Apostelamt, Bischofswürde s. Apostel
Apostolikum, das; –s
apostolisch s. Apostel; das Apostolische Gaubensbekenntnis[1] u. das apostolische Glaubensbekenntnis.
Apostroph, der; –[e]s, –e (gr.); Auslassungszeichen
Apostrophe, die; –, –n (griech.); Anrede
apostrophieren s. die vor. Wörter; mit Auslassungszeichen versehen; anreden, anfahren
Apotheke, die; –, –n (gr.); »Aufbewahrungsort« für Heilmittel || **Apotheker**, der; –s, –
Apotheose, die; –, –n (gr.); Vergötterung
Apparat, der; –[e]s, –e (lat.); Vorrichtung, Zubehör
Appartement, das; –s, –s (franz.); Wohnung; Abort (in diesem Sinne nicht franz.)
Appell, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Aufruf, Sammelruf
Appellant der –en, –en; der Berufung Einlegende, »Berufungskläger« || **Appellat**, der; –en, –en;

[1] Bei dieser Schreibung faßt man den Ausdruck als Eigennamen auf (vgl. „Vorbemerkungen"). Vgl. auch Athanasianisches, Nicäisches Glaubensbekenntnis.

der, gegen den Berufung eingelegt wird, »Berufungsbeklagter« || Appellation, die; –, –en (lat.); Berufung

Appellativ[um], das; –[s], ..va und ..ve[n] (lat.); Gattungsbegriff, -name

appellieren (lat.); Berufung einlegen

Appendix, der; –[es], –e und ..dices (lat.); Anhang, Anhängsel

Appertinens, das; –, ..nentien und ..nenzien (lat.); Zubehör || Appertinenz, die; –, –en (neulat.); Zubehör

Appetit, der; –[e]s, –e (franz.); Neigung, Eßlust || appetitlich; anmutend, die Eßlust reizend

applanieren (lat.); ebnen, ausgleichen || Applanierung, die; –, –en

applaudieren (lat.); Beifall klatschen, spenden || Applaus, der; ..plauses, ..plause

applicieren s. applizieren

Applikation, die; –, –en (lat.); Anwendung, Fleiß

Applikatur, die; –, –en (neulat.); Fingersatz eigentlich zweckmäßiger Gebrauch || applizieren (lat.); anwenden, beibringen

Appoint, der; –s, –s (frz.); Zuschuß, Geldschein von kleinerem Betrag; Stück; Wechsel

apportieren (lat.); herbeibringen; apport! such's! Zuruf an Hunde

Apposition, die; –, –en (lat.); Zusatz; erklärender Zusatz, Beifügung

Apprehension, die; –, –en (lat.); Furcht || apprehensiv furchtsam

Appreteur, der; –[e]s, –e || appretieren (franz.); zubereiten, der Ware schönes Ansehen geben || Appretur, die; –, –en; Herrichtung, Glanz

Approbation, die; –, –en || approbieren (lat.); billigen genehmigen

Approche, die; –, –n (frz.); Laufgraben [nähernd

approximativ (lat.); an-

Aprikose, die; –, –n (arab. Urspr., aus portug. albricoque; al ist der arab. Artikel) [(lat.)

April, der; – u. –[e]s, –e

a priori (lat.); von vornherein, aus Vernunftgründen; Gegensatz: a posteriori, s. d.

apropos (franz.); nebenbei bemerkt; da fällt mir ein

Apside, Apsis, die; –, ..siden (griech.); Wendepunkt in der Bahn eines Planeten; Wölbung einer Nische, des Chors; Seitenschiff; vgl. Abseite

aptieren (lat.); anpassen, zurechtmachen

Aquädukt, der; –[e]s, –e (lat.); Wasserleitung

Aquamarin, der; –[e]s, –e (neulat.); ein Edelstein

Aquarell, das; –[e]s, –e (ital.); Gemälde aus Wasserfarben || aquarellieren

Aquarium, das; –[s], ..rien (lat.); Wasserbehälter mit lebenden Tieren und Pflanzen

Aquatinta, die; – (ital.); eine Art des Kupferstichs, welche die Tuschzeichnung nachahmt

Äquator, der; –s (lat.); »Gleicher«, Mittellinie, die Linie || äquatorial

Aquavit, der; –[e]s, –e (neulat.); Lebenswasser, Branntwein

Äquilibrist, der; –en, –en (lat.); Seiltänzer || äquilibristisch

Äquinoktialstürme, Frühlings- und Herbststürme || Äquinoktium, das; –[s], ..tien (lat.); Tag- und Nachtgleiche

äquivalent (lat.); gleichwertig || Äquivalent, das –[e]s, –e; gleichwertiger Ersatz, Entschädigung || Äquivalenz, die; –, –en; Gleichheit des Wertes [schlüpfrig

äquivok (lat.); zweideutig,

Ar (Maß), der[1] u. das; –[e]s, –e; drei Ar (franz. are, aus lat. area, freier Platz, Fläche); Flächenmaß

Ära, die; –, Ären (lat.); Zeitrechnung; Zeitraum

Araber, der; –s, –

Arabeske, die; –, –n (frz.); Verzierung nach Art der arabischen Laubgewinde u. dgl. an Bauwerken; Laubwerk

Arabien (Land) || arabisch

Aragonit, der; –[e]s; nach Aragonien benanntes [Mineral

Arak s. Arrak

Aräometer, der u. das; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen des spezifischen Gewichts

ärarisch || Ärar[ium], das; –s, ..rien (lat.); Staatsschatz

Arbeit, die; –, –en || arbeiten || Arbeiter, der; –s, – || arbeitsam

[1] Je mehr die fremden Maßbezeichnungen sich einbürgern, um so mehr tritt die Neigung hervor, in ihnen das sächliche Geschlecht durch das männliche zu ersetzen, so in Ar, Hektar, Liter, Hektoliter, Meter, Kilometer; ebenso in Barometer Thermometer ꝛc. Es mußten daher beide Geschlechter angegeben werden. Vgl. auch K l u g e, »Etymologisches Wörterbuch«, H e y n e, »Deutsches Wörterbuch«.

Arbitrage, die; –, –n (frz.); Vergleichung der Wechselkurse und Auswahl des vorteilhaftesten

arbiträr (franz.); nach Ermessen, willkürlich || **arbitrieren**; nach Ermessen feststellen, ausmitteln

Arbuse, die; –, –n (lat., franz.); Erdbeerbaum und seine Frucht

Arcanum, das; –[s], ..na (lat.); Geheimmittel

Archaismus, der; –, ..men (griech.); altertümlicher Ausdruck || **archaistisch**

Archäolog, der; –en, –en || **Archäologie**, die; –, –[e]n (gr.); Altertumskunde || **archäologisch**

Arche, die; –, –n (lat. arca, Kasten)

Archidiakonat, das; –[e]s, –e Amt, Wohnung eines Archidiakonus || **Archidiakonus**, der; –, ..konen (gr.), Titel von Geistlichen

Archimandrit, der; –en, –en; Würde in der griech. Kirche, Oberabt

Archimedes (m. P.)

Archipel, der; –s, – u. –e (griech.); Inselmeer

Architekt, der; –en, –en (griech.) Baumeister || **Architektonik**, die; –, –en; Wissenschaft der Baukunst || **architektonisch**

Architektur, die; –, –en (griech., lat.); Baukunst, Baustil

Architrav, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.-lat.); der verbindende Balken über den Säulen

Archiv, das; –[e]s, –e (gr.); Urkundensammlung; gelehrte Zeitschrift || **archivalisch** || **Archivar**, der; –s, –e; Vorsteher eines Archivs

Archont, der; –en, –en (gr.); »Herrscher«, hoher Beamter in Athen

Area, die; –, –s u. Areen (lat.); Fläche, Kampfplatz; vgl. Ar || **Areal**, das; –[e]s, –e; Flächeninhalt eines Grundstücks

Arena, die; –, ..nen (lat.); sandbestreuter (Kampf-) Platz

Areopag, der; –[e]s, –e (griech.); Gerichtshof in Athen [argen]

arg; ärger, (der) ärgste; im

Arg, das; –en; ohne Arg; kein Arg haben

Argentan, das; –[e]s (neulat.); Neusilber

Ärger, der; –s || **ärgerlich** || **ärgern** || **Ärgernis**, das; ..nisses, ..nisse

arglos; (der) arglosesite

Argos, **Argus** (m. P.), auch s. v. w. scharfer Beobachter

Argot, das; –[s] (franz.); Rotwelsch, Gaunersprache

Argument das –[e]s, –e (lat.) Beweis, Inhaltsangabe || **Argumentation**, die; –, –en; Beweisführung || **argumentieren**

Argus, **Argos** s. d.

Argwohn, der; –[e]s

argwöhnen || **argwöhnisch**; (der) argwöhnischte

Ariadne (w. P.)

Arianer, der; –s, –; Angehöriger einer christlichen Sekte, nach Arius benannt || **arianisch** || **Arianismus**, der; –

Arie, die; –, –n (ital.); [Lied]

Arier (Volk) *pl.*

Arion (m. P.)

arioso (ital.); in Liederart vorgetragen || **Arioso**, das; –[s], –s; ein »arioso« vorgetragenes Tonstück

Aristokrat, der; –en, –en (griech.) Anhänger der Adelsherrschaft, Vornehmer || **Aristokratie**, die; –, –[e]n || **aristokratisch**; (der) aristokratischte

Aristophanes (m. P.)

Aristoteles (m. P.), berühmter griechischer Philosoph || **Aristoteliker**, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Aristoteles || **aristotelisch** dieser Lehre entsprechend

Arithmetik, die; –(griech.); Zahlenlehre, Lehre von der Rechenkunst || **Arithmetiker**, der; –s, – || **arithmetisch**

Arkade, die; –, –n (franz.); Schwibbogen, *pl.* Bogenhalle

Arkadien (Land) || **Arkadier**, der; –s, – || **arkadisch**

Arkanum s. Arcanum

Arkebuse, die; –, –n (frz.); Hakenbüchse || **Arkebusier**, der; –[e]s –e

Arktis, die; –(gr.); Nordpolregion || **arktisch** (gr.); am Nordpol gelegen, nördlich

Arlesbaum, der; –[e]s, ..bäume ein Dornstrauch, Mehlbeerbaum

arm; ärmer, (der) ärmste; arm und reich (Leute); die Armen [Ärmchen]

Arm, der; –[e]s, –e; das

Armada, die; –s (span.); eigentl. Rüstung; Flotte, bes. die große von Philipp II. 1588 gegen England ausgerüstete Flotte

Armadill, das; –[e]s, –e (span.) Gürteltier

Armatur die; –, –en (lat.) Wehr Kriegsausrüstung des Soldaten das an den Magnet gehängte Eisen, zur Verstärkung der Kraft desselben dienend

Armbrust die; –e u. ..brüste (aus neulat. arcubalista, Bogenwurfgeschoß, umgebildet)
Armee, die; –, –[e]n (frz.); Heer || **Armeecorps,** das; –, –; vgl. Corps
Ärmel, der; –s, –
Arm[e]sünderglocke, die; –, –n
armieren (lat.); bewaffnen, ausrüsten || **Armierung,** die; –, –en
..=**armig** (langarmig ꝛc.)
Armillarsphäre, die (lat. u. griech.); aus Ringen bestehende Kugel zur Veranschaulichung der Erd- und Himmelskreise
Armin (m. P.)
Arminianer, der; –s, – || **Arminianismus,** der; – (neulat.); reformierte Sekte
armlang
ärmlich || **Ärmlichkeit,** die; –, –en
Armling, der; –[e]s, –e; Ärmel zum Überstreifen
armselig
Armsünderglocke, Armesünderglocke, die; –, –n
Armut, die; –
Armvoll, der; –, –
Arnheim (Stadt)
Arnheimer, der; –s, – (nach dem Namen des Verfertigers benannt); Geldschrank
Arnika, die; – (griech.); Pflanze, Wohlverleih
Arnold (m. P.)
[**Ärnte** s. Ernte
Arnulf (m. P.)
Arom, das; –[e]s; das **Aroma;** –s, Arome u. Aromata (gr.); Gewürz, Wohlgeruch || **aromatisch;** (der) aromatischte; würzig, wohlriechend
Aron, Aaron (m. P.)
arpeggieren (ital.); nach Harfenart spielen
arpeggio || **Arpeggio,** das; –[s], –s; vgl. Adagio
[**Arquebuse** s. Arkebuse
Arrak[1], der; –[e]s, –e u. –s (ind.); Reisbranntwein
Arrangement, das; –s, –s || **arrangieren** (frz.); einrichten, vergleichen
Arrest, der; –es, –e (neulat.); Haft; Beschlag || **Arrestant,** der; –en, –en; Verhafteter, Gefangener
Arrestation, die; –, –en Verhaftung || **Arrestatorium,** das; –s, ..rien; Haftbefehl || **Arrestlegung,** die; –, –en; Beschlagnahme || **arretieren** (franz.); verhaften ꝛc.
Arretur, die; –, –en; Festnahme; vgl. Arrest; auch das Anhalten des Pferdes im Lauf
Arrieregarde, die; –, –n (franz. arrière-garde); Nachhut
Arrierepensee, die; –, –s (franz. arrière pensée); geheimer Vorbehalt, Hintergedanke
arrogant (lat.); anmaßend || **Arroganz,** die; –
arrondieren (franz.); abrunden
Arrondissement, das; –s, –s (franz.); in Frankreich Unterabteilung eines Departements
Arsch, der; –es, Ärsche || **Arschleder,** das; –s, – || **ärschlings**
Arsen, das; –[e]s; s. v. w. Metall des Arseniks
Arsenal, das; –[e]s, –e (franz., arab. Urspr.); Zeughaus, Vorratsraum, besond. für Ausrüstungsgegenstände

[1] B. schreibt Arak.

arsenig || **Arsenik,** das, –s (griech.); bekanntes Gift, Fliegenstein || **arsenikalisch** || **arsenikhaltig**
Arsis, die; –, ..sen (griech.); Hebung, Aufschlag
Art, die; –, –en
Artefakt, das; –[e]s, –e (neulat.); Kunsterzeugnis
Artemis (griech.); Göttin des Mondes, der Jagd u. s. w.
arten
Arterie, die; –, –n (gr.); Schlag- oder Pulsader
artesischer Brunnen; durch Bohren erhaltener Brunnen, zuerst in Artois, daher der Name
Arthur, Artur (m. P.)
artig
..=**artig** (kalkartig ꝛc.)
Artigkeit, die; –, –en
Artikel, der; –s, – (lat.) »kleines Gelenk, Glied«; Geschlechtswort; Ware, Handelsgegenstand
Artikulation, die; –, –en (lat.); Gliederung; Gelenkverbindung; deutliche Aussprache der einzelnen Laute || **artikulieren;** deutlich aussprechen
Artillerie, die; –, –[e]n (franz.); Geschützwesen, Truppengattung || **Artillerist,** der; –en, –en; Geschützsoldat, Feuerwerker
Artischocke, die; –, –n (ital.); Speisedistel
Artist, der; –en, –en (frz.); Künstler || **artistisch**
Artland, das; –[e]s; Pflugland
Artur, Arthur (m. P.)
Artus (m. P.)
Arve, die; –, –n; Zirbelkiefer
Arz[e]nei[1], die; –, –en

[1] Bayern, Württemberg und Baden haben nur »Arznei«, Preußen hat nur »Arzenei«, Sachsen beide Formen.

Arzt, der; -es, Ärzte; die Ärztin, -, -nen (aus dem griech. ἀρχίατρος, Oberarzt) || **ärztlich**

As, das; Asses, Asse; auch: -, - (lat.); altrömische Kupfermünze, die Eins auf Karten

As, das; -, -; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als a

Asa, die; -; Asa fœtida (neulat.); Teufelsdreck || **Asant**, der; -[e]s; ein Harz, Teufelsdreck

Asbest, der; -es, -e (gr.); Steinflachs, aus dessen Fäden unverbrennliche Gewebe herzustellen sind

Ascendent, der; -en, -en (lat.); Vorfahr, meist *pl.* Verwandte in »aufsteigender« Linie || **Ascendenz**, die; -; Verwandtschaft in aufsteigender Linie || **ascendieren**; aufsteigen, befördert werden || **Ascension**, die; -, -en

Ascese, **Askese**, die; - (griech.); strenge Bußübung, enthaltsame Lebensweise || **Ascet**, **Asket**, der; -en, -en || **Ascetik**, **Asketik**, die; -, **Asceticker**, **Asketiker**, der; -s, - || **ascetisch** || **asketisch**

Asch, der; -es, Äsche; Topf

Asche, die; -, -n || **asch-..** (farbig ꝛc.)

Äsche, die; -, -n; Fisch

Aschenbrödel, der u. das; -s, -

asch[en]farbig, **aschfarben**

Äscher, der; -s, -; Lauge von Asche und Kalk, Grube oder Faß mit solcher Lauge

Aschermittwoch, der; -s, -e

äschern

aschfahl || aschfarben, asch[en]farbig || aschig

Äschylos, Äschylus (m. P.)

Ascidien, *pl.* (gr.); Seescheiden, Molluskenart

Asen (Götter), *pl.*

äsen; du äsest u. äst, er äst; du äsest; geäst

Asiat, der; -en, -en || **asiatisch** || **Asien** (Land)

Askanien (Land) || **Askanier** (m. P.)

Askanios, **Askanius**

Askariden, *pl.* (griech.); Fadenwürmer

Askese, **Asket**, **Asketik**, **Asketiker**, **asketisch**; vgl. Ascese ꝛc.

asklepiadischer Vers

Asklepios, **Äskulap** (m. P.); Gott der Heilkunde

Asmodi (m. P.)

Äsop[os] (m. P.)

Aspasia (w. P.)

Aspekt, der; -[e]s, -en (lat.); Ansicht; *pl.* Aussichten, Vorzeichen

Asphalt[1], **Asphalt**, der; -[e]s, -e (griech.); Erdharz || **asphaltieren**, **asphaltieren**, mit Asphalt bedecken || **asphaltisch**, **asphaltisch**

Asphodill, **Affodill**, das; -[e]s, -en (gr.); Pflanze, Goldwurzel

Asphyxie, die; -, -[e]n (griech.); Stocken des Pulses, Scheintod

Aspik, der; -[e]s, -s und -e (franz.); kalte Fleisch- oder Fischspeise mit Gallerte

Aspirant, der; -en, -en (lat.) Bewerber

Aspirata, die; -, -tä u. -ten (lat.); Hauchlaut || **Aspiration**, die; -, -en (lat.); Aussprache mit einem Hauchlaut; Streben nach etwas

Aspirator, der; -s, -en (neulat.); Apparat zur Erzeugung eines Luftstroms durch Saugen, Art Ventilator

aspirieren s. Aspiration

[**Aß** s. As

Assassine, der; -n, -n (franz.); Meuchelmörder; mohammedanische Sekte

Assekurant, der; -en, -en (neulat.); der die Versicherung übernehmende || **Assekuranz**, die; -, -en; Versicherung || **Assekuranzpolice**, die; -, -en; vgl. Police, Versicherungsschein || **Assekuranzprämie**, die; -, -n; vgl. Prämie, Versicherungsgebühr || **Assekurat**, der; -en, -en; der Versicherte || **assekurieren**; versichern

Assel, die; -, -n (aus lat. asellus, Eselchen)

Assemblee, die; -, -[e]n (franz.); Versammlung, Gesellschaft

[**äßen** s. äsen

assentieren (lat.); zustimmen; für den Militärdienst tauglich erklären

Assertion, die; -, -en (lat.); bestimmte Behauptung || **assertorisch**; als wirklich behauptend

---

[1] Die amtliche Schreibung ist »Asphalt«, da aber eine Etymologie, nach welcher s zu der ersten Silbe gezogen werden müßte, nicht bekannt ist, so halte ich die weitverbreitete Schreibung »Asphalt«, die sich unter andern in den Wörterbüchern von Pape, Kloß, Sachs und Sanders findet, und die der Regel entspricht daß in Fremdwörtern vor p nur dann steht, wenn die Etymologie den S Laut der vorhergehenden Silbe zuweist, für die bessere und stelle sie als gleichberechtigt neben die amtlich angegebene. Vgl. auch die folgenden Wörter.

Asservat, das; -[e]s, -e[n] (neulat.); aufbewahrter Gegenstand || **asservieren**; aufbewahren

Assessor, der; -s, -en (lat.); »Beisitzer«, Titel

Assibilation, die; -, -en (lat.); Aussprache mit einem Zischlaut || **assibilieren**

Assiette, die; -, -n (frz.); Haltung; Teller, Gericht

Assignat, der; -en, -en (lat.); der, auf welchen eine Anweisung lautet || **Assignate**, die; -, -n (franz., lat.); Anweisung; *pl.* französisches Papiergeld zur Zeit der ersten Republik || **assignieren**; anweisen

Assimilation, die; -, -en || **assimilieren** (lat.); ähnlich machen; angleichen

Assise, die; -, -n (franz.); Sitzung; *pl.* Schwurgericht

Assisi (Ort)

Assistent, der; -en, -en; Gehilfe || **Assistenz**, die; -, -en; Beistand || **assistieren** (lat.); beistehen, helfen, zugegen sein

Association, die; -, -en (neulat.); Verbindung; Geschäftsgenossenschaft; Ideenassociation, »Gedankenverbindung«

Associé, der; -[s], -s (frz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber || **associieren**

Assonanz, die; -, -en (lat); Anklang, Gleichklang der Vokale, Halbreim || **assonieren**

assortieren (franz.); das Warenlager nach Arten ordnen und vollständig machen; sich versehen mit; wohl assortiert, gut ausgestattet || **Assortiment**, das; -s, -e

assumieren (lat.); annehmen, gelten lassen

Assumtion, die; -; Himmelfahrt Christi; s. assumieren

Assyrien (Land) || **Assyrier**, der; -s, - || **assyrisch**

Ast, der; -es, Äste; das Ästchen

Asteismus, der; -, ..men (griech.); städtische Feinheit; »Urbanität«, Witz

Aster, die; -, -n (griech.); Sternblume

ästen

asterisch (griech.); sternähnlich

Asterismus, der; - (gr.); Sternbild

Asteroid, der; -[e]s u. -en, -en; Bezeichnung der kleinen Planeten; s. Asterismus

Asthenie, die; - (griech.); Körperschwäche

Asthenopie, die; - (griech.); Schwachsichtigkeit

Ästhetik, die; - (griech.); Lehre vom Schönen || **Ästhetiker**, der; -s, - || **ästhetisch**; (der) Ästhetischte

Asthma, das; -s (griech.); Engbrüstigkeit || **asthmatisch**

ästig

Astigmatismus, der; - (griech.); eine fehlerhafte Beschaffenheit des Auges

ästimieren (lat.); schätzen, würdigen

Ästling, der; -[e]s, -e

Astral=..(lampe ꝛc.) (gr.); »Stern«=..(lampe ꝛc.)

Astrognosie, die; - (gr.); Kenntnis der Sternbilder

Astrograph, der; -en, -en (griech.); Apparat zum Zeichnen von Sternkarten || **Astrographie**, die; -; Sternbeschreibung

Astrolabium, das; -[s], ..bien (griech.); Werkzeug zum Bestimmen der Höhe eines Sterns

Astrolog, der; -en, -en (griech.); Sterndeuter || **Astrologie**, die; -, -[e]n || **astrologisch**

Astronom, der; -en, -en (griech.); Sternkundiger || **Astronomie**, die; -, -[e]n || **astronomisch**

Ästuarium, das; -[s], ..rien (lat.); Dampfbad; *pl.* Flutmündungen

Asyl, das; -[e]s, -e (gr.); Zufluchtsort, Freistatt

asyndetisch, unverbunden

Asyndeton, das; -[s], ..ta (gr.); Auslassung des Bindeworts

Atavismus, der; - (neulat.); Erblichkeit von körperlichen und geistigen Eigenschaften auf Enkel und Urenkel

Atelier, das; -s, -s (frz.); Werkstatt

Atellanen, *pl.* (lat.); altitalische Volkspossenspiele

Atem, der; -s || **Atemholen**, das; -s || **atemlos**

a tempo (ital.); zu gleicher Zeit

Athalia (w. P.)

Athanasianisches Glaubensbekenntnis; vgl. auch apostolisch

Athanasius (m. P.)

Athanatismus, der; - (griech.); Unsterblichkeit, Glaube daran

Athaulf (m. P.)

Atheismus, der; - (gr.); Gottesleugnung || **Atheist**, der; -en, -en || **Atheisterei**, die; -, -en || **atheistisch**

[**Athem** s. Atem

Athen (Stadt)

Athenäum, das; -[s], ..näen; urspr. Tempel der Athene; höhere Lehranstalt, Akademie; Name von gelehrten Zeitschriften

Athene (griech.); Göttin der Kunst ꝛc.

Athener, athenisch, besser als die lat. Form **Athenienser, atheniensisch**

Äther, der; –s (griech.); feine Luft im Weltraum; eine flüchtige entzündbare Flüssigkeit ‖ **ätherisch**; (der) ätherischte; ätherartig; himmlisch ‖ **ätherisieren**; Äther anwenden, mit Äther behandeln

Äthiopien (Land)

Äthiopier, der; –s, – ‖ **äthiopisch**

Athlet, der; –en, –en (gr.); Wettkämpfer im Faustkampf; sehr starker Mann; Riese ‖ **Athletik**, die; – ‖ **athletisch**

[**athmen** s. atmen

Äthyl, das; –[e]s (griech.); ein sehr flüchtiger Körper, das Radikal zahlreicher Ätherverbindungen

Ätiologie, die; – (griech.); Lehre von den Ursachen, bes. der Krankheiten

Atlant, der; –en, –en (gr.); vgl. Atlas [Ocean

atlantisch; Atlantischer

Atlas (Zeug), der; – und ..lasses, ..lasse; (Kartenwerk), der; – und lasses, ..lanten; (Gebirge), der; –

atlassen; von Atlas

atmen

..=**atmig** (kurzatmig 2c.)

Atmometer der u. das; –s, – (griech.) Verdunstungsmesser

Atmosphäre, die; –, –n (griech.); Dunstkreis ‖ **Atmosphärilien**, *pl.* (gr., lat.); die in der Atmosphäre vorkommenden Stoffe ‖ **atmosphärisch**; atmosphärische Einflüsse, Witterungsverhältnisse

Atmung, die; –

Ätna (Berg)

Atolle, die; –, –n (malaiisch); ringförmige, eine Lagune einschließende Koralleninsel

Atom, das; –[e]s, –e (gr.); *der nicht mehr teilbare* kleinste Teil der Materie; Ur=Teil ‖ **Atomismus**, der; –; Lehre von der Entstehung der Welt aus Atomen ‖ **Atomist**, der; –en, –en; Anhänger des Atomismus ‖ **atomistisch**

Atonie, die; – (griech.); Schlaffheit des Körpers

Atout, das; –[s], –s (frz.); Trumpf [jeden Preis

à tout prix (franz.); um

Atrium, das; –[s], Atrien (lat.); Vorhalle

Atrophie, die; – (griech.); mangelhafte Ernährung

Atropin, das; –[e]s (gr.); ein aus der Tollkirsche gewonnenes Alkaloid

Atropos (griech.); Name einer der drei Parzen

ätsch!

Attaché, der; –s, –s (franz.); »Zugeordneter«, bes. b. einer Gesandtschaft

Attachement, das; –s, –s (franz.); Anhänglichkeit ‖ **attachieren**; anschmiegen, anschließen, beigesellen

Attacke, Attaque, die; –, –n (franz.); Angriff ‖ **attackieren, attaquieren**

Attentat, das; –[e]s, –e (neulat.); gewaltsamer Angriff, Mordversuch ‖ **Attentäter**, der; –s, – (neue Wortbildung)

Attention, die; –, –en (lat.) Aufmerksamkeit

Attest, das; –es, –e; das **Attestat**; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung, Zeugnis, Beglaubigung ‖ **attestieren**

Attich, der; –[e]s, –e (gr. Urspr.); Pflanze, Ackerholunder

Atticismus, der; –, ..men (griech., lat.); Mundart der Athener, Feinheit der [Rede

Attika (Land)

Attika, die; –, ..ken (gr.); ein Aufsatz über dem Hauptgesimse eines Gebäudes, daher auch Halb=[geschoß

Attila (m. P.)

Attila, der; –s, –s (ungar.); [Husarenrock

attisch

Attitüde, die; –, –n (frz.); Haltung, Gebärde

Attraktion, die; –, –en (lat.) Anziehung

Attrappe, die; –, –n (frz.); Falle ‖ **attrappieren**; erwischen

Attribut, das; –[e]s, –e (lat.); Beigelegtes, Eigenschaft, Merkmal, Sinnbild ‖ **attributiv**; als Eigenschaft beigelegt

ätzbar

Atzel, die; –, –n

atzen u. **ätzen** (füttern, beköstigen; ätzen auch s. v. w. beizen); du ätzest u. ätzt, er ätzt; du ätztest; geätzt

Atzung (Fütterung, Nahrung); **Ätzung** (das Bei[zen), die; –, –en

au!

auch; wenn auch

Audienz, die; –, –en (lat.); Gehör, Zutritt

Auditeur, der; –[e]s, –e (franz.); Militärrichter, »Feldrichter«

Auditor, der; –s, –en (lat.); Zuhörer; auch s. v. w. Auditeur ‖ **Auditorium**, das; –[s], ..rien; Hörsaal, Zuhörerschaft

Au[e], die; –, –n

Auer=.. (ochs 2c.)

auf; auf und ab gehen; straßauf, straßab 2c.; auf daß; auf einmal; aufeinander; aufs beste; aufs äußerste; aber: seine Wahl ist auf das Beste gefallen, er ist auf das Äußerste gefaßt

aufbahren; aufgebahrt

Aufbehaltung, die; –, –en

Aufberstung, die; –, –en

Aufbietung, die; –, –en
aufbreiten; das Tischtuch, den Mantel
Aufbringung, die; –, –en
Aufbürdung, die; –, –en
Aufdringung, die; –, –en
Aufdrückung, die; –, –en
Aufdunstung, die; –, –en
aufeinander
Aufenthalt, der; –[e]s, –e || Aufenthaltsort, der; –[e]s, –e u. ..örter
Auferstehung, die; –
auffädeln, auffädmen; aufgefädelt, aufgefädmet
auffallend, auffällig || Auffälligkeit, die; –, –en
Auffangung, die; –, –en
Auffindung, die; –, –en
aufführbar
aufgeblasen
Aufgebung, die; –, –en
aufgedunsen
aufgeien (Schiffersprache); die Segel an die Rahen binden
aufgeklärt
aufgeräumt
aufgeregt
aufgewärmt
aufgeweckt
Aufgrabung, die; –, –en
Aufhalt, der; –[e]s
aufheben; viel Aufhebens machen, wie viel Wesens machen
Aufheiterung, die; –, –en
Aufhellung, die; –, –en
Aufhetzung, die; –, –en
aufhissen; aufgehißt; vgl. hissen
aufhöhen; aufgehöht
Aufkeimung, die; –, –en
aufklaren (Schifferspr.); aufräumen
Aufklärung, die; –, –en
Aufknüpfung, die; –, –en
Aufkunft, die; –; das Aufkommen, Genesung
Auflage, die; –, –n
Auflanger, der; –s, –
Auflassung, die; –, –en; gerichtliche Übertragung von Grundeigentum
Auflegung, die; –, –en
Auflehnung, die; –, –en
Aufmachung, die; –, –en
Aufmerker, der; –s, – || aufmerksam
Aufmunterung, die; –, –en
aufmutzen; du mutzest u. mutzt auf, er mutzt auf; du mutztest auf; aufgemutzt
Aufnahme, die; –, –n
äufnen (mundartl., bes. in der Schweiz, von auf); in die Höhe kommen, bringen
Aufpasser, der; –s, –
aufprotzen; du protzest u. protzt auf, er protzt auf; du protztest auf; aufgeprotzt
aufrauhen; aufgerauht
aufrecht; aufrecht halten
Aufrecht[er]haltung, die; –
Aufreißung, die; –, –en
Aufreizung, die; –, –en
Aufrufung, die; –, –en
Aufruhr, der; –[e]s, –e || Aufrührer, der; –s, – || aufrührerisch; (der) aufrührerischte
Aufrüttelung, die; –, –en
aufs (auf das); aufs beste; aufs deutlichste; aufs neue; vgl. auf
Aufsagung, die; –, –en
aufsässig
Aufsatz, der; –es, ..sätze; das Aufsätzchen
aufsätzig, s. v. w. aufsässig
Aufschichtung, die; –, –en
Aufschiebung, die; –, –en
aufschneiderisch; (der) aufschneiderischte
Aufschub, der; –[e]s
Aufschürzung, die; –, –en
Aufschüttung, die; –, –en
Aufseher, der; –s, –
Aufsicht, die; –
Aufsparung, die; –, –en
Aufspeicherung, die; –, –en
Aufspürung, die; –, –en
aufständisch
Aufstapelung, die; –, –en
aufstöbern
aufstößig
Aufsuchung, die; –, –en
auftakeln; aufgetakelt || Auftakelung, die; –, –en
auftauen; aufgetaut
[aufthauen s. auftauen
[aufthürmen s. auftürmen
auftischen; du tischest und tischt auf, er tischt auf; aufgetischt
Auftrag, der; –[e]s, ..träge
auftürmen; aufgetürmt
Aufwand, der; –[e]s
Aufwarte=.. (frau ꝛc.)
aufwärts
Aufweckung, die; –, –en
Aufweichung, die; –, –en
Aufwerfung, die; –, –en
Aufwiegelei, die; –, –en || Aufwiegelung, die; –, –en || Aufwiegler, der; –s, – || aufwieglerisch
Auge, das; –s, –n; das Äugelchen, Äuglein
äugeln
Augenblick, der; –[e]s, –e; augenblicks || augenblicklich
Augenbraue, die; –, –n
Augendienerei, die; –, –en
Augenlid, das; –[e]s, –er
Augenmerk, das; –[e]s
Augennichts, Augennicht, das u. –[e]s Name des Zinkoxyds in der Augenheilkunde
augenscheinlich
Augias (m. P.)
..=äugig (vieläugig, blauäugig, argusäugig ꝛc.)
Augit, der u. das; –[e]s, –e (griech.); eine Kieselart

Äuglein, das; -s, -
Augment, das; -[e]s, -e; Zuwachs; Bildungselement zu Anfang des Wortes || Augmentation, die; -, -en (lat.); Vermehrung in der Musik Wiederholung eines Themas in Noten von doppeltem Wert | augmentieren; vermehren, vergrößern
Augsburg (Stadt) || Augsburger, der; -s, - || augsburgisch, aber (wie zu einem Eigennamen geworden) die Augsburgische Konfession; vgl. apostolisch
Augur, der; -s und -en, -en (lat.); Vogelschauer || augurieren (lat.); vorhersagen, mutmaßen
August, Augustus (m. P.)
August (Monat), der; -[es], -e (lat.)
Augusta, Auguste (w. P.)
augusteisch; ein augusteisches Zeitalter
Augustiner, der; -s, -
Augustin[us] (m. P.)
Auktion, die; -, -en (lat.); »Vermehrung«, Versteigerung || Auktionator, der; -s, -en || auktionieren
[Auktorität s. Autorität
Aula, die; -, -s u. Aulen (lat.); Halle, bes. Versammlungssaal an höhern Lehranstalten; Festsaal
Aurelia (w. P.) || Aurelius (m. P.)
Aureole, die; -, -n (lat., franz.); Heiligenschein
Aurikel, die; -, -n (lat.); »Öhrchen«; Pflanze
Aurin, der; -[e]s (lat.); ein Farbstoff; eine Pflanze
Auripigment, das; -[e]s *(neulat.); Rauschgelb, ein Mineral, dient als Farbe*
Aurora *(lat.); Göttin der Morgenröte*

aus; aus und ein gehen
Ausarbeitung, die; -, -en
Ausartung, die; -, -en
ausätschen; du ätschest u. ätscht aus, er ätscht aus; ausgeätscht
ausbaggern
Ausbau, der; -[e]s, -e
Ausbauschung, die; -, -en
[..gen; vgl. dingen
ausbedingen; ausbedun-
Ausbesserung, die; -, -en
Ausbeute, die; - || Ausbeutung, die; -, -en
Ausbietung, die; -, -en
ausbracken; schadhafte Ware ausscheiden
Ausbreitung, die; -, -en
Ausbund, der; -[e]s, ..bünde Muster zunächst das außerhalb des Warenpakets als Musterstück Angebundene
Ausdampfung, die; -, -en
ausdrücklich
ausdruckslos; (der) ausdruckslosete
Ausdrückung, die; -, -en
Ausdunstung, Ausdünstung, die; -, -en
auseinander; auseinandersetzen
Ausersehung, die; -
auserwählt
Auserwählung, die; -
Ausfeger, der; -s, - || Ausfegsel, das; -s, - || Ausfegung, die; -, -en
Ausfertigung, die; -, -en
ausfindig
[..flügel
Ausflug, der; -[e]s,
Ausflucht, die; -, ..flüchte
Ausfuhr, die; -, -en
ausführbar || ausführlich
Ausgabe, die; -, -n || Ausgebung, die; -
Ausgeding[e], das; -s; Vorbehalt der Leibzucht (des Altenteils) bei Abtretung eines Bauernguts an den Erben

ausgelassen
ausgemergelt
ausgiebig
Ausgießung, die; -, -en
ausgleichbar | Ausgleichung, die; -, -en
Ausglühung, die; -, -en
Ausgrabung, die; -, -en
Ausgrübelung, die; -, -en
Ausguck, der; -[e]s, -e
Aushändigung, die; -, -en
[..hänge
Aushang, der; -[e]s,
Aushänge-..(bogen rc.)
Aushauchung, die; -, -en
Aushauung, die; -, -en
Ausholzung, die; -, -en
Aushub, der; -[e]s
aushunzen; du hunzest u. hunzt aus, er hunzt aus; du hunztest aus; ausgehunzt
Auskehlung, die; -, -en
Auskehricht, der; -[e]s
Auskerbung, die; -, -en
Ausklagung, die; -, -en
Ausklaubung, die; -, -en
Ausklügelung, die; -, -en
Auskochung, die; -, -en
Auskommen, das; -s || auskömmlich
Auskramung, die; -, -en
Auskultant, der; -en, -en (lat.); Zuhörer, Beisitzer ohne Stimmrecht || Auskultation, die; -, -en; Erforschen der Krankheit durch sorgfältiges Hören || Auskultator, der; -s, -en; Auskultant; Titel || auskultatorisch || auskultieren; zuhören behorchen, durch Hören ärztlich untersuchen
Auskundschaftung, die; -, -en
Auskunft, die; -, ..künfte
Auskunftsbureau; Auskunftsstelle s. Bureau

Ausland, das; -[e]s || Ausländer, der; -s, - || ausländisch
Auslassung, die; -, -en
Auslaugung, die; -, -en
Auslaut, der; -[e]s, -e
Ausleerung, die; -, -en
Auslegung, die; -, -en
Ausleihung, die; -, -en
auslösbar
auslöschen, vgl. löschen || auslöschlich
Ausmalung, die; -, -en
Ausmauerung, die; -, -en
Ausmergelung, die; -, -en
ausmerzen; du merzest u. merzt aus, er merzt aus; du merztest aus; ausgemerzt || Ausmerzung, die; -, -en
Ausmittelung, die; -, -en
Ausnahme, die; -, -n || ausnahmsweise
ausnehmend, s. v. w. sehr, in hohem Grade
Ausnutzung, Ausnützung, die; -, -en
ausöden; ausgeödet; ganz verödet
Auspeitschung, die; -, -en
Auspfählung, die; -, -en
auspfarren; ausgepfarrt
Auspfarrung, die; -, -en
Auspfeifung, die; -, -en
Auspicium, das; -[s]; Vogelschau, vorbedeutendes Zeichen; *pl.* Auspicien und ..zien
Auspizien *pl.*; vgl. Auspicium; unter jemandes Auspizien, s. v. w. unter seiner Oberleitung
Ausplauderung, die; -, -en
Auspumpung, die; -, -en
Ausputzung, die; -, -en
ausquartieren; ausquartiert || Ausquartierung, die; -, -en
ausrangieren; ausscheiden, ausmustern; ausrangiert
Ausräucherung, die; -, -en
Ausraufung, die; -, -en
ausrauhen; ausgerauht
Ausreißer, der; -s, -
Ausreißung, die; -, -en
Ausrenkung, die; -, -en
ausreuten (ausroden); ausgereutet
ausrichtsam
ausriffeln, die Leinwand ꝛc. riffelt aus: zerfasert sich; man riffelt ein Gewebe, Gestricktes aus: löst es durch Anziehen des Endfadens auf
ausroden; ausgerodet
ausrotten; ausgerottet
Ausrufung, die; -, -en
Ausrupfung, die; -, -en
Ausrüstung, die; -, -en
Aussaat, die; -, -en
Aussatz, der; -es || aussätzig
Aussaugung, die; -, -en
Aussäung, die; -, -en
Ausschank, der; -[e]s
Ausschickung, die; -, -en
Ausschießung, die; -, -en
Ausschiffung, die; -, -en
Ausschlämmung, die; -, -en
ausschließend, ausschließlich
Ausschmückung, die; -, -en
Ausschneidung, die; -, -en
Ausschnitz[e]lung, die; -, -en
Ausschreitung, die; -, -en
ausschuhen; ausgeschuht
Ausschüttelung, die; -, -en
Ausschüttung, die; -, -en
ausschweifend || Ausschweifung, die; -, -en
ausschwingen (Schiffersprache); (Boote) aussetzen
Ausschwitzung, die; -, -en
Aussehen, das; -s
Ausseihung, die; -, -en
außen; von außen, nach innen und außen
außer; außer acht lassen[1], außer aller Acht lassen; außer stande sein[1]; außer daß
außer=..(gewöhnlich ꝛc.)
außerdem
äußere
außerhalb
äußerlich || Äußerlichkeit, die; -, -en
äußern
äußerst; äußerste; bis zum äußersten; aufs äußerste erschrocken sein, aber: auf das Äußerste gefaßt sein
Äußerung, die; -, -en
Aussetzung, die; -, -en
Aussiedung, die; -, -en
Aussöhnung, die; -, -en
Ausspähung, die; -, -en
Ausspann, der; -[e]s, -e; die Ausspann[e]; -, ..ne[n]
aussprechbar, aussprechlich
Ausspritzung, die; -, -en
Aussprossung, die; -, -en
Ausspülung, die; -, -en
Ausspürer, der; -s, - || Ausspürung, die; -, -en
ausstaffieren; ausstaffiert; ausrüsten; ausputzen || Ausstaffierung, die; -, -en; s. staffieren
Ausstattung, die; -, -en
ausstechen
Ausstellung, die; -, -en
Aussteuerung, die; -, -en
Ausstopfung, die; -, -en
Ausstoßung, die; -, -en
Ausstrahlung, die; -, -en
Ausstreichung, die; -, -en
Ausstreuung, die; -, -en
Aussuchung, die; -, -en

---
1 Baden: außeracht, außerstande.

Aussüßung, die; –, –en
Austauschung, die; –, –en
austeilen || **Austeilung**, die; –, –en
Auster, die; –, –n (lat., gr.)
[**austheilen** s. austeilen
Austiefung, die; –, –en
Austrag, der; –[e]s, ..träge
Austrägal=..(gericht ꝛc.) (barbarische Wortbildung von Austrag mit lat. Endung) Austragsgericht, schiedsrichterl. Gericht ꝛc.
Austragung, die; –, –en
austral; auf der südlichen Halbkugel befindlich
Australien (Land) || **Australier**, der; –s, – || **australisch**
Australit, der; –[e]s, –e; ein Mineral
Austrasien (Land)
Austreibung, die; –, –en
Austrocknung, die; –, –en
Ausübung, die; –, –en
Auswachsung, die; –, –en
Auswägung, die; –, –en
Auswählung, die; –, –en
auswärtig || **auswärts**; nach, von auswärts
Auswaschung, die; –, –en
Auswechselung **Auswechslung**, die; –, –en
ausweichend || **Ausweichung**, die; –, –en
ausweiden; Wild ausweiden
Ausweis (Nachweis), der; ..weises, ..weise || **ausweislich**, s. v. w. nach Ausweis von, statt des vorzuziehenden einfachen »nach«
Ausweisung (aus einem Ort ꝛc.), die; –, –en
Ausweißung (eines Zimmers ꝛc.), die; –, –en
ausweiten; weitermachen, z. B. Handschuhe || **Ausweitung**, die; –, –en
auswendig
auswerten ausgewertet
auswintern; ausgewintert
Auswürfling, der; –[e]s, –[e
Auszehrung, die; – [–e
Auszirkelung, die; –, –en
Auszüger, der; –s, –; der alte Bauer, der sich auf den »Auszug« gesetzt hat
auszugsweise
Authenticität, die; – (gr., lat.); Echtheit, Glaubwürdigkeit || **Authentie**, die; – (griech.); dasselbe || **authentifizieren** (gr., lat.); die Echtheit bezeugen || **authentisch**; (der) authentischte; echt || **authentisieren**; glaubwürdig, rechtsgültig machen
Autobiographie, die; –, –[e]n (griech.); Selbstbiographie || **autobiographisch**
Autochthone, der; –n, –n (griech.); Ureinwohner
Autodafé, das; –s, –s (span.); ursprüngl. Glaubensakt, dann feierliche Hinrichtung von Ketzern
Autodidakt, der –en, –en (gr.); der sich ohne Lehrer Bildende, »Selbstlerner«
autodynamisch (griech.); selbstkräftig, selbstwirkend
Autognosie, die; – (gr.); Selbstkenntnis, Selbstprüfung || **autognostisch**
Autogramm, das; –[e]s, –e (gr.); s. v. w. Autograph
Autograph, der u. das; –en u. –[e]s, –en u. –e (griech.) eigenhändige Schrift (einer bekannten Person) || **Autographie**, die; –, –[e]n; ein Vervielfältigungsverfahren, »Umdruck« || **autographisch**
Autokrat, der; –en, –en (griech.); Selbstherrscher, unumschränkter Gebieter || **Autokratie**, die; –, –[e]n || **autokratisch**; (der) autokratischte
Automat, der; –en, –en (griech.); eine sich durch ein Triebwerk mechanisch bewegende Figur || **automatisch**; sich von selbst bewegend
autonom (griech.); selbständig || **Autonomie**, die; –, –[e]n || **autonomisch**
Autoplastik, die; – (gr.); Wiederherstellung eines verlornen Körperteils aus einem andern Körperteil derselben Person
Autopsie, die; –, –[e]n (griech.); eigne Besichtigung, Augenschein; mediz.: Leichenschau, Obduktion
Autor, der; –s u. –en, –en (lat.); »Urheber«, Schriftsteller
Autorisation, die; –, –en || **autorisieren** (neulat., franz.) ermächtigen, berechtigen
Autorität, die; –, –en (lat.); maßgebendes Ansehen, Obrigkeit
Autorschaft, die; –; s. Autor [s. Autopsie
Autoskopie, die; – (gr.);
Autotransfusion, die; –, –en (griech., lat.) Zuleitung von Blut aus einem Körperteil in den andern bei derselben Person
auweh!
Auxiliartruppen, *pl.* (lat.); Hilfstruppen
Auxometer der u. das; –s (lat.=griech.); Instrument zum Messen der Vergrößerungskraft eines Fernrohrs
Aval, der; –[e]s, –s (frz.); Wechselbürgschaft || **avalieren**; einen Wechsel als Bürge unterschreiben; verschlingen

Avance, die; –n (frz.); das Entgegenkommen; Vorschuß Vorteil

Avancement das; –s, –s (franz.) Beförderung || **avancieren** vorrücken; aufrücken, befördert werden

Avantage, die; –, –n (frz.); Vorteil, Gewinn

Avantageur, der; –[e]s, –e u. –s (nach französischer Art gebildetes, aber im Französischen nicht vorkommendes Wort); der Soldat, welcher sich dem Offiziersstand widmen will

Avantgarde, die; –, –n (franz.); Vorhut

Avaren (Volk), *pl.*

Ave Maria, das; –[s], –[s]

Aventinische Hügel, der

Aventüre, die; –, –n (frz.); Abenteuer (s. d.); gewagtes Handelsunternehmen || **Aventurier**, der; –s, –s Abenteurer

Avers, der; Averses, Averse (franz.); Vorder=, Bildseite einer Münze

Aversal=..(summe ꝛc.) (neulat.); Abfindungssumme; Pauschvergütung

Aversion, die; –, –en (lat.); Abneigung, Widerwille

Aversional=.. (quantum ꝛc.) wie Aversal=.. || **aversionieren**

Aversum, das –[s], ..sa; s. Aversional=..

avertieren (franz.); benachrichtigen || **Avertissement**, das; –s, –s; Benachrichtigung

Avis der Avises, Avise (franz.); Anzeige, Meldung || **avisieren**

Aviso, der; –[s], –s (ital.); Avisoschiff, Schnellfahrer zum Überbringen von Botschaften

Avocatorium, das; –[s], ..rien (neulat.) Zurückberufungsschreiben

Avokation die –, –en (lat.); Abberufung, Zurückforderung

Avokatorium s. Avocatorium

Axe s. Achse

Axel (m. P.)

axial (lat., von axis, Achse); die Achse, besonders die Erdachse betreffend

axillar (lat. von axilla, Achsel); achsel=, winkelständig

Axinit, der; –[e]s (griech.); Glasstein, ein Mineral

Axiom, das; –[e]s, –e (griech.) Grundsatz

Axiometer, der u. das –s, – (griech.) Instrument zur Angabe der Richtung des Steuerruders auf Schiffen

Axonometrie, die; – (griech.); Achsenmessung; besondere Art der Körperzeichnung

Axt, die; –, Äxte; das Äxtchen

Axthelm, der; –[e]s, –e; [Axtstiel

Azalie, die; –, –n (gr.); Zierstrauch, Felsenstrauch

Azimut, der; –[e]s (arab.); der Bogen des Horizonts, welcher zwischen dem Mittagspunkt u. dem durch den Scheitelpunkt des Beobachters gehenden Vertikalkreis eines Sterns liegt || **Azimutal=..(winkel ꝛc.)**

azoisch (griech.); unbelebt

Azot, das; –[e]s, (griech.); Stickstoff || **azotisch**

Azteken (Volk), *pl.*

Azur, der; –[e]s (arab.); Lasurstein, Ultramarin, Himmelsbläue || **azurblau, azurn**

B.

Baal; babylonische Gottheit

[**baar** s. bar

babbeln

Babel, Babylon (Stadt)

Babine, die; –, –n; ein russisches braunes Katzenfell

Babuin, der; –[e]s, –e; ein Pavian

Babusche, die; –, –n (pers., franz.); ein türkischer Pantoffel, Morgenschuh

Baby, das; –[s], –s u. Babies (engl.); kleines Kind

Babylon, Babel (Stadt) || **Babylonier**, der; –s, – || **babylonisch**

Baccalaureat, das; –[e]s (neulat.); eine akademische Würde || **Baccalaureus**, der; –, ..rei

Bacchanal das –[e]s, –e u. –ien (lat.); ein üppiges Fest || **Bacchant**, der; –en, –en; ..in, die; –, –nen; Teilnehmer an einem Bacchusfest || **bacchantisch**

Baccheus, Bacchius, der; ..cheen u. ..chien (gr.); ein Versfuß (◡ – –)

Bacchus, Bakchos (gr.); Gott des Weines

Bach, der; –[e]s, Bäche; das Bächelchen, Bächlein

[**Bachant** ꝛc. s. Bacchant ꝛc.

Bache (Wildsau), die; –, –n || **Bacher** (zweijähriger Eber), der; –s, –

Bachstelze, die; –, –n

Bacillus, der; –, Bacillen (lat.); eigentl. »Stäbchen«, mikroskopische, stäbchenförmige Spaltpilze, die vielfach als Krankheitserreger wirken

back (engl.) zurück

Back (Schiffs=), die –, –en; auch das **Back**; –[e]s –e der vorderste Teil auf dem obersten Schiffsdeck

Back=..(fisch ꝛc.)

Backbord, das; -[e]s, -e; die linke Schiffsseite vom Steuerruder aus vgl. Steuerbord

backbrassen (Schifferspr.); Rahesegel gegen die Windseite stellen

Backe (Wange), die; -, -n; der **Backen**; -s, -; das Bäckchen

backen; du bäckst; du bukst, *conj.* bükest; gebacken; back[e]! (Die Formen du backst, backtest, gebackt sind zwar weit verbreitet, aber nicht zu empfehlen) ‖ **Bäcker**, der; -s, - ‖ **Bäckerei**, die; -, -en

Back[h]schisch, das; -, - (pers.); Trinkgeld

..=**backig**, ..=**bäckig** (rotbäckig 2c.)

Backstagswind, der; -[e]s, -e (Schifferspr.); günstiger Wind

Bad, das; -[e]s, Bäder ‖ **baden**

Baden (Land und Stadt); Badener, besser als Badenser; badisch

Bader, der; -s, -

Badian, der; -[e]s, -e; die **Badiane**; -, -n; Sternanis

Bafel, der; -s (kaufm.); Ausschußware

baff! [Ausschußware]

[**Bäffchen** s. Beffchen

bäffen; bellen

Bagage, die; -, -n (frz.); Gepäck; Lumpenpack

Bagatelle, die; -, -n (franz.); Kleinigkeit

bägern; plagen, quälen

Bagger, der; -s, -; Baggerschiff ‖ **baggern** (holländ.); das Flußbett durch Wegschaffung v. Schlamm und Geröll reinigen

Bagno, das u. (seltener) der; -[s], -s (ital.); Kerker der Galeerensträflinge

bäh!
bähen

Bahn, die; -, -en ‖ **bahnbrechend** ‖ **bahnen** ‖ ..=**bahnig** (breitbahnig 2c.)

Bahnsteig, der; -[e]s, -e ‖ **Bahnsteigkarte**, die; -, -n

Bahre, die; -, -n

Bähung, die; -, -en

Bai, die; -, -en (neulat., franz., kelt. Urspr.?); kleiner Meerbusen Bucht

[**Baiern** s. Bayern

Baisalz, das; -es

Baiser, das; -s, -s (frz.); Kuß; Zuckergebäck

Baisse, die; - (franz.); das Fallen, der niedrige Stand der Wertpapiere ‖ **Baissier**, der -s, -s; der aus der Baisse Gewinn Suchende

Bajadere, die; -, -n (portug.); indische Tänzerin

Bajazzo, der; -[s], -s (ital.); Possenreißer, Hanswurst

Bajocco, der; -[s], ..jocchi (ital.); ehemalige ital. kleine Münze

Bajonett, das; -[e]s, -e (frz.) Gewehraufsatz, angeblich nach der Stadt Bayonne benannt

Bakchos, **Bacchus** (gr.); Gott des Weines

Bake, die; -, -n; Boje

Bakel, der; -s, - (lat.); Stock, besonders des Schulmeisters

Bakschisch s. Back[h]schisch

Bakterien, *pl.* (griech.); s. v. w. Bacillen ‖ **Bakteriologie**, die; -; Lehre von den Bakterien

Bakulometrie, die; - (lat.-griech.) Messung mit Stäben

Balalaika, die; -, -s (russ.); russische Zither mit drei Saiten

Balance, die; -, -n (frz.); Gleichgewicht, Abschluß, Vergleich ‖ **Balancier**, der; -s, -s; Schwebebalken an Dampfmaschinen ‖ **balancieren**; das Gleichgewicht halten; kaufm. abschließen

Balane, die; -, -n (grch.); Meereichel

[**Balbier** s. Barbier

bald; möglichst bald, besser als baldmöglichst

Baldachin, der; -[e]s, -e (ital.); Traghimmel, Betthimmel und dergleichen

Bälde, die; -

baldig; baldigst

Baldr, **Baldur**; Name eines Gottes in der nordischen Mythologie

Baldrian, der; -[e]s, -e (aus neulat. valeriana, »heilkräftig«); Pflanze

Balduin (m. P.)

Bald[u]r; vgl. Baldr

Balg, der; -[e]s, Bälge; das Bälgelchen Bälglein

balgen

Balg[en]=..(treter 2c.)

Balger, der; -s, -

Balgtreter, der; -s, -; vgl. Balg[en]=..

[**Baliste** s. Balliste

Balken, der; -s, -; das Bälkchen

bälken (landwirtsch.); so pflügen, daß zwischen zwei Furchen ein Streifen ungepflügten Landes, ein »Balken«, liegen bleibt

Balkon, der; -[e]s, -s u. -e (ital., deutschen Ursprungs)

Ball, der; -[e]s, Bälle; das Bällchen; Ball, Tanz, ist dem ital. ballo entlehnt, welches griechischen Ursprungs ist

Ballade, die; -, -n (ital.); epische Dichtungsart

Ballasrubin, der; -[e]s, -e (frz. rubis balais); blaßroter Rubin

Ballast, der; -es, -

(engl., vielleicht aus dän. baglast, die »hinter«, unter der gewöhnlichen liegende Ladung nach andern aus kelt. bal, Sand, also Sandlast); wertlose Last des Schiffs 2c.

Ballei, die; –, –en; Bezirk eines Ritterordens

Ballen, der; –s, –

ballen

Ballett, das; –[e]s, –e (ital.); künstlerisches Tanzstück

ballhornisieren, **verballhornen** (nach dem Buchdrucker Ballhorn), verschlimmbessern || **Ballhornisierung**, die; –, –en

Balliste, die; –, –n (gr.); ein Wurfgeschütz der Römer || **Ballistik**, die; –; Lehre von den Bahnen geschleuderter Körper || **ballistisch**

Ballon, der; –s, –s (frz.); hohler Ball; Gefäß zum Versenden von Säuren; Luftballon

Ballot, das; –s, –s (frz.); Warenballen

Ballotage, die; –, –n (franz.); Abstimmung mit Kugeln, Kugelung || **ballottieren**; durch Kugelung abstimmen, wählen

Balneographie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Beschreibung von Bädern || **Balneologie**, die; –; Lehre von den Bädern || **Balneotherapie**, die; –; Lehre von der Heilung durch Bäder

Balsam der; –[e]s, –e (griech., hebr. Ursprungs); wohlriechender Saft; linderndes Heilmittel 2c. || **balsamieren** || **Balsamierung**, die; –

Balsamine, die; –, –n (griech.)

balsamisch; vgl. Balsam

Balthasar (m. P.)

baltisch; das Baltische Meer

Balustrade, die; –, –n (franz., gr. Ursprungs?); Art Balkon, Geländer

Balz, die; –, –en; der **Balz**; –es, –e || **balzen**; du balzest u. balzt, er balzt; du balztest; gebalzt

Bambocciade, die; –, –n (ital.); Karikatur, Drahtpuppe

Bambus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (ind.); Rohrpflanze

bammeln

bamsen; du bamsest u. bamst, er bamst; du bamstest; gebamst

Ban, der; –[e]s, –e; **Banus** der (slaw.); »Herr«, eine hohe Würde in Ungarn

banal (franz., deutschen Ursprungs); alltäglich, bedeutungslos

Banane, die; –, –n; Paradiesfeige

Banat, das; –[e]s, –e (slaw.); Herrschaftsbezirk, Gespanschaft; vgl. Ban

Banausie, die; –, –[e]n (griech.); handwerksmäßiges Betreiben einer Kunst oder Wissenschaft || **banausisch**; handwerksmäßig, gemein

Banco, **Banko**, das; –s; sechs Mark Banco (ital.)

Band (Buch), der; –[e]s, Bände; das Bändchen

Band (Zeug), das; –[e]s, Bänder; das Bändchen; *pl.* auch Bänderchen

Band (Fessel), das; –[e]s, –e

Bandage, die; –, –n (frz., deutsch. Ursprungs); Verband, Bindezeug || **Bandagist**, der; –en, –en; Verfertiger von Verbandzeug u. dgl.

Bande, die; –, –n

Bandelier, das; –[e]s, –e (ital., deutschen Urspr.); Schulterriemen, Säbelkoppel

bändern

..-bändig (vielbändig 2c.)

bändigen || **Bändiger**, der; –s, – || **Bändigung**, die; –

Bandit, der; –en, –en (ital.); Straßenräuber

bang[e]; banger u. bänger; am bangsten u. am bängsten; angst u. bange; bange machen

bangen

Bangert, **Bongert** s. d.

Bangigkeit, die; –, –en

bänglich

Bank (Sitz-), die; –, Bänke; das Bänkchen

Bank (Geld-), die; –, –en || **Bankbruch**, der; –[e]s, ..brüche

Bänkelkind, das; –[e]s, –er

Bänkelsänger, der; –s, –

bank[e]rott; bankbrüchig || **Bank[e]rott**, der; –[e]s, –e (ital.); »Bankbruch«, Zahlungseinstellung || **bank[e]rottieren** || **Bank[e]rottierer**, der; –s, –

Bankert, der; –[e]s, –e; »auf der Bank erzeugtes«, uneheliches Kind

Bankett, das; –[e]s, –e (frz., deutsch. Ursprungs) festliches Gelage

Bankette, die; –, –n (frz.); erhöhter Fußweg an den Landstraßen

bankettieren; tafeln; s. Bankett

Bankier, **Banquier**, der; –s, –s (franz.) Geldwechsler, Bankhalter

Banko, **Banco** s. d.

Bann, der; –[e]s || **bannen**

Banner, das; –s, – (frz. bannière aus ital. bandiera welches aus dem got. bandi, Band, stammt)

Bannmeile, die; –, –n

Banquett s. Bankett

Banquier, **Bankier** s. d.

Banse, die; –, –n; auch der Banse[n]; Raum in der Scheune zum Aufnehmen der Garben, die Scheune selbst

bansen; du bansest u. banst, er banst; du banstest; gebanst die Garben in die Bansen einschichten

Banus Ban s. d.

Baphomet, das; –s; ein mystisches Symbol der Tempelherren

Baptismus, der; – (gr.); das Eintauchen, Taufe || **Baptist**, der; –en, –en; Wiedertäufer || **Baptisterium**, das; –[s], ..rien; Taufkapelle

Bar, der; –[e]s, –e; Lied

bar (bloß); aller Ehre bar; barfuß; bares Geld; gegen bar

..=**bar** (offenbar, trinkbar ꝛc.)

Bär, der; –en, –en; der Große Bär (Sternbild)

Bär, der; –en, –en; 1. Eber; 2. Rammklotz

Baracke, die; –n (frz.); Hütte, besonders Lagerhütte [Warentausch]

Baratt, der; –[e]s (ital.);

Baratterie, die; –, –[e]n (frz.) Beschädigung des Frachteigentümers durch den Schiffskapitän oder die Mannschaft

Baratthandel, der; –s || **barattieren**, Waren austauschen; s. Baratt

Barbar, der; –s u. –en, –en (gr.=lat.); Unmensch

Barbara (w. P.); Bärbchen

Barbarei, die; –, –en; Unmenschlichkeit, Roheit; s. Barbar

Barbareske, der; –n, –n; Einwohner der Berberei

barbarisch; (der) barbarische

Barbarismus *(griech.); der; –, ..men; grober Sprachfehler*

Barbarossa (m. P.) (ital.); Rotbart

Bärbchen, **Bärbel** s. d.

Barbe, die; –, –n (lat.); »Bartfisch«

bärbeißig || **Bärbeißigkeit**, die; –

Bärbel, **Bärbchen** (w. P.); vgl. Barbara

Barbier, der; –[e]s, –e (franz., neulat. barbarius, v. lat. barba, Bart) Bartscherer || **barbieren**

Barbiton das –[s], –s (griech.); Leier

Barch, **Barg** s. d.

Barchent, der; –[e]s, –e (neulat., arab. Urspr.); Baumwollenzeug

barbauz!

Barde, der; –n, –n || **Bardiet**, **Bardit**, das; –[e]s, –e Bardenlied

Barege (franz. barège), der; –[s], –[s]; die **Barege**; –, –n (franz.); [feines Gewebe]

bärenhaft

Bärenhäuter, der; –s, –

Bärenklau (Pflanze), die; –; auch: der **Bärenklau**; –s

Barett, das; –[e]s, –e (neulat. franz.) schirmlose Kopfbedeckung

Barfrost, der; –es, ..fröste; [Frost ohne Schnee]

barfuß

Barfüßer, der; –s, – || **Barfüßerin**, die; –, [–nen]

barfüßig

Barg, **Borg**, auch **Barch**, **Borch**, der; –[e]s, Bärge, Börge; verschnittener Eber

barhaupt || **barhäuptig**

Bariton s. Baryton[1]

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »Baryton«, aber die italienische Form »Bariton« ist so gebräuchlich, daß sie nicht als falsch bezeichnet werden darf, vgl. »Sinfonie« neben »Symphonie«.

Bark, die; –, –en; Schiff, bes. Dreimaster

Barkarole, die; –, –n (ital.); Lied

Barkasse, die; –, –n (span.); das größte Boot bei einem Seeschiff

Barke, die; –, –n; Boot

Barkerole, die; –, –n; vgl. Barkarole; Fahrzeug und Lied

Bärlapp, der; –[e]s

Bärme, die; –; Hefe

barmherzig

Barn, der; –[e]s, –e (mundartl.); Krippe

Barnabas (m. P.)

barock (franz.); ursprüngliche Bedeutung »schiefrund«, von Perlen gebraucht; geschmacklos, verschroben || **Barockstil**

Barometer, der u. das (vgl. Ar); –s, – (griech.); »Messer der Luftschwere«, Wetterglas || **Barometrie**, die; – || **barometrisch**

Baron, der; –[e]s, –e || **Baronesse**, die; –, –n (franz.); Adelstitel

Baronet, der; –s, –s (engl.); Adelstitel

Baronie, die; –, –[e]n; Landbesitz, Würde eines Barons || **baronisieren**; zum Baron machen

Baroskop, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zum Erkennen der »Schwere« der Luft; nicht zu verwechseln mit Paroskop

Barre, die; –, –n; Querstange; Untiefe

Barrel, das –s, –s (engl.); engl. Flüssigkeitsmaß

Barren, der; –s, –

Barriere, die; –, –n (frz.); Hindernis, Schlagbaum, Schranken

Barrikade, die; –, –n (franz.); Straßensperrung

Verrammelung || barrikadieren

Barrister, der; –s, – (engl.); angehender Rechtsanwalt

barsch; (der) barscheste

Barsch, der; –es, –e u. Bärsche

Barschaft, die; –, –en

Barschheit; die; –, –en

Bart, der; –[e]s, Bärte; das Bärtchen

Barte, die; –, –n; Walfischbarte

Barte, die; –, –n; kleine Axt; vgl. Hellebarde

bärteln

Barthel, Bartholomäus (m. P.)

bärtig

Baruch (m. P.)

Barutsche, die; –, –n (ital.); zweiräderiges Fuhrwerk

barycentrisch (gr.); auf den Schwerpunkt bezüglich

Barymetrie, die; – (gr.); Messung der Luftschwere

Baryt, der; –[e]s, –e (gr.); Mineral, Schwerspat

Baryton[1], der; –s, –e (griech.); Stimme zwischen Baß und Tenor || Baryton, das; –s, –e und –s; ein außer Gebrauch gekommenes Saiteninstrument || Barytonist, der; –en, –en

Baryum, das; –[s] (gr.); chemisches Element

Bas, der; Bases, Base; Herr, Hausvater, Meister

Basalt, der; –[e]s, –e

Basament, das; –[e]s, –e (ital.); Untersatz; vgl. Basis

Basanit, der; –[e]s, –e (griech.); ein schwarzer Stein; Probierstein

[Basar s. Bazar

Baschlik, der; –s, –s (türk.); Anführer einer Tatarenhorde; Art Kapuze

[1] S. Anmerkung, S. 32.

[Bascule s. Basküle

Base, die; –, –n; das Bäschen

Base, die; –, –n; (griech.); »Grundlage«, chemische Verbindung mit alkalischen Eigenschaften || Baseologie, die; –; Lehre von den Basen in der Chemie

basieren (griech., franz.); befestigen; (sich) gründen auf

Basilianer, der; –s, –; Mönch des Basiliusordens

Basilie, die; –, –n; auch: das Basilikum; –[s], –s (griech.); wohlriechende Pflanze

Basilika, die; –, ..ken (griech.); Halle; Kirchenform

Basilikum, Basilie s. d.

Basilisk, der; –en, –en (griech.); Kroneidechse; fabelhafter Drache

Basis, die; –, Basen (gr.); Grundlage; Säulenfuß

basisch; in der Chemie, sich wie eine Base verhaltend, basische Salze; vgl. Base

Basküle, die; –, –n (frz.); Schaukelbrett

Basrelief, das; –s, –s (franz.); ein flach erhaben gearbeitetes Skulpturwerk, Flachrelief

baß (besser, weiter); fürbaß

Baß, der; Basses, Bässe (ital.); Baßsänger; tiefste Stimme

Bassa, der; –[s] und Bassen, –s und Bassen; s. v. w. Pascha

Bassett, der; –[e]s, –e u. –s (ital.); ein kleiner dreisaitiger Kontrabaß || Bassetthorn, das; –[e]s, ..hörner; eine Art Klarinette

Bassin, das; –s, –s (frz.); Wasserbehälter, Brunnenbecken

Bassist, der; –en, –en; vgl. Baß

Basson, der; –s, –s (frz.); Fagott, Baßpfeife

Bast, der; –es, –e u. (minder gut) Bäste

basta! (ital.); genug!

Bastard, der; –[e]s, –e (franz., kelt. Urspr.); uneheliches Kind, Blendling Produkt der Kreuzung verschiedener Tierarten

Baste, die; –, –n (ital.) eine bestimmte Karte in verschiedenen Kartenspielen

Bastei, die; –, –en (ital.); Bollwerk

basteln; an etwas herumbasteln, s. v. w. sich (erfolglos) damit beschäftigen

basten

Bastian (m. P.)

Bastille, die; –, –n (frz.); festes Schloß

Bastion, die; –, –en; auch: der u. das Bastion; –[e]s, –e (franz.); Bollwerk; vgl. Bastei || bastioniert; mit Bastionen versehen

Bastonnade, die; –, –n (franz.); Schläge, bes. auf die Fußsohlen

Bataille, die; –, –n (frz.); Schlacht

Bataillon, das; –[e]s, –e (franz.)

Batate, die; –, –n (span.); kartoffelartige Frucht

Batengel, der; –s, – (umgebildet aus dem lat. Namen betonicula); Pflanzenart

Bathometer, der u. das; –s, – (griech.); Tiefemesser

Bathorden, der; –s, – (engl.)

Bathybius, der; – (grch.); »tieflebig«; Name für ein auf dem Grunde des Meers lebendes einzelliges organisches Wesen

Bäting, Bating, der; –[e]s, –e; die; –, –e;

auf den Schiffen ein Holz zum Aufnehmen der Taue
Batist, der; -es, -e (frz.) || **batisten**; von Batist
Batrachier, *pl.* (griech.); froschartige Tiere
Batrachomyomachia, die; - (griech.); Froschmäusekrieg
batten (mundartl.); helfen, [nützen
Batterie, die; -, -[e]n (franz.); Geschützstand, Abteilung der Artillerie
Batzen, der; -s, -
Bau, der -[e]s, -e; Bauten ist *pl.* zu dem im Singular wenig üblichen: die »Baute«
Bauch, der; -[e]s, Bäuche; das Bäuchlein, Bäuchelchen || **Bauchgrimmen**, das; -s || **bauchig, bäuchig** || **Bauchkneipen**, das; -s
Bauche s. Beuche
bäuchlings, s. v. w. auf dem Bauch (liegend), auf den Bauch (fallend); vgl. rücklings
Bauchung, die; -, -en
Baude, die; -, -n; im Riesengebirge ein einzelnes, hochgelegenes hölzer- [nes Haus
bauen
Bauer (Vogelbauer), der (besser als: das); -s, -
Bauer, der -s u. -n, -n die Bäuerin; das Bäuerlein **bäu[e]risch**; (der) bäu[e]rischte || **bäuerlich** || **Bauern**- . . (frau, haus, hof, sohn, stand, stolz, tochter, tum, volk) || **Bauer[n]schaft**, die; -, -en || **Bauersmann**, der; -[e]s, ..leute; die Bauers'ra
baulich || **Baulichkeit**, die; -, -en
***Baum**, der; -[e]s, Bäume; das Bäumchen*
***Baumel**, die; -, -n;* Schaukel, Hängendes ||
baumeln
baumen bäumen
Baumwolle, die, -, -n || **baumwollen** || **Baumwollengarn**, -ware, -zeug
[**Bausbacke** ꝛc. s. Pausbacke ꝛc.
bauschen; du bauschest u. bauscht
Bauschquantum
Bausch und Bogen, in -
Bause, Pause, die; -, -n; Entwurf, Umriß, Durchzeichnung || **bausen, pausen**; du bausest u. baust, er baust; du bausest; gebaust im Umriß zeichnen, durchzeichnen
Bautastein, der; -[e]s, -e; in Skandinavien ein in vorgeschichtlicher Zeit errichteter Denkstein
Baute, die; -, -n; vgl. [Bau
bauz!
Bavaria, die; -
[**Bay** s. Bai
[**Bayadere** s. Bajadere
Bayard (m. P.)
Bayer, der; -n, -n || **bay[e]risch** || **Bayern** (Land)
[**Bayonnett** s. Bajonett
Bazar, der; -[e]s, -e (frz., pers. Urspr.); Verkaufshalle u. dgl.
Bazillus s. Bacillus
Bdellium, das -[s] (gr.); ein Gummiharz
Bdellometer, der u. das; -s, - (griech.); ein Schröpfapparat; eigentlich ein Apparat zum »Messen« der »Bdellen« (Blutegel)
beabsichtigen
Beamte, der; -n, -n; ein Beamter, zwei Beamte || **Beamtete**, der; -n, -n
beanspruchen
beantragen; du beantragtest; beantragt
Beantwortung, die; -, -en
Bearbeitung, die; -, -en
Beatifikation, die; -, -en (lat.); Seligsprechung
Beatrix, Beatrice (w. P.)
beaufsichtigen
beauftragen; du beauftragtest; beauftragt
beaugenscheinigen
Beaumontgewehr, nach dem Erfinder benannt
bebändern
bebartet
Bebauung, die; -, -en
beben
bebildern
beblättert
beblechen
bebleien
beblümt
beborden
bebrämen
bebrillt
Bebung, die; -, -en
bebuscht
Becher, der; -s, - (verw. mit ital. bicchiere, gr.-lat. Urspr.) || **bechern**
Becken, das; -s, -
bedacht auf
Bedacht, der; -[e]s || **bedächtig** || **bedachtsam**
Bedachung, die; -, -en
Bedarf, der; -[e]s
bedauerlich || **Bedauern**, das; -s
Bede, die; -, -n; Abgabe
Bedenken, das; -s, -
bedeutend || **Bedeutendheit, Bedeutenheit**, die; -, -en || **bedeutsam** || **Bedeutung**, die; -, -en
bedienten
Bedienstete, der; -n, -n
Bediente, der; -n, -n; ein Bedienter, zwei Bediente || **Bedienung**, die; -, -en
Beding, der; -[e]s, -e || **bedingen**; bedungen; vgl.

bingen || **bedingt**; eingeschränkt, an Bedingungen geknüpft || **Bedingung**, die; –, –en
bedornen
Bedrängnis, die; –, ..nisse
bedräuen; bedrohen
bedrohlich
Bedrücker, der; –s, – || **Bedrückung**, die; –, –en
Beduine (arab.), der; –n, –n; nomadisierender Araber, Wüstensohn
Beduine, die; –, –n; Überwurf, Damenmantel nach arabischem Schnitt
Bedürfnis, das; ..nisses, ..nisse
Beefsteak, das; –s, –s (engl.); Rindfleischschnitte
beeiden, beeidigen || **Beeidigung**, die; –, –en
Beeiferung, die; –
beeinflussen; du beeinflussest u. beeinflußt, er beeinflußt; du beeinflußtest; beeinflußt
Beeinträchtigung, die; –, –en
beeisen; beeist; mit Eis überziehen
Beelzebub (hebr.); Herr der bösen Geister, eigentl. »Fliegenfürst«
beenden, beendigen || **Beendigung**, die; –, –en
Beengung, die; –, –en
Beerdigung, die; –, –en
Beere, die; –, –n
Beerwurz die; –
[**Beest** s. Bestie
Beet, das; –[e]s, –e
Beete, Bete, die; –, –n (lat.); rote Rübe
Beethoven
Befähigung, die; –, –en
befahren, vgl. fahren
befahren (befürchten); du befahrtest; befahrt; etwas zu befahren haben
befangen
befehden
Befehl, der; –[e]s, –e || *befehlen*; du befiehlst; du befahlst, conj. beföhlest; befohlen; befiehl! || **befehlerisch**; (der) befehlerische || **befehligen** || **Befehlshaber**, der; –s, – || **befehlshaberisch**; (der) befehlshaberische
befeinden
Befestigung, die; –, –en
Befeuchtung, die; –, –en
Beffchen, das; –s, –
befiedern
Befinden, das; –s
befindlich, s. v. w. sich irgendwo befindend, vorhanden
Befleckung, die; –, –en
befleißen, befleißigen; du befleißest u. befleißt, er befleißt; ich befliß, du beflissest; beflissen; befleiße (dich)!
Beflissenheit, die; –, –en
beflittern
befloren
beflügeln
Befolgung, die; –, –en
beförderlich
beforsten || **Beforstung** die; –, –en
Befrachter, der; –s, – || **Befrachtung**, die; –, –en
Befragung, die; –, –en
befransen; du befransest u. befranst, er befranst; du befranstest; befranst
Befreiung, die; –, –en
befremden || **befremdend, befremdlich** || **Befremdung**, die; –
befreundet || **Befreundung**, die; –
befrieden, befriedigen; s. v. w. zufrieden machen || **Befriedigung**, die; –, –en
Befruchter, der; –s, – || **Befruchtung**, die; –, –en
Befugnis, die; –, ..nisse || **befugt**
Befürchtung, die; –, –en
befürworten (empfehlen); befürwortet
Beg, der; –s, –s (türk.); Titel
begabt || **Begabung**, die; –, –en
Begattung, die; –, –en
begaukeln
begeben (kaufen); einen Wechsel begeben; sich eines Rechtes begeben
Begebenheit, die; –, –en
Begebnis, das; ..nisses, ..nisse
Begebung, die; –, –en
begegnen || **Begegnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Begegnung**, die; –, –en
Begehr, der u. das; –[e]s || **begehrlich** || **Begehrlichkeit**, die; –, –en
Begehung, die; –, –en
begeistert || **Begeisterung**, die; –, –en
Begier, die; – || **Begierde**, die; –, –n || **begierig**
Begießung, die; –, –en
[**Begine** s. Beguine
Beginn, der; –[e]s || **beginnen**; du begannst, *conj.* begönnest; begonnen; beginn[e]!
beglauben, beglaubigen || **Beglaubigung**, die; –, –en
begleichen; beglichen; vgl. gleichen
Begleiter, der; –s, – || **Begleitung**, die; –, –en
Beglerbeg, der; –s, –s; »Herr der Herren«, türkischer Titel
Beglücker, der; –s, – || **Beglückung**, die; –, –en
begnaden, begnadigen || **Begnadigung**, die; –, –en
begnügen
Begonie, die; –, –n; Pflanze
Begräbnis, das; ..nisses, ..nisse
Begrabung, die; –, –en

[Begränzung s. Begrenzung [weise
begreiflich; begreiflicher-
Begreifung, die; –; Betastung
Begrenzung, die; –, –en
Begriff, der; –[e]s, –e; im Begriff sein || begrifflich
Begrüßung, die; –, –en
Beguine, die, –, –n; Nonne ohne Gelübde
begünstigen
Begutachtung, die; –, –en
begütert
begütigen [die; –
behaart || Behaarung,
behaben (sich); du behabst (Imperf. ungebräuchlich); behabt; behabe (dich)!
Behaben, das; –s
behäbig
Behackung, die; –, –en
behaftet
behagen || Behagen, das; –s || behaglich
Behälter, der; –s, – || Behältnis, das; ..nisses, ..nisse
Behandlung, die; –, –en
Behang, der; –[e]s; Behänge; weidm. auch für Schlappohren
beharnischen; du beharnischest u. beharnischt, er beharnischt [die; –
beharrlich || Beharrung,
behauben
behaupten || Behauptung, die; –, –en
Behausung, die; –, –en
Behauung, die; –, –en
Behelf, der; –[e]s, –e
behelligen || Behelligung, die; –, –en
behelmt
Behen-.. (öl ꝛc.); aus den Früchten der ostindischen Pflanze Behen
behende || Behendigkeit, die; – [–en
Beherbergung, die; –,

Beherrschung, die; –, –en
Beherzigung, die; –
beherzt
Behexung, die; –, –en
behilflich, behülflich
Behobelung, die; –, –en
Beholzung, die; –, –en
Behörde, die; –, –n
Behuf, der; –[e]s, –e; behufs, zum Behuf
behülflich, behilflich
behutsam
Behütung, die; –, –en
Bei, Bey, der; –s, –s u. –e; s. v. w. Beg; Titel (besonders des Herrschers von Tunis)
bei; beinahe; bei weitem; bei alledem, bei dem allem (nicht: allen); beileibe (nicht); beiseite; beizeiten; beiliegend; anbei; nebenbei ꝛc. [der Nähe
beian, s. v. w. nebenan, in
Beibehaltung, die; –
Beibringung, die; –, –en
Beichaise, die; –, –n; Beiwagen
Beichte, die; –, –n; ursprüngl. Aussage, Bekenntnis || beichten || Beichtiger, der; –s, –
beide; beides; alle beide; wir beide; jeder von beiden; sind das die beiden?
beiderlei
beiderseitig || beiderseits
Beiderwand, die; –; auch das; –[e]s; Gewebe aus Leinen und Wolle
beidlebig; zu Land und zu Wasser lebend
beidrehen (Schifferspr.); dicht am Winde halten, langsam fahren
beiern; mit dem Klöpfel an die Glocke schlagen
Beifall, der; –[e]s || beifällig
Beifang, Bifang, der; –[e]s, ..fänge; erhöhter Ackerstreifen zwischen zwei Furchen

Beifuß, der; –es Pflanze
Beige, die; –, –n; aufgeschichteter Haufen
Beige, die; – (franz.); ein Gewebe || beige, naturfarben
Beigesellung, die; –, –en
beiher
Beil, das; –[e]s, –e
beiläufig, s. v. w. nebenbei; mundartl. auch für ungefähr
Beilbrief, der; –[e]s, –e; in der Schweiz eine Urkunde über eine auf ein Grundstück eingetragene Schuld, Hypothekenschein
Beilegung, die; –, –en
beilen (weidm.); Wild zum Stehen bringen
beim (bei dem); es beim alten lassen
Bein, das; –[e]s, –e
beinahe [Mergelart
Beinbrech, der; –[e]s;
beinern
beinicht, beinig
..-beinig (zweibeinig ꝛc.)
Beinling, der; –[e]s, –e; oberer Teil des Strumpfes
Beinwell, der und das; –[e]s, –e; Pflanze
Beipflichtung, die; –, –en
Beiram, das u. der; –s; türkisches Fest
Beisaß, Beisasse, der; ..sassen, ..sassen
beiseit[e], beiseits
Beisetzung, die; –, –en
Beisitzer, der; –s, –
Beispiel, das; –[e]s, –e; eigentl. gelegentliche Erzählung, Gleichnisrede, nicht von Spiel, sondern von einer untergegangenen Wurzel, die Erzählung bedeutete; vgl. engl. to spell, gospel = godspell: Gotteswort
beißen; du beißest u. beißt, er beißt; ich biß, du bissest; gebissen; beiß[e]!

Beißker, der; -s, -; kleiner Fisch
Beisteher, der; -s, -
Beitrag, der; -[e]s, ..träge
Beitreibung, die; -, -en
beiwohnen; beigewohnt
Beize, die; -, -n
beizeiten
beizen; du beizest u. beizt, er beizt; du beiztest; gebeizt
bejahen
bejahrt
Bejahung, die; -, -en
bekalmen (franz. calme, Windstille); ein Schiff vor dem Wind schützen
Bekämpfung, die; -, -en
bekannt; bekanntermaßen
Bekannte, der; -n, -n; ein Bekannter; zwei Bekannte; liebe Bekannte; die Bekannte; jemand Bekanntes
bekanntlich
Bekanntmachung, die; -, -en
Bekanntschaft, die; -, -en
Bekasse, die; -, -n (frz., von bec, Schnabel); Waldschnepfe || Bekassine, die; -, -n; Wasser-, Heerschnepfe
Bekehrung, die; -, -en
Bekenntnis, das; ..nisses, ..nisse
Bekielung, die; -, -en
beklagenswert || beklagenswürdig
Beklagte, der; -n, -n; ein Beklagter, zwei Beklagte
bekleben
bekleiben, sich bewurzeln
bekleiden, ein Amt
Beklemmung, die; -, -en
beklommen
beklotzen, du beklotzest u. beklotzt, er beklotzt; du beklotztest; beklotzt || Beklotzung, die; -, -en
bekommen || bekömmlich; gut bekommend
Beköstigung, die; -, -en

Bekränzung, die; -, -en
Belag, der; -[e]s, ..läge; z. B. Zungenbelag, Spiegelbelag; in der Bedeutung Beweisstück schreibt man besser Beleg, s. d.; Belag ist ein aus der falschen Schreibung des Plur. Beläge (statt Belege) entstandener Singular
Belagerer, der; -s, -
Belang, der; -[e]s; von Belang
Belangung, die; -, -en
belappen
Belästigung, die; -, -en
Belastung, die; -, -en
Belattung, die; -, -en
belauben || belaubt
Belauerer, der; -s, - || Belauerung, die; -, -en
Belaufung, die; -, -en
Belche, die; -, -n; Wasserhuhn, auch Name eines Fisches
Belchen, der; -s; Berg im Schwarzwald u. im Kaufungerwald
belebt || Belebung, die; -, -en
Belederung, die; -, -en
Beleg, der; -[e]s, -e; Beweisstück || belegen || Belegung, die; -, -en
Belehner, der; -s, - || Belehnung, die; -, -en
Belehrung, die; -, -en
beleibt
beleibzüchtigen
beleidigen
beleisten
belemmern (holl.); verwirren
Belemnit, der; -en, -en (gr.); Donnerkeil, Versteinerung
belesen
Belesprit, der; -[s], Beauxesprits (franz.); Schöngeist
Bel-Etage, die; -, -n (franz. le [bel] étage); Hauptgeschoß, erster Stock

Beleuchtung, die; -, -en
belfern
Belgien (Land) || Belgier, der; -s, - || belgisch
Belial (hebr.); Teufel
Belieben, das; -s; nach Belieben
beliebig; jeder beliebige
beliebt
belisten
Bella (w. P.)
Belladonna, die; - (ital., »schöne Frau«); Tollkirsche
Belle-Alliance (Ort)
bellen
Belletrist, der; -en, -en || Belletristik, die; - (franz.); Unterhaltungslitteratur || belletristisch
Bellevue, die; -, -s u. -n (franz.); »schöne Aussicht«
Bellhammel, der; -s, ..hämmel
Bellona; Kriegsgöttin der Römer
beloben, belobigen || Belobigung u. Belobung, die; -, -en
Belohnung, die; -, -en
Belsazar, letzter König von Babylonien
Belt; der Große und der Kleine Belt (Meerengen)
beluchsen du beluchsest u. beluchst, er beluchst; du beluchstest; beluchst
Belustigung, die; -, -en
Belvedere, das; -[s], -s (ital.); »schöne Aussicht«
[Belzebub s. Beelzebub
bemächtigen, sich einer Sache || Bemächtigung, die; -, -en
Bemannung, die; -, -en
bemänteln || Bemäntelung, die; -, -en
bemeiern
bemeldet
Bemerkung, die; -, -en
Bemitleidung, die; -

bemittelt
Bemme, die; –, –en; das Bemmchen
bemoost
bemörteln
Bemühung, die; –, –en
bemüßigen
benachbart
Benachrichtigung, die; –, –en
Benachteiligung, die; –, –en
benamen
benamsen; du benamsest u. benamst, er benamst; du benamstest; benamst
benannt
benarbt
benebeln || benebelt
benebst
benedeien; du benedei[e]st; du benedeitest; benedeit u. gebenedeit (lat.); segnen, selig preisen
Benedikt (m. P.)
Benediktiner, der; –s, –
Benediktion, die; –, –en
Beneficiant, Benefiziant, der; –en, –en (neulat.); Wohlthäter || Beneficiat, Benefiziat, der; –en, –en; Empfänger einer Wohlthat, eines Benefiziums || Beneficium, Benefizium, das; –[s], ..cia u. ..cien u. ..zien (lat.); »Wohlthat«, Vorteil
Benefiz, das; –es, –e; Vorstellung zu Gunsten eines Schauspielers 2c; s. Beneficium
Benehmen, das; –s
Benennung, die; –, –en
Benetzung, die; –, –en
Bengali (Sprache), das; –[s]
Bengel, der; –s, –
Benjamin (m. P.)
Benne, die; –, –n (ital.); Wagenkasten
Benno; Abkürzung von Bernhard
benötigt
benummern
benutzen, vgl. nutzen

Benzin, das; –[e]s; brennbare Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen
Benzoe, das; –s; die Benzoe; –; wohlriechender Asant, s. d.
Benzoin, der; –[e]s, –e; ein Kampfer aus Bittermandelöl
Benzol, das; –[e]s; leicht entzündliche Flüssigkeit, aus Steinkohlenteer gewonnen
Beobachter, der; –s, – || Beobachtung, die; –, –en
beohrt
Beorderung, die; –, –en
Bepfählung, die; –, –en
bequartieren
bequem || bequemen, sich || bequemlich; auf bequeme Weise || Bequemung, die; –
beraten, vgl. raten || Berater, der; –s, –
beratschlagen; du beratschlagst; du beratschlagtest; beratschlagt; beratschlage! || Beratschlagung, die; –, –en
Beratung, die; –, –en
Beraubung, die; –, –en
Beräucherung, die; –, –en
Berauschung, die; –, –en
Berber, der; –s, – [n] || Berberei (Land) die
Berberis, die; – || Berberitze, die; –, –n (neulat., arab. Urspr.); Pflanzenart, Sauerdorn
Berchta (w. P.)
Berdangewehr, nach dem amerik. General Berdan benannt
berechenbar || berechnen
Berechtigung, die; –, –en
beredsam || Beredsamkeit, die; –
beredt; auf das beredt[e]ste
Beredung, die; –, –en
beregt

Bereich, der u. das; –[e]s, –e
Bereicherung, die; –, –en
Bereisung, die; –, –en
bereit || bereiten
Bereiter, der; –s, –
bereits; schon; mundartl. für beinahe
Bereitschaft, die; –
bereitwillig
Berenice, Berenike (w. P.)
Berennung, die; –, –en
Bereuung, die; –
Berg, der; –[e]s, –e; zu Berge
bergab
Bergamotte, die; –, –n (franz., türk. Urspr.); »Fürstenbirne«
bergan, bergauf
bergen; du birgst; du bargst, conj. bürgest (u. bärgest); geborgen; birg!
Berger, der; –s, –
Bergere, die; –, –n (franz. bergère); Art Lehnstuhl
Bergfex, der; –en, –en; vgl. Fex
Bergfried, der; –[e]s, –e; mittelalterlicher Turm
bergicht, bergig
Bergmann, der; –[e]s, ..leute || bergmännisch
Bergung, die; –, –en
bergunter
Bericht, der; –[e]s, –e || berichten
berichtigen || Berichtigung, die; –, –en
beriefen, beriefeln; mit Riefen versehen
Berieselung, die; –, –en
[Berill s. Beryll
berinden
Berings.. (-insel, -meer, -straße)
Beritt, der; –[e]s, –e; Bezirk, den ein Beamter (Forstbereiter 2c.) zu bereiten hat
beritten
Berkan, der; –[e]s, –e (frz., arab. Urspr.); ursprünglich dasselbe wie Barchent, s. d.

Berline, die; –, –n (frz.); Wagen; vgl. Landauer
Berliner, der; –s, –; ein Berliner Kind
Berlinerblau, das; –[s]
berlinisch
Berlocke, die; –, –n (frz. breloque) Uhrgehänge
Berme, die; –, –n (frz.); Böschungsabsatz
Bernhard (m. P.) [(w. P.) ..dine]
Bernhardiner, der; –s, –
Bernstein, der; –[e]s, –e; eigentlich »Brennstein« || bernsteinern
Bersagliere, der; –[s], ..lieri (ital.); Scharfschütze, Truppengattung
Bersch (Barsch), der; –es, –e || **Bersich**, der; –[e]s, –e || **Berschling**, der; –[e]s, –e
Berserker, der; –s, – (nord.); »Bärenkleid«, wilder Krieger
Bersich, der; –[e]s, –e || **Bersch**, **Barsch**, der; –es, –e
bersten; du birst (berstest), er birst (berstet); du barstest (borstest, berstetest), *conj.* börstest; geborsten; [birst!]
..=**bert** (Albert rc.)
Bertha (w. P.)
Berthold (m. P.)
Bertram (m. P.)
Bertram, der; –s (umgebildet aus griech.-lat. pyrethrum); Pflanze, »Feuerwurz«, Geiferwurz
berüchtigt; in (bösem) Ruf stehend, verwandt mit ruchbar
Berücksichtigung, die; –, [–en]
Berückung, die; –, –en
Berufung, die; –, –en
Beruhigung, die; –, –en
berühmt
Beryll, der; –[e]s, –e (griech.); Edelstein
Beryllium, *das*; *–[s]*; *Beryllmetall*

Berzeliuslampe, die; –, –n
besagt; besagtermaßen
besaiten
Besamung, die; –, –en
Besan, der; –[e]s, –e (holl.); Mast am Hinterteil des Schiffes; großes Gaffelsegel
Besänftigung, die; –, –en
Besatz, der; –es, ..sätze
Besatzung, die; –, –en
Besäung, die; –, –en
Beschädigung, die; –, –en
beschaffen; beschaffte; beschafft || **beschaffen**; geartet || **Beschaffenheit**, die; –
Beschäftigung, die; –, [–en]
beschälen, bespringen, vgl. Schälhengst || **Beschäler**, der; –s, – || **Beschälung**, die; –, –en
beschämend || **Beschämung**, die; –, –en
beschatten || **Beschattung**, die; –, –en
Beschauer, der; –s, – || **beschaulich** || **Beschauung**, die; –
Bescheid, der; –[e]s, –e; jemand bescheiden
bescheiden || **bescheidentlich**
bescheinen, beschien rc.
bescheinigen || **Bescheinigung**, die; –, –en
bescheren (schenken); beschert || **Bescherung**, die; –, –en
Beschickung, die; –, –en
Beschienung, die; –, –en
Beschießung, die; –, –en
Beschiffung, die; –, –en
Beschimpfung, die; –, –en
Beschirmer, der; –s, – || **Beschirmung**, die; –, –en
Beschlag, der; –[e]s, [..schläge]

beschlagen, gut beschlagen: wohl bewandert
Beschlagnahme, die; –, [–n]
Beschlagung, die; –, –en
Beschleichung, die; –, –en
Beschleunigung, die; –, –en
Beschließung, die; –, –en
Beschlußfassung, die; –, [–n]
Beschlußnahme, die; –, [–n]
Beschmierung, die; –, –en
Beschmutzung, die; –, –en
Beschneidung, die; –, –en
beschnuppern
beschönen, **beschönigen** || **Beschönigung**, die; –, –en
Beschränkung, die; –, –en
Beschreibung, die; –, –en
beschuhen
Beschuldiger, der; –s, – || **Beschuldigung**, die; –, –en
beschummeln (mundartl.); (in Kleinigkeiten) betrügen
beschuppen; mit Schuppen versehen; die Schuppen abziehen, auch betrügen
Beschützer, der; –s, – || **Beschützung**, die; –, [–en]
beschwänzt
beschwatzen, vgl. schwatzen
Beschwer, die; –; das Beschwer; –[e]s || **Beschwerde**, die; –, –n || **beschweren** || **beschwerlich** || **Beschwernis**, die; –, ..nisse; das Beschwernis; ..nisses, ..nisse || **Beschwerung**, die; –, –en
Beschwichtigung, die; –, [–en]
beschwingt
Beschwörer, der; –s, – || **Beschwörung**, die; –, –en
beseelen || **Beseelung**, die; –, [–en]
beseilen
Beseitigung, die; –, –en

beseligen || Beseligung, die; –, –en
Besen, der; –s, –
besessen
Besetzung, die; –, –en
Besichtigung, die; –, –en
Besiegelung, die; –, –en
Besiegung, die; –, –en
Besing, der; –[e]s, –e; Beere
besinnen, vgl. sinnen || Besinnung, die; –
Besitz, der; –es || Besitzer, der; –s, –
Besitzergreifung, die; –
Besitznahme, die; –
Besitztum, das; –[e]s, ..tümer
Besitzung, die; –, –en
besoffen
besohlen [die; –, –en]
besolden || Besoldung,
besondere; im besondern; insbesondere || Besonderheit, die; –, –en || besonders
besonnen || Besonnenheit, die; –
Besorger, der; –s, – || besorglich || Besorgnis, die; –, ..nisse || besorgt || Besorgung, die; –, –en
Besprechung, die; –, –en
Besprengung, die; –, –en
Bespritzung, die; –, –en
Bessemerstahl, der; –[e]s; nach Bessemers Methode entkohlter Stahl
besser; es ist das bessere, daß .. (= besser, daß ..); eines Bessern belehren, sich eines Bessern besinnen
Besserung, die; –, –en
Bestallung, die; –, –en; Anstellung, Anstellungsurkunde
beständig
Bestandteil, der; –[e]s, –e
Bestärkung, die; –, –en
Bestätigung, die; –, –en
Bestattung, die; –, –en
Bestäubung, die; –
bestauben || Bestaubung, die; –
beste; aufs beste; am besten; zum besten geben, haben; kehren, lenken, wenden[1]; nicht zum besten gelungen; zu deinem Besten; zum Besten der Armen; bestens; er hat sein Bestes gethan; es ist am besten, das beste, daß er ..; der (nächste) erste beste, aber: er ist der Beste in der Klasse; bestmöglich, s. d.
bestechlich || Bestechung, die; –, –en
Besteck, das; –[e]s, –e
Besteder der; –s, –; Schiffsbauherr
Besteg, der; –[e]s, –e; lettige Lage zwischen zwei Gesteinschichten od. Ergänzungen
Bestehung, die; –
Bestellung, die; –, –en
bestens [..häupter]
Besthaupt, das; –[e]s,
bestialisch || Bestialität, die; –, –en (neulat.); tierische Roheit
Bestie, die; –, –n (lat.);
bestiefelt [Tier]
bestielen
bestimmt
bestirnt
bestmöglich; dafür besser: möglichst gut, so gut wie möglich
Bestrafung, die; –, –en
Bestrahlung, die; –, –en
Bestrebung, die; –, –en
Bestreichung, die; –, –en
Bestreitung, die; –, –en
Bestreuung, die; –, –en
Bestürmer, der; –s, – || Bestürmung, die; –, –en
bestürzt || Bestürzung, die; –
Besuch, der; –[e]s, –e

[1] Württemberg: zum besten geben, haben, aber zum Besten wenden.

Besuchung, die; –, –en
Besud[e]lung, die; –, –en
betagt
Betakelung, die; –, –en
Betastung, die; –, –en
betäuben || Betäubung, [die; –, –en]
betauen
Bete (Label); die –, –n (frz.); stichlos; Straffatz
Bete, Beete s. d. [im Spiel]
beteiligen || Beteiligung, die; –, –en
Betel, der; –s; zum Kauen gebrauchte Blätter des Betelpfefferstrauches
Beter, der; –s, –
beteuern || Beteu[e]rung, die; –, –en
Bethanien (Ort)
bethätigen
[bethauen s. betauen
[betheiligen s. beteiligen
[betheuern s. beteuern
Bethlehem (Ort)
Bethlehemit, der; –en, –en; Angehöriger eines geistlichen Ritterordens
bethören || Bethörung, die; –, –en [thun]
bethulich || bethun, vgl.
Betise, die; –, –n (franz. bêtise); Albernheit, Dummheit
betiteln || Betitelung, [die; –]
betölpeln
Beton, der; –s (franz. béton); Mörtelart
betonen [Blume]
Betonie, die; –, –en;
Betonung, die; –, –en
Betracht, der; –[e]s; in Betracht (ziehen)
Betrachter, der; –s, –
beträchtlich; um ein beträchtliches
Betrachtung, die; –, –
Betrag, der; –[e]s; ..träge
Betreff, der; –[e]s; in betreff[1], betreffs; in dem Betreff

[1] W.: in Betreff.

betreffen, vgl. treffen || **betreffend**
Betreibung, die; –, –en
Betretung, die; –, –en
betriebsam
[**betriegen** rc. s. betrügen rc.]
betroddelt
betroffen
Betrübnis, die; –, ..nisse || **betrübt**
Betrug, der; –[e]s || **betrügen**; du betrogst, *conj.* betrögest; betrogen; betrüg[e]! || **Betrüger**, der; –s, – || **betrügerisch**; (der) betrügerischte || **betrüglich**
betrunken
Bett, das; –[e]s, –en
Bettag, der; –[e]s, –e
Bettdecke, die; –, –n
Bettel, der; –s
betteln
betten
Bettina (w. P.)
bettlägerig
Bettler, der; –s, –
Bettstelle, die; –, –n
Betttuch[1], das; –[e]s, ..tücher
Bettung, die; –, –en
Betty (w. P.)
Bettziehe, vgl. Zieche
betucht (hebr. Urspr.); Vertrauen habend, still; wohlhabend
Beuche (Lauge); die; –, –n
Beuge (Biegung); die; –, –n || **beugen** || **Beugung**, die; –, –en
Beule, die; –, –n || **beulicht**, **beulig**
Beunde, die; –, –n (mundartl.); eingefriedigtes Grundstück
Beunruhigung, die; –, –en
Beurkundung, die; –, –en
Beurlaubung, die; –, –en

[1] Bettuch, bei Silbentrennung Bett- tuch.

Beurteiler, der; –s, – || **Beurteilung**, die; –, –en
Beute, die; –
Beutel, der; –s, –
beuteln; sichten, bes. Mehl sieben
Beutler, der; –s, –
bevölkern || **Bevölkerung**, die; –, –en
Bevollmächtigte, der; –n, –n; ein Bevollmächtigter, drei Bevollmächtigte || **Bevollmächtigung**, die; –, –en
bevor
bevormunden || **Bevormundung**, die; –, –en
bevorrechtet; bevorrechtete Stände rc.
bevorstehen; bevorgestanden; vgl. steh[e]n
bevorteilen; s. v. w. übervorteilen
bevorworten (mit Vorwort versehen) bevorwortet
bevorzugen; bevorzugt
Bewachung, die; –, –en
Bewaffnung, die; –, –en
bewahren (hüten)
bewähren (wahr machen)
Bewahrer, der; –s, –
bewahrheiten
bewährt || **Bewährtheit**, die; –
Bewahrung, die; –, –en
Bewährung, die; –
bewalden
bewaldrechten, bei den Zimmerleuten: Bäume im Wald aus dem gröbsten beschlagen
Bewaldung, die; –, –en
bewältigen
bewandert || **Bewandertheit**, die; –
bewandt || **Bewandtnis**, die; –, ..nisse
Bewässerung, die; –, –en
bewegen; du bewegtest u. bewogst; bewegt u. bewogen
beweglich
bewegt; bewegtes Meer rc.
Bewegung, die; –, –en

bewehren (wehrhaft machen) || **Bewehrung**, die; –
beweiben
Beweis, der; ..weises, ..weise || **beweisen** (Beweis führen); du beweisest u. beweist, er beweist; du bewiesest, er bewies; bewiesen; beweis u. beweise!
beweißen (weiß machen); du beweißest u. beweißt, er beweißt; du beweißtest; beweißt; beweiße!
Bewerfung, die; –, –en
bewerkstelligen; ins Werk setzen, zu stande bringen
Bewick[e]lung, die; –, –en
Bewilligung, die; –, –en
bewillkomm[n]en
Bewillkomm[n]ung, die; –, –en
bewimpeln
bewirken
bewirten
Bewirtschaftung, die; –
Bewirtung, die; –, –en
bewohnbar || **Bewohner**, der; –s, –
Bewunderer, der; –s, – || **Bewunderung**, die; –
bewußt || **Bewußtsein**, das; –s
Bey, **Bei** s. d.
bezähmbar
bezaubernd || **Bezauberung**, die; –, –en
bezeigen (Dank rc.) || **Bezeigung**, die; –, –en
bezeugen (als Zeuge) || **Bezeugung**, die; –, –en
bezichten, **bezichtigen** || **Bezichtigung**, die; –, –en
beziehentlich
beziffern
Bezirk, der; –[e]s, –e (aus lat. circus, Kreis) || **bezirken** || **Bezirkung**; die; –
Bezoar, der; –[e]s, –e (arab.); Bezoarstein, eine krankhafte steinartige Bildung im Magen von

Wiederkäuern, bes. Ziegen, im Orient als Gegengift gebraucht [ten ꝛc.
[bezüchten ꝛc. s. bezich-
Bezug, der; –[e]s, ..züge; in, mit Bezug auf; Bezug nehmen auf || bezüglich || Bezugnahme, die; –, –n
bezwecken
Bezweif[e]lung, die; –
bezwingbar || Bezwinger, der; –s, – || bezwinglich || Bezwingung, die; – [P.)
Bianka (ital. Bianca) (w.
Bibel, die; –, –n (griech.); »Schriften, Bücher«, die Heilige Schrift
Biber, der; –s, – || Bibergeil, das; –[e]s
Bibernell die; –, –en; die Bibernelle; –, –n; Pflanze
Bibliognosie, die; – (gr.); Bücherkenntnis
Bibliograph, der; –en, –en || Bibliographie, die; –, –[e]n (griech.); Bücherbeschreibung; Bücherkunde || bibliographisch
Bibliologie (gr.), s. v. w. Bibliographie
Bibliomane, der; –n, –n (griech.); Büchernarr || Bibliomanie, die; –
Bibliophile, der; –n, –n (griech.); Bücherliebhaber || Bibliophilie, die; –
Bibliothek, die; –, –en (griech.); Büchersammlung, Bücherei || Bibliothekar, der; –[e]s, –e; Verwalter einer Bibliothek || Bibliothekographie, die; –; Wissenschaft von dem Bibliothekswesen
biblisch
Bickbeere, die; –, –n; Preißelbeere [der; –s, –
Bickel (Karst und Knöchel),
bickelhart [haube
[Bickelhaube s. Pickel-

Bicycle, das; –s, –s (frz., neulat.); zweiräderiges Veloziped; Zweirad
biderb
Bidet, das; –s, –s (franz.); Stechbecken [–, –en
bieder || Biederkeit, die;
Biege (Krümmung), die; –, –n || biegen, du bogst, *conj.* bögest; gebogen; bieg[e]! || biegsam || Biegung, die; –, –en
Biene, die; –, –n
biennal || Biennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 2 Jahren
Biensaug, der und das; –[e]s; die Biensaug; –
Bier, das; –[e]s, –e
Biese, die; –, –n; Schnur, bes. an der Mütze von Militärbeamten
biesen, du biesest und biest; wie toll umherrennen
Biesfliege, die; –, –n
Biest, der; –es; s. v. w. Biestmilch
[Biester s. Bister
Biestmilch, die; –, erste Kuhmilch nach dem Kalben
bieten; du biet[e]st; du bot[e]st, *conj.* bötest; geboten; biet[e]! || Bieter, der; –s, –
Bifang, Beifang s. d.
Bifurkation, die; –, –en (lat.); Gabelung, Zweiteilung
Bigamie, die; –, –[e]n (lat.-griech.); Doppelehe || bigamisch || Bigamist, der; –en, –en [haft
bigenerisch (lat.); zwitter-
Bignonie, die; –, –n; Trompetenblume
bigott (franz.); frömmelnd, scheinheilig; ängstlich an den äußern religiösen Gebräuchen haltend || Bigotterie, die; –, –[e]n
Bijouterie, die; –, –[e]n (franz.); Juwelenhandel; Juwelen, Geschmeide

Bikarbonat, das; –[e]s (neulat.); doppeltkohlensaures Salz
Bilanz, die; –, –en (franz.); Abwägung; Schlußrechnung [seitig
bilateral (neulat.); zwei-
Bilchmaus, die; –, ..mäuse
Bild, das; –[e]s, –er; das Bildchen, Bildlein, die
bilden [Bilderchen
Bilderstürmerei, die; –, –en
Bildhauer, der; –s, –
bildlich
Bildner, der; –s, – || Bildnerei, die; –, –en
Bildnis, das; ..nisses, ..nisse
bildsam
Bildung, die; –, –en
Bilge, die; –, –n; der untere Raum in den Schiffen, wo sich das Leckwasser sammelt [treffend
biliar (lat.); die Galle be-
bilinguisch (lat.); zweisprachig, doppelzüngig
Bill, die; –, –s (engl.); Gesetzesvorschlag
Billard, das; –s, –s (frz.); »Balltafel« || billardieren unzulässige Art des Stoßens beim Billardspielen
Bille, die; –, –n; Hacke
Billet, das; –s und –tes, –te u. Billets (franz.); Zettel, Eintrittskarte, Fahrkarte || Billetdoux, das; –, –; Liebesbriefchen || Billeteur, der –[e]s, –e u. –s Ausgeber von Billets; Schalterbeamte || Billeteuse, die; –, –n || billetieren; mit Zetteln versehen
billig
billigen
Billigkeit, die; –
Billigung, die; –.

[1] B.: Billete, W.: Billette.

Billion, die; –, –en (neulat.?); eine Million Millionen; das franz. billion ist tausend Millionen, also eine Milliarde

Billon, der und das; –s (franz.); geringwertiges Gold und Silber, schlechte Münze

Bilse (Bilsenkraut), die; –

Bimester, das; –s, – (lat.); Zeitraum von 2 Monaten

bimmeln

bimsen; du bimsest u. bimst, er bimst; du bimstest; gebimst

Bimsstein, der; –[e]s, –e

binär binar binarisch (neulat.); aus 2 Einheiten bestehend

Binde, die; –, –n || **binden**; du band[e]st, *conj.* bändest; gebunden; bind[e]! || **Bindsel**, das; –s, (Bindfaden) || **Bindung**, die; –, –en

Binge, Pinge, die; –, –n; durch Einsturz entstandene trichterförmige Vertiefung, bes. in Bergwerken

Bingelkraut, das; –[e]s; [Melde

binnen

Binocle, das; –s, –s (frz.); Augenglas, Fernrohr für beide Augen || **binokular**

Binom, das; –[e]s, –e (lat.-griech.); eine zweigliederige Zahlengröße || **binomisch**, zweigliederig; binomischer Lehrsatz

Binse, die; –, –n

Biograph, der; –en, –en || **Biographie**, die; –, –[e]n (griech.); Lebensbeschreibung || **biographisch**

Biologie, die; – (griech.); die Lehre vom Leben

Bipeden, *pl.* (lat.); Zweifüßler || **bipedisch**, mit zwei Füßen

Biquadrat, das; –[e]s, –e (neulat.); Quadrat des Quadrats || **biquadratisch**

Biribi, das; –[s] (ital.); eine Art Lotteriespiel

Birke, die; –, –n || **birken**; von Birkenholz || **Birkicht**, das; –[e]s, –e; Birkenwäldchen || **Birkwild**, das; –[e]s

Birne, die; –, –n (lat.)

Birsch, Pirsch, die; –, –en || **birschen, pirschen** (Lehnwort aus franz. bercer); du birschest und birscht, er birscht

bis; bisher; bisweilen

Bisam, der; –[e]s (arab.); Moschus

[**bischen** s. bißchen

Bischof, der; –[e]s, Bischöfe (griech.); eigentlich »Aufseher« || **bischöflich**; als Titel: Bischöflich, z. B. Ew. Bischöfliche Gnaden || **Bischof[s]sitz**, =stuhl

Bise, die; –; scharfer Nordostwind

bisextil (neulat.); einen Schalttag enthaltend

bisexuell (neulat.); zweigeschlechtig

bisher || **bisherig**; im bisherigen, wie im obigen (weiter oben); aber das Bisherige[1] s. v. w. das Gesagte, Erwähnte

Biskuit, das; –[e]s, –s u. –e (franz.); »zweimal Gebackenes«, Zwieback

bislang

Bismarck

Bison, der; –s, –s (griech.); Wisent, Auerochse

Biß, der; Bisses, Bisse

bißchen; das bißchen, ein bißchen

Bissen, der; –s, –

bissig

Bißstock, der; –[e]s, ..stöcke; ein Wagenteil, der senkrecht auf dem Achsenende ruht und die Wagenleiter stützt

Bister, der und das; –s (franz.); braune Wasserfarbe

Bistouri, der u. das; –s, –s (franz.); chirurg. Messer zum Zusammenklappen

Bistum, das; –[e]s, ..tümer vgl. Bischof

bisweilen

bisyllabisch (lat.-griech.); [zweisilbig

Biterolf (m. P.)

Bitte, die; –, –n || **bitten**; du bat[e]st, *conj.* bätest; gebeten; bitte! || **Bitter**, der; –s

bitter

..=**bitter** (Hopfenbitter, Magenbitter ꝛc.).

Bitt[e]re (Schnaps), der; des Bittern, die Bittern; ein Bitt[e]rer, zwei Bitt[e]re

Bitterkeit, die; –, –en

bitterlich

Bittermandelöl, das; –[e]s

bituminös (lat.); erdpech=[artig

Bivouac, Biwak, das; –s, –s (franz., deutschen Urspr.); »Beiwacht«, Feldnachtlager || **bivouakieren, biwakieren**

bizarr (franz.); launenhaft, seltsam || **Bizarrerie**, die; –, –[e]n

Blach=.. (feld ꝛc.)

blaffen || **Blaffer, Bläffer**, der; –s, –; Beller, Kläffer

Blage, die; –, –n (mundartl.); Kind, lästiges Kind

Blahe, die; –, –n; grobes Tuch zum Bedecken der Frachtwagen s. Pla[h]ne

blähen || **Blähung**, die; –, –en

blaken (niederd.); glühen, Ruß erzeugen || **Blaker**; Leuchter, Handleuchter || **blakerig**; rußend

Blamage, die; –, –n

[1] W.: das bisherige.

(franz.); Schande || blamieren; in übeln Ruf bringen, schänden
blanco, blanko; in blanco unterzeichnen (ital.); »weiß«, unbeschrieben
blank || blänken; blank machen
Blankett, das; -[e]s, -e (franz.); unausgeführter Vollmachtsschein mit Unterschrift; Vordruckblatt
blanko, blanco s. d.
Blankscheit, das; -[e]s, -e (aus franz. planchette umgebildet); Fischbein im Mieder [Bläschen]
Blase, die; -, -n; das Bläschen
Blasebalg, der; -[e]s, ..bälge
blasen; du bläsest u. bläst, er bläst; ich blies, du bliesest; geblasen; blas und blase!
blasenziehend
Bläser, der; -s, -
blasicht, blasig
blasiert (frz.); abgestumpft, teilnahmlos || Blasiertheit, die; -, -en
Blasius (m. P.)
blasonnieren (frz.); Wappen kunstgerecht ausmalen oder erklären
Blasphemie, die; -, -[e]n (griech.); Gotteslästerung || blasphemieren || Blasphemist, der; -en, -en || blasphemistisch, blasphemisch
blaß; blasser, bläſſer, (der) blasseste, bläsſeste [Blesse] Bläß-..(huhn 2c.), vgl. Blesse
Blässe, die; -; Blaßheit
Blast, der; -es; scharfer Wind [das Blättchen]
Blatt, das; -[e]s, Blätter; das Blättchen
blatten [Blätterchen]
Blatter, die; -, -n; das Blätterchen
Blättergold, Blattgold, das; -[e]s
blatterig (von Blatter)
blätterig (von Blatt)

blättern
Blattlose, die; -, -n
Blatttang, der; -[e]s
blau; in Blau gekleidet; mit Blau bemalt
Blaubart (m. P.)
Bläue, die; -
blauen (blau werden) || bläuen (blau machen)
Blaufelche, die; -, -n
bläulich
Blauling, Bläuling, der; -[e]s, -e; Fisch, Blaufelche
Blech, das; -[e]s, -e
blechen
blechern
blecken (die Zähne)
Bleek, die; -, -en (ndrd. = Bleiche); Fläche, Ebene; öfter in Namen für öffentliche Plätze, z. B. Kaiserbleek, die Große Bleek (Wernigerode)
Blei, das; -[e]s; auch für Bleistift, Senkblei, Richtblei; *pl.* Bleie
Blei, der; -[e]s, -e; die Blei[h]e; -, -n; Fisch
bleiben; du blieb[e]st; geblieben; bleib[e]!
bleich
Bleichart, ..chert, der; -[e]s, -e; ein Rotwein, Ahrbleichert [chen]
Bleiche, die; -, -n || bleichen
bleien; mit Blei versehen, beschweren (»ein Zauber bleit mich nieder«, Goethe) || bleiern
Blei[h]e, die, der Blei s. d.
bleiig [-e]
Bleistift, der u. das; -[e]s, -e
Bleiweiß, das; -es
Blende, die; -, -n
blenden
Blendling, der; -[e]s, -e; Mischling, Bankert
Blendung, die; -, -en
Blendwerk, das; -[e]s, -e
Blennorrhöe, die; -(gr.); eine Krankheit, Eiterfluß
Blesse, die; -, -n; Pferd 2c.

blessieren (franz.); verwunden || Blessur, die; -, -en; Wunde
Bleuel, der; -s, -; Schlegel, bes. zum Klopfen der Wäsche
bleuen (schlagen)
Blick, der; -[e]s, -e
Blicke, die; -, -n; Fisch
blicken
Blickfeuer, das; -s, -; schnell erlöschendes Signalfeuer
blind || Blindekuh spielen || Blindheit, die; - || blindlings
Blindschleiche, die; -, -n
blinken
[Blinse s. Plinse
blinzeln
blinzen; du blinzest u. blinzt, er blinzt; du blinztest; geblinzt
Blitz, der; -es, -e || blitzen; du blitzest u. blitzt, er blitzt; du blitztest; geblitzt
Blitzzug, der; -[e]s, ..züge
Block, der; -[e]s, Blöcke; das Blöckchen
Blockade, die; -, -n (nach franz. Weise gebildetes, aber nicht franz. Wort); Einschließung, Sperrung
Blockhaus, das; ..hauses, ..häuser
blockieren (franz., deutschen Urspr.); einschließen, sperren || Blockierung, die; -, -en
Blocksberg
blöde || Blödigkeit, die; -, -en
blödsichtig
blöken
blond [Seidenspitze]
Blonde, die; -, -n (frz.); Seidenspitze
Blonde (Blondine), die; -n, -n; zwei Blonde; eine kühle Blonde (berlinisch); ein Glas Weißbier
Blondin, der; -s, -s;
Blondine, die; -, -n (franz.); Mann, Frau mit blondem Haar

[Bloquade s. Blockade
bloß, s. v. w. nur
bloß; bloßer, (der) bloßeste || bloß-..(legen, stellen) || Blöße, die; –, –n
[Blouse s. Bluse
Bluette, die; –, –n (frz.); kleines witziges Drama, dramatische Kleinigkeit
blühen
Blume, die; –, –n; das Blümchen; Blume bedeutet weidm. auch Schwanzspitze
blümeln; in Blumen sprechen, Floskeln machen; eine blümelnde Schreibart; Honig aus den Blumen sammeln
blümen, Blumen einweben, geblümtes Zeug
Blumenlese, die; –, –n
blümerant; eigentl. bleu mourant, bleichblau, mattblau; es wird mir blümerant vor den Augen
blumicht, blumig
blumieren
Blumist, der; –en, –en || Blumistik, die; – (barbarische Wortbildung); Blumenkunde [Kittel
Bluse, die; –, –n (frz.);
Blüse, die; –, –n (dän. blus); Leuchtfeuer als Signal für Seefahrer
Blut, das; –[e]s
Blüte, die; –, –n
Blutegel, der; –s, –
bluten
[Blüthe s. Blüte
blutig
..-blütig (von Blut u. Blüte; heißblütig, langblütig ꝛc.)
[Blutigel s. Blutegel
..-blütler (Lippenblütler ꝛc.)
blutrünstig
blutschänderisch
Blutung, die; –, –en
Blutwurst, die; –, ..würste; das Blutwürstchen
Blutwurz, die –

Bö, die; –, –en (niederd.); kurzer Windstoß
Boa, die; –, –s; Riesenschlange; schlangenartiger Pelz
Boberell, die; –, –en; die Boberelle; –, –n; Judenkirsche [Böckchen
Bock, der; –[e]s, Böcke; das
Bock (Bockbier), der; –[e]s
bocken || bockig || böckisch; (der) böckischte
Bodden, der; –s, –; Name von Strandseen u. Buchten: der Rügensche, der Greifswalder Bodden
Boden, der; –s, – und Böden
Bodmerei, die; –, –en; besondere Art der Schiffsversicherung
Boers Boeren u. Buren, *pl.* (holl.); Kolonisten holländ. Ursprungs am Kap
Bofist[1], Bovist, der; –es, –e (holl.); Pilz
Bogen, der; –s, –; das Bögelein, Bögelchen || bogig
Bohemund (m. P.)
Bohle, die; –; –n; Brett
Böhme, der; –n, –n; Bewohner von Böhmen || böhmisch
Bohne, die; –, –n; das Böhnchen [–s, –
bohnen Bohner, der;
Bö[h]nhase, der, –n, –n (wahrschl. aus Bönhose) unzünftiger Schneider; überhaupt einer, der ohne Berechtigung ein Handwerk ausübt
bohren || Bohrer, der; –s, – || Bohrung, die; –, –en
Boi, Boj u. Boy, der; –[e]s, –s (holl.); ein leichter tuchartiger Stoff
boisiert (frz.), mit Holz bekleidet, getäfelt
Bojar, der; –en, –en; ein slawischer adliger Gutsherr
Boje, die; –, –n (holl.); s. v. w. Bake, Ankertonne
[bökeln s. pökeln
Bol, der; –[e]s; Bolus, der, –; als Farbe dienende fettige Thonerde
..-bold (Raufbold ꝛc.)
Boleine, die; –n (engl. bowline) Segelleine zum Straffhalten des Segels
Bolero, der; –[s], –s (span.); ein Tanz
Boleslaw (m. P.)
bölken
Bollandist, der; –en, –en; Name der Anhänger Johanns von Bolland, einer Jesuitengesellschaft
Bolle, Polle, die; –, –n; Knospe, Flachsknoten
[Bolle (der) s. Bulle
Böller, der; –s, –
Bollette, die; –, –n (ital.); Zollschein
Bollwerk, das; –[e]s, –e
Bolus, Bol s. d.
Bolz, der; –es, –e || Bolzen, der; –s, –
Bombarde, die; –, –n (franz.); Steinschleudermaschine || Bombardement, das; –s, –s Beschießung mit Bomben || Bombardier, der; –s, –e; Schießer, Gefreiter bei der Artillerie || bombardieren; beschießen || Bombardierung
Bombardon, das –s, –s (fr.); groß. Blasinstrument
Bombasin, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); ein leichtes Zeug, Futterstoff
Bombast, der; –es (engl.); Wortschwall; eigentl. mit

[1] Die Schreibung Bovist ist zwar üblicher, aber nicht der Ableitung entsprechend; das Wort bedeutet »Bubenfist«; vgl. Fist.

Baumwolle (bombax) Ausgestopftes || bombastisch; der bombastischte

Bombe, die; –, –n (frz., griech. Urspr.); eigentlich »dumpfer, brummender Ton«

Bon, der; –s, –s (franz.); Geldanweisung, Lieferungsschein

Bonaparte || **Bonapartist**, der; –en, –en || **bonapartistisch**

Bonbon, der u. das; –s, –s (franz.); Zuckerwerk || **Bonbonniere**, die; –, –n Behälter für Bonbons

Bongert, Bangert, der; –[e]s, –e; Baumgarten; vgl. Wingert

Bönhase, Böhnhase s. d.

Bonhomie, die; –, –[e]n (franz.); Gutmütigkeit, Einfalt [(m. P.)

Bonifacius[1], **Bonifaz**

bonificieren s. bonifizieren

Bonifikation, die; –, –en || **bonifizieren** (neulat.); entschädigen

Bonität, die; –, –en (lat.); Güte, innerer Wert

Bonite, der; –n, –n; Art Thunfisch

Boniteur, der; –[e]s, –s u. –e (kein franz. Wort) Abschätzer || **bonitieren** (neulat.); abschätzen, würdern bes. den Wert von Grundstücken bestimmen || **Bonitierung**

Bonmot, das; –[s], –s (franz.); Witzwort, witziger Einfall

Bonne, die; –, –n (frz.); Kinderwärterin, Erzieherin kleiner Kinder

Bonvivant, der; –[s], –s (franz.); Lebemann

Bonze, der; –n, –n; buddhistischer Priester

Boot, das; –[e]s, –e u. (minder gut) Böte; das Bötchen

Böotien (Land) || **Böotier**, der; –s, – || **böotisch**

Bootsmann, der; –[e]s, ..leute

Bor, das; –[e]s; chemisches Element

Bora, die; – (ital.); Nordostwind in Italien

Boracit, der; –[e]s; Mineral, Würfelstein

Borax, der; –[es] (arab. Urspr.); zweifach-borsaures Natron

Borch s. Barg

Bord, der; –[e]s, –e; an Bord

[**Borde** s. Borte

Bordell, das; –[e]s, –e (it., v. d. deutsch. Bord = Brett); eigentlich Bretterhütte

Bordereau, der u. das; –s, –s (franz.) Geldsortenzettel

bordieren, bortieren (frz., deutsch. Urspr.); einfassen, besetzen || **Bordierung, Bortierung**, die; –, –en || **Bordüre**, die; –, –n; Einfassung, Besatz, Rand

Boreas (m. P.), Nordwind

Borg, der; –[e]s; auf Borg || **borgen**

Borg, Barg s. d.

Borghese (m. P.) || **borghesisch**; der borghesische Fechter

Borgis, Bourgeois (Schriftgattung), die; –

Borke, die; –, –n

Born, der; –[e]s, –e

borniert (franz.); beschränkt || **Borniertheit**, die; –, –en

Bor[r]ago, der; –[s] (neulat.); vgl. Bor[r]etsch

[**Borre** s. Porree

Bor[r]etsch, der; –es; Pflanze, auch Ochsenzunge genannt

Börs (Fisch) s. Barsch

Borsdorfer Apfel

Börse, die; –, –n (v. griech. βύρσα Haut, Schlauch); Geldbeutel; Genossenschaft

Borst (Riß), der; –es, –e

Borste (Haar), die; –, –n || **borsten**, sich borsten; die Borsten sträuben || **borstig**

Bort, das; –[e]s, –e; Brett•

Borte, die; –, –n || **bortieren, bordieren** || **Bortierung, Bordierung** s. d.

Borussia, die; –

bös; böse; (der) böseste || **bösartig**

böschen; du böschest u. böscht, er böscht || **Böschung**, die; –, –en

böse bös der Böse (Satan); (der) böseste

Bösewicht, der; –[e]s, –e[r]

boshaft || **Bosheit**, die; –, –en

Boskett, das; –[e]s, –e (franz., deutschen Urspr.)

böslich

Bosporus, der; Meer

[**Bosquet** s. Boskett

Boß, der; Bosses, Bosse; am Pflug der Klotz, auf dem der Pflugbaum, Grendel, ruht [del Flachs

Boße, der; –ns, –n; Bün-

bosseln, bossieren (aus dem franz. bosse, Buckel); aus weicher Masse formen || **Bossierer**, der; [–s, –

böswillig

Bot, das; –[e]s, –e; Vorladung, Gebot

Botanik, die; – (griech.); Pflanzenkunde || **Botaniker**, der; –s, – || **botanisch**

---

[1] Etymologisch richtig »Bonifatius« (von fateor), aber längst an facere angelehnt und als »Wohlthäter« aufgefaßt (vgl. franz. un boniface, ein gutmütiger Mensch) und daher mit c zu schreiben; vgl. auch Sündflut

botanisieren (griech., frz.); Pflanzen sammeln (im Franz. heißt botaniser Pflanzen studieren, dagegen Pflanzen sammeln herboriser)
Bote, der; -n, -n
botmäßig
Botschaft, die; -, -en || Botschafter, der; -s, -
Böttcher, der; -s, - || Böttcherei, die; -, -en
Bottich, der; -[e]s, -e
Boudoir, das; -s, -s (franz.); eigentl. Schmollwinkel; kleines trauliches Damenzimmer
Bougie, die; -, -s (frz.); Wachslicht, Kerze; biegsame, solide (nicht hohle) Wachs- od. Kautschuksonde
Bouillon, die; -, -s (frz.); »Aufwallendes«, Fleischbrühe
[Boule s. Poule
Boulevard, der; -s, -s (franz., deutsch. Urspr.); Bollwerk, Wallstraße
Bouquet, das; -s, -s (franz.); Blumenstrauß; Duft oder Blume des Weins; vgl. Bukett
Bourbone, der; -n, -n || bourbonisch
Bourgeois, der; -, -; Bürger; s. Bourgeoisie
Bourgeois, Borgis s. d.
Bourgeoisie, die; - (frz.); Gesamtheit der wohlhabenden Bürgerklassen, oft mit dem Nebenbegriff des Selbstolzes; Bürgerstand
[Boussole s. Bussole
Bouteille, die; -, -n (franz.); Flasche
Boutique s. Butike
Bouton, der; -s, -s (frz.); Knospe; Hitzpocke
Bovist, Bofist s. d.
Bowiemesser, das; -s, - (nach dem amerikan. Obersten Bowie benannt); eine Stichwaffe

Bowle, die; -, -n (engl.); Schüssel, Napf für Punsch u. dgl.; das Getränk selbst
Box die -en u. -es; Stallverschlag für Pferde
boxen (engl.); du boxest u. boxt, er boxt; du boxtest; geboxt || Boxer, der -s, -
Boy, Boj u. Boi s. d.
Brabant (Land)
Bracelet, das; -s, -s; vgl. Brasselett
brach liegen u. brachliegen[1] || Brache, die; -, -n || brachen || Brachmonat, der; -[e]s, -e
Brachsen (Fisch: Brasse), der; -[s], -; die Brachse; -, -n; der Brachs; Brachses, Brachse
Brachycephalen, Brachykephalen s. d.
Brachygraph, der; -en, -en || Brachygraphie, die; - (griech.); »Kurzschrift« || brachygraphisch
Brachykephalen, ..cephalen (griech.); Kurzköpfe; ethnographische Bezeichnung
Brachylogie, die; - (gr.); Kürze im Ausdruck
Brack, das; -[e]s, -e; Ausschuß; vgl. bracken
Brack[e] (Hund), der; Bracken, Bracken; die Bracke; -, -n
bracken, s. v. w. ausbracken || Bracker, der; -s, -; mit der Prüfung der Ware und Zurückweisung des Ausschusses Beauftragter
brackig; untrinkbar, von halbsalzigem Wasser gebraucht

[1] Der Neudruck des preußischen amtlichen Wörterverzeichnisses hat »brachliegen«, während Sachsen und Baden »brach liegen« schreiben.

brackisch von Gesteinsbildungen gebraucht, die sich aus einer Mischung von Meer- und Süßwasser abgelagert haben
Brahmine, der; -n, -n; Priester des Brahma, höchste Kaste der Indier || brahminisch || Brahminismus der;
Brakteat, der; -en, -en (neulat., aus lat. bractea, dünnes Blättchen); auf einer Seite geprägte dünne Münze
Bram, der; -[e]s; Ginster
Bram, Bräm, der; -[e]s, -e; die Brame -n; Wiesen- oder Feldrand mit Buschwerk [länd.)
Bram-..(segel rc.) (holl.)
Bramarbas, der; -, ..basse (span. bramar brüllen); eigentl. Eigenname eines feigen Großprahlers in einem Lustspiel von Holbergs || bramarbasieren
[Bramine rc. s. Brahmine rc.
Bramling, Brämling, der; -[e]s, -e; Vogel
Branche, die; -n (frz.); Zweig Fach
Brand, der; -[e]s, Brände; das Brändchen
branden
Brander, der; -s, -
brandicht, brandig
Brandmal, das; -[e]s, -e
brandmarken
brandschatzen; du brandschatzest und brandschatzt, er brandschatzt; du brandschatzest; gebrandschatzt || Brandschatzung, die; -, -en
Brandung, die; -, -en
Branke, Pranke, die; -, -n (ital.); Vordertatze wilder Tiere [-e]
Branntwein, der; -[e]s,
Branten, pl. (weidm.); Füße

Brasilien (Land); Brasilier (besser als Brasilianer), der; –s, – brasilisch (besser als brasilianisch) [rümpel

Braß, der; Brasses; Ge-

Brasse, der; –n, –n; der Brassen; –s, –; Fisch; vgl. Brachsen

Brasse, die; –, –n (holl.); Seil am Ende der Segelstangen

Brasselett, das; –[e]s, –e u. –s (franz.); Armband; vgl. Bracelet

brassen; du brassest u. braßt, er braßt; du braßtest gebraßt (holl.); die Brassen richten

Brast, der; –es; Sorge, Kummer

braten; du brätst, er brät; du briet[e]st; gebraten; brat[e]!

Braten, der; –s, –

Brätling der; –[e]s, –e

Bratsche, die; –n (ital. viola di braccio, »Armgeige«); Altgeige

Bratspill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwickeln des Ankertaues

[Brätzel s. Brezel

Brau, Bräu (Brauer), der –[e]s, Bräue || Brau, Bräu (Gebräude), der u. das; –[e]s, –e

Brauch, der; –[e]s, Bräuche || brauchbar || brauchen

Braue, die; –, –n

brauen || Brauer, der; –s, – || Brauerei, die; –, –en

[Bräuhahn s. Broyhan

braun

Bräune, die; –; Farbe u. Krankheit

Braunelle, die; –, –n; *Vogel, Fliegenfänger*

bräunen

Braunkehlchen, das; –s, –

bräunlich [Braus]

Braus, der; in Saus u.

Brausche, die; –, –n; Schramme, kleine Verwundung

Brause, die; –, –n

brauseköpfig

brausen; du brausest u. braust, er braust; du braustest; gebraust

Braut, die; –, Bräute; das Bräutchen || Bräutigam, der; –s, –e; eigentlich »Brautmann« (in .gam, mittelhochd. ..gome, steckt dieselbe Wurzel wie in lat. homo, Mensch, Mann) || bräutlich

brav (franz.) gut, tüchtig, artig (im Franz. bedeutet das Wort in erster Linie »tapfer«)

Bravade, die; –, –n (fr.); Prahlerei

Bravheit, die; –; vgl. brav

bravo (ital.); bravissimo; Beifallsruf; (im Ital. ist das Wort Adjektiv, und man ruft daher mit Flektierung des Wortes bravo, ..va, ..vi, ..ve) Bravo, das; –[s], –s u. Bravi; der Beifallsruf

Bravo, der; –[s], ..vi (ital.); Meuchelmörder

Bravour, die; –, *pl.* Bravourstücke (frz.); Tapferkeit, Tüchtigkeit

[Bräzel s. Brezel

Break, der; –s, –s (engl.); leichter, offener Wagen

Breccie, die; –, –n (ital.); Trümmergestein, Nagelfluh

brechbar || brechen; du brichst; du brachst, *conj.* brächest; gebrochen brich! || Brechung, die; –, –en

Brechwurz, die; –

Bredouille, die; –(franz.); Verwirrung

Bregen, der; –s; Gehirn

Brei, der; –[e]s, –e || breiig [Gau

Breisgau, der u. das; s.

breit; des langen und breiten || Breite, die; –, –n

breitstirnig

Breme, die; –, –n; Bremse

Bremse, die; –, –n; Stechfliege; Hemmschuh

bremsen; du bremsest u. bremst, er bremst; du bremstest; gebremst || Bremser, der; –s, –

brennbar || brennen; du branntest, *conj.* brenn[e]test; gebrannt || Brenner, der; –s, – || Brennerei, die; –, –en

Brennessel, die; –, –n; (bei Trennung: Brenn-nessel)

Brente, die; –, –n (mundartl.); hölzernes Gefäß für Flüssigkeiten

Brenz, der; –es (mundartl.); Branntwein

Brenze, *pl.*; brennbare Mineralien

brenzeln || brenzlicht, brenzlig[1]

Bresche, die; –, –n (franz., deutschen Urspr., auf brechen zurückzuführen)

Bresling (Beere), der; –[e]s, –e

Brest, der; –es, –e || Breste, der; –n, –n; Fehler, Gebrechen || bresthaft

Brett, das; –[e]s, –er || brettern

[Bretzel s. Brezel

Breve, das; –[s], –s (lat.); (»kurzes«) päpstl. Schreiben

Brevet, das; –s, –s (frz.); (»kurzer«) Gnadenbrief, Diplom

Breviarium, das; –[s], ..ien (lat.) kurze Übersicht

Brevier, das; –[e]s, –e (lat.); Gebetbuch der kath. Geistlichen; s. Breviarium

[1] W. auch brenzlich.

brevi manu (lat.); kurzer Hand [–n
Brezel, Prezel, die; –,
Bricke, Pricke, die; –, –n; Neunauge, Fisch
Brief, der; –[e]s, –e (aus Breve entstanden, s. d.) || brieflich || Briefschaften, pl. || Briefsteller, der; –s, – || Briefumschlag, der; –[e]s, ..schläge
Brigade, die; –, –n (frz., vom ital. brigata, Gesellschaft); Abteilung Soldaten, zwei Regimenter umfassend || Brigadier, der; –s, –s; Befehlshaber einer Brigade
Brigant, der; –en, –en (ital.); Räuber
Brigantine, die; –, –n; kleines Kriegsschiff mit zwei Masten
Brigg, die; –, –s (engl.); schnellsegelndes Kriegsschiff mit zwei Masten
Brigitte (w. P.)
Brikett, Briquett s. d.
Brikol=..(schuß 2c.) || brikolieren (franz.); rückprallend, durch Rückprall (beim Billard mit Vorbande) treffen
brillant (franz.); glänzend || Brillant, der; –en, –en eckig geschliffener Diamant; das Wort stammt wie Brille (s. d.) von beryllus
Brille, die; –, –n (von beryllus, lat.=griech., arab. Urspr., durchsichtiger Edelstein)
brillieren (franz.); glänzen
Brimborium das; –[s] (neulat.); unwesentliche Zuthat
bringen; du brachtest, *conj.* brächtest; gebracht || Bringer, der; –s, –
Brink, der; –[e]s, –e; erhöhter (Gras=) Platz, in manchen Städten Name von etwas hoch gelegenen Plätzen; feuchte Stelle auf einer Wiese
Briquett, Brikett, das; –[e]s, –s; die Briquette; –, –s (franz.); Brennstoffe, meist aus Braunkohlen, in Ziegelsteinform
brisant (franz.) sprengend, brisante Stoffe, Sprengstoffe
Brise, die; –, –n (franz.); Wind, Fahrwind
Britsche, Pritsche, die; –, –n
Britschka, die; –, –s (russ.); leichter offener Wagen
Brit[t]annien (Land) || Bri[t]te, der; –n, –n || brit[t]isch; Brit[t]isch-Birma 2c.
[Broche 2c. s. Brosche 2c.
bröck[e]lig || bröckeln || Brocken, der; –s, –; das Bröckchen
Brocken (Berg)
[Brod 2c. s. Brot 2c.
Brodel (Brodem), der; –s || brodeln [der; –s
Brodem (auch: Broden),
Broderie, die; –, –[e]n (franz.); Stickerei, Einfassung
[Broihan s. Broyhan
Brokat, der; –[e]s, –e (franz. brocart); schweres Seidenzeug, mit Gold= u. Silberfäden durchwebt || Brokatell, das; –[e]s, –e (franz.); brokatähnliches Zeug
Brom, das; –[e]s; chemisches Element
Brombeere, die; –, –n
Bromit, der; –[e]s, –e; Mineral
[Bronce 2c. s. Bronze 2c
bronchial || Bronchien, pl. (griech.); Luftröhrenäste || Bronchitis, die; –; Entzündung der Bronchien
Bronn, der; –[e]s, –en; der Bronnen; –s, –
Bronze, die; –n (frz.); Metallmischung || bronzieren
Brosam, der u. das; –[e]s, –e; die Brosame; –, –n; das Brosämchen, Brosämlein
Brosche, die; –, –n (franz.); Vorstecknadel
Bröschen, das; –s, –; Brustdrüse des Rindes
broschieren (franz.); heften || Broschüre, die; –, –n; loses Heft, Flugschrift
[Brösling s. Bresling
Brot, das; –[e]s, –e; das Brötchen
brotlos; brotlose (Kunst)
Brougham, der; –s, –s (engl.); ein zweisitziger Wagen
brouillieren (franz.); in Verwirrung bringen, veruneinigen || Brouillard, Brouillon, das; –s, –s; Kladde, (erster) Entwurf
Broyhan, der; –s (dän.); eine Art Weißbier
brr!
Bruch (das Gebrochene), der; –[e]s, Brüche
Bruch (Sumpfland), der; –[e]s, Brüche; das Bruch; –[e]s, Brücher || bruchig (sumpfig)
brüchig (gebrochen); ..=brüchig (wortbrüchig 2c.)
Brucin, das; –[e]s; ein giftiges Alkaloid
Brücke, die; –n || Brückner, der; –s, –; der Brückengeldeinnehmer
Brückung die; –en
Bruder, der; –s, Brüder; das Brüderchen || ..=brüderig (einbrüderig 2c.) || brüderlich || Brüderlichkeit, die; – || Brüderschaft, die; –, –en

Brühe, die; -, -n || **brühen** || **brühheiß** || **brühig**

Brühl, der; -[e]s, -e; feuchte Wiese

brüllen

Brumaire, der; -[s], -s (franz.); in Frankreich zur Zeit der ersten Republik Name eines Herbstmonats, vom 23. Oktober bis 21. November

brummen || **Brummer**, der; -s, -; Brummochs || **brummig**

Brun[e]hilde (w. P.)

[**Brunelle** s. Prünelle

brünett (franz.), braun(haarig) || **Brünette**, die; -, -n; zwei Brünette

Brunft, die; -, Brünfte; Brunstzeit des Wildes, von brummen = laut rufen, brüllen || **brunften** || **brunftig**

brünieren (franz., deutsch); braunbeizen || **Brünierer**, der; -s, -

Brünne, die; -, -n; Panzer

Brunnen, der; -s, -; das Brünnlein

Bruno (m. P.)

Brunst, die; -, Brünste (Feuersbrünste)

brünstig

brunzen; du brunzest u. brunzt, er brunzt; du brunztest; gebrunzt

brüsk (franz.); barsch, rücksichtslos || **brüskieren**; hart anfahren

Brüssel || **Brüsseler** || **brüßlerisch**

Brust, die; -, Brüste; das Brüstchen || **brüsten** || ..=**brüstig** (engbrüstig ꝛc.)

Brüstung, die; -, -en

Brut, die; -, -en

brutal (franz.); plump, roh || **Brutalität**, die; -, -en; Roheit

brüten || *brütig*

brutto (ital.); mit Einschluß der Verpackung; Bruttoertrag, Rohertrag

Bryonie, die; -, -n (gr.); Zaunrübe

bst!; pst!

Bube, der; -n, -n; die Bübin; das Bübchen || **Büberei**, die; -, -en || **bübisch**; (der) bübischte

Bubo[n], der; -s, ..bonen (griech.); eine Pflanzengattung, Steineppich; krankhafte Anschwellung der Lymphdrüsen, bes. der Leistendrüsen

Buccanier, **Bukanier**, der; -[e]s, -. Die B. bildeten im 17. Jahrh. eine Art Seeräuberstaat in Westindien.

Bucentaur, der; -en, -en; der **Bucintoro**; -[s], -s (ital.); fabelhaftes Ungeheuer, halb Stier halb Mensch; Name der Staatsgaleere des Dogen von Venedig

Buch, das; -[e]s, Bücher; zwei Buch Papier; das Büchlein, Büchelchen

Bucharei, die; Land

Buche, die; -, -n || **Buchel**, die; -, -n; Frucht der Buche; vgl. Ecker || **buchen**, **büchen**; aus Buchenholz

buchen; gebucht; eintragen || **Bücherei**, die; -, -en

Buchhalterei, die; -, -en

buchhändlerisch || **Buchhandlung**, die; -, -en

Buchs, der; ..ses (griech.-lat.); der **Buchsbaum**; -[e]s || **buchsbaumen**

Büchse, die; -, -n; Büchschen (griech. Ursprungs)

Buchstab[e], der; ..ben[s], ..ben || **Buchstäbelei**, die; -, -en || **buchstäbeln** || **buchstabieren** || **Buchstabierung**, die -

Buchstäbler, der; -s, - || **buchstäblich**

Bucht, die; -, -en || **buchtig**

Buchung, die; -, -en

Bucintoro, **Bucentaur** s. d.

Buckel, der; -s, -; Höcker, Rücken || **Buckel**, die; -, -n; Beule, Geschwulst; erhabene Metallverzierung (in diesem Sinne auch der Buckel) || **buck[e]licht**, **buck[e]lig**

bücken

Bücking, der; -[e]s, -e

Bückling, der; -[e]s, -e; Verbeugung

Bückling (Fisch) s. Bücking

Buckskin (besser als das übliche **Bucksckin**), der; -s, (kaufm.) -s für Buckskinarten (engl.); Tuchart

Buddh[a]ismus, der; -; eine in Ostasien weitverbreitete Religionsform || **Buddhist**, der; -en, -en || **buddhistisch**

Bude, die; -, -n

Budget, das; -s, -s (franz.); Voranschlag

Büdner, der; -s, -; Häusler, Einlieger; kleiner Grundbesitzer

Büffel, der; -s, - (franz., griech. Ursprungs) || **Büffelei**, die; -, -en || **büffeln**; übermäßig arbeiten

Büffett[1], das; -[e]s, -e (franz.); Anrichtetisch, -schrank; Schenktisch, -zimmer

Buffo, der; -[s], -s; der Baß-Buffo, Baßbuffo (ital.) Sänger in der kom., possenartigen Oper

Bug, der; -[e]s, Büge; Biegung; Schiffsvorderteil

---

[1] B.: Buffet; diese Schreibung setzt franz. Aussprache voraus; pl. Buffets.

Bügel, der; -s, -
bügeln
Buglähme, die; -
Büglerin, die; -, -nen
bugsieren (holl.); Schiffe an Tauen vorwärtsziehen, ins Schlepptau nehmen || **Bugsierer**, der; -s, -
Bugspriet, das; -[e]s, -e (holl.); über dem Vorderteil des Schiffes schräg aufragende Stange
Bühel, der; -s, -; **Bühl**, der; -[e]s, -e; Hügel
Buhle, der; -n, -n || **Buhle**, die; -, -n || **buhlen** || **Buhler**, der; -s, - || **Buhlerei**, die; -, -en || **buhlerisch**; (der) buhlerischte || **Buhlschaft**, die; -, -en
Buhne, die; -, -n; Damm, Weidengeflecht zum Schutze des Ufers
Bühne, die; -, -n
bühnen; den Boden legen, sowohl den Grund als auch die Decke, daher auch [wölben]
[**Bühre** s. Büre
[**Buje** s. Boje
Bukanier, **Buccanier** s. d.
Bukett[1] s. Bouquet
Bukoliker, der; -s, - (griech.); Dichter von Hirtengedichten, Idyllen u. dgl. || **bukolisch**
Bulge, die; -, -n (bergm. und mundartl.) lederner Sack, Ranzen, Schlauch
Bulldogg[e], der; -s u. ..gen, ..gen; die **Bulldogge**; -, -n (engl.); großer Hund
Bulle, der; -n, -n; Stier
Bulle, die; -, -n (lat. bulla, Kapsel); Urkunde
[**Bullerigsalz**, **Bullerichsalz** s. Bullrichsalz
bullern; mit Geräusch aufwallen, Blasen werfen
Bulletin, das; -s, -s (franz.); Bekanntmachung, Mitteilung, Tagesbericht || **Bulletinist**, der; -en, -en; Verfasser von Bulletins
Bullrichsalz, das; -es; auch **Bullrichsches Salz** (nach dem Eigennamen Bullrich); doppeltkohlensaures Natron, abführendes Mittel
Bülte, die; -, -n; festere Stelle im Moor
Bumerang, der; -[e]s, -e; als Wurfwaffe dienendes gekrümmtes Holz
Bummelei, die; -, -en || **bumm[e]lig** || **bummeln** || **Bummler**, der; [-s, -]
bums!
Bund (Vertrag u. Band), der; -[e]s, Bünde
Bund (Gebinde), das; -[e]s, -e; vier Bund Stroh; das Bündchen
Bündel, das; -s, -
bundesgenössisch [die; -] || **bündig** || **Bündigkeit**,
Bündner, der; -s, -; Angehöriger eines Bundes; Graubündner || **Bündnis**, das; ..nisses, ..nisse
Bundschuh, der; -[e]s, -e; Bindeschuh, Bauernschuh; in den Bauernkriegen Zeichen des Aufruhrs
Bunge, die; -, -n; Pflanzenart; Trommel, trommelförmige Fischreuse
Bunker, der; -s, -; Kohlenraum auf Dampfschiffen
bunt (aus lat. punctus, also eigentlich mit »Punkten versehen«)
Buntsandstein, der; -[e]s; unterste Schicht der Triasformation
Bunze[n] s. Punzen
Burat, der; -[e]s, -e (neulat.); leichter Stoff
Bürde die; -, -n
Büre, die; -, -n; Überzug
Bureau, das; -s, -s u. -x[1] (frz. bureau bedeutet zunächst den wollenen Überzug des Schreibtisches; vgl. Büre); Schreibtisch, Amtszimmer || **Bureaukrat**, der; -en, -en || **Bureaukratie**, die; -, -[e]n (franz. griech.) willkürliche, rücksichtslose Beamtenherrschaft || **bureaukratisch**
Buren s. Boers
Bürette, die; -, -n (frz.); kleines Schenkgefäß
Burg, die; -, -en; eigentlich »das Bergende«
Bürge, der; -n, -n
Burgemeister, der; -s, -; dafür jetzt meist Bürgermeister
bürgen
Bürger, der; -s, - || **bürgerlich** || **Bürgermeisterei**, die; -, -en || **Bürgerschaft**, die; -, -en || **Bürgersmann**, der; -[e]s, ..leute
Burgmann, der; -[e]s, ..leute || **Burgsaß**, der; ..sassen, ..sassen
Bürgschaft, die; -, -en
Burkhard (m. P.)
burlesk (frz.); possenhaft || **Burleske**, die; -, -n; Posse
Burnus, der; - u. ..nusses, - u. ..nusse (arab.); Mantel mit Kappe &c.
Burrhahn, der; -[e]s, ..hähne

---

[1] Bukett ist amtlich noch nicht gestattet; da das Wort aber vollständig eingebürgert ist, so erscheint die angegebene Schreibung ebenso berechtigt wie z. B. »Büffett«, s. d.

[1] S. zieht die Schreibung mit s vor, W. hat nur die mit x, P. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

[Bürsch rc. s. Birsch u. Pirsch rc.
Bursch[e], der; ..schen, ..schen; zuweilen noch ..sches, ..sche; das Bürschchen, Bürschlein (vgl. Börse = Genossenschaft)
burschenhaft
Burschenschaft, die; –, –en || Burschenschaft[l]er, der; –s, – || burschenschaftlich
Burschentum, das; –[e]s
burschikos; (der) burschikoseste [sten
Bürste, die; –, –n || bür=
Bürzel, der; –s, –
Burzelbaum u. Purzelbaum, der; –[e]s, ..bäume
burzeln, purzeln
Busch, der; –es, Büsche; das Büschchen
Büschel, der u. das; –s, –
buschig
Buschklepper, der; –s, –
Büse, die; –, –n (holl.); Boot zum Heringsfang
Busen, der; –s, –
Bussard, der; –[e]s, –e (franz.); Mäusefalke
Buße, die; –, –n; hängt zusammen mit baß, besser, also s. v. wie Besserung || büßen; du büßest u. büßt, er büßt; du büßtest; gebüßt || Büßer, der; –s, –
Bussole, die; –, –n (ital.); Kompaß
Büßung, die; –, –en
Büste, die; –, –n (franz., wohl deutschen Urspr. und zwar aus niederd. bust = Brust)
Butike[1], die; –, –n (frz.); Kramladen, Hütte
Butt, der; –[e]s, –e; die Butte; –, –n; Fisch
Butte, Bütte, die; –, –n; Gefäß
Buttel, die; –, –n; der Buttel; –s, –n; Flasche

[1] *W.: Boutique.*

Büttel, der; –s, –
Butter, die; – (griech.-lat.) || butterich butterig || Butterwurz, die; – [Küfer
Büttner, der; –s, –;
Butz, Butze u. Butzen, der; Butzen u. Butzens, Butzen
Butzenscheibe, die; –, –n
[butzig s. putzig
[Buxbaum s. Buchsbaum
byzantinisch || Byzantinismus, der; (neulat.); byzantinisches Wesen, besonders unwürdige Kriecherei vor den Fürsten || Byzanz (Stadt); Byzantiner

C.

Cabinet s. Kabinett
Cachenez, das; –, – (frz.); Nasenwärmer, großes Halstuch
cachieren, kaschieren (frz.); verstecken
Cachou, das; –s (ind.); s. v. w. Katechu, harziger, mit Gewürzen versetzter Saft indischer akazienartiger Pflanzen [Tanz
Cachucha, die; – (span.);
Cäcilia, Cäcilie (w. P.)
Cadre, der und das; –s, –s (franz.); Rahmen, Stamm
Café, das; –s, –s; Café chantant, das; –, Cafés chantants (franz. café chantant, *pl.* cafés chantants) [Kaffeewirt
Cafetier, der; –s, –s (frz.);
Calamität s. Kalamität
Calamitose s. Kalamitose
Calcium, das; –[s]; chemisches Element metall. Grundlage des Kalkes
Calefactor s. Kalfaktor
[Cälibat s. Cölibat
Calvin (m. P.) || Calvinismus, der; –

Calvinist, der; –en, –en || calvinistisch [Kamee
Camaïeu, der; – (franz.);
Camarilla, Kamarilla, die; –s (span.) einflußreiche Hofpartei
Cambrai, Cambric, Kambrik, der; –, –s; ein Leinengewebe, nach der Stadt Cambrai benannt
Cameralia, Kameralien, *pl.* (neulat.); Verwaltungs-, Staatswissenschaften
Campagne, die; –, –n (franz.); Landgut; Feldzug; Zeit des Jahres, während deren eine Fabrikation, z. B. die Zuckerfabrikation, im Gange ist
Campanile, der; –[s], –s (ital.); einzeln stehender Glockenturm
Campeche-.., Kampesche-.. (Holz rc.) (mexik.); Blauholz, Blutholz [»Hundepack«
Canaille, die; –, –n (frz.);
Cancan, der; –s (franz.); frivoler Tanz
Capetinger, Kapetinger, *pl.*; Geschlecht
Capitaine d'armes, der; –, Capitaines d'armes (franz.); mit der Aufsicht über die Kleider rc. beauftragte Militärperson
Capriccio, das; –[s], –s (ital.); »Laune« eine eigentümliche Art Zeichnung, Gemälde; ein mit einer gewissen Willkür komponiertes Tonstück
Caprice, die; –, –n (frz.); Laune; vgl. kapriciös
Carambolage, die; –, –n (franz.); im Billard Anstoßen zweier Bälle durch den Spielball; das Zusammenstoßen
Carbonari, *pl.* (ital.); geheime Gesellschaft in Neapel rc.

Carcer, Karzer, der und das; –s, – (lat.); Gefängnis, Kerker

Cargadeur, Cargador, der; –s, –s (span.); Begleiter einer Schiffsladung, beauftragt mit deren Verkauf; Schiffsmakler || Cargo, der; –s, –s; Schiffsladung; Frachtzettel

[Caricatur s. Karikatur

Carlos, Karlos, Don

Carmen (w. P.)

Carmen, das; –s, ..mina (lat.); Gedicht

Carnivoren, Karnivoren, *pl.* (lat.); Fleischfresser

[Carragaheen, Carrageen s. Kar[r]agaheen

carrarischer, karrarischer Marmor

Carré, das; –s, –s (frz.); Quadrat, Viereck; vgl. Karree

Carreau, Karo, das; –s, –s (franz.); Raute, schiefes Viereck; bes. auf den franz. Spielkarten

Carriere, die; –, –n (frz.); Laufbahn; schnellste Gangart des Pferdes

Cartonnage, die; –, –n (franz.); Papparbeit

Cartouche, die; –, –n (franz.); Geschützpatrone; Patrontasche der Kavalleristen

Cäsar (m. P.) || Cäsarentum, das; –[e]s

[Cäsarewitsch s. Zarewitsch

cäsarisch || Cäsarismus, der; –

Castagnette[1], die; –, –n (span., franz.); Daumenklapper

Cäsur, die; –, –en (lat.); Einschnitt mitten in einem Versfuß; musikalischer Ruhepunkt

Casus, Kasus, der; –, – (lat.); Fall

Catgut, das; –s (engl.); „Katzenbarm", feine Darmsaite zum Nähen von Wunden und dgl.

catilinarische Existenzen

Cato (m. P.); vgl. Kato

catonisch, katonisch

Caucus, Kaukus s. d.

Causerie, die; –[e]n (franz.); Plauderei

Causeuse, die; –, –n (franz.); kleines Sofa, »Plaudersofa«

Cayennepfeffer, der; –s

Cedent, der; –en, –en (lat.); der etwas Abtretende, Übertrager

Ceder[1], die; –, –n (lat., griech.) || cedern

cedieren (lat.); abtreten; übertragen

Cedille, die; –, –n (franz.); Schriftzeichen

Cedrat, das; –[e]s (ital.); verzuckerte Schale unreifer großer Citronen

Celebrant, der; –en, –en (lat.); Messeleser || celebrieren; feiern

Celebrität, die; –, –en (franz.); Berühmtheit; Festlichkeit

[Celibat s. Cölibat

Cellist, der; –en, –en; Spieler des Cello || Cello, das; –[s], –s (ital.); s. v. w. Violoncello, s. d.

cellular (neulat.); aus Zellen gebildet, auf Zellen bezüglich || Cellularpathologie, die; –; Lehre von den Krankheiten der Zelle

Celluloid, das; –[e]s

Cellulose, die; – (neulat.); Zellstoff, Holzfaser, neutrales Kohlenhydrat

Celsius (m. P.)

Cement[1], das u. der; –[e]s (lat.); Steinkitt, Mörtelart; urspr. »Bruchstein«

Cementation, die; – (frz.); ein metallurgisches Verfahren zum Erhitzen von Metallen

cementieren (franz.); mit Cement dicht machen

Cenotaphium, Kenotaphion, das; –s, ..phien (griech.); »leeres Grab«; Denkmal ohne die Überreste des Verstorbenen

censieren (lat.); abschätzen, beurteilen || Censor, der; –s, –en; altrömischer hoher Beamter; Beurteiler || Censur[1], die; –, –en; Amt des Censors; Zeugnis; Beurteilung von Büchern, bes. vor dem Druck

Census, der; – (lat.); Schätzung

Cent, der; –s, –s (lat. Urspr.); Münze

Centaur, Kentaur, der; –en, –en (griech.) eine fabelhafte Bildung, halb Pferd, halb Mensch

centesimal (neulat.); hundertteilig

Centi-.. (liter ꝛc.) (lat.); der hundertste Teil von ...

Centifolie, die; –, –n (lat.); »hundertblätterige« Rose

Centigramm, das; –[e]s, –e; 10 Centigramm; der hundertste Teil eines Grammes; vgl. Centi-..

Centime, der; –n u. –s, –n u. –s (franz.); Münze

Centimeter, der u. das; –s, –; vgl. Centi-..

Centner[1], der –s, – (v. lat. centenarius); 100 Pfund || centnerschwer

central[1] (lat.); im Mittelpunkt befindlich; mittelständig

[1] So die amtliche Schreibung; doch ist *die Schreibung mit K weit verbreitet.*

[1] B. u. W.: Zeder, Zement, Zensur, Zentner, zentral.

Centralbehörde[1], die; –; oberste Behörde

Centralisation[1], die; –, –en; Vereinigung in einem Mittelpunkt; Zusammenziehung || **centralisieren**[1] || **Centralisierung**[1], die; –, –en

Centralität, die; – (neulat.); die Lage im Mittelpunkt

centrieren (franz.); in einen Mittelpunkt bringen

Centrifugal-.. (kraft ꝛc.) (neulat.); vom Mittelpunkt fortstrebend

Centripetal-.. (kraft ꝛc.) (neulat.); zum Mittelpunkt hinstrebend

centrisch[1], s. v. w. central

Centrum[1], das; –s, ..tren (lat.); Mittelpunkt, Mittelpartei

Centumvirn, *pl.* (lat.); Hundertmänner

Centurie, die; –, –n (lat.); Abteilung von 100 Mann; Stück Land von 100 Morgen

Cer, das; –[e]s; das **Cerium**; –[s]; chemisches Element Metall (der Weichheit wegen nach lat. cera, Wachs benannt?)

Cerasin das –[e]s (neulat.); aus Kirschgummi u. a. gewonnener Stoff

Cerat, das; –[e]s, –e (neulat.); Wachssalbe

Cerberus, Kerberos, der; – (griech.); Höllenhund

Cerealien, *pl.* (lat.); Gaben der Ceres, Getreidearten [betreffend

cerebral (lat.); das Gehirn

Ceremonie[1], die; –, –[e]n (lat.); feierliche, bes. religiöse Handlung Feierlichkeit || **ceremoniell** (frz.); feierlich förmlich

Ceremoniell[1], das; –[e]s, –e; Inbegriff der zu beobachtenden feierlichen Gebräuche || **ceremoniös**, (der) ceremoniöseste; förmlich, Umstände machend

Ceres (lat.); Göttin des Ackerbaues.

Cerevis, das; – u. ..vises, ..vise (lat. cerevisia, kelt. Urspr.) Bier studentisches Ehrenwort; schirmlose Studentenmütze mit dem Verbindungszeichen

Cerin, das –[e]s vgl. Cer ein Bestandteil des Bienenwachses

Cerit, der –[e]s; Mineral, Cer (s. d.) enthaltend

Cerium, **Cer** s. d.

cernieren (lat.); einschließen, umzingeln || **Cernierung**, die; –, –en

Certamen, das –s, ..mina (lat.) Wettkampf

Certepartie, Chartepartie, die; –, –[e]n (franz.); ein Vertrag zwischen dem Schiffsreeder und dem Versender von Waren

certieren (lat.); wettkämpfen, wetteifern

certificieren s. certifizieren

Certifikat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bescheinigung || **certifizieren**

Cerussit, der; –[e]s (lat.); Mineral, Bleispat

Cervelatwurst, die; –, ..würste (ital.); eigentlich »Gehirnwurst«

Ces, das; (ital.) Tonstufe, eine halbe Note tiefer als c [wegfallen

cessieren (lat.); aufhören,

Cession, die; –, –en (lat.); Abtretung || **Cessionar**, der; –[e]s, –e (neulat.); der Übernehmer einer abgetretenen Sache

Chabrus, der; – (Herkunft dunkel); Gesellschaft, Vereinigung zu einem wirtschaftlich-politischen Zweck, in Böhmen üblich

Chagrin, der; –s (franz.); Verdruß; eine Lederart || **chagriniert**; rauh, genarbt (von Leder und lederartigem Papier gebraucht) [Kette

Chaine, die; –, –n (frz.);

Chaise, die; –, –n (franz.); Sitz, Wagen, bes. halbverdeckter || **Chaiselongue**; Sofaart

Chalcedon, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chalcit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

Chaldäa (Land) || **Chaldäer**, der; –s, – || **chaldäisch** [lif ꝛc.

[**Chalif, Chalifat** s. Ka-

Chalkograph, der; –en, –en (griech.); Kupferstecher || **Chalkographie**, die; – || **chalkographisch**

Chalkotypie, die; – (gr.); Kupferdruck

[**Chalotte** s. Schalotte

Chamade, Schamade, die; – (franz.) Signal (mit der Trommel oder Trompete) der Ergebung, daher Chamade schlagen s. v. w. klein beigeben

Chamäleon, das; –s, –s

Chambregarnie, die; –, –s (franz.); möbliertes Zimmer zum Vermieten || **Chambregarnist**, der; –en, –en; Bewohner von möblierten Zimmern

chamois (franz., deutschen Urspr.); rehfarbig, gemsenfarbig, hellgelb

Chamotte, Schamotte, die; – (Herkunft dunkel); feuerfester Thon

Champagner, der; –s, – (franz.); Schaumwein

[1] *N. u. W.: Zentral-, zentrisch, Zentrum, Zeremonie, Zeremoniell; vgl. die vor. Note.*

Champignon, der; -s, -s (franz.); Driefchling, eßbarer Pilz

Champion, der; -s, -s (franz.); Kämpfer, Meister

Chan, der; -[e]s, -e; Tatarenfürst || **Chanat**, das; -[e]s, -e; Herrschaft, Würde eines Chans

Chance, die; -, -n (franz.); Aussicht, Glücksfall

Change, die; - (franz.); Tausch

changeant (frz.); schillernd

changieren (franz.); wechseln

Chansonnette, die; -, -en (franz.); Liedchen; Liedersängerin (?)

Chanteuse, die; -, -n (franz.); Sängerin

Chaos, das; - (griech.); ungeordneter Urstoff der Welt; Wirrwar || **chaotisch**; wirr ungeordnet

Chapeau, der; -[s], -s (franz.); Beschützer von Damen

Chapeau claque, der; -, -x - (franz.); Klapphut (im Franz. heißt der zusammengelegt unter dem Arm zu tragende Cylinderhut chapeau bas ein chapeau à claque [nicht chapeau claque] ist ein zweioder dreispitziger zusammenbrückbarer Hut)

chaptalisieren (frz.); dem Weinmost Zucker zusetzen, nach dem Erfinder des Verfahrens Chaptal benannt

Charaban, Char a bancs, der; -[s], - und Charabans u. Chars a bancs (franz.); Wagen mit Sitzen in der Längsrichtung

Charade, Scharade, die; -n (franz.); Silbenrätsel

Charakter, der; -s, -e u. - (griech.); Gepräge; Sinnesart; Würde u. Titel || **charakterisieren** (griech., franz.); durch unterscheidende Merkmale bezeichnen; schildern, kennzeichnen || **Charakteristik**, die; -, -en || **charakteristisch**; (der) charakteristischte

[**Charfreitag** rc. s. Karfreitag rc.

Charge, die; -, -n (frz.); Amt, Würde, Stelle

chargieren (franz.); laden und feuern; überladen, übertreiben

Charis, die; -, ..riten; die **Charitin**; -, -nen (gr.); Göttin der Anmut, Grazie

Charité, die; -, -s (frz.); eigentl. christliche Liebe; öffentliches Krankenhaus

Charivari, der u. das; -[s], -s (neulat., frz.); Katzenmusik

Charlatan, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Gaukler, bes. marktschreierischer Arzt || **Charlatanerie**, die; -, -[e]n

Charlotte (w. P.); Lottchen

charmant (franz.); reizend

[**Charnier** s. Scharnier

Charon (m. P.)

Charpie, die; -, -[e]n (frz.); Wundfäden, Zupflinnen

Charte, die; -, -s u. -n (franz.); Verfassung

Chartepartie, Certepartie s. d.

chartern (engl.); (ein Schiff) befrachten, mieten

Chartismus, der; - (neulat.); radikale Partei in England || **Chartist**, der; -en, -en

Chartreuse, die; - (frz.); Kartäuserkloster; ein Likör

Charybdis, die; - (griech.); Meerstrudel bei Messina; von der Scylla (s. d.) in die Charybdis kommen, aus einer Verlegenheit in die andre, vom Regen in die Traufe kommen

[**chassen** s. schassen

Chassepot..(gewehr rc.) (franz.); nach dem Erfinder Chassepot benannt

Chasseur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Jäger

chassieren (franz.); eine Reihe hinauf- und hinabtanzen

[**Chatouille** s. Schatulle

Chaudeau, der; -s (frz.); Eierpunsch

Chaussee, die; -, -[e]n (franz.); Kunststraße || **chaussieren**; zur Chaussee machen

chaussieren; mit Fußbekleidung versehen || **Chaussure**, die; -, -n (franz.); Fußbekleidung

Chauvinismus, der; -; in Frankreich die politische Richtung, welche nach Ausdehnung der Grenzen u. dgl. strebt; nach Chauvin, einem alten Soldaten und begeisterten Bewunderer Napoleons I. in Scribes »Soldat laboureux«, benannt || **Chauvinist**, der; -en, -en || **chauvinistisch**; (der) chauvinistischte

Check, der; -s, -s (engl.) Zahlungsanweisung, Bankschein || **Checksystem**, das; -[e]s

Chedive, Khedive der; -[n], -[n]; Vizekönig von Ägypten

Chef, der; -s, -s (franz.); Haupt, Vorstand, Vorgesetzter

Chef d'oeuvre, das; -[s], -[s] (franz. chef d'œuvre, *pl.* chefs d'œuvre); Meisterwerk, -stück

Chemie, die; - (griech.); »Säftelehre«, Scheidekunst; Lehre von den Grundstoffen der Körper,

ihren Verbindungen und Zersetzungen || Chemikalien, *pl.* (griech., lat.); Stoffe, die der Chemiker braucht || Chemiker, der; –s, – || chemisch

Chemise, die; –, –n (frz.); Hemd, Überwurf; Rasenbekleidung einer Brustwehr

Chemisette, die; –, –n; auch: das Chemisett; –s, –s (franz.); »Hemdchen«, Vorhemd

Chemist, der; –en, –en; der chemische Untersuchungen Anstellende; vgl. Chemie

Chemitypie, die; – (gr.); ein Verfahren, radierte Metallplatten in erhabene Druckstempel zu verwandeln

Chenille, die; –, –n (frz.); raupenähnliche Schnur

Chersones, der (wie der Peloponnes, obwohl die griech. Namen *fem.* sind) ..ses, ..se (griech.) eigentl. »Landinsel«, Halbinsel

Cherub, der; –s, –s und –im (hebr.); Flammenbote, Engel

Cherusker, der; –s, –

Chesterkäse, der; –s, –; von Chester in England

chevaleresk (franz.); ritterlich || Chevalier, der; –s, –s; Ritter

Chevau-leger, der; –s, –s; meist *pl.* Chevaulegers (franz.); leichte Reiterei; die Schreibung Chevaux-legers ist nicht französisch

Chic, der; –s (franz.; aus dem deutschen Schick); Gewandtheit, Geschick, Anstand

Chicane, Schikane[1], die; –, –n (franz.); Hinterlist; listige Anfeindung || Chicaneur, Schikaneur, der; –[e]s, –s und –e || chicanieren, schikanieren

Chiffer, Chiffre s. d.

Chiffon, der; –s, –s (frz.); altes Zeug, Lumpen || Chiffonniere, die; –, –n; Schrank, Kommode

Chiffre, die; –, –n (franz.); Geheimschrift || Chiffrier=.. (kunst rc.) || chiffrieren; in Geheimschrift schreiben

Chignon, der; –s, –s (frz.); eigentl. Nacken; Nackenzopf, Wulst aus fremdem Haar

Chiliasmus, der; – (gr.); Lehre vom tausendjährigen Reich || Chiliast, der; –en, –en

Chilisalpeter, der; –s; [Mineral]

Chimäre, Schimäre, die; –, –n (franz.); Hirngespinst || chimärisch, schimärisch

China (Land)

Chinarinde, die; –, –n (Inkaspr.); China bedeutet in der Inkasprache Rinde; vgl. Sahlweide

Chinchilla, das; –s, –s; die Chinchilla; –, –s (span.); kaninchenartiges Tier in Südamerika, der Pelz davon

Chinese, der; –n, –n || chinesisch

Chinin, das; –[e]s; Alkaloid der Chinarinde, Fiebermittel

Chiragra, das; –s (gr.); Handgicht

Chirogrammatomantie, die; – (gr.); Kunst, die Handschriften zu deuten

Chirograph, das; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); Handschrift, Schuldschein || chirographarisch; auf einem Chirograph beruhend || chirographisch; handschriftlich

Chiromant, der; –en, –en || Chiromantie, die; – (griech.); Wahrsagung aus den Linien der Hand

Chirurg, der; –en u. –[e]s, –en (griech.); Wundarzt || Chirurgie, die; – || chirurgisch

Chiton, der; –[e]s, –s u. –e (gr.); griechisches Gewand

Chlamys, die; –, – (gr.); griechisches Obergewand

Chlodwig (m. P.)

Chloe (w. P.)

Chlor, das; –[e]s (griech.); chemisches Element

Chloral, das; –[e]s; ein Produkt der Einwirkung von Chlor auf Alkohol

Chlorid, das; –[e]s; Verbindung eines Metalls oder eines Radikals mit [Chlor]

chlorig

Chlorit, der; –[e]s, –e; grüner Talkstein

Chloroform, das –[e]s (gr.=lat.); eine farblose ätherische Flüssigkeit, als anästhetisches Mittel verwendet || chloroformieren

Chlorophyll, das; –[e]s (griech.); grüner Farbstoff der Pflanzen

Chlorose, die; – (griech.); Bleichsucht

Chlotar, Chlothar (m. P.)

Chlotilde, Klothilde (w. P.)

Chok, der; –s, –s (frz.); Angriff, Anprall || chokieren; anstoßen, verletzen

Chokolade, Schokolade, die; –, –n (mexik.)

Cholera, die; – (griech.); Brechruhr

Choleriker, der; –s, – (griech.); vgl. cholerisch; leicht in Zorn geratender Mensch

---

[1] B. nur Schikane, W. nur Chicane.

Cholerine, die; – (franz.); leichte Cholera
cholerisch (der) cholerischte; das Temperament der Choleriker habend, jähzornig
Choliambus, der; –, ..ben (griech.); »Hinkiambus«, Versart
[choquieren s. chokieren
Chor (Kirchen=, Gesang=), der u. das –[e]s, Chöre (der Chor vorwiegend für den Chor im Drama u. den Sängerchor, das Chor vorwiegend für den erhöhten Raum in der Kirche, wo der Altar steht) (gr.); eigentl. Reigentanz
choragisch (griech.) auf den Chorführer, den Besteller des Chors, bezüglich; choragische Monumente, Denkmäler zu Ehren solcher Choragen oder Choregen
Choral, der; –[e]s, ..räle (neulat.); Kirchengesang, =musik Choralist, der; –en, –en; Chorist; Vorsteher des Kirchengesangs
Chorde, die; –, –n (gr.); mathematische Linie
Chordometer, der u. das; –s, – (griech.); Messer der Saitenstärke
Choreograph, der; –en, –en (griech.); Erfinder eines Balletts || Choreographie, die; –; Kunst, die Tänze vorzuzeichnen
Choreutik, die; – (griech.); Tanzkunst
Choriambus, der; –, ..ben (gr.); Versfuß (– ◡ ◡ –)
..=chörig (zweichörig ꝛc.)
Chorist, der; –en, –en (franz.); Chorsänger || Chorograph, der; –en, –en (griech.) || Chorographie, die; Beschreibung von Landschaften || chorographisch

Chorus, der; –, Chöre; vgl. Chor
Chrestomathie, die; –, –[e]n (griech.); Mustersammlung
Chrie, die; –, –[e]n (gr.); bestimmte Form eines Aufsatzes
Chriemhild, Krimhilt (w. P.)
Chrisam, das; –[e]s; das Chrisma; –[s] (gr.); Weiheöl, geweihtes Salböl
Christ, Christus (griech.); »der Gesalbte«
Christ, der; –en, –en || Christenheit, die; –; Gesamtheit der Christen || Christentum, das; –[e]s
Christian (m. P.)
Christine (w. P.)
christlich || Christlichkeit, die; –
Christologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von Christus || christologisch
Christoph (m. P.)
Christus, Christ s. d.
Christwurz, die; –; schwarze Nieswurz
Chrom, das; –[e]s (gr.); »Farbe«; Metall || Chromatik, die; –; Farbenlehre | chromatisch; farbig; chromatische (d. h. urspr. mit farbiger Tinte geschriebene) Tonleiter, in halben Tönen auf= und absteigend
Chromatoskop, das; –[e]s, –e (griech.); eine Art Kaleidoskop
Chromatrop, das; –[e]s, –e (griech.); Farbenspiel, bei Nebelbildern angewendet
Chromatypie, die; –, –[e]n (griech.) Art Farbendruck
Chromolithographie, die; –, –[e]n (griech.); farbiger Steindruck
Chronik, die; –, –en (gr.); nach der Zeitfolge geschriebene Aufzeichnung der Ereignisse; Ortsgeschichte, Zeitgeschichte || chronisch, langsam verlaufend, lange Zeit dauernd || Chronist, der; –en, –en; Schreiber einer Chronik
Chronogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Inschrift in lateinischen Buchstaben, bei welcher die Summe der durch Buchstaben bezeichneten Zahlen die Jahreszahl der betr. Begebenheit bildet
Chronograph, der; –en, en; auch s. v. w. Chronoskop || Chronographie, die; – (gr.); Geschichtschreibung nach der Zeitfolge || chronographisch
Chronolog, der; –en, –en || Chronologie, die; –[e]n (griech.); Lehre von der Zeitrechnung || chronologisch
Chronometer, der u. das; –s, – (griech.); »Zeitmesser«, genau gehende Uhr || chronometrisch
Chronoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zum Messen sehr kleiner Zeitteile
Chronostichon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); Chronogramm in Versen
Chrysalide, die; –, –n (griech.); (goldgefleckte) Schmetterlingspuppe
Chrysanthem[um], das; –[s], ..themen (griech.); Goldwucherblume
Chrysolith, der; –[e]s u. –en, –e[n] (gr.); Edelstein
Chrysopras, der; – u. ..prases, – u. ..prase (gr.); ein grüner Chalcedon, Halbedelstein
Chrysostomos (m. P.)
chthonisch (griech.); mit der Erde in Beziehung stehend;

chthonische Gottheiten, Götter der Unterwelt, ferner Ceres und Proserpina

[Churfürst ꝛc. s. Kurfürst ꝛc.

Chylus, der; – (griech.); Milchsaft; der von den Saugadern des Darmes aufgesogene Speisesaft

Chymus, der; – (griech.); Speisebrei im Magen

Cibebe[1], die; –, –n (ital.); große Rosine

Ciborium, das; –[s], ..rien (griech.); Gefäß für die Hostien

Cicero (m. P.); die Cicero; Schriftgattung

Cicerone, der; –[s], –s u. ..roni (ital.); Fremdenführer

ciceronianisch; nach Art des Cicero

Cichorie, die; –, –n (gr.); Pflanze; Kaffee-Ersatzmittel

Cicisbeat, das; –[e]s ‖ Cicisbeo, der; –[s], –s u. ..bei (ital.); Hausfreund

Cid, der; –[s] (arab.); Herr

Cider, der; –s (franz., angeblich griech. Urspr.); Apfelwein

Cigarette[2], die; –, –n (frz.); kleine Cigarre ‖ Cigarre[2], die; –, –n (span.); das Cigärrchen; urspr. Name einer Tabaksorte

Cikade, die; –, –n (griech.); Art Baumgrille

Cilicium, das; –[s], ..cien (aus griech. κιλίκιον, in Cilicien gefertigtes Gewand aus rauhen Haaren); härenes Gewand, Büßerhemd

[Cimbal s. Zimbel

Cimbern, *pl.*; Volk ‖ Cimbrische Halbinsel

Cimelien, *pl.* (lat., gr.); Kleinodien, bes. Kirchenschatz

[Ciment ꝛc. s. Cement ꝛc.

cimolische Erde; von der griechischen Insel Kimolos, Walkererde ‖ Cimolit, der; –[e]s; eine Thonart

Cinchona (nach Graf Chinchon, Vizekönig von Peru, benannt); Fieberrindenbaum ‖ Cinchonin, das; –[e]s; Alkaloid des Fieberrindenbaums

Cincinnatus (m. P.)

Cinder, Zinder (engl.), meist *pl.*, der; –s, –s; kleine Coaksstücke

Cingulum, das; –[s], –s u. ..la (lat.); Gürtel des Priestergewandes

Cinnamom, der; –[e]s (griech.); Zimt, Zimtbaum

Cinquecentist, der; –en, –en (ital.); Dichter und Künstler aus dem Jahrhundert von 1500—1600

Cinquecento, das; –[s]; das Jahrhundert von 1500—1600, Zeit der Renaissance in Italien

Cipolin, der; –[e]s (ital.); Kalk-, Marmorart

circa, cirka[1] (lt.); ungefähr

Circe, Kirke (w. P.)

circensische Spiele; im Circus maximus zu Rom gehaltene

Circumflex s. Cirkumflex

cirka, circa s. d.

Cirkassien (Land) ‖ Cirkassier, der; –s, –

[Cirkel s. Zirkel

Cirkular[2], das; –[e]s, –e (lat.); Rundschreiben; Cirkular-..(erlaß, verfügung); Rund-..(erlaß ꝛc.)

Cirkulation[2], die; –, –en; Umlauf ‖ cirkulieren[2] (lat.); im Umlauf sein, umlaufen, die Runde machen

Cirkumflex[2], der; –es, –e (lat.); Tonzeichen, Dehnungszeichen

Cirkus[2], der; –, – u. ..kusse (lat.); »Kreis«, Rennbahn, Kunstreiterbude

Cis, das (ital.); Tonstufe, einen halben Ton höher als c

Cisalien, *pl.* (neulat.); zerschnittene, unbrauchbare Münzen

cisalpin[isch] (lat.); diesseit der Alpen befindlich

Ciseleur, der; –[e]s, –e ‖ ciselieren[3] (franz.); mit dem Grabstichel arbeiten ‖ Ciselierer, der; –s, –

cisleithanisch (neulat.); diesseit der Leitha befindlich

Cissoide, die; –, –n (gr.); Kurve des dritten Grades; eigentl. »Epheublattlinie«

Ciste, die; –, –n; die Cista; –, –s (lat.); in etruskischen Gräbern gefundene Kästchen und Urnen

Cistercienser, der; –s, –; Mönchsorden

Cisterne[4], die; –, –n (lat.); Wasserbehälter

Cistus, der; –, – (griech.); Strauch mit rosenartigen Blüten, Cistrosen

Citadelle, die; –, –n (frz.); Stadtfestung

---

[1] W.: Zibebe, der Herkunft aus ital. zibibo gemäß; P. gestattet Zibebe.

[2] B.: *Zigarette, Zigarre; P., S. und W. gestatten diese Schreibung.*

---

[1] So Baden; besser wäre zirka; die übrigen Regelbücher enthalten das Wort nicht.

[2] W.: Zirkular, Zirkulation, zirkulieren, Zirkumflex, Zirkus. Es wäre zu wünschen, daß die übrigen Staaten sich dem Vorgang Württembergs in diesen und ähnlichen Wörtern anschlössen; vgl. auch cirka. Die halb fremde, halb deutsche Schreibung hat etwas Unbefriedigendes.

[3] B. u. W.: ziselieren.

[4] W.: Zisterne.

Citat, das; -[e]s, -e || **Citation**, die; -, -en

Cither s. Zither

citieren (lat.); eine Stelle anführen; laden, vorladen

cito (lat.); eilig; citissime, sehr eilig

Citrat, das; -[e]s, -e (neulat.); citronensaures Salz

Citrin, das; -[e]s (neulat.); gelber Bergkristall

Citronat, das; -[e]s, -e (franz.); eingemachte oder verzuckerte Citronenschale || **Citrone**[1], die; -, -n (frz., aus dem lat. citrus)

Citrulle, die; -, -n (neulat. franz.); Wassermelonenart

City, die; -, Cities (engl.); Stadt; City besonders die Altstadt von London

civil (lat.); bürgerlich, höflich; civiler Preis: billiger, angemessener Preis

Civil[2], das; -s; Gesamtheit der Bürger im Gegensatz zum Militär, Bürgerstand

Civilehe, die; -, -n; vor dem Standesamt geschlossene Ehe

Civilisation, die; -, -en || **civilisieren** (franz.); bilden, verfeinern

Civilist, der; -en, -en; Bürger, s. Civil. (Im Frz. heißt civiliste ein das Civilrecht Studierender)

Civilliste, die; -, -n (frz. liste civile); das dem Herrscher ausgeworfene Einkommen

Civismus, der; - (neulat.); Bürger-, Gemeinsinn

Clan der; -s, -s (schott.); Stammverband

Claque, die; (franz.); die gedungenen Beifallklatscher || **Claqueur**, der; -s, -e u. -s

[1] W.: Zitrone.

[2] B. u. W.: Zivil. Dies ist auch im deutschen Heere *die amtliche Schreibung.*

Clara, Klara (w. P.); Klärchen (P.)

Clemens, Klemens (m. P.)

Clementine, Klementine (w. P.)

Cliché, Klischee, das; -s, -s (franz.); Abklatsch, Abguß von gesetzten Lettern, Holzschnitten u. dgl., »Gußabdruck« || **clichieren, klischieren**

Clique, die; -, -n (frz.); Sippschaft

Clölia (w. P.)

Clown, der; -s, -s (engl.); Tölpel, Spaßmacher

Club s. Klub

Coaks, Koks u. **Koke**, meist *pl.*; doch auch der **Kok**; -[e]s (engl.); durch Entgasen der Steinkohlen dargestelltes Brennmaterial.

Cochenille, die; - (franz.); Scharlachrot aus einer Coccus- (Schildlaus-) Art gewonnen

Cocon, der; -s, -s (frz.); Gespinst um die Puppe der Seidenraupe

Cocytus, Kokytos, der; Fluß

Code, der; -[s], -s (frz.); Gesetzbuch

Codex, der; -[es], -e u. Codices (lat.); Handschrift; Gesetzbuch

Coeur, das; -[s], -[s] (franz.); Herz im Kartenspiel

Cognac, Cognak[1], der; -s, -s (franz.); feiner Branntwein, nach der Stadt Cognac benannt

[1] So das preußische Regelbuch; es ist aber nicht wohl zu rechtfertigen, daß in demselben Wort der K-Laut einmal mit c einmal mit k gegeben wird. Ich empfehle daher »Cognac, Kognak«; W. hat nur Cognac.

Coiffeur, der; -[e]s, -e (franz.); Haarkräusler || **Coiffure**, die; -, -n

coincidieren rc. s. koincidieren rc.

cold-cream, das; -s (engl.); kühlende Salbe

Cölestianer, der; -s, -; christliche Sekte, s. v. w. Pelagianer

Cölestin, der; -[e]s; Mineral

Cölestine (w. P.)

Cölestiner, der -s, -; Mönchsorden, Abteilung der Benediktiner

Cölestin[us] (m. P.)

Cölibat, der u. das; -[e]s (lat.); Ehelosigkeit

Collecteur, Kollekteur[1], der; -[e]s, -e

Colombo, Kolumbus (m. P.)

Colportage, die; -, -n (franz.); Hausierhandel, besonders mit Büchern || **Colporteur**, der; -[e]s, -e; s. auch Kolportage u. ..teur

Cömeterium, das; -[s], ..rien (griech.); Ruhestätte, Kirchhof

Comité s. Komitee

Commandeur Kommandeur s. d.

Comment, der; -s, -s (frz.); das »Wie«, Sitte, (studentischer) Brauch

Commis, der; -, - (frz.); Beamter in einem Geschäft, Handlungsgehilfe; Commis Voyageur: Handlungsreisender

Commodore s. Kommodore

Commune, Kommune, die; -, -n (franz.); Gemeinde

Compagnie, Kompanie[3], die; -, -[e]n (frz.);

[1] Vgl. die vorige Anm.

[2] Vgl. die Anm. zu Corps.

[3] B.: Kompagnie; diese Schreibung ist beim Militär amtlich eingeführt und daher überhaupt weitverbreitet.

Gesellschaft; Abteilung eines Bataillons

Compagnon, der; –s, –s (franz.); Geschäftsgenosse, Teilhaber, Gesellschafter

Complice, der; –n, –n (franz.); Mitschuldiger

comptant (frz.) **kontant** (ital.); bar, in barem Geld

Comptoir, das –[e]s, –e u. –s (franz.); Arbeitszimmer, besonders der Kaufleute || **Comptoirist**, der; –en, –en

Comtesse, Komtesse (frz.), die –n; Gräfin, besonders Titel für unverheiratete Damen gräflicher Abkunft

Cönakel, das; –s, – (lat.); Speisesaal in Klöstern

concedieren s. konzedieren

concentrisch 2c. s. konzentrisch 2c.

Concept[1], **Konzept**, das; –[e]s, –e (lat.) schriftlicher Entwurf

Conception, die; –, –en (lat.); Empfängnis, schöpferische Idee; Abfassung von Schriftstücken

Concert 2c. s. Konzert 2c.

Concession 2c. s. Konzession 2c.

Concil s. Konzil

Concinnität, Konzinnität, die; – (lat.); das Zusammenpassen, Angemessenheit, Ebenmäßigkeit der Rede

Concipient, der; –en, –en; Verfasser || **concipieren**, verfassen, entwerfen; vgl. Concept

concis, konzis, (der) concisešte (lat.); kurz, gedrängt

Concordia, Konkordia (lat.) »Eintracht«, Name von Gesellschaften

[1] *P. zieht Concept vor, S. hat Concept und Konzept, W. nur Konzept.*

Confitüre, die; –, –n (franz.); Zuckergebäck, Eingemachtes

Congreve=..(**druck** 2c.); Congreve ist der Name des Erfinders

Cönobit, der; –en, –en (griech.); Name der ersten nach gewissen Regeln »zusammenlebenden« Mönche

[**Conrad** s. Konrad

Conseil, der; –s, –s (frz.); Staatsrat

Consilium, das; –[s], ..lien (lat.); richterliches Gutachten; Rat, C. abeundi, Rat abzugehen

Consols, *pl.* (frz.); Staatsschuldscheine

Consommé, das; –[s] (franz.); Kraftbrühe

Constantia, Konstanze (w. P.)

Contenance, die; – (frz.); Haltung

Conto, das; –[s], –s u. Conti (ital.)[1]; Rechnung; Conto corrente, laufende Rechnung

Contre=..(**marke, order**) s. Konter=..

Controleur, der; –[e]s, –e (franz.); Aufseher vgl. Kontrolleur

Convivium, das; –[s], ..ien (lat.); Gelage

Convoi, der; –[s], –s (franz.); Zug; Ehren- oder Schutzgeleite; Eisenbahnzug

Copula, Kopula s. d.

Cordon, der; –s, –s (frz.); Schnur; einschließende Truppenkette

Corned beef (engl.); »gesalzenes Rindfleisch«

Cornelia, Kornelie (w. P.)

Corona, die; – (lat.); »Kranz«, Zuhörerkreis

[1] S.: Conto (Konto), Conti; Baden: Konto, Kontos und Konti.

Corps[1], **Korps**, das; –, – (franz.); große Heeresabteilung, Armeekorps; Körperschaft

Corpus, Korpus, das; – (lat.); Körper, Gesamtheit; die **Corpus, Korpus**; –; Schriftgattung

Corpus delicti, das; –, Corpora delicti; das **Korpusdelikti**; –, –[s] (lat.); Beweisstück

Corrigenda, *pl.* (lat.); Druckfehler

Cortege, das; –s (franz.); [Gefolge]

Cortes, *pl.* (span.); Parlament

Cortez (m. P.)

Cosekante, Kosekante s. d.

Cosinus, Kosinus, s. d.

Cotangente, Kotangente s. d.

[**Cotelette** s. Kotelett

Cotillon, der; –s, –s (franz.); Gesellschaftstanz

Cötus, der (lat.); Jahrgang von Schülern; Schulgemeinde

[**Coulance** s. Kulanz

coulant, kulant (franz.); geläufig, gewandt

Couleur die; –en (franz.); Farbe; Trumpf; studentische Verbindung

Coulisse, die; –, –n (frz.); Falz, Seitenwand; Gesamtheit der Coulissiers || **Coulissier**, der; –s, –s; unbeeidigter Börsenmakler

Couloir, der; –[s], –s (franz.); Gang

Coulomb; Maßeinheit für die Elektrizitätsmenge

[1] Diese Schreibung haben alle Schulorthographien, dagegen ist »Korps« die amtliche Schreibung beim Militär u. fast allgemein üblich. Es dürften daher beide Schreibungen wohl als gleich berechtigt gelten. Vgl. die Anm. zu Kantonnement.

Coup, der; -s, -s (franz.); Schlag, Streich, Griff

Coupé, das; -s, -s (frz.); »Abteil«, Wagenabteilung

coupieren (frz.); abschneiden; durchstechen (die Fahrkarten)

Couplet, das; -s, -s (franz.); kurzer Vers mit Refrain

Coupon[1], der; -s, -s (franz.); Zinsabschnitt an Wertpapieren, Zinsschein

Cour, die; - (franz.); Hof; die Cour machen

Courage, die; - (franz.); Mut

courant (franz.); gangbar || **Courant**, das; -[e]s; zwei Mark Courant; gangbare Münze

Courbette, **Kurbette**, die; -, -n (franz.); Bogensprung eines Pferdes, kurzer Galopp || **courbettieren**, **kurbettieren**

courfähig; hoffähig

Courtage, die; - (franz.); Maklergebühr

[**Courtine** s. Kurtine

Courtisane, **Kurtisane**, die; -, -n (franz.); Buhlerin

Courtoisie, die; -, -[e]n (frz.); Hofsitte, Artigkeit

Cousin, der; -s, -s (frz.); Vetter || **Cousine**, die; -, -n; Base, Bäschen

Couvert, das; -[e]s, -e u. -s (franz.); Gedeck für eine Person; Briefumschlag (in diesem Sinn sagt man franz. nicht couvert, sondern enveloppe) || **couvertieren**, **kuvertieren**, mit einem Briefumschlag versehen; einschlagen

couvrieren (franz.); bedecken, verbergen

[1] *Baben auch Kupon.*

Cracovienne, die; -, -n (franz.); Tanz

Crapule, **Krapüle**, die; (frz.); gemeines Gesindel

Credit, **Kredit**, das; -[s], -s (lat.); das »Hat« od. »Haben« im Geschäftsbuch, Forderung, Gegensatz Debet, das »Soll«, Schuld; vgl. auch: »Kredit« (der)

Credo, das; -[s], -s (lat); Glaubensbekenntnis

Creme, die; -, -s (frz. crème); Schaumgericht; das Beste, Erlesenste || **creme**; mattgelb

Cremor Tartari, **Kremortartari**, der; - (neulat.); gereinigter Weinstein [Kreppart

Crepon, der; -s (franz.);

crescendo (ital.); anwachsend, mit zunehmender Stärke, anschwellend

Crescentia, **Kreszenz** (w. P.)

Crescenz, **Kreszenz**, die; -, -en (neulat.); Ertrag

Cretonne, die; - (franz.); Stoff, normännische Leinwand

Cribleur, **Kribleur**, der; -[e]s, -s und -e (frz.); »Sieber«, ein auf Stützen stehendes Schüttelsieb zum Reinigen des Getreides

Cricket, das; -s (engl.); Ballspiel

Crida, **Krida** s. d. || **Cridar**, **Kridar** s. d.

Crispinus, **Krispin** (m. P.)

Croisé, das; -[s], -s (frz.); geköperter Stoff; Tanztour [Kugelspiel

Croquet, das; -s (engl.);

croquieren || **Croquis**, das; -, - (franz.); Aufnahme einer Gegend nach dem Augenmaß, Skizze, Riß; s. Kroki

[**Croup** s. Krupp

[**Croupe** s. Kruppe

Croupier, der; -s, -s (franz.); Einnehmer an einer Spielbank

Crucifix s. Kruzifix

Csardas, der; -, - (ungar.); Tanz [Pferdehirt

Csikos, der; -, - (ungar.);

Cultus s. Kultus

Cupido, **Kupido**, s. v. w. Amor

[**Curs** s. Kurs

[**Cursus** s. Kursus

Cuvette, die; -, -n (frz.); innere Deckplatte der Taschenuhr; kleines Gefäß

Cyan, das; -[e]s (griech.); chemische Verbindung

Cyane, die; -, -n (gr.); Kornblume

cyanig s. Cyan

Cyankalium, das; -[s] (griech.); chemische Verbindung von Blausäure mit Kalium

Cybele, **Kybele** (griech.); Göttin, Göttermutter

Cykladen, **Kykladen**, *pl.* (griech.); im Kreis liegende Inseln

Cykloide, die; -, -n (gr.); Radlinie

Cyklon, der; -[e]s, -e (gr.); Wirbelsturm

Cyklop, **Kyklop**[1], der; -en, -en (griech.); einäugiger Riese

Cyklus, der; -, Cyklen (griech.); Kreis, Umlauf

Cylinder, der; -s, - (gr.); Walze, Rundsäule || **cylindrisch**

[**Cymbel** s. Zimbel

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis enthält nur die dem Lateinischen sich anschließenden Formen mit C; doch erachten wir es als selbstverständlich, daß in derartigen aus dem Griechischen stammenden Formen auch das ursprüngliche K stehen darf.

Cynegetik, Kynegetik, die (griech.); Hundeführungskunst, Jagd
Cyniker, Kyniker[1], der; –s, – || **cynisch, kynisch**[1] || **Cynismus, Kynismus**[1], der ..men (gr.); philos. Richtung; Rücksichtslosigkeit, Gemeinheit
Cyper=..(wein 2c.)
Cypresse, die; –, –n (gr.); Baum || **cypressen** || **Cypressen=..(holz 2c.)**
Cyprian[us] (m. P.)
cyrillische Schrift; altslawische Schriftart, nach dem Slawenapostel Cyrillus benannt
Cyropädie, Kyropädie, die; – (griech.); »Erziehung des Cyrus«, Titel einer Schrift Xenophons
Cystalgie, die; –, –[e]n (griech.); Blasenschmerz || **Cyste,** die; –, –n; Blase, Balggeschwulst
Cytineen, *pl.* (griech.); Schmarotzerpflanzenart
Cytisus, der; –, – (gr.); Pflanze, Goldregen
Czako s. Tschako
Czapka, Tschapka s. d.
[**Czar** 2c. s. Zar 2c.
Czechen, Tschechen, *pl.*; Volk || **czechisch, tschechisch**

D.

da; dasein; dagewesen
dabei
da capo, das **Dacapo;** –[s], –s (ital.); »von vorn«, noch einmal; Wiederholung
Dach, das; –[e]s, Dächer; das Dächelchen || **dachen**
Dachs, der; Dachses, Dachse u. Dächse; die Dächsin; das Dächschen; **Dachshund** || **dachsbeinig** || **Dächsel,** der; –s, –
[**Dacht** s. Docht
Dachtel, die; –, –n; Ohrfeige
Dachung, die; –, –en
dädalisch; erfinderisch, nach Art des **Dädalos, Dädalus** (m. P.)
dadurch
dafern
dafür; dafürhalten (meinen) || **Dafürhalten,** das; –s
dagegen; dagegenhalten (erwidern)
Dagobert (m. P.)
Daguerreotyp, das; –[e]s, –e; die **Daguerreotypie;** –, –[e]n (frz.=gr.); Lichtbild auf einer Metallplatte, nach dem Erfinder Daguerre benannt || **daguerreotypieren**
daheim || **Daheim,** das; –s
daher; daherfliegen 2c.
dahier
dahin; dahinab, dahinauf, dahinaus, dahinein, dahingegen, dahinunter, dahinwärts; dahingehen 2c.
dahinten, dahinter
dahlen; kindische Dinge reden, treiben; tändeln
Dahlie, die; –, –n (nach dem schwed. Botaniker Dahl benannt); Georgine
da kapo s. da capo
daktylisch || **Daktylus,** der; –, ..tylen (griech.); Versfuß (– ◡ ◡)
Dalbergia, die; –, ..gien; eine Strauch= u. Baumart
Dam=..(wild 2c.)
damalig || **damals**
Damascener (der) Bewohner von Damaskus
damascieren (nach der Stadt Damaskus); Stahl so bearbeiten, daß er blau anläuft und geflammt erscheint || **Damascierer,** der; –s, – || **Damascierung,** die; –
Damaskus (Stadt)
Damast der –es, –e (ital., nach Damaskus benannt); Zeug mit eingewebten Blumen und Figuren || **damasten**
Dambrett, Damenbrett, das; –[e]s, –er || **Damspiel,** das; –[e]s
Dame, die; –, –n (franz., aus lat. domina, Herrin); das Dämchen
Damenbrett, Dambrett s. d.
Damhirsch, der; –es, –e (lat. dama, Hirsch); die Gattung ist der Art vorgesetzt
dämisch; (der) dämischte
damit
dämlich
Damm, der; –[e]s, Dämme || **dämmen**
dämmerig || **dämmern** || **Dämmerung,** die; –, –en
damnificieren s. damnifizieren
Damnifikant, der; –en, –en (neulat.); Beschädiger, Frevler || **Damnifikat,** der; –en, –en; Beschädigter || **damnifizieren;** beschädigen, freveln
Damno das u. der; –s (ital.) Verlust, Schaden
Damokles (m. P.)
Damon (m. P.)
Dämon, der –s, –en (griech.); Geist, besonders böser || **dämonisch;** (der) dämonischte; wie von einem (bösen) Geist besessen || **Dämonologie,** die; –, –[e]n; Lehre von den Dämonen
Dampf, der; –[e]s, Dämpfe || **Dampfdichte,** die; –; das spez. Gewicht eines

[1] Vgl. die Anm. auf S. 61, Sp. 3.

Dampfes || dampfen, intransj. || dämpfen, transj.
Dampfer, der; -s, -; Dampfschiff
Dämpfer, der; -s, -; einen Dämpfer aufsetzen
dämpfig
Dampfschiffahrt, die; -, -en (bei Trennung: Dampfschiff=fahrt)
Dämpfung, die; -, -en
Damwild, das; -[e]s; vgl. Damhirsch
danach
Danae (w. P.)
Däne, der; -n, -n
Danaiden, *pl.*; Töchter des Danaus
Dandy, der; -[s], -s u. ..dies (engl.); Stutzer
daneben
Danebrog, der; -s (dän.); »Dänentuch«, dän. Flagge || Danebrogorden, der; -s
Dänemark (Land)
Danewerk, das; -[e]s; dänischer Grenzwall
danieden
danieder; daniederliegen
Daniel (m. P.)
dänisch; der Dänische Krieg (1864); vgl. der Siebenjährige Krieg
danisieren (franz.); dänisch machen
Dank, der; -[e]s; Gott sei Dank!; vielen Dank!; tausend Dank; einem etwas zu Dank machen; ich weiß dir's (dessen) keinen Dank; er hat doch dessen keinen Dank; dank (als Präpos. mit Dativ u. Gen.), dank meinem Fleiße, dank eures guten Willens
dankbar || Dankbarkeit, die; - || dankbarlich
danken
Dankmar, Thankmar (m. P.)
danksagen; ich sage Dank, vielen Dank || Danksagung, die; -, -en
dann
dannen; von dannen

Daphne (w. P.)
daran; dar=an; darangehen
darauf, dar=auf; daraufgehen
daraus, dar=aus
darben
darbieten, vgl. bieten
darbringen, vgl. bringen
darein, dar=ein; dareinreden
Dari, das; -s; wie Durr[h]a (s. d.), eine Getreideart
darin, darinnen, dar=in
Darius (m. P.)
darlegen || Darlegung, die; -, -en
Darlehen, das; -s, -; das Darlehn; -[e]s, -e
darleihen, vgl. leihen
Darleiher, der; -s, - || Darleihung, die; -, -en
Darm, der; -[e]s, Därme; das Därmchen
[darnach, darneben, darnieder s. danach ꝛc.
darob, dar=ob
Darre, die; -, -n
darreichen || Darreichung, die; -, -en
darren
Darrling, der; -[e]s, -e; gedarrtes (gereinigtes) Kupfer
darstellen || Darsteller, der; -s, - || Darstellung, die; -, -en
darstrecken
darthun, vgl. thun
darüber, dar=über
darum, dar=um
darunter, dar=unter
[darvon s. davon
Darwinismus, der; -; Lehre Darwins von der Zuchtwahl ꝛc. || darwinistisch
[darzu s. dazu
das; des (dessen), die, deren, denen
Dasein, das; -s
daselbst

dasig s. dortig
dasjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)
daß; ich glaube, daß ..
dasselb[ig]e; desselb[ig]en, dieselb[ig]en (immer klein zu schreiben)
datieren, vgl. Datum
Dativ, der; -[e]s, -e || Dativus, der; -, ..ve (lat.); dritter Kasus, Wemfall
Datowechsel, der; -s, - (ital.=deutsch); Wechsel, dessen Verfallzeit vom Tage der Ausstellung an gerechnet wird; bis dato, s. v. w. bis heute
Dattel, die; -, -n (lat.=griech.; dactylus, Finger; die Frucht erhielt den Namen von ihrer fingerähnlichen Form)
Datum, das; -[s], ..ta u. ..ten (lat.); »gegeben«; Angabe des Tages, an dem man schreibt »Ausstellungstag«; *pl.* auch s. v. w. Thatsachen, Angaben, Stoff
Daturin, das; -[e]s (aus der Datura [Stechapfel] gewonnen); s. v. w. Atropin
Dau, die; -, en; eine Schiffsart
Daube (Faß-), die; -, -n
[däucht, däuchte s. deucht ꝛc.; vgl. dünken
Dauer, die; - || dauerhaft || dauern
Daumen, der; -s, -; das Däumchen
Däumling, der; -[e]s, -e
Daune, Dune, die; -, -n
Dauphin, der; -s, -s (franz.); Titel des franz. Kronprinzen, nach einer Provinz
Daus, das; Dauses, Däuser (franz., auf lat. duo, zwei, zurückzuführen); zwei Augen im Würfelspiel, As im Kartenspiel

Daus (für »Teufel«), der; was der Daus!; Däuschen
Dausmann, der; -[e]s, -männer; Teufelskerl (s. Daus) angesehener Mann
David (m. P.)
davon; davonlaufen
davor; davorstehen
dawider
dazu
dazugehörig
Dazukunft, die; -
dazumal
dazwischen || Dazwischenkunft, die; -
Debardeur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.) Auslader
Debatte, die; -n (frz.); mündliche Erörterung || debattieren
Debauche die; -, -n (franz.); Ausschweifung || debauchieren
Debet, das; -[s], -s (lat.); s. Credit
Debit, der; -[e]s (franz., aus lat. debitum); Vertrieb, Absatz || debitieren; verkaufen
Debitor, der; -s, -en (lat.); Schuldner
Debora, Deborah (w. P.)
debordieren, (franz.); überflügeln, überragen
Debouché, das; -s, -s (franz.); Ausgang eines Engpasses || Debouchement, das; -s, -s || debouchieren; aus einem Engpaß hervorrücken
Debüt, der u. das; -s, -s (franz.); erstes Auftreten || Debütant, der; -en, -en debütieren
Decem, der; -[s], -s (lat.); der Zehnte, Abgabe
December s. Dezember
Decemvir, der; -s u. -n, -n (lat.); meist *pl.*, altröm. Würde, »Zehnmänner« || Decemvirat, das; -[e]s, -e

Decennium, das; -[s], -nien (lat.); Zeitraum von zehn Jahren
decent (lat.); anständig
Decentralisation, die; -, -en (franz.) Gegensatz zu Centralisation, s. d. || decentralisieren
Decenz, die; - (lat.); Anstand
Decernat, das; -[e]s, -e || Decernent, der; -en, -en (lat.) entscheidender Richter, Rat
Dechanat, Dekanat, das -[e]s, -e || Dechanei, Dekanei, die; -, -en || Dechant, der; -en, -en; der Dekan; -[e]s, -e (neulat.); geistl. Würde, ursprüngl. Oberster von zehn Mönchen; Fakultätsvorstand
Decharge, die; -, -n (frz.); Bescheinigung der Richtigkeit einer Rechnung, Entlastung
Decher, der u. das; -s, - (lat. Urspr.); 10 Stück, bes. 10 Felle
dechiffrieren (franz.); entziffern
Deci-..(ar, gramm, liter, meter), ein zehntel (Ar 2c.)
decidieren (lat.) || deciediert; kurz entschlossen, bestimmt
decimal[1]; Decimal-..(system 2c.) (lat.); auf die Zehnteilung bezüglich
Decimation, die; -, -en (lat.); Hinrichtung des zehnten Mannes; Erhebung des Zehnten
Decime, die; -, -n (frz.); Strophenart; musikalisch technischer Ausdruck
decimieren[1]; zehnten; s. Decimation || Decimierung[1], die; -, -en

[1] S. gestattet auch dezimal 2c., W. hat nur: dezimal 2c.

decisiv (lat.); entscheidend
Deck, das; -[e]s, -e
Decke, die; -, -n
Deckel, der; -s, - || deckeln
decken || Decker, der; -s, - || Deckung, die; -, -en
Decorum, Dekorum, das; -[s] (lat.); Anstand
decrescendo (ital.); abnehmend
Decurie, Dekurie, die; -, -n (lat.); Abteilung von zehn || Decurio, Dekurio, der; -s u. -nen, -nen; Vorstand einer Decurie
dedicieren s. dedizieren
Dedikation, die; -, -en (lat.); Widmung || dedizieren[1]; widmen
deducieren s. deduzieren
Deduktion, die; -, -en (lat.); Herleitung des Besondern aus dem Allgemeinen, Beweis || deduzieren
defekt (lat.); fehlerhaft || Defekt, der; -[e]s, -e (lat.); Mangel, besonders in einer Kasse, Ausfall
defektieren; »fehlmelden«, um Nachsendung ersuchen (im Postdienst)
defektiv (lat.); mangelhaft
Defension, die; -, -en (lat.); Verteidigung || defensiv (neulat.) || Defensive, die; -, -n; Verteidigung, Verteidigungskrieg
Defensor, der; -s, -en

[1] Der zweite Neudruck des preußischen amtlichen Regelbuches hat im Widerspruch mit der frühern Ausgabe u. mit der allgemeinen Regel in erster Linie »dedicieren«, dagegen »dedizieren« nur als zulässig. Da kein Grund für diese Änderung ersichtlich ist, so vermuten wir, daß nur ein Druckfehler vorliegt.

(lat.); Verteidiger, Sachwalter

deferieren (lat.); zuschieben, z. B. den Eid

Deficit[1], das; -s, -s (lat.); »es fehlt«; Ausfall in der Rechnung

Defilé, Defilee, das; -s, -s u. Defilee[e]n (franz.); Enge, Engpaß, Hohlweg || **Defilement**, das; -s, -s; das Vorüberziehen || **defilieren**; in schmalen Linien, wie durch einen Engpaß vorüberziehen

definieren (lat.); begrifflich bestimmen || **Definition**, die; -, -en || **definitiv**; bestimmend, endgültig || **Definitivum**, das; -[s], ein endgültiger Zustand

Defizit s. Deficit

Defloration, die; -, -en (lat.); Wegnahme der Blüte, Entjungferung

Deformation, die; -, -en (lat.); Verunstaltung

Deformität, die; -, -en (neulat.); Mißbildung

Defraudant, der; -en, -en (lat.) || **Defraudation**, die; -, -en || **defraudieren**; um den Zoll betrügen, unterschlagen

deftig (mundartl.); tüchtig

Degagement, das; -s, -s (franz.); Ungebundenheit || **degagieren**; befreien, von einer Verbindlichkeit, von einer Gefahr; degagiert; ungezwungen, frei

Degen, der; -s, - (franz.); [Schwert]

Degen; vgl. Schweizerdegen

Degeneration, die; -, -en (lat.); Entartung || **degenerieren**; entarten

degoutant (franz.); Ekel erregend || **degoutieren**

[1] B. und W. nur: *Defizit, P. u. S. ziehen Deficit vor.*

Degradation, die; -, -en || **degradieren** (neulat., franz.); herabsetzen || **Degradierung**, die; -, -en

dehnen || **Dehnung**, die; -, -en

Dehors, *pl.* (franz.); die Dehors wahren, den äußern Schein, Anstand wahren

Dei, Dey, der; -[e]s, -s u. -e (türk.); früher Titel des Beherrschers von Algier

Deich (Damm), der; -[e]s, -e || **deichen**

Deichgraf, der; -en, -en || **Deichgräfe**, der; -n, -n

Deichsel, die; -, -n

dein; deine, dein (dein Stock 2c.); der, die, das deine (deinige); der Deinen (deiner Angehörigen) Gruß; das Mein und Dein; das Dein[ig]e (deine Habe, das dir Zukommende); vgl. sein

deinesgleichen

deinethalben, deinetwegen

deinige; der Dank der Deinigen (deiner Angehörigen); der deinige, (in Briefen:) ich bin der Deinige; vgl. dein

Deining, der; -[e]s, -e (Schifferspr.); Schlagwelle, hohe See

Deise, die; -, -n (mundartl.); Stelle zum Fleischräuchern

Deismus, der; - (neulat.); Gottesglaube aus Vernunftgründen || **Deist**, der; -en, -en || **deistisch**

Dejeuner, das; -s, -s (franz.); Frühstück || **dejeunieren**

Dekabristen, *pl.* (vom russ. Dekaber, Dezember); russische Verschwörer, die sich im Dezember 1825 der Thronbesteigung des Nikolaus widersetzten

Deka-..(gramm, liter, meter) (gr.); 10 Gramm (1 Neulot), Liter, Meter

Dekade, die; -, -n (griech.); die Zehnzahl, zehn Stück || **dekadisch**

Dekalog, der; -[e]s (gr.); die zehn Gebote Mosis

Dekameron, das; -s (gr.); die zehn Tage, Titel einer Novellensammlung Boccaccios

Dekan || **Dekanat** || **Dekanei**, s. Dechant 2c.

dekantieren (franz.); abgießen (das Wasser von dem Niederschlag)

dekartieren (im Postdienst); »entkarten«

dekatieren (franz. décatir); den Preßglanz vom Tuch entfernen, krumpen || **Dekatierer**, der; -s, -

Deklamation, die; -, -en || **Deklamator**, der; -s, -en || **deklamieren** (lat.); schulgerecht, kunstgerecht vortragen, hersagen

Deklaration, die; -, -en (lat.); Erklärung, Inhaltsangabe; Wertangabe

deklarieren

Deklination, die; -, -en (lat.); Biegung, Abwandlung, Flexion der Nomina; Abweichung (der Magnetnadel)

deklinierbar, was dekliniert werden kann || **deklinieren** (lat.); abbiegen, Nomina flektieren; s. Deklination

Dekokt, das; -[e]s, -e (lat.); abgekochter Trank, Absud

dekolletieren (franz.); den [Hals entblößen]

Dekoration, die; -, -en (lat.); Schmuck, Ausstattung || **dekorieren**

Dekort, der; -[e]s, -e

(franz. décourt); »Kürzung«, Abzug an der Zahlung wegen mangelhafter Beschaffenheit der Ware, auch als Rabatt || dekortieren

Dekorum, Decorum s. d.

dekrepid (lat.); körperlich heruntergekommen

Dekrepitation, die; –, –en (lat.); Verpuffen, Zerknistern (der Kristalle bei der Erhitzung)

Dekret, das; –[e]s, –e (lat.); Beschluß

Dekretale, das; –[s], ..lien (lat.); päpstlicher Bescheid

dekretieren s. Dekret

Dekurie, Dekurio s. Decurie, Decurio

Delation, die; –, –en (lat.); Anzeige, Übertragung

Delcredere, Delkredere, das (ital.); Bürgschaft, Bürgschaftssumme des Kommissionärs

Delegation, die; –, –en || delegieren (lat.); abordnen || Delegierte, der; –n, –n

delektieren (lat.); ergötzen

Deliberation, die; –, –en

deliberieren (lat.); beratschlagen, überlegen

deliciös[1]; (der) deliciöseste (franz.); köstlich

delikat (lat.); lecker, wohlschmeckend || Delikatesse, die; –, –n (frz.); Leckerei

Delikt, das; –[e]s, –e (lat.); Vergehen, Verbrechen, strafbare Handlung || Delinquent, der; –en, –en (lat.); Verbrecher

Delirium, das; –[s], ..rien (lat.); Wahnsinn

deliziös s. deliciös[1]

Delkredere, Delcredere s. d.

Delle, die; –, –n; Vertiefung, Beule

[1] *P. zieht deliciös, S. deliziös vor.*

delogieren (franz.); zum Abzug veranlassen

Delphi (Ort)

Delphin, der; –[e]s, –e

delphisches Orakel

Delta, das; –[s], –s

dem; demgemäß, demnach, demzufolge

Demagog, der; –en, –en (griech.); »Volksführer«, Volksverführer || Demagogie, die; – || demagogisch

Demant, der; –[e]s, –e; vgl. Diamant || demanten

Demarkation, die; –, –en (franz., deutschen Urspr.); Abgrenzung

demaskieren (franz.); die Maske abnehmen, entlarven || Demaskierung, die; –, –en

Dementi, das; –[s], –s (frz.); Widerlegung einer unrichtigen Nachricht, Widerruf || dementieren; der Unwahrheit, Unrichtigkeit zeihen, Lügen strafen

Demetrios, Demetrius (m. P.)

demgemäß

Demimonde, die; – (frz.); »Halbwelt«

[Deminutiv s. Diminutiv[um]

[Demission s. Dimission

Demiurg, der; –en u. –[e]s, –en (griech.); »Werkmeister«, Weltschöpfer, Weltseele

demnach

demnächst

demobilisieren (franz.); abrüsten || Demobilisierung, die; –

[demohnerachtet, demohngeachtet s. demunerachtet ꝛc.

Demoiselle, die; –, –s u. –n (franz.); Jungfer, Fräulein

Demokrat, der; –en, –en (griech.) || Demokratie, die; –; Volksherrschaft || demokratisch

Demokritos (m. P.)

demolieren (franz.); abreißen, schleifen || Demolierung, Demolition, die; –, –en

demonetisieren (neulat., franz.); (Münzen) außer Kurs setzen

Demonstration, die; –, –en (lat.); Beweis; Scheinbewegung im Krieg || demonstrativ; hinweisend; absichtlich

Demonstrativ[um], das; –[s], ..tiva u. ..tive[n] (lat.); hinweisendes Fürwort

demonstrieren (lat.); darlegen, beweisen; eine Scheinbewegung ausführen

demontieren (franz.); der Pferde berauben; auseinandernehmen (eine Maschine ꝛc.)

Demoralisation, die; –, –en (neulat., frz.); Entsittlichung || demoralisieren; entsittlichen, des Selbstvertrauens berauben

Demosthenes (m. P.) || demosthenisch; beredt wie Demosthenes

demunerachtet, demungeachtet

Demut, die; –; eigentlich Dienersinn || demütig || demütigen || Demütigung, die; –, –en

demzufolge

den, vgl. denn

Denar, der; –[e]s, –e (lat.); Münze

Denaturalisation, die; – (neulat.); Entziehung, Verlust des Bürger- oder Heimatsrechts || denaturalisieren; des Bürgerrechts berauben

denaturieren (neulat.);

seiner Natur berauben; z. B. das Salz durch Beimischung ungenießbar machen || **Denaturierung**, die; –
Dendrit, der; –en, –en (griech.); Mineral mit baumartiger Zeichnung
Dendrolith, der; –en, –en (griech.); versteinerter Baumstamm
Dendrologie, die; – (gr.); Baumkunde
dengeln
Denkart, die; –, –en
denken; du dachtest, *conj.* dächtest; gedacht || **Denker**, der; –s, –
Denkmal, das; –[e]s, ..mäler u. –e
Denkungsart, die; –, –en
Denkwürdigkeit, die; –, –en
denn; ..denn er allein ist's, den ich hasse
dennoch
Denomination, die; –, –en (lat.); Benennung, Anzeige
dental (lat.); die Zähne betreffend || **Dentalis**, die; –, ..les; Zahnlaut
Dentist, der; –en, –en (franz.); Zahnarzt
Denunciant denuncieren s. Denunziant etc.
Denunziant, der; –en, –en (lat.); Anzeiger, Ankläger || **Denunziat**, der; –en, –en; Verklagter || **Denunziation**, die; –, –en; Anzeige || **denunzieren**; anzeigen
Departement, das; –s, –s (franz.); Verwaltungsbezirk, ..bereich
Departementsrat, der; –[e]s, ..räte
Dependance, die; –, –s u. –n (franz.); »Abhängigkeit«, Nebengebäude
Dependenz, die; –, –en (neulat.); Zubehör || **Dependenzien**, *pl.* (zu dem ungebräuchl. Singular »das Dependens«) (lat.); Zubehör
Depensen, *pl.* (franz.); Ausgaben, Aufwand || **depensieren**
Depesche, die; –, –en (frz.); eilige Nachricht, besonders telegraphische, »Eilberichte«, »Drahtberichte« || **depeschieren**; schnell abfertigen, Depesche schicken
depilieren (lat.); enthaaren
Deplacement, das; –s, –s (frz.) || **deplacieren**; von seiner Stelle bringen || **Deplacierung**, die; –, –en
deployieren (franz.); aufmarschieren
Deponens, das; –, ..nentien (lat.); Verbum mit passiver Form und aktiver Bedeutung (das die seiner Form entsprechende Bedeutung »ablegte«)
Deponent, der; –en, –en || **deponieren** (lat.); in Verwahrung geben, hinterlegen; aussagen
Deportation, die; –, –en || **deportieren** (lat., frz.); in die Verbannung, die Strafkolonie bringen
Depositar, **Depositär**, der; –[e]s, –e (franz.); Empfänger eines Depositums, Verwahrer || **Depositorium**, das; –[s], ..rien (neulat.); Aufbewahrungsort || **Depositum**, das; –[s], ..ta u. ..ten (lat.); das zur Aufbewahrung Übergebene; hinterlegter Betrag
depossedieren (neulat., franz.); außer Besitz setzen, entthronen
Depot, das; –s, –s (frz.); Niederlage; das Hinterlegte; im Depot: in Verwahrsam, in Verwahrung
deprecieren s. deprezieren
Deprekation, die; –, –en (lat.); Abbitte
Depression, die; –, –en (lat.); Niedergeschlagenheit
deprezieren (lat.); Abbitte leisten; sich etwas verbitten
deprimieren (lat.); niederschlagen, entmutigen
Deputat, das; –[e]s, –e (lat.); das einem Zuerteilte
Deputation, die; –, –en (neulat.); Abordnung, Ausschuß || **deputieren** (lat.); abordnen || **Deputierte**, der; –n, –n; Abgeordneter
der; des (dessen), die, deren, denen
derangieren (franz.); aus der Ordnung bringen, zerrütten
derart || **derartig**
derb || **Derbheit**, die; –, –en
dereinst
deren, *gen. pl.* u. *gen. sing. fem.* des Relativums der und des unbetonten Demonstrativums der, also = frz. dont u. en; vgl. derer
derenthalben, **derentwegen**, um **derentwillen**
derer, *gen. pl.* des betonten der (= derjenige), also = franz. de ceux, nicht = en; die Freude derer, welche; das Haus derer von Arnim; vgl. deren
dergestalt
dergleichen
Derivation, die; –, –en (lat.); Ableitung || **derivativ**; durch Ableitung entstanden || **Derivativum**, das; –[s], ..va und ..ve[n]; abgeleitetes Wort || **derivieren**
derjenige; desjenigen, diejenigen (immer klein)
derlei, vgl. ..lei
dermaleinst

dermalen || **dermalig**

dermaßen

dermatiſch (griech.); die Haut betreffend || **Dermatologie**, die; –; Lehre von der Haut und ihren Krankheiten

dero || derohalben, derowegen

derogieren (lat.); ſchmälern, teilweiſe außer Kraft ſetzen

Deroute, die; –, –n (frz.); Umweg; jähe Flucht, Verfall

derſelbe; desſelben, dieſelben (immer klein) ein und derſelbe, ein[e] und dieſelbe, ein und dasſelbe es iſt alles ein[s] und dasſelbe; mit ein[em] und demſelben

derſelbige; desſelbigen, dieſelbigen (immer klein)

derweil, **derweile[n]**

Derwiſch, der; –es, –e (perſ.); mohammedaniſcher Bettelmönch

derzeit || **derzeitig**

des (deſſen) desfalls, desgleichen, deshalb rc.

desarmieren (franz.); entwaffnen

desavouieren (frz.); nicht anerkennen, verleugnen, in Abrede ſtellen

Deſcendent, der –en, –en (lat.); Nachkomme || **Deſcendenz**, die; –; Nachkommenſchaft

Deſerteur, der; –[e]s, –e (franz.); Flüchtling, Fahnenflüchtiger || **deſertieren** ausreißen, die Fahne verlaſſen || **Deſertion**, die; –, –en; Fahnenflucht

Deſerviten, *pl.* (lat.); Anwaltsgebühren

desfalls || **desfallſig**

desgleichen

Deshabillé, *das*; –[s], *–s (franz.); Nachtgewand, Hauskleid*

deshalb

Deſiderat, das; –[e]s, –e; das **Deſideratum**, –[s], ..ta (lat.); Vermißtes; Lücke, Mangel

Deſiderius (m. P.)

Deſignation, die; –, –en (lat.) Beſtimmung, Bezeichnung, vorläufige Ernennung || **deſignieren**; beſtimmen

Desinfektion, die; –, –en (lat.); Reinigung von Anſteckungsſtoff

desinficieren, **Desinficierung** ſ. desinfizieren rc.

desinfizieren (lat.); vom Anſteckungsſtoff reinigen || **Desinfizierung**, die; –, –en

Desintegrator, der; –s, –en (lat.); Maſchine zum Zerkleinern nicht faſeriger Stoffe

deſkriptiv (lat.); beſchreibend

Desmologie, die; – (gr.); Lehre von den Bändern, Teil der Anatomie

[**desohnerachtet** ſ. deſſenungeachtet

deſolat (lat.); vereinſamt, troſtlos traurig

Desorganiſation, die; –, –en (franz., griech.); Löſung aus der organiſchen Verbindung, Auflöſung, Zerrüttung || **desorganiſieren**

desoxydieren (franz., gr.); des Sauerſtoffs berauben

deſpektierlich (lat.); verächtlich

deſperat || **Deſperation**, die; – (lat.); Verzweiflung

Deſpot, **Despot**, der; –en, –en (griech.); Herr, willkürlich ſchaltender Fürſt || **Deſpotie**, **Despotie**, die; –, –[e]n || **deſpotiſch**, **despotiſch** || **deſpotiſieren**, **despotiſieren** || **Deſpotismus**, **Despotismus**, der; –

[**deß** ſ. des

Deſſein, das; –s, –s (frz.); Abſicht

desſelben

desſelbigengleichen

deſſen, **des**

deſſentwegen

deſſenungeachtet, desungeachtet

Deſſert, das; –s, –s (frz.); Nachtiſch **Deſſertteller**, der; –s, –

[**deßhalb** ſ. deshalb

Deſſin, das; –s, –s (frz.); Muſter || **Deſſinateur**, der; –s, –e; Muſterzeichner || **deſſinieren**; zeichnen, beſ. Muſter

[**deßwegen** ſ. deswegen

Deſtillateur, der; –[e]s, –e || **Deſtillation**, die; –, –en || **Deſtillierapparat**, der; –[e]s, –e || **deſtillieren** (franz., lat.); abträufeln laſſen, die flüchtigen Teile ausſcheiden || **Deſtillierer**, der; –s, –

Deſtinatar, **Deſtinatär**, der; –[e]s, –e (lat., franz.); auf Konnoſſementen (Seefrachtbriefen) der Name des Empfängers von Gütern

Deſtination, die; –, –en (lat.); Beſtimmung

deſtituieren (lat.); abſetzen

deſto; nichtsdeſtoweniger

deſtruieren (lat.); zerſtören || **Deſtruktion**, die; –, –en || **deſtruktiv**; auf Zerſtörung abzweckend

deſultoriſch (lat.); abſpringend, unbeſtändig

desungeachtet, deſſenungeachtet

desuniert, **disuniert** (lat., franz.) entzweit, getrennt

deswegen, um deswillen

Deſzendent rc. ſ. Deſcendent rc.

Detachement, das; –s, –s

(franz.); abgesonderte Abteilung von Soldaten || **detachieren**; absondern; entsenden

Detail, das; -s, -s (frz.); en detail; Detailgeschäft; Einzelheit; Kleinhandel || **detaillieren**; im kleinen verkaufen || **Detaillist**, der; -en, -en; Kleinhändler

Detektive, der; -s, -s (engl. Neubildung); »Entdecker«; geheimer Polizeibeamter zum Entdecken von Verbrechen; Geheimpolizist

Detention, die; -, -en (lat.); Besitz, Haft, Gewahrsam

deteriorieren (lat.); verschlechtern || **Deteriorierung**, die; -, -en

Determinante, die; -, -n (lat.); math. techn. Ausdruck || **Determination**, die; -, -en; Bestimmung, durch Hinzufügung eines Merkmals || **determinativ**; bestimmend, entschieden, entschlossen || **determinieren**; bestimmen

detestabel (franz., lat.); [verabscheuenswert]

detinieren (lat.); vorenthalten; in Haft halten || **Detinierung**, die; -, -en

Detonation, die; -, -en (lat.); Verpuffung; falsche Tonangabe || **detonieren**

detto, ditto, dito (ital.); dasselbe, ebenso

deucht; deuchte; mich (oder mir) deucht; vgl. dünken

Deut, der; -[e]s, -e (holl.); kleine Münze

Deutelei, die; -, -en || **deuten** [deuteln]

Deuteragonist, der; -en, -en (griech.); der zweite Schauspieler auf der altgriechischen Bühne

..=*deutig* (*zweideutig* 2c.)

Deutler, der; -s, -

deutlich || **Deutlichkeit**, die; -

deutsch; der Deutsche; ich Deutscher; wir Deutsche [n]; der Deutsche Bund; das Deutsche Reich; der Deutsche Orden; der Deutsche Krieg (1866); Deutsch-Lothringen; er spricht (gut) deutsch; er lernt Deutsch (das Deutsche); auf deutsch; das Wort bedeutet ursprüngl. »dem Volk angehörig«, im Gegensatz zu der latein. Sprache der Gelehrten || **Deutschheit**, die; - || **Deutschland** || **Deutschtum**, das; -[e]s || **Deutschtümelei**, die; -, -en

Deutung, die; -, -en

Devalvation, die; -, -en (lat.); Herabsetzung des Münzwertes || **devalvieren**

Devastation, die; -, -en (lat.); Zerstörung || **devastieren**

Deviation, die; -, -en (lat.); Abweichung von der Bahn || **deviieren**

Devise, die; -, -n (frz.); Wahlspruch; Wechselbrief

Devolution, die; - (lat.); jurist. techn. Ausdruck, Übertragung od. Übergang eines Rechtes || **Devolutionskrieg, ..recht**

devonische Formation, die; devonisch, von der engl. Grafschaft Devon, wo die bezügl. Formation (der obere Teil der Grauwackenformation) häufig ist

devot (lat.); Gott ergeben; fromm; unterwürfig || **Devotion**, die; -, -en

Dexterität, die; - (lat.); Geschicklichkeit

Dextrin, das; -[e]s (lat.); chemisch-technischer Ausdruck, Stärkegummi

Dey, Dei s. d.

Dezember, der; -s, -

dezidieren s. decidieren

dezimieren 2c. s. decimieren 2c.

Diabas, der; ..bases (griech.); Grünstein

Diabetes, der; - (griech.); Harnruhr; Vexierbecher

diabolisch (griech.); teuflisch

Diachylonpflaster, das; -s, - (griech.); erweichendes Pflaster

[**Diaconus** 2c. s. Diakon 2c.

Diadem, das; -[e]s, -e (gr.); Stirnband, Krone

Diagnose, Diagnosis, die; -, ..sen (griech.); Erkennen, bes. der Krankheit durch Symptome || **diagnosieren**; die Diagnose stellen || **diagnosticieren** s. diagnostizieren

Diagnostik, die; -; Kunst, die Diagnose zu stellen || **diagnostisch**; die Diagnose begründend || **diagnostizieren** s. diagnosieren

diagonal (griech.); schräg laufend || **Diagonale**, die; -, -n; Linie zur Verbindung zweier Winkel einer geradlinigen (vier) oder mehr als vierseitigen Figur, Querlinie

Diagramm, das; -[e]s, -e (griech.); Entwurf; mathematische Figur; Drudenfuß

Diakon, der; -en, -en; der **Diakonus**; -, ..nen (griech.); Diener; Diener der Kirche; Titel eines Geistlichen || **Diakonat**, das; -[e]s, -e; Amt (auch Wohnung) eines Diakonus

Diakonisse, die; -, -n; die **Diakonissin**; -, -nen (griech.); Dienerin; Armen-, Krankenpflegerin

diakritisch (griech.); unterscheidend; diakritische

Zeichen sind orthographische Zeichen, welche zum richtigen Verständnis der Wörter notwendig sind

Diakustik, die; – (griech.); Lehre von der Fortpflanzung des Schalles

Dialekt, der; –[e]s, –e (griech.); Mundart

Dialektik, die; – (griech.); Kunst des logischen Disputierens || Dialektiker, der; –s, – || dialektisch

Dialog, der; –[e]s, –e (griech.); Zwiegespräch, Unterredung || dialogisch || dialogisieren

Diamant, der; –en, –en (aus griech. ἄδαμας); eigentl. »unzerstörbar« || diamanten

Diameter, der; –s, – (griech.); Durchmesser || diametrisch, diametralisch, diametral; in der Richtung des Durchmessers schnurstracks entgegengesetzt

Diana, Diane (w. P.)

Diapason, das; –[s], –s (griech.); »durch alle (Saiten)«, eine Oktave

diaphan (griech.); durchscheinend || Diaphanie, die; –, –[e]n; durchscheinendes Bild

diaphoretisch (griech.); schweißtreibend

Diäresis, die; –, ..resen (griech.); Trennung; Zusammenfallen des Wortendes mit dem Ende des Versfußes

Diarium, das; –[s], ..rien (lat.) Tagebuch Kladde

Diarrhöe die, –, –[e]n (gr.) »Durchfluß«, Durchfall [Zerstreuung]

Diaspora, die; – (griech.);

Diastase, die; – (griech.); *eiweißhaltiger Körper, der sich beim Keimen, z. B. der Gerste, bildet*

Diät, die; – (griech.); Lebensordnung; Mäßigkeit im Essen und Trinken; diät leben

Diät, die; –, –en (lat.); Sitzungszeit eines Abgeordnetenhauses; Tagung; *pl.* Diäten meist = Tagegelder Diätar, der; –[e]s, –e; der Diätarius; –, ..rii und ..rien (neulat.); Empfänger von Diäten || diätarisch, gegen Tagegeld

Diätetik, die; –, –en (gr.); Gesundheitslehre; s. Diät || diätetisch

diatonisch (griech.); durch Töne fortschreitend; diatonische Skala ist die gewöhnliche Tonleiter

Diatribe, die –n (gr.); gelehrte Schrift; Schmähschrift

dich

dicht || Dichte, die; – || dichten s. v. w. dicht machen

dichten (aus lat. dictare, »oft sagen«, entstanden) || Dichter, der; –s, – || dichterisch || Dichterling, der; –[e]s, –e

Dichtheit, die; || Dichtigkeit, die; –

Dichtung, die; –, –en

dick, durch dick und dünn || Dicke, die; –

Dickhäuter, der; –s, –

Dickicht, das; –[e]s, –e

Dickthuer, der; –s, – || Dickthuerei, die; – || dickthuerisch; (der) dickthuerischte || dickthun, er thut dick

Dictam, Diptam, der; –[e]s (griech.-lat.); Pflanzenname: Spechtwurzel

dictando (lat.); diktierend, s. diktieren [tat zc.]

[Dictat, dictieren s. Dik-]

Dictum, Diktum, das; –[s], ..ta (lat.); Ausspruch

Didaktik, die; – (griech.); Kunst des Lehrens, Unterrichtskunde || Didaktiker, der; –s, – || didaktisch; (der) didaktischte; die Unterrichtskunst betreffend; belehrend

Didaskalia u. ..lien, *pl.* (gr.); »zur Unterweisung Gehörendes«; bes. auf das Theaterwesen bezügl. Notizen, Sammlungen und Schriften [denen]

die; der (deren), die, deren,

Dieb, der, –[e]s, –e

Diebel s. Dobel

Dieberei, die; –, –en || diebisch || Diebstahl, der; –[e]s, ..stähle

diejenige; derjenigen, diejenigen (immer klein zu schreiben)

Diele, die; –, –n || dielen

Diemen, der; –s, –; auch: die Dieme; –, –n; Getreideschober, Feim[en]

dienen || Diener, der; –s, – || dienlich

Dienst, der; –es, –e; Dienst, Dienste thun; zu Diensten

Dienstag, der; –[e]s, –e; (des) Dienstags; Tag des Tius, eines altgermanischen Kriegsgottes

dienstbar

Dienstgratial, das; –[e]s, –e; s. Gratiale

diensthabend

dienstlich

Dienstmann (Hörige), der; –[e]s –en und ..leute

Dienstmann (Packträger u. dgl.), der; –[e]s, ..männer

diensttauglich

dienstthuend

dienstunfähig

dies, dieses; diesjährig, diesmal; diesseit, diesseits

dieselbe; derselben, dieselben (immer klein zu schreiben)
dieselbige; derselbigen, dieselbigen (immer klein zu schreiben)
dieser; diese, dieses, dies
diesfalls
diesig, düsig; trüb, nebelig; auch unklar, thöricht
Diesis, die; –, – (griech. δίεσις); »Teilung«; musikalische Teilung; ein Tonzeichen
diesjährig
diesmal || **diesmalig**
[**dieß** s. dies
diesseit, diesseits || **diesseitig**
Diether (m. P.)
Dietrich (m. P.)
Dietrich[1], der; –[e]s, –e; Diebeshaken, Nachschlüssel
dieweil
Diffamation, die; –, –en (lat.); Verleumdung || **diffamatorisch** || **diffamieren**
Differential=.. (**rechnung, zoll** ꝛc.) s. Differenz
differentiieren, differenzieren s. d.
Differentismus, der; – (lat.); eine philosophische Lehre
Differenz, die; –, –en (lat.); Unterschied; Gewichtsabweichung; beim Subtrahieren der Rest
Differenzgeschäft, das; –[e]s, –e; Geschäft, bei dem nicht die Ablieferung der Waren oder Papiere, sondern nur die Zahlung des Preisunterschiedes am Kauf= und am Lieferungstag beabsichtigt wird
differenzieren, differentiieren (neulat.); eine Rechnungsart; verschieden gestalten
differieren (lat.); verschieden sein

[1] W.: Diet[e]rich.

difficil (lat.); schwer, peinlich, leicht zu verletzen
difform (lat.); mißgestaltet || **Difformität**, die; –, –en; Mißgestalt
diffus (lat.); weitschweifig
Diffusion, die; –, –en (lat.); »Verschmelzung«, chemischer Kunstausdruck
[**difteln** s. tüfteln
digerieren (lat.); verteilen; verdauen
Digesten, *pl.* (lat.); »Geordnetes«; Gesetzsammlung des Justinian
Digestion, die; –, –en (lat.); Verdauung || **digestiv**; Verdauung bewirkend
Digitalin, das; –[e]s (lat.); aus dem Digitalis (Fingerhut) gewonnener Stoff; Herzgift
Diglyph, der; –[e]s, – (griech.); Doppelschlitz; architektonischer Kunstausdruck
Dignitar, der; –[e]s, –e (lat.); Würdenträger || **Dignität**, die; –, –en; Würde, Würdigkeit
Digression, die; –, –en (lat.); Abschweifung
Dikasterium, das; –[s], ..rien (griech.); Gerichtshof
diklinisch (griech.); »zweibettig«, von Blüten, die entweder nur Staubgefäße oder nur Stengel tragen
Dikotyledonen, *pl.* (gr.); Pflanzen mit zwei Samenlappen; Blattkeimer
Diktat, das; –[e]s, –e (lat.); das Diktierte
Diktator, der; –s, –en (lat.); römische Würde; unbeschränkter Herrscher || **diktatorisch** || **Diktatur**, die; –, –en
diktieren (lat.); oft vorsagen
Diktion, die; – (lat.); Ausdrucksweise

Diktionär, das; –[e]s, –e (franz.); Wörterbuch
Diktum, Dictum s. d.
dilatorisch (lat.); aufschiebend
Dilemma, das; –[s], –s und –ta (griech.); Form eines disjunktiven Schlusses; Wahl zwischen zwei unangenehmen Dingen, Klemme
Dilettant, der; –en, –en (ital.); Liebhaber (im Gegensatz zu demjenigen, der sich berufsmäßig mit etwas beschäftigt) || **dilettantisch** || **Dilettantismus**, der; –
Diligence, die; –, –n (frz.); Postwagen
Dill, der; –[e]s, –e
[**Dille** s. Tülle
Diluvial=.. (**bildung** ꝛc.) || **diluvianisch** || **Diluvium**, das; –[s], ..vien (lat.); Anschwemmung, angeschwemmter Boden; vorletzte geologische Formation
Dimension, die; –, –en (lat.); Ausdehnung
diminuendo (ital.); abnehmend
diminutiv (lat.); verkleinernd || **Diminutiv[um]**, das; –[s], ..va u. ..ve[n] (lat.); Verkleinerungsform
Dimission, die; –, –en (lat.); Entlassung, Abschied || **Dimissionär**, der; –s, –e (lat., franz.); verabschiedeter Beamter || **Dimissoriale**, das; –s, ..lien (neulat.); Entlassungs=, Verabschiedungsurkunde || **dimittieren** (lat.); entlassen, verabschieden
Diner, Diné, das; –s, –s (franz.); Mittagsessen
Ding, das; –[e]s, –e; Versammlung
Ding, das; –[e]s, –er;

das Dingelchen, die Dingerchen; Sache

dingen; du dangst und dingtest, *conj.* ding[e]test (nicht: düngest oder dängest); gebungen und gedingt; dinge!

dinglich

Dingo, der; –s, –s; verwilderter Hund

..=**dings** (neuerdings 2c.)

dinieren (franz.); zu Mittag essen

Dinkel (Getreide), der; –s

[**Dinstag**, **Dinstag** s. Dienstag

[**Dinte** s. Tinte

Diöcesan **Diözesan**[1], der; –en, –en (griech.=lat.); der Angehörige einer Diözese, Eingepfarrte || **Diöcese**, **Diözese**[1], die; –, –n (gr.); Bezirk, Sprengel eines Bischofs, eines Superintendenten

Diogenes (m. P.)

Diokletian, römischer Kaiser; eine diokletianische Verfolgung s. v. w. eine blutige, grausame V.

Dionysios, **Dionysius**, **Dionys** (m. P.)

dionysisch (griech.); zum Kultus des Dionysos (Bacchus) gehörig

Dionysos vgl. Bacchus

Diopter, das; –s, – (gr.); Sehspalte, Werkzeug zum Visieren

Dioptrik, die; – (griech.); Lehre von der Lichtbrechung **dioptrisch**

Die amtliche Schreibung ist Diöcesan Diöcese; nur S. gestattet Diözese. Es wäre zu wünschen, daß in diesen und ähnlichen Wörtern auch die Schreibung mit z, die schon weitverbreitet und unter anderm auch in Meyers Konversationslexikon angewendet ist, allgemein gestattet würde.

Diorama, das; –[s], ..men (griech.); »Durchsicht«, großer Guckkasten

Dioskuren, *pl.* (griech.) »Söhne des Zeus«, Kastor und Pollux

Diözesan, **Diöcesan** s. d.

|| **Diözese**, **Diöcese** s. d.

Diphtherie, **Diphtheritis**, die; – (griech.); Art der Schleimhautentzündung || **diphtheritisch**

Diphthong, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); »Doppellauter«

Diplom das [e]s, –e (griech.); »doppelt gefaltenes« Schriftstück; Urkunde

Diplomat, der; –en, –en (griech.); Urkundenkenner; Staatsmann || **Diplomatie**, die; –; Kunst des staatsmännischen Verhandelns mit fremden Mächten

Diplomatik, die; –; Urkundenlehre; s. Diplom

Diplomatiker, der; –s – || **diplomatisch** (der) diplomatischte urkundlich staatsmännisch; s. Diplomat

Diptam, **Dictam** s. d.

Dipteren, *pl.* (griech.); Zweiflügler, Doppelfalter

Diptychon, das; –[s], ..cha u. ..chen (griech.); Schreibtafel zum Zusammenklappen, mit zwei Blättern

dir

Directrice, die; –, –n (frz.); Leiterin [telbar]

direkt (lat.); gerade, unmit-

Direktion, die; –, –en (lat.); Richtung; Vorstand

Direktive, die –n (lat., frz.); Richtung, Richtschnur, Verhaltungsregel

Direktor der; –s –en (lat.); Vorsteher, Leiter

Direktorat, das –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Direktors

direktorial (neulat.); dem Direktor zustehend || **Direktorium**, das; –[s], ..rien; Vorstand, leitende Behörde

Dirigent, der; –en, –en (lat.); Leiter || **dirigieren**; leiten

Dirne, die; –, –n

Dis das; Tonstufe, einen halben Ton höher als d

Disciplin[1], die; –, –en (lat.); Zucht, Mannszucht; Zweig einer Wissenschaft || **Disciplinar**= .. (gewalt 2c.); zur Dienstaufsicht gehörig || **disciplinarisch** || **disciplinieren**; ziehen, in Zucht bringen

Disharmonie, die; –, –[e]n (lat.=griech.) Mangel an Zusammenklang, Uneinigkeit || **disharmonieren**; nicht zusammenstimmen, uneinig sein || **disharmonisch**

disjunktiv (lat.); trennend, verschieden

Diskant, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Diskont, **Diskonto**, der; –s, –s u. ..ti (ital.); Abrechnung, bes. Vergütung von Zinsen bei noch nicht fälligen Zahlungen || **diskontieren**; abrechnen, bes. einen Wechsel vor der Verfallzeit gegen einen Abzug kaufen

Diskos, **Diskus** s. d.

Diskredit, der; –[e]s (lat., franz.); übler Ruf || **diskreditieren**; in übeln Ruf bringen

diskret (lat.); »abgesondert«, verschwiegen, rücksichtsvoll || **Diskretion**, die; –; Verschwiegenheit; nach Diskretion, nach Belieben, nach eignem Er-

---

[1] B. u. W.: Disziplin, W. auch Dizziplin.

messen || **diskretionär** (lat., franz.); dem eignen Ermessen, Gutdünken überlassen

diskurieren, (lat., franz.); durchgehen, verhandeln über.. || **Diskurs**, der; ..kurses, ..kurse; Unterredung, Vortrag || **diskursiv**; gesprächsweise

Diskus, Diskos, der; –, – (griech.); Wurfscheibe

Diskussion, die; –, –en (lat.); Untersuchung, Erörterung || **diskutieren**

dislocieren, dislozieren (lat., franz.); verlegen, verteilen; verrenken || **Dislokation**, die; –, –en; Verlegung ꝛc., bes. Verteilung der Truppe

Dismembration (lat., neulat.) Zergliederung, Zerstückelung || **dismembrieren**

Dispache, die; – (ital., franz.); Seeschadenberechnung || **Dispacheur**, der; –s, –e u. –s; Schiedsrichter bei Seeschadenberechnung

disparat (lat.); ungleichartig, unvereinbar

Dispens der; ..penses, ..pense (lat., franz.) Befreiung von einer Verpflichtung, Erlaß, Entbindung || **Dispensation**, die; –, –en

Dispensatorium, das; –[s], ..rien (lat., neulat.); Vorschrift über die in einer Apotheke vorrätig zu haltenden Arzneien

dispensieren (lat.); befreien; Arzneien bereiten; s. Dispens u. Dispensatorium

dispergieren (lat.); zerstreuen, verbreiten || **Dispersion**, die; –, –en; Zerstreuung (des Lichtes)

Disponent, der; –en, –en (lat.); der »Verfügende«, Verwalter || **disponibel** (lat., franz.); verfügbar, zur Verfügung stehend || **Disponibilität**, die; –; Verfügbarkeit || **disponieren**; verfügen, anordnen || **disponiert**; aufgelegt, gestimmt || **Disposition**, die; –, –en; Verfügung

Disproportion die; –; (lat., franz.); Mißverhältnis

Disput, der; –[e]s, –e (lat., franz.); (gelehrter) Streit || **Disputant**, der; –en, –en || **Disputation**, die; –, –en || **disputieren**; streiten || **Disputierer**, der; –s, –

Dissens, der; ..senses, ..sense (lat.); Meinungsverschiedenheit

Dissenter, der; –s, –s (lat., engl.); in England ein sich nicht zur Staatskirche Bekennender

dissentieren (lat.); abweichender Meinung sein

Dissertation die –en (lat.); gelehrte Abhandlung || **dissertieren** über etwas; sorgfältig behandeln, besprechen

Dissident, der; –en, –en (lat.); »Getrennter«, Andersdenkender, nicht einer der vom Staat anerkannten Kirchen Angehöriger || **dissidieren**; anders denken

Dissimulation, die; –, –en (lat.); Verstellung, Verheimlichung

Dissociation, die; – (lat.); Trennung, Auflösung einer Gesellschaft

dissolubel (lat.); löslich, auflösbar || **dissolut** || **Dissolution**, die; –; Auflösung, Zügellosigkeit

Dissonanz, die; –, –en (lat.); Mißklang || **dissonieren**; einen Mißklang bilden

Distance, Distanz, die; (lat., franz.); Abstand Entfernung; par Distance (par distance; aus der Ferne)

distanzieren (franz.); im Wettlauf überholen

Distanzritt, der; –[e]s, –e

Distel, die; –, –n

Distelfink, der; –s u. –en, –en

Distichon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); Doppelvers, bes. Hexameter und Pentameter

[**distillieren** s. destillieren

distinguieren (lat.); unterscheiden, auszeichnen

distinguiert; ausgezeichnet, vornehm

distinkt (lat.); unterschieden, deutlich, verständlich || **Distinktion** die; –en; Auszeichnung, hoher Rang || **distinktiv**; unterscheidend; s. distinguieren

distorquieren (lat.); verdrehen || **Distorsion**, die; –, –en; Verdrehung, Verstauchung

Distraktion, die; –, –en (lat.); Zerstreuung

distribuieren (lat.); verteilen || **Distribution**, die; –, –en || **Distributionsbezirk** (im Postdienst); Bestellbezirk || **distributiv**; verteilend

Distrikt, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Bezirk

Disturbation, die; –, –en (lat.); Störung || **disturbieren**

disuniert, desuniert s. d.

Disziplin ꝛc. s. Disciplin ꝛc.

Dithyrambe, die; –, –n; der **Dithyrambos**, –, ..ben (griech.); begeistertes

Loblied (zunächst auf Dionysos) || **dithyrambisch**; schwungvoll

dito, ditto, detto s. d.

Diurese, die; –, –n (grch.); Harnentleerung || **diuretisch**; harntreibend

Diurnale, das; –[s], –[s] (lat.); das »Tägliche«, das tägliche Gebetbuch der kathol. Geistlichen

Diva, die; –, –s (ital.); eigentl. »die Göttliche«, s. v. w. Primadonna, erste Sängerin oder Schauspielerin

divagieren (lat.); umherschweifen

Divan s. Diwan

divergent (lat.); in entgegengesetzter Richtung laufend || **Divergenz**, die; –, –en; Meinungsverschiedenheit || **divergieren**

divers; (der) diverseste (lat.); verschieden

Diversion, die; –, –en (lat.); Ablenkung, unerwarteter Angriff

Divertissement, das; –s, –s (frz.) Vergnügung, Lustbarkeit; kleines Ballett

Dividend, der; –en, –en (lat.); die zu teilende Zahl

Dividende, die; –, –en (lat.); Gewinnanteil

dividieren; teilen; s. Dividend

Divination, die; –, –en (lat.); Ahnung

Divinität, die; – (lat.); Göttlichkeit

Divis, das; – u. ..vises, – u. ..vise (lat., franz.); Bindestrich

Division, die; –, –en (lat.); das Dividieren· eine gewisse Heeresabteilung || **Divisionär**, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Befehlshaber einer Division

***Divisor**, der; –s, –en (lat.); die teilende Zahl*

Divisorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Teilscheibe; in der Buchdruckerei die Holzklammer am Tenakel, womit das Manuskript festgehalten wird

Diwan, der; –[e]s, –s u. –e (türk.) türkischer Staatsrat, die türk. Regierung; Art Sofa

Dobel, Döbel, auch **Diebel, Dübel**, der; –s; Pflock, Zapfen, Nagel || **dobeln, döbeln** mit hölzernen Nägeln aneinanderfügen einen Pflock in die Wand schlagen

[**Dobel** s. Tobel

Docent[1], der; –en, –en (lat.); »Lehrender« an der Universität

doch; ja doch, nicht doch; jedoch

Docht, der· –[e]s, –e

docieren[1] (lat.); lehren

Dock, das; –s, –s u. –e (engl.); geschlossenes Bassin in einem Hafen; Lagerhof

Docke, die; –, –n; Bündel, z. B. Strohdocke, Seidendocke; Spielpuppe

docken, in die Docks (s. d.) bringen

dodekadisch (griech.); je zwölf Einheiten umfassend

Dodekaeder, das; –s, – (griech.); Zwölfflach, von zwölf Flächen begrenzter Körper

dodonäisch (griech.); (das Orakel des Zeus in) Dodona betr.

Doge, der; –n, –n (ital.); Herzog, Staatsoberhaupt in Genua und Venedig

Dogge, die; –, –n; der **Dogge**; –n, –n (engl.)

Dogger, der (engl.); mittlere Schicht der Juraformation

[1] B. u. W.: Dozent, P. u. S. ziehen Docent vor; W. hat dozieren, bei den übrigen fehlt das Wort.

Dogma, das; –[s], ..men (griech.); Glaubenssatz || **Dogmatik**, die; – (gr.); Glaubenslehre || **Dogmatiker**, der; –s, –· Lehrer der Dogmatik

dogmatisch; das Dogma betr.; lehrhaft || **dogmatisieren**; Lehrmeinungen aufstellen || **Dogmatismus**, der; –; das Aufstellen von Lehrsätzen, bes. Glaubenssätzen; Gegensatz zu Kriticismus

Dohle, die; –, –n

Dohne, die; –, –n; Schlinge zum Vogelfang

Doktor, der; –s, –en (lat.); »Lehrer« akademischer Titel || **Doktorand**, der –en, –en (neulat.); der Doktor werden will || **Doktorat**, das; –[e]s; Doktorwürde || **doktorieren**; Doktor werden

Doktrin, die; –, –en (lat.); Lehre; Gelehrsamkeit

doktrinär (lat., franz.); an einer Lehrmeinung festhaltend; unpraktisch, ungeschickt

Dokument, das; –[e]s, –e (lat.); Zeugnis, Urkunde || **dokumentarisch**; urkundlich || **dokumentieren**; beurkunden

Dolch, der; –[e]s, –e (slaw.)

Dolde, die; –, –n || **doldig**

Dole, die; –, –n; Abzugsgraben

Dollar, der; –s, –s (engl.); 30 Dollar; nordamerikan. Thaler = 4,197 Mk.

Dollfuß, der; –es, ..füße; Klumpfuß

Dollond, der; –s, –s; ein achromatisches Fernrohr, nach Dollond, dem Erfinder, benannt

Dolman, der; –s, –s u. –e (türk.); Husarenjacke

Dolmen, der; –s, – (gäl., kelt.); aus großen Stein-

platten errichtetes tisch-artiges Denkmal aus vorgeschichtlicher Zeit

Dolmetsch, der; –[en], –e u. –en; der **Dolmetscher**; –s, – (slaw., wahrscheinlich tatar. Urspr.); Übersetzer || **dolmetschen**; du dolmetschest u. dolmetscht, er dolmetscht

Dolomit, der; –[e]s, –e (nach dem franz. Geologen Dolomieu benannt); Bitterkalk

Dolus, der; – (lat.); List, übler Wille

Dom, der; –[e]s, –e (lat.) hohe Kirche, Hauptkirche

Dom, der; – (portug., aus lat. dominus); »Herr«, Titel vor Namen

Domäne, die; –, –n (lat., franz.); landesherrliches Gut, Krongut || **Domanial-..** (gut ꝛc.)

Domanium, das; –[s], ..nien; s. v. w. Domäne

Domestik, der; –en, –en (lat.); »Hausgenosse«, Diener

Domicellar, der; –[e]s, –e (neulat.); junger Stiftsherr ohne Sitz u. Stimme

Domicil ꝛc. s. Domizil ꝛc.

Dominante, die; –, –n (ital.); die »herrschende« Saite, große Quinte

dominieren (lat.); herrschen, beherrschen

Dominikaner der; –s, – Predigermönch vom Orden des heil. Dominikus

Dominium, das; –[s], ..nien (lat.); Eigentum; Rittergut

Domino, der; –[s], –s (ital.); Mantel

Domino das –[s], –s (ital.); ein Spiel

Domizil, das; –[e]s, –e (lat.); Wohnsitz || **domizilieren**; ansässig sein, wohnen

Dompfaffe, der; –n, –n

Don, der; – (span. u. ital.); »Herr«; vgl. Dom

Donat, der; –[e]s, –en (lat.); »Geschenkter«, Laienbruder im Kloster

Donatar, der; –[e]s, –e (neulat.); der eine Schenkung empfängt || **Donation**, die; –, –en (lat.); Schenkung

Donatist, der; –en, –en; Anhänger einer nach dem Bischof Donatus benannten Sekte

Donator, der; –s, –en (lat.); Schenker, Geber

Don Juan (m. P.)

Donna, die; –, –s (span. u. ital.); Herrin, Frau

Donner, der; –s, – || **donnern**

Donnerstag, der; –[e]s, –e; (des) Donnerstags; Tag des Donar, des altgerm. Donnergottes

Don Quichotte (m. P.) || **Donquichotterie**, die; –, –[e]n (franz.) || **Donquichottismus**, der; –, ..men Thorheit abenteuerliches Unternehmen

Doppel-.. (adler ꝛc.) || **doppel-..** (deutig ꝛc.) || **Doppeler**, der –s, – || **doppeln** || **doppelt** (franz., lat.); zweifach

doppeltkohlensauer

Dopp[e]lung, die; –, –en

..-dor (Louisdor ꝛc.)

Dora (w. P.); Dorchen

Dorado, Eldorado, das; –[s] –s (span.); Goldland Eldorado heißt eigentl. d s Goldland, dürfte also streng genommen keinen Artikel mehr erhalten

Dorf, das; –[e]s, Dörfer; das Dörfchen || **Dorfschaft**, die; –, –en

Dorier (Volk), *pl.* || **dorisch**

Dormeuse, die; –n (franz.); bequemer Schlafstuhl

Dormitorium, das; –[s], ..rien (lat.); Schlafsaal

Dorn, der; –[e]s, –e u. –en u. Dörner; das Dörnchen || **dornen** || **dornicht** || **dornig**

Dorobanzen, *pl.*; rumänische Infanterie

Dorothea, Dorothee (w. P.); Dörthe, Dora, Dorchen

dörperlich (mundartl.); tölpelhaft

dorren

dörren

Dorsch (Fisch), der; –es, –e

Dorsche (Stengel ꝛc.), die; –, –n

dort; dorthin, von dorther || **dorten** || **dortig**

Dose, die; –, –n; (holl.) das Döschen

Dosis, die; –, ..sen (griech.); Gabe, besonders Arznei

dossieren (franz.); abschrägen, böschen

Dost, der; –es; Pflanzenart: Thymian

Dotal-.. (system ꝛc.) (lat.); auf die Mitgift bezüglich

Dotation, die; –, –en (lat.); Ausstattung mit Gütern, Einkünften u. dgl.; Heiratsgut || **dotieren**

Dotter, der u. (minder gut) das; –s, –

Douane, die; –, –n (frz.); Zoll, Zollamt, Maut || **Douanier**, der; –s, –s; Zolleinnehmer, Zollaufseher

Doublé, das; –s, –s (frz.); im Billardspiel der Ball, der nach Berührung einer Bande gemacht wird

[**Doublette** ꝛc. s. Dublette ꝛc.

Doublure, die; –, –n (frz.); Unterfutter; Aufschlag an Uniformen

Douceur, das; –s, –e u. –s (frz.); »Süßigkeit«; Trinkgeld

Douche s. Dusche

Doyen, der; –[s], –s (frz.); Dekan; Ältester

Dozent, **dozieren** s. Docent ꝛc.

Drache, der; –n, –n; der **Drachen**; –s, – (griech.)

Drachme, die; –, –n (gr.); griech. Münze; ein Apothekergewicht

Dragee, das u. die; –[s], –s u. –[e]n (frz.); Zuckererbsen, Zuckermandeln u. dgl.

Dragoman, der; –[e]s, –s u. –e (türk.); Dolmetscher, Übersetzer

Dragonade, die; –, –n (frz.); gewaltsame, durch Dragoner ausgeführte Maßregel, insbes. die gewaltsame Bekehrung franz. Protestanten unter Ludwig XIV. || **Dragoner**, der; –s, – (frz.); leichter Reiter; die ersten Dragoner hatten einen »dragon«, Drachen, in der Fahne

Dragun, der u. das; –[e]s; eine Pflanze: Beifuß

Draht, der; –[e]s, Drähte; das Drähtchen || **drahten**, **drähtern** || **..=drähtig** (dreidrähtig)

Drain, der; –s, –s (frz.); Entwässerungsröhre, Entwässerungskanal || **Drainage**, die; –, –n; Entwässerung || **drainieren** || **Drainierung**, die; –, –en

Draisine, die; –, –n; Wagen zum Selbstfahren, benannt nach dem Erfinder Drais

Drako[n] (m. P.); griech. Gesetzgeber || **drakonisch**; sehr streng

Drall, der; –[e]s; Windung der Züge in Feuerwaffen

drall

Drama, das; –[s], ..men (gr.); »Handlung«, Darstellung einer Handlung auf der Bühne, Schauspiel u. dgl.

Dramatik, die; –; dramatische Dichtkunst || **Dramatiker**, der; –s, –; dramatischer Dichter || **dramatisch**; in Form eines Dramas, auf das Drama bezüglich || **dramatisieren**; für die Bühne als »Drama« behandeln || **Dramaturg**, der; –s u. –en, –en (gr.); der über Schauspieldichtung u. Schauspielkunst Lehren aufstellt || **Dramaturgie**, die; –, –[e]n; die Kunst oder Wissenschaft des Dramaturgen

Dramolett, das; –[e]s, –e (griech., franz.); kleines Schauspiel

dran (daran)

Drang, der; –[e]s || **drängeln** || **drängen** || **Dränger**, der; –s, – || **Drängerei**, die; –, –en

Drangsal, das; –[e]s, –e; auch: die **Drangsal**; –, –e

Draperie, die; –, –[e]n (franz.); künstlerische Anordnung von Gewändern und Vorhängen, Faltenwurf || **drapieren** || **Drapierung**, die; –, –en

drastisch; (der) drastischste (griech.); sehr wirksam, packend

[**Drath** s. Draht

dräuen (drohen)

drauf (darauf) || **Draufgeld**, das; –[e]s, –er

Dräume, *pl.*; Enden, Abfälle von Garnen

draus (daraus)

draußen

Dravida, **Drawida**; ein indischer Volksstamm

drechseln || **Drechsler**[1], der; –s, – || **Drechslerei**[1], die; –, –en

Dreck, der; –[e]s || **dreckig**

Dreesch, **Driesch**, der; –es, –e; unbebautes Land, Brache || **Dreeschling**, **Drieschling**, der; –[e]s, –e; eßbarer Pilz, Champignon

Drehbasse, die; –, –n; leichte drehbare Schiffskanone

drehen || **Dreher**, der; –s, – || **Drehung**, die; –, –en

drei; (wenn nichts weiter folgt) auch: **dreie**; dritte; zu dritt; drittens; drittel (vgl. fünftel); drittehalb; dreimal; dreierlei; dreiunddreißig

Dreidecker, der; –s, –

Dreieck, das; –[e]s, –e

dreieinig || **Dreieinigkeit**, die; –

Dreier, der; –s, –

dreierlei

Dreifaltigkeit, die; –

Dreiheit, die; –

Dreijährig=Freiwillige, der; –n, –n

Dreiling, der; –[e]s, –e

dreimal || **dreimalig**

Dreimaster, der; –s, – || **dreimastig**

Dreimonatstratte, die; –, –n

drein (darein)

Dreipaß, der; ..passes, ..passe; in der got. Baukunst eine von drei Bogen eingeschlossene Maßwerksverzierung

Dreirad, das; –[e]s, ..räder; vgl. Tricycle

dreischürig; von Wiesen, die dreimal gemäht werden

dreißig; in die Dreißig kommen

---

[1] B.: Drechsler, Drechslerei.

dreißigjährig; der Dreißigjährige Krieg

Dreißiger, der; –s, –; in den dreißiger Jahren

dreißigste || **dreißigstel**, vgl. fünftel || **dreißigstens**

dreist || **Dreistigkeit**, die; –, –en

Dreizack, der; –[e]s, –e

dreizehn; die böse Dreizehn

dreizehnte || **dreizehntel**, vgl. fünftel || **dreizehntens**

Drell, der; –[e]s, –e

dreschen; du drischest u. drischt; er drischt; du draschest (u. droschest), *conj.* dröschest; gedroschen; drisch! || **Drescher**, der; –s, –

Dresen, der; –s, –; auch **Tresen** (von Tresor); Geldkasten, Krämertisch mit der Geldschublade

dressieren (franz.); abrichten || **Dressur**, die; –, –en

Dreyse; Dreysegewehr (Zündnadelgewehr)

Driesch u. **Drieschling**, **Dreesch** u. **Dreeschling** s. d.

Drift, der; –[e]s, –e; schlechter Torf; netzförmiger Einsatz in der Küpe, auf der die zu färbenden Stoffe liegen

driften (engl.); treiben

Drilch, **Drillich**, der; –[e]s, –e (lat.); »dreifaches« Gewebe

Drillbohrer, der; –s, –

drillen

Drillich, **Drilch** s. d.

Drilling, der; –[e]s, –e

drin (darin)

dringen; du drangst, *conj.* drängest; gedrungen; dring[e]!

dringend || **dringentlich** || **dringlich**

drinnen (darinnen)

dritt; zu dritt || **dritte** || **drittehalb**

Dritteil (Drittel), das; –[e]s, –e; (bei Trennung: Dritt-teil)

drittel, vgl. fünftel || **drittens**

drittletzt

drob (darob)

droben (da oben)

Droge s. Drogue

Drogett, der; –[e]s, –e (franz.); Zeug

Drogist s. Droguist

Drogue[1], die; –, –n (holl., franz.); »Trockne«, Apothekerware, Spezerei ꝛc. || **Droguerie**-.. (waren ꝛc.)

Droguet s. Drogett

Droguist, der; –en, –en; Droguenhändler, s. Drogue

drohen || **Droher**, der; –s, –

Drohne, die; –, –n

dröhnen

Drohung, die; –, –en

drollig

Dromedar, das; –[e]s, –e (griech., lat.) »Läufer«

Drommete die –, –n (aus Trompete entstanden)

Dronte, die; –, –n (frz.) großer Vogel auf Madagaskar jetzt ausgestorben

Drops, *pl.* (engl.); Fruchtbonbons

Droschke, die; –, –n (russ.); leichter Mietwagen

Drossel, die; –, –n

Drost, der; –es u. –en, –e[n]; Amtshauptmann || **Drostei**, die; –, –en; Bezirk eines Drosten

drüben

drüber (darüber)

[1] Die Schreibung mit u ist amtlich, doch bürgert sich die Schreibung ohne u, die der Herkunft des Wortes von ndrd. „drög" trocken, entspricht im Geschäftsverkehr immer mehr ein.

Druck, der; –[e]s, –e u. Drücke

drucken

drücken

Drucker, der; –s, –

Drücker, der; –s, –

Druckerei, die; –, –en

drucksen; du drucksest u. druckst, er druckst; du druckstest; gedruckst

Drude, die; –, –n (kelt.); Hexe, Zauberin || **Drudenfuß**, der; –es, ..füße; ein mystisches Zeichen (✡) gegen den Zauber

Druide, der; –n, –n; keltischer Priester

drum (darum)

Drummondsches Licht; von Drummond erfundenes Licht, mit Hilfe von Knallgas erzeugt

drunten (da unten) || **drunter** (darunter)

Drüschling s. Drieschling

Druse, die; –, –n (böhm.); Höhlung im Gestein mit Kristallen

Drüse, die; –, –n; das Drüschen || **drüsicht**, **drüsig**

drusig (mineralogisch) s. Druse

drüsig, **drüsicht**

Drüswurz, die; –; eine Art Hahnenfuß

Dryade, die; –, –n (gr.); Baumgottheit, Waldnymphe

Dschangeln, **Dschungeln**, *pl.* (engl.); mit Rohr und Gestrüpp bewachsene feuchte Niederungen

Dschonke, die; –, –n; chinesisches Schiff

du

Dual, der; –[e]s, –e; der **Dualis**; –, ..ale (lat.); Zweiheit

Dualismus, der; – (lat., neulat.); Herrschaft von zweien, technischer Ausdruck in der Philosophie, Politik, Physik u. Chemie

Dualist, der; -en, -en; Anhänger des Dualismus || **dualistisch**

[**Dübel** s. Dobel

dubiös; (der) dubiöseste (lat.); zweifelhaft

Dublette, die; -, -n (frz.); zweimal Vorhandenes, Doppelstück

dublieren (franz.); verdoppeln; füttern

Dublone, die; -, -n (span.) Goldstück; »Doppel«-Pistole

Ducdalbe, **Dückdalbe**, die; -, -n (franz. duc d'Albe); in das Wasser eingelassener starker Pfahl

Ducht, die; -, -en (nordd.); Ruderbank; eine Schnur

ducken

Dücker, der; -s, -; unterirdische Wasserleitung unter einem Deich, einem Kanal durch ein Flußbett; Tauchente

Duckmäuser[1], der; -s, -

Duckstein, der; -[e]s; Tuff, Traß

Dudeldei, das; -s

Dudelei, die; -, -en || **Dud[e]ler**, der; -s, - || **dudeln** || **Dudelsack**, der; -[e]s, ..säcke

Duell, das; -[e]s, -e (lat., frz.); Zweikampf || **Duellant**, der; -en, -en || **duellieren**

Duenna, die; -, -s u. ..nen (span.); Hüterin, Ehrenwächterin

Duett, das; -[e]s, -e (ital.); »Zweigesang«; zweistimmiges Gesangstück

duff; matt, glanzlos, dumpf

Düffel, der; -s, - (engl.); dickes Wollengewebe

Duft, der; -[e]s, Düfte

[**düfteln** s. tüfteln

duften

[1] *W. auch Tuckmäuser, wie von Tücke.*

duftig

Dugong, der; -s, -s; zu den Sirenen gehöriges Wassersäugetier; ostind. Meerkuh

du jour sein (franz.); »vom Tage« sein, d. h. den Tagesdienst haben

Dukaten (ital.); der; -[s], -

duktil (lat.); dehnbar || **Duktilität**, die; -; Dehnbarkeit

Dulcinea, die; -, -s u. ..nee[e]n; Geliebte des Don Quichotte; Geliebte überhaupt

dulden || **Dulder**, der; -s, - || **duldsam** || **Duldung**, die; -

Dult, die; -, -e; Messe, Jahrmarkt

dumm dümmer, (der) [dümmste]

Dummerjan, **Dummrian**, der; -s, -e

Dummheit, die; -, -en

Dummrian, **Dummerjan** [jan s. d.]

dumpf

[**Dümpfel** s. Tümpel

Dumpfheit, die; - || **dumpfig**

Dune, **Daune**, die; -, -n

Düne, die; -, -n (holl.)

Dung, der; -[e]s || **düngen** || **Dünger**, der, -s || **Düngung**, die; -, -en

dunkel; dunkler, (der) dunkelste || **Dunkel**, das; -s || **dunkel-.. (blau)**

Dünkel, der; -s || **dünkelhaft**

Dunkelheit, die; -, -en

dunkeln; es dunkelt

dünken; mich (auch: mir) dünkt, deucht; mich (auch: mir) dünkte, deuchte; gedünkt u. gedeucht

dünn; durch dick u. dünn

Dünne, die; - || **Dünnheit**, die; -

dunsen; gedunsen

Dunst, der; -es, Dünste || **dunsten** || **dünsten** || **dunstig**

Dünung, die; -, -en; Wellenbewegung des Meeres gegen die Windrichtung

Duo, das; -[s], -s (ital.); Tonstück für zwei Stimmen oder Instrumente

duodecimal (lat.); zwölfteilig

Duodecime, die; -, -n (ital.); Intervall von zwölf diatonischen Stufen

Duodez, das; -es (lat.); kleines Buchformat, bei dem der Bogen in zwölf Blätter gebrochen ist; Zwölftelformat

düpieren (franz.); täuschen, überlisten

duplicieren s. duplizieren

Duplicität, die; - (lat.); Zweideutigkeit

duplieren (lat.); verdop[peln]

Duplik, die; -, -en (neulat.); Entgegnung des Beklagten auf die Replik (s. d.) des Klägers

Duplikat, das; -[e]s, -e (lat.); »Doppeltes«; zweite Ausfertigung eines Schriftstückes || **Duplikation**, die; -, -en; »Verdoppelung« || **Duplikator**, der; -s, -en; »Verdoppler«; Verstärker, Ansammler der Elektricität

Duplikatur die -en (lat.); doppelte Lage

duplizieren (lat.); verdoppeln

Duplum, das; -[s], ..pla (lat.); das Doppelte

Dur (Musik), das; - (ital.); »harte« Tonart

durabel (lat.); dauerhaft || **Durabilität**, die; -; [Dauerhaftigkeit]

durch

durchaus

durchbleuen (hauen); durchgebleut

durchbrechen; er ist durchgebrochen; er hat die Schranken durchbrochen
durchbrochen; durchbrochene Arbeit
durchdringen; bin durchgedrungen; bin davon durchdrungen; habe durchdrungen
durcheinander || **Durcheinander**, das; _s
durchfliegen; bin durchgeflogen; habe durchflogen
durchforsten; durchforstet || **Durchforstung**, die; _, _en
Durchfuhr, die; _, _en
durchführen; durchgeführt
Durchgang, der; _[e]s, ..gänge || **Durchgänger**, der; _s, _
durchgängig
durchgehen; das Pferd geht durch; ich gehe die Rechnung durch (häufiger als das dem Gebrauch von durchlaufen, durchziehen entsprechende: ich durchgehe die Rechnung, vgl. durchlaufen)
durchgehends
Durchlaß, der; ..lasses, ..lässe
Durchlaucht, die; _, _en || **durchlauchtig**
durchlaufen; das Wasser läuft durch; ich durchlaufe die Rechnung
durchlöchern; durchlöchert
durchregnen; es hat durchgeregnet; ich bin ganz durchregnet
durchs (durch das)
durchschlägig
durchschnittlich
durchschreiten; ich bin durchgeschritten; ich habe den Fluß durchschritten
Durchschuß, der; ..schusses, ..schüsse
durchsetzen; durchgesetzt
durchsetzt mit etwas
Durchstecherei, die; _, _en
Durchstechung, die; _, _en
Durchsucher, der; _s, _
Durchsuchung, die; _, _en
durchtrieben
durchweg
Durchweg, der; _[e]s, _e
durchwintern; durchwintert
durchziehen; ich ziehe den Faden durch; ich durchziehe das Land
dürfen; du darfst, er darf; du durftest, *conj.* dürftest; gedurft
dürftig || **Dürftigkeit**, die; _
dürr
Dürre, die; _
Durr[h]a, die; _; eine Art Hirse; vgl. Dari
Dürrwurz, die; _; Pflanze, auch Hundsauge genannt
Durst, der; _es || **dursten**, **dürsten** || **durstig**
dus; leise, schüchtern (nicht von franz. doux)
Dusche, die; _, _n (frz.); Sturzbad || **duschen**
Düse, die; _, _n; Blasrohr bei Schmelzöfen
Dusel, der; _s || **Duselei**, die; _, _en || **duselig**
düsig, **diesig** s. d.
Dust, der; _es; Staub
düster || **Düster**, das; _s || **Düsterheit**, **Düsterkeit**, die; _ || **düstern**; es düstert || **Düsternis**, die; _, ..nisse
[**Düte** s. Tüte
Dutzend, das; _s, _e (neulat. dozena, aus lat. duodecim, zwölf); sechs Dutzend
Duzbruder, der; _s, ..brüder
duzen; du duzest u. duzt, er duzt; du duztest; geduzt
dyadisch (griech.); auf die Dyas bezüglich || **Dyas**, die; _, Dyaden; Zweiheit; *ein* Paar; eine geologische Formation
Dynamik, die; _ (gr.); »Kraftlehre«; Lehre von den bewegenden Kräften
dynamisch; die »Kraft« betreffend
Dynamit, das; _[e]s (gr.); »kräftiger« Sprengstoff
Dynamometer, der u. das; _s, _ (griech.); »Kraftmesser«, Stärkemesser
Dynast, der; _en, _en (griech.); Machthaber, kleiner Fürst || **Dynastie**, die; _, _[e]n; Herrschergeschlecht || **dynastisch**
Dysenterie, die; _, _[e]n (griech.); Ruhr
Dyskrasie, die; _ (gr.); »schlechte Mischung« der Säfte
Dyspepsie, die; _ (gr.); »schlechte Verdauung«

E.

Eau de Cologne (franz.); Kölnisch-Wasser
Ebbe, die; _, _n || **ebben**
eben; ebendaher; ebenderselbe; ebendeshalb; ebensoviel &c.
ebenbürtig
ebendaher
ebenderselbe || **ebendeshalb**
Ebene, die; _, _n || **ebenen**, **ebnen**
eb[e]nermaßen
ebenfalls
Ebenheit, die; _
Ebenholz, das; _es, ..hölzer
ebenieren; mit Ebenholz auslegen, ebenholzartig bearbeiten
Ebenist, der; _en, _en (franz.); Kunsttischler
ebenso (in demselben Grad) als; ebenso (in derselben Weise) wie
ebensogut, **ebensoviel** &c.
Eb[e]nung, die; _, _en

ebenwohl, s. v. w. ebenfalls
Eber, der; –s, –
Eberesche, die; –, –n
Eberhard (m. P.)
eblouieren (franz.); blenden, verblüffen
ebnen, ebenen [–s, –
Ebräer Hebräer der;
Ebritz, s. v. w. Aberraute (aus lat. abrotonum umgebildet)
Ecarté, das; –[s], –s (frz.); »abgeworfen entfernt«; ein Kartenspiel
Ecce-Homo der; –[s], –s (lat.); »Sieh, welch ein Mensch« Bild Christi mit der Dornenkrone
echappieren (franz.); entwischen [hitzen
echauffieren (franz.); er-
Echelon, der[1]; –s, –s (frz.); »Staffel« || echelonnieren; »staffelweise aufstellen«
Echinit, der; –[e]s u. en, –e u. –en (gr.) versteinerter Seeigel [Widerhall
Echo, das; –s, –s (gr.);
Echse, die; –, –n
echt
Eck, das; –[e]s, –e; fast nur noch in Dreieck, Vieleck 2c.
Eckart (m. P.)
Ecke, die; –, –n
ecken
Ecker, die; –, –n; Eichel
eckig [und Buchel
Eclaireur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); »Aufklärer«
Eclat, der; –s, –s (frz.); Glanz, Aufsehen
Ecossaise, die –n (frz.); der »Schottische«, Tanz
Edda, die –s (isländ.); Sammlung altnord. Dichtungen
edel, der Edle; ein Edler
Edeling, der; –[e]s, –e

[1] *Baden: das.*

Edelmann, der; –[e]s, ..leute || edelmännisch
Edelmut, der; –[e]s || edelmütig
Eden, das; –s (hebr.); Park, Paradies
Edgar (m. P.)
edieren (lat.) herausgeben
Edikt, das; –[e]s, –e (lat.); Verordnung, Befehl || Ediktal-..(ladung 2c.); durch obrigkeitlichen Befehl erfolgt
Edith (w. P.)
Edition, die; –, –en; Ausgabe; s. edieren || Editor, der; –s, –en
Edler von (Titel)
Edmund (m. P.)
Eduard (m. P.)
Edukt, das; –[e]s, –e (lat.); »Ausgezogenes«, ausgeschiedener Stoff
Efendi, der; –[s], –s (türk.); »Herr«, ein Titel
Effekt, der; –[e]s, –e (lat.); Wirkung, Erfolg
Effekten, *pl.*; Habseligkeiten, Gepäck; Staatspapiere
effektiv (lat.); wirklich, thatsächlich
effektuieren (franz.); bewerkstelligen, besorgen, ausführen
egal (franz.); gleich || egalisieren; gleich machen
Egalität, die; –; Gleichheit
Egart, die; –; ungebrochenes Graslund; Egartwirtschaft, geregelte Feldgraswirtschaft
Egel, der; –s, –
Egge, die; –, –n || eggen || Egger, der; –s, –
Egidius (m. P.) [P.)
Eginhard, Einhard (m.
Egoismus, der; – (lat.); Selbstsucht || Egoist, der; –en, –en; Selbstling || egoistisch; (der) egoistischte; selbstisch, selbstsüchtig
egrenieren (franz.); auskörnen, von den Samenkörnern reinigen
[Egypten s. Ägypten
Egyptienne, die; – (frz.); Schriftgattung, Block-
eh! [schrift
ehe; eher, ehestens; ehedenn; ehedem; ehemals; vgl.
Ehe, die; –, –n [eheste
ehebrechen; ich breche die Ehe 2c. || ehebrecherisch || Ehebruch, der; –[e]s, ..brüche
ehedem || ehedenn
Ehegespons, der u. das; ..sponses, ..sponse
ehegestern; ehegestern abend
ehelich || ehelichen
Eheliebste, der, die; –n, –n
Ehelosigkeit, die; –
ehemalig || ehemals
ehemännisch
eher; je eher je lieber
ehern
eheste; ehestens; des ehesten
[ehlichen s. ehelichen
ehrbar || Ehre, die; –, –n
ehren
Ehr(e)n (Herr); Ehrn Hans
Ehrenbezeigung, die; –, –en
Ehrenhaftigkeit, die; –
ehrenhalber, ehrenthalben, ehrenthalber
Ehrenhold, der; –[e]s, –e; Herold
ehrenschänderisch
ehrenthalben, ehrenthalber, ehrenhalber
ehrerbietig || Ehrerbietung, die; –
Ehrfurcht, die; – || ehr-
ehrlich [fürchtig
ehrlos; (der) ehrloseste || Ehrlosigkeit, die: –
Ehrn, Ehren s. d.
ehrsam

Ehrsucht, die; – || **ehrsüchtig**
Ehrwürden (Titel)
ei!
Ei, das; –[e]s, –er; das Eichen, die Eierchen
Eibe die; –n; alter deutscher Name für Taxus || **eiben**
Eibisch, der; –es; s. v. w. Hibiskus, aus griech. ἰβίσκος
Eichamt, das; –[e]s, ..ämter || **Eiche** (Eichung), die; –, –n
Eiche, die; –, –n; Baum || **Eichel**, die; –, –n || **eichen** (von Eichenholz)
eichen (das gesetzliche Maß geben)
Eichendorff
Eicher; der; –s, –
Eichhorn, das; –[e]s, ..hörner; das Eichhörnchen
Eichkätzchen, das; –s, –
Eichung, die; –, –en
Eid, der; –es, –e
Eidam, der; –[e]s, –e
Eidechse, die; –, –n
Eider, der; –s, – || **Eiderdaune**, die; –, –n || **Eidergans**, die; –, ..gänse
eidgenössisch
eidlich
Eifer, der; –s || **Eiferer**, der; –s, – || **eifern**
Eifersucht, die; – || **Eifersüchtelei**, die; –, –en || **eifersüchtig**
eifrig
eigen; zu eigen haben, geben
Eigenbericht, der; –[e]s, –e; (Neubildung für Originalbericht)
[**Eigener** s. Eigner
eigenhändig
Eigenheit, die; –, –en
Eigenliebe, die; –
Eigenlöhner, der; –s, –; der eine Mine oder Zeche für eigne Rechnung betreibt || **Eigenlöhnerschaft**, die; –

Eigenname[n], der; ..mens, ..men
Eigennutz, der; –es || **eigennützig**
eigens
Eigenschaft, die; –, –en
eigentlich
Eigentum, das; –[e]s, ..tümer || **Eigentümer**, der; –s, – || **eigentümlich**
eignen || **Eigner**, der; –s, –
Eiland, das; –[e]s, –e; aus mittelhochd. einlant, also allein, gesondert liegendes Land || **Eiländer**, der; –s, –
Eile; die; – || **eilen** || **eilends** || **eilig**
[**eilf** s. elf
Eimer, der; –s, –; aus mittelhochd. eimber als Gefäß mit einem Träger gedeutet, vgl. Zuber; wahrscheinlich aber aus gr.-lat. amphora früh in der Form ambar entlehnt
ein; in einem fort; einundfünfzig; einerlei; einmal, ein für allemal; vgl. einer u. eins
ein; ein u. aus; jahrein, jahraus, querfeldein 2c.
einander; aneinander, aufeinander, auseinander 2c.; aber: bei einander, zu einander[1]
einäugig
einballieren; einballiert

[1] Diesen Unterschied zwischen den auf einen Vokal und den auf einen Konsonanten ausgehenden Präpositionen macht n u S. ausdrücklich ob die andern Staaten zustimmen, läßt sich nicht erkennen, da sie weder bei, zu einander noch bei-, zueinander anführen. Durch allgemeinen Gebrauch läßt sich die Unterscheidung schwerlich begründen; Grimm, Heyse, Sanders kennen sie nicht.

Einballierung, die; –, –en
einbalsamieren; einbalsamiert
Einbaum, der; –[e]s, ..bäume; Kahn aus einem ausgehöhlten Baumstamm
Einbeere, die; –, –n; Pflanze
einbegriffen, **inbegriffen**
Einblasung, die; –, –en
Einblatt, das; –[e]s
einbläuen, die Wäsche
einbleuen, einem etwas durch Schläge beibringen
Einbringung, die; –, –en
Einbürgerung, die; –
Einbuße, die; –, –n
Eindämmung, die; –, –en
eindicken; eingedickt
Eindringling, der; –[e]s, –e
Eindringung, die; –
Eindruck, der; –[e]s, ..drücke || **eindrücklich**
einen (einigen)
einer; einer u. der andere; einer für alle u. alle für einen; der eine, die einen (die anderen) der Eine (Gott) sieht alles; unsereiner
einer (man); was man nicht weiß, macht einem nicht heiß
Einer, der; –s, –
einerlei || **Einerlei**, das; –[e]s
einerseits
einesteils
einfach
einfädeln; eingefädelt
Einfahrt, die; –, –en
Einfalt, die; –; Einfaltspinsel || **einfältig**
Einfalzung, die; –, –en
Einfasser, der; –s, –
Einflechtung, die; –, –en
Einflößung, die; –, –en
Einflüsterung, die; –, –en
einfrieden, **einfriedigen**; eingefriedet, eingefriedigt || **Einfriedigung**, **Einfriedung**, die; –, –en

einfugen; eingefugt
einfügen; eingefügt
Einfuhr, die; –
Eingang, der; –[e]s, ..gänge; eingangs; im Eingange
eingeboren
Eingebung, die; –, –en
eingebürgert
eingedenk
eingefleischt
eingenommen
eingeschränkt
Eingeweide, das; –s, –
eingezogen
Eingießung, die; –, –en
Eingrabung, die; –, –en
[einhägen 2c. s. einhegen 2c.
Einhalt thun, gebieten
einhändigen; eingehändigt
Einhard, Eginhard (m. P.)
Einhauchung, die; –, –en
einhegen; eingehegt || Einhegung, die; –, –en
einheimisch
einheimsen; du heimsest u. heimst ein, er heimst ein; du heimstest ein; eingeheimst
Einheit, die; –, –en
einheitlich
einhellig
einhenk[e]lig
einher; einherfahren 2c.
einherbsten; eingeherbstet
Einholung, die; –, –en
Einhorn, das; –[e]s, ..hörner
einhufig
Einhüllung, die; –, –en
einig
einige, einiges; einigemal; einigermaßen
einigen || Einigkeit, die; – || Einigung, die; –, –en
Einjährige, Einjährig-Freiwillige, der; –n, –n; *ein Einjähriger, zwei Einjährige*
einkassieren; einkassiert

Einkehr, die; –
einkellern; eingekellert
Einkerbung, die; –, –en
einkerkern || Einkerkerung, die; –, –en
Einkindschaft, die; –
Einklammerung, die; –, –en
Einklemmung, die; –, –en
einkoffern; eingekoffert
Einkommen, das; –s
Einkorn, das; –[e]s
Einkünfte, *pl.*
Einlage, die; –, –n
Einlaß, der; ..lasses || einläßlich; des einläßlichsten
Einlassung, die; –
Einlaugung, die; –, –en
Einleger, der; –s, – || Einlegung, die; –, –en
einleuchtend
einliegend, inliegend
Einling, der; –[e]s, –e; Einsiedler; einer, der sich vom Verkehr abschließt
einlullen; eingelullt
einmal auf einmal; das eine Mal; ein für allemal
Einmaleins, das; –, –
einmalig
einmännisch
Einmaster, der; –s, –
Einmietung, die; –, –en
einmumme[l]n; eingemumm[el]t
Einmünzung, die; –
einmütig
Einnahme, die; –, –n || Einnehmer, der; –s, – || Einnehmerei, die; –, –en
Einöde, die; –, –n
Einpackung, die; –, –en
einpaschen; du paschest u. pascht ein, er pascht ein; eingepascht; einschmuggeln
Einpassung, die; –, –en
Einpfählung, die; –, –en
einpfarren; eingepfarrt
einpferchen; eingepfercht

Einpfropfung, die; –, –en
einprägen; eingeprägt
einquartieren; einquartiert || Einquartierung, die; –, –en
einrahmen (Bild 2c.); eingerahmt
einrammen (Pfahl 2c.); eingerammt
einrangieren; einrangiert (nach d. Franz.); einordnen, einreihen
Einreichung, die; –, –en
Einreißung, die; –, –en
einrenken; eingerenkt
Einrückung, die; –, –en
eins; es ist eins (ein Uhr), ein viertel auf eins; sein Eins und (sein) Alles; eins ins andere in einem fort; es ist eins draußen; wir sind eins; es läuft auf eins hinaus; es ist alles eins; mit eins (zugleich, plötzlich); eins geben, eins trinken 2c.
Eins, die; –, Einsen
Einsalzer, der; –s, – || Einsalzung, die; –, –en
einsam
einsamenlappig
einsargen; eingesargt
Einsattelung, die; –, –en
Einsaugung, die; –
Einsäung, die; –
Einschachtelung, die; –, –en
Einschaltier, das; –[e]s, –e; Schnecke
Einschaltung, die; –, –en
einschichtig; allein, ledig, verwitwet
Einschiebsel, das; –s, –
Einschiebung, die; –, –en
Einschiffung, die; –, –en
einschlächtig; einartig
Einschläferung, die; –
einschlägig; bezüglich, zu etwas gehörig
Einschlagung, die; –, –en
einschleiern; eingeschleiert
einschließlich
Einschmeich[e]lung, die; –, –en

Einschnürung, die; –, –en
einschränken; eingeschränkt
Einschränkung, die; –en
Einschreibung, die; –, –en
einschüchtern; eingeschüchtert || Einschüchterung, die; –, –en
einschürig s. dreischürig
einschustern; eingeschustert
Einschwärzer; der; –s, –; Schmuggler
Einseitigkeit, die; –, –en
Einsetzung, die; –, –en
einsichtig
Einsiedelei, die; –, –en || Einsiedler, der; –s, – || einsiedlerisch; (der) einsiedlerischte
Einsilbigkeit, die; –
einsmals, einstmals
einsohlig
Einspänner, der; –s, –
Einsprache, die; –
Einspritzung, die; –, –en
Einspruch, der; –[e]s
einst; einstens
Einstampfung, die; –, –en
Einstand, der; –[e]s, ..stände
Einsteher, der; –s, –
einstens
einstig
einstimmig
einstmals, einsmals
Einstoßung, die; –, –en
einstweilen || einstweilig
Eintags=..(blume ꝛc.)
Eintauchung, die; –, –en
einteeren; eingeteert
einteigen; eingeteigt
einteilen; eingeteilt
einteilig
Einteilung, die; –, –en
eintönig
eintonnen; eingetonnt
Eintracht, die; – || einträchtig
Eintrag, der; –[e]s, ..träge
einträglich
Eintragung, die; –, –en
eintränken; eingetränkt
Eintreibung, die; –, –en
Eintröpf[e]lung, die; –, –en
ein und derselbe, s. derselbe
Einungsamt, das; –[e]s, ..ämter
einverleiben; einverleibt || Einverleibung, die; –, –en
einverstanden || Einverständnis, das; ..nisses, ..nisse
Einwand, der; –[e]s, ..wände
einwärts
Einwechselung, Einwechslung, die; –, –en
Einweichung, die; –, –en
Einweihung, die; –, –en
Einwick[e]lung, die; –, –en
Einwilligung, die; –, –en
Einwohner, der; –s, – || Einwohnerschaft, die; –
Einzapfung, die; –, –en
Einzäunung, die; –, –en
Einzel=..(haft ꝛc.)
Einzelheit, die; –, –en
einzeln; einzelnes hat mir gefallen; einzelne sagen..; bis ins einzelne, im einzelnen
Einzelwesen, das; –s, –
einzig; ein einziger; das einzige (nicht: einzigste) wäre, zu..
Einzler, der; –s, –; Fuhrwerksunternehmer der nur e n Pferd hält
Eis, das; Eises || eisen (gefrieren machen); du eisest u. eist, er eist; du eistest; geeist; Eis aus dem Fluß ꝛc. hacken
Eisbein, das; –[e]s, –e (wohl auf griech. ἰσχίον, Hüfte zurückzuführen); Hüftbein
Eisen, das; –s, –
Eisenbahn, die; –, –en
Eisenhartguß, der; ..gusses
Eisenrahm, der; –[e]s; ein Mineral
Eisenwurz, die; –
eisern; das Eiserne Thor (Name); das Eiserne Kreuz
eisig
eitel
Eiter, der; –s || eiterícht, eiterig || eitern || Eiterung, die; –, –en
Eiweiß, das; –es
Ejakulation, die; –, –en (neulat.); Ausspritzung || ejakulieren (lat.); herausstoßen, ausspritzen
Ejektion, die; –, –en (lat.); das Hinauswerfen, Vertreibung aus dem Besitz
ejicieren s. ejizieren
ejizieren (lat.); [hin]auswerfen; vgl. Ejektion
Ekel, der; –s || ekelhaft || ek[e]lig || ekeln; es ekelt mich
Eklaireur, s. Eclaireur
Eklat s. Eclat
eklatant (franz.); glänzend, auffallend
Eklekticismus, der; – || Eklektiker der; –s, – (gr.); Philosoph, der aus den vorhandenen Lehren die besten auswählt || eklektisch; auswählend
eklig, ekelig
Ellipse, die; –n (griech.); »Ausfall«; Sonnen= und Mondfinsternis
Ekliptik, die; – (griech.); Sonnenbahn || ekliptisch; auf die Ellipse bezüglich
Ekloge, die; –, –n (griech.); »Auswahl«, Hirtenlied, Idyll
Eklogit, der; –[e]s, –e (gr.); ein hartes Gestein
Ekossaise s. Ecossaise
Ekstase, die; – (gr.); Verzückung || Ekstatiker, der; –s, –; verzückter, begeisterter Prediger, Wahr=

sager || ekstatisch; verzückt, schwärmerisch

Ekzem, das; –[e]s, –e (griech.); Hautausschlag

Elaborat, das; –[e]s, –e (neulat.); Ausarbeitung, Vorlage [Schwung

Elan, der; –[s], –s (franz.);

Elasticität[1], die; – (griech., neulat.); »Triebkraft«, Federkraft, Spannkraft || elastisch; (der) elastischte

[Elbogen s. Ellbogen

Elch, der; –[e]s, –e

Eldorado, Dorado s. d.

Elefant, der; –en, –en (griech.)

Elefantiasis, die; – (gr.); eine Krankheit, bei der Beine und Füße mit einer dicken Haut überzogen werden, Aussatz

elegant (lat., franz.); geschmackvoll || Eleganz, die; –; feiner Geschmack

Elegie, die; –, –[e]n (gr.); Klagelied || elegisch (der) elegischte; sanft klagend, empfindsam, wehmütig

Elektoral=.. (schaf ꝛc.) (neulat.); kurfürstlich; Elektoralwolle, Wolle aus den kurfürstl. Schäfereien || Elektorat, das; –[e]s, –e; Kurfürstentum

Elektricität[2], die; – (gr., neulat.); »Bernsteinkraft«; der Name von dem griech. ἤλεκτρον, Bernstein, bei dessen Reibung zuerst die sogen. »elektrischen« Erscheinungen auffielen || elektrisch elektrisieren

elektro=..(galvanisch ꝛc.)

Elektro=..(magnetismus ꝛc.)

Elektrolyse, die; –(griech.); Zersetzung chemischer Verbindungen durch Elektricität

Elektrophor, der; –[e]s, –e (griech.); »Elektricitätsträger«, =halter

Elektroskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Elektricitätsschauer«, Vorrichtung zum Nachweisen von Elektricität

Elektrotechnik, die; –(gr.); technische Anwendung der Elektricität

Elektrotypie, die; – (gr.); galvanoplastische Vervielfältigung von Lettern

Element, das; –[e]s, –e (lat.); Grundstoff, erster Anfang || elementar, elementarisch; die Anfangsgründe bietend || Elementargewalt, mit der Kraft der Elemente auftretende, unwiderstehliche Gewalt

Elemi, das; –s; Ölbaumharz, Ölbaumgummi

Elen (Elentier), der u. das; –s, – (litauisch); Elch

Elend, das; –[e]s; aus althochd. alilanti, andres Land, Ausland, daher eigentlich Verbannung || elend || elendig, elendiglich [s. Elen

Elentier, das; –[e]s, –e;

Eleonore (w. P.)

[Elephant s. Elefant

eleusinisch; die Eleusinischen Geheimnisse || Eleusis (Ort)

Elevation, die; – (lat.); »Erhebung«, Polhöhe, Richtung nach oben || Elevator, der; –s, –en; »Emporheber«, ein bestimmter Muskel; auch s. v. w. Fahrstuhl

Eleve, der; –n, –n (franz.); Zögling

elf; (wenn nichts folgt) auch elfe; elfte; elftens; elftel; vgl. fünf

Elf, der; –en, –en; die Elfe; –, –n

Elfenbein, das; –[e]s

elfenhaft

elferlei

elftel, vgl. fünftel; elftens

Elias (m. P.)

elidieren (lat.); ausstoßen, auslassen

Elimination, die; –, –en (lat.); Wegschaffung, Beseitigung || eliminieren

Elisa, Elise (w. P.)

Elisabeth (w. P.)

Elision, die; –, –en (lat.); Auslassung, z. B. eines Buchstaben

Elite, die; – (franz.); das Auserlesenste; Auswahl

Elixir, das; –[e]s, –e (arab.); Auszug (Extrakt), Heiltrank [hoch!

eljen! (ungar.); »er lebe

Ellbogen, Ellenbogen, der; –s, –

Elle, die; –, –n

Eller, Erle, die; –, –n || ellern, erlen

Ellipse, die; –, –n (griech.); »Weglassung«; eine Kegelschnittlinie || Ellipsoid, das; –[e]s, –e; Körper, entstanden durch Umdrehung einer Ellipse um eine ihrer Achsen

Ellipticität, die; – (griech., lat.); Quotient, der angibt wie oft die große Achse in der Differenz zwischen der kleinen u. großen Achse steckt: $\frac{A-a}{A}$

elliptisch s. Ellipse

Ellritze s. Elritze

Elmsfeuer, das; –s, –

Eloge, die; –, –n (franz.); Lob

Elongation, die; –, –en (lat.); »Verlängerung«, technischer Ausdruck der Astronomie

Eloquenz, die; – (lat.); Beredsamkeit

[1] W.: Elastizität.
[2] W.: Elektrizität.

Elritze, die; –, –n; Fischart

Elsa, Else, Elsbeth (w. P.)

Elsaß (Land), das, besser als der; – u. Elsasses; (der) **Elsässer** || **elsässisch**

Elsaß-Lothringen (Land)

Elsbeere, die; –, –n; eßbare Frucht; vgl. Sorbe

Else, Elsa s. d.

Else, die; –, –n; Fisch; Pflanze

Elster, die: –, –n

elterlich || **Eltern**, *pl.*

Elukubration, die; –, –en (lat., neulat.); »Arbeit bei Licht«, mühevolle Ausarbeitung

Elysäische Felder, *pl.*; Gärten in der Nähe des Palastes Élysée in Paris

elysisch; wonnevoll, paradiesisch; ein elysischer Frühling; elys[äi]sche Gefilde, s. v. w. **Elysium**, das; –[s] (gr.); Aufenthaltsort der Seligen

Elzevier s. Elzevir

Elzevir, Name einer berühmten holländischen Buchdruckerfamilie; Elzevirausgabe, -format

Email, das; –s; die **Emaille**; – (franz., aus dem Deutschen); Schmelz, Schmalte || **emaillieren**

Emanation, die; –, –en (lat.); »Ausfluß«

Emancipation[1], die; –, –en (lat.); Freilassung aus einer Gewalt || **emancipieren** [1]

emanieren s. Emanation

Emanuel (m. P.)

Emanzipation[1] || **emanzipieren**

Emballage, die: –, –n (franz.); Verpackung, Umhüllung || **emballieren**

Embargo, das u. der; –s (span.); Beschlaglegung auf ein Schiff, um seine Ausfahrt zu hindern

Emblem, das; –[e]s, –e (griech.); »eingelegte« Arbeit, Sinnbild, Kennzeichen || **emblematisch**; sinnbildlich

Embolie, die; – (griech.); medizinisch: Verschleppung fester Körperchen durch die Blutwege

Embonpoint, das; –s (franz.); Wohlbeleibtheit

embrassieren (franz.); umarmen, küssen

Embritz, der; –en, –en; s. v. w. Ämmerling

Embryo, der; –s, –s u. –nen (griech.); Fruchtkeim || **embryonisch**

Emendation, die; –, –en (lat.); Verbesserung || **emendieren**

Emerit, der; –en, –en; der **Emeritus**; –, ..ti und ..ten (lat.); »Ausgedienter«, in Ruhestand Versetzter || **emeritiert**

Emersion, die; – (lat.); das Hervortauchen; astronomisch: das Hervortauchen des Trabanten aus dem Schatten seines Planeten

Emetika, *pl.* (gr.); Brechmittel

Emeute, die; –, –n (frz.); Aufstand

Emigrant, der; –en –en (lat., frz.); Auswandrer || **Emigration**, die; –, –en || **emigrieren**

Emil (m. P.)

Emilia, Emilie (w. P.)

eminent (lat.); hervorragend || **Eminenz**, die; –, –en; Titel für Kardinäle ꝛc.

Emir, der; –[e]s, –e u. Omrah (arab.); Fürst

Emissar, der; –[e]s, –e (lat.); Kanal, bes. Ableitungskanal

Emissär, der; –[e]s, –e (franz.); Abgesandter, Kundschafter

Emission, die; (lat., franz.); Ausfluß; Ausgabe von Wertpapieren || **Emittent**, der; –en, –en; der die Emission bewirkt || **emittieren**

Emma (w. P.)

Emmenthaler Käse

Emmerich (m. P.)

Emmerling s. Ämmerling

Emolument, das; –[e]s, –e (lat.); Nutzen, Nebeneinnahme

Emotion, die; –, –en (lat.); Bewegung, Aufregung

Empfang, der; –[e]s || **empfangen**; du empfängst; du empfingst (auch: empfiengst); empfangen; empfang[e]! || **Empfänger**, der; –s, – || **empfänglich**

Empfangnahme, die; –

Empfängnis, die; –

Empfehl, der; –[e]s, –e || **empfehlen**; du empfiehlst; du empfahlst, *conj.* empföhlest; empfohlen; empfiehl! || **Empfehlung**, die; –, –en

empfindbar

Empfindelei, die; –, –en || **empfindeln**

empfinden; du empfand[e]st, *conj.* empfändest; empfunden || **empfindlich** || **empfindsam** || **Empfindung**, die; –, –en || **empfindungslos**; (der) empfindungsloseste || **Empfindungslosigkeit**, die; –

Emphase, die; – (griech.); Nachdruck im Reden || **emphatisch**; mit Nachdruck

Emphysem, das; –[e]s, –e (grch.); »Luftgeschwulst«,

[1] B.: *Emanzipation ꝛc.; P. gestattet diese Schreibung.*

Geschwulst, die durch Einbringen von Luft in das Zellgewebe bewirkt wird

Emphyteuse, die; –, –n (griech.); »Einpflanzung«, Erbpacht

Empirie, Empirik, die; – (gr.); Erfahrung || **Empiriker**, der; –s, –; der das Wissen aus der Erfahrung Ableitende || **empirisch**; erfahrungsmäßig

Emplacement, das; –s, –s (franz.); Aufstellung, Aufstellungsplatz, Geschützstand

empor; emporbringen 2c.

Empore, die; –, –n

empören (aus einem untergegangenen Wort bör, Trotz); in Trotz versetzen, aufregen || **Empörer**, der; –s, – || **empörerisch**

Emporium, das; –[s], ..rien (griech.); Stapelplatz, Warenniederlage

Emporkirche, die; –, –n

Emporkömmling, der; –[e]s, –e

Empörung, die; – –en

emsig || **Emsigkeit**, die; –

Emulsin, das; –[e]s (lat.); in den Mandeln vorkommender Eiweißstoff

Emulsion, die; –, –en (lat.); milchähnliche künstlich bereitete Flüssigkeit, z. B. Mandelmilch

Enallage, die; – (griech.); »Vertauschung«, syntaktische Figur

Enanthem, das; –[e]s, –e (gr.); innerer Ausschlag

en bloc (franz.); im ganzen

en canaille (franz.); pöbelhaft || **encanaillieren**; sich gemein machen

Enceinte, die; –, –n (frz.); *»Umgürtung«, Wall, Umfassungsmauer; Außenwerke*

Enchiridion, das; –s, ..dien (griech.); kurzes Handbuch

Enclave, die; –, –n (frz.); von fremdem Gebiet eingeschlossener Landesteil

Encomium, Enkomion, das; –[s], ..mien (gr.); Lobrede, Lobschrift

encouragieren (franz.); ermutigen

Encyklika, die; –, ..ken (griech.); Rundschreiben des Papstes [umlaufend]

encyklisch (gr.); im Kreise

Encyklopädie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre vom Zusammenhang aller Wissenschaften, Werk darüber; allgemein wissenschaftliches Wörterbuch || **encyklopädisch**; allgemein wissenschaftlich || **Encyklopädist**, der; –en, –en; Mitarbeiter an der berühmten großen franz. »Encyklopädie«

Ende, das; –s, –n; am Ende; zu Ende bringen; Ende Mai

Endemie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheit, die an einem Ort »heimisch« ist || **endemisch**; »heimisch«

enden, endigen

..=ender (Sechzehnender 2c.)

Endesunterzeichnete, der; –n, –n; ohne Artikel –r, *pl.* –e

en detail (franz.); im kleinen; Endetail=Geschäft, meist: Detailgeschäft, Kleinhandel

endgiltig s. endgültig

endgültig

Endigung, die; –

Endivie, die; –, –n (neulat.)

endlich

endogen (griech.); Botanik: »von innen heraus wachsend«

Endoskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Hineinblicker«, chirurgisches Instrument

Endosmose, die; – (gr.); Hineintreten einer Flüssigkeit durch eine Membrane in eine ihr ungleichartige Flüssigkeit

Endosperm, das; –[e]s, –e (griech.); Botanik: Fruchtkeim im Samenkorn

Endschaft, die; –

Endung, die; –, –en

Endymion (m. P.)

Endzweck, der; –[e]s, –e

Energie, die; – (griech.); Kraft, Thatkraft || **energisch**; (der) energischte

en face (franz.); von vorn, gegenüber [Reihe]

Enfilade, die; –, –n (frz.);

Enfilement, das; –s, –s (franz.); Bestreichung mit Geschützen

enfilieren (franz.); einfädeln, anreihen

eng; aufs engste

Engagement, das; –s, –s (frz.); Verpflichtung; Aufforderung zum Tanz; Dienst, Stellung || **engagieren**; verpflichten, auffordern

Enge, die; –, –n

Engel, der; –s, – (griech.)

Engelwurz, die; –

engen

Engerling, der; –[e]s, –e

engherzig

England (Land) || **Engländer**, der; –s, – || **englisch**

englisieren; den Pferden den Schwanz stutzen

en gros (franz.); im großen; Engrosgeschäft, Großhandel

enharmonisch (griech.); »übereinstimmend«, musikalischer Kunstausdruck

enkaustieren || **Enkaustik**, die; – (griech.); Malerei mit »eingebrannten« Wachsfarben || **enkaustisch**

Enkel, der; –s, –

Enklisis, die; – (griech.); »Anlehnung« || **Enklitika**, die; –, ..cä; das **Enklitikon**; –s, ..ka u. ..ken (griech.) Wort, das sich an das vorhergehende Wort anlehnt und seinen Accent auf dasselbe wirft || **enklitisch** [(s. d.) **Enkomion, Encomium**]
ennuyant (frz. ennuyeux); langweilig || **ennuyieren**
enorm (lat.); »maßlos«, sehr groß || **Enormität**, die; –, –en
Enquete, die; –, –n (frz.); Untersuchung, amtliche Erhebung, Ermittelung
enragiert (franz.); toll
enrhümiert (franz.); verschnupft [werden]
enrollieren (franz.); an=]
Ensemble, das; –s, –s (franz.); ein Ganzes, Zusammengehöriges
Entartung, die; –
entbehrlich || **Entbehrung**, die; –, –en
Entbindung, die; –, –en
entblättern || **Entblätterung**, die; –
entblöden
entblößen; du entblößest u. entblößt, er entblößt; du entblößtest; entblößt || **Entblößung**, die; –, –en
Entdecker, der; –s, – || **Entdeckung**, die; –, –en
Ente, die; –, –n
Entehrer, der; –s, – || **Entehrung**, die; –, –en
Entente, die; – (franz.); »Sinn«, Einverständnis
Enter der u. das –s, – (mundartl.) einjähriges Pferd, vgl. Twenter
Enter=.. (haken 2c.)
Enterbung, die –en
Enterich, der –[e]s –e
entern (vom span. entrar, aus lat. intrare, hineingehen)

Entfaltung, die; –
entfernt; nicht im entferntesten || **Entfernung**, die; –, –en
entfiedern
Entfremdung, die; –, –en
entfuseln [ten 2c.]
entgegen; entgegenarbei=]
entgegengesetzt
Entgegnung, die; –, –en
Entgelt, das; –[e]s; gegen, ohne Entgelt || **entgelten**, vgl. gelten
entgleisen; du entgleisest und entgleist, er entgleist; du entgleistest; entgleist || **Entgleisung**, die; –, –en
enthaltsam || **Enthaltung**, die; –, –en
Enthauptung, die; –, –en
Entheiligung, die; –, –en
enthüllen || **Enthüllung**, die; –, –en
enthusiasmieren || **Enthusiasmus**, der; – (griech.); Begeisterung || **Enthusiast**, der; –en, –en; Schwärmer || **enthusiastisch**; (der) enthusiastischte
Enthymem, das; –[e]s, –e (griech.); abgekürzter Vernunftschluß
Entität, die; –, –en (neulat.) das Sein, die Wesenheit
Entjochung, die; –, –en
Entjungferung, die; –, –en
Entkräftung, die; –, –en
Entladung, die; –, –en
entlang
Entlarvung, die; –, –en
Entlassung, die; –, –en
Entlastung, die; –, –en
entlauben
Entledigung, die; –, –en
Entleerung, die; –, –en
entlegen || **Entlegenheit**, die; –
Entlehnung, die; –, –en

Entleibung, die; –, –en
Entmannung, die; –, –en
entmasten
entmenschen; du entmenschest und entmenscht, er entmenscht [–en]
Entmündigung, die; –]
Entmutigung, die; –, –en
Entnahme, die; –
entnationalisieren; der Nationalität (s. d.) entkleiden
Entnehmer, der; –s, – || **Entnehmung**, die; –
Entnervung, die; –, –en
Entomolog, der; –en, –en || **Entomologie**, die; – (gr.); Lehre von den Insekten || **entomologisch**
entoptisch (griech.); durch »Hineinsehen« entstanden; auf der Polarisation des Lichtes beruhend
Entoutcas, der; –, – (franz.); »in jedem Fall«; [Schirm]
entpuppen
Enträtselung, die; –, –en
Entrechat, der; –s –s (franz.); Kreuzsprung
Entree, das; –s (franz.); Eintrittsgeld || **Entree**, die; –s, –s; Zugang, Eintritt
Entrefilet, das; –s, –s (franz.); kurzer, eingeschobener Artikel in einer Zeitung
Entremet, das; –s, –s (franz.); Zwischengericht
Entrepreneur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Unternehmer || **entreprenieren** || **Entreprise**, die; –, –n; Unternehmung
Entresol, das u. der; –s, –s (franz.); Zwischengeschoß
Entrevue, die; –, –s u. –n (franz.); Besprechung, Zusammenkunft
Entrich s. Enterich

entrieren (franz.); »eingehen«, versuchen
Entrüstung, die; –
Entsagung, die; –, –en
Entsatz, der; –es
entscheidend || **Entscheidung**, die; –, –en
entschieden || **Entschiedenheit**, die; –
Entschließung, die; –
entschlossen || **Entschlossenheit**, die; –
Entschluß, der; ..sses, Entschlüsse
entschuldbar
Entschuldigung, die; –, –en
entseelt
entsetzen, vgl. setzen || **Entsetzen**, das; –s || **entsetzlich** || **Entsetzlichkeit**, die; –, –en
Entsetzung, die; –, –en
Entsiegelung, die; –, –en
Entsittlichung, die; –
Entstehung, die; –, –en
Entthronung, die; –, –en
Entvölkerung, die; –, –en
Entwaffnung, die; –, –en
entwähren; jurist.: außer Besitz setzen (in diesem Sinne auch entwehren); im Münzwesen: nicht mehr als Währung gelten lassen || **Entwährung**, die; –, –en
Entwässerung, die; –, –en
entweder
entwehren s. entwähren
Entweichung, die; –, –en
Entweiher, der; –s, – || **Entweihung**, die; –, –en
entwenden; du entwandtest u. entwendetest, *conj.* entwendetest; entwandt u. entwendet
Entwertung, die; –, –en
Entwick[e]lung, die; –, –en
Entwirrung, die; –, –en
Entwöhnung, die; –, –en
Entwurzelung, die; –, *–en*
Entzauberung, die; –, –en
Entziehung, die; –, –en
entzifferbar || **Entzifferer**, der; –s, – || **Entzifferung**, die; –, –en
Entzücken, das; –s || **Entzückung**, die; –, –en
entzündlich || **Entzündung**, die; –, –en
entzwei; entzweibrechen ꝛc.
entzweien || **Entzweiung**, die; –, –en
Enunciation, die; –, –en (lat.) Aussage, Satz
Enveloppe, die; –, –n (franz.); Hülle, Umschlag, Briefumschlag
Enzian, der –[e]s, –e (aus lat. gentiana); Bitterwurz
Eocän, das; –[e]s; die untere Abteilung der Tertiärformation
Eos (griech.); Göttin der Morgenröte
Eosin, das –[e]s; Anilinfarbe
Eozoon, das –s, ..zoa u. ..zoen (griech.) fossile Organismen niederster Art
epagogisch (gr.); »hinzuführend«, anreizend, auch s. v. w. induktiv
Epakte, die; –n (gr.); »hinzugefügt«; die Zahl, welche angibt, wieviel Tage vom letzten Neumond im Dez. bis zum 1. Jan. liegen
epanorthotisch (gr.); aufrichtend; erbaulich
Eparch, der; –en, –en (gr.); Befehlshaber
Epaulement, das; –s, –s (frz.); Brustwehr
Epaulett, das; –[e]s, –s || **Epaulette**, die; –, –n (frz.); Schulterstück, Achselband
Epenthesis, **Epenthese**, die; –, ..sen (gr.); Einschaltung, Einschiebung || **epenthetisch**; eingeschaltet
Ephebe, der; –n, –n (gr.); Jüngling
Ephemere, die; –, –n (gr.); Eintagsfliege || **Ephemeriden**, *pl.*; Tageblätter, astronom. Tafeln || **ephemer[isch]**; einen Tag dauernd
Epheser, der; –s, – || **ephesisch** || **Ephesos**, **Ephesus** (Stadt)
Epheu, der; –s
Ephor, der; –en, –en (gr.); »Aufseher«; spartanische Würde || **Ephorat**, das; –[e]s, –e (griech., lat.); Amt eines Ephorus
Ephorie, die; –[e]n Bezirk eines Ephorus
Ephorus, der; –, ..ren; Kirchen- u. Schulaufseher
Ephraim (m. P.)
epicön (gr.); zweigeschlechtig
Epicykloide, die; –, –n (griech.); Radlinie, Aufradlinie
Epidemie, die; –, –[e]n (gr.) »Volkskrankheit«; herrschende ansteckende Krankheit, Seuche || **epidemisch**; herrschend (von Krankheiten gebraucht), seuchenartig
Epidermis, die; – (gr.); Oberhaut
Epigone, der; –n, –n (gr.); Nachkomme, der später Lebende
Epigramm, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufschrift«; kurzes Sinn-, Spott-, Witzgedicht || **Epigrammatiker**, der; –s, –; Verfasser von Epigrammen || **epigrammatisch** || **Epigrammatist**, der; –en, –en; s. v. w. Epigrammatiker
Epigraph, das; –[e]s, –e (gr.); »Aufschrift«, Inschrift || **Epigraphik**, die; –; Inschriftenkunde
Epik, die; – (gr.); epische

Dichtkunst || **Epiker**, der; –s, –; epischer Dichter

Epikureer, der; –s, – (gr.); Anhänger der Lehre Epikurs || **epikureisch**; nach Art des Epikur, der Weltlust ergeben || **Epikur[os]** (m. P.); berühmter griech. Philosoph

Epilepsie, die; – (griech.); Fallsucht || **epileptisch**

Epilog, der; –[e]s, –e (gr.); Schluß; Nachwort

Epipedon, das; –s, ..da u. ..den (griech.); ebene Fläche

Epiphania (griech.); »Erscheinung«, kirchliches Fest (Erscheinung des Heilands); Epiphanienfest

Episcenium, **Episkenion**, das; –[s], ..nien (lat., griech.); oberer Teil der Bühne

episch (griech.); das Epos (s. d.) betreffend

episkopal (griech.); bischöflich || **Episkopalismus**, der; –; System, nach welchem die Obergewalt in der Gemeinschaft der Bischöfe ruhen soll || **Episkopalist**, der; –en, –en

Episkopat, der u. das; –[e]s, –e (gr., lat.); Bistum; Würde eines Bischofs

Episode, die; –, –n (gr.); Einschiebsel, Einschaltung || **episodisch**

Epistel, die; –, –n (gr.); Brief, Sendschreiben

Epistolar, der; –[e]s, –e (griech., lat.); der Geistliche, der beim Hochamt auf der rechten (Epistel-) Seite des Altars einen Abschnitt aus der Bibel vorliest || **epistolisch** (gr.); die (Sonntags-) Epistel betreffend

Epitaph, das; –[e]s, –e; **Epitaphium**, das; –[s], ..phien (gr.); Grabschrift

Epithalamium, das; –[s], ..mien (gr.); Hochzeitslied

Epithelium, das; –[s], ..lien (gr.); zartes Häutchen

Epitheton, das; –s, ..ta (grch.); Beiwort; Epitheton ornans, »schmückendes« Beiwort

Epitome, die; –, –n (gr.); [Auszug

Epizoon, das; –s, ..zoa u. ..zoen (griech.); Schmarotzertier

Epoche, die; –, –n (gr.); bemerkenswerter Zeitabschnitt; Epoche machen, Aufsehen erregen epochemachend u. Epoche machend

Epode, die; –, –n (griech.); »Nachgesang«, »Abgesang«, Schlußstrophe nach Strophe u. Antistrophe; ferner eine Gedichtform, wobei auf einen Langvers ein kürzerer Vers folgt

Epopöe, die; –, –n (gr.); [s. v. w. Epos

Epos, das; –, Epen (gr.); Heldengedicht, größeres erzählendes Gedicht

Eppich, der; –[e]s (lat. Urspr.)

[**Equilibrist** ꝛc. s. Äquilibrist ꝛc.

Equipage, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen); Wagen Schiffsmannschaft || **equipieren**; ausstatten || **Equipierung**, die; –, –en

Equitation, die; – (lat.); Reitkunst

[**equivok** s. äquivok

er

erachten; das Erachten, –s; meines Erachtens

Erasmus (m. P.)

Erato (griech.) Muse der erotischen Poesie

Eratosthenes (m. P.)

Erbarmen, das; –s || **Erbarmer**, der; –s, – || **erbärmlich** || **Erbarmung**, die; –

Erbauer, der; –s, – || **erbaulich** || **Erbauung**, die; –, –en

Erbe, der; –n, –n || **Erbe**, das; –s || **erben**

Erbfolge, die; – || **Erbfolger**, der; –s, –

erbgesessen

Erbieten, das; –s, –

erbittern || **Erbitterung**, die; –, –en

erbittlich

erblassen; du erblassest u. erblaßt, er erblaßt; du erblaßtest; erblaßt

Erblasser, der –s, –; der ein Erbe hinterläßt

erbleichen; du erbleichtest u. erblichst; erblichen; erbleiche!

erblich || **Erblichkeit**, die; –

Erblickung, die; –

Erblindung, die; –, –en

erborgen

erbosen; du erbosest u. erbost, er erbost; du erbostest; erbost

erboßen ꝛc. s. erbosen ꝛc.

erbost || **Erbosung**, die; –

erbötig

Erbsälzer, der; –s, –

Erbsaß, **Erbsasse**, der; ..sassen, ..sassen

Erbsbrei, **Erbsenbrei**, der; –[e]s

Erbschaft, die; –, –en || **erbschaftlich** || **Erbschleicher**, der; –s, –

Erbse, die; –, –n

Erbsünde, die; –

Erbswurst, die; –, ..würste

Erbteil, das; –[e]s, –e

Erdachse[1], die; –, –n

Erdapfel, der; –s, ..äpfel; Kartoffel

Erdbeben, das; –s, –

Erdbeere, die; –, –n

Erde, die; –, –n

[**erden** s. irden

erdenklich

---

[1] W. auch: Erdaxe.

erdicht, erdig [Pflanze]
Erdrauch, der; -[e]s;
erdreisten
erdrosseln (vom veralteten Drossel, Kehle) || Erdrosselung, Erdroßlung, die; -, -en
erdrücken
Erd-Rücken, Erdrücken, der; -s, -
Erdrückung, die; -, -en
Erdrusch, der; -[e]s; Ertrag des Dreschens
Erdrutsch, der; -es, -e; Fall einer Erdmasse
Erdschlipf, der; -[e]s, -e; s. v. w. Erdrutsch
Erdteil, der; -[e]s, -e
Erebos, Erebus, der; - (gr.); das »Dunkel« der Unterwelt, die Unterwelt
Erechtheion, Erechtheum, das; -s; Heiligtum der Athene auf der Akropolis, nach dem attischen Heros Erechtheus benannt
Ereiferung, die; -, -en
ereignen; umgebildet aus eräugen, eigentlich vor Augen stellen || Ereignis, das; ..nisses, ..nisse
Erektion, die; -, -en (lat.); Aufrichtung
Eremit, der; -en, -en (gr.); Einsiedler, Klausner || Eremitage, die; -, -n (gr.); Einsiedelei
Erfahrenheit, die; - || Erfahrung, die; -, -en || erfahrungsgemäß
Erfinder, der; -s, - || erfinderisch; (der) erfinderischte || Erfindung, die; -, -en
Erfolg, der; -[e]s, -e || erfolglos; (der) erfolgloseste || Erfolglosigkeit, die; -
erforderlich || Erfordernis, das; ..nisses, ..nisse
erforschlich
erfrechen
erfreulich
Erfrierung, die; -
erfrischen, du erfrischest u. erfrischt, er erfrischt || Erfrischung, die; -, -en
ergänzen; du ergänzest u. ergänzt, er ergänzt; du ergänztest; ergänzt || Ergänzung, die; -, -en
ergeben || Ergebenheit, die; -
Ergebnis, das; ..nisses, ..nisse
Ergebung, die; -
ergetzen 2c. s. ergötzen 2c.
ergiebig || Ergiebigkeit, die; -
Ergießung, die; -, -en
ergo (lat.); also, folglich
ergötzen; du ergötzest u. ergötzt, er ergötzt; du ergötztest; ergötzt || Ergötzen, das; -s || ergötzlich
ergrauen
Ergreifung, die; -, -en
erhaben || Erhabenheit, die; -, -en
erhängen || Erhängte, der; -n, -n
Erhärtung, die; -, -en
erhebend
erheblich
Erhebung, die; -, -en
Erheiterung die; -, -en
erhitzen; du erhitzest u. erhitzt, er erhitzt; du erhitztest; erhitzt || Erhitzung, die; -, -en
Erhöhung, die; -, -en
Erholung, die; -, -en
Erhörung, die; -, -en
Erich (m. P.)
erigibel (lat.); aufrichtbar || erigieren; aufrichten
Erika (w. P.); Fem. zu Erich
Erika, die; -, -s u. ..ken (griech. ἐρείκη, lat. erica); Heidekraut
Erinnerer, der; -s, - || Erinnerung, die; -, -en
Erinnye, die; -, -n; die Erinnys; -, ..nyen (gr.); Rachegöttin
Eris (griech.); »Streit«, Göttin des Streites
erkalten; kalt werden
erkälten, sich
Erkaltung, die; -, -en
Erkältung, die; -, -en
erkennbar
erkenntlich; (leicht) zu erkennen, dankbar || Erkenntlichkeit, die; -, -en
Erkenntnis; das; ..nisses, ..nisse; richterliches Urteil || Erkenntnis, die; -; Einsicht || Erkennung, die; -, -en
Erker, der; -s, - (auf lat. arcus, Bogen, zurückzuführen)
erkiesen; du erkiesest u. erkiest, er erkiest; du erkorst (erkiestest); erkoren (selten u. minder gut: erkiest); erkiese!
Erklärer, der; -s, -
erklärlich || Erklärung, die; -, -en
erklecklich
erklimmen, erklommen
erklügeln
erkoren, vgl. erkiesen
Erkrankung, die; -, -en
erkühnen
Erkundigung, die; -, -en
erkünsteln || Erkünst[e]lung, die; -, -en
erküren, s. erkiesen
Erlahmung, die; -, -en
Erlangung, die; -, -en
Erlaß, der; ..lasses, ..lasse
erläßlich
Erlassung, die; -, -en
erlauben || Erlaubnis, die; -
erlaucht || Erlaucht, die; -, -en; Ew. Erlaucht, Se. Erlaucht
Erläuterung, die; -, -en
Erle, Eller, die; -, -n
Erlebnis, das; ..nisses, ..nisse

Erledigung, die; –, –en
Erlegung, die; –
Erleichterung, die; –, –en
erlen, ellern; von Erlen-, Ellernholz
Erlernung, die; –
erlesen
Erleuchtung, die; –, –en
erlisten
Erlkönig, der; –[e]s, –e (dän. ellerkonge); »König der Elfen«
erlogen
Erlös, der; ..löses
erlöschen; du erlischest u. erlischt, er erlischt (minder gut: du erlöschest u. erlöscht, er erlöscht); du erloschest (du erlöschtest), *conj.* erlöschest; erloschen; erlisch! u. erlösche!
Erlöschung, die; –
Erlöser, der; –s, – || Erlösung, die; –, –en
Ermächtigung, die; –, –en
ermahnen
Ermang[e]lung, die; –
ermannen, sich || Ermannung, die; –
Ermattung, die; –
[Ermel s. Ärmel
ermessen, vgl. messen || Ermessen, das; –s
ermeßlich
Ermittelung, die; –, –en
Ermöglichung, die; –, –en
Ermordung, die; –, –en
Ermüdung, die; –, –en
Ermunterung, die; –, –en
Ermutigung, die; –, –en
Ernährung, die; –, –en
Ernennung, die; –, –en
Ernestine (w. P.)
Ernestinische Linie
erneuen, erneuern || Erneuer, Erneu[e]rer, der; –s, – || Erneu[e]rung, die; –, –en || Erneuung, die; –
Erniedrigung, die; –, –en

Ernst (m. P.)
Ernst, der; –es; im Ernst; Ernst machen; es ist mir Ernst damit; alles Ernstes
ernst, ernster, ernstest; ich nehme es ernst
ernsthaft || Ernsthaftigkeit, die; –
ernstlich
Ernte, die; –, –n || ernten
Eroberer, der; –s, – || Eroberung, die; –, –en
Erörterung, die; –, –en
Eros (griech.); »Liebe«, Liebesgott
Erosion, die; –, –en (lat.); Zernagung; Zerklüftung eines Gebirges; auch Hautabschürfung
Erotik, die; – (gr.); Liebespoesie || Erotiker, der; –s, –; Dichter von Liebesliedern || erotisch s. Eros
Erotomanie, die; – (gr.); Liebeswahnsinn
Erpel, der; –s, –; Enterich
erpicht
Erpresser, der; –s, – || Erpressung, die; –, –en
erquicklich || Erquickung, die; –, –en
erratbar || erraten; du errätst, er errät; du erriet[e]st, er erriet; erraten; errate!
erratisch (lat.); verirrt, zerstreut; erratischer Block
Erratum, das; –[s], ..ta (lat.); »Irrtum«, Druckfehler
Erratung, die; –
erreichbar || Erreichung, die; –
erröten || Errötung, die; –
Errungenschaft, die; –, –en
Ersatz, der; –es
ersaufen (ertrinken); du ersäufst; du ersoff[e]st, *conj.* ersöffest; ersoffen; ersauf[e]!
ersäufen (ertränken); du ersäufst; du ersäuftest; ersäuft

Erschaffer, der; –s, – || Erschaffung, die; –, –en
erschallen; erschallte u. erscholl; erschallt und erschollen; erschall[e]!
Erscheinung, die; –, –en
Erschießung, die; –, –en
Erschlaffung, die; –, –en
Erschleichung, die; –, –en
erschöpflich
Erschöpfung, die; –, –en
erschrecken (in Schrecken geraten); du erschrickst, er erschrickt; du erschrak[e]st, er erschrak, *conj.* erschräkest; erschrocken; erschrick!
erschrecken (in Schrecken setzen); du erschreckst; du erschrecktest, er erschreckte; erschreckt; erschrecke!
erschrecklich
Erschrockenheit, die; –
Erschütterung, die; –, –en
Erschwerung, die; –, –en
erschwinglich
ersetzbar
Ersetzung, die; –, –en
Ersparnis (das ersparte Geld), das; ..nisses, ..nisse || Ersparnis, die; –, ..nisse; Ersparung; auch s. v. w. das Ersparnis
Ersparung, die; –, –en
ersprießlich
erst
Erstarkung, die; –, –en
Erstattung, die; –, –en
Erstaunen, das; –s
erste; erstere; erstens; fürs erste; am ersten; zum ersten; zum erstenmal, das erste Mal; das erste (was ich höre); der erstbeste, der erste beste, der erste der beste; er ist der Erste (Primus) in der Klasse; die Ersten werden die Letzten sein; der Erste des Monats
Erst[e], die, –; in der Erst[e], für die Erst[e] = anfangs

Erstehung, die; –, –en
ersteigbar, ersteiglich
erstens
erstere, der; ersterer (der erste von zweien)
erstgeboren
Erstickung, die; –, –en
erstlich
Erstling, der; –[e]s, –e
Erstreckung, die; –, –en
erstunken; erdichtet, erlogen
Erstürmung, die; –, –en
Ertappung, die; –, –en
erteilen || Erteiler, der; –s, – || Erteilung, die; –, –en
Ertötung, die; –
Ertrag, der; –[e]s, ..träge || erträglich || Erträgnis, das; ..nisses, ..nisse
ertränken, du ertränkst; du ertränktest, er ertränkte; ertränkt ertränke! || Ertränkung, die; –, –en
ertrinken; du ertrinkst; du ertrank[e]st, *conj.* ertränkest; ertrunken; ertrink[e]! || Ertrinkung, die; –, –en
erübrigen; übrigbehalten, ersparen; es erübrigt noch die Frage .. || Erübrigung, die; –, –en
Erudition, die; –, –en (lat.) Gelehrsamkeit
eruieren (lat.); herausbringen, ermitteln
Eruption, die; –, –en (lat.); Ausbruch || eruptiv; durch Eruption gebildet
Erve, die; –, –n (lat.); Bergerbse, Wickenart
erwachsen, vgl. wachsen
erwägen; du erwog[e]st, *conj.* erwögest; erwogen; erwäg[e]! || Erwägung, die; –, –en; in Erwägung
Erwählung, die; –, –en
erwähntermaßen
Erwähnung, die; –, –en

Erwarmung, die; –
Erwärmung, die; –
Erweckung, die; –, –en
erweichbar || Erweichung, die; –, –en
Erweis, der; ..weises, ..weise || erweisen, vgl. weisen || erweislich
Erweiterung, die; –, –en
Erwerb, der; –[e]s
Erwerbung, die; –, –en
erwidern || Erwiderung, die; –, –en
erwiesen || erwiesenermaßen
Erwin (m. P.)
erwischen, vgl. wischen
erwünscht
Erwürgung, die; –, –en
Erysipelas, das; – (gr.); Rotlauf; Rose (besondere Art der Hautentzündung)
Erythem, das; –[e]s, –e (griech.); Rötung der Haut
Erythrin, das; –[e]s (gr.); roter Farbstoff der Flechten
Erz, das; –es, –e
Erz- .. (bischof 2c.) (gr.); oberster (Bischof 2c.), Ober- (bischof 2c.)
Erzählung, die; –, –en
Erzeigung, die; –, –en; Ehrenerzeigung
erzen (»Er« nennen); du erzest u. erzt, er erzt; du erztest; geerzt
erzen (von Erz)
Erzeuger, der; –s, – || Erzeugnis, das; ..nisses, ..nisse
Erzeugung, die; –, –en
Erzieher, der; –s, – || erziehlich || Erziehung, die; –, –en
Erzscheiden, das; –s || Erzscheider, der; –s, –
es; er ist's; er war's
Es, das; Tonstufe, einen halben Ton tiefer als e
Esaias, Jesaias (m. P.)
Esau (m. P.)
[Esbouquet s. Eßbouquet

Escadre, s. Eskadre
Escamotage, die; –, –n (franz.); Taschenspielerei || Escamoteur, der; –[e]s, –s u. –e || escamotieren, eskamotieren; (nach Art eines Taschenspielers) verschwinden lassen
Eschatologie, die –(gr.); Lehre von den letzten Dingen
Esche, die; –, –n; Baum
Eschel, der; –s; aus Kobalterz gewonnene feinere Smalte
eschen; von Eschenholz
Escompte, escomptieren s. Eskompte 2c.
Escorial, Eskorial, der; –[e]s; span. Königsschloß und Kloster
Esel, der; –s, – (aus lat. asinus)
Eselei, die; –, –en
Eskadre, die; –, –s (frz., aus dem Deutschen); Geschwader, Schiffsgeschwader || Eskadron, die; –s u. –en; Schwadron, Reitergeschwader
Eskalade, die; –, –n (franz.); Erstürmung mit Leitern
Eskamotage, Eskamoteur, eskamotieren s. Escamotage 2c.
Eskarpe, die; –, –n (frz.); innere Grabenböschung, unterste Brustwehr
Eskimo, der; –[s], –s
Eskompte, Escompte, Eskont, der; –s; s. v. w. Diskonto, Vergütung || eskomptieren, escomptieren, eskontieren
Eskorial, Escorial s. d.
Eskorte, die; –, –n (frz.); Geleit, Bedeckung || eskortieren
Esmeralda (w. P.)
Esoteriker, der; –s, – (gr.); in die Geheimnisse

Eingeweihter || **esoterisch**; für die Eingeweihten bestimmt, geheim

Esparsette, die; – (franz.); Kleeart [laub || espen

Espe, die; –, –n; Espen-

Esplanade, die; –, –n (franz.); ebener Platz

Esprit, der; –s, –s (frz.); Geist

Esra (m. P.)

Essäer, Essener, der; –s, –; Anhänger einer altjüdischen Sekte

Essay, der; –[s], –s (engl.); (gemeinverständliche) Abhandlung || **essayistisch**; nach Art eines Essays

eßbar; Eßlust

Eßbouquet, das; –s, –s (frz., aus essence de bouquet abgekürzt); Blumengeist, Riechwasser

Esse, die; –, –n

essen; du issest u. ißt, er ißt; ich aß, du aßest, *conj.* äßest; gegessen; iß!

Essener, Essäer, der; –s, –

essential, essentiell (neulat.); wesentlich

Essenz, die; –, –en (neulat.); das Wesen; Auszug (Extrakt)

Esser, der; –s, –

Essig, der; –[e]s, –e (lat.)

Eßlust, die; –

[**Estafette** s. Stafette

Estakade, die; –, –en (frz., aus dem Deutsch.); Pfahlwerk [Meierei, Gehöft

Estancia, die; –, –s (span.);

Esthe, der; –n, –n; Esth-

Esther (w. P.) [länder

esthnisch; vgl. Esthe

Estrade, die; –, –n (frz.); erhöhter Tritt, Tribüne

Estrich, der; –[e]s, –e (ital. astrico lat. Urspr.); gepflasterter Fußboden

etablieren (franz.); festsetzen, begründen, einrichten || **Etablierung**, die; –, –en; die Handlung des Etablierens || **Etablissement**, das; –s, –; Einrichtung, Anstalt, Anlage

Etacismus, der; – (gr.); die Aussprache des griech. η wie langes e

Etage, die; –, –n (franz.); Stockwerk, Obergeschoß

Etagere, die; –, –n (frz.); Bücherbrett; Stufengestell

Etappe, die; –, –n (frz., aus d. deutsch. »Stapel«); eigentl. Handelsplatz, Warenniederlage; Verpflegungsort für durchmarschierende Truppen

Etat, der; –s, –s (franz.); Voranschlag || **etatisieren**; in den Etat aufnehmen

etatmäßig, etatsmäßig

eternisieren (franz.); verewigen

Ethelbert (m. P.)

Ethik, die; – (griech.); Sittenlehre || **Ethiker**, der; –s, –; Lehrer der Ethik || **ethisch**; sittlich

ethnisch (griech.); heidnisch

Ethnograph, der; –en, –en (griech.); »Volksbeschreiber« || **Ethnographie**, die; –; Völkerbeschreibung || **ethnographisch**

Ethnolog, der; –en, –en (griech.); »Völkerkenner« || **Ethnologie**, die; –; Völkerkunde || **ethnologisch**

Ethos, das; – (griech.); Sitte, Sinnesart; vgl. ethisch

Etikette, die; –, –n (frz., aus dem Deutschen); aufgestecktes Kennzeichen, Aufschrift; Hofsitte || **etikettieren**; mit einer Etikette versehen

etliche, etliches; etlichemal; etliche sagen ..

Etmal, das; –[e]s, –e; Zeit von Mittag bis Mittag, Essenszeit; Schiffstagereise

Etrurien (Land) || **Etrusker**, der; –s, – || **etruskisch**

Etter, der; –s, –; Zaun

Etüde, die; –, –n (franz.); Studie, Übungsstück

Etui, das; –s, –s (franz.); Futteral, Kapsel, Gehäuse

etwa || **etwaig, etwanig**

[**etwan** s. etwa

etwas etwas Neues, etwas Auffälliges ꝛc.; das ist doch etwas; ein gewisses Etwas

Etymolog, der; –en, –en (griech.); Wortforscher || **Etymologie**, die; –, –[e]n; Wortforschung, Lehre von dem Ursprung der Wörter, Wortbildungslehre || **etymologisch** || **etymologisieren**; die Etymologie angeben

Etymon, das; –s ..ma (gr.); das Wahre, Echte; Grundbestandteil und Grundbedeutung

Etzel (m. P.); Attila

Eubiotik, die; – (griech.); [Gesundheitslehre

euch

Eucharistie, die; – (grch.); »Danksagung«, Abendmahlsfeier || **eucharistisch**

Eudämonie, die; – (gr.); Zustand der Glückseligkeit || **Eudämonismus**, der; –; Glückseligkeitslehre || **eudämonistisch**

Eudiometer, der u. das; –s, – (griech.); Luftgüte- [messer

Eudoxia (w. P.)

euer; eu[e]re, euer (euer Tisch ꝛc.); der, die, das eu[e]re (eurige) aber: suchet nicht das Eure, wie jedem das Seine (vgl. sein); euresgleichen; euretwegen; um euretwillen;

Ew. (Euer, Eure) Hoheit, (Euer) Hochwürden ꝛc.
euer (Genitiv von ihr); euer (nicht: eurer) sind drei; ich erinnere mich euer (nicht: eurer) [(w. P.)
Eugen (m. P.) || **Eugenie**
Eukalyptus, der; –, – (griech.); Pflanze
Eulalia, **Eulalie** (w. P.)
Eule, die; –, –n
Eumeniden, *pl.* (griech.); die »Wohlwollenden«; euphemistischer Name der Erinnyen
Eunuch, der; –en, –en (griech.); »Betthüter«, Verschnittener
Euphemie, die; – (gr.) || **Euphemismus**, der; –, ..men; das Verhüllen des Unangenehmen durch mildernde Ausdrücke, Beschönigung || **euphemistisch**; (der) euphemistischte
Euphonie, die; – (grch.); Wohlklang, Wohllaut || **euphonisch**; (der) euphonischte
Euphorbie, die; –, –n; Pflanze, Wolfsmilch
Euphrat (Fluß)
Euphrosyne (w. P.)
eure, vgl. euer
euresgleichen
eurethalben; euretwegen; um euretwillen
Eurhythmie, die; – (gr.); schönes Ebenmaß
eurige; die Liebe der Eurigen; vgl. deinige
Euripides (m. P.)
Europa || **Europäer**, der; –s, – || **europäisch**
Euryanthe (w. P.)
Eurydice, **Eurydike** (w. P.)
Euter, das; –s, –
Euterpe (griech.); Muse der Tonkunst, bes. des Flötenspiels und des lyrischen Gesanges
Eva (w. P.); Evchen
Evakuation, die; –, –en (lat.); Ausleerung, Räumung || **evakuieren**
evangelisch
Evangelist, der; –en, –en || **Evangelium**, das; –[s], ..lien
Evaporation, die; –, –en (lat.); Ausdünstung, Verdampfung || **evaporieren**
Evasion, die; –, –en (lat.); Entweichung, Ausflucht || **evasiv**; ausweichend, Ausflüchte suchend
Eveline; s. v. w. Evchen
eventual (lat.); möglichenfalls eintretend || **Eventualität**, die; –, –en; Eintritt eines möglichen Falles || **eventualiter**, **eventuell**; eintretenden Falles; nach Umständen
[**Ever** s. Ewer
evident (lat.); augenscheinlich, offenbar || **Evidenz**, die; –; augenscheinliche Gewißheit
Eviktion, die; –, –en (lat.); jurist. Kunstausdruck: Entwährung, Abstreitung eines Dinges || **evincieren**
evoe! (griech., lat.); Jubelruf beim Bacchusfest
Evokation, die; –, –en (lat.); Vorrufung, Vorladung vor ein andres Gericht
Evolution, die; –, –en (lat.); Entwickelung, Entfaltung
Evolvente, die; –, –en (lat.); eine mathem. Linie
evolvieren (lat.); entwickeln, entfalten
evviva! (ital.); er lebe hoch!
Ewer, der; –s, –; offenes einmastiges Fahrzeug
ewig || **Ewigkeit**, die; –, –en || **ewiglich**
exakt (lat.); genau || **Exaktheit**, die; –, –en
Exaltation, die; –, –en (lat.); Erhöhung der Stimmung, Überspanntheit || **exaltiert**; überspannt
Examen, das; –s, ..mina (lat.); Prüfung || **Examinand**, der; –en, –en; der zu Prüfende, Prüfling || **Examinator**, der; –s, –en; Prüfer || **Examinatorium**, das; –[s], ..rien; Prüfung || **examinieren**; prüfen
Exanthem, das; –[e]s, –e (gr.); »Hautblüte«, Ausschlag
Exarch, der; –en, –en (gr.); Statthalter || **Exarchat**, das; –[e]s, –e; Herrschaft eines Exarchen
Exartikulation, die; –, –en (lat.); chirurgische Operation, Ablösung eines Gliedes aus den Gelenken
Excedent, der; –en, –en (lat.); Übertreter, Unfugstifter || **excedieren**; ausschreiten
excellent (lat.); hervorragend, vorzüglich
Excellenz[1], die; –, –en; Titel; s. excellent
excellieren s. excellent
Excentricität, die; –, –en (lat.); Abstand des Durchschnittspunktes beider Achsen einer Ellipse von einem der beiden Brennpunkte; Überspanntheit
Excentrik, die; – (lat.); Steuerungsscheibe
excentrisch[1]; (der) excentrischte (lat.); überspannt; vom Mittelpunkt oder von der Bahn abweichend
Exception, die; –, –en (lat.); Ausnahme, Einrede || **exceptionell**; ausnahmsweise eintretend || **exceptiv**; eine Ausnahme enthaltend
excerpieren (lat.); aus-

[1] W.; Exzellenz, exzentrisch.

ziehen; einen Auszug machen || **Excerpt**, das; –[e]s, –e; Auszug

Exceß[1], der; ..cesses, ..cesse; »Überschreitung, Unfug«; s. Excedent

excipieren (lat.); ausnehmen, Einrede machen

Excitatorium, das; –s, ..rien; Erinnerung, Erinnerungsverfügung

Exegese, die; –, –n (gr.); Erklärung, bes. Bibelerklärung || **Exeget**, der; –en, –en; Bibelerklärer || **Exegetik**, die; –; Wissenschaft der Exegese || **exegetisch**

exekutieren (lat.); vollstrecken || **Exekution**, die; –, –en; Vollstreckung eines Befehls, Urteils; Hinrichtung; Pfändung || **exekutiv**; ausführend || **Exekutive**, die; –; vollziehende Gewalt im Staat || **Exekutor**, der; –s, –en; »Vollstrecker«, Beamter, der mit Vollziehung eines Befehls, Urteils ꝛc. beauftragt ist; Gerichtsvollzieher || **exekutorisch**; gerichtlich, mit Unterstützung des Gerichts beitreibend

Exempel, das; –s, – (lat.); Beispiel, Aufgabe

Exemplar, das; –[e]s, –e (lat.); einzelnes Stück, Buch, Kupferstich ꝛc.

exemplarisch; (der) exemplarischte (lat.); musterhaft; warnend, abschreckend

Exemtion, die; –, –en (lat.) Ausnahme, Befreiung von einer Verbindlichkeit

Exequatur, das; –[s] (lat.); landesherrliche Bestätigung

Exequien, pl. (lat.); Totenfeier

exequieren (lat.); durch Exekution beitreiben

exercieren s. exerzieren

Exercitium, das; –[s], ..tia u. ..tien (lat.); Übung, Übungsstück; häusliche Schularbeit

exerzieren (lat.); üben

Exhaustor, der; –s, –en (lat.); saugender Ventilator

exhibieren (lat.); darlegen, aufweisen; sich exhibieren, sich zeigen, auszeichnen || **Exhibition**, die; –, –en; (juristisch:) Vorweisung; öffentliche Ausstellung

Exil, das; –[e]s, –e (lat.); Verbannung || **exilieren**; verbannen

eximieren; ausnehmen, befreien; s. Exemtion

Existenz, die; –, –en (neulat.); Dasein, Bestehen, Unterhalt || **existieren**; bestehen

exkludieren (lat.); ausschließen || **Exklusion**, die; –, –en

exklusiv, exklusive; mit Ausschluß von, ausschließlich || **Exklusivität**, die; –; Ausschließlichkeit, Abgeschlossenheit

exkommunicieren s. exkommunizieren

Exkommunikation, die; –, –en; Kirchenbann || **exkommunizieren** (lat.); aus der Kirchengemeinschaft ausschließen

Exkrement, das; –[e]s, –e (lat.); Auswurfstoff

Exkret, das; –[e]s, –e (lat.); »Ausgesondertes« auch s. v. w. Exkrement

Exkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); Abschweifung, beigegebene Abhandlung

Exkursion, die; –, –en (lat.); Ausflug, Streifzug

Exmatrikel, die; –, –n (neulat.); Zeugnis über das Verlassen der Universität || **Exmatrikulation**, die; –, –en; Streichung aus der Matrikel || **exmatrikulieren**

Exmission, die; –, –en (lat.); gerichtl. Ausweisung aus der Wohnung

exmittieren; gerichtlich ausweisen

Exodus, der; – (griech.); Auszug; das 2. Buch Mosis

exonerieren (lat.); entlasten

exorbitant (lat.); vom Geleise abweichend, übertrieben || **Exorbitanz**, die; –; Übertreibung

exorcisieren (lat.); vom Teufel befreien || **Exorcismus**, der; –, ..men; Teufelsaustreibung || **Exorcist**, der; –en, –en; Teufelaustreiber

Exosmose, die; – (griech.); s. Endosmose

Exostose, die; –, –n (gr.); Knochengeschwulst, Überbein

Exoteriker, der; –s, – (griech.); Uneingeweihter || **exoterisch**

exotisch (griech.); ausländisch, fremdartig

expandieren (lat.); ausdehnen || **expansibel** ausdehnbar || **Expansion**, die; –, –en; Ausdehnung, Spannung || **expansiv**; Expansion bewirkend

expatriieren (neulat.); ausweisen, auswandern || **Expatriierung**, die; –

Expedient, der; –en, –en (lat.); Ausfertiger, Absender, Abfertigungsbeamter || **expedieren**; abfertigen || **Expedition**, die; –, –en; Absendung, Abfertigung; Amtsstube; Güterexpedition, Güterabfertigung || **Expeditor**, der; –s, –en; wie Expedient

[1] W. Exzeß.

[Expektant s. Exspektant

Expektoration, die; –, –en (lat.); Herzensergießung || expektorieren, sich: seinem Herzen, seinen Gefühlen Luft machen

Experiment, das; –[e]s, –e (lat.); Versuch, Probe || Experimental=..(chemie 2c.) || experimentieren

expert (lat.); erfahren || Expert[e], der; –en, –en Sachverständiger || Expertise, die; –, –n (frz.); Untersuchung durch Sachverständige, Begutachtung

explicieren s. explizieren

Explikation, die; –, –en (lat.); Erklärung || explizieren

explodieren (lat.); zerspringen, losknallen

exploitieren (franz.); ausbeuten

Exploration, die; –, –en (lat.); Erforschung, Prüfung || explorieren

Explosion, die; –, –en; Knall; s. explodieren || explosiv; Explosion bewirkend leicht explodierend

Exponent, der; –en, –en (lat.); »Zeiger«, Zahl, die den Grad einer Potenz oder Wurzel angibt

Exponential=..(größe 2c.) s. Exponent

exponieren (lat.); erörtern; (einer Gefahr) aussetzen

Export, der; –[e]s, –e; Exportation, die; –, –en (lat.); Ausfuhr || Exporten, *pl.* (franz.); Ausfuhrwaren || Exporteur, der; –[e]s, –e (franz.); der Ausfuhrhandel treibt, Ausführer || exportieren (lat., franz.); ausführen

Exposé, das; –s, –s (frz.); *Darlegung, schriftliche Auseinandersetzung*

Exposition, die; –, –en (lat.); Ausstellung

expreß (franz.) ausdrücklich; ein Expresser ein besonderer Bote, Eilbote

expressiv (lat.); ausdrucksvoll

Expropriation, die; –, –en (lat.) Enteignung || expropriieren

exquisit (lat.); ausgesucht

Exsequatur s. Exequatur

Exspektant, der; –en, –en (lat.); Anwärter || Exspektanz, die; –; Anwartschaft || exspektativ; in Aussicht habend, Aussicht, Anwartschaft gewährend

[Exstase s. Ekstase

Exstinkteur, der; –[e]s, –e (franz.); »Auslöscher«, Vorrichtung zum Löschen eines Brandes

Exstirpation, die; –, –en (lat.); Ausrottung, Ausschneidung || Exstirpator, der; –s, –en; »Ausrotter«, Werkzeug zum Vernichten des Unkrautes; vgl. Grubber || exstirpieren; ausrotten

Exsudat, das; –[e]s, –e (lat.); krankhafte Ausschwitzung; Erguß

[Extase s. Ekstase

Extemporale, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); aus dem Stegreif anzufertigende Arbeit, Klassenarbeit || extemporieren; aus dem Stegreif reden, schreiben, übersetzen

extensiv (lat.); der Ausdehnung nach, räumlich

Exterieur das –[e]s (franz.); Außenseite, äußeres Wesen; Erscheinung

Exteriorität, die; – (neulat.); Außenseite, Oberfläche

exterminieren (lat.); »aus den Grenzen« verweisen, verjagen, fortschaffen

extern (mundartl.); necken, quälen

extern (lat.); draußen befindlich, auswärtig, fremd; Externe (Angehörige einer Anstalt, die außerhalb derselben wohnen) || Externat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bildungsanstalt, deren Zöglinge Externe sind

exterritorial (neulat.); den Landesgesetzen nicht unterworfen || Exterritorialität, die; –; Befreiung der in einem fremden Land wohnenden Gesandten 2c. von den dort herrschenden Abgaben und Gesetzen

extorquieren (lat.); abpressen, erzwingen || Extorsion, die; –, –en; Erpressung

extra (lat.); nebenbei, außerdem

Extrahent, der –en, –en (lat.); »Auszieher«, derjenige, auf dessen Antrag eine gerichtl. Verfügung erlassen wird; Absender || extrahieren (lat.); ausziehen, Auszug machen

Extrakt, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Auszug aus Büchern (neulat. extractus) immer *m.* Auszug aus Substanzen (lat. extractum), *m.* u. *n.* || Extraktion, die; –, –en; das »Ausziehen«; die Herkunft, Abkunft || extraktiv, Ausziehung bewirkend, durch Ausziehen gewonnen

extraordinär (lat., franz.); außergewöhnlich, außerordentlich

extravagant (lat., franz.); ausschweifend, überspannt || Extravaganz, die; –, –en; Überspanntheit || extravagieren; ausschweifen, überspannt handeln

extrem (lat.); äußerst || Extrem, das; –[e]s, –e;

höchster Grad, äußerstes Ende, Übertreibung || **Extremität**, die; –, –en; äußerstes Ende, größte Not; *pl.* äußere Gliedmaßen, Hände und Füße

Extuberanz, die; –, –en (lat.); Geschwulst, Auswuchs

Exulant, der; –en, –en (lat.); Verbannter

Exulceration, die; –, –en (lat.); Verschwärung

exulieren (lat.); verbannt sein

Exultation, die; –, –en (lat.); Frohlocken, Jubel

Ezechiel, Hesekiel (m. P.)

F.

Fabel, die; –, –n (lat.) || **fabelhaft** || **fabeln**

Fabian (m. P.)

Fabliau, das; –s, –s u. –x (franz.); märchenhafte Erzählung

fabricieren s. fabrizieren

Fabricius (m. P.)

Fabrik, die; –, –en (franz., lat.); urspr. Werkstatt eines Handwerkers || **Fabrikant**, der; –en, –en; Verfertiger; Besitzer einer Fabrik || **Fabrikat**, das; –[e]s, –e; Verfertigtes, Ware || **Fabrikation**, die; –, –en || **fabrizieren** (lat.); verfertigen

fabulieren (lat.); fabeln, erdichten || **Fabulist**, der; –en, –en (lat., franz.); Fabeldichter

Façade, Fassade, die; –, –en (franz.); Vorderseite

Face, die; –, –en (franz.); Vorderansicht; en face (franz. en face); gegenüber

Facetien, *pl.* (lat.); Witzreden, Schwänke

Facette, die; –, –n (frz.); geschliffene Fläche, Rautenfläche || **facettieren**; mit mehreren Facetten schleifen

Fach, das; –[e]s, Fächer

..=**fach** (mehrfach ꝛc.)

fächeln

fachen

Fächer, der; –s, – || **fächerig** || **fächern**

[**fächsen** ꝛc. s. fechsen ꝛc.

Facies, die; – (lat.); Angesicht

Facit, das; –s, –s (lat.); »es macht«, Ergebnis der Berechnung

Fackel, die; –, –n

fackeln

Façon[1], die; –, –s (frz.); Form, Muster; Anstand || **façonnieren**; formen, gestalten

Facsimile s. Faksimile

Factage, die; – (im Postdienst); Paketbestellung

Factotum, Factum s. Faktotum ꝛc.

Fadaise, die; –, –n (frz.); Albernheit

fad[e] (frz., aus lat. fatuus); albern, läppisch, kraftlos

Faden, der; –s, Fäden; vier Faden (Tiefe); das Fädchen

..=**fädenig** (grobfädenig ꝛc.)

fadenscheinig

Fadheit, die; –, –en

Fafnir (m. P.)

Fagott, das; –[e]s, –e (ital.); hölzernes Blasinstrument || **Fagottist**, der; –en, –en; Bläser des Fagotts

Fähe, Fehe, die; –, –n (weidm.); Hündin, Füchsin, Wölfin, auch das sibirische Eichhorn und dessen Pelz

fahen; dichter. für fangen

fähig || **Fähigkeit**, die; –, –en

fahl; fahlgelb

[1] W.: Fasson.

Fahlband, das; –[e]s, ..bänder; Erzlagerstätte, kenntlich durch die fahle Farbe

fahnden

Fähndrich s. Fähnrich

Fahndung, die; –, –en

Fahne, die; –, –n; das Fähnchen, das Fähnlein || **Fahnenschmied**, der; –[e]s, –e || **Fähnrich**, der; –[e]s, –e

fahrbar

Fähre, die; –, –n

fahren; du fährst; du fuhr[e]st, *conj.* führest; gefahren; fahr[e]! || **fahrend**; fahrende Habe, fahrende Post

Fahrenheit (=Thermometer)

fahrig

fahrlässig

Fährlichkeit, die; –, –en

Fährmann, der; –[e]s, ..leute

Fahrnis, die; –, –nisse; das **Fahrnis**; ..nisses, ..nisse; fahrende Habe; Gefahr

Fahrt, die; –, –en

Fährte, die; –, –n

[**Faience** s. Fayence

Faiseur, der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Macher, Anstifter

fäkal; auf den Bodensatz, Auswurf bezüglich || **Fäkalien**, *pl.* (neulat.); Auswurfstoffe

Fakir, der; –s, –s u. –e (arab.); Selbstpeiniger, Bettelmönch

Faksimile, das; –[s], –s (lat.); »Mach ähnlich«; Nachbildung einer Handschrift

Faktage s. Factage

Faktion, die; –, –en (lat.); politische Partei; Rotte || **faktiös**; (der) faktiöseste; auf eine Faktion gestützt, aufrührerisch, vom Parteigeist beseelt

faktisch (lat.); thatsächlich

faktitiv (lat.); bewirkend
Faktor, der; –s, –en (lat.); eigentl. »Macher«, Mitwirkender, Angestellter Vervielfältigungszahl
Faktorei, die; –, –en; Warenniederlage in der Fremde
Faktotum, das; –[s], –s (lat.); »Mach alles«; Helfer zu allem, Allerweltsmann
Faktum, das; –[s], ..ta (lat.) Thatsache
Faktur, Faktura, die; –, ..ren (ital.); Warenrechnung || fakturieren eine Warenrechnung ausstellen
Fakultät, die; –, –en (lat.); »Fähigkeit«; auf der Universität sämtliche zu einer der vier Hauptwissenschaften gehörigen Lehrer
fakultativ (lat.); dem Belieben überlassen, freigestellt; Gegensatz: obligatorisch
falb
Falbel, die; –, –n (ital.); Faltensaum
Falerner Wein
Falkade, die; –, –n (frz.); ein bestimmter Sprung der Schulpferde
Falkaune, die; –, –n; altes Geschütz, Feldschlange
Falke, der; –n, –n (ital., lat. Urspr.) || Falkenier, der; –s, –e; Falkenabrichter
falkieren (franz.); eine Falkade (s. d.) machen
Falkner, der; –s, – || Falknerei, die; –, –en
Falkonett, das; –[e]s, –e; kleine Falkaune, s. d.
Fall, der; –[e]s, Fälle; besten, schlimmsten, nötigen, eintretenden Fall[e]s[1], doch daneben auch nötigenfalls[1], aber nur allenfalls, ander[e]nfalls, jedenfalls, keinesfalls, keinenfalls ꝛc.; im Fall[e] daß
Fall, das; –[e]s, –en; Tau
Fallband s. Fahlband
Falle, die; –, –n
fallen; du fällst; er fällt; du fielst, er fiel; gefallen; fall[e]!
fällen; du fällst; du fälltest; gefällt; fälle!
fallibel (lat., franz.); trüglich; dem Irrtum unterworfen
fallieren (franz.); zahlungsunfähig werden
fällig
Falliment, das; –[e]s, –s u. –e (ital.); Bankrott, Zahlungseinstellung
Fallissement, das; –s, –s (nicht franz., willkürlich nach franz. Art gebildetes Wort); Bankrott; s. Falliment
fallit; zahlungsunfähig || Fallit, der; –en, –en; Zahlungsunfähiger, Gemeinschuldner; s. Falliment
Fallreep, das; –[e]s, –e; Klimmtau an Schiffen, um daran vom Wasserspiegel an Bord zu klettern
falls; allenfalls; vgl. Fall
Fallsucht, die; –; fallende Sucht
Fällung, die; –, –en
falsch; (der) falscheste (nicht vom lat. falsus abgeleitet, aber aus derselben indogerm. Wurzel); der falsche Waldemar (als Eigenname) Falsch, der u. das; –es; es ist kein Falsch in ihm; ohne Falsch || fälschen; du fälschest u. fälschst, er fälscht || Fälscher, der; –s, – || Falschheit, die; –, –en || fälschlich || Falschmünzer, der; –s, – || Fälschung, die; –, –en
Falsett, das; –[e]s, –e (ital.); Fistelstimme, Kopfstimme
falsificieren s. falsifizieren
Falsifikat, das; –[e]s, –e (lat.); »Gefälschtes«, Fälschung || Falsifikation, die; –, –en; Fälschung || falsifizieren; fälschen
Falstaff (m. P.)
Falsum, das; –[s], ..sa (lat.); fälschliche Angabe, Betrug
Falte, die; –, –n; das Fältchen || fälteln || falten; gefalten u. gefaltet
Falter, der; –s, –
faltig
..=fältig (vielfältig ꝛc.)
Falz, der; –es, –e || Falzbein, das; –[e]s, –e || falzen; du falzest u. falzt, er falzt; du falztest; gefalzt || Falzer, der; –s, –
Falzziegel, der; –s, –
Fama, die; – (lat.); Ruf
familiär (lat., franz.); vertraut; zudringlich || familiarisieren; vertraut machen || Familiarität, die; –, –en; Vertraulichkeit, vertrautes Wesen
Familie, die; –, –n (lat.)
famos; (der) famoseste (lat.); berufen, berühmt, berüchtigt
Famulus, der; –, ..li u. ..lusse (lat.); Diener
Fanal, der u. das; –[e]s, –e (ital., arab. Urspr.); Leuchtturm, Seeleuchte
Fanatiker, der; –s, – (lat.); Glaubensschwärmer Schwarmgeist || fanatisch; (der) fanatischte; übereifrig || fanatisieren; in Fanatismus versetzen || Fanatismus,

[1] P., S. u. W. haben nur nötigenfalls, Baden hat beide Schreibungen. Demgemäß darf auch *eintretendenfalls, gesetztenfalls geschrieben werden.*

der; –; Glaubensschwär-
merei, blinde Begeisterung
Fanchon (w. P.)
Fandango, der; –s, –s;
span. Tanz
Fanfare, die; –, –n (franz.);
kurzes schmetterndes Ton-
stück, Trompetengeschmet-
ter; schallnachahmendes
Wort
Fang, der; –[e]s, Fänge ||
fangen; du fängst; du
fingst, er fing (auch:
fiengst, fieng); gefangen;
fang[e]! || **Fänger**, der;
–s, –
Fanon, der; –s, –s (frz.);
kleine Fahne, Kompanie-
fahne; kleine Binde am
linken Arm des Meßprie-
sters; Schleier über der
Abendmahlsschüssel
Fant, der; –[e]s, –e (meist
als Verkürzung des span.
infante, Kind, erklärt, doch
vielleicht deutschen Urspr.);
junger Bursche, Laffe
[**Fantasie** ꝛc. s. Phanta-
sie ꝛc.
Farad; Maßeinheit für die
elektrische Kapazität
Farbe, die; –, –n || ..=**far=
ben** (goldfarben ꝛc.) ||
färben || **Färber**, der;
–s, – || **Färberei**, die;
–, –en || **farbig** || **Fär-
bung**, die; –, –en
Farce, die; –, –n (franz.);
»Füllsel«; Posse || **Far-
ceur**, der; –s, –s u. –e;
Possenreißer || **farcieren**;
mit Füllsel versehen
Farin, der; –[e]s (lat. fa-
rina, Mehl); Farinzucker,
Puderzucker
Farm, die; –, –en (engl.);
Meierei, Gut || **Farmer**,
der; –s, – [–[e]s, –e
Farn (Farnkraut), der;
Farnesische (Herkules ꝛc.)
Farnkraut, das; –[e]s,
..kräuter [Leuchtturm
Faro, der; –[s], –s (ital.);

Farre, der; –n, –n; Stier
[**Farrenkraut** s. Farn-
kraut [Kuh
Färse, die; –, –n; junge
farzen
Fasan, der; –[e]s, –e u.
–en; das Fasänchen (gr
lat.); Vogel vom Flusse
Phasis in Kolchis **Fasa-
nerie**, die; –[e]n
Fasces, *pl.* (lat.); Bündel
Faschine, die; –n (lat.,
franz.); Reisigbündel
Fasching, der; –s, –e;
Fastnacht
Fascikel[1], der; –s, – (lat.);
Bündel, Heft
Fascination, die; –, –en
fascinieren (lat.); be-
hexen bezaubern
Fase, **Faser**, die; –, –n;
das Fäschen, Fäserchen
Fasel, der; –s, –; Fasel-
eber, Faselhengst ꝛc.:
Zuchttiere
Faselei, die; –, –en || **Fa-
seler**, der; –s, – || **Fa-
selhans**, der; ..hansen,
..hanse u. ..hänse || **fase-
lig** || **faseln** [sern
fasen, **fäseln**; s. v. w. fa-
Fasen (die Fase), der; –s, –
fasennackt
Faseole, **Phaseole**, die;
–, –n (griech., lat.); Boh-
nenart [rig || fasern
Faser, **Fase** s. d. || **fase-**
Fashion, die; – (engl.);
Mode, guter Brauch, Le-
bensart || **fashionabel**;
wie es die Fashion verlangt
fasig
[**Fasnacht** s. Fastnacht
Faß, das; Fasses, Fässer;
zwei Faß (Bier); das
Fäßchen
Fassade, **Façade**, die; –,
–n (franz.); Außenseite
fassen; du fassest u. faßt,

er faßt; du faßtest; ge-
faßt; faß! und fasse!
Fassion, die; –, –en (lat.);
Bekenntnis, Angabe des
zu versteuernden Vermö-
gens u. dgl.
faßlich || **Fassung**, die;
fast [–, –en
Fastage, **Fustage**, die;
–, –n (über die Herkunft
des Wortes vgl. Fustage);
Faßwerk, Kisten, Waren-
gefäße aller Art
fasten || **Fasten**, meist *pl.*,
doch auch noch *sing.* die
Faste und die **Fasten** ||
Fastnacht, die; – || **Fast-
tag**, der; –[e]s, –e
Faszikel s. Fascikel
fatal (lat.); verhängnisvoll,
schlimm || **Fatalismus**,
der; – (neulat.); Glaube
an Vorherbestimmung ||
Fatalist, der; –en, –en;
Anhänger des Fatalis-
mus || **fatalistisch** || **Fa-
talität**, die; –, –en (lat.);
Verhängnis, Mißgeschick
Fata Morgana, die;
–s und Fata Morganen
(ital.); »Fee Morgana«,
Luftspiegelung
fatieren; bekennen, an-
geben; s. Fassion
fatigant (frz.); ermüdend ||
fatigieren || **Fatig[u]e**,
die; –, –n; Ermüdung
Fatime (w. P.)
Fatum, das; –[s], ..ta
fauchen [(lat.); Schicksal
faul || **Fäule**, die; – ||
faulen
faulenzen; du faulenzest
und faulenzt, er faulenzt;
du faulenztest; gefaulenzt
|| **Faulenzer**, der; –s, –
|| **Faulenzerei**, die; –,
Faulheit, die; – [–en
faulicht, **faulig**, **fäulig** ||
Fäulnis, die; –
Faulpelz, der; –es, –e
Faultier, das; –[e]s, –e

1 B.: Fascikel; W.: Fas-
zikel.

Faun, der; –[e]s, –e; römischer Waldgott
Fauna, die; –, ..nen; die Gesamtheit der Tiere, die »Tierwelt« eines Landes; vgl. Flora
Fausse couche (franz. fausse couche); Fehlgeburt
Faust, die; –, Fäuste; das Fäustchen
Faust (m. P.)
Fäustel, der u. das; –s, –; Hammer der Bergleute
Fäustling, der und das; –[e]s, –e
Fauteuil, der; –s, –s (franz. aus dem Deutschen); »Faltestuhl«, Lehnsessel
Fauxpas, der; –, – (frz.); Fehltritt
favorisieren (franz.); begünstigen || Favorit, der; –en, –en; Günstling || Favorite, Favoritin, die; –, ..tinnen; Geliebte
Faxen, pl. || Faxenmacher, der; –s, –
Fayence, die; –, –n (frz.); Halbporzellan, weißes Steingut
febril (lat.); fieberhaft
Februar, der; –[e]s, –e
fechsen; du fechsest u. fechst, er fechst; du fechstest; gefechst; einernten || Fechser, der; –s, –; Schößling
fechten; du fichtst, er ficht; du focht[e]st, conj. föchtest; gefochten; ficht! || Fechter, der; –s, –
Feder, die; –, –n || Federfuchser, der; –s, – || federig
Federling, der; –[e]s, –e; ein Schmarotzer auf Hühnern
federn || federweiß
Fedor, Feodor (m. P.)
Fee, die; –, –[e]n (franz., aus ital. fata, Göttin des »Fatums«); Zauberin zc.; Fee[e]n=.. (land, märchen zc.) || fee[e]nhaft[1]
Fee[e]rei, Fee[e]rie, die; ..reien, ..rie[e]n
Feg[e]feuer, das; –s
fegen || Fegsel, das; –s, –
Fehde, die; –, –n
Fehe, Fähe s. d.
Fehl, der; –[e]s, –e; ohne Fehl
fehl; fehlgehen zc.; er tritt fehl
fehlen (aus franz. faillir, vom lat. fallere, entlehnt) || Fehler, der; –s, – || Fehlerhaftigkeit, die; –
fehlschießen, vgl. schießen
fehlschließen, vgl. schließen
Fehm (Kornschober) s. Feimen
[Fehme (Fehmgericht) s. Feme]
Fei (Fee), die; –, –en
feien (feriae)
Feier, die; –, –n (aus lat. feriae)
Feierabend, der; –s, –e
fei[e]rig; arbeitslos, unthätig
feierlich || feiern
Feiertag, der; –[e]s, –e; feiertags (vgl. abends) u. Feiertags
Feifel, die; –, –n; der Feifel; –s, –; Ohrdrüse, Pferdekrankheit
Feige, die; –, –n (lat.)
feig[e]
Feigheit, die; –, –en || Feigherzigkeit, die; –, –en || Feigling, der; –[e]s, –e

[1] Der Neudruck des preuß. amtl. Wörterverzeichnisses hat zwar nur »feeenhaft«; da aber nach der Anmerkung zu 20 des Regelbuchs auch »feenhaft« zulässig ist, u. da Bayern nur den Plural »Feen« und Baden nur die Form »feenhaft« anführt, so erscheinen die beiden obigen Schreibungen als gleichberechtigt.

Feigwarze, die; –, –n
feil; feilbieten, feilhalten
Feile, die; –, –n || feilen
Feilheit, die; –
Feilicht, das; –[e]s
feilschen; du feilschest und feilscht, er feilscht
Feilsel, das; –s, –
Feim (Schaum), der; –[e]s, –e
Feimen (Kornschober), der; –s, –; der Feim; –[e]s, –e
fein (vom franz. fin, aus lat. finitus, vollendet)
Feind, der; –[e]s, –e; jemandes Feind, einem feind sein || feindlich || Feindschaft, die; –, –en
Feine, die; – || feinfühlig || Feinheit, die; –, –en
feirig, feierig s. d.
Feist, das; –es (weidm.); Fett || feist || Feiste, Feistheit, Feistigkeit, die; – ||
feisten; feist machen, mästen
feixen; grinsend lachen
Felbel, der; –s, –; samtartiges Gewebe
Felber, der; –s, –; Weidenart
Felchen, der; –s, –; der Felch; –[e]s, –e
Feld, das; –[e]s, –er; feldein und feldaus || Feldgeschrei, das; –s
..=feldig (vierfeldig zc.)
Feldscher, der; –s, –e; der Feldscherer; –s, –
Feldstuhl, der; –[e]s, ..stühle
Feldwebel, der; –s, –
Feldzeugmeister, der; –s, –
Felge, die; –, –n || felgen; ein Rad mit Felgen versehen; den Acker brechen, bearbeiten
Felicia (w. P.)
Felicitas (w. P.)

Felix (m. P.)
Fell, das; –[e]s, –e
Fellachin, die; –, –nen
Fellah, der; –s, –s
Felleisen, das; –s, – (Umbildung aus mittelhochd. velis, franz. valise, lat. Urspr.)
Felonie, die; –, –[e]n (franz.); Untreue gegen den Lehnsherrn; Arglist, Verrat
Fels, der; Felsen, Felsen || **Felsen**, der; –s, – || **felsicht**, **felsig**
Feluke, die; –, –n (ital.); kleines Ruderschiff
[**Fem**, **Feme**, **Femen** (Kornschober) s. Feimen
Feme **Fem** (Femgericht), die; –, ..men
Femel-.. (betrieb 2c.); gewisse Art der Waldnutzung
Femgericht, das; –[e]s, –e
Femininum, das; –[s], ..na (lat.); »Weibliches«, von wirklichem u. grammatischem Geschlecht
Fench, der; –[e]s der Hirse ähnliche Pflanze
Fenchel, der; –s (aus lat. foeniculum)
Fenianismus, der; –; Thun und Treiben der Fenier || **Fenier**, der; –s, – (engl. Fenians); irische Verbrüderung mit national-irischen u. sozialistischen Zwecken || **fenisch**
Fenn, das; –[e]s, –e; Sumpfland, Sumpf mit schwimmendem Torfmoor
Fenster, das; –s, – (früh entlehnt aus lat. fenestra) || **fenstern**
Fenz, die; –, –en (engl.); Einfriedigung
Feodor, **Fedor** (m. P.)
Ferdinand (m. P.)
Ferge, der; –n, –n (von fahren; vgl. Scherge von Schar); Fährmann
Fergger, der; –s, – (schweizerisch); »Fertiger«, Abfertiger, Mittelsperson
Ferien, *pl.* (lat.); Feiertage; vgl. Feier
Ferkel, das; –s, – || **ferkeln**
ferm (franz.); fest
Ferman, der; –[e]s, –e (pers.); Erlaß des Sultans
Fermate, die; –, –n (ital.); Halt Ruhepunkt, Ruhezeichen
Ferment, das; –[e]s, –e (lat.); Gärungsmittel || **Fermentation**, die; –, –en; Gärung || **fermentieren**; gären
fern und **fernt**; im vorigen Jahre (fast veraltet, doch noch bei Wieland und Uhland)
Fernambuk-.., **Pernambuk**-.. (holz); brasilisches Rotholz
Ferne, die; –, –n
fern[e]; von nah u. fern; fernher; von ferne, von ferne her fern stehen
ferner; fernerhin, fernerweit, fernerweitig
Ferner, **Firner** (Firn), der; –s, –
fernher; **fernhin**
Fernrohr, das; –[e]s, –e
fernsichtig
fernt, **fern** s. d.
Ferri[d]-.. (salze 2c.) (neulat.); Eisenoxyd-.. (salze 2c.)
Ferro-.. (salze 2c.) (lat.); Eisenoxydul-.. (salze 2c.)
Ferse, die; –, –n; Hacken
fertig || **fertigen** || **Fertigkeit**, die; –, –en
fertil (lat.); fruchtbar || **Fertilität**, die; –; Fruchtbarkeit
fervent (lat.); glühend, hitzig
Fes, **Feß**, das u. der; – und Fesses, – und Fesse (türk.); rote wollene Mütze
fesch; (der) fescheste
Fessel, die; –, –n || **fesseln**
Feßler, der; –s, –; der eiertragende Frosch
fest; feststehen 2c.
Fest, das; –es, –e (lat.)
Feste, die; –, –n
Festigkeit, die; –
Festivität, die; –, –en (lat.); Festlichkeit
festlich || **Festlichkeit**, die; –, –en
Feston, das; –s, –s (frz.); Blumen-, Laubgehänge u. dgl. || **festonnieren**; mit Festons schmücken
Festung, die; –, –en
Fete, die; –, –n (franz. fête); Fest || **fetieren** mit einer »Fete« feiern, ehren
Fetisch, der; –es, –e (portug.); Zauberding, rohes Göttersymbol || **Fetischismus**, der; –; Verehrung von Fetischen
fett; (der) fetteste || **Fett**, das; –[e]s, –e || **Fette**, **Fettheit**, die; –
Fette (Dachfette) s. Pfette
fetten || **fetticht**, **fettig** || **Fettigkeit**, die; –, –en
[**Fetus** s. Fötus
Fetzen, der; –s, –
feucht; (der) feuchteste || **feuchten** || **Feuchtigkeit**, die; –, –en
[**Feuchtwarze** s. Feigwarze
feudal; Feudal-.. (recht 2c.) (neulat.); das Lehnswesen betreffend
Feuer, das; –s, –
feuerjo!, **feurio!**
feuern
feuerrot
Feu[e]rung, die; –, –en
Feuerwehr, die; –, –en || **Feuerwehrmann**, der; –[e]s, ..männer || **Feuerwerker**, der; –s, –
Feuillanten, *pl.* (franz.); Mönchsorden; politischer

Klub zur Zeit der Französischen Revolution
Feuilleton, das; –s, –s (franz.); Beiblatt; unterhaltender Teil einer Zeitung »unter dem Strich« || Feuilletonist, der; –en, –en; Verfasser von Feuilleton-Artikeln
feurig
feurio!, feuerjo!
Fex, der; –es u. –en, –e u. –en; Narr, Possenreißer; ..-fex (Versifex rc.) [Kretin
[Fez f. Fes
Fiaker, der; –s, – (franz.); Lohnkutsche[r]
Fiale, die; –, –n (griech.); got. Spitztürmchen
Fiasko, das; –[s], –s (ital.); Mißerfolg
Fibel, die; –, –n (v. lat. fibula, Klammer? Dann bedeutete das Wort urspr. ein mit einer Klammer verschlossenes Buch)
Fiber, die; –, –n (lat.); Faser || Fibrin, das; –[e]s; Faserstoff || fibrös; faserig; fibröses Gewebe
Fichte, die; –, –n || fichten; von Fichtenholz
Fichu, das; –[s], –s (frz.); Halstuch
Ficke, die; –, –n; Tasche
fickfacken; unruhig hin u. her laufen
Fideikommiß, das; ..misses, ..misse (neulat.); unveräußerliches Stammgut
fidel (lat.), (»treu«) lustig, heiter || Fidelität, die; –; Treuherzigkeit, heitere Stimmung
[fidemieren s. vidimieren
Fidibus, der; – u. ..busses, – u. ..busse (Ableitung unsicher); Papierstreifen zum Anzünden
fiducit!, fiduzit! studentische Antwort auf das »Schmollis« [Vertrauen
Fiduz, das; –[es] (lat.);
fiduzit!, fiducit! s. d.
Fieber, das; –s, – (lat.); hitzige Krankheit || fieberhaft || fieberkrank || fiebern
Fiedel, die; –, –n (lat., neulat.); »Saiten«-Instrument || fiedeln
fiedern
Fiedler, der; –s, –
Fiek, der; –[e]s, –e; Eingeweidewurm [phia
Fiekchen (w. P.), vgl. So-
Fierant, der; –en, –en (ital.); Meßkrämer
Figaro (m. P.)
Figur, die; –, –en; Figürchen (lat.); Gestalt
Figural-.. (gesang rc.) (lat.); mit Verzierungen, mehrstimmig; Gegensatz z. einfachen Choralgesang
Figurant, der; –en, –en (lat.); auf der Bühne stumme, nur dastehende Person; Nebenperson; Lückenbüßer || figurieren; Figurant sein; eine Figur machen
figürlich; bildlich
Fiktion, die; –, –en (lat.); Erdichtung, Annahme || fiktiv; erdichtet
Filament, das; –[e]s, –e (neulat.); feines Gefaser; Staubfaden
Filet, das; –s, –s (franz.); feines Netzwerk Filethandschuhe; Lendenbraten
Filial-.. (kirche rc.) (lat.); Tochter-.. (kirche rc.) || Filiale, die; –, –n; neben der Hauptgemeinde noch zu verwaltende Nebengemeinde; Zweiggeschäft; Zweigstelle (Post- und Telegraphendienst)
filieren; Filet (s. d.) machen
Filigran, das; –[e]s (ital.); Arbeit aus Gold- und Silberfäden [Betrüger
Filou, der; –s, –s (frz.);
Filter, der u. das; –s, – (neulat., deutsch. Urspr., mit »Filz« verwandt); Seihe || Filtrat, das; –[e]s, –e; das Durchgeseihte || Filtration, die; –, –en; Durchseihung || filtrieren; durchseihen || Filtrum, das; –[s], ..tren; s. v. w. Filter
Filz, der; –es, –e; auch für Geizhals || filzen; du filzest und filzt, er filzt; du filztest; gefilzt || filzig; filzartig; geizig
Fimmel, der; –s, –; Spaltkeil, schwerer Hammer
Fimmel, der; –s (franz., engl., aus lat. femella); weiblicher Hanf; im Volksmund heißt vielfach auch der männliche Hanf Fimmel
Finale, das; –[s], –s (ital.); Schlußstück
Finance, die; (franz.); Geldwesen, Geldleute: die Haute Finance || Financier, der; –s, –s; der Geld zu schaffen, zu verwalten versteht; Geldmann || Finanzen, *pl.*; Geldverhältnisse || finanziell || finanzieren; das Geld beschaffen
Findelhaus, das; ..hauses, ..häuser
finden; du fand[e]st, *conj* fändest; gefunden finde! stattfinden rc. || Finder, der; –s, – || findig; ein findiger Kopf
..-findig (ausfindig rc.)
Findling, der; –[e]s, –e
Finesse, die; –, –n (frz.); Feinheit, Schlauheit
fing; zu fangen
Finger, der; –s, –; fingerdick und fingersdick
..-fingerig (dickfingerig rc.)
Fingerling, der; –[e]s, –e
fingern
finger[s]dick
Fingerzeig, der; –[e]s, –e

fingieren (lat.); erdichten, annehmen

Finish, der (engl.); im Sport das Ende des Wettrennens

Fink[e], der ..ken, ..ken || Finkler, der; -s, -

Finne, der; -n, -n; Finnländer

Finne, die; -, -n

Finnfisch, der; -es, -e

finnig [Meerbusen]

finnisch; der Finnische

finster || Finsterkeit, die; -, -en

Finsterling, der; -[e]s, -e

Finsternis, die; -, ..nisse

Finte, die; -, -n (ital.); Scheinhieb, Vorwand

Fips der; Fipses Fipse; Schneller mit Daumen u. Mittelfinger; Meister Fips, Spottname für Schneider || fipsen; du fipsest u. fipst, er fipst; du fipstest, gefipst

Firlefanz, der; -es, -e; alter Tanz; Thorheit, Possen || Firlefanzerei, die; -, -en

firm (lat.); fest

Firma, die; -, ..men (ital.); Unterschrift; Name eines Geschäftes

Firmament, das; -[e]s, -e (lat.); Himmelsgewölbe

[Firman s. Ferman

firme[l]n (neulat.); bei den Katholiken, was bei den Protestanten konfirmieren ist || Firm[e]lung, die; -, -en

firmieren; die »Firma« (s. d.) unterzeichnen

Firmling, der; -[e]s, -e; der zu Firmelnde

Firn (Firner, Ferner), der; -[e]s, -e; »vorjähriger« Schnee || firn; vorjährig, alt; Firnewein

Firnis, der; ..nisses, ..nisse (kaufm. für Firnisarten, neulat.); Lacküberzug || firnissen; du firnissest u. firnißt, er firnißt; du firnißtest; gefirnißt || Firnisser, der; -s, -

First (Dach-), der; -es, -e; die First; -, -en

Fis, das; Tonstufe, einen halben Ton höher als f

Fisch, der; -es, -e; das Fischchen und Fischlein || fischen; du fischest u. fischt, er fischt || Fischer, der; -s, - || Fischerei, die; -, -en

Fischhälter, der; -s, -

fischicht

Fischreuse, die; -, -n

Fiset-.. (Holz 2c.); ein Farbholz, von dem Perückenbaum

Fisimatenten, *pl.* (aus visum authenticum?); Unverständliches, Vorspiegelung u. dgl.

Fiskal, der; -[e]s, -e; Vertreter des Fiskus; Staatsanwalt || fiskalisch; den Fiskus betreffend, ihm gehörig || Fiskus, der; - (lat.); Staatskasse

[Fisole s. Faseole, Phaseole [Spalte, Riß]

Fissur, die; -, -en (lat.);

Fist, der; -es, -e; leiser Bauchwind; Name für verschiedene Pilzarten

Fistel, die; -, -n (lat.); »Röhrchen«, krankhafte Bildung eines Kanals in Weichteilen; besondere Art, hohe Töne zu singen, Kopfstimme || fistulieren; durch die Fistel singen || fistulös; (der) fistulöseste; mit Rohr- oder Hohlgeschwüren röhricht

fit (engl.); im Sport: in guter Verfassung

Fittich, der; -[e]s, -e

Fitzbohne, die; -, -n; vgl. auch Veitsbohne

Fitzchen, das; -s, -; ein »Fädchen«; ein klein wenig || Fitze, die; -, -n; Faden zum Zusammenbinden des Garns; ein Strang Garn selbst || fitzen; du fitzest u. fitzt, er fitzt, gefitzt; in Fitzen ordnen, auch s. v. w. in Falten legen (die Stirn); züchtigen

Fitzgerten, *pl.*; Gerten zum Durchflechten von Lehmwänden; solche Wände selbst

fix; (der) fixeste (lat.); fest; schnell, gewandt; fixe Idee, Wahnvorstellung

Fixation, die; -, -en (neulat.); das Festhalten, Festmachen

fixen; du fixest u. fixt, er fixt du fixtest; gefixt; Zeitkäufe machen || Fixer, der -s, -; Börsenspieler

fixieren (neulat.); festhalten, festmachen, feststellen || Fixierung, die; -, -en

Fixstern, der; -[e]s, -e; fester Stern, Gegensatz zu »Wandelstern« oder Planet; s. fix

Fixum, das; -[s], ..xa (lat.); etwas Festes, festes Einkommen

Fjäll (schwed.), Fjeld (norweg.), der; -[e]s, -e; hochliegende Bergfläche

Fjord, der; -[e]s, -e (dän.); Meerbusen

flach; flacher, (der) flachste || Fläche, die; -, -n || flachen, flächen; ebnen || Flachheit, die; -, -en

..-flächig (sechsflächig 2c.)

Flachs, der; Flachses || flächsen, flächsern (von Flachs)

flackern

Flacon, das; -s, -s (frz.); Fläschchen

Fladen, der; -s, -

Flader, der; -s, -n; Ahornbaum, Maser || fladerig; von Ahorn, gemasert

Flagellant, der; -en, -en (lat.); Geißler

Flageolett, das; -[e]s, -e (ital.); kleine Vogelpfeife; eigentüml. hohe, flötenartige Töne

Flagge, die; -, -n || flaggen

flagrant (lat.); brennend; in flagranti, auf frischer That

Flamänder, Flamländer, der; -s, -; vgl. Vläme

Flamberg, der; -[e]s, -e; großes Schwert mit doppeltem Handgriff

Flamingo, der; -s, -s

flämisch (flam[l]ändisch), vgl. vlämisch

Flamme, die; -, -n; das Flämmchen (lat.)

Flammeri, der; -[s], -s (engl.); Gericht von Reisgrieß mit Zucker u. Eiern

flammig

Flandern (Land) || flandrisch

Flanell, der; -[e]s, -e (ital., aus lat. velamen, Hülle?); wollener Stoff || flanellen

Flaneur, der; -[e]s, -s u. -e (franz.); Pflastertreter || flanieren

Flanke, die; -, -n (frz.); Seite || flankieren; von der Seite nehmen, mit Geschütz bestreichen

Flan[t]sche, die; -, -n; Ring oder Umkrempung an Maschinenteilen, Rohren u. dgl. zur Bewirkung luftdichten Verschlusses

Flaps, der; Flapses, Flapse

flapsig

Flarde, die; -, -n; breites Stück; Eis-, Speckflarde

Flasche, die; -, -n; das Fläschchen (Entlehnung aus ital. flasco unwahrscheinlich, schon althochd. flasca)

Flaschner, der; -s, -; Klempner

Flaser, die; -, -n; Maser

flaserig

flatterhaft

flatterig || *flattern*

flattieren (frz.); schmeicheln

Flatulenz, die; - (neulat.); Blähsucht

flau

Flaum, der; -[e]s (aus lat. pluma)

Flaum, Flo[h]m, der; -[e]s; der Flo[h]men; -s; Bauch- u. Nierenfett des Schweines

flaumweich

Flaus, der; Flauses, Flause; der Flausch; -es, -e; zottiger Rock || flauschweise; in Büscheln

Flause, die; -, -n (meist *pl.*); Possen, Windbeutelei || Flausenmacher, der; -s, -

Flavian (m. P.)

Flaxman; engl. Bildhauer und Zeichner

Fläz, der; -es, -e; plumper, roher Mensch || fläzen, sich; in plumper Weise sich hinlegen

Flechse, die; -, -n (lat.); Sehne || flechsig

Flechte, die; -, -n || flechten; du flichtst, er flicht; du flochtest, *conj.* flöchtest; geflochten; flicht! || Flechter, der; -s, -

Fleck, der; -[e]s, -e || Flecken, der; -s, - || fleckig

Fleder-.. (maus 2c.)

Fleet, Flet, das; -[e]s, -e; auch die Fle[e]te; kleiner Kanal, kleines fließendes Wasser

Flegel, der; -s, - (lat. flagellum) || Flegelei, die; -, -en || flegelhaft

flehen || flehentlich

flei[h]en, flie[h], geflie[h]en und flei[h]te, geflei[h]t (ndrd.); in Ordnung bringen, putzen

Fleisch, das; -es || Fleischer, der; -s, - || fleischern || fleischicht, fleischig

fleischlich

Fleischwerdung, die; -

Fleiß, der; -es || fleißig

flektieren (lat.); »beugen«, abwandeln

flennen || Flenner, der; -s, -

Flesche, die; -, -n (frz.); Art Feldschanze

Flet, Fleet s. d.

fletschen; du fletschest und fletscht, er fletscht

[Fleurett s. Florett

Fleuretten, *pl.* (frz.); galante Schmeicheleien; Liebesgedanken

flexibel (lat.); biegsam

Flexion, die; -, -en; Abwandlung; s. flektieren

Flibustier, der; -s, - (frz., aus »Freibeuter« umgebildet); Seeräuber

flicken || Flicker, der; -s, - || Flickerei, die; -, -en

Flieder, der; -s, -

Fliege, die; -, -n

fliegen; du flog[e]st, *conj.* flögest; geflogen; flieg[e]!

Flieger, der; -s, -; leichter Kahn

fliehen; du floh[e]st, *conj.* flöhest; geflohen; flieh[e]!

Fliese, die; -, -n; Platte

Fließ, das; -es, -e; Bach

[Fließ (Fell) s. Vließ

Fließ-.. (papier 2c.)

fließen; du fließest u. fließt, er fließt; du flossest, *conj.* flössest; geflossen; fließ[e]!

Fliete, die; -, -n (aus griech. φλεβοτόμος, »die Ader zerschneidend«); chirurg. Instrument z. Blutentziehen, bei Tieren angewandt

Flimmer, der; -s, - || flimmern

Flinder, der; -s, -; glitzerndes Metallplättchen, Flitter

flink || Flinkheit, die; -, -en

Flint, der; -[e]s, -e; (Feuer)stein || Flinte, die; -, -n; Feuersteingewehr

flirren
Flitter, der; –s, – || flittern
Flitterwochen, *pl.*
Flitzbogen, der; –s, – (holl. flits heißt Wurfspieß); Art Armbrust || flitzen; wie ein Pfeil einherschießen
Flocke, die; –, –n || flocken || flockicht, flockig
Floh, der; –[e]s; Flöhe || flöhen
Flohiade, die; –, –n; ein scherzhaftes Gedicht
Flohm[en], Flom[en], Flaum s. d.
Flor, der; –[e]s, –e (lat.); Blüte; feines Gewebe
Flora (w. P.); Göttin der Blumen
Flora, die; –, Floren (lat.); die Gesamtheit der in einem Land vorkommenden Blumen, die »Blumenwelt« eines Landes; vgl. Fauna
Florent, der; –[s], –s (franz.); Blütenmonat (vom 20. April bis zum 20. Mai); vgl. Brumaire
Florescenz, die; – (lat.); Blütenstand, Blütezeit
Florett, das; –[e]s, –s u. –e (franz.); Stoßwaffe
Florett, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); grobes Seidengespinst
Florian (m. P.)
florieren (lat.); blühen, gedeihen
Florilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Blumenlese
Florin, der; –[e]s, –e u. –s; zuerst in Florenz geprägte Münze; Gulden
Florist, der; –en, –en (lat., frz.); Blumenfreund, Blumenzüchter
Floskel, die; – –n (lat.); Redeblume, Phrase
Floß, der (s. Grimms Wörterb.) u. (häufiger) das; –es, Flöße
Flosse, die; –, –n
Flöße, *die; –, –n; s. v. w.* Floß
flößen; du flößest u. flößt, er flößt; du flößtest; geflößt || Flößer, der; –s, –
..=flosser (Bauchflosser ꝛc.)
..=flossig (breitflossig ꝛc.)
Flöte, die; –, –n (holl., altfranz., lat. Ursprungs) || flöten || Flötist, der; –en, –en
flott; eigentlich »obenauf schwimmend« || Flott, das; –es; Milchrahm
Flotte, die; –, –n (franz., german. Ursprungs) || flottieren; schwimmen, daher schwanken
Flottille, die; –, –n (frz.); kleine Flotte, Geschwader
flottweg
Flöz, das; –es, –e; das Kohlenflöz (eigentl. Lagerstätte) || Flözgebirge, das; –s, –
Fluch, der; –[e]s, Flüche; Verwünschung || fluchen || Flucher, der; –s, –
Flucht, die; – || flüchten || flüchtig || Flüchtling, der; –[e]s, –e
[flücke s. flügge
Fluder, der; –s, –; hölzerne offene Wasserrinne, Kanal (beim Mühlenbau) || fludern; Holz in den Fluß flößen
Flug (Fliegen), der; –[e]s, Flüge; im Fluge
Flügel, der; –s, –
..=flügelig (einflügelig ꝛc.)
Flügelmann, der; –[e]s, ..männer || Flügelthür[e], die; –, –en
flügge
..=flügler (Handflügler ꝛc.)
flugs
Flugsand, der; –[e]s
Fluh, die; –, Flühe; Felswand
Fluidum, das; –[s], ..da (lat.); Flüssigkeit
Fluktuation, die; –, –en
fluktuieren (lat.); auf und ab fluten, schwanken
Flunder, die; –, –n; der Flunder; –s, –n; ein Fisch
flunkern
Fluor, das; –s (lat.); Element, Flußspat
Fluorescenz, die; – (neulat.); eigentümliche Lichtausstrahlung
Flur, die; –, –en; in der Bedeutung Hausflur auch der Flur; –[e]s, –e
Fluß, der; Flusses, Flüsse; das Flüßchen; flußab, flußauf
flüssig || Flüssigkeit, die; –, –en
Flußschiffahrt, die; –; (bei Trennung: Fluß=schiff=fahrt)
Flußschotter s. Schotter
Flußspat, der; –[e]s
Flüsterer, der; –s, – || flüstern
Flut, die; –, –en
Flüte, die; –, –n (holl.); Schiff
fluten
fluvial (lat.); zum Fluß gehörig
Fluxion, die; – (lat.); Fluß, Blutwallung
Fock, die; –, –en; auch: die Focke; –, –n (holl.); unteres viereckiges Segel des Vorder= od. Fockmastes
Focus, Fokus, der; –, – (lat.); Brennpunkt; Herd
Föderalismus, der; –; lockere Verbindung von Staaten oder Staatsteilen || Föderalist, der; –en, –en; Anhänger des Föderalismus || Föderation, die; –, –en (lat.); Verbrüderung; Verbindung von Einzelstaaten zu einem politischen Gemeinwesen || föderativ || föderieren; verbünden
[fodern ꝛc. s. fordern ꝛc.
Fohe, die; –, –n; Füchsin; vgl. Fähe
Fohismus, der; –; Lehre

des chinesischen Weisen Fohi

Fohlen, Füllen, das; –s, –

Föhn, der; –[e]s, –e; Föhnwind

Föhrde, Förde, die; –, –n; Meerbusen; Eckernförde

Fohre, die; –, –n; Forelle

Föhre, die; –, –n; Kiefer

fokal; den Fokus betreffend

Fokus, Focus s. d.

Folge, die; –, –n; demzufolge; infolge, zufolge; infolgedessen; in der Folge; Folge leisten

folgen; folgendes; im folgenden (s. v. w. weiter unten), aber: das Folgende; vgl. obig

folgendergestalt || **folgendermaßen** || **folgenderweise**

folgern || **Folgerung**, die; –, –en

folgewidrig

folglich

folgsam

Foliant, der; –en, –en; Buch in Folio, s. d.

Folie, die; –, –n (lat.); Blättchen; bei Edelsteinen zur Unterlage dienendes Goldblättchen; wertlose Umhüllung von kostbaren Dingen

foliieren, die Folios beziffern; Spiegelglas mit Stanniolblättchen belegen || **Folio**, das; –[s], –s u. Folien (lat., ital.); ungebrochene Bogenseite, Bogenform; großes Format

Folium, das; –[s], ..lia u. ..lien (lat.); Blatt; in Folio; s. Folio

Follikel, der u. das; –s, – (lat.) Säckchen Drüsenbläschen zc. botan. Balgfrucht || **follikular** auf den »Follikel« bezüglich

Folter, die; –, –n

Folterer, der; –s, – || **foltern**

Foment, das; –[e]s, –e (lat.); Bähmittel, warmer Umschlag || **fomentieren**; bähen

[**Fön** s. Föhn

Fond, der; –s, –s (frz.); Grund Hintergrund

Fonds der (franz.); Kapital, Geldmittel

Fontaine s. Fontäne

Fontäne, die; –, –n (frz.); Springbrunnen, Brunnen, Springquell

Fontanell, das; –[e]s, –e; die **Fontanelle** –n (franz.); »Brünnlein«; nur durch Haut geschlossene Stelle des Schädels Neugeborner; künstlich erzeugte und unterhaltene Wunde zur Ableitung böser Säfte, also Ableitungsgeschwür

foppen || **Fopperei**, die; –, –en

Force, die; –, –n (franz.); Gewalt, Zwang || **forcieren**; erzwingen

Förde, Föhrde s. d.

Förderer, der; –s, – || förderlich

fordern

fördern || **Fördernis**, das; ..nisses, ..nisse || **fördersam**

Forderung, die; –, –en

Förderung, die; –, –en

Forelle, die; –, –n (kein Fremdwort, aus Forchel entstanden; vgl. Fohre)

Forense, der; –n, –n (lat.); Fremder, bes. wer irgendwo Grund und Boden besitzt, ohne da Bürger zu sein

Forke, die; –, –n (lat.); Gabel, Heugabel

Form, die; –, –en (lat.); Gestalt

formal (lat.); förmlich, auf die Form bezüglich || **Formalien**, pl.; Förmlichkeiten || **formalisieren** (franz.); in strenge Form bringen; sich formalisieren über, s. v. w. sich über etwas aufhalten || **Formalismus** der; –, ..men (neulat.) (übertriebene) Berücksichtigung der Form, Formenkram || **Formalist**, der; –en, –en || **Formalität**, die; –, –en; Förmlichkeit || **formaliter** (lat.); förmlich, der Form nach, in aller Form

Format, das; –[e]s, –e (neulat.); Gestalt, Größe und Breite eines Buches, des Papiers u. dgl.

Formation, die; –, –en (lat.); Gestaltung, Aufstellung

Formel, die; –, –n (lat.); feststehende Form

formell; förmlich; die Formen ängstlich beobachtend

formen || **Former**, der; –s, –

formidabel (lat.); furchtbar

formieren (lat.); herstellen, bilden

..förmig (mandelförmig zc.)

förmlich

Formular, das; –[e]s, –e (neulat.); vorgeschriebene Form; Muster || **formulieren** (franz.); in die richtige Form bringen; abfassen

forsch; (der) forscheste (frz. force, Kraft, aus lat. fortis, tapfer); kräftig, derb

forschen; du forschest und forschst, er forscht || **Forscher**, der; –s, – || **Forschung**, die; –, –en

Forst (Wald), der; –es, –e; auch die **Forst** (Revier); –, –en (ital. foresta, wahrscheinlich auf lat. foris, draußen, zurückzuführen)

forsteilich

Förster, der; –s, – || **Försterei**, die; –, –en

forstlich
Forstmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || **Forstwirtschaft**, die; –
Fort, das; –s, –s (franz.); Vorwerk, Festung
fort; sofort (sogleich); u. so fort; in einem fort; immerfort; weiter fort; fort- [bewegen ꝛc.
fortan
Fortbringung, die; –
Fortdauer, die; – [–en
forte; fortissimo (ital.); stark
Fortepiano, das; –[s], –s (ital.); Klavier
fortfahren, -gehen, -kommen, -nehmen
forthin
fortificieren s. fortifizieren
Fortifikation, die; –, –en (frz.); Befestigung, Befestigungswerk || **fortifikatorisch** || **fortifizieren**; stark machen, befestigen
Fortkommen, das; –s
Fortschaffung, die; –, –en
Fortschreitung, die; –
Fortschrittsmann, der; –[e]s, ..männer
Fortsetzung, die; –, –en
Fortuna (w. P.)
Fortunat[us] (m. P.)
fortwährend
Forum, das; –[s], –s u. ..ra (lat.); Marktplatz; Gerichtsstand [werdend
forzando (ital.); stärker
fossil (lat.); ausgegraben, versteinert || **Fossil**, das; –[e]s, –ien; Versteinerung [Leibesfrucht
Fötus, der; –, – (lat.);
Foulard, der; –s, –s (frz.); seidenes Tuch, ein indischer Seidenstoff
Fourage, die; – (franz.); Futter; Mundvorrat || **fouragieren** || **Fouragierung**, die; –
Fourgon, der; –s, –s (franz.); Packwagen, Munitionswagen

Fourier[1], der; –[e]s, –e (franz.); der quartiermachende Unteroffizier, Quartiermacher die ihm beigegebenen Soldaten heißen Fourierschützen
Fournier das; –[e]s, –e (frz.); dünne Holzplatte || **fournieren**; mit Fournieren belegen
[**Fourrage** ꝛc. s. Fourage
[**Fourrier** s. Fourier
Foyer, der u. das; –s, –s (frz.); »Herd«, im Theater Unterhaltungsraum zur Benutzung während der Pausen; Wandelhalle
Fracht, die; –, –en || **frachten**
Frack, der; –[e]s, –s u. Fräcke (franz. frac, Urspr. dunkel)
Frage, die; –, –n || **fragen**; du fragst (nicht: frägst), fragtest (nicht: frugst), *conj.* fragtest (nicht: frügest); gefragt || **Frager**, der; –s
Fragezeichen, das –s, –
fragil (lat., franz.); zerbrechlich || **Fragilität**, die; –; Zerbrechlichkeit
fraglich
Fragment, das; –[e]s, –e (lat.); »Abgebrochenes«, Bruchstück || **fragmentarisch**; (der) fragmentarischte; abgebrochen
Fragner, der; –s, –; Höker
fragwürdig
Fraise, **Fraismaschine** ꝛc. s. Fräse ꝛc.
Fraktion, die; –, –en (lat.); Bruchteil, Abteilung einer polit. Körperschaft
Fraktur, die; –, –en (lat.); Bruch, z. B. Knochenbruch; gebrochene, eckige (deutsche) Schrift

[1] P. u. S. gestatten, W. hat nur Furier.

Française, die; –, –n (franz.); ein Tanz
Franciska, **Franziska** (w. P.)
Franciskaner, **Franziskaner**, der; –s
franco, **franko** (ital.); frei
Franctireur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); »Freischütze«, französischer Freischärler
[**Frange** s. Franse
Frank (m. P.)
frank (franz., deutschen Ursprungs); frei
Frankatur, die; –, –en (ital.); Freimachung (der Briefe ꝛc.)
Frank[en], der; –s, ..ken; 10 Frank[en]
Franken (Land); der **Franke**, –n, –n
frankieren s. Frankatur
fränkisch
franko, **franco** s. d.
Franktireur s. Franctireur
Franse, die; –, –n; das Fränschen (frz. frange) || **fransen**; gefranst || **fransicht**, **fransig**
Franz (m. P.)
Franz-..(brot ꝛc.)
[**Franze** ꝛc. s. Franse ꝛc.
Franziska, **Franciska** (w. P.)
Franziskaner, **Franciskaner** der; –s,
Franzose, der; –n, –n; die Französin || **französieren**; zum Franzosen machen, französisch umbilden || **französisch**; der Französische Krieg (1870) u. der fr. K. die Französische Revolution (1789) u. die fr. R.
frappant (frz.); auffallend, überraschend || **frappieren** (franz.); befremden
Fräse, die; –, –n (franz.); Art Hobel- oder Feilmaschine || **fräsen**; gefräst

Fräsmaschine, die; –, –n

Fraß, der; –es, –e

fraternisieren (franz.); Brüderschaft schließen || Fraternität, die; –, –en; Brüderlichkeit; Brüderschaft

Fratz, der; –es u. –en, –en || Fratze, die; –, –n || fratzenhaft

Frau, die; –, –en; das Frauchen || Frauenhaar, das; –[e]s; Pflanze

frauenhaft || Frauenzimmer, das; –s, –

Fräulein, das; –s –

frech || Frechheit, die –, –en

Fredegunde (w. P.)

Frederiksdor, der; –s, –s u. –e; dänische Goldmünze

Fregatte, die; –, –n (frz.); Kriegsschiff mit drei Masten

frei; im Freien; einen freihalten

Frei (Freiherr), der; –en, –en; vgl. Freiin

Freia, Freyja s. d.

Freibeuter, der; –s, – || freibeuterisch

Freidenker, der; –s, –

freidenkerisch; (der) freidenkerischte

freidig (oft in Luthers Bibelübersetzung); mutig, übermütig

freien || Freier, der; –s, –

Freifron, der; –[e]s, –e; Gerichtsdiener bei den Femgerichten

freigeben

freigebig

Freigeisterei, die; – || freigeisterisch; (der) freigeisterischte

Freigelassene, der; –n, –n; ein Freigelassener, zwei ..ne

freihalten

freihändig || Freihandschießen, ..zeichnen, das; –s

Freiheit, die; –, –en || freiheitlich

Freiin (Freifrau, Freifräulein), die; –, –nen

freilassen || Freilassung, die; –, –en

freilegen

freilich

freimachen || Freimachung, die; –, –en

Freimaurer, der; –s, – || Freimaurerei, die; – || freimaurerisch

Freimut, der; –[e]s || freimütig

Freisasse, Freisaß, der; ..sassen, ..sassen

Freischar, die; –, –en || Freischärler, der; –s, –

freisprechen || Freisprechung, die; –, –en

Freistaat, der; –[e]s, –en

Freistatt, die; – || Freistätte, die; –, –n

Freitag, der; –[e]s, –e (Tag der Fria, altnord. Frigg, Gemahlin Odins, Göttin der Ehe, nicht Tag der Freya, Göttin der Liebe); (des) Freitags

Freite, die; –; auf die Freite gehen, s. v. w. eine Braut suchen

Freiwillige, der; –n, –n; ein Einjähr.=Freiwilliger

freizügig || Freizügigkeit, die; –

fremd || fremdartig || Fremde, die; –; Gegensatz zu Heimat || Fremdheit, die; –; das Fremdsein || fremdländisch || Fremdling, der; –[e]s, –e || fremdsprachig

frequent (lat.); zahlreich, sehr besucht || Frequentant, der; –en, –en; häufiger Besucher (von Messen u. dgl.) || frequentieren; oft besuchen || Frequenz, die; –, –en; Besuch, Zahl der Besucher; Verkehr

Fresko, das; –[s], Fresken (ital.); »frisch«; auf frischen Kalk gemaltes Bild, Wandgemälde

fressen; du frissest u. frißt, er frißt; du fraßest, *conj.* fräßest; gefressen; friß! || Fresser, der; –s, – || Fresserei, die; –, –en

Frett, das; –[e]s, –e; das Frettchen (ital. furetto, vom vulgärlat. furo, Iltis, aus lat. fur, Dieb)

fretten (mundartl.); reiben, plagen, abmühen

Freude, die; –, –n || freudig || freuen

Freund, der; –[e]s, –e; jemandes Freund, einem freund sein

freundlich || Freundlichkeit, die; –, –en

Freundschaft, die; –, –en || freundschaftlich

Frevel, der; –s, – || frevelhaft || freveln || freventlich || Frevler, der; –s, – || frevlerisch; (der) frevlerischte

Freyja, Freia (w. P.); Göttin der Liebe; vgl. Freitag

Freyr (m. P.)

Fricandeau, das; –s, –s (franz.); gespickte, gebratene Kalbsschnitte

Fricandelle s. Frikandelle

Frida (w. P.)

Fridolin (m. P.)

Friede[n], der; ..dens

Friederike (w. P.); Rike; Rikchen

Friedhof, der; –[e]s, ..höfe; urspr. eingefriedigter Hof

friedlich

Friedrich (m. P.)

Friedrichsdor, der; –s, –s u. –e; 10 Friedrichsdor

Friedrich=Wilhelm[s]=Schule (in Eschwege)

friedsam

frieren; du frierst; du frorst, *conj.* frörest; gefroren; frier[e]!

Fries, der; Frieses, Friese

Frieselfieber, das; –s || Frieseln, *pl.* || Friesen (Volk), *pl.* || friesisch || Friesland || friesländisch

Frigg; vgl. Freitag

Frigidarium, das; –[s], ..rien (lat.); Abkühlungsraum in den Bädern der Alten

Frikandelle, die; –, –n (frz.); gebratenes Fleischklößchen

Frikassee, das; –s, –s (franz.); eingeschnittenes (in Brühe zurechtgemachtes) Fleisch, Schnittfleisch || frikassieren; als Frikassee zubereiten; kleinmachen; übel zurichten

Friktion, die; –, –en (lat.); Reibung

Frimaire, der; –[s], –s (franz.); Frostmonat (v. 21. Nov. bis zum 20. Dez.); vgl. Brumaire

frisch (der) frischeste; frischauf!; von frischem; aufs frische; die Frische Nehrung, das Frische Haff

Frische, die; –

frischen; du frischest u. frischt, er frischt

Frischer, der; –s, – (bergm.); der das Erz »frischt«, reinigt

Frischling, der; –[e]s, –e

frischweg

Friseur, der; –[e]s, –e (frz.); Haarkräusler; Friseuse, die; –, –n; Femininum dazu || frisieren; kräuseln; die Haare machen

Frist, die; –, –en || fristen || Fristung, die; –, –en

Frisur, die; –, –en; Haartracht; s. Friseur

Frithjof (m. P.)

Fritt, der; –[e]s, –e; kleiner Bohrer

Fritte, die; –, –n (ital.); »Gebackenes«; zusammengebackenes Gemenge aus Sand, Kieselerde u. alkal. Salz in der Glasmacherei || fritten; eine Fritte machen

Frittfliege, die; –, –n || Frittwurm, der –[e]s, ..würmer; dem Getreide schädliches Insekt

Fritz (m. P.)

frivol (lat., franz.); fade, leichtfertig, schlüpfrig || Frivolität, die; –, –en; Leichtfertigkeit

froh || fröhlich

frohlocken

frohmütig

[Frohne ꝛc. s. Fron[e] ꝛc.

fromm || Fromme (veraltet), die; davon: zu (Nutz und) Frommen

Frömmelei, die; – || frömmeln

frommen

Frömmigkeit, die; –

Frömmler, der; –s, –

Fron, Frone s. d.

Fronde, die; – (franz.); in Frankreich Oppositionspartei von Adligen gegen die Regierung; überhaupt Oppositionspartei von Vornehmen || Frondeur, der; –s, –s; Anhänger der Fronde [s. Fron[e]]

Frondienst, der; –es, –e;

frondieren; Opposition machen; s. Fronde

Fron[e], die; –, ..nen; dem Herrn geleisteter Dienst || fronen; Frondienste leisten || frönen || Fröner, der; –s, – || Fronfeste, die; –, –n; herrschaftliches (Staats-)Gefängnis

Fronleichnam, der; –[e]s; des Herrn Leichnam

frontal; auf die Front bezüglich || Front[e], die; –, ..ten (franz., lat. frons, Stirn); Vorder-, Stirnseite

Frontispice, das; –[s], –; das Frontispiz; –es, –e (neulat., franz.); Vorder-[giebel]

Frönung, die; –

Frosch, der; –es, Frösche; das Fröschchen

Frost, der; –es, Fröste || frösteln || frostig || Fröstler, der; –s, – || Fröstling, der; –[e]s, –e

Frotteur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); Reiber, Bohner || frottieren; reiben, bohnen

Frucht, die; –, Früchte (von lat. fructus); das Früchtchen || fruchtbar || fruchtbringend || fruchten

..-fruchtig (einfruchtig ꝛc.)

Fruchtlosigkeit, die; –

frugal (lat.); mäßig, einfach || Frugalität, die; –; Mäßigkeit, Einfachheit

früh[e]; früh[e]stens; zum früh[e]sten; mit dem früh[e]sten frühmorgens, morgens früh; morgen früh || Frühe, die; –; in der Frühe

Frühjahr, das; –[e]s, –e; frühjahrs u. Frühjahrs

Frühling, der; –[e]s, –e

frühmorgens

Frühstück, das; –[e]s, –e || frühstücken

frühzeitig

fruktificieren s. fruktifi-[zieren]

Fruktifikation, die; –, –en (lat.); Fruchtbildung; Nutzbarmachung || fruktifizieren; Frucht tragen; nutzbar machen

Fuchs, der; Fuchses, Füchse; die Füchsin das Füchschen Füchslein

fuchsen; du fuchsest u. fuchst, er fuchst; du fuchstest; gefuchst; das fuchst ihn

Fuchsia, die; –, ..sien, nach dem Botaniker Fuchs benannt

fuchsicht, fuchsig

Fuchsin, das; –[e]s; eine Anilinfarbe

fuchsschwänze[l]n, vgl. schwänzen; einem nach dem Munde reden || **Fuchsschwänzerei**, die; –, –en || **fuchsschwänzerisch**; (der) fuchsschwänzerischte

Fuchtel, die; –, –n || **fuchteln**

Fuder, das; –s, –

fufzehn ꝛc. s. fünfzehn

Fug, der; –[e]s; mit Fug und Recht

Fuge, die; –, –n

fügen || **füglich** || **fügsam** || **Fügung**, die; –, –en

fühlbar || **fühlen** || **Fühler**, der; –s, – || **Fühlung**, die; –, –en

Fuhre, die; –, –n

[**Fuhre** (Kiefer) s. Föhre

führen || **Führer**, der; –s, –

Fuhrmann, der; –[e]s, ..leute

Führung, die; –, –en

Fuhrwerk, das; –[e]s, –e

Fulgurit, der; –[e]s, –e (neulat.); Blitzröhre

Fülle, die; – || **füllen**

Füllen, Fohlen, das; –s, –

Füllsel, das; –s, – || **Füllung**, die; –, –en

fulminant (lat.); blitzend, tobend, drohend || **Fulmination**, die; –, –en; das Blitzen; der päpstliche Bannstrahl || **fulminieren**; blitzen, den Bannstrahl schleudern

Fumigation, die; –, –en (lat.); Räucherung

Fund, der; –[e]s, –e; das Fündchen

Fundament, das; –[e]s, –e (lat.); Grundlage, Grundbegriff || ***fundamental***; grundlegend || ***fundamentieren***; das Fundament, den Grund legen

Fundation, die; –, –en (lat.); Gründung, Stiftung || **fundieren**; begründen, mit den nötigen Mitteln ꝛc. versehen

Funeralien *pl.* (lat.); Leichenbegängnis

fünf; (wenn nichts folgt) auch: **fünfe**; es sind unser fünf[e]; fünfte; fünftens; fünftel (vgl. d.); fünftehalb; fünfmal; fünferlei; fünfundzwanzig; Fünfer (Wein, Münze, Soldaten ꝛc.)

Fünfeck, das; –[e]s, –e

Fünfer, der; –s, –; Gemäß

fünferlei

fünffach, fünffältig

fünfhundert; fünfhundertste; vgl. fünf

fünftausend; fünftausendste; vgl. fünf

fünfte

fünftehalb

fünftel; ein fünftel Kilometer; eine fünftel Meile; das Fünftel vom Gewinn; drei Fünftel des Ganzen

fünftens

fünfzehn, funfzehn; vgl. fünf

fünfzig, funfzig; vgl. fünf

fungieren (lat.); ein Amt verrichten, eines Amtes walten

Fungus, der; –, – (lat.); Pilz; pilzartiger Auswuchs

funkeln

funkelnagelneu

Funke[n], der; ..ken[s], ..ken; das Fünkchen

Funktion, die; –, –en (lat.) Verrichtung; in Funktion, im Amt; außer Funktion || **funktionieren**; (richterliche) Geschäfte wahrnehmen; thätig, wirksam sein

Funse, Funsel, die; –, –n (mundartl.); schlechtes Licht

für; ein für allemal; fürs erste; das Für u. Wider; füreinander

[**Furage** s. Fourage

fürbaß

Fürbitter, der; –s, –

Furche, die; –, –n || **furchen**

Furcht, die; – || **furchtbar** || **fürchten** || **fürchterlich**

furchtlos; (der) furchtloseste || **Furchtlosigkeit**, die; –

furchtsam

fürder; fürderhin

fürerst

Furie, die; –, –n (lat.); Rachegöttin, Wut

Furier s. Fourier

fürlieb, vorlieb

Furnier s. Fournier

Furore, das; –[s] (ital.), rasender Beifall; Furore machen, großes Aufsehen erregen

[**Furrage** s. Fourage

fürs (für das); fürs erste

Fürsprache, die; –, –n

Fürsprech, der; –[e]s, ; –en, –en; Wortführer, Anwalt

Fürst, der; –en, –en

Fürstbischof, der; –[e]s, ..schöfe

Fürst-Bismarck-Stiftung, Fürst-Bismarckstiftung

Fürstentum, das; –[e]s, ..tümer

fürstlich; bei Titeln: Fürstlich

Fürstlichkeit, die; –, –en

Furt, die; –, –en

Furunkel, der; –s, – (neulat.); Blutschwäre

fürwahr

Fürwitz, Vorwitz, der; –es || **fürwitzig, vorwitzig**

Fürwort, das; –[e]s, ..wörter

Fusel, der; –s (v. lat. fusilis, flüssig?); schlechter Branntwein

Füselier, Füsilier, der; –s, –e (franz.); »Schütze«; [vgl. Musketier]
fuseln
Füsilier, Füselier s. d.
füsilieren (franz.); erschießen || **Füsillade**, die; –, –n; Erschießung ganzer Massen
Fusion, die; –, –en (lat., franz.); Verschmelzung
Fuß, der; –es, Füße; zu Fuße gehen; das Füßchen; fußlang 2c.; drei Fuß lang; ein fußhoher Strauch || **Fußboden**, der; –s, ..böden || **fußbreit, -hoch, -lang**
fußen; du fußest u. fußt, er fußt; du fußtest; gefußt
..-füßer (Achtfüßer 2c.)
Fußgänger, der; –s, –
..-füßig (vierfüßig 2c.)
..-füßler (Gegenfüßler 2c.)
Füßling, der; –[e]s, –e; der untere Teil des Strumpfes; vgl. Beinling
Fußstapfe, Fußtapfe, die; –, –n
Fustage, Fastage s. d. (vielleicht von fusti, ital., s. v. w. das Unbrauchbare bei einer Warensendung, was man in Abrechnung bringt; ein franz. fustage oder fastage gibt es nicht)
futil (lat., franz.); nichtig || **Futilität**, die; –, –en; Nichtigkeit [verloren
futsch (Volksspr.); weg,
Futter, das; –s; Nahrung für Tiere; zuweilen *pl.*, z. B. das Pferd bekommt täglich drei Futter [futter
Futter, das; –s, –; Unter-
Futteral, das; –[e]s, –e (neulat., deutsch. Urspr.); Überzug, Gehäuse
füttern || **Fütterung**, die; –, –en
Futurum, das; –[s], ..ra (lat.); zukünftige Zeit, Zukunft

G.

Gäa (griech.); Gottheit der Erde
Gabe, die; –, –n
Gabel, die; –, –n
Gabeler u. **Gabler**, der; –s, –; Gabelhirsch
gabelicht, gabelig || **gabeln**
Gabriel (m. P.) || **Gabriele** (w. P.)
gackeln, gackern, gacksen
Gaden, der; –s, –; Haus, Hütte mit einem Gemach
Gaffel, die; –n (ital. gabella) »Abgabe« Zunft, Innung
Gaffel, die; –, –n (von Gabel); Segelstange mit gabelförmigem Ende; Gaffelsegel, trapezförmiges Segel
gaffen || **Gaffer**, der; –s, –
Gagat, das; –[e]s, –e; Pechkohle
Gage, die; –, –n (franz.); Bezahlung, Gehalt
gäh, gählings s. jäh, jählings [–s, –
gähnen || **Gähner**, der;
[**gähren** s. gären
gähstotzig; abschüssig
[**Gais** s. Geiß
Gala, die; – (span., ital.); Hoftracht; auch Hoffest
Galaktit, der; –[e]s, –e (griech.); »Milch«stein
Galaktometer, der u. das; –s, – (griech.); Milchmesser, Milchprüfer
Galan, der; –[e]s, –e (span.); Liebhaber, Buhle
Galander, der; –s, –; veralteter Name eines Singvogels
galant (franz.); höflich, rücksichtsvoll || **Galanterie**, die; –, –[e]n; Putz; Höflichkeit
Galatea (w. P.)
Galban, das; –[e]s;
das **Galbanum**; –[s]; ein Gummiharz
Galeasse die; –, –n (ital.) || **Galeere**, die, –, –n; großes Ruderschiff
Gälen (Volk), *pl.*
Galeone, Galione, die; –, –n (span.); großes Schiff
Galeote, Galiote, die; –n (span., ital.) kleineres Ruderschiff
Galerie, die; –, –[e]n (neulat.); Gang; Säulenhalle, Bildersaal
Galgant, der; –[e]s (arab.); eine heilkräftige ostindische Pflanzenwurzel
Galgen, der; –s, –
Galiläa (Land) || **Galiläer**, der; –s, – || **galiläisch**
Galilei (m. P.)
Galion, Galjon, das; –[e]s, –s u. –e; Schiffsschnabel; Schmuck daran
Galione, Galeone s. d.
Galiote, Galeote s. d.
gälische Sprache, ein auch das Irische umfassender Zweig der keltischen Sprache
Galjaß, die; –, ..jassen; kleines Fahrzeug, das seinen Namen von dem mittelalterlichen großen Ruderschiff Galeasse hat
Galjot, die; –, –en; kleines Fahrzeug, nach der alten Galeote benannt
Gallapfel, der; –s, ..äpfel (vgl. Galle), aus lat. galla, welches Gallapfel bedeutet
Galle, die; –, –n; bedeutet auch Geschwulst; s. Gallapfel
Gallerie s. Galerie
Gallerte, die; –, –n; das **Gallert**; –s, –e (auf lat. gelatus, »gefroren«, zurückzuführen?); durchscheinender verdickter Saft
gallicht, gallig; Galle enthaltend, jähzornig

Gallicismus der ..men (lat., franz.) eigentümlich französische Wendung [der; –s, –|
Gallien (Land) || **Gallier**,|
gallig, **gallicht** s. d.
gallikanisch
Gallimathias, der u. das; –; sinnloses Gewäsch
[**Galliote** s. Galiote
gallisch
gallisieren (franz.); Wein künstlich verbessern
Gallomanie, die; (grch., franz.) übertriebene Vorliebe für das Französische
Gallus (m. P.)
Galmei, der; –[e]s (frz., griech. Ursprungs)
Galon, der; –s, –s (frz.); Gold- oder Silbertresse || **galonnieren**; mit Galons besetzen
Galopade, **Galoppade**, die; –, –n || **Galopp**, der; –[e]s (franz., deutschen Ursprungs) || **galoppieren** [Überschuh|
Galosche, die; –, –n (frz.);|
galvanisch; zum Galvanismus gehörig || **galvanisieren** (frz.); einem galvanischen Strom aussetzen, galvanisch behandeln || **Galvanismus**, der; –; die von Galvani entdeckte Berührungselektricität
Galvanoglyphie, die; – (griech.); galvanische Herstellung erhabener druckfähiger Metallplatten
Galvanographie, die; – (griech.); galvan. Übertragung einer Malerei auf eine druckfähige Platte
Galvanokaustik, die; – (griech.) Anwendung des galvanisch glühend gemachten Platindrahtes zum Ätzen
Galvanoplastik, die; – (griech.); Verfertigung von Erzbildwerken durch galvanische Niederschläge || **galvanoplastisch**
Galvanoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zum Messen des galvanischen Stroms
Galvanostegie, die; – (griech.); besondere Art der Galvanoplastik, Bildung galvanischer Niederschläge auf andre Metalle
Galvanotypie, die; – (griech.); Herstellung von Typen ꝛc. durch galvanische Niederschläge
Gamander, der; –s, – (griech. Urspr.); Pflanzengattung
Gamasche[1], die; –, –n (franz.); Bekleidung des untern Beines; »Überstrumpf« [kleine Geige|
Gambe, die; –n (ital.);|
Gambit, das –s, –s; ein bestimmter Schachzug
Gambrinus (m. P.)
Ganasche, die; –n (frz.); gewisser Teil des untern Pferdekinnbackens
Ganerbe, der; –n, –n; Miterbe
Gang, der; –[e]s, Gänge
gäng und gäbe
gangbar; gangbare Ware
Gängelband, das; –[e]s, ..bänder || **gängeln**
Gänger, der; –s, –
gängig; was geht, Gang hat; weidmännisch: ein gängiger Hund; schweizerisch gängige Beine gängige Ware; Gegensatz abgängig
Ganglion, das; –s, ..lien (griech.); Überbein; Nervengeflecht
Gangräne, die; – (gr.); feuchter Brand || **gangränös**; brandig

[1] P. und S. gestatten auch Kamasche.

Gangspill, das –[e]s, –e (engl.?); Art Göpelwerk eine senkrecht stehende Schiffswinde
Gans die; –, Gänse; das Gänschen || **Gänsebraten**, der; –s, – || **Gänseklein**, das; –[e]s || **Gänserich**, der; –[e]s, –e
Gant, die –en (ital. in canto, vom lat. in quantum, wie teuer?); öffentlicher Verkauf der Güter eines Überschuldeten
ganten; die Gant verhängen
Ganter, der; –s, –; Unterlage, Gestell für Bierfässer
Ganymed[es] (m. P.)
ganz im ganzen; im großen u. ganzen das Ganze; das große Ganze ein großes Ganze[s]; ganz und|
gänzlich [gar|
gar; fertig gekocht; eigentl. überhaupt fertig
gar; gar nicht; gar nichts
Garant, der; –en, –en (frz.); Bürge || **Garantie**, die; –, –[e]n; Bürgschaft, Gewähr || **garantieren**; verbürgen, gewährleisten
Garaus der (besser als das) den Garaus ma-|
Garbe, die; –n [chen|
gärben schweißen; eigentl. dasselbe wie gerben, also gar (fertig) machen
Gärbottich, der; –[e]s, –e
Garçon, der; –s, –s (frz.); Knabe, Kellner, Junggeselle
Garde, die; –, –n (franz., deutsch. Urspr.)· Wache, Leibwache, Kerntruppe || || **Gardeducorps** (franz. garde-du-corps), Leibgardist Name eines preußischen Kürassierregiments
Garderobe, die; –, –n (frz.); Kleidervorrat, Ablegezimmer || **Garderobier**, der; –s, –s; die

Garderobiere —, —n; Vorsteher u. Vorsteherin einer Garderobe

[Gardian s. Guardian

Gardine, die; —, —n (ital.); Vorhang [Garde]

Gardist, der; —en, —en; s.

Gare, die; —, —n; Dünger, Jauche

gären; es gor u. gärte, *conj.* es göre u. gär[e]te; gegoren u. gegärt; gäre!

Garküche, die; —, —n

Garmond, die; —; Schriftgattung

Garn, das; —[e]s, —e

Garnale, Garne[e]le, die —n kleiner eßbarer Seekrebs

garnieren (frz.); einfassen, ausstatten; Hotel garni, Chambre garnie; möblierte Wohnung || Garnierung, die; —, —en; Einfassung

Garnison, die; —, —en (frz.); Besatzung; Standort von Truppen || garnisonieren; in Besatzung stehen

Garnitur, die; —, —en; Einfassung alles zur Ausschmückung, Herstellung ꝛc. einer Sache Gehörige; Satz

Garrotte, die —n (frz.); Würgschraube, Werkzeug zum Hinrichten || Garrotter, der; —s, —; Erwürger, Straßenräuber || garrottieren; knebeln, würgen

garstig; Garstvogel, der; —s, ..vögel; Schimpfwort, eigentl. »Schmutzfink«, von dem mundartl. noch üblichen Garst = Unflat, Schmutz

Garten, der; —s, Gärten; das Gärtchen || Gärtner, der; —s, — || Gärtnerei, die; —

Gärung, die; —, —en

Gas, *das; Gases, Gase* (angeblich ein von van Helmont erfundenes Wort)

gäschen; du gäschest und gäscht, er gäscht; aufschäumen || Gäscht, der; —[e]s; Gärschaum, Hefe

Gasel, Ghasel, das; —[e]s, —e; die Gasele, Ghasele; —, —n; persische Gedichtform

gasificieren s. gasifizieren

Gasifikation, die; — (neulat.); Luftbildung || gasifizieren; vergasen, in Gas verwandeln

gasig

Gasometer, der u. das; —s, — (grch.); Gasmesser, Gasbehälter [Gäßchen]

Gasse, die; —, —n; das

Gassenhauer, der; —s, —

Gast, der; —es, Gäste; der *pl.* Gasten nur in der Bedeutung »Matrosen« || Gasterei, die; —, —en; Gastmahl

gastieren; Gastrollen geben

gastlich || Gastmahl, das; —[e]s, —e u. ..mähler

Gastrilogie, die; — (grch.); Bauchrednerkunst

gastrisch (griech.); den Unterleib, den Magen betr.

Gastronom, der; —en, —en (griech.); Feinschmecker || Gastronomie, die; —; Feinschmeckerei, Leckerhaftigkeit || gastronomisch

Gastrosophie, die; — (gr.); Weisheit im Genuß der Tafelfreuden

Gastrotomie, die; — (gr.); chirurgische Operation: Aufschneidung des Magens

Gastwirt, der; —[e]s, —e

[gäten s. jäten

gätlich; passend, angenehm

Gatt, das; —[e]s, —s u. —en (niederd. u. seem.); enger Durchgang, Loch

Gatte, der; —n, —n; die Gattin || gatten

Gatter, das; —s, —

gattern; (schweizer.); klaffen, Lücken zeigen wie ein Gatter, auseinanderfallen

Gattung, die; —, —en

Gau, der u. (früher nur, jetzt selten) das; —[e]s, —e (besser als: —en)

Gauch, der; —[e]s, —e und Gäuche; eigentl. Kuckuck; Gimpel, Narr [Pflanze]

Gauchheil, das[1]; —[e]s;

Gaucho, der; —[s], —s; Viehzüchter am La Plata

gaudieren || Gaudium, das; —[s] (lat.); Freude

Gaukelei, die; —, —en || gaukelhaft || Gaukler, der; —s, — || gauklerisch

Gaul, der; —[e]s, Gäule

Gaumen, der; —s, —

Gauner, der; —s, — (jüd., hebr. Ursprungs) || Gaunerei, die; —, —en || gaunerisch || gaunern

Gavotte, die; — —n (frz.); ein Tanz

Gaze, die; —, —n (franz.); durchsichtiges Zeug

Gazelle, die; —, —n (franz., arab. Urspr.)

Geächze, das; —s [dert]

Geäder, das; —s || geä-

Geäfter, das; —s, —; Kleinhufe der Rehe

Geäß, das; —es, —e; weidm. für Futter Weide, auch für Maul; vgl. Gefräß

geäugt [Backware]

Gebäck, das; —[e]s, —e;

Gebalge, das; —s

Gebälk, das; —[e]s

Gebände, das; —s; Bandwerk, reichlicher Bandschmuck, Kopfputz

Gebärde, die; —, —n || gebärden || Gebaren, das; —s || gebaren

gebären; du gebierst; du gebarst, *conj.* gebäreſt;

[1] Baden: der.

geboren; gebier! || Gebärerin, die; –, –nen
Gebäude, das; –s, –
Gebein, das; –[e]s, –e
Gebelfer, das; –s
Gebell[e], das; –[e]s
geben; du giebst, er giebt; du gabst; gieb! (auch: du gibst, er gibt; gib!)[1] || Geber, der; –s, –
[Geberde s. Gebärde
Gebet, das; –[e]s, –e
Gebett, das; –[e]s, –e; das Gebette; –s, –; Bettwerk
Gebettel, das; –s
Gebhard (m. P.)
Gebiet, das; –[e]s, –e
gebieten, vgl. bieten || Gebieter, der; –s, – || gebieterisch; (der) gebieterischte
Gebilde, das; –s, –
gebildet; der Gebildete; –n, –n; ein Gebildeter, einige Gebildete
Gebimmel, das; –s
Gebinde, das; –s, –
Gebirge, das; –s, – || gebirgig
Gebiß, das; ..bisses, ..bisse
Geblase, das; –s
Gebläse, das; –s, –
Geblöt[e], das; ..t[e]s
Geblüt, das; –[e]s
Gebot, das; –[e]s, –e; zu Gebot[e] stehen
Gebräme, das; –s, –; Verbrämung
Gebräu, das; –[e]s, –e; das Gebräude; –s, –
Gebrauch, der; –[e]s, ..bräuche; Gebrauch machen || gebräuchlich
Gebrause, das; –s
Gebrech[e], das; ..ch[e]s, ..che; (bergm.) mürbes Gestein; (weidm.) Ort, wo die Sauen gewühlt, den Boden gebrochen haben
gebrechen es gebricht; es gebrach, *conj.* gebräche
Gebrechen, das –s, –; Fehler || gebrechlich
Gebreste, das; –s, –n; auch das Gebresten; –s, –
Gebrödel, das; –s
Gebrodel, das; –s
Gebrüder, *pl.*
Gebrüll, das; –[e]s
Gebrumme, das; –s
Gebücke, das; –s, –; Verhau, Landwehr
Gebühr, die; –, –en || gebührend; gebührendermaßen || gebührlich
Gebund, das; –[e]s, –e
Geburt, die; –, –en || gebürtig
Gebüsch, das; –es, –e
Geck, der; –en, –en
Gecko, der; –[s], –s u. –nen; Haftzeher, eidechsenartiges Tier
Gedächtnis, das; ..nisses, ..nisse
gedackt; in gewisser technischer Anwendung, z. B. beim Orgelbau, s. v. w. gedeckt
Gedanke (besser als: Gedanken), der; –ns, –n
Gedärm, das; –[e]s, –e
Gedeck, das; –[e]s, –e
gedeihen; du gedieh[e]st, er gedieh; gediehen; gedeih[e]! || Gedeihen, das; –s || gedeihlich
Gedenken, das; –s
Gedicht, das; –[e]s, –e
gediegen
Gedinge, das; –s, –
gedrang; enge || Gedränge, das; –s || gedrängt
gedrungen
Geduld, die; – || gedulden || geduldig
gedunsen
Geest, die; –; hochgelegenes, trocknes und unfruchtbares Land
Gefahr, die; –, –en; Gefahr bringend, drohend u. gefahrbringend, -drohend
Gefährde, die; –, –n; Gefahr || gefährden
Gefahre, das; –s
gefährlich
Gefährt, das; –[e]s, –e; Wagen
Gefährte, der; –n, –n; Begleiter
Gefälle, das; –s, –
Gefalle[n], der; Gefallens, –; einen Gefallen thun || gefallen, vgl. fallen || gefällig
Gefältel, das; –s
Gefangene, der; –n, –n; ein Gefangener, zwei Gefangene || Gefangenhaus, das; ..hauses, ..häuser || Gefangennahme || Gefangennehmung, die; –, –en || Gefangenschaft, die; – || Gefangenwärter, der; –s, –
gefänglich
Gefängnis, das; ..nisses, ..nisse
Gefäß, das; –es, –e
gefaßt
Gefecht, das; –[e]s, –e
Gefege, das; –s
gefeit
Gefiedel, das; –s
Gefieder, das; –s, –
Gefilde, das; –s, –
gefingert
Gefion (w. P.)
Geflacker, das; –s
Geflatter, das; –s
Geflecht, das; –[e]s, –e

---

[1] P. und W. gestatten, B. verlangt gibst, gibt, gib. Da die Aussprache mit kurzem i in ganz Süddeutschland und in einem großen Teil Mitteldeutschlands entschieden vorherrscht, so wäre zu wünschen, daß beiden Formen Gleichberechtigung zugestanden würde.

geflecht
Geflicke, das; –s
Gefließ, das; –es, –e; Flußnetz, Rinnsal
Geflimmer, das; –s
geflissen || Geflissenheit, die; –, –en || geflissentlich
Gefluche, das; –s
Geflügel, das; –s
Geflunker, das; –s
Geflüster, das; –s
Gefolge, das; –s, –
Gefrage, das; –s
Gefräß, das; –es, –e; Fraß, Futter; Maul || gefräßig
Gefreite, der; –n, –n; ein Gefreiter, zwei Gefreite
gefrieren, vgl. frieren
Gefror[e]ne, das; –n
Gefüge, das; –s
gefügig
Gefühl, das; –[e]s, –e
gefünft
Gefunkel, das; –s
gefürstet
Gegeige, das; –s
gegen; gegeneinander; gegenüber
Gegend, die; –, –en
gegeneinander
Gegenfüßler, der; –s, –
gegens (gegen das)
gegensätzlich
gegenseitig || gegenseits
Gegenstand, der; –[e]s, ..stände gegenständig (gegenüberstehend) || gegenständlich
gegenstimmig
Gegenteil, das; –[e]s, –e; || gegenteilig
Gegenwart, die; – || gegenwärtig
Gegenwohner, der; –s, –
Gegner, der; –s, – || gegnerisch || Gegnerschaft, die; –, –en
Gegrunze, das; –s
gehaben (sich); du gehabst; du gehabtest; gehabt; gehab[e] dich wohl!
Gehacke, das; –s
Gehader, das; –s
[Gehäge s. Gehege
Gehalt, der; –[e]s; Inhalt, Wert || Gehalt, der u. das; –[e]s, –e u. Gehälter; Besoldung für Beamte ꝛc.
Gehämmer, das; –s
Gehänge, das; –s, –
geharnischt
gehässig
Gehau, das; –[e]s, –e
Gehäuse, das; –s, –
gehbar
Geheck[e], das; ..heckes, ..hecke
Gehege, das; –s, –
geheiligt
geheim; geheimhalten ꝛc.; im geheimen; insgeheim
Geheim[e]rat, der; –[e]s, ..räte; Geheimer Regierungsrat; Geheimer ist ursprüngl. Subst. u. bedeutet der Besorger vertraulicher Geschäfte also ähnlich wie lat. secretarius; allmählich ist es Adj. geworden u. daher mit Rat verbunden worden
Geheimnis, das; ..nisses, ..nisse
Geheiß, das; –es
geh[e]n; du gehst; du gingst, er ging (auch: du giengst, er gieng); gegangen; geh[e]!
Gehenk, das; –[e]s, –e
Gehetze, das; –s
geheuer
Geheul, das; –[e]s
Gehilfe, Gehülfe, der; –n, –n
Gehirn, das; –[e]s, –e
Gehöft, das; –[e]s, –e
Gehöhne, das –s
Gehölz, das; –es, –e
Gehör, das; –[e]s
gehorchen
gehören || gehörig
Gehörn, das; –[e]s, –e || gehörnt
gehorsam || Gehorsam, der; –[e]s
[Gehr (Wurfspieß) s. Ger
Gehre, die; –, –n; der Gehren; –s, –; die Gehrung; –; Zwickel, Einsatz; zwickelförmiges Ackerbeet
Gehudel, das; –s
Gehülfe, Gehilfe s. d.
geien (holl.); die Segel zusammenziehen
Geier, der; –s, – (holl.); »der Gierige«
Geifer, der; –s || Geiferer, der; –s, – || geiferig || geifern
Geige, die; –, –n || geigen || Geiger, der; –s, –
geil || Geilheit, die; –
[Geis s. Geiß
Geisel, der; –s, – u. –n; Bürge
Geiser, der; –s, –; heiße Quelle
Geiß, die; –, –en; der Geißbock
Geißblatt, das; –[e]s, ..blätter
Geißel, die; –, –n; Peitsche || geißeln || Geißelung, die; –, –en || Geißler, der; –s, –
Geist, der; –es, –er || geisterhaft || Geisterseherei, die; –
geistig
geistlich || Geistliche, der; –n, –n; ein Geistlicher, zwei Geistliche || Geistlichkeit, die; –
Geitau, das; –[e]s, –e; das zum Geien (s. d.) gebrauchte Tau
Geiz, der; –es || geizen; du geizest und geizt, er geizt; du geiztest; gegeizt || Geizhals, der; ..halses, ..hälse || geizig
Gejaid, das; –[e]s; Jagd
Gejammer, das; –s
Gejauchze, das; –s
Gejodel, das; –s
Gejohle, das; –s

Gejubel, das; –s
Gekeife, das; –s
Gekläff, das; –[e]s
Geklapper, das; –s
Geklatsche, das; –s
Geklimper, das; –s
Geklingel, das; –s
Geklirr, das; –[e]s
Geklopfe, das; –s
Geklüft, das; –[e]s, –e
Geknatter, das; –s
Geknirsche, das; –s
Geknister, das; –s
gekörnt
Gekose, das; –s
Gekrach, das; –[e]s
Gekrächze, das; –s
Gekrätz[e], das; ..tzes; Abfall bei Metallwaren
Gekräusel, das; –s
Gekreisch, das; –es
Gekritzel, das; –s
Gekröse, das; –s, –
Geküsse, das; –s
Gelache, das; –s
Gelächter, das; –s
Gelag[e], das; ..g[e]s, ..ge
Gelahrtheit, die; –
Gelalle, das; –s
Gelände, das; –s, –
Geländer, das; –s, –
gelangen
..=gelappt (dreigelappt ꝛc.)
Gelärm, das; –[e]s
Gelaß, das; ..lasses, ..lasse
Gelassenheit, die; –
Gelatine, die; – (franz.); Gallerte ¦ gelatinieren; zu Gallerte werden ¦ gelatinös gelatinöse Masse; gallertartig
Gelaufe, das; –s
geläufig
gelaunt
Geläute, das; –s; weidm. auch für das Gebell der Meute
gelb
Gelbgießer, der; –s, –
gelblich
Gelbveigelein, das; –[e]s, –

Geld, das; –[e]s, –er
Gelee, der u. das; –s, –s; die Gelee –, –[e]n (frz.); Gefrornes Geronnenes, Sülze, Gallerte; Dicksaft
gelegen ‖ Gelegenheit, die; –, –en ‖ gelegentlich
gelehrig
Gelehrsamkeit, die; –
gelehrt ‖ Gelehrte, der; –n, –n; ein Gelehrter, zwei Gelehrte
Geleier, das; –s
Geleise, das; –s, –; =geleisig (ein=, zweigel.); das Gleis; Gleises, Gleise; =gleisig (ein=, zweigl.)
Geleit, das; –[e]s, –e ‖ geleiten ¦ Geleiter, der; –s, – ‖ Geleitsmann, der; –[e]s, ..männer und ..leute
Gelenk, das; –[e]s, –e ‖ gelenkig
Gelese, das; –s
Gelichter, das; –s
Geliebte, der, die; –n, –n; ein Geliebter, zwei Geliebte
gelind, gelinde | Gelindigkeit, die; –
gelingen; gelang, *conj.* gelänge; gelungen
Gelispel, das; –s
gellen
Gelöbnis, das; ..nisses, ..nisse
Gelobte Land, das
Gelock[e], das; –s
Gelse, die; –, –n; Mücke, Schnake, auch ein Fisch
gelt?
gelt (unfruchtbar, von einer Kuh, die nicht kalbt)
Gelte, die; –, –n; Gefäß
gelten; du giltst, er gilt; du galt[e]st, *conj.* göltest (besser als: gältest); gegolten; gilt!
Gelter, der; –s, –; Zahler, sowohl Schuldner als Gläubiger
Geltling, der; –[e]s, –e; einjähriges Kalb; Verschnittener

Geltung, die; –
Gelübde, das; –s, –
Gelüst, das; –es, –e ‖ gelüsten
Gelze, die; –, –n; verschnittene oder junge Sau ‖ gelzen; du gelzest u. gelzt, er gelzt; du gelztest; gegelzt; verschneiden ‖ Gelzer, der; –s, –; Schweinschneider
Gemach, das; –[e]s, ..mächer
gemach; allgemach ‖ gemächlich
Gemächt, das; –[e]s, –e; das Gemächte; –s, –
Gemahl, der; –[e]s, –e ‖ Gemahlin, die; –, –nen
Gemälde, das; –s, –
Gemäß, das; –es, –e
gemäß; demgemäß; zeitgemäß ‖ Gemäßheit, die; –
Gemäuer, das; –s, –
gemein der Gemeine (Soldat); –n, –n ein Gemeiner, zwei Gemeine
Gemein[d]e, die; –, –n
Gemeinderat, der –[e]s, ..räte
Gemeine, Gemeinde, die; –, –n
gemeingefährlich
Gemeinheit, die; –, –en
gemeinhin
gemeiniglich
gemeinnützig
Gemeinplatz, der; –es, ..plätze
gemeinsam
Gemeinschaft, die; –, –en ‖ gemeinschaftlich
Gemenge, das; –s, –
Gemengsel, das; –s, –
Gemerk[e], das; ..k[e]s, –e; Merkzeichen
gemessen
Gemetzel, das; –s
Gemisch, das; –es, –e
Gemme, die; –, –n (lat.); »Edelstein«; geschnittener Stein
Gemse, die; –, –n; der Gemsbock, Gemsbart

Gemüll, das; –[e]s; Schutt Zermalmtes
Gemunkel, das; –s
Gemurmel, das; –s
Gemurre, das; –s
Gemüse, das; –s, –
gemüßigt
gemut; wohlgemut
Gemüt, das; –[e]s, –er ‖ gemütlich
gen; gen Himmel
genant; belästigend, s. genieren
genau ‖ **Genauigkeit**, die; –
Gendarm, der –en, –en (franz.); eigentl. »Bewaffneter«; Schutzmann ‖ **Gendarmerie**, die; –, –[e]n; die Gesamtheit der Gendarmen
Gene, die; – (franz. gêne); Zwang, den man sich auferlegt; vgl. genieren
Genealog, der; –en, –en ‖ **Genealogie**, die; –, –[e]n (griech.); Kunde von den (vornehmen) Geschlechtern; Geschlechtsfolge, Stammbaum ‖ genealogisch
genehm ‖ **genehmigen**
geneigt
General, der; –[e]s, –e (besser als: ..räle) (frz.); Offizier der obersten Stufe, »allgemein« befehlend; das Wort ist ursprünglich Adj., und es gehört dazu ein Subst. wie Hauptmann, Oberst(er), Feldherr ‖ **Generalat**, das; –[e]s, –e; Generalswürde
Generalbaß, der; ..basses
Generale, das; –s, ..lia u. ..lien (lat.); allgemein Gültiges
Generalfeldmarschall, der; –[e]s, ..marschälle
General-Feldzeugmeister; auch Generalfeldzeugmeister, der; –s, –; österreichischer Titel
Generalisation, die; –, –en ‖ **generalisieren** (lat., franz.); verallgemeinern
Generalissimus, der; –, – und ..mi; oberster General, s. d.
Generalität, die; –; Gesamtheit der Generale, die gesamte Generalschaft
Generalkommando, das; –s, –s
Generalleutnant s. Generallieutenant
Generallieutenant, der; –s, –s [–e und –s]
Generalmajor, der; –s, –e
Generalnenner, der; –s, –; Hauptnenner
Generalschaft, die; –
Generalstab, der; –[e]s, ..stäbe
Generalsuperintendent, der; –en, –en
Generalversammlung, die; –, –en; Hauptversammlung
Generation, die; –, –en (lat.); ein Menschengeschlecht, Menschenalter; Erzeugung ‖ **Generator**, der; –s, –en (lat.); »Erzeuger«, Name eines Steinkohlengasofens
generell (lat., franz.); allgemein gültig; im allgemeinen
generisch (lat.); das Geschlecht, die Gattung betreffend
generös; (der) generöseste (franz.); edelmütig, freigebig ‖ **Generosität**, die; –, –en
genesen; du genesest und genest, er genest; du genasest, er genas, *conj.* du genäsest; genesen; genese!
Genesis, die; – (griech.); »Entstehung«; das 1. Buch Mosis als Schöpfungsgeschichte
Genesung, die; –
genetisch; der Entstehung, Entwickelung gemäß; s. Genesis
Genetiv, **Genitiv**, der; –[e]s, –e (lat.); Ursprungskasus, zweiter Fall, Wesfall
Genever, der; –s, – (frz.); Wacholderschnaps
genial (lat., franz.); von schöpferischer Begabung ‖ **Genialität**, die; –
Genick, das; –[e]s, –e
Genickfänger, der; –s, –
Genie, das; –s, –s; Schöpferkraft; Kriegsbaukunst; Waffengattung; genialer Mensch
Geniecorps, das; –; Gesamtheit der Ingenieuroffiziere; vgl. Corps
genieren (franz.); belästigen; s. Gene
Genieß, der; –es; Genuß, Nießbrauch, Vorteil ‖ **genießbar** ‖ **genießen**; du genießest und genießt, er genießt; du genossest, *conj.* genössest, er genoß; genossen; genieß[e]!
Genist[e], das; ..stes
Genitalien, *pl.* (lat.); Geschlechtsteile
Genitiv, **Genetiv** s. d.
Genius, der; –, ..nien (lat.); Geist, Schutzgeist
Genoß, **Genosse**, der; ..nossen, ..nossen ‖ **Genossenschaft**, die; –, –en ‖ **Genoßsame**, die; –; Genossenschaft
Genoveva (w. P.)
Genre, das; –s, –s (frz.); Art, Gattung; Genrebild, Bild aus dem täglichen Leben
[**Gensdarm** s. Gendarm
gentil (lat. franz.); einem (guten) Geschlecht angehörig; fein, höflich
Gentleman, der; –[s], ..men (engl.); Mann von Bildung und Anstand

gentlemanlike; nach Art eines Gentleman [genug|
genug; genug Gutes, Gutes|
Genüge, die; –; zur Genüge; Genüge leisten || genügen
genugsam; genug
genügsam; anspruchslos
genugthun, vgl. thun || Genugthuung, die; –, –en
Genus, das; –, ..nera (lat.); Geschlecht, Gattung
Genuß, der; ..nusses, ..nüsse
geocentrisch, ..zentrisch (griech. u. lat.); auf den Erdmittelpunkt bezüglich
geochklisch (gr.); den Umlauf der Erde darstellend
Geodäsie, die; – (griech.); Feldmeßkunst || geodätisch
Geogenie, Geogonie, die; – (griech.); Lehre von der Entstehung der Erde
Geognosie, die; – (griech.); Lehre von den Formationen der Erdrinde, Gesteinkunde, Erdschichtenkunde || Geognost, der; –en, –en || geognostisch
Geogonie, Geogenie s. d.
Geograph, der; –en, –en || Geographie, die; –, –[e]n (gr.); Erdbeschreibung, Erdkunde || geographisch
Geolog, der; –en, –en || Geologie, die; – (gr.); Lehre von der Beschaffenheit der Erde || geologisch
Geomantie, die; – (gr.); Kunst, aus Sandfiguren wahrzusagen
Geometer, der; –s, – (gr.); Erd-, Feldmesser
Geometrie, die; – (gr.); Lehre von den Raumgrößen, Raumlehre || geometrisch
Geophage, der; –n, –n (griech.); Erdesser
Geophysik, die; – (griech.); »Erdphysik«, Lehre von den physischen Erscheinungen im Innern der Erde
Geoplastik, die; – (griech.); Lehre von den Hebungen und Senkungen der Erdoberfläche
Georg, George (m. P.)
Georgien (Land)
Georgika, pl. (gr.); Name eines Lehrgedichts Virgils über den Landbau
Georgine (w. P.) [Blume|
Georgine, die; –, –n;|
georgisch s. Georgien
Geoskopie, die; – (griech.); Erdbeobachtung
Geostatik, die; – (griech.); Lehre vom Gleichgewicht der festen Körper
geozentrisch, ..centrisch s. d. [gepackte Sachen|
Gepäck, das; –[e]s, –e;|
Gepard, der; –[e]s, –e; Jagdpanther
Gepauke, das; –s
Gepfeife, das; –s
Gepflogenheit, die; –, –en
Gepiepe, das; –s
Geplänkel, das; –s
Geplapper, das; –s
Geplärr, das; –[e]s
Geplätscher, das; –s
Geplauder, das; –s
Gepoche, das; –s
Gepolter, das; –s
Gepräge, das; –s, –
Geprahle, das; –s
Gepränge, das; –s
Geprassel, das; –s
Gepricke l, das; –s
Gequake, das; –s
Ger, der und das; –[e]s, –e; Wurfspieß
gerade; geradeaus; geradehin geradeswegs; gerade zu; gerade Zahl; fünf gerade sein lassen; eine Gerade, d. h. eine gerade Linie; zwei Gerade, die Geraden [Habe|
Gerade, die; –; fahrende|
Geradheit, die; –, –en
geradläufig || geradlinig
Geranium, das; –[s], ..nien (griech.) Storchschnabel, Blume
Geranke, das; –s
Gerant, der; –en, –en (franz.); Geschäftsführer, Herausgeber einer Zeitung
Gerassel, das; –s
Gerät, das; –[e]s, –e
geraten; du gerätst, er gerät; du geriet[e]st, er geriet; geraten; gerat[e]!
Geratewohl; aufs Geratewohl
Gerätschaft, die; –, –en
Geraufe, das; –s
geraum
Geräumde, das; –s; das Geräumte; –s; freigelegtes Stück Waldung
geräumig
Geräusch, das; –es, –e; weidm. auch für Gescheide, s. d.
Geräusper, das; –s
gerben; eigentlich gar machen, vgl. gärben || Gerber, der; –s, – || Gerberei, die; –, –en
Gerd (m. P.); Gerhard
Gerda (w. P.)
gerecht || Gerechtigkeit, die; –, –en || Gerechtsame, die; –, –n
Gerede, das; –s [zu ..|
gereichen, es gereicht mir|
Gereime, das; –s
gereizt
Gerhard (m. P.); Gerd
Gericht, das; –[e]s, –e || gerichtlich || Gerichtsbarkeit, die; – || Gericht[s]schreiber, der; –s, – || Gericht[s]sprache, die; –
Gerichtsvollzieher, der; –s, –
gerieren (lat.); führen; sich gerieren = sich benehmen

Geriesel, das; –s
gering; nicht im geringsten, nicht das geringste, s. v. w. gar nichts
geringfügig
geringhaltig
geringschätzig || **Geringschätzung**, die; –
Gerinne, das; –s, –; fortwährendes Rinnen; Kanal, Gosse u. dgl.
gerinnen; gerann *conj.* gerönne; geronnen; gerinne! || **Gerinnsel**, das; –s, –
Gerippe, das; –s, –
Germane, der; –n, –n || **Germanentum**, das; –[e]s
Germania (Land u. w. P.)
Germanicus, **Germanikus** (m. P.)
Germanien || **germanisch**
germanisieren
Germanismus, der; –, ..men; dem Deutschen eigentümlicher Ausdruck
Germanist, der; –en, –en || **Germanistik** || **germanistisch**
Germer, der; –s; weiße Nieswurz
Germinal, der; –[s], –s (franz. *pl.* Germinaux); Keimmonat (v. 21. März bis zum 19. April); vgl. Brumaire
gern[e]
Gerner s. Karner
Gern[e]groß, der; –, –e
Geröchel, das; –s
Gerolle, das; –s
Geröll[e], das; ..ll[e]s, ..rölle; abgerundete Steine in Flußbetten
Geront, der –en, –en (gr.); Mitglied des Rates der Alten in Sparta
Gerste, die; –
Gerte, die; –, –n
Gertrud, **Gertraud** (w. P.); Trudchen, Traudchen
Geruch, der; –[e]s, ..rüche
Gerücht, das; –[e]s, –e
Gerufe, das; –s
geruhen
Gerüll[e], das; ..ll[e]s; Durcheinandergeworfenes
Gerumpel, das; –s
Gerümpel, das; –s
Gerümpler, der; –s, –; Trödler
Gerundium, das; –[s], ..dien (lat.); in der Grammatik: deklinierter Infinitiv
Gerundiv[um], das; –[s], ..ve u. ..va; in der lateinischen Grammatik s. v. w. Part. Fut. Pass.
Gerüst[e], das; ..rüstes, ..rüste
Gerüttel, das; –s
Gesäge, das; –s
Gesäme, das; –s
gesamt || **Gesamtheit**, die; –
Gesandte, der; –n, –n; ein Gesandter, zwei Gesandte || **Gesandtschaft** die; –, –en || **gesandtschaftlich**
Gesang, der; –[e]s, ..sänge
Gesäß, das; –es, –e
Gesaufe, das; –s
Gesäuge, das; –s (weidmänn.); Brustwarzen
Gesause, das; –s
Gesäusel, das; –s
Geschäft, das; –[e]s, –e || **geschäftig** || **geschäftlich**
Geschaukel, das; –s
geschehen; geschieht; geschah, *conj.* geschähe; geschehen || **Geschehnis**, das; ..nisses, ..nisse
gescheid s. gescheit
Gescheid (Gemäß), das; –[e]s, –e
Gescheide, das; –s; Magen und Gedärme der Jagdtiere
[**gescheidt** s. gescheit
gescheit[1]
Geschenk, das; –[e]s, –e
[**gescheut** s. gescheit
Geschichte, die; –, –n

[1] B.: gescheid.

Geschichtenbuch, das; –[e]s, ..bücher; Geschichten enthaltend || **geschichtlich** || **Geschichtsbuch**, das; –[e]s, ..bücher; Geschichte enthaltend || **Geschichtschreiber**, der; –s, – || **Geschichtskunde**, die; –
Geschick, das; –[e]s, –e || **Geschicklichkeit**, die; –, –en || **geschickt**
Geschiebe, das; –s, –
Geschieße, das; –s
Geschimpfe, das; –s
Geschirr, das; –[e]s, –e
Geschlecht, das; –[e]s, –er u. –e; eigentl. Art; vgl. Schlag
..=geschlechtig (getrennt=geschlechtig ꝛc.)
geschlechtlich
Geschleife, das; –s (weidm.); Eingang zum Dachsbau
Geschlender, das; –s
Geschleppe, das; –s
Geschliffenheit, die; –
Geschlinge, das; –s
Geschluchze, das; –s
Geschmack, der; –[e]s, Geschmäcke
Geschmatze, das; –s
Geschmause, das; –s
Geschmeide, das; –s, –; eigentl. Geschmiedetes, Metallarbeit
geschmeidig
Geschmeiß, das; –es
Geschmetter, das; –s
Geschmier[e], das; ..r[e]s
Geschnäbel, das; –s
Geschnarche, das; –s
Geschnatter, das; –s
Geschnüffel, das; –s
Geschöpf, das; –[e]s, –e
Geschoß, das; ..schosses, ..schosse
Geschrei, das; –[e]s
Geschreibe, das; –s
Geschreibsel, das; –s
Geschröt, das; –[e]s, –e; Hodensack der Raubtiere

Geschütte, das; –s
Geschütz, das; –es, –e
Geschwader, das; –s, –; vgl. Schwadron
..=geschwänzt (langgeschwänzt ꝛc.)
Geschwätz, das; –es, –e || geschwätzig
geschweige; zu geschweigen
Geschwelge, das; –s
geschwind || Geschwindigkeit, die; –, –en
Geschwirr, das; –[e]s
Geschwister, pl. || Geschwisterkind, das; –[e]s, –er || geschwisterlich
Geschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Geschwor[e]ner, zwei Geschwor[e]ne
Geschwulst, die; –, ..schwülste
Geschwür, das; –[e]s, –e
gesechst
Gesell[e], der; ..sellen, ..sellen; vom mittelhochd. sal, Saal, Wohnung, also ursprünglich Hausgenosse
gesellen || gesellig
Gesellschaft, die; –, –en || Gesellschafter, der; –s, – || gesellschaftlich
Gesenk[e], das; ..k[e]s, ..ke
Gesetz, das; –es, –e || Gesetzgebung, die; –, –en || gesetzlich
gesetzt; gesetzt den Fall; gesetztenfalls u. gesetzten Fall[e]s
Geseufze, das; –s
Gesicht, das; –[e]s, –er u. (Erscheinungen:) –e; im Gesicht bleiben, aus dem Gesicht kommen
gesiebent
Gesims, das; ..simses, ..simse
Gesinde, das; –s, –
Gesindel, das; –s
gesinnt; übelgesinnt, gleichgesinnt; gütig gesinnt
Gesinnung, die; –, –en
gesittet || Gesittung, die; –, –en

Gesöff, das; –[e]s
gesonnen; ich bin nicht gesonnen, das zu thun
Gespan, der; –en, –en; –[e]s, –e; Mitarbeiter beim Anspannen, Gefährte, Genosse
Gespan, der; –[e]s, –e (ungar.); Graf, Bezirksoberster
Gespann (Pferde ꝛc.), das; –[e]s, –e
gespannt
Gespanschaft, die; –, –en; Grafschaft; s. Gespan (Graf)
Gesparr[e], das; ..r[e]s; Sparrenwerk des Daches
Gespaße, das; –s
Gespenst, das; –es, –er; eigentlich Lockung; Truggebilde || gespensterhaft || gespenstisch; (der) gespenstischte
Gesperre, das; –s
Gespiele, der; –n, –n
Gespinst, das; –es, –e
Gespons, der u. das; ..sponses, ..sponse (lat. sponsus, verlobt); Gatte, Bräutigam; Gattin, Braut
Gespött, das; –[e]s; das Gespöttel, –s
Gespräch, das; –[e]s, –e || gesprächig || gesprächsweise
gespreizt
Gesprenge, das; –s, –
gesprenkelt
Gespritze, das; –s
Gesprudel, das; –s
Gest, die; – (ndrd.); Hefe; vgl. Gäscht
Gestade, das; –s, –
=gestalt in miß=, un=, wohlgestalt; altes Partizipium zu stellen, jetzt oft ersetzt durch gestaltet, Part. von gestalten
Gestalt, die; –, –en; dergestalt, gleichergestalt, solchergestalt || gestalten || ..=gestaltig (vielgestaltig ꝛc.) || Gestaltung, die; –, –en

Gestammel, das; –s
Gestampfe, das; –s
geständig || Geständnis, das; ..nisses, ..nisse
Gestänge, das; –s, –
Gestank, der; –[e]s
gestatten || Gestattung, die; –
Gestäude, das; –s, –; [Gesträuch]
Geste, die; –, –n (lat.); Gebärde; vgl. Gestus
gesteh[e]n, vgl. steh[e]n
Gestehungskosten pl.
Gestein, das; –[e]s, –e
Gestell, das; –[e]s, –e
gestern; gestern abend; vorgestern; ehegestern
gesternt
gestiefelt
gestielt
Gestikulation, die; –, –en; Gebärdensprache || gestikulieren; Gesten machen; s. Geste u. Gestus
Gestirn, das; –[e]s, –e || gestirnt
Gestöber, das; –s
Gestöhn[e], das; ..n[e]s
Gestolper, das; –s
Gestör[e], das; ..r[e]s, ..re; Verbindung mehrerer Stämme beim Floß; mehrere Gestöre bilden ein Floß (von Storr, Baumstumpf?)
Gestotter, das; –s
Gesträuch, das; –[e]s, –e
Gestreichel, das; –s
gestreift
Gestreite, das; –s
gestreng
Gestreu, das; –[e]s
gestrig; mein Gestriges; unterm Gestrigen
Geström, das; –[e]s
Gestrudel, das; –s
Gestrüpp[e], das; ..p[e]s, ..strüppe
Gestüb[b]e, das; –s; Ge=

menge aus Kohlenstaub und Lehm

Gestühl[e], das; ..hl[e]s

Gestümper, das; –s

gestunden wie stunden: Aufschub geben || Gestundung, die; –, –en

Gestus, der; –, Gesten (lat.); Bewegung, besonders Bewegung der Hände u. des Körpers überhaupt zur Begleitung einer Rede

Gestüt, das; –[e]s, –e

Gesuch, das; –[e]s, –e

Gesudel, das; –s

Gesumme, das; –s

gesund; gesunder u. gesünder, (der) gesundeste u. gesündeste || gesunden || Gesundheit, die; –, –en; gesundheitshalber, auch: Gesundheits halber; doch vgl. halber || gesundheitlich

Gesundmachung, die; –

Getadel, das; –s

Getäfel, das; –s

Getändel, das; –s

Getanze, das; –s

Gethue, das; –s

Getier, das; –[e]s

getigert

Getön, das; –[e]s

Getose, das; –s

Getöse, das; –s, –

[Getraide s. Getreide

Getrampel, das; –s

Getränk, das; –[e]s, –e

getrauen

Getreibe, das; –s

Getreide, das; –s, –; eigentlich »Getragenes«, was die Erde trägt

getreu || getreulich

Getriebe, das; –s, –

getrost || getrösten

Getrümmer, das; –s

Getto, Ghetto, der u. das; –[s], –s (ital., von talmudisch ghet, Absonderung); Absonderung, Judenviertel

Getümmel, das; –s

Geübtheit, die; –

Geuse, der; –n, –n (frz.); »Bettler«; die Geusen bildeten einen Bund niederländischer Edelleute gegen die span. Gewaltherrschaft im 16. Jahrhundert

Gevatter der –s u. –n, –n || Gevatterschaft, die; –, –en

geviert || Geviert, das; –[e]s, –e; ins Geviert

Geviertmeile, die; –, –n

Gevögel, das; –s

Gewächs, das; ..wächses, ..wächse

Gewackel, das; –s

gewahr werden

Gewähr, die; –

gewahren (erkennen)

gewähren (bewilligen)

gewährleisten || Gewährleister, der; –s, – || Gewährleistung, die; –, –en

Gewahrsam, der u. das; –[e]s, –e; auch: die Gewahrsam, –, –e

Gewährschaft, die; –

Gewährsmann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute

Gewährung, die; –, –en

Gewalt, die; –, –en || Gewalthaber, der; –s, – || gewaltig

gewältigen; im Bergbau: die Grubenwasser bewältigen

gewaltsam || gewaltthätig

Gewand, das; –[e]s, ..wänder u. –e || Gewandhaus, das; ..hauses, ..häuser

gewandt || Gewandtheit, die; –

Gewandung, die; –, –en

gewärtig || gewärtigen

Gewäsch, das; –es

Gewässer, das; –s, –

gewässert, gewässerte Zeuge

Gewebe, das; –s, –

Gewehr, das; –[e]s, –e

Geweih, das; –[e]s, –e; eigentlich »Kampfmittel«, von der auch in Weigand, Wiegand steckenden Wurzel (althochd. wigan), die kämpfen bedeutet

Geweine, das; –s

Gewelsch[e], das; –es

Gewende, das; –s, –; Ackergrenze

Gewerbe, das; –s, – || gewerblich || gewerbsam || Gewerbsmann, der –[e]s ..leute

Gewerk das –[e]s, –e; Gesamtheit der an einem Ort befindlichen selbständigen Mitglieder eines Handwerks

Gewerke, der; –n, –n; Mitglied einer Gewerkschaft

Gewerkschaft, die; –, –en, Vereinigung mehrerer zum gemeinschaftlichen Betrieb eines Bergwerks

Gewese, das; –s, –; Anwesen, Haus u. Hof

Gewicht, das; –[e]s, –e || gewichtig

gewiegt

gewillt

Gewimmel, das; –s

Gewimmer, das; –s

Gewinde, das; –s, –

Gewinn, der; –[e]s, –e || gewinnen; du gewann[e]st, *conj.* gewönnest (besser als: gewännest); gewonnen; gewinn[e]! || Gewinner, der; –s, – || Gewinnung, die; –

Gewinsel, das; –s

Gewinst, der; –es, –e

Gewirbel, das; –s

Gewirr[e], das; ..r[e]s

gewiß; gewisser, (der) gewisseste; nichts Gewisses

Gewissen, das; –s, – || gewissenhaft || gewissenlos; (der) gewissenloseste

gewissermaßen

Gewißheit, die; –, –en || gewißlich
Gewitter, das; –s, – || gewittern
gewitzigt
Gewoge, das; –s
Gewogenheit, die; –
gewöhnen; an etwas gewöhnt
Gewohnheit, die; –, –en
gewöhnlich
gewohnt; gewohnte Arbeit
Gewöhnung, die; –
Gewölbe, das; –s, –
Gewölk, das; –[e]s || gewölkt
Gewölle, das; –s; von Vögeln ausgeworfener Knäuel unverdaulicher Dinge
Gewühl, das; –[e]s
Gewürge, das; –s
Gewürm, das; –[e]s, –e
Gewürz, das; –es, –e || gewürzig
[Geyser s. Geiser
gezackt
Gezäh[e], das; ..h[e]s, ..zähe; Arbeitsgeräte der Bergleute
gezahnt
Gezänk, das; –[e]s, –e
Gezappel, das; –s
Gezeiten, *pl.*; Ebbe und Flut
Gezelt, das; –[e]s, –e
Gezerr[e], das; ..r[e]s
Gezeug, das; –[e]s
Geziefer, das; –s, –
geziemen
Geziere, das; –s
Gezimmer, das; –s
Gezisch[e], das; ..zisches
Gezücht, das; –[e]s
Gezweige, das; –s
Gezwitscher, das; –s
Ghasel, Gasel s. d.
Ghetto, Getto s. d.
Ghibelline, der; –n, –n (aus Waiblinger, s. d.); Anhänger der Hohenstaufen in Italien
Giaur, der; –s, –s (türk.); Ungläubiger, Ketzer

gib und gieb s. geben
Gibbon, Name eines englischen Geschichtschreibers
Gibbon, der; –s, –s; Affenart
Gicht, die; – || gichtbrüchig || gichtisch
Gickel, der; –s, –; Hahn
gicksen, kicksen; einen Schrei ausstoßen; stechen, stoßen, um einen Schrei hervorzurufen; vgl. kicksen
gieb und gib s. geben
Giebel, der; –s, –
Gi[e]gerl, der; –[e]s, –[e] (v. mhd. giege Narr); Modegeck
gieng und ging s. geh[e]n
Gienmuschel, die; –, –n; »gähnende«, klaffende Muschel
Gier, Gierde, die; –
gieren; begehrlich sein
gieren (Schifferspr.); von der geraden Richtung abweichen
gierig
Gierponte, vgl. Ponte
gießen; du gießest u. gießt, er gießt; ich goß, du gossest, *conj.* gösse; gegossen; gieß[e]!
Gießer, der; –s, – || Gießerei, die; –, –en
Gift, das; –[e]s, –e; urspr. Gabe; vgl. Mitgift || giftig
Gig, das; –s, –s (engl.); eleganter Einspänner; leichtes Ruderboot
Gigant, der; –en, –en (gr.); Sohn der Erde; Riese || gigantisch; (der) gigantische; riesenmäßig
Gigerl, Giegerl s. d.
Gigue, Gique, die; –, –n (franz.); veralteter Tanz
Gilbblume, die; –, –n
Gilbert (m. P.)
Gilde, die; –, –n; Schützengilde (holl.); urspr. Opfer, Opferschmaus; Gesellschaft
Gilet, das; –s, –s (franz.); Weste
giltig s. gültig

Gimpe, die; –, –n; Besatzschnur
Gimpel, der; –s, –
Gin, der; –s (engl.); s. v. w. Genever, s. d.
ging s. geh[e]n
Gingan[g], der; –s, –s (franz.); ein baumwollenes Zeug
Ginster, der; –s (lat. genista)
Gipfel, der; –s, – || gipfelig || gipfeln
Gips, der; Gipses, Gipse (griech.) || gipsen; du gipsest u. gipst, er gipst; du gipstest; gegipst || Gipser, der; –s, –
Gique, Gigue s. d.
Giraffe, die; –, –n
Girande, Girandel, die; –n (franz.); Springbrunnen, bei dem Wasserstrahlen im Kreis (ital. giro) hervorsprudeln
Girandole, die; –, –n (it.); Feuersonne; Feuerwerk
Girant, der –en, –en (ital.); der Übertragende
Girat, der; –en, –en; derjenige, auf dessen Namen die Übertragung, das Indossament, des Giranten lautet || girieren || Giro, das; –[s], –s und Giri; Kreis, Kreislauf; Übertragung eines Wechsels auf einen andern
Girondist, der; –en, –en
girren
gischen; du gischest u. gischt, er gischt; s. v. w. gäschen, aufschäumen || Gischt, der; –es, –e
Gisela (w. P.)
gissen (seemänn., vgl. engl. to guess, ahnen); den Ort, wo sich ein Schiff auf der See befindet, nach dem Kompaß und dem Log (s. d.) bestimmen || Gissung, die; –, –en
[Gitarre s. Guitarre
Gitter, das; –s, –

Glacéhandschuh, der; –[e]s, –e (frz.); »Glanz«-handschuh

glacieren (franz.); gefrieren machen, glänzend machen; vgl. glasieren

Glacis, das; –, – (frz.); Feldbrustwehr

Gladiator, der; –s, –en (lat.); Schaufechter

Glandel, die; –, –n (lat.); Drüse, Mandel

Glanz, der; –es || **glänzen**; du glänzest u. glänzt, er glänzt; du glänztest; geglänzt

Glas, das; Glases, Gläser (aber: zwei Glas Bier); das Gläschen || **Glaser**, der; –s, – || **gläsern** || **glasicht**, **glasig**

glasieren (vom franz. glacer, aber an Glas angelehnt; vgl. glacieren) mit einem Firnis Schmelz, Zuckerguß überziehen

Glast, der; –es; Glanz

Glasüberzug s. glasieren

Glasur, die; –, –en

glatt; glatter, glatteste; glätter, glätteste || **Glätte**, die; –

Glatteis, das; ..eises

glätten || **Glättstahl**, der; –[e]s, –e

glattweg

glattzüngig

Glatze, die; –, –n || **glatzig** || **Glatzkopf**, der; –[e]s, ..köpfe

glau, **glauch** (niederd.); hell, scharfsichtig

Glaube[n], der; ..bens || **glauben**

Glaubersalz, das; –es; schwefelsaures Natron, von Glauber entdeckt

glaubhaft

gläubig; der Gläubige (Fromme)

Gläubiger, der; –s, –

glaublich || **glaubwürdig**

glauch, **glau** s. d.

Glaukom, das; –[e]s (gr.); Blendwerk; grüner Star

gleich; meinesgleichen[1], seinesgleichen &c.; ohnegleichen; sondergleichen; Gleiches mit Gleichem vergelten; ein Gleiches thun; gleich und gleich gesellt sich gern ins gleiche[2] (doch auch ins Gleiche) bringen

gleichbleiben, sich; es bleibt sich gleich; gleichbleibend

gleichberechtigt u. **gleich berechtigt**

Gleiche, die; –; etwas in die Gleiche bringen; vgl. gleich

gleichen; (gleich sein:) du glich[e]st; geglichen; gleich[e]! — (gleich machen:) er gleichte; gegleicht; gleiche!

..=gleichen, vgl. gleich

Gleicher (Äquator), der; –s

gleichergestalt || **gleichermaßen** || **gleicherweise**

gleichfalls || **gleichförmig**

gleichgesinnt

Gleichgewicht, das; –[e]s

gleichgiltig s. gleichgültig

gleichgültig

Gleichheit, die; –

Gleichlaut, der; –[e]s, –e || **gleichlautend**

Gleichmaß, das; –es || **gleichmäßig**

Gleichmut, der; –[e]s || **gleichmütig**

Gleichnis, das; ..nisses, ..nisse

gleichsam

gleichschenk[e]lig

gleichseitig

Gleichung, die; –, –en

gleichviel; gleichviel, ob

gleichweit u. **gleich weit**

gleichwertig

gleichwie

gleichwink[e]lig

gleichwohl

[1] B.: meines gleichen.
[2] So Baden.

Gleis **Geleise** s. d.

Gleiseck das –[e]s, –e; vgl. Parallelogramm

Gleisel, der; –s, –; vgl. Parallelepipedon

Gleisner, der; –s, –; Heuchler; nicht von gleißen (glänzen) || **gleisnerisch**; (der) gleisnerischte

Gleiß, der; –es; Pflanze, Glanzpetersilie

gleißen (glänzen); du gleißest u. gleißt, er gleißt; ich gliß, du glissest u. ich gleißte, du gleißtest; geglissen und gegleißt; gleiß[e]!

gleiten; du glitt[e]st; geglitten (besser als: du gleitetest, gegleitet); gleit[e]!

Gletscher, der; –s, – (frz. glacier, aus lat. glacies, Eis)

Glied, das; –[e]s, –er || **Gliederfüßer** || **glied[e]rig** || **gliedern**

Gliedmaßen, pl.

gliedweise

glimmen; du glommst u. glimmtest; geglommen u. geglimmt; glimm[e]!

Glimmer, der; –s

glimmern

Glimpf, der; –[e]s || **glimpflich**

Glissade, die; –, –n (frz.); »das Glitschen«, ein Tanzschritt

glitschen; du glitschest und glitscht, er glitscht || **glitscherig**, **glitschig**

glitzern

Globus, der; –, – u. ..ben, zuweilen auch Globusse (lat.); »Kugel«, Nachbildung der Erdkugel

Glocke, die; –, –n; das Glöckchen

Glockenturm, der; –[e]s, ..türme

Glöckner, der; –s, –

Glorie, die; – (lat.); Ruhm, Glanz

glorificieren s. glorifizieren

Glorifikation, die; –, –en || glorifizieren (lat.); rühmen, verherrlichen

Gloriole, die; – (lat.); Heiligenschein

glorios; (der) glorioseste (lat. gloria, Ruhm); ruhmreich || glorreich

Glossar, das; –[e]s, –e u. –ien (griech., lat.); alphabetische Worterklärung

Glosse, die; –, –n (gr.); »Zunge«, Randbemerkung || glossieren; mit Randbemerkungen versehen

glotzen; du glotzest u. glotzt, er glotzt; du glotztest; geglotzt

gluck!

Glück, das; –[e]s

Glucke, die; –, –n || glucken

glücken

Gluckhenne, die; –, –n

glücklich; glücklicherweise

glückselig

glucksen (glucken); du glucksest und gluckst, er gluckst; du glucksteſt gegluckst

Glückspilz, der; –es, –e

Glücksspiel, das; –[e]s, –e

Glufe, die; –, –n; Stecknadel

glühen || Glühwurm, der; –[e]s, ..würmer; das Glühwürmchen

Glukose s. Glykose

Glut, die; –, –en

Glutin, das; –[e]s (lat.); Knochenleim

Glycerin, das; –[e]s (gr.); Ölsüß

Glykose, die; – (griech.); Traubenzucker

Glypten, *pl.* (griech.); geschnittene Steine || Glyptik, die; –; Steinschneidekunst || Glyptothek, die; –, –en (gr.); Sammlung von geschnittenen Steinen oder Bildhauerarbeiten

Gnade, die; –, –n || gnaden, *gnade dir Gott* || *gnädig*

Gneis, der; Gneises, Gneise

Gnom, der; –en, –en (gr.); Berggeist, Kobold

Gnome, die; –, –n (gr.); Spruch, Sinnspruch || Gnomiker, der; –s, –; Verfasser von Gnomen || gnomisch; gnomenartig; gnomische Dichter, Spruchdichter

Gnosis, die; – (gr.); »Erkenntnis«, Geheimkunde, Offenbarung

Gnosticismus, der; –; System der Gnostiker || Gnostiker, der; –s, – (gr.); religiöser Schwärmer, der sich besonderer Offenbarung rühmte

Gnotschaft, die; –, –en (schweiz., bayer.); Landgemeinde

Gnu, das; –[s], –s; afrik. (hottentot.?) Wort; Antilopenart

Gobelin, der; –s, –s u. (mit deutscher Aussprache) –e (franz.); Teppich mit eingewirktem Muster, nach dem Erfinder benannt

Gockelhahn, der; –[e]s, ..hähne

Godegisel (m. P.)

Goelette, die; –, –n (frz.); schnellsegelnder Zweimaster, Schoner

Goethe

Göhrde, die; –, große Waldung in Hannover

Gojim, *pl.* (hebr.); »Fremdlinge«, Nichtjuden

Gold, das; –[e]s || golden || goldig || Goldkönig, der; –s, –e; aus eingeschmolzenen Goldabfällen erhaltener Goldklumpen

Golf, der; –[e]s, –e (ital.); Meerbusen, Bucht

Golgatha, das (hebr.); Schädelstätte

Goliath (m. P.)

Gomorrha (Ort)

Gondel, die; –, –n (ital., griech. Urspr.); eigentl. venezianisches Ruderboot urspr. ein Trinkgefäß, wie noch franz. gondole || Gondelier, Gondolier, der; –[e]s, –e; Gondelführer

Gonfaloniere der; –[s], –[s] u. ..eri (ital.); Bannerherr

Goniometer, der u. das; –s, – (griech.); Winkelmesser || Goniometrie, die; –

gönnen || Gönner, der; –s, –

Göpel, der; –s, –; Hebewerk

Gör, das; –[e]s, –en (mundartl.); kleines Kind

Gorale, der; –n, –n (slaw.); »Hochländer«, besonders Name der Bewohner der westlichen Karpathen

gordisch; ein gordischer Knoten

Gorgo, die; –, –nen (gr.); weibliches Ungetüm der griechischen Mythologie

Gorilla, der; –[s], –s; menschenähnlicher Affe in Afrika

Gösch, der; –es, –e; auch die Gösch; –, –en; kleine Flagge am Bugspriet von Kriegsschiffen

Gosche, Gusche, die; –, –n (mundartl.); Mund || Goschel, das; –s, –; Mündchen, Kuß

Gose, die; –, –n; eine Art Weißbier

Gospodar, Gospodar, der; –[e]s (slaw.); »Herr«, Titel des Fürsten von Montenegro; vgl. Hospodar

Gosse, die; –, –n; Gößchen

Got[e], der; ..ten, ..ten; Pate || Got[e], die; –, ..ten; Patin

Gote, der; –n, –n; Volk

Gothland, Gotland (Land)

gotisch

Gott, der; –es (selten –s),

Götter; die Göttin; das Göttchen, die Götterchen
Gottfried (m. P.)
Gotthard (m. P.)
Gottheit, die; –, –en
Gotthelf (m. P.)
Gotthold (m. P.)
göttlich
Gottlieb (m. P.)
gottlob!
Gottschalk (m. P.)
Gottseibeiuns, der; –
gottselig
Götze, der; –n, –n; nicht von »Gott«, sondern von »gießen«: gegossenes Bild
Gouache, die; –, –n; die **Gouachemalerei**; –, –en (franz.); Art Wassermalerei
Gourmand, der; –s, –s (franz.); Feinschmecker, Schlecker || **Gourmandise**, die; –, –n; Feinschmeckerei, Schleckerei
goutieren (franz.); kosten, Geschmack an etwas finden; vespern
Gouvernante, die; –, –n (franz.); Erzieherin
Gouvernement, das; –s, –s (franz.) Regierung, Staatsverwaltung; Verwaltungsbezirk || **Gouverneur**, der; –s, –e u. –s (franz.); Statthalter; Hofmeister
[**Graal** s. Gral
Grab, das; –[e]s, Gräber; das Gräbchen, Gräblein
grabbeln
graben; du gräbst, du grub[e]st, *conj.* grübest; gegraben; grab[e]! || **Graben**, der; –s, Gräben; das Gräbchen, Gräblein || **Gräber**, der; –s, –
Grabmal, das; –[e]s, –e u. ..mäler
Grabscheit, das; –[e]s, –e
Gracchen, *pl.*; röm. Geschlecht
Gracht, die; –, –en (holl.); Graben, Kanal

gräcisieren (lat., franz.); nach griechischem Muster formen; den Griechen nachahmen || **Gräcismus**, der; –, ..men; griechische Spracheigentümlichkeit
Grad, der; –[e]s, –e (lat.); 3 Grad
gradatim (lat.); stufenweise
Gradation, die; –, –en (lat.); Steigerung, Abstufung
[**grade** s. gerade
Gradel, der; –s; ein Gewebe
gradieren; auf einen höhern Grad, Gehalt bringen; Gradierhaus auf den Salinen
..=**gradig** (dreigradig ꝛc.)
gradual (neulat.); den Grad, Rang betreffend
Gradual[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (neulat.) »Stufengesang« Gesang, der auf den Altarstufen zwischen der Epistel und dem Evangelium vorgetragen wird
graduell (lat., franz.); gradweise, stufenweise
graduieren; einen akademischen Grad, Rang erteilen
Graf, der; –en, –en; die Gräfin
[**Graffito** s. Sgraffito
gräflich; als Titel: Gräflich
Grafschaft, die; –, –en
Gräkomanie, die; – (gr.); Sucht, den Griechen nachzuahmen
Gral, der; –[e]s
Gram, der; –[e]s || **gram**; gram sein || **grämen**
Graminee[e]n, *pl.* (lat.); Gräser
grämlich
Gramm, das; –[e]s, –e (griech.); 2 Gramm
Grammatik die; –en (griech.); Sprachlehre || **grammatikalisch** || **Grammatiker**, der; –s, – || **grammatisch**

Grammatologie, die; – (griech.); Schriftenkunde; Theorie der Sprachlehre
Gran, das u. der –[e]s, –e (lat.); »Korn«, kleines Gewicht
Granat, der; –[e]s, –e u. –s; s. v. w. Garnele
Granat, der; –[e]s, –e (s. Gran); »körnerartig«; ein Edelstein; s. d. folg. Wörter
Granatapfel, der; –s, ..äpfel; Frucht mit zahlreichen, in roter Gallerte ruhenden »Körnern«
Granate, die; –, –n; Hohlgeschoß mit Sprengladung; Granatapfel, s. d.
Grand, der; –[e]s (niederd.); Kiessand
Grand, der; –[s], –s (frz.); »Großspiel« beim Skat, Whist ꝛc.
Grande, der; –n, –n (span.); ein Hochadliger
Grandezza, die; – (span.); Hoheit, steife Würde
grandicht, **grandig**
grandios; (der) grandioseste (ital.); großartig
granieren; in »Körner=« oder Pulvergestalt bringen; s. Gran
Granit, der; –[e]s, –e; »körniges« Gestein; s. Gran || **graniten**
Granne, die; –, –n; Ährenstachel
Grans, der; ..ses, ..se; der **Gransen**, –s, –; Schiffsschnabel
Granulation, die; –, –en; Körnchenbildung, Heilungsprozeß bei Wunden; s. Gran || **granulieren** || **granulös**; (der) granulöseste
[**Gränze** s. Grenze
Graphik, die; – (griech.); Schreibekunst; diplomatische Schriftenkunde || **graphisch**; die Schrift betreffend, durch Schrift bewirkt

Graphit, der; –[e]s, –e (gr.); »Schreib«blei; Reißblei
[**Grapp** s. Krapp
grapsen; du grapsest u. grapst, er grapst; du grapstest; gegrapst; schnell nach etwas greifen
Gras, das; Grases, Gräser; das Gräschen, Gräslein, die Gräserchen || **grasen**; du grasest u. grast, er grast; du grastest; gegrast || **grasicht, grasig**
Grasmücke, die; –, –n
graß
grassieren (lat.); »einhergehen«, wüten, herrschen (von Krankheiten)
gräßlich
Grat (Spitze, Bergspitze), der; –[e]s, –e
Gräte (Fisch–), die; –, –n
Gratial[e], das; ..l[e]s, ..lien (neulat.); Dankgebet; Geschenk, Trinkgeld
Gratianus (m. P.)
Gratias, das Dankgebet
gratificieren s. gratifizieren
Gratifikation, die; –, –en (lat.); Vergütung, Entschädigung || **gratifizieren**; vergüten
grätig
gratis (lat.); umsonst
grätschen; du grätschest u. grätscht, er grätscht; du grätschtest; gegrätscht
Grattier, das; –[e]s, –e; Gemse
Gratulant, der; –en, –en; Glückwünscher || **Gratulation**, die; –, –en; Beglückwünschung || **gratulieren** (lat.)
grau grau in grau malen; in Grau gekleidet; gräulich
[**Gräuel** ꝛc. s. Greuel ꝛc.
grauen
gräulich (grau)
Graupe, die; –, –n
Graupeln, *pl.; kleine Hagelkörner; es graupelt*

Graus, der; Grauses; Schrecken
grausam
grausen; (mir) graust; (mir) grauste; gegraust || **grausig**
Grauß, der; –es; Steinschutt; vgl. Grus, Gruß
Grauwacke, die; –
Gravation, die; –, –en (lat.); Beschwerung, Belastung; s. gravieren 1.
Graves, der; –; franz. Wein
Graveur, der; –[e]s, –e (franz.); Stempel–, Steinschneider; s. gravieren 2.
gravieren, 1. (lat.); beschweren; gravierend, belastend 2. (franz., aus dem deutschen graben); auf harte Stoffe eingraben
Gravität, die; – (lat.); Würde, feierliches Wesen
Gravitation, die; –, –en (lat., franz.); Schwerkraft
gravitätisch; (der) gravitätischte; s. Gravität
gravitieren; (durch die Schwerkraft) zu etwas hinneigen; s. Gravitation
Grazie, die; –, –n (lat.); Anmut, Göttin der Anmut || **graziös**; (der) graziöseste; anmutig
Gregor (m. P.)
gregorianisch; der gregorianische Kalender
Greif, der; –[e]s u. –en, –e[n] (griech. γρύψ); fabelhafter Vogel
greifen; du griff[e]st; gegriffen; greif[e]!
greinen || **Greiner**, der; –s, –
greis (altersgrau); (der) greiseste || **Greis**, der; Greises, Greise; die Greisin || **greisen**–..(haft ꝛc.)
Greisen, der; –s; ein Gestein
Greisler, der; –s, – (südd.); Kleinkrämer, eigentlich Grießhändler.
grell

Gremium, das; –[s], ..mien (lat.); Schloß; Gemeinschaft, Körperschaft
Grenadier, der; –[e]s, –e (franz.); urspr. Werfer von Handgranaten
Grenadine, die; (frz.); Seide; halbseidenes Gewebe
Grendel, Grengel, Grindel, der; –s, –; Pflugbaum
Grenze, die; –, –n (slaw.) || **grenzen**; du grenzest u. grenzt, er grenzt; du grenztest; gegrenzt || **Grenzmark**, die; –, –en; vgl. Sahlweide
Grete (w. P.); Gretchen
Greuel, der; –s, – || **greulich** (Greuel erregend)
Griebe, die; –, –n
Griebs, der; Griebses, Griebse
Grieche, der; –n, –n || **griechisch**
[**Gries** s. Grieß
Griesgram, der; –[e]s, –e || **griesgrämig** || **griesgrämisch**; (der) griesgrämischte || **griesgrämlich**
Grieß, der; –es, –e; grobkörniger Sand Geschrotenes
Griessäule, die; –, –n; ein Pflugteil, welcher Pflugbaum und vorderes Ende der Sohle verbindet
Grießmehl, das; –[e]s
Grießwart, der; –[e]s, –e; der **Grießwärtel**; –s, –; Wappenkönig, Kampfwart bei Turnieren und dgl. (der Kampfplatz war mit »Grieß« [s. d.] bestreut)
Griebe s. Griebe
Griff, der; –[e]s, –e
Griffel, der; –s, –
..**griffelig** (vielgriffelig ꝛc.)
Grille, die; –, –n
Grimasse, die; –, –n (frz., aus althochd. crima,

Maske, Larve); Gesichtsverzerrung

Grimm, der; -[e]s || grimm || grimmen || grimmig

Grind, der; -[e]s, -e

Grindel s. Grendel

grindig

grinsen; du grinsest und grinst, er grinst; du grinstest; gegrinst

Grippe, die; - (franz., deutsch. Urspr.); eigentlich »die Ergreifende«, Schnupfenfieber

Griseldis (w. P.)

Grisette, die; -, -n

grob; gröber, (der) gröbste; aus dem groben, dem gröbsten arbeiten; vgl. trübe || Grobheit, die; -, -en

Grobian, der; -[e]s, -e

gröblich

[Gröbs s. Griebs

Groden, der; -s, -; mit Gras bewachsenes Vorland vor dem Deich

Grog, der; -s, -s (engl.)

gröhlen

Groll, der; -[e]s || grollen

Grönland || Grönlandfahrer, der -s, -

Groom, der; -s, -s (engl.); Bursche, Reitknecht

Gros, das Grosses, Grosse (franz. la grosse, aus lat. grossus, dick); zwölf Dutzend; zwei Gros (Stahlfedern ꝛc.)

Gros, das; - (frz.); Hauptmasse; das Gros der Armee

Groschen, der; -s, - (lat. grossus, dick); »Dickpfennig«

groß; größer, (der) größte; groß und klein (Leute); etwas Großes; im großen (und ganzen), großenteils, größer[e]nteils, größtenteils; Friedrich der Große, der Große Kurfürst, der Große Ozean

[Groß s. Gros

Großbrit[t]annien (Land) || großbrit[t]annisch

Größe, die; -, -n

Großeltern, pl.

großenteils; größer[e]nteils

Großherzogtum, das; -[e]s, ..tümer

Grossist, der; -en, -en; der »en gros« Handelnde, Großhändler

Großmogul, vgl. Mogul

Großmut, die; - || großmütig

großsprecherisch

größtenteils

Großthat, die; -, -en || großthun; er thut groß, hat großgethan

größtmöglich; doch besser: möglichst groß

Großvezier, Großwesir, der; -[e]s, -e

großziehen; großgezogen

Grot, der; -[e]s, -e; norddt. Scheidemünze

grotesk (ital., franz.); wunderlich, grillenhaft, nach Art phantastischer »Grottengemälde«

Grotte, die; -, -n (franz., aus griech.-lat. crypta)

Grubber, der; -s, - (landwirtsch.); Werkzeug zum Lockern des Bodens und Vertilgen des Unkrautes

Grube, die; -, -n; das Grübchen

Grübelei, die; -, -en || grübeln || Grübler, der; -s, -

Grude, die; -, -n; heiße Asche, Kokstaub als Brennmaterial; auch s. v. w. Grubeofen, -herd

Gruft, die; -, Grüfte (wahrscheinlich nicht von graben, sondern vom gr.-lat. crypta; vgl. Grotte)

Grummet, Grumt[1], das; -[e]s; eigentl. Grünmad, grün, unreif Gemähtes

Grumpen, pl.; Brocken, Stücke

Grumt, Grummet s. d.

grün das Grüne Gewölbe, Name der Schatzkammer im Königsschloß in Dresden

Grund, der; -[e]s, Gründe; zu Grunde gehen legen, richten; der Grund und Boden, des Grund und Bodens; im Grunde, von Grund aus, auf Grund von

Grundel, die; -, -n; Fisch

gründen || Gründer, der; -s, -

Grundhold, der; -en, -en; der an Grund und Boden gebundene Hörige

grundieren; die erste Farbe auftragen

gründlich

Gründling, der; -[e]s, -e

grundlos; (der) grundlosefte

Gründonnerstag, der; -[e]s, -e

Grundriß, der; ..risses, ..risse

Gründung, die; -, -en

grünen

Grünkohl, der; -[e]s

grünlich

Grünspan, der; -[e]s, -e; früher auch Spangrün = spanisches Grün

grunzen; du grunzest und grunzt, er grunzt; du grunztest; gegrunzt

Gruppe, die; -, -n (frz.) || gruppieren

Grus[1], Gruß, der; Gruses u. Grußes; Schutt

gruselig

gruseln

Gruß, Grus s. d.

Gruß, der; -es, Grüße || grüßen; du grüßest und

---

[1] B. und W. nur: Grummet.

[1] Grus schreibt W. zur Unterscheidung von Gruß, Grüße.

grüßt, er grüßt; du grüßtest; gegrüßt

grußicht, grußig

Grütze, die; –

Guano, der; –s (span.); Vogeldünger

Guardian, der; –[e]s, –e (span.); Wächter; Vorsteher eines Mönchsklosters

Guasch[e], die; –, –en; s. Gouache

Gubernium, das; –[s], ..nien (neulat.) Regierung in Österreich Provinzialregierung

gucken || Guckkasten, der; –s, –

Gudrun (w. P.)

Guelfen=.. (orden ꝛc.)

Gueridon, der; –s, –s (frz.); Leuchtergestell, kleiner Tisch

Guerilla, die; –, –s (span.); kleiner Krieg

Gugelhopf, der; –en, –en; ein Backwerk

Guide, der; –n, –n (frz.); Führer

Guido (m. P.)

Guilloche, die; –, –n; Werkzeug zum Guillochieren || **guillochieren** (frz.); Verzierungen in verschlungenen krummen Linien anbringen, nach dem Erfinder Guillot

Guillotine, die; –, –n (franz.); Fallbeil, nach dem Erfinder Guillotin || **guillotinieren**

Guinee, die; –, –[e]n; englische, nur dem Namen nach existierende, nicht geprägte Münze, = 21 Mark

Guipüre, die; –, –n (frz.)

Guirlande, die; –, –n (franz., wahrscheinlich aus dem Deutschen); Blumengewinde

Guitarre, die; –, –n (frz.); spanische »Zither«; zu Grunde liegt das griech.-lat. cithara

Gulasch, das; –[es]; ungar. *Fleischgericht, »Pfefferfleisch«*

Gulden, der; –s, –

gülden

Gülle, die; –; eigentlich Pfütze, Lache, dann Jauche, besonders durch Zersetzung von Fleischabfällen u. dgl. gewonnene Jauche zum Düngen

gültig

Gummi, das (auch der); –s (griech., lat.); harzart. Pflanzenausscheidung

Gummiarabikum, Gummi arabicum (Klebstoff), das; –[s]

Gummielastikum, Gummi elasticum (ein Harz), das; –[s]; vgl. Kautschuk

gummieren; mit Gummi kleben

Gummigutt (Farbe), das; –[e]s

Gundelrebe, die; – || **Gundermann,** der; –s; Pflanze

Günsel, der; –s; Pflanze

Gunst, die; –; zu jemandes Gunsten, auch: zu gunsten[1]; mit Gunsten || **günstig || Günstling,** der; –[e]s, –e

Günther (m. P.)

Guntram (m. P.)

Gur, die; –; aus dem Gestein wie durch »Gärung« entstehende Flüssigkeit; s. Kieselgur

[1] P., S. und W. schreiben »zu Gunsten«, Baden »zu Gunsten« u. »zugunsten« die Schreibung »zu gunsten« (nach Analogie von »um willen«, »von — wegen«) hat schon ziemlich weite Verbreitung gefunden und darf als zulässig bezeichnet werden; auch die »Kölnische Zeitung« schreibt so, u. Wilmanns sagt in seinem »Kommentar zur preuß. Schulorthographie«, daß sich für den kleinen Anfangsbuchstaben »auch noch die präpositionale Verwendung geltend machen lasse«.

Gurgel, die; –, –n (lat. gurgulio) || **gurgeln**

Gurke, die; –, –n (slaw., pers. Ursprungs)

Gurre, die; –, –n; schlechtes Pferd

gurren, von Tauben gebraucht

Gurt, der; –[e]s, –e || **Gürtel,** der; –s, – || **gürten**

Gürtler, der; –s, –; Gelbgießer, Spengler

Guß, der; Gusses, Güsse

Gusche, Gosche s. d.

Gustav (m. P.)

Gustav-Adolf[s]-Stiftung, Gustav-Adolf[s]stiftung

gustieren (lat.); kosten, billigen; vgl. goutieren

gut; zum guten wenden[1]; im guten und in gutem sagen; zu gut haben; zu gute halten, thun kommen; gutthun, gutheißen, gutmachen etwas Gutes, nichts Gutes, alles Gute; ein Guter

Gut, das; –[e]s, Güter; das Gütchen

Gutdünken, das; –s

Güte, die; –

Gutenachtgruß, der; –es, ..grüße

Gutenberg (m. P.)

gutgemeint || gutgesinnt; ein Gutgesinnter

Guthaben, das; –s

Gutheißung, die; –

gütig || gütlich

gutmütig

gutsagen; gutgesagt

Guttapercha, die; – (malaiisch); eine Gummiart, dem Kautschuk verwandt

guttural (lat.) aus der Kehle kommend || **Gutturalis,** die; –, ..les und ..len; Kehllaut

Gymnasial=.. (lehrer ꝛc.) || **Gymnasiast,** der; –en, –en; Schüler eines Gymnasiums || **Gymnasium,**

[1] W.: zum Guten wenden.

das _[s], ..sien (griech.); urspr. etwa s. v. w. Turnplatz; Schule für körperl. Bildung Stätte zur Förderung geistiger Bildung; Gelehrtenschule

Gymnast, der; _en, _en; Lehrer der Gymnastik || **Gymnastik**, die; _ (gr.); Kunst der Leibesübungen

Gymnastiker, der; _s, _ || **gymnastisch**

Gynäkologie, die; _ (gr.); »Lehre von dem Weib«, Lehre von den Frauenkrankheiten

[**Gyps** s. Gips

Gyromantie, die; _ (gr.); Wahrsagerei aus einer Kreislinie

H.

ha!

Haag (Stadt), der; im Haag

Haar, das; _[e]s, _e; das Härchen

Haardt (Gebirge), die

haaren (sich haaren) || **haarig**

Haarling, der; _[e]s, _e; ein Schmarotzerwurm

Haartolle, die; _, _n; s. Tolle

Haartour, die; _, _en

Habe, die; _; Hab und Gut

Habeaskorpusakte, die; _ (lat.); engl. Staatsgrundgesetz zum Schutz der persönlichen Freiheit

Habedank, der; _[s]

haben; du hast; du hattest, *conj.* hättest; gehabt; habe!

Haben, das; _s; das Soll und das Haben (*pl.* _)

Habenichts, der; _, _ u. ..nichtse

Haber, Hafer, der; _s

Haberecht, der; _u. _[e]s, _[s] u. _[e]

Haberfeldtreiben, das; _s; Art Volksjustiz

habhaft

Habicht, der; _[e]s, _e

Habilitation, die; _, _en || **habilitieren**, sich (frz.); seine »Geschicklichkeit«, Fähigkeit zum Lehramt an der Universität, nachweisen; sich als Privatdozent niederlassen

Habit, das _s _s u. _e (franz.) Kleidung, Anzug

Habitué, der; _s, _s (frz.); regelmäßiger Besucher; Stammgast

habituell (franz.); gewohnheitsmäßig, eingewurzelt

Habitus, der; _ (lat.); Haltung, Verhalten

Habsburg (Haus)

Habschaft, die; _, _en

Habseligkeit, die; _, _en

habsüchtig

Haché, Haschee, das; _s, _s (franz.); Hackfleisch || **hachieren, haschieren**

Hachse, die; _, _n; Kniebug, bes. an den Hinterbeinen vierfüßiger Tiere; vgl. Hechse

Hacienda, die; _, _s und ..den (span.); Meierei, Landgut

Hacke, die; _, _n; das Häckchen || **Hack[e]brett**, das; _[e]s, _e[r]; Hackebank für Fleischer; musikalisches Instrument, Handpauke || **hacken**

Hacken (am Fuß), der; _s, _; auch: die **Hacke**; _, _n

Hacker, der; _s, _

Häckerling, der; _[e]s

Hacksch, der; _es, _e (mundartl.); Eber

Häcksel, der u. das; _s

Hader, der; _s, _n; Lumpen

Hader, der; _s; Zank, Streit || **Had[e]rer**, der; _s, _ || **hadern** || **hadersüchtig**

Hades, der; _ (griech.); Unterwelt

Hadrian, Adrian (m. P.)

Hafen, der; _s, Häfen; auch in der Bedeutung Topf; s. Hafner

Hafer, Haber s. d.

[**Haferei** s. Havarie

Haff, das; _[e]s, _s u. _e

Hafner, der; _s, _; Töpfer

Haft, der u. das; _[e]s, _e[n]; Eintagsfliege

Haft (Haken, Spange), der; _[e]s, _e und _en; das Häftchen

Haft (Gefangenhaltung), die; _

..=**haft** (nahrhaft ꝛc.)

haftbar || **haften**

..=**haftigkeit** (Wahrhaftigkeit ꝛc.)

Haftzeher, der; _s, _

Hag, der; _[e]s, _e

Hage=.. (buche ꝛc.) || **hagebüchen**

Hagebutte, Hainbutte, Hambutte, die; _, _n

Hagel, der; _s; es hagelt

Hagelgans, die; _, ..gänse; Schneegans, wilde Gans; auch Name für andre Vögel, wie das Wasserhuhn, Birkhuhn ꝛc.

hager

[**Häger** s. Heger

Hagerkeit, die; _

Hagestolz, der; _en u. _es, _e[n]; urspr. »Hagbesitzer«, Besitzer eines kleinen, zur Ernährung einer Familie nicht ausreichenden Nebengutes; alter Junggeselle

[**Hägezeit** s. Hegezeit

haha!

Häher, der; _s, _

Hahn, der; _[e]s, Hähne; das Hähnchen

Hahnrei, der; _[e]s, _e

Hahnschrei, der; _[e]s, _e

Hai, Haifisch, der; _[e]s, _e

[**Haide** s. Heide

[**Haidschnucke** s. Heidschnucke

Haiduck s. Heiduck

Haifisch, Hai s. d.

Haimon (m. P.); Haimonskinder

Hain, der; _[e]s, _e; Buchenhain

Hain s. Hein

Hainbutte, Hagebutte s. d.

Hainleite, die; – (aus Hageleite); Gebirgszug in Thüringen

Häkelei, die; –, –en || **häk[e]lig** || **häkeln**

haken (ergreifen) || **Haken,** der; –s, –; das Häkchen

hakig

häklig, häkelig

Halali, das; –s, –s

halb; dreiundeinhalb Prozent, drei und ein halbes Prozent; dritthalb, anderthalb

halbbürtig

..=halben (meinethalben ꝛc.)

halber; krankheitshalber, ehrenhalber[1], der Ehre halber, Umzugs halber, Feiertags halber, Schulden halber

Halbfranzband, der; –[e]s, ..bände; in Halbfranz binden

Halbheit, die; –, –en

halbieren

Halbling, Hälbling, der; –[e]s, –e; schwankender Mensch

halbpart; halbpart machen

Halbscheid, die; –; Hälfte

halbschürig; von Wolle, die jährlich zweimal geschoren wird; minderwertig, unreif, z. B. halbschürige Burschen

halbtot || **halbwegs**

Halbwisserei, die; –

halbwüchsig

Halde, die; –, –n

Halfe, Halfen, der; –s, Halfen; Halbbauer

Halfer, Halfter, Halfleute; am Rhein Leute, die die Schiffe mit Pferden aufwärts ziehen

Hälfte, die; –, –n

Halfter, die; –, –n; zuweilen der u. das **Halfter;** –s, –; Zaum; Pistolenbehälter am Sattel || **halftern**

Halgans, die; –, ..gänse; eigentlich magere Gans, auch s. v. w. Hagelgans, s. d.

Halikarnassos, Halikarnassus, Halikarnaß (Ort)

Hall, der; –[e]s, –e

Halle, die; –, –n

Halleluja[h], das; –[s], –s

hallen

Haller, der; –s, –; Einwohner von Halle; unnötig, aber sehr üblich, bes. für Studenten aus H., ist die Form Hallenser

Hallig, die; –, –en; kleine flache, gegen die Flut nicht geschützte Insel

hallo! || **Hallo,** das; –[s], –s

Halloren, *pl.;* Arbeiter in den Salinen von Halle; dies bedeutet eigentlich »Salzkote«

Hallucination, die; –, –en (lat.); Sinnestäuschung || **hallucinieren;** Hallucinationen haben

[**Hallunke** s. Halunke

Halm, der; –[e]s, –e; das Hälmchen

Halma, das; –s (angeblich japan., doch liegt die Herleitung von griech. ἄλμα Sprung nahe); ein neuerdings beliebt gewordenes Brettspiel

..=halmig (vielhalmig ꝛc.)

Haloid=..(salze ꝛc.) (gr.); Haloide sind Salzbildner; sie bilden mit Metallen salzähnliche Verbindungen oder Haloidsalze

Hals, der; Halses, Hälse; das Hälschen

Halse, die; –, –n; Halsband; ein Teil des Segels

halsen, du halsest u. halst (Schifferspr.); vor dem Winde wenden

..=halsig (langhalsig ꝛc.)

halsstarrig

Hälsung, die; –; Halsbildung bei Pferden

Halt, der; –[e]s, –e; Halt machen

halt!

haltbar || **halten;** du hältst; du hielt[e]st, er hielt; gehalten; halt[e]! || **Halter,** der; –s, –

..=haltig (mehlhaltig ꝛc.)

Haltung, die; –, –en

Halunke, der; –n, –n (slaw.); »Nackter«; erbärmlicher Mensch

Halurgie, die; – (griech.); Lehre von der Darstellung des Kochsalzes

Hamadryaden, *pl.* (gr.); Baumnymphen

Hämatogen, das; –[e]s (griech.); »Bluterzeuger«, ein Mittel gegen Schwäche und Bleichsucht

Hämaturie, die; – (gr.); das Blutharnen

Hambutte, Hagebutte s. d.

Hamen, der; –s, –; das Hämchen

Hamfel, Hampfel (mundartlich); s. v. w. Handvoll

hämisch; (der) hämischte

Hamlet (m. P.)

Hämling, der; –[e]s, –e; Verschnittener

Hammel, der; –s, Hammel

---

[1] P. u. B. geben keine Vorschrift über die Zusammenschreibung; W. und Baden geben nur »ehrenhalber«. S. außerdem noch die im Text stehenden Beispiele. Ich möchte vorschlagen die Zusammenschreibung für die Feminina, die in der Verbindung mit halber ein s annehmen zur Regel zu machen, für alle andern Fälle sie zu gestatten. So alte Bildungen wie spaßeshalber, altershalber schandehalber haben ein Recht, weiter zu bestehen, und es ist kein Grund vorhanden, warum man nicht auch andre, besonders häufige, Verbindungen zusammenrücken dürfte, wie *umzugshalber.*

Hammel (..=braten)
Hammer, der; –s, Hämmer; das Hämmerchen
hämmerbar
Hämmerlein, der; –s, –; der Hämmerling; –[e]s, –e; Meister Hämmerlein, Meister Hämmerling; Bezeichnung des Teufels, auch des Henkers
hämmern
Hämoglobin, das; –[e]s (griech. u. lat.); Blutfarbstoff
Hämorrhagie, die; – (griech.); Blutung, Bluterguß
Hämorrhoidal=.. (leiden ꝛc.) || **Hämorrhoiden**, *pl.* (griech.); Krankheit der goldenen Ader
Hampelmann, der; –[e]s, ..männer; das Hampelmännchen
Hampfel, **Hamfel** s. d.
Hamster, der; –s, –
Hand, die; –, Hände; das Händchen; zwei Hand groß rechter, linker Hand; Hand in Hand gehen an, bei, unter der Hand; zu Handen des Herrn.. (auch: zuhanden); nachderhand; vorderhand; überhand; abhanden, vorhanden allerhand; handhaben (vgl. d.)
Handbreit, eine
Handel, der; –s, (Streit:) Händel; das Händelchen; Handels wegen; handelseinig und handelseins || **Handelschaft**, die; –
händelsüchtig
handeltreibend
Händewaschen, das; –s
handfest; (der) handfesteste
Handfeste, die; –, –n; eigentlich Befestigung, Bekräftigung durch die Hand (Unterschrift, Handschlag); Urkunde
handgreiflich
handgroß
Handhabe, die; –, –n
handhaben; du handhabst, er handhabt; du handhabtest, er handhabte; gehandhabt
handhaft; auf handhafter That, s. v. w. auf frischer That
Handicap, das; –s, –s (engl.); besondere Art des Rennsports
..=händig (zwei=, kurzhändig ꝛc.)
Handlanger, der; –s, –
Händler, der; –s, –
handlich
Handlung, die; –, –en
Handreichung, die; –, –en
Handschar, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); langes Messer
Handstreich, der; –[e]s, –e
Handvoll, eine –; zwei, etliche, ein paar Handvoll; zwei, beide Hände voll; vgl. Hamfel
Handwerker, der; –s, – || **Handwerkszeug**, das; –[e]s
Hanf, der; –[e]s
hanfen, **hänfen**
Hänfling, der; –[e]s, –e
Hang, der; –[e]s, (in Zusammensetzungen) *pl.* ..hänge
Hänge=.. (bauch ꝛc.)
Hängematte, die; –, –n; Umdeutschung eines westindischen Wortes, das holl. hangmak, hangmat, frz. hamac heißt
hangen; du hang[e]st und hängst, er hangt u. hängt; du hing[e]st, er hing (auch: hieng[e]st, hieng); gehangen; hang[e]!
hängen; du hängst; du hängtest; gehängt
Hanna (w. P.); Hannchen
Hannak, der; –en, –en
Hannemann, der; –[e]s, ..männer; Spottname für Däne
Hannibal (m. P.)
Hanno (m. P.)
Hannover (Stadt u. Land)
Hannoveraner, **Hannoverer** (vgl. Haller), der; –s, – || **hannover[i]sch** und **hannöver[i]sch**, besser als hannoveranisch
Hans (m. P.); Hänschen; als Appellativ: Hans, der; ..sen, ..sen
Hansa, die; –; Hansa= u. Hansestadt || **Hanseat**, der; –en, –en || **hanseatisch**
hänseln
Hanswurst, der; –es, ..würste u. ..wurste || **Hanswurstiade**, die; –, –n
Hantel, der; –s, –; besser als: Hantel, die –, –n
hantieren (franz.; nicht mit Hand verwandt); umgehen mit etwas u. dgl. || **Hantierung**, die; –, –en
haperig || **hapern**
Happen, der; –s, –
har! Ruf an die Pferde = links! vgl. hott u. hist
Harald (m. P.)
haranguieren (franz.); anreden, Ansprache halten
Haraß, der; ..asses, ..asse (franz.) Kiste, Korb zum Verpacken von Glas, Porzellan
harcelieren, **harselieren** (franz.); necken
Harde, die; –, –n; in Schleswig Holstein ein Gemeindebezirk von mehreren Dörfern || **Hardesvogt**, der; –[e]s, ..vögte; Amtmann über eine Harde
Harem, der; –s, –s (arabisch); »Unzugängliches«, Frauengemach
hären (von Haar)
Häresie, die; –, –[e]n (gr.); Ketzerei || **Häretiker**, der; –s, – || **häretisch**
Harfe, die; –, –n || **Harfenett**, das; –[e]s, –e; kleine Harfe || **Harfenist**, der; –en, –en || **Harfner**, der; –s, –

Häring s. Hering
Harke, die; –, –n (Rechen) || harken
Harlekin, der; –[e]s, –s u. –e (ital.); komische Maske im ital. Lustspiel; Hanswurst || Harlekinade, die; –, –n; Hanswurstерei
Harm, der; –[e]s || härmen
Harmonia (w. P.)
Harmonichord, das; –[e]s, –e (griech.); ein Tasteninstrument
Harmonie, die; –, –[e]n (griech.); Einklang, Eintracht || harmonieren; einig sein; zusammenpassen || Harmonik, die; Harmonielehre
Harmonika, die; –, –s u. ..ken (griech.); musikal. Instrument
harmonisch; (der) harmonischte || harmonisieren; in Harmonie versetzen
Harmonium, das; –[s], –s u. ..nien; musikal. Instrument; s. Harmonika 2c.
Harn, der; –[e]s || harnen
Harnisch, der; –es, –e (franz., kelt. Urspr.); urspr. Eisengerät
Harpune, die; –, –n (frz.); großer eiserner Haken || harpunieren || Harpunierer, der; –s, –
Harpyie, die; –, –n (gr.); in der griech. Mythologie ein Ungetüm, halb Jungfrau, halb Raubvogel
harren
harsch; (der) harschefte
harselieren, harcelieren s. d.
Harst, der; –es, –e; die Harst, –, –en (mundartl.); Haufe, bes. Heerhaufe
hart; härter, (der) härteste
Härte, die; –, –n
härten
hartgesotten
Hartguß, der; ..gusses
Hartheu, das; –[e]s; Johanniskraut
harthörig || hartköpfig || hartleibig || hartmäulig || hartnäckig || hartrindig
Hartschier s. Hatschier
Härtung, die; –, –en
Haruspex, der; –, ..spices (lat.); Eingeweidebeschauer, Wahrsager || Haruspicium, das; –[s], ..spicien (auch: ..zien); Wahrsagung aus der Eingeweideschau
Harz (Gebirge), der; –es
Harz, das; –es, –e || harzen; du harzest u. harzt, er harzt; du harztest; geharzt || harzig
Hasard, Hazard, das; –[s] (arab., franz.); Würfelspiel; Glücksspiel || hasardieren, hazardieren || Hasardspiel, Hazardspiel, das; –[e]s, –e
Haschee, Haché s. d.
haschen; du haschest und hascht, er hascht || Häscher, der; –s, –
haschieren, hachieren s. d.
Haschisch, das; – (arab.); Hanfart, aus den Blättern oder aus dem Harz derselben bereitetes Berauschungsmittel
Hase, der; –n, –n; die Häsin; das Häschen
Hasel (Strauch), der; –s, –n || Hasel.. (gerte, nuß 2c.)
haselieren (aus harselieren entstanden); Possen machen, toben, schäkern
Haselnuß, die; –, ..nüsse
hasenfüßig
Hasenklein, das; –[e]s || Hasenpanier, das; –[e]s
Hasenscharte, die; –, –n
Haslinger, der; –s, –; Haselrute
Haspe, die; –, –n; Thürband, Krampe
Haspel, der; –s, – || Haspel, die; –, –n; Winde, bes. Garnwinde || haspeln
Haß, der; Hasses || hassen; du hassest u. haßt, er haßt, ihr hasset u. haßt; du haßtest; gehaßt || hassenswert
häßlich
Hast, die; – || hastig
hätscheln
Hatschier, der; –[e]s, –e (ital.); »Bogenschütze«, Leibtrabant
Hatz[e], die; Hatzen
Hau, der; –[e]s, –e
Haube, die; –, –n; das Häubchen
Haubitze, die; –, –n (slaw.); »Schleudermaschine«, Geschütz für Kartätschen
Hauch, der; –[e]s, –e || hauchen
haudern
Hauderer, der; –s, – ||
Haue, die; –, –n; Hacke || hauen; du haust; du hiebst; gehauen; hau[e]! || Hauer, der; –s, –
Häuer, der; –s, –; Bergarbeiter
häufeln
Haufe[n], der; ..fens, ..fen; das Häufchen; zuhauf ||
häufig
häufen
Häufung, die; –, –en
..hauig (einhauig 2c.)
Hauland, das; –[e]s; Hauländereien
Haupt, das; –[e]s, Häupter; zu Häupten; häuptlings
Häuptling, der; –[e]s, –e
häuptlings
..leute
Hauptmann, der; –[e]s,
Hauptnenner, der; –s, –
Hauptsache, die; –, –n || hauptsächlich
Hauptstadt, die; –, ..städte || hauptstädtisch
Hauptversammlung; –, –en
Haus, das; Hauses, Häuser; zu Hause, nach Hause;

das Häuschen, *pl.* auch die Häuserchen
hausbacken
Hause[h]r[e]n, der; –s, – (mundartl.); Hausflur
hausen; du hausest u. haust, er haust; du haustest; gehaust
Hausen, der; –s, –; Stör || Hausenblase, die; –
Hausern, Hause[h]r[e]n s. d.
Hausflur, der u. die; vgl. Flur
Hausgerät, das; –[e]s, –e
haushalten; du hältst, hielt[e]st haus; haus gehalten; halt[e] haus! || Haushälter, der; –s, – || Haushälterin, die; –, –nen || haushälterisch; (der) haushälterischte
hausieren || Hausierer, der; –s, –
..=häusig (einhäusig 2c.)
Häusler, der; –s, –
häuslich
Hausmeier, der; –s, –; Vorsteher der Hofhaltung u. dgl., Majordomus; vgl. Meier
Hausrat, der; –[e]s; Gerät
Hausse, die; – (franz.); das Steigen der Wertpapiere
[haußen s. außen, draußen
Haussier, der; –s, –s; auf die Hausse (s. d.) Spekulierender
Haussuchung, die; –, –en
Haustier, das; –[e]s, –e
Haut, die; –, Häute; das Häutchen
[Hautbois s. Hoboe, Oboe
häuten
Hautevolée, die; – (frz.); vornehmste Gesellschaft
Hautgout, der; –s (frz.); »Hochgeschmack«, Wildgeschmack
häutig
Hautrelief, das; –s, –s (franz.); plastisches Kunstwerk mit stark aus der Wandebene hervortretenden Figuren; *Hochrelief*

Havanna=..(zigarre 2c.)
Havarie, die; –, –[e]n (franz., deutschen Urspr.) Seeschaden, Schaden, den die Ladung auf der Fahrt erlitten
Havelock, der; –s, –s (engl.); Art Überzieher, nach dem engl. General Havelock benannt
Haydn (m. P.)
[Hayduck s. Heiduck
Hazard, hazardieren, Hazardspiel, Hasard 2c. s. d.
he!
Hebamme, die; –, –n
Hebe (griech.); Göttin der Jugend
Hebel, der; –s, –
heben; du hob[e]st, *conj.* höbest (auch: hübest); gehoben; heb[e]! || Heber, der; –s, –
Hebräer, Ebräer, der; –s, – || hebräisch
Hebung, die; –, –en
Hechel, die; –, –n || hecheln [vgl. Hachse
Hechse, die; –, –n; Kniebug;
Hecht, der; –[e]s, –e
Heck, das; –[e]s, –e; Thür; der hinterste Teil eines Schiffes
Hecke, die; –, –n
hecken
[Heckerling s. Häckerling
Hecuba, Hekabe (w. P.)
heda!
Hede, die; –, –n; Werg, Flachs
Hederich, der; –[e]s; Pflanze, Gundelrebe, wilder Senf
Hedonismus, der; – (gr.); Lehre, daß das »Vergnügen« das höchste Gut sei
Hedschra, die; – (arab.) Flucht Mohammeds, Anfang der mohammedan. Zeitrechnung
Hedwig (w. P.)
Heer, das; –[e]s, –e || Heerbann, der; –[e]s

[Heerd s. Herd
[Heerde s. Herde
Heerfahrt, die; –, –en; Kriegszug; vgl. Herfahrt
[Heerrauch s. Herauch
Heerschar, die; –, –en
Hefe, die; –, –n || hesicht, hefig
Heft, das; –[e]s, –e
Heftel, der u. das; –s, –; die Heftel; –, –n || hefteln
heften
heftig
Hege, die; –; Hege u. Pflege
Hegemonie, die; –, –[e]n (griech.); »Führerschaft«, Oberherrschaft
hegen || Heger, der; –s, –; auch in der Bedeutung von Hegereiter
Hegereiter, der; –s, –; berittener Forstaufseher
Hegezeit, die; –, –en
[Hegira s. Hedschra
[Heher s. Häher
Hehl, das; –[e]s; einer Sache kein Hehl haben, kein Hehl daraus machen || hehlen || Hehler, der; –s, –
hehr (erhaben)
Heide, der; –n, –n
Heide, die; –, –n || Heidekraut, das; –[e]s, ..kräuter
Heidelbeere, die; –, –n
heidenmäßig || Heidentum, das; –s
[Heiderauch s. Herauch
heidi! luftig, schnell; heidi gehen, verloren gehen
heidnisch
Heidschnucke, die; –, –n; kleines, grobwolliges Schaf
Heiduck, der; –en, –en; Name eines ungar. Volksstammes; Läufer, Bedienter
heikel, heiklig
Heil, das; –[e]s || heil
Heiland, der; –[e]s, –e
heilen

heilig; der heilige Abend; am Heiligabend; die Heilige Schrift ein Heiliger
heiligen || Heiligkeit, die; – || Heiligtum, das; –[e]s, ..tümer || Heiligung, die; –, –en
heilsam
Heilung, die; –, –en
heim; heimgeh[e]n u. heim geh[e]n; der Heimgegangene || Heim, das; –[e]s, –e
Heimat, die; –, –en || Heimatland, das; –[e]s, –e u. ..länder || heimatlich
Heimchen, das; –s, –
heimelig (anheimelnd)
Heimgang, der; –[e]s; heimgeh[e]n, vgl. heim
heimisch (angesessen)
Heimkehr, die; – || heimkehren || Heimkunft, die; –
heimleuchten
heimlich (geheim u. traulich)
Heimstätte, die; –, –n
Heimsuchung, die; –, –en
Heimtücke, die; –, –n || heimtückisch; (der) heimtückischte
heimwärts
Heimweh, das; –[e]s
Hein; Freund Hein, der Tod
Heinrich (m. P.); Heinz
heint; aus mittelhochd. hinacht von althochd. hia naht, einer alten Accusativform (vgl. heuer); diese Nacht
Heinzelmännchen, das; –s, –
Heirat, die; –, –en; eigentlich »Hausbesorgung«; in Hei steckt eine Wurzel, die Haus, Familie bedeutet || heiraten
[Heirauch s. Herauch
heisa!, heißa!
heischen; du heischest und heischt, er heischt
heiser
heiß; (der) heißeste
heißa!, heisa!
heißblütig

heißen (nennen und befehlen); du heißest u. heißt, er heißt; du hießest; geheißen; heiß[e]!
heißen (hissen); du heißest und heißt, er heißt; du heißtest; geheißt; heiße!
Heißluftmaschine, die; –, –n
Heister, der; –s, –; auch: die H.; –, –n; junger Baum, bes. Buche (davon franz. hêtre Buche)
..heit (Keckheit, Mehrheit ꝛc.)
heiter; heit[e]rer, (der) heiterste || Heiterkeit, die; –
heizbar || heizen; du heizest u. heizt, er heizt; du heiztest; geheizt || Heizer, der; –s, – || Heizung, die; –, –en
Hekabe, Hecuba (w. P.)
Hekate (griech.); Wegegöttin
Hekatombe, die; –, –n (griech.); Opfer von 100 Stieren; großartiges Opfer
Hektar, der u. das (vgl. Ar); –[e]s, –e (frz.); Flächenmaß von 100 Ar; drei Hektar Land
Hektik, die; – (griech.); Zustand des Hinschwindens, Abmagerns, Schwindsucht || Hektiker, der; –s, –; Schwindsüchtiger || hektisch; schwindsüchtig, die Schwindsucht begleitend, z. B. hektisches Fieber; (der) hektischte
Hekto=..(liter ꝛc.) (griech.); 100 Liter ꝛc. enthaltendes Maß
Hektor (m. P.)
Held, der; –en, –en || Heldengedicht, das; –[e]s, –e || heldenhaft || Heldenmut, der; –[e]s || heldenmütig
Helena, Helene (w. P.)
helfen; du hilfst; du half[e]st, *conj.* hülfest; geholfen; hilf! || Helfer, der; –s, –

Helfershelfer, der; –s, –
Helgen, der; –s, –; auch: die Helge; –, –n; s. v. w. Helling
Helikon, der; –[e]s; Berg der Musen in Böotien
heliocentrisch, heliozentrisch (griech. u. lat.); auf den Mittelpunkt der Sonne bezüglich
Heliographie, die; – (gr.); »Sonnenschrift«; die Kunst mechanischer Vervielfältigung von Lichtbildern
Heliogravüre, die; –, –en (griech. u. franz.); Kupferlichtdruck, Art durch Heliographie hergestellter Bilder
Heliometer, der u. das; –s, – (griech.); astronomisches Instrument
Helios (gr.); Sonnengott
Helioskop, das; –[e]s, –e (gr.); »Sonnenbeschauer«, Fernrohr zu Sonnenbeobachtungen
Heliostat, der; –en, –en (griech.) »Sonnensteller«, Vorrichtung, um die Sonnenstrahlen in einer bestimmten Richtung festzuhalten so daß sich diese durch die Bewegung der Sonne nicht ändert
Heliotrop, das; [e]s, –e (griech.); »Sonnenwende«, bekannte Blume; ein Mineral
heliozentrisch; heliocentrisch s. d.
hell
Hellas (Land)
helläugig
hellblau, hellgelb ꝛc.
Helle (w. P.) nach dem Mythus flohen Helle u. Phrixos auf einem Widder vor ihrer Stiefmutter Ino; H. fiel auf der Flucht in das Meer, das nach ihr Hellespontos genannt wurde
Helle, die; –; Helligkeit || Helle, das; –n

Hellebarde, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen); »Helmaxt«, d. h. Stielaxt; s. Helm u. Barte || **Hellebardier**, der; –s, –e; mit der Hellebarde Bewaffneter

Hellebarte s. Hellebarde

hellen

Hellene, der; –n, –n || **hellenisch** || **Hellenismus**, der; – || **Hellenist**, der; –en, –en || **hellenistisch**

Heller, der; –s, –; Haller Pfennig (von Schwäbisch-Hall) [vgl. Helle (w. P.)]

Hellespont, der; –[e]s;

Helligkeit, die; –

Helling, der; –[e]s, –e; Unterlage, auf der die Schiffe gebaut werden; Schiffsbauplatz selbst

helllicht; hellichter Tag

Hellsichtigkeit, die; –

Helm, der; –[e]s, –e

Helm, der u. das; –[e]s, –e; Stiel, nur noch in Zusammensetzungen üblich, wie Hammerhelm, Karsthelm; vgl. Hellebarde

Helminthen, *pl.* (griech.); Eingeweidewürmer

Helmuth, Helmut (m. P.)

Heloise (w. P.)

Helote, der; –n, –n (gr.); Staatssklave (in Sparta)

Helvetien (Land) || **Helvetier**, der; –s, – || **helvetisch**

hem!, hm!

Hemde, das; –s, –n; das **Hemd**; –[e]s, –en

Hemiglob, der; –en, –en (griech.); Halbkugel

Hemiopie, die; – (griech.); Halbsichtigkeit

Hemiplegie, die; – (gr.); halbseitige Lähmung

Hemipteren, *pl.* (griech.); Halbdeckflügler

Hemisphäre, die; –, –n (griech.); Halbkugel, bes. Erdhalbkugel

Hemme, die; –, –n; Vorrichtung zum Hemmen der Wagenräder || **hemmen**

Hemmnis, das; ..nisses, ..nisse || **Hemmung**, die; –, –en

Hendekasyllabus, der; –, ..bi u. ..ben (griech.); ein Vers von elf Silben

Hengst, der; –es, –e

Henkel, der; –s, –

henken || **henkenswert** || **Henker**, der; –s, –

Henna, die; –; Wurzel

Henne, die; –, –n

Henriade, die; – (franz.); ein Epos von Voltaire

Henriette (w. P.); Jettchen

Henriquatre der; –[s], –[s]; Bartform

Hepatitis, die; – (griech.); Leberentzündung

Hephaistos, Hephäst[us] (griech., lat.); Gott des Feuers

Hephthemimeris, die; – (griech.); Name einer Hauptcäsur des Hexameters

hepp! hepphepp!

Heptachord, der[1]; –[e]s, –e (griech.); in der Musik die große Septime

Heptaeder, das; –s, – (griech.); Siebenflach

Heptameter, der; –s, – (gr.); Siebenfüßler (Vers)

her; hin und her geh[e]n

Hera, Here (griech.); Gemahlin des Zeus, Göttin der Ehe

herab

herabkommen; herabgekommen; vgl. kommen

Heraklea (Stadt) || **herakleisch**

Herakles, Hercules, Herkules (m. P.) || **Herakliden**, *pl.*; Nachkommen des Herakles

Heraldik, die; – (neulat., frz., deutschen Urspr.; vgl. Herold); Wappenkunde

[1] Baden: das.

Heraldiker, der; –s, –; Wappenkundiger || **heraldisch**; die Wappenkunde betreffend

heran

Herauch, der; –[e]s; heißer Rauch (auch Höhenrauch, Haarrauch genannt), angeblich von hei, trocken

herauf

heraus; herausgeben (-kommen ꝛc.)

herb

Herbarium, das; –[s], ..rien (lat.); Sammlung getrockneter Pflanzen, Pflanzensammlung

herbei; herbeilassen (-laufen ꝛc.)

herbemühen

Herberge, die; –, –n || **herbergen**; du herbergtest; geherbergt

Herbheit, die; –, –en

Herbst, der; –es, –e || **herbstlich**

Herbstling, der; –[e]s, –e; Apfelsorte; ein eßbarer Schwamm, auch Reizker genannt

Herbstnachtgleiche, die; –, –n

Hercules, Herkules, Herakles (m. P.)

Hercynischer Wald (Gebirge)

Herd, der; –[e]s, –e

Herde, die; –, –n

Herdin (m. P.)

Here, Hera s. d.

herein; hereinbrechen (-kommen ꝛc.)

Herfahrt, die; –, –en; Rückfahrt; vgl. Heerfahrt

hergebrachtermaßen

Heribann s. Heerbann

Hering, der; –[e]s, –e; »Heerfisch«, der in Scharen kommende Fisch

herkömmlich

Herkules, Hercules, Herakles (m. P.) || **herkulisch**; (der) herkulischte; stark wie Herkules

Herkunft, die; –

Herling, der; –[e]s, –e;

urspr. Herbling; herbe, unreife Weintraube

Herlitze, die; –, –n; Kornelkirsche

Hermandad, die; – (span.); »Brüderschaft«; Gerichtshof, Polizei

Hermann (m. P.)

Hermaphrodit, der; –en, –en (griech.); Doppeltgeschlechtiger, Zwitter || **Hermaphroditismus**, der; –; Zwitterbildung

Herme die; –, –n (gr.); Brustbild tragender Pfeiler: bei den Alten beliebte Art büstenartiger Bildsäulen

Hermelin, das; –[e]s, –e (trotz der fremden Betonung ein deutsches Wort) erstarrte Verkleinerungsform des veralteten »Harm«, Wiesel

Hermeneutik, die; – (gr.); Auslegungskunst || **hermeneutisch**

Hermes (griech.); Gott der Kaufleute 2c., Götterbote

hermetisch (griech.); luft-[dicht schließend

hernach

hernieder; herniederkommen (=träufeln 2c.)

Hero (w. P.)

Herodes (m. P.)

Heroide, die; –, –n (gr.); Dichtungsgattung

Heroine, die; –, –n (gr.); Heldin

heroisch; (der) heroischte; heldenmütig || **Heroismus**, der; –; Heldenmut, Hochherzigkeit; s. Heros

Herold, der; –[e]s, –e (franz., deutsch. Urspr.); eigentlich Heeresbeamter, dann Verkündiger

Heronsbrunnen, der; –s, –; nach dem Erfinder Heron benannter Springbrunnen

Heros, der; –, Heroen (griech.); Held, Halbgott

Herostrat[os] (m. P.)

Herr, der; –[e]n, –en

Herreise, die; –, –n

herrenlos; herrenloses Gut

Herrgott, der; –[e]s, ..götter

herrisch; (der) herrischte

herrjemine! vgl. jemine

herrlich

[**Herrmann** s. Hermann

Herrnhut (Ort); (der) **Herrnhuter**

Herrschaft, die; –, –en || **herrschaftlich**

herrschen; du herrschest u. herrscht, er herrscht; an »Herr«, nur angelehnt, von hehr || **Herrscher** der; [–s, –

Hertha (w. P.)

herüber; herüberkommen (=laufen 2c.)

herum; herumlaufen (=schweifen 2c.)

herunter; herunterfahren (=kommen 2c.)

hervor; hervorkommen (=sprudeln, =thun 2c.)

herwärts

Herweg, der; –[e]s, –e

Herz, das; –ens, –en; von Herzen kommen

herzallerliebst || **herzbewegend**

herzen; du herzest u. herzt, er herzt; du herztest; geherzt

herzhaft || **herzig** || **herzlich** || **herzlos**; (der) herzloseste

Herzog, der; –[e]s, ..zoge u. ..zöge || **herzoglich**; als Titel Herzoglich || **Herzogtum**, das; –[e]s, ..tümer

herzu; herzukommen (=lau-[fen 2c.)

Hesekiel, Ezechiel (m. P.)

[**Hespe** s. Haspe

Hesperiden *pl.* (gr.); mythische Wesen, Töchter des Atlas und der Hesperis, die im fernen Abendlande die goldenen Äpfel des Zeus bewachten; Hesperidenäpfel

Hesperien (Land)

Hesperos, Hesperus (griech.); »Abend«; die Venus als Abendstern

Hesse, der; –n, –n || **Hessen**

Hessen-Darmstadt || **Hessenland** || **hessisch**

Hetäre, die; –, –n (gr.); »Freundin« || **Hetärie**, die; –, –[e]n; Freundesbund politische Parteigenossenschaft, Klub

heterodox (gr.); anders-, irrgläubig || **Heterodoxie**, die; –, –[e]n; Irrlehre

heterogen (griech.); anders geartet, ungleichartig || **Heterogeneität, Heterogenität**, die; –; Ungleichartigkeit

heteroklitisch (gr.); grammatischer Kunstausdruck: anders deklinierend von der Regel abweichend, seltsam

Hetman, der; –s, –e u. –s (poln.); Kosakenoberhaupt

Hetze, die; –, –n

Heu, das; –[e]s

Heuchelei, die; –, –en || **heucheln** || **Heuchler**, der; –s, – || **heuchlerisch**; (der) heuchlerischte

Heuer, der; –s, –; Heumacher

heuer (aus althochd. hiû jârû), in diesem Jahre

Heuer die; –; Löhnung der Schiffsmannschaft || **Heuer**=..(**vertrag** 2c.) || **heuern**; das Schiffsvolk [dingen

heulen

heureka! (gr.); »ich hab's gefunden!«

heurig; diesjährig; s. heuer

Heuristik, die; – (griech.); »Erfindungskunst«; Lehre über das methodische Aufsuchen des Stoffes zu einer Abhandlung || **heuristisch**;

das Auffinden bezweckend; heuristische Methode ist die, bei der der Schüler selbst das Richtige zu finden lernt

Heuschrecke, die; –, –n; s. v. w. Heuspringer; schrecken bedeutet ursprünglich aufspringen

heute (aus althochd. hiû tagû); an diesem Tage; vgl. heuer heutzutage heute abend, diesen Abend || **heutig**; heutigestags; am Heutigen; mein Heutiges

Hexachord, der; –[e]s, –e (griech.); die große Sexte; ein sechssait. Instrument; vgl. Heptachord

Hexaeder, das; –s, – (gr.); »Sechsflach«, Würfel

Hexagon, das; –[e]s, –e (griech.); Sechseck || **hexagonal**; sechseckig, sechsseitig

Hexameter, der; –s, – (griech.); Sechsfüßler || **hexametrisch**

Hexe, die; –, –n || **hexen**; du hexest u. hext, er hext; du hextest; gehext || **Hexerei**, die; –, –en

Hiatus, der; –, – (lat.); Öffnung des Mundes; grammat.: Zusammentreffen zweier Vokale

hibrid[isch], hybrid[isch] (lat.); unecht, aus nicht passender Verbindung entsprossen, bastardartig, zwitterhaft

Hidalgo, der; –[s], –s (span.); Edelmann

hie; hie Welf!; hie[r] u. da

Hieb, der; –[e]s, –e

hiebei ꝛc. (veraltend) s. hierbei ꝛc.

Hieber, der; –s, –

hiedurch, hiegegen (veraltend) s. hierdurch, hiergegen

[**Hiefhorn** s. Hifthorn

hieher, hierher s. d.

hieng s. hangen

hienieden

hier; hie[r] und da

hieran

Hierarchie, die; –, –[e]n (gr.); Priesterherrschaft; Rangordnung der (geistlichen) Gewalten || **hierarchisch**

hieratisch (griech.); priesterlich; hieratische Schrift heißt die altägyptische Priesterschrift

hierauf

hieraus

hierbei, auch hiebei, s. d.

hierdurch, auch noch hiedurch, s. d.

hierein

hierfür

hiergegen, auch noch hiegegen s. d.

hie[r]her; in der Richtung zu dem Sprechenden

hierherum

hierherwärts

hierhin

hierin

hiermit

hiernach

hiernächst

hierneben

[**hiernieden** s. hienieden

Hierodule, der; –n, –n (griech.); Tempelsklave, Kirchendiener

Hieroglyphe, die; –, –n (griech.); heiliges Bildwerk; *pl.* altägypt. Bilderschrift; undeutliche, rätselhafte Schrift || **hieroglyphisch**

Hieronymus (m. P.)

Hierophant, der; –en, –en (griech.); Ausleger der Eleusinischen Mysterien; griech. Klostervorsteher

hierorts

Hieroskopie, die; – (gr.); heilige Wahrsagung, Beschauung der Opfertiere

hierselbst

hierüber

hierum

hierunter

hiervon

hierwieder

hierzu

hierzulande, vgl. Land

hiesig

hieven (Schifferspr.); mit dem Spill (s. d.) heben

Hifthorn, das; –[e]s, ..hörner; »Hift« hieß der Ton des Hornes

Hilarität, die; – (lat.); Heiterkeit

Hilarius (m. P.)

Hildebrand (m. P.)

Hildegard (w. P.)

Hilfe, Hülfe[1], die; –, –n; zu Hilfe kommen || **hilfreich, hülfreich**

Himalaja (Gebirge), der; –[s]

Himation, das; –s, ..tien (griech.) weites Oberkleid

Himbeere, die; –, –n (aus mittelhochd. hintber, also Beere der Hindin)

Himmel, der; –s, –

himmelan, himmelauf

Himmelsachse[2], die; –, –n

himmelschreiend

Himmel[s]strich, der; –[e]s, –e

himmelwärts

himmlisch; (der) Himmlische

Himten, der; –s, – (ndrd.; bei Lessing); Getreidemaß, etwa ein Scheffel

hin; hingeh[e]n; hin u. her laufen; der Hin- u. Herweg

hinab; hinabfahren ꝛc. || **hinabwärts**

hinan; hinansteigen ꝛc.

hinauf; hinaufgeh[e]n ꝛc. || **hinaufwärts**

hinaus; hinausgeh[e]n ꝛc.

hinderlich || **hindern** || **Hindernis**, das; ..nisses, ..nisse

Hindin, die; –, –nen; die **Hinde**; –, –n; Hirschkuh

---

[1] B. und W. nur: Hilfe.
[2] W. auch: Himmelsaxe.

Hindu, der; –[s], –[s]
hindurch
hinein; hineingeh[e]n ꝛc.
hinfort
hing s. hangen
hingegen
hingehören
hinken
hinnen; von hinnen gehen
Hinreise, die; –, –n
Hinrichtung, die; –, –en
Hinsicht, die; –, –en; hinsichts, in Hinsicht || **hinsichtlich**
[**hint** s. heint
hintan; hintansetzen
hinten || **hintennach**
hinter; hinterbringen (=legen ꝛc.)
Hinterbliebene, der; –n, –n
hinterbringen; hinterbracht; vgl. bringen
hinterdrein
hintere; (der) hinterste
Hintere, der; ..ter[e]n, ..ter[e]n
hintereinander
Hinterhalt, der; –[e]s, –e
Hinterhand, die; –, ..hände (der Vierhänder) beim Spiel: in der Hinterhand sein
hinterher
Hinterlader, der; –s, –
hinterrücks
hinters (hinter das)
Hintersaß, **Hintersasse**, der; ..sassen, ..sassen; Schutzverwandter, Unterthan
hinterste; zuhinterst
Hinterteil, der u. das; –[e]s, –e
hintertreiben; hintertrieben; vgl. treiben
hinterwärts
hinüber; hinüberbringen (=gehen, =schaffen ꝛc.)
hinunter; hinunterfallen (=gehen, =sinken ꝛc.)
hinwärts
hinweg

Hinweg, der; –[e]s, –e
Hinweis, der; ..ses, ..se; unter Hinweis auf
hinwieder, **hinwiederum**
Hinz (m. P.); Hinz und Kunz
hinzu; hinzugehen (=kommen, =laufen ꝛc.)
Hiob (m. P.)
Hipparch, der; –en, –en (gr.); Reiteroberst; auch m. P.
Hippe, die; –, –n; Sichelmesser; Ziege
Hippodrom, der; –[e]s, –e (gr.); Pferderennbahn
Hippogryph, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (gr.); »Roßgreif«, geflügeltes Roß, Pegasus
Hippokrates (m. P.)
hippokratisches Gesicht; Aussehen eines Sterbenden
Hippokrene (Quelle)
Hippologie, die; – (gr.); Pferdekunde
Hippolyt[os] (m. P.)
Hippopotamus, der; –, – (gr.); Flußpferd, Nilpferd
Hippur=.. (säure), die; – (griech.); Pferdeharn=.. (säure)
Hirn, das; –[e]s, –e
Hirsch, der; –es, –e
Hirschkäfer, **Hirschschröter**, der; –s, –
Hirschziemer, der; –s, –
Hirse, die; –; auch noch (früher nur) der Hirse; –n u. –s
Hirt, der; –en, –en || **Hirtenbrief**, der; –[e]s, –e || **hirtlich**
hissen (niederd.); du hissest u. hißt, er hißt; du hißtest; gehißt; vgl. heißen (hissen)
hist! Zuruf an die Pferde, links; nicht hist noch hott wissen
Histologie, die; – (griech.); Gewebelehre (Medizin)

Historie, die; –, –n (lat.); das Histörchen; Geschichte || **Historik**, die; –; Wissenschaft der Geschichtsforschung || **Historiker**, der; –s, –; Geschichtschreiber || **Historiograph**, der; –en, –en (lat., griech.); Geschichtschreiber || **historisch**; geschichtlich
Histrio[ne], der; ..onen, ..onen (lat.); Schauspieler
Hitsche, **Hütsche**, die; –, –n; Fußbank, niedere Bank, kleiner Schlitten
Hitze, die; – || **hitzig**
hm!, **hem!**
ho!, **hoho!**
Hobel, der; –s, – || **hobeln**
Hoboe, **Oboe**, die; –, –n (franz. hautbois); Blasinstrument aus Holz || **Hoboist**, der; –en, –en
hoch; hohe; höher; (der) höchste; höchstens aufs höchste; zum höchsten; hoch und niedrig (Leute); vgl. hohe || **Hoch**, das; –[s], –[s] (dafür besser die Hochrufe)
hochdeutsch; das Hochdeutsche; –n
Hochehrwürden
hochgebietend; als Titel: Hochgebietend
Hochgeboren (Titel)
hochgradig
Hochland, das; –[e]s, –e u. ..länder || **Hochländer**, der; –s, – || **hochländisch**
höchlich
hochmögend; als Titel: Hochmögend
Hochmut, der; –[e]s || **hochmütig**
hochnotpeinlich
Hochofen, **Hohofen**, der; –s, ..öfen
hochschulterig
höchst; höchstens; aufs höchste, aber: sein Sinn ist aufs Höchste gerichtet
Hochstapler, der; –s, –

höchstderselbe; höchstdieselben; höchstdero; in Briefen mit Bezug auf die angeredete Person: Höchstderselbe ꝛc.

Hochton, der; –[e]s || hochtonig

hochtrabend || Hochtrabenheit, die; –

Hochverrat, der; –[e]s

Hochwohlgeboren (Titel)

Hochwürden (Titel)

Hochzeit, die; –, –en || hochzeitlich

Hocke, die; –, –n; Garbenhaufen, auch s. v. w. Hucke || hocken

Höcker, der; –s, –; Buckel || höckerig

Hodegetik, die; – (griech.); »Wegweisung«; Anleitung, besonders zum richtigen Studium || hodegetisch

Hode[n], der; ..den[s], ..den; die Hode; –, –n

Hof, der; –[e]s, Höfe; das Höfchen

Hoffart, die; – || hoffärtig

hoffen || hoffentlich || höfflich (Bergbau); Hoffnung erweckend || Hoffnung, die; –, –en

hofieren; einem, einer hofieren, den Hof machen

hofieren; Schmutz machen; ins eigne Nest hofieren

höfisch; (der) höfischte

höflich

Höfling, der; –[e]s, –e

hofmännisch; (der) hofmännischte

[**Hofraite**, ..raithe s. Hofreite

Hofrat, der; –[e]s, ..räte

Hofreite, die; –, –n; Wirtschaftshof auf einem Gute, das Gut selbst

Hofschranz[e], der; ..zen, ..zen; die Hofschranze; –, –n

Hofstaat, der; –[e]s

hohe; der hohe Berg; Hohe und Niedrige; vgl. hoch

Höhe, die; –, –n

Hoheit, die; –, –en

Hohelied, das; Hohenliedes; auch: das Hohe Lied

[**Höhenrauch** s. Herauch

Hohenstaufen (Geschlecht), *pl.* || hohenstaufisch

Hohenzollern (Geschlecht), *pl.* || hohenzollernsch, hohenzollerisch. Diese Form ist vorzuziehen, da der Name von dem Berge Hohenzoller abgeleitet ist

Hohepriester, der; Hohenpriesters, Hohenpriester; ein Hoherpriester, zwei Hohepriester || Hohepriesteramt, das; –[e]s || hohepriesterlich

höher, vgl. hoch

hohl || Höhle, die; –, –n || höhlen || Hohlmaß, das; –es, –e

Hohn, der; –[e]s; einem Hohn lachen, sprechen; vgl. hohnlachen, hohnsprechen || höhnen; höhnisch, der höhnischte

hohnlachen; er hohnlachte, hohngelacht || hohnsprechen; das spricht allem Rechte hohn; er sprach mir hohn; er hat dem Gesetze hohngesprochen; doch auch: er lacht, spricht Hohn ꝛc.; vgl. Hohn

hoho!

Hohofen, Hochofen s. d.

höken; Kleinverkauf treiben || Höker, der; –s, – || Hökerin, die; –, –nen

Hokuspokus, der; –; eigentl. sinnlose Zauberformel, Gaukelei

hold

Holda, Holle, Hulda, Frau; Name einer altdeutschen Göttin

Holder, der; –s, –; Holunder

holen

[**Holster** s. Halfter

Holk, der u. das; –[e]s, –e[n]; Lastschiff

holla!

Holland || Holländer, der; –s, – || Holländerei, die; –, –en; Wirtschaftsgut mit bedeutenderer Viehzucht || holländisch; holländischer Käse

Holle, Holda s. d.

Hölle, die; –

Höllenstein, der; –[e]s

[**Holler** s. Holder, Holunder

höllisch; (der) höllischte

[**Hollunder** s. Holunder

Holm, der; –[e]s, –e Teil des Barrens; Flußinsel, Hügel

holpericht, holperig || holpern

holterdiepolter!; vgl. Polter

Holunder, der; –s, –; Ableitung unsicher; an »hohl« angelehnt; ob in der Silbe »der« die Wurzel des engl. tree, Baum, steckt, ist zweifelhaft

Holz, das; –es, Hölzer; das Hölzchen || holzen; du holzest u. holzt, er holzt; du holztest; geholzt || hölzern || holzicht, holzig || Holzscheit, das; [e]s, –e || Holzung, die; –, –en

Homagialeid, der; –[e]s, –e (neulat. homagium, aus lat. homo); Huldigungseid

Homeriden, *pl.*; Nachkommen, Nachfolger des Homer || Homerisch; Homerische Gedichte; aber: ein homerisches Gelächter || Homer[os] (m. P.)

Homiletik, die; – (griech.); Lehre von der geistlichen Beredsamkeit || homiletisch || Homilie, die; –[e]n; Predigt oder Betrachtung, die einen Bibeltext erläutert

homogen (griech.); gleich-

artig || **Homogeneität**, **Homogenität**, die; –; Gleichartigkeit

homolog (griech.); gleichliegend, übereinstimmend

Homonym das –[e]s, –e (gr.); doppelsinniges Wort, Rätsel über ein solches || **homonym**, **homonymisch**; doppelsinnig

Homöopath, der; –en, –en (griech.) Anhänger der Homöopathie || **Homöopathie**, die; –; Heilmethode, die in kleinen Dosen solche Mittel gibt, welche in gesunden Körpern ein der zu heilenden Krankheit »ähnliches Leiden« erregen würden || **homöopathisch**; auch s. v. w. sehr klein

honett (franz.); ehrenhaft || **Honettität**, die; –; Ehrbarkeit, Ehrenhaftigkeit

honicht || **Honig**, der; –[e]s

Honigtau, der; –[e]s

Honneur, das; –s, –s (franz.); Figur in der Trumpffarbe; guter Wurf im Kegelspiel ꝛc.; die Honneurs machen, die Gäste bewillkommnen, bewirten

Honorar, das; –[e]s, –e (lat.); »Ehrensold«, Bezahlung

Honoratioren, *pl.* (lat.); »Geehrtere«, Standespersonen, die höhern Stände

honorieren (lat.); »ehren«, bezahlen

honorig (nach dem Lat.); ehrenhaft, freigebig

Honorius (m. P.)

Honved, der; –s, –s (ungar.); ungar. Landwehr

hop!, **hopp!**

Hopfen, der; –s, – (für Hopfensorten)

Hoplit, *der; –en, –en (gr.); Schwerbewaffneter*

Hopp, der; –s; der **Hops**; Hopses, Hopse

hopp!; **hop** s. d.

hoppas! || **Hoppas**, der; –, Hoppasse; Sprung

hops!; **hopsa!**

hopsen; du hopsest u. hopst, er hopst; du hopstest; gehopst || **Hopser**, der; –s, –

Hora, die; –, ..ren (lat.); »Stunde«, Morgenandacht; vgl. Horen

Horaz, **Horatius** (m. P.)

hörbar

horchen || **Horcher**, der; –s, –

Horde, die; –, –n

Horen, *pl.* (griech.-lat.); die Göttinnen der Zeit; Betstunden in den Klöstern; vgl. Hora

hören || **Hörensagen**, das; –s || **Hörer**, der; –s, –

hörig || **Hörigkeit**, die; –

Horizont, der; –[e]s, –e (griech.); »Begrenzender«, Gesichtskreis || **horizontal**; wagerecht

Horm[e]t, der; –[e]s, –e; Art Kopfputz (im Altenburgischen)

Horn, das; –[e]s, Hörner; das Hörnchen

Hornblende, die; –; Steinart

hörnen; der Hörnen Siegfried u. Hürnen Siegfried

hörnen

hornicht, **hornig**

..**hörnig** (zweihörnig, langhörnig ꝛc.)

Hornis, die; –, ..nisse; die **Hornisse**; –, –n

Hornist, der; –en, –en

Hornung, der; –[e]s, –e; »Sohn des Horn« (Horn alte Bezeichnung des Januars); Februar

Horoskop das; –[e]s, –e (gr.); »Stundenzeiger«; das H. stellen; aus dem Stande der Gestirne bei der Geburt weissagen

horrend (lat.); schauderhaft, übermäßig

horribel (franz.); Grausen erregend, übermäßig

Hors d'oeuvre, das; –[s], –[s] (franz.); Nebenwerk, Nebengericht, Abschweifung

Horst, der; –es, –e || **horsten**

Hort, der; –[e]s, –e

Hortensie, die; –, –n; Zierpflanze

Hortikultur, die; – (lat.); Gartenbaukunst || **Hortolog**, der; –en, –en (lat. u. griech.) Gartenkundiger || **Hortologie**, die; –; Gartenkunde

Hose, die; –, –n; das Höschen

hosianna!; das **Hosianna**; –[s], –s (hebr.); »hilf doch! bring Heil!«, Freudenruf

Hospital, das; –[e]s, –e u. ..täler (lat.); Kranken-, Armenhaus || **Hospitalit**, der; –en, –en der in einem Hospital Aufgenommene

Hospitant, der; –en, –en; als »Gast« Zuhörender || **hospitieren**; als Gast besuchen

Hospiz, das; –es, –e (lat.); Herberge, Herbergskloster

Hospodar, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (slaw.); »Herr«, früher Titel der Fürsten der Moldau und Walachei

Hostie, die; –, –n (lat.); »Opfertier«; Abendmahlsbrot, -oblate, das Hochwürdige

Hotel, das; –s, –s (frz.); Gasthaus, Gasthof || **Hotelier**, der; –s, –s; Inhaber eines Hotels, Gastwirt

hott!; hott und har! hott u. hist! vgl. hist

Hotte, die; –, –en; Butte, kleines Faß

Hottentott[e], der; ..totten, ..totten
Houri, Huri, die; –, –s (arab.); schönes Weib in Mohammeds Paradiese
hu!, huh!
Hub, der; –[e]s, Hübe
Hübel, der; –s, –; kleiner [Hügel
hüben
Hubert[us] (m. P.)
hübsch; (der) hübschefte
Huchen, der; –s, Huch, –es, –e; Art Lachsforelle
Hucke, die; –, –n; die auf dem Rücken getragene Last || hucken || huckepack
Hudel, der; –s, –[n]; Lappen, Lumpen; Lump
Hudelei, die; – || Hud[e]ler, der; –s, – || hudeln; nachlässig sein, handeln; plagen, quälen
Huf, der; –[e]s, –e
Hufe, die; –, –n
hufen; rückwärts gehen, zurücktreten
Huflattich, der; –[e]s
Hüfner, der; –s, –
Hufschlag, der; –[e]s ..schläge
Hüfte, die; –, –n
[Hüfthorn s. Hifthorn
Hügel, der; –s, – || hügelicht, hügelig
Hugenotte, der; –n, –n || hugenottisch
Hugo (m. P.)
huh!, hu!
Huhn, das; –[e]s, Hühner; das Hühnchen
hui!; in einem Hui
Huld, die; –, –en; in Hulden sein; bei Gottes Hulden
Hulda (w. P.); s. auch Holda
huldigen || Huldigung, die; –, –en
Huldin, die; –, –nen; Grazie, überhaupt anmutiges weibliches Wesen
Hülfe, hülfreich, Hilfe, hilfreich s. d.

[Hulfter s. Halfter
Hülle, die; –, –n || hüllen
Hülse, die; –, –n; Hülsenkrabbe, Hülsenstrauch; Stechpalme; vgl. Hulst
Hülse, die; –, –n || hülsen; du hülsest u. hülst, er hülst; du hülstest; gehülst || hülsicht, hülsig
Hulst, der; –es; Stechpalme
human (lat.); menschlich, menschenfreundlich
Humaniora, pl. (lat.); die rein »menschliche« Bildung fördernden Studien, bes. die altklassischen Sprachen und Litteraturen
humanisieren; gesittet machen, s. human || Humanist, der; –en, –en; der Humaniora (s. d.) treibt, Sprachgelehrter || humanistisch
humanitär (franz.); Humanität (s. d.) bezweckend, menschenfreundlich | Humanitarier, der; –s, –; Verfechter der Interessen der Menschheit
Humanität, die; – (lat.); »Menschlichkeit«, Gesittung edle Bildung
Humboldt (m. P.) Humboldt-Akademie u. Humboldtakademie doch übliher Humboldtbai, -gebirge
[Schwindel
Humbug, der; –s (engl.);
Hummel, die; –, –n
Hummer, der; –s, –n
Humor, der; –[e]s (lat.); eigentlich »Flüssigkeit«
Humoreske, die; –, –n; launige Erzählung || Humorist, der; –en, –en; der mit Humor spricht oder schreibt || humoristisch; (der) humoristischte; launig, scherzhaft
humos; reich an Humus,
humpeln [s. d.

Humpen, der; –s, –
Humus, der; – (lat.); fruchtbarer Boden, Dammerde
Hund, der; –[e]s, –e; die Hündin; das Hündchen
hundert; hundertste; hundertstel (vgl. fünftel); hundertstens hunderterlei; hundertmal; an die hundert Menschen; zweihundert, viel hundert, einige hundert (Bäume); das Hundert, Hunderte, ganze Hunderte von Menschen; viele Hundert (Menschen); in die Hunderte kommen; vom Hundertsten ins Tausendste kommen
Hundert, das; –[e]s, –e
Hunderter, der; –s, –
hunderterlei 2c., vgl. hundert
hündisch; (der) hündischte
Hundsfott, der; –[e]s, ..fötter || hundsföttisch; (der) hundsföttischte
Hundstage, pl.
Hundswut, die; –
Hüne, der; –n, –n || Hünengrab, das; –[e]s, ..gräber
Hunger, der; –s || hung[e]rig | Hungerleider, der; –s, –
hungern; mich hungert
Hunnen (Volk), pl. || hunnisch
Hunsrücken, der; –s (Gebirge); »hoher Rücken«
hunzen; du hunzest und hunzt, er hunzt; du hunztest; gehunzt
Hupf, der; –[e]s, –e || hüpfen
Hürde, die; –, –n
Hure, die; –, –n
Huri, Houri s. d.
Hürnen Siegfried, vgl. hörnen
huronische Formation, nach dem Huronensee in Nordamerika benannt

hurra!

Hurrican, Hurrikan, der; -[e]s, -e (indianisches Wort); Orkan, Wirbelsturm

hurtig

Hus (besser als Huß); »Gans« Johannes Hus

Husar, der; -en, -en (ungar.); der »Zwanzigste«, weil je der zwanzigste Mann sich zum Kriege stellen mußte

husch! || huschen; du huschest u. huscht, er huscht

Huß s. Hus

hussa!

Hussit, der; -en, -en; Hussitenkriege

hüsteln

Husten, der; -s || husten

Hut, der; -[e]s, Hüte; das Hütchen

Hut, die; -, -en || hüten || Hüter, der; -s, -

Hütsche, Hitsche s. d.

Hütte, die; -, -n

Hüttenkunde, die; -

Hutung, die; -, -en

Hutzel, die; -, -n; getrockneter Apfel- oder Birnschnitzel

Hyacinth, Hyakinthos (m. P.)

Hyacinthe, Hyazinthe[1], die; -, -n (griech.)

Hyaden (w. P.), *pl.* (gr.); Sterngruppe

Hyakinthos, Hyacinth (m. P.)

hyalin (gr.); durchsichtig wie Glas

Hyalit, der; -[e]s, -e (griech.); Glasstein, Art Opal

Hyalographie, die; - (griech.) »Glasschrift«, Verfahren, auf Glasplatten Zeichnungen einzuätzen und abzudrucken

Hyäne, die; -, -n (gr.)

Hyazinthe, Hyacinthe s. d.

[1] B. *nur*: Hyacinthe. W. *nur*: Hyazinthe. P. gestattet Hyazinthe.

hybrid[isch], hibrid[isch] s. d.

Hyder, Hydra, die; -, Hydern (gr.); Schlange, Drache, Armpolyp; Wasserkrug

Hydrat, das; -[e]s, -e (griech.); chem. Verbindung des Wassers mit Säuren, Metalloxyden ꝛc., z. B. Kohlehydrat, Schwefelsäurehydrat

Hydraulik, die; - (gr.); Lehre von der Wasserkraft || hydraulisch

Hydriot, der; -en, -en; Bewohner der griech. Insel Hydra

Hydrodynamik, die; - (griech.); Lehre von den Gesetzen der Bewegung des Wassers

Hydrogen, das; -[e]s (gr.); »Wassererzeuger«, Wasserstoff

Hydrograph, der; -en, -en || Hydrographie, die; - (griech.); Lehre von den Gewässern der Erde, Teil der Geographie || hydrographisch

Hydromechanik, die; - (griech.); s. v. w. Hydrodynamik

Hydrometer, der u. das; -s, - (griech.); Wasserwage

Hydropath, der; -en, -en (griech.) || Hydropathie, die; -; Wasserheilkunde || hydropathisch

Hydrophobie, die; - (gr.); »Wasserscheu«, Hundswut

Hydrostatik, die; - (gr.); Lehre vom Gleichgewicht tropfbar-flüssiger Körper im Zustand der Ruhe; Wassergleichgewichtslehre || hydrostatisch; hydrostatische Wage, Wage zum Bestimmen des spezifischen Gewichts

Hydrotechnik, die; - (gr.); Wasserbaukunst

Hydrotherapie, die; - (griech.); Wasserheilkunde

Hygieia, Hygiea (griech.); Göttin der Gesundheit || Hygieine, die; - (gr.); Gesundheitslehre || hygieinisch

Hygrometer, der u. das; -s, - (gr.); (Luft)feuchtigkeitsmesser

Hygroskop, das; -[e]s, -e (gr.); Feuchtigkeitszeiger, -messer || hygroskopisch; Feuchtigkeit anziehend

Hymen (griech.) Gott der Ehen; Hochzeitsgesang

Hymen das; -s, - (gr.); Haut, bes. Jungfernhäutchen

Hymenopteren, *pl.* (gr.); Hautflügler

Hymne, die; -, -n; der Hymnos, Hymnus; -, Hymnen (griech.); Festgesang || Hymnologie, die; -; Lehre von den geistlichen Liedern

Hypäthraltempel, der; -s, - (gr.); in der griech. Baukunst Tempel mit einer Öffnung im Dach

Hyperämie, die; - (gr.); örtliche Blutüberfüllung

Hyperbel, die; -, -n (gr.); Übertreibung; Kegelschnitt

hyperbolisch; (der) hyperbolischte (gr.); hyperbelartig übertrieben

Hyperboreer *pl.*; fabelhaftes Volk im äußersten Norden

Hyperion (griech.); Sonnengott

Hypertrophie, die; - (gr.); »übermäßige Ernährung«, Vergrößerung

Hypnose, die; - (griech.); Zustand des magnetischen Schlafs || Hypnotik, die; -; Lehre von dem magnetischen Schlaf || hypnotisch; einschläfernd; auf den magnetischen Schlaf bezüglich

Hypnotisieren; in magnetischen Schlaf versetzen || **Hypnotismus**, der; –; magnetischer Schlaf

Hypochonder, der; –s, – (griech.); Schwermütiger || **Hypochondrie**, die; –, –[e]n; krankhafte Schwermütigkeit || **hypochondrisch**; (der) hypochondrischte || **Hypochondrist**, der; –en, –en; s. v. w. Hypochonder

Hypocykloide, die; –, –n (griech.); Radlinie, Unterradlinie

Hypokrisie, die; – (gr.); Heuchelei || **Hypokrit**, der; –en, –en; Heuchler

Hypotenuse, die; –, –n (griech.); die »darunter«, im rechtwinkligen Dreieck dem rechten Winkel gegenüber »gespannte« Seite

Hypothek, die; –, –en (gr.); »Unterlage«, Unterpfand, besonders in Immobilien bestehendes; Grundschuld, Grundpfand || **hypothekarisch**

Hypothese, die; –, –n (gr.); Voraussetzung, Annahme || **hypothetisch**; nur bedingungsweise geltend, bedingt, zweifelhaft

Hypsometrie, die; – (gr.); Höhenmessung

Hysterie, die; –, –[e]n (gr.); Krankheit des Nervensystems || **hysterisch**; (der) hysterischte; an Hysterie leidend

Hysteron-Proteron, das; –[s]; rhetorische Figur, bei welcher Glieder der Rede in umgekehrter Ordnung erscheinen, das »Letzte« »zuerst« steht

I (i).

iambisch, **jambisch** || **Jambus** (dreisilbig und *zweisilbig), der; –, Jam*ben; der **Jambe**; –n, –n (gr.); Versfuß (⏑ —)

Jason (m. P.)

Ibis, der; Ibisses, Ibisse

Ibykos, ..**kus** und ..**cus** (m. P.)

ich; das **Ich**; –[s], –[s]; »Die ..Welt mit ihren Ichs und Nicht-Ichs« (Schiller); das liebe Ich, mein and[e]res Ich

Ichneumon, der u. das; –s, –s (griech.); »Nachspürer«, Spürwiesel

Ichthyolith, der; –en, –en (gr.); »Fischversteinerung«

Ichthyosaurus, der; –, ..rier u. ..re (gr.); »Fischeidechse«, urweltliches Tier

Ida (w. P.)

Ideal, das; –[e]s, –e (gr.); Musterbild, Urbild || **ideal**; vorbildlich, vollkommen || **idealisieren**; dem Ideal entsprechend gestalten, verschönern || **Idealismus**, der; –; Lehre von der Wirklichkeit der Ideen als ewiger Begriffe oder Gottesgedanken; ideale Lebensauffassung || **Idealist**, der; –en, –en; Anhänger des Idealismus || **idealistisch**; (der) idealistischte || **Idealität**, die; –, –en; höchste Vollkommenheit

Idee, die; –, –[e]n (gr.); abstrakter Begriff, Urbegriff, vgl. Idealismus; Gedanke, Einfall

ideell; nur in der Idee vorhanden; vgl. ideal

Iden, **Idus**, *pl.* (lat.); im altrömischen Kalender der 13. oder 15. Tag des Monats

identificieren s. identifizieren

identifizieren (neulat.); für gleich erachten, gleich machen || **identisch**; gleichgeltend, einerlei || **Identität**, die; –; Einerleiheit, völlige Übereinstimmung

Ideographie, die; – (gr.); Zeichen-, Begriffsschrift, im Gegensatz zur Lautschrift

Ideolog, der; –en, –en (griech.); Metaphysiker, Träumer, Schwärmer || **ideologisch**

Idiom, das; –[e]s, –e (griech.); »Eigentümlichkeit«, besondere Mundart || **idiomatisch**

Idiosynkrasie, die; –, –[e]n (griech.); »eigentümliche Mischung« der Säfte, natürlicher Widerwille

Idiot, der; –en, –en (gr.); ein für sich Lebender, Unerfahrener, Schwachsinniger

Idiotikon, das; –[s], ..ka u. ..ken (griech.); Wörterbuch einer Mundart; vgl. Idiom

idiotisch; (der) idiotischte; eigentümlich, schwachsinnig; vgl. Idiot.

Idiotismus, der; –, ..men; mundartliche Spracheigentümlichkeit; s. Idiotikon

Idol, das; –[e]s, –e (gr.); »Bild«, Götzenbild, Abgott

Idololatrie, besser als **Idolatrie**, die; –, –[e]n (gr.); »Bilderdienst«, Abgötterei; s. Idol

Idomeneus (m. P.)

Iduna (w. P.)

Idus, **Iden** s. d.

Idyll; das; –[e]s, –e; die **Idylle**, –, –n (griech.); »Bildchen«, (dichterisches) Gemälde des anspruchslosen Land- und Hirtenlebens || **idyllisch**; (der) idyllischte; ländlich, ein-[fach]

Igel, der; –s, –

Ignatius, **Ignaz** (m. P.)

Ignorant, der; -en, -en (lat.); »Nichtwisser«, Unwissender || **Ignoranz**, die; -; Unwissenheit, Unkenntnis || **ignorieren**; nicht wissen, bes. nicht wissen wollen, absichtlich übersehen

ihm; **ihn**; **ihnen**

ihr; **ihre**; **ihr**; vgl. sein

ihresgleichen, vgl. seinesgleichen

ihrethalben; **ihretwegen**; **um ihretwillen**

ihrige; bei der Anrede in Briefen: Ihrige; vgl. seinige

Ihro (Hoheit rc.)

ihrzen (»Ihr« nennen); du ihrzest und ihrzt, er ihrzt; du ihrztest; geihrzt

Ikarisches Meer || **Ikaros**, **Ikarus** (m. P.)

Ikonograph, der; -en, -en (griech.); Bilderbeschreiber || **Ikonographie**, die; -; Beschreibung, Kenntnis der antiken Bildwerke

Ikonoklast, der; -en, -en (griech.); »Bilderzerbrecher«, Bilderstürmer

Ikosaeder, das; -s, - (griech.); »Zwanzigflach«, von 20 gleichseitigen Dreiecken gebildeter Körper

Iktus, der; -, - (lat.); Stoß, Schlag, Nachdruck

Iliade, **Ilias**, die; -, ..aden

Ilion, **Ilium** (Ort)

Ilithyia (griech.); Schutzgöttin der Gebärenden

illegal (lat.); ungesetzlich || **Illegalität**, die; -, -en; Ungesetzlichkeit

illegitim (lat.); unrechtmäßig, unecht, unehelich || **Illegitimität**, die; -

illiberal (lat.); unedel, nicht freigebig || **Illiberalität**, die; -

illimitiert (lat.); unbegrenzt

illoyal; Gegenteil von loyal, s. d.

Illuminat, der; -en, -en; Mitglied des zur Verbreitung von »Aufklärung« gestifteten Illuminatenordens

Illumination, die; -, -en (lat.); festliche Beleuchtung || **illuminieren**; festlich beleuchten; bunt malen

Illusion, die; -, -en (lat.); Täuschung, Wahn || **illusorisch**; täuschend

Illustration, die; -, -en (lat.); Erläuterung; Bilderschmuck || **illustrieren**

Illyrien || **Illyrier**, der; -s, - || **illyrisch**

Ilse (w. P.)

Iltis, der; Iltisses, Iltisse

im (in dem); im einzelnen, im geringsten rc.

imaginär (franz.); nur in der Vorstellung, der Einbildung bestehend, eingebildet || **Imagination**, die; - (lat.); Einbildungskraft

Imbiß, der; ..bisses, ..bisse

Imitation, die; -, -en (lat.); Nachahmung || **imitieren**; nachmachen; imitiert, nachgemacht, künstlich

Imker, der; -s, -; Bienenzüchter

immakulat (lat.); unbefleckt

immanent (lat.); innewohnend, darin begründet || **Immanenz**, die; -; das Innewohnen, Anhaften

Immanuel (m. P.)

immateriell (neulat., frz.); nicht körperlich, geistig

Immatrikulation, die; -, -en (neulat.); Einschreibung in die Matrikel, Stammliste || **immatrikulieren**

Imme, die; -, -n; Biene

Immediat..(gesuch rc.) (lat.); »unmittelbar«; Immediatgesuch, an den Landesherrn selbst gerichtetes Gesuch || **immediatisieren**; Reichsunmittelbarkeit verleihen

immens; (der) immenseste (lat.); »unermeßlich«

immensurabel (lat.); unmeßbar

immer; immerdar; immerfort; immerhin; immer mehr (= immer etwas dazu; dagegen ist immermehr = überhaupt immer, Gegensatz zu nimmermehr, nicht mehr üblich); immerwährend; immerzu

immergrün; das **Immergrün**; -[e]s

imminent (lat.); bevorstehend, drohend

Immobiliar..(kredit rc.) (neulat.); auf Grundbesitz beruhend || **Immobilien**, *pl.* (lat.); »Unbewegliches«, Grundbesitz, Liegenschaften

Immoralität, die; - (frz.); Unsittlichkeit

Immortelle, die; -, -n (franz.); »unverwelkliche« (Stroh-) Blume

immun || **Immunität**, die; -, -en (lat.); Abgabenfreiheit; Unempfänglichkeit für Ansteckung

Impediment, das; -[e]s, -e (lat.); Hindernis

Imperativ, der; -[e]s, -e (lat.); befehlende Form || **imperativisch**; befehlend

Imperator, der; -s, -en (lat.); Oberfeldherr, Kaiser

Imperfectum, **Imperfektum**, das; -[s], ..fecta; das **Imperfekt**; -[e]s, -e (lat.); das Tempus der »unvollendeten« Handlung in der Vergangenheit

Imperial, der; -[e]s, -e u. -en (franz.); russische Goldmünze

Imperial, das; -s; große Schriftart; Papierformat

Imperialismus, der; - (neulat.); Kaiserherrschaft, Willkürherrschaft

Impersonale, das; -[s], ..lien (lat.); unpersönliches Zeitwort

impertinent (lat.); »nicht (dazu) gehörig«, unpassend, flegelhaft || Impertinenz, die; -, -en

impfen; eigentlich pfropfen, angeblich vom griechischen ἐμφυτεύειν, einpflanzen || Impfling, der; -[e]s, -e || Impfung, die; -, -en

Impietät, die; - (lat.); Gottlosigkeit, Lieblosigkeit ꝛc.

implicieren s. implizieren

implicite (lat.); einschließlich, stillschweigend mit eingeschlossen || implizieren; mit hineinziehen, mit einbegreifen

Implorant, der; -en, -en (lat.); »Anrufender«, der den Antrag auf gerichtl. Hilfe stellt

Imponderabile, das; -[s], ..lien (lat.); »Unwägbares«

imponieren (lat.); »auferlegen« Achtung einflößen

Import, der -[e]s, -e u. -en (lat. franz.) »Einfuhr« || Importation, die; -, -en || Importeur, der; -s, -e; Einführer von Waren || importieren

imposant (frz.); wie imponierend; Achtung, Bewunderung erregend

Impost, der; -es, -en (lat., franz.); in der Baukunst ein Pfeilerknauf, Kämpfer, Bogenträger

impotent (lat.); »unvermögend« || Impotenz, die; -, -en; Unvermögen

Imprägnation, die; -, -en (lat.); Anfüllung, Sättigung eines Körpers mit einer Flüssigkeit || imprägnieren

Impresario, der; -[s], -s u. ..rii (it.); Unternehmer, bes. Theaterunternehmer

Imprimatur, das; -[s] (lat.); »es werde gedruckt!«, Druckerlaubnis

Impromptu, das; -[s], -s (franz.); Stück aus dem Stegreif; witziger Einfall

Improvisation, die; -, -en; Stegreifdichtung || Improvisator, der; -s, -en (ital.); der aus dem Stegreif Dichtende || improvisieren

Impuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Antrieb || impulsiv; lebhaft anregen

Imputation, die; -, -en (lat.) Beschuldigung, Zurechnung || imputieren; zur Last legen

imstande; imstande sein, im stande; vgl. Stand

in; im (in dem); ins (in das)

inaktiv (neulat., franz.); unthätig, nicht im Dienst stehend

Inaugural-..(schrift ꝛc.) (lat.); Einweihungs-.., Antritts-..(schrift ꝛc.) || Inauguration, die; -, -en; Einweihung, Einsetzung || inaugurieren

inbegriffen, einbegriffen

inbrünstig

Incest, der; -es, -e (lat.); Blutschande

Incision, die; -, -en (lat.); Einschnitt

Indecenz, die; -, -en (lat.); grobe Unschicklichkeit

indeklinabel (lat.); unbiegsam, nicht zu deklinieren

indelikat (neulat., franz.); unzart, unfein

indem

indemnisieren (franz.); entschädigen || Indemnität, die; - (lat., franz.); »Schadloshaltung« Lossprechung von der Verantwortlichkeit, nachträgliche Genehmigung

Independent, der; -en, -en (neulat.); »Unabhängiger«

Inder, Indier, der; -s, -

indes, indessen

Index, der; -[es], -e und Indices (lat.); »Anzeiger«, Register

Indianer, der; -s, - || indianisch

indicieren s. indizieren

Indicium, das; -[s], ..cien; vgl. Indiz

Indien || Indier, Inder s. d.

indifferent (lat.); gleichgültig, unentschieden || Indifferentismus, der; -; Gleichgültigkeit, bes. in Glaubenssachen || Indifferenz, die; -

Indigenat, das; -[e]s, -e (neulat.); Bürgerrecht, Heimatsrecht

Indigestion, die; -, -en (lat.); Verdauungsschwäche

Indignation, die; -, -en (lat.); Unwille, Entrüstung || indignieren; Indignation erregen; indigniert, entrüstet

Indignität, die; -, -en (neulat.); Unwürdigkeit

indig[o]-.. (blau ꝛc.)

Indig[o], der; -s, -s (für Indigoarten) || Indig[o]blau, das; -s

Indikation, die; -, -en (lat.); Anzeichen, Krankheitsmerkmal

Indikativ, der; -[e]s, -e (lat.); bestimmt aussagender Modus, Wirklichkeitsform

Indikator, der; -s, -en (lat.)· »Anzeiger« an verschiedenen Maschinen

indirekt (lat.); auf ungeradem Wege, mittelbar

indisch; der Indische Ocean

indiskret (lat.); »unterschiedslos«, rücksichtslos, nicht verschwiegen, unbescheiden || Indiskretion, die; -, -en

indisponiert (nach dem Lat.); nicht aufgelegt, verstimmt || Indisposition, die; -, -en; Verstimmtheit, Unpäßlichkeit

individualisieren (lat., franz.); einzeln betrachten u. behandeln || Individualität, die; -, -en (neulat.); persönl. Eigentümlichkeit, Persönlichkeit

individuell; dem Individuum zukommend, eigentümlich || Individuum, das; -s, ..duen (lat.); »Unteilbares«; Einzelwesen, Person

Indiz, das; -es, ..ien (lat.); Anzeichen; Verdacht erregender Umstand; vgl. Indicium || indizieren; andeuten, anzeigen; es ist indiziert, s. v. w. den Umständen angemessen

Indo-.. (germane ꝛc.)

indolent (neulat.); unempfindlich, gefühllos || Indolenz, die; -, -en; Gleichgültigkeit, Schlaffheit

Indossament, Indossement, das; -[e]s, -e; die Übertragung eines Wechsels durch Indossieren || Indossant, Indossent, der; -en, -en; der *Indossierende* || *Indossat, der; -en, -en; der*jenige, dem ein Wechsel übertragen wird || indossieren (v. ital. in dosso, auf dem Rücken) einen Wechsel durch eine Erklärung auf dessen Rückseite an einen andern übertragen || Indossierung, die; -, -en || Indosso, das; -[s], -s u. ..dossi; s. v. w. Indossament

Induktion, die; -, -en (lat.); Überleitung; Folgerung aus Einzelfällen || induktiv; aus Einzelfällen folgernd, vom Besondern aufs Allgemeine schließend

Induktor, der; -s, -en (neulat.); »Einführer«

indulgent (lat.); nachsichtig || Indulgenz, die; -; Nachsicht, Straferlaß; Ablaß

Indult, der; -[e]s, -e (lat.); Vergünstigung, Zahlungsfrist

Industrie, die; -, -[e]n (lat.); Betriebsamkeit, bes. im gewerbl. Leben; Gewerbfleiß || industriell; die Industrie betreffend; betriebsam || Industrielle, der; -n, -n; ein Industrieller, zwei Industrielle

ineffektiv (neulat.); unwirksam

ineinander

infallibel (lat.); unfehlbar || Infallibilität, die; -; Unfehlbarkeit

infam (lat.); von üblem Ruf, ehrlos || Infamie, die; -, -[e]n; ehrlose Handlung, Schande

Infant, der; -en, -en (span.); »Kind«; Titel spanischer Prinzen

Infanterie, die; -, -[e]n; urspr. wahrscheinlich Leibgarde spanischer Infanten (s. d.); Fußvolk || Infanterist, der; -en, -en

Infektion, die; -, -en (lat.); Ansteckung, Vergiftung

Infel, Inful, die; -, -n (lat.) Kopfbinde; Bischofsmütze

Inferiorität, die; -, -en (neulat.); geringere Bedeutung, kleinerer Wert

infernal, infernalisch; (der) infernalischte (lat.); höllisch, teuflisch

inficieren s. infizieren

Infiltration, die; -, -en (neulat.); »Einseihung«, das Eindringen von Flüssigkeiten

Infinitesimal-.. (rechnung ꝛc.) (neulat.); unendlich; Rechnung mit unendlich kleinen Größen

Infinitiv, der; -[e]s, -e (lat.); unbestimmte den bloßen Begriff hinstellende Form, »Nennform«

infizieren (lat.); anstecken, vergiften

Inflammation, die; -, -en (lat.) Entzündung || inflammatorisch; entzündlich

Influenz, die; -, -en (lat.); Einfluß, Einwirkung

Influenza, die; - (ital.); der Grippe ähnliche Krankheit

influieren (lat.); einfließen, einwirken

infolge || infolgedessen

Information, die; -, -en (lat.); Belehrung, Benachrichtigung, Erkundigung || Informator, der; -s, -en; Lehrer, Hauslehrer || informieren; in Kenntnis setzen

Inful, Infel s. d. || infulieren; mit der Inful bekleiden

Infusion, die; -, -en (lat.); Eingießung, Aufguß; Infusionstierchen, s. v. w. Infusorien

Infusorien, pl. (neulat.);

Aufgußtierchen, mikroskopische Tierchen

Ingenieur, der; -[e]s, -e (frz.); Baumeister, Maschinenbauer

ingeniös (lat.); sinnreich, erfinderisch

Ingenium, das; -[s], ..nien u. ..nia (lat.); Geist, Talent

Ingesinde, das; -s; Hausdienerschaft

ingleichen

Ingrediens, das; -, ..dienzien u. ..dienzien (lat.); das »Hineinkommende«, Bestandteil || **Ingredienz**, die; - (neulat.)

Ingrimm, der; -[e]s

Ingwer, der; -s (griech., lat. zingiber)

Inhaber, der; -s, -

inhaftieren

Inhalation, die; -, -en (lat.); Einatmung || **inhalieren**

Inhalt, der; -[e]s; inhalts (nach Inhalt)

inhärent; anhaftend || **Inhärenz**, die; -; das »Anhangen«, Enthaltensein eines Dinges in einem andern || **inhärieren** (lat.); anhaften

inhibieren (lat.); verhindern, hemmen

inhuman (lat.); »unmenschlich«, unfreundlich, rücksichtslos || **Inhumanität**, die; -, -en

Initiale, die; -, -n (lat.); Anfangsbuchstabe

Initiative, die; - (neulat.); Einleitung; Recht (oder Fähigkeit), aus eignem Antrieb zu handeln, z. B. Gesetzvorschläge einzubringen; die Initiative ergreifen s. v. w. anfangen, ins Werk setzen; Initiative haben s. v. w. gern selbständig handeln

Injektion, die; -, -en (lat.); Einspritzung

injicieren s. *injizieren*

injizieren; einspritzen

Injuriant, der; -en, -en (lat.); Beleidiger, Beschimpfer || **Injuriat**, der; -en, -en; Beleidigter, Beschimpfter || **Injurie**, die; -, -n; Unrecht, Beleidigung || **injuriieren**; beleidigen || **injuriös**, (der) injuriöseste; beleidigend, ehrenrührig

Inkarceration, die; -, -en (neulat.); Einkerkerung; medizinisch: Einklemmung

inkarnat (ital.); hochrot; Inkarnatklee

Inkarnation, die; - (neulat.); »Fleischwerdung«, Menschwerdung Christi

Inkasso, das; -[s], ..kassi (ital.); Einziehen von Geld

Inklination, die; -, -en (lat.); Neigung, z. B. des Magnets; Zuneigung || **inklinieren**; Neigung zu etwas haben

inklusive (neulat.); einschließlich

inkognito (ital.); »unerkannt«; das **Inkognito**; -[s], -s; das Unerkanntsein

Inkohärenz, die; - (neulat.); Mangel an Zusammenhalt

inkommensurabel (lat.); durch ein gemeinschaftliches Maß nicht meßbar

inkommodieren (lat.); belästigen

inkompatibel (franz.); unvereinbar

inkompetent (lat.); »nicht passend«, nicht befugt, nicht zuständig || **Inkompetenz**, die; -, -en

inkonsequent (lat.); »folgewidrig« || **Inkonsequenz**, die; -, -en

Inkonvenienz, die; -, -en (lat.); »Nichtübereinstimmung«, »Unzukömmlichkeit«, Ungemach, Unannehmlichkeit

Inkorporation, die; -, -en (lat.); Einverleibung || **inkorporieren**

inkorrekt (lat.); unrichtig || **Inkorrektheit**, die; -, -en

inkriminieren (neulat.); beschuldigen

Inkrustation, die; -, -en (lat.) || **inkrustieren**; mit Rinde, Mörtel ꝛc. überziehen

Inkubationszeit, die; -, -en; Zeit der Inkubation (lat.), d. h. Aufnehmen des Krankheitskeims bis zum Erscheinen der Krankheit

Inkulpat, der; -en, -en (neulat.); Beschuldigter

Inkunabel, die; -, -n, meist *pl.* (lat.); »Windeln«, erste Anfänge, bes. Erstlingsdrucke

inkurabel (lat.); unheilbar

Inland, das; -[e]s || **Inländer**, der; -s, - || **inländisch**

Inlaut, der; -[e]s, -e

Inlet, das; -s, -s (niederd. s. v. w. »Einlaß«); Überzug für Federbetten

inliegend, **einliegend**

inmitten

inne; mitten inne || **innehalten** u. **inne halten**

innen; von innen

innere; innerste; das Innere; ..r[e]n

innerhalb

innerlich

innert; mundartl. für innerhalb

innewerden und **inne werden**

innig || **Innigkeit**, die; - || **inniglich**

Innocenz, **Innocentius** (m. P.)

Innung, die; -, -en

inoffensiv (neulat.); nicht beleidigend, harmlos

inokulieren (lat.); »ein Auge einsetzen«, einimpfen

inopportun (lat.); unangemessen ungelegen

in petto (haben) (ital.); »in der Brust«, auf dem Herzen

Inquilin, der; -en, -en (lat.); Insasse, zur Miete Wohnender

Inquirent, der; -en, -en (lat.); Untersucher, besonders Untersuchungsrichter || inquirieren || Inquisition, die; -, -en (lat.); »Untersuchung«, Ketzergericht || Inquisitor, der; -s, -en; Untersuchungsrichter, Ketzerrichter || inquisitorisch; ausforschend, ketzerrichterlich

ins (in das)

Insasse, der; -n, -n

insbesondere [setzen]

inscenieren; in »Scene«

Inschrift, die; -, -en

Insekt, das; -[e]s, -en (lat.); Kerbtier, Kerf

Insel, die; -, -n (lat.)

Inselt, das; -[e]s; Unschlitt

Inserat, das; -[e]s, -e (neulat.); »Eingerücktes«, Anzeige in einer Zeitung || Inserent, der; -en, -en; Inserierender || inserieren (lat.); »einrücken« || Insertion, die; -, -en; das Inserieren

insgeheim

insgemein

insgesamt

Insignien, *pl.* (lat.); Abzeichen, Ehrenzeichen

Insinuation, die; -, -en (lat.) Einschmeichelung; Zustellung, Behändigung einer Urkunde || insinuieren behändigen; einschmeicheln

inskribieren (lat.); einschreiben || Inskription, die; -, -en; Einschreibung, Aufschrift

inskünftige

insofern

insolent (lat.); sich in »ungewöhnlicher« Weise benehmend, anmaßend || Insolenz, die; -, -en; Anmaßung

insolvent (neulat.); zahlungsunfähig || Insolvenz, die; -, -en

insonderheit

insoweit

Inspecteur, der; -[e]s, -e (franz.); höherer Offizier bei den Spezialwaffen

Inspekteur[1] s. Inspecteur

Inspektion, die; -, -en (lat.); Aufsicht, Musterung || Inspektor, der; -s, -en; »Aufseher«, Titel für Geistliche &c. || Inspektorat, das; -[e]s, -e; Amt, Wohnung eines Inspektors

Inspicient, Inspizient, der; -en, -en (lat.); Beaufsichtigender, Aufseher

inspicieren s. inspizieren

Inspiration, die; -, -en (lat.); Eingebung, Begeisterung || inspirieren; einhauchen, begeistern

Inspizient, Inspicient s. d. [sichtigen]

inspizieren (lat.); beauf-

Installation, die; -, -en (neulat., aus dem Deutschen) Einweisung in ein Amt; Bestallung || installieren [Stand]

instand, in stand, vgl.

inständig [-en]

Instandsetzung, die; -,

Instanz, die; -, -en (lat.); Gerichtshof (oder Verwaltungsbehörde) insofern er einem andern unter- oder übergeordnet ist Gerichtsstand || instanzmäßig; dienstordnungsmäßig

[1] Dies ist die amtliche Schreibung beim Militär.

Inster, der u. das; -s, - (mundartl.); Gekröse

instillieren (lat.); einträufeln

Instinkt, der; -[e]s, -e (lat.); Antrieb, Naturtrieb || instinktiv; unwillkürlich

Institut, das; -[e]s, -e (lat.); »Eingerichtetes«; Einrichtung, Anstalt; Erziehungsanstalt

Institution, die; -, -en (lat.); Einsetzung, Einrichtung [..leute; Häusler]

Instmann, der; -[e]s,

instradieren (ital.); auf den Weg, die »Straße« bringen

instruieren (lat.); belehren, unterweisen || Instruktion, die; -, -en; Anweisung, Vorschrift || instruktiv; lehrreich || Instruktor, der; -s, -en; Lehrer; Erzieher

Instrument, das; -[e]s, -e (lat.); »Werkzeug« jeder Art, bes. musikalisches oder »Tonwerkzeug« [sik &c.)]

Instrumental-.. (mu-

Instrumentation, die; - || instrumentieren (neulat.); ein Tonstück für mehrere Instrumente einrichten, in Partitur setzen || Instrumentierung, die; -

Insubordination, die; - (lat.); Ungehorsam gegen den Vorgesetzten

Insulaner, der; -s, -

Insult, der; -[e]s, -e (lat.); Verspottung, schwere Beleidigung || Insultation, die; -, -en || insultieren

Insurgent, der; -en, -en (lat.); Aufständischer, Aufrührer || insurgieren; zum Aufstand reizen || Insurrektion, die; -, -en; Aufstand

Intabulat, das; -[e]s, -e (neulat.); Einschreibung, Eintragung in das Grundbuch

Intaglio, das; -[s], -s u. ..glien (ital.); nach innen geschnittener Stein

intakt (lat.); unversehrt

Integral, das; -[e]s, -e (neulat.); ein Ganzes ausmachend; Integralrechnung, Teil der Infinitesimalrechnung

integrieren; ergänzen, erneuern; integrierend, s. v. w. zur Vollständigkeit unerläßlich, notwendig; vgl. Integral

Integrität, die; - (lat.); Unversehrtheit

Intellekt, der; -[e]s (lat.); Verstand || **intellektuell**, **intellektual**; zum Verstand gehörig

intelligent (lat.); einsichtsvoll || **Intelligenz**, die; -, -en; Einsicht, Verstandesbildung; *pl.* Leute von großer Einsicht

Intendant, der; -en, -en (lat., franz.); Oberaufseher, z. B. über das Theaterwesen, über die Verpflegung der Truppen || **Intendantur**, die; -, -en; Amt eines Intendanten, bes. die Behörde, der die Verpflegung der Truppen obliegt || **Intendanz**, die; -, -en; Stelle, Wohnung eines Intendanten

Intensität, **Intensivität**, die; -, -en (neulat.); Angespanntheit, innere Kraft || **intensiv**; krafterregend, durch innere Kraft wirkend [(frz.); Absicht]

Intention, die; -, -en

Interdikt, das; -[e]s, -e (lat.); Verbot, Art Kirchenbann

interessant (franz.); Teilnahme erweckend, unterhaltend || **Interesse**, das; -[s], -n (lat.); Beteiligung, Teilnahme || **Interessent**, der; -en, -en; Beteiligter || **interessieren**; Interesse, Teilnahme erregen [(frz.); Inneres]

Interieur, das; -s, -s

Interim, das; -[s], -s (lat.); Zwischenzeit; Interimsquittung; vorläufige Empfangsbescheinigung

Interimisticum, das; -[s], ..ca; das **Interimistikum**; -[s], ..ken (neulat.); Einrichtung für die Zwischenzeit, vorläufiger Zustand || **interimistisch**; vorläufig, einstweilig

Interjektion, die; -, -en (lat.); Ausrufungswort

interlinear (neulat.); zwischenzeilig || **Interlinearübersetzung**

Intermezzo, das; -[s], -s u. ..mezzi (ital.); Zwischenspiel [aussetzend]

intermittierend (lat.);

intern (lat.); innerlich, innere Angelegenheiten betreffend; inländisch

Internat, das; -[e]s, -e (neulat.); Erziehungsanstalt, welche den Zöglingen Wohnung und Kost gibt

international (frz.); »zwischen den Völkern geltend«, nicht durch nationale Grenzen gehemmt, allgemein || **Internationale**, die; -; eine kommunistische Arbeiterverbindung

internieren (neulat.); in das Innere des Landes bringen || **Internierung**, die; -, -en

Internuntius, der; -, ..tii u. ..tien (lat.); Unterhändler, Botschafter

Interpellant, der; -en, -en; wer interpelliert

Interpellation, die; -, -en (lat.); Einrede, Einspruch, Anfrage || **interpellieren**; Anfrage stellen (im Parlament); Einspruch erheben

Interpolation, die; -, -en (lat.); Einschiebung, Veränderung, Verfälschung, bes. von Schriften || **interpolieren**

Interpret, der; -en, -en (lat.); Ausleger || **Interpretation**, die; -, -en; Auslegung || **interpretieren**; auslegen

interpungieren, **interpunktieren** (lat.); Schriftzeichen setzen || **Interpunktion**, die; -, -en; Satzzeichen, Setzung von Satzzeichen

Interregnum, das; -[s], ..regna u. ..regnen (lat.); Zwischenherrschaft

interrogativ; fragend || **Interrogativum**, das; -[s], ..va u. ..ve[n] (lat.); Fragepronomen, Fragewort || **Interrogatorium**, das; -[s], ..ria u. ..rien (neulat.); Fragepunkt, Verhör

Intervall, das; -[e]s, -e (lat.); Zwischenraum, Tonabstand

intervenieren (lat.); dazwischentreten, eintreten, sich einmischen || **Intervention**, die; -, -en

Interview, die u. das; -[s], -s (engl.); Zusammenkunft, Unterredung || **Interviewer**, der; -s, -; der jemand zum Zweck einer Unterredung u. Berichterstattung darüber Besuchende

Intestaterbe, der; -n, -n (lat. ab intestato, ohne Testament); der natürliche Erbe, für den es keines Testaments bedarf

Inthronisation, die; –, –en (lat.); Thronerhebung, bes. Einsetzung des Papstes oder eines Bischofs

intim (lat.); vertraut

Intimation, die; –, –en (lat.); »Ankündigung«, bes. einstweilige Verkündigung des Todesurteils || **intimieren**; gerichtlich ankündigen

Intimität, die; –, –en; Vertraulichkeit || **Intimus**, der; –, ..mi (lat.); vertrauter Freund

intolerant (lat.); unduldsam || **Intoleranz**, die; –

Intonation, die; – (neulat.) Anstimmung || **intonieren**

Intrade, die; –, –n (ital.); Eingang; kleines Vorspiel, Fanfare *pl.* s. v. w. Einkünfte aus Zöllen u. dgl.

Intransigent, der; –en, –en (neulat.); Unversöhnlicher, zu einer extremen Partei Gehöriger

intransitiv (lat.); nicht übergehend; keinen Accusativ regierend, »ziellos« || **Intransitivum**, das; –s, ..va; intransitives Zeitwort

intrigant (franz.); ränkevoll || **intrigieren**; Ränke schmieden || **Intrigue**, die; –, –n; listig angelegte Verwickelung, Ränke

Intrige s. Intrigue

introducieren s. introduzieren

Introduktion, die; –, –en (lat.); »Einführung« || **introduzieren**

Intuition, die; – (lat.); innere Anschauung || **intuitiv**; durch Intuition erkennend

Inundation, die; –, –en *(lat.); Überschwemmung* || **inundieren**

invalid (lat.); dienstunfähig || **Invalide**, der; –n, –n

Invalidendank, der; –[e]s; Stiftung für Invaliden

Invasion, die; –, –en (lat.) feindlicher Einfall

Invektive, die –, –n (lat.) heftiger Anfall mit Worten, Schmährede

Inventarienstück das; –[e]s, –e; Besitzstück || **inventarisieren** (neulat.); ins Inventar eintragen || **Inventar**, das; –[e]s, –e; das **Inventarium** –[s], ..rien (lat.); »Befund« Verzeichnis || **Inventur**, die; –, –en (neulat.); Aufnahme des Warenlagers

Inversion, die; –, –en (lat.); Umkehrung, umgekehrte Wortfolge

Investitur, die; – (neulat.); feierliche Einsetzung der Bischöfe ꝛc.

invitieren (lat.); einladen

involvieren (lat.); in sich einschließen

inwendig

inwiefern || **inwieweit**

Inwohner, der; –s, –

Inzicht, die; –, –en; Beschuldigung

Inzucht, die; –

inzwischen

ionisch; Ionische Inseln

Iota (der griechische Buchstabe), das; –[s], –s || **Iotacismus**, **Itacismus**, der; – (griech.); Aussprache des griechischen Buchstaben *η* wie langes i; vgl. Etacismus

Ipecacuanha- und **Ipekakuanha(wurzel)** (mexik.); Brechwurzel

Iper, die; –, –n; Ulmenart, nach Ypern in Flandern benannt

Iphigenia, **Iphigenie** (w. P.)

Irade, der u. das; –[s], –n (türk.); Befehl

irden

irdisch

Ire, der; –n, –n; die Irin

Irene (w. P.)

irgend; irgend einer, irgend jemand, irgend wer, irgend[et]was; auch: irgendwer, irgendwas; irgendwie, irgendwo

irgends

irgendwie; **irgendwo**; **irgendwoher**

Iridium, das; –[s]; chemisches Element, Platinmetall

Iris, die; –, – (griech.); Botin des Zeus; Regenbogen; Regenbogenhaut im Auge

irisch

irisieren; in Regenbogenfarben schillern; vgl. Iris

Irma (w. P.); Koseform von Irmgard

Irmensäule, die; –, –n

Irmgard (w. P.)

Ironie, die; –, –[e]n (griech.); versteckter Spott, bei dem man das Gegenteil von dem sagt, was man meint || **ironisch**; (der) ironischte; spöttisch, schalkhaft || **ironisieren**; ins Lächerliche ziehen, ironisch darstellen

irrational, **irrationell**, (lat.); unvernünftig, vernunftwidrig

irr[e]; irre geh[e]n, sein; das Irresein; die Irrlehre; der **Irre** (Geisteskranke); –n, –n || **Irre**, die; –; in der (die) Irre geh[e]n

irregulär (neulat.); unregelmäßig; **Irreguläre**, *pl.*; irreguläre Truppen || **Irregularität**, die; –, –en »Unregelmäßigkeit«; Mangel, der zum Empfang der geistlichen Weihen unfähig macht

irrelevant (neulat.); unerheblich

irreligiös; (der) irreligiöseste (lat.); gottlos || **Irreligiosität**, die; –

irren ‖ irrig
Irritation, die; –, –en (lat.); Anreizung ‖ irritieren [u. –e]
Irrlicht, das; –[e]s, –er
irrlichtelieren; wie ein Irrlicht hin und her fahren
Irrsal, das; –[e]s, –e
Irrtum, der; –[e]s, ..tümer ‖ irrtümlich
Irrung, die; –, –en
Irvingianismus, der; –; Lehre des Irving
Isaak (m. P.)
Isabella, Isabelle (w. P.)
isabellfarben
Ischariot (m. P.)
Ischias, Ischialgie, die; – (griech.); »Hüftweh«
Isegrim, der; –[e]s, –e
Isidor[us] (m. P.)
Islam, der; – u. –[e]s (arab.); »Hingebung, wahrer Glaube«; Mohammedanismus ‖ Islamismus, der; – ‖ islamitisch
Island ‖ Isländer, der; –s, – ‖ isländisch
Ismael (m. P.)
Isobare, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleichen barometrischen Verhältnissen verbindet ‖ isobarometrische Linie, s. v. w. Isobare
Isolator, der; –s, –en (lat.); »Vereinzeler«; Nichtleiter der Elektrizität ‖ isolieren (lat.); absondern
isomer (griech.); aus gleichen Teilen bestehend
isometrisch (gr.); gleiches Maß habend
isomorph (griech.); gleiche Gestalt habend
[Isop s. Ysop
Isothere, die; –, –n (gr.); Linie, welche Orte von gleicher Sommertemperatur verbindet
Isotherme, die; –, –n (griech.); Linie, welche Orte von gleicher mittlerer Jahrestemperatur verbindet
Israel (m. P. u. Volk) ‖ Israelit, der; –en, –en ‖ israelitisch
Ist-Einnahme, die; –, –n
isthmisch ‖ Isthmus, der; –, ..men (gr.); Landenge
Itacismus, Jotacismus s. d. [italienisch
Italiener, der; –s, – ‖
item (lat.); ebenso, ferner
iterativ (lat.); Wiederholung bezeichnend
Itinerarium, das; –[s], ..rien u. ..ria (lat.); Angabe des Wegs, bezw. der auf dem Weg liegenden Stationen
Iwan (m. P.)

J (j)

ja; ja und nein sagen; jawohl; ja freilich; das Ja und Nein
Ja-.. (bruder 2c.)
Jabot, der; –s, –s (frz.); Busenstreif
Jacaranda, Jakaranda(holz)
jach s. jäh
Jacht, die; –, –en (holl.; engl. yacht); Schnellsegler
Jacke, die; –, –n; das Jäckchen (franz.)
Jackett, das; –[e]s, –s; vgl. Jaquette
Jaconet, der; –s, –s; der Jakonett; –[e]s, –e (frz.); Baumwollengewebe
Jacquardmaschine, die; –, –n; Webstuhl, nach dem Erfinder Jacquard benannt [bar
Jagd, die; –, –en ‖ jagd-
Jagdzug, vgl. Zug
jagen ‖ Jäger, der; –s, – ‖ Jägerei, die; –
Jaguar, der; –[e]s, –e
jäh; jählings
Jahr, das; –[e]s, –e; das Jährchen; jahrelang
jahraus, jahrein
jahrelang; viele Jahre lang
Jahreszeit, die; –, –en
Jahrhundert, das; –[e]s, –e; jahrhundertelang
jährig; vierjährig 2c.; vgl. ..-stündig [stündlich
jährlich; alljährlich 2c.; vgl.
Jährling, der; –[e]s, –e; ein Jahr altes Tier, bes. Schaf, auch Wildschwein
Jahrtausend, das; –[e]s, –e; jahrtausendelang
Jahrzehnt[1], das; –[e]s, –e; jahrzehntelang
jähstotzig (Schiller); abschüssig; vgl. Stotz
jähzornig [da(holz)
Jakaranda, Jacaran-
Jakholz, das; –es
Jakob (m. P.); Jaköbchen
Jakobea, Jakobäa (w. P.)
Jakobi; Jakobitag, Jakobs- [tag
Jakobine (w. P.)
Jakobiner, der; –s, –; Anhänger einer extremen Partei in der Französischen Revolution
Jakobit, der; –en, –en; Anhänger einer christlichen Sekte; Anhänger Jakobs II. von England
Jakonett, Jaconet s. d.
Jalap[p]a (Ort u. Pflanze); Jalap[p]enwurzel
Jalon, der; –s, –s (frz.); Absteckpfahl, Richtfähnchen
Jalousie, die; –, –[e]n (franz.); »Eifersucht«; Fensterladen mit bewegl. Brettern; Rollladen ‖ jaloux (franz.); eifersüchtig [(Insel)
Jamaica und Jamaika
jambisch, Jambus s. iambisch 2c.
Jammer, der; –s ‖ jämmerlich ‖ jammern

[1] W.: Jahrzeh[e]nt u. —d.

jammerschade, es ist –
Janhagel, der; –s
Janitscharen, *pl.* (türk.); »neue Truppe«, früher Kerntruppe des türkischen Fußvolkes
Jänner, der; –[s], –; der
Januar; –s, –e
Janus (lat.); Gott mit zwei Gesichtern, Gott des Jahres Durchgang; Janustempel
Japaner, der; –s, –;
japanisch; besser als Japanese, japanesisch
Japhet (m. P.)
jappen
Jaquette, die; –, –s; vgl. Jackett (franz. jaque u. jaquette, aus dem deutschen »Jacke«)
Jardiniere, die; –, –n (frz.); »Gärtnerin«; Randstickerei Blumentischchen
Jargon, der; –s, –s (frz.); Gaunersprache, Kauderwelsch [(arab.); Pflanze]
Jasmin, der; –[e]s, –e]
Jaspis, der; u. Jaspisse; harter Quarzstein
Jatagan, der; –[e]s, –e u. –s (türk.); »Verteidiger«,]
jäten [Waffe, Schwert]
Jauche, die; –, –n (slaw. jucha, Brühe)
jauchzen; du jauchzest u. jauchzt, er jauchzt; du jauchztest; gejauchzt
Jause, die; –, –n (slaw.); Zwischenmahlzeit, Vesper
jawohl
Jawort, das; –[e]s
je; je länger, je lieber; Jelängerjelieber (Pflanze)
Jean (m. P.) || Jeanne, Jeannette (w. P.)
jedenfalls
jedennoch
jeder; jede, jedes; ein jeder
jederlei || jedermann; es *ist nicht jedermanns* Sache
jederzeit *(immer)*, doch auch und zwar mit größerm Nachdruck: (zu) jeder Zeit
jedesmal || jedesmalig
jedoch
jedweder
jeglicher; ein jeglicher
Jehovah
Jelängerjelieber, der u. das; –s, –; Pflanze
jemals
jemand; *gen.* –es, *dat.* – (besser als: –en u. –em); *acc.* – (besser als: –en); irgend jemand; jemand anders; jemand Fremdes
jemine (aus Jesu domine, o Herr Jesus); o jemine, herrjemine
Jenaer, Jenenser, der; –s, –; vgl. Haller
jener; jene, jenes
Jenny (w. P.)
jenseit, jenseits || jenseitig || Jenseits, das;
Jephtha (m. P.)
Jeremiade, die; –, –n; Klagelied || Jeremias (m. P.)
Jerusalem (Stadt)
Jesabel (w. P.)
Jesaias, Esaias (m. P.)
Jesuit, der; –en, –en || jesuitisch || Jesuitismus, der; –
Jesus Christus; Jesu Christi, Jesu Christo, Jesum Christum; im *dat.* u. *acc.* auch wie der *nom.*
Jett, das; –[e]s (engl.); schwarzer Bernstein, auch künstliche Nachbildung desselben, zu Schmucksachen verarbeitet
Jettchen, vgl. Henriette
jetzig
jetzo; veraltend statt jetzt
jetzt; die Jetztzeit (dafür besser Neuzeit oder Gegenwart)
jetzunder s. jetzo
jeweilen || jeweilig
Joachim (m. P.)
Jobber, der; –s, –[s] (engl.); »Lohnarbeiter«, Makler, Börsenspieler
Jobsiade, die; –
Jobst, Jodokus (m. P.)
Joch, das; –[e]s, –e; neun Joch Acker [Reitknecht]
Jockey[1], der; –s, –s (engl.);]
Jocko, der –s, –s; ein ungeschwänzter Affe
Jod, Jot (Buchstabe), das; –, –[s]
Jod, das; –[e]s; Element
jodeln || Jodler, der; –s, –
Jodokus, Jobst (m. P.)
Johann, Johannes (m. P.)
Johanna, Johanne (w. P.); Hannchen
Johanni, Johannis; Johannistag
Johanniter, der; –s, –
johlen
John Bull; Bezeichnung der Engländer
Jokus, der; – (lat.); Scherz
Jolle, die; –, –n; kleines offenes Boot
Jonas (m. P.)
Jonathan (m. P.)
Jongleur, der; –[e]s, –s u. –e (ind., franz.); Taschenspieler
Joppe, die; –, –n (ital. giuppa, angeblich arab. Ursprungs)
Joseph (m. P.)
Jost (m. P.)
Josua (m. P.)
Jot, Jod s. d.
Jota, das; –[s], –s (gr.); Buchstabe u. Kleinigkeit, kein Jota!
Jour (franz.); »Tag«; du jour oder de jour sein, den Tagesdienst haben; Offizier du jour, zur Beaufsichtigung der Posten

[1] W. als gleichberechtigt, B. nur: Jockei.

kommandierter Offizier; à jour gefaßt

Journal, das; -[e]s, -e (frz.); Tagebuch; Tageblatt || journalisieren; in das Journal eintragen, buchen || Journalist, der; -en, -en; Zeitungsschreiber || Journalistik, die; -; das Zeitungswesen || journalistisch; nach Art der Journalisten

jovial (lat., franz.); eigentl. »wie es Jupiter zukommt«; heiter, frohsinnig || Jovialität, die; -; Frohsinn

Jubel, der; -s (lat.) || jubeln Jubeljahr, das; -[e]s, -e; vgl. Jubiläum

Jubilar, der; -[e]s, -e (neulat.); vgl. Jubiläum

Jubilate (Sonntag) eigentlich »Jubelt!«

Jubiläum, das; -[s], ..läen (neulat., hebr. Urspr. — Jubeljahr ist eigentlich Halljahr, v. jôbêl, Trompete, u. hat sich an neulat. iubilare angelehnt); Jubelfeier

jubilieren

Juchert, Juchart, der; -s, -e

juchhe!

Jucht, Juft, der u. das; -[e]s; der Juchten, Juften; -s (russ.); russ. Leder || juchten, juften aus Juchtenleder gemacht

jucken

Jucker, der; -s, -; Wiegemesser; kleines Wagenpferd

Judas (m. P.); Judas Ischariot

Jude, der; -n, -n; die Jüdin; das Jüdchen || jüdeln || Judentum, das; -[e]s

judicieren s. judizieren

Judicium, das; -[s], ..cien (lat.); Urteil

jüdisch; (der) jüdischte

Judith (w. P.)

judizieren *(lat.); urteilen*

Juft, Jucht || juften, juchten; s. Jucht

Jugend, die; -; von Jugend auf || jugendlich

Julfest, das; -es, -e; Fest der Wintersonnenwende

Juli, der; -[s], -[s]

Julia, Julie (w. P.); Julchen (w. P.)

Julian (m. P.) || Juliane (w. P.)

julianisch; der julianische Kalender

Julie, Julia s. d.

Julische Alpen, *pl.*

Julius (m. P.)

jung; jünger, (der) jüngste; von jung auf; jung und alt (Leute)

Junge, der; -n, -n

Junge, das; -n, -n; ein Junges, zwei Junge

jungen

jungenhaft

Jünger, der; -s, -

Jungfer, die; -, -n || jüngferlich

Jungfernschaft, Jungfrauschaft, die; -

Jungfrau, die; -, -en || jungfräulich

Junggesell[e], der; ..sellen, ..sellen

Jüngling, der; -[e]s, -e

jüngst; jüngsthin

Juni, der; -[s], -[s]

junior (lat.); jünger, der Jüngere

Junker, der; -s, - || junkerlich

Junktur, die; -, -en (lat.); Verbindung, Gelenk

Juno (w. P.) || junonisch; der Göttin Juno ähnlich, majestätisch

Jupiter (lat.); Name des höchsten Gottes der Römer. Die Schreibung Juppiter ist etymologisch richtiger; aber der Name gehört in der Schreibung mit e i n e m p seit Jahrhunderten der deutschen Litteratur an

[**Juppe** s. Joppe

Jura (Gebirge), der

Jura, vgl. Jus

Juraformation, die; -; geologische Formation

jurassisch (vom Juragebirge)

Jurat, der; -en, -en (lat.); Beeidigter, Geschworner

Jürgen (m. P.)

juridisch; rechtskräftig, auch s. v. w. juristisch s. d.; s. auch Jus

Jurisdiktion, die; -, -en (lat.); Rechtsprechung, Gerichtsbarkeit

Jurisprudenz, die; - (lat.); Rechtswissenschaft

Jurist, der; -en, -en (neulat.); Rechtskundiger

juristisch; der Rechtswissenschaft gemäß

Jurte, die; -, -n (russ.); Hütte nomadischer Völker

Jury, die; -, ..ries (engl.) Schwurgericht; Preisgericht

Jus, das; -, Jura (lat.); Recht

just (lat., franz.) eben, gerade

Juste-Milieu, das; - (franz.); rechte Mitte

justieren (neulat.); genau machen; eichen

justificieren s. justifizieren

Justifikatorium, das; -[s], ..rien; Rechnungsbeleg, Kassenverfügung

justifizieren (lat.); rechtfertigen; die Richtigkeit feststellen

Justine (w. P.)

Justinian (m. P.)

Justinus (m. P.)

Justitiar, der; -[e]s, -e; der Justitiarius; -, ..rien (neulat.); Rechtsbeistand

Justiz, die; - (lat.); Rechtspflege || Justizrat, der; -[e]s, ..räte

Justorium, das; -[s], ..rien (neulat.); Werkzeug

der Schriftgießer zur Prüfung der Letternhöhe

Justus (m. P.)

Jute, die; – (engl.); ostindischer Hanf, Gewebe daraus

juvenil (lat.); jugendlich

Juwel, der; –[e]s, –e; häufiger: das –[e]s, –en (aus franz. joel, ital. giojello, auf gioja Freude [aus lat. gaudium] zurückzuführen?); Edelstein, Kleinod || **Juwelier**, der; –s, –e

Jux, der; –es, –e (aus lat. iocus); Scherz

K.

Kaaba, die; – (arab.); »Würfel« Heiligtum der Mohammedaner in Mekka

Kabache, Kabacke, die; –, –n (russ.); Branntweinschenke, Hütte

Kabale, die; –, –n (hebr., frz.); geheimer Anschlag, Intrigue

Kabarett, das; –[e]s, –e (frz.); Kaffeebrett u. dgl.

Kabbala, die; – (hebr.); »Überlieferung«, Geheimlehre der Juden || **kabbalistisch**; auf die Kabbala bezüglich

Kabel, das; –s, – (frz.); Ankertau

Kabel, die; –, –[n] (holl.); Anteil, Los

Kabeljau, der; –s, –s u. –e (holl.)

Kabine, die; –, –n (frz.); Kajüte, Koje, besonders auf Schiffen

Kabinett, das; –[e]s, –e (frz.) Nebenzimmer, kleines Gemach Geschäftszimmer des Fürsten

Kabis, Kabiß s. Kappes

Kabotage, die; – (franz.); Küstenschiffahrt

Kabriolett[1], das; –[e]s, –e (frz.); leichter Wagen; vordere Abteilung eines großen Postwagens

Kabuse, die; –, –n (ndrd.); Verschlag, kleine Hütte, schlechte Wohnung

Kabyle, der; –n, –n

kachektisch s. Kachexie

Kachel, die; –, –n

Kachexie, die; – (griech.); schlechter Ernährungszustand des Körpers

Kadaver, der; –s, – (lat.); toter Körper; Leichnam, Aas

kadencieren s. kadenzieren

Kadenz, die; –, –en (ital.); Tonfall, Tonschluß || **kadenzieren**; Kadenz bewirken

Kadett, der; –en, –en (frz.); »jüngster Sohn«; Zögling einer militärischen Erziehungsanstalt, eines Kadettenhauses

Kadi, der; –[s], –s (arab.); Richter

Kadmium, das; –[s]; Metall

Käfer, der; –s, –

Kaff, das; –[e]s; Spreu, Hülsen des gedroschenen Getreides, wertloses Zeug, leeres Geschwätz

Kaffee, der; –s, kaufm. *pl.:* Kaffees für Kaffeesorten

Kaffer, der; –s u. –n, –n; Schimpfwort für »Bauer«

Kaffern (Volk), *pl.;* Kafferland

Käfig, der; –[e]s, –e

Kafir, der; –s, –s (arab.); Ungläubiger

Kaftan, der; –[e]s, –e (auch: –s) (türk.); Obergewand

Käfter, der u. das; –s, –; Kämmerchen, Verschlag || **Käfterchen**

Kaguang, der; –[e]s, –s u. –e; Pelzflatterer, Pelzmaki, ein insektenfressendes Säugetier mit Flughaut

kahl

Kahm, der; –[e]s; auch **Kahn**; Schimmel

kahmicht, kahmig; schimmelig

Kahn, der; –[e]s, Kähne; das Kähnchen; Kahnfahrt

Kahn, Schimmel, s. Kahm

Kai s. Quai

Kaik, Kajik, der; –s, –s (türk.); kleines Boot

Kaiman, der; –s, –s; s. v. w. Alligator

Kain (m. P.)

Kaiphas (m. P.)

Kairo (St.); **Kairoer**, der; –s, –; unnötig ist die Form Kairote (vgl. Haller)

Kaiser, der; –s, –, (lat. Caesar) || **Kaiser-Friedrichs-Gymnasium, Kaiser-Friedrichsgymnasium** || **kaiserlich**; bei Titeln: Kaiserlich das Kaiserliche Postamt; Se. Kaiserlich Königliche (K. K.) Hoheit || **Kaisertum**, das; –[e]s, ..tümer

Kaje, die; –, –n (mundartl.); Kai

Kajik, Kaik s. d.

kajolieren (frz.); liebkosen

Kajüte, die; –, –n (holl.); Schiffszimmer, kleines, schlechtes Haus

Kajütte s. Kajüte

Kakadu, der; –[s], –s u. –e

Kakao, der; –[s], kaufm. *pl.:* Kakaos für Kakaosorten

Kakerlak, der; –[e]s und –en, –en; Küchenschabe (Käfer); Albino

Kakodämon, der –s, –en (griech.); böser Geist

Kakophonie, die; –, –[e]n (gr.); Übellaut, Mißklang

Kaktus, der; –, ..teen u. –; auch: des Kaktusses, die Kaktusse

Kalabasse, Kalebasse, die; –, –n (portug.); Flaschenkürbis

Kalabrese, der; –n, –n; Bewohner Kalabriens

[1] W.: Cabriolet.

Kalabreser, der; -s, -; Hut

Kalamität, die; -, -en (lat.); Unglück, schlimme Verlegenheit || **Kalamitose**, der; -n, -n; von einem öffentlichen Unglück, Brand ꝛc., Betroffener, Verlustträger

Kalander, der; -s, - (frz.); Mange, Rollglättmaschine; Kornwurm; s. Galander

Kalauer, der; -s, -

Kalb, das; -[e]s, Kälber; das Kälbchen || **kalben**; ein Kalb bekommen || **kalben, kälbern**; wie die jungen Kälber spielen || **Kalbsbraten**, der; -s, -

Kalchas (m. P.)

Kalcination, die; -, -en (lat.); Verkalkung || **kalcinieren**; verkalken

Kaldaunen, *pl.*; Eingeweide

Kalebasse, Kalabasse s. d.

Kaleidoskop, das; -[e]s, -e (griech.); »Schönbildseher«, optisches Spielwerk || **kaleidoskopisch**

kal[e]-, kal[i]kuttisch

Kalender, der; -s, - (lat. calendae, der erste Tag des Monats)

Kalesche, die; -, -n (slaw.); leicht. vierräderig. Wagen

Kalfakter, der; -s, -; s. Kalfaktor

Kalfaktor, der; -s, -en u. -s (lat.); Heizer; Fuchsschwänzer, Aushorcher

kalfatern (holl.); Schiffe durch Ausfüllung der Fugen ausbessern

Kali, das; -[s]; ein Salz

Kaliber, das; -s, - (arab.); Seelendurchmesser (innere Weite) des Geschützrohrs, Geschützweite; Größe der Kugeln; Art, Schlag || **kalibrieren**; die richtige Weite geben

Kalif, der; -en, -en (arab.); Titel des Herrschers || **Kalifat**, das; -[e]s, -e; Reich des Kalifen

Kaliko, der; -s, -s (engl., franz.); Baumwollgewebe

kal[i]-, kal[e]kuttisch

Kalium, das; -[s]; Alkalimetall; chemisches Element

Kalixtiner, *pl.*; Sekte

Kalk, der; -[e]s, -e (lat.)

Kalkant, der; -en, -en (lat.); Balgentreter

kalkicht, kalkig

kalkieren (franz.); pausen

kalkig, kalkicht

Kalksinter, der; -s, -; aus Kalk bestehender Sinter; s. d. || **Kalkspat**, der; -[e]s, -e u. ..späte

Kalkul, der; -[e]s, -e (lat.); Rechnung, Berechnung || **Kalkulation**, die; -, -en || **Kalkulator**, der; -s, -en; Rechnungsbeamter || **kalkulieren**

Kalkutta (Stadt) || **kalkuttisch, kalekuttisch** s. d.

Kalla, die; -, -s; Pflanze

Kalligraph, der; -en, -en (griech.); Schönschreiber || **Kalligraphie**, die; -, -[e]n; Schönschreibekunst || **kalligraphieren** || **kalligraphisch**

Kalliope (griech.); Muse der epischen Dichtung

Kalmank, der; -[e]s, -e (neugriech.); Gewebe

Kalmäuser, der; -s, - (aus: »Kamaldulenser« ?); Grübler, Kopfhänger, Pfennigfuchser

Kalmen, *pl.* (frz.); Gegend der Windstille [higen

kalmieren (franz.); beru-

Kalmuck, der; -[e]s; Zeug

Kalmück, der; -en, -en

Kalmus, der; - (lat. calamus, Rohr)

Kalomel, das; -s; Quecksilberchlorür

Kalorie, die; -, -n (frz.); Wärmeeinheit || **Kalorimeter**, der u. das; -s, - (lat. u. gr.); Wärmemesser

kalorische Maschine; Maschine, bei welcher die durch »Wärme« bewirkte Ausdehnung der Luft als Triebkraft benutzt wird

Kalosche s. Galosche

Kalospinthechromokrene, die; -, -n (griech.); in schönen Farben funkelnde Springquelle

Kalotte, die; -, -n (franz.); rundes Mützchen; Oberfläche eines Kugelabschnittes

Kalpak, Kolpak, der; -s, -s (türk., ungar.); Hut, Husarenmütze; (in der deutschen Armee:) der tuchene Zipfel an der Husarenmütze

kalt; kälter, (der) kälteste

kaltblütig

Kälte, die; - || **kalten** (schweizer.); kalt werden || **kälten**, kalt machen

kältlich; etwas kalt

Kaltschale, die; -, -n

Kalvarienberg, der; -[e]s, -e; Golgatha, Kapelle mit den 12 Leidensstationen

Kalypso (w. P.)

Kamaldulenser, *pl.*; Orden [s. d.

Kamarilla, Camarilla

Kamasche s. Gamasche

Kambrik s. Cambrai

Kambuse, die; -, -n (Schifferspr.); Schiffsküche

Kamee, die; -, -[e]n (ital., franz.); erhaben geschnittener Stein

[**Kameel** s. Kamel

Kamel, das; -[e]s, -e (gr.)

Kamelie, die; -, -n; nach dem Auffinder Camellus benannt

Kamelott, der; –[e]s (lat., frz.); Gewebe aus Kamelhaaren

Kamenen, **Kamönen** (lat.), *pl.*; die Musen

Kamerad, der; –en u. –[e]s, –en (aus lat. camera); »Kammergenoß« || **kameradschaftlich**

Kameralien, **Cameralia**, *pl.*; Staatswissenschaft, eigentlich Lehre von den Einkünften der »Kammer«, d. h. des landesherrlichen Vermögens || **Kameralist**, der; –en, –en || **Kameralistik**, die; – || **kameralistisch**

Kamille, die; –, –n (griech. Ursprungs)

Kamin, der u. das; –[e]s, –e (griech., lat.)

Kamisarden, *pl.*; Parteiname aufständischer Protestanten in den Cevennen

Kamisol, das; –[e]s, –e; das Kamisölchen (neulat., franz.); kurze Jacke mit Ärmeln, Wams

Kamm, der; –[e]s, Kämme; das Kämmchen

kämmeln; die Wolle fein (mit dem Kämmelkamm) kämmen || **Kämmelgarn**, das; –[e]s, –e

kämmen

Kammer, die; –, –n; das Kämmerchen (griech., lat.)

Kämmerei, die; –, –en

Kämmerer, der; –s, –

Kämmerling, der; –[e]s, –e; Kammerdiener

Kammerrat, der; –[e]s, ..räte

Kammgarn, das; –[e]s, –e

Kammin (Stadt u. Bistum)

Kammmacher[1], der; –s, –

Kammrad, das; –[e]s, ..räder

[1] B. u. Baden: Kammacher, *bei Trennung: Kammmacher.*

Kamönen, **Kamenen** s. d.

Kamp, der; –[e]s, Kämpe

Kämpe, der; –n, –n

Kampesche=.., **Campeche**=.. (holz 2c.) (frz.); Blauholz, Färbholz

Kampf, der; –[e]s, Kämpfe || **kämpfen**

Kampfer, der; –s (ind. [u. malai.)

Kämpfer, der; –s, –; von kämpfen

Kämpfer, der; –s, –; Kragstein; Oberschwelle über den Thürpfosten

[**Kampher** s. Kampfer

kampieren (franz.); lagern, im Felde liegen

Kanaan (Land)

Kanal, der; –[e]s, ..näle; das Kanälchen (lat.) || **Kanalisation**, die; –en (franz.); Anlage von Kanälen || **kanalisieren**

Kananiter, der; –s, –; aus Kanaan

Kanapee, das; –s, –s (neulat., franz.); Ruhebett, gepolstertes Lager; urspr. Baldachin

Kanarien=.. (vogel 2c.)

Kanarische Inseln

K[a]naster, der; –s (gr., span.); Knaster bezeichnet urspr. den »Rohrkorb«, in dem der Varinastabak versandt wurde

Kandare, die; –, –n (ungar.); Gebißstange am Zaum

Kandel, die; –, –n; Kanne; Rinne, bes. Dachkandel

Kandelaber, der; –s, – (lat.); »Kerzenträger«, Kronleuchter

Kandelzucker s. Kandis

Kandidat, der; –en u. –[e]s, –en (latein.); »Weißgekleideter«; Amtsbewerber, Anwärter || **Kandidatur**, die; –, –en || **kandidieren**

kandieren (ital., franz.); [verzuckern]

Kandis, der; – Zuckerkandis u. Kandiszucker; kristallisierter Zucker; in Kandis steckt ein indisches Wort = Stück

Kaneel, **Kanel**, der; –[e]s (lat. canna, Rohr); »Röhrchen«, Zimt

Kanevas, der; –, – (lat., franz.); »Hanfgewebe«; Stramin

Känguruh, das; –[s], –e

Kanin, das; –[e]s, –e; bei den Kürschnern das Fell des Kaninchens

Kaninchen, das; –s, – (mundartl. Karnickel, lat. cuniculus)

Kanister, der; –s, – (gr., lat.); urspr. »Rohrkorb«; Gefäß zum Versenden von Öl 2c.; vgl. K[a]naster

Kanker, der; –s, – (lat.); Krebs; in der Bedeutung »Spinne« ist das Wort nicht entlehnt

Kanne, die; –, –n; das Kännchen

kannegießern; gekannegießert

Kannel, die; –, –n; Rinne; vgl. Kandel u. Kanal

kannelieren (lat., franz.); mit Rinnen oder Riefen versehen, auskehlen || **Kannelierung**, die; –, –en

Kannibale, der; –n, –n; urspr. Volksname; Menschenfresser || **kannibalisch** || **Kannibalismus**, der; –

Kanoe, das; –s, –s (ind., span.); Baumkahn, kleiner Kahn

Kanon, der; –[s], –s u. –es (griech.); Maßstab, Regel, Richtschnur, Norm 2c.

Kanonade, die; –, –n; Geschützfeuer || **Kanone**, die; –, –n (aus lat. canna, Rohr); Geschützrohr, Geschütz || **Kanonier**, der; –[e]s, –e || **kanonieren**

Kanonikat, das; –[e]s, –e; Amt, Stellung eines Kanonikus || **Kanoniker**, der; –s, – der **Kanonikus**, –ker u. Canonici die Kanonissin (gr.-lat.) eigentlich nach dem Kanon (s. d.) Lebender, Domherr, Stiftsherr 2c.

Kanonisation, die; –, –en; Heiligsprechung; s. kanonisieren

kanonisch; von der Kirche anerkannt, dem Kanon, den kirchlichen Regeln entsprechend; kanonische Schriften, Gegensatz Apokryphen

kanonisieren (griech., neulat.) in das Verzeichnis, den Kanon (s. d.), der Heiligen aufnehmen, heiligsprechen [s. Kanoniker]

Kanonissin, die; –, –nen;

Kanonist, der; –en, –en; Kirchenrechtslehrer; s. kanonisch

Kantate, die; –, –n (ital.); Tonstück ernsten Inhalts

Kante, die; –, –n (ital., Urspr. dunkel)

Kantel, das; –s, –[n]; viereckiges Lineal

kanten; mit Kanten versehen, behauen; auf die Kante stellen

Kanter s. Ganter

kantern; Sportausdruck für galoppieren

Kanthaken, der; –s, –

Kantharide, die; –, –n; Käfergattung, Spanische Fliege

Kantianer, der; –s, –; [Schüler Kants]

kantig

Kantilene, die, –, –n (ital.); kleines Tonstück heitern Inhalts

Kantille, die; –n (frz.); gedrehter Gold- oder Silberdraht zu Epaulettes u. dgl.

Kantine, die; –, –n (ital); *Flaschenkeller, Feldflasche*; Wirtschaft für Soldaten in der Kaserne

Kanton, der; –[e]s, –e u. –s; das Kantönchen, Kantönlein (franz.); Bezirk; in der Schweiz Einzelstaat || **kantonal**

kantonieren; die Truppen die Kantonnements (s. d.) beziehen lassen; in den Kantonnements liegen

Kantonierung, die; –, –en

Kantonist, der; –en, –n (franz.); Militärpflichtiger

Kantonnement[1], das; –s, –s; Verteilung der Truppen in die einzelnen Bezirke Ortschaften; diese Ortschaften selbst sofern sie den Truppen Quartier stellen

Kantor, der; –s, –en (lat.); »Sänger«, Vorsänger; auch Titel für Volksschullehrer || **Kantorat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Kantors || **Kantorei**, die; –, –en; Wohnung eines Kantors

Kantschu, der; –s, –s (russ.); kurze Peitsche

Kanüle, die; –, –n (franz.); Röhrchen

[**Kanvas** s. Kanevas

Kanzel, die; –, –n (lat.); urspr. durch Gitter abgesonderter Raum || **Kanzlei**, die; –, –en; Schreibstube **Kanzler**, der; –s, – (neulat.); urspr. Kanzleivorstand || **Kanzlist**, der; –en, –en; Kanzleiarbeiter, Schreiber

Kanzone, die; –, –n (ital.); Lied [Porzellanerde]

Kaolin, das; –[e]s (chines.);

Kap, das; –[e]s, –s u. –e (ital., franz.); »Haupt«, Vorgebirge

kapabel (lat.); fähig

Kapacität, **Kapazität**, die; –, –en (lat.); Fähigkeit, Fassungsvermögen; sehr begabter Mensch

Kapaun, der; –[e]s, –e (griech., lat.)

Kapazität, **Kapacität** s. d.

Kapellan s. Kaplan

Kapelle, die; –, –n (franz., aus neulat. cupella, kleine cupa, Schale); Schmelztiegel, Probiertiegel

Kapelle die –, –n (neulat.) kleines Heiligtum Verein von Musikern. Kapelle bedeutet ursprüngl. »kurzer Mantel«, dann ein Stück vom Mantel des heil. Martin, dann die kleine Kirche, in welcher dasselbe aufbewahrt wurde, endlich »kleine Kirche« || **Kapellmeister**, der; –s, –

Kaper, die; –, –n (griech., lat.); (eingemachte) unentfaltete Blüte eines Strauches

Kaper, der; –s, –; Freibeuter || **Kaperei**, die; –, –en; das Wegnehmen

[1] Diese Schreibung widerspricht zwar der in § 24, 3, Anm. 2 (2. Neudruck S. 18, Z. 12 v. u.) des preuß. amtlichen Regelbuchs aufgestellten Regel, daß in Fremdwörtern, welche auch sonst undeutsche Lautbezeichnung haben, nicht k, sondern c zu schreiben sei; dagegen findet sie sich in dem amtlichen Wörterverzeichnis. Wir haben im Gegensatz zur Regel das Wörterverzeichnis als maßgebend angenommen, und zwar um so lieber, als die Beobachtung der Regel, welche die Schreibung »Cantonnement« fordern würde, zur Verleugnung des allgemeinen Grundsatzes führen müßte, nach welchem etymologisch eng zusammenhängende Wörter gleichartig zu schreiben sind. Vgl. unter anderm Kommandeur.

von Fahrzeugen || kapern (holl.); Freibeuterei zur See treiben; überhaupt etwas wegnehmen

Kapetinger Capetinger, pl. Geschlecht

kapieren (lat.); fassen, begreifen

Kapillar=.. (gefäße ꝛc.) (lat.); »Haar«=.. (gefäße ꝛc.) || Kapillarität, die; –; Anziehungskraft in Haarröhrchen, Haarröhrchenkraft [vorzüglich

kapital (lat.); hauptsächlich,

Kapital, das; –[e]s, –e u. –ien; das Kapitälchen; Hauptgeld, Stammgeld; Geldsumme; s. kapital

Kapitäl, das; –[e]s, –e u. –er; Säulenknauf; vgl. Kapitell

Kapitälchen, das; –s, –; Schriftgattung

Kapitale, die; –, –n (frz.); Hauptstadt; vgl. kapital

kapitalisieren (franz.); zu Kapital (s. d.) machen || Kapitalisierung, die; –, –en || Kapitalist, der; –en, –en; Kapitalbesitzer

Kapitän, der; –[e]s, –e (franz.); Hauptmann

Kapitel, das; –s, – (lat.); Hauptstück, Abschnitt; Versammlung von (geistlichen) Körperschaften, Domkapitel

Kapitell, das; –[e]s, –e (ital. capitello); Säulenknauf; vgl. Kapitäl

Kapitol, das; –[e]s (lat.); Burg Roms; nationales Prachtgebäude

Kapitulant, der; –en, –en; vgl. kapitulieren

Kapitular, der; –[e]s, –e; Stiftsherr; s. Kapitel

Kapitulation, die; –, –en; Übergabe, Ergebungsvertrag || kapitulieren; sich *ergeben*; sich zu längerm *Dienst verpflichten*; *verhandeln*

Kaplan, der; –[e]s, Kapläne

Kapodaster, der; –s, – (ital.); Vorrichtung bei Saiteninstrumenten, um den klingenden Teil der Saiten abzugrenzen

Kaponniere, die; –, –n (franz.); bedeckter Gang in Laufgräben

Kappe, die; –, –n; das Käppchen (neulat. cappa, Mantel, wozu capella, kleiner Mantel); Mütze

kappen (holl.)

[Kapper s. Kaper

Kappes, der; –, – (aus lat. caput, Haupt); Kohlhaupt

Kapphahn, der; –[e]s, ..hähne; s. v. w. Kapaun

Kappus s. Kappes

Kappzaum, der; –[e]s, ..zäume (umgebildet aus franz. caveçon) Zaum mit Nasenband und scharfem Gebiß

kapricieren s. kaprizieren

kapriciös, kapriziös; (der) kapriciöseste (franz.); launenhaft, eigensinnig; vgl. Capriccio

Kapriole, die; –, –n (ital.); »Bocksprung«, Luftsprung

kaprizieren, sich; eigensinnig auf etwas bestehen || kapriziös, kapriciös s. d.

Kapsel, die; –, –n (lat.) || kapselig

kaptiös (lat.); verfänglich, kaptiöse Frage

kaptivieren (neulat.); für sich gewinnen [ständnis

Kaptus, der; – (lat.); Ver=

Kapudan=Pascha, der; –[s]; türkischer Großadmiral

kaputt (franz.); verloren (im Spiel); entzwei, matt

Kapuze, die; –, –n (neulat.); Kopfbedeckung, zunächst der Mönche

Kapuzinade, die; –, –n; Rede, Predigt, wie sie ein Kapuziner hält || Kapuziner, der; –s, –; Angehöriger eines Barfüßermönchsordens

Kar, das; –[e]s, –e; Kessel, Gebirgsschlucht

Karabiner, der; –s, – (franz.); kurze Büchse, besonders für Reiter || Karabinier, der; –s, –s; mit einem Karabiner bewaffneter Reiter; in Italien Polizeisoldat

Karaffe, die; –, –n (arab., franz.); geschliffene Flasche

Karagaheenmoos, Karragaheenmoos s. d.

Karaiben; Indianerstamm || karaibisch [Luchsart

Karakal, der (türk.); –s, –s;

Karambolage[1], die; –, –n || karambolieren (span., franz.) auf dem Billard zwei Bälle treffen; unliebsam zusammenstoßen

Karamel, der; –s (span.); Gerstenzucker

Karat, das; –[e]s, –e (frz.); Gewicht für Gold und Diamanten || karätig

Karausche, die; –, –n (gr., lat.); Karpfenart

Karavelle, die; –, –n (span.) Segelfahrzeug

Karawane die –n (arab.); Gesellschaft reisender Kaufleute, Pilger || Karawanserai, die; –, –en; öffentliche Herberge für Karawanen

Karbatsche die; –, –n (türk.) lederne Peitsche

Karbolsäure, die; –

Karbonade, die; –, –n (ital., franz.); auf »Kohlen«, dem Rost gebratenes Rippenstück

Karbonari, pl. (ital.); »Köhler«; geheime Genossenschaft in Italien

[1] Vgl. Anm. zu S. 157.

Karbonat, das; –[e]s, –e (neulat.); kohlensaures Salz

karbonisieren (frz.); verkohlen, verkohlen lassen

Karbunkel, der; –s, – (lat.); »kleine Kohle«; bösartiges Geschwür

Kärcher, der; –s, –; Fuhrmann, Karrenschieber

Kardamom, der u. das; –[s], –e (gr.); Gewürz

Kardätsche, die; –, –n; Wollkamm || **Karde**, die; –, –n (lat.); »Distel«, Weberdistel

Kardinal, der; –[e]s, ..näle (neulat.); vornehmster kathol. Geistlicher nächst dem Papst; Getränk; Vogel

Kardinal=..(zahlen ꝛc.); »Haupt«zahlen, Grundzahlen

Kardioide, die; –, –n (griech.); herzförmige Kurve

Kardobenediktenkraut, das; –[e]s (lat. carduus benedictus); eine Heilpflanze

karessieren (franz.); liebkosen

Karfreitag, der; –[e]s, –e; »Klage«freitag; kar- ist das althochd. chara, Klage

Karfunkel, der; –s, –; roter Edelstein; vgl. Karbunkel

karg; karger, kargste u. kärger, kärgste || **kargen** || **kärglich**

karieren, karrieren, vgl. Karo

Karies, die; – (lat.); Knochenfraß

Karikatur, die; –, –en (ital.); »Überladung«, Zerrbild || **Karikaturist**, der; –en, –en || **karikieren**

kariös; kariöse Zähne (lat.); angefault

Karl (m. P.)

Karlin, Karolin, der; –[e]s, –e; Goldstück; s. *Karlin*

Karlisten, *pl.*; Partei in Spanien

Karlmann (m. P.)

Karlos, Carlos (Don)

Karmeliter, der; –s, –; Mönch vom Orden Unsrer lieben Frauen vom Berg »Karmel«

Karmesin, das; –[e]s (arab., ital.); rote Farbe aus der »Kermes«schildlaus, der unechten Cochenille

Karmin, der; –[e]s; rote Farbe aus der Cochenille; s. Karmesin

[**Karmoisin** s. Karmesin

Karnation, die; – (neulat.); Fleischton, Fleischfärbung auf Gemälden

Karneol, der; –[e]s, –e; Halbedelstein

Karner, Kerner, der; –s, – (lat. carnarium v. caro, Fleisch); Fleischkammer; Beinhaus

Karneval, der; –s, –s u. –e (lat., ital.); Faschingszeit, Fastnacht

Karnickel, das; –s, – (mundartl.); Kaninchen

Karnies, das; ..nieses, ..niese (lat., franz.); Gesimsteil, Kranzleiste

Karnivoren, Carnivoren, *pl.* (lat.); Fleischfresser

Kärnten || **Kärntner**, der; –s, – || **kärntnerisch**

Karo, Carreau, das; –[s], –s (frz.); Quadrat, Viereck

Karolin, Karlin s. d.

Karolina, Karoline (w. P.)

Karolinen, *pl.*; Inseln

Karolinger, *pl.*; Geschlecht

karolinisch

Karosse, die; –, –n (ital., frz.); Staatswagen; vgl. Karren

Karotte, die; –, –n (ital., franz.); Mohrrübe

Karpathen, *pl.*; Gebirge

Karpfen, der; –s, –

Kar[r]agaheenmoos, das; ..mooses, ..se; irländisches Perlmoos

Kärrchen, das; –s, –; kleiner Karren

Karre, Karren s. d.

Karree[1], das; –s, –s (frz.); Viereck; militärisch: ein Karree bilden

Karren, der; –s, –; **Karre**, die; –, –n (lat. carrus, wohl kelt. Ursprungs) || **karren**

Karrete, die; –, –n (span.); schlechte Kutsche

kar[r]ieren, vgl. Carreau || **kar[r]iert** (franz.); gewürfelt

Karriole, die; –, –n; das **Karriol**; –[e]s, –s (frz.); leichtes Fuhrwerk, Briefpostwagen

Kärrner, der; –s, –

Karronade, die; –, –n (engl.); Schiffskanone, nach dem Orte der Gießerei, Carron, benannt

Karrosse s. Karosse

[**Karrussel** s. Karussell

Karst, der; –es, –e

Kartätsche, die; –, –n (ital.); urspr. »Papierhülse«, Patrone aus starker Pappe; vgl. Karte || **kartätschen**; du kartätschest u. kartätscht, er kartätscht

Kartaune, die; –, –n (aus quartana?); Geschütz, das »ein Viertel«, = 25 Pfund, schoß

Kartause, die; –, –n (neulat. cartusia, franz. chartreuse); Mönchskloster || **Kartäuser**, der; –s, –

---

[1] Die Regelbücher schreiben Carré; die amtliche Schreibung beim Militär ist Karree.

Karte, die; –, –n (griech., lat.); zunächst Papyrusblatt

Kartell, das; –[e]s, –e (franz.); Herausforderung durch eine »Karte«; Übereinkunft, Vertrag

Kartesianischer u. **kartesianischer Teufel**; nach dem Erfinder Cartesius (Descartes) benannt

Karthager, der; –s, – || **karthagisch** || **Karthago** (Stadt)

kartieren; eine Karte (s. d.), einen Riß zeichnen; eintragen

Kartoffel, die; –, –n; aus »Tartuffel«, ital. tartufolo, Trüffel, entstanden

Kartograph, der; –en, –en (griech.); Landkartenzeichner || **Kartographie**, die; – || **kartographisch**

Karton[1], der; –s, –s u. –e (franz.); Pappe || **kartonieren**; in leichte Pappe einbinden || **Kartonnage**[1] s. Cartonnage

Kartusche, die; –, –n (ital., franz.); »Papprolle«, Patrone; vgl. Kartätsche

Karussell[2], das; –[e]s, –s u. –e (frz.); vgl. Karren

Karwoche, die; –, –n; vgl. Karfreitag

Karyatide, die; –, –n (gr.); weibliche Figur, die als Säule dient nach der Stadt Karyä benannt

Karyopse, die; –, –n (griech.); Fruchtform der Gräser

Karzer, **Carcer**[3], der u. das; –s, – (lat.); Gefängnis

kaschieren, **cachieren** (frz.); verbergen

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

[2] Baden: Karuffel.

[3] P. u. W. nur: Karzer.

Kaschmir (Wollenstoff) s. Kasimir

Kaschmir=.. (shawl ꝛc.)

Kaschuben, **Kassuben**; wend. Volksstamm || **Kaschubei**, **Kassubei**

Käse, der; –s, –; das Käschen (lat.)

Kasein, das; –[e]s (neulat.); Käsestoff

Kasel, die; –, –n (lat. casula) Meßgewand

Kasematte die; –, –n (ital., frz., aus lat. casa, Hütte); in Festungen bombenfester Raum, Wallgewölbe

käsen; du käsest u. käst, er käst; du kästest geläst; die Milch käst, gerinnt, wird zu Käse; die Milch käsen, s. v. w. mit Lab zum Gerinnen bringen

Kaserne, die; –, –n (ital., franz., aus lat. casa, [Hütte)

käficht, **käfig**

Kasimir (m. P.)

Kasimir[1], der; –[e]s, –e; Wollenstoff

Kasino, das; –[s], –s (ital.); »Häuschen«, Gesellschaftslokal

Kaskade, die; –, –n (ital.); Wasserfall

Kaskarilla, die; –, ..rillen; Kaskarillrinde (span. cascara, Rinde); Rollen von aromatisch riechender Rinde gewisser Pflanzen; Fieberrinde

Kaskett, das; –[e]s, –s (franz.); Mütze

Kaspar (m. P.); Kasperle

Kaspische Meer das

Kassa, die; – (ital., vgl. Kasse); per Kassa, s. v. w. bei Barzahlung

Kassandra (w. P.)

Kassation, die; –, –en (franz.); Kassierung, Vernichtung (eines Urteils); Amtsentsetzung

[1] W.: Kaschmir, S.: Kaschmir, Kasimir.

Kassawamehl, das; –[e]s; aus den Wurzeln einer Pflanze gewonnen

Kasse, die; –, –n (ital., aus lat. capsa, Behälter)

Kassel (Stadt); Hessen-Kassel

Kassen=..(kurator [vorstand], revisor [prüfer], schlüssel, wart ꝛc.)

Kasserolle, die; –, –n (franz., deutsch) kupferner Tiegel, Schmortiegel

Kassette, die; –, –n (frz.); Kästchen; vertieftes Feld in der Zimmerdecke || **kassettiert**; getäfelt

Kassia, **Kassie**, die; –, ..sien (lat.); Gewürzpflanze

Kassier s. Kassierer

kassieren, vgl. Kasse; auch: aus dem Amt entlassen, ferner entwerten || **Kassierer**[1], der; –s, –; Rechnungsführer, Kassenwart

Kassierung, vgl. Kassation

Kassiopeia (w. P.); Sternbild

Kassonade, die; – (franz.); [Farinzucker

Kassuben, **Kaschuben** s. d.

Kassubei, **Kaschubei** s. d.

Kastagnette, die; –, –n (span.); Klapperinstru- [ment

Kastalische Quelle

Kastanie, die; –, –n (gr. Urspr., nach einer Stadt Kastana benannt)

Kaste, die; –, –n (franz., span., aus lat. castus, rein)

kasteien (aus lat. castigare) || **Kasteiung**, die; –, –en

Kastell, das; –[e]s, –e (lat.); fester Platz, Burg, Schloß || **Kastellan**, der; –[e]s, –e; Schloßvogt, Schloßaufseher

[1] So P. u. S.; B. u. W.: Kassier.

Kasten, der; -s, -; das Kästchen [Pollux

Kastor (m. P.); Kastor u.

Kastor, der; -s, -s (griech., lat.); »Biber«, Kastorhut, von Biberfell

Kastrat, der; -en, -en || **Kastration**, die; -, -en || **kastrieren** (lat.); verschneiden

Kasualien, *pl.* (lat.); »Zufälligkeiten«; gelegentliche Amtshandlungen; Vergütung dafür

Kasualität, die; -, -en (neulat.); Zufälligkeit

Kasuar, der; -[e]s, -e

Kasuist, der; -en, -en || **Kasuistik**, die; - (neulat.); Lehre von der Beseitigung der Gewissensbedenken bei allerlei möglichen »Fällen«, besonders in Kollisionsfällen || **kasuistisch**; (der) kasuistischte

Kasus, **Casus**[1], der; -, - (lat.); Fall

Katafalk, der; -[e]s, -e (ital., frz.); Leichengerüst

Katakombe, die; -, -n (griech.); unterirdischer Gang mit Grabstätten

katalektisch (gr.); unvollständig, von Versen, deren letzter Fuß unvollständig ist

Katalepsie, die; - (gr.); Starrkrampf

Katalexis, die; - (gr.); das »Aufhören«; bei Versen Unvollständigkeit des letzten Fußes; vgl. katalektisch

Katalog, der; -[e]s, -e (griech.); Verzeichnis || **katalogisieren**; in den Katalog aufnehmen

Katamenien (griech.), *pl.*; das »Monatliche«, Menstruation

Kataplasma, das; -[s], ..men und ..ta (gr.); Umschlag, Pflaster

[1] B. u. W. nur: *Kasus.*

Katapulte, die; -, -n (gr., lat.); Wurfmaschine

Katarakt, der; -[e]s, -e (griech.); Wasserfall

Katarakt[e], die; - (gr.); grauer Star

Katarrh, der; -[e]s, -e (griech.); »Herabfluß«, krankhafte Schleimabsonderung, bes. Schnupfen || **katarrhalisch**

Kataster, der u. das; -s, - (ital., aus neulat. capitastrum, »Kopfsteuer«-verzeichnis); Flurbuch

Katastrophe, die; -, -n (griech.); Wendepunkt

Kate, die; -, -n; Häuslerwohnung

Katechese, die; -, -n (gr.); Religionsunterricht in Frage u. Antwort, eigentlich das »Entgegentönen« || **Katechet**, der; -en, -en || **Katechetik**, die; -; Lehre von der Katechese || **katechetisch** || **Katechisation**, die; -; Religionsunterricht || **katechisieren** || **Katechismus**, der; -, ..men; Lehrbuch für die Katechese

Katechu, das; -[s]; Pflanze, Gerbstoff daraus

Katechumen[e], der; ..menen, ..menen (gr.); Schüler des Katecheten, s. d.

Kategorie, die; -, -[e]n (griech.); »Aussage«, allgemeiner Begriff, Gattung || **kategorisch**; bestimmt aussagend, unbedingt gültig [Kate

Kät[e]ner, der; -s, -; vgl.

Kater, der; -s, -

katexochen (griech. κατ' ἐξοχήν); vorzugsweise

Katharina, **Katharine**, **Kathe**, **Käthe** (w. P.); Käthchen

Katheder, der u. das; -s, - (griech.); Lehrstuhl; ex cathedra, aus päpstlicher Vollmacht

Kathedrale, die; -, -n (griech., neulat.); Hauptkirche der bischöflichen Residenz; Dom

Kathete, die; -, -n (gr.); Bezeichnung der in einem Dreieck den rechten Winkel einschließenden Seiten (eigentlich die »Herabgelassene«, das Lot)

Katheter, der; -s, - (gr.); chirurgisches Instrument

Katholicismus, **Katholizismus**, der; - || **Katholik**, der; -en, -en || **katholisch** (griech.); urspr. »alle umfassend«, allgemein

Katholizismus, ..**cismus** s. d.

Kätner, **Kätener** s. d.

Kato, **Cato**; ein Kato u. ein Cato (strenger Richter); vgl. Cato || **katonisch**, **catonisch**

Katoptrik, die; - (gr.); Lehre von der Spiegelung

Kattegat, das; -[e]s; der Name bedeutet »Katzenloch«; vgl. Gatt

Kattun, der; -[e]s, -e (arab.); »Baumwolle«; leichtes Baumwollgewebe || **kattunen**

katzbalgen; gekatzbalgt || **Katzbalgerei**, die; -, -en

Katze, die; -, -n; das Kätzchen

kaudern; schreien wie ein welscher Hahn; unverständlich sprechen

kauderwelsch; kauderwelsch sprechen; kauderwelschen, gekauderwelscht || **Kauderwelsch**, das; -es u. -en; s. kaudern

Kaudinische Joch, das; auch ein »kaudinisches Joch« in allgemeiner Bedeutung

Kaue, die; –, –n; Hütte, bergmännisch »Schachthäuschen«; Käfig
kauen
kauern
Kauf, der; –[e]s, Käufe; das Käufchen || kaufen; du kaufst 2c. (nicht: käufst 2c.) || Käufer, der; –s, –
Kauffahrer, der; –s, –; das Kauffahrteischiff
käuflich
Kaufmann, der; –[e]s, ..leute || kaufmännisch || Kaufmann[s]stand, der; –
Kaukamm, der; –[e]s, ..kämme (bergm.); Art
Kaukasien || Kaukasier, der; –s, – || kaukasisch
Kaukus, Caucus, der; (engl., aus caukers' meeting) Vorversammlung zur Bezeichnung von Kandidaten für öffentliche Ämter
Kaul=..(quappe 2c.)
kaum
Kaupe, die; –, –n; Büschel; niedriger bewachsener Hügel 2c.
Kauri, die; –, –s; eine (Schnecke bzw.) Muschel, die als Münze dient
kausal (lat.); ursächlich zusammenhängend || Kausalität, die; –; Ursächlichkeit || Kausalnexus, der; –, –; Verhältnis von Ursache und Wirkung
Kausch[e], die; –, ..schen (Schifferspr.); außen ausgekehlter Segelring
Kaustik, die; – (gr.); das Einbrennen; Ätzkunst || kaustisch; (der) kaustischte; ätzend; beißend, scharf
Kautel, die; –, –en (lat.); Vorsichtsmaßregel
Kauterisation, die; –, –en (griech., neulat.); operativer Eingriff durch »Brennen«
Kaution, die; –, –en (lat.); Bürgschaft
Kautschuk, der u. das; –[e]s, –e (frz.); Federharz, Gummielastikum, s. d.
Kauz, der; –es, Käuze; das Käuzchen
Kavalier der; –[e]s, –e (ital.); Reiter, Ritter, Hofmann
Kavalkade, die; –, –en (ital.); Reiteraufzug
Kavallerie, die; –, –[e]n; Reiterei; s. Kavalier || Kavallerist, der; –en, –en; Reiter
Kavatine, die; –, –n (ital.); Tonstück, Lied
Kavent, der; –en, –en; Bürge; Kavetschein, der; –[e]s, –e; Bürgschaftsschein, Bürgeschein; vgl. kavieren
Kaviar, der; –[e]s (türk., franz.); Rogen des Störs
kavieren (lat.); bürgen
Kaviller, der; –s, – (Gaunersprache, wohl semit. Urspr.); Abdecker || Kavillerei, die; –, –en; Abdeckerei
Kawaß, Kawasse, der; ..wassen, ..wassen (arab.); türk. Leibgardist, Polizist
Kazike, der; –n, –n (ind., span.); Indianerhäuptling
Kebs=..(ehe 2c.) || Kebse, die; –, –n; Kebsweib
keck || Keckheit, die; –, –en || kecklich
Kegel, der; –s, –; in dem Ausdruck »mit Kind und Kegel« bedeutet Kegel uneheliches Kind
kegeln
Kehle, die; –, –n
Kehlung, die; –, –en
Kehraus, der; –
kehren
Kehricht, der u. das; –[e]s
kehrt!; rechtsum kehrt!, auch: rechtsumkehrt || Kehrt, das; Kehrt machen, doch auch kehrt machen
Kehrum, der; –; im Kehrum, s. v. w. im Handumdrehn
kehrum (abwechselnd)
[keichen 2c. s. keuchen 2c.
Keibe, der; –n, –n; eigentl. Aas, Schinder, Lump, Kerl
Keiche, Keuche, die; –, –n; Gefängnis, schlechte Hütte
keifen
Keil, der; –[e]s, –e || keilen
Keiler, der; –s, –; Eber
Keim, der; –[e]s, –e || keimen
kein; keine, kein; keiner von beiden, kein[e]s von beiden
keinenfalls, dafür besser keinesfalls
keinerlei keinerseits
keinesfalls, besser als keinenfalls || keineswegs
keinmal
..=keit (Ehrlichkeit, Beständigkeit 2c.)
Kelch, der; –[e]s, –e (lat. calix)
Kelle, die; –, –n
Keller, der; –s, – (lat. cellarium aus cella); (unterirdische) Vorratskammer || Kellerei, die; –, –en
Kellerwechsel, der; –s, –
Kellner, der; –s, –; urspr. Kellerverwalter
Kelten, pl.; Volk; keltisch
Kelter, die; –, –n (neulat. calcatura von calcare, treten) || keltern
keltisch s. Kelten
Kem[e]nate, die; –, –n; heizbares, mit einem »Kamin« versehenes Zimmer
kennbar || kennen; du kanntest, conj. kenn[e]test; gekannt || Kenner, der; –s, – || kenntlich
Kenntnis, die; –, ..nisse
Kenntnisnahme, die; –

Kennzeichen, das; -s, - || kennzeichnen; gekennzeichnet
Kenotaphion, Cenotaphium s. d.
Kentaur, Centaur s. d.
kentern; umkehren (auch transitiv); umkippen
Kepheus (m. P.); Sternbild
Keramik, die; - (griech.); Töpferkunst || keramisch
Kerbe, die; -, -n
Kerbel, der; -s (aus gr.-lat. chaerephyllon, »blattfroh, blattreich«)
kerben
Kerberos, Cerberus, der; der Höllenhund
Kerbtier, das; -[e]s, -e
Kerf, der; -[e]s, -e; meist *pl.*; Insekt
Kerker, der; -s, - (lat. carcer)
Kerl, der; -[e]s, -e
Kermes, der; -, (arab.); Farbeninsekt, Schildlaus; vgl. Karmesin und Karmin
Kern, der; -[e]s, -e
kernen; buttern
Kerner, Karner s. d.
kernig
Kernling, der; -[e]s, -e; aus einem Kern gezogenes Bäumchen
Kerze, die; -, -n
Kescher, der; -s, -; Handfischnetz
Kessel, der; -s, - || Keßler, der; -s, -
Kette, die; -, -n (lat. catena); Kette = Schar (z. B. Rebhühner) ist ein andres Wort und hieß früher Kitte, Kütte
ketten
Ketzer, der; -s, - (aus griech.-lat. catharus, rein); Cathari, die Reinen, Name einer Sekte || Ketzerei, die; -, -en || ketzerisch; (der) ketzerischte
Keuche, Keiche s. d.
keuchen || Keuchhusten, der; -s
keuern; Erde fortbewegen; Keuerkarre, K. zum Keuern
Keule, die; -, -n
[Keuler s. Keiler
Keuper, der; -s; Gestein oberste Triasschicht
keusch; (der) keuscheste
Khedive, Chedive s. d.
Kibitka, Kibitke, die; -, ..ka u. ..ken (russ.); leichter Wagen
Kichererbse, die; -, -n (lat. cicer, Erbse); vgl. [Sa[h]lweide
kichern
Kicks, der; Kickses, Kickse; das Kickschen; Fehlstoß, Fehler || kicksen; du kicksest u. kickst, er kickst; du kickstest; gekickst
Kiebitz, der; -es, -e
Kiefer, der; -s, -
Kiefer, die; -, -n || kiefern
Kieke, die; -, -n; Kohlenbecken zum Fußwärmen
Kiel, der; -[e]s, -e || kielen
kielholen; gekielholt; das Schiff umlegen; auch eine Strafe für Matrosen, schwere Strafe überhaupt
Kielwasser, das; -s; wirbelnder Strom hinter dem Schiff
Kieme, die; -, -n
Kien, der; -[e]s || Kienholz, das; -es || kienicht, kienig
Kiepe, die; -, -n (auf lat. cupa, Gefäß, zurückzuführen); Rückenkorb
Kies, der; Kieses, Kiese
Kiesel, der; -s, -
Kieselgur, die; -; Bergmehl, Infusorienerde
kiesen; du kiesest u. kiest, er kiest; du korst u. kiestest; gekiest; vgl. erkiesen
kiesicht, kiesig
Kieze, die; -, -n; Korb
[Kiffhäuser s. Kyffhäuser
Kikeriki, der; -s, -s; Hahn; das Kikeriki; Hahnenschrei
Kilian (m. P.)
Kilogramm, das; -[e]s, -e (gr.); »tausend Gramm«
Kilogrammmeter, das; -s, - (griech.); Maß für die Kraft, die zur Hebung eines Kilogramms auf ein Meter Höhe erforderlich ist
Kilometer, der (selten noch das, vgl. Ar); -s, - (griech.); »tausend Meter«
Kilt, der; -[e]s, -e; Abendbesuch junger Burschen bei Mädchen Kiltgang
Kimm, der; -[e]s; auch die Kimm[e]; -; Horizont
Kimme, die; -, -n; scharfer Einschnitt, z. B. im Visier des Gewehrs
Kimmung, die; -, -en; Luftspiegelung
Kind, das; -[e]s, -er; das Kindchen, Kindlein, die Kinderchen; an Kindes Statt; vgl. Statt
Kinderei, die; -, -en
Kindeskind, das; -[e]s, -er
Kindheit, die; -
kindisch; (der) kindischte || kindlich
Kinematik, die; - (gr.); Lehre von der »Bewegung«
Kinn, das; -[e]s, -e || Kinnbacken, der; -s, -
Kiosk, der; -[e]s, -e (türk.); Gartenzelt, -haus
Kippe, die; -; Schaukel, Wagebalken, Wage; auf der Kippe stehen = in Gefahr sein, umzuschlagen || kippen
Kirche, die; -, -n (gr.); »Haus des Herrn« || kirchlich || Kirchner, der; -s, -; Küster
Kirchspiel, das; -[e]s, -e; angeblich »soweit die Rede der Kirche reicht«; vgl. Beispiel; doch ist die Ableitung nicht sicher

Kirchturm, der; –[e]s, ..türme
Kirchweih[e], die; –, –n
Kirke, Circe (w. P.)
Kirmes, Kirmeß, Kirmesse, Kirmse, die; –, ..messen u. Kirmsen; aus Kirchmesse
kirre || **kirren**
Kirsch, der; –es, –e; Getränk
Kirsche, die; –, –n (gr.=lat. cerasus)
Kissen, das; –s, –; das Kißchen (neulat. cussinus, davon auch frz. coussin)
Kiste, die; –, –n (griech.=lat. cista)
Kitt, der; –[e]s, –e
Kittel, der; –s, –
kitten
Kittfuchs, der; ..fuchses, ..füchse; Steppenfuchs
Kitz, das; –es –e; junges Reh im ersten Jahr
Kitze, die; –, –n; junge Ziege; auch = Kitz
Kitzel, der; –s || **kitz[e]lig** || **kitzeln**
Kiwi, der; –[s], –s; Vogel, Schnepfenstrauß
Kladde, die; –, –n (holl.); Geschäftsbuch, in welches alles Vorkommende der Reihe nach (ohne Ordnung) eingetragen wird, das »Unreine«
kladderadatsch! || **Kladderadatsch**, der; –es; Witzblatt
klaffen
kläffen || **Kläffer**, der; –s, –
Klafter, die; –, –n || **klaftern**; mit ausgespannten Armen, Flügeln messen; in Klaftern schichten
Klage, die; –, –n || **klagen** || **Kläger**, der; –s, – || **kläglich**
klamm; eng, knapp; feucht || **Klamm**, die; –, –en; enges Thal
Klammer, die; –, –n || **klammern**

Klamotte, die; –, –n; meist *pl.* Ziegelsteinstücke
Klampe, die; –, –n; Holz zum Festhalten
Klang, der; –[e]s, Klänge
klapp!; klippklapp!; vgl. klipp!
Klappe, die; –, –n || **klappen**
Klapper, die; –, –n || **klapp[e]rig** || **klappern**
..=**klappig** (zweiklappig ꝛc.)
klapprig, klapperig
Klaps, der; Klapses, Klapse u. Kläpse; das Kläpschen || **klapsen**; du klapsest u. klapst, er klapst; du klapstest; geklapst
klar (lat. clarus); klarer, (der) klarste; klarlegen ꝛc.; im klaren sein; ins klare kommen
Klara, Clara (w. P.); Klärchen
klären || **Klarheit**, die; –
klarieren (lat.); »bereinigen«; ein Schiff, bezw. die Schiffsgüter verzollen
Klarinette, die; –, –n (ital.); Holzblasinstrument || **Klarinettist**, der; –en, –en
Klarissinnen, *pl.*; Orden
klärlich || **Klärung**, die; –, –en
Klasse, die; –, –n (lat.)
Klassicität, die; – (neulat.); Mustergültigkeit
klassificieren s. klassifizieren
Klassifikation, die; –, –en || **klassifizieren** (neulat.); (in Klassen) einordnen, einteilen
..=**klassig** (dreiklassig ꝛc.)
Klassiker, der; –s, – (lat); »zur (ersten) Klasse Gehöriger«; mustergültiger Schriftsteller || **klassisch**; (der) klassischte; mustergültig
klaterig (Goethe, Wieland); schmutzig, schlimm
klatsch!

Klatsch, der; –es, –e || **Klatsche**, die; –, –n; Werkzeug zum Klatschen; Klatscherin || **klatschen**; du klatschest u. klatschst, er klatscht || **Klatscher**, der; –s, –; die Klatscherin u. Klätscherin || **Klatscherei, Klätscherei**, die; –, –en || **klatschhaft** || **klatschig**
klauben || **Klauberei**, die; –, –en; kleinliche, mühselige Arbeit
Klaue, die; –, –n; das Kläuchen || **klauig**
Klaus (m. P.); Kläuschen
Klause, die; –, –n (neulat.); »eingeschlossener« Raum, Zelle; Gebirgspaß
Klausel, die; –, –n (lat.); Nebenbestimmung, Einschränkung
Klausner, der; –s, –; Einsiedler, Bewohner einer Klause, s. d.
Klausur, die; –, –en (lat.); Verschluß, Absperrung
Klaviatur, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit der Tasten, Griffbrett am Klavier, s. d.
Klavier, das; –[e]s, –e (von lat. clavis, Schlüssel, Bezeichnung für die einzelne Taste; nach andern von clavus, Pflock, Stift, weil die Saiten durch Stifte, kleine Pflöcke, berührt wurden)
kleben || **Kleber**, der; –s || **kleb[e]richt, kleb[e]rig**
klecken; genügen, ausreichen, fördern; auch s. v. w. klecksen
Klecks, der; Kleckses, Kleckse; das Kleckschen || **klecksen**, du kleckseſt u. kleckst, er kleckst; du kleckstest; gekleckst || **Kleckser**, der; –s, – || **klecksig**
Klee, der; –[e]s
Klei, der; –[e]s; feuchter Boden, der an den Füßen

»kleibt« || **kleiben**; kleben bleiben (veraltet); festkleben (trans.), verkleiben || **Kleiber**, der; –s, –; Spechtart (der Kleiber »verkleibt« sein Nest bis auf eine kleine Öffnung); Lehmarbeiter

Kleid, das; –[e]s, –er; das Kleidchen, die Kleiderchen || **kleiden** || **kleidsam** || **Kleidung**, die; –, –en

Kleie, die; –, –n; Getreidehülsen

kleiig; von Klei

klein; von klein auf; klein und groß (Leute); ein klein wenig; um ein kleines; im kleinen verkaufen (vgl. im großen und ganzen); bei kleinem bis ins kleinste kleiner[e]nteils; etwas Kleines

Klein (Gänseklein, Kohlenklein rc.), das; –[e]s

Kleinarchitektur, die; –

kleindenkend

Kleingeld, das; –[e]s

Kleinigkeit, die; –, –en

kleinlich

Kleinod, das; –[e]s, –e u. –ien; eigentlich etwas »Kleines«, Zierliches, so noch für kleiner Garten vor dem Haus; od ist nur Endung

Kleister, der; –s || **kleisterig** || **kleistern**

Klemens, **Clemens** (m. P.)

Klementine, **Clementine** (w. P.)

Klemme, die; –, –n || **klemmen**

Klempner, der; –s, –

Kleopatra (w. P.)

Klephthen, *pl.* (neugr.); »Räuber«, räuberische Bewohner Nordgriechenlands

Klepper, der; –s, –

Kleptomanie, die; – (gr.); krankhafte Neigung zum Stehlen

klerikal; zum »Klerus« gehörig, streng kirchlich päpstlich gesinnt || **Kleriker**, der; –s, –; Angehöriger des Klerus || **Klerisei**, die; –; Gesamtheit der Kleriker || **Klerus**, der; – (griech.); Geistlichkeit

Klette, die; –, –n

klettern

Kleve (Stadt) || **klevisch**

Klicker, **Knicker**, der; –s, –; kleine Thon- oder Steinkugel zum Spielen

klieben (spalten, sich spalten); du klobst u. kliebtest, *conj.* klöbest u. klieb[e]test; gekloben; klieb[e]!

Klient, der; –en, –en (lat.); »Höriger«, Schutzbefohlener, Auftraggeber || **Klientel**, die; –, –en; Verhältnis der Klienten zum Patron, Gesamtheit der Klienten

Klima, das; –s, –ta u. –te (griech.); Beschaffenheit der gesamten Witterungsverhältnisse

klimakterisch (griech.); eine »Stufe« bildend

klimatisch s. Klima

Klimatologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre vom Klima

Klimax, der; –[es], –e (griech.); »Leiter«, Steigerung

klimmen; du klomm[e]st, *conj.* klömmest; geklommen (auch: du klimmtest; geklimmt); klimm[e]!

Klimperei, die; –, –en || **klimpern**

Klinge, die; –, –n

Klingel, die; –, –n || **klingeln**

klingen; du klang[e]st, *conj.* klängest; geklungen; kling[e]!

Klinik, die; –, –en (griech.); Unterricht am »Krankenbett«; Anstalt für solchen Unterricht || **Kliniker**, der; –s, –; Lehrer oder Lernender an einer Klinik

Klinikum, das; –[s], Kliniken; Heilanstalt, Krankenhaus || **klinisch**; die Klinik betreffend

Klinke, die; –, –n || **klinken**

Klinker, der; –s, –; hartgebrannter (»klingender«) Ziegel

Klinse, **Klinze**, die; –, –n; Ritze, Spalte

Klio (griech.); Muse der Geschichte

klipp!; klippklapp!; klipp! klapp!

Klipp-.. (kram rc.); Trödel-.. (kram rc.)

Klippe, die; –, –n

Klipper, der; –s, –; hölzerner Schlegel

klippig

klirren

Klischee, **Cliché**, das; –s, –s (franz.); Abklatsch, Abguß von Holzformen in Metall u. dgl. || **klischieren**, **clichieren**

Klitoris, die; –, – u. ..rides (griech.); Kitzler

klitsch!; klitschklatsch! Vgl. klipp!

klitschiges Brot

Kloake, die; –, –n (lat.); Abzugskanal für Unrat, Ort zur Aufnahme der Exkremente || **Kloakentiere**; niedrigste Ordnung der Säugetiere

Kloben, der; –s, – || **klobig**

Klöpfel, der; –s, – || **klopfen** || **Klopfer**, der; –s, –

Klopffechter, der; –s, –

Klöppel, der; –s, –

klöppeln || **Klöpplerin**, die; –, –nen

Klops, der; Klopses, Klopse; Klößchen aus gehacktem Fleisch

Klopstock (m. P.)

Klosett, das; –[e]s, –e u. –s (engl.); Abort

Kloß, der; -es, Klöße; das Klößchen
Kloster, das; -s, Klöster (lat.); eigentlich »Verschluß«; das Klösterchen || **klösterlich**
Klothilde, Chlothilde (w. P.)
Klotz, der; -es, Klötze; das Klötzchen
Klötze, die; -, -n (mundartl.); gedörrte Birne
klotzig
Klub, der; -s, -s (engl.); geschlossener Verein || **Klubbist**, der; -en, -en; Mitglied eines Klubs
Kluft, die; -, Klüfte; das Klüftchen || **kluftig** u. **klüftig**
klug; klüger, (der) klügste
Klügelei, die; -, -en || **klügeln**
Klugheit, die; -
Klügler, der; -s, -
klüglich
Klump[en], der; -s, ..pen; das Klümpchen; sich **klumpen**; sich in Klumpen ballen || **klumpfüßig**
Klunker, die; -, -n; der **Klunker**; -s, -
Klunse, die; -, -n; Ritze, Spalte
Kluppe, die; -, -n; Werkzeug zum Festhalten; Zange; auch Werkzeug zum Messen des Durchmessers von Bäumen
Klüse, die; -, -n (Schifferspr.); am Bug des Schiffs ein Loch, durch welches die Ankertaue fahren
Klüver, der; -s, - (Schifferspr.) dreieckiges Segel am Bugspriet
Klystier[1], das; -[e]s, -e (griech.); Einspritzer, Einspritzung
Klytämnestra (w. P.)
knabbern, knappern

[1] W.: Klistier.

Knabe, der; -n, -n; das Knäblein
Knabenkraut, das; -[e]s; [vgl. Orchis]
knack!, knacks! || **knacken**
Knagge, die; -, -n; Knorren im Holz; hölzerner Wirbel zum Schließen von Fensterflügeln u. dgl.
Knall, der; -[e]s, -e und Knälle || **Knalle**, die; -, -n; Schmitze an der Peitsche || **knallen**
knapp
Knappe, der; -n, -n
knappen
knappern, knabbern
Knappsack, der; -[e]s, ..säcke; eigentl. Brotsack
Knappschaft, die; -, -en
Knappschaftskasse, die; -, -n
knaps! || **knapsen**; du knapsest und knapst, er knapst; du knapstest; geknapst
Knarre, die; -, -n; knarrendes Werkzeug, z. B. der Nachtwächter || **knarren**
Knaster, Kanaster s. d.
Knaster, Knasterer, der; -s, -; grämlicher Mensch
Knasterbart, der; -[e]s, ..bärte
Knäuel, der u. (häufiger) das; -s, -; das Knäulchen
Knauer, der; -s, -; ein linsenförmiges Aggregat in Gesteinen
Knauf, der; -[e]s, Knäufe; das Knäufchen
[**Knäul** s. Knäuel
Knaulgras, das; ..grases
knaupeln; nagen, benagen
Knauser, der; -s, - || **Knauserei**, die; -, -en || **knauserig** || **knausern**
knautschen; du knautschest und knautscht, er knautscht
Knebel, der; -s, - || **knebeln**
Knecht, der; -[e]s, -e || **knechten** || **knechtisch**; (der) knechtischte || **Knechtung**, die; -, -en
Kneif, der; -[e]s, -e (vgl. engl. knife); Messer, bes. Schustermesser
kneifen; du kneifst; gekniffen; kneif[e]! || **Kneifer**, der; -s, -
Kneipe, die; -, -n || **kneipen**
Kneller, der; -s; schlechter Tabak
Knes, der; Knesen, Knese; der **Knjäs**; Knjäsen, Knjäse (russ.); Hochadliger, Fürst
kneten
Knick, der; -[e]s, -e || **knicken**
Knicker, der, -s, -; Geizhals ꝛc.; auch s. v. w. Klicker, s. d.
Knickerbocker, der; -s, - (engl.); Spitzname der New Yorker
knickerig || **knickern**; geizig sein; mit Knickern spielen
knicks!; knicks knacks!
Knicks, der; Knickses, Knickse || **Knickschen**, das; -s, - || **knicksen**; du knicksest u. knickst, er knickst; du knickstest; geknickst
Knie, das; -[e]s, -[e] || **knie[e]n**
kni[e]tschen; du kni[e]tschest u. kni[e]tscht, er kni[e]tscht
Kniff, der; -[e]s, -e || **kniffig**
knippen
Knipperdolling (m. P.)
Knips, der; Knipses, Knipse || **Knipschen**, das; -s, - || **knipsen**, du knipsest u. knipst, er knipst; du knipstest; geknipst; abknipsen, einknipsen, z. B. Fahrkarten
Knirps, der; Knirpses, Knirpse; das Knirpschen
knirren
knirschen; du knirschest u. knirscht, er knirscht
knistern

knitschen, knietschen s. d.
[Knittel s. Knüttel
knitt[e]rig || knittern
[Knix s. Knicks
Knjäs, Knes s. d.
Knobelbecher, s. v. w. Würfelbecher || knobeln, s. v. w. knöcheln, würfeln
Knoblauch der; -[e]s
Knöchel, der; -s, - || knöcheln
Knochen, der; -s, - || knöchern || knochig
Knocke, die; -, -n; Bund
Knödel, der; -s, - [Flachs
Knolle, die; -, -n || Knollen, der; -s, -; das Knöllchen || knollicht, knollig
Knopf, der; -[e]s, Knöpfe; das Knöpfchen || knöpfen
Knopper, die; -, -n; Gallapfel a. d. jungen Kelchen der Eicheln, verschieden von den an den Blättern wachsenden Galläpfeln
Knorpel, der; -s, - || knorp[e]licht, knorp[e]lig
Knorren, der; -s, - || knorricht, knorrig
Knorz, der; -es, -e
Knospe, die; -, -n; das Knöspchen || knospicht, knospig
Knote, der; -n, -n; plumper Mensch, Handwerksbursch; dasselbe Wort wie Knoten [Knötchen
Knoten, der; -s, -; das
Knöterich, der; -[e]s; Pflanze
knotig [samenknopf
Knotte, die; -, -n; Flachs-
Knubbe, die; -, -n; der Knubben; -s, -; Knorren
Knuff, der; -[e]s, Knüffe || knuffen
knüll (mundartl.); betrunken
knüllen; zerknittern, in Falten drücken
knüpfen
Knüppel, der; -s, -
knurren || knurrig
knusp[e]rig || knuspern
Knute, die; -, -n (russ.); Peitsche [telverse
Knüttel, der; -s, -; Knüt-
Koadjutor der; -s, -en (lat.); »Helfer«; dem Bischof beigegebener Prälat
koagulieren (lat.); gerinnen
koalisieren (nach dem Lat.); verbinden, sich verbünden || Koalition, die; -, -en; Verbindung
Koätan, der; -en, -en (lat.); Altersgenosse
Kobalt, der; -[e]s; Metall, chemisches Element
Kobel, der; -s, - (mundartl., Dimin. zu Koben); Hütte, Verschlag
Koben, Kofen, der; -s, -
Kober, der; -s, -
Koblenz (Stadt)
Kobold, der; -[e]s, -e; Berggeist
Kobolz schießen (franz. culbuter?); Purzelbaum machen
Koburg (Stadt)
Koch, der; -[e]s, Köche (lat.) || kochen
Köcher, der; -s, -
Köchin, die; -, -nen [china
Kochinchina s. Kotschin-
Kockelskörner, pl.; Samenkörner des Cocculus, offizinell; auch Hopfensurrogat
Köder, der; -s, -; Lockmittel; der Lederstreifen über dem Absatz
Koder s. Cober
Kodicill, Kodizill, das; -[e]s, -e (lat.) Zusatz zu einem Testament
kodificieren s. kodifizieren
Kodifikation, die; -, -en || kodifizieren (neulat.); in das Gesetzbuch einordnen
Kodizill, Kodicill s. d.
Koefficient, Koeffizient, der; -en, -en (lat.); Zahlfaktor einer algebraischen Größe
koercibel (neulat.); zusammenpreßbar || Koercitivkraft; Kraft, vermöge deren harter Stahl der Aufnahme des Magnetismus widersteht und den aufgenommenen festhält || Koercitivmaßregel; Zwangsmaßregel
Koesfeld (Stadt)
Kofen, Koben, der; -s, -
Kofent, der; -[e]s, -e; urspr. Konventbier, Klosterbier Dünnbier
Koffer, der u. das; -s, -; das Köfferchen (franz.)
Kog, der; -[e]s, Köge; durch Eindeichung dem Meer abgewonnenes Land
Kogel, das; -s, -; Bergkuppe, bes. in Eigennamen, z. B. Kreuzkogel
Kogge, die; -, -n (ndrd.); früher der Kocke; -s, -n; eine veraltete Schiffsform
Kognat, der; -en, -en (lat.); Verwandter von seiten der Frau oder der Mutter Spillmage
Kognition, die; - (lat.); Kenntnis
Kohärenz, die; - (lat.); Zusammenhang || kohärieren || Kohäsion, die; - (neulat.); das Zusammenhalten, Festigkeit; Widerstand, welchen ein Körper der Trennung seiner Teile entgegensetzt || kohäsiv zusammenhaltend
Kohinur der -[s]; berühmter Diamant
[Kohks, Cokes s. Coaks
Kohl, der; -[e]s (lat. caulis)
Kohle, die; -, -n; das Köhlchen || kohlen

Kohlenblende, ..säure, stoff u. s. w. || **Kohle[n]=hydrat,** das; -[e]s, -e; in den chemischen wissenschaftlichen Werken findet sich meist die Form ohne n; vgl. Hydrat

Köhler, der; -s, -

Kohlrabi, der; -[s], -[s] (ital., auf lat. caulis [s. Kohl] und rapa, Rübe, zurückzuführen)

Kohlweißling, der; -[e]s, -e

Kohorte, die; -, -n (lat.); Truppenabteilung, Schar; der 10. Teil der römischen Legion

Koincidenz, die; - (neulat.); Zusammentreffen || **koincidieren**

Koitus, der; - (lat.); Beischlaf

Koje, die; -, -n (holl.); enge Schlafstelle auf Schiffen

Kokain, das; -[e]s; aus der Kokastaude gewonnenes, örtlich unempfindlich machendes Mittel

Kokarde, die; -, -n (frz.); Abzeichen, Schleife

Kok[e], Koks, Coaks s. d.

kokett (franz.); gefallsüchtig; schmuck || **Kokette,** die; -, -n || **Koketterie,** die; -, -[e]n || **kokettieren**

Kokofen, der; -s, ..öfen (vgl. Kok)

Kokos=..(palme, nuß rc.)

Kokytos, Cocytus, der; -; Fluß

Kolben, der; -s, -

Kolberg (Stadt)

Kolchis (Land)

Koleopteren, *pl.* (griech.); »Scheideflügler«, Käfer

Kolibri, der; -s, -s

Kolik, die; - (gr.); »Darm«=gicht, Leibschmerz

Kolk, der; -[e]s, -e

Kolkrabe, der; -n, -n

Kollaborator, der; -s, -en (neulat.); »Mitarbeiter«, *Titel für Lehrer und Geistliche* || **Kollaboratur,** die; -, -en; Stelle eines Kollaborators

Kollaps, Kollapsus, der; -..lapses, ..lapse (lat.); das Zusammenfallen; schnelle Abnahme der Kräfte

kollateral (neulat.); nebenständig; Kollateralverwandter, Seitenverwandter

Kollation, die; -, -en (lat.); Übertragung, Verleihung; (ital.) Erfrischung || **kollationieren** (neulat.); die Abschrift mit der Urschrift vergleichen; eine Erfrischung zu sich nehmen

Kölleda (Ort)

Kollege, der; -n, -n (lat.); Amtsgenosse || **kollegial, kollegialisch;** dem Verhältnis von Kollegen entsprechend || **Kollegialität,** die; - || **Kolleg[ium],** das; -s, ..gien; Gesamtheit von Kollegen

Kollektaneen, *pl.* (lat.); gesammelte Bemerkungen, Lesefrüchte

Kollektant, der; -en, -en (neulat.) || **Kollekte,** die; -, -n; Sammlung für milde Zwecke

Kollekteur[1] (frz.); »Sammler«, Lotterie-Einnehmer; s. Collecteur

kollektieren s. Kollektant

Kollektion, die; -, -en (lat.); Sammlung

kollektiv (lat.); zusammenfassend; Kollektiveingabe, =vollmacht, Gesamteingabe, Gesamtvollmacht || **Kollektiv[um],** das; -s, ..va u. ..ve; Sammelname

Koller, das; -s, - (franz.; urspr. Halsbekleidung, v. lat. collum, Hals); Wams

Koller, der; -s, - (griech.=lat. cholera); Ausbruch der Wut

Kollergang, der; -[e]s, ..gänge; Mahlwerk mit senkrecht stehenden Steinen oder Hartgußläufern

kollerig kollern

Kollett, das; -[e]s, -e (frz.); Wams, Jacke

Kolli, *pl.*; vgl. Kollo

kollidieren (lat.); aneinanderstoßen || **Kollision,** die; -, -en; Zusammentreffen, bes. sich widersprechender Pflichten

Kollo, das; -s, -s u. Kolli (ital.); Frachtstück

Kollodium, das; -[s], (neulat); »Klebäther«

Kolloquium, das; -[s], ..quien (lat.); »Unterredung«, Prüfung in Gesprächsform

Kollusion, die; -, -en (lat.); unerlaubtes Einverständnis der streitenden Teile

Kolmar (Stadt)

Köln (Stadt); (der) Kölner; der Kölner Dom || **kölnisch;** Kölnisch=Wasser

Kolombine (w. P.)

Kolon, das; -s, -s u. ..la (griech.); »Glied«, Abschnitt; Doppelpunkt

Kolonat, das; -[e]s, -e (lat.); Stand der Bauern; zinspflichtiges Bauerngut || **Kolone,** der; -n, -n; Bauer, Ansiedler

kolonial (neulat.); die Kolonien betreffend; Kolonialwaren || **Kolonie,** die; -, -[e]n (lat.); »Ansiedelung« || **Kolonisation,** die; -, -en || **kolonisieren;** mit Ansiedlern versehen, besiedeln || **Kolonist,** der; -en, -en; Teilnehmer einer Kolonie

Kolonnade, die; -, -n (franz.); Säulengang

[1] Über die Zulässigkeit dieser Schreibung vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

Kolonne, die; –, –n (frz.); »Säule«, Heeresabteilung; (Druck)spalte

Kolophonium, das; –[s]; Geigenharz, nach der Stadt Kolophon benannt

Koloquinte[1], **Koloquinthe**, die; –, –n (gr.); gurkenartige Frucht

Koloratur, die; –, –en (v. lat. color); »Färbung«, Verzierung der Melodie; Läufer, Triller

kolorieren (neulat.); färben || **Kolorist**, der; –en, –en || **Kolorit**, das; –[e]s (franz.); Farbengebung, Färbung

Koloß, der; ..losses, ..losse (griech.); Riesenstatue, etwas sehr Großes || **kolossal[isch]**

Kolosseum, das; –[s]; großes Amphitheater in Rom

Kolpak, **Kalpak** s. d.

Kolportage[2], **Kolporteur**[2] s. Colportage u. -teur || **kolportieren** (frz.); hausieren, bes. mit Büchern

Kolter, der; –s, – (ital.); Decke

Kolter, das; –s, – (lat. culter, Messer); kurzes Messer vor der Pflugschar, dasselbe wie Sech, s. d.

Kolumbarium, das; –[s], ..rien (lat.); »Taubenhaus«; Grabstätte mit Nischen für die Urnen

Kolumbien (Land)

Kolumbus, **Colombo** (m. P.)

Kolumne, die; –, –n (lat.); »Säule«; Spalte auf einer Druckseite; vgl. Kolonne

Kombabus (m. P.)

Kombattant, der; –en, –en (franz.); Kämpfer, kämpfender Soldat

Kombination, die; –, –en (lat.); Vereinigung von je zwei Gliedern; vergleichende Zusammenstellung || **kombinieren**; zusammenlegen 2c.

Komet, der; –en, –en (gr.); »Schweifstern«

Komfort, der; –[e]s (engl.); Bequemlichkeit, Behaglichkeit || **komfortabel**

Komik, die; – (griech.); Kunst, das Komische darzustellen || **Komiker**, der; –s, –; Dichter oder Darsteller von Lustspielen || **komisch**; (der) komischte; thöricht und zum Lachen reizend; die Komödie (s. d.) betreffend

Komitat, das; –[e]s, –e (lat.); Geleit; ungarische Grafschaft

Komitee[1], das; –s, –s (frz.); Ausschuß zur Verwaltung, Beratung u. dgl.

Komitialgesandter; Gesandter beim Reichstag in Regensburg || **Komitien**, *pl.* (lat.); Wahlversammlung; Reichstag

Komma, das; –[s], –ta u. –s (gr.); »Einschnitt«, Beistrich

Kommandant, der; –en, –en (frz.); Befehlshaber, bes. militärischer Befehlshaber in einer Festung || **Kommandantur**, die; –, –en; Wohnung und Amt eines Kommandanten

Kommandeur[2], der; –[e]s, –e u. –s (frz.); Befehlshaber einer Truppenabteilung; Ritter der obersten Klasse eines Ordens; s. Commandeur || **kommandieren**

Kommanditär, der; –[e]s, –e; stiller Teilhaber an einem Handelsgeschäft; Leiter eines Zweiggeschäfts || **Kommandite**, die; –, –n (frz.); Handelsgesellschaft mit Kommanditären; Zweiggeschäft

Kommando, das; –[s], –s (lat. Urspr.); Befehl, Befehlswort; abgesendete Truppenabteilung

Kommassation, die; –, –en (neulat.); Zusammenlegung von Grundstücken, Verkoppelung

kommen; du kommst und kömmst, er kommt und kömmt; du kamst, *conj.* käm[e]st; gekommen; komm!

Kommende, die; –, –n (neulat.); Verwaltungsbezirk eines Ordensritters; einstweiliger Genuß einer geistlichen Pfründe

kommensurabel (lat.); mit demselben Maß meßbar

Komment[1] s. Comment

Kommentar, der; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Erläuterungsschrift

Kommentation, die; –, –en (lat.); gelehrte Abhandlung; Sammlung gelehrter Schriften || **Kommentator**, der; –s, –en; Erklärer || **kommentieren**

Kommers, der; ..merses, ..merse; Studentengelage || **kommersieren**

Kommerz, der; –es (lat., frz.); Handel || **kommerziell** (franz.); auf den

---

[1] Koloquinte ist die allgemein übliche Schreibweise; B. verlangt der Abstammung gemäß Koloquinthe; die übrigen Regelbücher haben das Wort nicht.

[2] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 157.

[1] B.: Comité, W.: Komite.

[2] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

[1] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 157.

Handel bezüglich || Kommerzienrat, der; –[e]s, ..räte; Titel für Industrielle

Kommilitone, der; –n, –n (lat.); Kamerad, urspr. Kriegskamerad

Kommis, sehr verbreitet statt der amtlichen Schreibung Commis s. d.

Kommiß=.. (brot ꝛc.); Brot ꝛc., das massenhaft »in Kommission« gegeben wird

Kommissar Kommissär, der; –[e]s, –e (neulat.); (vom Staat) Beauftragter; Geschäftsführer || Kommissariat, das; –[e]s, –e; Amt, Amtszimmer, Bezirk eines Kommissars || kommissarisch; beauftragt, auftragsweise

Kommission, die; –, –en (lat.); Ausschuß von Beauftragten; Auftrag; Gebühr für eine Geschäftsbesorgung; Kommissionsgeschäft, Geschäft für fremde Rechnung || Kommissionär, der; –[e]s, –e

kommissorisch; auftragsweise verliehen; beauftragt Kommissorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Auftrag

Kommittent, der; –en, –en Auftraggeber || kommittieren (lat.); beauftragen [wünscht

kommlich; passend, er-

kommod (lat.=franz.); bequem

Kommode, die; –, –n (franz., aus lat. commodus, bequem)

Kommodität, die; –, –en (franz.); Bequemlichkeit, Abort

Kommodore, der; –[s], –[s] u. –n (engl.); Befehlshaber eines Geschwaders

kommun (lat.); gemeinschaftlich; gemein

kommunal; die Kommune (s. d.) betreffend || Kommunalsteuer; Gemeindesteuer umlage

Kommune, Commune, die; –, –n (lat., franz.); Gemeinde; Schreckensherrschaft (bes. zu Paris 1871) [munizieren

kommunicieren s. kom-

Kommunikant, der; –en, –en; Kommunizierender, Teilnehmer am Abendmahl; vgl. kommunizieren

Kommunikat, das; –[e]s, –e (lat.) Mitteilung einer Behörde || Kommunikation, die; –, –en; Mitteilung; Verbindung

Kommunion, die; –, –en (lat.); »Gemeinschaft«, Abendmahl

Kommunismus, der; – (franz.); Gütergemeinschaft || Kommunist, der; –en, –en; Anhänger des Kommunismus

Kommunität, die; –, –en (lat.); Gemeinschaft, Gemeingut

kommunizieren (lat.); mitteilen; am Abendmahl teilnehmen

Komödiant, der; –en, –en; Schauspieler, meist in geringschätzigem Sinn gebraucht || Komödie, die; –, –n (griech.); Lustspiel

Kompagnie (amtl. Schreibung beim deutschen Heer) s. Compagnie

Kompagnon[1], der; –s, –s (franz.); Genosse, Geschäftsteilnehmer; vgl. Kumpan; s. Compagnon

kompakt (lat.); fest [s. d.

Kompanie, Compagnie

Komparation, die; –, –en (lat.); »Vergleichung«, Steigerung || Komparativ, der; –[e]s, –e; der erste Steigerungsgrad

Komparent, der; –en, –en; vor Gericht Erschienener || komparieren (lat.); vergleichen; vor Gericht erscheinen

Komparse, der; –n, –n (ital.); Statist auf der Bühne, stumme Person

Kompaß, der; ..passes, ..passe (ital.); Instrument mit einer Magnetnadel zum Bestimmen der Weltgegend

kompendiös; (der) kompendiöseste; abgekürzt, wenig Raum erfordernd, bequem || Kompendium, das; –[s], ..dien (lat.); kurz gefaßtes Lehrbuch

Kompensation, die; –, –en (lat.); Ausgleichung, Entschädigung || kompensieren

kompetent (lat.); berechtigt, zuständig || Kompetenz, die; –, –en; Zuständigkeit, Geschäftskreis; amtlich gewährte Einkünfte

kompetieren; zustehen; kompetierende Rate: zustehender Teilbetrag, Anteil

Kompilation, die; –, –en (lat.) Schrift, die nur durch Zusammentragen entstanden ist; Zusammengestoppeltes || Kompilator, der; –s, –en; Verfertiger einer Kompilation

Komplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung || Komplementärfarben; sich zu weiß ergänzende Farben || Komplementwinkel, der; –s, –; Ergänzungswinkel (zu 90°)

komplett (lat.); vollständig || komplettieren; vervollständigen

[1] Vgl. Anmerkung zu »Kantonnement«, S. 157.

Komplex, der; –es, –e (lat.); Zusammenfassung, Inbegriff

komplicieren s. komplizieren

Komplikation, die; –, –en (lat.); Verwickelung, Verflechtung

Kompliment, das; –[e]s, –e (frz.); Gruß, Schmeichelei

komplizieren (lat.); verwirren, verflechten

Komplott, das; –[e]s, –e (franz.); geheime Verabredung, Verschwörung || **komplottieren**

komponieren (lat.); »zusammensetzen«; verfassen, bes. Tonstücke || **Komponist**, der; –en, –en; Tondichter || **Kompositen**, *pl.*; Korbblütler || **Komposition**, die; –, –en; »Zusammenstellung«, künstlerisches Schaffen || **Kompositum**, das; –[s], ..ten u. ..ta; zusammengesetztes Wort

Kompost, der; –es, –e (franz., aus lat. compositum); Mischdünger

Kompott, das; –[e]s, –e u. –s (franz., aus lat. composita); Eingemachtes

kompreß; (der) kompresseste (lat.); eng zusammengedrängt || **Kompresse**, die; –, –n; Aufschlag, Bausche auf eine Wunde oder kranke Stelle || **Kompression**, die; Zusammenpressung

komprimieren (lat.); zusammendrücken

Kompromiß, das u. der; ..misses, ..misse (lat.); Übereinkunft, Ausgleich || **kompromittieren**; sich verständigen; jemand bloßstellen

Komptabilität, die; – (neulat.); Verantwortlichkeit

Kompulsion, die; –, –en (lat.); Antreibung, Nötigung

Komtesse, Comtesse s. d.

Komtur, der; –[e]s, –e (aus lat. commendator); Ordensritter, dem Rang nach hinter dem »Großkreuz« stehend

[**koncedieren** s. konzedieren

[**koncentrisch** ꝛc. s. konzentrisch ꝛc.

[**Koncept** ꝛc. s. Concept ꝛc.

[**Koncert** ꝛc. s. Konzert ꝛc.

[**Koncession** ꝛc. s. Konzession ꝛc.

Konchylie, die; –, –n (gr.); Muschel

[**Koncil** s. Konzil

Koncinnität s. Concinnität u. Konzinnität

Koncipient ꝛc. s. Concipient ꝛc.

koncis s. konzis u. concis

Kondensation, die; – (lat.); Verdichtung || **Kondensator**, der; –s, –en; »Verdichter«, z. B. Gefäß zum Verdichten der Dämpfe zu Wasser || **kondensieren**

Kondition, die; –, –en (lat.); Zustand, Gesamtzustand; Stelle, Dienst

konditional (lat.); bedingungsweise geltend

Konditionieranstalt, die; –; Anstalt zur Ermittelung des Feuchtigkeitsgehalts v. Garnen

konditionieren; eine Stelle, einen Dienst haben; s. Kondition

Konditor, der; –s, –en (lat.); Zuckerbäcker || **Konditorei**, die; –, –en

Kondolenz, die; –, –en (neulat.); Beileidsbezeigung || **kondolieren**

Kondor, der; –s, –s u. –e (span.); Geierart

Konduite, die; – (franz.); Aufführung

Kondukt, der; –[e]s, –e (lat.); Geleite || **Kondukteur**[1], der; –[e]s, –e (frz.); Begleiter, Schaffner

Konduktor, der; –s, –en (lat.); »Führer«; Leiter, bes. bei der Elektrisiermaschine der Hauptleiter; (chirurg.:) Hohlsonde

Konfekt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zubereitetes«, Zuckerbäckerware

Konfektion, die; –, –en (lat., frz.); »Anfertigung«, bes. von Kleidern; Konfektionsgeschäft, Handel mit fertigen Kleidern

Konferenz, die; –, –en (neulat., frz.); Beratung || **konferieren**

Konfession, die; –, –en (lat.); »Bekenntnis«, christliche Glaubensgenossenschaft || **konfessionell**; zu einer Konfession gehörig

konfidentiell (neulat., frz.); vertraulich || **Konfidenz**, die; –, –en; vertrauliche Mitteilung

Konfiguration, die; –, –en (lat.); Gestaltung, Stellung der Planeten

Konfirmand, der; –en, –en; der zu Konfirmierende || **Konfirmation**, die; –, –en (lat.); »Befestigung«, Einsegnung

---

[1] Diese Schreibung glaubten wir allein aufnehmen zu sollen, obwohl sie der amtlichen Regel (im 2. Neudruck, S. 18, Z. 12 v. u.) widerspricht; denn sie ist nicht nur in fast ausnahmslosem Gebrauch, sondern die jener Regel entsprechende Schreibung »Conducteur« würde zu der bei uns nicht üblichen französischen Aussprache »Kongdüktör« verleiten; im amtlichen Wörterverzeichnis fehlt das Wort ganz.

der jungen Christen || konfirmieren

konfiscieren, konfiszieren (lat.); für den Fiskus einziehen || Konfiskation, die; –, –en

Konfitüren, pl. (franz.); Eingemachtes

Konflikt, der; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenstoß«, Streit

Konfluenz, die; –, –en (lat.); Zusammenfluß, Zusammenlauf

Konflux, der; –es, –e; s. v. w. Konfluenz

Konföderation, die; –, –en (lat.); »Bündnis«, Bund || konföderiert; die Konföderierten

konform (lat.); übereinstimmend, entsprechend || Konformität, die; –; Übereinstimmung

Konfrontation, die; –, –en (franz.); Gegenüberstellung || konfrontieren

konfundieren (lat.); vermischen, verwechseln; verwirrt machen || konfus; (der) konfuseste; verwirrt || Konfusion, die; –, –en; Verwirrung

kongenial (lat.); geistesverwandt || Kongenialität, die; –; Geistesverwandtschaft

Kongestion, die; –, –en (lat.); Blutandrang

Konglomerat, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammengeballtes«, bes. Steingeröll

Kongo, der; –[s]; Fluß

Kongregation, die; –, –en (lat.); »Vereinigung«, geistliche Verbrüderung

Kongreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); »Zusammenkunft«, Versammlung

kongruent (lat.); sich deckend || Kongruenz, die; –, –en; Übereinstimmung (nach Form und Inhalt) || kongruieren

Koniferen, pl. (latein.); »Zapfenträger«, Nadelhölzer

König, der; –[e]s, –e || königlich; bei Titeln: Königlich; das Königliche Zollamt || Königreich, das; –[e]s, –e || Königtum, das; –[e]s, ..tümer

konisch (griech.) kegelförmig

Konjektur, die; –, –en (lat.); Vermutung

Konjugation, die; –, –en (lat.); Abwandlung der Zeitwörter || konjugieren

Konjunktion, die; –, –en (lat.); Bindewort

Konjunktiv, der; –[e]s, –e (lat.); der eine bloße Vorstellung (im Gegensatz zur Wirklichkeit) bezeichnende Modus

Konjunktur, die; –, –en (neulat.); Zusammentreffen von Umständen; Geschäftsaussichten

konkav (lat.); hohl, hohlrund || Konkavität, die; –; das Hohlsein, die Höhlung

Konklave, das; –[s], –n (lat.); »verschlossenes Gemach«; Ort der Papstwahl

Konklusion, die; –, –en (lat.); Schluß, Folgerung || konklusiv; schließend, folgernd

Konkordanz, die; –, –en (neulat.); »Übereinstimmung«; biblische Konkordanz ist ein Verzeichnis aller in der Heiligen Schrift vorkommenden Wörter, gleichlautenden Redensarten 2c. mit Angabe der betr. Stellen

Konkordat, das; –[e]s, –e (lat.); »Vereinbarung« zwischen Staat und Kirche

Konkordia, Concordia (lat.); »Eintracht«, Name von Gesellschaften

Konkordien=..(formel 2c.); »Eintrachts«..(formel 2c.); symbol. Schrift der luther. Kirche

Konkrement, das –[e]s, –e (lat.) bei Verdunstung durch Niederschlag entstehender fester Körper

konkret (lat.) »dicht«, fest, körperlich, an einem Einzelwesen vorhanden

Konkretion die; –, –en (lat.) Verdichtung im Bergbau Zusammenhäufung fremdartiger Massen in kalkartigem oder anderm Gestein, Schwül, s. d.

Konkubinat, der u. das; –[e]s, –e; wilde Ehe || Konkubine, die; –n (lat.); Kebsweib, Zuhälterin

Konkurrent, der; –en, –en (lat.); Mitbewerber; pl. bes. Leute, die dasselbe Geschäft betreiben || Konkurrenz, die; –, –en (neulat.); Wettbewerb; Zusammentreffen || konkurrieren

Konkurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.); »Zusammenlauf« (der Gläubiger); Bankrott, Zahlungsunfähigkeit

können; du kannst; du konntest, conj. könntest; gekonnt

Konnex, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang || Konnexion, die; –, –en; Verbindung, einflußreiche Bekanntschaft

Konnivenz, die; –, –en (lat.); Nachsicht, stillschweigendes Geschehenlassen || konnivieren, konnivent sein: »ein Auge zudrücken«

Konnossement, das; –[e]s, –e (ital.); Seefrachtbrief

Konquistador, der; –s u. –en, –en (span.); Eroberer

Konrad (m. P.)

Konradin (m. P.)

Konrektor, der; -s, -en (lat.); »Mitleiter«, Titel für Lehrer an höhern Schulen

Konsekration, die; -, -en (lat.); Weihung, Einsegnung von Brot und Wein beim Abendmahl || **konsekrieren**

konsekutiv (lat.); die Folge bezeichnend, in der Folge eintretend

Konsens, der; ..senses, ..sense (lat.); Erlaubnis, Genehmigung

konsequent (lat.); folgerichtig, beharrlich || **Konsequenz**, die; -, -en; Folgerichtigkeit, Beharrlichkeit

konservativ (lat.); erhaltend || **Konservator**, der; -s, -en; »Erhalter«, Aufseher über Naturaliensammlungen u. dgl.

Konservatorium, das; -[s], ..rien (neulat.); Ort zur Erhaltung (der echten Kunst); höhere Lehranstalt für Musik

Konserve, die; -, -n (franz.); Eingemachtes (»Erhaltenes«) aller Art

konservieren (lat.); erhalten

Konsignant, der; -en, -en; Konsignierender || **Konsignatar**, der; -[e]s, -e; Empfänger von Konsignationswaren || **Konsignation**, die; -, -en; Sendung von Waren zum Verkauf an andre || **konsignieren** (lat.); »mit unterzeichnen«; zur Aufbewahrung, zum Verkauf übergeben; Soldaten in die Kaserne weisen

konsistent (lat.); haltbar

Konsistenz, die; -; Haltbarkeit, Zusammenhang, Bestand

Konsistorial=.. (rat ꝛc.) || **Konsistorium**, das; -[s], ..rien (lat.); »Versammlungszimmer«, Behörde für Kirchen= und Schulsachen

konskribieren (lat.); ausheben || **Konskription**, die; -, -en; Aushebung

Konsole, die; -, -n (frz.); Kragstein, Träger für Statuetten u. dgl.; Pfeilertischchen oder Pfeilerschränkchen

Konsolidation, die; -, -en (lat.); Vereinigung, Sicherung; bes. Vereinigung mehrerer Staatsanleihen zu einer Gesamtschuld || **konsolidieren**

Konsonant, der; -en, -en (lat.); »Mitlauter«

Konsonanz, die; -, -en (lat.); Einklang, Zusammenklang

Konsorte, der; -n, -n (lat.); Genosse, Mitbeteiligter || **Konsortium**, das; -[s], ..tien; Gemeinschaft, Genossenschaft

Konspiration, die; -, -en (lat.); Verschwörung || **konspirieren**

Konstabler, der; -s, - (engl., entstellt aus comes stabuli, eigentlich »Stallgraf«); Schutzmann, Polizist

konstant (lat.); beständig, beharrlich

Konstantin (m. P.)

Konstanz (Stadt und m. P.)

Konstanze, Constantia (w. P.)

konstatieren (franz.); feststellen

Konstellation, die; -, -en (lat.); Stand der Gestirne; Zusammentreffen von Umständen

Konsternation, die; - (lat.); Bestürzung || **konsternieren**; in Bestürzung versetzen

Konstituent, der; -en, -en (lat.); Vollmachtgeber

konstituieren (lat.); einsetzen, festsetzen; die Staatsverfassung bestimmen || **Konstitution**, die; -, -en; Verfassung || **konstitutionell** (franz.); verfassungsmäßig

Konstriktion, die; -, -en (lat.); »Zusammenschnürung«, Verfahren bei Amputationen, um Blutverlust zu vermeiden

konstruieren (lat.); errichten, aufbauen || **Konstruktion**, die; -, -en; Aufbau, Bauart

Konsul, der; -s, -n (lat.); Amtstitel im alten Rom; Titel von Beamten, die zum Schutz des Handels ꝛc. in fremden Ländern angestellt sind || **Konsular**=.. (gericht ꝛc.) || **Konsulat**, das; -[e]s, -e; Amt oder Wohnung eines Konsuls

Konsulent, der; -en, -en (lat.); »Berater«, Anwalt

Konsult, das; -[e]s, -e (lat.); Beschluß

Konsultation, die; -, -en || **konsultativ** (lat.); beratend || **konsultieren**; um Rat fragen, bes. einen Arzt oder einen Anwalt

Konsum, der, -[e]s (lat.); Verbrauch || **Konsument**, der; -en, -en || **konsumieren**; verzehren, verbrauchen || **Konsumtion**, die; -; s. v. w. Konsum

kontagiös; (der) kontagiöseste (lat.); ansteckend || **Kontagium**, das; -[s], ..gien; Ansteckungsstoff

Kontakt, der; -[e]s, -e (lat.) Berührung

kontant (ital.), **comptant** (franz.) s. d.

kontemplativ (lat.); beschaulich

Konterbande, die; - (frz.); Schmuggelware; Schleichhandel

Konterfei, das; –[e]s, –e (nach franz. contrefait, nachgemacht); Bild, Porträt

Kontermarke, die; –, –n (franz.); Marke, die zum Wiedereintritt berechtigt

Konterorder, die; –, –s; auch **Contreordre** (frz.); Gegenbefehl

Kontertanz, der; –es, ..tänze (von engl. country, Land, nicht von franz. contre); Gesellschaftstanz

Kontext, der; –es, –e (lat.); Zusammenhang, Inhalt eines Schriftstückes

kontieren (lat.); stunden

Kontinent, der; –[e]s, –e (lat.); Festland || **kontinental**

Kontingent, das; –[e]s, –e (lat.) das den einzelnen Treffende, Beitrag die zu stellende Truppenzahl 2c. || **kontingentieren**; das Kontingent feststellen

Kontinuation, die; –, –en (lat.); Fortsetzung **kontinuieren**; fortfahren, fortsetzen || **kontinuierlich**; fortdauernd

Kontinuität, die; – (lat.); ununterbrochener Zusammenhang

Konto s. Conto

Kontokorrent, das; –[e]s, –e (ital.); Rechnungsauszug; vgl. Conto

Kontor, **Kontorist** s. Comptoir

Kontra=..(buch, baß 2c.) (lat.); Gegen=.. (buch, baß 2c.); Kontrabaß, große Baßgeige

kontradiktorisch (lat.); widersprechend; kontradiktorische Begriffe sind solche, die einander als Gegensatz bedingen, wie: wahr und falsch

Kontrahent, der; –en, –en (lat.); *Kontrahierender*; vertragschließender Teil || **kontrahieren**; einen Vertrag schließen; ein Duell verabreden

Kontrakt, der; –[e]s, –e (lat.); Vertrag || **kontraktlich** vertragsmäßig

konträr (lat., franz.); ungünstig, z. B. konträrer Wind; konträre Begriffe sind solche, die sich zwar ausschließen, aber sich nicht gegenseitig bedingen, z. B. schwarz und weiß [gegenzeichnen

kontrasignieren (neulat.);

Kontrast, der; –es, –e (ital.); »Abstich«, Gegensatz || **kontrastieren**

Kontravenient, der; –en, –en (lat.); Zuwiderhandelnder || **kontravenieren** | **Kontravention**, die; –, –en; Übertretung, Zuwiderhandlung

Kontribuent, der; –en, –en (lat.); Beisteuernder, Steuerpflichtiger || **kontribuieren** || **Kontribution**, die; –, –en; Beisteuer, Kriegssteuer in Feindesland

Kontrolle, die; – (lat., deutsch); »Gegenrolle, Gegenliste«; Überwachung, Aufsicht || **Kontrolleur**[1] s. Controleur || **kontrollieren**; Kontrolle führen, beaufsichtigen **Kontrollist**, der; –en, –en; der zur Kontrolle erscheinende Militärpflichtige

kontrovers (lat.); streitig || **Kontroverse**, die; –, –n Streit, Streitfrage

Kontumacial=..(bescheid 2c.) || **kontumacieren**, **kontumazieren**; in Abwesenheit (eigentl. wegen Ungehorsams) verurteilen

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

Kontumaz, die; –; ungehorsames Nichterscheinen vor Gericht auch s. v. w. Quarantäne

Kontur, die; –, –en; weniger üblich, aber richtiger der **Kontur** (franz. le contour, ital. il contorno); –[e]s, –e; meist *pl.* die Konturen

Kontusion, die; –, –en (lat.); Quetschung, Brausche

Konvenienz, die; –, –en (lat.); Schicklichkeit, Bequemlichkeit || **konvenieren**; passen, bequem sein

Konvent, der; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenkunft« Versammlung der Mönche in einem Kloster

Konventikel, das; –s, – (lat.); heimliche Zusammenkunft

Konvention, die; –, –en (lat.); Übereinkunft, Vertrag || **Konventional**=..(strafe 2c.); vertragsmäßige (Strafe 2c.)

konventionell (frz.); dem Übereinkommen, dem Herkommen, dem Brauch gemäß, herkömmlich, verabredet

Konventualen, *pl.*; Klostergenossen; s. Konvent

Konvergenz, die; –, –en (neulat.); Annäherung **konvergieren**; sich einander nähern

Konversation, die; –, –en (lat., franz.); Unterhaltung || **konversieren**; sich unterhalten

Konversion, die; –, –en (lat.); Verwandlung || **konvertieren**; umwandeln, ändern, z. B. den Zinsfuß, den Glauben || **Konvertit**, der; –en, –en; Übergetretener

konvex (lat.); gewölbt || **Konvexität**, die; –

Konvikt, das; –[e]s, –e (lat.); »Zusammenleben«, Ort des Zusammenlebens; Freitisch ꝛc.

Konvivium s. Convivium

konvocieren, **konvozieren** (lat.); zusammenberufen

[**Konvoi** s. Convoi

Konvokation, die; –, –en; s. konvocieren

Konvolut, das; –[e]s, –e (lat.); Rolle, Bündel

Konvolvulacee[e]n, *pl.* (neulat.); windenartige Pflanzen

konvozieren, **konvocieren** s. d.

Konvulsion, die; –, –en (lat.); Zuckung || **konvulsivisch**

konzedieren (lat.); zugestehen

Konzentration die; –, –en (neulat.); Hindrängen nach dem Mittelpunkt, Gruppierung um den Mittelpunkt, Zusammenlegung || **konzentrieren** || **konzentrisch**; mit gemeinsamem Mittelpunkt

Konzept ꝛc. s. Concept ꝛc.

Konzert, das; –[e]s, –e (ital.) Aufführung von Musikstücken || **konzertieren** (lat.); wetteifern; Konzerte geben

Konzession, die; –, –en (lat.); Erlaubnis, Zugeständnis || **Konzessionär**, der; –[e]s, –e (franz.); Inhaber einer Konzession || **konzessionieren**; mit einer Konzession versehen, gestatten

Konzil, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Kirchenversammlung

Konzinnität, **Concinnität**, die; – (lat.); Angemessenheit des Ausdrucks

Konzipient s. Concipient

konzipieren s. concipieren

konzis, **concis**; (der) konzisieste (lat.); »zusammengeschnitten«; kurz, gedrängt

Kooperation, die; –, –en (lat.); Mitwirkung || **kooperieren**

Kooptation, die; – (lat.); Ergänzungswahl, die eine Körperschaft selbst vornimmt || **kooptieren**

Koordinaten, *pl.* (lat.); »Nebengeordnete« techn. Ausdruck in der (analyt.) Geometrie

Koordination, die; – (lat.); Beiordnung || **koordinieren**

Kopaivabalsam, aus einer Pflanze (Copaifera) gewonnener Balsam

Kopal, der; –[e]s, –e (mexikan. Urspr.); hartes Baumharz

Kopeke, die; –, –n (russ.); Münze

Köper, der; –s (holl.); Gewebe mit schrägliegenden Fäden

Kopernikus (m. P.); kopernikanisches System

Kopf, der; –[e]s, Köpfe; das Köpfchen; Kopffüß[l]er || **köpfen** || ..-**köpfig** (vielköpfig ꝛc.) || ..-**köpfisch** (murrköpfisch ꝛc.) || **kopfüber**, **kopfunter** || **Kopfzerbrechen**, das; –s; viel Kopfzerbrechen[s]

Kophta, der; –[s], –s (hebr.?); Haupt eines Geheimbundes; Großkophta

Kopialien, *pl.* (neulat.); Abschreibegebühren

Kopie, die; –, –[e]n (lat.)

kopieren || **Kopist**, der; –en, –en; Abschreiber

Koppe, die; –, –n; Schneekoppe ꝛc.

Koppel, die; –, –n (lat. copula, Band) || **koppeln**

Koprolith, der; –en, –en (griech.); versteinerte Exkremente (urweltlicher Tiere)

Kopte, der; –n, –n; die Kopten sind die Abkömmlinge der alten Ägypter || **koptisch**

Kopula, **Copula**, die; – (lat.); »Band«, Satzteil

Kopulation, die; –, –en (lat.); Verbindung, Trauung; Veredlungsart || **kopulieren**

Korah (hebr. Name); die Rotte Korah

Koralle, die; –, –n (gr.); festes Gehäuse von Polypen; daraus gefertigter Schmuck

koram; jemand koram nehmen (lat. coram, s. v. w. von Angesicht zu Angesicht) || **koramieren**; persönlich vornehmen

Koran, der; –[e]s, –s u. –e (arab.); »Vorgelesenes«; die Heilige Schrift der Mohammedaner

koranzen s. kuranzen

Korb, der; –[e]s, Körbe; das Körbchen (aus lat. corbis? wahrscheinlicher ist Urverwandtschaft mit corbis und spätere Anlehnung an dieses Wort)

kordial (franz.); herzlich, vertraulich || **Kordialität**, die; –, –en

Kordon[1] (franz.); Schnur, Band· s. Cordon

Korduan, der; –[e]s, –e (span.); feines Leder (aus Cordova)

kören, z. B. ein gekörter Hengst; prüfen, wählen, verwandt mit küren und kiesen || **Körhengst**, der; –es, –e

Koriander, der; –s (gr., lat.) Pflanze; der gewürzige Same derselben

Korinna (w. P.)

Korinth (Stadt); (der) Korinther

Korinthe, die; –, –n

---

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

korinthisch
Kork, der; -[e]s, -e u. Körke (holl., span., aus lat. cortex, Rinde) || korken
Kormoran, der; -[e]s, -e (franz., aus lat. corvus marinus); »Seerabe«, Scharbe [Körnchen
Korn, das; -[e]s, Körner;
Kornelie, **Cornelia** (w. P.)
Kornelkirsche, die; -, -n
körnen
Kornett, der; -[e]s, -s (franz.); Fähnrich bei der Reiterei
körnicht, körnig
Kornwiebel, der; -s, -; vgl. Wiebel
Korona s. Corona
Körper, der; -s, - (lat.) || körperlich || **Körperschaft**, die; -, -en
Korporal, der; -[e]s, -e (lat., franz.); Gefreiter, Unteroffizier || **Korporalschaft**, die; -, -en
Korporation, die; -, -en (neulat.); Körperschaft || korporativ; auf eine Körperschaft bezüglich, von ihr ausgehend, Gegensatz zu persönlich
Korps (amtliche Schreibung beim deutschen Heer), s. Corps
korpulent (lat.); beleibt || **Korpulenz**, die; -
Korpus, **Corpus**, das; - (lat.); »Körper«; Schriftgattung
Korpusdelikti, das; -, -[s] (lat.); Beweisstück des Verbrechens; vgl. Corpus delicti
Korreferent, der; -en, -en (neulat.); zweiter Berichterstatter
korrekt (lat.); richtig; fehlerfrei || **Korrektheit**, die; -; Richtigkeit
Korrektion, die; -, -en (lat.); Verbesserung; Züchtigung; **Korrektionsanstalt**: Besserungsanstalt || **Korrektionär**, der; -[e]s, -e; Züchtling
Korrektor, der; -s, -en (lat.); Berichtiger, Verbesserer, bes. Druckberichtiger || **Korrektur**, die; -, -en; Berichtigung von Druckfehlern, Schülerarbeiten &c.
Korrelat, das; -[e]s, -e (neulat.); Wechselbegriff || **Korrelation**, die; -, -en; Wechselbeziehung || korrelativ; in Wechselbeziehung stehend
Korrespondent, der; -en, -en (neulat.); Briefschreiber, bes. für ein Geschäft, Berichterstatter für eine Zeitung || **Korrespondenz**, die; -, -en; Briefwechsel, Zeitungsbericht || korrespondieren
Korridor, der; -[e]s, -e (ital.); Flur, Gang
korrigieren (lat.); berichtigen, verbessern
korrodieren (lat.); zernagen, ätzen || korrosiv; ätzend
korrumpieren (lat.); verderben, bestechen || korrupt; verdorben, verschroben || **Korruption**, die; -; Sittenverderbnis, Bestechung
Korsar, der; -[e]s u. -en, -en Seeräuber Seeräuberschiff [-n
Korse (Korsikaner), der; -n,
Korsett, das; -[e]s, -e (franz.); Mieder, Schnürleib
Korso, der; -[s], -s (ital.); Schaufahrt; Straße für dieselbe
Korvette, die; -, -n (franz., von lat. corbita, Lastschiff), leichtes Schiff
Korybant, der; -en, -en (griech.); Priester der Kybele
Koryphäe, der; -n, -n (griech.); »an der Spitze Stehender«, Chorführer; Erster, Ausgezeichneter
Kosak, der; -en, -en (tatar., russ.); »Raubritter«
koscher (hebr.); rein
Kosekante, die; -, -n (nach dem Lat.); Sekante des Komplements eines Winkels
kosen; du kosest u. kost, er kost; du kostest; gekost || kosig
Kosinus, der; -, -; Sinus des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante
Köslin (Stadt)
Kosmetik, die; - (griech.); Kunst, die Schönheit zu erhalten || kosmetisch
kosmisch s. Kosmos
Kosmogonie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre von der Entstehung der Welt || **Kosmographie**, die; -, -[e]n; Weltbeschreibung || **Kosmologie**, die; -, -[e]n; Lehre von der Weltordnung
Kosmopolit, der; -en, -en (griech.); Weltbürger || kosmopolitisch || **Kosmopolitismus**, der; -; Weltbürgertum
Kosmos, der; - (griech.); Weltall
Kossat, **Kossäte**, der; ..ten, ..ten; Kleinbauer
Kost, die; - [-, -en
kostbar || **Kostbarkeit**, die;
kosten (neulat. costare aus lat. constare); wert sein, gelten; in der Bedeutung »prüfen« ist das Wort nicht entlehnt || **Kosten**, *pl.*
Kostgänger, der; -s, -
köstlich
kostspielig
Kostüm, das; -[e]s, -e (frz.); Kleidung, Tracht || kostümieren

Kot, der; -[e]s

Kot, das; -[e]s, -e; Anteil an einem Salzwerk; vgl. auch Kote

Kotangente, die; -, -n; Tangente des Komplements eines Winkels; vgl. Kosekante

Kote, die; -, -n; der **Kotten**; -s, -; auch das **Kot**, - [e]s, -e; Häuslerwohnung, Hütte

Köte, die; -, -n; Fesselgelenk am Pferdefuß

Kotelett, das; -[e]s, -s u. -e; die **Kotelette**; -, -n (franz.); Rippchen, Rippenstück

Köter, der; -s, -

Koterie, die; -, -[e]n (neulat., franz.); Partei (mit verächtlicher Nebenbedeutung)

[**Koth** 2c. s. Kot 2c.

Köthen (Stadt); (der) Köthener

Kothurn, der; -[e]s, -e (griech.); hohe Fußbekleidung der Schauspieler in der antiken Tragödie

kotieren (frz.); bezeichnen, die Kurse notieren || **Kotierung**, die; -, -en

kotig

Kotillon s. Cotillon

Kötner, der; -s, -; Häusler, Besitzer eines kleinen Landgutes

Kotsaß, Kotsasse, der; ..sassen, ..sassen; Kleinbauer

Kotschinchina (Land)

Kottbus (Stadt)

Kotten s. Kote

Kotyledonen, *pl.* (griech.); Samenblätter

Kotze, die; -, -n; auch der **Kotze[n]**; Kotzen[s], Kotzen; (wollene) Decke

Kötze, die; -, -n; Rückentragkorb

kotzen; du kotzest u. kotzt, er kotzt; du kotztest; gekotzt

[**Kourage** s. Courage

[**Kours** s. Kurs

Koxitis, die; (lat.-griech.); Hüftgelenkentzündung

Kra[a]l, der u. das; -[e]s, -e; Hottentottendorf

Krabbe, die; -, -n (niederdeutsch); Taschenkrebs, Seespinne; in der got. Baukunst s. v. w. Kriechblatt, Verzierung an Wimpergen u. dgl.

krabbeln

Krach, der; -[e]s, -e || **krachen**

krächzen; du krächzest und krächzt, er krächzt; du krächztest; gekrächzt

Kracke, die; -, -n; schlechtes Pferd

Kraft, die; -, Kräfte; kraft dessen; kraft meines Amtes; aber »in Kraft allein des Ringes«, aus Kraft des 2c.

kräftig || **kräftigen** || **Kräftigung**, die; -

Kragen, der; -s, - (besser als Krägen); das Krägelchen

Kragstein, der; -[e]s, -e; vorspringender, als Träger verwendeter Stein

Krähe, die; -, -n

krähen

[**Krahn** s. Kran

Krähwinkel (Ort)

Krake, der; -n, -n; der **Kraken**; -s, -; Seeungeheuer

Krakeel, der; -[e]s, -e (holl.); Lärm und Streit || **krakeelen** || **Krakeeler**, der; -s, -

Kraken, Krake s. d.

Krakowiak, der; -s, -s; polnischer Nationaltanz

Kral, Kraal s. d.

Kralle, die; -, -n || **krallen** || **krallig**

Kram, der; -[e]s, Kräme; das Krämchen

Krambambuli, der; -[s] (poln.); Danziger Goldwasser; Schnapsglühwein, Punsch

kramen

Kramer, Krämer, der; -s, -; Kleinhändler; das Kramerhaus; der Krameramtsmeister

Kramerei, Krämerei, die; -, -en

Krammetsvogel, Kramtsvogel[1], der; -s, ..vögel; »Wacholdervogel«; kran[e]wit (mhochd.) ist Wacholder

Krampe, die; -, -n

[**Krämpe** s. Krempe

Krämpel, der; -s; Kram

Krampf, der; -[e]s, Krämpfe

Kramtsvogel, Krammetsvogel s. d.

Kran, der; -[e]s, Kräne; das Kränchen

Kranich, der; -[e]s, -e

Kraniologie, die; - (gr.); Schädellehre || **Kraniometrie**, die; -; Schädelmessung

krank; kränker, (der) kränk[e]ste || **kränkeln** || **kranken**

kränken

krankhaft || **Krankheit**, die; -, -en || **kränklich**

Kränkung, die; -, -en

Kranz, der; -es, Kränze; das Kränzchen || **kränzen**; du kränzest u. kränzt, er kränzt; du kränztest; gekränzt

Kräpfel, der; -s, -; Gebäck; s. das folg. Wort

Krapfen, der; -s, -; Haken und Backwerk

Krapp, der; -[e]s; Pflanzenfarbstoff

Krapüle, Crapule, die; - (franz.); Völlerei; Gesindel

kraß; (der) krasseste (lat.); dick, plump

Krater, der -s, - (griech.); »Mischkrug«; feuerspeiender Schlund

Kratze, die; -, -n

---

[1] B. und W. nur Krammetsvogel.

Krätze, die; –; Krankheit; Abfall beim Goldarbeiten

kratzen; du kratzest u. kratzt, er kratzt; du kratztest; gekratzt

Krätzer, der; –s, –

krätzig

krauen

kraus; krauser, (der) krauseste || **Krause**, die; –, –n || **kräuseln**

Krauseminze, die; –

krausen; du krausest und kraust, er kraust; du kraustest; gekraust; auch **kräusen** ꝛc.

krausköpfig

Kräusler, der; –s, –; Haarkräusler

Kraut, das; –[e]s, Kräuter; das Kräutchen, Kräutlein || **krautig** krautartig

Krawall, der; –[e]s, –e neues Wort, wahrscheinlich aus dem mundartl. Grewell, d. h. Gerebelle, Rebellierung, entstanden; großer Lärm, Aufruhr

Krawatte, die; –, –n (frz., angeblich nach den Kroaten benannt); Halsbinde

Kraxe, die; –, –n (mundartl.); Tragreff || **kraxeln**; auf dem Rücken tragen; mühsam steigen

Kreatur, die; –, –en (lat.); Geschöpf

Krebs, der; Krebses, Krebse; in der Bedeutung »Panzer« nur noch biblisch: Krebs der Gerechtigkeit, des Glaubens || **krebsen**; du krebsest und krebst, er krebst; du krebstest; gekrebst

Kredenz, die; –, –en (ital.): Schenk-, Anrichtetisch

kredenzen; du kredenzest und kredenzt, er kredenzt; du kredenztest; kredenzt; »durch Vorkosten als unschädlich beglaubigen«; anbieten, darreichen

Kredit, der; –[e]s, –e (ital., auf lat. creditum zurückzuführen) »Anvertrautes« Ruf eines Zahlungsfähigen; auf Kredit, auf Borg || **Kredit, Credit** (das »Haben«) s. d. || **kreditieren**; borgen

Kreditiv, das; –[e]s, –e (neulat.) Vollmacht, Beglaubigungsschreiben

Kreditor, der; –s, –en (lat.); Gläubiger

Krefeld (Stadt)

kregel; munter, lebhaft

Kreide, die; –, –n (lat. creta) || **Kreideformation**, die; –; geologische Formation || **kreiden**; ankreiden || **kreidicht, kreidig**

kreieren (lat. creare, frz. créer); »schaffen«, ins Leben rufen eine Rolle kreieren, sie zuerst (mustergültig) darstellen

Kreis, der; Kreises, Kreise

kreischen; du kreischest und kreischt, er kreischt; du krischest; gekrischen (besser als kreischtest, gekreischt); kreisch[e]! [seln

Kreisel, der; –s, – || krei-

kreisen; du kreisest u. kreist, er kreist; du kreistest; gekreist

Kreiser, der; –s, –; Feldhüter, Forstlaufer

kreißen; du kreißest u. kreißt, er kreißt; du kreißtest; gekreißt

Kreisstadt, die; –, ..städte

Kreml, Kremlin, der; –s; Zarenpalast, bes. der in Moskau

Kremortartari, Cremor Tartari, der; – (lat.); gereinigter Weinstein

Krempe, die; –, –n

Krempel (Woll-), die; –, –n || **krempeln**; Wolle u. dgl. kämmen

krempen; (Tuch) einschrumpfen lassen

Kremser, der; –s, –; Wagen; vgl. Landauer

Kremserweiß; Bleiweiß; vgl. Berlinerblau

Kren, der; –[e]s (mundartl.); Meerrettich

krenelieren (frz., aus lat. crena, Kerbe); mit Zinnen versehen [–s, –

Krengel, Kringel, der;

Kreole, der; –n, –n (span.); in den Kolonien geborner Abkömmling reiner Europäer

Kreosot, das; –[e]s (gr.); »Fleischerhalter«, fäulniswidriges Mittel

krepieren (ital.); bersten (von Sprenggeschossen); verenden

Krepon[1] s. Crepon

Krepp, der; –s (frz. crêpe, aus lat. crispus, kraus); lockeres Seidengewebe

Kreppel, der; –s, –(n) (mundartl., weit verbreitet u. auch in die Schriftsprache aufgenommen); Krapfen

Kresse, die; –, –n

Kreßling, der; –[e]s, –e; Fisch; eßbarer Schwamm

Kreszenz, Crescentia (w. P.)

Kreszenz, Crescenz, die; –, –en (lat.); Wachstum, Ertrag

Krethi und Plethi (hebr.); »Kreter und Philister« in Davids Leibwache; allerlei Gesindel

Kretin[1], der; –s, –s (frz.); auch (mit deutscher Aussprache) der **Kretine**; –en, –en körperlich u. geistig verkrüppelter Mensch; eigentl. »kreideweiß«; kretinenhaft; Kretinenanstalt

Kretscham, der; –[e]s, –e (slaw.); Dorfschenke

Kreuz, das; –es, –e u. zu-

[1] Vgl. Anm. zu »Kantonnements«, S. 157.

weilen _er (lat. crux); in die Kreuz und Quere, kreuz und quer; über Kreuz legen; zu Kreuze kriechen ||
kreuzen; du kreuzest und kreuzt, er kreuzt; du kreuztest; gekreuzt
Kreuzer, der; _s, _; Geldstück, Schiff || **Kreuzerei**, die; _, _en
kreuzigen || **Kreuzigung**, die, _, _en
Kreuzung, die; _, _en
kreuzweise
kribb[e]lig || **Kribbelkopf**, der; _[e]s, ..köpfe || **kribbeln**
Krida, Crida, die; _ (neulat., ital.?); Zusammenrufen der Gläubiger, Konkurs || **Kridar, Cridar**, der; _[e]s, _e; Gemeinschuldner
Krieche, die; _, _n; kleine Pflaume, Schlehe
kriechen; du krochst, *conj.* kröchest; gekrochen; kriech[e]! || **Kriecher**, der; _s, _ || **Kriecherei**, die; _, _en
Krieg, der; _[e]s, _e || **kriegen**; du kriegtest; gekriegt || **Krieger**, der; _s, _ || **kriegerisch**; (der) kriegerischte
Kri[e]kente, die; _, _n (niederd.); für Kriechente
Kriemhild[e], Krimhilt (w. P.)
Krim (Land), die
Krimhilt, Kriemhild[e] s. d.
Kriminal=.. (recht ꝛc.) (lat.); auf Verbrechen, schwere Vergehen bezüglich; Kriminalrecht, Strafrecht || **Kriminalist**, der; _en, _en; Kenner, Lehrer des Strafrechts
kriminell; mit schwerer Strafe bedroht
Krimmer, Krümmer, der; _s, _; *Habicht; eine* Pflugart; das zarte Fell ungeborener Lämmer
Krimmitschau (Stadt)
krimpen; einschrumpfen; vgl. krempen
Krimstecher, der; _s, _
Kringel, Krengel der; _s, _
Krinoline, die; _, _n (franz.); Reifrock
Krippe, die; _, _n
Kris, der; ..ses, ..se; malaiisches langes Dolchmesser
Krise, Krisis, die ..sen (griech.); Entscheidung, Wendepunkt
Krispin, Crispinus (m. P.)
Kristall s. Krystall
Kriterium, das; _[s], ..rien (griech.); unterscheidendes Merkmal, Prüfstein
Kriticismus, der; _ (gr.); kritisches Verfahren in der Philosophie
Kritik, die; _, _en (griech.); (wissenschaftliche) Beurteilung || **Kritikaster**, der; _s, _; Krittler, Silbenstecher || **Kritiker**, der; _s, _; die Kritik Ausübender || **kritisch**; (der) kritischte; prüfend, die Entscheidung bringend; bedenklich || **kritisieren**; prüfen, tadeln
Kritizismus s. Kriticismus
Krittelei, die; _, _en || **Kritt[e]ler**, der; _s, _ || **kritt[e]lig** || **kritteln** (an Kritik [s. d.] angelehnt); kleinlich, mäkelnd urteilen
Kritzelei, die; _, _en || **kritzeln** || **Kritzler**, der; _s, _
Kroate, der; _n, _n
Kroki, das; _s, _s **krokieren** (amtl. Schreibung im deutschen Heer); s. Croquis, croquieren
Krokodil, das; _[e]s, _e
Krokus, der; _, _
Kroll=.. (kopf, tabak) || **krollen, kröllen**; lockig machen; vom mundartlichen Krolle, Krölle = Locke
Kromlech, der; _ u. _[e]s, _s u. _e (gäl.); Steinkreis; vgl. Dolmen
Krone, die; _, _n; das Krönchen (lat. corona, Kranz) || **krönen**
Kroniden, *pl.*; Nachkommen des Kronos || **Kronos** (griech.); Gott, Vater des Zeus
Kronsbeere, die; _, _n; Preißelbeere
Krönung, die; _, _en
Kropf, der; _[e]s, Kröpfe; das Kröpfchen || **kröpfen** || **kropfig** || **Kröpfung**, die; _, _en
Krop[p]zeug, das; _[e]s (niederdtsch.); kriechendes Wesen; kollektiv: kleine Kinder
Krösos, Krösus (m. P.); ein Krösus, *pl.* _ u. Krösusse
Krossen (Stadt)
Kröte, die; _, _n
Kroton=.. (öl ꝛc.); aus den Samen der Pflanze Kroton gewonnen
[**Kroup** s. Krupp
[**Krucifix** s. Kruzifix
Krücke, die; _, _n
Krug, der; _[e]s, Krüge; das Krügelchen; Gefäß u. Schenke
Krüger, der; _s, _; Wirt
Kruke, die; _, _n; großer Krug
krüllen, s. v. w. krollen
Krume, die; _, _n; das Krümchen, Krümelchen || **krümeln**
krumm || **Krümme**, die; _, _n || **krümmen**
Krümmer, Krimmer s. d.
Krümmung, die; _, _en
krumpeln, verkrumpeln (mundartl., weit verbreitet); zerknittern
krümpeln
Krümper, der; _s, _; Bezeichnung für die zur Zeit

der franz. Fremdherrschaft in kurzer Zeit eingeübten Wehrpflichtigen

Krümperpferde, =wagen; über die etatmäßige Zahl gehaltene Pferde u. Wagen

Krupp, der; –s (engl.); häutige Bräune

Kruppe, die; –, –n (frz.); Kreuz des Pferdes

Krüppel, der; –s, – || **krüppelig**

Krustacee[e]n, *pl.* (neulat.); Schaltiere, Krebse

Kruste, die; –, –n; das Krüstchen (lat. crusta) || **krustig**

Kruzifix, das; –es, –e (lat.); Bild des »Gekreuzigten«

Krypte, die; –, –n (gr.); unterirdische Kirche

Krypto=.. (**katholik** 2c.); Geheim=.. (katholik 2c.)

Kryptogamen, *pl.* (gr.); blütenlose Pflanzen, Sporenpflanzen

Krystall[1], der u. das; –[e]s, –e (griech.); ursprünglich »Erstarrendes«, Eis || **krystallen**; aus Krystall || **krystallinisch**; aus kleinen Krystallen bestehend || **Krystallisation**, die; –, –en; Krystallbildung || **krystallisieren**; sich in Form von Krystallen ansetzen || **Krystallographie**, die; –; Lehre von den Krystallen

Kubeben, *pl.*; Gewürzkörner, Früchte eines Pfefferbaumes

Kübel, der; –s, –

kubieren; eine Zahl zur dritten Potenz erheben || **Kubik=..** (**fuß** 2c.) || **kubisch** || **Kubus**, der; –, – und Kubi (griech., lat.); Würfel

Küche, die; –, –n (neulat. cucina, auf lat. coquere, kochen, zurückzuführen)

Kuchen, der; –s, –; das Küchelchen

Küchenschelle, die; –, –n; Pflanze, Anemonenart

Küchlein, das; –s, –; junges Huhn

Küchler, der; –s, –

[**kucken** s. gucken

Kücken, das; –s, –; Küchlein]

Kuckuck, der –[e]s, –e

Kufe, die –n (lat. cupa); großes Faß in der Bedeutung »Schlittenuntersatz« ist das Wort nicht entlehnt || **Küfer**, der; –s, –

Kuff, das; –[e]s, –e; die **Kuffe**; –, –n (holl.); stumpf gebautes Schiff

Kugel, die; –, –n; das Kügelchen || **kugelicht**, **kugelig** || **kugeln**

Kuguar, der; – [e]s, –e u. –s; amerikan. Löwe, Puma

Kuh, die; –, Kühe

kühl || **Kühle**, die; – || **kühlen** || **Kühlung**, die; –, –en]

kühn

Kuhne, die; –, –n; Truthenne || **Kuhnhahn**; Truthahn

Kühnheit, die; –, –en || **kühnlich**

Kujon, der; –[e]s, –e (ital., franz.); Schurke || **kujonieren**; niederträchtig behandeln, quälen

[**Kukuk** s. Kuckuck

Kukum[m]er, die; –, –n (lat.); Gurke

Kukuruz, der; – u. –es (slaw.); Mais

kulant, **coulant** s. d.

Kulanz, die; –; (nach kulant gebildet, ein franz. coulance gibt es nicht); Leichtigkeit, Zuvorkommenheit im Geschäftsverkehr

Kuli, der; –[s], –s; urspr. Name eines indischen Volkes; chinesischer Auswanderer, Tagelöhner

kulinarisch (lat.); auf die Küche, das Essen u. Trinken bezüglich

Kulisse s. Coulisse

kullern s. v. w. kollern

Kulm, der; –[e]s; geologische Schicht

Kulm, der; –[e]s, –e; höchster Punkt; Rigi=Kulm

Kulmination, die; –, –en (lat.); Gipfelung, höchster Stand || **kulminieren**; seinen Höhepunkt erreichen

Kult, der; –[e]s, –e (lat.); »Pflege«; Gottesdienst, Verehrung; vgl. Kultus

Kultivator, der; –s, –en (neulat.); »Bearbeiter« (des Bodens), landwirtschaftl. Werkzeug, vielschariger Pflug || **kultivieren**; bearbeiten pflegen

Kultur, die; –en (lat.); Bildung, Verfeinerung

Kultus, der; –, Kulte; vgl. Kult

Kumme, die; –, –n; Schüssel

Kümmel, der; –s (griech., lat. cuminum)

Kummer, der; –s || **kümmerlich** || **Kümmerling**, der; –[e]s, –e (schweizer.); Gegenstand der Sorge, Liebling || **kümmern** || **Kümmernis**, die; –, ..nisse

Kummet, **Kumt**[1], das; –[e]s, –e; Halsjoch der Zugtiere

Kumpan, der; –[e]s, –e (altfranz.); »Brotgenosse«, Tischgenosse, Geselle, Genosse vgl. Kompagnon

Kumpen, der; –s, –

Kumpf, der; –[e]s, –e u. Kümpfe

---

[1] P. gestattet auch, W. *nur: Kristall, B. hat nur: Krystall.*

[1] B. u. W. nur: Kummet.

Kumt, Kummet s. d.
Kumulation, die; –, –en (lat.); Anhäufung || kumulativ; anhäufend || kumulieren
Kumys, der; –; gegorne Pferdemilch, ein geistiges Getränk bei Nomadenvölkern
kund; kundmachen ꝛc.; kund und zu wissen thun || Kunde, die; –, –n
Kunde, der; –n, –n; die Kunde u. Kundin; –
künden [..binnen
Kundgebung, die; –, –en
kundig [die; –, –en
kündigen || Kündigung,
Kundin, s. Kunde, der
Kundmachung, die; –, –en
Kundschaft, die; –, –en
kundschaften || Kundschafter, der; –s, –
..=kunft (Abkunft, Niederkunft ꝛc.) [künftige
künftig; künftighin, ins=
kungeln (mundartl.); heimlich mit etwas handeln; vgl. verkungeln
Kunigunde (w. P.)
Kunkel, die; –, –n; Spinn=
Kuno (m. P.) [rocken
Kunst, die; –, Künste || Künstelei, die; –, –en || künsteln || Künstler, der; –s, – || künstlerisch; (der) künstlerischte || künstlich || Kunststück, das; –[e]s, –e [durcheinander
kunterbunt; grell bunt;
Kunz (m. P.)
Küpe, die; –, –n
Kupfer, das; –s, (Bild:) – || kupferig || kupfern
Kupido, Cupido (m. P.)
kupieren s. coupieren
Kupolofen, der; –s, ..öfen; Schmelzofen mit gemauerter Kuppel
Kuppe, die; –, –n
Kuppel, die; –, –n (ital. cupola)
Kuppelei, die; –, –en || kuppeln (aus lat. copulare); verbinden, zusammenbringen; vgl. koppeln
kuppen [kuppeln
Kuppler, der; –s, –; s.
Kur, die; –, –en (lat.); Heilung
Kur (nicht Chur), die; –, –en; Wahl; Kurfürstentum [risch ꝛc.)
kur=.. (hessisch, trie=
[kurant s. courant
kuranzen; du kuranzest u. kuranzt, er kuranzt; du kuranztest; kuranzt (vielleicht v. neulat. carentia, Fasten; Kasteiung); züchtigen, prügeln
Küraß, der; ..rasses, ..rasse (franz.); »Lederpanzer«, Brustharnisch || Kürassier, der; –[e]s, –e
Kurat, der; –en, –en (neulat., ital.); stellvertretender Geistlicher
Kuratel, die; –, –en (neulat., ital.); Vormundschaft || Kurator, der; –s, –en (lat.); Vormund, Verwalter || Kuratorium, das; –[s], ..rien; Aufsichtsbehörde
Kurbel, die; –, –n; Griff zum Drehen, früher Kurbe (aus franz. courbe, v. lat. curvus, krumm, gewunden) [s. Courbette
Kurbette, kurbettieren,
Kürbis, der; ..bisses, ..bisse (lat. cucurbita)
küren; du kürtest u. kor[e]st, *conj.* kür[e]test u. körest; gekoren; küre!
Kurfürst, der; –en, –en; der Große Kurfürst
Kurhaus, das; ..hauses, ..häuser
Kurhesse, der; –n, –n || Kurhessen || kurhessisch
kurial; der Kurialstil; –[e]s; in Kanzleien üblich
Kurie, die; –, –n; Rathaus; der päpstliche Hof
Kurier, der; –[e]s, –e (franz.); Eilbote
kurieren (lat.); heilen
kurios; (der) kurioseste (lat.); seltsam || Kuriosität, die; –, –en; Selten=
Kurisches Haff [heit
Kurrendaner, der; –s, –; Mitglied einer Kurrende || Kurrende, die; –, –n (nach dem Lat.); »Laufchor«, Chor von Knaben, die von Haus zu Haus gehen und für Geld geistliche Lieder singen
kurrent (lat., »laufend«); Kurrentschrift; »laufende«, liegende Schrift, Schreibschrift
kurrig; streitsüchtig; wunderlich
Kurs, der; Kurses, Kurse (lat.); Lauf, Umlauf; Börsenpreis, Geltung
Kurschmied, der; –[e]s, –e
Kürschner, der; –s, –
kursieren (lat.); umlaufen, verkehren
kursiv; Kursivschrift s. v. w. Kurrentschrift
kursorisch (lat.); fortlaufend, schnell voranschreitend [(lat.); Lehrgang
Kursus, der; –, – u. Kurse
Kurt (m. P.)
Kurtine, die; –, –n (frz.); Mittelwall; Mittelvorhang auf der Bühne
Kurtisane, Courtisane s. d.
Kürturnen, das; –s
kurulischer Stuhl; Ehrensessel der römischen Konsuln ꝛc. [krumme Linie
Kurve, die; –, –n (lat.);
kurz (aus lat. curtus); kürzer; (der) kürzeste; den kürzer[e]n ziehen; des kürzer[e]n darlegen; binnen,

in, seit, vor kurzem; über kurz oder lang; kurz und gut; zu kurz kommen; kurzerhand
kurzatmig
Kürze, die; –, –n; in Kürze || kürzen; du kürzest u. kürzt, er kürzt; du kürztest; gekürzt
kurzerhand u. kurzer Hand, meist abgekürzt k. H.
kurzgeschwänzt
kurzhin
kürzlich
Kurzschrift, die; –, –en
kurzsichtig
kurzum
Kürzung, die; –, –en
Kurzwaren, kurze Waren, pl.
kurzweg
Kurzweil, die; – || kurzweilig
kusch! kusch dich! (franz.); leg dich! duck dich! || kuschen; du kuschest u. kuscht, er kuscht; still liegen
Kuß, der; Kusses, Küsse; das Küßchen || küssen; du küssest u. küßt, er küßt; du küßtest; geküßt
[Küssen[1] (Polster) s. Kissen
Küste, die; –, –n (holl. kuste, roman. Urspr., aus lat. costa, Rippe) || Küstenfahrer, der; –s, –; Schiff
Küster, der; –s, –; s. Kustos
Kustos, der; –, Kustoden (lat.); Wächter, Aufseher
Küstrin (Stadt)
Kutsche, die; –, –n (ungar.)
Kutscher, der; –s, – || kutschieren
Kutte, die; –, –n (wahrscheinl. nicht entlehnt, sondern mit Kotze, s. d., verwandt)
Kutteln, pl.; Kaldaunen, Eingeweide
Kuttengeier, der; –s, –
Kutter, der; –s, – (engl.); Schnellsegler
kuvertieren, couvertieren s. d.
Kux, der; –es, –e (slaw.); Anteil an einem Bergwerk
Kybele, Cybele (w. P.)
Kyffhäuser (Berg)
Kykladen, Cykladen s. d.
Kykloide, Cykloide s. d.
Kyklop[1], Cyklop s. d.
Kynegetik, Cynegetik s. d.
Kyniker[1], Cyniker, der; –s, – (griech.); »Hündischer«, ein Philosopfph, der das Äußere vernachlässigt; rücksichtsloser, gemeiner Mensch || kynisch[1], cynisch || Kynismus[1], Cynismus, der; –; die Schule, das Wesen eines Kynikers
Kyrie eleison! (griech.); »Herr, erbarme dich«
Kyropädie, Cyropädie s. d.
Kyros, Cyrus (m. P.)

L.

Lab (Labmagen), das; –[e]s, –e
Lab[b]erdan, der; –[e]s, –e
Labe, die; – || laben
labet; labet sein (franz. la bête); verlieren
labial (lat.); die Lippen betr. || Labiallaut, der; –[e]s, –e; Lippenlaut
Labiaten, pl. (lat.); Lippenblütler
Labkraut, das; –[e]s
Laborant, der; –en –en (lat.); »mühsam Arbeitender«; Alchimist || Laboratorium, das; –[s], ..rien; Werkstatt des Laboranten, des Chemikers; Werkstatt überhaupt
laborieren (lat.); sich abmühen mit, leiden an
Labsal, das; –[e]s, –e || Labung, die; –, –en
Labyrinth, das; –[e]s, –e (griech.); Irrgang, Irrgarten; unentwirrbares Durcheinander; tiefgelegener Teil des Gehörorgans || labyrinthisch
lacedämonisch, lakedämonisch
Lachbaum, der; –[e]s, ..bäume; mit einem Einschnitt bezeichneter Baum, Grenzbaum
Lache, die; –, –n; Pfütze
Lache, die; –; Gelächter || lächeln || lachen || Lacher, der; –s, – || lächerlich || lächern; es lächert mich
Lachs, der; Lachses, Lachse; das Lächschen (der Gebrauch des Wortes für einen Branntwein [feinen Danziger] wird auf das Firmenschild eines Danziger Hauses zurückgeführt)
Lachstein, der; –[es], –e; Grenzstein; vgl. Lachbaum
Lack, der; –[e]s, (kaufm.) Lacke für Lackarten, -sorten; (aus lat. lacca, Pflanze, aus deren Harz zuerst Lack gewonnen wurde) || lackieren || Lackierer, der; –s, –
Lackmus, das; – (holl.); Farbstoff, aus Flechten gewonnen
Lacrimae Christi (lat.); »Christusthränen«, ein feuriger Vesuvwein
Lade, die; –, –n; das Lädchen
Laden, der; –s, – u. Läden; Lädchen
laden (aufladen); du lädst, er lädt; du lud[e]st, *conj.* lüdest; geladen; lad[e]!

---

[1] Diese der Herkunft des Wortes aus ital. cuscino entsprechende Form ist in Sprache und Schrift durch das jetzt übliche »Kissen« so *zurückgedrängt*, daß sie *aufgegeben werden muß*.

[1] S. Anm. S. 61, Sp. 3.

laden (einladen); du ladest u. lädst, er ladet u. lädt; du ladetest u. lud[e]st, *conj.* du ladetest u. lüdest; geladen; lad[e]! Dies Wort hat urspr. nur die schwachen Formen

Lader der; –s, –

lädieren (lat.) verletzen

Ladislaus (m. P.)

Ladnerin, die; –, –nen

Ladung, die; –, –en

Lady, die; –, Ladies (engl.); vornehme Frau

Lafette u. Laffete (amtlich beim Heere), die; –, –n (vom franz. l'affût); Gestell einer Kanone

Laffe, der; –n, –n

Lage, die; –, –n

Lägel, das; –s, – (neulat.); Fäßchen

Lager, das; –s, – || lagern || Lagerstatt, Lagerstätte, die; –, ..stätten || Lagerung, die; –, –en

Lagune, die; –, –n (ital.); seichter Meeresarm; Küstensumpf

lahm || lahmen || lähmen || Lähmung, die; –, –en

Lahn, die; Fluß

Lahn, der; –[e]s, –e (aus franz. lame); dünner Metalldraht

Laib, der; –[e]s, –e; Brot

Laich (Fisch-), der; –[e]s || laichen

Laie, der; –n, –n (griech.); dem »Volk« (nicht dem Klerus) Angehöriger || Laienbrevier, das; –[e]s, –e

Lakai, der; –en u. –s, –en (franz., wahrscheinl. arab. Urspr.); »Angehöriger«, Diener || lakaienhaft

Lake, die; –, –n (lat., niederd.); Pökelbrühe, Heringsbrühe

lakedämonisch, lacedämonisch

Laken, das u. der; –s, –; Betttuch, Tuch

lakonisch; (der) lakonischte || Lakonismus der; –, ..men (neulat.); Kürze des Ausdrucks

Lakritze, die; –, –n; der Lakritzen; –s, – (gr., neulat.); »Süßwurz«, verdickter Süßholzsaft

lallen

Lama, das; –[s], –s

Lama, der; –[s], –s; buddhistischer Priester || Lamaismus, der; –; Lamadienst, Form des Buddhismus

Lambertsnuß, die; –, ..nüsse; aus »lombardische« Nuß

Lambrequin, der; –s, –s (frz.); Helmdecke; Fensterbehang

Lambris, der; –, – u. ..brien (franz.); Bekleidung der untern Zimmerwand

Lamelle, die –, –n (lat.); dünnes Blättchen

Lamentation, die; –, –en (lat.); Klagelied || lamentieren || Lamento, das; –[s], –s (ital.); Wehklage, Totenklage

laminieren (franz., aus lat. lamina, Blech); dünn schlagen, walzen

Lamm, das; –[e]s, Lämmer; das Lämmchen, Lämmlein || Lamm-.. (braten, fleisch)

lammen; ein Lamm bekommen

Lämmergeier, der; –s, –

Lampe, die; –, –n; das Lämpchen (franz., griech. Ursprungs)

Lampe, der; –[n]s; Name des Hasen in der Tierfabel

Lampion, das u. der; –s, –s (franz.); Illuminationslämpchen; Papierlaterne

Lamprete, die; –, –n (neulat.); Fisch

Lançade, die; –, –n (frz.); Bogensprung eines Pferdes

Lancier, der; –s, –s (frz.); eigtl. Lanzenreiter; Tanz

lancieren (franz.); werfen, in Gang bringen

Land, das; –[e]s, Länder; das Ländchen aus aller Herren Ländern; außer Landes; hier zu Lande, auch hierzulande

Landauer, der; –s, –; Wagen

Landdrost, der; –en, –en

landeinwärts

landen

Lander, die; –, –n; Zaunstange; vgl. landern

..-länder (Hochländer ꝛc.)

Länder, Ländler, der; –s, –; »ländlicher« Tanz

Länderei, die; –, –en

landern, ländern mit einem Geländer umgeben, bes. ein Korn- oder Flachsfeld; vgl. Lander

landesherrlich

landläufig

Ländler, Länder s. d.

ländlich

Landmann, der; –[e]s, ..leute

Landrat, der; –[e]s, ..räte

Landschaft, die; –, –en || landschaftlich

Landsknecht, der; –[e]s, –e

Landsmann, der; –[e]s, ..leute

Landung, die; –, –en

Landvogt, der; –[e]s, ..vögte

Landwehr, die; –, –en

Landwirt, der; –[e]s, –e

lang; länger; (der) längste; seit langem, tagelang, jahrelang, meilenlang, fußlang ꝛc.; zwei Jahre lang ꝛc.; ein langes und breites reden; über kurz oder lang; sich des langen und breiten, länger[e]n

und breiter[e]n über etwas äußern; langher, langhin
langatmig
Langbaum s. Langwied[e]
lange; länger, am längsten; lange her, hin || Länge, die; –, –n; längelang, der Länge nach hinfallen
langen, längen
Lang[e]weile, die; der Lang[en]weile; aus Lang[e]weile u. aus Langerweile
länglich
Langmut, die; – || langmütig || Langmütigkeit, die; –
Langobarden, *pl.*; Volk
Langohr, der; –[e]s, –e
längs
langsam
längst; längstens
langstielig
Languste, die; –, –n (neulat.); Krebsart; auch Pflanze
Langweile, Langeweile s. d. || langweilen; gelangweilt || langweilig
Langwelle s. Langwied[e]
Langwied[e], die; –, –en; das lange Holz, welches Vorder- und Hintergestell eines Rüstwagens verbindet, Langbaum, Langwelle
langwierig
Lanke, die; –, –n; Rheinlanke, Forellenart
Lanke, die; –, –n; Lende, Bauchseite
Lanze, die; –, –n; das Länzchen || Lanzette, die; –, –n (franz.); feine Nadel, Wundnadel
[Lanzknecht s. Landsknecht
Laokoon (m. P.)
lapidar (lat.); in Stein gehauen; kurz und bündig
Lappalie, die; –, –n; latinisiert aus Lappen, »Lapperei«, Kleinigkeit
Lappe, der; –n, –n; Lappländer

Lappen, der; –s, –; das Läppchen
Lapperei, Läpperei, die; –, –en
läppern
lappicht, lappig
läppisch; (der) läppischte
Lapsus, der; –, – (lat.); Irrtum, Fehler; lapsus calami, Schreibfehler, lapsus linguae, Versprechen
Lärche, die; –, –n (lat.); Baum
Laren, *pl.* (lat.); Schutzgeister
larghetto (ital.); etwas langsam
largo (ital.); feierlich, langsam || Largo, das; –[s], –s u. ..ghi; vgl. Adagio
Larifari, das; –[s]; larifari! (holl. larie, Geschwätz); Unsinn; thut nichts!
Lärm, der; –[e]s; der Lärmen; –s; wie Alarm aus franz. alarme, von ital. all' arme, Ruf »zu den Waffen« || lärmen
larmoyant (frz.); weinerlich
Larve, die; –, –n; das Lärvchen (lat.); Puppe der Insekten; Gespenst, häßliche Bildung, Maske
Laryngitis, die; – (gr.); Luftröhrenentzündung, häutige Bräune
Laryngoskop, das; –[e]s, –e (grch.); Kehlkopfspiegel
lasch; (der) lascheste; schlaff (von laß, nicht vom franz. lâche)
Lasche, die; –, –n; Verbindungsstück
Laschheit, die; –; s. lasch
lasciv (lat.); schlüpfrig || Lascivität, die; –, –en
Lase, die; –, –n; größeres Gefäß für Bier u. dgl.
lasieren; mit leichtem farbigen Überzug versehen; s. Lasur
Läsion, die; –, –en (lat.); Verletzung
laß (matt); lasser, (der) lasseste
lassen; du lässest u. läßt, er läßt; du ließest; er ließ; gelassen; laß!
Laßgut, das; –[e]s, ..güter; auf längere Zeit einem Pächter überlassenes Gut
Laßheit, die; –
lässig
läßlich
Lasso, der; –[s], –s (span.); Fangschlinge
Laßzins, der; ..ses; vgl. Laßgut
Last, die; –, –en
Lastadie, die; –, –[e]n (neulat. aus »Last«); Ladeplatz für Schiffe
lasten
Laster, das; –s, – || Lästerer, der; –s, – || lasterhaft || Lasterhaftigkeit, die; – || lästerlich || lästern || Lästerung, die; –, –en
lästig
Lasting, der; –s, –s (engl.); »dauerhaftes« Gewebe
Lasur, der; –[e]s, –e; blauer Stein || Lasur, die; –, –en (pers.); das Auftragen blauer Farbe, die Farbe selbst
Lätare (Sonntag) (lat.); »Freue dich!«
Latein, das; –[e]s || Lateiner, der; –s, – || lateinisch
latent (lat.); versteckt, gebunden
lateral (lat.); seitlich
Lateran, der; –[e]s; Palast u. Kirche in Rom
Laterit, der; –[e]s (lat. later Ziegel); aus Verwitterung verschiedener Gesteine entstandener Lehm || Lateritboden, der; –s
Laterne, die; –, –n (lat.); Leuchte; laterna magica, Zauberlaterne
Latifundium, das; –[s], ..dien (lat.); sehr großer Grundbesitz

latinisieren (neulat.); in lateinische Form bringen

Lätitia (w. P.)

Latitüde, die; - (lat., franz.); Breite, Spielraum

latitudinal; den Breitegrad betreffend; s. Latitüde

Latitudinarier, der; -s, - (neulat., engl.); »Weitherziger«; minder Strenger, Indifferenter

Latrine, die; -, -n (lat.); »Reinigungsort«, Abtritt

Latsche, die; -, -n; niedrige Föhre; plumper Fuß, Lappenschuh || latschen; du latschest u. latscht, er latscht; schleppend gehen

Latte, die; -, -n

Lattich, der; -[e]s, -e (lat. latuca)

Latus, das; -, - (lat.); »Seite«, Summe der Posten auf einer Seite

Latwerge, die; -, -n (gr., neulat.); »Auszuleckendes«, breiförmige Arznei, Mus

Latz, der; -es, -e; das Lätzchen (ital. laccio, aus lat. laqueus, Strick); ursprünglich Schnur

lau

Laub, das; -[e]s, -e u. Läuber; das Läubchen

Laube, die; -, -n; das Läubchen

Laubhüttenfest, das; -es, -e

laubicht, laubig

Lauch, der; -[e]s, -e

Laudanum, das; -[s] (neulat.); ein Schlafmittel

Laudemium, das; -[s], ..mien (neulat.); Lehnsgeld

Lauer, die; -

Lauer, der; -s (aus lat. lora); Tresterwein

Lauerer s. Laurer

lauern

Lauf, der; -[e]s, Läufe; das Läufchen; im Lauf der Jahre || laufen; du läufst, er läuft; du lief[e]st; gelaufen; lauf[e]! || laufend; das laufende Jahr; auf dem laufenden erhalten; vgl. im trüben fischen, beim alten lassen ꝛc. || Läufer, der; -s, -

läufig, läufisch; (der) läufischte

..=läufig (beiläufig, landläufig ꝛc.)

Läufte, *pl.*; Zeitläufte

Lauge, die; -, -n || laugen

[läugnen s. leugnen

Lauheit, Lauigkeit, die; -, -en

laulich

Laune, die; -, -n (lat. luna, Mond); ursprünglich Mondwechsel, Veränderlichkeit ꝛc. || launenhaft

launig; witzig

launisch; (der) launischte; launenhaft

Laura (w. P.)

Laurentia (w. P.)

laurentische Formation; nach dem Lorenzstrom benannte geologische Formation

Laurentius (m. P.)

Laurer, der; -s, -

Laus, die; -, Läuse; das Läuschen

lauschen; du lauschest u. lauscht, er lauscht || Lauscher, der; -s, - || lauschig

lausen; du lausest u. laust, er laust; du laustest; gelaust || lausig

laut; lauter, (der) lauteste

Laut, der; -[e]s, -e; das Läutchen; laut des Befehls; laut dem Befehl; laut Briefen

Laute, die; -, -n (span. laud, arab. Ursprungs)

lauten || läuten (die Glocken)

lauter || Lauterkeit, die; -

läutern || Läuterung, die; -, -en

lautieren

lautlos || Lautlosigkeit, die; -

lauwarm

Lava, die; -, ..ven (ital.); Auswurf der Vulkane

Lavement, das; -s, -s (frz.); Klystier, Darmeinspritzung

Lavendel, der; -s (ital., lat. Ursprungs); wohlriechende Pflanze

lavieren (holl.); im Zickzack segeln; nicht geradeaus aufs Ziel losgehen

Lavoir, das; -s, -s; das Lavor; -[e]s, -e (frz.); Waschbecken

Lawine, die; -, -n (wohl vom neulat. labina, aus lat. labi, gleiten); »die Hinuntergleitende«

Lawn Tennis, das; - (engl.); ein Ballspiel

lax; laxer, (der) laxeste (lat.); schlaff, locker || Laxheit, die; -, -en

laxieren (lat.); Durchfall haben

Lazarett[1], das; -[e]s, -e (ital.); Siechenhaus (von einem dem heiligen Lazarus geweihten Krankenhaus)

Lazarus (m. P.)

lazedämonisch s. lacedämonisch

Lazzarone, der; -[n] u. -s, -n u. ..roni (ital.); Name der Proletarier Neapels

Lebehoch, das; -[s], -[s]

lebelang; mein, dein ꝛc. lebelang

Lebelgewehr; nach dem Erfinder Lebel benannt

leben || Leben, das; -s, -; mein, dein ꝛc. Leben lang und lebe[n]lang || lebendig

lebenslang; auf lebenslang || lebenslänglich

Lebenszeit, die; -; auf Lebenszeit

---

[1] B. u. W.: Lazaret.

Leber, die; –, –n

Lebewohl, das; –[e]s, –[s] u. –e; Lebewohl u. lebewohl sagen

lebhaft || **Lebhaftigkeit**, die; –, –en

Lebkuchen, der; –s, – (in Leb- steckt das lat. libum, Kuchen; vgl. Sa[h]lweide) || **Lebküchler**, der; –s, –

leblos; leblose Körper

Lebtage, *pl.*; meine Lebtage, mein Lebtag

Lebzeiten, *pl.*; bei Lebzeiten seines Vaters

lechzen; du lechzest u. lechzt, er lechzt; du lechztest; gelechzt

leck || **Leck**, der und das; –[e]s, –e || **Leckage**, die; –, –n; französierende Bildung aus Leck; Verlust der Flüssigkeit durch Leck

lecken

lecken; ausschlagen; wider den Stachel lecken

lecker

Lecker, der; –s, –; Feinschmecker; weidm. auch für Zunge

Leda (w. P.)

Leder, das; –s, –; || **ledern**

ledig || **lediglich**

Lee-.. (**seite** ꝛc.); leewärts (holl.); vom Winde abgewendete Gegend; Gegensatz Luv

leer || **Leere**, die; – || **leeren**; leer machen

Lefaucheuxflinte, die; –, –n

Lefze, die; –, –n

legal (lat.); gesetzlich || **Legalisation**, die; –, –en (neulat.); Beglaubigung der Richtigkeit || **legalisieren**; rechtskräftig machen, beglaubigen

Legalität, die; –; s. legal

Legat, das; –[e]s, –e (lat.); Vermächtnis

Legat, der; –en, –en (lat.); *Gesandter, Unterfeldherr*

Legatar, der; –[e]s, –e; Empfänger des Legats, s. d. (Vermächtnis)

Legation, die; –, –en; Gesandtschaft; s. Legat, der

Legel s. Lägel

legen

Legende, die; –, –n (lat.); »das zu Lesende«; Heiligenerzählung; Umschrift von Münzen ꝛc.

leger (franz.); leicht

Legge, die; –, –n; Vorrichtung zum Prüfen der Länge und Breite der Leinwand

legieren; ein Legat (s. d.) vermachen; (lat. ligare:) verbinden, verschmelzen || **Legierung**, die; –, –en; Verschmelzung

Legion, die; –, –en (lat.); Truppenverband; große Menge

Legionär, der; –[e]s, –e (franz.); Mitglied einer Legion, bes. Ritter der Ehrenlegion

Legislative, die; –, –n (lat.); gesetzgebende Versammlung || **legislatorisch**; gesetzgeberisch || **Legislatur**, die; –, –en; Gesetzgebung, auch s. v. w. Legislative

legitim (lat.); gesetzlich, anerkannt, echt

Legitimation, die; –, –en (neulat.); Erklärung der Echtheit, Beglaubigung, Berechtigungsnachweis || **legitimieren**, sich l.; sich (als berechtigt) ausweisen

Legitimist, der; –en, –en (frz.); Anhänger der Lehre von der Unabsetzbarkeit einer Dynastie; in Frankreich Anhänger der Bourbonen

Legitimität, die; –, –en; s. legitim u. Legitimist

Leguan, der; –[e]s, –e; große Kammeidechse

Leguminosen, *pl.* (lat.); Hülsenfrüchte tragende Pflanzen

Lehde, die; –, –n (eigentl. niedrig liegendes Land, aus dem Holländischen); Abhang

Lehen, das; –s, –; das **Lehn**; –[e]s, –e

Lehm, der; –[e]s, –e || **lehmicht, lehmig**

Lehn, Lehen, s. d.

Lehne, die; –, –n || **lehnen**

Lehnrecht, das; –[e]s || **Lehn[s]wesen**, das; –s

Lehr, das; –[e]s, –e; auch: die **Lehre**; –, –n; Muster

Lehre, die; –, –n || **lehren** (unterrichten) || **Lehrer**, der; –s, –

Lehrgerüst, das; –es, –e

Lehrling, der; –[e]s, –e

Lei, die; –; Fels; Lorelei, Erpeler Lei ꝛc.

..-lei (allerlei ꝛc.) (aus dem mhochd. leie, Art)

Leib (Körper u. Leben), der; –[e]s, –er; bei Leibesleben; bei Leibe nicht u. beileibe nicht[1]; einem zu Leibe gehen, es geht mir an den Leib; Leib und Leben wagen

leibeigen || **Leibeigene**, der; –n, –n; ein Leibeigener, zwei Leibeigene

Leibgedinge, das; –s, –

leibhaft, leibhaftig

..-leibig (dickleibig, hartleibig ꝛc.)

leiblich

Leibrente, die; –, –n; hier hat Leib noch die Bedeutung Leben; vgl. Leib

---

[1] Wenn das preußische amtliche Wörterverzeichnis unter »Leib« nur »bei Leibe nicht« anführt, so soll damit die seit mehr als einem Jahrhundert bestehende Zusammenziehung in ein Wort, »beileibe«, gewiß nicht als inkorrekt bezeichnet werden. S. u. W. haben »beileibe«.

Leibung, die; –, –en (Bauk.); Form der steinernen Wandung an Fenstern, Thüren ꝛc.
Leibzucht, die; –; vgl. Leibrente
Leich, der; –[e]s, –e; Tonstück
Leichdorn, der; –[e]s, –e u. ..dörner; Hühnerauge; s. Leiche
Leiche, die; –, –n; urspr. Leib, Körper || **Leichenbegängnis**, das; ..nisses, ..nisse || **Leichnam**, der; –[e]s, –e; eigentl. »Leibeshülle«
leicht; es ist mir ein leichtes
Leichtbewaffnete, der; –n, –n; ein ..neter, zwei ..nete
leichtfertig
Leichtheit, die; –
leichtherzig
leichthin
Leichtigkeit, die; –
leichtlich
leid; leid thun; es ist, thut mir leid; es sich nicht leid sein lassen
Leid, das; –[e]s; einem etwas zuleide thun; sich ein Leid (Leides, Leids) anthun
leiden; du litt[e]st; gelitten; leid[e]! || **Leiden**, das; –s, –
Leidenschaft, die; –, –en || **leidenschaftlich**
leider || **leidig**; unangenehm || **leidlich**; ziemlich
Leidtragende, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de
Leidwesen, das; –s
Leier, die; –, –n (griech., lat. lyra) || **leiern**
Leih-.. (amt, haus ꝛc.) || **leihen**; du lieh[e]st, er lieh; geliehen; leih[e]!
Leihkauf, **Leikauf**[1], der; –[e]s, ..käufe; Trunk zur Bestätigung eines Kaufes Leit bedeutet geistiges Getränk
Leilach, das; –[e]s, –e[n]; »Leinlaken«, Leintuch
Leim, der; –[e]s, –e || **leimen** || **leimicht**, **leimig**
Lein, der; –[e]s –e
..=**lein** (Brüderlein ꝛc.)
Leine, die; –, –n
leinen, **linnen** || **Leinen**, **Linnen**, das; –s, – || **Leinengarn**, das; –[e]s, –e
Leinpfad, der; –[e]s, –e
Leinwand, die; –· »leinenes Gewand« (..wand aus mhd. wât, Kleidung, an Gewand angelehnt)
Leis, der; –, ..se[n] (aus kyrie eleison entstanden); geistliches Lied
leise, **leis**; nicht im leisesten
Leiste, die; –, –n
Leisten, der; –s, –
leisten || **Leistung**, die; –, –en
Leite, die; –, –en; Bergabhang
leiten || **Leiter**, der; –s, –
Leiter, die; –, –n
Leitgeb, der; –en, –en; Wirt; vgl. Leikauf
Leitung, die; –, –en
Lektion, die; –, –en (lat.); Vorlesung, Lehrstunde; Zurechtweisung
Lektor, der; –s, –en (lat.); Vorleser Lehrer (meist neuerer Sprachen) an der Universität
Lektüre, die; –, –n (frz.); Lesen, Lesestoff, Lesebetrieb
Lekythos, die; –, ..then (griech.); Öl-, Salbenfläschchen
Lemming, der; –[e]s, –e; Feldmausart
Lemuren, *pl.* (lat.); Gespenster
Lemuriden, *pl.*; Halbaffen
Lena, **Lene** (w. P.); Lenchen
Lende, die; –, –n
lenkbar | **lenken** || **Lenker**, der; –s, – || **lenksam** || **Lenkung**, die; –, –en
Lenore, **Leonore** s. d.
lento (ital.); langsam, gedehnt
Lenz, der; –es, –e
lenzen (Schifferspr.); bei schwerem Sturm abtakeln
Leo (m. P.)
Leonhard (m. P.)
leoninisch (lat.); nach Löwenart; leoninischer Vertrag, wo einer den Löwenanteil bekommt
leoninische Verse (nach einem mittelalterlichen Dichter Leo) Hexameter und Pentameter, in denen Mitte und Schluß sich reimen
leonische Waren; unechte Tressen, Borten u. dgl. (von der Stadt Leon in Spanien?)
Le[o]nore (w. P.)
Leopard, der; –en u. –[e]s, –e[n]
Leopold (m. P.)
Lepidopteren *pl.* (gr.); Schuppenflügler, Schmetterlinge
Lepra, **Leprosis**, die; – (neulat., griech. Urspr.); Aussatz
Lerche, die; –, –n; Vogel
lernäische Schlange
lernen; ich lerne Deutsch
Lesart, die; –, –en
Lese, die; –, –n
lesen; du liesest u. liest, er liest; ich las, du lasest, *conj.* läsest; gelesen; lies! || **Leser**, der; –s, –

[1] So W.; im preußischen Wörterverzeichnis steht nur »Leihkauf«; durch diese Schreibung wird das seinem Ursprung nach nicht mehr verständliche Wort an »leihen« angelehnt; wir glauben die alte Schreibung »Leikauf« (aus Leitkauf: Weinkauf; vgl. Leitgeb: Wirt) nicht aufgeben zu sollen.

leserlich || Lesung, die; –, –en
letal (lat.); tödlich
Lethargie, die; –, –[e]n (gr.); Schlafsucht; geistige Erschlaffung || lethargisch; (der) lethargischte
Lethe (trinken) (gr.); Vergessenheit [name
Lette, der; –n, –n; Volks-
Letten, der; –s, –; Thon
Letter, die; –, –n (franz. lettre, aus lat. littera)
Letter, Lettner, der; –s, – (aus neulat. lectorium, der Ort, wo gelesen wird); Lesepult auf dem Chor der Kirche; Emporkirche
letticht, lettig
lettisch s. Lette [der
Lettner, Letter, s. Letter,
letzen du letzest und letzt, er letzt du letztest geletzt
letzt; der letzte zum letzten; zuletzt; am letzten; letztens; letzthin; letztlich; der Letzte (z. B. in der Klasse); die Ersten werden die Letzten sein
Letzt[e] die; auf die Letzt; zu guter Letzt und zuguterletzt (in diesem Sinn ist das Wort aus dem nicht mehr verstandenen »Letze« Abschiedsmahl, durch Anlehnung an letzt entstanden)
letztere der; letzterer (der letzte von zweien); letzteres
Leu, der; –en, –en
Leuchte, die; –, –n || leuchten || Leuchter, der; –s, – [..türme
Leuchtturm, der; –[e]s,
leugnen || Leugnung, die; –, –en
Leukorrhöe, die; – (gr.); weißer Fluß
Leumund, der; –[e]s (keine Zusammensetzung; –mund ist nur Ableitungsendung, Leu- hängt mit *griech. κλύω, hören, und mit laut zusammen*); Ruf

Leute, *pl.*
Leutgeb s. Leitgeb
Leutnant s. Lieutenant
Leutpriester, der; –s, –; Weltgeistlicher
leutselig [genland, Osten
Levante, die (ital.); Mor-
Levantiner, der; –s, – || levantisch, levan-
Levi (m. P.) [tinisch
Leviathan, der; –[e]s, –e (hebr.); Ungetüm
Levit, der; –en, –en; einem die Leviten lesen || levitisch
Levkoje, Levkoie, die; –, –n (griech.); »Weißveilchen«
lexikal, lexikalisch; zum Lexikon gehörig || Lexikograph, der; –en, –en; Wörterbuchschreiber || Lexikographie, die; – || Lexikologie, die; – (griech.); Lehre von der Abfassung von Wörterbüchern || Lexikon, das; –s, ..ka u. ..ken (griech.); Verzeichnis des Wortschatzes Wörterbuch
L'hombre, Lomber, das; –[s] (span.); eigentl. »der Mann«; Kartenspiel
Liaison, die; –, –s (frz.); Verbindung, Verhältnis
Liane, die; –, –n; Schlinggewächs
Lias, der u. die; – (engl.); unterste Schicht der Juraformation
Libation, die; –, –en (lat.); Opferguß, Trankopfer
Libell, das; –[e]s, –e (lat.); »Büchlein«, Schmähschrift
Libelle, die; –, –n (lat.); Wasserwage; Wasserjungfer (Insekt)
liberal (lat.); freisinnig, freigebig || Liberalismus, der; –; Freisinnigkeit || Liberalität, die; –, –en; Freigebigkeit

Libertin, der; –s, –s (frz.); Freigeist, Wüstling
Libertiner, *pl.*; Name verschiedener Sekten; Sekte
Libretto, das; –[s], –s u. ..bretti (ital.); »Büchlein«, Operntext
Libysche Wüste
Licentiat, der; –en, –en (neulat.) »Genehmigter«, akademische Würde bes. in der theologischen Fakultät || Licenz, Lizenz, die; –, –en (lat.); Erlaubnis
Licht, das; –[e]s, –er u. (Kerzen) –e; das Lichtchen, *pl.* auch die Lichterchen; weidm. sind Lichter Augen
licht, im Lichten; s. v. w. im
lichten [Innern
Lichter, der; –s, –; Schiff
lichterloh[e] [Fest
Lichtmeß, Lichtmesse;
Lichtputze, Licht[putz]schere, die; –, –n
Lichtung, die; –, –en
Licitant, der; –en, –en (lat.) Bieter Meistbietender
Licitation, die; –en Versteigerung, Unterbietungsverfahren || licitieren; bieten; versteigern
Lid, das; –[e]s, –er; Deckel, bes. Augenlid
Liderung, die; –, –en; Dichtung, Vorrichtung zum Dichtmachen
lieb || Liebchen, das; –s, –
Liebden; Ew. (Euer) Liebden
Liebe, die; –; mir zulieb[e]; einem etwas zuliebe thun
Liebelei, die; –, –en || liebeln
lieben
Liebfrauen-..(kirche x.)
Liebhaber, der; –s, –
liebkosen, vgl. kosen
lieblich
Liebling, der; –[e]s, –e

Liebschaft, die; –, –en

Liebstöckel, der; –s, – (umgebildet aus libisticum für ligusticum); Pflanzenname

Lied, das; –[e]s, –er; das Liedchen, die Liederchen; Gedicht || **Liederbuch**, das; –[e]s, ..bücher

liederlich

Lieferant, der; –en, –en || **liefern** (franz. livrer, aus lat. liberare) || **Lieferung**, die; –, –en

[**Liefland** s. Livland

liegen; du lagst, *conj.* lägest; gelegen; lieg[e]! || **Liegenschaft**, die; –, –en

Liesch, das; –es; die **Liesche**; –; Riedgras

Liese (w. P.); Lieschen

Lieutenant, der; –s, –s (franz.); eigentl. »Stellvertreter«

Liga, die; –, –s (ital.); [Bündnis

Ligatur, die; –, –en (lat.); Bindung; Verbindung zweier Buchstaben beim Druck; Unterbindung einer Ader

Ligroin, das; –[e]s; ein flüchtiges Erdöl

Ligue, die; –, –n (franz.); Bündnis

liieren (franz.); eng verbinden **liiert**, vertraut

Likör s. Liqueur

Liktor, der; –s, –en (lat.); Diener der Magistrate im alten Rom

lila; von der Farbe des Lila || **Lila[k]**, der; –s, –s (frz., türk. Urspr.); Syringenart

Lilie, die; –, –n (lat.)

Liliput; der **Liliputaner**

Limite, die; –, –n (franz.); Grenze, äußerster Preis || **limitieren**; begrenzen || **Limitum**, das; –[s], ..ta; s. v. w. Limite

Limonade, die; –, –n; Zitronenwasser || **Limone**, die; –, –n; s. v. w. Zitrone

Lina (w. P.); Linchen

lind

Linde, die; –, –n || **linden** (von Lindenholz)

lindern || **Linderung**, die; –, –en

Lindwurm, der; –[e]s, ..würmer; Drache; Lind bedeutet Drache, Wurm dasselbe; vgl. Sa[h]lweide

Lineal, das; –[e]s, –e

Lineament, das; –[e]s, –e (lat.) »Striche«; Linien in der Hand, Gesichtszüge

linear (lat.); geradlinig || **Linearzeichnung**; Umrißzeichnung

..=lings (blindlings ꝛc.)

lingual (neulat.); auf die Zunge bezüglich || **Linguallaut**, der; –[e]s, –e; Zungenlaut

Linguist, der; –en, –en (neulat.); Sprachforscher, Sprachvergleicher || **Linguistik**, die; –

Linie, die; –, –n (lat.) || **..=linig** (geradlinig ꝛc.) || **liniieren**[1]

Liniment, das; –[e]s, –e (lat.); Salbe

link; zur Linken gehen; linker Hand; linkerseits || **linkisch**; (der) linkischte || **links**; linksum || **linkseitig**, besser als linksseitig

linnen, leinen || **Linnen, Leinen**, das; –s, –

Linse, die; –, –n; das Linschen; Frucht ꝛc.

Lippe, die; –, –n || **..=lippig** (mehrlippig ꝛc.)

Liqueur, der; –[e]s, –e (franz.); feiner Branntwein. Die Schreibung **Likör** gewinnt immer mehr Boden so schreibt z. B. das Patentamt

[1] B. u. W.: linieren.

liquid (lat.) flüssig anerkannt zahlbar; Liquidä, flüssige oder Schmelzlaute

Liquidation, die; –, –en (neulat.); Abrechnung, bes. bei Aufgebung des Geschäfts; Forderungsnachweis || **Liquidator**, der; –s, –en; mit der Liquidation Beauftragter || **liquidieren**; abrechnen

Liquor, der; –s, –en (lat.); Flüssigkeit

Lira, die; –, Lire (ital.); Münze, = 1 Frank

Lisbeth (w. P.)

Lisene, die; –, –n (aus franz. lisière, Saum); Baukunst: vertikaler Wandstreifen

Lisiere, die; –, –n (frz.); [Saum, Rand

lispeln

List, die; –, –en

Liste, die; –, –n (franz., aus dem Deutschen, dasselbe Wort wie Leiste = [Saum ꝛc.)

listig

Litanei, die; –, –en (gr.); Bitte, besondere Form des Gebets ermüdend lange Herzensergießung

Litauen (Land) || **litauisch**

Lite, der; –n, –n; Höriger, Gefolgsmann

Liter, das u. der (vgl. Ar); –s, (franz., griech. Ursprungs) Tausendstel eines Kubikmeters

[**Litera** ꝛc. s. Littera ꝛc.

Litewka, die; –, ..ken (poln.); blusenartiger Waffenrock

[**Lithauen** s. Litauen

Lithium, das; –[s]; Alkalimetall, chemisches Element

Lithograph, der; –en, –en (gr.); Steinzeichner || **Lithographie**, die; –, –[e]n; Steindruck || **lithographieren**; durch Steindruck vervielfältigen || **lithographisch**

Lithophanie, die; –, –[e]n (griech.); durchscheinendes Bild

Litorale, das; –[s] (lat., ital.) Küstenland

Littera, die; –, –s (lat.); Buchstabe

Litterar=..(konvention 2c.) (lat.); auf die Litteratur bezüglich

Litterärgeschichte, die; –; s. v. w. Litteraturgeschichte

litterarisch; die Litteratur betreffend, schriftstellerisch || **Litterat**, der; –en, –en; Gelehrter, Schriftsteller

Litteratur[1], die; –, –en (lat.); Schriftentum, Gesamtheit der schriftlichen Geisteserzeugnisse

Liturgie, die; –, –[e]n (griech.); gottesdienstliche Vorschrift || **Liturgik**, die; –; Wissenschaft von den gottesdienstlichen Bräuchen || **liturgisch**

Litze, die; –, –n (lat. licium Faden)

Livia (w. P.)

livid (lat.); bläulich, bleifarbig, fahl

Livius (m. P.)

Livland **livländisch**

Livree, die; –, –[e]n (frz.); gelieferte Kleidung, Dienerkleidung

Lizenz, **Licenz**, die; –, –en (lat.); Erlaubnis

Lizitation 2c. s. Licitation 2c.

lizitieren s. licitieren

Lloyd (m. P.); Name vieler Schiffahrtsgesellschaften

Lob, das; –[e]s || **loben** || **lobesam**

Lobhudelei, die; –, –en || **lobhudeln** || **Lobhudler**, der; –s, –

löblich

Loch, das; –[e]s, Löcher; das Löchelchen || **lochen**; durchstoßen, Löcher machen || **löcherig**

Locke, die; –, –n; das Löckchen || **locken**

[**löcken** s. lecken

locker || **lockern** || **Lockerung**, die; –, –en

lockig

Lockung, die; –, –en

Locus, **Lokus**, der; –, – u. Loci (lat.); Ort; Abort

Lode, die; –, –n; Schößling

Loden, der; –s, –; Zotte 2c.

lodern

Löffel, der; –s, – || **löffeln**

Log, **Logg** s. d.

logarithmisch || **Logarithmus**, der; –, ..men (gr.); der Logarithmus einer Zahl ist der Exponent, mit dem man eine bestimmte Zahl (Basis) potenzieren muß, um jene Zahl zu erlangen

Loge, die; –, –n (franz.); offene Halle; Geheimbund

Log[g], das; –[e]s, –e (schwed.); Fahrtmesser; Log[g]buch || **log[g]en**; mit dem Log[g] messen

Logger, **Lugger**, der; –s, –; Küstenfahrzeug, bes. zum Heringsfang verwendet

Loggia, die; –, ..gien (ital.); s. v. w. Loge

logieren (franz.); (vorübergehend) wohnen; beherbergen

Logik, die; – (gr.); Lehre von den Denkgesetzen, Denklehre || **Logiker**, der; –s, –; Lehrer der Logik

Logis, das; –, – (franz.); Wohnung

logisch; der Logik (s. d.) entsprechend

Logogriph, der; –en, –en (griech.); Rätsel, bei dem durch Versetzung der Buchstaben andre Wörter gebildet werden; Buchstabenrätsel

Lohe, die; –, –n; Glut; lohen

Lohe, die; –; Gerberlohe || **lohgar** || **Lohgerber**, der; –s, –

Lohn, der; –[e]s, Löhne || **lohnen**, **löhnen** || **Löhnung**, die; –, –en

lokal (lat.); örtlich || **Lokal**, das; –[e]s, –e; das **Lokale**; –[s], ..kalien (lat.); Örtlichkeit, Raum || **lokalisieren** (franz.); örtlich beschränken

Lokalität, die; –, –en; s. v. w. Lokal

Lokation, die; –, –en (lat.); Platz=, Rangbestimmung

Lokativ, der; –[e]s, –e (lat.); den Ort bezeichnender Kasus

Lokomobile, die; –, –n (neulat.); »von der Stelle zu bewegende«, tragbare oder fahrbare Dampfmaschine

Lokomotive, die; –, –n (neulat.); »von der Stelle bewegende« (ziehende) Dampfmaschine

Lokus, **Locus** s. d.

Lokution, die; –, –en (lat.); Redensart, Ausdrucksweise

Lolch, der; –[e]s, –e (lat.); Pflanze

Lombard, der u. das; –[e]s, –e; Leihbank

Lombarde, der; –n, –n || **Lombardei**, die; Land

lombardieren; verpfänden; Pfandgeschäfte betreiben; s. Lombard

Lomber, **L'hombre** s. d.

Longe, die; –, –n (franz.); Leitseil, langer Riemen || **longieren**, mit der L. dressieren

Longobarden s. Langobarden

[**Loos** s. Los

[**Lootse** s. Lotse

Lora, **Lore** (w. P.)

Lorbeer, der; –[e]s, –en (lat. laurus); eigentlich die

[1] B.: Literatur.

Frucht des Baumes, dann der Baum selbst
Lorber s. Lorbeer
Lord, der; -s, -s (engl.); hoher Adelstitel; Lord Mayor, Oberbürgermeister von London ꝛc.
Lore s. Lori u. Lowry
Lore, Lora s. d.
Lorelei, Lurlei, die; w. P. [u. Felsen
Lorenz (m. P.)
Lorette, die; -, -n (frz.); [Buhlerin
Lorgnette, die; -, -n (frz.); Augenglas, Handbrille || Lorgnon, das; -s, -s Augenglas für ein Auge; s. v. w. Monocle
Lori, der; -[s], -s; Halbaffe; Papagei
Lori u. Lowry, die; -, -s u. Lowries (engl.) auch die Lore; -n; niedriger Eisenbahnwagen
los; lose; loser, (der) loseste
..-los (farblos ꝛc.)
Los, das; Loses, Lose; das Löschen
Löß, der; Lößes; Gemisch von Lehm, Kalk und Sand, zur Diluvialschicht gehörig
löschen; du löschest u. löscht, er löscht || Löschung, die; -, -en
lose; los s. d.
losen; du losest u. lost, er lost; du lostest; gelost; lose!
lösen; du lösest u. löst, er löst; du löstest; gelöst; löse!
Loser, Luser, der; -s, - (weidm.); „Lauscher“, Ohr des Wildes
..-losigkeit (Farblosigkeit ꝛc.)
Losleute, *pl.*; kleine Pächter ohne Grundbesitz
löslich
Losung, die; -, -en; das ausgegebene Wort; weidm. auch für Kot des Wildes
Lösung, die; -, -en
Lot, das; -[e]s, -e; Gewicht u. Metall; Senkblei
loten; das Senkblei oder das Richtblei brauchen || löten; anlöten
[Loth ꝛc. s. Lot ꝛc.
Lothar (m. P.)
Lothringen (Land) || lothringisch
lötig; sechzehnlötig
Lötkolben, der; -s, -
Lotos, Lotus, der; -, -; die Lotos-, Lotusblume
lotrecht
Lotse, der; -n, -n (holl.) || lotsen; du lotsest u. lotst, er lotst; du lotstest; gelotst
Lotte (w. P.); Lottchen
Lotterbube, der; -n, -n
Lotterie die; -[e]n (franz. von Los); Losspiel, Glücksspiel
lotterig
Lotto, das; -s, -s (ital. von Los); Zahlenlotterie
Lötung, die; -, -en
Lotus, Lotos s. d.
Louis (m. P.)
Louisdor, der; -s, -e u. -s; 6 Louisdor
Louise s. Luise
Löwe, der; -n, -n; die Löwin (griech.-lat.)
Lowry u. Lori s. d.
loyal (frz.); gesetzlich, treu, ehrlich || Loyalität, die; -
Luchs, der; Luchses, Luchse; das Lüchschen (gr.-lat.)
Lucia (w. P.)
Lucian, Lukian[os] (m. P.)
Lucifer (lat.); »Lichtbringer« Morgenstern; auch Name des Teufels
Lücke, die; -, -n
Lucretia, Lukretia (w. P.)
Lucullus, Lukullus (m. P.)
Luder, das; -s, -
[lüderlich s. liederlich
ludern
Ludolf (m. P.)
Ludwig (m. P.)
Luffa, die; -; Kürbisart; Luffaschwamm
Luft, die; -, Lüfte; das Lüftchen || lüften || luftig || Lüftung, die; -, -en
Lüge, die; -, -n
lugen
lügen; du logst, *conj.* lögest; gelogen; lüg[e]!
Lugger, Logger s. d.
Luginsland, der; -, -; Wartturm
Lügner, der; -s, - || lügnerisch; (der) lügnerischte
Lug und Trug
Luise (w. P.); Luischen
Luitgard (w. P.)
Luitpold (m. P.)
Lukas (m. P.)
Luke, die; -, -n
Lukian[os], Lucian (m. P.)
lukrativ (lat.); gewinnbringend
Lukretia, Lucretia (w. P.)
lukrieren (lat.); gewinnen
Lukubration, die; -, -en (lat.); Nachtarbeit
lukullisch (nach dem verschwenderischen Römer Lukullus); (der) lukullischte; sehr üppig
Lukullus, Lucullus s. d.
lullen
Lumme, die; -, -n; Riegel, Querbaum
Lumme, die; -, -n; zu den Tauchern gehörender Seevogel
Lummel, der; -s, - || Lummer, die; -, -n; Lendenfleisch
Lümmel, der; -s, -
Lummer, Lummel s. d.
Lump, der; -[e]s u. -en, -e
Lumpacivagabundus (m. P.)
lumpen || Lumpen, der; -s, - || Lumperei, die; -, -en || lumpicht, lumpig
Luna (lat.); Göttin des Mondes || lunarisch; den Mond betr. || Lunarium,

das –[s], ..rien (neulat.); Vorrichtung zum Veranschaulichen der Mondbewegung || lunatisch; mondsüchtig
Lunch, der; –[es], –e[s] (engl.); Imbiß, zweites Frühstück
Lünette, die; –, –n (frz.); »kleiner Mond«, halbkreisförmiges Fenster; kleines Festungswerk
Lunge, die; –, –n
Lungerer, der; –s, – || lungern
Lüning, der; –[e]s, –e (mundartl.); Sperling
Lünse, die; –, –n; Achsnagel
Lunte, die; –, –n; weidm. auch für Schwanz
Lunze, die; –; Geschlinge, Eingeweide, bes. von Wild
Lupe, die; –, –n (franz.); Vergrößerungsglas
lüpfen
Lupine, die; –, –n (lat.); Wolfsbohne
Luppe (Eisenluppe), die; –, –n; aus zwei Stücken zusammengeschmolzenes Stück Eisen in bestimmter Form
Lupulin, das; –[e]s (neulat.); Hopfenbitter
Lurch, der; –[e]s, –e
Lurlei, Lorelei s. d.
Luser, Loser s. d.
Lust, die; –, Lüste; das Lüstchen; Lust haben || Lustbarkeit, die; –, –en || lüsten
Lüster, der; –s, – (franz.); Pracht, Glanz; Kronleuchter; Zeug
lüstern
lustig
Lüstling, der; –[e]s, –e
Lustrum, das; –[s], Lustra u. Lustren (lat.); Sühnopfer; Zeitraum von fünf Jahren
lustwandeln
Lutetia (w. P.)
Lutheraner, der; –s, –
lutheranisch, lutherisch; die lutherische Kirche || Luther[i]sch; von Luther herrührend, Lutherische Schriften || Luthertum, das; –[e]s
lutschen; du lutschest u. lutscht, er lutscht
Lutter, der; –s; wässeriger Branntwein
Luv=..(seite ꝛc.); luvwärts (holl.); dem Wind zugekehrt
Luxation, die; –, –en (lat.); Verrenkung
Luxemburg (Stadt und Land) || luxemburgisch
luxuriös; (der) luxuriöseste (lat.); verschwenderisch || Luxus, der; –; Verschwendung, Prunksucht, übertriebener Aufwand
Luzerne, die; – (frz.); Kleeart
Luzifer s. Lucifer
Lyceum, das; –[s], Lyceen (griech.); höhere Lehranstalt, Gelehrtenschule
Lydia (w. P.)
lykurgisch; nach Art des Lykurg(os) || Lykurgisch, von Lykurg herrührend || Lykurg[os] (m. P.)
Lymphe, die; –, –n (gr.); helle Flüssigkeit, Blutwasser
Lynch=..(justiz), die; –; Volksjustiz || lynchen; Lynchjustiz üben
Lyra, die –, Lyren u. –s (griech.) Leier || Lyrik, die; –; (zur Leier) singbare Dichtung || Lyriker, der; –s, –; lyrischer Dichter || lyrisch; »zur Lyra singbar«, der persönlichen Empfindung, der Stimmung Ausdruck gebend, liedartig

M.

[Maal s. Mal
mäandrisch (griech.); von Linien, die nach Art des Flusses Mäander vielfach gewunden oder verschlungen sind
Maar, das; –[e]s, –e; Krater eines erloschenen Vulkans
[Maaß s. Maß
Maat, der; –[e]s, –e (holl.); Schiffsmann
Maatjesheringe (holl.); Jungfernheringe
Maccaroni, *pl.* (ital.); Nudeln
maccaronische Verse; Mischverse aus verschiedenen Sprachen
Machiavelli (m. P.) || machiavellistisch; nach Art des Machiavelli jedes Mittel benutzend
Macedonien || Macedonier, der; –s, – || macedonisch
Mäcen[as] (m. P.)
macerieren (lat.); feste Körper durch Flüssigkeit erweichen
Mache, die; – || machen || Macher, der; –s, –
Machination, die; –, –en (lat.); listiger Anschlag || machinieren
Machsor, der; –s, –s (hebr.); jüd. Gebetbuch
Macht, die; –, Mächte || Machthaber, der; –s, – || mächtig
Machwerk, das; –[e]s, –e
Mackintosh, der; –es, –e (engl.); wasserdichter Stoff, Regenmantel, nach dem Erfinder benannt
Maçon, der; –s, –s; Freimaurer
Macuba Makuba, der –s, feiner Schnupftabak
Madam, die; –, –en; auch: die Madame; –, –n u. (in der Anrede:) Mesdames (franz.); Frau, gnädige Frau
Mädchen, das; –s, –
Made, die; –, –n

Madeira, Madera; Insel; Wein
Mädel, das; –s, –
Mademoiselle, die; –, –n u. (in der Anrede:) Mesdemoiselles (frz.); Fräulein, Jungfer
madig
Madonna, die; ..donnen u. –s (ital.); die heilige Jungfrau; Marienbild
Madrigal, das; –[e]s, –e (ital.); kleines Hirtenlied
maestoso (ital.); feierlich, mit Würde
Maestro, der; –[s], –s u. ..stri (ital.) »Meister«
Magazin, das; –[e]s, –e (ital., arab. Urspr.); Vorratshaus, Lager; Laderaum (des Postwagens) || **Magazinier**, der; –s, –s; Verwalter eines Magazins, Lagervorstand
Magd, die; –, Mägde; das Mägd[e]lein
Magdalena, ..lene (w. P.); Magdalenen (Büßerinnen)
Mage, der; –n, –n; Verwandter; s. Schwertmage, Spillmage
Magen, der; –s, – (besser als: Mägen)
mager
Magie, die; – (pers., gr.); Zauberkunst || **Magier**, der; –s, – || **Magiker**, der; –s, – || **magisch**; (der) magischte
Magister, der; –s, – (lat.); »Meister«, Lehrer
Magistrat, der; –[e]s, –e (lat.); (Stadt)obrigkeit, Stadtrat || **Magistratur**, die; –, –en; obrigkeitliche Würde
Magma, das; –[s] (gr.); geknetete Masse, Salbe, Bodensatz
Magnat, der; –en, –en (lat., aus magno natus); vornehmer Adliger
Magnesia, die; –; Bittererde, Talkerde || **Magnesit**, der; –[e]s, –e; Talkspat
Magnesium, das; –[s]; ein Metall
Magnet, der; –[e]s u. –en, –e (griech.) || **magnetisch**
Magnetiseur, der; –[e]s, –e (frz.); der in magnetischen Schlaf Versetzende
magnetisieren magnetische Kraft mitteilen || **Magnetismus**, der; (gr. franz.) Gesamtheit der magnetischen Eigenschaften
Magnetometer, der u. das; –s, – (gr.); Messer des Erdmagnetismus
Magnificenz, die; –, –en (lat.); Herrlichkeit, Titel, bes. für Universitätsrektoren || **Magnificus**; der Rector Magnificus, Magnificentissimus
Magnifizenz, Magnifikus s. Magnificenz, ..ficus
Magnolie, die; –, –n; Zierbaum
Magnus (m. P.)
Magsame[n], der; ..mens; Mohnsamen
Magyar, der; –en u. –[e]s, –en; (echter) Ungar || **magyarisch**
mäh! mähen: mäh! schreien
Mahagoni, das; –s; ein hartes Holz
Mahd, die; –, –en || **Mäh[d]er**, der; –s, –
Mahdi, der; –[s], –[s]
..=mähdig (einmähdig ꝛc.)
mähen || **Mäher, Mähder**, der; –s, –
Mahl (Gast=), das; –[e]s, –e u. Mähler
Mahl=.. (geld ꝛc.)
mahlen (Korn); gemahlen
mählich, s. v. w. allmählich
Mahlschatz, der; –es, ..schätze
Mahlstatt, die; –, ..stätten; die **Mahlstätte**; –, –n; Versammlungsort
Mahlstrom, der; –[e]s, ..ströme; Strudel, Wirbelstrom
Mahlzeit, die; –, –en
Mähne, die; –, –n
mahnen || **Mahnung**, die; –, –en
Mahomed s. Mohammed
Mahr, der; –[e]s, –e; Alp
Mahre, s. Mur[e]
Mähre, die; –, –n; Pferd
Mähre, der; –n, –n || **Mähren** (Land) || **mährisch**, das Mährische Gesenke
Mä[h]rte, die; –; Mischmasch, kalte Schale
Mai, der; – u. –[e]s, –e[n]
Maibaum, der; –[e]s, ..bäume
Maibowle, die; –, –n
Maid, die; –, ohne *pl.*
Maidenspeech, der; –es, –es (engl.); Jungfernrede
Maie, die; –, –n auch der **Maie**; –n, –n; Pfingstgrün, junger Birkenstamm; Maienzweig
Main, der; Fluß
Mainotten, *pl.* (franz.); Hängeeisen, federndes Gehänge an Wagen
Mainz (Stadt)
Maire, der; –[s], –s (frz.); Bürgermeister || **Mairie**, die; –, –[e]n; Amt oder Amtshaus, Amtsbezirk eines Maire
Mais, der; – u. Maises (amerikan. Ursprungs)
Maische, die; –, –n || **maischen**; du maischest u. maischt, er maischt
Maisrebler, der; –s, –; s. rebeln
Maitresse, die; –, –n (franz.); »Meisterin«, Gebieterin; Geliebte, Zuhälterin
Maizena, das; –s; feines Maismehl

Majestät, die; –, –en (lat.); Herrlichkeit, Erhabenheit, Titel für Könige u. Kaiser || majestätisch; (der) majestätischte

Majolika, die; ..ken u. –s feine Thonwaren (v. d. Insel Majorka) [naise

[Majonnaise s. Mayon-

Major, der; –[e]s, –e (lat.); eigtl. »Größerer«

Majoran, Meiran, der; –[e]s, –e (ital.)

Majorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Ältesten auf das Erbgut, das Erbgut selbst

Majordomus, der; –, – (lat.); »Hausmeier«, Stellvertreter der (fränkischen) Könige

majorenn (neulat.); mündig, großjährig || Majorennität, die; –

majorisieren; durch Majorität zwingen, vergewaltigen || Majorität, die; –, –en (neulat.); Stimmenmehrheit

Majuskel die; –, –n (lat.); großer Anfangsbuchstabe

Makadam, der; –[e]s; nach dem von Mac Adam erfundenen System gebaute Landstraße || makadamisieren [Affe

Makako, der; –[s], –s;

Makame, die; –, –n (arab.); Erzählung in gereimter Prosa

Makassar-.. (öl ꝛc.); nach der Stadt Makassar auf Celebes benannt

Makel, der; –s, (lat.); Fleck, Schandfleck || Mäkelei, die; –, –en; Tadelsucht || makellos; (der) makelloseste || mäkeln

Makkabäer, pl.; Geschlecht

[Makkaroni s. Maccaroni

Makler, Mäkler, der; –s, –

Makrele, die; –, –n (holl.); Fisch

Makrobiotik, die; – (gr.); Kunst, das Leben zu verlängern

Makrocephalie, Makrokephalie, die; – (gr.); »Groß-, Langköpfigkeit«

Makrokosmos, der; – (griech.); Weltgebäude

Makrone, die; –n (ital., franz.); Gebäck

Makrophon, das; –[e]s, –e (griech.); Instrument zur Verstärkung des Lautes

Makuba, Macuba s. d.

Makulatur, die; –, –en (neulat.); »beschmutztes« Papier || makulieren (lat.); zu Makulatur machen

Mal (Zeichen), das; –[e]s, –e u. Mäler; Denkmal, Merkmal

mal; einmal, keinmal, einigemal, manchmal, ein paarmal, ein andermal, jedesmal, allemal, unzähligemal ꝛc., aber: das eine Mal, ein andres Mal, das andre Mal, das einzige Mal, das erste Mal[1], manches Mal, manch liebes Mal, dieses Mal, ein Mal über das andre auf einmal mit einem Male · ein für allemal vielmals letztmals; zum erstenmal, zum letztenmal

Malachit, der; –[e]s, –e (griech.); Mineral

malade (franz.); krank, unpäßlich [schaft)

Malaga (Stadt u. Land-

Malaie, Malaye, der; –n, –n || malaiisch, malayisch

Malakow, der; –[s]

Malaye, Malaie s. d.

Malchen von Amalie

Malefikant, der; –en, –en (lat.); Missethäter

[1] W.: das erstemal ꝛc.

Malefiz-.. (kerl ꝛc.), vgl. Malefikant

malen (Gemälde); gemalt

Malepartus, der; Wohnort des Reineke Fuchs in der Tierfabel

Maler, der; –s, – || Malerei, die; –, –en || malerisch; (der) malerischte

Malheur, das; –s, –e u. –s (frz.); Unglück, Unfall

malhonett (frz.); unfein, unhöflich, unredlich

Malice, die; –n (frz.); Bosheit, Tücke

..-malig (drei-, mehr- ꝛc.)

maliziös; (der) maliziöseste (franz.); boshaft, hämisch

Malm, der; –[e]s; oberste Schicht der Juraformation

malpropre (frz.); unsauber

..-mals (mehrmals ꝛc.)

Malsäule, die; –, –n; Grenzsäule || Malstein, der; –[e]s, –e; Denkstein

Malta (Insel)

Malter, der u. das; –s, –

Malteser, der; –s, – || maltesisch

Maltin, das; –[e]s; eiweißhaltiger Bestandteil des Malzes, der als starkes Ferment wirkt

maltraitieren (frz.); schlecht behandeln

Malvasier, der; –s; Wein

Malve die; –, –n (lat.)

Malz, das; –es || malzen, mälzen; du malzest u. malzt, er malzt; du malztest; gemalzt || Mälzer, der; –s, –

Mama, die; –, –s

Mameluck, der; –en, –en

Mammon, der; –s [–e

Mammut, das; –[e]s, –s u.

Mamsell, die; –, –en u. –s; aus Mademoiselle, s. d.

man dazu dat. einem, acc. einen; man kann nicht wissen, was einem zustoßen wird

Mänade, die; –, –n (gr.); Bacchantin, rasendes Weib

mancher; manche sagen..; manch; mancherlei; manchmal

Manchester, der; –s, –; Zeug, nach der Stadt Manchester benannt

manchmal; manches Mal, manch liebes Mal

Manco s. Manko

Mandant, der; –en, –en (lat.); Auftraggeber

Mandarin, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; vornehmer chinesischer Beamter

Mandarine, die; –, –n; kleine Apfelsine

Mandat das –[e]s, –e (lat.); Auftrag; Befehl || **Mandatar** der –[e]s, –e; Auftragnehmer, Bevollmächtigter, Sachwalter

Mande, die; –, –n (mundartl.); großer Korb ohne Henkel

Mandel, die; –; »15 Stück«; 3 Mandel Eier

Mandel, die; –, –n (ital.); Frucht; *pl.* Lymphdrüsen in der Mundhöhle

Mandelkrähe, die; –, –n

Mandoline, die; –, –n (ital.); kleine Laute

Mandorla, die; – (ital. »Mandel«); bes. Form des Heiligenscheins

Mandragora, die; –, –s (gr.); Alraun, Zauberwurzel

Mandrill, der; –[e]s, –e; Pavianart, Waldteufel

Manege, die; –, –n (franz.); Reitbahn

Manen, *pl.* (lat.); Geister der Abgeschiedenen

Manfred (m. P.)

Mangan, das; –[e]s; Metall

Manganit, der; –[e]s, –e; Mineral, Graubraunstein

Mange, **Mangel**, die; –, –n; vgl. mangen

Mangel, der; –s, Mängel; mangels || **mangelhaft** || **mangeln** || **mangels**

mangen, **mangeln** (Wäsche)

Mangold, der; –[e]s

Mangrove, die; –, –n; Mangrovenbaum

Manichäer, *pl.*; Sekte; wucherische Gläubiger

Manie, die; –[e]n (gr.); leidenschaftl. Sucht, Wahnsinn

Manier, die; –, –en (frz.); Art u. Weise; gute Sitte || **manieriert**; gekünstelt, nicht natürlich || **manierlich**; gesittet

Manifest, das; –es, –e (lat.); öffentliche Erklärung, Kundmachung || **Manifestation**, die; –, –en; »Offenbarung«; Darlegung; Manifestationseid; Offenbarungseid

manifestieren; offenbaren, darlegen

Manila=.. (hanf 2c.)

Maniok, der; –[e]s; Pflanze, aus deren Wurzel ein Mehl bereitet wird; Maniokmehl

Manipel, der; –s, – (lat.); Abteilung, Handvoll

Manipulation, die; –, –en (neulat.); Verrichtung mit der Hand; Kunstgriff || **manipulieren**

mankieren (frz.); fehlen; versagen

Manko, das; –s, –s (ital.); Fehlbetrag, Mangel

Mann, der; –[e]s, Männer; vier Mann hoch; tausend Mann; dichterisch: Mannen; das Männchen, Männlein; er ist Manns genug

Manna, die; –; das **Manna**; –s (hebr.); »Gabe«; ein Pflanzensaft

mannbar

..=**männerig** (dreimännerig 2c., in der Botanik)

Mannesmannsche Röhren die; –

mannhaft || **Mannheit**, ..=**männig** (dreimännig 2c., in der Botanik)

mannigfach, **mannigfaltig**

männiglich

..=**männin** (Landsmännin 2c.)

..=**männisch** (seemännisch 2c.)

männlich

Mannlichergewehr; nach dem Erfinder Mannlicher benannt

Mannschaft, die; –, –en

Mannszucht, die; –

Manometer, das u. der; –s, – (griech.); Dampfdruckmesser (bei Dampfkesseln)

Manöver, das; –s, – (franz.); Kunstgriff; große militärische Übung || **manövrieren**

Mansarde, die; –, –n (franz., nach dem Baumeister Mansard benannt); Dachzimmer

Mansch, **manschen**, **Mantsch**, **mantschen** s. d.

Manschette, die; –, –n (frz.); »Ärmelchen«, Handstreif, Handstulpe

Mantel, der; –s, Mäntel; das Mäntelchen (lat.)

Mantik, die; – (griech.); Wahrsagekunst

Mantille, die; –, –n (franz.); »Mäntelchen«

Mantisse, die; –, –n (lat.); »(wertlose) Zugabe«; die hinter dem Komma stehenden Ziffern der Logarithmen

Man[t]sch, der; –es || **man[t]schen**; du man[t]schest u. man[t]scht, er man[t]scht || **Man[t]scherei**, die; –, –en

Manual, das; –[e]s, –e (lat.); Handbuch; Griff=

brett oder Klaviatur im Gegensatz zu Pedal
Manufaktur, die; -, -en (lat.); Fabrik, bes. von Geweben || Manufakturist, der; -en, -en; Fabrikant, Manufakturwarenhändler
Manuskript, das; -[e]s, -e (lat.) Handschrift
Manzanillo-.. (baum) (span.)
Mappe, die; -, -n; das Mäppchen (lat.); früher (= lat. mappa mundi) »Landkarte« || Mappeur, der; -s, -s u. -e (frz.); Landkartenzeichner || mappieren
Mär, Märe, die; -, Mären; das Märchen
Marabu, der; -[s], -s; Storchart in Indien
Maräne, die; -, -n; Fischart
Maraschino, der; -[s], -s (ital.); Kirschbranntwein, nach der Kirschenart marasche benannt
Marasmus, der; - (gr.); Entkräftung
Marbel, Märbel, der; -s, -; vgl. Marmel, Murmel; (marmorne) kleine Kugel zum Schnellen
Marchand-Tailleur (franz.); Verkäufer fertiger Kleider [vgl. Mär|chen
Märchen, das; -s, -;
Marchese, der; -[n], -n (ital.); Adelstitel
[Marcipan s. Marzipan
Marcus, Markus (m. P.)
Marder, der; -s, -
Märe, Mär s. d.
Marelle, die; -, -n; s. v. w. Amarelle [chen
Margarete (w. P.); Gret-
Marginalien, *pl.* (lat.); Randbemerkungen
Maria, Marie (w. P.); *Mariechen; Mariä Reinigung*
Mariage, die; -, -n (frz.); Heirat; Dame und König in einem Kartenspiel
Marianne (w. P.)
Marine, die; -, -n (lat., franz.); Seewesen, Seemacht, Gesamtheit der Schiffe eines Staates
marinieren (franz.); »in Seewasser legen«, einsalzen
Marionette, die; -, -n (franz.); Gliederpuppe
Mariottesches Gesetz
maritim (lat.); das Seewesen betreffend
Mark, das; -[e]s
Mark, die; -, -en; vier Mark; ursprgl. eins mit dem folgenden Wort
Mark (eigtl. Grenzland); Mark Brandenburg, Altmark 2c.
markant (franz.); hervorstechend, in die Augen fallend
Marke, die; -, -n (franz., deutschen Ursprungs)
Märker (besser als Markaner; vgl. Haller, Badener), der; -s, -; Bewohner der Mark
Marketender, der; -s, - (ital. mercatante, vgl. Markt); »Kaufmann«, Feldwirt
Marketerie, die; -, -[e]n (franz.); eingelegte Arbeit von farbigem Holz
Markgraf, der; -en, -en; die Markgräfin
Markgräfler, der; -s, -; Wein aus der Markgrafschaft Baden
marklicht, markig
markieren (franz., vgl. Marke); bezeichnen, kenntlich machen
märkisch, aus der Mark (Brandenburg 2c.)
Markise, die; -, -n (frz.); Sonnendach; vgl. Marquis [der; -s
Markobrunner (Wein),
Markolf, der; -[e]s, -e; Häher; eigtl. »Grenzwolf«
Markomannen, *pl.*; Volk
Markör s. Marqueur
Markscheider, der; -s, -
Markt, der; -[e]s, Märkte (lat. mercatus, Handel); das Märktchen [schen
markten; abhandeln, feil-
Markung, die; -, -en
Markus, Marcus (m. P.)
Marmel, Murmel, der; -s, - (vom lat. marmor); vgl. Marbel, Märbel
Marmelade, die; -, -n (port., franz.); »Quittenmus«, eingekochter Obstsaft
Marmelstein, der; -[e]s, -e
Marmor, der; -s, -e (lat.) marmorieren; marmorartig bemalen
marode (franz.) (vom Marsche) abgemattet, wegmüde || Marodeur, der; -[e]s, -e u. -s; plündernder Nachzügler || marodieren; plündernd umherschweifen
Marone, die; -, -n (ital.); große Kastanie
Maronit, der; -en, -en; christliche Sekte
Maroquin, der; -s, -s (franz.); feines Leder
Marotte, die; -, -n (frz.); Grille, Laune [terie
Marqueterie s. Marke-
Marqueur, der -[e]s, -e u. -s (franz.); Angeber der Punkte beim Billard; Aufwärter
Marquis (Titel), der; -, -; die Marquise (engl. u. franz., deutsch. Urspr.); »Markgraf« || Marquisat, das; -[e]s, -e; Würde, Gebiet eines Marquis
marron (franz.); kastanienbraun
Mars (lat.); Kriegsgott; Planet

Mars, der u. die; –; seemännisch für Mastkorb; eigtl. die hölzerne Scheibe, die den Boden des Mastkorbes bildet || Mars=.. (laterne, =segel ꝛc.)

marsch!; vorwärts marsch!

Marsch, der; –es, Märsche (franz.); das Märschchen; die Marschroute

Marsch, die; –, –en (niederd.); Niederung, Weideland

Marschall, der; –[e]s, –s u. Marschälle; die Marschallin (franz. maréchal, aus dem Deutschen, mittelhochd. noch marschalc); urspr. »Pferdeknecht«

marschieren (franz.)

Marseillaise, die; – (frz.); Nationallied der Franzosen || Marseille (Stadt)

Marstall, der; –[e]s, ..ställe; »Pferdestall«

Märte, Mährte s. d.

Marter, die; –, –n (gr.) || Märterer, s. Märtyrer || martern

Martha (w. P.); Marthchen

martialisch; (der) martialischte (lat.); kriegerisch

Martin (m. P.)

Martingal, der; –[e]s, –e (franz. la martingale); Teil der Pferdezäumung

Martini (Fest); Martinstag

Martinigewehr; nach dem Schweizer Fabrikanten Martini benannt

Märtyrer, der; –s, – (gr.); Blutzeuge, Glaubensheld || Martyrium, das; –[s], ..rien; Opfertod, schweres Leiden um des Glaubens willen

Marunke (entstellt aus malus armeniaca, armenischer Apfel); Aprikosenart; rote Eierpflaume

März, der; –[es] u. –en, –e (lat.)

Marzipan, der; –[e]s, –e (ital., angebl. aus Marci panis, Markusbrötchen, doch besser auf lat. maza, Mehlbrei, zurückzuführen); Gebäck aus Mandeln und Zucker [schig

Masche, die; –, –n || ma=

Mäschel, der; –s (mundartl.); männlicher Hanf; vgl. Fimmel

Maschine, die; –, –n (franz., griech.=lat.); künstlich verfertigtes Werkzeug, Triebwerk || Maschinerie, die; –, –[e]n; Gesamtheit verbundener Maschinen, Getriebe || Maschinist, der; –en, –en; Maschinenaufseher

masculinisch, maskulinisch (lat.); männlich || Masculinum Maskulinum das; –[s], ..lina; »Männliches«, von wirklichem u. grammatischem Geschlecht

Maser, die; –, –n; auch: der Maser; –s, – || maséricht, maserig || masern

Masern, pl.; Krankheit

Maske, die; –, –n (arab., ital., franz.); Gesichtslarve

Maskerade, die; –, –n; Verkleidung Mummenschanz, Maskenfest maskieren; verbergen, verdecken; sich maskieren, verkleiden

maskulinisch, masculinisch s. d. || Maskulinum, Masculinum s. d.

Maß, die; –e; Maß das Mäßchen [nehmen

Maß, das; –es, –e; Maß

Massage, die; –; Heilverfahren durch Massieren, s. d.

massakrieren (franz.); niedermetzeln

Masse, die; –, –n (lat.)

Massel, die; –, –n; kurzer, dicker, dreikantiger Stab Roheisen

Maßen, *pl.* (zu dem veralteten die Maße: das rechte Maß ꝛc.); mit Maßen; über die (alle) Maßen; vgl. ..=maßen

..=maßen (dermaßen einigermaßen; folgendermaßen; gewissermaßen; bekanntermaßen; versprochenermaßen ꝛc.)

massenhaft [Maßgabe

Maßgabe, die; –; nach

maßhaltend [Ahorn

Maßholder, der; –s, –;

massieren (franz.); kneten,

massig [walken

mäßig

..=mäßig (rechtmäßig ꝛc.)

mäßigen || Mäßigung, die; –

massiv (neulat.); schwer, fest; derb, plump

Maßlieb, das; –[e]s, –e

Maßnahme, die; –, –n

Maßstab, der; –[e]s, ..stäbe

Maßwerk, das; –[e]s

Mast, der; –es, –e[n]; Mastbaum

Mast, die; – || Mastdarm, der; –[e]s, ..därme

mästen || mastig; feist, fett

Mastix, der; –[es] (griech.); ein Harz

Mastodon, das; –[s], –s u. ..donten (gr.); vorweltlicher Elefant [die; –

Mästung, Mastung,

Masurek, der; –s, –s; die Masurka, Mazurka; –, –s; polnischer Nationaltanz

Masut, das; –[e]s; Braunkohlenteeröl, Heizmaterial

Matador', der; –en u. –[e]s, –en u. –e (span.); »Töter«, Stiertöter; Hauptmann; hohe' Karte

Match, der; –es (engl.); Wettkampf zwischen zweien, Partie [trize, s. d.

Mater, die; –, –n; Ma=

Material, das; –[e]s, –ien (lat.); Rohstoff

materialisieren (lat., frz.); verkörpern

Materialismus, der; –; philosoph. Lehre, nach der alles Vorhandene bloße Materie (s. d.) ist, der Geist geleugnet wird || Materialist, der; –en, –en; Anhänger des Materialismus; Droguenverkäufer || materialistisch; (der) materialistischte

Materie, die; –, –n (lat.); Stoff, Urstoff; Eiter || materiell; stofflich, handgreiflich, materielle Interessen

Mathematik, die; – (gr.); Lehre von den Raum- und Zahlengrößen || Mathematiker, der; –s, –; Lehrer, Kenner der Mathematik || mathematisch

Mathilde (w. P.)

Matinee, die; –, –[e]n u. –s (franz.) · Morgenunterhaltung

Matjesheringe s. Maatjesheringe

Matratze[1], die; –, –n (neulat., arab. Urspr.); Bettpolster

[Mätresse s. Maitresse

Matrikel, die; –, –n (lat.); Verzeichnis

Matrize, die; –, –n (lat., franz.); Schraubenmutter; Form, in welche die Lettern gegossen werden, Prägestock

Matrone, die; –, –n (lat.); ehrbare Frau

Matrose, der; –n, –n (wahrscheinlich niederd. Urspr.); Schiffsgeselle, Schiffsknecht

Matsch, der; –es; weiche Masse, bes. Straßenschmutz

Matsch, der; –es (ital.); gänzlicher Verlust des Spieles; matsch machen, s. v. w. vollständig gewinnen

[1] V.: *Matraze.*

matschen; du matschest u. matscht, er matscht || matschig [und matt

matt (pers.); »tot«; Schach

Matte, die; –, –n; Wiese

Matte, die; –, –n (lat.) Decke [thäi am letzten

Matthäus (m. P.); Mat-

Matthias (m. P.)

Mattigkeit, die; –, –en

Maturität, die; – (lat.); Reife || Maturitätsexamen, das; –s, ..mina; Reifeprüfung

Matz, der; –es, –e u. Mätze; Piepmatz || Mätzchen, das; –s, –; Mätzchen machen

Matze, die; –, –n; der Matzen; –s, – (hebr.); ungesäuertes Osterbrot der Juden

mauderig (mundartl.); verdrießlich; trüb

Mauer, die; –, –n (lat.) || Mauerarbeit (von mauern) u. Maurerarbeit (für Maurer), die; –, –en || Mauer- u. Maurermeister, der; –s, – || mauern

Mauke, die; –; Pferdekrankheit; Versteck

Maul, das; –[e]s, Mäuler; das Mäulchen, *pl.* auch Mäulerchen

Maulbeere, die; –, –n (in Maul- steckt lat. morum = Maulbeere)

..-mäulig (hartmäulig 2c.)

Maultier, das; –[e]s, –e (in Maul- steckt lat. mulus = Maulesel)

Maulwurf der –[e]s, ..würfe (umgebildet aus mhochd. moltwerf aus molte, lockere Erde)

Maure, der; –n, –n; die Mauren sind ein Volksstamm in Nordafrika

Maurer, der; –s, –

Maurer-.. und Mauerarbeit, ..-meister s. d.

maurerisch; freimaurerisch

maurisch, vgl. Maure

Maus, die; –, Mäuse; das Mäuschen

Mauschel (aus Moses); Spitzname für Jude || mauscheln; jüdisch sprechen

Mause (das Mausern), die; –

Mausefalle, die; –, –en

mausen; du mausest und maust, er maust; du mausteſt; gemaust

Mauser[1], die; –; in der Mauser sein; vgl. auch »Mause« (früh aus lat. mutare, wechseln, entlehnt)

Mausergewehr; nach den Büchsenmachern Gebrüder Mauser in Oberndorf a. N. benannt

mausern[1]

mausetot

Mäuseturm, der; –[e]s; aus Mautturm entstanden

mausig; sich mausig machen: übermütig sein

Mausoleum, das; –[s], ..leen (griech.); prächtige Grabstätte (zunächst des Königs Mausolos)

Maut, die; –, –en; Zoll || Mautner, der; –s, –; Zöllner

Max (m. P.)

Maximal-..(betrag 2c.); Meist-..(betrag 2c.), höchster (Betrag 2c.)

Maxime, die; –, –n (lat. regula maxima); Hauptgrundsatz

Maximilian (m. P.)

Maximum, das; –[s], ..ma (lat.); das Höchste, die größte Menge u. dgl.

Mayonnaise, die; – (frz.); Fleisch- oder Fischgericht mit scharfem Beiguß

[1] W. zieht Maußer, maußern vor.

Mazedonien s. Macedonien
Mazurka, Masurka s. Masurek
Mechanik, die; –, –en (griech.); Wissenschaft von dem Gleichgewicht u. der Bewegung der Körper; auch s. v. w. Mechanismus || Mechaniker, der; –s, – || Mechanikus, der; –, ..ker || mechanisch; (der) mechanischte; den Gesetzen der Mechanik entsprechend; auch gewohnheitsmäßig, gedankenlos || Mechanismus, der; –, ..men; künstliche Zusammensetzung eines Triebwerkes; Getriebe
Mechitaristen, pl.; Ordenskongregation
Mechthild, ältere Form für Mathilde
meckern
Mecklenburg || Mecklenburger, der; –s, – || mecklenburgisch || Mecklenburg-Schwerin || Mecklenburg-Strelitz
Medaille, die; –, –n (frz.); Denkmünze
Medaillon, das; –s, –s (franz.); runde oder ovale Bildform; kleines Behältnis für ein Bildchen, eine Locke u. dgl.
Medea (w. P.)
Median-.. (format ꝛc.) (lat.); mittelgroß
Mediante, die; –, –n (ital.); Mittelton
Mediation, die; –, –en (lat.); Vermittelung || mediatisieren (frz.); »mittelbar« machen, der Landeshoheit unterwerfen
mediceische Venus
Medici, Mediceer, pl.; Geschlecht
Medicin ꝛc. s. Medizin ꝛc.
Medikament, das; –[e]s, –e (lat.); Heilmittel

Medisance, die; – (frz.); Schmähsucht
Meditation, die; –, –en (lat.) Betrachtung, Nachdenken meditieren
Medium, das; –[s], ..dien (lat.); »Mitte«, vermittelndes Glied
Medizin, die –en (lat.); Arznei, Arzneikunde || Medizinal-.. (rat ꝛc.) || Mediziner, der; –s, – || medizinieren || medizinisch [hauptsächlich]
Medusa (w. P.); Medusen-
Meduse, die; –, –n; Qualle
Meer das; –[e]s –e
Meerrettich, der; –[e]s, –e (umgebildet aus griech.-lat. armoracia?)
Meerschaum, der; –[e]s
Meeting, das; –s, –s (engl.); Versammlung
mefitisch, mephitisch s. d.
megalithisch (griech.); aus großen Steinblöcken bestehend
Megäre, die; –, –n (w. P.); eine der Erinnyen oder Furien; böses Weib
Mehl, das; –[e]s || mehlicht, mehlig
[Mehltau s. Meltau
mehr; mehr Freunde als Feinde (nicht: mehrere, vgl. d.); meist, vgl. d.
mehrdeutig
[mehre s. mehrere
mehren || Mehrer, der; –s, –
mehrere (einige, eine Anzahl); nicht mit als zu verbinden (vgl. mehr); mehrere Bücher; mehrere sagten (der Singular: mehreres, ein mehreres ist nicht zu empfehlen)
mehrfach || Mehrheit, die; –, –en || mehrmal, mehrmals || mehrmalig [s. meist ꝛc.]
[mehrst, mehrstenteils

Mehrung, die; –, –en
Mehrwert, der; –[e]s, –e
meiden; du mied[e]st; gemieden; meid[e]!
Meier, der; –s, – (aus lat. maior); Gutsverwalter; vgl. Hausmeier || Meierei, die; –, –en || Meierhof, der; –[e]s, ..höfe
Meile, die; –, –n (aus lat. milia, Tausende, von Schritten) || meilenweit
Meiler, der; –s, –
mein; die Meinen (meine Angehörigen); das Mein[ig]e (meine Habe, das mir Zukommende) vgl. sein
Meineid, der; –[e]s, –e (in Mein- steckt ein untergegangenes Adjektiv in der Bedeutung falsch) || meineidig
meinen
meinerseits [nesgleichen]
meinesgleichen, vgl. sei-
meinethalben; meinetwegen; um meinetwillen
meinige; die Meinigen (meine Angehörigen); das Meinige (mein Eigentum); vgl. mein und deinige
Meinthat, die; –, –en; ruchlose That; vgl. Meineid
Meinung, die; –, –en
Meiran, Majoran s. d.
[Meische s. Maische
Meise, die; –, –n
Meißel, der; –s
Meißel, die; –; der alte deutsche Ausdruck für »Charpie«
meißeln
meist; am meisten; meistens; meistenteils; die meisten glauben..; das meiste [Meistbietender]
meistbietend; er bleibt
Meister, der; –s, – (lat. magister) || meisterlich || meistern

Meistersänger, Meistersinger, der; -s, - ‖ Meisterschaft, die; -
Melancholie, die; -, -[e]n (griech.); »Schwarzgalligkeit«; Schwermut ‖ Melancholiker, der; -s, - ‖ melancholisch; (der) melancholischte, schwermütig
Melanchthon (m. P.)
Melange, die; -, -n (frz.); Mischung
Melasse, die; - (span.); brauner Sirup
Melde, die; -, -n
melden ‖ Meldung, die; -, -en
melieren (franz.); mischen, sprenkeln
Meliloten=.. (klee 2c.) (lat.)
Melinit, der; -[e]s (v. lat. mel, Honig); Sprengstoff, nach seiner Farbe benannt
Melioration, die; -, -en (lat.); »Verbesserung« des Ackers ‖ meliorieren
Melis, der; - (frz.); Zucker
Melisse, die; -, -n (gr.); Pflanze, »Bienenkraut«
melk; eine melke Kuh, Melkkuh
melken, du melkst, er melkt, du melktest (milkst, milkt, du molkst conj. mölkest richtig, aber weniger üblich) gemelkt (ich habe gemelkt), gemolken (frisch gemolkene Milch); melke! (veraltet: milk!) ‖ Melker, der; -s, -
Melodie, die; -, -[e]n (griech.); bestimmte rhythmische Folge von Tönen, Singweise ‖ Melodik, die; -; Lehre von der Melodie ‖ Melodion, das; -s, -s; ein Tonwerkzeug ‖ melodiös; (der) melodiösfeste ‖ melodisch; (der) melodischte
Melodrama, das; -[s], ..dramen (griech.); Singspiel ‖ melodramatisch
Melone, die; -, -n (griech., lat.)
Melpomene (gr.) Muse der Tragödie
Meltau, der; -[e]s
Melusine (w. P.)
Membran[e], die; -, ..nen (lat.); Häutchen; Pergament
Memel, der; Fluß
Memme, die; -, -n
Memnon (m. P.)
Memoire das -s, -s (franz.); Denkschrift ‖ Memoiren, pl.; Aufzeichnung denkwürdiger Lebensereignisse; Denkwürdigkeiten
Memorabilien, pl. (lat.); Denkwürdigkeiten
Memorandum, das; -[s], ..da u. ..den (lat.); »Erwähnenswertes« Denkschrift; Notizbuch
Memorial[e], das; ..l[e]s, ..le u. ..lien (lat., franz.); Gedächtnis= Erinnerungsbuch; Erinnerungsschreiben
memorieren (neulat.); auswendig lernen
Menächmen, pl. (Titel einer Komödie des Plautus, griech. Eigenname); Zwillingsbrüder
Menage, die; -, -n (frz.); Haushaltung; Einsatz von Schüsseln 2c.
Menagerie, die; -, -[e]n (franz.); Sammlung lebender ausländischer Tiere; Tierbude
menagieren (frz.); sparen, schonen; sich menagieren = sich mäßigen
Mendelssohn (m. P.)
Mendikant, der -en, -en (lat.); Bettler, Bettelmönch (m. P.)
Menelaos, Menelaus
Mene Tekel, Menetekel, das; -[s] (chaldäisch); ernste Warnung; eigentl. »gezählt, gewogen«
Menge, die; -, -n
Mengsel, das; -s, - ‖ Mengung, die; -, -en
Menhir, der; -s, -s (gäl.); Steinsäule; vgl. Dolmen
Meniskus, der; - (gr.); »kleiner Mond«; oben erhaben, unten hohl geschliffene Linse; Wölbung der Oberfläche von Flüssigkeiten in engen Röhren
Mennig, der; -[e]s;
Mennige, die; - (minium); Farbe, rotes Bleioxyd. In den Pflanzennamen wie Ackermennig, Odermennig liegt keine Zusammensetzung mit Mennig vor; vgl. Odermennig
Mennonit, der; -en, -en
Mensch, der; -en, -en ‖ Mensch, das; -es, -er; schlechtes Weibsbild ‖ Menschenspiel, das; -[e]s; Menschenmenge ‖ Menschentum, das; -[e]s ‖ Menschheit, die; - ‖ menschlich
Menschwerdung, die; -
Mensel, Mensul, die; -, -n (lat.); Tischchen, Meßtisch
menstrual (lat.); monatlich ‖ Menstruation, die; -, -en
Mensur, die; -, -en (lat.); »Maß«; student. Zweikampf
Mensural=.. (musik 2c.) (lat.); mit strenger Taktbewegung
mental (lat.); innerlich, in Gedanken bestehend; Mentalreservation, stiller Vorbehalt
Mentor (m. P.); in der Bedeutung »Erzieher« gen. -s, pl. -en
Menü, das; -s, -s (frz.); Speiseliste, Tischkarte
Menuett das -[e]s, -e u. -s (franz.); Tanz
Mephisto[pheles]; Name des Teufels ‖ mephistophelisch; teuflisch

mephitisch, mefitisch[1] (lat.); auf die Schwefelquellen bezüglich, verpestend

Mercators Projektion; von dem Geographen Mercator (»Krämer«) herrührende Landkartenzeichnung

Mergel, der; -s, - (neulat. margila, kelt. Urspr.) || **mergeln**

Meridian, der; -[e]s, -e (lat.); Mittagskreis

Merino, der; -[s], -s (span.); Schaf, Wolle, Zeug

Merkantil-..(system 2c.) (ital.); den Handel betreffend || **merkantilisch**; kaufmännisch

merken || **merklich** || **Merkmal**, das; -[e]s, -e

Merkur (lat.); Gott des Handels 2c.; Götterbote; Planet

Merkurial-.. (kraut 2c.) (lat.); Bingelkraut

merkurialisch (lat.); quecksilberhaltig [digerweise

merkwürdig; merkwür-

Merle, die; -, -n (lat., franz.); Amsel

Merlin (m. P.)

Merowinger, pl.; Geschlecht || **merowingisch**

merzen, vgl. ausmerzen

Mesalliance, die; -, -n (franz.); Mißheirat

meschant; (der) meschanteste (franz.); boshaft

Mesmerismus, der; -; Lehre vom tierischen Magnetismus, nach deren Begründer (Mesmer) benannt

Mesner, der; -s, - (nicht von Messe, sondern von neulat. mansionarius, Haushüter, aus mansio — franz. maison — Haus, v. lat. manere, bleiben); Tempelhüter, Kirchendiener [2c.)

Meß-..(bude, gewand

Messalina (w. P.)

meßbar

Messe, die; -, -n (lat., aus missa est concio, »entlassen ist die Versammlung«); katholische kirchliche Handlung; Jahrmarkt

messen; du missest u. mißt, er mißt, du maßest, *conj.* mäßest, er maß; gemessen;

Messer, das; -s, - [miß!

Messiade, die; -, -n; Lied vom Messias || **messianisch**; auf den Messias bezüglich || **Messias**, der; - (aramäisch); der Gesalbte

Messidor, der; -[s], -s (frz.); Erntemonat (vom 19. Juni bis 18. Juli); vgl. Brumaire

Messing, das; -[e]s

messingisch (reden); nieder- und hochdeutsch gemischt

[**Meßner** s. Mesner

Meste, die; -, -n (mundartl.); ein Maß; (hölzernes) Gefäß, Kasten u. dgl.

Mestize, der; -n, -n (span.); Mischling aus Weißen und Indianern

Met, der; -[e]s, -e

Metacentrum Metazentrum; technischer Ausdruck beim Schiffbau

Metachromatypie, die; - (griech.); das Anfertigen von Abziehbildern, ein solches Bild selbst

Metachronismus, der; -, ..men (griech.); Gegensatz zu Anachronismus, also das Versetzen eines Ereignisses in eine zu späte Zeit

Metall, das -[e]s, -e (griech.); urspr. »Bergwerk« || **metallen** || **metallhaltig**

Metalliques, pl. (franz.); Staatsschuldscheine

metallisch metallisieren (franz.); mit Metall bedecken, überziehen

Metallographie, die; - (griech.); Zeichnung auf Metall, Umdruck; Verfahren, bei dem statt des Lithographiesteins Metallplatten verwendet werden

Metalloid, das -[e]s, -e (griech.); nichtmetallisches Element

Metallurgie, die; - (gr.); Hüttenkunde || **metallurgisch**

Metamorphismus, der; - (griech.); Umwandlung (fester Körper)

Metamorphose, die; -, -n (griech.); Verwandlung || **metamorphosieren**; umgestalten

Metapher, die; -, -n (griech.); bildlicher Ausdruck || **metaphorisch**; bildlich

Metaphrase, die; -, -n (griech.); Umschreibung

Metaphysik, die; - (gr.); Lehre von dem Übersinnlichen || **Metaphysiker**, der; -s, - || **metaphysisch**

Metathesis, die; -, ..thesen (griech.); Umsetzung von Buchstaben, Versetzung

Metazentrum, Metacentrum s. d.

Metempsychose, die; -, -n (griech.); Seelenwanderung

Meteor, das; -[e]s, -e (griech.); »in der Luft Schwebendes«, schnell vorübergehende (Luft-) Erscheinung

[1] Die Schreibung mit ph ist zwar fast allgemein verbreitet, aber wenig begründet da das Wort nicht griechischer, sondern lateinischer oder doch italischer Abstammung ist.

meteorisch; auf Lufterscheinungen, Luftverhältnisse bezüglich || Meteorit, der; –[e]s, –e; Meteorstein

Meteorolog, der; –en, –en || Meteorologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von den atmosphärischen Erscheinungen, Witterungskunde || meteorologisch

Meteoroskop, das; –[e]s, –e (griech.) Vorrichtung zum Beobachten der atmosphärischen Erscheinungen

Meter, der u. das –s, – (griech., franz.)

Meterkilogramm s. Kilogrammmeter

[Meth s. Met

Methan, das; –[e]s (grch.); Gruben-, Sumpfgas

Methode, die; –, –n (gr.); Weg, planmäßige Art und Weise des Verfahrens, bes. Unterrichtsweise, Forschungsgang || Methodik, die; – || Methodiker, der; –s, – || methodisch; (der) methodischte

Methodisten, *pl.*; Sekte

Methusalem, Methusalah (m. P.)

Methyl, der; –[e]s; eine organische Verbindung, Radikal des Holzgeistes

Metier, das; –s, – (frz.); Geschäft, Handwerk

Metonymie, die; –, –[e]n (griech.); Namenvertauschung, rhetorische Figur || metonymisch

Metope, die; –, –n (gr.); Zwischenfeld zwischen den Balkenköpfen; mit Skulpturen verzierte Platte zum Ausfüllen derselben

Metrik, die; –, –en (gr.); Verslehre, Lehre vom Versbau || metrisch

Metrologie, die; –, –[e]n *(griech.); Meßkunde*, Maß- *u. Gewichtskunde*

Metronom, das; –[e]s, –e (griech.); Taktmesser

Metropole, die; –, –n (griech.); »Mutterstadt«

Metropolit, der; –en, –en (griech.); Bischof in einer Hauptstadt || Metropolitan, der; –[e]s, –e; Titel protestant. Geistlicher

Metrum, das; –s, Metra u. Metren (griech., lat.); Versmaß

Mette, die; –, –n (auf lat. matutina [hora], »Morgenstunde«, zurückzuführen); Frühgottesdienst

Metteur, der; –[e]s, –s u. –e (frz. metteur en pages)

Mettwurst, die; –, ..würste

Metze, die; –, –n

Metzelei, die; –, –en || metzeln s. Metzler

Metzger, der; –s, – (wahrscheinl. desselben Urspr. wie Metzler)

Metzler, der; –s, – (lat. macellarius); Fleischwarenhändler

[Meuble s. Möbel

Meublement, das; –s (franz. gebildetes Wort); s. v. w. Mobiliar, s. d.

Meuchelmord, der; –[e]s, –e

meucheln || Meuchler, der; –s, – || meuchlings

Meute, die; –, –n (franz., auf lat. motus, von movere, bewegen, zurückzuführen) || Meuterei, die; –, –en || Meuterer, der; –s, – || meuterisch; (der) meuterischte

Mexikaner, der; –s, – || mexikanisch || Mexiko (Stadt u. Land)

Mezzanin, das –[e]s, –s u. –e (ital.) Halbgeschoß

Miasma, das; –[s], ..men (griech.); Ansteckungsstoff || miasmatisch

miauen

mich

Michael (m. P.)

Michaelis (m. P. u. Fest); Michaelstag, Michelstag

Michel (m. P.)

Midas (m. P.); Midas- [ohren]

Midshipman, der; –[s], ..men (engl.); Seekadett

Mieder, das; –s, –

Miene, die; –, –n (frz.); Gesichtszug

Miere, die; –, –n (mundartl.); Ameise

Miere, die; –; Pflanze; Vogelmiere

Miesmuschel, die; –, –n

Miete, die; –, –n (lat. meta, Spitzsäule); kegelförmiger Getreidehaufen, Feim

Miete, die; –, –n || mieten || Mieter, der; –s, –

Mieze die –n

Mignon (franz.); Liebling

Migräne, die; (griech., frz.); (halbseitiges) Kopfweh

Mikado, der; –[s], –s; Titel des weltlichen Kaisers in Japan

mikrocephal, mikrokephal (gr.); mit kleinem Kopf || Mikrocephale, Mikrokephale, der; –n, –n

Mikrokosmos, der; – (griech.); »kleine Welt«, der Mensch als eine Welt im kleinen

Mikrologie, die; – (gr.); Lehre von dem Kleinen; Kleinigkeitskrämerei

Mikrometer, der u. das; –s, – (griech.); Meßwerkzeug für kleine Entfernungen

Mikrophon, das; –[e]s, –e (griech.); Vorrichtung zum Vernehmen sehr kleiner Geräusche

Mikroskop, das; –[e]s, –e (gr.); Vergrößerungsglas || mikroskopisch

Milan, der; –[e]s, –e (lat., franz.); Gabelweihe
Milbe, die; –, –n || milbig
Milch, die; – || milchen (Milch geben); eine frisch milchende Kuh
Milcher Milchner, der; –s, – Männchen bei den Fischen
milchicht, milchig
Milchner, Milcher s. d.
mild[e] || **Milde**, die –
mildern || **Milderung**, die; –, –en
mildherzig
Milieu, das; –[s] (franz.); »Mitte« die gesamte Umgebung, in der jemand lebt oder etwas geschieht
Militär das –[e]s (lat., frz.); Kriegswesen, Soldatenstand || **Militär**, der; –[e]s, –s; Soldat || militärisch
Militarismus, der; – (neulat.); Vorherrschen des Soldatenstandes
militärpflichtig || **Militärpflichtige**, der; –n, –n; ein Militärpflichtiger, zwei Militärpflichtige
Miliz, die; –, –en (lat.); Landsturm u. dgl. im Gegensatz zum stehenden Heer
Mille, das; – (lat., frz.); das Tausend; fünf Mille
Millennium, das; –[s], ..nien (lat.); Jahrtausend
Milli=.. (gramm ꝛc.); ein Tausendstel (Gramm ꝛc.)
Milliarde, die; –, –n (frz.); 1000 Millionen
Million, die; –, –en (frz.); 1000 mal 1000 || **Millionär**, der; –[e]s, –e (frz.)
millionstel, **milliontel**, vgl. fünftel
Milreis, das; –, – (portug.) 1000 Reis; portug. u. brasil. Münze, die portug. c. 4, die brasil. c. 2 1/3 Mk.
Milz, die; –, –en
Mime der –n, –n (gr.); Schauspieler, Gebärdenspieler || **Mimik**, die; –; Gebärdenspiel, Schauspielkunst || **Mimiker**, der; –s, –; s. v. w. Mime || mimisch
Mimodram[a], das; –s, ..men (gr.); Kunstreiterschauspiel
Mimose, die; –, –n (neulat.); Sinnpflanze
Mina, **Mine**; Abkürzung von Wilhelmine
Minaret[t], das; –[e]s, –s u. –e (arab.); »Ort des Lichts«, Moscheenturm
minaudieren (franz.); sich zieren, schön thun
Minchen (w. P.)
minder || **Minderheit**, die; –, –en
minderjährig
mindern || **Minderung**, die; –, –en
Minderwert, der; –[e]s, –e
mindeste; nicht das mindeste mindestens zum mindesten; nicht im mindesten; das mindeste, was er thun sollte, ist..
Mindestfordernde, der; –n, –n; ein ..der, zwei ..de
Mine, **Mina** s. d.
Mine, die; –, –n (neulat., frz.); Bergwerk, unterirdischer Gang
Mineral, das; –[e]s, –e u. –ien (neulat.), anorganischer, nach bestimmten Formgesetzen ausgebildeter Naturkörper || mineralisch
Mineralog, der; –en, –en; || **Mineralogie**, die; –, –[e]n; Lehre von den Mineralien || mineralogisch
Mineralwasser, das; –s, ..wässer
Minerva (lat.); Göttin der Weisheit
Mineur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Minengräber
Miniatur, die; –, –en (neulat.); kleines Bild; urspr. der mit minium (vgl. Mennig) gemalte Anfangsbuchstabe in mittelalterlichen Handschriften
Minié=.. (gewehr ꝛc.); nach dem Erfinder Minié benannt
minieren || **Minierer**, der; –s, –; s. Mine
Minimal=.. (betrag ꝛc); Mindest=.. (betrag ꝛc.); geringster (Betrag)
Minimum, das; –[s], ..ma (lat.) »das Kleinste«; der niedrigste Preis
Minister, der; –s, – (lat.); »Diener«; höchster Beamter in einem Verwaltungszweig || **Ministerial**=.. (beamte ꝛc.) || ministeriell; von einem Minister ausgehend, auf seiten eines Ministers stehend || **Ministerium**, das; –[s], ..rien; Gesamtheit der Minister eines Staats Gesamtheit der direkt unter einem Minister stehenden Beamten
Ministrant, der –en, –en (lat.); Meßdiener
Minna (w. P.)
Minne, die; – || minnen || **Minnesänger**, **Minnesinger**, der; –s, – || minniglich
Minorat, das; –[e]s, –e (neulat.); Vorrecht des Jüngsten auf das Erbgut; das nach dem Erbfolgerecht des Jüngsten vererbende Gut selbst; vgl. Majorat
minorenn (neulat.); unmündig || **Minorennität**, die; –
Minorit, der; –en, –en (neulat.); »geringerer« (Bruder), Franziskaner
Minorität, die; –, –en (neulat.); Minderzahl
Minotaur, der; – u. –[e]s; der Minotauros; –

(griech.); Ungeheuer, halb Mensch, halb Stier
Minstrel, der; –s, –s (engl.); Spielmann
Minuend, der; –en, –en (lat.); zu vermindernde Zahl
minus (lat.); weniger; das Minus, der Fehlbetrag
Minus=.. (betrag ꝛc.); Minder=, Fehl=.. (betrag ꝛc.) [kleiner Buchstabe
Minuskel, die; –, –n (lat.);
Minute, die; –, –n (lat.); »kleiner Teil«; minutenlang, mehrere Minuten lang
Minutien, *pl.* (lat.); Kleinigkeiten || **minutiös**; (der) minutiöseste (neulat.); kleinlich, peinlich, genau
.**minuziös** s. minutiös
Minze, die; –, –n (gr., lat.) Pflanze
Miocän, das; –[e]s (gr.); die zweite Abteilung (Schicht) der Tertiärformation
mir [(span.); Pflaume
Mirabelle, die; –, –n
Mirakel, das; –s, – (lat.); Wunder, Wunderwerk
[**Mirte** s. Myrte
Mirza, der; –[s], –s (pers.); Herr
Misanthrop, der; –en, –en (griech.); Menschenfeind || **Misanthropie**, die; – || **misanthropisch**; (der) misanthropischte
Miscellaneen, **Miscellen**, *pl.* (lat.); Vermischtes
mischen; du mischest und mischt, er mischt
Mischling, der; –[e]s, –e
Mischmasch, der; –es, –e
Mischung, die; – –en
miserabel (lat.); erbärmlich
Misere, die; – (frz.); Jammer Armseligkeit
Miserere, das; –[s], –[s] *(lat.); »erbarme dich«,* kathol. Kirchengesang eine Krankheit, Kotbrechen
Misogyn, der; –en, –en (griech.); Weiberfeind
Mispel, die; –, –n (gr., lat.); eine Baumfrucht
miß=.. (**achten**; mißachtet ꝛc.)
Missal, das; –[e]s, –e; das **Missale**; –[s], –n (neulat.); Meßbuch
mißbrauchen; mißbraucht (besser als: gemißbraucht)
missen; du missest u. mißt, er mißt; du mißtest; gemißt; misse!
Missethat, die; –, –en || **Missethäter**, der; –s, –
mißgestalt, vgl. =gestalt
mißhandeln; mißhandelt (besser als: gemißhandelt)
Mißheirat, die; –, –en
mißhellig
Mission, die; –, –en (lat.); »Sendung« || **Missionar**, **Missionär**, der –[e]s, –e; Sendbote, bes. Heidenbekehrer
Missiv, das; –[e]s, –e; die **Missive**; –, –n (neulat., frz.); Sendschreiben
mißlich || **mißliebig**
mißlingen; mißlang, *conj.* mißlänge; mißlungen
Mißmut, der; –[e]s || **mißmütig**, **mißmutig**
mißraten; es ist mißraten; vgl. raten
Mißton, der; –[e]s, ..töne
mißtrauen; mißtraut (besser als: gemißtraut) || **Mißtrauen**, das; –s || **mißtrauisch**; (der) mißtrauischte
Mißwachs, der; ..wachses
Mist, der; –es
Mistel, die; –, –n || **Misteldrossel**, die; –, –n
misten || **mistig**
Mistler, der; –s, –; Misteldrossel
Mistral, der; –[e]s, –e; Name eines Windes in Südfrankreich
mit; miteinander; mitgeh[e]n ꝛc.
Mitfasten s. Mittfasten
Mitgift, die; – –en
Mitgliedschaft, die; –
mithin
Mitlaut, der; –[e]s, –e || **Mitlauter**, der; –s, –
Mitleid[en], das; –s || **mitleidig**
mitnichten, vgl. nicht
Mitra, die; –, –s u. ..tren (griech.); Binde, Bischofsmütze
Mitrailleuse, die; –, –n (frz.); Kugelspritze, Kanonenrevolver
mitsamt
Mittag, der; –[e]s, –e; mittags; des Mittags; zu Mittag essen; heute mittag
mittägig, **mittäglich**
mittags; des Mittags || **Mittagsessen**, das; –s, –
Mitte, die; –; Mitte Januar
mitteilen; mitgeteilt || **mitteilsam**
Mittel, das; –s, –; sich ins Mittel legen
mittel; mittlere, (der) mittelste
Mittel=.. (**deutschland**, **europa** ꝛc.)
mittelalterlich
mittelbar
Mittelländisches Meer
Mittellinie, die; –, –n
mittels, besser als **mittelst**
mitten; mitten in, mitteninne[1], inmitten
Mitternacht, die; –, ..nächte; mitternachts, des Mitternachts; heute mitternacht
Mitternachtsonne, die; –; besser als Mitternachtssonne; vgl. Morgensonne

---
[1] So S.

Mittfasten, *pl.*
mitthun s. thun
Mittler, der; –s, –
mittlerweile
Mittwoch, der; –[e]s, –e; auch: die **Mittwoche**; –, –n; (des) Mittwochs
mitunter
Mitwissenschaft, die; – || **Mitwisser**, der; –s, –
Mixed Pickles, **Mixpickles**, *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes
Mixtur, die; –, –en (lat.); »Mischtrank«, Arznei
Mnemonik, die; – (gr.); Gedächtniskunst || **Mnemoniker**, der; –s, – || **mnemonisch** || **Mnemotechnik**, die; –; s. v. w. Mnemonik
Mob, der; –s (engl.); Pöbel
Möbel, das; –s, – (frz., aus lat. mobilis, beweglich); Hausgerät, »Mobilien«
mobil (lat.); beweglich, bereit || **Mobiliar**, das; –[e]s (neulat.); bewegliches Gut, Hausgerät || **Mobilien**, *pl.*
mobilisieren (franz.); beweglich machen, auf den Kriegsfuß setzen || **Mobilmachung**, die; –
möblieren; mit Möbeln (s. d.) ausstatten
Mockturtlesuppe, die; –, –n (engl.); nachgemachte Schildkrötsuppe
Modalität, die; –, –en (neulat.); Art und Weise
Mode, die; –, –n (franz., aus lat. modus, Art und Weise)
Model, **Modul**, der; –s, –[n] (lat.) Maß
Modell, das; –[e]s, –e (ital.); Vorbild, Gießform || **modellieren**; Figuren in Thon u. dgl. bilden || **Modellierer**, der; –s, –
modeln (franz.); gestalten, in eine Form bringen
Moder, der; –s
Moderateur-.. (lampe rc.) (franz.); »Regeler«
moderig, **moderig**
moderieren (franz.); mäßigen, mildern
modern (faulen)
modern (franz.); neu, dem neusten Geschmack entsprechend || **modernisieren**; modern machen
modificieren s. modifizieren
Modifikation, die; –, –en || **modifizieren** (lat.); abmessen, auf das richtige Maß bringen, einschränken
modisch; (der) modischte
Modist, der; –en, –en (frz.); Putzhändler || **Modistin**, die; –, –nen
Modul, **Model** s. d.
Modulation, die; –, –en (lat.); regelmäßiges Abmessen, Vortragsart; Steigen und Fallen der Stimme || **modulieren**
Modus, der; –, – u. Modi (lat.); Art und Weise
Mofette, die; –, –n (ital., franz.); Ausströmung gefährlicher Gase aus Erdspalten, böses Wetter im Bergwerk
Möge, die; –; Fähigkeit; poet. »mit Zaubers Mög' und Macht«
mogeln (burschik.); (beim Spiel) betrügen
mögen; ich mag, du magst; ich mochte, du mochtest; ich möchte, du möchtest; gemocht || **möglich**; wo möglich; alles mögliche thun; sein möglichstes thun; möglichenfalls; möglicherweise || **möglichst**; möglichst groß
Mogul, der; –s, –s u. –n; s. v. w. Großmogul, Titel der Beherrscher eines orientalischen Reiches
Mohair, der; –[s], –s u. –e; Wolle der Angoraziege, Gewebe daraus
Mohammed, **Muhammed** (m. P.) || **Mohammedaner**, der; –s, – || **mohammedanisch**
Mohikaner, *pl.*; Indianerstamm
Mohn, der; –[e]s, –e || **Mohnkuchen**, der; –s, –
Mohr, der; –en, –en (lat. maurus)
Mohr, der; –[e]s, –e (frz., arab. Urspr.?); urspr. Haartuch; Seidenstoff
Möhre, die; –, –n
Mohrenland, das; –es
Mohrrübe, die; –, –n
Moira, **Möre**, die; –, Moiren und Mören (gr.) Parze, Schicksalsgöttin
Moiré, das u. der; –[s], –s (franz.); gewässertes, geflammtes Gewebe || **moirieren**
mokant s. mokieren
Mokassin, der; –[s], –s; indianischer Schnürstiefel
mokieren (frz.) sich mokieren, sich lustig machen über
Mokkakaffee, der; –s, –s
Molar, der; –[e]s, –en (lat.); Backenzahn; bes. heißen Molaren die hintern Backenzähne der Säugetiere
Molasse, die; –; Gesteinart, Sandstein
Molch, der; –[e]s, –e; das Mölchlein
Mole, die; –, –n (lat.); Windei, Mondkalb, Mißbildung eines Fötus
Mole, die; –, –n; der **Molo**; –[s], Molen u. Moli (ital.); Hafendamm
Molekül, das; –[e]s, –e (neulat., frz.); unmeßbar

kleiner Körper, chemische Verbindung von zwei oder mehr Atomen

Molestin, der und das; –s, –s (engl.); »Maulwurfsfell«; eine Plüschart

molestieren (lat.); belästigen [ticht, wolkig

Molke, die; –, –n || mol-

Moll, der; –[e]s, –e[n]; ein Nagetier; auch = Molch [–s; Gewebe

Moll, der; –[e]s, –e u.

Moll (Musik) das; –

mollicht, mollig; behaglich [Weichtier

Molluske, die; –, –n (lat.);

Molo, Mole s. d.

Moloch, der; – u. –[e]s (hebr.); »König«, Götzenbild

Molossus, der; –, – u. Molossi (griech., lat.); Versfuß (– – –)

Molukken, *pl.*; Inseln

Molybdän, das; –[e]s (griech.); weißes Metall

Moment, das; –[e]s, –e (lat.); (ausschlaggebender) Grund

Moment, der; –[e]s, –e (lat.); Augenblick || **momentan**; augenblicklich, vorübergehend

Momos, Momus (m. P.) (griech.); Gott des Tadels, des Spottes

Monade, die; –, –n (gr.); Einheit, unteilbares Wesen

Monarch, der; –en, –en (griech.); Alleinherrscher || **Monarchie**, die; –, –[e]n || **monarchisch**

Monat, der; –[e]s, –e; monatelang, viele Monate lang || **monatig**, dreimonatig; s. v. w. einen Monat, drei Monate dauernd || **monatlich**, dreimonatlich; s. v. w. jeden Monat, alle drei Monate; *vgl.* jährig u. jährlich *(Monat[s]schrift)*

Mönch, der; –[e]s, –e (gr.); »allein« Lebender || **mönchisch** [..klöster

Mönchskloster, das; –s,

Mönchtum, das; –[e]s

Mond, der; –[e]s, –e

Monere, die; –, –n; Gattung der Urtierchen oder Protozoen [zen, Geld

Moneten, *pl.* (lat.); Mün-

Mongole der –n, –n || **Mongolei**, die; – (Land) || **mongolisch** [rügen

monieren (lat.); mahnen,

Monierwand, die; –, ..wände (nach dem Erfinder Monier benannt); Zementwand mit geflechtartig verbundenen eingelegten Eisengittern

Monismus, der; – (gr.); Einheitslehre

Moniteur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Anzeiger, Zeitung

Monitor der –s, –en (lat.) »Erinnerer«; Panzerschiff

Monitorium das; –[s], ..rien (lat.); Erinnerungsschreiben

Monitum, das; –[s], ..ta (lat.); Erinnerung, Bemerkung Rüge

Monochord, das; –[e]s, –e (gr.); einsaitiges Tonwerkzeug zum Berechnen der Tonverhältnisse [farbig

monochrom (griech.); ein-

Monocle, das; –[s], –s (frz., aus dem Griech. u. Lat.); Augenglas für »ein Auge«; Augenklemmer

Monogamie, die; – (gr.); Ehe mit einer Frau || **monogamisch**

Monogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Namenszug, Buchstabenverschlingung

Monographie, die; –, –[e]n (griech.); Schrift über einen einzelnen wissenschaftlichen Gegenstand

Monokotyledonen, *pl.* (griech.); Pflanzen mit einem Samenlappen

Monolith, der; –en, –en (griech.); Säule od. Denkmal aus einem Steinblock

Monolog, der; –[e]s, –e (griech.); Selbstgespräch

Monomanie, die; –[e]n (griech.); fixe Idee, auf einen Punkt gerichtete Wahnvorstellung

Monopol, das; –[e]s, –e (griech.); Recht des Alleinhandels

monopolisieren || **Monopolist**, der; –en, –en

monospermisch (gr.); einsamig [silbig

monosyllabisch (gr.); ein-

Monotheismus, der; – (gr.); Verehrung eines Gottes || **Monotheist**, der; –en, –en || **monotheistisch**

monoton (griech.); eintönig || **Monotonie**, die; –, –[e]n

Monroe (m. P.) || **Monroe-Doktrin**, die; –; unter dem Präsidenten der Vereinigten Staaten M. gefaßter Beschluß, keine fremde Einmischung in die Angelegenheiten Amerikas zu dulden

Monster-..(petition ꝛc.) (lat., engl.); sehr groß (mit vielen Unterschriften versehen ꝛc.)

Monstranz, die; –, –en (neulat.); Allerheiligstes, Hostienschrein

monströs; (der) monströseste; unförmlich, mißgestalt || **Monstrosität**, die; –, –en (neulat.); Mißbildung, Ungeheuerlichkeit || **Monstrum**, das; –[s], ..stra (lat.); Mißbildung, Ungeheuer

Monsun, der; –[e]s, –e (arab.); Passatwind

Montag, der; -[e]s, -e; (des) Montags

Montage, die; -, -n (frz.); Aufstellen von Maschinen u. dgl.

montägig, montäglich; auf einen Montag fallend

Montagnard, der; -s, -s (frz.); »Bergbewohner«, Mitglied der Bergpartei im französischen Konvent

montan, montanistisch (lat.); den Bergbau betreffend, bergmännisch

Montblanc, der; -[s]

Mont Cenis, der; -

Montecchi und Capuletti, *pl.*; Geschlechter

Monte Rosa, der; -

Monteur, der; -[e]s, -e u. -s (franz.); Arbeiter, der Maschinen aufstellt und einrichtet

Montgolfiere, die; -, -n (franz.); Luftballon, nach dem Erfinder benannt

montieren; aufstellen (s. Monteur); ausrüsten || **Montierung**, die; -, -en; Soldatenkleidung, Dienstkleidung

Montur, die; -, -en; s. v. w. Montierung, Soldatenkleidung, Soldatenrock, Dienstrock

Monument, das; -[e]s, -e (lat.); Denkmal || **monumental**

Moor, das; -[e]s, -e; Sumpf || **mooricht, moorig** || **Moorland**, das; -es

Moos, das; Mooses, Möser; sumpfiges Land, Bruch

Moos, das; Mooses, Moose; das Möschen, Möslein || **moosicht, moosig**

Mops, der; Mopses, Möpse; das Möpschen || **mopsicht, mopsig** [**moquant, moquieren** s. mokant rc.]

Moral, die; - (lat.); Sittenlehre || **moralisch**; (der) moralischte; sittlich || **moralisieren**; den Sittenprediger machen || **Moralist**, der; -en, -en; Sittenlehrer || **Moralität**, die; -, -en (lat.); Sittlichkeit; *pl.* Art geistlicher Schauspiele

Moräne, die; -, -n (frz.); Gletschergeröll

Morast, der; -es, -e u. Moräste (franz. marais) || **morastig**

Moratorium, das; -[s], -rien (lat.); Schriftstück, durch welches eine Zahlungsfrist gewährt wird, Fristgewährung, Stundungsbefehl

morbleu! (franz.); verwünscht!

Mörbraten, der; -s, -

Morchel, die; -, -n

Mord, der; -[e]s, -e || **morden** || **Mörder**, der; -s, - || **mörderisch**; (der) mörderischte || **mörderlich**

mordio!

Möre, Moira s. d.

Morelle, die; -, -n (ital. morello, schwärzlich); Schwarzkirsche

Mores (lehren) (lat.); Sitten, Anstand

Moreske, die; -, -n (ital.); s. v. w. Arabeske

morganatische Ehe; Ehe zur linken Hand; (Ehe auf bloße »Morgengabe«?)

Morgen (Acker), der; -s, -; fünf Morgen Land

Morgen, der; -s, - (nicht: Morgende); es wird Morgen; guten Morgen; morgens; früh morgens; des Morgens; heute morgen

morgen; morgen früh; morgen abend

morgend; der morgende Tag

morgendlich

Morgenland, das; -[e]s || **Morgenländer**, der; -s, - || **morgenländisch**

Morgenrot, das; -[e]s; die **Morgenröte**; -, -n

Morgensonne, die

morgens; des Morgens

morgig; besser: morgend, s. d.

Morgue, die; -, -n (frz.); Leichenhaus für Verunglückte

Moritz[1] (m. P.)

Mormone, der; -n, -n || **Mormonentum**, das; -[e]s

moros; (der) moroseste (lat.); mürrisch

Morpheus (griech.); Gott des Schlafes || **Morphium**, das; -[s]; Alkaloid des Opiums; schlafbringendes Mittel

Morphologie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre von der Gestaltung organischer Körper

morsch; (der) morscheste

Morselle, die; -, -n (neulat.); »Bißchen«, Gebäck

Mörser, der; -s, - (lat. mortarium, welches Mörser und Mörtel bedeutet)

Mortalität, die; - (lat.); Sterblichkeit

Mörtel, der; -s, -; vgl. Mörser

mortificieren s. mortifizieren

Mortifikation, die; -, -en (lat.); (tödliche) Kränkung || **mortifizieren**

Mosaik, das; - u. -[e]s, -e; die **Mosaik**; -, -en (gr., frz.); Bildwerk aus kleinen zusammengefügten Steinen od. Glasstäben

mosaisch; mosaischer Glaube rc.

Moschee, die; -, -[e]n (arab.); »Bethaus«

Moschus, der; -

Moses (m. P.)

Moskito, Mosquito, der; -s, -s (span.); Stechmücke

---

[1] B. u. W.: Moriz.

Moskowiter, der; –s, –; Einwohner Moskaus, Russe || **moskowitisch**
Moslem, der –[s], –s u. –in Anhänger des Islam
Mosquito, **Moskito** s. d.
Most, der; –es, –e (lat.)
Mostert, **Mostrich**, der; –[e]s, –e (ital.); Senf
Motette, die; –, –n (ital.); Kirchengesangstück
Motion, die; –, –en (lat.); Bewegung; Antrag
Motiv, das; –[e]s, –e (neulat.) Beweggrund
motivieren; begründen || **Motivierung**, die; –, –en
Motor, der; –s, –en (lat.); Beweger || **motorisch**; bewegend
Motte, die; –, –n
Motto, das; –[s], –s, auch Motti (ital.); Spruch, Wahlspruch; Aufschrift
Mouchard, der; –[s], –s (franz.); Polizeispion
[**Mousselin** s. Musselin
Mousseux, der; –, – (frz.); Schaumwein || **moussieren**; schäumen
Möwe[1], die; –, –n
Mücke, die; –, –n
mucken
Mucken, *pl.*; Mucken haben
Mucker, der; –s, – || **muckerisch**; (der) muckerischte
muckisch; (der) muckischte
mucksen; du mucksest u. muckst, er muckst; du muckstest; gemuckst
müde || **Müdigkeit**, die; –
Muff, der; –[e]s, –e; Müffchen; auch die **Muff[e]**; –, –n
Muff, der; –[e]s; Schimmel
Muffel, die; –, –n (frz.); Schnauze; Gefäß aus feuerfestem Stoff zum Schmelzen von Erz u. dgl.
muffig
Mufflon, der; –s, –s (franz.); Schafart
Mufti, der; –[s], –[s] (arab.); »Rechtsprecher«, Oberpriester
muh! muhen: muh schreien
Muhammed, **Mohammed** ꝛc.
Mühe, die; –, –n; es kostet Mühe || **mühen**
Mühle, die; –, –n || **Mühlenbereiter**, der; –s, –; erster Arbeiter in einer Papiermühle
Muhme, die; –, –n; das Mühmchen
Muhr[e] s. Mur[e]
Mühsal, das; –[e]s, –e; die **Mühsal**; –, –e || **mühsam** || **mühselig**
Mühwaltung, die; –, –en
Mulatte, der; –n, –n (span.); Mischling aus Schwarzen und Weißen
Mulde, die; –, –n
Mull, der und das; –[e]s; Zeug
Müll u. **Mull**, das; –[e]s; Stauberde, Schutt
Müller, der; –s, –
Mulm, der; –[e]s; lockere Erde, faules Holz || **mulmicht**, **mulmig**
multiplicieren s. multiplizieren
Multiplikand, der; –en, –en (lat.); zu vervielfältigende Zahl, »Vervielfältigungszahl« || **Multiplikation**, die; –, –en; »Vervielfältigung« || **Multiplikator**, der; –s, –en; »Vervielfältiger« || **multiplizieren**; vervielfältigen
Mumie, die; –, –n (vom pers. mûm, Wachs); getrockneter Leichnam
Mumme, die; Bier
mummeln; murmeln
mumme[l]n; einhüllen
Mummenschanz, der; –es; eigentl. ein Glücksspiel der Vermummten (in -schanz steckt frz. chance, vgl. Schanze)
Mummerei, die; –, –en
Mumps der (engl.); s. v. w. Ziegenpeter
Mund der; –[e]s, –e u. Münder; das Mündchen
Mündel, das; –s, –
munden
münden
mundieren; ins Reine schreiben; vgl. Mundum || **Mundierung**, die; –, –en
mündig
mündlich
Mundschenk, der; –en, –en
Mundum, das; –[s], ..da (lat.); das Reine, die Reinschrift
Mündung, die; –, –en
Mundvoll; ein Mundvoll
municipal[1] (lat.); städtisch || **Municipalität**, die; –, –en; Stadtobrigkeit
Munificenz, die; – (lat.); Freigebigkeit
Munition, die; –, –en (lat.); Kriegsvorrat, Schießbedarf
munizipal ꝛc. s. municipal ꝛc.
munkeln
Münster, der u. das; –s, – (griech.-lat. monasterium, Kloster, von *μόνος*, allein, vgl. Mönch)
munter
[**Münze** (Pflanze) s. Minze
Münze (Geld ꝛc.), die; –, –n (lat. moneta) || **münzen**; du münzest u. münzt, er münzt; du münztest gemünzt || **Münzer**, der; –s, – || **Münzfuß**, der; –es, ..füße
Münzwardein s. Wardein

[1] B.: Möve.

[1] B.: munizipal.

Muräne, die; –, –n; Fisch
mürbe || **Mürbigkeit**, die; –
Mur[e], die; –, ..ren; im Hochgebirge niederrollendes Gestein, Erdfall u. dgl.
Muriat, das; –[e]s, –e (neulat.); salzsaures Salz || **muriatisch**; salzsäurehaltig
murksen; du murksest u. murkst, er murkst; du murkstest; gemurkst
Murmel, **Marmel** s. d.
murmeln
Murmeltier, das; –[e]s, –e (umgebildet aus ital. murmontana, lat. mus montanus, »Bergmaus«)
Murner (m. P.); Kater
murren || **mürrisch**; (der) mürrischte
Murrkopf, der; –[e]s, ..köpfe || **murrköpfig**
Mus, das; Muses, Muse u. Müser; das Müschen
Musaget, der; –en, –en (gr.); Musenführer, Musenfreund
Musche, die; –, –n (frz.); Schönheitspflästerchen
Muschel, die; –, –n; das Müschelchen (lat. musculus); vgl. Muskel || **muschelicht**, **muschelig** || **Muschelkalk**, der; –[e]s; mittlere Schicht der Triasformation
muscheln; Muscheleien treiben, geheimthun, betrügen
Muse, die; –, –n (griech.); Göttin der Kunst
Muselman, der; –en, –en; der **Muselmann**; –[e]s, ..männer; vgl. Moslem || **muselmanisch** u. ..=**männisch**
Museum, das; –[s], Museen (griech., lat.); »Musentempel«
musicieren s. musizieren
musiert; nach Art der Mosaik verziert
Musik, die; – (gr., lat.); Tonkunst || **Musikalien**, *pl.* (neulat.); Tonstücke, Noten || **musikalisch**; (der) musikalischte; die Musik kennend, liebend || **Musikant**, der; –en, –en || **Musiker**, der; –s, – || **Musikus**, der; –, Musiker u. Musici; Tonkünstler, Spielmann
musisch; den Musen geweiht
Musiv=.. (arbeit 2c.) || **musivisch**; eingelegt, aus Mosaik (s. d.) bestehend
musizieren; Musik machen
Muskat, der; –[e]s, –e; die **Muskate**; –, –n (lat.) nach »Moschus« duftendes Gewürz || **Muskateller**, der; –s; gewürziger Wein
Muskatnuß, die; –, ..nüsse
Muskel, der; –s, –n; die **Muskel**; –, –n (lat. musculus, eigentl. Mäuschen, dann Muskel und Muschel) || **muskelig**
Muskete, die; –, –n (neulat., span.); Feuergewehr, Soldatenflinte || **Musketier**, der; –[e]s, –e; »Flintenschütz«. Bis vor kurzem hießen in der deutschen Armee die mit weißem Lederzeug ausgestatteten Infanteristen Musketiere im Gegensatz zu den schwarzes Lederzeug tragenden Füsilieren
[**Muskito** s. Moskito
muskulös; (der) muskulöseste (lat.); mit starken Muskeln versehen kräftig
Muß, das; –; Zwang
[**Muß** (Brei) s. Mus
Muße, die; –; Zeit
Musselin, der; –[e]s, –e; Gewebe, nach der Stadt Mosul am Tigris benannt
müssen; ich muß, du mußt, er muß, wir müssen, ihr müßt, sie müssen; ich mußte, du mußtest, er mußte, wir mußten, ihr mußtet, sie mußten; ich müßte, du müßtest 2c.; gemußt; müsse!
[**mussieren** s. moussieren
müßig || **Müßiggang**, der; –[e]s || **Müßiggänger**, der; –s, – || **müßiggängerisch**; (der) müßiggängerischte
Mußteil (so geschrieben mit Anlehnung an »ich muß«), richtiger **Musteil**, der; –[e]s, –e (v. Mus, Lebensunterhalt); Witwenteil
Mustang, der; –s, –s; halbwildes Prairiepferd
Muster das –s, – (ital. mostra, vom lat. monstrare, zeigen) || **musterhaft**
mustern || **Musterung**, [die; –, –en]
Mut, der; –[e]s; das Mütchen; mir ist schlecht zu Mute
Muta, die; ..tä (lat.) Stummlaut, Verschlußlaut
Mutation, die; –, –en (lat.); Stimmwechsel
muten (im Bergbau)
muten; wohl gemutet sein
[**Muth** 2c. s. Mut 2c.
mutieren (lat.); die Stimme wechseln
mutig
..=**mütig** (weichmütig 2c.)
Mutilation, die; –, –en (lat.); Verstümmelung
mutmaßen; du mutmaßest und mutmaßt, er mutmaßt; du mutmaßtest; gemutmaßt || **mutmaßlich**
Mutmaßung, die; –, –en
Mutschierung, die; –; Teilung der Nutznießung von gemeinschaftlichen Stammgütern
Mutter, die; –, –n; Schraubenmutter

Mutter, die; –, Mütter; das Mütterchen || mütterlich; mütterlicherseits
Muttermal, das; –[e]s, [–e
mutterseelenallein
Muttich Muttig der; –[e]s, –e (mundartlich); heimlicher Aufbewahrungsort, bes. für Obst; schweizerisch auch für Kehrhaufen, Schmutz [seitig
mutuell (neulat.); wechsel-
Mutung, die; –, –en
Mutwille[n], der; ..willens || mutwillig
Mütze, die; –, –n (neulat. almutia, wahrsch. arab. Urspr., früher Kopfputz der Geistlichen)
Mylady, die; –, ..dies (engl.); gnädige Frau (Anrede)
Mylord, der; –s, –s (engl.); gnädiger Herr (Anrede)
Mynheer, der; –s, –s (holl.); mein Herr
Myologie, die; – (griech.); Muskellehre
Myope, der; –n, –n; der Myops; –, ..opse (gr.); Kurzsichtiger || Myopie, die; –; Kurzsichtigkeit || myopisch
Myria-.. (gramm ꝛc.) (griech.); 10,000 Einheiten enthaltend
Myriade, die; –, –n (gr.); Zahl von 10,000; Unzahl, große Menge
Myriapode, der; –n, –n (griech.); Tausendfüßer
Myrmidone, der; –n, –n
Myrrhe, die; –, –n (gr.); Balsamstaude, Balsam
Myrte, die; –, –n (griech.)
mysteriös; (der) mysteriöseste (griech., lat.); geheimnisvoll, rätselhaft || Mysterium, das; –[s], ..rien (griech., lat.); Geheimnis, Geheimlehre
Mysticismus, der; – (gr., lat.); Wunderglaube, Glaubensschwärmerei [ren
mystificieren s. mystifizie-
Mystifikation, die; –, –en || mystifizieren (neulat.); zum besten haben, foppen, betrügen
Mystik, die; – (griech.); Geheimlehre || Mystiker, der; –s, –; Anhänger der Mystik || mystisch; (der) mystischte; geheimnisvoll, dunkel
Mythe, die; –, –n (griech.); Sage, Dichtung, Götter- und Heldensage vgl. Mythos [Schweiz
Mythen, pl.; Berge in der
mythisch; sagenhaft, erdichtet; vgl. Mythe
Mythologie, die; –, –[e]n (griech.); Sagenkunde, Götterlehre || mythologisch || Mythos, Mythus, der; –, Mythen; vgl. Mythe

N.

na!
Nabe, die; –, –n
Nabel, der; –s, Näbel; das Näbelchen
Nabob, der; –s, –s (arab.); »Statthalter«; reicher Mann [gerade
nach; nacheinander; nach-
Nachäffung, die; –, –en
nachahmen; nachgeahmt || Nachahmer, der; –s, – || Nachahmung, die; –, –en
Nachbar, der; –[e]s u. –n, –n || nachbarlich
nachdatieren
nachdem
Nachdruck, der; –[e]s, ..drücke u. ..drucke; vgl. Druck; nachdrücklich
nacheinander
Nachen, der; –s, –
Nachgärung, die; –, –en
nachgerade
nachgiebig
nachhaltig
nachher || nachherig
Nachhut, die; –, –en
Nachkomme, der; –n, –n || Nachkommenschaft, die; –, –en || Nachkömmling, der; –[e]s, –e
Nachlaß, der; ..lasses, ..lasse
nachlässig [und ..lässe
Nachlassung, die; –, –en
Nachlese, die; –, –n
nachmalig || nachmals
Nachmittag, der; –[e]s, –e; nachmittags, des Nachmittags; gestern nachmittag || Nachmittagsonne; vgl. Mitternachtsonne
Nachnahme, die; –, –n
Nachricht, die; –, –en || nachrichtlich
nachschlagen s. v. w. nacharten; vgl. Schlag
Nachschlüssel, der; –s, –
Nachsicht, die; – || nachsichtig
nächst; am nächsten; der nächste (erste) beste; aber der Nächste = der Mitmensch; nächstdem; fürs nächste mit nächstem; das nächste (zu thun) wäre.
nächst dir
nachstehendes (folgendes); in nachstehendem, im nachstehenden (s. v. w. weiter unten), aber das Nachstehende; vgl. obig
nächstens
nächstfolgend
Nacht, die; –, Nächte; nachts, des Nachts; heute nacht; nächtelang
Nachteil, der; –[e]s, –e || nachteilig
Nachtfalter, der; –s, –
Nachtgleiche, die; –, –n; Tag- und Nachtgleiche
nachthun s. thun
nächtig

Nachtigall, die; –, –en; »Nachtsängerin«; in =gall steckt ein Wort, das singen bedeutet; derselbe Stamm noch in gellen
nächtigen
nächtlich; nächtlicherweile
Nachtrab, der; –[e]s, –e
Nachtrag, der; –[e]s, ..träge || **nachträglich**
nachts; des Nachts
Nachtschicht, die; –, –en; nächtliche Arbeitszeit, bes. im Bergbau
nachtschlafend, bei nachtschlafender Zeit
Nachttopf, der; –[e]s, ..töpfe
Nachwehen, *pl.*
Nachweise= und **Nachweis=..** (amt ꝛc.)
nachweisen; nachgewiesen; vgl. weisen || **Nachweisung**, die; –, –en
Nachzügler, der; –s, –
Nacken, der; –s –
nackend
..=näckig, **..=nackig** (hartnäckig, kurznackig ꝛc.)
nackt || **Nacktheit**, die; –, –en
Nadel, die; –, –n; Nädelchen
Nadelöhr, das; –[e]s, –e
Nadir, der; –[e]s (arab.); Fußpunkt im Gegensatz zum Scheitelpunkt (Zenith)
Nadler, der; –s, –
Nagel, der; –s, Nägel; das Nägelchen
Nagelfluh, die; –, –en; ein Konglomeratgestein
nageln
nagelneu
nagen || **Nager**, der; –s, – || **Nagetier**, das; –[e]s, –e
nahe; näher, (der) nächste; nächstens; nahebei; nahehin; nahezu
Nähe, die; –, –n
nahen
nähen; Näh=.. (arbeit, nadel ꝛc.)

näher Näheres (folgt); ein Näheres, das Nähere findet sich bei ..; des näher[e]n auseinandersetzen; vgl. weiter
Näherin, die; –, –nen
nähern || **Näherung** (An=), die; –, –en
nahezu
nähren || **nahrhaft** || **Nahrung**, die; – || **Nährung**, die; –; Ernährung
Naht, die; –, Nähte; das Nähtchen
Nähterin, die; –, –nen
naiv (franz., aus lat. nativus); natürlich, unbefangen, harmlos || **Naivetät**, **Naivität**[1], die; –, –en
Najade, die; –, –n (gr.); Quellnymphe
Name[n], der; ..mens, ..men; namens (im Namen) aber Namens (des Namens, mit Namen)
Namenstag, der; –[e]s, –e
namentlich || **namhaft**
..=namig (vielnamig ꝛc.)
nämlich
nämliche, der, die, das; der nämliche erklärt; er ist noch der nämliche (wie derselbe immer klein zu schreiben)
Nänie, die; –, –n (lat.); Trauerlied, Klagegesang
Nanking, der; –[e]s, –e u. –s (chin.); (gelbes) Baumwollzeug
Nanny (engl.); Kosename f. Anna
Nanzig (Stadt); deutscher Name für Nancy
Napf, der; –[e]s, Näpfe; das Näpfchen
Naphtha, das; –[s], –s; die **Naphtha**; – (griech.); flüchtiges Erdöl, Steinöl
Naphthalin, das; –[e]s; im Steinkohlenteer enthaltener Kohlenwasserstoff

[1] B. nur: Naivetät.

Napoleon (m. P.)
Napoleondor, der; –[e]s, –e u. –s; 5 Napoleondor
Napoleonide, der; –n, –n
napoleonisch, nach Art des Napoleon; ein napoleonisches Verfahren; Napoleonisch, von N. herrührend; Napoleonische Schriften
Narbe, die; –, –n; das Närbchen || **narbig**
Narciß, **Narcissus**, **Narkissos** (m. P.)
Narcisse u. (W.) **..zisse**, die; –, –n (griech.); Blume
Narde, die; –, –n (griech.); wohlriechende Pflanze, Balsam daraus
[**närgeln** s. nergeln
Nargileh, das; –[s], –s (pers.); Pfeife, bei welcher der Rauch durch Wasser geht
[**Narciß** (m. P.) **Narkissos**, **Narcissus**,]
Narkose, die; –, –n (gr.); Erstarrung, Betäubung || **Narkotin**, das; –s; Alkaloid des Opiums || **narkotisch**; (der) narkotischte; betäubend || **narkotisieren** (griech., frz.); durch narkotische Mittel betäuben
Narr, der; –en, –en; die Närrin; das Närrchen || **narren** || **Narretei**, die; –, –en || **Narrheit**, die; –, –en || **närrisch**; (der) närrischte
Narwal, der; –[e]s, –e (schwed.); See=Einhorn
Narzisse s. Narcisse
nasal (lat.); durch die Nase gesprochen || **Nasallaut**, der; –[e]s, –e (lat.); Nasenlaut
naschen; du naschest und nascht, er nascht || **Nascher**, **Näscher**, der; –s, – || **naschhaft**
Nase, die; –, –n; das Näschen
näseln

Nasenstüber, der; –s, –

naseweis; (der) naseweiseste

Nashorn, das; –[e]s, –e u. ..hörner Nashornfisch, =käfer, =vogel

..=**nasig**, zuweilen ..näsig (dick=, hochnasig 2c.)

naß; nässer; (der) nässeste (doch auch: nasser, der nasseste) ‖ **Naß**, das; Nasses

Nassauer, der; –s, – ‖ **nassauern** (bursch.); andre für sich zahlen lassen

Nässe, die; – ‖ **nässen**; du nässest u. näßt, er näßt; du näßtest; genäßt

naßkalt

[**Nath** 2c. s. Naht 2c.

Nathan (m. P.)

Nathanael (m. P.)

Nation, die; –, –en (lat.); Volk, soweit es nach Abstammung u. Sprache zusammengehört ‖ **national**

Nationale, das; –[s], –[s] (neulat.); Zusammenstellung der persönlichen Verhältnisse; Standesliste

nationalisieren (neulat., franz.); in einen Volks- oder Staatsverband aufnehmen ‖ **Nationalität**, die; –, –en (neulat.); Zusammengehörigkeit aller eine Nation Bildenden; Volkstum

Natives, *pl.* (engl.); Eingeborne, bes. in Nordamerika; Austernart

Nativismus, der; – (neulat.); in Nordamerika die Ansicht, daß die Eingebornen Vorrechte haben müssen

Nativität, die; –, –en (lat.); Geburt; Stand der Gestirne in der Geburtsstunde; das dadurch bestimmte Schicksal

Natrium, das; –[s] (neulat.); Alkalimetall, chemisches Element

Natron, das; –s; Natriumhydroxyd

Natter, die; –, –n

Natur, die; –, –en (lat.); Schöpfung, Welt; Wesen, Art; in natura liefern s. v. w. in seiner wirklichen Gestalt, nicht in Geld, liefern

Naturalien, *pl.* (lat.); Naturkörper

Naturalisation, die; –, –en ‖ **naturalisieren** (lat., franz.); in eine Staatsgemeinschaft aufnehmen, einbürgern ‖ **Naturalisierung**, die; –, –en

Naturalismus, der; – (neulat.) Naturglaube, Naturnachahmung ‖ **Naturalist**, der; –en, –en; Anhänger des Naturalismus

Naturell, das; –[e]s, –e (franz.); Eigentümlichkeit der persönlichen Beschaffenheit; Gemütsart, Naturanlage

natürlich

Naue, die; –, –n; der **Nauen**; –s, – (lat.); Schiff, Kahn

Naumachie, die; –, –[e]n (griech.); Seeschlacht

Naupe, die –n; Schwierigkeit, Grille

Nautik, die; – (gr.); Seewesen, Schiffahrtskunde

Nautilus der; – (gr., lat.); »Schiffer«; Kahnmuschel(tier)

nautisch s. Nautik

naval (lat.); zum Schiffswesen gehörig

Navigation, die; – (lat.); Schiffahrt ‖ **Navigationsschule**, die; –, –n; Seefahrtsschule

Naxos (Insel)

Nazarener, **Nazaräer**, der; –s, –

Nazareth (Ort)

Nebel, der; –s, – ‖ **neb[e]licht**, **neb[e]lig**

neben; nebenan; nebenbei; nebenher; nebenhin; daneben

Nebenbewohner, der; –s, –

Nebenbuhler, der; –s, –

nebeneinander

neblicht, **nebelicht**, **neblig**, **nebelig**

nebst; nebstbei

Nebukadnezar (m. P.)

Necessaire, das –s, –s (franz.); »Notwendiges«; Reisekästchen, Arbeitstäschchen

necken ‖ **neckisch**; (der) neckischte

Neffe, der; –n, –n

Negation, die; –, –en (lat.); Verneinung, Verneinungswort ‖ **negativ**; verneinend

Negativ, das; –[e]s, –e (neulat.); s. v. w. Negativbild

Neger, der; –s, – (franz. nègre, vom lat. niger, schwarz)

negieren (lat.); verneinen, bestreiten

Negligé, das; –s, –s (frz.); Hauskleid, Morgenrock

negligeant u. ..**gent** (frz.); nachlässig ‖ **negligieren**; vernachlässigen

Negociant, der; –en, –en (lat., franz.); Handelsherr ‖ **negociieren** (frz.); Geschäft abschließen, unterhandeln, besorgen

Negoziant s. Negociant

Negus, der; –, (äthiop.); »König«, Titel des Herrschers von Abessinien; (engl.:) Art Punsch

Nehemia (m. P.)

nehmen; du nimmst; du nahm[e]st, *conj.* nähmest; genommen; nimm! ‖ **Nehmer**, der; –s, –

[**nehmlich** s. nämlich

Nehrung, die; –, –en; Landzunge

Neid, der; -[e]s || **neiden** || **Neider**, der; -s, - || **Neidhammel**, der; -s, - u. ..hämmel || **Neidhart**, der; -[e]s, -e || **neidisch**; (der) neidischte

Neidnagel s. Niednagel

Neige, die; -, -n; auf die Neige geh[e]n

neigen || **Neigung**, die; -, -en

nein; mit nein (einem Nein) antworten; das Ja und das Nein

Nekrolog, der; -[e]s, -e (gr.); Lebensabriß eines Verstorbenen || **Nekrologie**, die; -, -[e]n (gr.); Totenverzeichnis in Klöstern und Stiftern

Nekromant, der; -en, -en (griech.); Totenbeschwörer || **Nekromantie**, die; -

Nekropolis, die; -, ..polen (griech.); Totenstadt

Nekrose, die; - (griech.); das Absterben, bes. von Geweben u. Organen

Nektar, der; -s (griech.); Göttertrank

Nektarine, die; -, -n; glatter Pfirsich

Nelke, die; -, -n

nemeischer Löwe

Nemesis, die; - (griech.); strafende Gerechtigkeit

[**nemlich** s. nämlich

[**Nenie** s. Nänie

nennen; du nanntest, *conj.* nenn[e]test; genannt

Nenner, der; -s, - || **Nennung**, die; -, -en

Nennwert, der; -[e]s, -e

Neolog, der; -en, -en (griech.); Verkünder einer neuen Lehre || **Neologie**, die; -, -[e]n; Neuerung, bes. Bildung neuer Wörter || **Neologismus**, der; -, ..men; neue Redensart, Ausdrucksweise

Neophyt, der; -en, -en (griech.); Neuling, Neubekehrter

Neoplasma, das; -s, ..men (gr.); Neubildung

Neoplatonismus, **Neuplatonismus**, der; -

Nephritis, die; - (griech.); Nierenentzündung

Nepomuk (m. P.)

Nepotismus, der; - (neulat.); (ungerechte) Begünstigung der Verwandten, Vetternwirtschaft

Neptun (lat.); Gott des Meeres; Planet || **neptunisch**; durch Einwirkung des Wassers entstanden || **Neptunismus**, der; - (neulat.); Lehre, nach welcher die Erdrinde ihre Gestalt durch das Wasser erhalten habe; vgl. Plutonismus || **Neptunist**, der; -en, -en; Anhänger dieser Lehre

Nereide, die; -, -n (gr.); »Tochter des Nereus«, Seenymphe || **Nereus** (griech.); Meergott

Nergelei, die; -, -en || **nergeln**

Nero (m. P.) || **neronisch**, nach Art des Nero; Neronisch, von Nero herrührend

Nerv, der; -[e]s u. -en, -en (lat.) || **nervig** || **nervös**; (der) nervöseste; »voll Nerven«; nervenschwach, reizbar || **Nervosität**, die; -, -en; Nervenschwäche, Reizbarkeit

Nerz, **Nörz**, der; -es, -e (russ.); Wieselart; Pelz

Nessel, die; -, -n

Nest, das; -es, -er; das Nestchen, *pl.* auch: die Nesterchen

Nestel, die; -, -n || **nesteln**

Nestflüchter, der; -s, -

Nesthäkchen, das; -s, -

Nesthocker, der; -s, -

Nestküchlein, das; -s, -

Nestler, der; -s, -; Nestelmacher

Nestling, der; -[e]s, -e

Nestor (m. P.); in der Bedeutung »Greis« *gen.* -[s], *pl.* -en

Nestorianer, der; -s, -; Anhänger einer nach dem Bischof Nestorius benannten Sekte || **Nestorianismus**, der; -

nett (ital., aus lat. nitidus, schön) || **Nettigkeit**, die; -

netto (ital.); rein, nach Abzug der Verpackung oder der Unkosten; Gegensatz: brutto

Netz, das; -es, -e

netzen; du netzest u. netzt, er netzt; du netztest; genetzt

neu; neuer, (der) neu[e]ste; neu[e]stens; nichts Neues, etwas Neues; von neuem; aufs neue; die Neue Welt; das Neue Testament

neu=.. (geboren, geschaffen 2c.)

Neuenburg (Stadt u. Kanton); franz. Neufchatel

neuerdings

Neu[e]rer, der; -s, -

neuerlich

neuern || **Neu[e]rung**, die; -, -en

Neugier, **Neugierde**, die; - || **neugierig**

Neuheit, die; -, -en

Neuigkeit, die; -, -en

Neujahr, das; -[e]s, -e

neulich

Neuling, der; -[e]s, -e

neun; (wenn nichts mehr folgt) auch: **neune**; wir sind unser neun[e]; neunte; neuntens; neuntel (s. fünftel); eine Neun, einen Neuner schießen; alle neun (auch: Neun[1]) werfen; vgl. fünf

---

[1] So W.

Neunauge, das; –s, –n; die **Neunauge**; –, –n
Neuntöter, der; –s, –
neunzehn; neunzehnte; neunzehntens; neunzehntel; vgl. fünf
neunzig; neunzigste; neunzigstens; neunzigstel; vgl. fünf
Neuorleans, **New Orleans**
Neuplatoniker, der; –s, – || **Neuplatonismus**, **Neoplatonismus**, der; –; eine Form der griechischen Philosophie
Neuralgie, die; –, –[e]n (griech.); Nervenschmerz
Neurasthenie, die; –, –[e]n (griech.); Nervenschwäche
Neuropteren, *pl.* (gr.); Netzflügler
Neurose, die; –, –n (gr.); Nervenkrankheit ohne nachweisbare anatomische Veränderung
neutestamentlich
neutral (lat.); zu keiner Partei gehörig, unparteiisch; weder sauer, noch basisch reagierend || **neutralisieren** (lat., franz.); neutral, unwirksam machen || **Neutralität**, die; –, –en; Parteilosigkeit Nichtbeteiligung
Neutrum, das; –[s], ..tra u. ..tren (lat.); Wort sächlichen Geschlechtes
neuvermählt
Neuyork, **Neuyorker**; vgl. New York
Neveu, der; –s, –s (frz.); Neffe
New Orleans, **Neuorleans**
New York; dies ist die englische Schreibung; daneben empfiehlt sich »Neuyork«, schon wegen der Ableitungen »Neuyorker, neuyorkisch«
Nexus, der; – (lat.); *Zusammenhang*, Verbindung
Nibelungen, *pl.*; Geschlecht

Nicäa, **Nikäa** (Ort)
nicäisches u. **Nicäisches Bekenntnis**; vgl. apostolisch
nicht; gar nicht; mit nichten (auch: mitnichten); zu nichte (auch: zunichte[1]) machen, werden; nicht wahr? Nichtraucher ꝛc.; nichtleuchtend ꝛc.
Nicht (Hütten-), das; –[e]s; auch das **Nichts**; – (vom griech.-lat. onychitis?) das beim Schmelzen des Zinks als graue Rauchflocke aufsteigende feine Pulver; vgl. Augennicht[s]
Nichte, die; –, –n
nichtig
nichts; um nichts und wieder nichts; nichts and[e]res; nichts Gutes; nichtsdestoweniger; das Nichts, in seines Nichts durchbohrendem Gefühle
nichtsbedeutend
Nichtsnutz, der; –es, –e || **nichtsnutzig** u. **-nützig**
Nickel, das u. der; –s (schwed.); Metall; ein Zehnpfennigstück
Nickel, der; –s, –; Knirps
nicken
Nickhaut, die; –, ..häute
nid; nid dem Walde
nie
Niece, die; –, –n (franz. [niéce]); Nichte
nieder || **niedere**; (der) niederste; hoch u. nieder vgl. niedrig
Niedergeschlagenheit, die; –
Niederkunft, die; –
Niederlande, *pl.*; Staat || **Niederländer**, der; –s, – || **niederländisch**
Niederlassung, die; –, –en
Niedertracht, die; – || **niederträchtig**

[1] So S. und W.

Niederung, die; –, –en
Niederwald, der; –[e]s
niederwärts
niedlich
Niednagel (am Finger), der; –s, ..nägel
niedrig; hoch und niedrig (Leute)
Niello, das; –s (ital.); »schwarze« Verzierungen auf Silber u. Gold; *pl.* Niellos oder Niellen, auch Nielli, sind Kunstwerke dieser Art
niemals
niemand; *gen.* –es, *dat.* – (nicht gut: –en u. –em), *acc.* – (nicht gut: –en)
Niere, die; –, –n
niesen; du niesest u. niest; er niest; du niestest; geniest
Nießbrauch, der; –[e]s; von (ge)nießen
Nieswurz, die; –; von niesen
Niet, das; –[e]s, –e; niet- und nagelfest
Niete, die; –, –n (holl.); Fehllos
nieten
Nietnagel (zum Nieten), der; –s, ..nägel
Niftel, die; –, –n; selten für Nichte
Nigger, der; –s, – (engl.); Neger
[**Nigromant** ꝛc. s. Nekromant ꝛc.
Nihilismus, der; – (neulat.); Lehre von der Nichtigkeit alles Bestehenden || **Nihilist**, der; –en, –en
nihilistisch; (der) nihilistischte
Nikäa, **Nicäa** (Ort)
Nike (w. P.)
Nikolaus, **Nikolas** (m. P.)
Nikotin, das; –[e]s; Alkaloid des Tabaks, nach Nicot benannt, der den Tabak in Frankreich einführte
Nil (Fluß), der; –s
Nimbus, der; – (lat.); Heiligenschein, Strahlenkranz

nimmer; nimmermehr
Nimmersatt, der; – u. –[e]s, –e
Nimrod (m. P.); in der Bedeutung »großer Jäger« *gen.* –[s], *pl.* –e
Ninive (Stadt)
Niobe (w. P.)
Nipp=.. (sachen ꝛc.) (frz.); **nippen** } kleine Ziersachen
nirgend, **nirgends**
Nirwana, das; –[s] (ind., sanskr.); »Erlöschen«, selige Ruhe u. dgl.
..=**nis** (Ereignis, Kenntnis, Verzeichnis ꝛc.)
Nische, die; –, –n (franz.)
Niß, die; –, Nisse; Ei der Laus
[..=**niß** (Kenntniß ꝛc.) s. ..=nis (Kenntnis ꝛc.)
nisten
Nitrat, das; –[e]s, –e (neulat.); salpetersaures Salz
Nitro=.. (glycerin ꝛc.); gewisse Salpetersäureverbindungen
Niveau, das; –s, –s (frz.); wagerechter Stand, Ebene; gleicher Rang
Nivellement, das; –s, –s (franz.); Abmessung nach der Wasserwage; Bestimmung der Höhenunterschiede; Nivellementszeichnung, Höhenplan
nivellieren; gleichmachen, ebnen ‖ **Nivellierung**, die; –, –en
Nivose, der; –[s], –s (frz. nivôse); Schneemonat (v. 21. Dez. bis zum 19. Jan.); vgl. Brumaire
Nix, der; –es, –e ‖ **Nixe**, die; –, –n
Noachiden, *pl.*; Nachkommen des **Noah**; nachsündflutliche Völker
nobel (lat., franz.); edel, freigebig
Nobilität, die; – (lat.); } Adel
Noblesse, die (franz.); die adlige Welt; edles, vornehmes Benehmen
noch
nochmalig ‖ **nochmals**
Nock, das; –[e]s, –e; Ende der Rahe
Nocke, die; –, –n; Kloß
[**Nocturno** s. Notturno
Nomade, der; –n, –n (griech.); »weidend«, Umherschweifender; *pl.* Volk ohne festen Wohnsitz, Hirtenvolk, Wandervolk ‖ **nomadisch** ohne festen Wohnsitz, unstet ‖ **nomadisieren**; wie Nomaden umherschweifen
Nomenklatur, die; –, –en (lat.); Namenverzeichnis, Zusammenstellung der in einem wissenschaftl. Gebiet vorkommenden Namen u. Ausdrücke
Nominal=.. (wert ꝛc.) (lat.); dem Namen nach bestehend, Nenn=.. (wert ꝛc.)
Nominalismus, der; – (neulat.); philosophische Ansicht, nach welcher die allgemeinen Begriffe bloße Namen ohne Realität sind ‖ **Nominalist**, der; –en, –en
Nominativ, der; –[e]s, –e (lat.); erster Fall, Nennfall, Werfall
nominell (lat.); dem Namen nach gültig
nominieren (lat.); benennen, namhaft machen
Nona, die; –, ..nen; neunte (Klasse); vgl. Prima
Nonchalance, die; – (frz.); Rücksichtslosigkeit, Fahrlässigkeit ‖ **nonchalant**
None, die; –, –n (lat., ital.); der neunte Ton vom Grundton; die neunte Stunde, Mittagsstunde, daher auch der Mittagsschlaf u. mundartl. **nonen**, Mittagsschlaf halten
Nonen, *pl.* (lat.); im altröm. Kalender der 9. Tag vor den Iden, also der 5. oder 7. Tag des Monats; vgl. Iden
Nonius, der; –, –; Meßwerkzeug nach dem Erfinder benannt
Nonne, die; –, –n (lat., wohl ägypt. Ursprungs); Nönnchen
Nonpareille, die; – (frz.); »unvergleichlich«; kleine Schriftgattung
Nonplusultra, das; – (lat.); »nicht darüber hinaus«; Unübertreffliches
Nonsens, der; – u. ..senses, ..sense (neulat.); Unsinn, thörichtes Gerede
Noppe, die; –, –n; Knoten in der Wolle ‖ **noppen**
Nord=.. (amerika ꝛc.)
Nord, der; –[e]s, –e; Wind u. Weltgegend; Nord u. Süd ‖ **Norden**, der; –s; Weltgegend ‖ **Nordkap**, das; –[e]s; Nordkapfahrer ‖ **Nordlandreise**, die; – ‖ **nördlich**
Nordnordost, **Nordnordwest**, **Nordost**, der
nordwärts
nörgeln s. nergeln
Norische Alpen, *pl.*
Norm, die; –, –en (lat.); Richtschnur, Regel ‖ **normal**; nach der Norm, regelrecht, vorschriftsmäßig ‖ **Normale**, die; –n, –n; eine Senkrechte, bes. die auf einer Kurventangente im Berührungspunkt errichtete
Normanne, der; –n, –n ‖ **normannisch**, **normännisch**
normieren; nach der Norm einrichten, eine Norm (s. d.) festsetzen
Norne, die; –, –n; nordische Schicksalsgöttin
Norweger, der; –s, – ‖ **norwegisch**

Nörz, Nerz s. d.
Nosologie, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre
Nößel, der u. das; –s, –; ein Maß
Not, die; –, Nöte; in Nöten; zur Not; not sein, thun; das ist vonnöten und von nöten[1]
Nota, die; –, –s (lat.); Zeichen; kleine Rechnung; vgl. Note
Notabeln, die (franz.); hervorragende Personen
Notabene, das; –[s], –[s] (lat.); »merke wohl«, Denkzettel, Merkzeichen
Notabilität, die; –, –en (neulat.); Vornehmheit; vornehme, bedeutende Person
Notar, der; –[e]s, –e; auch: der **Notarius**; –, ..rien (lat.); »Zeichenschreiber, Geschwindschreiber«; vereidigter Beamter zur Beglaubigung von Rechtshandlungen u. dgl. || **Notariat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Notars || **notariell** [dürftig
Notdurft, die; – || not-
Note, die; –, –n (lat.); Kennzeichen; Bemerkung; Rechnung; Schriftstück im diplomatischen Verkehr; Tonzeichen
notgedrungen
[**Noth** ꝛc. s. Not ꝛc.
notieren (neulat., franz.); aufzeichnen
notificieren s. notifizieren
Notifikation, die; –, –en || **notifizieren** (lat.); bekannt machen
nötig; nötigenfalls und nötigen Fall[e]s [–, –en
nötigen || **Nötigung**, die;
Notiz, die; –, –en (lat., franz.); Kenntnis; Aufzeichnung; Notizbuch, [Merkbuch
notleidend
Notorietät, die; – (neulat.); Offenkundigkeit || **notorisch**; (der) notorischte; offenkundig, allbekannt
Nottaufe, die; –, –n
Notthür[e], die; –, –n
Notturno, das; –[s], –s (ital.); »Nachtmusik« [weise
Notwehr, die; –
notwendig; notwendiger-
Nouveauté, die; –, –s (franz.) Neuigkeit, Neuheit, neuester Modeartikel
Nova, *pl.* (lat.); Neues
Novelle, die; –n (ital.); kurze poetische Erzählung; Nachtragsgesetz || **Novellette**, die; –, –n || **Novellist**, der; –en, –en; Novellenschreiber || **novellistisch**
November, der; –[s], –
Novität, die; –, –en (lat.); etwas Neues, neu erschienenes Buch, Schauspiel ꝛc.
Novize, der; –n, –n; die **Novize**; –, –n (neulat.); Mönch, Nonne während der Probezeit || **Noviziat**, das; –[e]s, –e
Nu; im Nu
Nuance, die; –, –n (frz.); Abstufung, Schattierung || **nuancieren**; abstufen
Nubier, der; –s, – || **nubisch**
nüchtern (angeblich aus lat. nocturnus, nächtlich, doch wahrscheinlich deutschen Ursprungs und aus in üehtern, »in der Morgenfrühe«, entstanden)
Nucke u. **Nücke**, die; –, –n Nücken haben
Nudel, die; –, –n || **nudeln**
Nudität, die; –, –en (lat.); Nacktheit; Schlüpfrigkeit
Null, die; –, –en (lat. nullus, keiner); null und nichtig || **Nullität**, die; –, –en (neulat.); Nichtigkeit, Wertlosigkeit
Numerale, das; –[s], ..ralia (lat.); Zahlwort
numerieren (lat.); zählen || **numerisch**; der Zahl nach
Numero, das; –[s], –s (ital.); Zahl || **Numerus**, der; –, ..ri (lat.); Zahl, Takt, Ebenmaß
Numismatik, die; –, –en (gr., lat.); Münzenkunde || **Numismatiker**, der; –s, –; Münzenkundiger, -forscher || **numismatisch** [Zahl
Nummer, die; –, –n (lat.);
nun; nunmehr; nunmehro || **nunmehrig**
Nuntiatur, die; –, –en (neulat.); päpstliche Gesandtschaft || **Nuntius**, der; –, ..tii u. ..tien (lat.), »Bote«, päpstlicher Gesandter [bezüglich
nuptial (lat.); auf die Ehe
nur; nur Gutes empfangen
Nürnberger Trichter
Nuß, die; –, Nüsse; das Nüßchen; weidm. ist Nuß auch weibliches Glied
Nüster, die; –, –n
Nutation, die; – (lat.); Schwankung
Nut[e], die; –, ..ten || **Nuthobel**, die; –, –n
nutschen; lutschen
nutz; nutze, nütze; nichts nutz sein, zu nichts nütze || **Nutz** (veraltet), der; –es; davon: zu Nutz (und Frommen); sich etwas zu nutze[1] machen || **nutzbar** || **nutzbringend**
Nutzen, der; –s, – || **nützen**, **nutzen**; du nützest und nützt; du nütztest; genützt || **nützlich**
nutzlos; (der) nutzloseste

[1] P. nur: von nöten, B. und W. nur: vonnöten, S. hat beide Schreibungen.

[1] Baden: zunutze.

Nutznießer, der; -s, - || **Nutznießung**, die; -, -en
Nutzung, die; -, -en
Nymphe, die; -, -n (gr.); weibliche Naturgottheit niedern Ranges

O.

o!, **oh!**; o ja!; o weh!
Oase, die; -, -n (ägypt., griech.); fruchtbarer Landstrich in einer Wüste
ob [nehmen]
Obacht, die; in Obacht
obbemeldet; **obbenannt**; **obberührt**; **obbesagt**
Obdach, das; -[e]s
obducieren, **obduzieren** | **Obduktion**, die; -, -en (lat.); Leichenöffnung, Leichenschau
Obedienz, die; -, -en (lat.); Gehorsam
Obelisk, der; -en, -en (griech.); Spitzsäule
oben; von, nach oben; obenan, -auf, -drein; obenerwähnt; obenhin; alles Gute kommt von oben
Ober, der; -s, -; Karte
obere; der **Obere**, -n, -n; Vorgesetzte; (der) oberste; zu oberst; das Oberste zu unterst kehren
oberflächlich
obergärig || **Obergärung**, die; -, -en; bei höherer Temperatur eintretende Gärung, bei der die Hefe [oben bleibt]
oberhalb
oberlastiges Schiff; dessen Gesamtschwerpunkt zu weit nach oben liegt
Oberon (m. P.)
oberschlächtig; durch oben auffallendes Wasser getrieben
Oberst, der; -en, -en
Oberstleutnant f. Oberstlieutenant
Oberstlieutenant, der; -s, -s; vgl. Lieutenant
obgleich
Obhut, die; -
obig; obiges (wie vorstehendes); im obigen (s. v. w. weiter oben); der Obige (der oben Genannte); das Obige (das oben Erwähnte)[1]
Objekt, das; -[e]s, -e (lat.); Gegenstand, Ziel eines transitiven Zeitwortes || **objektiv** (neulat.); gegenständlich, rein sachlich; Gegensatz zu subjektiv
Objektivglas, das; ..glases, ..gläser; das dem Objekt (s. d.) zugewendete konvexe Glas im Fernrohr
Objektivität, die; -; Sachlichkeit; s. objektiv
Oblate, die; -, -n (lat.); »Dargebrachtes«, Abendmahlsbrot; Mundlack
obliegen; obgelegen; vgl. liegen || **Obliegenheit**, die; -, -en
obligat (lat.); verbunden; verpflichtet || **Obligation**, die; -, -en; Verpflichtung; Schuldverschreibung
obligatorisch; verpflichtend; obligatorische Stunden; Pflichtstunden
obligieren (lat., franz.); (zu Dank) verpflichten || **Obligo**, das (ital.) Verbindlichkeit; im Obligo sein; ohne Obligo
Oblitteration, die (lat.); Tilgung; Schließung eines Hohlraumes durch Verwachsen der Wandungen
oblong (lat.); länglich || **Oblongum**, das; -[s], ..ga u. ..gen; längliches Rechteck [..männer]
Obmann, der; -[e]s,
Oboe 2c., **Hoboe** 2c. f. d.

[1] V.: der obige, das obige.

Obolus, **Obolos**, der; -, u. ..len (griech.); kleine Münze Scherflein
Obrigkeit, die; -, -en; von Obrigkeits wegen; vgl. wegen
[**Obrist** f. Oberst
obschon
obscön (lat.); unanständig, schlüpfrig || **Obscönität**, die; -, -en
Obsequien, *pl.* (lat.); Totenfeier
Observanz, die; -, -en (lat.); »Beobachtung« des Herkommens, der Regel; Brauch, Vorschrift
Observation, die; -, -en (lat.); Beobachtung || **Observatorium**, das; -[s], ..rien (neulat.) Ort zur Beobachtung, Sternwarte
Obsidian, der; -[e]s (lat.); Lavaglas
obsiegen; obgesiegt
obskur (lat.); dunkel, unbekannt || **Obskurant**, der; -en, -en; Dunkelmann, Finsterling || **Obskurantismus**, der; - (neulat.); Denkart der Dunkelmänner || **Obskurität**, die; - (lat.); Dunkelheit
obsolet (lat.); veraltet
Obst, das; -es
Obstetrik, die; - (lat.); Entbindungskunst
obstinat (lat.); hartnäckig
Obstipation, die; -, -en (lat.); Verstopfung
Obstruktion, die; -, -en (lat.); Hartleibigkeit; im parlamentarischen Leben Verhinderung der Beschlußfassung
obwalten; obgewaltet
obwohl || **obzwar**
Occasionalismus, der; (neulat.) Lehre von Gottes Wirken durch gelegentliche Ursachen
Occident, der; -[e]s (lat.);

Westen, Abendland || oc-
cidentalisch
Occupation, die; -, -en (lat.); Besitzergreifung || occupieren
Ocean[1], der; -[e]s, -e (gr.); Weltmeer || Oceanide, Okeanide, die; -, -n; Meernymphe || oceanisch || Oceanographie, die; -
[Ocher s. Ocker
Ochlokrat, der; -en, -en || Ochlokratie, die; -, -[e]n (griech.); Herrschaft des großen Haufens, Pöbelherrschaft, Ausartung der Demokratie || ochlokratisch
Ochs, Ochse, der; Ochsen, Ochsen; das Öchslein
ochsen; du ochsest u. ochst, er ochst; du ochstest; ge-[ochst]
ochsig
Ocker, der; -s (gr., lat.); Berggelb
Octroi, der u. das; -[s], -s (franz.); Stadtsteuer
octroyieren (franz.); aufnötigen, ohne verfassungsmäßige Zustimmung in Kraft setzen
Oculi, Okuli (Sonntag)
Odaliske, die; -, -n (türk.); Kammermädchen; Dienerin im Harem
Oddfellow, der; -[s], -s (engl.); Anhänger einer englischen geheimen Gesellschaft nach Art des Freimaurerbundes
Ode, die; -, -n (griech.); feierliches, schwungvolles Gedicht
öde || Öde, die; -, -n
Odem, der; -s
Ödem, Oidem, das; -[e]s, -e (griech.); Geschwulst
Odeon, Odeum, das; -[s], Odeen (gr., lat.); Tonhalle

[1] B. und W.: Ozean.

oder
Odermennig, der; -[e]s (keine Zusammensetzung, sondern umgebildet aus lat. agrimonia); Pflanze
Odeum, Odeon s. d.
Odeurs, pl. (frz.); wohlriechende Stoffe
Odin; dasselbe wie Wodan, s. d. [gehässig]
odiös; (der) odiöseste (lat.);
Ödipus (m. P.)
Odium, das; -[s] (lat.); Haß, Feindschaft
Odontine, die; - (nach dem Griech.); Mittel gegen Zahnweh Zahnpasta
Odyssee, die; -; Gedicht; Irrfahrt || Odysseus, Ulysses, Ulixes (m. P.)
Ofen, der; -s, Öfen; das [Öfchen]
offen
offenbar || offenbaren || Offenbarung, die; -, -en || Offenheit, die; [-, -en]
offensichtlich
offensiv (lat.); angreifend, beleidigend || Offensive, die; -; Angriff, Rolle des Angreifers
öffentlich
offerieren (lat.); anbieten || Offerte, die; -, -n; Offert, das; -[e]s, -e (lat., franz.); Anerbieten
Offertorium, das; -[s], ..rien (lat.) »Opferort«; Hauptteil der katholischen Meßfeier
Official ꝛc. s. Offizial ꝛc.
Officium, Offizium, das; -[s], ..cien u. ..zien (lat.); Obliegenheit, Pflicht || Offizial, der; -[e]s, -e; Beamter, bischöflicher Vikar, Kirchenvorsteher || Offizialsache, die; -, -n; Dienstsache || Offiziant, der; -en, -en (neulat.); Unterbeamter || offiziell (lat., franz.); amtlich
Offizier, der; -[e]s, -e (franz., aus office, v. lat. officium, Pflicht); Offizier[s]stand
Offizin, die; -, -en (lat.); Werkstätte, Druckerei, Apotheke || offizinell (neulat.); in der Apotheke verwendet, heilkräftig
offiziös; (der) offiziöseste (lat., franz.); auf Mitteilung aus amtlichen Kreisen beruhend, halbamtlich
Offizium, Officium s. d.
öffnen || Öffnung, die; -, -en
oft; öfter, (der) öfteste; öfters; des öftern, zum öftesten erwähnen ꝛc.
oftmalig || oftmals
ogival (franz.); spitzbogenförmig
oh! [-e]
Oheim, Ohm, der; -[e]s,
Ohm, der u. das; -[e]s, -e; die Ohm; -, -e; das Öhmchen (holl. u. niederd. aam, aus lat. ama, Eimer, Tonne); Maß
Ohm; Maßeinheit für den elektrischen Widerstand; vgl. Volt
Öhmd s. Omet
ohmweise
ohne; ohnedies (ohnedem); ohnehin; ohnegleichen; ohn[e]maßen; zweifelsohne; ohne weiteres
[ohngeachtet ꝛc. s. ungeachtet ꝛc.
Ohnmacht, die; -, -en || ohnmächtig
oho!
Ohr, das; -[e]s, -en; das Öhrchen [-e]
Öhr (Nadel-), das; -[e]s,
..=ohrig (langohrig ꝛc.)
[Öhse s. Öse
Oidem, Ödem s. d.
ojemine; vgl. jemine
Okeanide, Oceanide s. d.
Okka, die; -, -; kleines türkisches Gewicht

Ökonom, der; -en, -en (griech.); »Haushalter«, Landwirt || **Ökonomie**, die -[e]n Wirtschaftlichkeit Landwirtschaft; zweckmäßige Einrichtung

ökonomisch; (der) ökonomischte; haushälterisch

Oktaeder, das; -s, - (gr.); das »Achtflach«, von acht gleichseitigen Dreiecken eingeschlossener Körper

Oktant, der; -en, -en (lat.); »der achte Teil«, z. B. des Kreisumfangs

Oktav, das; -s; in Oktav (lat.); Format, bei dem der Bogen in acht Blätter gebrochen ist

Oktava, die; -, ..ven; achte (Klasse); vgl. Prima

Oktave, die; -, -n (lat., ital.); achter Ton vom Grundton, Bezirk von acht Tönen

Oktett, das; -[e]s, -e (lat., ital.) Musikstück für acht Stimmen

Oktober, der; -[s], -

Oktodez, das; -es, -e (lat.); Achtzehntelformat; vgl. Oktav

Oktogon, das; -[e]s, -e (griech.); Achteck

Okular das; -[e]s, -e (lat.); das dem Auge zugekehrte Glas im Fernrohr

Okularinspektion, die; -, -en (lat.); Beaugenscheinigung, Besichtigung

Okulation, die; -, -en (neulat.); Impfung, Veredelung

Okuli, **Oculi** (Sonntag)

okulieren s. Okulation

Okulist, der; -en, -en (neulat.); Augenarzt

ökumenisch (griech.); allgemein [-e (lat.)

Öl, das; -[e]s, (kaufm.:)

Oleander, der; -s, - (franz., *verderbt aus* laurodendrum, lat.-griech.); Rosenlorbeer

Oleaster, der; -s, - (lat.); wilder Ölbaum

Olein, das; -[e]s

ölen

Ölgötze, der; -n, -n

ölicht, ölig

Olifant, der; -[e]s, -e (altfrz., aus dem Griech.); »elfenbeinernes« Hifthorn

ölig, ölicht s. d.

Oligarch, der; -en, -en || **Oligarchie**, die; -, -[e]n (griech.); Herrschaft weniger, Ausartung der Aristokratie || **oligarchisch**

Oligocän, das; -[e]s; die zweitunterste Abteilung (Schicht) der Tertiärformation [Olims Zeiten

olim (lat.); »ehemals«; seit

Olive, die; -, -n (lat.); Frucht des Ölbaums, Ölbaum || **olivenfarbig** || **Olivenöl**

Oliver (m. P.)

Olivette, die; -, -n (frz.); olivenförmige, längliche Koralle, Glasperle

Olivia (w. P.)

Olivin, der; -[e]s; ein Mineral, Chrysolith; das **Olivin**, Bitterstoff aus Ölbaumblättern

Olla podrida, die; - (lat., span.) »fauler Topf«, spanisches Mischgericht; Mischmasch; vgl. franz. Potpourri

Olm, der; -[e]s, -e; Molch; auch s. v. w. Molm, Mulm, Moder

Ölsüß, das; -es; deutscher Name für Glycerin

Ölung, die; -, -en

Olymp, der; -[e]s

Olympiade, die; -, -n (griech.); Zeitraum von vier Jahren

Olympier, der; -s, -

olympische Spiele

Omega, das; -[s], -s (griech.) das O, der letzte Buchstabe des griechischen Alphabets; das Alpha u. das Omega: Anfang u. Ende [Eierkuchen

Omelette, die; -, -n (frz.);

Omen, das; -[s], Omina (lat.); Vorzeichen, Vorbedeutung

Omet, das; -[e]s; Nachschur des Grases; vgl. Grumt

ominös; (der) ominöseste (lat.); von (böser) Vorbedeutung

Omladina, die; - (serbisch); „Jugend", ein Geheimbund

Omnibus, der; -, -; auch (minder gut:) ..busses, ..busse (lat. »für alle«); großer Wagen

omnipotent || **Omnipotenz**, die; - (lat.); Allmacht [»Allesfresser«

Omnivoren, *pl.* (lat.);

Onanie, die; - (nach dem hebr. Eigennamen Onan); Selbstbefleckung

Onkel, der; -s, - (franz., aus lat. avunculus); Oheim [Weinbaukunde

Önologie, die; - (griech.);

Onomastikon, das; -[s], ..ka u. ..ken (gr.); Wörterverzeichnis; Gedicht auf den Namenstag

Onomatik, die; - (gr.); **Onomatologie**, die; -; Aufstellung des Wortschatzes nach gewissen Gesetzen; Lehre von den Personennamen

onomatopoetisch, onomatopöetisch || **Onomatopöie**, die; -, -[e]n (gr.); Tonmalerei, Schallnachahmung; Klangwort

Ontologie, die; -, -[e]n (gr.); »Lehre vom Sein« || **ontologischer Beweis**; Beweis des Daseins Gottes aus dem Gottesbegriff

Onyx, der; -[es], -e (gr.); Art gestreiften Achats

Oolith, der; -[e]s u. -en (gr.); »Eistein«; Rogenstein, körniger Sandstein

Opacität, die; - (neulat.); Dunkelheit, Undurchsichtigkeit ‖ **opak** (lat., frz.)

Opal, der; -[e]s, -e (lat.); Halbedelstein ‖ **opalisieren**; wie ein Opal schillern

Oper, die; -, -n (ital.); Singspiel

Opera, *pl.*; vgl. Opus

Operateur, der; -[e]s, -e (frz.); Wundarzt ‖ **Operation**, die; -, -en (lat., franz.); Verfahren, besonders Heilverfahren durch Schneiden u. dgl. ‖ **operativ** (neulat.); thätig eingreifend

Operette, die; -, -n (ital.); kleines Singspiel

operieren (lat.); verfahren ꝛc.; vgl. Operation

Operment, das; -[e]s; s. v. w. Auripigment, Rauschgelb, eigentl. »Goldgelb«

Opfer, das; -s, - ‖ **opfern** (lat. offerre, darbieten) ‖ **Opferung**, die; -, -en

Ophikleide, die; -, -n (griech.); (»schlangenartig« gewundenes) Blasinstrument

Ophit, der; -[e]s; Gestein

Ophiuchus, der; - (gr.); Schlangenhalter, Sternbild

Ophthalmiatrik, die; - (griech.); Augenheilkunde ‖ **Ophthalmie**, die; -; Augenkrankheit

Opiat, das; -[e]s, -e (neulat.); Opium enthaltendes Mittel ‖ **Opium**, das; -s (griech., lat.); eingedickter Mohnsaft

Opodeldok, *der u. das; -s (gr. u. ?); äußerlich* gebrauchtes Heilmittel, Salbe, »Saft«

Opossum, das; -[s], -s (amerik.-engl.); Beuteltier

Opponent, der; -en, -en (lat.); Widersprechender, die entgegengesetzte Ansicht Vertretender ‖ **opponieren**; widersprechen, entgegentreten

opportun (lat.); passend, zeitgemäß ‖ **Opportunität**, die; -, -en; passende Gelegenheit; das Angemessensein

Opposition, die; -, -en (lat.); Widerspruch, Gegenpartei ‖ **oppositionell**; zur Opposition gehörig, regierungsfeindlich

Optativ, der; -[e]s, -e (lat.); Modus des Wunsches; Wunschform

optieren (lat., frz.); »wünschen«, wählen, sich entscheiden für

Optik, die; - (gr.); Lehre vom Licht ‖ **Optiker**, der; -s, -; der **Optikus**; -, ..kusse u. ..tici; Verfertiger von Augengläsern

Optimaten, *pl.* (lat.); die Vornehmen, die Angesehensten

Optimismus, der; - (neulat.); Neigung, alles gut zu finden, Vertrauensseligkeit ‖ **Optimist**, der; -en, -en ‖ **optimistisch**; (der) optimistischte

Option, die; -, -en; Wahl, bes. der Staatsangehörigkeit in eroberten Provinzen; s. optieren

optisch s. Optik; optische Täuschung, s. v. w. Augentäuschung

Optometer, der u. das; -s, - (griech.); Werkzeug zum Messen der Sehweite

opulent (lat.); mächtig, sehr begütert, üppig ‖ **Opulenz**, die; -

Opus, das; -, - u. Opera (lat.); Werk, bes. litterarisches und musikalisches Werk

Ör, der; -[e]s, -e (schwed.); [kleine Münze]

Orakel, das; -[e]s, - (lat.); Weissagung

oral (lat.); mündlich

Orale, das; -s (neulat.); Kopftuch (des Papstes)

Orange, die; -, -n (frz., arab. Urspr.); Apfelsine ‖ **orange-..(farbig** ꝛc.) ‖ **Orangerie**, die; -, -[e]n

Orang-Utan, **Orang-Utang**[1], der; -s, -s (malaiisch); »wilder Mensch«; menschenähnlicher Affe

Oranier, *pl.* (Geschlecht)

oratorisch (lat.); rednerisch

Oratorium, das; -[s], ..rien (lat.); »Bethaus«; großes Tonstück geistlichen Inhalts

Orbis pictus (lat.); »gemalte Welt«; Bilderbuch

Orchester, das; -s, - (griech.); Platz für die Musiker im Theater; Gesamtheit der bei einer musikalischen Aufführung Mitwirkenden

Orchestra, die; -, ..ren (griech.); Platz für den Chor im Theater der Griechen [gehörig]

orchestral; zum Orchester

Orchestrion, das; -[s], ..rien; orgelartiges Instrument; s. Orchester

Orchideen, *pl.* (griech.); Pflanzenfamilie ‖ **Orchis**, die; -, - (gr.); Pflanze, Knabenkraut

Orcus, **Orkus**, der; - (lat.); Beherrscher der Unterwelt; diese selbst

Ordalien, *pl.* (deutsch, neulat.); Gottesurteile

---

[1] B. nur: Orang-Utan.

Orden (in beiden Bedeutungen), der; –s, – (lat. ordo)
ordentlich
Order, die; –, –n; die **Ordre**; –, –s (franz.); Befehl, Auftrag
Ordinalia, *pl.* (lat.); Ordnungszahlen
ordinär (franz.); gewöhnlich, alltäglich
Ordinariat, das; –[e]s, –e; Amt eines Ordinarius, s. d.
Ordinarium, das; –[s], ..rien (lat.); das Gewöhnliche, Ordnungsmäßige; gewöhnlicher Bedarf des Staatshaushalts
Ordinarius, der; –, ..rien (lat.); Haupt-, Klassenlehrer; ordentlicher Professor
Ordination, die; –, –en (lat.); Einsetzung (eines Geistlichen) || **ordinieren**; weihen, einsetzen
ordnen (lat. ordinare, v. ordo; vgl. Orden) || **Ordner**, der; –s, – || **Ordnung**, die; –, –en
Ordonnanz, die; –, –en (franz.); Befehl; ein zu Meldungen, Dienstleistungen u. dgl. befehligter Soldat
Ordre, Order s. d.
Oreade, die; –, –n (gr.); Berg-, Waldnymphe
Orfe, die; –, –n; Goldorfe, Fisch
Organ, das; –[e]s, –e (gr.); Werkzeug, bes. als Teil eines Organismus || **Organisation**, die; –, –en (franz.); Einrichtung, Gliederung || **organisch**; in einem Organismus vorkommend, belebt, gegliedert || **organisieren** || **Organismus**, der; –, ..men (gr., neulat.); ein gegliedertes (lebendiges) Ganze[s]
Organist, der; –en, –en (franz.); *Orgelspieler*

Organsin, der; – u. –[e]s, –s (franz.); doppelt gezwirnte Kettenseide
Orgeade, die; –; der **Orgeat**; –[e]s (frz.); Gersten-, Mandelmilch
Orgel, die; –, –n (aus gr.-lat. organum, Werkzeug) || **orgeln**
Orgie, die; –, –n, meist *pl.* (gr.); geheimer Gottesdienst; zügelloses Gelage
Orient, der; –[e]s (lat.); Osten, Morgenland || **Orientale**, der; –n, –n (neulat., franz.); Bewohner des Orients || **orientalisch** || **Orientalist**, der; –en, –en (franz.); Kenner der orientalischen, besonders der semitischen Sprachen
orientieren (franz.); nach den Himmelsgegenden zurechtlegen; sich orientieren, sich zurechtfinden
Oriflamme, die; –, –n (aus auri flamma, goldene Flamme); altes Reichsbanner Frankreichs
original (lat.); ursprünglich, eigenartig; urschriftlich || **Original**, das; –[e]s, –e; das **Originale**; –[s], ..lien; Urschrift, Urbild u. dgl.; eigentümlicher Mensch || **Original-.. (ausgabe** **2c.)** || **Originalität**, die; –, – (neulat.); Ursprünglichkeit, Eigentümlichkeit
originär (lat.); ursprünglich
originell (lat., franz.); ursprünglich; eigentümlich, eigenartig
Orion (griech.); m. P. u. Sternbild
Orkan, der; –[e]s, –e (indian.); starker Sturm
Orkus, Orcus s. d.
Orlean, der; –[e]s; roter Farbstoff
Orleanist, der; –en, –en

(franz.); Anhänger der Familie Orleans
Orleans (Ort u. Geschlecht)
Orleans, der; –, –; Zeug
Orlog-..(schiff 2c.) (holl.); Kriegs-.. (schiff 2c.)
Ormuzd (perf.); das höchste gute Wesen; Gegensatz: Ahriman
Ornament, das; –[e]s, –e (lat.); Verzierung || **ornamentieren**; mit Ornamenten versehen || **Ornamentik**, die; –; Kunst des Ornamentierens
Ornat, der; –[e]s, –e (lat.); Amtstracht
Ornitholog, der; –en, –en (griech.) || **Ornithologie**, die; –; Vogelkunde || **ornithologisch**
Orognosie, die; – (griech.); Gebirgslehre, Zweig der Geognosie || **Orographie**, die; –; Gebirgsbeschreibung, Zweig der Geographie || **orographisch**
Orometrie, die; – (gr.); Gebirgsmessung
Orpheum, Orpheon, das; –[s], –s u. ..pheen (griech., lat.); Tonhalle, Vergnügungsort
Orpheus (m. P.); griechischer Sängerheros || **Orphiker**, der; –s, –; zu der an Orpheus sich anschließenden mystischen Sekte Gehöriger || **orphisch**
Orseille, die; – (franz.); Pflanze; daraus gewonnener Farbstoff
Ort, der; –[e]s, –e u. Örter; das Örtchen; allerorten; allerorts; gehörigen, höher[e]n Ort[e]s
Ort, der u. das; –[e]s, –e; Schusterahle, Pfriem
orthodox; (der) orthodoxeste || **Orthodoxie**, die; – (griech.); Rechtgläubigkeit, Strenggläubigkeit

Orthoepie, Orthoepik, die; ⏑ (griech.); Lehre von der richtigen Aussprache || **orthoepisch**

Orthographie, die; –, –[e]n (griech.); Rechtschreibung || **orthographisch**

Orthopäde, der; –n, –n; Arzt für Orthopädie || **Orthopädie,** die; –, –[e]n (griech.); Heilung der Körperverkrümmung durch mechanische Mittel || **orthopädisch** || **Orthopädist,** der; –en, –en

örtlich || **Örtlichkeit,** die; –, –en

Ortolan, der; –[e]s, –e (ital.); Gartenammer

Ortschaft, die; –, –en

Ortscheit, das; –[e]s, –e; Holz am zweispännigen Wagen zum Befestigen der Pferdestränge

Ortstein, der; –[e]s, –e; Raseneisenerz

Oryktognosie, die; – (gr.); Mineralogie, bes. Beschreibung der einfachen Mineralien

Oscillation, die; –, –en (lat.); schwingende Bewegung || **oscillieren**

Öse, die; –, –n

Oskar (m. P.)

Oskulation, die; –, –en (lat.); (»das Küssen«), Berührung krummer Linien oder Flächen

Osmane, der; –n, –n, auch Osmanli, meist *pl.*; Anhänger Osmans I., des Gründers des türk. Reichs, Türke || **osmanisch**

Osning, der; –[e]s; Teil des Teutoburger Waldes

Ost=.. (deutschland rc.)

Ost, der; –es, –e; Wind und Weltgegend, Ost und West || **Osten,** der; –s; Weltgegend

ostensibel (neulat., franz.); zum Vorzeigen geeignet, darauf berechnet, zur Schau gestellt || **ostensiv** (lat.); anschaulich darstellend; prahlerisch || **Ostentation,** die; –; Schaustellung, Prahlerei || **ostentiös;** (der) ostentiöseste

Osteologie, die; –, –[e]n (griech.); Knochenlehre

österlich

Osterluzei, die; – (umgebildet aus griech.=lat. aristolochia); Pflanze

Ostern, *pl.;* das Osterfest (von Ôstarâ, der germanischen Göttin des Frühlingslichtes; mit Ost zusammenhängend)

Öst[er]reich || **Öst[er]reicher,** der; –s, – || **öst[er]reichisch**

östlich

Ostnordost, Ostsüdost, der

Ostracismus, Ostrakismos, der; – (gr.); Scherbengericht

Ostrolith, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (griech.); versteinerter Knochen

ostwärts

Oswald (m. P.)

Otalgie, die; – (griech.); Ohrenschmerz

Otfried (m. P.)

Othello (m. P.)

Otmar (m. P.)

Ottaverime, Ottave Rime, *pl.* (ital.); achtzeiliges Metrum, Stanzen

Otter, der; –s, –; die **Otter;** –, –n; Fischotter

Otter, die; –, –n; Schlange

Ottilie (w. P.)

Otto (m. P.)

Ottokar (m. P.)

Ottomane, die; –, –n (frz., türk.); niedriges Sofa

Ottomane, der; –n, –n; Osmane, s. d. || **ottomanisch;** türkisch

Oubliette, die; –, –n (frz.); Burgverließ

outrieren (frz.); übertreiben

Ouverture, die; –, –n (franz.); Einleitungsstück, bes. der Oper; Vorspiel

oval (neulat., franz.); eirund

Ovarium, das; –[s], ..rien (lat.); Eierstock, Fruchtknoten

Ovation, die; –, –en (lat.); Ehrenbezeigung, Festlichkeit zu jemandes Ehren

Oxalit, der; –[e]s (gr.); Mineral

Oxalsäure, die; –; Kleesäure

Oxhoft, das; –[e]s, –e (holl., engl.); Flüssigkeitsmaß

Oxyd, das; –[e]s, –e (gr.); Sauerstoffverbindung || **Oxydation,** die; –, –en (griech., neulat.); chemischer Prozeß der Verbindung mit Sauerstoff || **oxydieren**

Oxygen, das; –[e]s (gr.); Sauerstoff

Ozean rc. s. Ocean rc.

Ozelot, der; –[e]s, –e; Pantherkatze

Ozon, das; –s (griech., »riechend«); eigentümliche Modifikation des Sauerstoffs

P.

Päan, der; –[e]s, –e (gr.); feierlicher Gesang

Paar, das; –[e]s, –e; das Pärchen; ein Paar (zwei zusammengehörige Personen oder Dinge); ein paar (einige); mit ein paar Worten; ein paarmal; zu Paaren treiben; paar oder unpaar (lat.)

paaren || **paarig;** paarweise vorhanden || **Paarung,** die; –, –en || **paarweise**

Pabst s. Papst

Pace (engl.); Sport: voller Lauf
Pachometer, der u. das; –s, – (griech.); Werkzeug zum Messen der Dicke des Spiegelglases
Pacht, die; –, –en; seltener der Pacht; –[e]s, –e (aus lat. pacta [res], ausgemachte, ausbedungene Sache) || **pachten** || **Pachter, Pächter**, der; –s, – || **Pachtung**, die; –, –en [Dickhäuter]
Pachydermen, *pl.* (gr.);
Pacificbahn, die; –, –en; Name verschiedener Bahnen, die zum Stillen Ozean (engl. Pacific Ocean) führen
pacificieren s. pacifizieren
Pacifikation, die; – || **pacifizieren** (lat.); in Friedenszustand versetzen, beruhigen
Paciscent, der; –en, –en || **paciscieren** (lat.); einen Vertrag Vergleich schließen
Pack, der; –[e]s, –e u. Päcke; auch das **Packen**; –s, –; das Päckchen
Pack, das; –[e]s; gemeines Volk
Packan, der; –[s], –[s]
packen || **Packer**, der; –s, –
[**Packet** s. Paket
Packfong, Pakfong, das; –s (chin.); Art Neusilber
Packhof, der; –[e]s, ..höfe
Pädagog, der; –en, –en (griech.); »Knabenleiter«, Erzieher || **Pädagogik**, die; –; Erziehungskunde || **pädagogisch**; erziehlich
Pädagogium, das; –[s], ..gien (gr.); Erziehungsanstalt
Pädatrophie, die; – (gr.); Abzehrung bei Kindern
Padde, die; –, –n; Kröte
paddeln
Paddy, der; –[s], ..dies (engl.); Spottname der Irländer [Knabenliebe]
Päderastie, die; – (gr.);
Pädiatrie, die; – (gr.); Kinderheilkunde
Padischah, der; –[s], –s (türk.); Großherr
paff!; piffpaff!; piff, paff!
paffen
Paganismus, der; – (neulat.); Heidentum
Page, der; –n, –n (frz.); Edelknabe
Pagina, die; –, –s (lat.); Buchseite, Seitenzahl || **paginieren** (franz.); die Buchseiten mit Seitenzahlen versehen
Pagode, die; –, –n (ind.); »heiliges Haus«, Götzentempel in Indien und [China]
pah!
paille (franz.); strohgelb
Pair, der; –[s], –s (frz.); »der Gleiche«; Mitglied des höchsten Adels in Frankreich || **Pairie**, die; –, –[e]n; Würde eines Pairs [deutschen Urspr.)]
Paket, das; –[e]s, –e (frz.,)
Paketboot, das; –[e]s, –e
Pakfong, Packfong s. d.
Pakt, der; –[e]s, –e[n] (lat.); Vertrag; Ehepakten || **paktieren**; Vertrag schließen; vgl. Pacht
Paladin, der; –[e]s, –e (ital. aus neulat. palatinus); der im Palast, am Hof des Herrschers lebende Ritter; tapferer Held [Palast, s. d.]
Palais, das; –, – (franz.);
Palankin, der; –[e]s, –e u. –s (ostind.); Tragsessel, Sänfte
Paläograph, der; –en, –en || **Paläographie**, die; – (griech.); Lehre von den Schriftarten des Altertums u. des Mittelalters || **paläographisch**
Paläologen, *pl.*; oströmisches Kaisergeschlecht
Paläontographie, Paläontologie, die; – (gr.); Lehre von den Versteinerungen, Urweltkunde || **Paläontolog**, der; –en, –en
Palast, der; –es, ..läste; das Palästchen (lat.); fürstliches Wohngebäude, nach dem kaiserlichen Wohnsitz auf dem palatinischen Hügel in Rom benannt
Palästina (Land)
Palästra, die; –, –s u. ..stren (griech.); Ringschule
palatal (lat.); den Gaumen betreffend || **Palatallaut**, der; –[e]s, –e; Gaumenlaut
Palatin, der; –[e]s, –e; Pfalzgraf; vgl. Paladin || **Palatinat**, das; –[e]s; Pfalz, Pfalzgrafschaft
Palaver, das; –s, –s; Ratsversammlung der Neger in Afrika
Paletot, der; –s, –s (frz.); Überrock, =zieher
Palette, die; –, –n (frz.); Farbenteller, Malerscheibe
Pali, das; –[s] (ind.); eine Tochtersprache des Sanskrits
Palier, Polier, der; –[e]s, –e (franz.); Obergeselle
Palikar, der; –en, –en (neugriech.); junger Held, Freiwilliger
Palimpsest, das; –es, –e (griech.); Pergamenthandschrift mit einem unter der beseitigten Schrift wieder sichtbar gewordenen ältern Text
Palindrom, das; –[e]s, –e (griech.) Rätsel, dessen Lösung ein Wort ist, welches vorwärts u. rückwärts gelesen einen Sinn gibt; z. B. Gras, Sarg
Palingenesie, die; – (gr.); Wiedergeburt

Palinodie, die; –, –[e]n (griech.); (poetischer) Widerruf

Palissade, **Pallisade**[1], die; –, –n (franz., auf lat. palus, Pfahl, zurückzuführen); Schanzpfahl, Pfahlwerk

Palis[s]ander, **Polis[s]ander**, der; –s; Holzart

Palladium, das; –[s], ..dien (griech., lat.); Bild der Pallas; schützendes Heiligtum u. dgl.; ein Metall

Pallas (w. P.); griech. Göttin; vgl. Minerva

Pallasch, der; –es, –e (slaw.); langes gerades Schwert, Reitersäbel

[**Pallast** s. Palast

Palliativ, das; –[e]s, –e (neulat.); »Umhüllendes«; nur die Symptome, nicht die Krankheit selbst beseitigendes nur linderndes Mittel; vgl. Pallium

Pallisade, **Palissade** s. d.

Pallium, das; –[s], Pallien (lat.); Hülle, Mantel, bes. Teil des Bischofsornats

Palma, die; –, ..me (ital.); »flache Hand«, ital. Längenmaß

Palmarum (lat.); Palmsonntag

Palme, die; –, –n (lat.)

Palmette, die; –, –n (frz.); palmblattartige Verzierung

Palmitin, das; –[e]s; in Palmöl enthaltener fester Stoff

Pampa, die; –, –s; meist *pl.* (span.); »Ebene«, Steppe in Südamerika

Pamphlet, das –[e]s, –e (franz., engl., Urspr. dunkel); Flugschrift, Schmähschrift || **Pamphletist**, der; –en, –en; Pamphletschreiber

[1] B. *nur:* Palissade.

Pan (griech.); Gott des Waldes

Pan=.. (slawismus ꝛc.) (griech.); alles, alle umfassend

Panacee, die; –, –[e]n (griech.); alles heilendes Mittel, Wundermittel

Panaché, das; –[s], –s (franz.); buntes, marmoriertes Eis (Gefrorenes)

Panathenäen, *pl.* (gr.); Fest in Athen

Pancratius, **Pankratius**, **Pankraz** (m. P.)

Pandaimonion, **Pandämonium**, das; –[s], ..nien (griech., lat.); vgl. Pantheon; das ganze Reich der (bösen) Geister

Pandane, die; –, –n; Baum mit Luftwurzeln

Pandekten, *pl.* (griech.); »die alles Aufnehmenden«, Sammlung von Rechtssprüchen

Pandora (w. P.)

Pandur, der; –en, –en; ungarischer Soldat

Paneel, das; –[e]s, –e (holl., aus neulat. pannellum); Getäfel, Füllstück in einem Rahmen

Panegyriker, der –s, –; Verfasser eines Panegyrikos || **Panegyrikos**, ..**rikus**, der; –, ..rici u. ..riken (griech.); Lobpreisung, Lobrede || **panegyrisch**; lobrednerisch, übertrieben lobend

Panier, das; –[e]s, –e (frz.); s. v. w. Banner, s. d.

panieren (frz.); mit geriebenem Brot bestreuen

Panik, die; – (franz.); Schrecken; Mutlosigkeit (an der Börse)

Panisbrief, der; –[e]s, –e (lat.); »Brotbrief«

panischer Schreck[en] (von Pan, s. d.); plötzlich, aus geheimnisvollen Ursachen entstehender Schreck

Pankratius, **Pancratius**, **Pankraz** (m. P.)

Pankreas, das; – (gr.); Bauchspeicheldrüse

Pannonien (Land)

Pannotyp, das; –[e]s, –e (lat. pannus u. gr. τυπός; vgl. Typ); Lichtbild auf Wachsleinwand

Panoptikon, **Panoptikum**, das; –[s], ..ken (gr.); Raum, wo »alles zu sehen ist«

Panorama, das; –s, –s u. ..men (griech.); Rundgemälde; vgl. Panoptikon

panschen u. **pantschen** s. d.

Pansen, **Panzen**, der; –s, –; auch die **Panse**; –, –n; der erste Magen der Wiederkäuer

Panslavismus, **Panslawismus**, der; –; vgl. Pan=..

Pantalon, der; –s, –s (ital.); lustige Maske der ital. (venezianischen) Komödie

Pantalons, *pl.* (franz.); Beinkleider

Pantheismus, der; – (griech.); Ansicht, daß das Weltall Gott selbst sei || **Pantheist**, der; –en, –en || **pantheistisch**

Pantheon, das; –s, –s (griech.); Tempel für alle Götter

Panther, der; –s, – (gr., lat.)

Pantine, die; –, –n (frz.); Bündel Garnsträhne; Holzschuh

Pantoffel, der; –s, – (besser als: Pantoffeln) (ital.); das Pantöffelchen

Pantomime, die; –, –n (griech.); Gebärdenspiel || **pantomimisch**

pan[t]schen; schlagen, mischen, verfälschen

Pänultima, die ..men (lat.) vorletzte Silbe

Panzen, **Pansen** s. d.

Panzer, der; -s, - (ital., aus lat. pantex, Bauch); »Bauch«harnisch

panzern || **Panzerung**, die; -, -en

Päon, der; -s, -e (gr.); Versfuß (—◡◡◡)

Päonie, die; -, -n (gr.); Pfingstrose, als Heilpflanze dem Götterarzt Päon heilig

Papa, der; -s, -s

Papagei, der; -en u. -[e]s, -e[n]

papal (neulat.); päpstlich

Papeterie, die; -, -[e]n (franz.); Behälter mit Schreibmaterialien

paphisch (aus Paphos)

Paphlagonien (Land)

Paphos (Ort); paphisch

Papier, das; -[e]s, -e (griech., lat.); vgl. Papyrus || **papieren**

Papier-maché, auch **Papiermaché**, das; -[s] (franz.); hart gewordener Papierbrei; Papiermasse

Papillar-..(geschwulst, körper etc.) || **Papille**, die; -, -n (lat.); Wärzchen

Papillote, die; -n (frz.); Haarwickel

Papinscher Topf; nach dem Erfinder Papin benannt

Papismus, der; - (neulat.); unbedingte Verehrung des Papstes als Stellvertreters Gottes || **Papist**, der; -en, -en; päpstlich Gesinnter || **papistisch**; päpstlich gesinnt

Pappdeckel, Pappendeckel s. d.

Pappe, die; -, -n

Pappel, die; -, -n (lat. populus)

päppeln

pappen

Papp[en]deckel, der; -s, -

Pappenheimer, *pl.*

papperlapapp!

pappicht, pappig

Paprika, der; -s (ungar.); spanischer Pfeffer

Papst, der; -es, Päpste (aus lat. papa); die Päpstin || **Päpstler**, der; -s, - || **päpstlich** || **Papsttum**, das; -[e]s

Papua, der; -[s], -s (malaiisch, »kraushaarig«); Australneger

Papyrograph, der; -en, -en (gr.); Vorrichtung zu schnellem Vervielfältigen von Zeichnungen und Schriftstücken

Papyrus, der; - (gr., lat.); schilfartige Pflanze, aus deren Stengeln Papier verfertigt wurde

Parabase, die; -, -n (gr.); Teil der altgriech. Komödie

Parabel, die; -, -n (gr.); Gleichnisrede; ein Kegelschnitt || **parabolisch**

Parade, die; -, -n (frz.); Schaustellung, bes. der Truppen; Truppenschau; Abwehr eines Hiebes, Deckung || **paradieren**; zur Schau stehen

Paradies, das; Paradieses, Paradiese (pers.); eigentl. Tiergarten, Park || **paradiesisch**; (der) paradiesischte

Paradigma, das; -[s], ..men u. ..mata (griech.); Musterbeispiel

paradox; (der) paradoxeste (gr.); widersinnig, wunderlich || **Paradoxie**, die; -, -[e]n || **Paradoxon**, das; -s, ..xa; paradoxe Behauptung, scheinbar widersinniger Satz

Paraffin, das; -[e]s (aus lat. parum affinis, »wenig verwandt«, gegen andre Stoffe chemisch indifferent); Leuchtstoff

Paragraph, der; -en, -en (griech.); Abschnitt, Absatz || **paragraphieren**; in Paragraphen teilen

Paraguay; Land in Südamerika

Paralipomena, *pl.* (gr.); »Ausgelassenes«, Nachträge

Paralipse, die; -, -n (griech.); rhetor. Figur; s. v. w. Präteritio

Parallaxe, die; -, -n (griech.); »Abweichung«; ein bestimmter Winkel in der Astronomie

parallel (griech.); in stets gleicher Entfernung nebeneinander laufend; gleichlaufend || **Parallele**, die; -[n], -n; zwei Parallele[n]

Parallelepipedon, das; -s, ..peda (griech.); »Gleiflel« (neue Verdeutschung des Fremdworts) Körper, der von sechs Parallelogrammen begrenzt wird, von denen je zwei parallel u. kongruent sind

Parallelismus, der; - (griech., neulat.); vergleichende Zusammenstellung u. dgl.

Parallellinie, die; -, -n

Parallelogramm, das; -[e]s, -e (griech.); »Gleisеck« (neue Verdeutschung des Fremdworts); Viereck, in dem je zwei Seiten parallel sind || **Paralleltrapez**, das; -es, -e (griech.); Viereck, in dem zwei Seiten einander parallel, die zwei andern nicht parallel sind

paralysieren; lähmen, unwirksam machen || **Paralysis, Paralyse**, die; - (griech.); Lähmung || **paralytisch**; gelähmt

Paramente, *pl.* (neulat.); Kirchenschmucksachen

Paramythie, die; -, -[e]n (griech.); Trost, Fabeldichtung

Paränese, die; - (griech.); Ermahnung, Nutzanwen-

bung || paränetisch; ermahnend

Parapet[t], der; – u. –[e]s, –s (franz. parapet, ital. parapetto); Brustwehr

Paraphe, die; –, –n; der Paraphe; –s, –s (gr., franz.); Namenszug; Stempel mit Namenszug

Parapherna[lien], pl. (griech., neulat.); Sondervermögen der Ehefrau

paraphieren; mit einer Paraphe versehen

Paraphrase, die; –, –n (griech.); Umschreibung, Erklärung || paraphrasieren || Paraphrast, der; –en, –en; Ausleger

Paraplasma, das; –[s], –s und ..mata (griech.); Mißbildung

Parapluie, das und der; –s, –s (frz.); Regenschirm

Parasit, der; –en, –en (griech.); Schmarotzer

Parasol, das u. der; –s, –s (frz.); Sonnenschirm

parat (lat.); bereit

Parcelle ꝛc. s. Parzelle ꝛc.

[Parchent s. Barchent

Parcival, Parzival (m. P.)

pardauz!

Pardel, Parder, der; –s, –; der Pard; –en, –en (griech., lat. pardalis)

Pardon, der; –s (franz.); Verzeihung

Pardune, die; –, –n (Schifferspr.); starkes Tau

Parenchym, das; –[e]s, –e (griech.); »Füllsel«, Zellgewebe, Pflanzenmark

Parentation, die; –, –en (lat.) Totenfeier, Trauerrede

Parenthese, die; –, –en (gr.); Zwischensatz, Einschaltung || parenthetisch

Parere, das; –[s], –s (ital.); Gutachten

Parerga, pl. (griech.); Beiwerk, Anhang

parforce (franz.); gewaltsam || Parforce=.. (jagd ꝛc.); Hetz=.. (jagd ꝛc.)

Parfum, das; –s, –s; das Parfüm; –[e]s, –e (neulat., franz.); Wohlgeruch || Parfumerie, Parfümerie, die; –, –[e]n; Herstellung von wohlriechenden Salben u. Essenzen || parfumieren, parfümieren

pari; al pari (ital.); gleich; dem angegebenen Werte gleich, ohne Aufgeld, ohne Verlust

Paria, der; –[s], –[s] (tamulisch, s. d.); keiner Kaste Angehöriger; Auswürfling, rechtloser Mensch

parieren (lat. franz.) gehorchen; abwehren (s. Parade); das Pferd zum Stehen bringen; wetten

Paris (Stadt); (der) Pariser; Pariser Mode

Paris (m. P.)

parischer Marmor

Parisienne, die; – (frz.); »Pariserin«; ein Freiheitslied; Schriftgattung

parisyllabisch (lat.); mit gleichviel Silben

Parität, die; – (lat.); gleiche Berechtigung || paritätisch

Park, der; –[e]s, –e u. –s (franz., kelt. Ursprungs)

Parkett, das; –[e]s, –e (franz.); abgesonderter Raum; Sperrsitze; getäfelter Fußboden || parkettieren; täfeln

Parlament, das; –[e]s, –e (neulat.); »Besprechung«; Ratsversammlung, Landtag

Parlamentär, der; –[e]s, –e (franz.); Unterhändler

Parlamentarier, der; –s, – || parlamentarisch; nach den Regeln des Parlaments, s. d.

Parlamentarismus, der; –; Regierungsform, bei der die Entscheidung im Parlamente ruht

parlamentieren; unterhandeln, verhandeln; s. Parlamentär

parlieren (frz.) plaudern

Parmesan=.. (käse ꝛc.); aus Parma kommend

Parnaß, der; ..nasses; der Parnassos; –

Parochial= (kirche ꝛc.) || Parochian, der; –en, –en; Pfarrkind || Parochie, die; –, –[e]n (gr.); Kirchspiel, Kirchsprengel, vgl. Pfarre

Parodie, die; –, –[e]n (gr.); scherzhafte, verspottende Nachbildung eines ernsten Gedichtes || parodieren || parodistisch

Parole, die –, –n (frz.); Losungswort, Losung

Paroli, das; –[s], –s (span.); Verdoppelung des Einsatzes ein Paroli bieten, s. v. w. doppelt heimzahlen, die Spitze bieten u. dgl.

Parömie, die; –, –[e]n (griech.); Sprichwort, Denkspruch || Parömiograph, der; –en, –en; Sprichwörtersammler

Paronyma u. ..men, pl.; stammverwandte Wörter || Paronymie, die; –, –[e]n (griech.); Ableitung eines Wortes von seinem Stammwort

Paroskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Vorschauer«, Art Wetterglas, bei dem aus sich bildenden Kristallen auf das Wetter geschlossen wird; vgl. Baroskop

Parotitis, die; – (griech.); Ohrenkrankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung

Paroxysmus, der; –,

..men (gr., lat.); heftiger Anfall (einer Krankheit)

[**Parquet** s. Parkett

Parricida, der; –[s], –[s] (lat.); Vater-, Verwandtenmörder, Hochverräter

Part, der u. das; –[e]s, –e (lat.); Anteil

Partei, die; –, –en (franz. parti, aus lat. partitum, das Geteilte) || **Parteigänger**, der; –s, – || **parteiisch**; (der) parteiischte || **parteilich** || **Parteiung**, die; –, –en

Parteke, die; –, –n (lat., »Teilchen«); oft bei Luther, Stück Brot, irdisches Gut; Partekenhengst, Kurrendenschüler, der für ein Stückchen Brot singt

Parterre, das; –[s], –s (frz.); Erdgeschoß; Raum zu ebner Erde (im Theater) Blumenbeet

Parthenon, der, oft minder gut das (gr.); Tempel der »Jungfrau« Athene

parthenopeisch; auf Neapel bezüglich, welches nach der Sirene Parthenope dichterisch auch Parthenope heißt

partial, vgl. partiell

Particip, **Partizip**[1], das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); Mittelwort, adjektivische Zeitwortsform

Participation, die; –, –en (lat.); Teilnahme

Participial-.. (form rc.), vgl. Partizip

participieren (lat.); Anteil haben, teilnehmen

Participium, das; –[s], ..pien; vgl. Partizip

Particulier, der; –s, –s (franz.); Privatmann, Rentner

Partie, die; –, –[e]n (frz. partie, aus lat. partita [res], abgeteilte Sache); Teil, Spiel rc.

partiell (franz.); teilweise vorhanden, einseitig

Partikel, die; –, –n (lat.); »Teilchen«; unflektierbarer Redeteil

Partikular-.. (accept rc.); nur auf einen Teil bezüglich; s. Partikel

Partikularismus, der; – (neulat.); politische Richtung, welche zu Gunsten der Einzelstaaten der Stärkung der Reichsgewalt widerstrebt, Sonderbündelei, Sonderbestrebungen || **Partikularist**, der; –en, –en || **partikularistisch**; (der) partikularistischte

Partikulier s. Particulier

Partisan, der; –[e]s, –e (franz.); Parteigänger

Partisane, die; –, –n (franz.); »Durchstecher«, Art Spieß, Hellebarde

partitiv (neulat.) teilend, die Teilung bezeichnend

Partitur, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit der Stimmen eines Musikstücks Stimmenbuch

Partizip, **Particip** s. d.

partizipieren s. participieren

Partner, der; –s, – (engl.); Teilhaber; Mitspieler

partout (franz.); durchaus, schlechterdings

Partoutbillet, das; –s, –te u. –s (franz.); Karte für alle Plätze

Parvenu, der; –[s], –s (franz.); Emporkömmling

Parze, die; –, –n (lat.); Schicksalsgöttin

Parzelle, die; –, –n (frz.); Teilchen, Ackerteil, Waldteil || **parzellieren**; in Parzellen zerlegen, verkaufen

Parzival, **Parcival** (m. P.)

Pas, der; –, – (franz.); Schritt

Pasch, der; –es, –e und Päsche (franz.); Würfelwurf, bei dem beide (oder alle drei) Würfel dieselbe Zahl Augen zeigen

Pascha, der; –s, –s (türk.); hoher Titel

[**Paschafest** s. Passah-..

Paschalik, das; –[s], –s; Würde, Amtsbezirk eines Paschas, s. d.

paschen; du paschest und pascht, er pascht; würfeln; schmuggeln; in dieser Bedeutung wohl aus franz. passer, überschreiten (die Grenze) || **Pascher**, der; –s, – [vorwärts!]

paschol! (russ.); pack dich!]

Pasigraphie, die; – (gr.); allen verständliche Zeichen- oder Schriftsprache

Pasilalie, die (griech.); allen verständliche gesprochene Sprache

Paspel, der; –s, –n (franz. passepoil); Litze, Vorstoß || **paspelieren**; mit einem Paspel versehen

Pasquill, das; –[e]s, –e (ital.) Schmähschrift || **Pasquillant**, der; –en, –en

Pasquinade, die; –, –n; s. v. w. Pasquill

Paß, der; Passes, Pässe; Bergübergang; Ausweis für Reisende; zupaß kommen (auf lat. passus, Schritt, zurückzuführen)

passabel; passablement (franz.); gangbar; leidlich

Passage, die; –, –n (frz.); Durchgang, Überfahrt; Stelle eines Tonstücks

Passagier, der; –[e]s, –e (frz.); Reisender; Passagierbillet: Fahrschein; Passagierzimmer: Wartezimmer

Passah-.. (fest rc.) (hebr.,

[1] B. nur: Particip, W. nur: Partizip.

»Verschonung«); Oster.. (fest ꝛc.)

Passant, der; –en, –en (franz.); Durchreisender

Passatwind, der; –[e]s, –e (ital.); gleichmäßig wehender Wind in den Tropen

Passement s. Posament

passen; du passest u. paßt, er paßt; du paßtest; gepaßt (in der Bedeutung »nicht spielen« v. franz. passer)

Passepartout, der; –[s], –s (franz.); Hauptschlüssel, stets gültige Einlaßkarte

Passepoil, **passepoilieren** s. Paspel ꝛc.

Paßgänger, der; –s, –

passieren (franz.); vorbeikommen, durchreisen; geschehen; angehen, erträglich sein

Passion, die; –, –en (lat.); das Leiden Christi, Zeit vor Ostern; Leidenschaft, Hang || **passioniert**; leidenschaftlich

passiv (lat.); leidend, unthätig

Passiva, **Passiven** (kaufmännisch), *pl.* (lat.); Schulden

Passivität, die; – (frz.); Unthätigkeit, Teilnahmlosigkeit

Passiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); leidende Form des Zeitworts

paßlich; angemessen

Passus, der; –, – (lat.); Schritt; Stelle in einem Buch Schriftstelle

Pasta, **Paste**, die; ..sten (ital.); Teig Abdruck, Nachbildung von geschnittenen Steinen, Münzen ꝛc.

Pastell=.. (farbe ꝛc.) (ital.) Teig (farbe ꝛc.); Pastellmalerei Malerei mit bunten Stiften

Pastete, die –n (neulat.); in »Teig« gehüllte Fleisch= oder Fischspeise

Pastille, die; –, –n (lat.); Kügelchen, Zeltchen

Pastinake, die; –, –n (neulat.); Pflanze mit eßbarer Wurzel

Pastor, der; –s, –en; es finden sich auch die Formen: des Pastoren, die Pastore und bes in Norddeutschland die nicht zu empfehlende Form die Pastöre (vgl. Bürger: ich kenne die Pastöre Voß der Ausbund der Pastöre) (lat.); »Hirt«, Seelsorger || **Pastoral**=..(brief ꝛc.)

Pastorale, das; –[s], –s (ital.); Tonstück idyllischen Charakters

Pastorat, das; –[e]s, –e; Amt, Wohnung eines Pastors

Patchouli, **Patschuli**, das; –s (chin.); Pflanze und daraus gewonnener stark riechender Stoff

Pate, der; –n, –n (v. lat. pater); Patin.

Patene, die; –, –n (neulat.) Hostienteller

Patent, das; –[e]s, –e (lat., franz.); »offener« Brief, Urkunde, bes. über die Berechtigung, eine Erfindung allein zu verwerten

patent; modisch, geschniegelt

patentieren; durch Erteilung eines Patents begünstigen ꝛc.

Pater, der; –s, – u. ..tres (lat.); »Vater«, Mönch

Paternität, die; – (lat.); Vaterschaft

Paternoster, das; –[s], – (lat.); Vaterunser

Paternosterwerk, das; –[e]s, –e; Wasserhebewerk, Baggermaschine

[**Pathe** s. Pate

pathetisch; (der) pathetischte (griech.); mit Pathos (s. d.) vorgetragen, ausdrucksvoll

Patholog, der; –en, –en || **Pathologie**, die; –, –[e]n (griech.); Krankheitslehre || **pathologisch**

Pathos, das; – (griech.); »Leidenschaft«, heftige Gefühlserregung; das Erhabene, Feierliche

Patiencespiel, das; –[e]s, –e (franz.); Geduldspiel

Patient, der; –en, –en (lat.); Leidender, Kranker

Patin, die; –, ..nen; vgl. Pate

Patina, die; – (ital.); Überzug, edler Rost

Patois, das; –, – (frz.); Bauernsprache

Patres, vgl. Pater; ab Patres gehn, s. v. w. sterben

Patriarch, der; –en –en (griech.); Erzvater; Titel hoher geistlicher Würdenträger in der griechischen Kirche || **patriarchalisch**; (der) patriarchalischte; altväterlich || **Patriarchat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Patriarchen

Patricier, der; –s, – (lat.); Angehöriger eines vornehmen Geschlechts || **patricisch**

Patrimonial=.. (gericht ꝛc.); gutsherrlich || **Patrimonium**, das; –[s], ..nien (lat.); väterliches Erbgut

Patriot, der; –en, –en (gr.); Vaterlandsfreund || **patriotisch**; (der) patriotischte || **Patriotismus**, der; – (griech., neulat.); Vaterlandsliebe

Patrize, die; –, –n; Reliefstempel, dessen Abdruck eine Matrize (s. d.) bildet, Urform, Schriftstempel

Patrizier ꝛc. s. Patricier ꝛc.

Patrocinium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Schutz, Rechtsbeistand

Patron der; –[e]s, –e (lat.); Schutzherr, Schutz-

heiliger, Gönner || Patronat, das; –[e]s, –e; Recht eines Patrons, bes. zur Besetzung einer Pfarre
Patrone, die; –, –n (frz.); Muster, Modell; Pulverhülse
Patronymikon, ..kum, das; –[s], ..ka u. ..ken (gr.); den Namen des Vaters anzeigender Eigenname || patronymisch
Patrouille, die; –, –n (franz.); Streifwache, Runde || patrouillieren; die Runde machen
patsch! || Patsch, der; –es, –e
Patsche, die; –, –n; in der Patsche sein; das Pätschchen, Patschhändchen
patschen; du patschest und patscht, er patscht
Patschuli, Patchouli s. d.
patt (ital.); Stellung im Schach, bei der man nur den König ziehen kann, aber ihn mit jedem Zug in Schach setzen würde
Patte die; –n (franz., deutschen Urspr.); Pfote, Tatze; Aufschlag an der Uniform 2c.
patzig
Paukant, der; –en, –en; studentisch für Duellant
Pauke, die; –, –n (Ursprung dunkel) || pauken
Paul (m. P.)
Pauline, Paula (w. P.)
Pauliner, pl.; Name geistlicher Kongregationen
paulinisch
Paulus (m. P.)
Pauperismus, der; – (neulat.); Massenarmut
Paupertät, die; – (lat.); Armut
Pausbacke, die; –, –n || pausbäckig
Pauschalquantum s. Bauschquantum
Pause, die; –, –n (griech.); Ruhepunkt; pausen, für pausieren

pausen, bausen du pausest u. paust, er paust du paustest; gepaust (franz.); im Umriß zeichnen, durchzeichnen
pausieren; ruhen, zeitweilig aufhören; s. Pause
Pavian, der; –[e]s, –e (holl., Ursprung dunkel); Affenart
Pavillon, der; –s, –s (frz.); Zelt; Gartenhaus
Peabodygewehr; nach dem Erfinder benannt
peccieren (lat.); sündigen, sich vergehen
Peccothee, der; –[e]s
Pech, das; –[e]s, –e (Pecharten) (lat. pix) || pechicht, pechig
Pedal, das; –[e]s, –e (lat.); Fußstück, Fußklaviatur, Fußtastwerk an der Orgel 2c.
Pedant, der; –en, –en (ital., aus dem Griech.); »Schulmeister«, Kleinigkeitskrämer, der Unwichtigem großen Wert beimißt || Pedanterie, die; –, –[e]n || pedantisch || Pedantismus, der; –
Pedell, der; –[e]s u. –en, –e[n] (neulat., deutsch. Ursprungs, vgl. Büttel); Diener öffentlicher Behörden, bes. an Universitäten und höhern Schulen
Pedest, Podest, der u. das; –es, –e (neulat.); Absatz, bes. zwischen zwei Treppen
pedestrisch (lat.); zu Fuß; prosaisch
Pedigree, der; –s (engl.); Stammbaum, in der Sportsprache üblich
Pedometer, der u. das; –s, – (griech.); Schrittzähler, Wegmesser
Peer, der; –[s], –s (engl.); vgl. Pair
Pegasos, Pegasus, der; –
Pegel, der; –s, –

peilen; mit dem Senkblei messen
Pein, die; – (aus lat. poena) || peinigen || peinlich
Peitsche, die; –, –n (slaw.) || peitschen; du peitschest u. peitscht, er peitscht
Pekesche, die; –, –n (poln.); Schnürenrock
Pektin, das; –[e]s (gr.); gallertartiger Körper in Früchten und Wurzeln
pekuniär (lat.); die Vermögenslage betr.; in Geld bestehend
Pelagianer, der; –s, –; Anhänger der Lehre des Pelagius || pelagisch
[Pelekan s. Pelikan
pelemele (frz. pêle-mêle); durcheinander
Pelerine, die; –, –n (frz.); »Pilgerkragen«
Pelikan, der; –[e]s, –e (lat.)
Pelle, die; –, –n (lat.); dünne Haut || pellen || Pellkartoffel, die; –, –n
Peloponnes, der; – u. ..neses (griech., vgl. Chersones); Land || peloponnesisch; der Peloponnesische Krieg, wie der Siebenjährige Krieg
Peloton, das; –s, –s (frz.); Rotte, Abteilung
Pelz, der; –es, –e (aus lat. pellicius, von Fellen gemacht)
pelzen; du pelzest u. pelzt, er pelzt; du pelztest; gepelzt; den Pelz abziehen; pfropfen, eigentl. in die Rinde, die Haut (lat. pellis) einsenken
pelzicht, pelzig
Penaten, pl. (lat.); römische Hausgötter
Penchant, der; –s, –s (franz.); Neigung, Hang, Vorliebe
Pendant, das; –s, –s (franz.); Gegenstück
Pendel, das u. der; –s, –

(lat.); schwingender Gegenstand || Pendule, die; —, —n (franz.); Uhr mit Pendel, Stutzuhr [dringend]
penetrant (lat.); durch-
penibel (franz.); peinlich
Peninsula, die; — (lat.); Halbinsel || peninsular[isch]
Pennal, das; —[e]s, —e; das Pennälchen (neulat.); Federbüchse; burschikos: Gymnasium || Pennal, der; —[e]s, —e u. Pennäler; Gymnasiast Pennalismus, der; Inbegriff der mannigfachen Unbilden, welche früher ältere Studenten gegen die ankommenden Pennäler sich erlaubten
Penne, die; —, —n (Gaunerspr.); Herberge
Penny, der; —, Pence (engl.); Pfennig
Pensee, das; —[s], —s (franz.); Blume, Stiefmütterchen || pensee s. v. w. penseefarbig
Pension, die; —, —en (frz.); Ruhegehalt; Erziehungsanstalt; Kostgeld || Pensionär, der; —[e]s, —e || Pensionat, das; —[e]s, —e; Erziehungsanstalt, Pension || pensionieren; in Ruhestand versetzen || Pensionierung, die; —, —en; Versetzung in den Ruhestand
Pensum, das; —[s], ..sa u. ..sen (lat.); »das Zugewogene«, Aufgabe
Pentagramm, das; —[e]s, —e (griech.); Fünfwinkelzeichen Drudenfuß, s. d.
Pentameter der; —s, — (griech.); fünffüßiger Vers
Pentateuch, der; —[e]s (gr.); »fünf Bücher« (Moses')
[*Penultima* s. Pänultima

Peperin, der; —[e]s; Tuffstein
Pepin, Peping, der; —s, —s (franz.); Apfelsorte
Pepiniere, die; — (frz.); Pflanzschule, Bildungsanstalt; Name der militärischen Vorbildungsanstalt für Ärzte in Berlin
Peplon, das; —[s], —s; der Peplos; —, — (gr.); Prachtgewand
Pepsin, das —[e]s (griech.); die Verbauung befördernder Magensaft
Pepton, das; —s, —e (gr.); verwandelter, verdauter Eiweißstoff
per (lat.); durch, mit, gegen 2c.; per Dampf; per Kassa; per Jahr; per Pfund 2c.
Percheron, der; —s, —s (franz.) normänn. Pferd
pereat!; pereant! (lat.); er gehe, sie gehen zu Grunde! || Pereat, das; —[s], —s
Peregrin[us] (m. P.)
peremtorisch (lat.); zwingend, endgültig
perennierend (lat.); ausdauernd, überwinternd
Perfectum, Perfektum, das; —[s], ..ta; das Perfekt, —[e]s, —e; Tempus der Vollendung in der Gegenwart
perfekt (lat.); vollkommen, gültig || perfektibel (neulat.); vervollkommnungsfähig || Perfektibilismus, der; —; Lehre von der Perfektibilität des Menschengeschlechts || Perfektibilist, der; —en, —en || Perfektibilität, die; —; Vervollkommnungsfähigkeit
Perfekt[um] s. Perfectum
perfid[e] (lat., frz.); treulos || Perfidie, die; —, —[e]n (franz.); Treulosigkeit, Hinterlist

Perforation, die; —, —en (lat.); Durchbohrung, Durchlöcherung || perforieren
Pergament, das; —[e]s, —e (griech., lat.); »aus Pergamon stammend«; zum Schreiben zugerichtete Tierhaut || pergamenten
perhorrescieren, perhorreszieren (lat.); verabscheuen; nicht als Richter anerkennen [Schutzgeist]
Peri, der; —[s], —s (pers.);
Perigäum, das; —[s] (griech.); Erdnähe
Perihelium, das; —[s] (griech.); Sonnennähe
Perikles (m. P.); perikleisch; ein perikleischer Geist
Perikope, die; —, —n (gr.); zum Vorlesen an Sonn- und Festtagen bestimmter Abschnitt aus der Bibel
Periode, die; —, —n (gr.); Kreislauf; Zeitabschnitt; gegliederter Satz || Periodicität, die; — (griech., neulat.); regelmäßige Wiederkehr || periodisch; regelmäßig wiederkehrend
Periöke, der; —n, —n (griech.); »Umwohner«
Peripatetiker, der; —s, — (griech.); »Spaziergänger« Philosoph aus der Schule des Aristoteles || peripatetisch
Peripetie, die; —, —[e]n (griech.); entscheidender Wendepunkt; Umschwung
Peripherie, die; —, —[e]n (griech.); Kreisumfang || peripherisch
Periphrase, die; —, —n (griech.); Umschreibung
peristaltisch (griech.); die wurmförmige Bewegung der Gedärme betreffend
Peristyl, das; —[e]s, —e; Peristylon, Peristylium, das; —[s], ...la u.

..lien (griech., lat.); Säulengang um ein Gebäude

Perkal, der; –[e]s, –s u. –e; ostindisches Baumwollgewebe

Perkussion, die; –, –en (lat.); Erschütterung, Stoß; Beklopfen des Körpers zur Erforschung der Beschaffenheit innerer Teile desselben || **perkutieren**

Perl, die; –; Perlschrift

Perle, die; –, –n (franz.) || **perlen** || **perlicht**

Perlmutter, die; –

perlustrieren (lat.); durchmustern, genau besehen

permanent (lat.); dauernd, ständig || **Permanenz**, die; –; Dauer

Permiß, der; ..misses, ..misse (lat.) || **Permission**, die; –, –en; Erlaubnis || **Permissionist**, der; –en, –en (neulat.); Fremder, der die Erlaubnis zum Verweilen hat || **permittieren**; erlauben

Permutation, die; –, –en (lat.); Umstellung, Vertauschung || **permutieren**

Pernambuk-.., Fernambuk-.. (Holz), aus der Provinz Pernambuco in Brasilien stammend

Peroration, die; –, –en (lat.); Schulrede || **perorieren**; mit Nachdruck sprechen

Perpendikel, das u. der; –s, – (lat.); Bleilot, Pendel, eine Senkrechte || **perpendikulär, ..lar**; senkrecht

perpetuierlich, **perpetuell**; beständig, fortwährend || **Perpetuum mobile**, das; –, ..tua ..lia (lat.); etwas, das sich fortwährend selbst bewegt

perplex; (der) perplexeste (lat.); *verwirrt, bestürzt*

Perron, der; –s, –s (frz.); Platz zum Aus- u. Einsteigen an den Bahnhöfen, Ankunfts- (u. Abfahrts-) halle, Bahnsteig

[**Perrücke** s. Perücke

Pers, der; Perses, Perse (franz.); blaues Gewebe

Perseveranz, die; – (lat.); Ausdauer

Persienne, die; –, –n (franz.); leichter Fensterladen, »Jalousie«, s. d.

Persiflage, die; –, –n (franz.); Verspottung || **persiflieren**

Persiko, der; –[s], –s (ital.); Pfirsich; Pfirsichliqueur (..kör)

Person, die; –, –en; das Persönchen (lat. persōna, nicht von persōnare gebildet, sondern aus dem griech. πρόσωπον entstellt); »Maske«; Mensch || **Personal**, das; –[e]s, –e; Gesamtheit zusammengehöriger Personen || **Personalien**, *pl.* (lat.); Lebensumstände einer Person || **Personalität**, die; –, –en (neulat.); Persönlichkeit

Personalpronomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); persönliches Fürwort

personificieren s. personifizieren

Personifikation, die; –, –en; Übertragung der Eigenschaften einer Person auf eine Sache || **personifizieren** (neulat.); als Person darstellen

persönlich || **Persönlichkeit**, die; –, –en

Perspektiv, das; –[e]s, –e (neulat.); Fernrohr || **Perspektive**, die; –, –n; Lehre von der Darstellung der Dinge, wie sie von einem bestimmten Punkt aus erscheinen; Fernzeichnung; Aussichten (für die Zukunft) || **perspektivisch**

persuadieren (lat.); überreden

Pertinens, das; –, ..nenzien (lat.); Zugehöriges, Zubehör || **Pertinenz**, die; –, –en; Zugehörigkeit

Perücke, die; –, –n (frz.)

Perversität, die; –, –en (lat.); Verkehrtheit, Verderbtheit

Pesel, der; –s, – (mundartl.); beste Stube im Haus

Pessimismus, der; – (neulat.); Neigung, alles schlecht zu finden, Schwarzseherei || **Pessimist**, der; –en, –en; Schwarzseher || **pessimistisch**; (der) pessimistischte

Pest, die; –, –en (lat.) || **Pestilenz**, die; –, –en (lat.); Seuche, Pest || **pestilenzialisch**; (der) pestilenzialischte; verpestet

Petarde, die; –, –n (frz.); Sprenggeschoß, Feuerwerkskörper wie Frosch, Schwärmer

Petent, der; –en, –en (lat.); Bittsteller

Peter (m. P.)

Petersilie, die; – (aus griech., lat. petroselinum, Steineppich)

Petit, die; – (franz.); Schriftgattung

Petition, die; –, –en (lat.); Bittschrift || **petitionieren**; um etwas bitten

Petitmaitre, der; –[s], –s (franz.); Stutzer, Zierbengel

Petitum, das; –[s], ..ta (lat.); Bitte, Gesuch, Antrag

Petrefakten, *pl.* (griech. u. lat.); Versteinerungen; zuw. *sing.* || **Petrefakt**, der u. das; –[e]s

petrificieren s. petrifizieren

Petrifikation, die; –, –en

petrifizieren; vgl. Petrefakten

Petrographie, die; – (griech.); Gesteinslehre

Petroleum, das; –[s] (neulat.); »Steinöl«

Petroleur, der; –[e]s, –s u. –e (frz.); Mordbrenner, der sich des Petroleums bedient || **Petroleuse**, die; –, –n

Petronella (w. P.)

Petrus (m. P.)

Petschaft, das; –[e]s, –e (slaw.); Siegel || **petschieren**; mit einem Petschaft schließen

petto (ital.); »Brust«; in petto haben, in Bereitschaft, auf dem Herzen haben [pflanze]

Petunie, die; –, –n; Zier-

Petz, der; –es, –e; Bär || **Petze**, die; –, –n; Bärin; Hündin

petzen, pfetzen; du petzest und petzt, er petzt; du petztest, gepetzt; zwicken, kneipen; heimlich angeben

Pfad, der; –[e]s, –e; das Pfädchen, Pfädlein

Pfaffe, der; –n, –n; das Pfäffchen, Pfäfflein (aus griech. παπᾶς, Angehöriger der niedern Geistlichkeit) || **Pfaffentum**, das; –[e]s || **pfäffisch**

Pfahl, der; –[e]s, Pfähle; das Pfählchen (aus lat. palus) || **Pfahlbürger**, der; –s, – || **pfählen**

Pfalz, die; –, –en (wahrscheinlich auf lat. palus zurückzuführen, also urspr. »Pfahlburg«); Burg, Schloß

Pfalz (Land); (der) **Pfälzer** || **pfälzisch**

Pfand, das; –[e]s, Pfänder; das Pfändchen; vgl. Pfennig || **pfänden** || **Pfänder**, der; –s, –

Pfandleiher, der; –s, –

Pfändung, die; –, –en

Pfanne, die; –, –n; Pfännchen (wahrscheinlich aus lat. patina, Schüssel) || **Pfänner** der; –s, –, Besitzer einer Salzkote, bez. der darin befindlichen Pfanne || **Pfännerschaft**, die; –, –en; Gesamtheit der Pfänner eines Salzwerks

Pfannkuchen, der; –s, –

Pfarre, die; –, –n (aus neulat. parochia, Kirchensprengel, v. gr. παροικία Nachbarschaft) || **Pfarrei**, die; –, –en || **pfarreilich** || **Pfarrer**, der; –s, –

Pfau, der; –[e]s u. –en, –en u. zuweilen –e das Pfauchen (lat. pavo)

Pfebe, die; –, –n (griech.-lat. pepo, aus griech. πέπων, reif, mürbe); Melonenart

Pfeffer, der; –s (lat. piper)

Pfefferminze, die; –

pfeffern

Pfeife, die; –, –n || **pfeifen**; du pfiff[e]st; gepfiffen; pfeif[e]! (lat. pipare) || **Pfeifer**, der; –s, –

Pfeil, der; –[e]s, –e (lat. pilum, Wurfgeschoß)

Pfeiler, der; –s, – (auf lat. pila, Pfeiler, zurückzuführen)

Pfelle, die; –, –n; Fisch

Pfennig, der; –[e]s, –e; sechs Pfennig (althochd. penting, wird gewöhnlich auf phant, Pfand, zurückgeführt und dieses aus pactum »Ausbedungenes«, hergeleitet)

[**Pfenning** s. Pfennig

Pferch, der; –[e]s, –e (kelt. Urspr., wie Park); Einhegung, umzäunter Raum || **pferchen**; einpferchen

Pferd, das; –[e]s, –e (aus spätlat. paraveredus, einem Mischworte, entstanden aus griech. παρά, neben, und lat. veredus, Zugpferd, in welchem wieder lat. veh-ere, ziehen, und kelt. reda, Wagen, steckt) [balken]

Pfette, die; –, –n; Dach-

pfetzen, petzen s. d.

Pfiesel, der; –s, – (neulat. pisale, lat. pensile heizbares Gemach) stark geheizter Trockenraum in Salzwerken

Pfiff, der; –[e]s, –e

Pfifferling, der; –[e]s, –e

pfiffig || **Pfiffikus**, der; –, –kusse

Pfingsten (aus gr. πεντηκοστή, erg. ἡμέρα, »der fünfzigste Tag« nach Ostern)

Pfirsche s. Pfirsich, die

Pfirsich der; –[e]s, –e; Baum u. Frucht || **Pfirsich**, die; –, –e; die **Pfirsiche**; –, –n (aus lat. persicum, erg. malum, »persischer Apfel«); Frucht

Pfister, der; –s, – (aus lat. pistor); Bäcker (in Süddeutschland und der Schweiz)

Pflanze, die; –, –n; das Pflänzchen (lat. planta) || **pflanzen**; du pflanzest u. pflanzt, er pflanzt; du pflanztest; gepflanzt || **Pflanzer**, der; –s, – || **Pflänzling**, der; –[e]s, –e || **Pflanzung**, die; –, –en

Pflaster (in beiden Bedeutungen), das; –s, –; das Pflästerchen (aus griech.-lat. emplastrum, »Aufgestrichenes«) || **Pflasterer**, der; –s, – || **pflastern** || **Pflasterung**, die –, –en

Pflaume, die; –, –n (lat. prunum, gr. προῦμνον, niederd. Prum) || **pflaumenweich**

Pflege, die; – ‖ pflegen; du pflegteſt; gepflegt; (Rat ꝛc. pflegen, auch:) du pflogſt, *conj.* pflögeſt; gepflogen; pflege! ‖ Pfleger, der; –s, – ‖ Pflegling, der; –[e]s, –e ‖ Pflegſchaft, die; –, –en

Pflicht, die; –, –en ‖ ..=pflichtig (zollpflichtig ꝛc.) ‖ Pflichtteil, der; –[e]s, –e

Pflock, der; –[e]s, Pflöcke; das Pflöckchen ‖ pflöcken

pflücken

Pflug, der; –[e]s, Pflüge ‖ pflügen ‖ Pflugſchar, die; –, –en

Pforte, die; –, –n; das Pförtchen (lat. porta) ‖ Pförtner, der; –s, –

Pfoſten, der; –s, –; die Pfoſte; –, –n (lat. postis)

Pfote, die; –, –n; das [Pfötchen

Pfriem, der; –[e]s, –e; die Pfrieme; –, –n

Pfropf, der; –[e]s, –e u. Pfröpfe; der Pfropfen; –s, –; das Pfröpfchen ‖ pfropfen (auf lat. propago, Nachkommenſchaft und Pfropfreis, zurückzuführen); durch Einfügung eines Reiſes veredeln; wahrſcheinlich daher auch pfropfen in der Bedeutung des Verſchließens von Flaſchen ‖ Pfropfenzieher, der; –s, – ‖ Pfröpfling, der; –[e]s, –e

Pfründe, die; –, –n (aus lat. praebenda, das zu Liefernde) ‖ Pfründner, der; –s, –

Pfuhl, der; –[e]s, –e

Pfühl, der u. das; –[e]s, –e (früh entlehnt aus lat. pulvinus, Kiſſen; niederd. Pulw)

pfuhlicht; nach dem Pfuhl riechend

pfui!

Pfund, das; –[e]s, –e; 4 Pfund Butter; das Pfündchen (lat. pondo) ‖ ..=pfünder (Zehnpfünder ꝛc.) ‖ ..=pfündig (zehnpfündig ꝛc.)

pfuſchen; du pfuſcheſt u. pfuſcht, er pfuſcht ‖ Pfuſcher, der; –s, –

Pfütze, die; –, –n (aus lat. puteus, Brunnen, ital. pozzo, woraus pozza, Pfütze) ‖ pfützig

Phäaken, *pl.*; Volk

Phädra (w. P.)

Phaethon, der; –[s], –s; m. P. u. Wagen

Phalangit, der –en, –en (gr.); Soldat einer Phalanx ‖ Phalanx, die; –, ..langen; makedoniſche Schlachtordnung, geſchloſſene Schlachtreihe; Fingerglied

Phallos, Phallus, der; –, – (griech., lat.); männliches Glied; Sinnbild der Zeugungskraft

Phanerogamen, *pl.* (gr.); Blütenpflanzen; Gegenſatz Kryptogamen

Phänologie, die; – (gr.); »Lehre von den Erſcheinungen« (im Tier= und Pflanzenreich innerhalb einer — täglichen oder jährlichen — Periode)

Phänomen, das; –[e]s, –e (griech.); Erſcheinung, ſeltenes Ereignis, Wunder

Phänomenologie, die; (griech.); Lehre von den Krankheitserſcheinungen; von den Äußerungen der Geiſteskräfte ‖ Phänomenon, das; –[s], ..na; ſ. Phänomen

Phantaſie, die; –, –[e]n (gr.); Einbildungskraft, Gebilde derſelben ‖ phantaſieren; dem Spiel der Phantaſie ſich hingeben; irre reden

Phantasma, das; –[s], ..men (griech.); Trugbild ‖ Phantasmagorie, die; –, –[e]n; künſtl. Darſtellung von Trugbildern, Geſpenſtern ꝛc.

Phantaſos, Phantaſus, der; – (gr.); Traumgott

Phantaſt, der; –en, –en (gr.); Träumer, Schwärmer ‖ phantaſtiſch; (der) phantaſtiſchte

Phantom, das; –[e]s, –e (griech.) Trugbild; Gliederpuppe

Pharao (m. P.)

Pharao (Spiel) ſ. Pharo

Phariſäer der; –s, – ‖ phariſäiſch

Pharmaceut[1], der; –en, –en (griech., lat.); Arzneikundiger, der Arzneikunde Befliſſener ‖ Pharmaceutik, die; –; Arzneikunde ‖ pharmaceutiſch ‖ Pharmacie, die; –; ſ. v. w. Pharmaceutik

Pharmakognoſie, die; – (griech.); Lehre von den zu Arzneimitteln verwendeten Stoffen

Pharmakologie, die; – (griech.); Arzneimittellehre

Pharmakopöe, die; –, –n (gr.); »Arzneibereitungs«Buch über dieſelbe

Pharmazeut ꝛc. ſ. Pharmaceut ꝛc.

Pharo, das; –[s]; Spiel

Pharos, Pharus, der; –, – (gr., lat.); Leuchtturm

Pharyngoſkopie, die; – (griech.); Unterſuchung des Schlundes

Phaſe, die; –, –n (griech.); Erſcheinungsform, Entwickelungsſtufe

Phaſeole, Faſeole, die; –, –n (griech.); Bohne

[1] B. u. W.: Pharmazeut.

Phenol, das; -[e]s (griech.); Karbolsäure

Phenyl-.. (alkohol rc.), vgl. Phenol

Phiale, die; -, -n (griech.); flache Schale

Phidias (m. P.)

Philadelphia (Ort)

Philaleth, der; -en, -en (griech.); Wahrheitsfreund

Philanthrop, der; -en, -en (gr.); Menschenfreund || Philanthropie, die; -

Philanthropin, das; -[e]s, -e; Name einer von Basedow gegründeten Erziehungsanstalt || Philanthropinismus, der; -; Erziehungssystem Basedows || philanthropisch (griech.); menschenfreundlich

Philatelie, die; - (gr.); Briefmarkenkunde

philharmonisch (griech.); musikliebend

Philhellene, der; -n, -n (griech.); Griechenfreund

Philipp (m. P.)

Philippika, die; -, -s u. ..ken (griech., lat.); Rede gegen Philippus von Makedonien; heftige Strafrede

Philister, der; -s, -; Spießbürger; Nichtstudent || philisteriös, philiströs; (der) philisteriöseste || Philisterium, das; -[s]; Gesamtheit der »Philister«

Philodendron, das; -s, ..dren u. ..dra (griech.); »Baumfreund«, Kletterpflanze

Philolog, der; -en, -en (griech.); Sprachkundiger, Sprachforscher || Philologie, die; -, -[e]n || philologisch

Philomela, Philomele (gr.); »Liederfreundin«; w. P., Nachtigall

Philosoph, der; -en, -en (gr.); »Weisheitsfreund«, Weltweiser || Philosophaster, der; -s, -; seichter Philosoph || Philosophem, das; -[e]s, -e; philosophische Lehre || Philosophie, die; -, -[e]n; »Weisheitsliebe«, Weltweisheit, Streben nach Erkenntnis des Zusammenhangs der Dinge in der Welt || philosophieren || philosophisch

Philotten, *pl.* (viell. von mhd. villen stoßen); in die Erde eingerammte Balken

Philtron, das; -s, ..tren u. ..tra (gr.) Liebestrank

Phimose, Phimosis, die; - (gr.); krankhafte »Verengerung« der Vorhaut

Phiole, die; -n (gr.); Fläschchen mit engem Hals

Phlegma, das; -[s] (gr.); »Verschleimung«; gleichgültige Ruhe, Geistesträgheit || Phlegmatiker, der; -s, -; nicht leicht zu erregender Mensch || phlegmatisch; (der) phlegmatischte; das Temperament des Phlegmatikers habend; gleichgültig, wenig lebhaft, schwer erregbar

Phlegmone, die; - (grch.); eiterige Bindegewebsentzündung

phlogistisch (gr.); brennbar, entzündlich

Phöbe (w. P.)

Phöbos, Phöbus (griech., lat.); Sonnengott

Phonetik, die; - (griech.); Lautlehre || Phonetiker, der; -s, -; Anhänger derjenigen Rechtschreiblehre, welche nur die gesprochenen Laute geschrieben wissen will; Lehrer der Phonetik

phonetisch; den Lauten entsprechend

Phönicien, Phönikien, Phönizien (Land) || Phönicier, Phöniker, Phönizier, der; -s, - || phönicisch, phönikisch, phönizisch

Phönix, der; -[es], -e (gr.); fabelhafter Vogel

Phonograph, der; -en, -en (griech.); »Lautschreiber«, Werkzeug zum Festhalten gesprochener Laute und andrer Töne

Phonolith, der; -[e]s (griech.); »Klingstein«, ein gemengtes kristallinisches Gestein

Phonologie, die; - (gr.); [Lautlehre]

Phorminx, die; -, -e (gr.); Saiteninstrument

Phosphat, das; -[e]s, -e (gr., neulat.); Phosphorsäuresalz

Phosphor, der; -[e]s, -e (griech.); »Lichtträger«; chem. Element || phosphorescieren, phosphoreszieren || Phosphorescenz u. ..zenz, die; - (gr. neulat.); die Eigenschaft, Licht auszustrahlen || phosphorig (Säure rc.); phosphorhaltig || Phosphorit, der; -[e]s, -e; Mineral

Photochemie, die; (gr.); Lehre von der chemischen Wirkung des Lichts

Photogen, das; -[e]s (gr.); »Lichterzeuger«, künstlich hergestelltes Mineralöl

Photograph, der; -en, -en (griech.); Verfertiger von Lichtbildern || Photographie, die; -, -[e]n; Lichtbild || photographieren || photographisch

Photometrie, die; - (gr.); [»Lichtmessung«]

Photosphäre, die; -

(griech.); »Lichtkugel«, die leuchtende Oberfläche der Sonne
Phototypie, die; –; eine Art der Heliographie
Phrase, die; –, –n (gr.); Satz, (leere) Redensart || **Phraseologie**, die; –, –[e]n; Lehre von den eigentümlichen Redensarten einer Sprache; Sammlung von Redensarten
Phrenesie, die; – (griech.); Wahnsinn || **phrenetisch**; wahnsinnig, rasend
Phrenolog, der; –en, –en || **Phrenologie**, die; –, –[e]n (gr.); Schädellehre || **phrenologisch**
phrygisch
Phryne (w. P.)
Phthalsäure, die; –; chemisches Produkt aus Salpetersäure und Naphthalin
Phthisis, die; – (griech.); Schwindsucht
Phylax, der; –[es], –e (griech.); »Wächter«
Phyle, die; –, –n (griech.); Stamm
Phyllis (w. P.)
Phyllorera, die; –, –s u. ..ren (griech.); Reblaus
Physharmonika, die; –, –s (griech.); »Windharmonika«, orgelartiges Tasteninstrument
Physik, die; – (gr.); Naturkunde, Naturlehre || **physikalisch**; zur Physik gehörig
Physikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Physikus || **Physiker**, der; –s, –; Naturforscher || **Physikus**, der; –, Physici (gr., lat.); Bezirksarzt
Physiognom, der; –en, –en (gr.); »Gesichterleser« Jean Paul) || **Physiognomie**, die; –, –[e]n; Gesichtsausdruck || **Physiognomik**, die; –; Kunst, aus der Physiognomie auf seelische Eigenschaften zu schließen || **physiognomisch** || **physiognomisieren**; sich mit Physiognomik beschäftigen
Physiokratie, die; – (gr.); »Herrschaft der Natur« || **physiokratisches System**; staatswissenschaftliche Lehre, nach welcher der Landbau allein die Quelle des Wohlstandes ist; Gegensatz: Merkantilsystem
Physiolog, der; –en, –en || **Physiologie**, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von den Lebenserscheinungen organischer Körper || **physiologisch**
[Physionomie f. Physiognomie]
physisch (griech.); körperlich, sinnlich, auf den Naturgesetzen beruhend
Phytotomie, die; – (gr.); Pflanzenzerlegung, Pflanzenanatomie
Pianino, das; –[s], –s (ital.); Klavier mit senkrechten oder schrägstehenden Saiten
Pianist, der; –en, –en; Klavierspieler; f. Pianoforte
piano; pianissimo (ital.); [leise; sehr leise]
Pianoforte, das; –[s], –[s] (ital.); »leise-stark«, vervollkommnetes Klavier
Piarist, der; –en, –en; Angehöriger eines Ordens von Schulmönchen
Piassavabesen, der; –s, –; Piassava ist eine Palmenart
Piaster, der; –s, – (span.); Münze
[**Pic** (Bergspitze) f. Pik
[**piccicato** f. pizzikato
Piccolo, der; –[s], –s u. ..li (ital.); »Kleiner«, kleiner Bursche, Diener, Kellner
Piccolomini; ital. Geschlecht
picheln; trinken
pichen; mit Pech verschmieren
Picke, die; –, –n; Hacke
Pickel, **Pickels** der; –s, –; Picke
Pickelflöte, die; –, –n (ital. piccolo, klein, kurz)
Pickelhaube, die; –, –n
Pickelhering, der; –[e]s, –e
Pickels, **Pickles** f. d.
picken
Pick[e]nick, das; –s, –e u. –s (engl.)
Pickles, *pl.* (engl.); mit scharfen Gewürzen Eingemachtes
Piece, **Piesse**, die; –, –n (frz. pièce); Stück, Musikstück, Schriftstück u. dgl.; Zimmer
Piedestal, das; –[e]s, –e (ital.); Fußgestell, Grundlage
piepen
piepsen, du piepsest u. piepst, er piepst; du piepstest; gepiepst
Pierrot, der; –[s], –s (frz.); »Peterchen«, Tölpel; stehende Maske der ital. Pantomime
Piesporter, der; –s; Wein
Piesse, **Piece** f. d.
Pietät, die; – (lat.); Frömmigkeit; ehrerbietige Rücksicht
Pietismus, der; – (neulat.); bestimmte (oft krankhafte) Richtung der Frömmigkeit; Glaubensschwärmerei || **Pietist**, der; –en, –en; Anhänger des Pietismus || **pietistisch**; (der) pietistischte
Pigment, das; –[e]s, –e (lat.); Farbstoff, Schminke || **pigmentieren** || **Pigmentierung**, die; –
Pignole, die; –n (ital.); Pinienfrucht
Pik, der; –[e]s, –s u. –e; Bergspitze; vgl. Pike
Pik, das; –[s], –[s]; Karte

pikant (frz.); scharf, reizend, prickelnd || Pikanterie, die; –, –[e]n; pikanter Ausspruch
Pike, die; –, –n (franz.); »Spieß«; eine Pike (u. einen Pik) auf jemand haben, heimlichen Groll hegen
Pikee (Zeug) s. Piqué
Pikenier, der; –[e]s, –e; Pikenträger
[Pikesche s. Pekesche
Pikett, das; –[e]s, –e (frz.); Truppenabteilung, Feldwache; Kartenspiel
Pikeur, Piqueur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Vorreiter
pikieren (franz.); »stechen«; sich auf etwas pikieren, seine Ehre in etwas setzen || pikiert (frz.); beleidigt, empfindlich
Pikrinsäure, die; – (gr.); »Bittersäure«, Farbstoff
Pilaren, *pl.* (span.); Pfeiler, zwischen denen Pferde bei der Abrichtung angebunden werden
Pilaster, der; –s, – (frz.); Wandpfeiler
Pilatus (m. P.)
Pilaw, Pilau, der; –s (pers.); Reisspeise
Pilen, *pl.*; Mohnpilen, ein Gericht
Pilger, der; –s, – (ital. pellegrino, aus lat. peregrinus, Wanderer, Fremder) || pilgern || Pilgrim, der; –s, –e
Pille, die; –, –n (lat.); Kügelchen
Pilot, der; –en, –en (holl., mit peilen zusammenhängend?); Lotse, Steuermann
Pilz, der; –es, –e (aus lat. boletus, gr. Urspr.) || pilzicht, pilzig
Piment, der u. das; –[e]s, –e (aus lat. pigmentum); scharfer Pfeffer
Pimpernuß, die; –, ..nüsse
Pimpinelle, die; –, –n; der Pimpernell; –[e]s, –e; auch Bibernell (lat.); Pflanze
Pinakothek, die; –, –en (griech.); Gemäldesammlung [leichtes Schiff]
Pinasse, die; –, –n (frz.);
Pincenez, das; –, – (frz.); »Nasenklemmer«, Kneifer
Pincette, die; –, –n (frz.); kleine Zange
Pinge, Binge s. d.
Pinguin, der; –[e]s, –e (neulat.); »Fett«gans
Pinie, die; –, –n (lat.); Kiefer
Pinne, die; –, –n (holl., aus dem Lat.); spitzer Nagel, Schusterzweck
Pinscher, der; –s, –
Pinsel, der; –s, – (auf lat. penicillus, Schwänzchen, zurückzuführen); weidm. auch für männl. Glied, Rute || pinseln
Pinte, die; –, –n (franz.); Flüssigkeitsmaß
[Pintscher s. Pinscher
Pinzette s. Pincette
Pinzgau, der u. das; s. Gau
Pionier, der; –[e]s, –e (franz.); »Fußsoldat« des Ingenieurkorps, Schanzgräber; Bahnbrecher
Pipe, die; –, –n (span.); Flüssigkeitsmaß
Pips, der; Pipses (ital. pipita, v. lat. pituita, Schleim); Vogelkrankheit
Piqué, der; –s, –s (frz.); Gewebe [s. Pikett]
[Piquet (Militär u. Karte)]
Piqueur, Pikeur s. d.
Piräeus, Piräus, der; Hafen bei Athen
Pirat, der; –en, –en (gr., lat.); Seeräuber
Piroge, die; –, –n (indian.); Ruderkahn
Pirol, der; –[e]s, –s u. –e (griech., neulat.); »feuergelber« Vogel, Goldamsel
Pirouette, die; –, –n (franz.); kurze Kreisdrehung, Drehsprung || pirouettieren
Pirsch, Birsch, die; – || pirschen, birschen; du pirschest u. pirscht, er pirscht (v. franz. berser)
Pisang, der; –s, –s (malaiisch); Banane
Pisé-..(bau rc.) (frz.); gestampfte Erde
Pissoir, das; –[e]s, –s u. –e (franz.); Bedürfnisanstalt
Pistazie, Pistacie, die; –, –n (gr., lat.); Baum und Frucht
Pistill, das; –[e]s, –e (lat.); »Stempel«; Staubweg der Blüten
Pistol, das; –[e]s, –en; die Pistole; –, –n (ital.); kurze Schießwaffe
Pistole, die; –, –n (span.); Goldmünze
Piston, das; –s, –s (frz.); »Stampfer«; Punzenstock; Zündstift; Blasinstrument
pittoresk (ital.); malerisch
Pivot, der und das; –s, –s (franz.); Angel, Zapfen; fester Punkt, um den sich eine Bewegung dreht
pizzikato (ital.); mit den Fingern gerissen (beim Violinspiel)
Placement, das; –s, –s (franz.); Auf-, Anstellung; Unterbringung
Placet, das; –[s], –s (lat.); »es gefällt«; Bestätigung
Placidia (w. P.)
Placidus (m. P.)
placieren (frz.); auf-, anstellen; unterbringen
placken || Plackerei, die; –, –en
plädieren, plaidieren (franz.); als Verteidiger auftreten

Plafond, der; -s, -s (franz.); Zimmerdecke

Plage, die; -, -n (lat. plaga, Stoß, Hieb)

Plagge, die; -, -n; Rasenstück

Plagiarius, der; -, ..rii (lat.); litterarischer Dieb, Abschreiber || **Plagiat**, das; -[e]s, -e; litterarischer Diebstahl || **Plagiator**, der; -s, -en; s. v. w. Plagiarius

Plahne s. Plane

Plaid, das u. der; -s, -s (engl.); deckenartiger Überwurf, Umschlagtuch

plaidieren, plädieren s. d. || **Plaidoyer**, das; -s, -s; Verteidigungsrede

Plaine s. Pläne

Plaisanterie, die; -, -[e]n (franz.); Scherz

[**Plaisir** s. Pläsier

Plakat, das; -[e]s, -e (neulat.); Maueranschlag

plakieren (frz.); mit Gold oder Silber überziehen

plan (lat.); eben, deutlich || **Plan**, der; -[e]s, -e u. Pläne

Planchette, die; -, -n u. -s (franz.); Blankscheit

Plane[1], die; -, -n; grobe Decke auf Wagen; Planwagen

Pläne, die; -, -n (franz.); Ebene

planen

Planet, der; -en, -en (gr.); Wandelstern || **planetarisch** || **Planetarium**, das; -[s], ..rien; Vorrichtung zum Veranschaulichen der Planetenbewegungen

Planheit, die; -; Deutlichkeit

planieren; ebenen; vgl. plan

Planiglob, der; -en, -en; das **Planiglobium**; -[s], ..bien (neulat.) Darstellung der Erdhalbkugeln in der Ebene Weltkarte

Planimeter, das u. der; -s, - (griech.); Werkzeug zum Messen des Flächeninhalts || **Planimetrie**, die; -, -[e]n (lat. u. gr.) Lehre von den ebenen Figuren, Flächenlehre

Planke, die; -, -n (lat. planca)

Plänkelei, die; -, -en || **plänkeln** || **Plänkler**, der; -s, -

planschen, plantschen s. d.

Plantage, die; -, -n (frz.); (An)pflanzung

plan[t]schen; du plan[t]schest u. plan[t]scht, er plan[t]scht

planzeichnen (nicht flektiert); das Planzeichnen; vgl. plan

plappern

plaquieren s. plakieren

plärren

Pläsier, das; -[e]s (frz.); Vergnügen || **pläsierlich**

Plasma, das; -[s] (gr.); »Gebilde«, Blutwasser; Halbedelstein

Plastik, die; - (griech.); Bildhauerkunst

Plastilina, die; - (ital., griech.); ein künstlicher Ersatz für Thon zum Modellieren

plastisch; (der) plastischte; körperlich, deutlich hervortretend

Plastron, das u. der; -s, -s (franz., griech. Urspr.); Schutzbinde beim Fechten, Stichblatt

Platane, die; -, -n (gr.); Baum

Plateau, das; -[s], -s (frz.); Hochland, Hochebene; Platte, Theebrett u. dgl.

[**Plateforme** s. Plattform

Platin, das; -[e]s, **Platina**, das; -s (span. »Plättchen«); Edelmetall

Plato[n] (m. P.), berühmter griechischer Philosoph || **Platoniker**, der; -s, - || **platonisch**; (der) platonischte

platsch! || **platschen**; du platschest und platscht, er platscht

plätschern

platt (franz. plat, das auf griech. πλατύς, breit, zurückgeführt wird)

plattdeutsch

Platte, die; -, -n; das Plättchen

Plätteisen, das; -s, - || **plätten**

platterdings

Plätterin, die; -, -nen

Plattform, die; -, -en (frz.); flaches Dach, erhöhter u. geebneter Platz; Rednerbühne

Plattheit, die; -, -en

plattieren; mit Edelmetall dünn überziehen

Plattmenage, die; -, -n (frz. [ungebräuchlich] plat de ménage); Tafelaufsatz für Gewürze u. dgl.

Platz, der; -es, Plätze· das Plätzchen; Platz nehmen, am Platze sein (aus gr.-lat. platea, freier Platz); Friedrichsplatz; Kaiser-Wilhelm[s]platz u. Kaiserwilhelmsplatz; vergl. Straße

Plätzchen, das; -s, -; kleines Gebäck, Zucker-, Schokoladeplätzchen

platzen; du platzest u. platzt, er platzt; du platztest; geplatzt

Plauderei, die; -, -en || **Plaud[e]rer**, der; -s, - || **Plaud[e]rerin, Plauderin**, die; -, -nen || **plaudern**

plausibel (frz.); annehmbar, einleuchtend

plauz!

Plazet s. Placet

Plebejer, der; -s, - (lat.);

---

[1] S.: Plahne, Plahnwagen.

dem (niedern) Volk Angehöriger || plebejisch; (der) plebejischte; pöbelhaft

Plebiscit, Plebiscit, das; –[e]s, –e (lat. plebiscitum); »Volksbeschluß«

Plebs, die; –; der Plebs; Plebses (lat.); (niederes) Volk

Pleinpouvoir, das; –[s] (franz.); unbeschränkte Vollmacht

Pleiße, die; Fluß

Pleite, die; –, –n (jüd.-deutsch); Bankrott

Plejaden, *pl.* (gr.) Töchter des Atlas und der Pleione; Siebengestirn oder Gluckhenne

Plektron, das; –s, ..tren u. ..tra (griech.) Stäbchen zum Schlagen der Saiteninstrumente

Plempe, die; –, –n; breites Seitengewehr; plumper Säbel u. dgl.

Plenar=.. (sitzung ꝛc.) (neulat.); die Gesamtheit umfassend, vollzählig

Plenipotenz, die (neulat.); unumschränkte Gewalt

Plente, die; –, –n; auch der Plenten; –s, – (ital. polenta); Gericht aus Mais= oder Buchweizenmehl

Plenum, das; –[s] (lat.); Gesamtheit; s. Plenar=..

Pleonasmus, der; –, ..men (griech.); Redeweise, bei der überflüssige Wörter gebraucht werden, Überfülle des Ausdrucks || pleonastisch; (der) pleonastischte

Plethora, die; – (griech.); Überfülle, bes. Vollblütigkeit

Pleuritis, die; – (griech.); Brustfellentzündung

Pli, der; –[s] (frz.); Gewandtheit im Benehmen

Plinse, die; –, –n; Backwerk, Pfannkuchen

Plinthe, die; –, –n (gr.); Platte unter den Säulen

Pliocän, das; –[e]s (gr.); oberste Abteilung der Tertiärformation

Plisseestreifen (franz. plissé, gefältelt)

Plombe, die; –, –n (frz.); Bleizeichen; Zahnfüllung || plombieren

Plötze, die; –, –n; kleiner [Fisch]

plötzlich

Pluderhosen, *pl.*

Plumeau, das; –s, –s (franz.); Federdeckbett

[plümerant s. blümerant

plump

Plumpe s. Pumpe

plumps! || plumpsen; du plumpsest u. plumpst, er plumpst; du plumpstest; geplumpst

Plumpudding, der; –[e]s, –s u. –e (engl.); Serviettenkloß mit Rosinen

Plunder, der; –s

plündern || Plünderung, die; –, –en

Plural, der; –[e]s, –e (lat.); Mehrzahl

Pluraletantum, das; –, –s und Pluraliatantum (lat.); nur im Plural (s. d.) vorkommendes Wort

pluralisch s. Plural || Pluralismus, der; – (neulat.); Annahme einer Mehrheit von Wesen

plus (lat.); mehr || Plus, das; –; »das Mehr«, Überschuß || Plus=..(betrag ꝛc.); Mehr=..(betrag ꝛc.)

Plüsch, der; –es, (kaufm.:) –e für Plüscharten (frz.); samtartiges Gewebe

Plusmacherei, die; –, –en; gewinnsüchtiges Verfahren, Gewinnsucht

Plusquamperfekt, das; –[e]s, –e; Plusquamperfectum, ..fektum, das; –s, ..ta (lat.); Tempus der Vollendung in der Vergangenheit

Plutarch[os] (m: P.)

Plutokratie, die; – (gr.); Herrschaft des Reichtums, Geldherrschaft

Pluto[n] (griech.); Gott der Unterwelt || plutonisch, s. v. w. vulkanisch || Plutonismus, der; – (neulat.); Lehre, nach welcher die Gebirgsbildung vorzugsweise durch vulkanische Kräfte bedingt ist; Gegensatz: Neptunismus || Plutonist, der; –en, –en

Pluvial, Pluviale, das; –s, ..ale[s] (lat.); »Regenmantel«; großes Meßgewand

Pluviose, der; –[s], –s (frz. pluviôse); Regenmonat (vom 20. Januar bis zum 19. Februar); vgl. Brumaire

Pneumatik, die; – (gr.); Lehre von der Bewegung der Luft || pneumatisch; das Atmen, die Luft betreffend

Pneumonie, die; – (gr.); Lungenentzündung

Pöbel, der; –s (lat., frz.); gemeines Volk

Poch, der; –[e]s, –e || Poch=.. (brett ꝛc.) || pochen

Pocke, die; –, –n || pocken= [narbig]

Pockholz, das; –es

Podagra, das; –s (gr.); Fußgicht || Podagrist, der; –en, –en

Podest, Pedest s. d.

Podesta, der; –[s], –s (ital., auf lat. potestas, Amtsgewalt, zurückzuführen); Ortsvorstand

Podex, der; –[es], –e u. ..dices (lat.); Gefäß

Podium, das; –[s], Po-

bien (griech., lat.); trittartige Erhöhung, Fußgestell [Gedicht

Poem, das; –[e]s, –e (gr.);

Poesie, die; –, –[e]n (gr.); Dichtung || **Poet**, der; –en, –en; Dichter || **Poetaster**, der; –s, – (gr., neulat.); Dichterling || **Poetik**, die; –, –en (gr.); Lehre von der Dichtkunst || **poetisch**; (der) poetischte; dichterisch

Point, der; –s, –s (frz.); »Punkt«, Stich, Auge

Pointe, die; –, –n (frz.); »Spitze«, der Hauptpunkt

pointieren (frz.); punktieren (Kartenspiel); pointiert, scharf zugespitzt

Pokal, der; –[e]s, –e; das Pokälchen (griech., ital.); Becher

Pökel, der; –s, – || **Pökelfleisch**, das; –es || **pökeln**

pokulieren (neulat.); »bechern«, trinken

Pol, der; –[e]s, –e (gr.); Dreh-, Angelpunkt

Pol, der; –s; die **Pole**; – (frz. poil); das weiche Haar des aufgeschnittenen Samts; ein Werkzeug bei der Weberei u. a.

Polack, der; –en, –en || **Polackei**, die; Land

polar (neulat.); die Pole betreffend; in entgegengesetzter Wirkung sich äußernd

Polar-.. (**stern** ꝛc.); in der Nähe des Nordpols befindlich, darauf bezüglich

Polarisation, die; –, –en (neulat.); technischer Ausdruck in der Optik und in der Elektricitätslehre || **polarisieren**

Polarität, die; – (neulat.); Neigung frei schwebender Magnete nach den magnetischen Erdpolen; entgegengesetztes Verhalten von Kräften

Polder, der; –s, – (holl.); eingedämmte Niederung

Pole, der; –n, –n; die Polin

Polemik, die; –, –en (gr.); Streitkunst, Federkrieg || **Polemiker**, der; –s, –; (gelehrter) Streiter || **polemisch**; streitend, feindselig || **polemisieren**; streiten

Polenta, die; –, –s und ..ten (lat., ital.); Maisgericht

Police, die; –, –n (frz.); Versicherungsschein

Policinello, der; –[s], –[s] u. ..nelli (ital.) komische Maske, Hanswurst; vgl. Pulcinell

Polier, **Palier** s. d.

polieren (lat.); glätten

Poliklinik, die; –, –en (griech.); »Stadtklinik«, Anstalt, von der aus Kranke in der Stadt behandelt werden

Polis[s]ander, **Palis[s]ander** s. d.

Polissonnerie, die; –, –[e]n (franz.); Bubenstreich [Höflichkeit

Politesse, die; –, –n (frz.);

Politik, die; – (griech.); Staatskunst; Weltklugheit || **Politiker**, der; –s, – || **politisch**; (der) politischte || **politisieren** (neulat.); über Politik reden; kannegießern

Politur, die; –, –en (lat.); das Glätten, Schliff, Feinheit; Polierstoff

Polizei, die; – (gr., frz.); Sicherheitsbehörde || **polizeilich** || **Polizist**, der; –en, –en

Polk, **Pulk**, der; –[e]s, –e (russ.); Trupp

Polka, die; –, –s (tschechisch); Tanz

Poll, der; –[e]s, –e (engl.); »Kopf«zählung, Abstimmung

Polle, **Bolle**, die; –, –n; Knospe, Flachsknoten

Pollen, der und das; –s (lat.); Blütenstaub

Pollmehl, das; –[e]s; mittelfeines Mehl

Pollution, die; –, –en (lat.); Befleckung

polnisch

Polonäse, **..naise**, die; –, –n (franz.); Tanz

Polster, das; –s, – || **polstern**

Polter (Lärm), der; Polterabend, Poltergeist; holterdiepolter! || **poltern**

Poltron, der; –[s], –s (frz. aus dem deutschen Polster); Weichling, Feigling, Maulheld

Polyandrie, die; – (gr.); Vielmännerei; Klasse der vielmännigen Pflanzen

polychrom (gr.); vielfarbig, bunt || **Polychromie**, die; –; Bemalen von Bildwerken || **polychromieren**; bunt ausstatten

Polyeder, das; –s, – (griech.); »Vielflach«

Polygamie, die; –, –[e]n (griech.); Vielweiberei

Polyglotte, die; –, –n (gr.); Buch in vielen Sprachen [(gr.); Vieleck

Polygon, das; –[e]s, –e

Polygraph, der; –en, –en (griech.); Vielschreiber

Polyhistor, der; –s, –en (griech.); Vielwisser

Polyhymnia, **Polymnia** (griech.); Muse des Gesanges

Polymathie, die; – (gr.); vielseitiges Wissen [staltig

polymorph (gr.); vielge-

Polynesien (gr.); »Vielinselland«, Australien mit seinen Inseln

Polynom, das; –[e]s, –e (gr.); aus vielen durch Addition oder Subtraktion verbundenen Gliedern bestehende Zahlengröße

Polyp, der; –en, –en (gr.); »Vielfuß«, Kopffüß[l]er; Gewächs in der Nase ꝛc.

Polyphonie, die; – (gr.); Vielstimmigkeit

Polyptychon, das; –s, ..cha u. ..chen (griech.); aus mehreren (eigentlich »vielen«) Blättern bestehende Schrift

Polysynthetismus, der; – (griech.); Zusammenfassung mehrerer Satzteile in ein Wort

Polytechniker, der; –s, –; Besucher eines Polytechnikums || **Polytechnikum**, das; –[s], ..ken u. ..ka (griech.); technische, gewerbliche Hochschule || **polytechnisch**

Polytheismus, der; – (gr.); Vielgötterei || **Polytheist**, der; –en, –en || **polytheistisch**

Polytype, die; –, –n (gr.); Type, die mehrere Buchstaben oder Verzierungen enthält

Pomade, die; –, –n (ital., franz.); Haarsalbe

pomadig (slaw.); gemächlich, langsam

pomadisieren s. Pomade

Pomeranze, die; –, –n (neulat.); »Orangenapfel«, Orangenfrucht, Orange

Pommer, der; –n, –n

pommer[i]sch || **Pommern** (Land)

Pomolog, der; –en, –en (halb lat., halb griech.); Kenner des Obstbaues || **Pomologie**, die; –, –[e]n || **pomologisch**

Pomona *(lat.); Göttin des Obstbaues*

Pomp, der; –[e]s (gr.); Schaugepränge

Pompadour (w. P.)

Pompejaner, der; –s, – || **Pompeji** (Ort) || **pompejisch**, **pompejanisch**

Pompejus (m. P.)

Pompelmuse, die; –, –n (holl.); ostindische große Apfelsine

pomphaft, vgl. Pomp

Pompier, der; –[s], –s (franz.); Feuerwehrmann

pompös; (der) pompöseste; prächtig; vgl. Pomp

Pomuchel der; –s, – (mundartl.); Dorsch

Pönalkodex, der; –[es], –e u. Pönalcodices (lat.); Strafgesetzbuch

ponceau (franz.); hochrot

Poncho, der; –[s], –s (span.); Art Mantel

Ponderabilien, *pl.* (lat.); wägbare Stoffe

ponieren (lat.); »setzen«, einen Satz geben

Pönitentiarier, der; –s, – (neulat.); Büßer || **Pönitenz**, die; –, –en (lat.); Buße, Bußübung

Ponte, die; –, –n (lat.); fliegende Brücke, auch Gierponte genannt

Pontifex, der; –[es], –e u. Pontifices (lat.); Oberpriester || **Pontifikat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Pontifex, bes. des Papstes

Pontinische Sümpfe, *pl.*

Ponton, der; –s, –s (frz.); Brückenschiff || **Pontonier**, der; –[e]s, –e; Soldat zum Brückenschlagen

Pony, das u. der; –[s], ..nies u. –s (engl.); kleines Pferd

Popanz, der; –es, –e (slaw.); Schreckgestalt

Pope, der; –n, –n (slaw.); griechisch-kathol. Priester

Popelin, der; –s, –s (frz.); leichtes Gewebe

Popo, der; –s, –s u. –e

populär (lat.); volkstümlich, leicht verständlich || **popularisieren**; populär machen || **Popularität**, die; – (neulat.); Volkstümlichkeit, Beliebtheit beim Volk

Population, die; – (lat.); Bevölkerung

[**Porcellan** s. Porzellan

Pore, die; –, –n (griech.); Durchgang, Öffnung, bes. kleine Öffnung in der Haut || **porös**; (der) poröseste; mit kleinen Öffnungen versehen || **Porosität**, die; –

Porphyr, der; –[e]s, –e (griech.); »Purpurstein«

Porree, der; –s; Lauch [fen]

Port, der; –[e]s, –e (lt.); Ha-

Portal, das; –[e]s, –e (neulat.); Haupteingang

portativ (lat.); tragbar

Portechaise, die; –, –n (frz.); Tragsessel, Sänfte

Portefeuille, **Portfolio**, das; –[s], –s (frz., ital.); Brieftasche, Mappe; Ministermappe, Ministerstelle

Portemanteau, das; –[s], –s (franz.); Mantelsack

Portemonnaie, das; –s, –s (franz.); Geldtäschchen

Portepee, das; –s, –s (franz.); Degenquaste || **Portepeefähnrich**, der; –[e]s, –e

Porter, der; –s (engl.); Bier [s. d.]

Portfolio, **Portefeuille**

Portier, der; –s, –s (frz.); Thürhüter, Pförtner

Portiere, die; –, –n (frz.); Wagenschlag; Thürvorhang

Portikus, der; –, – (lat.); Säulenhalle

Portion, die; –, –en (lat.); Teil, Anteil

Porto, das; –s, ..ti u. –s (ital.); »Postgeld« (amtl.)

Porträt, das; –[e]s, –e;

das Portrait; –s, –s[1] (franz.); Abbildung einer Person, Bildnis || porträtieren

Portugal (Land) || Portugiese, der; –n, –n || portugiesisch

Portulak, der; –[e]s; [Pflanze]

Portwein, der; –[e]s, –e; Wein aus Oporto

Porzellan, das; –[e]s, –e || porzellanen

Posada, die; –, ..den (span.); Wirtshaus

Posament, das; –[e]s, –e (franz.); Borte, Schnur || Posamentier, der; –[e]s, –e; Bortenwirker

Posaune, die; –, –n || Posaunist, der; –en, –en

Pose, die; –, –n (franz.); Stellung, Haltung

Poseidon (griech.); Gott des Meeres

Position, die; –, –en (lat.); Stellung, Lage; Eintrag, Angabe ꝛc.

positiv (lat.); bejahend, bestimmt

Positivismus, der; – (neulat.); philosophische Richtung

Positur, die; –, –en (neulat.) Stellung bes. Verteidigungsstellung

Posse, die; –, –n

Possen, der; –s, –; das Pößchen, Pößlein

Possessiv[um], das; –s, ..va u. ..ve[n] (lat.); besitzanzeigendes Fürwort

possierlich

Post, die; –, –en (auf lat. positus zurückzuführen)

postalisch; die Post betreffend

Postament, das; –[e]s, –e (neulat.); Fußgestell

Postauftrag, der; –[e]s, Postaufträge

postdatieren (neulat.); mit einem spätern Datum versehen; nachdatieren

Posten, der; –s, –; das Pöstchen (ital.)

poste restante (franz.); postlagernd

Posterität, die; – (neulat.); das Nachstehen im Rang ꝛc.

Posthalterei, die; –, –en

posthum (neulat.); nachgeboren, nachgelassen || Posthumus; Heinrich Posthumus (m. P.)

postieren (frz.); aufstellen

Postille, die; –, –n (aus lat. post illa [verba]); Erbauungsbuch

Postillon Postillion[1], der; –[e]s, –e (frz.); Postkutscher; Postillon d'amour, Liebesbote

postlagernd

Postmandat, das; –[e]s, –e; Postauftrag

postnumerando (neulat.); mit Nachzahlung || Postnumeration, die; –, –en; Bezahlung nach Empfang der Leistung

Posto (fassen) (ital.); Stellung (nehmen)

Postskript, das; –[e]s, –e; Postskriptum, das; –[s], ..ta (lat.); Nachschrift

Postulat, das; –[e]s, –e (lat.); Forderung || postulieren

Pot, der; –s, –s (franz.); Topf; der Pot a feu (franz. pot à feu), Feuertopf

Potage, die; –, –n (frz.); Suppe

Potentat, der; –en, –en (neulat., franz.); Machthaber

Potential, das; –[e]s, –e (lat.); Kraft, Leistungsfähigkeit; technischer Ausdruck in der Mathematik u. Physik

potential, potentiell (lat., franz.); die (bloße) Möglichkeit bezeichnend

Potenz, die; –, –en (lat.); »Macht«; Produkt aus gleichen Faktoren || potenzieren; die Macht erhöhen; eine Zahl mit sich selbst multiplizieren

Poterne, die; –, –n (frz.); Ausfallthor

Potiphar (m. P.)

Potpourri, das –s, –s (franz.) ein Allerlei; vgl. Olla podriba

Pottasche, die; –

Pottfisch, der; –es, –e

potztausend!; vgl. Tausend, der

Poudrette, die; – (franz.); [Düngepulver]

Poularde, die; –, –n (frz.); gemästetes Kapphuhn

Poule, die; –, –n (franz.); Billardspiel

Pourparler, das; –s, –s (franz.); Besprechung

poussieren (franz.); vorbringen; familiär für »den Hof machen«

prä (lat.); »vor«; das Prä haben, im Vorteil sein, den Vorrang haben

Präbendarius, der; –, ..rien (neulat.); Pfründner, Domherr || Präbende, die; –, –n (lat.); Pfründe

Präcedenzfall, der; –[e]s, Präcedenzfälle (lat.); vorhergegangener als Norm dienender Fall, früheres Beispiel || Präcedenzien, *pl.*

Präceptor, Präzeptor[1], der; –s, –en (lat.); Lehrer

prachern (holl.); geizen, betteln

Pracht, die; – || prächtig

Präcipitat, das; –[e]s, –e (neulat.); Bodensatz, Niederschlag

[1] B. u. W. nur: Porträt, –e.

[1] B. nur: Postillon

[1] So W.

Präcipuum, das; –[s], ..pua (lat.); Vorrecht; vorab zu beziehender Betrag

präcis; (der) präciseste (lat.); genau, knapp || präcisieren; präcis angeben || Präcision, die; –; Bündigkeit, Genauigkeit

Prädestination, die; –, –en (lat.); Vorherbestimmung, Gnadenwahl || prädestinieren

prädicieren s. prädizieren

Prädikant, der; –en, –en (lat.); Prediger

Prädikat, das; –[e]s, –e (lat.); Aussage

Prädilektion, die; –, –en (lat.); Vorliebe

prädisponieren (neulat.); vorher bestimmen, empfänglich, geneigt machen

prädizieren (lat.); aussagen; einem etwas (z. B. einen Titel, eine Eigenschaft) beilegen

prädominieren (neulat.); vorherrschen

Präfekt, der; –en u. –[e]s, –en u. –e (lat.); »Vorgesetzter«, Bezirksvorsteher || Präfektur, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Präfekten

Präfix, das; –es, –e; das Praefixum; –[s], ...xa (lat.); Vorsilbe

Präger, der; –s, –

pragmatisch (griech.); den Zusammenhang der Handlungen ins Auge fassend

prägnant (lat.); sinnvoll, inhaltreich || Prägnanz, die; –

Prägstock, der; –[e]s, [..stöcke]

Prägung, die; –, –en

prähistorisch (neulat.); vorgeschichtlich

prahlen || Prahler, der; –s, – || Prahlerei, die; –, –en || prahlerisch; (der) prahlerischte

Prahm, der; –[e]s, –e; Fähre

Prairial, der; –[s], –s (frz.); Wiesenmonat (vom 20. Mai bis 16. Juni); vgl. Brumaire

Prairie, Prärie, die; –, –[e]n (neulat., franz.); große Grasebene

präjudiciell s. präjudiziell

präjudicieren s. präjudizieren

Präjudiz, das; –es, –e (lat.); frühere als Norm geltende Entscheidung; Nachteil; vorgefaßte Meinung || präjudiziell || präjudizieren || präjudizierlich

präkludieren || Präklusion, die; –, –en (lat.); Ausschließung, Abweisung nach Ablauf eines endgültigen Termins || präklusiv[isch]

prakticieren s. praktizieren

Praktik, die; –, –en (gr.); Ausübung; listiger Streich

Praktikant, der; –en, –en (griech., neulat.); für den Dienst sich Ausbildender; angehender (unbesoldeter) Beamter

Praktiker, der; –s, –; Geschäftsmann im Gegensatz zum Theoretiker; vgl. Praktik || Praktikus, der; –, ..ker u. ..tikusse; einer, der überall Rat, sich überall zu helfen weiß || praktisch; (der) praktischte; anwendbar, zweckdienlich; ausübend, z. B. praktischer Arzt || praktizieren; ausüben, bes. den Beruf eines Arztes; vgl. Praktik

Prälat, der; –en, –en (lat.); »Vorgezogener«, geistlicher Würdenträger

Prälatur, die; –, –en; Amt, Wohnung eines Prälaten

Präliminarien, pl. (neulat.); Vorverhandlungen, vorläufige Abmachungen

Pralinés pl. (franz. pralines ohne Accent); gebrannte Mandeln; gefülltes Schokoladenzuckerwerk

prall

prallen

präludieren || Präludium, das; –[s], ..dien (neulat.); Vorspiel

Prämaturität, die; – (neulat.); Frühreife

Prämeditation, die; –, –en || prämeditieren (lat.); vorher erwägen, überlegen

Prämie, die; –, –n (lat.); Belohnung; Versicherungsgebühr || prämiieren

Prämisse, die; –, –n (lat.); »Vorausgeschicktes«, Vordersatz eines Schlusses, Voraussetzung

Prämonstratenser, der; –s, – (neulat.); Angehöriger eines bestimmten Mönchsordens

prangen

Pranger, der; –s, –

Pranke, Branke[1], die; –, –n

pränumerando (neulat.); mit Vorausbezahlung || Pränumeration, die; –, –en || pränumerieren

Präoccupation, die; –, –en (lat.); Vorwegnahme, Voreingenommenheit || präoccupieren

Präparand, der; –en, –en (lat.); sich Vorbereitender, Vorbereitungsschüler

Präparat, das; –[e]s, –e (lat.); »Vorbereitetes«, kunstgemäß Zubereitetes || Präparation, die; –, –en Vorbereitung || präparieren

Präponderanz, die; –,

[1] B. nur: Pranke.

..en (neulat.); Übergewicht || präponderieren
Präposition, die; –, ..en (lat.); »Vorwort«, Verhältniswort
Prärie, **Prairie** s. d.
Prärogativ, das; ..[e]s, ..e; die **Prärogative**; –, ..n (lat.); Vorrecht
Prasem, **Praser**, der; ..s, –; Quarzstein, grüner Bergkrystall
Präsens, das; –, ..sentia (lat.); die Dauer in der Gegenwart bezeichnende Zeitwortsform || präsent
Präsent, das; ..[e]s, ..e (franz.); Geschenk
Präsentation, die; –, ..en (lat.); Vorzeigung, Vorstellung || **Präsentationsvermerk**; Eingangsvermerk || **präsentieren**; vorzeigen, anbieten || **präsentiert**; eingegangen
Präsenz, die; – (lat.); Anwesenheit || **Präsenzliste**, die; –, ..n; Verzeichnis der Anwesenden
Präsepe, das; ..[s], ..pien (lat.); (Weihnachts)krippe
Praser, **Prasem** s. d.
Präservativ, das; ..[e]s, ..e (lat.); Schutzmittel
Präses, der; –, – u. ..siden (lat.) || **Präsident**, der; ..en, ..en; Vorsitzender || || **Präsidial**-.. (gewalt ꝛc.); zum Präsidium gehörend || **präsidieren**, einer Versammlung; den Vorsitz führen || **Präsidium**, das; ..[s], ..dien; Vorsitz
prasseln
prassen; du prassest u. praßt, er praßt; du praßtest; gepraßt || **Prasser**, der; ..s, –
prästabel (lat.); leistungsfähig
prästabilieren (neulat.); vorher festsetzen
Prästanda, *pl.* (lat.); pflichtmäßige Leistungen
Prästation, die; –, ..en (lat.); Leistung || **prästieren**; leisten, haften für
präsumieren (lat.); annehmen, voraussetzen || **Präsumtion**, die; –, ..en; Voraussetzung; Einbildung || **präsumtiv** (neulat.); mutmaßlich
Prätendent, der; ..en, ..en (lat.); der Ansprüche erhebt, besonders auf die Krone **prätendieren** in Anspruch nehmen
Prätension u. ..tion, die; –, ..en; Anspruch, Anmaßung || **prätentiös** (der) prätentiöseste; anmaßend
Präteritio, die; –; »das Vorübergehen«, rhetorische Figur
Präteritum, das; ..[s], ..ta (lat.); vergangene Zeit (Zeitwortsform)
Prätext, der; ..es, ..e (lat.); Vorwand
Prätor, der; ..s u. ..en, ..en (lat.); hoher Beamter im alten Rom
Prätorianer, der; ..s, – (lat.); Angehöriger der kaiserl. Leibwache in Rom
Prätur, die; –, ..en (lat.); Amt eines Prätors
prävenieren (lat.); zuvorkommen || **Prävenire**; das Prävenire spielen || **Prävention**, die; –, ..en
Präventiv-..(mittel ꝛc.); Verhütungs-, Schutzmittel
Praxis, die; – (griech.); Ausübung, Erfahrung; Geschäftskreis
Präzeptor, **Präceptor** s. d.
präzis ꝛc. s. präcis ꝛc.
preciös; (der) preciöseste; die **Preciöse** (franz.); kostbar; geziert
predigen (lat. praedicare)
Prediger, der; ..s, – || **Predigt**, die; –, ..en
Preis, der; Preises, Preise (vom franz. prix)
Preiscourant und ..**kurant**, der; ..[e]s, ..e; Preisverzeichnis
Preise s. Priese
Preiselbeere, **Preißelbeere**[1], die; –, ..n
preisen; du preisest u. preist, er preist; du priesest, er pries; gepriesen; preis! u. preise!
preisgeben (v. franz. priso, Beute); eigentlich zur Beute geben
preisgekrönt
Preiskurant und ..**courant** s. d.
Preißelbeere, **Preiselbeere** s. d.
prekär (lat., franz.); auf Widerruf gewährt, unsicher
prellen
Premier, der; ..s, ..s (franz.); »Erster«, bes. erster Minister
Presbyter, der; ..s, – (gr.); Ältester || **Presbyterial**-.. (verfassung) || **Presbyterianer**, der; ..s, –; Anhänger einer protestantischen Sekte in England || **presbyterianisch** || **Presbyterium**, das; ..[s], ..rien; Kollegium der Presbyter
preß liegen, sitzen ꝛc.; eng anliegen ꝛc.
Preß-.. (bureau ꝛc.)
pressant (franz.); drängend, eilig
Presse, die; –, ..n (lat.); die Tagespresse
pressen (lat.); du pressest u. preßt, er preßt; du preßtest; gepreßt
pressieren, vgl. pressant
Pression, die; –, ..en (lat.); Druck, Zwang
Pressung, die; –, ..en

[1] B. u. W. nur: Preiselbeere.

Prestidigitateur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); »Schnellfinger«, Taschenspieler

Prestige, das; – (franz., lat.); Zauber, vorwiegendes Ansehen || **Prestigiateur**, der; –[e]s, –s u. –e; Zaubrer, Taschenspieler

presto; prestissimo (ital.); schnell, sehr schnell

Pretiosen, *pl.* (lat.); Kostbarkeiten

Preuße, der; –n, –n || **Preußen** || **preußisch**

Prezel, Brezel, die; –, –n

Preziosa (w. P.)

Preziosen s. Pretiosen

Pricke, Bricke, die; –, –n; Neunauge

prickeln

Prieche, die; –, –n; Empore in der Kirche

Prieme, die; –, –n; Kautabak || **priemen**

Priese, auch **Preise**, die; –n; Riemen Einfassung, Saum am Kleid

Priester, der; –s, – || **priesterlich**

Prim, Prime, die; –, ..men; erster Hieb, erste Stufe ꝛc.; Primzahl, nicht in Faktoren zerlegbare Zahl

Prima, die; –, ..men (lat.); erste Klasse; (kaufm.:) prima Qualität, erste Güte

Primadonna, die; –, –s u. ..donnen (it.); erste Opernsängerin ꝛc.

Primaner der; –s, –; [s. Prima

primär (lat., franz.) erste Grundlage bildend unmittelbar aus der Quelle fließend

Primas, der; –, – (lat.); erster Bischof des Reiches

Primat, der u. das; –[e]s, –e (lat.); erster Rang, erste Stelle

Prime, Prim s. d.

Primel, die; –, –n (lat.); Schlüsselblume

Primitien, Primizien, *pl.* (lat.); die Erstlinge der Früchte, die man den Göttern darbrachte

primitiv (lat.); ursprünglich, einfach

Primiz, die; –; erste Messe eines neugeweihten Priesters

Primizien, Primitien [s. d.

Primogenitur, die; –, –en (neulat.); Erstgeburt(srecht)

Primus, der; –, – u. ..mi (lat.); Erster

Primzahl, die; –, –en; [s. Prim

Princip, Prinzip[1], das; –[e]s, –ien u. –e (lat.); Ursprung, Anfang, Grundsatz || **principiell, prinzipiell**; grundsätzlich

Prinz, der; –en, –en (franz.) || **Prinzeß, Prinzessin**, die; –, ..zessen u. ..zessinnen

Prinzip, Princip s. d.

Prinzipal, der; –[e]s, –e (lat.); Lehrherr, Geschäftsinhaber

Prinzipat, der und das; –[e]s, –e (lat.); Vorrang

prinzipiell, principiell [s. d.

prinzlich

Prinz-Regent, der; –en, –en

Prior, der; –s, –en (lat.); Oberer, Vorsteher eines (Filial)klosters || **Priorat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Priors

Priorität, die; –, –en (neulat.); Vorzugsrecht; Vorrecht

Prise, die; –, –n; das Prischen (franz.); Fang, Beute; was zwischen zwei Fingern zu greifen ist

Prisma, das; –[s], ..men und –ta und –s (griech.); Körper mit kongruenten geradlinigen Grundflächen u. so viel Seitenflächen, als die Grundfläche Seiten hat.

prismatisch; prismatische Farben, Regenbogenfarben

Prison, die; –, –s (frz.); Gefängnis

Pritsche, Britsche[1], die; –, –n

privat (lat.); die einzelne Person angehend, nicht öffentlich, außeramtlich || **Privatier**, der; –s, –s (franz.); Privatmann, ohne Geschäft Lebender || **privatim**; außeramtlich || **privatisieren**; als Privatmann leben

Privatissimum, das; –[s], ..ma (nach dem Lat.); Vorlesung für einen kleinen Kreis

privativ (lat.); verneinend, ausschließend

Privatmann, der; –[e]s, ..männer und ..leute

Privé, das; –s, –s (frz.); Abtritt

privilegieren; mit einem Privilegium ausstatten || **Privileg[ium]**, das; –s, ..gien (lat.); Vorrecht, Sonderrecht

pro (lat.); »für«; pro Stück: das Stück zu; das Pro und das Contra, das Für und das Wider

Probabilismus, der; – (neulat.); Wahrscheinlichkeitslehre; bestimmte jesuitische Lehre || **Probabilität**, die; –, –en (lat.); Wahrscheinlichkeit

probat (lat.); erprobt

Probe, die; –, –n (lat.); das Pröbchen || **proben**

probieren (lat.); versuchen || **Probierer**, der; –s, –

Probität, die; – (lat.); Rechtschaffenheit

Problem, das; –[e]s, –e (griech.); (schwierige) Auf-

---

[1] B. u. W. nur: Prinzip.

[1] B. u. W. nur: Pritsche.

gabe || problematisch; (der) problematischte; zweifelhaft
[Probst s. Propst
Procedere, das; –[s]; Verfahren, bes. in der chemischen Industrie
procedieren, prozedieren (lat.); vorgehen, ein Verfahren einschlagen || Procedur, Prozedur, die; –, –en; Verfahren
Procent s. Prozent
Proceß ꝛc. s. Prozeß ꝛc.
Producent s. Produzent
producieren s. produzieren
Produkt, das; –[e]s, –e (lat.); Erzeugnis, Ertrag || Produktion, die; –, –en; Erzeugung, Erzeugnis || produktiv; guten Ertrag liefernd; schaffend, schöpferisch || Produktivität, die; –; Fruchtbarkeit, schöpferische Kraft || Produzent, der; –en, –en || produzieren; hervorbringen, erzeugen
profan (lat.); unheilig || profanieren; entweihen || Profanierung, die; –, –en
Profeß, der; ..fesses, ..fesse (nach dem Lat.); Ordensgelübde, eigentlich Bekenntnis
Profession, die; –, –en (lat.); Beruf, Handwerk || Professionist, der; –en, –en; Handwerker
Professor, der; –s, –en (lat.); öffentlich angestellter Lehrer, bes. an der Universität und an höhern Schulen || Professur, die; –, –en; Lehrstuhl, Lehramt
Profil, das; –[e]s, –e (franz.); Seitenansicht; Riß des Durchschnittes, Aufriß, Querschnitt || profilieren; im Profil aufzeichnen
Profit, der; –[e]s, –e (frz.); Nutzen || profitieren || profitlich
Profos, Profoß s. d.
Profoß[1], Profos, der; ..fosses u. ..fossen, ..fosse u. ..fossen (v. lat. praepositus, Vorgesetzter); Gefängniswärter beim Militär
Prognose, die; –, –n (griech.); Vorhererkennung (des Krankheitsverlaufs)
prognosticieren s. prognostizieren
Prognostikon, das; –[s], ..ka u. ..ken (griech.); Vorzeichen || prognostisch || prognostizieren; vorhererkennen, vorhersagen
Programm, das; –[e]s, –e (griech.); Angabe der Einzelheiten, Einladungsschrift, Darlegung der leitenden Grundsätze ꝛc. || programmmäßig
Progreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Fortschritt || Progression, die; –, –en; Stufenfolge, Fortschritt || progressiv; stufenweise fortschreitend
Progymnasium, das; –[s], ..sien (gr., neulat.); Gymnasium ohne die erste Klasse
prohibieren (lat.); verhindern || Prohibition, die; –, –en || prohibitiv; verhindernd, abhaltend; Prohibitivmaßregel: vorbeugende Maßregel
Projekt, das; –[e]s, –e (lat.); Plan || projektieren; planen, in Aussicht nehmen
Projektil, das; –[e]s, –e (franz.); Geschoß
Projektion, die; –, –en (lat.); Darstellung eines Körpers auf einer Fläche, Ansichtzeichnung

[1] B. nur: Profos, W. zieht Profos vor.

projicieren s. projizieren
projizieren s. Projektion
Proklamation, die; –, –en (lat.); Verkündigung; Aufgebot || proklamieren
Prokonsul, der; –s, –n (lat.); gewesener Konsul, Statthalter
Prokrustes (m. P.)
Prokura, die; – (ital.); Vollmacht, Recht für den Geschäftsinhaber zu unterzeichnen || Prokurant, der; –en, –en; s. v. w. Prokurist || Prokurator, der; –s, –en (lat.); Bevollmächtigter, Geschäftsträger || Prokurist, der; –en, –en; mit Prokura versehener Angestellter in einem Geschäft, Geschäftsführer
Prolegomena, *pl.* (gr.); Vorwort, Einleitung
Prolepsis, die; –, ..lepsen (griech.); Vorwegnahme
Proletariat, das; –[e]s, –e; Gesamtheit der Proletarier; besitzlose Bevölkerung || Proletarier, der; –s, – (lat.); zur untersten (ärmsten) Klasse Gehöriger
Prolog, der; –[e]s, –e (griech.); Einleitung, Eröffnungsrede, Eröffnungsgedicht
Prolongation, die; –, –en (lat.); Verlängerung, Aufschub, Fristerteilung || prolongieren
Promemoria, das; –[s], –s (lat. pro memoria, zum Gedächtnis); Denkschrift
Promenade, die; –, –n (frz.); Spaziergang || promenieren
Promesse, die; –, –n (frz.); Versprechen; Schuldverschreibung
Prometheus (m. P.)
Promotion, die; –, –en

(lat.); Beförderung (bes. zur Doktorwürde) || **promovieren**; zur Doktorwürde befördern; die Doktorwürde erlangen

prompt (lat.); bereit, pünktlich

Promulgation, die; –, –en (lat.); Verbreitung, Veröffentlichung || **promulgieren**

Pronomen, das; –s, – u. ..mina (lat.); Fürwort || **Pronominale**, das; –[s], ..lia; den Fürwörtern ähnlich fungierendes Wort

prononcieren (frz.); aussprechen, scharf betonen

Proömium, das; –[s], ..mien (griech.); Vorrede

Propädeutik, die; – (gr.); vorbereitender Unterricht, Vorbereitungswissenschaft || **propädeutisch**; vorbereitend, einführend

Propaganda, die; – (lat.); Anstalt zur Verbreitung des katholischen Glaubens in Rom; Propaganda machen, für die Ausbreitung wirken, Anhänger werben || **Propagandist**, der; –en, –en; Anhänger, Mitglied der Propaganda

Propagation, die; – (lat.); Fortpflanzung, Verbreitung

Propeller, der; –[s], –[s] (engl.); »Fortstoßer«, Schiffsschraube, Schraubenschiff

proper s. propre

Prophet, der; –en, –en (frz.); Weissager, Seher || **Prophetie**, die; –, –[e]n; Weissagung, Offenbarung || **prophetisch** || **prophezeien** || **Prophezeiung**, die; –, –en

prophylaktisch (gr.); verhütend, vorbauend || **Prophylaxis**, die; –

Proponent, der; –en, –en (lat.); Antragsteller || **proponieren**; vorschlagen, anbieten

Proportion, die; –, –en (lat.); Verhältnis; technischer Ausdruck in der Mathematik || **proportional**; verhältnismäßig; in gleichem Verhältnis stehend || **proportioniert**; in richtigem Verhältnis stehend

Proposition, die; –, –en; Vorschlag, Antrag; s. proponieren

proppeln, pröppeln (bei Luther); plappern

Prorätor, der; –s, –en (lat.); Statthalter einer römischen Provinz

propre (franz.); sauber

Propregeschäft, das; –[e]s, –e; Geschäft für eigne Rechnung

Propst, der; –es, Pröpste (aus lat. praepositus); »Vorgesetzter«, geistlicher Würdenträger; die Pröpstin || **Propstei**, die; –, –en; Amt, Sprengel eines Propstes

Propyläen, *pl.* (griech.); (zu der Akropolis in Athen führende) Säulenhalle

pro rata (lat. pro rata parte); nach Verhältnis

Prorektor, der; –s, –en (neulat.); Stellvertreter des Rektors od. Direktors || **Prorektorat**, das; –[e]s, –e; Amt eines Prorektors

Prorogation, die; –, –en (lat.); Amtsverlängerung; Aufschub || **prorogieren**

Prosa, die; – (lat. aus pro[r]sa [oratio]; »geradeausgehende Rede«); ungebundene Rede || **Prosaiker**, der; –s, –; in Prosa schreibender Schriftsteller || **prosaisch**; (der) prosaischte; in Prosa abgefaßt; auch nüchtern, alltäglich || **Prosaist**, der; –en, –en; Prosaiker

Proscenium, das; –[s], ..nien (griech.); Vorbühne, vorderster Teil der Bühne; Prosceniumsloge

Prosektor, der; –s, –en (lat.); »Vorschneider«, Lehrer der Anatomie, bez. Verfertiger der anatomischen Präparate

Proselyt[1], der; –en, –en (griech.); Neubekehrter, Übergetretener

Proseuche, die; –, –n (griech.); Gebetsort

profit!, prost! (lat.); wohl bekomm's!

proskribieren (lat.); verbannen || **Proskription**, die; –, –en

Prosodie[1], **Prosodik**, die; – (gr.); Lehre von der Quantität der Silben, Silbenmessung || **prosodisch**[1]

Prosopopöie, die; –, –[e]n (griech.); s. v. w. Personifikation

Prospekt, der; –[e]s, –e; der **Prospektus**; –, ..spekte (lat.); Aussicht; vorläufige Anzeige, Darlegung des Planes, Ankündigung 2c.

prosperieren (lat.); glücklich sein, gedeihen || **Prosperität**, die; –; Wohlstand.

prost! profit! s. d.

prostituieren (lat.); öffentlich hinstellen; schänden, der Schande preisgeben || **Prostitution**, die; –; Preisgebung zur Unzucht, gewerbsmäßige Unzucht

Protagonist, der; –en, –en (gr.); erster Schauspieler

Protegé, der; –[s], –s (franz.); Schützling || **protegieren**

[1] W. auch: Proselyt, Prosodie, prosodisch.

Protein, das; –[e]s (gr.); angenommenes Radikal der Eiweiß-(Protein-)körper

Protektion, die; – (lat.); Beschützung, Gönnerschaft || Protektor, der; –s, –en; Beschützer, Schirmherr || Protektorat, das; –[e]s, –e; Würde, Amt eines Protektors

Protest, der –es, –e (lat., ital.) Widerspruch; Erklärung über die Weigerung, einen Wechsel zu zahlen

Protestant, der; –en, –en (lat.); »Widersprecher«, Angehöriger der lutherischen und der reformierten Kirche || protestantisch || Protestantismus, der; –

Protestation, die; –, –en (lat.); Einsprache, Widerrede; vgl. Protest || protestieren

Proteus (griech.); Name eines seine Gestalt nach Belieben wechselnden Meergottes; Molchart; Wetterwendischer

Protisten, pl. (gr.); einfachste Organismen, Urwesen

Protokoll, das; –[e]s, –e (griech.); den Akten »vorgeklebtes« Blatt; Aufzeichnung einer Verhandlung || Protokollant, der; –en, –en; Führer des Protokolls, Schriftführer || protokollieren

Protoplasma, das; –[s] (griech.); »Urgebilde«; Inhalt der Pflanzenzellen

Prototyp, das; –[e]s, –e (griech.); erster Abdruck; Urbild

Protozoon, das; –[s], ..zoen (griech.); vgl. Protisten

Protuberanz, die; –, –en (lat.); Auswuchs; Lichterhöhung in der Hülle der Sonne

Protze, die; –, –n; Vorderwagen eines Geschützes

protzenhaft, protzig; prahlerisch, übermütig

Protzkasten, der; –s, –

Provençale, der; –n, –n || provençalisch || Provence (Land); Provenceröl

Provenienz, die; –, –en (lat.); Herkunft; aus fremdem Lande Eingeführtes

Proverb, das; –s, –en; das Proverbium; –[s], ..bien (lat.); Sprichwort || proverbialisch

Proviant, der; –[e]s, –e (neulat.); Mundvorrat; Lebensmittel || proviantieren; mit Proviant versehen

providentiell (franz.); von der Vorsehung bestimmt

Provinz, die; –, –en (lat.); größerer Landesteil, Landschaft || Provinzial-..(stadt ꝛc.)

Provinzialismus, der; –, ..men (neulat.); auf eine Provinz beschränkter Ausdruck

Provinzial-Schulkollegium und Provinzialschulkollegium, das; –s, ..gien

provinziell, vgl. Provinz

Provision, die; –, –en (lat.); »Fürsorge«, Vorrat; Vorgewinn des Agenten oder Angestellten bei Geschäften; Gebühr

Provisor der –s –en (lat.); »Fürsorger«, Verwalter einer Apotheke

provisorisch (lat.); vorläufig || Provisorium, das; –[s], ..rien; vorläufige Einrichtung

provocieren s. provozieren

Provokation, die; –, en (lat.); Herausforderung || provokatorisch || provozieren

prozedieren, procedieren s. d.

Prozedur, Procedur s. d.

Prozent, das; –[e]s, –e (lat.); Zinsen, Gewinn ꝛc. »vom Hundert« || ..-prozentig (vierprozentig ꝛc.)

Prozeß, der; ..zesses, ..zesse (lat.); Vorgang; gerichtliche Streitsache, Rechtshandel, -streit || prozessieren; Prozeß führen

Prozession, die; –, –en (lat.) feierlicher Aufzug

prozessualisch; auf einen Prozeß (s. d.) bezüglich

prüde (franz.); zimperlich

prudeln; brodeln

Prudentia (w. P.), ..tius (m. P.)

Prüderie, die; –, –[e]n; [vgl. prüde]

prüfen (frz., lat. Urspr.) || Prüfling, der; –[e]s, –e || Prüfung, die; –, –en

Prügel, der; –s, –; Stock ꝛc. || Prügel, pl.; Schläge || prügeln

Prünelle, die; –, –n (aus lat. prunum, Pflaume); feine getrocknete Pflaume

Prunk, der; –[e]s || prunken

prusten

Pruth, der; Fluß

Prytaneion, Prytaneum, das; –[s], ..neen (gr.); in Athen Versammlungsort der Prytanen, des geschäftsführenden Ausschusses des Rates

Psaligraphie, die (gr.); Kunst, mit der Schere aus Papier Figuren auszuschneiden

Psalm, der; –[e]s, –en (griech.); (religiöses) Lied, Gedicht || Psalmist, der; –en, –en || Psalmodie, die; –, –[e]n; »Psal-

mengesang«, liturgischer Gesang

Psalter, der; –s, –; Buch der Psalmen; Saiteninstrument

Pseudograph, der; –en, –en (gr.); Schriftfälscher

pseudoisidorische Dekretalen (gr., lat.); »fälschlich« dem Bischof Isidorus von Sevilla zugeschriebene Aussprüche

pseudonym (gr.); unter falschem Namen auftretend || **Pseudonym**, das; –s, –e; falscher Name || **Pseudonymität**, die; – (griech., neulat.)

pst!; bst!

Psyche, die; –, –n (gr.); Seele; mythologische Personifikation der Seele

Psychiatrie, die; – (gr.); Seelen-, Irrenheilkunde || **psychiatrisch**

psychisch; seelisch; s. Psyche

Psychograph, der; –en, –en (griech.); Schreibapparat für die von den Spiritisten gerufenen Geister

Psycholog, der; –en, –en (griech.) || **Psychologie**, die; –, –[e]n; Seelenlehre || **psychologisch**

Ptisane, Tisane, die; –, –n (griech.); Arzneitrank

Ptolemaios, ..äus (m. P.)

Pubertät, die; – (lat.); Mannbarkeit

publicieren ꝛc. s. publizieren ꝛc.

publik (lat.); öffentlich, offenkundig || **Publikation**, die; –, –en; Veröffentlichung, Bekanntmachung

Publikum, das; –[s] (lat.); Gesamtheit der Zuhörer, Leser ꝛc.

publizieren (lat.); veröffentlichen

Publizist, der; –en, –en (neulat.); Lehrer des *Staatsrechts, staatsrechtliche* Dinge behandelnder Schriftsteller || **Publizistik**, die; –; Staatsrechtslehre

Puck, der; Kobold

[**Puckel** s. Buckel

Pud, das; –[e]s, –e (russ.); Gewicht

Puddel-.. (ofen ꝛc.) (engl.); zur Stahlbereitung dienend

Pudding, der; –[e]s, –e u. –s (engl.); Kloß, Mehlspeise

Pudel, der; –s, –; Hund; Fehlwurf beim Kegeln || **pudeln**; Fehler machen

Puder, der; –s (franz.); »Pulver«, feines Mehl für das Haar || **pudern**

pueril (lat.); knabenhaft, kindisch || **Puerilität**, die; –, –en

Puff, der; –[e]s, –e u. Püffe; Puffärmel

Puff, das; –[e]s; Spiel auf dem Dambrett

Puff, der; –[e]s, Püffe; das Püffchen; Stoß || **puffen** || **Puffer**, der; –s, –

Puffert, der; –[e]s, –e (mundartl.); Art Pfannkuchen

puffig

Pulcinell, der; –[e]s, –e; s. v. w. Policinello, s. d.

Pulk, Polk s. d.

Pulle, die; –, –n (v. lat. ampulla?); Flasche

Pulpe, die; –, –n (franz.); Brei, bes. technisch: Papier-, Rübenpulpe

Puls, der; Pulses, Pulse (lat.); das Pülschen; »Schlag«, Aderschlag || **pulsieren**; schlagen, klopfen, sich lebhaft bewegen

Pulsometer, der u. das; –s, – (lat.-gr.); Dampfmaschine zum Wasserheben ohne Kolben

Pult, der u. das; –[e]s, –e (aus lat. pulpitum); das Pültchen

Pulver, das; –s, – (lat.); das Pülverchen || **pulverig** || **pulverisieren** (neulat.); zu Staub machen, zerstäuben || **pulvern**

Puma, der; –[s], –s (peruanisch) Löwenart

Pump, der –[e]s, –e; dumpfer Schall; Borg

Pumpe, die; –, –n || **pumpen**

Pumpernickel, der; –s, – (Urspr. dunkel); westfälisches Schwarzbrot

Pumphose, die; –, –n

Punch, der; – (engl.); »Hanswurst«; ein Witzblatt

Punkt, der; –[e]s, –e; das Pünktchen (lat.); Punkt 2 Uhr

Punktation, die; –, –en (neulat.); Vertragsbestimmung vorläufige Abmachung, Aufzeichnung

punktieren; mit Punkten versehen

pünktlich

Punktum, das; –[s], ..ta (lat.)

Punktur, die; –, –en (lat.); Stich

Punsch, der; –es, –e u. Pünsche; das Pünschchen (engl., indischen Urspr.); Getränk aus »fünf« Bestandteilen || **punschen**; du punschest u. punscht, er punscht

Punzen, der; –[s], –; Münzstempel, Werkzeug zu erhabener Metallarbeit || **punzieren**

pupillarische Sicherheit; wie sie bei »Mündel«geldern vorgeschrieben ist || **Pupill[e]**, der; –en, –en; die **Pupille**; –, –n (lat.); Mündel, Pflegebefohlener

Pupille, die; –, –n (lat.); Augenstern, das Schwarze im Auge

Puppe, die; –, –n; das Püppchen

pur (lat.); rein, unvermischt

Püree, das; -[s], -s; die **Püree**; -, -s (frz.); Brei

Purganz, die; -, -en (neulat.); Abführungsmittel

Purgativ, das; -[e]s, -e (neulat.); Abführungsmittel

Purgatorium, das; -[s] (lat.); Reinigungsort, Fegfeuer

purgieren s. Purganz

purificieren s. purifizieren

Purifikation, die; -, -en (lat.); Reinigung || **purifizieren**

Purismus, der; - (neulat.); übertriebenes Streben nach Reinheit (der Sprache) || **Purist**, der; -en, -en; Anhänger des Purismus

Puritaner, der; -s, -; englische Sekte || **puritanisch** || **Puritanismus**, der; -

Purpur, der; -s (griech.) || **purpurn**

purren; stochern; necken, stören, bes. (Schifferspr.) zur Wache wecken

purzeln, **burzeln**

Puszta, die; -, ..ten (ungar.); weite Heidestrecke

Pustel, die; -, -n (lat.); Hitz-, Eiterbläschen

pusten

Putbus (Ort); (der) **Putbusser**

Pute, die; -, -n; welsches Huhn

Puter, der; -s, -; der **Puthahn**; -[e]s, ..hähne; welscher Hahn

Putsch, der; -es, -e

Putten, *pl.* (ital.); in der bildenden Kunst Kinderfiguren

Putz, der; -es || **putzen**; du putzest und putzt, er putzt; du putztest; geputzt

putzig; klein, drollig

Puzzle, das; -s, -s (engl.); Vexierspiel; Boß-Puzzle

Puzzolanerde, die; -; zu Zement geeignete Erde aus der Nähe von Puzzuoli

Pyämie, die; - (griech.); Blutvergiftung, Eiterfieber

Pygmäe, der; -n, -n (gr.); »Fäustling«, Däumling, Zwerg || **pygmäisch**

Pygmalion (m. P.)

pyramidal || **Pyramide**, die; -, -n (griech.); stereometrische Figur; (ägyptische) Spitzsäule von vier Flächen

Pyrogen, das; -[e]s (gr.); »aus Feuer geboren«, Leuchtstoff

Pyrogramm, das; -[e]s, -e (gr.); »Feuerschrift«

Pyrometer, das u. der; -s, - (gr.); Hitzemesser für hohe Grade

Pyrotechnik, die; - (gr.); Feuerwerkskunst || **pyrotechnisch**

Pyrrhos, **Pyrrhus** (m. P.)

Pythagoras (m. P.); der Pythagoras s. v. w. der pythagoreische Lehrsatz || **Pythagoreer**, der; -s, -; Anhänger der Lehre des Pythagoras

Pythia; Priesterin des Orakels zu Delphi || **pythisch**; dunkel, orakelhaft; pythische Spiele, zu Delphi gefeiert

Q.

[**Quabbe** s. Quappe

Quackelei, die; -, -en || **quackeln**

Quacksalber, der; -s, - || **Quacksalberei**, die; -, -en || **quacksalbern**

Quaddel, die; -, -n; Nesselmal, Blatter

Quader, der; -s, -; die **Quader**; -, -n (vom lat. quadrus [lapis]); »viereckiger« Stein

Quadrant, der; -en, -en (lat.); Viertelkreis, Winkelmesser

Quadrat, das; -[e]s, -e (lat.); das Gevierte; gleichseitiges Rechteck || **quadratisch** || **Quadratur**, die; -; Vierung || **quadrieren**; ins Quadrat bringen

Quadriga, die; -, ..gen (lat.); Viergespann

Quadrille, die; -, -n (frz.); Tanz (zu vier Paaren)

Quadrillion, die; -, -en (neulat.) 1 Million in der vierten Potenz

Quadrivium, das; -[s] (lat.); »Vierweg«, Kreuzweg, der die vier Fächer Musik, Arithmetik, Grammatik und Astronomie umfassende höhere Lehrgang, dem als unterer das Trivium (s. d.) gegenübersteht

Quadruped, das; -en, -en (lat.); Vierfüßler

Quadrupel, der; -s, - (lat.); ein Vierfaches, bes. eine vierfach bezahlte Partie (beim Whist)

Quadrupelallianz, die; -, -en (lat., frz.); Bündnis von vier Mächten

Quagga, das; -s, -s (hottentottisch); Zebraart

Quai[1], der; -s, -s (holl. Urspr.)

quaken || **quäken**

Quäker, der; -s, -

Qual, die; -, -en || **quälen**

qualificieren s. qualifizieren

Qualifikation, die; -, -en (neulat.); Befähigung, Brauchbarkeit

---

[1] Die amtlich zugelassene Schreibung Kai und die dieser Schreibung entsprechende Aussprache verdient den Vorzug, da das Wort germanischen, nicht französischen Ursprungs ist.

qualifizieren; eine Eigenschaft, Fähigkeit beilegen; sich qu., sich eignen

Qualität, die; –, –en (neulat.); Eigenschaft, Rang || qualitativ; der Beschaffenheit, Güte, dem Inhalt nach; Gegensatz: quantitativ

Qualle, die; –, –n

Qualm, der; –[e]s || qualmen || qualmig

Qualster, der; –s, –

Quandel, der; –s, –; in die Mitte des Kohlenmeilers senkrecht eingestoßener Pfahl; senkrechter schmaler Schacht im Kohlenmeiler

Quantität, die; –, –en (neulat.); Menge || quantitativ; der Menge nach; Gegensatz: qualitativ

quantitieren (neulat.); die Silben nach der Quantität (Länge oder Kürze) messen

Quantum, das; –[s], ..ta (lat.); Menge, Summe, Betrag

Quappe, die; –, –n

Quarantäne, die; –, –n (franz.); eigentl. »40 Tage dauernde« Absperrung der einer ansteckenden Krankheit Verdächtigen vom Verkehr; Sperre

Quark, der; –[e]s

Quarre, die; –, –n; weinerliches Kind

Quart, das; –[e]s, –e; das Quärtchen (lat.); »Viertel«, Maß; Format, bei dem der Bogen in 4 Blätter geteilt ist

Quart, Quarte, die; –, ..ten (lat.); ein bestimmter Hieb in der Fechtkunst; technischer Ausdruck in der Musik

Quarta, die; –, ..ten (lat.); vierte (Klasse)

Quartal, das; –[e]s, –e *(neulat.)*; *Vierteljahr*

quartaliter; vierteljährlich

Quartaner, der; –s, –; Schüler der Quarta

Quartant, der; –en, –en; in Quartformat gebundenes Buch

Quarte, Quart s. d.

Quarterdeck, das; –[e]s, –e; Halbdeck des Schiffes

Quarteron, der; –[e]s, –e || Quarteron, der; –n, –n (span.); »Viertel«, Gewicht u. Maß; Mischling von Mestizen u. Europäern || Quarterone, die; –, –n

Quartett, das; –[e]s, –e (ital.); vierstimmiges Tonstück

Quart(format); vgl. Quart

Quartier, das; –[e]s, –e (frz.); (Stadt)»viertel«; Nachtlager, Wohnung

Quarz, der; –es, –e || quarzig

Quas, der; ..ses (mundartl.); Schmaus; verquasen s. v. w. vergeuden, verprassen

quasi (lat.); gewissermaßen

quasseln (mundartl.; ss ist stimmhaft [weich] zu sprechen); langweiliges, thörichtes Zeug reden

Quassia, die; –; Pflanze, Bitterholz, angeblich nach dem Entdecker Coassi benannt

Quast, der; –es, –e; die Quaste; –, –n; das Quästchen

Quästor, der; –s, –en (lat.); altrömischer Beamter; Schatzmeister, bes. an Universitäten || Quästur, die; –, –en; Amt eines Quästors

Quatember, der; –s, – (von lat. quatuor tempora, vier Zeiten); erster Tag eines Vierteljahrs, vierteljähriger Fasttag

Quaterne, die; –, –n (lat.); »je vier« zusammengelegte Bogen; im Lotto vier Nummern in einer Reihe; vgl. Ambe

quatsch! || quatschen; du quatschest und quatscht, er quatscht

Quebracha, das; –[s] (span., quebrar brechen, hacha Axt); »Axtbrecher«, ein sehr hartes Holz, das gemahlen als Gerbstoff verwendet wird

[queck s. quick

Quecke, die; –, –n

Quecksilber, das; –s

Queder, die; –, –n; Bund an Hemdsärmeln u. dgl.; wohl dasselbe Wort wie Köder = Lederstreifen

Quehle, die; –, –n; Handtuch

Quell, der; –[e]s, –e; die Quelle; –, –n || quellen; du quillst; du quollst, *conj.* quöllest; gequollen; quill!

Quendel, der; –s; Pflanze

quengeln

Quent, das; –[e]s, –e; das Quentchen; (nach dem Lat.); Viertellot

quer; querfeldein

Quere, die; –; in die Quere kommen

Querel[e], die; –, ..len (lat.); Klage, Streit

[Querl rc. s. Quirl rc.

Quertreiber, der; –s, –; der einem absichtlich Verlegenheiten bereitet

Querulant, der; –en, –en (neulat.); Klagsüchtiger, Unverträglicher || querulieren

[Quetsche (Pflaume) s. Zwetsch[g]e]

Quetsche, die; –, –n; Presse || quetschen; du quetschest und quetscht, er quetscht || Quetscher, der; –s, –; Rasenquetscher || Quetschung, die; –, –en

Queue, das; –s, –s; die Queue; –, –s (franz.); »Schwanz«, Ende; das Queue, Billardstock; die Queue, Nachtrab eines Heeres; Queue machen, sich hintereinander aufstellen

quick (engl., deutsch); schnell, lebhaft || Quick, der; –[e]s Quecksilber Quickbrei, Quickgold 2c.

Quickborn, der; –[e]s, –e; Jungbrunnen

Quidproquo, das; –[s], –s (lat.); Verwechselung, Mißverständnis

quicken [Mißverständnis

quienen; kränkeln, nicht recht gedeihen

quiescieren, quieszieren (lat.); ruhen; in Ruhestand versetzen

Quietismus, der; – (neulat.); Versenkung in Gott; eine mystisch-religiöse Richtung || Quietist, der; –en, –en

quietschen; du quietschest und quietscht, er quietscht

[quillen s. quellen

Quillung, die; –, –en; kleine Öffnung, wo das Wasser durch den Damm quillt

Quincaillerie-.. (ware 2c.) (franz.); Kurzwaren

quinkelieren; nicht recht durchsingen, Singübungen machen

Quinkunx, der; –[es] (lat.); Münze; Ordnung von fünf Bäumen in der Form :·:

Quinquennium, das; –[s], ..nien (lat.); Zeitraum von 5 Jahren, Jahrfünft

Quint, Quinte, die; –, ..ten (lat.) »Fünfte« fünfter Ton vom Grundton; Quinten auch s. v. w. Kniffe Streiche

Quinta, die; –, ..ten (lat.); fünfte (Klasse) || Quintaner, der; –s, –; Schüler der Quinta

Quinte, Quint s. d.

Quinterne, die; –, –n (lat.); »je fünf«; vgl. Quaterne

Quintessenz, die; –, –en (neulat.); »fünftes Wesen«; der Kern, das Wesen einer Sache

Quintett, das; –[e]s, –e (ital.); fünfstimmiges Tonstück

Quirinal, der; –[e]s (lat.); Hügel in Rom; päpstlicher, jetzt königlicher Palast auf diesem

Quirl, der; –[e]s, –e || quirlen

Quisquilien, *pl.* (lat.); Abfall, Kleinigkeiten

quitt (franz.); frei, ausgeglichen

Quitte, die; –, –n

quittieren; der Verbindlichkeit ledig erklären, Bezahlung der Schuld anerkennen s. quitt || Quittung, die; –, –en

Quivive (frz.); Werdaruf; auf dem Quivive steh[e]n, auf der Hut sein

Quodlibet, das; –[s], –s (lat.); »Was beliebt«, Durcheinander, ordnungslose Zusammenstellung; ein Spiel

Quote, die; –, –n (lat.); Anteil, Verhältnisteil

Quotient, der; –en, –en (lat.); Ergebnis der Division, Teilzahl

Quotisierung, die; –, –en (lat., franz.); Berechnung der Anteile

R.

[Raa s. Rahe

Rabatt, der; –[e]s; vgl. rabattieren

Rabatte, die; –, –n (frz.); Umschlag, Saum; schmales Gartenbeet

rabattieren (ital.); vom Preise nachlassen

Rabau, der; –[e]s u. –en, –e u. –en (holl.); Apfelart

Rabbes, Rebbes, der (jüdisch, von hebr. rab vermehren); Gewinn einen Rabbes machen

Rabbi, der; –[s], –s (hebr.); »mein Meister«, Schriftgelehrter [wütend

rabbiat, rabiat (lat., ital.);

Rabbinat, das –[e]s, –e; Würde eines Rabbi

Rabbiner, der; –s, –; Schriftgelehrter; vgl. Rabbi || rabbinisch

Rabe, der; –n, –n

rabiat, rabbiat s. d.

Rabulist, der; –en, –en (neulat.); Rechtsverdreher || Rabulisterei, die; –,

Rabuse s. Rapuse [–en

[Race s. Rasse

Rache, die; –

Rachel (w. P.)

Rachen, der; –s, –

rächen; gerächt u. (altertümlich:) gerochen || Rächer, der; –s, – || rachgierig, rachsüchtig

Racker der –s, –

Racket, das; –s, –s (engl.); Schlagnetz beim Lawn Tennis; vgl. Rakett

Rad, das; –[e]s, Räder; das Rädchen; –s, – und Räderchen; (ein) Rad schlagen

Radau, der; –[e]s (der niedrigen Volksspr. angehörig); Lärm, Unfug

Rade, die; –, –n; der Raden; –s, –; Kornrade

radebrechen; du radebrechst; du radebrechtest; geradebrecht

rädeln; radförmige Bewegungen machen

Rädelsführer, der; –s, –

..-räderig (dreiräderig 2c.) rädern

radfahren || **Radfahrer**, der; –s, –
radial (lat.); strahlenförmig
Radiaten, pl. (neulat.); Strahlentierchen
Radiation, die; –, –en (neulat.); Ausstrahlung
radicieren s. radizieren
Radien, pl.; vgl. Radius
radieren (lat.); auskratzen, wegschaben
Radieschen, das; –s, – (lat., frz.); »Würzelchen«
radikal (lat.); wurzelhaft, eingewurzelt, gründlich; zum Äußersten gehend
Radikal, das; –[e]s, –e (lat.); Atomkomplex, der einer Reihe von chemischen Verbindungen zu Grunde liegt
Radikalismus, der; – (neulat.); rücksichtslos bis zum Äußersten gehende politische, religiöse Richtung
Radikand, der; –en, –en (lat.); Zahl, aus welcher die Wurzel zu ziehen ist
Radiometer der u. das; –s, – (lat.-griech.); Strahlenmesser Lichtmühle
Radius, der; –, ..dien (lat.); Strahl Halbmesser
Radix, die; –, ..dices (lat.); Wurzel
radizieren (neulat.); Wurzel ausziehen
Radotage, die –n (frz.); leeres Geschwätz || **radotieren**
Radschlagen, das; –s; er kann radschlagen, er schlägt ein Rad
[**Rae** s. Rahe
Rafael s. Raphael
Raff, der; –[e]s, –e; das Zusammengeraffte; schneller Griff
Raffel, die; –, –n; Klapper, Plaudermaul; Fischnetz ꝛc.
raffen
Raffinade, die; –, –n (frz.); feinster weißer Zucker, Hutzucker
Raffinement, das; –s, –s (frz.); Verfeinerung; List, Schlauheit; vgl. raffiniert
Raffinerie, die; –, –[e]n (frz.); vgl. Raffinade
raffinieren (franz.); verfeinern; vgl. Raffinement || **raffiniert**; gereinigt; abgefeimt
Rage (frz.); Wut; in der Rage sein
ragen
Ragout, das; –s, –s (frz.); Mischgericht, Würzfleisch
Rahe, die; –, –n
Rahel (w. P.)
Rahm (Milch-), der; –[e]s
rahmen
Rahmen, der; –s, –; das Rähmchen
Raigras, das; ..grases, ..gräser
Raimund (m. P.)
Rain, der; –[e]s, –e; Ackergrenze
rainen und steinen s. v. w. wohl umgrenzen
Raison, die; – (frz.); Vernunft, Einsicht
Raisonnement, das; –s, –s (franz.); vernünftige Erwägung || **Raisonneur**, der; –s, –e u. –s; Schwätzer, Klugredner
raisonnieren s. räsonnieren
Rajah, der; –[s], –s; ostindischer Fürst
Rajah[s], pl. (arab.); eigentlich »Herde«; die nichtmohammedanischen Unterthanen des Sultans der Türkei
[**rajolen** s. rigolen
Rakete, die; –, –n (ital.)
Rakett, das; –[e]s, –s; die **Rakette**; –, –n (franz); Schlagnetz; vgl. Racket
Ralle, die; –, –n; Vogelgattung
ramassiert (franz.); untersetzt, gedrungen
Ramm, der; –[e]s, –e; Rammbock: Widder
Ramme, die; –, –n; Fallklotz
rammeln (weidm.); belegen, decken
rammen
Rammler, der; –s, –; männliches Kaninchen ꝛc.
Rammsnase, die; –, –n; krumme Nase; Schimpfwort
Rampe, die; –, –n
ramponiert (ital.); verschlechtert, stark beschädigt
Ramsch, der; –es, –e (v. frz. ramas, Haufe); das Rämschchen; im Ramsch s. v. w. in Bausch u. Bogen
Rancune, Rankune, die; – (franz.); Groll, heimliche Feindschaft
Rand der; –[e]s, Ränder; das Rändchen; zu Rande, am Rande sein
Randal, der –[e]s; burschikos s. v. w. Skandal || **randalieren**; lärmen
..ränderig, ..randig (breitränderig, breitrandig ꝛc.)
rändern
Ranft, der; –[e]s, Ränfte; das Ränftchen; Brotrinde, Rand
Rang, der; –[e]s, Ränge
Range, der; –n, –n; die **Range**; –, –n
rangieren (franz., deutsch. Urspr.); in Ordnung bringen
rank; geschmeidig; rank u. schlank
Ranke, die; –, –n
Ränke, pl.; Rank, eigentl. »krummer Wege«
ranken || **rankig**
Rankune, Rancune s. d.
Ranunkel, die; –, –n (lat.); Hahnenfuß
Ranzen, der; –s, –; das Ränzchen, Ränzel
ranzen; du ranzest u. ranzt, er ranzt; du ranztest;

geranzt; springen, weidm. für bespringen; vgl. anranzen
ranzig
Ranzion, die; –, –en (frz., angeblich aus lat. redemptio); Lösegeld || **ranzionieren**; freikaufen || **Ranzionierung**, die; –, –en
Rapé, Rapee, der; –s, –s (franz.); Schnupftabak
Raphael (m. P.) || **raphaelisch**, s. v. w. in Raphaels Weise; Raphaelisch s. v. w. von Raphael herrührend; vgl. Homerisch
Raphia, die; –, ..ien; Nadelpalme
rapid (lat.); reißend, schnell || **Rapidität**, die; –
Rapier, das; –[e]s, –e (franz.); Fechtdegen, Übungsschläger
rapiert (franz.); gerieben, zerrieben
Rappe, der; –n, –n
Rappel, der; –s; den Rappel haben s. v. w. verrückt sein || **rappelig, rappelköpfisch**; (der) rappelköpfischte
Rappell, der; –[e]s (frz.); Zurückberufung; Signal zur Umkehr
rappeln
Rappen, der; –s, –; kleine Münze in der Schweiz
[**Rappier** s. Rapier
Rapport, der; –[e]s, –e (frz.); Bericht, Beziehung || **rapportieren**; berichten
Raps, Reps, der; Rapses || **Rapsaat**, die; –
Raptus, der; – (lat.); Anfall, Verzückung
Rapunzel, der; –s; auch die **Rapunze**; –; Pflanzenname; Rapünzchen, -salat
Rapuse, die; – (böhm., oder von raffen?); Preisgebung, allgemeine Beute; Kartenspiel

rar (lat.); selten || **Rarität**, die; –, –en; Seltenheit
räs (mundartl.); scharf
rasant (franz.); streifend, bestreichend
rasaunen (mundartl.); lärmen
Rasch, der; –es, –e (frz.); Tuchart
rasch; (der) rascheste
rascheln
Raschheit, die; –, –en
Raschmacher, der; –s, –; s. Rasch
Rasen, der; –s, –
rasen; du rasest u. rast, er rast; du rastest; gerast || **Raserei**, die; –, –en
Raseur, der; –[e]s, –e || **rasieren** (franz.); scheren, barbieren; Festungswerke schleifen
rasig
räsonnieren (franz.); vernünftig reden; laut, lärmend reden
Raspel, die; –, –n || **raspeln**
Rasse, die; –, –n (franz.); Art, Gattung, Schlag
Rassel, die; –, –n || **rasseln**
Rast, die; –
[**Rastadt**, s. Rastatt
Rastatt (Stadt)
Rast[el]binder, der; –s, –; Siebmacher, Kesselflicker; so nennt man die mit Mausefallen hausierenden Slowaken
Rastell, das; –[e]s, –e (lat., ital.); Rechen; Schutzgitter, Drahtgeflecht
rasten
Rastral, das; –[e]s, –e (neulat.); (Noten)linienzieher **rastrieren**
Rasur, die; –, –en (lat.); Radierung; Abscheren der Haare
Rat, der; –[e]s, Räte; die Rätin; etwas zu Rate halten; mit einem zu Rate gehen; einen zu Rate ziehen

Rate, die; –, –n (lat.); verhältnismäßiger Teil; Abschlagszahlung
raten; du rätst, er rät; du riet[e]st, er riet; geraten; rat[e]!
raten im Gegensatz zu »thaten«: du ratest; du ratetest; geratet
ratenweise; in gewissen Teilen; vgl. Rate
Ratgeber, der; –s, –
[**Rath** ꝛc. s. Rat ꝛc.
Rathaus, das; ..hauses, ..häuser
Rätien (Land)
ratificieren s. ratifizieren
Ratifikation, die; –, –en || **ratifizieren** (lat.); für gültig erklären; genehmigen
Ration, die; –, –en (lat., franz.); zugeteiltes Maß
rational (lat.); vernunftgemäß; ausrechenbar || **Rationalismus** der – (neulat.); Vernunftglaube; Gegensatz: Offenbarungsglaube || **Rationalist**, der; –en, –en || **rationalistisch**; (der) rationalistischte
rationell, vgl. rational
rätlich
Ratonkuchen, der; –s, – (franz.)
ratsam
Ratschlag, der; –[e]s, ..schläge || **ratschlagen**; du ratschlagst, er ratschlagt; du ratschlagtest; geratschlagt
Ratsdiener, der; –s, –
Rätsel, das; –s, – || **rätselhaft**
Ratsherr, der; –n, –en
Ratte, die; –, –n
Rätter, der; –s, –; grobes Sieb
Ratz, der; –es, –e; Hamster
[**Ratze** s. Ratte
Raub, der; –[e]s || **rauben** || **Räuber**, der; –s, – || **räuberisch**; (der)

räuberischte || **Raubtier**, das; –[e]s, –e
Rauch, der; –[e]s || **rauchen** || **Raucher**, der; –s, –
räucherig || **räuchern** || **Räucherung**, die; –, –en
rauchig
Rauchware, die; –, –en; Pelzware || **Rauchwerk**, das; –[e]s
Räude, die; –; Krätze Grind || **räudig**
Raufbold, der; –[e]s, –e
Raufe, die; –, –n
raufen || **Rauferei**, die; –, –en
Raugraf, der; –en, –en
rauh
Rauhe, die; –; Mause[r]
Rauheit, die; –, –en
rauhen; nach der Walke aufkratzen; mausern
Rauhhaare, *pl.*
Rauhigkeit, die; –, –en
Rauhwacke, die; –; ein Gestein
Raum, der; –[e]s, Räume; das Räumchen || **räumen** || **Räumer**, der; –s, –
raumersparend
räumlich
Räumung, die; –, –en
raunen
Raupe, die; –, –n; das Räupchen || **raupig**
Rausch, der; –es, Räusche; das Räuschchen, Räuschlein
rauschen; du rauschest u. rauscht, er rauscht
räuspern
Raute, die; –, –n; »Viereck«, bes. das gleichseitige schiefwinklige Parallelogramm; Fensterscheibe
Raute, die; –, –n (lat.); Pflanze
Rayon, der; –s, –s (frz.); Umkreis, z. B. einer Festung; Bezirk
Razzia, *die*; –, –s (arab., franz.); Plünderungszug, Streifzug
Reagens, das; –, ..gentien u. ..genzien (neulat.); Wirkung ausübender Stoff, bes. insofern er das Vorhandensein eines bestimmten Körpers anzeigt || **Reagenz=..(papier ꝛc.)** || **reagieren** (neulat.); Gegenwirkung ausüben
Reaktion, die; –, –en (neulat.); Gegenwirkung, Rückschritt; Rückschrittspartei || **reaktionär**; der Reaktion ergeben
reaktivieren (neulat.); wieder in Thätigkeit setzen || **Reaktivierung**, die; –, –en
real; Real=.. (index, injurie ꝛc.) (neulat.); thatsächlich; die Sache betreffend, sachlich
Real, der; –[e]s, –en (span.); Münze; *pl.* Reis, s. d. und Milreis
Real=..(lehrer, schule ꝛc.)
Realien, *pl.*; Sachen, Sachkenntnisse; vgl. real || **realisieren** (franz.); verwirklichen; zu Geld machen, verkaufen || **Realisierung**, die; –, –en
Realismus der; – (neulat.) (nackte) Wirklichkeit philosophische Lehre, nach welcher die abstrakten Begriffe wirkliche Wesen sind; die Weltanschauung, die überall auf das sinnlich Wahrnehmbare zurückgeht; Gegensatz: Idealismus || **Realist**, der; –en, –en || **realistisch**; (der) realistischte
Realität, die; –, –en (neulat.); Wirklichkeit; *pl.* Grundstücke, Grundbesitz
realiter (neulat.); in Wirklichkeit
Reaumur (=Thermometer)
Rebbes, **Rabbes** s. d.
Rebe, die; –, –n
Rebekka (w. P.)
Rebell, der; –en, –en (lat.); Aufrührer || **rebellieren** || **Rebellion**, die; –, –en || **rebellisch**; (der) rebellischte
rebeln; die Beeren von den Trauben abzupfen
Rebhuhn, das; –[e]s, ..hühner
Reblaus, die; –, ..läuse
Rebler, der; –s, –; Maisrebler; Maschine zum Abkörnen der Maiskolben; vgl. rebeln
Rebus, der u. das; –, – u. ..busse (lat., »durch Sachen«) Bilderrätsel
Recensent[1] der; –en, –en || **recensieren** (lat.); beurteilend anzeigen || **Recension**, die; –, –en
Recepisse, das; –[s], –[s] (lat., »empfangen zu haben«, erg. bescheinigt); Empfangsschein
Recept ꝛc. s. Rezept ꝛc.
Receß, der; ..cesses, ..cesse (lat.); Vergleich, Abschluß der Verhandlungen
Rechen, der; –s, –
Rechen=.. (buch, fehler ꝛc.)
Recherche, die; –, –n (frz.); Nachforschung, Ermittelung || **recherchieren**
rechnen || **Rechnung**, die; –, –en
recht; das ist recht, das ist mir recht, das geschieht ihm recht recht sein, thun; nichts Rechtes, etwas Rechtes wissen, können du bist mir der Rechte zum Rechten sehen; zur Rechten gehen; rechter Hand; rechterseits; rechtseitig, vgl. linkseitig
Recht, das; –[e]s, –e; mit Recht· zu Recht bestehen, erkennen; Recht sprechen; im Rechte sein; von Rechts

[1] B. u. W.: Rezensent.

wegen; das ist Rechtens, im Wege Rechtens; recht haben, recht behalten, er hat recht; es geschieht mir recht; zurechtkommen, -machen u. zurecht kommen, zurecht machen

Rechte (Hand), die; -n; zur Rechten

Rechteck, das; -[e]s, -e

rechten

rechtfertigen

rechtlich

rechts; rechtsum; rechtsumkehrt! (auch: rechtsum kehrt!)

rechtschaffen

Rechtschreibung, die; -, -en

Rechtsprechung, die; -, -en

rechtwink[e]lig

recidiv (lat.); rückfällig || **Recidiv**, das; -[e]s, -e; Rückfall bei einer Krankheit

recipe! (lat., »nimm!«); das Recipe, Rezept

Recipiend, der; -en, -en (lat.); der Aufzunehmende || **Recipient**, der; -en, -en; »Aufnehmer«; Behälter zum Auffangen des Destillates; Glasglocke bei der Luftpumpe || **recipieren** (lat.); aufnehmen, einnehmen

Reciprocität, die; - (neulat.); Gegenseitigkeit || **reciprok**

recitando (lat., ital.); nach Art des Recitativs vorzutragen || **Recitation**, die; -, -en (lat.); Vortrag (eines Gedichts) || **Recitativ**, das; -[e]s, -e (ital.); Redegesang, Vortragsweise, die zwischen Gesang und Rede steht || **Recitator**, der; -s, -en || **recitieren** (lat.); hersagen, vortragen

Reck, das; -[e]s, -e

Recke, der; -n, -n

recken

Redacteur[1], der; -[e]s, -e (franz.); Anordner und Herausgeber von Zeitungen, Zeitschriften u. dgl.

Redaction s. Redaktion

Redakteur s. Redacteur

Redaktion, die; -, -en; vgl. Redacteur || **redaktionell**

Rede (das Geredete), die; -, -n; Rede stehen; zur Rede stellen

Redemptorist, der; -en, -en; Angehöriger eines den Jesuiten verwandten Ordens

reden

Rederei, die; -, -en; Geschwätz

..-**redig** (ruhmredig 2c.)

redigieren; druckfertig machen; abfassen; vgl. Redacteur

Redingote, die; -, -s (franz., engl. riding-coat »Reitrock«); Überzieher

redivivus (lat.); wiedererstanden; Lutherus redivivus

redlich

Redner, der; -s, - || **rednerisch**

Redoute, die; -, -n (frz.); Feldschanze; Maskenball

Redowa, die; -, -s (böhm.); Walzerart

redressieren (franz.); wieder gut machen; ins reine bringen

redselig

reducieren, **reduzieren** (lat.); zurückführen; kleine Münzsorten, Gewichte u. dgl. in größere verwandeln; umrechnen; herunterbringen || **Reduktion**, die; -, -en

reduplicieren, **reduplizieren** (lat.); verdoppeln

[1] S. daneben als gleichberechtigte, W. als einzige Schreibung: Redakteur. Vgl. Anm. zu »Kantonnement«, S. 157.

Reduplikation, die; -, -en; Verdoppelung

reduzieren, **reducieren** s. d.

Reede[1], die; -, -n; Ankerplatz || **Reeder**, der; -s, -; Schiffsreeder || **Reederei**, die; -, -en

reell (neulat., franz.); wirklich; zuverlässig, redlich || **Reellität**, die; -

Reep, das; -[e]s, -e; Seil, Tau || **Reepschläger**, der; -s, -; Seiler

Refaktie, die; - (holl., lat.); Zahlungsabzug wegen schadhafter Waren

Refektorium das; -[s], ..rien (neulat.) Speisesaal (in Klöstern)

Referat, das; -[e]s, -e (neulat.); Bericht, Vortrag

Referendar, **Referendär**[2], der; -[e]s, -e; der Referendarius -, ..rien, (neulat.); »Berichterstatter«, Titel für Juristen 2c. nach der ersten Staatsprüfung

Referent, der; -en, -en (lat.); Berichterstatter; vgl. Referat

Referenz, die; -, -en (neulat., franz.); Verweisung, Auskunft

referieren, vgl. Referent

Reff, das -[e]s, -e; Traggestell zum Tragen auf dem Rücken (Lee)segel

reffen; die Segel verkleinern, zusammenbinden

reflektieren (lat.); zurückstrahlen; nachdenken über etwas; Ansprüche machen auf etwas || **Reflektor**, der; -s, -en (neulat.); Lichtspiegel, Zurückwerfer des Lichts || **Reflex**, der; -es, -e; Abglanz,

[1] B. nur: Rhede.

[2] In Baden s. v. w. Assessor.

Widerschein || Reflexion, die; –, –en; Widerstrahlung; Erwägung ꝛc.

reflexiv (lat.); rückbezüglich

Reform, die; –, –en (lat., frz.); Verbesserung || Reformation, die; –, –en (lat.); Umgestaltung, Verbesserung, bes. Kirchenverbesserung || Reformator, der; –s, –en || reformieren; die reformierte Kirche

Refrain, der; –s, –s (frz.); Kehrreim

Refraktion die (lat.); Strahlenbrechung

Refrigerator, der; –s, –en (neulat.); »Kühler«

Refugié, der; –[s], –s (franz.); Flüchtling

refüsieren (franz.); verweigern, abschlagen

Regal, das; –[e]s, –e (neulat.?); Gestell mit Gefächern Bücherbrett; Orgelregister

Regal[e], das; –s, ..lien (lat.); Hoheitsrecht

regalieren (franz.); reichlich bewirten

Regalität, die; –; Recht auf Regalien; vgl. Regal[e]

Regatta, die; –, –s und ..ten (ital.); Wettfahrt mit Ruderbooten

rege

Regel, die; –, –n; die Regel de tri, Regelbetri, Dreisatzrechnung

regeln

regen

Regen, der; –s, –

Regeneration, die; – (lat.); Wiederauffrischung, Wiedergeburt || Regenerator, der; –s, –en || regenerieren

Regenschauer, der; –s, –

Regenschirm, der; –[e]s, –e

Regent, der; –en, –en (lat.); (stellvertretender) Herrscher || Regentschaft, die; –, –en

Regesten, *pl.* (lat.); chronologisches Urkundenverzeichnis

Regie, die; –, –[e]n (frz.); Verwaltung (von Staatseinkünften); Leitung des Theaters

regieren (lat.) || Regierung, die; –, –en

Regime, das; –s, –s (frz.); Regierungsform; Lebensordnung

Regiment, das; –[e]s, –e und (Militär:) –er (neulat.); Herrschaft; militärischer Körper

Regina, Regine (w. P.)

Region, die; –, –en (lat.); Gegend

Regisseur, der; –[e]s, –e (franz.); Theaterleiter; vgl. Regie

Register, das; –s, – (neulat., aus regestum, vgl. Regesten); Verzeichnis; Stimmenzug (in Orgeln)

Registrator, der; –s, –en; der das Register, Eintragebuch, führende Beamte || Registratur, die; –, –en; Aufbewahrungsort für die eingetragenen, geordneten Schriftstücke || registrieren; eintragen

Reglement, das; –s, –s (frz.); Dienst-, Geschäftsordnung || reglementieren; anordnen

Reglette, die; –, –n (frz.); Durchschußlinie

Regliſſe, die; – (franz., aus neulat. liquiritia); Lakritz Süßholzzucker

regnen regnerisch, (der) regnerischte || regnicht

Regreß, der; ..gresses, ..gresse (lat.); Rückanspruch; Maßregel, durch die man bei jemand Schadloshaltung sucht || regreßpflichtig; zum Eintreten für verursachten Schaden verpflichtet, ersatzpflichtig

regsam

regulär (neulat.); regelmäßig

Regulativ, das; –[e]s, –e (neulat.); regelnde Verfügung, Geschäftsordnung || Regulator, der; –s, –en (neulat.); Regler; Ordner; Pendeluhr ꝛc. || regulieren

Regung, die; –, –en

Reh, das; –[e]s, –e

Rehabeam (m. P.)

Rehabilitation, die; –, –en (neulat.); Wiedereinsetzung in den frühern Stand || rehabilitieren

Rehbock, der; –[e]s, ..böcke

[Rehde ꝛc. s. Reede ꝛc.

Rehe, die; –, –n; Pflugsterz

Rehposten, *pl.*; dicker Schrot

Rehziemer, der; –s, –

Reibe, die; –, –n || reiben; du riebst; gerieben || Reibung, die; –, –en

Reich, das; –[e]s, –e

reich; arm u. reich (Leute)

reichen

reichhaltig || reichlich; aufs reichlichste

Reichskanzler, der; –s, –

Reichstag, der –[e]s, –e

reichsunmittelbar || Reichsunmittelbare, der; –n, –n; ein ..rer, zwei ...re

Reichtum, der; –[e]s, ..tümer

Reif, der; –[e]s, –e; gefrorner Tau und Reifen

reif || Reife, die; –

reifeln, riefeln, riefen; mit Längsfurchen versehen

reifen

Reifen, der –s, der Reif · –[e]s, –e

Reifeprüfung, die; –, –en

reiflich

Reigen, Reihen, der; –s, –; Tanz

Reihe, die; –, –n

Reihen, Reigen s. d.

Reihen, der; –s, –; Rücken des Fußes, Mist
reihen
Reiher, der; –s, –
..=**reihig** (einreihig 2c.)
Reim, der –[e]s, –e || **reimen**
Reims (Stadt)
rein ins reine bringen, kommen, aber: ins Reine (die Reinschrift) schreiben; mit etwas oder einem im reinen sein
Reineclaude, die; –, –n (franz.); grüne Pflaume
Reineke Fuchs
Reinette s. Renette
Reinhard (m. P.)
Reinheit, die; –
Reinhold (m. P.)
reinigen || **Reinigung**, die; –, –en || **reinlich**
Reinschrift, die; –
Reis, der; Reises; Getreideart
Reis, das; Reises, Reiser; das Reislein
Reis, *pl.* (port.); kleine Münze vgl. Milreis
Reis der (arab.) »Kopf«, Haupt, hohe Würde in der Türkei [Reischen
Reise, die; –, –n; das
Reis-Efendi (arab.); Minister des Auswärtigen in der Türkei
reisen; du reisest u. reist, er reist; du reistest; gereist || **Reisende**, der; –n, –n; ein Reisender, zwei Reisende
Reisig, das; –s [–n
reisig || **Reisige**, der; –n,
Reislauf, der; –[e]s || **Reisläufer**, der –s, –; einer der auszieht (auf die »Re se« geht), um in einem fremden Staate Söldnerdienste zu suchen
Reiß=.. (brett, feder, zeug 2c.)
Reißaus, der u. das; –; Reißaus nehmen
reißen; du reißest u. reißt, er reißt; du *rissest*, er riß; gerissen; reiß[e]! || **reißend** || **Reißer**, der; –s, –
Reitel, der; –s, –; Drehstange; kurze, dicke Stange
reiten; du ritt[e]st; geritten; reit[e]! || **reitend**; reitende Artillerie, reitende Post || **Reiter**, der; –s, – || **Reiterei**, die; –, –en
Reiz, der; –es, –e || **reizen**; du reizest u. reizt, er reizt; du reiztest; gereizt || **reizend**; (der) reizendste || **Reizung**, die; –en
Rekapitulation, die –, –en (lat.); übersichtliche Zusammenfassung des Gesagten; Wiederholung || **rekapitulieren**
Rekel, der; –s, – || **Rekelei**, die; –, –en || **rekeln**
Reklamant, der; –en, –en; Beschwerdeführer || **Reklamation**, die; –, –en; Zurückforderung; Einsprache; Beschwerde
Reklame, die; –, –n (frz.); (marktschreierische) Empfehlung durch Anzeigen; Marktschreierei
reklamieren, vgl. Reklamation
Rekognition, die; –, –en (lat.); Anerkennung der Echtheit; Beglaubigung || **rekognoscieren**, **rekognoszieren**; anerkennen; auskundschaften || **Rekognoscierung**, **Rekognoszierung**, die; –en
Rekommandation, die; –, –en (neulat., franz.); Empfehlung || **rekommandieren**; rekommandiert (Postw.), »eingeschrieben« [derherstellen
rekonstruieren (lat.); wie-
Rekonvalescent und ..**zent**, der; –en, –en (lat.); Genesender || **Rekonvalescenz** u. ..**zenz**, die; –; Genesung
Rekord, der; –s, –s (engl. record); eigentl. Urkunde über eine gerichtliche Entscheidung; jetzt beim Sportwesen s. v. w. anerkannter Sieg
Rekreation, die; –, –en (lat.); Erholung, Erfrischung || **rekreieren**
Rekrut, der; –en, –en (franz., la recrue, Nachwuchs); neu eintretender Soldat || **rekrutieren**; ausheben || **Rekrutierung**, die; –, –en; Ergänzung der Mannschaft
Rektascension, die; (neulat.); »gerade Aufsteigung«, techn. Ausdruck in der Astronomie
rektificieren s. rektifizieren
Rektifikation, die; – (neulat.); Berichtigung, Zurechtweisung; Läuterung
Rektifikator, der; –s, –en; »Berichtiger«, Bezeichnung mehrerer Instrumente zum Verbessern u. Berichtigen || **rektifizieren**
Rektion, die; – (lat.); »Regierung«; Abhängigkeitsverhältnis der Wörter voneinander
Rektor, der; –s, –en (lat.); Leiter Schulvorstand
Rektorat das; –[e]s, –e Wohnung oder Amt eines Rektors
rekurrente Reihen, »zurücklaufende« Reihen in der Algebra
rekurrieren (lat.); seine Zuflucht nehmen zu, zurückkommen auf etwas
Rekurs, der; ..kurses, ..kurse (lat.) Berufung; Schadloshaltung
Relais, das; –, – (frz.); Vorspann; Pferdewechsel
Relation, die; –, –en (lat.); Beziehung, Bericht || **relativ** bezüglich

Relativ, das; -[e]s, -e; **Relativum**, das; -[s], ..va (lat.); zurückbezügliches Fürwort

Relegation, die; -, -en (lat.) || **relegieren**; ausweisen

Relief, das; -s, -s (frz.); aus der Fläche hervortretendes Bildwerk

Religion, die -en (lat.); Gottesverehrung || **religiös**; (der) religiöseste; gottesfürchtig || **Religiosität**, die; - (franz.); Gottesfurcht, Frömmigkeit

Relikten, *pl.* (lat.); Hinterlassene, Hinterbliebene

Reling, der; -[e]s, -e; die **Reling**; -, -en; Geländer, bes. das um den Bord eines Schiffes

Reliquie, die; -, -n (lat.); Überbleibsel

remedieren (lat.); heilen abhelfen; Rechtsmittel gebrauchen || **Remedium**, das; -s, ..ien; Heilmittel; der zulässige Mindergehalt der Münzen an edlem Metall || **Remedur**, die; -; Abhilfe

[**Remesse** s. Rimesse

Remigius (m. P.)

Remingtongewehr; nach dem Amerikaner Remington benannt

Reminiscenz u. ..**zenz**, die; -, -en (lat.); Erinnerung Anklang

remis Partie remise (frz.); unentschieden

Remise, die; -, -n (frz.); Wagenschuppen

Remission, die; -, -en (lat.); Nachlassung, Rücksendung

Remittenden, *pl.* (lat.); das Zurückzusendende, Rücksendungen im Buchhandel

Remittent, der; -en, -en *(lat.)*; »Übersender«; derjenige, der einen Wechsel begiebt || **remittieren** (lat.); übersenden, bes. Geld oder Wechsel; (Bücher) zurückschicken

Remoladensauce, die; -, -n (franz.); (kalte) Kräuterbrühe

Remonstration, die; -, -en (neulat.); Gegenvorstellung || **remonstrieren**

Remonte, die; -, -n (franz.); Ergänzung der Dienstpferde; Remonteabteilung

Remontoiruhr, die; -, -en (frz.); ohne Schlüssel durch Drehung am Kloben aufziehbare Uhr

Remorkeur, **remorkieren** s. Remorqueur ꝛc.

Remorqueur, der; -[e]s, -e u. -s (frz.); Schleppdampfschiff, Schlepper || **remorquieren**

Remotion, die; -, -en; Absetzung || **removieren** (lat.); entfernen, absetzen

Remouladensauce, **Remoladensauce** s. d.

rempeln

remplacieren (franz.); ersetzen

Rempter **Remter** der; -s, .. (aus refectorium, s. Refektorium); Speisesaal

Remuneration, die; -, -en (lat.); Vergeltung, Belohnung für geleistete Dienste, Vergütung || **remunerieren**

Renaissance, die; - (frz.); »Wiedergeburt«; Wiederaufleben der Künste u. Wissenschaften

Renata (w. P.) || **Renatus** (m. P.)

Rencontre, das; -s, -s (franz.); Begegnung, Zusammenstoß

Rendant, der; -en, -en (frz.); Rechnungsführer || **Rendantur**, die; -, -en; Wohnung oder Amt eines Rendanten

Rendezvous, das; -, - (franz.); »Stelldichein«, Sammelplatz

Renegat, der; -en, -en (neulat.); Verleugner seines Glaubens

Renette, die; -, -n (frz.); Apfelart

renitent (lat.); widerspenstig **Renitenz**, die; -

Renke, die; -, -n; der **Renk**; -en, -en; Fischart

Rennarbeit die; -; Gewinnung von Stahl oder Schmiedeeisen unmittelbar aus dem Erze im Rennfeuer

rennen; du ranntest, *conj.* renn[e]test; gerannt || **Renner**, der; -s, -

Rennfeuer, das; -s, -; Feuer zum Schmelzen von Eisenerzen

Renntier, das; -[e]s, -e (schwed. ren); eigentlich Rentier, aber an rennen angelehnt

Renommage, die; - (frz.); Prahlerei

Renommee, das; -s; die **Renommee**; - (franz.); (guter) Ruf

renommieren; prahlen || **Renommist**, der; -en, -en; Prahlhans; s. Renommage

Renonce, die; -, -n (franz.); Fehlen einer Farbe beim Kartenspiel; Corpsstudent im ersten Semester vor der förmlichen Aufnahme unter die Burschen

renoncieren (franz.); verzichten

Renovation, die -en (lat.) Erneuerung || **renovieren**

Rent-.. (amt ꝛc.); Rechnungs-.. (amt ꝛc.)

rentabel (n. d. Franz. gebildet); zinstragend, einträglich || **Rentabilität**, die; -

Rente, die; -, -n (neulat., franz.); Geldertrag

Rentei, die; -, -en; Rentamt

Rentier, der; -s, -s (frz.); Rentner

rentieren; eine (gute) Rente (s. d.) abwerfen

Rentner, der; -s, -

Renvers, das; - (franz.); Gangart beim Schulreiten

Reorganisation, die; -, -en (neulat.); Neugestaltung || **reorganisieren**

Reparatur, die; -, -en || **reparieren** (lat.); wiederherstellen, ausbessern

repartieren (franz.) verteilen || **Repartition**, die; -, -en

Repertoire, das; -s, -s (franz.); Verzeichnis, bes. der zur Aufführung kommenden Bühnenstücke || **Repertorium**, das; -[s], ..rien (lat.); Verzeichnis, bes. Nachschlagebuch

Repetent, der; -en, -en (lat.); »Wiederholer«, Docent

repetieren (lat.); wiederholen || **Repetieruhr**, die; -, -en || **Repetition**, die; -, -en || **Repetitorium**, das; -[s], ..rien (neulat.); wiederholender Unterricht

replicieren s. replizieren

Replik, die; -, -en (neulat.); Gegenrede, Wiederholung, Nachbildung eines Kunstwerks || **replizieren**; entgegnen

reponieren (lat.); zurücklegen, einordnen (Aktenstücke)

Report, der; -[e]s, -e (franz.); technischer Ausdruck im Börsen- und im Sportwesen

Reporter, der; -s, - (engl.); Berichterstatter

reportieren; das Geld zum Reportgeschäft darleihen; vgl. Report

Repositorium, das; -[s], ..rien (lat.); Gestell zum Aufbewahren von Büchern 2c., Brettergestell

Repphuhn s. Rebhuhn

Repräsentant, der; -en, -en (lat.); Vertreter, Abgeordneter || **Repräsentation**, die; -, -en; Vertretung || **repräsentativ**; auf Vertretung beruhend || **repräsentieren** (lat.); vertreten, bes. unter Wahrnehmung der Würde des Amtes

Repressalien[1], *pl.* (frz.); Vergeltungs-, Gegenmaßregeln

repressiv (lat.); hemmend, unterdrückend

Reprise, die; -, -n (frz.); Wiederholung

reproducieren s. reproduzieren

Reproduktion, die; -, -en || **reproduzieren** (neulat.); wieder hervorbringen, neu schaffen; wieder vorlegen

Reps, **Raps**, der Repses

Reptil, das; -[e]s, -e u. -ien (lat.); kriechendes Tier

Republik, die; -, -en (lat.); Freistaat || **Republikaner**, der; -s, - || **republikanisch**; (der) republikanischte || **republikanisieren** (frz.); zur Republik machen

Republikanismus, der; - (neulat.); Anhänglichkeit an die republikanische Staatsform

Repudiation, die; - (lat.); Verschmähung, Lossagung von einer Verbindlichkeit

Repuls, der; ..pulses, ..pulse (lat.); Zurückweisung, abschlägl. Antwort

Repulsion, die; -, -en (lat.); Zurückstoßung, Rückschlag, Widerlegung

repulsiv; zurückstoßend, widerlegend

Reputation, die; - (lat.); (guter) Ruf, Ansehen || **reputierlich**; ansehnlich

Requiem, das; -s, -s (lat.); Seelenmesse

requirieren (lat.); herbeischaffen, liefern lassen; die Mitwirkung in Anspruch nehmen

Requisit, das; -[e]s, -e u. -en (lat.); Erfordernis, bes. zur Aufführung eines Bühnenstücks; Zubehör || **Requisiteur**, der; -[e]s, -s u. -e; am Theater der Besorger der Requisiten || **Requisition**, die; -, -en

Reseda, **Resede**, die; -, ..das u. ..den

Reservat, das; -[e]s, -e (lat.); Vorbehalt || **Reservation**, die; -, -en; Vorbehalt, Verwahrung

Reserve, die; -, -n (frz.); zurückhaltendes Benehmen; Ersatzmannschaft; Zurückgelegtes; Reservefonds, zurückgelegter Betrag; in Reserve s. v. w. vorrätig || **reservieren** (lat.); aufbewahren, aufsparen || **reserviert**; zurückhaltend

Reservist, der; -en, -en; Angehöriger der Reserve (s. d.), ausgedienter und einstweilen entlassener Soldat

Reservoir, das; -[e]s, -e u. -s (franz.); (Wasser-) aufbewahrungsbehälter, Sammelbecken

Resident, der; -en, -en (lat.); Regierungsvertreter, -bevollmächtigter; Geschäftsträger

Residenz, die; -, -en (lat.); Wohnsitz des Staatsoberhauptes || **residieren**

[1] W. auch: Represalien.

Residuum, das; –[s], ..duen (lat.); Überrest, Bodensatz

Resignation, die; – (lat.); Verzichtleistung, Ergebung || resignieren

reskribieren (lat.); schriftlich antworten, bescheiden || Reskript, das; –[e]s, –e; amtlicher Bescheid, Verfügung, Erlaß

resolut (lat.); entschlossen

Resolution, die; –, –en (lat.); »Auflösung«, Verwandlung höherer Werte in niedere; Beschluß || resolvieren

Resonanz, die; –, –en (lat.); Widerhall, Schallverstärkung

resorbieren (lat.); aufsaugen || Resorption, die; –; Aufsaugung

Respekt, der; –[e]s (lat.); Rücksicht, Ehrerbietung || respektabel; ansehnlich || respektieren; achten, in Ehren halten || respektierlich

respektiv (neulat.); jedesmalig, jeweilig || respektive; beziehungsweise

Respiration, die; –, –en (lat.); Atmung || Respirator, der; –s, –en »Atmer« Vorkehrung, um das Atmen zu erleichtern || respirieren; atmen

respondieren (lat.); antworten

responsabel (franz.); verantwortlich

Responsorien, *pl.* (lat.); Wechselgesänge zwischen Geistlichen und Gemeinde

Ressen, der; –s, – (bergm.); Graben, in dem die Seife (Erzwäsche) vorgenommen wird

Ressort, der; –s, –s (frz.); Aufschwung, Springfeder

Ressort, das; –s, –s; Geschäftskreis einer Behörde || ressortieren; zu dem Ressort gehören, unterstehen

Ressource, die; –, –n (franz.); Hilfsmittel; Erholungsgesellschaft

Rest, der; –es, –e u. (kaufm., bes. Schnittwaren:) –er

Restant, der; –en, –en (franz.); mit der Zahlung im Rückstand Befindlicher, Schuldner

Restaurant, das; –s, –s (franz.); Erholungsraum, Wirtschaft || Restaurateur, der; –[e]s, –e; Inhaber eines Restaurants || Restauration, die; –, –en; Wiederherstellung; auch s. v. w. Restaurant || restaurieren, wiederherstellen; sich r. s. v. w. sich erholen, erfrischen

restieren (lat., frz.); übrig, im Rückstand sein

restituieren (lat.); wiedererstatten, wiederherstellen || Restitution, die; –, –en; Wiedererstattung, Wiedereinsetzung

Restriktion, die; –, –en (lat.); Einschränkung, Vorbehalt || restringieren; einschränken, zusammenziehen

Resultante, die; –, –n (lat.); die sich aus mehreren Faktoren ergebende Kraft || Resultat, das; –[e]s, –e; Ergebnis || resultieren; sich ergeben, folgen

Resumé, auch: Resümee, das; –s, –s (frz.); Zusammenfassung, Übersicht || resümieren

retablieren (frz.); wiederherstellen || Retablissement, das; –s, –s

retardando s. ritardando

Retardat, das; –[e]s, –e (lat.); Verzögerung einer Zahlung, bes. der Zubuße des Kuxinhabers

Retardation, die; –, –en || retardieren (lat.); verzögern, verspäten

Retention, die; , –en (lat.) Zurückbehaltung

Retirade, die; –, –en (franz.); Rückzug; Abort

retirieren (franz.); sich zurückziehen

Retorsion, die; –, –en (lat.); Erwiderung einer unbilligen Maßregel durch eine ähnliche; Vergeltungsmaßregel

Retorte, die; –n (frz.); Destilliergefäß, Kolbenglas

Retouche, die; – (franz.); Überarbeitung, z. B. einer Photographie || retouchieren

retour (franz.); zurück

Retourbillet (vgl. Billet); Rückfahr[t]karte

retournieren (frz.); zurückkehren, zurücksenden

Retraite, die; –, –n (frz.) Rückzug, Zeichen zum Rückzug Zapfenstreich

retrodatieren (neulat.); von einem frühern Tage datieren; zurückdatieren

retrograd (lat.); rückläufig, zurückgehend

retrospektiv (neulat.); zurückschauend, rückblickend

retrovertieren (lat.); zurückwenden, zurückübersetzen

retten || Retter, der; –s, –

Rettich, der; –[e]s, –e

Rettig s. Rettich

Rettmann, der; –[e]s, ..leute; (Flößerei:) Vorsteher über 8 große Flöße

Rettung, die; –, –en

Reue, die; – || reuen || reumütig

Reuse (Fisch–), die; –, –n

Reuß (Land); Reuß-Schleiz,

Reuß-Greiz; Reußenland; reußisch
Reuß, die; –; Fluß
Reußen, *pl.*; Russen
reüssieren (frz.); gelingen; Glück haben
reuten (roden)
Revaccination, die; –, –en (neulat.); Wiederimpfung || **revaccinieren**
Revanche, die; –, –n (frz.); Vergeltung, Rache || **revanchieren**; sich revanchieren, Vergeltung üben, und zwar sich rächen, oder eine Aufmerksamkeit u. dgl. erwidern
Reveille, die; –, –n (frz.); Weckruf
Revenue, die; –, –n und ..nüen (franz.); Einkommen, Einkünfte
Reverenz, die; –, –en (lat.); Ehrfurchtserweisung; Verbeugung
Reverie, die; –, –[e]n (frz.); Träumerei; Tonstück
Revers, der; ..verses, ..verse (lat.); Kehrseite einer Münze; Umschlag am Rock; Verpflichtungsschein
Reversalien, *pl.* (neulat.); Anerkennung bestehender Rechte und Freiheiten von seiten eines die Regierung antretenden Fürsten
Revident, der; –en, –en; der sich des Rechtsmittels der Revision Bedienende; s. v. w. Revisor, s. d. || **revidieren** (lat.); nachsehen, prüfen
Revier, das; –[e]s, –e (aus lat. riparium, Uferstrich); Bezirk
Revirement, das; –s, –s (franz.); Abrechnung durch Übertragung; Wenden eines Schiffes
Revision, die; –, –en; Prüfung; vgl. revidieren || **Revisor**, der; –s, –en
revocieren, revozieren (lat.); widerrufen || **Revokation**, die; –, –en
Revolte, die; –, –n (frz.); Aufstand, Empörung || **revoltieren**
Revolution, die; –, –en (lat., frz.); gewaltsamer Umsturz bestehender Verhältnisse, Staatsumwälzung || **Revolutionär**, der; –[e]s, –e || **revolutionär** || **revolutionieren**
Revolver, der; –s, – (engl.); Drehpistole
revozieren, **revocieren** s. d.
Revue, die; –, –n u. ..üen (franz.); Durchsicht; Heerschau
Rezdechaussee, das; –[s], –s (franz.); Erdgeschoß
Rezensent &c. s. Recensent &c.
Rezept, das; –[e]s, –e (lat.); Vorschrift für Anfertigung einer Arznei, einer Speise || **rezeptieren**; Rezepte verschreiben
Rezeption, die; –, –en (lat.); Aufnahme || **Rezeptionstermin** (vgl. Termin); Aufnahmetag
Rezeptor, der; –s, –en (lat.); Empfänger, Einnehmer || **Rezeptur**, die; –, –en; Wohnung, Amt eines Rezeptors
Rezeß s. Receß
rezipieren &c. s. recipieren &c.
Reziprozität &c. s. Reciprocität &c.
Rhabarber, der; –s (gr.-lat.)
Rhachitis, die; – (gr.); Krümmung des Rückgrats, englische Krankheit
Rhapsode, der; –n, –n (gr.); Sänger, Vortrager epischer Gedichte || **Rhapsodie**, die; –, –[e]n; von Rhapsoden vorgetragenes episches Gedicht, Bruchstück eines solchen || **rhapsodisch**; bruchstückartig || **Rhapsodist**, der; –en, –en; Zusammenfüger von Rhapsodien
[**Rhätien** s. Rätien
Rhede &c. s. Reede &c.
Rhein, der; Fluß
Rheingau, der u. das; s. Gau
rheinisch
rhenanisch, s. v. w. rheinisch
Rheometer, der u. das; –s, – (griech.); Strommesser
Rhetor, der; –s, –en (gr.); Redner; Lehrer der Redekunst || **Rhetorik**, die; –; Redekunst || **Rhetoriker**, der; –s, –; kunstmäßiger Redner || **rhetorisch**; (der) rhetorischte; mit redekünstlerischem Schmuck ausgestattet; schönrednerisch
rheumatisch (gr.); flußartig || **Rheumatismus**, der; –, ..men; Gliederfluß, Gliederreißen
Rhinoceros, das; –, – u. ..rosse (griech.); Nashorn
Rhinoplastik, die; – (gr.); »Nasenbildung«, künstliche Ersetzung der Nase
Rhizom, das; –[e]s, –e (gr.); Wurzelstock, Pfahlwurzel
Rhizophoren, *pl.* (gr.); »Wurzelträger«, Pflanzenfamilie
Rhododendron, das; –s, ..dren (griech.); »Rosenbaum«, Pflanzengattung, zu der die Alpenrose gehört
rhombisch, vgl. Rhombus
Rhomboeder, der; –s, – (gr.); von sechs gleichen Rhomben begrenzter Körper, verschobener Würfel
Rhomboid, das; –[e]s, –e (gr.); schiefwinkliges, ungleichseitiges Parallelo-

gramm, verschobenes Rechteck
Rhombus, der; –, – u. ..ben (gr.); Raute, s. d.
Rhön, die; Gebirge
Rhone, die; Fluß; nach dem franz. le Rhône der Rhone zu sagen, ist kein Grund vorhanden
Rhythmik, die; –; Lehre vom Rhythmus || rhythmisch; (der) rhythmischte || Rhythmus, der; –, ..men (gr.); Gleichmaß, Ebenmaß; geordnete Folge von Zeitabteilungen; Tanztakt, Verstakt; Wohlklang der Rede
ribben; reibend schaben, z. B. den Flachs
[Ribs s. Rips
Ricambio, Rikambio, der; –s, –s (ital.); Rückwechsel
Richard (m. P.)
Richte, die; –; Richtweg; in die Richte gehen
richten || Richter, der; –s, – || richterlich
Richtfest, das; –es, –e
richtig; es ist das richtige (s. v. w. richtig), zu gehen ꝛc. || Richtigkeit, die
Richtscheit, das; –[e]s, –e
Richtung, die; –, –en
Ricinusöl, das; –[e]s, –e; Öl aus den Früchten des Ricinus oder Wunderbaumes
Ricke, die; –, –n; Rehkuh
riechen; du rochst, *conj.* röchest; gerochen; riech[e]!
Ried, das; –[e]s, –e || Riedgras, das; ..grases, ..gräser
Riefe, die; –, –n || riefen, riefeln, reifeln s. d.
Riege (Turn-), die; –, –n
Riegel, der; –s, –
Rieke s. Rike
Riemen, der; –s, – (lat.); Ruder
Riemen, der; –s, –; schmaler Lederstreif || Riemenschläger, der; –s, –; Gürtler || Riemer, der; –s, –
Ries, das; Rieses, Riese; 4 Ries
Riese, der; –n, –n; die Riesin
Riese, die; –, –n; Holzrutschbahn
rieseln
riesenhaft || riesig
Riesling, der; –[e]s, –e; Traubensorte
[Rieß s. Ries
Riester, der; –s, –; Flicken
[Riester (bi.) s. Rüster
[Riet s. Ried
Riff, das; –[e]s, –e
Riffel, die; –, –n; Flachskamm, Reffkamm
[Riffel (der) s. Rüffel
riffeln (Flachs)
rigolen (frz.); tief umgraben, mit Furchen (franz. rigole, Wasserrinne) versehen || Rigolpflug, der; –[e]s, ..pflüge
Rigorismus, der; – (neulat.); übertriebene Strenge, Starrheit || Rigorist, der; –en, –en || rigoristisch; (der) rigoristischte
rigoros s. rigorös
rigorös; (der) rigorösefte; sehr streng || Rigorosum, das; –[s] (neulat.); strenges Examen, bes. Doktorexamen
Rikambio, Ricambio s. d.
Rike (w. P.); Rikchen
rikoschettieren (frz.); aufschlagend abprallen
Rille, die; –, –n; kleine Rinne, Furche
Rimesse, die; –, –n (frz.); Sendung von Geld oder Wechseln
Rind, das; –[e]s, –er
Rinde, die; –, –n
Rinder- u. Rindsbraten, der; –s, –
rindig
Rindsleder, das; –s; rindsledern
Rindvieh, das; –[e]s
Ring, der; –[e]s, –e; das Ringelchen, Ringlein
Ringel, der; –s, –; kreisförmig Gewundenes; ein Kohlenmaß
ringeln
ringen; du rangst, *conj.* rängest; gerungen; ring[e]!
rings; ringsum; ringsherum; ringsumher
Rinken, der; –s, – || Rinke, die; –, –n; Schnalle, Spange
Rinne, die; –, –n
rinnen; es rann, *conj.* ränne; geronnen || Rinnsal, das; –[e]s, –e
[riolen s. rigolen
Rippe, die; –, –n || rippen; gerippt
Rippenspeer, der; –[e]s; Rippenbraten
..-rippig (vierrippig ꝛc.)
Rips, der; Ripses, Ripse; Zeug
Risalit, der; –[e]s, –e (ital.); senkrecht laufender Vorsprung an einer Gebäudefassade
Rise, die; –, –n; langer Schleier
Risiko, das; –s, –s (ital.); Gefahr || riskant (frz.); gefährlich, gewagt || riskieren; wagen
Rispe, die; –, –n
Riß, der; Risses, Risse; das Rißchen || rissig
Rist, der; –es, –e; Reihen (s. d.) am Fuß; auch Handgelenk
ritardando (ital.); mit verminderter Schnelligkeit vorzutragen
rite (lat.); in herkömmlicher, in feierlicher Weise
Ritornell, das; –[e]s, –e (ital.); wiederkehrender Satz, Refrain; kleines (römisches) Volkslied
Ritratte, die; –, –n (ital.);

Rückwechsel, durch den man seinen Regreß (s. d.) an den Vormann nimmt

Ritt, der; –[e]s, –e || **Ritter**, der; –s, – || **ritterbürtig** || **ritterlich**

rittlings

Rittmeister, der; –s, –

Ritual, das; –[e]s, –e (lat.) Inbegriff der feierlichen Formeln, Gebräuche beim Gottesdienst rc. || **Ritualist**, der; –en, –en; Kenner des Rituals || **rituell**; zum Ritus gehörig || **Ritus**, der; –, – u. ..ten (feierlicher) Brauch

Ritz, der; –es, –e || **Ritze**, die; –, –n || **ritzen**; du ritzest und ritzt, er ritzt; du ritztest; geritzt

Rival, der; –[e]s u. –en, –e[n] (lat.); Nebenbuhler || **rivalisieren**, Rival sein || **Rivalität**, die; –, –en; Nebenbuhlerschaft, Eifersucht, Wettbewerb

Roastbeef, das; –s, –s (engl.); Rostbraten

Robbe, die; –, –n; Seehund

Robber, der; –s, – (engl.); Doppelpartie im Whistspiel

Robe, die; –, –n (franz.); [Kleid, Amtstracht]

Robert (m. P.)

Robinie, die; –, –n (neulat.); Pflanzengattung, zu der die Akazien gehören

Robinsonade, die; –, –n

Roborit, das; –[e]s; ein Sprengstoff

Robot, die; –, –e (slaw.); Frondienst

robust (lat.); stark, vierschrötig

Rochade, die; –, –n (frz.); das Rochieren, s. d.

Roche, der; –n, –n (arab., franz.); Turm im Schach

röcheln

Rochen, der; –s, –; der **Roche**; –ns, –n; Seefisch

rochieren; Turm u. König nach bestimmten Regeln zugleich versetzen; vgl. Roche

Rock, der; –[e]s, Röcke; das Röckchen

Rockelor, der; –[e]s, –s u. –e (frz. roquelaure); Regenmantel, Überzieher

Rocken (Spinn=), der; –s, –

[**Rocken** (Korn) s. Roggen

roden

Roderich (m. P.)

Rodomontade, die; –, –n (von Rodomonte, dem Namen eines aufschneiderischen Soldaten in einer span. Komödie und bei Ariost); Aufschneiderei, Großsprecherei

Rodrigo (m. P.)

Rodung, die; –, –en

Roef, Roof, der; –[e]s, –e (Schifferspr.); als Schlafraum dienende Hütte, Kajüte

Rogen (Fisch=), der; –s, –; Fischeier || **Rog[e]ner**, der; –s, –; weibl. Fisch

Roggen, der; –s; Korn || **Roggenmehl**, das; –[e]s

roh || **Roheit**, die; –, –en

Rohr, das; –[e]s, –e; Röhrchen

Rohrdommel, die; –, –n

Röhre, die; –, –n

rö[h]ren; schreien, brüllen

Röhricht, das; –[e]s, –e || **röhricht, röhrig**

Rokambole, die (franz.; aus dem deutschen Rockenbolle); Knoblauchart; Kunstausdruck im Lomberspiel

rokoko; das **Rokoko**; –[s] (frz.; bezeichnet den Geschmack der Zeit Ludwigs XIV. und XV.); mit Muscheln und Steinen verziert; altmodisch, zopfig

Roland (m. P.)

Rolle, die; –, –n; das Röllchen || **rollen** || **Roller**, der; –s, –

Roman, der; –[e]s, –e

romanisch zu einer der aus dem Lateinischen entstandenen Sprachen gehörig **Romanist** der; –en, –en; Kenner der romanischen Sprachen, des römischen Rechts

Romantik, die; –; romantisches Wesen; Kunst || **Romantiker**, der; –s, –; Anhänger der Romantik || **romantisch**; (der) romantischte; im Geschmack des christlichen Mittelalters, poetisch; phantastisch; Gegensatz; klassisch

Romanze, die; –, –n (ital.); epische Dichtgattung, Erzählung im Tone des Volkslieds

Romanzero, der; –[s], –s (span.); Romanzensammlung

Römer, der; –s, – || **römisch**

Romit, der; –[e]s (gr.?); neuer Sprengstoff

Römling, der; –[e]s, –e

Ronde, die; –, –n (frz.); Rundgang, Streifwache; der die Wachen inspizierende Offizier

Rondell s. Rundell

Rondo, das; –[s], –s (franz. rondeau); Ringelreim, Rundgesang mit Refrain rc.

Roof, Roef s. d.

rören, röhren s. d.

rosa (=farben)

Rosa (w. P.) || **Rosalia, Rosalie** (w. P.) || **Rosalinde** (w. P.) || **Rosamunde** (w. P.)

rösch hart gebacken oder gebraten, spröde

Rose, die; –, –n; das Röschen, Röslein

Rosette, die; –, –n (frz.); »Röschen«

rosicht, rosig
Rosinante, die; –, –n (span.); Don Quichottes Pferd; Klepper
Rosine, die; –, –n (frz.); trockne Weinbeere
Rosmarin, der; –[e]s (lat.) »Meertau«, Pflanze
Roß, das; Rosses, Rosse; das Rößlein
Roß, das; –es, –e; die Roße; –, –n; Zellenbau im Bienenstock
Rösselsprung, der; –[e]s, ..sprünge
Roßhaare, pl.
rossig
Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme; Pferdestriegel
Roßkamm, der; –[e]s, ..kämme (»kamm« aus ital. cambiare, tauschen); »Roßtauscher«, Pferdehändler
Roßschweif, der; –[e]s, –e
Roßtäuscher, der; –s, –; Pferdehändler; vgl. Roßkamm
Roßtrappe, die; Felsen im Harz
Rost, der; –es
Rost, der; –es, –e; Bratrost
[Rostbeef s. Roastbeef
Rostbraten, der; –s, –
Röste, die; –, –n; Vorrichtung zum Rösten
rosten
rösten; braten; rösten = rötten s. d.
rostig
[Rostral s. Rastral
Röstung, die; –
rot; röter, (der) röteste; doch auch roter u. roteste
Rotation, die; –, –en; Umlauf, kreisförmige Bewegung vgl. rotieren
Rotbart, der; –[e]s, ..bärte
Röte, die; –
Rötel, der; –s, –
Röteln, pl.; Kinderkrankheit
röten
Rotgültigerz, das; –es, –e; Mineral
[roth 2c. s. rot 2c.
rothaarig

rotieren; sich wie ein Rad (lat. rota) um seine Achse bewegen
Rotkäppchen, das; –s, –
Rotkehlchen, das; –s, –
Rotlauf, der; –[e]s
rötlich
Rotliegendes; untere Schicht der Dyasformation
rotnasig
Rotspon, der; –[e]s, –e (fam.); Rotwein
Rotstift, der; –[e]s, –e
Rotte, die; –, –n || rotten
rötten (landwirtsch.) den Flachs zum Rotten, Mürbewerden bringen dafür auch rösten, das mit rösten (braten) nichts zu thun hat u. eigentl. rößen heißen sollte
Rotunde, die; –, –n (lat.); Rundbau
Roture, die; – (frz.); Bürgervolk; verächtliche Bezeichnung der Nichtadligen || Roturier, der; –[s], –s; zur Roture Gehöriger
rotwelsch
Rotz, der; –es || rotzig
Roué, der; –[s], –s (frz.); Wüstling mit äußerlich feinen Sitten
Roulade, die; –, –n (frz.); Fleischröllchen, Rollfleisch
Rouleau, das; –[s], –s u. –x[1] (frz.) Rollvorhang
Roulette das –s, –s (frz.); Rollscheibe, Glücksrad
roulieren (frz.); umlaufen
Route (Marsch-), die; –, –n (franz.); angewiesene Straße
Routine, die; – (franz.); handwerksmäßige Gewandtheit || routiniert
Rowdy, der; –[s], ..dies (engl.); gewaltthätiger Mensch
Royalismus, der; – (neulat., franz.); Anhänglichkeit an das Königtum || Royalist, der; –en, –en || royalistisch; (der) royalistischte
Rübe, die; –, –n
Rubel, der; –s, –
Rübezahl (m. P.)
Rubikon, der; Fluß
Rubin, der; –[e]s, –e
Rüböl, das; –[e]s, –e
rubricieren s. rubrizieren
Rubrik, die; –, –en (lat.); (»mit Rot gemalte«) Aufschrift, Überschrift; Klasse || rubrizieren; in eine Rubrik bringen; die rubrizierte Verfügung: die angezogene V.
Rubrum, das; –[s], ..bra; s. v. w. Rubrik
Rübsamen, Rübsen, der; –s
ruchbar
ruchlos; (der) ruchloseste
Ruck, der; –[e]s, –e
Rückbleibsel, das; –s, –
Rücken, der; –s, –
rücken
Rückenmarksdarre, die; –; Rückenmarksschwindsucht
rückgängig
Rückgrat, das und der; –[e]s, –e
Rückhalt, der; –[e]s, –e
Rückkauf, der; –[e]s, ..käufe
Rückkehr, Rückkunft, die; –
rückläufig
rücklings
Rücksicht, die; –, –en; Rücksicht nehmen auf; in Rücksicht auf; rücksichts; rücksichtlich
rückständig
rückwärts
ruckweise
Rüde, der; –n, –n; Hund
rüde (frz.); roh, ungesittet
Rudel, das; –s, –
Ruder, das; –s, –

[1] W. nur: Rouleaux, S. zieht Rouleaus vor, P. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt.

Rudera, *pl.* (lat.); Trümmer

Ruderer, der; –s, – || ..=**ruderig** (achtruderig ꝛc.) || **rudern**

Rüdiger (m. P.)

Rudiment, das; –[e]s, –e (lat.); erster Anfang der Entwickelung; *pl.* Anfangsgründe || **rudimentär** unausgebildet, im Anfang der Entwickelung stecken geblieben

Rudolf (m. P.)

Ruf, der; –[e]s, –e || **rufen**; du rufst (üblicher als: du rüfst); du rief[e]st; gerufen; ruf[e]!

Rüffel, der; –s, – || **rüffeln**

Rufi, die; –, –; auch **Rufe** (schweiz., aus ital. rovina, lat. ruina); Felslawine, Bergrutsch. (Schiller schreibt ein Rufi statt eine)

Rüge, die; –, –n || **rügen**

Rügen (Insel); || **Rügener**, der; –s, – || **rügisch**; besser als rügensch; vgl. badisch

Ruhe, die; –; in Ruhe lassen, setzen || **ruhen** || **ruhig**

Ruhm, der; –[e]s; Ehre || **rühmen** || **rühmlich**

ruhmredig || **ruhmvoll**

Ruhr, die; –, –en; Krankheit

Ruhr, die; Fluß

Rührei, das; –[e]s, –er

rühren || **rührig**; geschäftig || **Rührung**, die; –, –en

Ruin, der; –[e]s (lat.); Einsturz, Untergang, Verfall || **Ruine**, die; –, –n; zerfallendes Bauwerk ꝛc. || **ruinieren**; verwüsten, zu Grunde richten || **ruinös**; baufällig, schadhaft; den Untergang bewirkend, verderblich

Rülps, der; Rülpses, Rülpse || **rülpsen**; du rülpsest u. rülpst, er rülpst; du rülpstest; gerülpst

Rum, der; –s, (mehrere Gläser:) –s; einen Rum trinken

Rummel, der; –s

Rumor, der; –[e]s (lat.); Lärm || **rumoren**; Rumor machen, lärmen

Rump, der; –en, –en; das Rümpchen; Fisch

Rumpel=..(**kasten** ꝛc.) || **rumpeln**

Rumpf, der; –[e]s, Rümpfe; das Rümpfchen

rümpfen

Rumpsteak, das; –s, –s (engl.); gebratenes Rückenstück

rund; runder, (der) rundeste

Rund, das; –[e]s, –e

Runda, das; –s, –s; Zechgesang, Volkslied, nach Art der Schnadahüpfl, im Vogtland

Runde, die; –, –n

Rundell, das; –[e]s, –e

runden, **ründen** || **rundlich**

rundum

Rundung, **Ründung**, die; –, –en

Rune, die; –, –n || **Runenstein**, der; –[e]s, –e

Runge, die; –, –n; zwischen der Wagenleiter und der Radachse befindliches Holz, Stange; Wagenrunge

Runke, der; –ns, –n; der **Runken**, –s, – (mundartl.); dickes Stück, bes. Brot

Runkelrübe, die; –, –n

Runzel, die; –, –n || **runz[e]lig** || **runzeln**

Rüpel, der; –s, – || **rüpelhaft**

rupfen

Rupie, die; –, –n; ostindische Münze, in Gold ca. 30, in Silber ca. 2 Mark

ruppicht, **ruppig**

Ruppsack, der; –[e]s, ..säcke

Ruprecht (m. P.)

Ruptur, die; –, –en (lat.); Bruch, Zerreißung

rural (lat.); ländlich, bäuerlich

Rusch, der; –es, –e; Binse, Binsicht; in Rusch und Busch

Rüsche, die; –, –n (frz.); gefälbelter Besatz

rusch[e]lig

Ruß, der; –es

Russe, der; –n, –n

Rüssel, der; –s, – || **rüsselig**

rußen; es rußt; es hat gerußt || **rußicht**, **rußig**

russisch || **Rußland**

Rüste; zu[r] Rüste gehen

rüsten

Rüster, der; –s; Ungarwein

Rüster, die; –, –n; Baum

rüstig

Rüstung, die; –, –en

Rute, die; –, –n; das Rütchen, Rütlein; Stock, Maß; weidm. auch für Schwanz u. männl. Glied

[**Rute** (Fensterscheibe) s. Raute

Rutenstreich, der; –[e]s, –e

[**Ruthe** ꝛc. s. Rute ꝛc.

Rutsche, die; –, –n; Gleitbahn für Holz; Bergrutsch || **rutschen**; du rutschest u. rutscht, er rutscht

rütteln

S.

Saal, der; –[e]s, Säle; das Sälchen

[**Saame** s. Same[n]

Saat, die; –, –en; Aussaat

Sabäer, der; –s, –; Anhänger einer christlichen Sekte; Bewohner von Saba in Arabien

Sabäismus, der, –

(arab. Ursprungs); Sternendienst

Sabbat, Sabbath[1], der; –[e]s, –e (hebr.); Ruhetag

Sabbel, Sabber, der; –s || sabbeln, sabbern

Säbel, der; –s, – || säbeln

Sabon, die; –; Schriftgattung zu Plakaten, nach dem Erfinder benannt

Saccharimeter, Saccharometer, der u. das; –s, (griech.); Instrument zur Bestimmung des Zuckergehalts

Saccharin, das; –[e]s (gr., lat.); Zuckerstoff

sacerdotal (lat.); priesterlich

Sache, die; –, –n; das Sächelchen || sachlich || sächlich; sächliches Geschlecht || Sachlichkeit, die; –

Sachse, der; –n, –n; die Sächsin || Sachsen-Weimar rc. || sächsisch

sacht[e]

Sachverständige, der; –n, –n; ein ..diger, zwei ..dige

Sachwalter, der; –s, –

Sack, der; –[e]s, Säcke; das Säckchen || Säckel, der; –s, – || Säckelmeister, der; –s, – || säckeln || sacken; in einen Sack füllen

sacken (niederd.); sich senken, zu Boden setzen

sackerlot! (Verunstaltung aus franz. sacré nom de Dieu) Ausruf der Verwunderung || Sackerlöter, der; –s, –; durchtriebener Mensch

sackerment! (aus lat. sacramentum); vgl. sackerlot || Sackermenter wie Sackerlöter

[1] B. nur: Sabbat, W. nur: Sabbath.

Säckler, der; –s, –; Säckelmeister; Lederarbeiter

Sacrilegium, Sakrilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Kirchenraub, Gotteslästerung

Säculum, Säkulum, das; –[s], ..la (lat.); Jahrhundert

Sadducäer, der; –s, –; Angehöriger einer altjüdischen Sekte

Sadebaum, der; –[e]s, ..bäume; Wacholderstrauch

Sä[e]mann, der; –[e]s, ..männer || säen || Säer, der; –s, –

Saffian, der; –[e]s, –e (russ., pers.); Lederart

Sa[f]flor, der; –[e]s (ital., arab. Ursprungs); Färbedistel; Art Speiskobalt

Safran, der; –[e]s (franz., arab. Ursprungs); Krokus; gelbe Farbe daraus

Saft, der; –[e]s, Säfte; das Säftchen || saftig

Sagacität, die; – (lat.); Scharfsinn

sagbar

Sage, die; –, –n

Säge, die; –, –n

sagen

sägen

sagenhaft

Säger, der; –s, –

Sago, der; –s (malaiisch); Graupe aus Palmenmark

Sahara die Wüste

Sahlband, Sahlleiste s. Salband, Salleiste

Sa[h]lweide[1], die; –, –n; aus lat. salix, Weide; da Sal (mittelhochd. salhe, Weide) nicht mehr verstanden wurde, so wurde es mit der Erklärung verbunden; vgl. Lindwurm

Sahne, die; –; Sahnenkäse || sahnig

Saibling, Sälbling, Sälmling, der; –[e]s, –e; auch: Salbling, Salmling; Fisch

saigern s. seigern

Saint-Simonismus, der; –; sozialistisches System, nach dem Begründer benannt || Saint-Simonist, der; –en, –en

saisieren (frz.) ergreifen, in Beschlag nehmen

Saison, die; –, –s (frz.); (richtige) Jahreszeit

Saite (Darm- rc.) die; –, –n || ..-saitig (kreuzsaitig rc.)

sakral (lat.); das Religionswesen, die Heiligtümer betreffend

Sakrament, das; –[e]s, –e (lat.); »Fahneneid«; religiöse Handlung, Gnadenmittel || sakramental, sakramentlich

sakrieren (lat.); weihen, heiligen

sakrilegisch; kirchenräuberisch rc. || Sakrilegium, Sacrilegium s. d.

Sakristan, der; –[e]s, –e (neulat.); Kirchendiener, Küster

Sakristei, die; –, –en (neulat.); Aufenthaltsort des Geistlichen an oder in der Kirche

sakrosankt (lat.); unverletzlich

säkular (lat.); hundertjährlich; weltlich

Säkularisation, die; –, –en (neulat.); Einziehung geistlicher Besitzungen || säkularisieren

Säkulum, Säculum s. d.

..-sal (Drangsal, Mühsal rc.)

Sal-.. (buch, hof)

Salamander, der; –s, –

[1] So S., B. nur: Salweide, Baden u. W. nur Sahlweide. P. hat das Wort nicht. Die Schreibung ohne h ist vorzuziehen.

(griech., perf. Ursprungs); Molch; Salamander reiben

Salame, Salami, der; –s, –s und ..mi (ital.); Salamiwurst; Salzwurst

Salär, das; –[e]s, –e (lat., frz.); »Salzgeld«; Lohn, Bezahlung || **salarieren**; besolden, bezahlen

Salarium, das; –[s], ..rien; s. v. w. Salär

Salat, der; –[e]s, –e (ital.) || **Salatiere**, die; –, –n; Salatschüssel

Salbader, der; –s, – || **Salbaderei**, die; –, –en || **salbadern**

Salband, das; –[e]s, ..bänder; an »Band« angelehnte Umgestaltung von Selbende, s. d.

Salbe, die; –, –n

Salbei, Salvei, der; –s, –e; die **Salbei, Salvei**; –, –en (lat.)

salben || **Salber**, der; –s, – || **salbicht, salbig**

Sälbling, vgl. Saibling

Salböl, das; –[e]s –e

Salbung, die; –en

saldieren (ital.); Rechnung ausgleichen || **Saldo**, der; –[s], –s und ..di; Rechnungsabschluß, Überschuß

Salep der; –s (arab.) aus Orchisknollen bereitetes Pulver u. Getränk

Salicin, das; –[e]s (neu=lat.); »Weidenbitter«

Salicylsäure, die; – (gr. u. lat.); fäulniswidriges Mittel [Salzwerk

Saline, die; –, –n (lat.);

salisch; salisches Gesetz

Salleiste, die; –, –n; s. v. w. Salband [Sälmchen

Salm, der; –[e]s, –e; das

Salmiak, der; –[e]s (lat. Sal ammoniacum); salzsaures Ammoniak

Sälmling, vgl. Saibling

Salome (w. P.)

Salomo (m. P.) || **salomonisches Urteil**; weises Urteil, aber Salomonische Schriften, von S. verfaßte

Salon, der; –s, –s (frz.); Gesellschaftszimmer

salopp (franz.); schmutzig, höchst nachlässig

Saloppe, die; –, –n (frz.); Umschlagtuch

Salpeter, der; –s (lat. sal petrae); »Felsensalz«, salpetersaures Salz || **salpet[e]rig**

Salpinx, die; –, –e (gr.); Trompete, Ohrtrompete; Blumenart [Salzbrühe

Salse, die; –, –n (lat.);

Salto mortale der; –s u. Salti mortali (ital.); »Todessprung« Wagnis

Salut, der; –[e]s, –e (lat., frz.); Ehrengruß || **salutieren** ehrend grüßen

Salve, die; –, –n (aus lat. salve! sei gegrüßt!); Ehrenschuß gleichzeitiges Schießen aus mehreren Gewehren oder Geschützen

Salvei, Salbei s. d.

salvieren (lat.); in Sicherheit bringen, retten [s. d.

Salweide, Sahlweide

Salz, das; –es, –e || **salzen**; du salzest u. salzt, er salzt; du salztest; gesalzt u. gesalzen

Sälzer, der; –s, –; vgl. Erbsälzer

salzicht, salzig

Salzkote, die; –, –n; Hütte zum Salzsieden; vgl. Kote

Salzlecke, die; –, –n dem Wild und dem Vieh zum Lecken gegebener Salzteig die Stelle wo dieser im Wald hingelegt [wird

salzsauer

..=sam (folgsam 2c.)

Samarie, Simarre, die; –, –n (dunkeln Urspr.); Frauenschleppkleid; langes Obergewand der (protestantischen) Geistlichen in Norddeutschland

Samarit[an]er, der; –s, –

Same[n], der; ..mens, ..men || **Sämerei**, die; –, –en || **..=samig** (vielsamig 2c.)

sämisch (slaw. ?); fettgegerbt

..=samkeit (Folgsamkeit 2c.)

Samland (Landschaft)

sammeln Sammelsurium, das; –[s], ..rien (deutsch=lat.); Mischmasch

Sammet, Samt[1], der; –[e]s, –e (griech., eigentl. aus 6 Fäden) || **sammeten, samten** (von Sammet)

Sammler, der; –s, – || **Sammlung**, die; –, –en

[**sammt** s. samt

[**sämmtlich** s. sämtlich

Samoainseln, *pl.*

Samowar, der; –[e]s, –s u. –e (russ.); Theemaschine

Samstag, der; –[e]s, –e; (des) Samstags

samt[1]; samt und sonders

Samt[1], **Sammet** s. d.

samten, sammeten s. d.

sämtlich[1]

Samuel (m. P.)

Samum, der; –[s] (arab.); »Giftwind«, heißer Wind

San, Santo, Santa (ital.); heilig; San Remo 2c.

Sanct.., Sanction 2c. s. Sankt.., Sanktion 2c.

Sand, der; –[e]s

Sandale, die –n (gr.); Fußbekleidung

Sandarach, der; –[e]s (gr., perf. Ursprungs) rotes Rauschgelb, Schwefelarsen; Mennig; Wacholderharz [holz

Sandel=.. (holz); Farb=

[1] Bayern schreibt »samt (sammt)«, »sämtlich (sämmtlich)« u. »Sammet, Sammt«.

sanden; mit Sand bestreuen
Sander, Zander, der; –s, –; Fisch
Sandhase, der; –n, –n; Fehlwurf beim Kegeln; [vgl. Pudel
sandig
Sandstein, der; –[e]s, –e; Sandsteingewände
Sandwich, das; –es, –es (engl.); belegtes Brötchen
Sandwichinseln, pl.
sanft
Sänfte, die; –, –n
sänftigen || sänftiglich || Sanftmut, die; – || sanftmütig
Sang, der; –[e]s; Sänge
Sange, die; –, –n; Ährenbüschel, Garbe
Sänger, der; –s, –
Sanguiniker, der; –s, – (neulat.); leichtblütiger, leicht erregbarer Mensch || sanguinisch; (der) sanguinischte; das Temperament der Sanguiniker habend; alles von der günstigen Seite auffassend
Sanhedrin, der; –[e]s (griech., hebr.); Ratsversammlung
Sanitäts-..(rat ꝛc.) (lat.); »Gesundheits-« (rat ꝛc.)
Sankt .. (Sankt Helena, St. ..) (lat.); heilig
sanktificieren s. sanktifizieren
sanktifizieren (lat.); heiligen, heiligsprechen
Sanktion, die; –, –en (lat.); Genehmigung || sanktionieren
Sanktuarium, das; –[s], ..rien (lat.); Heiligtum
Sansculotte, der; –n, –n (franz.); »Hosenloser«, »Ohnehose« || Sansculottismus, der; –; Pöbelherrschaft
Sanskrit, das –[e]s; alte heilige Sprache der Hindu
Sanssouci, das; –[s] (franz.); »ohne Sorgen«, »Sorgenfrei«, Name eines Lustschlosses Friedrichs II.
Santa; Santa Lucia; vgl. San
Santo; Santo Stefano; vgl. San; Santo steht statt San vor St u. Sp
Saphir, der; –[e]s, –e; Edelstein
Sappe, die; –, –n (frz.); Laufgraben, unterirdischer Gang; vgl. Sappeur
sapperlot! sapperment!; wie sackerlot, sackerment
Sappeur, der; –[e]s, –s u. –e Schanzgräber, Pionier ꝛc. vgl. Sappe
sapphisch; nach der Sappho benannt, z. B. Versmaß, Strophe || Sappho (w. P.) griech. Dichterin
sappieren; Sappen (s. d.) anlegen || Sappierer, der; –s, –; s. v. w. Sappeur
Sara (w. P.)
Sarabande, die; –, –n; spanischer Tanz
Saracene, Sarazene, der; –n, –n || saracenisch, sarazenisch
Sardanapal (m. P.)
Sardelle, Sardine, die; –, –n; nach Sardinien benannt
sardonisches Lachen (gr.); s. v. w. krampfhaftes, verzweifeltes Lachen, angeblich durch ein in Sardinien wachsendes Kraut bewirkt
Sardonyx, der; –[es], –e; Halbedelstein aus verschiedenfarbigen Schichten, daher zu Kameen verwendet [das Särglein
Sarg, der; –[e]s, Särge;
Sarge s. Zarge
Sarkasmus, der; –, ..men (gr.); beißender Spott || sarkastisch; (der) sarkastischte
Sarkophag, der; –[e]s, –e (griech.); »Fleischverzehrer«, Steinsarg
Sarmate, der; –n, –n
Sarraß, Sarras, der; ..rasses, ..rasse (poln.?); großer Säbel
Sarsaparille, Sassaparille, die; – (span.); (Wurzel der) Stechwinde, Arzneimittel
Sarsche s. Zarge
Sarsenet, der; –s, –s (engl.); dichtes Baumwollengewebe
Saß, Sasse, der; Sassen, Sassen; Ansässiger
Sassafras, der; –, – (Herkunft dunkel); Lorbeerart [rille s. d.
Sassaparille, Sarsaparille
Sasse, Saß s. d.
sässig
Satan, der; –[e]s, –e; der Satanas ..nasse (hebr.); »Widersacher« böser Feind, der Böse || satanisch; (der) satanischte
Satellit, der; –en, –en (lat.) Leibwächter, Begleiter; Trabant, Mond
Säter, der; –s, – (schwed.); Weideland
Satin, der; –s, –s (frz.); Seidenatlas || satinieren; glätten, mit Seidenglanz versehen
Satire, die; –, –n (lat.); Spottgedicht || Satiriker, der; –s, – || satirisch; (der) satirischte
Satisfaktion, die –, –en (lat.); Genugthuung
Satrap, der; –en, –en (pers., gr.); Statthalter || Satrapie, die; –, –[e]n; [Statthalterschaft
satt
Satte, die; –, –n; Milchnapf zum Ansetzen des Rahmes
Sattel, der; –s, Sättel; das Sättelchen

Sattel, die; –, –n; länglicher Streifen Ackerland

satteln

Sattheit, die; – || sättigen || Sättigung, die; –

Sattler, der; –s, –

sattsam

Saturation, die; –; Sättigung; vgl. saturieren

Saturei, die; –; Pflanzenart; Pfefferkraut

saturieren (lat.); sättigen

Saturnalien, *pl.*; altröm. Volksfest zu Ehren des Saturn || Saturn[us] (lat.); römische Gottheit, Vater des Jupiter

Satyr, der; –[e]s u. –[e]n, –e u. –[e]n (griech.); Waldgott

[Satyre rc. s. Satire rc.

Satz, der; –es, Sätze; das Sätzchen

Satzung, die; –, –en

Sau, die; –, Säue u. Sauen; das Säulein

sauber || Sauberkeit, die; – || säuberlich || säubern || Säuberung, die; –

Sauce, die; –, –n (frz.); Beiguß, Brühe, Tunke || Sauciere, die; –, –n

Saucischen, das; –s, – (franz.) Würstchen

sauer; saurer, (der) sauerste

Sauerdorn, der; –[e]s, –e; Berberitzenstaude, auch Saurach genannt

Sauerei, die; –, –en

säuerlich

Säuerling, der; –[e]s, –e

säuern

Sauerteig, der; –[e]s, –e

sauertöpfisch; (der) sauertöpfischte

Säu[e]rung, die; –

Saufaus, der; –, –

saufen; du säufst; du soff[e]st, *conj.* söffest; gesoffen; sauf[e]! || Säufer, der; –s, – || Sauferei, die; –, –en

Säugamme, die; –, –n

saugen; du saugst; du sog[e]st (besser als: saugtest), *conj.* sögest; gesogen (besser als: gesaugt); saug[e]! || säugen || Sauger, der; –s, – || Säugerin, die; –, –nen

Säugetier, das; –[e]s, –e

Säugling, der; –[e]s, –e

säuisch; (der) säuischte

Säule, die; –, –n; das Säulchen

..=säulig (vielsäulig rc.)

Saum, der; –[e]s, Säume; das Säumchen || säumen || Säumer, der; –s, –

säumig || Säumnis, die; –, ..nisse; das Säumnis; ..nisses, ..nisse || saumselig

Saumtier, das –[e]s, –e

Saurach der –[e]s, –; vgl. Sauerborn

Säure, die; –, –n

Sauregurkenzeit, die; –

Saurier, der; –s, –; zum Geschlecht der Echsen gehöriges Reptil

Saurolith, der; –en, –en; Versteinerung von Sauriern, s. d.

Saus, der; in Saus und Braus

säuseln

sausen; du sausest u. saust, er saust; du saustest; gesaust || Sauser, der; –s, –; gärender Most; Mostrausch

Savoyarde, der; –n, –n || Savoyen || savoyisch

Sbirre, der; –n, –n (ital.); Scherge

Scala s. Skala

Scene, die; –, –n (griech.) Bühne, Abschnitt eines Bühnenstücks; Vorgang || Scenerie, die; –, –[e]n; Bühnenwerk, =ausstattung; das zur Veranschaulichung Gehörige || scenisch

Scepter, Zepter, das u. (seltener:) der; –s, – (griech.); Herrscherstab

[Schaar s. Schar

Schabbes, der; –, – (jüd.); Sabbath

Schabe, die; –, –n

Schäbe, die; –, –n; Stückchen des gebrochenen Flachsstengels

schaben || Schaber, der; –s, –

Schabernack, der; –[e]s, –e; böser Streich

schäbig

Schablone, die; –, –n (frz. champion?); Form, Modell

Schabracke, die; –, –n (türk.); über den Sattel gelegte Pferdedecke

Schabsel, das; –s, –

Schabzieger, der; –s, –; Kräuterkäse

Schach, das; –[e]s (pers. Schah, »Herrscher«); Schachspiel

[Schach (Titel) s. Schah

Schacher, der; –s

Schächer, der; –s, –

Schacherei, die; –, –en || Schacherer, der; –s, – || schachern

schachmatt; vgl. matt

Schacht, der; –[e]s, –e u. Schächte; das Schächtchen

Schachtel, die; –, –n; das Schächtelchen

Schachtelhalm, der; –[e]s, –e

schachten

schächten (hebr.); nach jüdischem Ritus schlachten || Schächter, der; –s, –

schade sein; schade, daß

Schädel, der; –s, – || ..=schäd[e]lig (dickschäd[e]lig rc.)

Schade[n], der; ..dens, Schäden; sich Schaden thun; zu Schaden kommen

schaden || schadhaft || Schadhaftigkeit, die; – || schädlich

Schädling, der; -[e]s, -e; Rebenschädling (Reblaus)
Schadloshaltung, die; -
Schaf, das; -[e]s, -e; das Schäfchen || **Schäfer**, der; -s, - || **Schäferei**, die; -, -en
Schaff, das; -[e]s, -e; offnes Gefäß, Schrank; vgl. Schäffler
Schaffell, das; -[e]s, -e
schaffen (arbeiten); du schafftest; geschafft; schaffe!
schaffen (schöpferisch hervorbringen); du schuf[e]st, *conj.* schüfest; geschaffen; schaff[e]!
Schaffer, der; -s, -; der schafft; bes. Besorger der Mahlzeit in Schiffergilden || **Schafferei**, die; -, -en; Brotkammer auf Schiffen
Schäffler, der; -s, -; Küfer, Böttcher; Schäfflertanz; vgl. Schaff
Schaffner, der; -s, - || **Schaffnerei**, die; -, -en; Amt, Wohnung eines Schaffners || **Schaffnerin**, die; -, -nen
Schafott, das; -[e]s, -e (franz.); Blutgerüst
Schaft, der; -[e]s, Schäfte; das Schäftchen
..=**schaft** (Landschaft ꝛc.)
schäften; mit einem Schaft versehen, z. B. Büchsen schäften
..=**schaftlich** (landschaftlich ꝛc.) [Herrscher]
Schah, der; -s, -s (pers.);
[**Schahl** s. Shawl
Schakal, der; -[e]s, -e (pers.); »Goldwolf«
Schake, die; -, -n; Ring, Draht
Schäker, der; -s, - (hebr.); ziemlich neues Wort, »Lügner«, Täuscher, Scherzer || **Schäkerei**, die; -, -en || **schäkern**
[**Schako** s. Tschako

schal
Schale, die; -, -n; *pl.* Schalen auch weidm. für Hufe; das Schälchen || **schälen**
Schälhengst, **Schellhengst**, der; -es, -e; von dem nicht mehr vorhandenen mittelhochd. schël, Hengst; vgl. Sa[h]lweide
schalig
Schalk, der; -[e]s, -e; das Schälklein; ursprünglich Knecht, dann knechtisch gesinnter, nichtsnutziger Mensch, loser Schelm || **schalkhaft** || **Schalksknecht**; nichtsnutziger Knecht
Schall, der; -[e]s, -e || **schallen**; es schallte und scholl, *conj.* schallete und schölle; geschallt; schall[e]!
Schalloch [1], das; -[e]s, ..löcher
Schalmei, die; -, -en (franz. chalumeau von lat. calamellus, Diminutiv von calamus, Rohr); Rohrflöte, Hirtenpfeife
Schalotte, die; -, -n (lat. [allium] ascalonicum); kleine Zwiebel
schalten
Schalter, der; -s, - || Schiebfenster, z. B. an der Post; in der Bedeutung Fensterladen auch die **Schalter**; -, -n
Schaltier, das; -[e]s, -e
Schälung, die; -, -en
Schaluppe, die; -, -n (franz., aus dem Engl.); großes Boot eines Schiffes
Scham, die; -
Schamade, **Chamade**, die; - (portug., franz., aus dem lat. clamare, rufen); Zeichen (bes. mit der Trommel) zum Unterhandeln, zum Rückzug
Schamanismus, der; -; das Treiben der Schamanen, indischer Zauberärzte ꝛc.
schämen || **schamhaft** || **schämig**; verschämt
schamlos; (der) schamloseste
Schamotte, **Chamotte**, die; - (? nicht französisch!); feuerfestes Thonpulver, feuerfester Stein
schamrot || **Schamröte**, die; -
schandbar || **Schande**, die; -; zu Schanden [1] gehen, machen, werden || **schänden** || **Schänder**, der; -s, - || **schändlich** || **Schändung**, die; -, -en
Schank, der; -[e]s
Schanker, der; -s, - (franz.); Krebs, krebsartiges Geschwür an den Schamteilen
Schanze, die; -, -n; das Schänzchen
Schanze, die (frz.); Glücksspiel, in die Schanze schlagen: aufs Spiel setzen; vgl. Mummenschanz
schanzen (schwer arbeiten); du schanzest und schanzt, er schanzt; du schanztest; geschanzt || **Schanzer**, der; -s, -
Schappel, das; -s, - (franz.); Kranz, Kopfputz für Jungfrauen
Schar, die; -, -en
Scharade, **Charade**, die; -, -n (franz.); Rätselart
Scharbe, die; -, -n; zu den Schwimmtauchern gehörender Vogel
scharben, **schärben**
Scharbock, der; -[e]s; [Skorbut]
scharen
Schären, *pl.*; Klippen an

[1] B.: Schalloch, bei Trennung Schall=loch.

[1] S. gestattet auch: zu schanden.

den Küsten Schwedens und Finnlands
scharenweise
scharf; schärfer, (der) schärfste || Scharf, das; -[e]s, -e; der scharf zulaufende Teil des Schiffsbodens; das abgeschrägte Ende eines Brettes oder Balkens || Schärfe, die; -, -n || schärfen
Scharlach, der; -[e]s, -e (pers.); brennend Rot || scharlachen
Scharlatan, s. Charlatan
Scharlei, der; -[e]s; Salbeiart
scharmant (frz.); reizend, hübsch || scharmieren; bezaubern, entzücken
Scharmützel, das; -s, - (ital.); Plänkelei || scharmützeln || scharmutzieren; plänkeln, liebeln
Scharn, vgl. Schar[re]n
Scharnier, das; -[e]s, -e (franz.); Gewinde, Gelenk zur Verbindung zweier Teile; Gelenkband
Schärpe, die; -, -n
[Scharpie s. Charpie
scharren
Schar[re]n, der; -s, -; Fleisch-, Brotbank
Scharte, die; -, -n
Scharteke, die; -, -n (v. ital. scartare, wegwerfen); wertloses Buch
schartig
Scharwache, die; -, -n
scharwenzeln, scherwenzeln s. d.
Scharwerk, das; -[e]s, -e; Fronarbeit; bei den Maurern u. Zimmerleuten auch Nebenarbeit || scharwerken
schassen (bursch.); du schassest und schaßt, er schaßt; du schaßtest; geschaßt (franz.); wegjagen
schatten || Schatten, der; -s, - || schattieren
Schattierung, die; -, -en || schattig
Schatulle, die; -, -n (ital., franz.); Geldkistchen, Schmuckkästchen
Schatz, der; -es, Schätze; das Schätzchen || schätzbar || schätzen; du schätzest u. schätzt, er schätzt; du schätztest; geschätzt
Schatzung, die; -, -en; Belegung mit Abgaben
Schätzung, die; -, -en
Schau, die; -, (Tier- rc.) -en zur Schau stellen, zur Schau tragen, zur Schau steh[e]n; schaustellen, schautragen, schausteh[e]n schaugestellt, schaugetragen rc.
Schaub, der; -[e]s, -e u. Schäube; Strohwisch, Docke
Schauder, der; -s, - || schauderhaft || schaudern || schaudervoll
schauen
Schauer, der; -s, -; Schreck; vgl. Schauder
Schauer, Schauerleute s. d.
Schauer, das; -s, -; Schutz, Schutzdach
schau[e]rig
Schauerleute, Schauer, pl.; (v. ndrd. Schau, holl. show, flaches Boot, auf dem die Schiffszimmerleute um das zu kalfaternde Schiff fahren) Klasse von Hafen- oder Schiffsarbeitern
schauerlich || schauern
Schaufel, die; -, -n || schauf[e]lig || schaufeln
Schaukel, die; -, -n || schaukeln || Schaukler, der; -s, -
Schaum, der; -[e]s, Schäume || schäumen || schaumig
schaurig, schauerig
Schauspiel, das; -[e]s, -e || Schauspieler, der; -s, -
Schaustufe, die; -, -n (bergm.); zum Schauen bestimmte, zur Schau gestellte Erzstufe
Schaute, s. Schote, der
Schebe, die; -; Abfall beim Flachsbrechen
Schebecke, die; -, -n (frz., pers. Ursprungs); schmales Kriegsschiff mit drei Masten
Schech, Scheich, der; -s, -s (arab.); »Greis«, Unterbefehlshaber
Scheck, der; -en -en; die Schecke; -, -n || scheckig
Schedel, die; -, -n (lat.); Zettel
scheel || Scheelsucht, die; - || scheelsüchtig
[Scheere rc. s. Schere rc.
Scheffel, der; -s, -; vgl. Schaff || scheffeln
Scheherazade u. Scheherezade (w. P.)
Scheibe, die; -, -n
scheibig
Scheich, Schech s. d.
Scheide, die; -, -n
scheiden; du schied[e]st; geschieden; scheid[e]!
Scheidling, der; -[e]s, -e; Ackergrenze, Rain
Scheidung, die; -, -en
Schein, der; -[e]s, -e
scheinbar || scheinen; du schien[e]st; geschienen; schein[e]!
Scheit (Holz-), das; -[e]s, -e u. -er
Scheitel, der; -s, -; die Scheitel; -, -n || scheiteln; scheitelrecht = senkrecht
Scheiterhaufen, der; -s, -
scheitern
scheitrecht; eigentlich geradlinig; scheitrechter Bogen, flacher Bogen
[schel s. scheel
Schelch, der u. das; -[e]s, -e; größerer Kahn

Schelde (Fluß)

Schelfe, Schilfe, die; –, –n; Fruchthülse, Schale || schelfen, schilfen und schelfern, schilfern; in kleinen Teilen, Schuppen, abschälen || schelferig

Schellack, der; –[e]s, –e

Schelle, die; –, –n || schellen

Schellfisch, der; –es, –e (holl.)

Schellhengst, Schälhengst s. d.

Schellkraut, das; –es

Schelm, der; –[e]s, –e || Schelmerei, die; –, –en || schelmisch; (der) schelmischte

Schelte, die; –, –n || schelten; du schiltst; du schalt[e]st, *conj.* schöltest; gescholten; schilt!

Schema, das; –s, –s u. –ta (griech.); Form, Vorbild, Muster

schematisch; (der) schematischte || schematisieren || Schematismus, der; –, ..men

Schemel, der; –s, – (aus lat. scamellum = scabellum)

Schemen, der; –s, – (hebr.); Schattenbild

Schenk (Mund=), der; –en, –en || Schenke, die; –, –n

Schenkel, der; –s, – || ..=schenk[e]lig (gleichschenk[e]lig ꝛc.)

schenken || Schenkung, die; –, –en

Schenkwirt, der; –[e]s, –e

Scherbe, die; –, –n; der Scherben; –s, – || Scherbel, der; –s, –; Gefäß aus gebranntem Thon; Stück eines zerbrochenen Gefäßes

Scherbett, Sorbett, das; –[e]s, –e und –s (türk., *ital.*); *Kühltrank*, Gefror*nes*

Schere, die; –, –n || scheren (abschneiden), sich scheren (fortmachen); du schierst (auch: scher[e]st); er schiert (auch: schert); du schor[e]st (auch: schertest), *conj.* schöreſt; geschoren, geschert; schier! scher[e]!

Scheren, *pl.*, s. Schären

Schererei, die; –, –en

Scherflein, das; –s, –

Scherge, der; –n, –n

Scherif, der; –s, –s; arab. Titel; vgl. Sheriff

Scherwenzel, der; –s, –; Unter, Bube im Skatspiel; Allerweltsdiener || scherwenzeln

Scherz, der; –es, –e; im Scherz, aus Scherz

scherzando (ital., aus dem Deutschen); heiter vorzutragen

scherzen; du scherzest und scherzt, er scherzt; du scherztest; gescherzt || scherzhaft

Scherzo, das; –[s], –s u. ..zi (ital., deutsch); Tonstück heitern Charakters

scheu || Scheu, die; –

Scheuche, die; –, –n || scheuchen

scheuen

Scheuer, die; –, –n

scheuern

Scheune, die; –, –n

Scheusal, das; –[e]s, –e

scheußlich || Scheußlichkeit, die; –, –en

Schibboleth, das; –s, –s (hebr.); »Ähre«; Erkennungswort, Losung

Schicht, die; –, –en || schichten || ..=schichtig (vielschichtig ꝛc.) || Schichtung, die; –, –en

Schick, der; –[e]s; Schick haben

schicken; mundartlich auch s. v. w. ausreichen

schicklich

Schicksal, das; –[e]s, –e

Schicksel, das; –s, – (jüd., hebr.); Judenmädchen

Schickung, die; –, –en

schieben; du schob[e]st, *conj.* schöbest; geschoben; schieb[e]! || Schieber, der; –s, –

Schiebkarren[1], Schubkarren, der; –s, – || Schieblade[1], Schublade, die; –, –n

Schiebung, die; –, –en

Schiedsmann, der; –[e]s, ..männer || Schiedsrichter, der; –s, –

schief || Schiefe, die; –

Schiefer, der; –s, – || schief[e]richt, schief[e]rig || schiefern

Schiefheit, die; –, –en

schielen || Schieler, der; –s, –

Schiemann, der; –[e]s, ..männer; Matrose, Hochbootsmann

Schienbein, das; –[e]s, –e

Schiene, die; –, –n || schienen

schier

Schierling, der; –[e]s, –e

schießen; du schießest und schießt, er schießt; du schossest, *conj.* schössest, er schoß; geschossen; schieß[e]! || Schießerei, die; –, –en

Schießprügel, der; –s, –; geringschätziger Ausdruck für Gewehr

Schiff, das; –[e]s, –e; Schiff u. Geschirr, s. v. w. das gesamte Hausgerät, Inventar; vgl. Equipage

---

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »Schubkarren« und »Schublade«, doch war es schwerlich die Absicht, dadurch die weit verbreiteten und sprachlich vollkommen berechtigten Formen »Schiebkarren« u. »Schieblade« als unzulässig zu bezeichnen.

Schiffahrer, der; -s, - || **Schiffahrt**, die; -, -en; (bei Trennung: Schiff-fahrer und Schiff-fahrt)
Schiffbarkeit, die; -
schiffen || **Schiffer**, der; -s, -
schiften s. schäften
Schikane, Chicane[1] s. d.
Schild, der; -[e]s, -e; Schutzwaffe
Schild, das; -[e]s, -er; Aushängeschild u. dgl.
Schilderei, die; -, -en || **Schilderer**, der; -s, -
schildern || **Schilderung**, die; -, -en
Schildkrot, das; -[e]s || **Schildkröte**, die; -, -n, eigentlich schildbedeckte Kröte || **Schildpatt**, das; -[e]s; Schildkrötenschale; in -patt steckt das niederdeutsche Wort Padde für weibliche Kröte
Schildwache, die; -, -n; die **Schildwacht**; -, -en
Schilf, das; -[e]s, -e
Schilfe, Schelfe s. d.
schilfen, schelfen s. d.
schilfern, schelfern s. d.
schilfig
Schiller, der; -s, -; Weinart; Farbenglanz || **schillerig** || **schillern**
Schilling, der; -[e]s, -e; vier Schilling
Schimäre, Chimäre s. d. || **schimärisch, chimärisch**; (der) schimärischte
Schimmel, der; -s, - || **schimm[e]licht, schimm[e]lig** || **schimmeln**
Schimmer, der; -s, - || **schimmern**
Schimpanse, der; -n, -n; afrikanischer menschenähnlicher Affe
Schimpf, der; -[e]s, -e

[1] B. nur: Schikane, W. nur: Chicane.

schimpfen || **Schimpfer**, der; -s, - || **schimpflich**
Schindel, die; -, -n || **schindeln**
schinden; du schund[e]st, *conj.* schündest; geschunden; schind[e]! || **Schinder**, der; -s, - || **Schinderei**, die; -, -en
Schinken, der; -s, -
[**Schippe** s. Schüppe
Schirm, der; -[e]s, -e || **schirmen** || **Schirmung**, die; -
Schirn, die; -, -en; Fleischbank; vgl. Schar[re]n
[**schirpen** s. zirpen
schirren || **Schirrmeister**, der; -s, -
Schirting, der; -s, -s (engl.); Baumwollgewebe
Schisma, das; -s, -s u. -ta (griech.); (Kirchen)spaltung || **Schismatiker**, der; -s, - || **schismatisch**
Schlabberei, die; -, -en || **schlabberig** || **schlabbern**
Schlacht, die; -, -en
schlachten || **Schlächter**, der; -s, -
Schlacke, die; -, -n || **schlackicht, schlackig**
Schlaf, der; -[e]s; das Schläfchen
Schläfe, die; -, -n
schlafen; du schläfst; du schlief[e]st; geschlafen; schlaf[e]! || **Schläfer**, der; -s, - || **schläf[e]rig** || **schläfern**
schlaff || **Schlaffheit**, die; -, -en
Schlafittchen, Schlafittich (aus Schlagfittich, Flügel); nur noch in der Redensart »am Schl. kriegen, packen« = am Rockzipfel fassen
schlaflos; (der) schlafloseste

Schlaflosigkeit, die; -
schläfrig, schläferig || **Schläfrigkeit**, die; -
Schlafsucht, die; - || **schlafsüchtig**
Schlag, der; -[e]s, Schläge; das Schläglein, Schlägelchen, Schlag zwei Uhr
[**Schlägel** s. Schlegel
schlagen; du schlägst; schlug[e]st, *conj.* schlügest; geschlagen; schlag[e]!
Schläger, der; -s, - || **Schlägerei**, die; -, -en
Schlamm, der; -[e]s || **schlammen** || **schlämmen** || **schlammig**
Schlämmkreide, die; -
Schlampe, die; -, -n || **schlampen** || **schlampig**
Schlange, die; -, -n
schlängelig || **schlängeln**
schlank || **Schlankheit**, die; - || **schlankweg**
schlapp
Schlappe, die; -, -n
schlappen || **Schlapphut**, der; -[e]s, ..hüte
Schlaraffe, der; -n, -n; eigentl. der »faule Thor«; Schlaraffenland
schlau; schlauerweise
Schlauch, der; -[e]s, Schläuche, das Schläuchlein
Schlauheit, Schlauigkeit, die; -, -en
schlecht; schlecht und recht; im Schlechten und im Guten
schlechterdings || **schlechthin**
Schlechtigkeit, die; -, -en
schlechtweg
schlecken || **Schlecker**, der; -s, - || **Schleckerei**, die; -, -en || **schleckerhaft** || **schleckern**
Schlegel, der; -s, - || **schlegeln**; einen Fehler machen
Schlehdorn, der; -[e]s,

_en und ..dörner ||
Schlehe, die; _, _n
schleichen; du schlich[e]st; geschlichen; schleich[e]! ||
Schleicher, der; _s, _ ||
Schleicherei, die; _, _en
Schlei[e], die; _, Schleien; Fisch
Schleier, der; _s, _ ||
schleiern
Schleife, die; _, _n ||
schleifen; du schliff[e]st; geschliffen; schleif[e]; schärfen || schleifen, schleifte, geschleift; die Festung wird geschleift ||
Schleifer, der; _s, _ ||
Schleifung, die; _, _en
[Schleihe s. Schlei[e]
Schleim, der; _[e]s _e ||
schleimen || schleimicht, schleimig
Schleiße, die; _, _n; dünner Span; auch s. v. w. Charpie
schleißen; du schleißest u. schleißt, er schleißt; ich schliß, du schlissest; geschlissen; schleiß[e]! ||
Schleißerin, die; _, _nen
Schlemm, der; _[e]s, _s u. _e (engl.); alle Stiche im Whist; Schlemm machen, werden; auch: schlemm machen, werden
schlemmen || Schlemmer, der; _s, _ ||
Schlemmerei, die; _
Schlempe, die; _, _n
schlendern
Schlendrian, der; _[e]s
Schlenge, die; _, _n (zu schlingen); eine Art Faschine
schlenkern
Schleppe, die; _, _n ||
schleppen || Schlepper, der; _s, _
schlesisch; der erste, zweite Schlesische Krieg
Schleswig-Holstein (Land) || schleswig[i]sch
Schleuder, die; _, _n
Schleuderer, der; _s, _ ||
schleudern
schleunig
Schleuse, die; _, _n
Schleußerin s. Schleißerin
Schlich, der; _[e]s, _e
schlicht || Schlichte, die; _, _n; vgl. Schmeiche ||
schlichten || Schlichtung, die; _, _en
Schlick, der; _[e]s, _e; Schlamm || schlicken || schlickerig || schlickern
Schlief, der; _[e]s, _e; klitschige Stelle im Brot
schliefen; du schloff[e]st, *conj.* schlöffest; geschloffen; schlief[e]! || Schliefer, der; _s, _ || schliefig; klitschig
Schließe, die; _, _n ||
schließen; du schließest u. schließt, er schließt; ich schloß, du schlossest, *conj.* schlössest; geschlossen; schließ[e]! || Schließer, der; _s, _
schließlich
Schließung, die; _, _en
Schliff, der; _[e]s, _e
schlimm
Schlinge, die; _, _n
Schlingel, der; _s, _ ||
Schlingelei, die; _, _en
schlingen; du schlang[e]st, *conj.* schlängest; geschlungen; schling[e]!
Schlipf, der; _[e]s, _e; Berg-, Erdrutsch
Schlippe, die; _, _n; Rockschlippe
Schlips, Shlips, der; Schlipses, Schlipse (engl.); Halsbinde
Schlitten, der; _s, _
schlittern
Schlittschuh, der; _[e]s, _e
Schlitz, der; _es, _e ||
schlitzen; du schlitzest u. schlitzt, er schlitzt; du schlitztest; geschlitzt
schlohweiß, schloßweiß; weiß wie Hagel; vgl. Schloße
Schloß, das; Schlosses, Schlösser; das Schlößchen
Schloße, die; _, _n; Hagel ||
schloßen; es schloßt; es hat geschloßt
Schlosser, der; _s, _ ||
Schlosserei, die; _, _en
schloßweiß, schlohweiß s. d.
Schlot, der; _[e]s, _e u. Schlöte || Schlotfeger, der; _s, _
schlott[e]rig || schlottern
Schlucht, die; _, _en
schluchzen; du schluchzest u. schluchzt, er schluchzt; du schluchztest; geschluchzt ||
Schluchzen, Schluchzer, Schlucken, Schlucker, der; _s, _
Schluck, der; _[e]s, _e u. Schlücke; das Schlückchen
Schluckauf, der; _s; s. v. w. Schluchzer
schlucken
Schlucken, Schluchzen s. d.
Schlucker, Schluchzer s. d.
[Schluft s. Schlucht
Schlummer, der; _s ||
schlummern
Schlumpe ꝛc. s. Schlampe ꝛc.
Schlund, der; _[e]s; Schlünde
schlunzig (mundartl.); sehr unordentlich
[Schlupe s. Schaluppe
Schlupf, der; _[e]s, Schlüpfe
schlüpfen || schlüpf[e]rig ||
Schlüpfrigkeit, die; _, _en
Schlurf, der; _[e]s, Schlürfe; Schluck; enges Bett eines Baches ||
schlürfen
Schluß, der; Schlusses, Schlüsse
Schlüssel, der; _s, _
schlüssig
Schmach, die; _
schmachten || schmächtig

Schmachtlappen, der; –s, –; Hungerleider
Schmack, der; vgl. Sumach
Schmack[e], die; –, –n (engl. smack); flach gebautes Schiff
schmackhaft
Schmadder, die; –, –n; Schnuppe am Licht
schmaddern; sudeln
schmähen || **schmählich** || **Schmähung**, die; –, –en
schmal schmäler u. schmaler, (der) schmälste u. schmalste
schmälen
schmälern || **Schmälerung**, die; –, –en
Schmalheit, die; –
schmalkaldisch der Schmalkaldische Krieg (vgl. der Siebenjährige Krieg); die Schmalkaldischen Artikel
Schmalte, Smalte, die; (ital. smalto, deutschen Urspr.); Bläue, Schmelz
Schmaltier, das; –[e]s, –e
Schmalz, das; –es || **schmalzen, schmälzen** (Speisen 2c.); du schmalzest u. schmalzt, er schmalzt; du schmalztest; geschmalzt
Schmant, der; –[e]s, –e (slaw.); Rahm
schmarotzen; du schmarotzest u. schmarotzt, er schmarotzt; du schmarotztest geschmarotzt u. schmarotzt; auf andrer Kosten leben || **Schmarotzer**, der; –s, –
Schmarre, die; –, –n
Schmarren, der; –s, – (mundartl.); Eierkuchen
Schmasche, die; –, –n (poln.); fein gekräuseltes Lammfell
Schmatz, der; –es, –e u. Schmätze; das Schmätzchen
Schmatze, die; –, –n; Klotz, im Boden steckender Baumstumpf
schmatzen; du schmatzest u. schmatzt, er schmatzt; du schmatztest; geschmatzt
Schmauch, der; –[e]s
Schmaus, der; ..ses, ..se; verächtlich für Jude; Judenschmaus
Schmaus, der; Schmauses, Schmäuse; das Schmäuschen || **schmausen**; du schmausest und schmaust, er schmaust; du schmaustest; geschmaust || **Schmauserei**, die; –, –en
schmecken [–en]
[**Schmeer** s. Schmer
Schmeiche, die; –, –n; wie »Schlichte« ein Brei zum Glätten des Aufzugs eines Gewebes || **schmeichen**
Schmeichelei, die; –, –en || **schmeichelhaft** || **schmeicheln** || **Schmeichler**, der; –s, – || **schmeichlerisch**; (der) schmeichlerischte
schmeidig s. geschmeidig
schmeißen; du schmeißest und schmeißt, er schmeißt; du schmissest, er schmiß; geschmissen; schmeiß[e]!
Schmeißfliege, die; –, –n
Schmelz, der; –es, –e || **schmelzen** (sich auflösen); du schmilzest u. schmilzt, er schmilzt; du schmolzest, *conj.* schmölzest; geschmolzen; schmilz! || **schmelzen** (zergeh[e]n machen); du schmelzest u. schmelzt, er schmelzt; du schmelztest; geschmelzt; schmelze! || **Schmelzerei**, die; –, –en || **Schmelzung**, die; –, –en
Schmer, der u. (besser:) das; –[e]s || **Schmerbauch**, der; –[e]s, ..bäuche
Schmergel, Schmirgel, Smirgel, der; –s (ital.); Mineral, zum Schleifen und Polieren verwandt
schmergeln, schmirgeln, smirgeln || **Schmergler, Schmirgler, Smirgler**, der; –s, –
Schmerl, der; –[e]s, –e (ital.); Zwergfalke
Schmerle, die; –, –n
Schmerz, der; –es, –en || **schmerzen**; du schmerzest u. schmerzt, er schmerzt; du schmerztest; geschmerzt || **schmerzhaft** || **schmerzlich** || **schmerzlos**; (der) schmerzloseste
Schmetterling, der; –[e]s, –e
schmettern
Schmicke, die; –, –n (mundartl.); Peitsche, bes. das Ende der Peitschenschnur
Schmied, der; –[e]s, –e || **schmiedbar** || **Schmiede**, die; –, –n || **schmieden**
Schmiege, die; –, –n; zusammenlegbarer Zollstab; schiefer Winkel
Schmiele, die; –, –n; Grasart
Schmieralien, *pl.* (nach lat. Art gebildet); Schmiererei
Schmiere, die; –, –n || **schmieren** || **Schmiererei**, die; –, –en
Schminke die –, –n
Schmirgel, Smirgel, Schmergel s. d. || **schmirgeln, smirgeln, schmergeln** s. d. || **Schmirgler, Smirgler, Schmergler** s. d.
Schmiß, der; Schmisses, Schmisse [Hieb, Schlag]
Schmitz, der; –es, –e;
Schmitze, die; –, –n; an der Peitsche; Längenmaß
schmitzen; du schmitzest u. schmitzt, er schmitzt; du schmitztest; geschmitzt
Schmöker, der; –s, ..; Raucher; durchräuchertes altes Buch

schmollen
schmollieren (wahrscheinlich mit niederd. »schmüllen«, holländ. smullen, schmausen, verwandt); Brüderschaft trinken || Schmollis, das; – || schmollis!
Schmorbraten, der; –s, –
Schmuck, der; –[e]s, –e
Schmuddelei; Sudelei || schmuddelig || schmuddeln
Schmuggel, der; –s (engl.) || Schmuggelei, die; –, –en || schmuggeln || Schmuggler, der; –s, –
schmunzeln
Schmu, der; –s (jüd.); einen Schmu machen, durch Schlauheit etwas profitieren
Schmus, der; Schmuses (hebr.); Gerede || schmusen; du schmusest und schmust, er schmust; du schmustest; geschmust || Schmuser, der; –s, –
Schmutz, der; –es || schmutzen; du schmutzest und schmutzt, er schmutzt; du schmutztest; geschmutzt || schmutzig || Schmutzigkeit, die; –, –en
Schnabel, der; –s, Schnäbel; das Schnäbelchen
schnabelieren
..=schnäbelig (langschnäbelig 2c.)
schnäbeln
Schnabeltier, das; –[e]s, –e
Schnäbler, der –s, –
Schnack, der –[e]s (vom holl. snakken, plaudern); Gerede || schnacken
Schnaderhüpfel, Schnadahüpfel, das; –s, –[n]
Schnake, die; –, –n; Mücke
Schnake, der; –n, –n; die Schnake; –, –n (von Schnack, s. d.); lustige Erzählung || schnakig
schnakisch; (der) schnakischte
Schnalle, die; –, –n; weidm. auch für weibliches Glied; das Schnällchen || schnallen
schnalzen; du schnalzest u. schnalzt, er schnalzt; du schnalztest; geschnalzt
schnapp! || schnappen
Schnäpper, Schnepper, der; –s, –; Werkzeug zum Aderlassen
Schnapphahn, der; –[e]s, ..hähne
Schnappsack, der; –[e]s, ..säcke
Schnaps, der; – u. Schnapses, Schnäpse; das Schnäpschen || schnapsen; du schnapsest und schnapst, er schnapst; du schnapstest; geschnapst
schnarchen
schnarren
Schnarre, die; –, –n ||
Schnat[e], die; –, ..ten; junges abgeschnittenes Reis
schnatterig || schnattern
Schnatz, der; –es, Schnätze (mundartl.); Kopfputz der Hochzeiterin und Taufpatin || schnatze[l]n putzen
Schnau, die; –, –en (holl.); (geschnäbeltes) Schiff
schnauben; du schnaubst; du schnaubtest (schnob[e]st); conj. schnaubetest (schnöbest); geschnaubt (geschnoben); schnaub[e]!
schnaufen
Schnauze, die; –, –n; das Schnäuzchen || schnauzen; du schnauzest und schnauzt, er schnauzt; du schnauztest; geschnauzt
[schnäuzen s. schneuzen
schnauzig; grob; großschnauzig s. v. w. großmäulig
Schnecke, die; –, –n
Schnee, der; –[e]s || schneeicht, schneeig
[schneen s. schneien
Schneewehe, die; –, –n
Schneide, die; –, –n
[schneideln s. schneiteln
schneiden; du schnitt[e]st; geschnitten; schneid[e]! || Schneider, der; –s, – || Schneiderei, die; –, –en || Schneiderin, die; –, –nen || schneidern || schneidig
schneien; es schneit; es schneite; geschneit
Schneise, die; –, –n; Schlinge, Waldweg
schneiteln; beschneiden
schnell || Schnelle, die; –, –n; Stromschnelle || schnellen || Schneller, der; –s, –
Schnelligkeit, die; –
Schnellläufer[1], der; –s, – || Schnellpost, die; –
Schnepfe, die; –, –n
Schneppe, die; –, –n (holl.); Schnabel an einer Kanne; schnabelförmige Spitze an dem Leibchen eines Kleides
Schnepper, Schnäpper s. d.
schneuzen; du schneuzest u. schneuzt, er schneuzt; du schneuztest geschneuzt
schnicken; schnellen, zucken
Schnickschnack, der; –[e]s; vgl. Schnack
[schnieben s. schnauben
schniegeln
Schniepel, der; –s, –; burschikos für Frack
Schnipfel, der; –s, –; das Schnipfelchen
schnipp!; schnipp schnapp!
Schnippchen, das; –s, –
Schnippel, der; –s, –; das Schnippelchen || schnippeln

[1] B.: Schnellläufer, bei Brechung: Schnell-läufer.

schnippen || schnippisch; (der) schnippischte
Schnippschnappschnurr, das; –; Kartenspiel
Schnippsel, das; –s, –
Schnitt, der; –[e]s, –e || Schnitte, die; –, –n || Schnitter, der; –s, – || Schnitterin, die; –, –nen || Schnittling, der; –[e]s, –e; abgeschnittener Schößling, bes. zum Pflanzen || Schnittwaren, *pl.*
Schnitz, der; –es, –e || Schnitzel, das; –s, – || Schnitzelei, die; –, –en || schnitzeln
schnitzen; du schnitzest u. schnitzt, er schnitzt; du schnitztest; geschnitzt
Schnitzer (Sprach–), der; –s, – || schnitzern; Schnitzer machen
schnodderig (mundartl.); frech, unverschämt
schnöde
schnopern s. schnuppern
Schnörkel, der; –s, –
Schnorrer, Schnurrer; Bettler, Landstreicher; vgl. Schnurrant
Schnucke, die; –, –n; kleines Schaf; Schnuckelchen; Liebkosungswort für Kinder
schnüffeln || Schnüffler, der; –s, –
Schnuller, der; –s, –; kleiner Lutschbeutel
Schnupfen, der; –s
schnupfen || Schnupfer, der; –s, – || Schnupftabak[s]dose, die; –, –n; s. Tabak
Schnupftuch, das; –[e]s, ..tücher
Schnuppe, die; –, –n
schnuppern
Schnur, die; –, –en u. Schnüre; Schwiegertochter
Schnur, die; –, –en u. Schnüre; das Schnürchen
Schnürboden, der; –s, ..böden; durchbrochener Boden oberhalb der Bühne
schnüren
Schnurrant, der; –en, –en; umherziehender (bettelnder) Musikant
Schnurrbart, der; –[e]s, ..bärte
Schnurre, die; –, –n; Posse; altes Weib
schnurren
Schnurrer, Schnorrer }
schnurrig [s. d.]
Schnürsenkel, der; –s, –
schnurstracks
Schnute, die; –, –n (ndrd.); Schnauze; das Schnütchen
Schober, der; –s, –; das Schöberchen
Schock, das; –[e]s, –e; 3 Schock
Schof, der; –[e]s, –e u. Schöfe; Strohdecke; vgl. Schaub
schofel (hebr.); armselig
Schöffe, der; –n, –n; der Schöff; –[e]s, –e[n] u. –s
Schokolade, Chokolade[1], die; –, –n (mexikan.)
Scholar, der; –en, –en (lat.); Schüler
Scholarch, der; –en, –en (griech.); Schulaufseher, Schulvorsteher || Scholarchat, das; –es, –e; oberste Schulbehörde
Scholastik, die; – (neulat.); philosophische Schule des Mittelalters || Scholastiker, der; –s, – || scholastisch
Scholiast, der; –en, –en (griech.); Erklärer der alten Schriftsteller || Scholien, *pl.*; gelehrte Anmerkungen, Erklärungen
Scholle, die; –, –n; ein Fisch
Scholle, die; –, –n; das Schöllchen || schollig
[Schöllkraut s. Schellkraut
schon; obschon; wenn schon
schön; aufs schönste, am schönsten || schönen; den Wein klären; Schönung
schonen || Schoner, der; –s, –; Schutzdeckchen
Schoner, der; –s, –; Segelschiff mit zwei Masten
Schönheit, die; –, –en
schönthun; schöngethan; vgl. thun
Schonung, die; –, –en
Schooner (Schiff) s. Schoner }
[Schooß s. Schoß
Schopf, der; –[e]s, Schöpfe; das Schöpfchen
Schöpfe, die; –, –n; Gefäß zum Schöpfen; Platz zum Schöpfen || schöpfen
Schöpfer, der; –s, – || schöpferisch; (der) schöpferischte || Schöpfung, die; –, –en
Schöppe, der; –n, –n
Schoppen, der; –s, –; das Schöppchen
Schöps, der; Schöpses, Schöpse || Schöpsen–.. (braten, fleisch)
Schorf, der; –[e]s, –e || schorfig
Schörl, der; –[e]s, –e; Mineral
Schorlemorle (nicht, wie angegeben wird, aus frz. Toujours l'amour verunstaltet, sondern der alten Studentensprache entlehnt, mundartl.) Getränk aus Wein und Selterwasser
Schornstein, der; –[e]s, –e
Schoß, der; Schosses, Schosse u. Schösse; Zoll; Zweig
Schoß (Rock– 2c.), der; Schoßes, Schöße; das Schößchen
schossen (steuern u. sprossen

[1] B. u. W. nur: Schokolade.

fen) du schossest u. schoßt, er schoßt; du schoßtest; geschoßt || **Schösser**, der; –s, – || **Schösserei**, die; –, –en

Schoßkelle, die; –, –n; Gepäckbehälter hinten am Wagen; Kutschersitz vorn am Lastwagen

Schoßkind, das; –[e]s, –er

Schößling, der; –[e]s, –e

Schote, der; –n, –n (hebr.); Narr

Schote, die; –, –n; das Schötchen; Fruchthülse; Segelleine

Schott, das; –[e]s, –e; die **Schotte**; –, –n; Bretterverschlag; Querwand zur Bildung eines wasserdichten Verschlags auf Schiffen

Schotte, der; –n, –n; die Schottin; Bewohner Schottlands

Schotten, der; –s, –; Quark, Molken aus süßer Milch

Schotter, der; –s, –; aufgehäuftes Geröll; Flußschotter

schottisch; der **Schottisch[e]**; ..schen, ..schen; Tanz

schraffieren (ital.); sich kreuzende Schattenlinien ziehen || **Schraffierung**, die; –, –en

schräg || **Schräge**, die; –, –n

Schragen, der; –s, –

schrägen || **Schrägheit**, die; –

Schram, der; –[e]s, Schräme (bergm.); ins Gestein gearbeitete schmale Vertiefung

Schramme, die; –, –n || **schrammen**

Schrank, der; –[e]s, Schränke; das Schränkchen

Schranke, die; –, –n

schränken; kreuzweise übereinanderlegen

schrankenlos; (der) schrankenloseste

Schranne, die; –, –n; Getreidemarkt

Schranz[e] der; ..zen, ..zen; verächtlicher Höfling || **schranzen**; sich wie ein Schranze gebärden

Schrapnell, Shrapnel, der u. das; –s, –s (engl.); Granatkartätsche

schrappen; kratzen, abkratzen, abschaben

Schrat, der; –[e]s, –e; in der deutschen Mythologie dem griech. Satyr ähnlicher Waldgeist

Schraube, die; –, –n || **schrauben**; du schraubtest u. schrob[e]st, *conj.* schraubetest u. schröbest; geschraubt u. geschroben; schraub[e]! || **Schraubenmutter**, die; –, –n

Schreck, der; –[e]s, –e; der **Schrecken**; –s, –

schrecken (in Schrecken geraten); du schrickst, er schrickt; du schrak[e]st, *conj.* schräkest; geschrocken (veraltet, dafür: erschrocken); schrick!

schrecken (in Schrecken versetzen); du schreckst, er schreckt; du schrecktest; geschreckt; schrecke!

Schrecken, *pl.*; in den Fußboden eingerammte Pfähle zum Festhalten u. Verankern der Flöße

schreckhaft || **schrecklich** || **Schrecknis**, das; ..nisses, ..nisse

Schrei, der; –[e]s, –e

Schreib[e]buch, das; –[e]s, ..bücher

schreiben; du schrieb[e]st; geschrieben; schreib[e]! || **Schreiber**, der; –s, – || **Schreiberei**, die; –, –en

Schreibung, die; –, –en

schreien; du schrie[e]st; geschrieen; schrei[e]! || **Schreier**, der; –s, –

Schrein, der; –[e]s, –e || **Schreiner**, der; –s, – || **schreinern**

schreiten; du schritt[e]st; geschritten; schreit[e]! || **Schreitung**, die; –, –en

Schrenz, der; –es; Löschpapier

Schretel, Schrettel, der; –s, –; Waldgeist, Waldteufel; vgl. Schrat

Schriekpfahl, der; –[e]s, ..pfähle; zum Anhalten des Floßes bestimmt

Schrift, die; –, –en || **Schriftführer**, der; –s, – || **schriftlich**

schrill || **schrillen**

schrinden; du schrundest (schrandest); geschrunden; schrind[e]!

Schritt, der; –[e]s, –e; 5 Schritt; Schritt für Schritt || **schrittlings**

[**Schrittschuh** s. Schlittschuh]

schrittweise

Schrof, Schroff, der; –[e]s, –en; auch der **Schroffen**, –s, –; Felsklippe

schroff || **Schroffheit**, die; –, –en

schröpfen

Schrot, der u. das; –[e]s, –e || **schroten**; (zerkleinern:) geschroten; (fortschieben:) geschrotet || **Schröter**, der; –s, –

Schrötling, der; –[e]s, –e; Metallstück

schrubben || **Schrubber**, der; –s, –

Schrulle, die; –, –n

schrumpfen || **schrumpfig**

Schrunde, die; –, –n; Riß || **schrundig** s. v. w. rissig

Schub, der; –[e]s, Schübe

Schub[b]ejack, Schub[b]iack, der; -s u. -en, -s u. -en; erbärmlicher Mensch, Schuft

Schubkarren, -lade, s. v. w. Schiebkarren, -lade

Schubsack, der; -es, ..säcke

schüchtern || **Schüchternheit**, die; -

Schuft, der; -[e]s, -e || **schuftig**

Schuh, der; -[e]s, -e; das Schühchen || **..=schuhig** (fünfschuhig 2c.) || **Schuhmacher**, der; -s, - || **Schuhmacherei**, die; -, -en

Schuite s. Schute

Schuld, die; -, -en; zu Schulden, zu schulden kommen lassen[1]; schuld geben, haben || **schuld**; schuld sein || **schulden** || **schuldig** || **Schuldigkeit**, die; -

schuldlos; (der) schuldloseste

Schuldner, der; -s, -

Schule, die; -, -n || **schulen** || **Schüler**, der; -s, -

Schulpe, die; -, -n; muschelartige Schale; der muschelartig schilfernde Sepiaknochen

Schulrat, der; -[e]s, ..räte

Schulter, die; -, -n || **..=schulterig** (breitschulterig 2c.) || **schultern**

Schultheiß, der; -en, -en

Schulze, der; -n, -n

Schummer, der; -s; Dämmerung || **schummerig**; dämmerig

schummern; dämmern; schattieren, schraffieren

Schund, der; -[e]s

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis hat zwar nur »zu Schulden«, aber wie »von nöten« muß auch »zu schulden« gestattet sein; Baden hat »zuschulden«, W. nur: zu Schulden kommen lassen, Schuld geben, haben.

Schupf, Schupp, der; -[e]s (mundartl.); Schub

Schuppe, die; -, -n

Schüppe, die; -, -n; Schaufel; ein Schüppchen machen, von Kindern: das Gesicht zum Weinen verziehn

Schuppen, der; -s, -

schuppen || **schuppicht, schuppig**

Schur (Schaf= 2c.), die; -, -en

schüren

schürfen

Schürge, der; -n, -n; Karrenschieber || **schürgen**; schiebend fortbewegen

schurigeln; durch Arbeit u. dgl. quälen

Schurke, der; -n, -n || **Schurkerei**, die; -, -en || **schurkisch**; (der) schurkischte

Schurz, der; -es, -e || **Schürze**, die; -, -n ||

schürzen; du schürzest u. schürzt, er schürzt; du schürztest; geschürzt

Schuß, der; Schusses, Schüsse

Schüssel, die; -, -n || **schüsseln**

Schuster, der; -s, - || **schustern**

Schute, Schüte, die; -, -n (holl.); Kanalschiff

Schutt, der; -[e]s

Schütt[e], die; -, ..ten

schütteln

schütten

schüttern

Schutz, der; -es

Schütz, das; -es, -e || **Schütze**, die; -, -n; Schleusenbrett, Hebethor an Schleusen

Schütze, der; -n, -n

schützen; du schützest u. schützt, er schützt; du schütztest; geschützt ||

Schützer, der; -s, -

Schützling, der; -[e]s, -e

schutzlos; (der) schutzloseste

Schwabacher (Schrift 2c.), die

Schwabbelei, die; - || **schwabbelig** || **schwabbeln**

Schwabe, die; -, -n; Küchenschabe

Schwabe, der; -n, -n; die Schwäbin || **schwäbisch**

schwach; schwächer, (der) schwächste || **Schwäche**, die; -, -n || **schwächen** || **Schwachheit**, die; -, -en || **schwächlich** || **Schwächling**, der; -[e]s, -e

Schwachmatikus, der; -, ..kusse u. ..tici (dem Lat. nachgebildet); Schwächling

Schwächung, die; -, -en

Schwad, der; -en, -en; der **Schwaden**; -s, -; Reihe abgemähten Getreides

Schwaden, der; -s; Dampf, Dunst

Schwadron, die; -, -en (ital.); Reiterschar, Geschwader

Schwadroneur der; -[e]s, -e; Schwätzer, Maulheld || **schwadronieren** in den Tag hinein schwätzen (hängt nicht mit Schwadron zusammen, sondern wohl mit dem seltenen schwadern, schwatzen, plätschern)

schwafeln, schwefeln (volksm.); thörichtes Zeug reden

Schwager, der; -s, Schwäger; die Schwägerin || **schwägerlich** || **Schwägerschaft, Schwäherschaft**, die; -, -en ||

Schwäher, der; -s, -; Schwiegervater, zuweilen auch Schwager

Schwaige, die; –, –n; Sennhütte || Schwaiger, der; –s, –; Senne
Schwalbe, die; –, –n; das Schwälbchen
Schwalch, der; –[e]s, –e; Öffnung des Schmelzofens, durch welche die Flamme zu dem Metall dringt
schwalchen; blaken, schwelen; die Flamme schwalcht
Schwalg, der; –[e]s, –e; Gewoge, Flut
schwalken (ndrd.); herumschwärmen
Schwall, der; –[e]s
Schwalm, der; –[e]s, –e; s. v. w. Schwall
Schwamm, der; –[e]s, Schwämme; das Schwämmchen || schwammicht, schwammig
Schwan, der; –[e]s, Schwäne; das Schwänchen
schwanen; mir schwant (ich ahne)
Schwang, der; im Schwange sein
schwanger || schwängern || Schwangerschaft, die; –, –en || Schwängerung, die; –, –en
schwank
Schwank, der; –[e]s, Schwänke
schwanken || Schwankung, die; –, –en
Schwanz, der; –es, Schwänze; das Schwänzchen || schwänzeln
schwänzen; du schwänzest u. schwänzt, er schwänzt; du schwänztest; geschwänzt
..=schwänzig (langschwänzig 2c.)
schwappen; von Flüssigkeiten, in schwankender Bewegung sein; überschwappen || schwapp[s]!
Schwär, der; –[e]s, –e; der Schwären; –s, – || *Schwäre, die; –, –n* || *schwären;* es schwiert u. schwärt; es schwor, conj. schwöre; geschworen; schwier! u. schwäre!
Schwarm, der; –[e]s, Schwärme; das Schwärmchen || schwärmen || Schwärmer, der; –s, – || Schwärmerei, die; –, –en || schwärmerisch; (der) schwärmerischte
Schwarte, die; –, –n || schwartig
schwarz; schwärzer, (der) schwärzeste || Schwärze, die; –, –n || Schwarze Meer, das || schwärzen; du schwärzest u. schwärzt, er schwärzt; du schwärztest; geschwärzt || schwärzlich
Schwatz, der; –es, –e || schwatzen, schwätzen; du schwatzest u. schwatzt, er schwatzt; du schwatztest; geschwatzt || Schwätzer, der; –s, – || Schwätzerei, die; –, –en || schwatzhaft
Schwebe, die; – || schweben
Schwede, der; –n, –n; die Schwedin || schwedisch
Schwefel, der; –s || schwef[e]licht, schwef[e]lig
schwefeln || Schwef[e]lung, die; –, –en
Schwegel, Schwiegel, die; –, –n; Querpfeife, Flötenwerk an der Orgel
Schweif, der; –[e]s, –e
schweifen
..=schweifig (langschweifig 2c.)
Schweifung, die; –, –en
schweigen (still sein); du schwieg[e]st; geschwiegen; schweig[e]!
schweigen (still machen); du schweigtest; geschweigt; schweige!
schweigsam
Schwein, das; –[e]s, –e || Schweine=..(braten, fleisch 2c.) || Schweinerei, die; –, –en
Schweinfurtergrün, das; vgl. Berlinerblau
schweinisch; (der) schweinischte
Schweinsleder, das; –s || schweinsledern
Schweiß, der; –es, –e; weidm. auch für Blut || schweißen; du schweißest u. schweißt, er schweißt; du schweißtest; geschweißt || schweißig
Schweizer, der; –s, –
Schweizerdegen, der; –s, –; Schriftsetzer, der auch das Drucken versteht
Schweizerei, die; –, –en || schweizerisch
schwelen; langsam verbrennen
schwelgen || Schwelger, der; –s, – || Schwelgerei, die; –, –en || schwelgerisch; (der) schwelgerischte
Schwelle, die; –, –n
schwellen (intrans.); du schwillst; du schwoll[e]st, conj. schwöllest; geschwollen; schwill! || schwellen (trans.), schwellst, schwellte, geschwellt || Schwellung, die; –, –en
Schwemme, die; –, –n || schwemmen
Schwengel, der; –s, –
schwenken || Schwenkung, die; –, –en
schwer || Schwere, die; –, –n
Schwerenot! || Schwerenöter, der; –s, –
schwerhörig
schwerlich
Schwermut, die; – || schwermütig
Schwerspat, der; –[e]s
Schwert, das; –[e]s, –er
Schwertel, der; –s, –; Pflanze mit schwertförmigen Blättern (gladiolus)

Schwertmage, der; -n, -n; Verwandter von Vaterseite

Schwester, die; -, -n || schwesterlich || Schwesterschaft, die; -, -en

Schwibbogen, der; -s, - u. ..bögen

Schwiegel, Schwegel [s. d.]

Schwieger, die; -, -n; Schwiegermutter || Schwieger- . . (eltern rc.)

Schwiele, die; -, -n || schwielicht, schwielig

schwierig || Schwierigkeit, die; -, -en

schwimmen; du schwamm[e]st, *conj.* schwömmest; geschwommen; schwimm[e]! || Schwimmer, der; -s, -

Schwimmmeister[1], der; -s, -

Schwindel, der; -s || Schwindelei, die; -, -en || schwind[e]lig || schwindeln

schwinden; du schwandest, *conj.* schwändest; geschwunden; schwind[e]!

Schwindler, der; -s, -

Schwindsucht, die; - || schwindsüchtig

Schwinge, die; -, -n || schwingen; du schwang[e]st, *conj.* schwängest; geschwungen; schwing[e]! || Schwingung, die; -, -en

Schwippe, die; -, -n; das schwanke Ende einer Gerte oder Peitsche, die Peitsche selbst

schwirbeln schwindeln

Schwirl, der; -[e]s, -e; [Vogel]

schwirren

schwitzen; du schwitzest u. schwitzt, er schwitzt; du schwitztest; geschwitzt || schwitzig

Schwof, der; -[e]s, -e (bursch.); Gesindeball

schwören; du schwur[e]st (besser als: schwor[est]), *conj.* schwürest; geschworen; schwör[e]!

Schwül, der; -[e]s; Art Kieselschiefer, Kunstausdruck im Bergbau; vgl. Konkretion

schwül || Schwüle, die; -

Schwulibus (latinisierende Bildung); in Schwulibus sein

Schwulität, die; -, -en (latinisierende Bildung); in großen Schwulitäten sein

Schwulst, der; -es; die Schwulst; -, Schwülste || schwülstig || Schwülstigkeit, die; -

Schwund, der; -[e]s

Schwung, der; -[e]s, Schwünge || schwunghaft

Schwur, der; -[e]s, Schwüre

scientifisch (lat.); wissenschaftlich

Scipio (m. P.)

Scirocco, Sirokko, der; -[s] (ital.); heißer Wind

Sconto, Skonto, das; -[s] (ital.); Abzug bei Barzahlungen

Scontro, Skontro, das; -[s] (ital.); Abrechnung, Ausgleichung von Schuld u. Forderung

Scontro[buch]; kaufm. Notizbuch über gewisse gleichartige Geschäftsvorfälle, z. B. Wechselcontro

Scudo, Skudo, der; -[s], -s u. ..di (ital.); Thaler

Scylla, Skylla (w. P.); Scylla und Charybdis

Scythe, Skythe, der; -n, -n || Scythien, Skythien || scythisch, skythisch

Sebastian (m. P.)

Secession, die; -, -en (lat.); Auswanderung, Absonderung || Secessionist, der; -en, -en; Anhänger der südlichen Staaten beim nordamerikanischen Bürgerkrieg

Sech, das; -[e]s, -e; kurzes Messer vor der Pflugschar

sechs; (wenn nichts folgt) auch: sechse; wir sind unser sechse; sechstel[1]; ein sechstel Pfund, ein Sechstel der Anwesenden; sechstens; sechste; sechstehalb rc.; vgl. fünf

Sechseck, das; -[e]s, -e

Sechser, der; -s, -

sechserlei

Sechsflach, das; -[e]s, -e

sechstel; sechzehn; sechzig; sechzigstel, vgl. fünf u. fünftel

Sechter, der; -s, - (lat. sextarius); Getreidemaß

secieren, sezieren (lat.); (anatomisch) zerlegen; bes. eine Leiche

[Seckel s. Säckel

Sedez, das; -es, -e (lat.); Sechzehntelformat; vgl. Quart

Sediment, das; -[e]s, -e (lat.); Bodensatz, Niederschlag

Sedisvakanz, die; -, -en (neulat.); Erledigung des päpstl. oder eines bischöfl. Stuhles

See, der; -[e]s, -[e]n; Landsee

See, die; -, -[e]n; Meer

See-Ente, die; -, -n

Seefahrt[s]schule, die; -, -n

Seehandlungsinstitut, das; -[e]s, -e

Seele, die; -, -n

[seelig rc. s. selig rc.

seelisch; (der) seelischte

---

1 B.: Schwimmeister, bei Trennung Schwimm-meister.

1 W. sechstel, sechster.

Seemacht, die; –, ..mächte
Seemann, der; –[e]s, ..leute u. ..männer || seemännisch
seewärts
Segel, das; –s, – || segeln
Segen, der; –s, –
Segestes (m. P.)
Segge, die; – (ndrd.); Riedgras
Segler, der; –s, –
Segment, das; –[e]s, –e (lat.); Kreisabschnitt
segnen || Segnung, die; –, –en
Segregat, das; –[e]s, –e (lat.); Ausgeschiedenes || Segregation, die; –, –en; Ausscheidung || segregieren
sehen; du siehst, er sieht; du sahst, *conj.* sähest; gesehen; sieh!, als Interjektion: siehe!, siehe da! || Seher, der; –s, –
Sehne, die; –, –n
sehnen
sehnicht, sehnig
sehnlich || Sehnsucht, die; – || sehnsüchtig
sehr; so sehr; sehr viel
Seiber, Seifer; ausfließender Speichel
Seiche, die; – (jetzt nur noch der gemeinen Volksspr. angehörig); Harn || seichen
seicht || Seichtheit, Seichtigkeit, die; –, –en
Seide, die; –, –n
Seidel, das; –s, –
Seidelbast, der; –es, –e; Pflanze
seiden || Seiden=.. (handel 2c.) || seidig
Seife, die; –, –n
Seife, die; –, –n; sumpfartiges Gelände; Erzwäsche
seifen
Seifer, Seiber s. d.
seificht, seifig

Seifner, der; –s, –; Erzwäscher
seigen s. seihen
Seiger, der; –s, –; (Sanduhr)
Seiger=.. (schacht 2c.); senkrechter Schacht
seigern; seihen; sickern; im Bergbau: ausschmelzen
Seigneur, der; –s, –s (frz.); (vornehmer) Herr
Seihe, die; –, –n || seihen || Seiher, der; –s, – || Seihetuch, das; –[e]s, ..tücher
Seil, das; –[e]s, –e || Seiler, der; –s, –
Seim, der; –[e]s, –e || seimicht, seimig
sein; ich bin, du bist, er ist, wir sind, ihr seid, sie sind; ich war, du warst, er war, wir waren, ihr wart, sie waren; ich sei, du sei[e]st, wir seien, ihr seiet, sie seien; ich wäre 2c.; gewesen; sei!, seid!
sein; jedem das Seine; Se. (Seine), Sr. (Seiner) Majestät; an die Seinen (seine Angehörigen) schreiben); vgl. seinige
Sein, das; –s; das Sein und das Nichtsein
seinesgleichen; Leute seinesgleichen; er hat nicht seinesgleichen
seinethalben; um seinetwillen
seinige; um die Seinigen (seine Angehörigen) besorgt sein; er thut das Seinige; das Seinige (seine Habe) retten
seit; seit gestern; seit kurzem
seitab
seitdem
Seite, die; –, –n; seinerseits, deutscherseits, mütterlicherseits; seitens; beiseite; ab seiten; von seiten; auf seiten
seither, seitherig
..=seitig (vielseitig, regierungsseitig 2c.)

..=seits (abseits, diesseits 2c.); vgl. Seite
seitwärts
Sekante, die; –, –n (lat.); einen Kreis in zwei Punkten schneidende Linie, »Schnittlinie«
Sekondeleutnant s. Sekond[e]lieutenant
Sekond[e]lieutenant[1], der; –s, –s
sekret (lat.); geheim || Sekret, das; –[e]s, –e; Abgesondertes; Abort
Sekretär, der; –[e]s, –e (frz.); (Geheim)schreiber; Schreibtisch || Sekretariat, das; –[e]s, –e; Wohnung, Amt eines Sekretärs
Sekretion, die; –, –en (lat.); Absonderung
Sekt, der; –[e]s, –e (ital. vino secco, Wein aus überreifen »trocknen« Trauben); Süßwein, Schaumwein
Sekte, die; –, –n (lat.); »abgesonderte« (religiöse) Genossenschaft || sektieren || Sektierer, der; –s, –
Sektion, die; –, –en (lat.); das Secieren (s. d.); Abteilung; Riege
Sektor, der; –s, –en (lat.); Zerschneider; Kreisausschnitt
[sekular s. säkular
Sekunda, die; –, ..den (lat.); zweite (Klasse); vgl. Prima || Sekundaner, der; –s, –
Sekundant, der; –en, –en (lat.); Helfer, Beistand (im Duell)
sekundär (lat.); zur zweiten Ordnung gehörig; in zweiter Linie in Betracht kommend
Sekunde, die; –, –n (lat.);

---

[1] Die amtliche Schreibung im deutschen Heer ist Sekondlieutenant.

»zweite« (Teilung); 1/60 Minute || **sekundenlang**; viele Sekunden lang

sekundieren, vgl. Sekundant

Sekundogenitur, die; –, –en (neulat.); Besitz(recht) des zweitgebornen Sohns; »Zweitgeburt«

Sekurität, die; –, –en (lat.) Sicherheit

sela! (hebr.); Musikzeichen in den Psalmen; abgemacht!

Seladon, der; –s, –s (m. P.); schmachtender Liebhaber [Friede, Gruß

Selam, der; –s (arab.);

selb=.. (dritt, fünft rc.)

selbander

Selbend[e], das; ..des, ..de[n]; Leiste am Tuch

selber, selbst

selbig; zu selbiger Stunde

selbst, selber

selbständig

selbstisch; (der) selbstischte

Selbstlaut[er], der; –es,

selbstredend [–e; –s, –

Selbststudium, das; –s

Selbstsucht, die; –

selbstverständlich

Selcher, der; –s, –; Wursthändler

Seldschukken, *pl.*; türkischer Volksstamm

Selekta, die; –, ..ten (lat.); auserlesene Klasse; Oberklasse [loid

Selen, das; –[e]s; Metal-

Selene (gr.); Göttin des Mondes [Gipsspat

Selenit, der; –[e]s, –e;

Selenit, der; –en, –en; Mondbewohner || **selenitisch**

Selfgovernment, das; –s (engl.); Selbstverwaltung

Selfkante, die; –, –n (niederd.); Selbende, Salband

..=selig (mühselig rc.)

selig || **Seligkeit**, die; –, –en

Sellerie[1], der; –s, –s; auch die **Sellerie**; –, –[e]n (frz.) [–, –en

selten || **Seltenheit**, die;

Selters (Ort) || **Selterwasser**, das; –s

seltsam || **seltsamlich**

Semaphor, das; –[e]s, –e (griech.); optischer Telegraph

Semde, die; –, –n (mundartl.); Binse

Semester, das; –s, – (lat.); »sechs Monate«, Halbjahr

Semikolon, das; –s, ..la u. –s (lat.=gr.); Strichpunkt

Seminar, das; –[e]s, –e u. –ien (lat.); »Pflanzschule«, Bildungsanstalt, bes. für Lehrer || **Seminarist**, der; –en, –en

Semiotik, die; – (griech.); Zeichenlehre, Teil der Pathologie; Teil der Entzifferungskunst

Semit[e], der; –n, –n; Abkömmling Sems; Jude || **semitisch**

Semmel, die; –, –n

Semmering (Berg)

Semoventien, *pl.* (lat. se moventia, sich bewegend; landw.); lebendes Inventar

Senat, der; –[e]s, –e (lat.); Rat der Alten || **Senator**, der; –s, –en; Mitglied des Senats || **senatorisch**

Send, der; –es, –e (griech. *σύνοδος*); (Kirchen)versammlung

Sendbote, der; –n, –n

senden; du sandtest u. sendetest, *conj.* sendetest; gesandt u. gesendet || **Sendling**, der; –[e]s, –e || **Sendung**, die; –, –en

Senes=.., Sennes=.. (baum, blätter rc.) (arab. Ursprungs)

Seneschall, der; –[e]s, –e (franz., deutsch. Urspr.); »alter Diener«; Oberhofbeamter

Senf, der; –[e]s, –e

sengen || **sengerig**

senil (lat.) greisenhaft

Senior, der; –s, –en (lat.); der Ältere, Vorsitzende, Altmeister || **Seniorat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Seniors

Senkblei, das; –[e]s, –e

Senkel, der; –s, ; Schnürsenkel [–s, –

senken || **Senker**, der;

senkrecht

senkrückig; mit eingefallenem Rücken, von Pferden rc. gebraucht, auch von Häusern mit eingefallenem Dach.

Senkung, die; –, –en

Senn s. Senne (Alpenhirt)

Senne, die; –, –n; Weide

Senne, die; –, –n; Sehne

Senne[1], der; –n, –n; auch **Senn**; –[e]s, –e; Alpenhirt [aus der Senne

Senner, der; –s, –; Pferd

Sennerei, die; –, –en; Sennhütte || **Sennerin**, die; –, –nen

Sennes=.., Senes=.. s. d.

Sennhütte, die; –, –n; s. Sennerei

Sensal, der; –[e]s, –e (ital.); Börsenmakler

Sensation, die; – (neulat.); Aufsehen; Empfindung

Sense, die; –, –n

Sensibilität, die; – (lat.);

---

[1] B.: Selleri.

[1] B. auch: Senner.

Empfindlichkeit, Feinfühligkeit [pfindlich

sensitiv (neulat.); sehr em-

Sensualismus, der; – (neulat.); Lehre, daß alle unsre Vorstellungen auf sinnlichen Eindrücken beruhen || Sensualität, die; – (lat.); Sinnlichkeit, Empfindungsvermögen

Sente, die; –, –n; Herde eines Sennen, s. d.

Sente, die; –, –n; dünne, biegsame Latte

sententiös; (der) sententiöseste (lat.); spruchreich || Sentenz, die; –, –en; Spruch; Urteil

sentimental (franz.); empfindsam, schwärmerisch || Sentimentalität, die; –

separat (lat.); gesondert, einzeln || Separation, die; –, –en; Sonderung, Trennung || Separatismus, der; – (neulat.); Neigung zur Absonderung || Separatist, der; –en, –en || separieren

Sepia, die; – (gr.); Tintenfisch; die aus demselben gewonnene schwarzbraune Farbe

September, der; –[s], –

Septennat, das; –[e]s, –e (neulat.); Zeitraum von 7 Jahren, Jahrsiebent

Septett, das; –[e]s, –e (ital.); siebenstimmiges Tonstück

Septima, die; –, ..men (lat.); siebente (Klasse) || Septime, die; –, –n (ital.); siebenter Ton vom Grundton

Septuagesima (lat.); der siebzigste Tag vor Ostern

Septuaginta, die; – (lat.); »die Siebzig«; die von siebzig gelehrten Juden um 200 v. Chr. in Alexandria angefertigte Übersetzung des Alten Testaments

Sequenz, die; –, –en (lat.); Folge, Reihe; *pl.* Art von Kirchenhymnen

Sequester, der; –s, – (lat.); »Vermittler«, Verwalter eines mit Beschlag belegten Gutes, Vermögens || Sequester, das; –s, –; Beschlagnahme || Sequestration, die; –, –en || sequestrieren

Serail, das; –s, –s (ital.); »Verschluß«; Palast des Sultans; Palast mit Harem

Seraph, der; –s, –im (hebr.); Engel || seraphisch

Seraskier, der; –s, – (pers.); türk. Oberfeldherr, Kriegsminister || Seraskierat, das; –[e]s, –e; Würde eines S.

Serbe, der; –n, –n || Serbien || serbisch

Serdar, der; –[e]s, –e (pers.); oberster Befehlshaber

Serenade, die; –, –n (ital.); Abendständchen

Serenissimus, der; –, ..mi (lat.); Ehrentitel regierender Fürsten

Seressaner, der; –s, –; Rotmantel, österreichischer berittener Soldat bei den Grenzregimentern

Serge, Sersche, die; – (franz.); Wollengewebe

Sergeant[1], der; –en, –en (engl., franz.); Unteroffizier [Reihe, Folge

Serie, die; –, –n (lat.);

seriös (lat., frz.); ernsthaft

Sermon, der; –[e]s, –e (lat.); Rede, Predigt; Strafpredigt

serös; seröse Häute (v. lat. serum, Blutwasser); blutwässerig

Serpent, das; –[e]s, –s (frz.); schlangenförmig gewundenes Blasinstrument

[1] V.: Sergent.

Serpentin, der; –[e]s, –e; Mineral

Serpentine, die; –, –n (lat.); Schlangenlinie

Sersche, Serge s. d.

Serval, der; –[e]s, –e (Urspr. dunkel); afrikanische Tigerkatze

Servante, die; –, –n (franz.); Glasschrank zum Aufstellen von Nippsachen 2c. [velatwurst

[Servelatwurst s. Cer-

Service, das; –s, – (frz.); Tafelgerät, -geschirr

servieren (frz.); (den Tisch) bedienen

Serviette, die; –, –n (franz.); Mundtuch || Serviettenring, der; –[e]s, –e; Tuchring

servil (lat.); sklavisch, knechtisch || Servilismus, der; –; die Servilität; –; Sklavensinn, Kriecherei

Servis, der; – u. Servises; Quartier-, Verpflegungsgeld

Serviteur, der; –[e]s, –s u. –e (franz.); »Diener«; Vorhemdchen

Servitut, die; –, –en (lat.); auf einem Besitz ruhende Verbindlichkeit, Last [Ölpflanze

Sesam, der; –[e]s (arab.);

Sesel, der; –s (griech.); Fenchelart

Sessel, der; –s, –

seßhaft

Session, die; –, –en (lat.); Sitzung(speriode)

Sesterz, der; –[es], –e (lat.); altrömische Münze

setzen; du setzest u. setzt, er setzt; du setztest; gesetzt || Setzling, der; –[e]s, –e

Seuche, die; –, –n

seufzen; du seufzest und seufzt, er seufzt; du seufztest; geseufzt || Seufzer, der; –s, –

Sevresporzellan, das; –[e]s

sexagesimal (lat.); auf 60 als Grundzahl zurückgehend

Sexta, die; –, ..ten (lat.); sechste (Klasse) || **Sextaner**, der; –s, –; Schüler der Sexta

Sextant, der; –en, –en (lat.); 1/6-Kreis; Winkelmesser

Sexte, die; –, –n (lat.); der sechste Ton der Tonleiter

Sextett, das; –[e]s, –e (ital.); sechsstimmiges Tonstück

Sextole, die; –, –n (ital.); Figur von sechs Noten

Sexual-.. (system ꝛc.) (lat.); das Geschlecht betreffend || **sexuell**; geschlechtlich

Sezession ꝛc. s. Secession ꝛc.

sezieren, **secieren** s. d.

Sgraffito, das; –[s] (ital.); Art Wandmalerei

Shawl[1], der; –[e]s, –s; das Shawlchen (engl., pers.); Umschlagtuch

Sheriff, der; –s, –s; auch: Scheriff; engl. Richter

Sherry, der; –[s], –s u. ..ries (engl.); span. Wein

Shirting s. Schirting

Shlips, **Schlips** s. d.

Shoddy, das; –s (engl.); Kunstwolle [s. d.

Shrapnel, **Schrapnell**

Shylock (m. P.)

Sibirien; sibirisch

Sibylle, die; –, –n (gr.; w. P.); Prophetin || **sibyllinisch**

[1] Es wäre sehr zu wünschen, daß die Regelbücher diese engl. Schreibung eines pers. Wortes durch die der deutschen Aussprache entsprechende »Schal, Schälchen« ersetzten.

Siccativ, das; –[e]s, –e (lat.); Trockenmittel

sich

Sichel, die; –, –n || **sicheln**

sicher || **Sicherheit**, die; –en; sicherheitshalber; auch: Sicherheits halber

sicherlich || **sichern** || **Sicherung**, die; –, –en

Sichet, das; –[e]s, –e (mundartl.); sichelartiges Werkzeug

Sicht, die; –; auf, bei Sicht; in Sicht sein

sichtbar || **sichtbarlich**

Sichte, die; –, –n; s. v. w. Sichel

sichten

..-sichtig (kurzsichtig ꝛc.)

sichtlich

Sicilien, **Sizilien**; Sicilianer, Sizilianer; sicilianisch, sizilianisch

sickern

siderisch (lat.); auf die Sterne bezüglich

Siderolith, der; –[e]s (lat.-gr.); »Sternstein«, eine aus Steinstaub gebrannte Masse; Siderolithwaren, aus farbigem, bemaltem oder verziertem Thon

Siderotechnik, die; – (gr.); Eisenhüttenkunde

sie || **Sie**, die; –, –[e]n

Sieb, das; –[e]s, –e || **sieben**

sieben, vgl. fünf

siebenerlei || **siebenjährig** || **Siebenjährige Krieg**, der

Siebenschläfer, der; –s; der den 7 Märtyrern, die Kaiser Decius in einer Höhle einmauern ließ, geweihte Tag, der 27. Juni

siebente || **siebentel**, vgl. fünftel

sieb[en]tens, vgl. fünf

sieb[en]zig; siebzigste, siebzigstens ꝛc.; vgl. fünf

siebzehn, vgl. fünf

siech || **siechen**; kranken || **Siechenhaus**, das; ..hauses, ..häuser || **Siechtum**, das; –[e]s

Siede, die; –; eingesottenes Viehfutter, Spreu, Häcksel || **sieden**; du sottest u. siedetest, *conj.* söttest u. siedetest; gesotten, gesiedet; sied[e]! || **Siederei**, die; –, –en

Sieg, der; –[e]s, –e

Siegel, das; –s, – (lat.) || **Siegellack**, der u. das; –[e]s, –e || **siegeln**

siegen || **Sieger**, der; –s, –

Siegfried (m. P.)

Siegler, der; –s, –

Siegmund, **Sigismund** (m. P.)

siegreich

siehe!; siehe da!

Sieke, die; –, –n; Rand, Saum; kleineres Seefahrzeug; Haffsieke

Siel, der u. das; –[e]s, –e; Durchlaß, Kanal

Siele, die; –, –n; Riemen, Pferdegeschirr ꝛc. vgl. Sil[l]

Sierra, die; –, –s u. ..ren (span.); Gebirgskamm

Siesta, die; –, –s u. ..sten (span.); Ruhe, Mittagsruhe

siezen (Sie nennen); du siezest u. siezt, er siezt; du sieztest; gesiezt

Sigel, das; –s, –; die **Sigle**; –, –n (lat.); Abkürzungszeichen

Sigismund, **Siegmund** (m. P.)

Signal, das; –[e]s, –e (lat.); Zeichen

Signalement, das; –s, –s (franz.); Personenbeschreibung

signalisieren; ankündigen, bezeichnen; vgl. Signal

Signatarmacht, die; –, ..mächte; die einen Vertrag zwischen andern mit unterzeichnende (»signierende«) Macht

Signatur, die; –, –en (neulat.); Bezeichnung, Aufschrift; Unterschrift; wesentliches Merkmal

Signet, das; –[e]s, –e (frz.); Petschaft; Vignette; Lesezeichen

signieren (lat.); unterzeichnen; bezeichnen

Signor, der; –[s] u. –en, –s u. –en u. –i; **Signora**, die; –, –s u. ..ore; **Signorina**, die; –, –s u. ..ne (ital.); Herr, Frau, Fräulein

Sigrist, der; –en, –en; s. v. w. Sakristan (s. d.), Küster, Mesner

Silbe, die; –, –n (griech.); eigentl. das »Zusammengefaßte«

Silber, das; –s || **Silberling**, der; –[e]s, –e || **silbern**

..=**silbig** (dreisilbig 2c.)

Silen (griech.); Begleiter des Bacchus

Silentium, das; –[s] (lat.); Schweigen; Arbeitszeit

Silhouette, die; –, –n (frz.); Schattenriß || **silhouettieren**

Silicium, das; –[s] (neulat.); chemisches Element, Grundlage der Kieselsäure || **Silikat**, das; –[e]s, –e; kieselsaures Salz

Sil[l], das; –[e]s, –e; auch die **Sil[l]e**; Vordergeschirr, Brustriemen des Pferdes; vgl. Siele

Sil[l]scheit, das; –[e]s, –e; das schwebende Scheit zum Befestigen der Zugriemen

Silo, der; –[s], –s (span.); unterirdischer Getreidebehälter, Getreidekeller

silurische Formation; nach dem altbritischen Volksstamm der Silurier benannt

Silvester, **Sylvester** (m. P.); Silvesterabend, Sylvesterabend

Sima, die; – (griech.); Rinnleiste am dorischen Tempel

Simarre, **Samarie** s. d.

Simmer, das; –s, –; Getreidemaß

Simon (m. P.)

Simonie, die; – (neulat.); Handel mit geistlichen Ämtern

Simonist, der; –en, –en; vgl. Saint=Simonist

simpel (lat.); einfach, einfältig || **Simpel**, der; –s, einfältiger Mensch

Simpel, das; s. Simplum

Simplicissimus, der; – (lat.); »der Einfältigste«

Simplicität, die; – (lat.); Einfachheit, Einfalt

Simplum, das; –[s], ..pla; das **Simpel**; –s, – (lat.); das Einfache z. B. einer Steuer, Monatssteuer Steuereinheit

Sims, der Simses, Simse; das Simschen

Simson (m. P.)

Simulation, die; –, –en (lat.); Vorgeben, Verstellung || **simulieren** (lat.); vorgeben; grübeln

simultan (neulat.); (beiden Konfessionen) gemeinsam

Sinau, **Sinnau** s. d.

Sinekure, die; –, –n (lat.); (geistliche) Pfründe »ohne Sorge«, ohne Arbeit

Sinfonie, **Symphonie**, die; –, –[e]n (ital., griech.); Tonstück

singbar || **singen**; du sang[e]st, *conj.* sängest; gesungen; sing[e]!

Singrün, das; –[e]s; Immergrün

Singsang, der; –[e]s

Singular, der; –[e]s, –e; der **Singularis**; –, ..re (lat.); Einzahl

singulär (lat.); vereinzelt vorkommend; seltsam

sinken; du sank[e]st, *conj.* sänkest; gesunken; sink[e]!

Sinn, der; –[e]s, –e

Sin[n]au, der; –[e]s, –e; Pflanzenart

Sinnbild, das; –[e]s, –er

sinnen; du sann[e]st, *conj.* sännest u. sönnest; gesonnen; sinn[e]!

sinnig || **sinnlich** || **Sinnlichkeit**, die; –

sinnlos; (der) sinnloseste

Sinopel, der; –s, – (frz., griech. Ursprungs); Jaspis

sintemal

Sinter, der; –s, –; Metallschlacke; Tropfstein || **sintern**; durchsickern, Tropfstein bilden

Sintflut, **Sündflut** s. d.

Sintoismus, der –; eine Religionsform in Japan || **Sintoist**, der; –en, –en

Sinus, der; –, – (lat.); Meerbusen; technischer Ausdruck in der Trigonometrie

Siphon, der; –s, –s (frz.); Saugröhre, Heber; Flasche mit moussierendem Wasser

Sippe, die; –, –n || **Sippschaft**, die; –, –en

Sir (englischer Adelstitel vor Namen, allgemeine Anrede ohne Namen)

Sirach (m. P.) [Majestät)

Sire (in der Anrede s. v. w.

Sirene, die; –, –n (griech.); fabelhafte Seejungfer, die durch ihren Gesang die Seefahrer an sich lockte; Verführerin; akustisches Instrument, durchlöcherte Scheibe zur Erklärung der Tonentstehung || **sirenenhaft** [der Hundsstern

Sirius, der; – (griech.);

Sirokko, **Scirocco** s. d.

Sirup, der; –[e]s, –e (ital., arab. Ursprungs); brauner eingekochter (Zucker)saft

sistieren (lat.); hemmen;

einstellen (ein Verfahren); jemand vor Gericht stellen || **Sistierung**, die; –, –en

Sisyphos, **Sisyphus** (m. P.); Sisyphusarbeit s. v. w. vergebliche Arbeit

Sitte, die; –, –n

sittenlos; (der) sittenloseste

Sittich, der; –[e]s, –e; Papagei

sittig || **sittlich** || **Sittlichkeit**, die; – || **sittsam** || **Sittsamkeit**, die; –

Situation, die; –, –en (franz.); Lage, Zustand || **situieren**; in eine Lage bringen; gut, schlecht situiert, in guten, schlechten Verhältnissen lebend

Sitz, der; –es, –e || **sitzen**; du sitzest u. sitzt, er sitzt; du saßest, *conj.* säßest, er saß; gesessen; sitze! || ..**=sitzig** (viersitzig ꝛc.) || **Sitzung**, die; –, –en

Sir!; meinerSir!; meinSirchen!; Beteurungsformel

sixtinisch; die sixtinische u. Sixtinische Madonna

Sixtus (m. P.)

Sizilien, **Sicilien** s. d.

Skabiose, die; –, –n (lat.); Pflanzenart

Skagerrak, das; –s

Skala, die; –, –s u. ..len (lat.); Leiter, Ton=, Stufenleiter; Einteilung eines Meßinstruments ꝛc.

Skalde, der; –n, –n; altskandinavischer Sänger

Skalp, der; –[e]s, –e (engl.); abgezogene Hirnschädelhaut; s. skalpieren

Skalpell, das; –[e]s, –e (lat.); kleines chirurgisches Messer

skalpieren (engl., lat.); die Schädelhaut abziehen

Skandal, der; –[e]s, –e (griech.); Ärgernis, Lärm || **skandalieren**; lärmen || **skandalisieren**; Anstoß geben; sich skandalisieren über s. v. w. Anstoß nehmen an || **skandalös**; (der) skandalöseste; anstößig, schändlich

skandieren (lat.); nach den Versfüßen lesen

Skandinavien || **Skandinavier**, der; –s, – || **skandinavisch**

Skapulier, das; –[e]s, –e (v. lat. scapulae, Schulterblatt); Schulterbekleidung bei einigen geistlichen Orden; geweihtes Band, das von den Mitgliedern einer Brüderschaft (wie ein Amulett) unter den Oberkleidern getragen wurde

Skarifikator, der; –s, –en (lat.); »Aufreißer«, Reißpflug

Skat, der; –[e]s, –e (vom ital. scarto, Weglegen der Karten); Spiel

Skelett, das; –[e]s, –e (griech.); »trocknes« Knochengerüst || **skelettieren**

Skepsis, die; – (griech.); Zweifel || **Skepticismus**, der; – (griech., neulat.); Neigung zum Zweifel || **Skeptiker**, der; –s, –; Zweifler || **skeptisch**; zum Zweifel geneigt

Skeptizismus s. Skepticismus

Skizze, die; –, –n (ital., griech. Urspr.); erster Entwurf, flüchtige Zeichnung || **skizzenhaft** || **skizzieren** || **Skizzierer**, der; –s, –

Sklave, der; –n, –n; die Sklavin; ursprüngl. s.v.w. Slawe || **Sklaverei**, die; – || **sklavisch**; (der) sklavischte

Skolion, das; –[s], ..lien (gr.); Tischlied

Skolopender, der; –s, – (gr.); Tausendfuß, Assel

Skonto, **Sconto** s. d.

Skontro, **Scontro** s. d.

Skorbut, der; –[e]s, (neulat.); Scharbock, Zahnfleischfäule || **skorbutisch**

Skorpion, der; –[e]s, –e; das Skorpiönchen (griech.)

Skribent, der; –en, –en (lat.); Schreiber; Vielschreiber || **Skribler**, der; –s, –; Schreiber in verächtlichem Sinn

Skripturen, *pl.* (lat.); Schriftstücke

Skritzler, s. v. w. Skribler

Skrofel, die; –, –n (lat.); (Hals)drüsengeschwulst || **skrofulös**; (der) skrofulöseste || **Skrofulose**, die; –

Skrupel, das; –s, – (lat.); kleines Gewicht

Skrupel, der; –s, – (lat.); Zweifel, Bedenken || **skrupulös**; (der) skrupulöseste; ängstlich, gewissenhaft, bedenklich

Skrutinium, das; –[s] (lat.); (Erforschung der) Wahl durch Stimmzettel

Skudo, **Scudo** s. d.

skulptieren (neulat.); ausmeißeln || **Skulptur**, die; –, –en (lat.); Bildhauerkunst; Schnitzarbeit

Skuner s. Schoner

Skuptschina, **Skupschtina**, die; –; Name des serbischen Landtags

skurril (lat.); possenhaft

Skylla, **Scylla** s. d.

Skythe, **Scythe**, der; –n, –n || **Skythien**, **Scythien** (Land) || **skythisch**, **scythisch**

Slam (engl.); Schlemm s. d.

Slang, das; –s (engl.); das Gesamte der technischen Ausdrücke eines Standes, auch des Sports; Gaunersprache

Slave, **Slawe**, der; –n, –n || **slavisch**, **slawisch**

Slibowitz, der; –[es], –e (slaw.); Pflaumenbranntwein

Sloop, die; –, –en (engl.); s. v. w. Schaluppe
Slowak, der; –en, –en
Slowene, der; –n, –n
Smack s. Schmacke
Smalte, Schmalte s. d.
Smaragd, der; –[e]s, –e (griech.); grüner Edelstein || **smaragden**; von Smaragd, grün wie Smaragd
Smirgel, Schmirgel, Schmergel s. d. || **smirgeln, schmirgeln, schmergeln** s. d. || **Smirgler, Schmirgler, Schmergler** s. d.
Smyrna (Ort); (der) **Smyrnaer**
so; soeben; sogenannt; sowie; wieso; so ein, so eine; so einer, so eine, so eins; so daß
sobald, vgl. solang[e]
Sobranje, das u. (minder gut, aber sehr häufig) die; Name des bulgarischen Landtags
Sobriquet, der u. das; –s, –s (franz.); Spottname
social[1] (lat.); die Gesellschaft betreffend || **Socialdemokratie**[1], die; – (lat., griech.); nach Umsturz der gesellschaftlichen Ordnung strebende Partei || **Socialismus**[1], der; – (neulat.); volkswirtschaftliche Lehre, nach welcher aller Besitz gemeinsam sein u. alle Arbeit vom Staat geregelt werden soll || **Socialist**[1], der; –en, –en; Anhänger des Socialismus || **socialistisch**
Societät[2], die; –, –en (lat.); Gesellschaft, Genossenschaft
Socinianer, der; –s, – || **Socinianismus**, der; –; rationalistische Sekte

[1] *B. u. W.: sozial ꝛc.*
[2] *W.: Sozietät.*

Socio, Socius, der; –, Socii (ital., lat.); Geschäftsteilhaber
Sociologie, die; – (lat. u. griech.); Gesellschaftslehre
Socke, die; –, –n
Sockel, der; –s, – (ital., aus dem lat. socculus, kleiner Schuh); Säulenfuß, Unterlage
Sod, der; –[e]s, –e
Soda, die; – (ital.); Aschen- [salz
sodann
Sodbrennen, das; –s
Sode, die; –, –n; Salzsiederei
Sode, die; –, –n; ausgestochenes Rasenstück; Stück Torf; bestimmte Stückzahl von Torfkuchen
Sodom (Ort) || **Sodomie**, die; – || **Sodomit**, der; –en, –en || **Sodomiterei**, die; – || **sodomitisch**
soeben
Soest (Stadt)
Sofa, das; –s, –s (arab.)
sofern, vgl. solang[e]
Soff, der; –[e]s || **Söffel, Söffer**, der; –s, –; Trinker
Soffitte, Soffite, die; –, –n (ital.); auf der Bühne die Streifen, welche die Decke des Zimmers, den Himmel darstellen
sofort || **sofortig**
sogar; aber: ich bin so gar ein armer Mann
sogenannt
sogleich
sohin
Sohle (Fuß- ꝛc.); die; –, –n || **sohlen** || **..-sohlig** (doppelsohlig ꝛc.)
Sohn, der; –[e]s, Söhne; das Söhnchen
sohr; dürr, welk [Hessen
Söhre, die; Gebirge in
Soiree, die; –, –[e]n (frz.); Abendunterhaltung, Abendgesellschaft
Soja, die; –; Pflanze; Sojabohne, ..säure
Sokrates (m. P.) || **sokratische Methode**
solang[e]; solange ich krank war; ich blieb so lange, bis [Sonne bezüglich
solar, solarisch; auf die
Solawechsel, der; –s, – (ital.); nur in einem Exemplar ausgestellter Wechsel
solch; solch ein Mann; solch einer, solch eine, solch eins
solchenfalls
solcher || **solchergestalt** || **solcherlei**
Sold, der; –[e]s || **Soldat**, der; –en, –en; eigentlich Soldempfänger || **Soldateska**, die; – (ital.); Kriegsvolk || **soldatisch** || **Söldling**, der; –[e]s, –e || **Söldner**, der; –s, – [wasser
Sole, die; –, –n; Salz-
Solei, das; – [e]s, –er
solenn (lat.); feierlich || **Solennität**; Feierlichkeit
solfeggieren || **Solfeggio**, das; –[s], ..gien (ital.); Übungsstück ohne Text, Tonleiter
Soli, vgl. Solo
solidarisch || **Solidarität**, die; – (neulat.); gemeinsame Verpflichtung aller einzelnen in einer Gesellschaft
solid[e] (lat.); fest, zuverlässig || **Solidität**, die; –; Festigkeit, Haltbarkeit; Zuverlässigkeit
Solist, der; –en, –en; Solosänger, Solospieler; s. Solo
Solitär, der; –[e]s, –e (franz.); einzeln gefaßter (größerer) Diamant
Solitüde, die (frz.); »Einsamkeit«

Soll, das; –[s], –[s]; das Soll und das Haben || **Soll=Einnahme**, die; –, –n || **sollen**

Söller, der; –s, –

Sollicitant, der; –en, –en (lat.); Bittsteller || **Sollicitation**, die; –, –en; Bitte, Gesuch, Betreibung eines Rechtsgesuchs || **Sollicitator**, der; –s, –en || **sollicitieren** (lat.); bitten, bes. um Rechtshilfe

Sollizitant ꝛc. s. Sollicitant ꝛc.

Solmisation, die; – (neulat.); Benennung der Töne nach den »Aretinischen Silben« (ut, re, mi, fa, sol, la, si) || **solmisieren**

solo (ital.); allein; ganz solo || **Solo**, der u. das; –s, –s und Soli (ital.); Einzelvortrag, Einzelspiel

Solöcismus, der –, ..men (griech.); grober Sprachfehler

Solon (m. P.) || **solonisch**; weise wie Solon

Solper, der; –s; Salzbrühe; Solperfleisch, Solperknochen

Solstitium, das; –[s], ..tien (lat.); Sonnenwende

solvent (lat., ital.); zahlungsfähig || **Solvenz**, die; –; Zahlungsfähigkeit

Solwasser, das; –s

somatisch (gr.); körperlich || **Somatologie**, die; – (gr.); Lehre vom menschlichen Körper

somit

Sommation, die; –, –en (franz.); Mahnung, Vorladung; Aufforderung

Sommer, der; –s, –; sommers (so Württ.), des Sommers; vgl. morgens, des Morgens

sommerlang; ein sommerlanger Tag; den ganzen Sommer lang

sommerlich || **sommern**, **sömmern**

sommers[1], des Sommers

Sommersprosse, die; –, –n

Sommerung, **Sömmerung**, die; –

Sommitäten, *pl.* (franz.); hochstehende Persönlichkeiten

somnambul (neulat.); nachtwandelnd, mondsüchtig **Somnambule**, der; –n, –n; die **Somnambule**; –[n], –n || **Somnambulismus**, der; –

sonach

Sonate, die; –, –n (ital.); Tonstück mit drei Sätzen || **Sonatine**, die; –, –n; kleine Sonate

Sonde, die; –, –n (frz.); Werkzeug zum Untersuchen, Senkblei

sonder || **sonderbar** || **sondergleichen** || **sonderlich** || **Sonderling**, der; –[e]s, –e || **sondern**

sonders; samt und sonders

Sonderung, die; –, –en

sondieren (franz.); prüfen, ergründen; s. Sonde

Sonett, das; –[e]s, –e (ital.); Gedicht von 14 Zeilen nach besondern Reimgesetzen

Sonnabend, der; –s, –e; (des) Sonnabends

Sonne, die; –, –n || **sonnen**

[**Sonnett** s. Sonett

sonnicht, **sonnig**

Sonntag, der; –[e]s, –e; (des) Sonntags, aber »sonntags wie alltags« || **Sonntagabend**, der; –s, –e; am Sonntagabend || **sonntägig** || **sonntäglich**

sonor (lat.); klangvoll, volltönend

sonst || **sonstig**

[**Soole** s. Sole

[1] So W.

So[o]nwald, der; –[e]s; Teil des Hunsrückens

[**Sopha** s. Sofa

Sophia, **Sophie** (w. P.); Sophiechen, Fiekchen

Sophisma, das; –[s], ..men (gr.); Trugschluß

Sophist, der; –en, –en (griech.); Weltweiser; mit Scheingründen und Spitzfindigkeiten Umgehender || **Sophisterei**, die; –, –en; Spitzfindigkeit || **sophistisch**; (der) sophistischte; spitzfindig

Sophokles (m. P.)

Sopran, der; –[e]s, –e (ital.); Oberstimme

Sorbe (ital.); Elsbeere, eßbare Frucht

Sorbett, **Scherbett**, das; –[e]s, –e u. –s; auch das **Sorbetto**; –[s], ..betti; vgl. Scherbett

Sorbonne, die; – (franz.); theolog. Fakultät der Universität zu Paris, nach dem Gründer Robert von Sorbon benannt

Sordine, die; –, –n (ital.); Dämpfer an musikal. Instrumenten

Sorge, die; –, –n; Sorge tragen || **sorgen** || **Sorgfalt**, die; – || **sorgfältig**

Sorghum, das; –[e]s; Mohrenhirse

sorglich || **sorglos**; (der) sorgloseste || **sorgsam**

Sorte, die; –, –n (franz.); Art || **Sortenzettel**, der; –s, –

sortieren; nach Arten ordnen || **Sortierer**, der; –s, – || **Sortierung**, die; –, –en

Sortiment, das; –[e]s, –e (ital.); Verkaufslager; Buchhandlung zum Einzelverkauf || **Sortimenter**, der; –s, –; Buchhändler

Soteriologie, die; – (gr.); Heilslehre
sothan
Sotnie, die; –, –n (russ.); Abteilung Kosaken
Sottise, die; –, –n (frz.); Dummheit, Grobheit
Sou, der; –s, –s (franz.); Münze
Soubrette, die; –, –n (franz.); Zofe im Lustspiel
Souche, die; –, –s u. –n (franz.); Stumpf am Stammregister
Souchong(thee) (chin.)
Souffleur, der; –[e]s, –e (frz.); die **Souffleuse**; –, –n || **soufflieren**; zuflüstern
Soulagement, das; –s, –s (frz.); Erleichterung || **soulagieren**
Souper, das; –s, –s (frz.); Abendessen || **soupieren**
Soutache, die; – (franz.); Besatzlitze || **soutachieren**
Soutane, die; –, –n (frz.); Priesterrock
soutenieren (franz.); unterhalten behaupten
Souterrain, das; –[s], –s (frz.); Kellergeschoß
Soutien, das; –[s], –s (frz.); Stütze, Stützpunkt
Souvenir das –s, –s (franz.); Andenken
souverän (franz.); unumschränkt || **Souverän**, der; –[e]s, –e; Herrscher, Landesherr || **Souveränität**, die; –; Landeshoheit, Oberhoheit
Sovereign, der; –s, –s (engl.); Goldstück
soviel; **soweit**; **sowie**; **sowohl**, vgl. solang[e]
sozial ꝛc. s. social ꝛc.
sozusagen
Spadille, die; –, –n (ital.); höchste Trumpfkarte
***Spagat**, der; –[e]s (ital.); Bindfaden*

spähen || **Späher**, der; –s, –
Spahi, der; –[s], –s; türkischer Reiter
Spake, die; –, –n; Handgriff, -speiche; bes. heißen Spaken die hervorragenden Griffe am Steuerrad
Spalet, das; –[e]s, –e; Fensterspalet, innerer Raum, innere Wände des Fensterrahmens
Spalier, das; –[e]s, –e (franz.); Geländer, Gitterwerk; Spalier bilden
Spalt, der; –[e]s, –e || **Spalte**, die; –, –n; das Spältchen || **spalten**; gespalten || **spaltig** || **Spaltung**, die; –, –en
Span, der; –[e]s, Späne; das Spänchen; Splitter; Feindschaft
spänen; entwöhnen
Spanferkel, das; –s, –
Spange, die; –, –n; das Spänglein, Spängelchen
[**Spängler** s. Spengler
spangrün; das Spangrün, vgl. Grünspan
Spanien || **Spanier**
Spaniol, der; –[e]s, –e (span.); Schnupftabak
Spaniol[e], der; ..len, ..len; Spanier
spanisch || **Spanischgelb**, das; –[e]s
Spann (am Fuße), der; –[e]s, –e
Spanndienst, der; –es, –e
Spanne, die; –, –n; Handmaß; spannenlang
spannen || **spannend** || **Spanner**, der; –s, –
..**spänner** (Einspänner ꝛc.)
..**spännig** (zweispännig ꝛc.)
Spannnagel, der; –s, ..nägel
Spannung, die; –, –en
Spant, das; –[e]s, –en; Schiffsrippe
sparen

Spargel, der; –s, –
spärlich
Sparren, der; –s, – || **Sparrwerk**, das; –[e]s, –e
sparsam || **Sparsamkeit**, die; –
Sparta || **Spartaner** || **spartanisch**
Sparte, die; –, –n (mundartl., ital. H); Abteilung, Klasse
Sparteriewaren, *pl.* (span.); Flechtwerk aus Espartogras, Pfriemkraut
Spaß, der; –es, Späße[1]; das Späßchen || **spaßen**[1]; du spaßest u. spaßt, er spaßt; du spaßtest; gespaßt || **Spaßerei**, die; –, –en || **spaßeshalber**, vgl. halber || **spaßhaft**
Spaßmacher, der; –s, –
Spaßvogel, der; –s, ..vögel
Spat, der; –[e]s, –e; Mineral
Spat, der; –[e]s; Pferdekrankheit
spät; später, spätestens
Spatel, der; –s, –; schmales Schäufelchen
Spaten, der; –s, –
späterhin
spatig
Spatium, das; –[s], ..tien (lat.); Raum, Zwischenraum
Spätling, der; –[e]s, –e
Spatz, der; –en, –en, besser als –es, –e; das Spätzchen, Spätzlein
spazieren (lat.); lustwandeln
Specerei s. Spezerei
Specht, der; –[e]s, –e
Special, der; –[e]s, –e (lat.); Busenfreund das
Special; ein Maß, bes. ein großes Glas Wein
Special-.. (Arzt ꝛc.); besonderer Arzt ꝛc.; vgl. Specialist

[1] W. auch: Spässe, spassen.

Specialien, *pl.* (lat.); Besonderheiten, Einzelheiten || specialisieren; einzeln anführen

Specialist, der; -en, -en (neulat.); mit Einzelheiten Beschäftigter, bes. Arzt für einzelne Krankheiten || Specialität, die; -, -en; Einzelheit, Lieblingsfach

speciell[1] (franz., lat.); besonders, einzeln, im einzelnen

Species, die; -, - (lat.); besondere Art; Grundrechnungsart; Species facti, Darlegung des Thatbestandes

Speciesthaler, der; -s, -

specificieren s. specifizieren

Specifikation, die; -, -en (neulat.); Angabe, Verzeichnis der Einzelheiten, Einzelaufführung || specifisch[2]; der Eigentümlichkeit, dem Einzelfall entsprechend; specifisches Gewicht, »Eigengewicht« || specifizieren; einzeln aufführen

Specimen, das; -s, ..mina (lat.); Probe(arbeit)

Speck, der; -[e]s || speckig

Speculum, Spekulum, das; -[s], ..la (lat.); Spiegel

spedieren (ital., aus lat. expedire); befördern, abfertigen || Spediteur, der; -s, -e (ital. mit franz. Endung); Versender von Waren || Spedition, die; -, -en; Abfertigung || Speditionsvermerk, der; -[e]s, -e; »Leitvermerk«

Speer, der; -[e]s, -e

Speiche, die; -, -n

Speichel, der; -s, -

[1] B. u. W. nur, S. auch: speziell.

[2] B. u. W. nur, S. auch: pezifisch.

Speicher, der; -s, -

speien; du spie[e]st; gespieen; spei!

Speier, Speyer[1] (Stadt)

Speierling, der; -[e]s, -e; s. v. w. Elsbeere, s. d.

Speigatt, das; -[e]s, -e[n] (Schifferspr.); Abzugsloch; vgl. Gatt

Speiler; der; -s, -; spitzes Holzstäbchen

Speise, die; -, -n || speisen; du speisest u. speist, er speist; du speistest; gespeist, speise! || Speisung, die; -, -en

Spektakel, der u. das; -s, - (lat.); Schauspiel, Lärm || spektakeln; lärmen

Spektral-..(analyse ꝛc.) (lat.-gr.); Untersuchung der chemischen Beschaffenheit einer Lichtquelle

Spektrum, das; -[s], ..tra u. ..tren (lat.); Erscheinung; Farbenbild der durch ein Glasprisma zerstreuten Lichtstrahlen

Spekulant, der; -en, -en || Spekulation, die; -, -en || spekulativ; zum Spekulieren geneigt || spekulieren (lat.); nachdenken über philosophische Probleme, über zu machenden Gewinn; gewagte Geschäfte machen

Spekulum, Speculum [s. d.

Spelt, Spelz, der, -[e]s, Spelzes, -e; Weizenart

Spelunke, die; -, -n (lat.); Höhle, Schlupfwinkel; sehr schlechte Wohnung

Spelz, Spelt s. d.

[1] Die amtliche Schreibung ist Speyer; doch gewinnt die Schreibung Speier an Boden; vgl. die »Speierer« Zeitung, das Programm des Gymnasiums zu »Speier« ꝛc.

Spelze, die; -, -n; Getreidehülse || spelzig

Spencer s. Spenzer

Spende, die; -, -n (neulat., aus lat. expendere) || spenden || spendieren; zum besten geben

Spengler, der; -s, -

Spenzer, der; -s, - (engl.); kurzes Jäckchen, nach Lord Spencer benannt

Sperber, der; -s, -

Sperenzchen, Sperenzien machen (volksm. u. scherzhaft); sich sperren, sich sträuben

Sperling, der; -[e]s, -e

Spermacet[i], das; -[s] (griech.); »Walfischsamen«, Walrat, brennbares Öl

Spermatozoen, *pl.* (gr.); Samentierchen

sperrangelweit

Sperre, die; -, -n || sperren || Sperrgut, das; -es, ..güter || sperrig || Sperrung, die; -, -en

sperrweit

Spesen, *pl.* (ital.); Kosten

Spessart, der; Gebirge

Speyer, Speier s. d.

Spezerei, die; -, -en (ital.); Gewürzware

Spezial ꝛc. s. Special ꝛc.

speziell ꝛc. s. speciell ꝛc.

spezifizieren s. specifizieren

Sphäre, die; -, -n (gr.); Kugel; Gesichtskreis || sphärisch; kugelförmig || Sphäroid, das; -[e]s, -e; »kugelartiger Körper«, Rotationsellipsoid

Sphinx, die; -, -e (gr.); »die Würgende«, fabelhaftes Ungeheuer mit einem (geflügelten) Löwenrumpf und dem Oberteil einer Jungfrau, das vor Theben hauste und alle tötete, die das von ihm gestellte Rätsel nicht lösen konnten. Ungeflügelt ist

das kolossale Steinbildwerk einer männlichen Sphinx bei den Pyramiden von Gizeh; Abendfalter

Sphragistik, die; – (gr.); Siegelkunde

Spicilegium, das; –[s], ..gien (lat.); Ährenlese

Spickaal, der; –[e]s, –; geräucherter Aal

spicken

Spickgans, die; –, ..gänse; geräucherte Gans

Spiegel, der; –s, –

Spiegelei, das; –[e]s, –er

Spiegelfechterei, die; –, –en

spiegelicht, **spiegelig** || **spiegeln** || **Spiegelung**, die; –, –en

Spieke, die; –; Pflanzenart, Lavendel; Spieköl s. v. w. Lavendelöl

Spiel, das; –[e]s, –e; auch s. v. w. große Menge, z. B. Menschenspiel || **spielen** || **Spieler**, der; –s, – || **Spielerei**, die; –, –en

Spier, der u. das; –[e]s, –e; feine Grasspitze; ein Spierchen (ein wenig)

Spiere, die; –, –n; Stange

Spieß, der; –es, –e

spießen; du spießest und spießt, er spießt; du spießtest; gespießt

Spießbock, der; –[e]s, ..böcke; einjähriges männliches Reh

Spießer, der; –s, –; einjähriger Hirsch

spießig

Spießruten, *pl.*

Spill, das; –[e]s, –e; Welle zum Aufwinden

Spillage, die; – (engl.); kaufm.: Verlust der Waren infolge mangelhafter Verpackung auf Schiffen

Spille, die; –, –n; s. v. w. Spindel

Spillgelder, *pl.*; Nadelgeld; vgl. Spillmage

Spilling, der; –[e]s, –e; gelbe Pflaume

Spillmage, der; –n, –n; Verwandter von Mutterseite

Spinat, der; –[e]s

Spind, der u. das; –[e]s, –e; Schrank

Spindel, die; –, –n

Spinell, der; –[e]s, –e (neulat.); rötlicher Edelstein, Rubinart

Spinett, das; –[e]s, –e (ital.); (veraltetes) kleines Klavier

Spinne, die; –, –n || **spinnen**; du spann[e]st, *conj.* spönnest; gesponnen; spinn[e]!

Spinn[en]gewebe, das; –s, –

Spinner, der; –s, – || **Spinnerei**, die; –, –en

Spinnrocken, der; –s, –

Spinnweb, das; –[e]s, –e

spinös (lat.); dornenvoll, schwierig

Spinozismus, der; – (neulat.); Lehre des Spinoza, Pantheismus

Spint, das; –[e]s, –e; Maß; 3 Spint Mehl

spintisieren (holl.) grübeln

Spion, der; –[e]s, –e (ital., deutsch. Ursprungs, mit spähen verwandt?); Auskundschafter

Spionage, die; –, –n || **spionieren** || **Spioniererei**, die; –, –en

spiral || **Spirale**, die; –, –n (neulat.); schneckenförmig gewundene Linie, Schraubenlinie

Spirant, der; –en, –en (lat.); Hauchlaut

Spirillen, *pl.*; schraubenförmige Bakterien, oft Krankheitserreger

Spiritismus, der; – (neulat.); Glaube an Geistererscheinungen || **Spiritist**, der; –en, –en

Spiritualismus, der; – (neulat.); philosophische Lehre, daß alles Geist sei, Lehre vom Wesen des Geistes || **Spiritualist**, der; –en, –en || **Spiritualität**, die; –; Geistigkeit, geistiges Wesen || **spirituell** (lat.); geistig

Spirituosen, *pl.*; geistige Getränke || **Spiritus**, der; –, – u. ..tusse (lat.); Hauch, Geist, Lebensgeist; gebranntes Wasser

Spirre, die; –, –n; bes. Art des Blütenstandes

Spital, das; –[e]s, ..täler || **Spittel**, der u. das; –s, – (vom lat. hospitale); Krankenhaus || **Spittler**, der; –s, –; Insasse eines Spittels

spitz; (der) spitzeste

Spitz, der; –es, –e; Hund; kleiner Rausch

Spitzbube, der; –n, –n; die Spitzbübin; das Spitzbübchen

Spitze, die; –, –n

Spitzel, der; –s, –; Polizeispion, geheimer Polizist

spitzen; du spitzest u. spitzt, er spitzt; du spitztest; gespitzt

spitzfindig

spitzig

Spitzname, der; –ns, –n

Spleen, der; –s (engl.); Milzkrankheit; üble Laune, fixe Idee

Spleiße, die; –, –n

spleißen; du spleißest und spleißt, er spleißt; du splissest u. spleißtest; gesplissen; spleiß[e]!

splendid (lat.); freigebig, kostbar || **Splendidität**, die; – (neulat.)

Splint, der; –[e]s, –e

[**Splinter** s. Splitter

Splitter, der; –s, – || **splitt[e]rig** || **splittern**

splitternackt

Spoliant, der; –en, –en (lat.); der Spoliation Angeklagter

Spoliation, die; –, –en; Beraubung || **Spolien**, *pl.* (lat.); Beutestücke, erbeutete Waffen || **spoliieren** (lat.); berauben

Sponde, die; –, –n (lat.); Bett, Sofa

spondeisch || **Spondeus**, der; –, ..deen (griech.); Versfuß (– –)

Sponsalien, *pl.* (lat.); Verlobungsfeier, Ehevertrag

sponsieren (lat.); um ein Mädchen werben

spontan (lat.); freiwillig, ohne fremden Antrieb || **Spontaneität**, die; – (neulat.); eigner Antrieb, Selbstbestimmung

Sporaden, *pl.* (griech.); (zerstreut liegende) Inseln || **sporadisch**; vereinzelt vorkommend, zerstreut

Sporer, der; –s, –

Sporn, der; –[e]s, Sporen || **spornen** || **spornstreichs**

Sport, der; –[e]s (engl.); Spiel, Liebhaberei; Ausdruck für alle mit körperlicher Übung verbundenen Vergnügungen im Freien

Sportel, die; –, –n (lat.); Gebühren, Nebeneinkünfte || **sportulieren**; Sporteln erheben

Spott, der; –[e]s || **Spöttelei**, die; –, –en || **spötteln** || **spotten** || **Spötter**, der; –s, – || **Spötterei**, die; –, –en || **spöttisch**; (der) spöttischste || **Spöttler**, der; –s, –

Sprache, die; –, –n

..=sprachig (fremd=, vielsprachig ꝛc.) || **sprachlich**

sprechen; du sprichst; du sprach[e]st, *conj.* spräch[e]st; gesprochen; sprich! || **Sprecher**, der; –s, –

Sprehe, die; –, –n; Star

Sprei, vgl. Spreite

Spreißel, der; –s, –[n]; Splitter

Spreite, die; –, –n; Ausgebreitetes, z. B. Getreide zum Dreschen, Bettdecke (auch Sprei, Bettsprei) || **spreiten**

Spreize, die; –, –n; Strebe, Stütze || **spreizen**; du spreizest u. spreizt, er spreizt; du spreiztest; gespreizt

Sprengel, der; –s, –

sprengen || **Sprengsel**, der u. das; –s || **Sprengung**, die; –, –en

Sprenkel, der; –s, – || **sprenk[e]lig** || **sprenkeln**

Spreu, die; – || **spreuig**

Sprichwort, das; –[e]s, ..wörter || **sprichwörtlich**

Spriegel, der; –s, –; schmales Brettchen; Bügel zum Überspannen mit Leinen am Wagen

sprießen; du sprießest und sprießt, er sprießt; du sprossest, *conj.* sprössest, er sproß; gesprossen; sprieß[e]!

Spriet, das; –[e]s, –e (holl.); Gabelstange, Querstange

springen; du springst; du sprang[e]st, *conj.* spräng[e]st; gesprungen; spring[e]! || **Springer**, der; –s, –

Springfieldgewehr; nach der Stadt Springfield in Massachusetts benannt

Springinsfeld, der; –[es], –e

Sprit, der; –[e]s, –e; gebranntes Wasser, Spiritus, s. d.

Spritze, die; –, –n || **spritzen**; du spritzest und spritzt, er spritzt; du spritztest; gespritzt || **Spritzer**, der; –s, –

spröde || **Sprödigkeit**, die; –

Sproß, der; Sprosses, Sprosse

Sprosse, die; –, –n

sprossen; du sprossest und sproßt, er sproßt; du sproßtest; gesproßt

Sprosser, der; –s, –; Nachtigallenart

Sprößling, der; –[e]s, –e

Sprossung, die; –, –en

Sprotte, die; –, –n (holl.); kleiner geräucherter Fisch

Spruch, der; –[e]s, Sprüche; das Sprüchlein, Sprüchelchen

[**Sprüchwort** s. Sprichwort]

Sprudel, der; –s, – || **sprudeln**

sprühen

Sprung, der; –[e]s, Sprünge

Sprunggelenk, das; –[e]s, –e

sprungweise

Spucke, die; – || **spucken**; speien

Spuk (Gespenster=), der; –[e]s, –e || **spuken** || **Spukerei**, die; –, –en

Spule, die; –, –n || **spulen**

spülen

Spuler, der; –s, –

Spülicht, das; –[e]s, –e

Spulwurm, der; –[e]s, ..würmer

Spund, der; –[e]s, Spünde; klitschige Stelle im Brot

Spund, der; –[e]s, Spünde || **spünden**

spundig, **spündig**; klitschig, schliefig

Spundloch, das; –[e]s, ..löcher

Spur, die; –, –en || **spüren** || **..=spurig** (schmalspurig ꝛc.)

Spurius, der; –, ..rii (lat.); unehelicher Sohn

sputen

spützen; speien

Square, das; –s, –s (engl.); Quadrat, Viereck; eingezäunter viereckiger

Platz zwischen vier Häuserreihen
Squatter, der; -s, -[s] (engl.); Ansiedler, Hinterwäldler
Squire, der; -s, -s [(engl.); Gutsherr]
st!
[**Staar** rc. s. Star rc.
Staat, der; -[e]s; Prunk, Putz; Staat machen || **Staat**, der; -[e]s, -en; das Stätchen; von Staats wegen || **staatlich**
Staatsanwaltschaft, die; -, -en
Staatsrat, der; -[e]s, [..räte]
Stab, der; -[e]s, Stäbe || **stäbeln**
stabil (lat.); beständig || **Stabilismus**, der; - (neulat.); konservative Richtung || **Stabilität**, die; - (lat.); Beständigkeit
staccato (ital.); kurz abgestoßen
Stachel, der; -s, -n || **stach[e]licht**, **stach[e]lig** || **stacheln**
[**Stacket** s. Staket[t]
Stackmeister, der; -s, -
Stadel, der; -s, -; Scheune
Staden, der; -s, - (mundartl.); Uferrand, Kai
Stadium, das; -[s], ..dien u. ..dia (griech.) Rennbahn; Entwickelungsabschnitt
Stadt, die; -, Städte; das Städtchen || **Städter**, der; -s, - || **städtisch** ||
Stadtrat, der; -[e]s, ..räte
Stadtteil, der; -[e]s, -e
Stadtthor, das; -[e]s, -e
Stafette, die; -, -n (ital.); reitender Eilbote
Staffage, die; -, -n (dem Franz. nachgebildet); Figuren in einer Landschaft oder einem Architekturbild, schmückendes Beiwerk
Staffel, die; -, -n
Staffelei, die; -, -en
staffieren (von stoffieren, vgl. Stoff); bes. ausstaffieren: mit dem Nötigen (Stoff) versehen || **Staffierung**, die; -, -en
Stag, das; -[e]s, -s u. -e (Schifferspr.); Tau zum Befestigen der Masten u. Stenge
Stagnation, die; - || **stagnieren** (lat.); unbeweglich stehen, versumpfen
Stahl, der; -[e]s, Stähle || **stählen** || **stählern**
[**Stähr** s. Stär
Stake, die; -, -n || **Staken**, der; -s, -
Staket[t], das; -[e]s, -e
Stalaktit, der; -[e]s u. -en, -e[n] (gr.); Tropfstein
Stall, der; -[e]s, Ställe; das Ställchen || **stallen** || **Stallung**, die; -, -en
Stamm, der; -[e]s, Stämme; das Stämmchen
stammeln
stammen
stammern
stammhaft || **stämmig**
Stammler, der; -s, -
Stampfe, die; -, -n || **stampfen** || **Stampfer**, der; -s, -
Stand, der; -[e]s, Stände; standhalten; zu stande (auch zustande) kommen im stande (auch imstande) sein aber er ist gut im Stande (bei guter Gesundheit), außer stande sein; in stand setzen (auch instandsetzen)[1]
Standard (engl.); Maß, Richtschnur, Münzfuß
Standarte, die; -, -n (ital. stendardo, aus lat. extendere, ausbreiten); Reichsbanner, Reiterfahne
Ständchen, das; -s, -
Stande, die; -, -n; Faß, Butte
Stände, *pl.*; Abgeordnete
Ständer, der; -s, -
standhaft
standhalten
ständig
ständisch
Stange, die; -, -n; weidm. auch für Schwanz; das Stängelchen
Stanislaus (m. P.)
Stank, der; -[e]s || **Stänker**, der; -s, - || **Stänkerei**, die; -, -en || **stänk[e]rig** || **stänkern**
Stanniol, das; -[e]s (neulat.) Blattzinn
stante pede (lat.); stehendes u. stehenden Fußes
Stanze, die; -, -n (ital.); Strophe von acht Zeilen; Zimmer; Stahlstempel, Stampfe || **stanzen**; mit der Stanze ausschlagen
Stapel, der; -s, -; vom Stapel gehen
stapeln
Stapfe, die; -, -n; der **Stapf[e]**; Stapfen, Stapfen || **stapfen**
Star, der; -[e]s, -e; Krankheit
Star, der; -en u. -[e]s, -e[n]; Vogel
Stär, der; -[e]s, -e; Widder
starblind
stark; stärker; (der) stärk[e]ste || **Stärke**, die; - || **stärken** || **Starkmut**, der; -[e]s; zuweilen auch die

---

[1] Das preußische amtliche Wörterverzeichnis enthielt früher nur die oben in Klammern angeführten, der Neudruck von 1887 enthält, wie das sächsische und das württemb. Wörterverzeichnis, nur die oben in erster Linie stehenden Schreibungen, Baden schreibt »zustande kommen, imstande sein, außerstande sein, instandsetzen«.

Starkmut || **Stärkung**, die; –, –en

Starmatz, der; –es, ..mätze

Starost, der; –en, –en (poln.); Landhauptmann, Landesältester, Vogt || **Starostei**, die; –, –en

starr || **Starre**, die; – || **starren** || **Starrheit**, die; –, –en || **Starrsucht**, die; –

Start, der; –[e]s, –s u. –e (engl.); Ablaufsstelle || **starten**

Stase, Stasis, die; –, ..sen (griech.); das »Stellen«; Stockung von Säften

stät s. stet

statarisch (lat.); stehend, langsam fortschreitend

Stathmograph, der; –en, –en (gr.); Apparat zum selbstthätigen Aufzeichnen der Fahr- u. Aufenthaltszeiten eines Eisenbahnzuges

stätig, Stätigkeit s. stetig ꝛc.

Statik, die; – (gr.); Lehre vom Gleichgewicht fester Körper

Station, die; –, –en (lat.); Standort, Aufenthaltsort || **stationär**; zur Station gehörig; bleibend || **stationieren**; aufstellen, anstellen

statisch; die Statik (s. d.) betreffend

stätisch; nicht von der Stelle (Stätte) zu bringen, widerspenstig

Statist, der; –en, –en (neulat.); stumme Person auf der Bühne

Statistik, die; –, –en (wahrscheinl. von ital. stato, lat. status, Staat); »Staatenkunde«; Bearbeitung und Erforschung der auf Zählungen beruhenden Erfahrungen über das Leben in Staat und Gesellschaft || **Statistiker**, der; –s, – || **statistisch**

Stativ, das; –[e]s, –e (lat.); »Feststehendes«, Gestell

Statt, die; –; an Kindes Statt; an Zahlungs Statt[1]; gutes Wort findet eine gute Statt; stattfinden; statthaben; von statten gehen; zu statten kommen

statt (anstatt); statt meiner

Stätte, die; –, –n

stattfinden, statthaben; es hat eine Verhandlung stattgefunden, -gehabt; aber nicht gut: die stattgefundene, stattgehabte Verhandlung

statthaft

Statthalter, der; –s, – || **Statthalterei**, die; –, –en

stattlich

Statue, die; –, –n (lat.); Standbild, Bildsäule || **Statuette**, die; –, –n (franz.); kleine Statue

statuieren (lat.); feststellen

Statur, die; –, –en (lat.); Gestalt, Größe

Status, der; – (lat.); Zustand; der Statusquo, status quo ante, frühere Zustand

Statut, das; –[e]s, –en (lat.); »Festgesetztes«, Grundgesetz, Satzung || **statutarisch**; verfassungs-, ordnungsmäßig

Staub, der; –[e]s; das Stäubchen

Staubbesen, der; –s, –

Staubbeutel, der; –s, –

stauben; es staubt

stäuben, ausstäuben || **Stäuber**, der; –s, – || **stäubern**

staubig

Stauche, die; –, –n; der **Stauche**; –ns, –n; das Stäuchelchen

[1] S. früher »an Zahlungsstatt«; in der neuesten Auflage fehlt das Wort.

stauchen; stoßen, aufstoßen

Staude, die; –, –n; das Stäudchen || **stauden** || **staudig**

stauen || **Stauer**, der; –s, –; Verlader, Verteiler der Waren im Schiffsraum

Stauf, der; –[e]s, –e (mundartl.); Becher; Humpen; ein Gemäß

staunen

Staupbesen, der; –s, –; Rute zum Stäupen || **Staupe**, die; –, –n || **stäupen**

Stauung, die; –, –en

Stearin, das; –[e]s (gr.); gereinigter Talg

Stechapfel, der; –s, ..äpfel

Stechheber, der; –s, –

stechen; du stichst; du stach[e]st, *conj.* stächest; gestochen; stich! || **Stecher**, der; –s, –

Steckbrief, der; –[e]s, –e

Stecken, der; –s, –

stecken; (wohin) er steckte; gesteckt; (wo) er stak und steckte, *conj.* stäke u. steckte; gesteckt; steck[e]![1]

Steckling, der; –[e]s, –e

Steeplechase, die; –, –s u. –n (engl.); Kirchturmrennen, Wettrennen mit Hindernissen || **Steepler**, der; –s, –; Pferd für Hindernisrennen

Steffen (m. P.)

Steg, der; –[e]s, –e

Stegreif, der; –[e]s, –e; eigentl. Steigbügel; aus dem Stegreif

steh[e]n; du stehst; du stand[e]st, *conj.* ständest u. stündest; gestanden; steh[e]!; zu Gebot[e] stehen

[1] Der Imperativ »stick« ist veraltet; ebenso sind die Präsensformen »du stickst, er stickt« in der Schriftsprache fast außer Gebrauch.

stehlen; du stiehlst; du stahlst, *conj.* stöhlest und (seltener) stählest; gestohlen; stiehl!

stei[e]risch || Steiermark, die; Land

steif

Steife, die; –, (Stützen:) –n

steifen || Steifheit, die; –, –en || Steifigkeit, die; –, –en || Steifung, die; –, –en

Steig, der; –[e]s, –e

Steige, Stiege, die; –, –n; 20 Stück

steigen; du stieg[e]st; gestiegen; steig[e]!

Steiger, der; –s, –; Aufsichtsbeamter im Bergbau

Steigerer, der; –s, – || steigern || Steigerung, die; –, –en

Steigung, die; –, –en

steil || Steile, die; –, –n

Stein, der; –[e]s, –e

Steinbutt, der; –[e]s, –e; die Steinbutte; –, –n; vgl. Butt

steinen, mit Steinen begrenzen; vgl. rainen || steinern

Steingut, das; –[e]s

steinicht, steinig || steinigen || Steinigung, die; –, –en

Steinkohlenformation, die; –; geologische Formation

Steinmetz, der; –en, –en

Steinschmätzer, der; –s, –; ein Vogel

Steiper, Stieper, Stiepel, der; –s, –; untergestellte Stütze

steirisch, steierisch

Steiß, der; –es, –e

Stele, die; –, –n (griech.); Säule, Grabstele

Stellage, die; –n (dem Franz. nachgebildet); Gestell

Stelldichein, das; –[s], –

Stelle, die; –, –n; an Stelle von; zur Stelle sein || stellen || stellenweise || ..=stellig (vierstellig 2c.) || Stellung, die; –, –en

Stelze, die; –, –n || Stelzfuß, der; –es, ..füße

Stemmeisen, das; –s, –

stemmen

Stempel, der; –s, – || stempeln

Stenge, die; –, –n; oberer beweglicher Teil der Masten

Stengel, der; –s, – || ..=steng[e]lig (kurzsteng[e]lig 2c.)

Stenogramm, das; –[e]s, –e; Niederschrift eines Stenographen || Stenograph, der; –en, –en (griech.); Kurzschreiber, Schnellschreiber || Stenographie, die; –, –[e]n; Eng=, Kurzschrift; Schnellschreibekunst || stenographieren || stenographisch

Stentor (griech.); m. P.; Mann mit sehr lauter Stimme

Stephan (m. P.) || Stephanie (w. P.)

Steppdecke, die; –, –n

Steppe, die; –, –n

steppen || Stepperei, die; –, –en

Ster, der; –[e]s, –s u. –e (franz., aus dem Griech.); Kubikmeter; 3 Ster

sterben; du stirbst; du starb[e]st, *conj.* stürbest; gestorben; stirb! || sterblich || Sterblichkeit, die; –

Sterbling, der; –[e]s, –e; frühem Tode verfallenes Wesen

Stereometrie, die; –, –[e]n (griech.); Körpermessung, Lehre von den Körpern || stereometrisch

Stereoskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Körperseher«, Vorrichtung, durch welche man Bilder körperlich hervortreten sieht || stereoskopisch

stereotyp; mit feststehender Schrift gedruckt; unabänderlich, sich stets gleichbleibend || Stereotypie, die; – || stereotypieren (gr.); eigentlich aus dem beweglichen Satz feste Druckplatten herstellen; mit solchen Platten drucken || stereotypisch

steril (lat.); unfruchtbar, dürr || Sterilität, die; –

Sterke, die; –, –n; Kuh

Sterlet, der; – u. –[e]s, –e (russ.); kleiner Stör

Sterling, der; –[e]s, –e (engl.); Münze; 2 Pfund Sterling

Stern, der; –[e]s, –e

Sternschnuppe, die; –, –n

Sterz, der; –es, –e

stet; stete Beachtung

Stethoskop, das; –[e]s, –e (griech.); Hörrohr zur Untersuchung der Brusthöhle 2c.

stetig[1] || Stetigkeit, die; –

stets

Steuer, die; –, –n

Steuer, das; –s, – || Steuerbord, das; –[e]s, –e; rechte Seite des Schiffes; vgl. Backbord || Steuermann, der; –[e]s, ..männer u. ..leute || Steu[e]rer, der; –s, –

---

1 Mir scheint »stetig« die beste Schreibung zu sein, deren allgemeine Anwendung ich durch Aufnahme in den Text befördern möchte; B. hat nur diese Schreibung, P. und S. haben sie als gleichberechtigt neben »stätig«, W. dagegen hat nur »stätig«; vgl. unstet.

steuern || Steu[e]rung, die; –, –en
Steven, der; –s, –; starkes Holz, bes. beim Schiffbau; Vorder=, Hinter=, Binnensteven
Steward, der; –s, –s (engl.); Schaffner, Aufwärter auf Schiffen; die Stewardeß, Aufwärterin
[Steyermark f. Steiermark [reich)]
Steyr (Stadt in Oberösterreich)
stibitzen; du stibitzest u. stibitzt, er stibitzt; du stibitztest; stibitzt
Stich, der; –[e]s, –e; im Stich[e] lassen; Stich halten
Stichblatt, das; –[e]s, ..blätter; Schutz für die Hand am Degengefäß
Stichel, der; –s, –
Stichelei, die; –, –en || sticheln
stichhaltig
Stichler, der; –s, –
Stichling, der; –[e]s, –e
Stichomantie, die; – (gr.); Wahrsagung aus aufgeschlagenen Buchstellen
Sticken, der; –s, –
sticken || Stickerei, die; –, –en
stieben; du stob[e]st, *conj.* stöbest; gestoben; stieb[e]!
Stief=.. (eltern ꝛc.)
Stiefel, der; –s, – (ital., lat.) || Stiefelette, die; –, –n (nach franz. Weise gebildet); Stiefelchen || stiefeln || Stiefelung, die; –
Stiege, Steige f. d.
Stieglitz, der; –es, –e
Stiel, der; –[e]s, –e; Griff, Stengel || stielen || ..=stielig (kurzstielig ꝛc.)
Stieper, Stiepel, Steiper f. d.
Stier, der; –[e]s, –e || stier || stieren

Stift, der; –[e]s, –e
Stift, das; –[e]s, –e u. –er; f. v. w. Stiftung zu frommen Zwecken
stiften || Stifter, der; –s, – || stiftisch || Stiftler, der; –s, –; zu einem Stift Gehöriger
Stigma, das; –s, ..ta (griech.); Stich, Wunden=, Brandmal || Stigmatisation, die; –, –en; Bezeichnung mit den fünf Wundmalen Christi || stigmatisieren; brandmarken
Stil, der; –[e]s, –e (lat.); (Schreib)art; Baustil ꝛc.
Stilett, das; –[e]s, –e (ital.); kleiner Dolch
Stilfser Joch, das
stilisieren (frz.); stilgemäß formen, darstellen; f. Stil || Stilist, der; –en, –en || Stilistik, die; –, –en (neulat.); Lehre von der sachgemäßen sprachlichen Darstellung; Stillehre || stilistisch
still; im stillen (unbemerkt); stillhalten, =liegen, =sitzen, =stehen || Stille, die; –; in der, in aller Stille
Stillehre, die; –, –n
stillen
Stillleben[1], das; –s, –
stillschweigen; ich schweige still || Stillschweigen, das; –s || stillschweigend[s]
Stillung, die; –
Stimme, die; –, –n || stimmen || Stimmer, der; –s, – || ..=stimmig (vierstimmig ꝛc.)
Stimmmittel[1], *pl.*
Stimmung, die; –, –en

[1] B.: Stilleben, bei Trennung: Still=leben; Stimmittel, bei Trennung: Stimm=mittel.

Stimulantia, *pl.* (lat.); erregende Mittel || Stimulation, die; –, –en; Erregung, Reizung || stimulieren; anstacheln, anreizen || Stimulus, der; –; »Stachel«, Antrieb
stinken; du stank[e]st, *conj.* stänkest; gestunken; stink[e]!
stinkig
Stint, der; –[e]s, –e; [Lachsart]
Stipendiat, der; –en, –en (neulat.); Empfänger eines Stipendiums || Stipendium, das; –[s], ..dien (lat.); Unterstützung, bes. für Studierende
stipitzen f. stibitzen
stippen
Stipulation, die; –, –en || stipulieren (lat.); festsetzen, verabreden
Stirn[e], die; –, ..nen || ..=stirnig (breitstirnig ꝛc.)
Stoa, die; – (gr.); Säulenhalle die philosophische Schule der Stoiker
stoben, stoven, stowen; dämpfen; gestobtes, gestovtes, gestowtes Obst
stöbern
stocheln
stochen || Stocher, der; –s, – || stochern
Stöchiometrie, die; – (griech.); chemische Meßkunst
Stock, der; –[e]s, Stöcke; das Stöckchen; in den Stock (Fußblock) legen
Stock, der u. zuweilen das; –[e]s, –[e]; Stockwerk; das Haus hat zwei Stock, ist zwei Stock hoch
stock=.. (blind ꝛc.)
stocken
stockig
..=stöckig (vierstöckig ꝛc.)
stöckisch; (der) stöckischte
Stockjobber, der; –s, –; Börsenspekulant, der Scheinkäufe (Differenzge=

schäfte) macht || Stocks, *pl.* (engl.); Staatspapiere

Stockung, die; –, –en

Stockwerk, das; –[e]s, –e; vgl. Stock

Stoff, der; –[e]s, –e (aus frz. étoffe, altfrz. estoffe)

Stoffel (m. P.)

stoffen; aus Stoff

stofflich

stöhnen

Stoicismus, der; –; Lehre der Stoiker; Sittenstrenge, Gleichmut, Unerschütterlichkeit || Stoiker, der; –s, – (griech.); Anhänger des Zeno, der in der Stoa (s. d.) zu Athen lehrte || stoisch; (der) stoischte; unerschütterlich, gleichmütig

Stoizismus s. Stoicismus

Stola, Stole, die; –, ..len (griech.); Priestergewand || Stolgebühren, *pl.*; Pfarramtsgebühren

Stolle, die; –, –n; längliches Brot

Stollen, der; –s, –; in den Berg getriebener wagerechter Gang; auch s. v. w. die Stolle, s. d.

Stolperer, der; –s, – || stolp[e]rig || stolpern

stolz; (der) stolzeste || Stolz, der; –es

Stolze (m. P.); Stolzische Stenographie

stolzieren

stopfen || Stopfer, der; –s, –

stopp!; halt!; s. stoppen

Stoppel, die; –, –n || stoppeln

stoppen (engl.); anhalten, in der Bewegung hemmen, z. B. das Schiff

Stoppine, die; –, –n (ital.); Werglunte, Zündschnur

Stoppler, der; –s, –

Stöpsel, der; –s, – || stöpseln

Stör, der; –[e]s, –e

Stör, die; –; Arbeit von Handwerkern im Haus der Kunden; auf die Stör gehen; auf der Stör arbeiten

Storax, der; –[es], –e (lat., gr.); Strauch, Balsam aus dem Harz desselben

Storch, der; –[e]s, Störche; das Störchlein

stören, auch s. v. w. auf die Stör gehen

Störenfried, der; –[e]s, –e

Störer, der; –s, – || Störerei, die; –, –en

stornieren (ital.); Fehler berichtigen

Storr, der; –en, –en; der Storren; –s, –; [(Baum-)stumpf

störrig

störrisch; (der) störrischte

Storthing, das; –[e]s, –s u. –e; Name der norweg. Reichsversammlung

Störung, die; –, –en

Stoß, der; –es, Stöße; das Stößchen || Stößel, der; –s, –

stoßen; du stößest u. stößt, er stößt; du stießest; gestoßen; stoß[e]! || Stößer, der; –s, – || stößig

Stotterer, der; –s, – || stottern

Stotz, der; –es, –e; der Stotzen; –s, –; Baumstumpf || stotzig; steil; jähstotzig [s. d.

stoven, stowen, stoben

Stracchino, der; –[s] (ital.); lombard. weicher Käse

stracks

strafbar || Strafe, die; –, –n || strafen

straff || straffen; straff machen [–[e]s, –e

sträflich || Sträfling, der;

Strahl, der; –[e]s, –en || strahlen

strählen; kämmen

Strahler, der; –s, –; Kristallsucher in der Schweiz, wo das Volk Kristalle u. Erze Strahlen nennt

strahlicht, strahlig

Strähne, die; –, –n || ..=strähnig (dreisträhnig ꝛc.)

Stralzierung, die; – (ital.); gütlicher Vergleich über Liquidation einer Handelsfirma

strambulstrig (mundartl.); widerspenstig

Stramin, der; –[e]s, –e (holl., auf lat. stamineus, aus Fäden bestehend, zurückzuführen)

stramm

strampeln

Strand, der; –[e]s, –e || stranden || Strandung, die; –, –en

Strang, der; –[e]s, Stränge || strängen; (Pferde) ansträngen s. v. w. anspannen

Strangulation, die; –, –en || strangulieren (griech., lat.); erdrosseln

Strangurie, die; – (gr.); Harnzwang

Strapaze, die; –, –n; große Anstrengung || strapazieren (ital.); »zum Narren haben«, übermäßig anstrengen

Straß, der; – u. Strasses; Glasfluß, falscher Diamant

Straße, die; –, –n (lat.); das Sträßchen; straßauf, straßab; Friedrich[s]straße; Kaiserwilhelm[s]straße und Kaiser-Wilhelm[s]straße. Die Formen ohne s sind vorzuziehen

Stratagem, Strategem, das; –[e]s, –e (griech.); Kriegslist

Strateg[e], der; ..gen, ..gen (gr.); Feldherr || Strategie, die; –; Feldherrn-

kunst || Strategiker, der; –s, – || strategisch

Straube, die; –, –n; das Sträubchen, Sträublein; rauhe Fläche; krauses Backwerk; Sträubchen auch Liebkosungswort || sträuben || straubig; struppig

Strauch, der; –[e]s, Sträuche u. Sträucher; das Sträuchlein

straucheln

Strauß, der; –es, –e; selten noch –en, –en; Vogel

Strauß, der; –es, Sträuße; das Sträußchen, Sträußlein; Blumenstrauß und Kampf

Strazze, die; –, –n (ital.); das Unreine, die Kladde

Strebe, die; –, –n || streben

Strebepfeiler, der; –s, –

Streber, der; –s, – || strebsam

Strecke, die; –, –n || strecken

Streckgut, das; –[e]s; kleine Fische, junge Brut im Teich

Streich, der; –[e]s, –e

streicheln

streichen; du strich[e]st; gestrichen; streich[e]! || Streicher, der; –s, –

Streif, der; –[e]s, –e; der Streifen; –s, – || Streifband, das; –[e]s, ..bänder || Streife, die; –, –n; Streifzug || streifen || Streifer, der; –s, – || Streiferei, die; –, –en

streificht, streifig

Streik, der; –[e]s, –e u. –s; der Strike; –s, –s (engl.); verabredete Arbeitseinstellung, Ausstand || streiken, striken

Streit, der; –[e]s, –e || streiten; du stritt[e]st; gestritten || Streiter, der; –s, – || Streiterei, die; –, –en || streitig, strittig || Streitigkeit, die; –, –en

Strelitzen, *pl.* (russ.); frühere Leibwache des Zaren

stremmen; »stramm machen, beengen, z. B. den Atem; die Hosen stremmen mich, sind mir zu enge

streng; aufs strengste, strengstens || Strenge, die; –

strengen; anstrengen

strenggenommen

strenggläubig

Streu, die; –, –en || streuen || Streuzeug, das; –[e]s

Strich, der; –[e]s, –e; das Strichelchen

Strick, der; –[e]s, –e

stricken || Stricker, der; –s, – || Strickerei, die; –, –en || Strickzeug, das; –[e]s, –e

Striegel, der; –s, – || striegeln

Strieme, die; –, –n || striemig

Striezel, der; –s, –; die Striezel; –, –n; Gebäck

striezen; du striezest u. striezt, er striezt; du striezest, gestriezt

Strike, Streik s. d. || striken, streiken s. d.

strikt; strikte (lat.); genau, pünktlich

Striktur, die; –, –en; krankhafte Verengerung

Strippe, die; –, –n

strittig, streitig

Strobel, der; –s, –; Schopf mit wirren Haaren

Stroh, das; –[e]s || strohern

Strohhut, der; –[e]s, ..hüte

strohig

Strohwiepe s. Wiepe

Strolch, der; –[e]s, –e || strolchen

Strom, der; –[e]s, Ströme || stromab[wärts] || stroman || stromauf[wärts] || strömen

Stromer, der; –s, –; Landstreicher

Strömling, der; –[e]s, –e; Heringsart

Stromschnelle, die; –, –n

Strömung, die; –, –en

stromweise

Stromwender, der; –s, –

Strontian, der; –[e]s; Verbindung von Strontium mit Sauerstoff || Strontium, das; –[s] (neulat.); Metall, chem. Element

Strophe, die; –, –n (gr.); wiederkehrende Versverbindung || ..strophig (dreistrophig ꝛc.) || strophisch

Strosse, die; –, –n; im Bergbau ein Absatz auf Stollen oder in Schächten

strotzen; du strotzest und strotzt, er strotzt; du strotztest; gestrotzt

strubbelig, aus strobelig; vgl. Strobel

Strudel, der; –s, – || strudeln

Struktur, die; –, –en (lat.); Gefüge, Bau

Strumpf, der; –[e]s, Strümpfe; das Strümpfchen

Strunk, der; –[e]s, Strünke; das Strünkchen

Strunse, Strunsel, Strunze, Strunzel, die; –, –n; faules, schlampiges Frauenzimmer

struppig

Struwwelpeter, der; –s, –; vgl. strubbelig

Strychnin, das; –[e]s (gr.); sehr giftiges Alkaloid

Stubben, der –s, –; auch die Stubbe; –, –n;

stehengebliebener Baumstumpf [Stübchen
Stube, die; –, –n; das
Stüber, der; –s, –
Stuccatur, die; –, –en (vom ital. stucco); Gipsmörtelarbeit || **Stucco**, der; –s; der **Stuck**; –[e]s; Gipsmischung für Wandbekleidung u. dgl.; Stuckarbeiter
Stück, das; –[e]s, –e; stückweise || **stückeln** || **Stückelung**, die; –, –en || **stücken**
Student, der; –en, –en (lat.) || **Studentenschaft**, die; –
Studie, die; –, –n (lat.); zur Übung angefertigte künstlerische oder wissenschaftliche Arbeit || **studieren** [Student
Studio, der; –[s], –s;
Studio, das; –[s], –s (ital.); Arbeitszimmer, Künstlerwerkstatt
Studiosus, der; –, ..sen u. ..si (lat.); Beflissener, Student
Studium, das; –[s], ..dien (lat.); wissenschaftliche Beschäftigung; Beruf eines Gelehrten
Stufe, die; –, –n || **stufen** || ..=**stufig** (fünfstufig ꝛc.)
Stuhl, der; –[e]s, Stühle; das Stühlchen
Stulle, die; –, –n (mundartl.); Butterstulle
Stulpe, die; –, –n || **stülpen**
Stulpstiefel, der; –s, –
stumm
Stummel, der; –s, –
Stummheit, die; –
Stümpchen, das; –s, –
stümpeln (mundartl.); stümpern
Stumper, *der*; *–s*, *–* *(mundartl.)*; *Stoß*

Stümper, der; –s, – || **Stümperei**, die; –, –en || **stümpern**
Stumpf, der; –[e]s, Stümpfe; das Stümpfchen
stumpf || **stumpfen**
Stunde, die; –, –n; von Stund an; das Stündchen, Stündlein; stundenlang, ganze Stunden lang || **stunden**; Zeit, Frist zur Zahlung geben || ..=**stündig** (dreistündig; s. v. w. drei Stunden dauernd) || **stündlich**, zweistündlich; s. v. w. jede Stunde, alle zwei Stunden || **Stundung**, die; –, –en
Stunze, die; –, –n; auch der **Stunz**; –es, –e; kleines hölzernes Gefäß zum Wasserschöpfen
stupend (lat.); staunenerregend
Stupf, der; –[e]s, –e; Stoß, Stich || **stupfen**
stupid (lat.); dumm, beschränkt || **Stupidität**, die; –
Sturm, der; –[e]s, Stürme || **stürmen** || **Stürmer**, der; –s, – || **stürmisch**; (der) stürmischte || **Sturm- und Drangperiode**
Sturz, der; –es, Stürze
Stürze, die; –, –n; Deckel
Sturzel, **Stürzel**, der; –s, –; stumpfes Ende, Baumstumpf
stürzen; du stürzest und stürzt, er stürzt; du stürztest; gestürzt
Stuß, der; Stusses (jüdisch-hebr.); Narrheit, thörichter Aufwand
Stute, die; –, –n
Stuten, der; –s, –; längliches Brot
Stuterei, die; –, –en
Stutz, der; –es, –e; kurze Büchse; auf den Stutz, s. v. w. plötzlich, sofort
Stütze, die; –, –n
Stutzen, der; –s, –; kurzes Gewehr
stutzen; du stutzest u. stutzt, er stutzt; du stutztest; gestutzt
stützen; du stützest u. stützt, er stützt; du stütztest; gestützt
Stutzer, der; –s, –
stutzig
Stutzuhr, die; –, –en
stygisch; auf den Styx (s. d.) bezüglich
[**Styl** s. Stil
Stylit, der; –en, –en (gr.); Säulenheiliger
Stymphaliden, *pl.* (gr.); fabelhafte Raubvögel mit ehernen Krallen
Styx, der (griech.); Fluß der Unterwelt
Suade, **Suada**, die; – (lat.); Beredsamkeit, Redefluß
subaltern (neulat.); untergeordnet || **Subalternbeamte**, der; –n, –n; ein –r, zwei –
Subdiakon, der; –en, –en; der **Subdiakonus**; –, ..ni (gr.); Hilfsprediger
Subhastation, die; –, –en (lat.); (gerichtliche) Versteigerung || **subhastieren**
Subjekt, das; –[e]s, –e (lat.); »Untergelegtes«, Satzteil; Person || **subjektiv**; persönlich, auf die (handelnde) Person bezüglich, einseitig; Gegensatz: objektiv || **Subjektivität**, die; – (neulat.); subjektives Wesen; persönliche Eigentümlichkeit
subjicieren s. subjizieren
subjizieren (lat.); unterwerfen, unterordnen
sublim (lat.); erhaben

Sublimat, das; -[e]s, -e; Ergebnis des Sublimierens; bes. Quecksilberchlorid || **Sublimation**, **Sublimierung**, die; -, -en || **sublimieren**; flüchtige Körper von nicht flüchtigen trennen und sich verdichten lassen

sublunarisch (neulat.); unter dem Mond befindlich, irdisch

Subluxation, die; -, -en (neulat.); Verstauchung

submarin (neulat.); unterseeisch

submiß; (der) submissefte (lat.); ehrerbietig, unterwürfig || **Submission**, die; -, -en; Unterwürfigkeit; Anerbieten zur Lieferung einer Arbeit zu einem anzugebenden Preis || **Submittent**, der; -en, -en || **submittieren**; sich an einer Submission beteiligen

Subordination, die; - (neulat.); Unterordnung, Gehorsam || **subordinieren**

Subrektor, der; -s, -en (neulat.); (früher) der dritte oder vierte Lehrer an einer höheren Schule

Subsellien, *pl.* (lat.); Bänke

subsidiär (lat.); zur Aushilfe dienend || **Subsidien**, *pl.* (lat.); Hilfsgelder

Subsistenz, die; - (lat.); Bestand, Lebensunterhalt || **subsistieren**

Subskribent, der; -en, -en (lat.); Unterzeichner || **subskribieren** || **Subskription**, die; -, -en

Substantialität, die; .. (neulat.); Wesenheit, Wirklichkeit || **substantiell**; wesentlich; kräftig, nahrhaft

Substantiv, das; -[e]s, -e; das **Substantivum**; -s, ..va (lat.); Hauptwort || **substantivisch**

Substanz, die; -, -en (lat.); Wesen, körperliche Masse; philosophisch: Träger der Eigenschaften

substituieren (lat.); an die Stelle setzen; dafür einsetzen || **Substitut**, der; -en, -en; Stellvertreter || **Substitution**, die; -; Stellvertretung; Substitutionsmethode

Substrat, das; -[e]s, -e (lat.); Grundlage, Unterlage; auch s. v. w. Substanz [(lat.); Unterbau]

Substruktion, die; -, -en

subsumieren (lat.); unter etwas mitbegreifen, unterordnen || **Subsumtion**, die; -, -en || **subsumtiv**; unterstellend, voraussetzend

Subtangente, die; -, -n (neulat.); Teil der Tangente

subtil (lat.); fein, spitzfindig || **subtilisieren** (franz.); verfeinern || **Subtilität**, die; -, -en

Subtrahend, der; -en, -en (lat.); die abzuziehende Zahl || **subtrahieren** (lat.); abziehen || **Subtraktion**, die; -, -en

Subvention, die; -, -en (lat.); Unterstützung

subversiv (lat.); zerstörend, umstürzend

Succade, die; -, -n (ital.); eingekochter Fruchtsaft; kandierte Orangenschale

succedieren (lat.); nachfolgen

Succeß, der; ..cesses, ..cesse (lat.); Erfolg

Succession, die; -, -en (lat.); Nachfolge, Thronfolge || **successiv**, **successive**; allmählich

Succurs, der; ..curses, ..curse (lat.); Hilfe, Verstärkung

Succursale, die; -, -n (neulat.); Nebenkirche, Filiale

Suche, die; -, (weidmännisch:) -n; auf der Suche sein || **suchen** || **Sucher**, der; -s, - || **Sucht**, die; - || **süchtig**; mondsüchtig

suckeln (mundartl.); fortgesetzt saugen

Sud, der; -[e]s, -e

Süd, der; -[e]s, -e; Wind u. Weltgegend, Nord u. Süd

Süd-.. (amerika ꝛc.)

Sudelei, die; -, -en || **sudelig** || **sudeln**

Süden, der; -[s]; Weltgegend

Sudler, der; -s, -

südlich

Südost, **Südwest**, **Südsüdost**, **Südsüdwest**

Sueven, *pl.*; Volk

Suez (Ort)

Suffet, der; -en, -en; höchstes Amt im alten Karthago

Suffisance, die; - (frz.); Selbstgenügsamkeit, Eigendünkel || **suffisant** u. **süffisant**; dünkelhaft

Suffix, das; -es, -e (lat.); Anhängsel, Zusatz am Ende eines Wortes

Suffragan, der; -[e]s, -e (neulat.); stimmberechtigtes Mitglied eines geistlichen Kollegiums; Weihbischof

suggerieren (lat.); an die Hand geben || **Suggestivfrage**, die; -, -n; Frage, welche die Antwort an die Hand gibt

Suhle, die; -, -n; Lache || suhlen, suhlen, sich

in einer Lache wälzen, vom Wild
Sühne, die; –, –n || **sühnen** || **Sühnung**, die; –, –en
Suite, die; –, –n (frz.); Gefolge; Folge; loser Streich || **Suitier**, der; –s, –s (nicht frz.); lustiger Bruder, leichtsinniger Mensch || **suitisieren**
Süjet, das; –s, –s (frz.); Gegenstand, Thema; verächtliches Subjekt
Sulfat, das; –[e]s –e (neulat.); Schwefelverbindung || **Sulfur**, der; –s (lat.); Schwefel || **sulfurös**; (der) sulfurösefte; sehr schwefelhaltig
Sultan, der; –[e]s, –e (arab.); »Herr«, türkischer Kaiser || **Sultanin**, die; –, –nen
Sülze, Sulze, die; –, –n
Sumach, der; –[e]s (arab.); Färberbaum; auch der **Schmack**; –[e]s
summarisch; (der) summarischte; kurz zusammengefaßt || **Summarium**, das; –s, ..rien (lat.); kurze Inhaltsangabe
Summe, Summa, die; –, ..men; das Sümmchen (lat.); s. summieren
summen [menzählen
summieren (lat.); zusam-
Sumpf, der; –[e]s, Sümpfe; das Sümpfchen || **sumpficht, sumpfig**
sumptuös; (der) sumptuösefte (lat.); verschwenderisch
Sums, der; ..ses (mundartlich); Gesumm, Gerede; einen großen Sums machen || **sumsen**; du sumsest und sumst, er sumst
Sund, der; –[e]s, –e
Sünde, die; –, –n || **sünd[en]los**; (der) sündlosefte || **Sünder**, der; –s, –
Sündflut[1], die; –
sündig || **sündigen** || **sündlich**
Sunniten, *pl.*; Sekte
super=.. (fein rc.) (lat.); über=.. (fein rc.)
superb (lat., franz.); vorzüglich, prächtig
Supercargo, der; –[s], –s (span.); Ladungsaufseher eines Kauffahrteischiffs
Superintendent, der; –en, –en (lat.); »Aufseher«; oberster prot. Geistlicher eines Bezirks || **Superintendentur**, die; –, –en; Wohnung und Amt eines Superintendenten
Superior, der; –s, –en (lat.); (geistlicher) Oberer
Superiorität, die; – (neulat.); Überlegenheit
Superkargo s. Supercargo
Superlativ, der; –[e]s, –e; der **Superlativus**; –, ..ve (lat.); höchster Grad
Super= u. **Supranaturalismus**, der; –; Glaube an das Übersinnliche, Offenbarungsglaube
Supernumerar, der; –[e]s, –e (lat.); »überzähliger« Arbeiter bei der Regierung, dem Gericht rc.
Superrevision, die; –, –en; Nachprüfung
Superstition, die; – (lat.); Aberglaube || **superstitiös**; (der) superstitiösefte; sehr abergläubisch
Supinum, das; –[s], ..na (lat.); Verbalsubstantivform [Süppchen
Suppe, die; –, –n; das
suppeditieren (lat.); unter den Fuß geben, zuschieben
suppicht, suppig
Suppleant, der; –en, –en (franz.); Stellvertreter, Ersatzmann
Supplement, das; –[e]s, –e (lat.); Ergänzung; Ergänzungswinkel || **suppletorisch** (neulat.); ergänzend
supplicieren s. supplizieren
supplieren (franz., aus dem Lat.); ergänzen
Supplik, die; –, –en (frz., aus dem Lat.); Bittschrift || **Supplikant**, der; –en, –en; Bittsteller || **supplizieren** (lat.); bitten
supponieren (lat.); voraussetzen; unterschieben
Support, der; –[e]s, –e und –s (franz.); Stütze, feste Unterlage für Maschinenteile
Supposition, die; –, –en; s. supponieren
Suppression, die; –, –en || **supprimieren** (lat.); unterdrücken
Supranaturalismus, vgl. Supernaturalismus
Supremat, das; –[e]s (lat.); die **Suprematie**; –; Obergewalt, bes. des Papstes
Sure, die; –, –n (arab.); Abschnitt des Korans
Surre, die; –, –n (arab.); [große Karawane
surren
Surrogat, das; –[e]s, –e (lat.) Ersatzmittel
Surtout, der; –s, –s (frz.); Überrock
Susanne (w. P.); Suschen
suszeptibel (lat.); empfindlich, empfänglich

[1] P., W. u. S. gestatten auch, B. nur: Sintflut. Dies bedeutet eigentlich »große Flut« nachdem das »Sint=« nicht mehr verstanden wurde, suchte man das Wort durch Anlehnung an »Sünde« verständlich zu machen. Vgl. Maulwurf.

suspekt (lat.); verdächtig
suspendieren (lat.); aufschieben; aufheben; einstweilen vom Amt entfernen **Suspension**, die; –, –en
Suspensorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Träger, Bruchband
süß; (der) süßeste || **süßen**; du süßest u. süßt, er süßt; du süßtest; gesüßt || **Süßigkeit**, die; –, –en || **süßlich**
Süßling, der; –[e]s, –e; fader, süßlich thuender Mensch
Sustentation, die; – (lat.) Unterhaltung, Verpflegung
Suverän s. Souverän
Suzerän, der; –[e]s, –e (franz.); Oberlehnsherr || **Suzeränität**, die; –
Swine, die; Fluß || **Swinemünde** (Ort)
Sybarit, der; –en, –en; Einwohner von Sybaris, Weichling || **sybaritisch**; (der) sybaritischte; weichlich
Syenit, der; –[e]s, –e (griech., nach der Stadt Syene in Ägypten); körniges Gestein
Sykomore, die; –, –n (gr.); »Maulbeerfeigenbaum«
Sykophant, der; –en, –en (gr.); Angeber, Verräter, eigentl. »Feigenanzeiger«
[**Sylbe** s. Silbe
Syllabar, das; –[e]s, –e; **Syllabarium**, das; –[s], ..rien (lat.); Buchstabierbuch, Fibel
syllabieren; nach Silben sprechen; s. Silbe
Syllabus, der; –, ..bi u. – (griech.-lat.); Zusammenfassung, bes. ein päpstliches Rundschreiben, in dem alle verdammten Lehren zusammengestellt sind
Syllepsis, die; – (griech.); »Zusammenfassung«, rhetorische Figur
Syllogismus, der; –, ..men (griech.); Schlußfolgerung || **syllogistisch**; in Schlußform
Sylphe, der; –n, –n; die **Sylphe**; –, –n; luftiges Wesen || **Sylphide**, die; –, –n; weiblicher Luftgeist
Sylvester, Silvester s. d.
Symbol, das; –[e]s, –e (griech.); Sinnbild; Bekenntnisschrift || **Symbolik**, die; –, –en; Darstellung durch Symbole || **symbolisch** || **symbolisieren**
Symmachie, die; –, –[e]n (griech.); Bundesgenossenschaft
Symmetrie, die; – (gr.); Ebenmaß, gleiche Anordnung entsprechender Teile || **symmetrisch**
sympathetisch; geheime Wirkung ausübend || **Sympathie**, die; –, –[e]n (griech.); Mitgefühl, Gefühlsübereinstimmung, Neigung; geheime Wirkung in Krankheitsfällen u. dgl. || **sympathisch**; (der) sympathischte; mitfühlend, angenehm berührend || **sympathisieren**; Sympathie haben für
Symphonie, Sinfonie s. d.
Symplegaden, *pl.* (gr.); mythisch: »zusammenschlagende« Felsen
Symposion, das; –s, ..sien (griech.); Trinkgelage
Symptom, das; –[e]s, –e (griech.); Anzeichen, Merkmal || **symptomatisch**
Synagoge, die; –, –n (griech.); »Versammlung«, jüdisches Gotteshaus
Synäresis, die; –, ..resen (griech.); Zusammenaussprechen zweier gleicher Vokale; Kontraktion
Synchronismus, der; –, ..men (griech.); Gleichzeitigkeit || **synchronistisch**; Gleichzeitiges zusammenstellend
Syndikat, das; –[e]s, –e; Amt eines Syndikus || **Syndikus**, der; –, ..dici u. ..diken (griech.) Anwalt einer Korporation, ständiger Rechtsbeistand
Synedrion, Synedrium, das; –[s] (gr.); Ratsversammlung; höchstes Gericht in Jerusalem
Synekdoche, die; –, –n (griech.); Vertauschung von Einzelwesen u. Gattung, von Teil u. Ganzem
Synergismus, der; – (griech.); »Mitwirkung« der Menschen bei der Aneignung der göttlichen Gnade || **synergistisch**
Synizesis, die; –, ..zesen (griech.); Zusammenaussprechen zweier verschiedener Vokale
Synkope, die; –, –n (gr.); Verkürzung durch Wegfall von Buchstaben im Innern eines Wortes
synodal || **Synodale**, der; –n, –n || **Synode**, die; –, –n (griech.); (kirchliche) Versammlung
synonym, synonymisch || **Synonym**, das; –[e]s, e[n] (griech.); sinnverwandtes Wort || **Synonymik**, die; –, –en; Lehre von den Synonymen
Synopsis, die; –, ..sen (griech.); bes. Zusammenstellung des Inhalts der Evangelien Matthäi, Marci und Lucä || **Synoptiker**, die genannten drei Evangelisten || **synoptisch**

syntaktisch || **Syntax,** die; –, –en (griech.); Lehre von der Satzbildung, Satzlehre

Synthese, Synthesis, die; –, ..thesen (griech.); Zusammenfügung der Teile zum Ganzen || **synthetisch;** von den Gründen zu den Folgen, von den Prinzipien zu den Einzelfällen übergehend

Syphilis, die; – (griech.); Lustseuche || **syphilitisch**

syrakusanisch, syrakusisch

Syrien (Land) || **Syr[i]er,** der; –s, –

Syringe, die; –, –n (gr.); Pansflöte; spanischer Flieder

syrisch

Syrte, die; –, –n

Syrup s. Sirup

Syssitien, pl. (griech.); gemeinschaftliche Mahlzeiten der Spartaner

System, das; –[e]s, –e (griech.); »Zusammenstellung«; wissenschaftlicher Aufbau, Lehrgebäude || **Systematik,** die; –; wissenschaftliche Ordnung || **Systematiker,** der; –s, –; der alles in wissenschaftliche Ordnung bringen will || **systematisch;** (der) systematischte; wissenschaftlich geordnet || **systematisieren;** in systematische, wissenschaftliche Ordnung bringen

Systole, die; – (griech.); kurze Aussprache einer langen Silbe

Syzygium, das; –[s], ..gien; die **Syzygie;** –, –[e]n (griech.); »Zusammenjochung« Zusammengehörigkeit

Szene s. Scene[1]

[1] Die Schreibung mit z ist zwar in den amtlichen Regelbüchern *nicht* angegeben, *aber so verbreitet*, daß sie wohl als zulässig bezeichnet werden darf.

T.

Tabagie, die; –, –[e]n; Kneipe

Tabak, der; –[e]s, (kaufm. für Tabak[s]arten:) –e; Tabak[s]- (bau fabrik rc.). Die Formen ohne s sind vorzuziehen

Tabatiere, die; –, –n (franz.); Schnupftabak[s]dose; s. Tabak

tabellarisch; in Tabellenform || **Tabelle,** die; –, –n (lat.); übersichtlich geordnetes Verzeichnis

Tabernakel, das; –s, – (lat.); Zelt; Stiftshütte, Sakramentshäuschen; Heiligennische

Taberne, die; –, –n (lat.); Bretterbude, Kauf-, Trinkstube

Tableau, das; –[s], –s u. –x (frz.); Gemälde; Übersicht

Table d'hote, die; – (frz.); gemeinschaftliche Gasthaustafel

Tablett, das; –[e]s, ⁻–e (franz.); Präsentierbrett, Platte || **Tablette,** die; –, –n (frz.); kleiner Tisch; Tafel, Deckplatte

Tabletterie, die; –, –[e]n (franz.); Täfelung; vgl. Tabulat

Taboriten, pl.; Sekte

Tabulat, das; –[e]s, –e (lat.); Täfelwerk

Tabulatur, die; –, –en (neulat.); Stimmenübersicht, Partiturtafel; strenge Ordnung

Tabulett, das; –[e]s, –e (ital.); leichter Bretterkasten mit Fächern Reff

Taburett, das; –[e]s, –e (frz.); Sessel ohne Lehne

Tachygraph, der; –en, –en (griech.); Schnellschreiber

Tachygraphie, die; –, –[e]n || **tachygraphisch** || **Tachymeter,** der u. das; –s, –; »Schnellmesser« || **Tachymetrie,** die; –

Tadel, der; –s, – || **Tadelei,** die; –, –en || **tadeln** || **Tadler,** der; –s, –

Tafel, die; –, –n (lat.); das **Täfelchen** || **tafeln** || **täfeln;** mit Tafeln, Brettern bekleiden

Taffet, Taft, der; –[e]s, –e (pers., ital.); »Glanzstoff« || **taffeten, taften**

Tag, der; –[e]s, –e; zu Tage kommen, treten; die Tag- und Nachtgleiche; tagelang ganze Tage lang; tagaus, tagein; tagtäglich; tags, des Tags; tags (d[a]rauf, zuvor); heutzutage || **tagen**

Taggebäude, das; –s, – (bergm.); Schachtgebäude

..**tägig,** z. B. sechstägig, s. v. w. sechs Tage dauernd || **täglich;** s. v. w. alle Tage

Tagschicht, die; –, –en; vgl. Nachtschicht

Taifun, Teifun, der; u. –[e]s, –s u. –e (chines.); Wirbelwind

Taikun, der; u. –[e]s, –s u. –e (japan.) früher der neben dem geistlichen Oberhaupt stehende weltliche Herrscher von Japan

Taille, die –n (frz.); Abschnitt; Wuchs; Leibchen || **taillieren;** (zu)schneiden, Karten abnehmen

Takel das; –s, (holl.); Hißtau am Schiffsmast, Flaschenzug || **Takelage,** die; – (nach franz. Weise gebildet); Tau- u. Segelwerk || **Tak[e]ler, Takelmeister,** der; –s, – || **takeln** || **Takelung,** die; –, –en || **Takelwerk,** das; –[e]s

Takt, der; -[e]s, -e (lat.); Gefühl; feines Gefühl für das Schickliche; Zeit-, Tonmaß; Takt halten || **taktieren**; den Takt angeben

Taktik, die; -, -en (gr.); »Aufstellungslehre«, Wissenschaft von der Führung u. Verwendung der Truppen || **Taktiker**, der; -s, - || **taktisch**

taktlos; (der) taktloseste

Talar, der; -[e]s, -e (lat.); bis auf die Füße reichendes Obergewand, Amtstracht

Talent, das; -[e]s, -e (griech.-lat.); Gewicht, Geldsumme; Fähigkeit, Naturanlage

Talg, der; -[e]s || **talgen**; mit Talg bestreichen || **talgicht, talgig**

Talisman, der; -[e]s, -e (franz. aus dem Arab., griech. Urspr.); zauberhaftes Schutzmittel

Talje, die; -, -n (holl.); Schiffswinde, Flaschenzug || **taljen** || **Taljereep**, das; -[e]s, -e; Tau zum Aufwinden

Talk, der; -[e]s, -e; sich fett anfühlendes Mineral || **talkig**

Talleyrand (m. P.)

Talmigold, das; -[e]s (nach dem Pariser Fabrikanten Tallois benannt?); mit Gold plattierte Kupferlegierung

Talmud, der; -[e]s (rabbin. aus dem Hebr.) »mündl. Lehre«; Satzungsbuch der Juden || **talmudisch** || **Talmudist**, der; -en, -en; Kenner des Talmud

Talon, der; -s, -s (frz.); Absatz; Kartenrest beim Geben; Zinsleiste am Kouponbogen von Wertpapieren

Tamarinde, die; -, -n (ital., arab. Urspr.); »indische Dattel«

Tamariske, die, -, -n (lat.) Zierstrauch

Tambour, der; -s, -e u. -s (franz., pers. Urspr.); Trommelschläger; urspr. das Instrument selbst; Tambour-Major

tamburieren; sticken, häkeln

Tamburin, das; -[e]s, -e u. -s (franz.) kleine Handtrommel, Schellentrommel; Stickrahmen

Tamerlan (m. P.)

Tamtam, das; -s, -s; orientalisches (chinesisches) Tonwerkzeug, Metallscheibe, die mit einem Schlägel geschlagen wird

tamulisch, tamulische Sprache; Sprache eines zahlreichen ostindischen Volksstammes

Tand, der; -[e]s || **Tändelei**, die; -, -en || **tänd[e]lig** || **tändeln** || **Tändler**, der; -s, -

Tang, der; -[e]s, -e

Tangente, die; -, -n (lat.); den Kreis in einem Punkt berührende Linie, Berührungslinie

Tangentialkraft, die; -; s. v. w. Zentrifugalkraft

tangieren (lat.); berühren

Tank, der; -[e]s, -e; großer Behälter für Flüssigkeiten || Tank- (kahn, schiff, waggon)

Tankred (m. P.)

Tanne, die; -, -n || **tannen**

Tannhäuser, der; -[s]

Tannicht, das; -[e]s, -e; Tannenwäldchen

Tannin, das; -[e]s (neulat., aus Tanne); Gerbstoff

Tantalos, Tantalus (m. P.)

Tante, die; -, -n (franz.)

Tantieme, die; -, -n (franz.); Gewinnanteil

Tanz, der; -es, Tänze; das Tänzchen || **tanzen**; du tanzest und tanzt, er tanzt; du tanztest; getanzt || **Tänzer**, der; -s, - || **tanzerlich, tänzerlich**; mir ist tanzerlich

Tapet, das; -[e]s, -e (lat.); Teppich, Fuß-, Tischdecke; etwas aufs Tapet bringen || **Tapete**, die; -, -n (urspr. Plural von: das Tapet); Wandbekleidung || **Tapezier**, der; -s, -e || **Tapezierer**, der; -s, - || **tapezieren** || **Tapezierung**, die; -

tapfer || **Tapferkeit**, die; -

tapieren (franz.); kräuseln

Tapioka, die; -; feines Mehl aus der Maniokwurzel

Tapir, der; -[e]s, -s u. -e; brasilisches Wasserschwein

Tapisserie, die; -, -[e]n (franz.); Tapete; Stickerei, Stickereigeschäft

tappen || **täppisch**; (der) täppischte

Taps, der; Tapses, Tapse; das Täpschen

Tara, die; - (ital.); Gewicht der Verpackung

Tarantel, die; -, -n (ital.) große Spinne, bei Tarent häufig

Tarantella, die; -, -s (ital.) Volkstanz

tardando (ital.); zögernd langsam

tarieren; die Tara (s. d.) bestimmen

Tarif, der; -[e]s, -e (franz., arab. Urspr.); Preisverzeichnis || **tarifieren**; einen Tarif für etwas festsetzen

Tarlatan, der; -[e]s, -e u. -s (ostind.) leichtes Baumwollgewebe

Tarnkappe, die; -, -n; unsichtbar machende Kappe (Mantel)

Taro, der; -[s]; zu den

Kolokasien gehörige Pflanze, deren Wurzel u. Blätter eßbar sind
Tarock, das; –[e]s (ital.); Siebenkönigsspiel mit 78 Karten || tarockieren
tarpejischer Felsen
Tarquin[ius] (m. P.)
Tartane, die; –, –n (ital.); kleines einmastiges Schiff
[Tartar ꝛc. s. Tatar ꝛc.
Tartaros, Tartarus, der; – (gr.); Unterwelt
Tartsche, die; –, –n
Tartüff, der; –[e]s, –s u. –e (frz. tartufe); Heuchler, nach der Titelrolle des gleichnamigen Stückes von Molière
Tasche, die; –, –n; weidm. auch für weibl. Glied; das Täschchen
Täschelkraut, das; –[e]s
Täschner, der; –s, –; Taschenmacher
Tasse, die; –, –n; das Täßchen (franz., arab. Ursprungs)
Tastatur, die; –, –en (ital.); Griffbrett, Tastenwerk || Taste, die; –, –n; Griffsteg an einem Instrument || tasten || Taster, der; –s, –
Tatar, der; –en, –en || Tatarei, die; Land || tatarisch
tatowieren, tättowieren (tahit.); mit Punkten und Bildern bedecken
Tatsche, die; –, –n; Hand || tätscheln || tatschen; du tatschest und tatscht, er tatscht
Tatterich, der; –[e]s (volksm.); Zitterkrankheit || tattern; zittern
Tattesall, richtiger als Tattersall, der; –s, –s; (Londoner) Pferdebörse, nach dem Erbauer des Lokals benannt [s. d.
tättowieren, tatowieren
Tatze, die; –, –n; das Tätzchen [Tauende
Tau, das; –[e]s, –e; das
Tau, der; –[e]s; Feuchtigkeit
taub
Taube, die; –, –n; das Täubchen || Tauber, Täuber, der; –s, –; die Täubin
Taubheit, die; –
Täubling, der; –[e]s, –e; Apfel; Pilzart
taubstumm
tauchen || Taucher, der; –s, –
tauen; es taut
Tauerei, die; –; Kettenschleppschiffahrt
Taufe, die; –, –n
taufen || Täufer, der; –s, – || Täufling, der; –[e]s, –e
Taufpate, der; –n, –n
taugen
Taugenichts, der; –, ..nichtse
tauglich
taug (vom Morgentau ꝛc.)
Taumel, der; –s || Taum[e]ler, der; –s, – || taum[e]lig || taumeln
Tauner, der; –s, – (schweiz.); Tagarbeiter
Tausch, der; –es, –e || tauschen; du tauschest u. tauscht, er tauscht
täuschen; du täuschest und täuscht, er täuscht || Täuschung, die; –, –en
tausend; tausendste; tausendstens; tausendstel, ein Tausendstel des Ganzen ꝛc. vgl. fünf; Tausende von Menschen ganze Tausende ..; es geht in die Tausende; tausend Cigarren, ein Tausend Cigarren
Tausend (Teufel), der; ei der Tausend!; potztausend! || Tausender, der; –s, – || tausenderlei || tausendmal
Tausendsasa, der; –s, –s
Tausendschön, das; –s
Tautacismus, der; – (griech.-neulat.); unangenehm klingende Häufung ähnlicher Silben
Tautogramm, das; –[e]s, –e (griech.); Gedicht mit gleichen Anfangsbuchstaben der Zeilen oder auch der Wörter
Tautologie, die; –, –[e]n (griech.); Wiederholung desselben Gedankens mit andern Worten, Wortschwall || tautologisch
[Taverne s. Taberne
Tax, der; –es, –e; vgl. Taxus
Taxation, die; –, –en (lat.); Schätzung || Taxator, der; –s, –en; Abschätzer || Taxe, die; –, –n; (amtlich) festgesetzter Preis || taxieren (lat.); abschätzen, würdern || Taxierer, der; –s, – || Taxierung, die; –, –en
Taxus, der; –, – (lat.); Eibenbaum; vgl. Tax
Tazette, die; –, –n; Narzissenart
Teakholz, Tiekholz, das; –es (malabar. Urspr.); sehr festes Holz
[Teatotaler s. Teetotaler
Technik, die; – (griech.); Inbegriff der Kunstregeln || Techniker, der; –s, –; Ausübender einer Kunst, Sachverständiger in betreff einer Fabrikation; Werkmeister u. dgl. || technisch || Technologie, die; –, –[e]n; wissenschaftliche Lehre von den Gewerben, Gewerbekunde || technologisch
Techtelmechtel, das; –s, – (jüdisch?); geheimes Einverständnis, Liebschaft
Teckel, der; –s, –; Dachshund

Tedeum, das –[s], –[s] (lat.) Lobgesang, nach den Anfangsworten »Dich, Gott« (loben wir)

Teer, der; –[e]s, –e || **teeren** || **teericht, teerig** || **Teerschwelerei**, die; –, –en

Teetotaler (engl.); ein der Gesellschaft für temperance total (»gänzliche Enthaltsamkeit«) Angehöriger. Das »Tee«– ist Abkürzung aus temperance

Teich, der; –[e]s, –e; Gewässer

Teifun, Taifun s. d.

teig, s. v. w. halbfaul

Teig (Brot–), der; –[e]s, –e || **teigicht, teigig**; teigartig

Teil, der; –[e]s, –e; das Teilchen; teilhaben, teilnehmen; du hast teil daran, du hast keinen Teil daran; zu teil werden; zum Teil; teils, eines–, meines–, ander[e]nteils, großen–, größtenteils; teilweise

teilbar || **teilen** || **Teiler**, der; –s, –

teilhaben; du hast teil, du hast keinen Teil; vgl. Teil || **Teilhaber**, der; –s, –

teilhaft || **teilhaftig**

..–teilig (zehnteilig ꝛc.)

Teilnahme, die; – || **teilnahmlos** || **teilnehmen**; du nimmst teil, du nimmst keinen Teil; vgl. Teil

teils; einesteils; meistenteils; großenteils, größtenteils

Teilung, die; –, –en

teilweise

Teint, der; –s, –s (frz.); Hautfarbe

Teiresias, Tiresias (m. P.)

Teiste, die; –, –n; zu den Lummen gehöriger Vogel

Tektur, die; –, –en (lat.); Bedeckung, Umschlag; Zettel zum Überkleben auf Fahrplänen, Tarifen u. dgl.

Telegramm, das; –[e]s, –e (griech.); telegraphische Nachricht || **Telegraph**, der; –en, –en; »Fernschreiber« || **Telegraphie**, die; – || **telegraphieren** || **telegraphische Depesche**, Drahtnachricht; telegraphische Antwort, Drahtantwort || **Telegraphist**, der; –en, –en

Teleologie, die; – (gr.); Lehre von der Zweckmäßigkeit der Welt

teleologischer Beweis des Daseins Gottes

Telephon, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernsprecher« || **telephonisch**

Teleskop, das; –[e]s, –e (griech.); »Fernblicker«, Fernrohr || **teleskopisch**

Telle s. Delle

Teller, der; –s, –

Tellur, das; –[e]s (lat.); chemisches Element

tellurisch (lat.); irdisch, auf die Erde (tellus) bezüglich || **Tellurismus**, der; – (neulat.) Wirkung des tierischen Magnetismus

Tellurium, das; –[s], ..rien (neulat.); Apparat zur Veranschaulichung der Bewegungen der Erde

Tempel, der; –s, – (lat.); »geweihter Raum«

Tempera, die; – (ital.); Art Wasserfarbe Temperamalerei

Temperament, das; –[e]s, –e (lat.); Mischung; eigentümliche Gemütsart

Temperanz–.. (gesellschaft ꝛc.) (engl., lat.); Mäßigkeits–.. (gesellschaft ꝛc.) || **Temperänzler**, der; –s, –

Temperatur, die; –, –en (lat.); Maß, bes. der Wärme || **temperieren**; mäßigen, mildern

Templeise, der; –n, –n; Ritter des Grals

Templer, der; –s, –

Tempo, das; –[s], –s u. ..pi (ital.); Zeit, Zeitmaß

Temporalien, *pl.* (lat.); weltliche Vorteile Einkünfte der Geistlichen

temporär (lat.); nur einige Zeit dauernd, vorübergehend

temporell (franz., lat.); vergänglich, weltlich

temporisieren (frz.); die Sache hinhalten

Tempus das; –, ..pora (lat.) Zeitform

Tenaille, die –n (frz.); »Zange«, technischer Ausdruck im Festungsbau

Tenakel, der u. das; –s, – (lat.); Werkzeug zum Halten, z. B. des Manuskripts beim Setzen

Tendenz, die; –, –en (neulat.); Zweck, Streben || **tendenziös**; (der) tendenziöseste; etwas bezweckend; durch Rücksichten bestimmt

Tender, der; –s, – (engl.); Begleitschiff; Begleitwagen hinter der Lokomotive, Kohlenwagen

Teniers (m. P.)

Tenne, die; –, –n

Tennessee (Land)

Tenor (erste Silbe betont), der; –s (lat.); Inhalt, Wortlaut

Tenor (letzte Silbe betont), der; –[e]s, –e u. ..nöre (ital.); hohe Mannsstimme || **Tenorist**, der; –en, –en

Tenotomie, die; –, –[e]n (griech.) Sehnenschnitt

Tension, die; –, –en (lat.); Spannung

Tentakel u. ..n, *pl.* (lat.); Tastfäden, Fühlhörner
Tentamen, das; –s, ..mina (lat.); Versuch
Tenuis, die; –, ..nues (lat.); Name der »harten« (stimmlosen) Verschlußlaute (p, t, k)
Teppich, der; –[e]s, –e
Teratolith, der; –[e]s (gr.); »Wunderstein«, Eisensteinmark
Terceron, Terzeron, der; –en, –en (span.); Abkömmling von einem Europäer und einer Mulattin
Terebinthe, die; –, –n (griech.); Terpentinbaum
tergiversieren (lat.); Winkelzüge machen
Termin, der; –[e]s, –e (lat.); »Grenze«, festgesetzter Zeitpunkt ‖ **terminieren**; endigen Almosen sammeln (von den Bettelmönchen)
Terminologie, die; –, –[e]n (griech.); Inbegriff der Kunstausdrücke einer Wissenschaft rc. ‖ **terminologisch**
Termite, die; –, –n (von lat. termes, tarmes, nagender Wurm); Holznager, Art großer Ameisen
Terne, die; –, –n (ital.); »je drei«; vgl. Quaterne
Terpentin, der; –[e]s Harz der Terebinthe, s. d.
Terpsichore (gr.); Muse des Tanzes
Terrain, das; –s, –s (franz.); Gebiet, Gegend, Gelände
Terrakotte, die; –, –n; die **Terracotta**; –, –s (ital.); gebrannte Erde; Bildwerk aus gebranntem Thon
Terrasse, die; –, –n (frz.); an Bergabhängen angelegte wagerechte Erdstufe; flaches Dach, Altan
terrassenförmig; stufenförmig ansteigend
terrestrisch (lat.); auf die Erde bezüglich irdisch
Terrine, die; –, –n (frz.); Suppennapf
territorial ‖ **Territorium**, das; –[s], ..rien (lat.); Gebiet, bes. Herrschaftsgebiet
terrorisieren (frz.); durch Schrecken vergewaltigen ‖ **Terrorismus**, der; – (neulat.); Schreckensherrschaft
Terrorist, der; –en, –en ‖ **terroristisch**
Tertia, die; –, ..tien (lat.); »dritte« (Klasse); vgl. Prima
Tertial, das; –[e]s, –e (lat.); Dritteljahr
Tertianer, der; –s, –; Schüler der Tertia, s. d.
tertiär (lat.); die dritte Stelle in einer Reihe einnehmend ‖ **Tertiärformation**; (geolog.:) die Bildungen nach der Kreideformation und vor dem Diluvium
Tertiarier, der; –s, –; Franziskanermönch dritter Ordnung Halbmönch
Tertie, die –n; »dritte Teilung«, = 1/60 Sekunde
Terz, die; –, –en (lat.); dritter Ton vom Grundton; bestimmter Hieb beim Fechten
Terzerol, das; –[e]s, –e (ital.); Taschenpistol
Terzeron, Terceron s. d.
Terzett, das; –[e]s, –e (ital.); dreistimmiges Singstück
Terzine, die; –, –n (ital.); Strophe von drei Versen
Tesching, das; –[e]s, –s u. –e (nach der Stadt Teschen benannt?); kleines Gewehr
Test, der; –es; die Testakte, engl. Gesetz, welches von jedem Beamten den Testeid verlangte, daß er nicht an die Transsubstantiation glaube
Test, der; –es, –e; Schmelz-, Probiertiegel
Testament, das; –[e]s, –e (lat.); Bund; letztwillige Verfügung; das Alte T., das Neue T. ‖ **testamentarisch**
Testator, der; –s, –en
testieren; ein Testament errichten; bezeugen ‖ **Testierer**, der; –s,
Testimonium, das; –[s], ..nia u. ..nien (lat.); Zeugnis
Tete, die; –, –n (franz.); »Kopf«, Spitze des Truppenkörpers
Tete-a-tete, das; –[s], –s (franz. tête-à-tête); Gespräch unter vier Augen, Zwiegespräch
Tetrachord, das; –[e]s, –e (griech.); vierseitiges Tonwerkzeug; System von vier Tönen
Tetraeder, das; –s, – (gr.); »Vierflach«, regulärer von vier kongruenten Dreiecken eingeschlossener Körper
Tetragon, das; –[e]s, –e (griech.); Viereck
Tetralogie, die; –, –[e]n (griech.); Verbindung von vier Bühnenstücken, drei Tragödien und einem Satyrdrama
Tetrameter, der; –s, – (gr.) aus vier Einheiten bestehender Vers
Tetrarch, der; –en, –en (gr.); Vierfürst ‖ **Tetrarchie**, die; –, –[e]n
teuer; teurer, (der) teuerste ‖ **Teuerung** u. **Teurung**, die; –, –en
Teufe, die; –, –n; Richtung nach unten, Tiefe; im Bergbau

Teufel, der; –s, – || Teufelei, die; –, –en
teufen; tiefen, s. Teufe
teuflisch; (der) teuflischste
Teurung, Teuerung s. d.
Teutonen, pl.; Volk || Teutonia, die; Name von Gesellschaften, studentischen Verbindungen u. dgl. || teutonisch
[teutsch s. deutsch
Text, der; –es, –e (lat.)
Textil=.. (industrie ꝛc.) (lat.); Gewebe=.. (industrie ꝛc.) || Textur, die; –, –en (lat.); Gewebe, Zusammenfügung
Thaddäus (m. P.)
Thal, das; –[e]s, Thäler; das Thälchen; thal[ab]wärts [Thälerchen
Thaler, der; –s, –; das
Thalia (gr.); Muse der Komödie [chem. Element
Thallium, das; –[s] (gr.);
Than, der; –[e]s, –s u. –e; schott. Adelstitel
Thankmar, Dankmar
[Thara s. Tara [(m. P.)
That, die; –, –en; die Großthat || thaten; raten und thaten || thatenlos; (der) thatenloseste || Thäter, der; –s, – || thätig || Thätigkeit, die; – || thätlich || Thätlichkeit, die; –, –en || Thatsache, die; –, n || thatsächlich
[Thau s. Tau
Thaumatologie, die; – (griech.); Lehre von den Wundern || Thaumaturg, der; –en, –en (gr.); Wunderthäter
Theater, das; –s, – (gr.); »Schauplatz«, Schauspielhaus
Theatiner, der; –s, –; Angehöriger eines vom Bischof Cajetan von Theate gestifteten Ordens
theatralisch; schauspielermäßig; s. Theater
thebanisch || Theben (Stadt)
Thee, der; –s, –e u. (kaufm.:) –s für Theesorten (chines. Ursprungs); der Thee dansant (franz. thé dansant)
[Theer ꝛc. s. Teer ꝛc.
[Theil ꝛc. s. Teil ꝛc.
Thein, das; –[e]s; Alkaloid des Thees
Theismus, der; – (gr.); Gottesglaube (ohne Glauben an die Offenbarung) || Theist, der; –en, –en
Theke, die; –, –n (gr.); Ladentisch
Thekla (w. P.)
Thema, das; –s, –ta u. ..men u. –s (griech.); »das Hingestellte«, Aufgabe, zu behandelnder Gegenstand
Themis (gr.); Göttin der Gerechtigkeit
Theobald (m. P.)
Theodelinde, Theudelinde, besser als Theodolinde (w. P.)
Theoderich, besser als Theodorich (m. P.). Der Name ist germanisch und hat nichts mit dem grch. Namen Theodor zu thun
Theodicee, die; –, –[e]n (griech.); Rechtfertigung Gottes (wegen des vorhandenen Übels)
Theodolit, der; –[e]s, –e (engl., arab. Ursprungs); Meßwerkzeug für Fern- und Höhenmessung
Theodor (m. P.)
Theodorich s. Theoderich
Theogonie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von der Abstammung der Götter
Theokrat, der; –en, –en || Theokratie, die; –, –[e]n (griech.); Gottesherrschaft, Priesterreich
theokratisch
Theolog, der; –en, –en || Theologie, die; –, –[e]n (griech.); Lehre von Gott, Gottesgelehrtheit || theologisch
Theomantie, die; – (gr.); Weissagung durch göttliche Eingebung || Theophanie, die; –, –[e]n (gr.); Gotteserscheinung
Theorbe, die; –, –n (frz., ital.); Saiteninstrument
Theorem, das; –[e]s, –e (gr.); Lehrsatz
Theoretiker, der; –s, – (gr.); der sich mit der Theorie Beschäftigende || theoretisch; wissenschaftlich || Theorie, die; –, –[e]n; wissenschaftliche Betrachtung, Lehre; Gegensatz: Praxis
Theosoph, der; –en, –en (griech.); »Gottesweiser«, Mystiker, Schwärmer || Theosophie, die; – || theosophisch
Therapeut, der; –en –en (griech.); »Diener«, ausübender Arzt || Therapeutik, die; –; prakt. Heilkunde || therapeutisch || Therapie, die; –; »Dienst«, Heilkunde
Therese, Theresia (w. P.); Thereschen
Theriak, der; –[e]s (griech.); veraltetes Arzneimittel gegen tierisches Gift
Therme, die; –, –n (gr.); warme Quelle
Thermidor, der –[s], –s (griech., franz.); »Hitzemonat« (vom 19. Juli bis 17. Aug); vgl. Brumaire
Thermometer, der u. das; –s, – (griech.); Wärmemesser || thermometrisch
Thermopylen, pl. (gr.); »heiße Pforten«, Engpaß am Öta

Thersites (m. P.); ein böser Schwätzer
Thesaurus, der; –, ..ren u. ..ri (griech.); Schatz
These, Thesis, die; –, ..sen (griech.); aufgestellter Satz; in der Metrik: Senkung, unbetonte Silbe
Thesmothet, der; –en, –en (gr.); »Gesetzgeber«, Titel von sechs Archonten in Athen
Thespis (m. P.)
Theudelinde, Theodelinde (w. P.)
[theuer s. teuer
Theurg, der; –en –en (griech.); Wunderthäter, Geisterseher || Theurgie, die; –
[Thibet s. Tibet
[Thier ꝛc. s. Tier ꝛc.
Thing, das; –[e]s, –e (altgerm.); Volksversammlung
Thisbe (w. P.)
Thomas (m. P.)
Thon, der; –[e]s, –e; Erde || Thonerde, die; –, –n || thönern || thonicht, thonig
Thor, der; –en, –en
Thor, das; –[e]s, –e
Thora, die; – (hebr.); »Lehre«; das Gesetz Mosis; der Pentateuch
Thorax, der; – (griech.); Brustkasten, Brustſtück
Thorheit, die; –, –en
thöricht || thörichterweise
Thoth (ägypt. Gott)
Thracien, Thrakien (Land) || thracisch, thrakisch
Thran, der; –[e]s
Thräne, die; –, –n || thränen
thranicht, thranig
thränig, thränicht, s. v. w. thränend
Threnodie, die; –, –[e]n (gr.); Trauergesang
Thron, der; –[e]s, –e || thronen
Thule (Insel)
thulich
[..=thum s. =..tum
thun; ich thue, du thust, er thut, sie thun; du that[e]st, *conj.* thätest, er that; thuend; gethan; thu[e]!
Thunfisch, der; –es, –e (aus griech. θύννος)
Thunichtgut, der; –, –[e]
thu[n]lich
Thür[e], die; –, ..ren
Thüringer, der; –s, – || thüringisch
[Thurm ꝛc. s. Turm ꝛc.
Thymian, der; –[e]s (gr.); Bienſaug
Thyrsos, Thyrsus, der; – (gr.); Bacchantenstab
Tiara, Tiare; –, ..ren (pers.); Kopfbedeckung, bes. die päpstliche Krone
Tiber, die u. der; u. –[s]; Fluß vgl. indessen Rhone
Tibet, der; –[e]s, –s u. –e; Zeug || Tibet (Land)
Tick, der; –[e]s, –e || ticken || Ticktack, das; –[s]
Tief, das; –[e]s, –e; Wasser von einer gewissen Tiefe
Tiefe, die; –, –n || tiefen
Tiefton, der; –[e]s || tieftonig
Tiegel, der; –s, – || Tiegelguß, der; ..gusses
Tiekholz, Teakholz s. d.
Tiene, die; –, –n; Holzgefäß, Zuber u. dgl.
Tier, das; –[e]s, –e || tierisch; (der) tierischte
[tifteln s. tüfteln
Tiger, der; –s, – || tigern; bunt, fleckig machen; getigert
Tilbury, der; –[s], –s u. ..ries (engl.); leichter, zweiräderiger Wagen
Tilde, die; –, –n (span.); der Strich über dem n zur Bezeichnung der mouillierten Aussprache: señor, spr. senjor
tilgbar || tilgen || Tilgung, die; –
Timbre, der; –[s]; auch (mit deutscher Aussprache): Timber (franz.); Klang(farbe), heller Klang; Stempel
timid[e] (lat., frz.); schüchtern
Timokratie, die; –, –[e]n (gr.); Herrschaft des Besitzes
Timotheos, Timotheus (m. P.)
Tine (w. P.); Tinchen
Tingeltangel, der; –s, –
Tinktur, die; –, –en (lat.); Färbung; farbige Auflösung; ausgezogene Flüssigkeit
Tinte, die; –, –n (aus lat. tincta [aqua], »gefärbtes Wasser«) || tintig
tipp!; tipp tapp!
Tippel, der; –s –; Punkt; Tippelchen || tippelig (mundartl.); kleinlich || tippeln; mit Punkten versehen
tippen
Tirade, die; –, –n (frz.); langer Wortererguß
Tirailleur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Plänkler || tiraillieren
Tiresias, Teiresias (m. P.)
tirilieren
Tirol; (der) Tiroler || tirolisch
Tisane, Ptisane s. d.
Tisch, der; –[e]s, –e || tischeln; behaglich tafeln || tischen (tafeln, den Tisch bereiten); du tischest u. tischt, er tischt || Tischler, der; –s, – || Tischlerei, die; –, –en || tischlern
Titan, der; –en, –en (gr. Mythol.); Sohn des Uranus und der Gäa; Himmelsstürmer bei den Elfen
Titania (w. P.); Königin
titanisch s. Titan
Titel, der; –s, – (lat.);

Aufschrift; Ehrenbenennung; Rechtsgrund
titrieren (franz.); sortieren, bes. Seide
Titriermethode, die; –, –n; Maßanalyse
[Tittel s. Tüttel
Titular, der; –[e]s, –e; Titularrat ‖ Titulatur, die; –, –en; Titelwesen; der jemand zukommende volle Titel, s. d. ‖ titulieren
Titus (m. P.)
Tivoli, das; –[s], –s; Stadt u. Vergnügungsort bei Rom; Gartentheater; Kugelspiel
Tizian (m. P.)
Tmesis, die; –, ..sen (gr.); Trennung
Toast, der; –es, –e (engl.); geröstete Brotschnitte; Trinkspruch ‖ toasten, toastieren; einen Trinkspruch ausbringen
Tobel, der; –s, –; Waldschlucht
toben
Tobias (m. P.)
Tobsucht, die; – ‖ tobsüchtig
Toccata, die; –, ..ten (v. ital. toccare, berühren); Musikstück, bes. für Tasteninstrumente
Tochter, die; –, Töchter; das Töchterchen ‖ töchterlich
Tocke, die; –, –n; Puppe, kleines Kind; vgl. Docke
tockieren (ital.): mit stark aufgelegten Farben malen
Tod, der; –[e]s, –e; zu Tode hetzen ‖ todbang ‖ todbleich, totenbleich ‖ todbringend
Todesangst, die; –, ..ängste ‖ Todesanzeige, die; –, –n ‖ Todesnot, die; –; in Todesnöten ‖ Todesstrafe, die; –, –n ‖ Todesstunde, die; –, –n
Todfeind, der; –[e]s, –e ‖ todfeind ‖ todkrank ‖ tödlich ‖ todmatt ‖ todmüde ‖ todstill, totenstill ‖ Todsünde, die; –, –n
[todt 2c. s. tot 2c.
Töffel (m. P.); Abkürzung von Christoph(el)
Toga, die; –, –s u. ..gen (lat.); Obergewand der alten Römer
Tohuwabohu, das; – (hebr.); »wüste und leer«, Wirrwarr
Toilette, die; –, –n (frz.); Putztisch, Anzug
Tokaier, Tokayer, der; –s; Wein
tolerant (lat.); duldsam ‖ Toleranz, die; – ‖ tolerieren
toll
Tolle, die; –, –n (aus Dolde); Büschel, Quaste; Haartolle
tollen ‖ Tollheit, die; –, –en ‖ Tollwut, die; –
Tolpatsch, der; –es, –e (ungar. Urspr.); eigentlich ungarischer Fußsoldat; plumper Mensch
Tölpel, der; –s, – ‖ Tölpelei, die; –, –en ‖ tölpelhaft ‖ tölpeln ‖ tölpisch; (der) tölpischte
Tomahawk, der; –s, –s (indian.); Streitaxt
Tomate, die; –, –n (merik.); Liebesapfel
Tombak, der; –[e]s (ital., malaiisch); Mischung aus Kupfer u. Zink ‖ tombaken
Ton, der; –[e]s, Töne; Laut
tönen ‖ ..-tonig (hochtonig 2c.) ‖ ..-tönig (eintönig 2c.)
Tonika, die; –, –s (ital.); der erste oder Grundton
tonisch (griech.); spannend, stärkend
Tonka..(-baum, -bohne)
Tonleiter, die; –, –n
tonlos; tonlose Silbe
Tonne, die; –, –n; Tönnchen
Tonsur, die; –, –en (lat.); Scherung, geschorne Platte der kathol. Geistlichen
Tontine, die; –, –n (ital.); Leibrentengesellschaft, ben. nach dem Begründer Tonti
Tony (engl.); Abkürzung von Anthony, Antonius
Top, Topp der; –s, –s (engl.); (Mastbaum)spitze
Topas, der ..pases, ..pase (griech.); gelber Edelstein
Topf, der; –[e]s, Töpfe; das Töpfchen ‖ Töpfer, der; –s, – ‖ Töpferei, die; –, –en ‖ töpfern; Töpferwaren machen; auch *adj.* s. v. w. irden, thönern
Topik, die; (gr.) Lehre von der Auffindung und Anordnung des Stoffs zu einer wissenschaftlichen Arbeit ‖ topisch (griech.); die Örter betr.; topische Geographie
Topograph, der; –en, –en ‖ Topographie, die; –, –[e]n (griech.); Ortsbeschreibung ‖ topographisch
topp!
Topp, Top s. d.
Toreutik, die; – (griech.); Anfertigung getriebener Arbeiten, Bildnerei
Torf, der; –[e]s, –e u. Torfe
Torkel, der; –s, –; die Torkel; –, –n (ital.); Weinkelter
torkeln taumeln
Tornado, der; –[s], –s (span.); heftiger Wirbelwind
Tornister, der u. das; –s, – (ungar ?) »Vorratssack, lederner Ranzen
Torpedo, der; –[s], –s (lat.); Zitteraal; mit Er-

plosivstoff gefüllter unterseeischer Apparat zum Angriff auf Schiffe

Torsion, die; –, –en (lat.); Drehung

Torso, der; –[s], –s (ital.); Bruchstück, bes. einer Bildsäule

Tort, der; –[e]s (franz.); Unrecht, Verdruß

Torte, die; –, –n; das Törtchen (neulat., von lat. tortus, gedreht); (ursprünglich ringförmiges) feines Gebäck [Folter

Tortur, die; –, –en (lat.);

Tory, der; –[s], Tories (engl.) Angehöriger der konservativen Partei in England

tosen; du tosest u. tost, er tost; du tostest; getost

tot; tot schlagen (auch: totschlagen rc.)[1]

total; gänzlich; s. Totalität

Totalisator, der; –s, –en (neulat.) Gangzähler bei Maschinen; bei Wettrennen Buchung und Überwachung sämtlicher Wetten

Totalität, die; –, –en (neulat.); Gesamtheit

Totalsumme, die; –, –n; Gesamtbetrag

Tote, der; –n, –n

Totem, das; –[e]s, –s; rohes Tierbild, das von den nomadischen Indianern statt der Namensunterschrift verwendet wird || Totemismus, der; –; göttl. Verehrung sinnlich wahrnehmbarer [Wesen

töten

Totenbahre, die; –, –n || Totenbett, das; –[e]s, –en || totenbleich, todbleich || Totengräber, der; –s, – || Totenkopf, der; –[e]s, ..köpfe

[1] B., W. u. Baden schreiben »totschlagen«.

Totenschein, der; –[e]s, –e || totenstill, todstill

Töter, der; –s, – || Totschlag, der; –[e]s, ..schläge || Totschläger, der –s, – || Tötung, die; –en

Touage, die; – (frz., deutschen Urspr.); Tauerei

touchieren, tuschieren (franz.); berühren, beleidigen

Toupet, das; –s, –s (frz.); gekräuseltes Stirnhaar, Schopf; Frisur

Tour die; –en (frz.); Umlauf Reihe, Ausflug; Hinfahrt Tour u. Retour: Hin- u. Herfahrt; falsches Haar || Tourist, der; –en –en (engl.); Vergnügungsreisender

Tourné, das; –s, –s; Tournee, die; –, –s (franz.); Rundgang, Rundreise [beim Skatspiel

tournieren; umschlagen,

Tourniquet, das; –s, –s (franz.); Drehkreuz an Wegen; Aderpresse (chirurgisches Instrument)

Tournüre, die; –, –n (franz.) »Drehung« gewandtes Benehmen; Polster unter dem Oberkleid der Frauen

Tower, der; –s (engl.); Turm, bes. alte Königsburg in London

Toxikologie, die; – (gr.); Lehre von den Giften

Trab, der; –[e]s

Trabant, der; –en, –en (ital., aus dem Deutschen); Leibwächter, Begleiter; Mond [–s, –

traben || Traber, der;

Träber s. Treber

Trace, die; –, –n (frz.); Umriß, Zeichnung, Spur, Geleise

Tracheotomie, die; – (gr.); Luftröhrenschnitt

Tracht, die; –, –en

trachten

trächtig

Trachyt, der; –[e]s, –e (griech.); Art Porphyr

tracieren; vorzeichnen, bes. den Weg [delsmarke

Trade-Mark (engl.); Han-

Tradition, die; –, –en (lat.); Überlieferung || traditionell; altherkömmlich

Trafik, der; –[e]s, –s; die Trafik, –, –en (ital.); (Tabak-) Handel; Laden || Trafikant, der; –en, –en

Traft, die; –, –en; großes Floß

Tragant, der; –[e]s (gr.); Pflanze (»Bocksdorn«) u. deren Harz

Trage, die; –, –n; Trag- [band; Bahre

träge

tragen; du trägst, du trug[e]st, *conj.* trügest; getragen; trag[e] || Träger, der; –s, –

Trägheit, die; –

Tragiker, der; –s, – (gr.); Trauerspieldichter

tragikomisch; (der) tragikomischte; halb traurig, halb lustig || Tragikomödie, die; –, –n (griech.); Mischung von Tragödie und Komödie

tragisch; (der) tragischte; auf die Tragödie bezüglich; wie die Tragödie erschütternd || Tragöde, der; –n, –n; Tragödiendarsteller || Tragödie, die; –, –n (gr.); Trauerspiel

Traillen, *pl.* (frz.); Gitterstäbe [Wagenzug; Troß

Train, der; –s, –s (frz.);

Trainer, der; –s, – (engl.); Bereiter von Rennpferden

trainieren (franz.); zum Wettrennen u. dgl. vorbereiten || Training, das; –s

Trainſoldat, der; –en, –en; vgl. Train

traitable, trätabel (frz.); leicht zu behandeln

Traiteur, der; –[e]s, –e u. –s (franz.); Speiſewirt

Trajan[us] (m. P.)

Trajekt, der; –[e]s, –e (lat.); Überfahrt, Fähre

Trajektorie, die; –, –n (neulat.); eine beſtimmte Kurve

Trakaſſerie, die; –, –[e]n (franz.); Plackerei

Trakehner, der; –s, –; Pferd aus dem Geſtüt in Trakehnen

Trakt, der; –[e]s, –e (lat.); Zug, Landſtrich; Straßenzug

traktabel (lat.); leicht zu behandeln; umgänglich

Traktament, das; –[e]s, –e (neulat.); Behandlung, Bewirtung, Schmaus; Löhnung

Traktat, der; –[e]s, –e; das Traktätchen (lat.); Abhandlung

traktieren (lat.); behandeln; bewirten

Traktorie, die; –, –n (lat.); eine beſtimmte Kurve

tralla!; trallalala! || **trällern**

Tram, der; –[e]s, Träme (mundartl., bei Luther); Balken || **Trambahn**, die; –, –en; vgl. Tramway

Traminer, der; –s; Wein

Trampel, der; –s, –; plumper Menſch || **trampeln** || **Trampeltier**, das; –[e]s, –e; umgeſtaltet aus Dromedar

Trampolin, das; –[e]s, –e (ital.); Springbrett, Schwungbrett

Tramſeide, die; –; Einſchlagſeide

Tramway, der; –s, –s (engl.); Pferdeeiſenbahn

Tranchée, die; –, –[e]n (franz.); Laufgraben

tranchieren (frz.); ſchneiden, abſchneiden; zerlegen, vorlegen; Tranchiermeſſer; Vorleg[e]meſſer

Trank, der; –[e]s, Tränke; das Tränkchen, Tränklein || **Tränke**, die; –, –n || **tränken**

trans=.. (atlantiſch ꝛc.); jenſeits befindlich; überſeeiſch

Transaktion, die; –, –en (lat.); Verhandlung, Vergleich

tranſcendent, transſcendent (auch lat. transscendo u. transcendo); »überſteigend«, überſinnlich || **tranſcendental**

Tranſept, der; –[e]s, –e (lat.); Querſchiff in Kirchen u. dgl.

transferieren (lat.); übertragen

Transfiguration, die; –, –en (lat.): »Umgeſtaltung«; Verklärung

Transfuſion, die; –, –en (lat.); Überleitung, beſ. des Blutes

transigieren (lat.); verhandeln, vergleichen; ſ. Transaktion

Tranſit[1], der; –[e]s, –e (ital. transito); Durchgang, beſ. von Waren durch ein Land || **tranſitieren**

tranſitiv (lat.); übergehend, ein Objekt im Accuſativ verlangend || **Tranſitiv**, das; –[e]s, ..ve; **Tranſitivum**, das; –s, ..tiva

[1] In dieſem und den folgenden Wörtern iſt dem allgemeinen Gebrauch zufolge ſ geſchrieben, während ſonſt die von lateiniſchen Zuſammenſetzungen mit **trans** herſtammenden Fremdwörter auch vor Vokalen s behalten; vgl. transigieren, Transaktion.

Tranſito, der; –s, –s u. ..ſiti (ital.); vgl. Tranſit

tranſitoriſch (lat.); vorübergehend

tranſkribieren, transſkribieren ſ. d.

Translator, der; –s, –en (lat.); Übertrager, Überſetzer

transleithaniſch, »jenſeits der Leitha liegend«, ſ. v. w. ungariſch, vgl. trans=..

translocieren, translozieren (lat.); an einen andern Ort verſetzen || **Translokation**, die; –, –en || **Transmiſſion**, die; –, –en; Übertragung, Überleitung einer Kraft; Triebwelle || **transmittieren**; übertragen, überſenden

transparent (lat.); durchſcheinend

Tranſpiration, die; – (lat.); Ausdünſtung (der Haut) || **tranſpirieren**; ausdünſten; ruchbar werden, durchdringen

transponieren (lat.); übertragen, beſ. ein Tonſtück

Transport, der; –[e]s, –e (lat.); Fortſchaffung; Beförderung; Übertrag von einer Seite auf die andre || **Transport=..** (koſten ꝛc.) || **transportabel**; leicht zu transportieren || **Transportation**, die; –, –en || **Transporteur**, der; –s, –e u. –s (franz.); Winkelübertrager, Gradmeſſer || **transportieren** (lat.); fortſchaffen, übertragen

Transpoſition, die; –, –en (lat.); Umſtellung, Verſetzung

tran[s]ſcendent ꝛc. ſ. tranſcendent ꝛc.

tran[s]ſkribieren (lat., vgl. tranſcendent); über=

schreiben, umschreiben || **Tran[s]skription**, die; —, —en

Tran[s]substantiation, die; —, —en (neulat.); Umwandlung (von Brot und Wein in den Leib Christi)

Tran[s]sudat, das; —[e]s, —e (neulat.); Ausgeschwitztes || **Transsudation**, die; —

Transvaal (Land)

Transversale, die; —, —n (neulat.); durchgehende, quer durchschneidende Linie

Trapez, das; —es, —e (gr.); Viereck mit zwei parallelen Seiten; Schwebereck

Trapezoid, das; —[e]s, —e (gr.); Viereck ohne parallele Seiten

trapp!

Trappe, der; —n, —n; die **Trappe**; —, —n; Art Stelzvogel

trappeln || **trappen**

Trapper, der; —s, — (engl.); Fallensteller; nordamerikanischer Pelzjäger

Trappist, der; —en, —en; Mönch eines strengen (auch zum Schweigen verpflichteten) Ordens, nach der Abtei la Trappe benannt; Schweiger

trara!

Traß, der; Trasses, Trasse (holl., aus ital. terrazzo); Mörtelstoff

Trassant, der; —en, —en; der Trassierende || **Trassat**, der; —en, —en; derjenige, auf den trassiert wird || **trassieren** (ital.); einen Wechsel auf jemand ziehen

trassieren = vorzeichnen, s. tracieren

trätabel, **traitable** s. d.

tratschen; du tratschest u. tratscht, er tratscht; das Getratsch; auch: trätschen 2c.

Tratte, die; —, —n (ital.); gezogener Wechsel; *Dreimonatstratte; s. trassieren*

Trattorie, die; —, —[e]n (ital.); Wirtshaus

Traube, die; —, —n; das Träubchen || **traubig**

trauen

Trauer, die; — || **trauern**

Traufe, die; —, —n || **träufeln** || **traufen**, **träufen**

traulich

Traum, der; —[e]s, Träume || **träumen** || **Träumer**, der; —s, — || **Träumerei**, die; —, —en || **träumerisch**; (der) träumerischte

traun!

traurig

traut

Trauung, die; —, —en

Travers, das; — (franz.); Gangart beim Schulreiten

Traverse, die; —, —n (frz.); Querlinie, Quergang

traversieren (franz.); quer durchgehen

Travestie, die; —, —[e]n (franz.); scherzhafte »Umkleidung«, Umgestaltung eines Gedichtes || **travestieren**

Treber, *pl.*

Treff, das; —[s] (franz. trèfle, aus lat. trifolium, Dreiblatt); Kleeblatt oder Eichel im Kartenspiel

Treff, der; —[e]s, —e; Schlag, Hieb || **treffen**; du triffst; du traf[e]st, *conj.* träfest; getroffen; triff! || **Treffen**, das; —s, — || **Treffer**, der; —s, — || **trefflich**

treiben; du treibst; du triebst; getrieben; treib[e]! || **Treiben**, das; —s, — || **Treiber**, der; —s, — || **Treibwehr**, die; —, —en; Treiberlinie beim Treibjagen

Treidelei, die; —; Gewerbe der Treideler || **Treid[e]ler**, der; —s, —

treideln; Schiffe stromaufwärts ziehen

Trema, das; —[s], —s (gr.); Trennpunkte über zwei getrennt auszusprechenden Vokalen, Trennungszeichen

Tremse, die; —, —n; Kornblume

tremulando (ital.) || **Tremulant**, der; —en, —en || **tremulieren** (lat.); mit zitternder Stimme singen

trendeln; nicht vorwärts kommen, langsam sein

trennbar || **trennen** || **Trennung**, die; —, —en

Trense, die; —, —n (span.); Schnur, Art Pferdezaum

Trepan, der; —[e]s, —e (griech.); (Schädel)bohrer || **Trepanation**, die; —, —en || **trepanieren**; den Schädel mit dem Trepan durchbohren

Trepang, der; —s, —s (malaiisch); Seegurke

Treppe, die; —, —n; treppauf, treppab

Tresem s. Dresen || **Tresler**, der; —s, — Schatzmeister, bes. als Name des Schatzmeisters der Johanniter in der Marienburg

Tresor, der; —[e]s, —e (franz.); Schatz, Geldschrank

Trespe, die; —, —n; Schwindelhafer, Lolch

Tresse, die; —, —n (franz., aus lat. tres?); (dreifache) Schnur, Borte || **tressieren**; (Haare) flechten || **Tressierer**, der; —s, —; Flechter

Trester, *pl.*

treten; du trittst; du trat[e]st, *conj.* trätest; getreten; tritt!

treu || **Treue**, die; — || **treulich** || **treulos**; (der) treuloseste

Triade, die; —, —n; vgl.

Trias (griech.); Dreizahl, Dreiheit

Triangel, der; -s, - (lat.); Dreieck || **triangulär** || **Triangulation**, die; -, -en; Landvermessung || **triangulieren**; durch Dreiecke ausmessen

Trias, die; -, -; vgl. Triade || **Triasformation** (geolog.) Formation des bunten Sandsteins, Muschelkalks u. Keupers

Tribulation, die; -, -en || **tribulieren** (lat.); quälen, placken

Tribun, der; -[e]s u. -en, -e[n] (lat.); altrömische Würde Volksführer

Tribunal, das; -[e]s, -e (lat.) (hoher) Gerichtshof, Obergericht

Tribunat, das; -[e]s, -e; Würde eines Tribunen, s. d.

Tribüne, die; -, -n (neulat., frz.); Rednerplatz

Tribus, die; -, - (lat.); Volksabteilung; Stadtviertel

Tribut, der; -[e]s, -e (lat.); Auferlegtes, Abgabe || **tributär**; zinspflichtig

Trichine, die; -, -n (gr.); »haarfeines« Tierchen, Muskelparasit || **Trichinose**, die; -; Trichinenkrankheit [trichtern

Trichter, der; -s, - ||

Trick, der u. das; -s, -s (engl.); Streich; im Whist jeder Stich über dem sechsten

Tricktrack, das; -s; Brettspiel mit Würfeln

Tricot, der; -s, -s (frz.); eng anliegende »gestrickte« od. gewebte Kleidung

Tricycle, das; -s, -[s] (franz., lat.); dreiräderiges Veloziped, Dreirad

tridentinisch

Trieb, der; -[e]s, -e

Triebel, der; -s, -; Böttcherhammer, Kurbel am Spinnrad [mission

Triebwelle, vgl. Trans-

triefen; du triefst; du troff[e]st und triefest, *conj.* tröffest und triefest; getroffen u. getrieft trief[e]

Triennium, das; -[s], ..nien (lat.); Zeitraum von drei Jahren

Triere, die -n (gr.); Schiff mit drei Reihen von Ruderbänken

Trieur, der; -[e]s, -s u. -e (frz.); Maschine zum Reinigen des Getreides von fremdartigem Samen

triezen; du triezest und triezt, er triezt; du triezest; getriezt; in die Höhe ziehen; quälen, necken

Trifolium, das; -[s], ..lien (lat.); Dreiblatt, Kleeblatt

Triforium, das; -[s], ..rien (lat.); in der got. Baukunst eine Art Galerie

Trift, die; -, -en

Trifte, die; -, -n (schweiz.); Heu-, Kornschober

triften; loses Holz flößen || **triftig**; treibend

triftig (von treffen); zutreffend 2c.

Triglyph, der; -[e]s, -e; die **Triglyphe**; -, -n (griech.); Dreischlitz, Verzierung an den Balkenköpfen des dorischen Tempels

Trigonometrie, die; -, -[e]n (griech.); Lehre von der Berechnung der Dreiecke || **trigonometrisch**

Triklinium, das; -[s], ..nien (lat.); »Dreilager«; Speisezimmer (mit drei Lagern)

Trikolore, die; -, -n (frz.); dreifarbige Fahne

Trikot s. Tricot

[trillen s. drillen [lern

Triller, der; -s, - || tril-

Trillion, die; -, -en (neulat.); eine Million Billionen

Trilogie, die; -, -[e]n (griech.); eine Folge von drei zusammenhängenden Bühnenstücken; vgl. Tetralogie

Trimester, das; -s, - (lat.); Zeit von drei Monaten

Trimeter, der; -s, - (gr.); Vers von drei Einheiten

Trimmer, der; -s, -; Arbeiter, der in den Schiffen die Ladung an Getreide, Kohlen 2c. eben zu schaufeln hat

Trimorphismus, der; - (griech.); Dreigestaltung

Trine (w. P.); Abkürzung von Katharine; auch als Scheltwort: dumme Trine

Trinitarier, der; -s, - (neulat.) Bekenner der Dreieinigkeit, Name eines geistlichen Ordens

Trinität, die; - (lat.); Dreieinigkeit || **Trinitatisfest**, das; -es; Fest der Trinität

trinken; du trank[e]st, *conj.* tränkest; getrunken; trink[e]! || **Trinker**, der; -s, -

Trio, das; -[s], -s (ital.); Tonstück für drei Stimmen oder drei Instrumente; Dreizahl

Triole, die; -, -n (ital.); Verbindung von drei Noten, welche zusammen den Zeitwert von zwei entsprechenden Noten haben

Triolett, das; -[e]s, -e (frz.) Ringelgedicht von acht Zeilen

Tripel, der; -s, - (frz.); dreifacher Gewinn || **Tripelallianz**, die; -, -en; Bündnis zwischen drei Mächten || **triplieren** (franz.); verdreifachen

Triplum, das; -[s], ..la (lat.); das Dreifache

trippeln

Tripper, der; -s, -

Triptychon, das; -s, ..cha (gr.); dreiteiliges Schreibtäfelchen; Altarbild mit Mittelbild u. zwei Flügelbildern

Trireme, die; -, -n (lat.); vgl. Triere

trist; (der) tristeste (lat.); [traurig]

Tristan (m. P.)

Trisyllabum, das; -[s], ..ba u. ..ben (lat.); dreisilbiges Wort

Tritagonist, der; -en, -en (gr.); der dritte Schauspieler; vgl. Protagonist

Tritheismus, der; -; Glaube an drei Personen in der Trinität

Triton (m. P.)

Tritt, der; -[e]s, -e

Triumph, der; -[e]s, -e (griech., lat.); Siegesjubel || Triumphator, der; -s, -en || triumphieren (lat.); im Triumph einziehen; jubeln

Triumvir, der; -s u. -n, -n u. -i (lat.); Mitglied eines Triumvirats || Triumvirat, das; -[e]s, -e; Behörde (Gemeinschaft) von drei Männern

trivial (lat.); »auf der Straße befindlich«, gewöhnlich, niedrig || Trivialität, die; -, -en; Plattheit, abgedroschene Redensart

Trivium, das; -s (lat.); Grammatik Dialektik u. Rhetorik, s. trivial; vgl. auch Quadrivium

trochäisch s. Trochäus

Trochäus, der; -, ..chäen (griech.); Versfuß (– ◡)

trocken; auf dem trocknen sein *f. v. w. geborgen* sein; *vgl. rein (im reinen* sein)

Trockenboden, der; -s, ..böden

Trockenheit, die; -, -en

trocknen || Trocknis, die; -, ..nisse

Troddel, die; -, -n; Quast; das Troddelchen u. Tröddelchen

Trödel, der; -s || Trödelei, die; -, -en || trödeln || Trödler, der; -s, -

Troer, Trojaner

Trog, der; -[e]s, Tröge; das Trögelchen

Troglodyt, der; -en, -en (griech.); Höhlenbewohner

Troika, die; -, -s (russ.); Fahrzeug, Dreigespann

Troikart, Trokar, der; -[e]s -s u. -e (vom frz. trois quarts); chirurgisches, hohles, ursprüngl. dreischneidiges Instrument

Troja (Stadt) || Trojaner, Troer, der; -s, - || trojanisch, troisch

Trokar, Troikart s. d.

trokieren (franz.); Tauschhandel treiben

Troll (m. P.); auch ein gespenstisches Wesen, Kobold; *pl.* Trolle

trollen (franz. trôler, sich herumtreiben)

Trombe, die; -, -n (ital.); eigentlich »Trompete«, Wasserhose

Trommel, die; -, -n; das Trömmelchen || Trommelei, die; -, -en || trommeln || Trommler, der; -s, -

Trompete, die; -, -n (ital.); vgl. Trombe || trompeten || Trompeter, der; -s, -

Trope, die; -, -n (gr.); »Wendung«, bildlicher Ausdruck; *pl.* Wendekreise, heiße Zone

Tropf, der; -[e]s, Tröpfe; eigentl. ein vom Schlagfluß Gelähmter, hängt mit Tropfen zusammen

tröpfeln || tropfen || Tropfen, der; -s, -; Tröpfchen

Trophäe, die; -, -n (gr.); Siegeszeichen

tropisch; bildlich; unter den Wendekreisen befindlich, dahin gehörig, z. B. tropische Hitze s. Trope || Tropus, der; -, ..pen; [s. Trope]

troß!

Troß, Trosse, die; -, Trossen (Schifferspr.); sehr starkes Tau

Troß, der; Trosses, Trosse || Troßknecht, der; -[e]s, -e

Trost, der; -es || trösten || Tröster, der; -s, - || tröstlich || Tröstung, die; -, -en

trott! || Trott, der; -[e]s (vom ital. trotto)

Trotte, die; -, -n (mundartl., von treten); Kelter

Trottel, der; -s, -; s. v. w. Kretin, halb blödsinniger Mensch

trotteln

trotten

Trottoir, das; -[e]s, -e u. -s (frz.) Bürgersteig

Trotz, der; -es trotz des Regens, trotz dem Regen dir zum Trotz Trotz bieten, auch: trotzbieten[1]

trotzdem; trotz alledem; trotzdem daß || trotzen; du trotzest und trotzt, er trotzt; du trotztest; getrotzt || Trotzer, der; -s, - || trotzig trotziglich

Troubadour, der; -[e]s, -e u. -s (frz.); südfranz. Minnesänger des Mittelalters

Trousseau, der; -s, -s

---

[1] Preußen, Sachsen und W. haben nur »Trotz bieten«; Baden hat beides als gleichberechtigt.

(franz.); Ausstattung der Braut
Trouvere, der; -s, -s (franz. trouvère); nordfranz. Minnesänger im Mittelalter
trübe; im trüben fischen
Trubel, der; -s, - (frz.); [Verwirrung
trüben
trublieren s. Trubel
Trübsal, die; -, -e; das **Trübsal**; -[e]s, -e || **trübselig**
Truchseß, der; ..sessen, ..sessen; fürstlicher Hofbeamter über Küche und Tafel
Trucksystem, das; -[e]s, -e (engl. truck, Tausch; vgl. trokieren); Bezahlung der Arbeiter mit Waren
Trüffel, die; -, -n (ital.)
Trug, der; -[e]s || **trügen**; du trog[e]st, *conj.* trögest; getrogen trüg[e]! || **trügerisch**; (der) trügerischte || **trüglich**
Truhe, die; -, -n
Trumeau, der; -[s], -s (franz.); Pfeilerspiegel
Trumm, der u. das; -[e]s, meist *pl.* **Trümmer**; daraus ein neuer *sing.* die Trümmer, *pl.* -n Ende, Stück; im Bergbau auch Trum, *pl.* Trümer; Nebenspalte || **trümmerhaft**
Trumpf, der; -[e]s, Trümpfe; eigentl. »triumphierende« Karte || **trumpfen**
Trunk, der; -[e]s, Trünke || **Trunkenbold**, der; -[e]s, -e || **Trunkenheit**, die; -
Trupp, der; -[e]s, -s; das Trüppchen (franz.) || **Truppe**, die; -, -n
Trüsche, die; -, -n; Forellenart
Truthahn, der; -[e]s, ..hähne; das Truthähnchen
Trutz, der; -es

[**Tsar** s. Zar
Tschako, der; -s, -s (ungar.) militärische Kopfbedeckung
Tschapka, **Czapka**, die; -, -s (poln.); Ulanenmütze, -helm
Tschechen, **Czechen**, *pl.*; Volk
tschechisch, **czechisch**
Tscherkesse, der; -n, -n
Tscherokese, der; -n, -n
Tschibuk, der; -s, -s (türk.); Tabakpfeife
Tsetsefliege, die; -, -n; afrikanische Giftfliege
Tuba, die; -, -s u. ..ben (ital.); Blasinstrument, Posaune; Röhre [tube
Tube, die; -, -n; Farben-
Tuberkel, die; -, -n (lat.); knötchenförmige Bildung im tierischen Organismus || **tuberkulös**; (der) tuberkulöseste; voll Tuberkeln || **Tuberkulose**, die; -; Krankheit, besonders Lungentuberkulose, Schwindsucht
Tuberose, die; -, -n (lat.); Pflanzenart
Tubus, der; -, ..ben und ..busse (lat.); Fernrohr
Tuch, das; -[e]s, Tücher und (kaufm.) Tuche für Tucharten; das Tüchelchen
tüchtig || **tuchen**
Tuck, der; -[e]s, Tücke; boshafter Streich, einem einen Tuck anthun
Tücke, die; -, -n || **tückisch**; (der) tückischte
Tuckmäuser s. Duckmäuser
Tuder, der; -s, -; Strick zum Anbinden von Vieh auf der Weide || **tudern**
Tuff, der; -[e]s, -e; Tuffstein
tüfteln
Tugend, die; -, -en || **tugendhaft** || **tugendsam**
Tuilerien, *pl.* (franz.); eigentlich »Ziegeleien«; Königspalast in Paris

Tuisko (m. P.)
Tukan, der; -[e]s, -e; Dickschnäbler, Pfefferfresser
Tulifant, -[e]s, -e; meist **Tulifäntchen**, das; -s, -; weiches Kleid für Neugeborne
Tüll, der; -[e]s, -e (kaufm. für Tüllarten); nach der franz. Stadt Tulle benanntes feines Gewebe
Tülle, die; -, -n; Röhre
Tulpe, die; -, -n
..=**tum** (Eigentum ꝛc.)
tummeln
Tummler, der; -s, -; halbkugelförmiger Becher ohne Fuß zum Trinken oder Würfeln
Tümmler, der; -s, -; Delphin; Taubenart
Tümpel, der; -s, -
Tumult, der; -[e]s, -e (lat.); Unruhe, Aufstand || **Tumultuant**, der; -en, -en; Verursacher von Tumult, Unruhestifter || **tumultuarisch**; (der) tumultuarischte; lärmend, unordentlich || **tumultuieren**; lärmen
Tünche, die; -, -n || **tünchen** || **Tüncher**, der; -s, -
Tundra, die; -, ..dren (russ.); sumpfige Steppe, Moossteppe
Tunika, die; -, -s u. ..ken (lat.); altrömisches, ärmelloses Untergewand; kurzer Überwurf ꝛc.
Tunke, die; -, -n || **tunken**
Tunnel, der; -s, -[s] (engl.) unterirdischer Weg
Tupf, der; -[e]s, -e; das Tüpfchen || **Tüpfel**, der; -s, - (vgl. Tippel) || **tüpf[e]lig** || **tüpfeln** || **tupfen**
Turban, der; -[e]s, -e (türk.); Kopfbedeckung. »Türkenbund«

Turbine, die; –, –n (ital., vom lat. turbo, Kreisel); wagerechtes Wasserrad, Kreiselrad

turbulent (lat.) sehr unruhig, stürmisch

Turf, der –s (engl.); Rasen Rennbahn, das Ganze des Wettrennens

Türke, der; –n, –n

Türkis, der; ..kises, ..kise (ital.); (aus der Türkei stammender) Edelstein

türkisch

Turlupinade, die; –, –n (frz.) Possenreißerei, nach dem Spitznamen (Turlupin) eines frz. Schauspielers

Turm, der; –[e]s, Türme das Türmchen turmhoch

Turmalin, der –[e]s, –e; Mineral: Schörl, Aschenzieher

türmen || Türmer, der; –s, – || turmhoch || ..=türmig (zweitürmig ꝛc.)

turnen || Turner, der; –s, – || Turnerei, die; – || turnerisch

Turnier das –[e]s, –e; ritterliches Kampfspiel || turnieren (frz.); eigentlich (mit dem Roß) wenden; umdrehen

Turnip, der; –s, –s (engl.); weiße Rübe, Runkelrübe

Turnus, der; – (neulat.); wechselnde Leistung u. dgl., Reihenfolge, Umlauf

Turnwart, der; –[e]s, –e

türstig (Luther); kühn, reckenhaft

Turteltaube, die; –, –n

Tusch, der; –es, –e; Musikbegleitung bei einem »Hoch!« Beleidigung

Tusche, die; –, –n (frz.); (chinesische) Schwärze

tuscheln; geheim flüstern

tuschen; du tuschest und tuscht, er tuscht; s. Tusche; *auch s. v. w. zum Schweigen bringen, stillen*

tuschieren, touchieren s. d.

Tusculum, Tuskulum, das; –[s]; ruhiger Landsitz, nach dem Landsitz des Cicero bei Tusculum benannt

Tute, die; –, –n; Tuthorn

Tüte[1] (Papier=), die; –, –n

Tutel, die; – (lat.); Schutz, Vormundschaft

tuten

Tutor, der; –s, –en (lat.); Vormund

Tüttel, der; –s, –; das Tüttelchen

Tutti, das; –[s], –[s] (ital.); Satz für »alle« Stimmen

Tuttifrutti, das; –[s], –[s] (ital.) »alle Früchte« Allerlei

Twenter, der u. das; –s, (mundartl.) zweijähriges Pferd; vgl. Enter

Twiete, die; –, –n; Zwischengäßchen

Twist, der; –es, –e (engl.); Baumwollgarn

Tympan, der; –[e]s, –e (griech.); Einlegedeckel (Buchdruckerei)

Tympanon, Tympanum, das; –[s], ..na (gr.) Handpauke Trommelfell im Ohr; Giebelfeld

Typ || Typen, *pl.*; Lettern; vgl. Typus

Typhon, der; –[e]s, –e u. –s; m. P. u. Orkan; vgl. auch Taifun

typhös; (der) typhöseste; typhusartig || Typhus, der; – (griech.); bösartiges Nervenfieber

typisch; vorbildlich, die Norm bildend; vgl. Typus

Typograph, der; –en, –en || Typographie, die; – (griech.); Buchdruckerkunst || typographisch

Typus, der; –, Typen; der Typ; –[e]s, –e[n] (griech.); Vorbild, Urbild, feste Norm, Charakter; die Type: gegossener Druckbuchstabe, Letter

Tyralin, das; –[e]s; rote Anilinfarbe, Fuchsin

Tyrann, der; –en, –en (griech.); Gewaltherrscher, grausamer Herrscher || Tyrannei || Tyrannis, –; bei den alten Griechen angemaßte Alleinherrschaft || tyrannisch; (der) tyrannischte; willkürlich, gewaltsam || tyrannisieren; gewaltsam, grausam behandeln

[Tyrol s. Tirol

tyrrhenisch, s. v. w. etruskisch (m. P.)

Tyrtäos, Tyrtäus

[Tzar s. Zar

U.

Übel, das; –s, – || übel; übelnehmen, übelwollen; er hat mir viel Übles gethan || Übelkeit, die; –, –en

üben

über; übers, überm; übereinander

überall; überallhin; überallher

überantworten; überantwortet || Überantwortung, die; –, –en

überaus

Überbleibsel, das; –s, –

überbringen; überbracht; vgl. bringen || Überbringer, der; –s, – || Überbringung, die; –, –en

überbrücken; überbrückt || Überbrückung, die; –, –en

überdas || überdem || überdies

Überdruß, der; ..drusses || überdrüssig

übereck

übereilen || übereilt

[1] P. auch: Tute.

Übereilung, die; –, –en
überein; übereinkommen
übereinander
Übereinkommen, das; –s, – || Übereinkommnis, das; ..nisses, ..nisse || Übereinkunft, die; –, ..künfte
überfahren; ich bin übergefahren (über den Fluß) das Kind ist überfahren worden; vgl. fahren
überfällig; zur Zeit der Fälligkeit noch nicht eingetroffen
überfein
überfließen; es ist übergeflossen, aber: überflossen (überströmt) mit; vgl. fließen
überflügeln; überflügelt
Überfluß, der; ..flusses || überflüssig
Übergabe, die; –
übergeben; übergeben; vgl. geben || Übergebung, die; –, –en
überhandnehmen; es hat überhandgenommen
überhaupt
überheben; überhoben; vgl. heben || Überhebung, die; –, –en
überher || überhin
überkommen; wir haben es von den Vorfahren überkommen; er ist gut übergekommen
überlegen; (bedenken:) überlegt; (darüberlegen:) übergelegt
überm (über dem)
übermannen übermannt
übermorgen; übermorgen abend
Übermut, der; –[e]s || übermütig
übernachten; übernachtet || übernächtig
Übernahme, die; – || übernehmen; er hat das *Geschäft übernommen; er* hat den Stich (im Kartenspiel) übergenommen
überraschen; du überraschest u. überrascht, er überrascht; überrascht || Überraschung, die; –, –en
überreden; überredet || Überredung, die; –, –en
überreiten; überritten; vgl. reiten
übers (über das)
überschüssig
überschwemmen; du überschwemmtest; überschwemmt || Überschwemmung, die; –, –en
überschwenglich
überseeisch
übersehbar || überseh[e]n; ich habe es überseh[e]n; vgl. sehen
übersetzen (überfahren); du setzest u. setzt über; übergesetzt || übersetzen (in eine andere Sprache); du übersetzest und übersetzt; vgl. setzen || Übersetzung, die; –, –en
Übersichtlichkeit, die; –
übersiedeln; übergesiedelt
überspannt
übersteigen; er hat den Berg überstiegen; er ist übergestiegen; vgl. steigen
übertäuben; übertäubt || Übertäubung, die; –
überteuern; überteuert || Überteu[e]rung, die; –, –en
übertölpeln; übertölpelt || Übertölpelung, die; –, –en
Übertrag, der; –[e]s, ..träge || übertragen; ich habe den Posten übertragen
übertreiben; er hat übertrieben; er hat das Vieh übergetrieben (über den Bach)
übertreten; ich habe das Gesetz übertreten; ich bin übergetreten; vgl. treten || Übertretung, die; –, –en
übertrieben
übervölkern; übervölkert || Übervölkerung, die; –, –en
übervorteilen; übervorteilt || Übervorteilung, die; –, –en
überwältigen; überwältigt
überweg; überweg geh[e]n
überwiegen; überwogen; vgl. wiegen
überwindlich
überzählig
Überzieher, der; –s, –
Überzug, der; –[e]s, ..züge; Überzugspapier
überzwerch
üblich
übrig; übrigbleiben, im übrigen; das (alles) übrige; die (alle) übrigen; ein übriges thun f. v. w. mehr thun als nötig
übrigens
Übung, die; –, –en
Ufer, das; –s, –
uff!
[Uhlan s. Ulan
Uhr, die; –, –en; das Ührchen; es ist acht Uhr
Uhu, der; –s, –e u. (minder gut) –s
Ukas, der; – u. Ukases, – u. Ukase (russ.); kaiserlicher Befehl
Ukelei, der; –[e]s, –s u. –e (poln.); karpfenartiger Fisch
Ulan, der; –en, –en (poln., türk. Urspr.?); Lanzenreiter || Ulanka, die; –, –s (poln.); Waffenrock der Ulanen
Ulceration, die; –, –en (lat.); Eiterung, Bildung eines Geschwürs || ulcerös; (der) ulceröseste
Ulema, der; –[s], –s (arab.); türkischer Rechts- und Gottesgelehrter

Ulfe, Ulve, die; —, —n (bot.); Algenart
Ulixes, Ulysses, Odysseus (m. P.)
Ulk, der; —[e]s, —e (burschikos) || ulken
Ulme, die; —, —n (lat.)
Ulrich (m. P.) || Ulrike (w. P.)
Ultimatum, das; —[s], —s u. ..ta (lat.); »Letztes«, letzte Aufforderung
Ultimo, der; —[s], —s u. ..mi (ital.); letzter Tag des Monats
ultra (lat.); über die Schranken hinausgehend || Ultra, der; —[s], —s; Maßloser, Heißsporn
Ultramarin, das; —[e]s (neulat.); »übers Meer eingeführt«, Lasurblau, Kornblumenblau
ultramontan (neulat.); »von jenseits der Berge stammend«, streng kathol., päpstl. gesinnt || Ultramontanismus, der; —
Ulve, Ulfe s. d.
Ulysses, Ulixes, Odysseus (m. P.)
um; um einer Sache, jemandes wegen willen umeinander linksum! ums (um das) um so mehr um ein bedeutendes
umarmen; umarmt || Umarmung, die; —, —en
Umber, der; —s, —n; Fisch, Äsche
Umber, der; —s; die Umbra· nach Umbrien benannte Erdart, Bergbraun
Umbraculum, Umbrakulum, das; —[s], ..la; Teil der Tracht katholischer Priester
Umdruck, der; —[e]s Vervielfältigungsverfahren
umexpedieren, umspedieren; weiterbefördern
Umfang, der; —[e]s, ..fänge || umfänglich

umfassen; hierin ist alles umfaßt; er hat mich umgefaßt
umfrieden, umfriedigen; umfriedet, ..digt
Umgang, der; —[e]s, ..gänge || umgänglich
umgarnen umgarnt
umgehen er hat das Gesetz umgangen; er ist umgegangen, hat einen Umweg gemacht; umgehend, mit umgehender Post
umgekehrt
umhalsen; du umhalsest u. umhalst, er umhalst; du umhalstest; umhalst || Umhalsung, die; —, —en
Umhang, der; —[e]s, ..hänge
umher; umherirren ꝛc. || umhin
Umkehrung, die; —, —en
umkommen, vgl. kommen
Umkreis, der; ..ses, ..se; umkreisen
Umlauf, der; —[e]s, ..läufe; in Umlauf; Umlaufszeit || umlaufen; läuft um
umliegend
umnachten; umnachtet
umnebeln; umnebelt
umquartieren; umquartiert; in ein andres Quartier (Wohnung) bringen
umringen (von Ring, nicht von ringen); du umringtest; umringt
ums (um das)
umsetzbar
umsichtig
umsonst
umspedieren, umexpedieren s. d.
umständlich
Umstandsbrot, das; —[e]s, —e; Umstandsbrötchen, das; —s, —
umstehend
umstößlich
Umwechselung, Umwechslung, die; —, —en

umzäunen; umzäunt
umziehen; der Himmel hat sich umzogen; er hat sich umgezogen
umzingeln; umzingelt
Umzug, der; —[e]s, ..züge; Umzugs halber; vgl. halber || Umzugskosten
unablässig
unabweislich
Unanimität, die; — (lat.); Einhelligkeit, Stimmeneinheit;
unartig
unartikuliert; ungegliedert; s. artikulieren
unaufhörlich
unausbleiblich
unaussprechlich
unausstehlich
Unband, der; —[e]s, —e; Wildfang || unbändig
unbedacht || unbedachterweise || unbedachtsamerweise
unbedarft (mundartl.); unbedeutend ein unbedarfter Mensch
unbedeutend || Unbedeutendheit, Unbedeutenheit[1], die; —, —en
unbehelligt
unbeholfen
unbenommen
unbeschadet
unbescholten
unbesiegbar, unbesieglich
unbeugsam
Unbill, die; —, Unbilden || unbillig
unbotmäßig
Unciale, die; —, —n (lat.); »(zoll)großer« Buchstabe
und
undenkbar || undenklich
Undine, die; —, —n (neulat.); Wassernixe
und so weiter; meist abgekürzt u. s. w.
Undulation, die; —, —en

[1] B. nur: Unbedeutendheit.

(lat.); wellenförmige Bewegung
unehelich
uneins sein
unendlich; unendlich[e]mal
unentgeltlich
unentwegt
unerachtet, ungeachtet
unerbittlich
unerfindlich
unerforschlich
unergründlich
unerläßlich
unermeßlich
unermüdlich
unersättlich
unerschöpflich
unerschütterlich
unerschwinglich
unfehlbar
unfern
Unflat, der; –[e]s || Unfläter, der; –s, – || Unfläterei, die; –, –en || unflätig || Unflätigkeit, die; –, –en
Unfug, der; –[e]s
ung[a]risch || Ungarn (Land); der Ungar; –n, –n
ungeachtet, unerachtet
ungebärdig
Ungebühr, die; – || ungebührend || ungebührlich || Ungebührlichkeit, die; –, –en
ungefähr; von ungefähr || Ungefähr, das; –s
ungehalten
ungeheuer; ungeheurer, (der) ungeheuerste || Ungeheuer, das; –s, –
Ungemach, das; –[e]s, –e || ungemächlich
ungemein
ungemütlich
ungeniert; ungezwungen; [s. genieren]
ungerade
ungeraten
ungereimt || Ungereimtheit, die; –, –en
ungern
ungerochen (ungerächt)
ungescheut (ohne Scheu)
ungeschlacht
ungeschoren
ungestalt, vgl. =gestalt
ungestüm || Ungestüm, der u. das; –[e]s
Ungetüm, das; –[e]s, –e
ungewiß; im ungewissen lassen
Ungewitter, das; –s, –
Ungeziefer, das; –s
ungezogen
Unglimpf, der; –[e]s || unglimpflich
ungrisch, ungarisch
ungut; nichts für ungut
unheimlich; wobei man sich nicht heimisch fühlt
unhold || Unhold, der; –[e]s, –e; die Unholdin
uni unigefärbt (franz.); einfach, ohne Muster
unieren (lat.); vereinigen
unificieren s. unifizieren
unifizieren (neulat.); in eins zusammenziehen, verschmelzen
Uniform, die; –, –en (lat.); gleichmäßige Kleidung, Dienstkleidung || uniformieren || Uniformität, die; – (lat.); Einförmigkeit
Unikum, das; –[s], –s u. ..ka (lat.); Einzelnes, Seltenes
Union, die; –, –en (lat.); Einheit, Vereinigung || Unionist, der; –en, –en; Anhänger der Union, bes. der kirchlichen Union von 1817, ferner der Nordstaaten Nordamerikas im Bürgerkrieg gegen die Sezessionisten
unisono (ital.); einstimmig
Unitarier, der; –s, – (neulat.); Einheitsgläubiger || Unität, die; – (lat.); Einheit
universal (lat.); zum Ganzen gehörig, allgemein || Universalität, die; –; Allgemeinheit, alles umfassende Geistesrichtung, Bildung || universell
Universität, die; –, –en (lat.); Gesamtheit; Hochschule für alle Wissenschaften
Universum, das; –[s] (lat.); das Ganze; Weltall
Unke, die; –, –n; Kröte und (mundartl.) Ringelnatter
unklar; im unklaren sein
Unkosten, pl.
Unkraut, das; –[e]s, ..kräuter; das Unkräutchen
Unktion, die; – –en (lat.); Salbung
Unland, das; –[e]s; unbebautes Land
unlängst
unleugbar
unliebsam
unmaßgeblich
unmoralisch; unsittlich
Unmut, der; –[e]s || unmutig
unnachahmlich
unnachsichtig
unnahbar
unnötig || unnütz
unparteiisch; (der) unparteiischste || Unparteilichkeit, die; –
unpaß, unpäßlich || Unpäßlichkeit, die; –, –en
Unrat, der; –[e]s
unrätlich (nicht rätlich) || unratsam
Unrecht, das; –[e]s; unrecht sein, haben; vgl. recht
unredlich (nicht redlich)
unrettbar
unrund; von der Kreisform abweichend; unrunde Räder, Scheiben (im Maschinenbau)
unsagbar || unsäglich
Unschlitt, das; –[e]s, –e

unselig
unser; uns[e]re, unser; vgl. euer und sein; unserthalben 2c. die Unseren (unsre Angehörigen)
unser (*gen.* von wir); unser (nicht unserer) sind drei; erbarme dich unser (nicht unserer); vgl. euer
unsereiner, unsereins || uns[e]resgleichen, unsersgleichen
uns[e]rige, uns[e]re, der, die, das; die Unsrigen (unsre Angehörigen); das Unsrige (unsre Habe); vgl. meinige
unserthalben, unsertwegen, um unsertwillen
unsichtig (Schifferspr.); die Luft wird unsichtig, s. v. w. trüb, undurchsichtig
Unstern, der; –[e]s; Unglück
unstet[1]
untad[e]lig
unten; untenan; untenhin
unter; untereinander; unter ander[e]m; unters (unter das); unterm (unter dem)
unterbreiten; unterbreitet
unterdes, unterdessen
untere; (der) unterste; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren
untereinander
unterfangen; er hat sich unterfangen
untergärig || Untergärung, die; –; vgl. obergärig
untergeh[e]n; untergegangen; vgl. geh[e]n

[1] Preußen schreibt »unstät«, Baden zieht »unstet« vor, Sachsen hat beide Schreibungen als gleichberechtigt. Wir geben der Schreibung »unstet« den Vorzug, weil man vorwiegend *»stet«* u. *fast immer »stets« schreibt.*

unterhalb
Unterhalt, der; –[e]s || unterhalten; er hat sich gut unterhalten; er hat die Hand untergehalten; vgl. halten
unterjochen; unterjocht
Unterländer, der; –s, –
Unterlaß; ohne Unterlaß
unterlegen; er hat etwas untergelegt; das Glas ist mit Stanniol unterlegt
unterliegen; er ist unterlegen; er hat untergelegen
unterm (unter dem)
Unternehmer, der; –s, –
Unteroffizier, der; –[e]s, –e
unterpfändlich
Unterricht, der; –[e]s || unterrichten; unterrichtet
unters (unter das)
Unterschied, der; –[e]s, –e || unterschieden || unterschiedlich
unterschlächtig, vgl. oberschlächtig
Unterschlagung, die; –, –en
Unterschleif, der; –[e]s, –e
unterschreiben; unterschrieben; vgl. schreiben
unterseeisch
untersetzen; vgl. setzen; ich habe den Eimer untergesetzt; aber: untersetzt (gemischt) mit etwas
untersetzt (gedrungen)
unterst; zu unterst; das Unterste zu oberst kehren
untersteh[e]n ich stehe unter dir; untergestanden; ich unterstehe mich, habe mich unterstanden
Unterstützung, die; –, –en
untertauchen; untergetaucht
unterthan || Unterthan, der; –s und –en, –en || unterthänig
unterwachsen
unterwärts
unterwegs
unterweilen

unterwinden; er hat sich unterwunden
unterwerfen || unterworfen || unterwürfig
unterziehen; ich habe mich der Arbeit unterzogen; ich habe den Balken untergezogen; vgl. ziehen
Unthat, die; –, –en
unthu[n]lich
Untiefe, die; –, –n
unüberwindlich
unumgänglich
unumschränkt
unumstößlich
unumwunden
unverbesserlich
unverbrüchlich
unverdient; unverdientermaßen
unverdrossen
unverfänglich
unverfroren; keck, frech || Unverfrorenheit, die; –
unverhofft
unverhohlen
unverlöschlich
unvermeidlich
unvermögend || Unvermögenheit, die; –
unverrichtet; unverrichteterdinge und unverrichteter Dinge
unverschuldet; unverschuldetermaßen
unversehens
unversehrt
unverweigerlich
unverwelklich
unverweslich
unverwüstlich
unverzagt || Unverzagtheit, die; –
unverzüglich
unvordenklich
unvorgreiflich
unwegsam
unweigerlich
unweit
unwert
unwesentlich
Unwetter, das; –s

unwiderlegbar, unwiderleglich
unwiderruflich
unwiderstehlich
unwiederbringlich
unwirsch; (der) unwirscheste
unwirtlich
unwissend || Unwissenheit, die; – || unwissentlich
unwohl; ich bin (mir ist) unwohl || Unwohlsein, das; –s
Unzahl, die; –; sehr große Zahl || unzählig; unzähligemal
Unze, die; –, –n; s. v. w. Jaguar
Unze die; –n (lat.); »ein Zwölftel« (eines römischen As); kleines Gewicht von ca. 2 Lot
unzerreißbar
Unziale s. Unciale
unziemend, unziemlich
Unzucht, die; – || unzüchtig
Unzukömmlichkeit, die; –, –en
unzuträglich || Unzuträglichkeit, die; –, –en
üppig || Üppigkeit, die; –, –en
Ur, der; –[e]s, –e; Auerochs
Ur=.. (großmutter 2c.); Urgroßmutter
Urahn der; –[e]s u. –en, –en; Vorfahr Urahne, die; –; Urgroßmutter
Uran das –[e]s Metall
Urania (griech.); Muse der Himmelskunde
Uranos, Uranus (gr.); »Himmel«, Himmelsgott, Vater des Kronos; Planet
Urban (m. P.)
urban (lat.); »städtisch«, höflich || Urbanität, die; .
urbar
Urethra, die; –, –s (gr.); Harnröhre
Urfehde, die; –, –n; Verzicht auf Befehdung
urgemütlich
Urgicht, die; –, –en (fast veraltet); Bekenntnis, Geständnis
urgieren (lat.); Nachdruck auf etwas legen, bringend betreiben
Urheber, der; –s, – || Urheberschaft, die; –
Urian, der; –[e]s; unwillkommener Gast, der Teufel
Urias (m. P.); Uriasbrief
Uriel (m. P.)
Urin, der; –[e]s (gr., lat.); Harn || urinieren
Urkunde, die; –, –n || urkundlich
Urlaub, der; –[e]s || Urlauber, der; –s, –
Urne, die; –, –n (lat.); Krug, Aschenkrug
Ursache, die; –, –n
Ursprung, der; –[e]s, ..sprünge || ursprünglich
Urstand = Urzustand; »der alte Urstand der Natur« (Schiller)
Ursula, Ursel (w. P.)
Ursulinerin, die; –, –nen
Ürte, die; –, –n; Zeche
Urteil, das; –[e]s, –e || urteilen || Urtel, das; –s
Urubu, der; –s, –s; eine Geierart
Uruguay (Land)
Urwahl, die; –, –en
Urzeugung die; –
Usance, die; –n (frz.); Gebrauch Gewohnheit
Uso, der; –[s] (ital.); Gebrauch, Gewohnheit
usuell (franz.); üblich
Usurpation die; –en (lat.); gewaltsame Anmaßung, Besitzergreifung || Usurpator, der; –s, –en || usurpieren
Usus, der; –, – (lat.); Gebrauch, Gewohnheit
usw., u. s. w.; und so weiter
Utensilien, pl. (frz.); Gerätschaften
Uterus, der; –, ..ri (lat.); Gebärmutter
Utilitarier, der; –s, – || Utilitarismus, der; – (neulat.); nur auf das Nützliche Bedacht nehmende Denkungs= u. Handlungsweise
Utilität, die; – (lat.); Nützlichkeit
Utopia, Utopien (gr.); »Nirgendheim« || Utopie, die; –, –[e]n; Schwärmerei, Träumerei || utopisch; (der) utopischste || Utopist, der; –en, –en
Utraquisten, pl. (neulat.); Hussiten, die das Abendmahl unter »beiderlei« Gestalt verlangten
Uz, der; –es, –e (jüd., hebr.); Fopperei || uzen; du uzest u. uzt, er uzt; du uztest; geuzt

V.

vacat, vakat (lat.); »es fehlt«, nicht vorhanden || Vacat, Vakat, das; –[s], –[s]; leere Seite; Vacat= u. Vakatanzeige; Fehlanzeige
Vaccination, die; – || vaccinieren (neulat.); mit »Kuhlymphe« impfen
Vache, die; – (frz.); Deckleber auf Postwagen, der Deckraum selbst
vacieren (lat.); frei, ohne Dienst sein; unbesetzt, erledigt sein
Vademekum, das; –[s], –[s] (lat.); »Gehmitmir«; Begleit=, Taschenbuch u. dgl.
vag (lat.); unstet, unbestimmt
Vagabund, der; –en, –en (lat.); Landstreicher || Vagabundentum, das; –[e]s || vagabundieren

Vagant, der; -en, -en; s. vagieren [s. vag
Vagheit, die; -, -en;
vagieren (lat); umherschweifen
vakant (lat.); frei, ohne Dienst; unbesetzt; vgl. vacieren || **Vakanz**, die; -, -en; erledigte, freie Stelle; Ferien
vakat, **vacat** s. d.
Vakuum, das; -[s], ..kua (lat.); leerer Raum
Valand (m. P.); Junker Valand, der Teufel
valedicieren s. valedizieren
valedizieren (neulat.); Lebewohl sagen
Valentin (m. P.)
Valet, das -[s], -s (lat., aus valete, lebet wohl!); Abschied Lebewohl
Valet, der; -[s], -s (frz.); »Knecht«, Bube im Kartenspiel [vgl. Valor
Valeur, die; -, -s (frz.);
valid (lat.); rechtsgültig || **validieren**; anerkennen, gültig machen || **Validität**, die; -
valieren (lat.); gelten, wert sein || **Valor**, der; -s, -en; Wert, Gehalt
Valor, der; -[e]s (ital.); Wert; *pl.* Valoren, Wertpapiere
Valuta, die; -, ..ten (ital.); Wert, Währung, Münzfuß || **valutieren**; die Valuta angeben
Valvation, die; -, -en (franz.); Schätzung, Wertangabe, bes. für Münzen || **valvieren**
Vampir, der; -[e]s, -e (serb.); blutsaugendes Gespenst; Fledermausart
[**Vampyr** s. Vampir
Vanad[in], das; -[e]s; chem. Element
Vandalen, *pl.*; Volk || *vandalisch* || **Vandalismus**, der (neulat.); rohe Zerstörungswut
Vanille, die; - (span., aus lat. vagina, Scheide, Schote) [hungen; Launen
Vapeurs, *pl.* (frz.); Blä-
Varia, *pl.* (lat.); Mannigfaltiges Allerlei
variabel (lat.); veränderlich
Variante, die -n (lat.); verschiedene Lesart
Variation, die; -, -en (lat.); Abwechselung
Varicellen, *pl.* (neulat.); Spitzpocken
Varietät, die; -, -en (lat.); Verschiedenheit, Spielart || **variieren**; verschieden sein, wechseln
Varinas, der; -, -; Tabaksart, nach einer gleichnamigen südamerikanischen Stadt benannt
Variolen, *pl.* (neulat.); Blattern, Pocken || **Varioliden**, *pl.* leichtere Pocken
Variolith der; -en, -en (neulat.); Blatterstein
Varsovienne, die; -, -n (frz.); polnischer Nationaltanz
Vasall, der; -en, -en (kelt. Ursprungs); Lehnsmann || **Vasallenschaft**, die; - || **Vasallentum**, das; -[e]s
Vase, die; -, -n (lat., franz.); Ziergefäß, bes. für Blumen
Vaseline, die; -; das **Vaselin**; -[e]s; fettige Substanz
vast; (der) vasteste
Vater der -s Väter; das Väterchen
vaterlandliebend
väterlich; väterlicherseits
Vaterschaft, die; -
Vaterunser, das; -s, -
Vaticinium, das; -[s], ..nien (lat.); Weissagung
Vatikan, der; -[e]s; Palast, Hof, Regierung des Papstes || **vatikanisch**
Vaudeville, das; -[s], -s (frz.); »Gassenlied«, franz. Bühnenstück mit Kouplets, Liederspiel
Vaurien, der; -[s], -s (franz.); »Taugenichts«
Vauxhall (engl.); Garten mit großartigen Vergnügungen, Illumination u. dgl. (in London)
[**Veda** s. Weda
Vedette, die; -, -n (frz.); Reiterwache
Vedute, die; -, -n (ital.); Aussicht; Landschaftsbild
Veen, **Venn** = **Fenn** die (auch: das) Hohe Venn
Vegetabilien, *pl.* (lat.); Pflanzenstoffe, Pflanzenspeisen || **vegetabilisch**
Vegetari[an]er, der; -s, -; von Vegetabilien (s. d.) Lebender
Vegetation, die; -, -en (lat.); Pflanzenwuchs || **vegetativ** || **vegetieren**; ein Pflanzenleben führen
Veglia, die; -, ..lien; auch die **Vegghia**; -, ..ghien (ital.); Abend, Abendgesellschaft
vehement (lat.); heftig || **Vehemenz**, die; -; Heftigkeit
Vehikel, das; -s, - (lat.); Fahrzeug, Hilfsmittel
[**Vehme** s. Feme
Veigelein, das; -s, -; Gelbveigelein
Veilchen, das; -s, - (aus lat. viola)
Veille, die; -, -n (franz.); Wache, Vorabend; vgl. Veglia und Vigilie
Veit (m. P.)
Veitsbohne, die; -, -n; vgl. Fitzbohne
Veitstanz, der; -es
Velin, das; -[e]s (frz., aus lat. vitulina [charta],

Kalbshaut); pergamentähnliches Papier

Veliten, *pl.* (lat.); Leichtbewaffnete

Velleität, die; –, –en (neulat.); (kraftloses) Wollen, »Willelei«

Velociped, das; –[e]s, –e (neulat.); »Schnellfüßler«, Radpferd, Rad, Reit-, Zweirad || **Velocipedist**, der; –en, –en; Radfahrer, Radreiter

Velours, der; –, – (franz., vom lat. villosus, zottig); Samt

Veloziped s. Velociped

Velt[e]lin, das; Land; Velt[e]liner (Wein)

Velten (m. P.); potz Velten!

Velum, das; –[s], ..la (lat.); »Segel«, Teil der Tracht katholischer Priester || **Velum palatinum**, das; – (lat.); »Gaumensegel«, weicher Gaumen

Velvet, der u. das; –s, –s (engl.); Samt; vgl. Velours

Venäsektion, die; – (lat.); Aderlaß

Vendee, die; Land; ein Vendee[e]r

Vendemiaire, der; –[s], –s (franz.); Weinmonat (vom 22. September bis 21. Okt.); vgl. Brumaire

Vendetta, die; –, ..ten (ital.) (Blut)rache

Vene, die; –, –n (lat.); (das Blut zum Herzen zurückführende) Ader

Venerabile, das; –[s] (lat.); Hochwürdigstes, geweihte Hostie

venerisch (ital.); an der Lustseuche erkrankt; venerische Krankheit; Lustseuche

Venetianer, **Venezianer**, der; –s, – || **venetianisch**, **venezianisch**

Venezolaner, **Venezuelaer**, der; –s, –; Bewohner von Venezuela

Venn, **Veen** s. d.

venös; (der) venöseste; auf die Venen bezüglich; aderreich; s. Vene

Ventil, das; –[e]s, –e (neulat.); Luftklappe

Ventilation, die; – (neulat.); Vorkehrung zur Erneuerung der Luft || **Ventilator**, der; –s, –en; Lufterneuerer || **ventilieren** lüften; sorgfältig erwägen

Ventose, der; –[s], –s (frz. ventôse); Windmonat (v. 20. Februar bis zum 20. März); vgl. Brumaire

Ventriloquist, der; –en, –en (neulat.); Bauchredner

Venus (lat.); Liebesgöttin

verabfolgen

verabreden

verabredetermaßen || **Verabredung**, die; –, –en

verabreichen

verabsäumen

verabscheuen

verabschieden || **Verabschiedung**, die; –, –en

Veracität, die; – (lat.); Wahrhaftigkeit

verallgemeinern || **Verallgemeinerung**, die; –, –en

veralten [–, –en]

Veranda, die; –, –s u. ..den (engl., aus dem Ind.); bedeckter, an den Seiten offener Vorbau

veränderlich

veranlagen || **Veranlagung**, die; –, –en

veranlassen; du veranlassest u. veranlaßt, er veranlaßt; du veranlaßtest; veranlaßt; veranlaß!

Veranlasser, der; –s, – || **Veranlassung**, die; –, –en

verannehmlichen [–en]

veranschaulichen

veranschlagen; du veranschlagtest; veranschlagt

veranstalten || **Veranstalter**, der; –s, – || **Veranstaltung**, die; –, –en

verargen [–en]

verarmen || **Verarmung**, die; –

Veratrin, das; –[e]s (neulat.); Alkaloid von Veratrum (Nieswurz)

verausgaben; ausgeben; in Ausgabe stellen; vgl. vereinnahmen

Verb, das; –s, –en; das **Verbum**; –[s], ..ba (lat.); Zeitwort || **verbal**; auf das Verb bezüglich; wörtlich im Gegensatz zu thätlich || **Verbalien**, *pl.* (wörtliche) Äußerungen, im Gegensatz zu Realien, (thätlichen) Handlungen; von Verben abgeleitete Nomina || **Verbalinjurie**, die; –, –n; Beleidigung mit Worten || **verbalisieren** (frz.); mündlich verhandeln; protokollieren [**verhornisieren** s. d.]

verballhornen, ball-

Verbannung, die; –, –en

verbauern

Verbene, die; –, –n (lat.); Pflanzengattung, Eisenkraut

Verbesserer, der; –s, – || **verbesserlich**

verbieten, vgl. bieten; ich habe es verboten; vgl. auch verbitten

verbildlichen

verbindlich

verbissen

verbitten, vgl. bitten; ich habe es mir verbeten; vgl. auch verbieten

verbittern

Verbleib, der; –[e]s || **verbleiben**; das Verbleiben; dabei muß es sein Verbleiben haben

verbleichen, vgl. bleichen

verbleien

verblenden
verblichen; der Verblichene
verblinden; blind werden
verblüffen || Verblüfftheit, die; –
verblümen, verblümt
Verbodmung, s. v. w. Bodmerei
verbollwerken
Verbot, das; –[e]s, –e
verbotenus (lat. verbo tenus); ganz wörtlich
verbrämen || Verbrämung, die; –, –en
verbrechen, vgl. brechen || Verbrechen, das; –s, – || Verbrecher der; –s, verbrecherisch; (der) verbrecherischte
verbreiten || Verbreiter, der; –s, – || verbreitern; breiter machen || Verbreiterung die Verbreitung, die;
Verbrennung, die; –, –en
verbriefen || Verbriefung, die; –, –en
verbrüdern || Verbrüderung, die; –, –en
Verbum, vgl. Verb
verbünden
verbutten (mundartl. von dem nicht mehr üblichen butt = dumm); verdummen, verkümmern
vercoaken s. verkoken
Verdacht, der; –[e]s || verdächtig || verdächtigen || Verdächtigung, die; –, –en
verdammen || verdammlich || Verdammnis, die; – || Verdammung, die; –, –en
Verdampfung, die; –, [–en]
verdauen || verdaulich || Verdauung, die; –
Verdeck, das; –[e]s, –e
verdenken; verdacht; vgl. denken
Verderb, der; –[e]s || verderben du verdirbst; du verdarbst, *conj* verdürbest; verdorben; verdirb; auch (zu Grunde richten): du verderbst; du verderbtest; verderbt; verderbe! || Verderben, das; –s || Verderber, der; –s, – || verderblich || Verderbnis, die; –, ..nisse || Verderbtheit, die; –, –en
verdeutlichen || Verdeutlichung, die; –, –en
verdeutschen; du verdeutschest u. verdeutscht, er verdeutscht || Verdeutschung, die; –, –en
Verdichtung, die; –
verdicken
Verdienst, der; –es; Erwerb, Gewinn || Verdienst, das; *pl.* Verdienste; Verdienst, Verdienste haben, sich erwerben = sich verdient machen || verdienstlich
verdient; ein verdienter Mann
verdientermaßen
Verdikt, das; –[e]s, –e (engl., v. lat. vere dictum); »Wahrspruch«
Verding, der; –[e]s, –e
Verdonnerung, die; –, –en
verdoppeln || Verdoppelung, die; –, –en
Verdorbenheit, die; –
verdrängen
verdrießen; du verdrießest u. verdrießt, er verdrießt; du verdrossest, *conj.* verdrössest, er verdroß; verdrossen; verdrieß[e]!
verdrießlich || Verdruß, der; ..drusses
verdummen || Verdummung, die;
verdumpfen || Verdumpfung, die; –
verdünnen || Verdünnung, die; –, –en
verdutzen; du verdutzest u. verdutzt, er verdutzt; du verdutztest; verdutzt
veredeln || Veredelung, die; –, –en
Verehrer, der; –s, – || Verehrung, die –en
vereiden, vereidigen || vereidet, vereidigt || Vereidung, Vereidigung, die; –, –en
Verein, der; –[e]s, –e
vereinbar || vereinbaren || vereinbartermaßen || Vereinbarung, die; –, –en
vereinen, vereinigen
vereinfachen || Vereinfachung, die; –, –en
vereinigen, vereinen || Vereinigte Staaten von Amerika rc. || Vereinigung, die; –, –en
vereinnahmen; einnehmen, in Einnahme stellen; vgl. verausgaben
vereinsamen || Vereinsamung, die; –
vereinzeln, vereinzelt || Vereinzelung, die; –, –en
vereisen; zu Eis werden
vereiteln || Vereitelung, die; –, –en
verengern || Verengerung, die; –, –en
verewigen || Verewigung, die; –
verfahren, vgl. fahren || Verfahren, das; –s
Verfangenschaftsrecht, das –[e]s Recht, nach welchem das dem überlebenden Ehegatten zufallende Vermögen den Kindern »verfangen« bleibt, d. h. nicht veräußert werden darf
verfänglich
verfärben
Verfassung, die; –, –en

verfeinden
verfeinern || **Verfeinerung**, die; –, –en
verfemen; für vogelfrei erklären
verfilzen; verwirren; vgl. filzen
verfinstern || **Verfinsterung**, die; –, –en
verfitzen; verwirren, z. B. von Fäden
verflachen || **Verflachung**, die; –, –en
verflixt (volksm. u. scherzhaft); verwünscht
verflüchtigen || **Verflüchtigung**, die; –
Verfolg, der; –[e]s
verfrühen
verführerisch; (der) verführerischte
verfumfeien (volksm.); vergeuden; verderben, verpfuschen
vergällen
vergaloppieren (sich); irren, einen Mißgriff thun
verganten; öffentlich verkaufen; vgl. Gant
vergebens || **vergeblich**
vergegenwärtigen || **Vergegenwärtigung**, die; –
vergeh[e]n, vgl. geh[e]n
Vergehen, das; –s, –
vergeistigen || **Vergeistigung**, die; –, –en
vergelten, vgl. gelten || **Vergeltung**, die; –
vergesellschaften
vergessen; du vergissest u. vergißt, er vergißt; du vergaßest, *conj.* vergäßest, er vergaß; vergessen; vergiß! || **Vergessenheit**, die; – || **vergeßlich** || **Vergeßlichkeit**, die; –, –en
vergeuden || **Vergeuder**, der; –s, – || **Vergeudung**, die; –, –en
vergewaltigen || **Vergewaltigung**, die; –, –en
vergewissern
vergiften || *Vergifter*, der; –s, – || **Vergiftung**, die; –, –en
Vergil, **Virgil** (m. P.)
vergilben; vergilbt
Vergißmeinnicht, das; – u. –[e]s, – u. –e
verglasbar || **verglasen**; du verglasest u. verglast, er verglast; du verglastest; verglast || **Verglasung**, die; –, –en
Vergleich, der; –[e]s, –e || **vergleichsweise**
vergnügen || **Vergnügen**, das; –s, – || **vergnüglich** || **vergnügsam** || **vergnügt** || **Vergnügung**, die; –, –en || **vergnügungshalber**; vgl. halber
vergolden || **Vergolder**, der; –s, – || **Vergoldung**, die; –, –en
vergöttern || **Vergötterung**, die; –, –en
vergreifen; vergriffen; vgl. greifen
vergriffen; nicht mehr vorhanden
vergröbern
Vergrößerer, der; –s, – || **vergrößern** || **Vergrößerung**, die; –, –en
verguden
vergülden s. vergolden
Verhack, der; –[e]s, –e; Verhau || **verhacken**
Verhaft, der; –[e]s; in Verhaft
Verhaftung, die; –, –en
Verhalten, das; –s
verhalten; verhaltener Zorn
Verhältnis, das; ..nisses, ..nisse
verhängen || **Verhängnis**, das; ..nisses
verharschen du verharschest u. verharscht; er verharscht
Verhärtung, die; –, –en
verhaspeln
verhaßt
Verhau, der; –[e]s, –e
verheeren || **Verheerung**, die; –, –en
verhehlen; verhehlt
verheimlichen || **Verheimlichung**, die; –, –en
Verheiratung, die; –, –en
verheißen, vgl. heißen || **Verheißung**, die; –, –en
verhenkert
verherrlichen || **Verherrlicher**, der; –s, – || **Verherrlichung**, die; –, –en
verhohlen; unverhohlen
verhöhnen
Verhör, das; –[e]s, –e || **verhören**
verhunzen, vgl. hunzen
verificieren s. verifizieren
Verifikation, die; –, –en || **verifizieren** (lat.); beurkunden
verirren
verjähren || **Verjährung**, die; –, –en
verjüngen || **Verjüngung**, die; –, –en
verjuxen (volksm. u. scherzhaft); vergeuden
verkappen || **Verkappung**, die; –, –en
Verkauf, der; –[e]s, ..käufe
Verkehr, der; –[e]s || **verkehren**
Verkehrtheit, die; –, –en
Verkehrung, die; –, –en
Verketzerer, der; –s, – || **verketzern** || **Verketzerung**, die; –, –en
verklammen, **verklommen**; verklammt u. verklommen; vor Kälte erstarren
Verklarung, die; –, –en; Schiffahrtsbericht
verklatschen; verleumden || **Verklatschung**, die; –, –en

verklauseln, verklausulieren; einschränken; s. Klausel

verklommen, verklammen s. d.

verknöchern || Verknöcherung, die; –, –en

verknorpeln || Verknorpelung, die; –, –en

verkoken; zu Coaks machen, werden

Verkoppelung, die; –, –en; Zusammenlegung von Gütern in einer Gemeindeflur

verkörpern || Verkörperung, die; –, –en

verkrüppeln || Verkrüppelung, die; –, –en

verkünden, verkündigen

verkungeln (mundartl.); (heimlich) verkaufen

verkupfern

Verlag, der; –[e]s, ..läge; Auslagen; das im Voranschlag Ausgesetzte

verlangtermaßen

verlarven

Verlaß, der; ..lasses

Verlassenschaft, die; –

Verlaub, der; –[e]s

Verlauf, der; –[e]s || verlaufen

verlautbaren; es hat verlautbart

verleiden; leidmachen

verleiten; anführen

verleitgeben; ausschenken; vgl. Leitgeb

verletzen, vgl. letzen || Verletzung, die; –, –en

verleugnen

verleumden || Verleumder, der; –s, – || verleumderisch; (der) verleumderischte || Verleumdung, die; –, –en

verliebt

verliederlichen

verlieren; du verlorst, *conj.* verlöreſt; verloren; verlier[e]! || Verlierer, der; –s, –

Verlies s. Verließ

Verließ[1], das; –es, –e; eigentl. sich verlierender, dem Auge entziehender Raum

Verlöbnis, das; ..nisses, ..nisse

Verlobung, die; –, –en

verlogen

verlosen, vgl. losen

Verlust, der; –es, –e || verlustig; einer Sache verlustig geh[e]n

vermachen || Vermächtnis, das; ..nisses, ..nisse

vermählen || Vermählung, die; –, –en

Vermahnung, die; –, –en

vermaledeien; vermaledeit (v. lat. maledicere) verfluchen || Vermaledeiung, die; –, –en

vermannigfachen || vermannigfältigen

Vermehrung, die; –, –en

vermeil (franz., aus lat. vermiculus, Scharlachwurm); hochrot || Vermeil, das; –s; vergoldetes Silber

vermeinen || vermeintlich

vermenschlichen || Vermenschlichung, die; –, –en

Vermerk, der; –[e]s, –e

vermessen, vgl. messen

vermessen; kühn || Vermessentlich

vermieten || Vermietung, die; –, –en

Vermillon, das; –s (frz.; vgl. vermeil); Zinnober; rote Farbe, Schminke

vermittelst

Vermoderung, die; –

vermöge

vermögen, vgl. mögen

Vermögen, das; –s, – || vermögend || Vermögenheit, die; –; Fähigkeit || Vermöglichkeit, die; –; Wohlhabenheit

vermorschen; du vermorschest u. vermorscht, er vermorscht

vermummen || Vermummung, die; –, –en

vermuten || vermutlich || Vermutung, die; –, –en

vernachlässigen || Vernachlässigung, die; –, –en

vernarren; vernarrt

vernehmlich || Vernehmung, die; –, –en

verneinen || Verneinung, die; –, –en

vernichten || Vernichter, der; –s, – || Vernichtung, die; –, –en

vernickeln

Vernier, der; –s, –s (frz.); Zehntelzeiger, Vorrichtung an Meßstäben zum Ablesen kleiner Teile, nach dem Erfinder benannt

Vernis s. Firnis

Vernunft, die; – || Vernünftelei, die; –, –en || vernünfteln || vernünftig || Vernünftler, der; –s, –

veröden || Verödung, die; –, –en

veröffentlichen || Veröffentlichung, die; –, –en

Veronese; Einwohner von Verona Paolo Veronese

Veronika (w. P.)

verordnen || Verordnung, die; –, –en

verpatzen (mundartl.); verderben (transitiv), schlecht machen

verpesten || Verpestung, die; –

verpflichten || Verpflichtung, die; –, –en

verpfründen

verplämpern und verplempern

[1] B. u. W.: Verlies.

verpönen; bei Strafe (lat. poena) verbieten
verposamentieren (burschikos); allmählich durchbringen
Verpuffung, die; –, –en
verpuppen || Verpuppung, die; –, –en
verpusten (sich); Atem schöpfen
Verputz, der; –es || verputzen, vgl. putzen
verquasen; vgl. Quas
verquicken
verquient; verkümmert; s. quienen
verquisten; vergeuden
Verrat, der; –[e]s || verraten, vgl. raten || Verräter, der; –s, – || Verräterei, die; –, –en || verräterisch; (der) verräterischte
verrecken; die Glieder reckend sterben, verenden
verreisen; auf die Reise gehen; mundartl. auch für abreißen
verrenken || Verrenkung, die; –, –en
verrichten
verringern || Verringerung, die; –, –en
verrotten; verrottet
verrucht
verrückt
Verruf, der; –[e]s; in Verruf || verrufen
Vers, der; Verses, Verse; das Verschen (lat.); eigentl. Zeile || Vers=.. (bau, fuß 2c.)
Versalie, die; –, –n; großer Anfangsbuchstabe, zunächst am Anfang des Verses, s. d.
Versand, der; –[e]s; Versendung
versanden; versandet
versatil (lat.); beweglich, gewandt || Versatilität, die; –
versauern
Versäumnis, die; –, ..nisse
verschalen; mit Brettern verschalen, verdecken
verschalen (von schal); schal, matt werden
verschallen; (verhallen:) verschallte (älter: verscholl); verschallt; (aus dem Gedächtnis schwinden:) er verschillt (selten), verscholl; verschollen
Verschalung, die; –, –en; s. verschalen
verschämt
verscheiden, vgl. scheiden
verschieden; verschiedene (einige) || verschied[e]nerlei || Verschiedenheit, die; –, –en || verschiedentlich
verschießen; verschossen; vgl. schießen
verschilfen; (mit Schilf) zustopfen, kalfatern
verschlafen; er hat sich verschlafen, den Morgen verschlafen; er sieht verschlafen aus; vgl. schlafen
Verschlag, der; –[e]s, –schläge
verschlechtern || Verschlechterung, die; –, –en
Verschleimung, die; –, –en
Verschleiß, der; –es, –e || verschleißen, vgl. schleißen
verschlimmern || Verschlimmerung, die; –
verschlossen
verschmitzt
Verschnittene, der; –n, –n; ein Verschnittener, zwei Verschnittene
verschnupfen
verschollen || Verschollenheit, die; –
Verschönerer, der; –s, – || verschönern || Verschönerung, die; –, –en
verschossen
verschroben || Verschrobenheit, die; –, –en
verschrumpeln (mundartlich); einschrumpfen
verschüchtern; verschüchtert
verschuldetermaßen
verschwägern || Verschwägerung, die; –, –en
verschwenden || Verschwender, der; –s, – || verschwenderisch; (der) verschwenderischte || Verschwendung, die; –, –en
verschwiegen
verschwinden, vgl. schwinden
verschwistern
verschwommen
Verschwor[e]ne, der; –n, –n; ein Verschwor[e]ner, zwei Verschwor[e]ne || Verschwörer, der; –s, – || Verschwörung, die; –, –en
versehen, vgl. sehen || Versehen, das; –s, – || versehentlich; aus Versehen
versehren
versenden; versandt; vgl. senden
versenken || Versenkung, die; –, –en
versessen
Versetzung, die; –, –en
Versicherung, die; –, –en
Versieg[e]lung, die; –, –en
versiegen
versieren (lat.); sich beschäftigen mit; versiert sein, bewandert, geübt sein in etwas
Versifex, der; –[es], –e (neulat.); Verseschmied
versificieren s. versifizieren
Versifikation, die; – (lat.); Versbildung || versifizieren
Versilberer, der; –s, – || versilbern || Versilberung, die; –, –en
versinken; vgl. sinken
versinnbilden || versinnbildlichen

versinnlichen || Versinnlichung, die; –, –en
Version, die; –, –en (lat.); »Wendung«, Übersetzung; Fassung, Form eines Berichts
versöhnen || Versöhner, der; –s, – || versöhnlich || Versöhnung, die; –, –en
Versorgung, die; –, –en
verspäten || Verspätung, die; –, –en
versprechen (sich); sich beim Sprechen irren; sich verloben || Versprechen, das; –s, – || Versprechung, die; –, –en; Verheißung || versprochenermaßen
Verstand, der; –[e]s || verständlich || Verständnis das; ..nisses ..nisse
verstatten || Verstattung, die; –
Verstauchung, die; –, –en
Versteck, das; –[e]s, –e || versteckt
Versteigerung, die; –, –en
versteinern || Versteinerung, die; –, –en
verstohlen || verstohlenerweise
Verstopfung, die; –, –en
verstorben
Verstoß, der; –es, ..stöße
Verstrickung, die; –, –en
verstümmeln || Verstümmelung, die; –, –en
Versuch, der; –[e]s –e || Versucher, der; –s, – || Versuchung, die; –, –en
versündigen || Versündigung, die; –, –en
versunken sein in
Vertagung, die; –, –en
vertäuen s. verteien
verte! (lat.); wende um!
vertebral (*neulat.*); *auf die Wirbelsäule bezüglich*
Vertebraten, *pl.* (neulat.); Wirbeltiere
verteidigen || Verteidiger, der; –s, – || Verteidigung, die; –, –en
verteien, auch verteuen; an den Teiankern festlegen Tei holl. tij ist der Stromwechsel bei Ebbe und Flut
verteilen || Verteilung, die; –, –en
verteuern || Verteu[e]rung, die; –, –en
verteufelt
Verthuer, der; –s, – || verthuerisch || verthulich; verschwenderisch || verthun; vgl. thun
vertieren (Tier werden); ein vertierter Mensch
vertieren (lat.); wenden, übersetzen
vertikal (neulat.); senkrecht
Vertiko[w] (?); feines Schränkchen [verwirrt
vertrackt; schief gezogen;
Vertrag, der; –[e]s, ..träge || verträglich
vertraulich || Vertraulichkeit, die; –, –en || vertraut
vertreiben, vgl. treiben
Vertretung, die; –, –en; in Vertretung, vertretungsweise
Vertrieb, der; –[e]s
vertudeln; verheimlichen
Vertumnalien *pl.* altrömisches Fest zu Ehren des Vertumnus, des Gottes der Jahreszeiten (von lat. vertere, wenden)
vertuschen; du vertuschest u. vertuscht, er vertuscht
verübeln
verunedeln
verunehren
verunreinigen || Vereinigung, die; –, –en
verunglücken || Verunglückung, die; –, –en
verunheiligen
verunreinigen || Verunreinigung, die; –, –en
verunstalten || Verunstaltung, die; –, –en
veruntreuen || Veruntreuer, der; –s, – || Veruntreuung, die; –, –en
verunzieren
verursachen || Verursacher, der; –s, – || Verursachung, die; –, –en
verurteilen || Verurteilung, die; –, –en
Verve, die; – (frz.); Begeisterung
vervielfältigen || Vervielfältigung, die; –, –en
vervollkommlich || vervollkommnen || Vervollkommnung, die; –, –en
vervollständigen || Vervollständigung, die; –, –en
verwachsen, vgl. wachsen; verwachsen sein mit s. v. w. innig verbunden sein mit ein verwachsener Mensch s. v. w. schlecht, fehlerhaft gewachsener || Verwachsung, die; –, –en
verwahren
verwahrlosen; verwahrlost; vgl. losen
verwaisen (Waise werden); du verwaisest u. verwaist, er verwaist; du verwaistest; verwaist || Verwaisung, die; –
verwalten || Verwalter, der; –s, – || Verwaltung, die; –, –en
Verwandlung, die; –, –en
verwandt || Verwandte, der; –n, –n; ein Verwandter, zwei Verwandte; eine, die Verwandte (nicht: Verwandtin)

Verwandtschaft, die; –, –en || **verwandtschaftlich**

verwebt

verwechseln || **Verwechselung**, **Verwechslung**[1], die; –, –en

verwegen, **verwogen** || **verwegentlich**

verweichlichen || **Verweichlichung**, die; –

Verweis, der; ..weises, ..weise || **verweisen**, vgl. weisen (einem etwas); ein andres Wort ist **verweisen** = ausweisen; dazu **Verweisung**, die; –, –en

verweltlichen || **Verweltlichung**, die; –, –en

verwenden; verwendete u. verwandte, verwendet u. verwandt

Verwerfung, die; –, –en

verwerten || **Verwertung**, die; –

verwesen; du verwesest u. verwest, er verwest; du verwestest; verwest; von Organismen: sich auflösen

verwesen; stellvertretend verwalten || **Verweser**, der; –s, –

verweslich || **Verwesung**, die; –

verwettert

verwichen

Verwick[e]lung, die; –, –en

verwildern || **Verwilderung**, die; –

verwirken; durch sein Thun (»Wirken«) einer Sache verlustig gehen

verwirklichen || **Verwirklichung**, die; –, –en

verwirren; du verwirrtest; verwirrt u. verworren

verwittert

verwitwet

verwogen, **verwegen**

verwöhnen || **Verwöhntheit**, die; – || **Verwöhnung**, die; –

verworfen

verworren, vgl. verwirren || **Verworrenheit**, die; –

Verwunderung, die; –

Verwundung, die; –, –en

verwünschen; der verwünschte (auch: verwunschene) Prinz || **Verwünschung**, die; –, –en

Verwüster, der; –s, – || **Verwüstung**, die; –, –en

verzagt || **Verzagtheit**, die; –

verzärteln || **Verzärtelung**, die; –

verzaubern; verzaubert || **Verzauberung**, die; –, –en

Verzäunung, die; –, –en

Verzehrer, der; –s, –

Verzeichnis, das; ..nisses, ..nisse

verzeihen, vgl. zeihen || **verzeihlich** || **Verzeihung**, die; –

verzerren || **verzerrt**; ein verzerrtes Gesicht

Verzicht, der; –[e]s, –e; Verzicht leisten

verzichten || **Verzichtleistung**, die; –, –en

Verziehung, die; –

Verzierer, der; –s, – || **Verzierung**, die; –, –en

verzinken

verzinnen

verzinsen; du verzinsest u. verzinst, er verzinst; du verzinstest; verzinst || **verzinslich** || **Verzinsung**, die; –, –en

Verzollung, die; –

Verzug, der; –[e]s; ohne Verzug, in Verzug

verzwatzeln (mundartl.); verzwatzelt; vor Ungeduld vergehen, verzweifeln, zappelig sein

verzweifeln; verzweifelt || **Verzweif[e]lung**, die; –

verzweigen; weitverzweigt, s. d. || **Verzweigung**, die; –, –en

verzwirbelt; verdreht im Kopf

Vesikatorium, das; –[s], ..rien (lat.); Zugpflaster

Vesper, die; –, –n (lat.); Abendgottesdienst; Abendbrot, Imbiß zwischen Mittags- u. Abendmahlzeit || **vespern**

Vesta (lat.); Göttin des Herdes

Vestalin, die; –, –nen; Priesterin der Vesta

[**Veste** s. Feste

Vestibule, das; –s, –s; das **Vestibül**; –[e]s, –e (franz.); Vorhof, Vorhalle

Vestitur, die; – (neulat.); Einkleidung

Vesuv (Berg) || **vesuvisch**

Veteran, der; –en, –en (lat.); Soldat, der lange gedient hat; altbewährter Beamter

Veterinär-.. (**schule** ꝛc.) (lat.); zur Tierarzneikunde gehörig

Veto, das; –[s], –s (lat.); »ich verbiete«; Einspruch, Einspruchsrecht

Vettel, die; –, –n (aus lat. vetula, die Alte); unordentliches (altes) Weib

Vetter, der; –s u. –n, –n || **vetterlich**

Vetterligewehr; nach dem Fabrikdirektor Vetterli in Neuhausen in der Schweiz benannt

Vetterschaft, die; –, –en

Vetturin[o], der; –[s], –[s] u. ..ne u. ..ni (ital.); Lohnkutscher

Vexation, die; –, –en (lat.); Quälerei || **vexieren**; quälen, foppen || **Vexiererei**, die; –, –en

---

[1] Vgl. »Drechsler«, S. 76.

Vezier, Wesir, der; –[e]s, –e (arab.); »Stütze«, Minister || **Vezierat, Wesirat**, das; –[e]s, –e; Würde eines Veziers

via (lat.) (auf dem Wege) über via Triest

Viadukt, der; –[e]s, –e (neulat.); brückenähnlicher Bau über Straßen und Thäler, Überbrückung

Viatikum, das –[s] (lat.); Zehrgeld; letztes Abendmahl für Sterbende

Vibration, die; –, –en (lat.); zitternde Bewegung || **vibrieren** || **Vibrionen**, *pl.* (neulat.); Zittertierchen, Art Infusionstierchen

Vice- u. **Vize-**[1].. (könig 2c.) (lat.); »an Stelle von«, stellvertretend

Vicedom s. Vitztum

vice versa (lat.); umgekehrt

vicinal (lat.); »die Nachbarschaft betreffend«; Vicinalweg, Feldweg

Vicogne, Vigogne, die; –n (franz., aus span. vicuña); Lamaart aus Peru; Lamawolle

Vicomte, der; –[s], –s (frz.); »Vicegraf«, Adelstitel, zwischen Graf und Baron stehend; die Vicomtesse

Victor, Viktor (m. P.)

Victoria, Viktoria (w. P.)

Vicunna-.. (garn 2c.), vgl. Vicogne

vidi (lat. vidi, ich habe gesehen); gew. abgekürzt V. || **Vidi**, das; –[s], –[s]; Beglaubigung || **vidieren** || **Vidimation**, die; –, –en (neulat.) || **Vidimatum**, das; –[s], –s u. ..ta u. ..te Beglaubigung || **vidimieren** (aus lat. vidimus, wir haben gesehen); beglaubigen

Vieh, das; –[e]s || **Viehhof**, der; –[e]s, ..höfe || **viehisch**; (der) viehischte

viel; wer vieles bringt..; viele sagen..; mit vielem; viel Gutes; viel[e] Menschen; in vielem, um vieles; so viel arbeiten, daß..; soviel ich weiß..; vielmal[s]; wir haben gleich viel; gleichviel ob du kommst so und so viel

Vieleck, das; –[e]s, –e

vielerlei

vielfach, vielfältig

Vielflach, das; –[e]s, –e

Vielfraß, der; –es, –e

Vielgötterei, die; –

Vielheit, die; –, –en

vielleicht

Vielliebchen, das; –s, –

vielmalig || **vielmal[s]**

Vielmännerei, die; –

vielmehr

Vielweiberei, die; –

vier; (wenn nichts folgt) auch: **viere**, wir sind unser viere; zu vieren (kommen); alle viere strecken, auf allen vieren; mit vieren fahren; vierte; viertel 2c.; vgl. fünf

Viereck, das; –[e]s, –e

vieren; geviert

viererlei

vierfach, vierfältig

Vierflach, das; –[e]s, –e; vgl. Tetraeder

Vierfüßler, der; –s, –

vierhundert; vierhundertste 2c.

Vierling, der; –[e]s, –e

vierschrötig

viertausend; viertausendste 2c.

vierte; viertens

viertehalb

vierteilen || **vierteilig**

viertel, vgl. fünftel

Viertel, das; –s, –; Gemäß

Viertelstunde, die; –, –n

viertens

Vierung, die; –, –en; Geviert, Viereck, besonders Quadrat

Vierwaldstättersee, der; –[e]s

vierzehn; vierzehnte 2c.; vgl. fünf || **Vierzehner**, der; –s, –

vierzig; vierzigste 2c.; vgl. fünf || **Vierziger**, der; –s, –

vierzigste; vierzigstens

vierzigstel; vgl. fünftel

[**Vietsbohne** s. Veitsbohne

vigilant (lat.); wachend, wachsam || **Vigilanz**, die; Wachsamkeit || **Vigilie**, die; –n; Nachtwache Vorabend eines hohen Festes; (nächtliche) Seelenmesse vor der Beerdigung || **vigilieren** (lat.); wachsam sein auf etwas

Vignette, die; –, –n (frz.); (urspr. aus »Weinranken« bestehende) Verzierung auf Druckschriften

Vigogne, Vicogne s. d.

vigorös; (der) vigoröseste (neulat.); kräftig || **Vigueur** die; – (frz., aus dem Lat.); Kraft, Stärke

Vikar, der; –[e]s, –e (lat.); Stellvertreter; vgl. Vice-.. || **Vikariat**, das; – [e]s, –e || **vikarieren**

Viktor, Victor (m. P.)

Viktoria, Victoria (w. P.)

Viktorine (w. P.)

Viktualien, *pl.* (lat.); Lebensmittel

Villa, die; –, –s u. Villen (lat., ital.); Landsitz

Villanell, das; –[e]s, –en (ital.); Bauern-, Hirtenliedchen

---

[1] V. u. W. hat nur Vize-.., P. u. S. haben in erster Linie Vice-.., gestatten aber Vize-..; beide Schreibungen sind daher *als gleichberechtigt* aufgenommen.

Villeggiatur, die; –, –en (ital.); Landaufenthalt

Vincenz (m. P.)

Vindelicier, *pl.*; Volk

vindicieren s. vindizieren

Vindikation, die; – ‖ **vindizieren** (lat.); in Anspruch nehmen

Vinette, die; –, –n (ital.); Wein-, Winzerlied

Vingt-un, Vingt et un, das; –[s] (franz.); »einundzwanzig«, Spiel

Viola, Viole, die; –, ..len (ital.); Geige; Viola di gamba, Kniegeige

Violation, die; –, –en (lat.); Verletzung, Schändung

Viole, die; –, –en (lat.); Veilchen

violett (franz.); veilchenfarbig

Violine, die; –, –n (ital.); Geige ‖ **Violinist**, der; –en, –en; Geigenspieler

Violoncellist, der; –en, –en ‖ **Violoncell[o]**, das; –[s], ..cellos u. ..celli (ital.); kleine Baßgeige

Violon[e], das –s –s (ital.); große Baßgeige

Viper, die; –, –n (lat.); giftige Schlange, Otter

Virgil, Vergil (m. P.)

viril (lat.); männlich · Virilstimme, Wahlstimme eines einzelnen; Einzelstimme ‖ **Virilität**, die; –; männliche Kraft

Virtualität, die; – (neulat.); innewohnende Möglichkeit; Gegensatz: Aktualität, Wirklichkeit ‖ **virtuell**; der Möglichkeit nach vorhanden

virtuos; (der) virtuoseste | **Virtuos, Virtuose**, der; ..osen, ..osen (neulat., ital.); in einer Kunst Vorzügliches Leistender ‖ **Virtuosentum**, das; –s; Wesen der Virtuosen mit (tadelnder) Beziehung auf das Handwerksmäßige darin ‖ **Virtuosität**, die; –; Kunstfertigkeit

virulent (lat.); eiternd, giftig ‖ **Virulenz**, die; –

Visa, vgl. Visum

Visage, die; –, –n (frz.); Gesicht

vis-a-vis (frz. vis-à-vis); gegenüber; das **Visavis**; –, –; das Gegenüber

visibel (lat.); sichtbar

Visier, Visir (beim Heer), das; –[e]s, –e (franz.); Helmgitter; Sehspalte, Zielkorn ‖ **visieren**; aufs Korn nehmen; auch eichen, beglaubigen ‖ **Visierung**, die; –, –en

Vision, die; –, –en (lat.); Erscheinung, Phantasiegebilde ‖ **Visionär**, der; –[e]s, –e (frz.); Geisterseher, Schwärmer

Visitation, die; –, –en (lat.); Unter-, Durchsuchung **Visitator**, der –s, –en; Durchsucher

Visite, die; –, –n (franz.); Besuch ‖ **Visitenkarte**, die; –, –n; »Besuchskarte« (so schon Goethe)

visitieren; durchsuchen; s. Visitation

Visorium, das; –[s], ..rien (neulat.); Gesichtsziel; Manuskripthalter beim Setzen

Vista (ital.); Sicht, Vorzeigung eines Wechsels; a Vista, auf Sicht

Visum, das; –[s], ..sa u. –s (lat.); »Gesehenes«, Beglaubigung; vgl. Vidi ‖ **Visum repertum**, das; – (ärztlicher) Bericht über den Befund

vital (lat.); das Leben betreffend, lebenskräftig, belebend

Vitalianer, Vitalienbrüder; eine Seeräuberbande des 14. Jahrhunderts

Vitalität, die; – (lat.); Lebenskraft

vitiös; (der) vitiöseste (lat.); lasterhaft, bösartig

Vitrine, die; –, –n (franz., von lat. vitrum, Glas); Glasfeuchtigkeit des Auges; Glaskasten mit feilgehaltener Ware

Vitriol, der u. das; –[e]s, –e (neulat.); glasähnliche Verbindung der Schwefelsäure mit dem Oxyd von Eisen, Kupfer ꝛc.

viv (lat., franz.); lebendig, lebhaft

Vivarium, das; –[s], ..rien (lat.); Behälter zum Aufbewahren lebender Tiere, Fischteich

vivat! (lat.); er lebe!; vivant! sie leben! ‖ **Vivat**, das; –[s], –s

Vivisektion, die; –, –en (neulat.) Sektion lebender Tiere

Vize-.. u. Vice-.. (könig ꝛc.) s. d.

Viztum, der; –[e]s, –e; aus Vicedom[inus]; s. v. w. stellvertretender Herr, Schirmherr eines mit weltlichen Gütern belehnten Geistlichen, Klosters ꝛc.

Vladika, Wladika, der; –[s], –s; früher Titel des Fürsten von Montenegro

Vläme (Flam[l]änder, Fläminger), der; –n, –n ‖ **vlämisch, flämisch, flam[l]ändisch**

Vlies s. Vließ

Vließ[1], das; –es, –e; Fell

Vocativus, der; –, ..ve; der **Vokativ**; –[e]s, –e (lat.); Rufkasus, Anredefall; ein Vokativus s. v. w. ein schlauer Mensch

vocieren (lat.); berufen, vorladen

Vogel, der; –s, Vögel; das Vögelchen, Vöglein

---

[1] B. u. W.: Vlies, Baden: Flies, Bließ (Blies).

Vogelbauer, der; (besser als: das); -s, - || **vogelfrei** || **Vogelmiere**, die; - || **Vogler**, der; -s, -

Vogt, der; -[e]s, Vögte (aus lat. advocatus, zum Schutz berufen); Schirmherr || **Vogtei**, die; -, -en || **vogteilich**

Vogtland, **Voigtland**, das; -[e]s

Vogue (franz., deutschen Urspr.); »Woge«, Bewegung; en vogue sein, im Schwang, in der Mode sein

Voigtland, **Vogtland** s. d.

Vokabel, die; -, -n (lat.); einzelnes Wort || **Vokabular**, das; -[e]s, -e; das **Vokabularium**; -[s], ..rien; Wörterbuch

Vokal, der; -[e]s, -e (lat.); Selbstlaut[er] || **Vokalisation**, die; -, -en (neulat.); Bezeichnung (der hebr. Schrift) mit Vokalzeichen; Übung im Singen der Tonleiter mit bloßen Vokalen || **vokalisieren**

Vokalmusik, die; -; Gesang

Vokation, die; -, -en (lat.); Beruf[ung]

Vokativ, **Vocativus** s. d.

Voland (Teufel) s. Valand

Volant, der; -s, -s (frz.); »fliegender«, loser Besatz, Falbel

volatil (lat.); flüchtig, verdunstend

Volhynien (Land)

Voliere, die; -, -n (frz.); Vogelhaus

Volk, das; -[e]s, Völker; das Völkchen || **Volkstum**, das; -[e]s || **volkstümlich**

voll; ein Mundvoll; eine Handvoll; aus dem Vollen, auch: aus dem vollen[1]; anmutsvoll

vollauf

[1] So schreibt Baden.

vollblütig

vollbringen, vgl. bringen

vollenden || **vollends**

Völlerei, die; -, -en

völlig

vollkommen

Vollmacht, die; -, -en

vollständig

Vollstrecker, der; -s, - || **Vollstreckung**, die; -, -en

Volontär, der; -[e]s, -e u. -s (frz., aus dem Lat.); Freiwilliger, ohne Gehalt dienender junger Commis u. dgl.

Volt Maßeinheit für elektromotorische Kraft; zwei Volt

Voltaire (m. P.)

voltaisch; voltaische Säule

Voltameter, der u. das; -s, -; Messer der Stärke eines galvanischen Stromes

Volte, die; -, -n (ital., franz.); (rasche) Wendung des Pferdes, des Kartenschlägers

Voltigeur, der; -[e]s, -s u. -e; Plänkler || **voltigieren** (frz.); Luftsprünge, Kunststücke am Seil oder an Pferden machen u. dgl. || **Voltigierer**, der; -s, -

Volubilität, die; - (lat.); Beweglichkeit, Schnelligkeit

Volumen, das; -s, - u. ..mina (lat.); Schriftrolle, Band; Rauminhalt, Umfang || **voluminös**; (der) voluminöseste; von großem Umfang, umfangreich

Volute, die; -, -n (lat.); Schneckenverzierung am Säulenkapitell

vom (von dem); vom besten

vomieren (lat.); sich erbrechen || **Vomitiv**, das; -[e]s, -e (neulat.); Brechmittel

von; von Rechts wegen ꝛc., s. wegen; von nöten, s. vonnöten; von seiten

voneinander

vonnöten[1], **von nöten** sein; vgl. not

vor; vor diesem; vors (vor das)

vorab

Voracität, die; - (lat.); Gefräßigkeit

voran || **vorauf** || **voraus**; im voraus, zum voraus

vorausgehen; vorausgehendes, im vorausgehenden s. v. w. weiter oben; vgl. obig

Vorbehalt, der; -[e]s, -e || **vorbehalten**, vgl. halten || **vorbehaltlich**, **vorbehältlich**

vorbei || **Vorbeimarsch**, der; -es, ..märsche || **vorbeimarschieren**

vorbesagtermaßen

vordatieren

vordem

vordere; (der) vorderste

Vorderhand (des Affen), die; -, ..hände

vorderhand; einstweilen

vorerst

vorerwähntermaßen

Vorfahr, der; -s u. -en, -en

Vorfallenheit, die; -, -en

Vorgang, der; -[e]s, ..gänge

vorgeblich

vorgedachtermaßen

Vorgelege, das; -s, -

Vorgeschmack, **Vorschmack**, der; -[e]s

vorgestern; vorgestern abend || **vorgestrig**

Vorhand, die; -; beim Spiel

vorhanden

vorher; **vorherig**

vorhergehen; im vorhergehenden; vgl. vorausgehen

[1] P.: von nöten, W.: vonnöten, S. zieht von nöten vor.

vorhersagen
vorhin
vorhinein; im vor-, vornhinein (mundartl. für vornherein, von vornherein u. s. w.)
vorig; der, die, das vorige; die Vorigen (Personen) im Drama
vorkommenden Fal-l[e]s; vgl. Fall
Vorkommenheit, die; –, –en || **Vorkommnis**, das; ..nisses, ..nisse
vorlängst
Vorlauf, der; –[e]s
vorletzt
vorlieb, fürlieb
Vorliebe, die; –
vorm (vor dem)
vormalig || **vormals**
Vormittag, der; –[e]s, –e; vormittags; des Vormittags, heute vormittag
Vormund, der –[e]s, –e u. ..münder; die Vormünderin || **Vormundschaft**, die; –, –en || **vormundschaftlich**
Vornahme, die; –; Vornehmung
Vorname[n], der; ..mens, [..men]
vorn[e]; vornan; vornüber; von vorne; von, im vornherein
vornehm
vornehmlich; besonders
Vornehmthuerei, die; –
vornherein; im, von vornherein
vor[n]hinein; im vor[n]- [hinein]
Vorort, der; –[e]s, –e
Vorrat, der; –[e]s, ..räte || **vorrätig**
Vorreiber, der; –s, –; Fensterverschluß
vors (vor das)
Vorsänger, der; –s, –
Vorsatz, der; –es, ..sätze || **vorsätzlich**

Vorschmack, Vorgeschmack, der; –[e]s
vorschuhen; vorgeschuht
Vorschuß, der; ..schusses, ..schüsse
Vorsehung, die; –
Vorsetzpapier, das; –[e]s, –e; beim Buchdruck
vorsichtig
Vorsitz, der; –[e]s || **Vorsitzende**, der; –n, –n; ein Vorsitzender, zwei Vorsitzende
Vorspann, der; –[e]s, –e
vorsprechen, vgl. sprechen
vorstehend; vorstehendes; in vorstehendem, im vorstehenden (weiter oben); das Vorstehende[1]; vgl. obig
Vorsteher, der; –s, –
Vorstellung, die; –, –en
Vorteil, der; –[e]s, –e || **vorteilhaft**
Vortrab, der; –[e]s, –e
Vortrag, der; –[e]s, ..träge
vortrefflich
vorüber
Vorurteil, das; –[e]s, –e
Vorwand, der; –[e]s, ..wände
vorwärts; vor- u. rück- [wärts]
vorweg
vorwegnehmen, vgl. nehmen
Vorwissen; ohne jemandes [Vorwissen]
Vorwitz, Fürwitz, der; –es || **vorwitzig, fürwitzig**
Vorwort, das; –[e]s, ..wörter
Vorwurf, der; –[e]s, [..würfe]
Vorzeichen, das; –s, –
vorzeigen
vorzeiten; vor langen [Zeiten]
Vorzug, der; –[e]s, ..züge || **vorzüglich** || **vorzugsweise**

[1] Baden: das vorstehende.

Votant, der; –en, –en (frz.) || **votieren**; stimmen
Votiv-..(bild, tafel **rc.**)
Votum, das; –[s], ..ta u. ..ten u. –s (lat.) Stimme, Abstimmung Gutachten
Voyageur der –s, –s (franz.) Reisender; Commis Voyageur, Handlungsreisender
vulgär; gewöhnlich, gemein || **vulgarisieren** (franz.); unter die Leute bringen, gemein machen
Vulgata, die; – (lat.); die allgemeine (von den Päpsten anerkannte) lateinische Bibelübersetzung der herkömmliche Text
Vulgivaga (lat.); Venus, »Umherschweifende«
vulgo (lat.); gemeinhin, gewöhnlich
Vulkan, der; –[e]s, –e (lat.); Gott des Feuers; feuerspeiender Berg || **vulkanisch**
vulkanisieren; der Hitze aussetzen, (Kautschuk) in der Hitze mit Schwefel vermischen || **Vulkanisierung**, die; –, –en
Vulkanismus, der; – (neulat.); s. v. w. Plutonismus || **Vulkanist**, der –en, –en Anhänger des Vulkanismus
Vulpinit der –[e]s, –e; alabasterähnliches körniges Mineral, nach dem Ort Vulpino bei Bergamo benannt

W.

Waadt, Waadtland (Kanton)
Waag, die; Fluß; auch [Flut, Wasser]
[**Waage** s. Wage
Waal, die; Fluß
[**Waare** s. Ware
Wabe, die; –, –n

Waberlohe, die; – || **wabern**; sich hin u. her bewegen
wach; wachrufen || **Wache**, die; –, –n || **wachen**
wach[e]stehend || **wachhabend**
Wacholder, der; –s, –
Wachs, das; Wachses, Wachse
wachsam
wachsen; du wächst, er wächst; du wuchsest, *conj.* wüchsest, er wuchs; gewachsen; wachse! u. wachs!
wächsen, **wachsen** (mit Wachs glätten) du wächsest (wachsest) und wächst (wachst), er wächst (wachst); du wächstest (wachstest); gewächst (gewachst) || **wächsern** || **Wachslicht**, das; –[e]s, –e[r]
Wachstum, das; –[e]s
Wacht, die; –, –en || **Wachtdienst**, der; –es, –e
Wachtel, die; –, –n
Wächter, der; –s, –
Wachtmeister, der; –s, – || **Wachtposten**, der; –s, – || **Wachtturm**, der; –[e]s, ..türme
Wacke, die; –, –n; Mineral, Verwitterungsprodukt aus Basalt
wack[e]lig || **wackeln**
wacker
Wackerstein, der; –[e]s, –e
Wad, das; –[e]s; Manganerz
Waddike, die; – (mundartl.): Molke, Käsewasser
Wade, die; –, –n; das Wädchen
Waffe, die; –, –n
Waffel, die; –, –n
Waffenschau, die; –, –en
Waffenstillstand, der; –[e]s, ..stände
waffnen
Wage, die; –, –n || **Wagehals**, der; ..halses, ..hälse || **wagehalsig**
Wagen, der; –s, – und (minder gut) Wägen; das Wägelchen
wagen
wägen; du wägst; du wogst u. du wägtest, *conj.* wögest u. wäg[e]test; gewogen u. gewägt; wäg[e]!
Wag[e]ner, der; –s, –
wagerecht
Wag[e]stück, das; –[e]s, –e
Waggon, der; –s, –s (engl.); Eisenbahnwagen
Wagner, **Wagener** s. d.
Wagnis, das; ..nisses, ..nisse
[**Wagon** s. Waggon
Wagstück, **Wagestück** s. d.
Wahl, die; –, –en || **wählen** || **Wähler**, der; –s, – || **wählerisch**; (der) wählerischte || **Wählerschaft**, die; –
Wählmut, der; –[e]s; Übermut aus Wohlbefinden
Wahlplatz, der; –es, ..plätze
[**Wahlstatt** s. Walstatt
Wahn, der; –[e]s
wahn (fast veraltet); leer, unverständig || **wähnen** || **Wahnkante**, die; schiefe Kante am Bauholz || **wahnschaffen**; mißbildet || **Wahnsinn**, der; –[e]s || **wahnsinnig**
wahr (wirklich); nicht wahr?
wahren; bewahren
währen || **während**; währenddessen, besser als währenddem
wahrhaft, **wahrhaftig** || **Wahrheit**, die; –, –en; wahrheitsgemäß || **wahrlich**
wahrnehmen, vgl. nehmen || **Wahrnehmung**, die; –, –en
wahrsagen || **Wahrsager**, der; –s, – || **Wahrsagerei**, die; –, –en || **wahrsagerisch**
wahrscheinlich
Wahrspruch, der; –[e]s, ..sprüche
Währung, die; –, –en
[**Währwolf** s. Werwolf
Wahrzeichen, das; –s, –
[**Waibel** s. Weibel
Waiblinger; Beiname des Geschlechts der Hohenstaufen von der Stadt Waiblingen; s. auch Ghibellinen
Waid, der; –[e]s; Pflanze
[**Waidmann** s. Weidmann
Waise, die; –, –n; elternloses Kind || **Waisenhaus**, das; ..hauses, ..häuser
Waitzen (Ort)
[**Waizen** s. Weizen
Wake, die; –, –n; Öffnung in der Eisdecke
Wal (**Walfisch**), der; –[e]s, –e
[**Walach** s. Wallach
Walache, der; –n, –n; Einwohner der Walachei
Wald, der; –[e]s, Wälder; das Wäldchen || **waldein**
Waldemar (m. N.)
waldig
Waldloch, das; –[e]s, ..löcher (weidm.); After des Wildes
Waldschau, die; –
Waldschrat, vgl. Schrat
Waldteufel, der; –s, –
Waldung, die; –, –en
waldwärts
Wale, der; –n, –n; Welsche
Wales (Land)
Walfeld, das, –[e]s, –er; Schlachtfeld
Walfisch (**Wal**), der; –es, –e
wälgern (mundartl.); glatt rollen, bes. den Teig
Walhalla, die; –; Ruhmeshalle; in der nord. Mythologie Aufenthalt der im Kampf gefallenen Helden
Walke, die; –, –n || **walken**

Walker, der; –s, –

Walküre, die; –, –n; Schicksalsgöttin; in der nord. Mythologie Odins Botin, welche die Erschlagenen zur Walhalla (s. d.) geleitet [das Wällchen

Wall, der; –[e]s, Wälle;

Wall, der; –[e]s, –; zwei Wall; ein Maß, 80 Stück, bes. im Fischhandel

Wallach, der; –[e]s u. –en, –e u. –en; verschnittener Hengst [–s, –

wallen || **Waller**, der;

wallfahren; ich wallfahrte; gewallfahrt; **wallfahrten** ich wallfahrtete; gewallfahrtet || **Wallfahrer**, der; –s, – || **Wallfahrt**, die; –, –en

[**Wallfisch** s. Walfisch

Wallis (Kanton); (der) Walliser

[**Wallnuß** s. Walnuß

Wallone, der; –n, –n || **wallonisch**

[**Wallrat** s. Walrat

[**Wallroß** s. Walroß

Wallung, die; –, –en

Wallwurz, die; –; Pflanze (Symphytum officinale)

Wally (w. P.)

Walm, der; –[e]s, –e; das Wallen der Flut; schräg zurücktretender Dachgiebel

Walnuß, die; –, ..nüsse; s. v. w. welsche Nuß

Walpurgis (w. P.)

Walrat, der u. das; –[e]s; wachsähnliche Fettmasse, aus »Walen« gewonnen

Walroß, das; ..rosses, ..rosse; s. v. w. Walfisch

[**wälsch** ꝛc. s. welsch ꝛc.

Walstatt, die; –; Kampfplatz, Schlachtfeld

walten

..=**walter** (Sachwalter ꝛc.)

Walther[1] (m. P.)

[1] P. u. S. gestatten auch Walter.

Walze, die; –, –n || **walzen**; du walzest u. walzt, er walzt; du walztest; gewalzt. Walzende Grundstücke sind solche, die von dem Gut getrennt veräußert werden können

wälzen; du wälzest und wälzt, er wälzt; du wälztest; gewälzt

Walzer, der; –s, –

Wamme, die; –, –n

Wams, das u. (seltener:) der; Wamses, Wämser; das Wämschen; Jacke

wamsen; du wamsest und wamst, er wamst; du wamstest; gewamst

Wand, die; –, Wände

Wandel, der; –s || **wandeln** || **Wand[e]lung**, die; –, –en

Wand[e]rer, der; –s, – || **Wanderlehrer**, der; –s, – || **wandern** || **Wand[e]rung**, die; –, –en

..=**wandig** (dünnwandig ꝛc.)

Wange, die; –, –n | ..=**wangig** (rotwangig ꝛc.)

Wank, der; –[e]s; sonder Wank || **Wankelmut**, der; –[e]s || **wankelmütig** || **wanken**

wann [Wännchen

Wanne, die; –, –n; das

wannen; von wannen

wannen; worfeln; sich in der Luft schwebend erhalten || **Wannenweher**; –s, –; Turmfalke

Wanst, der; –es, Wänste; das Wänstchen || ..=**wanstig** (dickwanstig ꝛc.)

Want, die; –, –en (Schifferspr.); Tau, meist *pl.*, die zum Festhalten von Masten und Stangen dienenden Taue

Wanze, die; –, –n

Wappen, das; –s, –

Wappenschild, das; ..[e]s, –er || **wappnen**

Wardein, der; –[e]s, –e; Prüfer des Wertes || **wardieren**

Ware, die; –, –n

Warf, der u. das; –[e]s, –e; Aufzug des Gewebes, Zettel zum Webstück; vgl. der Werft

Warf, die; –, –en; Werft, Schiffsbauplatz; Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen; vgl. das Werft

warm; wärmer, (der) wärmste || **Wärme**, die; – || **wärmen** || **Wärmer**, der; –s, –

warnen || **Warnung**, die; –, –en

Warp, der; –[e]s, –e (engl.); Bugsieranker; Gewebe || **warpen** ein Schiff durch Warps fortbewegen

Warrantsystem, das; –[e]s (engl. u. gr.); ein System, nach dem Warrants (Lagerscheine) von Hand zu Hand gehen, ohne daß die lagernde Ware übergeben wird

..=**wart** (Forstwart ꝛc.)

Warte, die; –, –n || ..=**wärtel** (Thorwärtel ꝛc.) || **warten** || **Wärter**, der; –s, –

..=**wärts** (heim=, vorwärts ꝛc.)

Wartturm, der; –[e]s, ..türme

Wartung, die; –, –en

warum

[**Wärwolf** s. Werwolf

Warze, die; –, –n; das Wärzchen

was; was (etwas) Neues; irgendwas u. irgend was

Wäsche, die; –, –n || **waschen**; du wäschest und wäscht, er wäscht; du wuschest, *conj.* wüschest; ge-

waschen; wasch[e]! || Wäscher, der; -s, -; die Wäscherin || Wäscherei, die; -, -en
waschledern
Waschnapf, der; -[e]s, ..näpfe
Wäschschrank, der; -[e]s, ..schränke
Wasen, der; -s, -; Rasen
Wasenmeister, der; -s, -; Abdecker
was für ein; was für einer
Wasgau, der; -[e]s
Washington (m. P. u. Ort)
Wasser, das; -s, -; das Wässerchen || Wassergleiche, die; -, -n; Wasserwage || Wasserhose, die; -, -n
wässericht, wäßricht || wässerig, wäßrig
Wasserklosett, das; -[e]s, -e u. -s; Abtritt mit Wasserspülung; vgl. Watercloset
wässern
Wassernot, die; -; Mangel an Wasser; vgl. Wassersnot
Wasserrecht, das; -[e]s, -e
Wassersnot, die; -, ..nöte; Überschwemmung; vgl. Wassernot
Wassersucht, die; - || wassersüchtig
Wassertier, das; -[e]s, -e
Wässerung, die; -, -en
wäßricht, wässericht, wäßrig, wässerig
Wastel, das; -s, - (mundartl.); ein Gebäck. (Aus Wastel ist altfranz. gastel, nfrz. gâteau entstanden.)
Wat, die; -; Kleidung || Wate, die; -, -n; großes Zugnetz || waten
Watercloset, das; -s, -s (engl.); vgl. Wasserklosett
Waterloo (Ort)
Waterproof, der; -s, -s (engl.); wasserdichter Stoff, Überzieher
Watsche, die; -, -n; Ohrfeige
watschelig || watscheln
Watschen, der; -s, -; s. v. w. die Watsche
Watt, das; -[e]s, -e; auch die Watte; -, -n; seichte Stelle an der Küste || Wattenfahrer, der; -s, -; Küstenfahrer, flaches Boot
Watte, die; -, -n || wattieren
Wau, der; -[e]s, -e; Reseda-Art, gelbe Farbe daraus
Wauwau, der; -[e]s, -e
Wealdenformation, die; - (engl., lat.); geologische Formation
Webe, die; -, -n; ein gewebtes Stück, ein Gewebe
[Webel s. Weibel
weben; du webtest und wob[e]st, *conj.* webtest u. wöbest; gewebt u. gewoben; web[e]! || Weber, der; -s, - || Weberei, die; -, -en
Wechsel, der; -s, - || wechseln || wechselseitig, wechselweise || Wechsler[1], der; -s, -
Weck, der; -[e]s, -e; die Wecke; -, -n; der Wecken; -s, -
wecken || Wecker, der; -s, - || Weckruf, der -[e]s
Weda, der; -[s], -s und ..den; heilige Schrift der Brahminen
Wedel, der; -s, - || wedeln
weder
Wedgwood, das; -s (engl.); Art Steingut, nach dem Erfinder benannt
Weed u. Weet, die; -, -en; ummauerte Pferdeschwemme
Weg, der; -[e]s, -e; halbwegs; geradeswegs; keineswegs; allerwegs, alle[r]wege; zuwege bringen
weg; frischweg; schlankweg
Wega, die; -; Stern
Wegelagerer, der; -s, - || Wegelagerung, die; -
wegen; in: sich regen und wegen; s. v. w. bewegen
wegen; meinetwegen; von Rechts wegen; von Amts wegen; von Obrigkeits wegen[1]
Wegerich, der; -[e]s, -e
Wegnahme, die; -, -n || Wegnehmung, die; -, -en
wegsam
wegthun; weggethan; vgl. thun
Wegüberführung, die; -, -en || Wegunterführung, die; -, -en
Wegweiser, der; -s, -
wegwerfend
Weh, das; -[e]s || weh[e]; weh[e] thun; mir ist weh[e]; o weh!
..=wehe (Schneewehe rc.)
Wehen, *pl.*
wehen
wehklagen
Wehl, das; -[e]s, -e; die Wehle; -, -n; Bucht oder Teich an der Küste, durch große Flut gebildet
Wehmut, die; - || wehmütig
Wehne, die; -, -n; Beule
Wehr, die; -, -en

---

[1] B.: Wechsler, Abwechslung; vgl. »Drechsler«, S. 76.

[1] Die Schreibung »von obrigkeitswegen« hatte früher S., in der neusten Aufl. des Regelbuches ist sie gestrichen, so daß jetzt als die einzige amtliche Schreibung die oben angegebene gelten muß. Nicht zu billigen ist die Schreibung »von Obrigkeitswegen, von Amtswegen rc.«, da sie zu der Annahme verleitet es liege eine Zusammensetzung »Obrigkeitswege rc.« vor.

Wehr (Mühlen=), das; –[e]s, –e

wehren

[Wehrgeld s. Wergeld

wehrlos; (der) wehrloseste

Wehrmann, der; –[e]s, ..männer

[Wehrwolf s. Werwolf

Weib, das; –[e]s, –er

Weibel, der; –s, –

..=weibig (einweibig rc.) || weibisch; (der) weibischte || weiblich || Weibling, der; –[e]s, –e; verweichlichter Mensch

Weiblinger s. Waiblinger

weich

Weichbild, das; –[e]s, –er

Weiche, die; –, –n

weichen; du wich[e]st; gewichen; weich[e]!

Weichensteller, der; –s, –

weichgesotten

weichherzig, weichlich || Weichling, der; –[e]s, –e || weichmütig

Weichsel, die; Fluß

Weichselrohr, das; –[e]s, –e; von der Weichselkirsche

Weichselzopf, der; –[e]s, ..zöpfe (poln.); Haarkrankheit

Weide, die; –, –n; Baum und Anger || weiden || Weiderich, der; –[e]s, –e

weidgerecht

Weidicht, das; –[e]s, –e; Weidenwäldchen

weidlich; gehörig, eigtl. jagdgerecht

Weidling, der; –[e]s, –e; Fischerkahn

Weidmann, der; –[e]s, ..männer || weidmännisch || Weidmesser, das; –s, – || Weidner, der; –s, – (bei Klopstock); Weidmann || Weidwerk, das; –[e]s

Weiel, der u. das; –s, – (lat. velum); »Schleier«; Kopftuch der Nonnen

Weife, die; –, –n; Garnwinde

weigern || Weigerung, die; –, –en

Weihe, der; –n, –n; der Weih; –en, –en; die Weihe; –, –n; Vogel

Weihe, die; –, –n; Weihung || weihen

Weiher, der; –s, –

Weihnachten, pl.; auch die Weihnacht; –

Weihrauch, der; –[e]s

weil; dieweil, alldieweil

weiland

Weilchen; ein Weilchen

Weile, die; –; Lang[e]weile; einst=, derweilen; mittlerweile; ein Weilchen[1] || weilen

Weiler, der; –s, – (lat.)

Weimutskiefer, die; –, –n; vgl. Weymouth

Wein, der; –[e]s, –e || Weinbau, der; –[e]s; Wein bauend und weinbauend || Weinbauer, der; –s, –n

weinen || weinerlich

weinicht, weinig

Weinschank, der; –[e]s, –e; Weinwirtschaft || Weinschenk, der; –en, –en || Weinschenke, die; –, –n

weis; weismachen; naseweis || weise (klug); (der) weiseste; ein Weiser

Weise, die; –, –n; Art, Melodie

..=weise (stoßweise, klugerweise, schlauerweise; faßweise rc.)

Weise, der; –n, –n; die sieben Weisen

Weisel, der; –s, –; »Führer«, Bienenkönigin || weisen (zeigen); du weisest u. weist, er weist; du wiesest, er wies; gewiesen; weis! und weise! || Weiser, der; –s, –

Weisheit, die; –, –en || weislich (wohl erwogen) || weismachen, einem etwas

weiß (Farbe); (der) weißeste; ein Weißer eine Weiße (Berliner Bier)

weissagen || Weissager, der; –s, – || Weissagung, die; –, –en

Weißbinder, der; –s, –

Weißbrot, das; –[e]s, –e

Weiße, die; –; das Weißsein; vgl. weiß

weißen (weiß machen); du weißest und weißt, er weißt; du weißtest; geweißt; weiß[e]!

weißlich (weiß scheinend) || Weißling, der; –[e]s, –e; weißer Schmetterling

Weistum, das; –[e]s, ..tümer; Aufzeichnung von Rechtsgewohnheiten

Weisung, die; –, –en; Befehl

Weit, das; –[e]s, –e; größte Weite eines Schiffes, vgl. das Tief

weit; (der) weit[e]ste; bei weitem, von weitem; ohne weiteres, auf weiteres des weiteren darlegen, aber des (alles) Weiter[e]n sind wir überhoben; das Weitere[1], ein Weiters, Weiteres (= das Genauere, Ausführlichere) findet sich bei . .; das Weite suchen; meilenweit, ganze Meilen weit häuserweit soweit (insoweit) es angeht; inwieweit er recht habe . .

weitab

weitaus

Weite, die; –, –n || weiten

weiter, vgl. weit || weitergeh[e]n s. v. w. vorangehen; aber: ich kann wei=

[1] W. ein weilchen.

[1] Baden schreibt: das weitere.

ter gehen als er || weiterhin [die; –, –en] weitern || Weiterung, weither (aus großer Ferne); er ist nicht weit her || weithin
weitläufig, weitläuftig[1] || Weitläuf[t]igkeit, die; –, –en
weitschweifig || Weitschweifigkeit, die; –, –en
weitverbreitet, weitverzweigt; aber: weiter, am weitesten verbreitet, verzweigt
Weizen, der; –s
welch; welch ein Held; welch Wunder || welcher; welchergestalt, welcherlei
Welf, das; –[e]s, –er der Welf; –[e]s, –e; Junges wilder Tiere; junger Hund || welfen (weidm.) gebären
Welfen, pl.; Geschlecht, Partei
welk, welken
Wellbaum, der; –[e]s, ..bäume; am Mühlrad 2c.
Welle, die; –, –n
Wels, der; Welses, Welse; Fisch
welsch || welschen; du welschest und welscht || Welschland
Welt, die; –, –en || Weltall, Weltenall, das; –s || weltlich || Weltling, der; –[e]s, –e; weltlich Gesinnter || Weltmann, der; –[e]s, ..männer || weltmännisch; (der) weltmännischte || Weltteil, der; –[e]s, –e
wem, wen
Wenceslaus (m. P.)
Wende, die; –, –n
Wendeltreppe, die; –, –n
Wenden, pl.; Volksstamm
wenden; du wandtest u. wendetest conj. wendetest gewandt u. gewendet

[1] B. nur: weitläufig, W. zieht diese Schreibung vor.

wendisch
Wendung, die; –, –en
wenig; einiges wenige; weniges genügt; wenige glauben; mit wenigem auskommen; um so weniger; nichtsdestoweniger; wenig Gutes; (der) wenigste; wenigstens zum wenigsten
wenn; wenn auch, schon; wenngleich; das Wenn u. das Aber, die Wenn u. die Aber
Wenzel (m. P.); Bube im Kartenspiel
wer; wes (wessen) weshalb; weswegen; wer auch immer
Werbe, die; –, –n; Wirbel, Strudel || werben (eigentl. sich um etwas drehen); du wirbst; du warbst, conj. würbest; geworben; wirb! || Werber, der; –s, – || Werbung, die; –, –en
[Werch s. Werg
werden; du wirst, er wird; du warbst u. wurdest, conj. würdest, er ward u. wurde, wir wurden; geworden; werde!
Werder, der; –s, –; der Wert; –[e]s, –e; Insel; Uferland, so bes. das Wert
Werdergewehr; nach dem Fabrikdirektor Werder in Nürnberg benannt
werfen; du wirfst; du warf[e]st, conj. würfest; geworfen; wirf!
Werft, der; –[e]s, –e; Kette des Gewebes; vgl. der Warf
Werft, das; –[e]s, –e; die Werft; –, –en (holl., verwandt mit werben, s. d.); die Werfte; –n; Schiffsbauplatz; vgl. die Warf
Werg, das; –[e]s
Wergeld, das; –[e]s, –er; eigtl. »Manngeld«, einst eine Buße für Tötung 2c.; vgl. Werwolf

Werk, das; –[e]s, –e; zu Werke gehen || Werkstatt, Werkstätte, die; –, ..stätten || Werkstelle, die; –, –n
werkstellig machen; bewerkstelligen
Werktag, Werkeltag, der; –[e]s, –e || werktags; vgl. wochentags
Wermut, der; –[e]s
Werndlgewehr; nach dem Fabrikbesitzer Werndl in Steyr benannt
Werner (m. P.)
Werre, die; –, –n; Maulwurfsgrille
Werst, die; –, –e; achtzig Werst; russisches Wegemaß
wert; lobenswert 2c. || Wert, der; –[e]s, –e; Geltung
Wert, Werder s. d.
Wertachtung, die; –
werten
[werth 2c. s. wert 2c.
wertschätzen; du schätzest u. schätzt wert; wertgeschätzt || Wertschätzung, die; –
Werwolf, der; –[e]s, ..wölfe; eigentl. »Mannwolf«; Wer ist urverwandt mit lat. vir, Mann
wes (wessen); wes das Herz voll ist, des geht der Mund über; weshalb, weswegen
Wesen, das; –s, –; viel Wesens machen
wesentlich; im wesentlichen
weshalb
Wesir, Wesirat; Vezier, Vezierat s. d.
Wespe, die; –, –n
[weß s. wes
wessen, vgl. wes
[weßhalb, weßwegen s. weshalb; weswegen
West, der; –[e]s, –e; Wind u. Weltgegend; Ost u. West
West=..(Deutschland 2c.)

Weste, die; -, -n (franz., lat. Urspr.)
Westen, der; -s; Weltgegend
Westfale, der; -n, -n || **Westfalen** (Land) || **westfälisch**; der Westfälische Frieden
westlich
Westnordwest, der; -[e]s || **Westsüdwest**, der; -[e]s
weswegen
wett; wettmachen s. v. w. ausgleichen
Wette, die; -, -n; um die Wette || **wetteifern**
Wetter, das; -s, -
wetterleuchten; gewetterleuchtet
wettern
wetterwendisch; (der) wetterwendischte
Wettlauf, der; -[e]s, ..läufe
wetzen; du wetzest u. wetzt, er wetzt; du wetztest; gewetzt
Weymouth; Weymouthskiefer; nach dem Einführer des Baumes benannt; auch Weimutskiefer
Whig, der; -s, -s; englischer Parteiname der Liberalen; Gegensatz: Tory, s. d. || **Whiggismus**, der; -
Whisky, der; -[s] (engl.); irischer Branntwein; zweiräderiges Fuhrwerk
Whist, das; -[es] (engl.); Kartenspiel
Wichs, der; Wichses; in vollem Wichs
Wichs-.. (bürste ꝛc.) || **Wichse**, die; -, -n || **wichsen**; du wichsest u. wichst, er wichst; du wichstest; gewichst; wichse! || **Wichsier**, der; -s, -s; studentisch, s. v. w. Wichser
Wicht, der; -[e]s, -e
wichtig || **Wichtigthuer**, der; -s, - || **Wichtigthuerei**, die; -, -en
Wicke, die; -, -n
Wickel, der; -s, -
wickeln || **Wickler**, der; -s, -
Widder, der; -s, -
wider (gegen): anwidern, erwidern
Widerdruck, der; -[e]s; Gegendruck
widerfahren, vgl. fahren
Widerhall s. Wiederhall
widerhaltig
Widerlager, das; -s, -
widerlegen; widerleglich || **Widerlegung**, die; -, -en
widerlich
widern
widerraten, vgl. raten
widerrechtlich
Widerrist, der; -es, -e; Erhöhung hinten am Hals des Pferdes
widerruflich || **Widerrufung**, die; -, -en
Widersacher, der; -s, -
Widerschall s. Wiederschall
Widerschein s. Wiederschein
widersetzlich || **Widersetzung**, die; -, -en
widersinnig
widerspenstig
widerspiegeln
Widerspiel, das; -[e]s, -e
widersprechen; mir, der Nachricht wird widersprochen (nicht: ich werde, die Nachricht wird widersprochen); vgl. sprechen
Widerspruch, der; -[e]s, ..sprüche
widersteh[e]n, vgl. steh[e]n
widerstreben
Widerthon, der; -[e]s, -e; Pflanze
widerwärtig
Widerwille, der; -ns || **widerwillig**
widmen || **Widmung**, die; -, -en
widrig; widrigenfalls
wie; wieso; wiewohl; wie sehr; vgl. solang[e]
Wiebel, der; -s, -; Kornwurm, Kornkäfer
wiebeln **wiefeln**; sich lebhaft bewegen gewebeartig flicken, stopfen
Wieche, der; -ns, -n (mundartl.); Docht, Charpie; vgl. Wieke
Wiede, die; -, -n; Weidenband um eine Rute u. dgl.
Wiedehopf, der; -[e]s, -e; »Holzhüpfer«
wieder (nochmals, zurück ꝛc.)
wiederbringen, vgl. bringen
Wiederdruck, der; -[e]s, -e; Neudruck
wiedererhalten, vgl. halten
wiederersetzen, vgl. setzen
Wiedergabe, die; - || **wiedergeben**, vgl. geben
Wiedergeburt, die; -
wiederhaben, vgl. haben
Wiederhall[1], der; -[e]s, -e || **wiederhallen**[1]
wiederherstellen; verschieben von wieder herstellen = wieder an seinen Platz stellen || **Wiederherstellung**, die; -, -en
wiederholen || **wiederholentlich** || **Wiederholung**, die; -, -en
wiederkäuen || **Wiederkäuer**, der; -s, -
Wiederkehr, die; -

---

[1] P. hat nur »Wiederhall«; nach dieser Schreibung bedeutet das Wort »was noch einmal (wieder) hallt«. B. und W. haben nur »Widerhall« nach dieser Schreibung bedeutet das Wort »was einem entgegen (wider einen) hallt«; S. hat beide Schreibungen als gleichberechtigt. An sich sind beide Auffassungen, also auch beide Schreibungen zulässig und zwar um so mehr, als wie- und wider ursprünglich dasselbe Wort sind, welches beide Bedeutungen (»noch einmal« und »entgegen«) in sich vereinigte.

Wiederkunft, die; –
Wiedernahme, die; –
Wiederschall[1], der; –[e]s || wiederschallen
Wiederschein[2], der; –[e]s, –e
Wiederschlag, der; –[e]s, ..schläge
wiedersehen, vgl. sehen
wiederstrahlen
Wiedertaufe, die; –, –n || Wiedertäufer, der; –s, –
wiederthun, vgl. thun
wiederum
wiedervergelten, vgl. gelten || Wiedervergeltung, die; –
wieseln, wiebeln s. d.
Wiege, die; –, –n || wiegen (schaukeln); du wiegtest; gewiegt
wiegen (wägen); du wiegst; du wogst conj. wögest; gewogen wieg[e]!
Wiegenfest, das –es, –e
Wieger, der; –s, –
Wiek, die; –, –en (ndrd.); kleine Meeresbucht
Wieke, die; –, –n; gedrehte Leinenfäden, Charpie, für Wunden
Wiemen, der; –s, –; Stange, zum Aufhängen des Rauchfleisches; auch zum Schlafen der Hühner (Voß)
wienerisch
Wiepe, die; –, –n; Strohwisch; auch s. v. w. Hagebutte
..wierig (langwierig)
Wiesbaum, der –[e]s, ..bäume Balken über dem Heuwagen
Wiese, die; –, –n
Wiesel, das; –s, –
wieso
wieten (engl. to weed); Unkraut jäten
wieviel; wieviel Personen, wie viele Personen
wievielte, wievielste

[1] Vgl. vorstehende Anmerkung zu »Wiederhall«.

wiewohl; die einzige, wiewohl wertvolle Belohnung ..; wie wohl du aussiehst! [Indianerhütte
Wigwam, der; –s, –s;
Wiking, der; –[e]s, –er; »Krieger«, Name nordischer Seehelden || Wikingerschiff, das; –[e]s, –e; kleines Kriegsschiff der Wikinger
Wilajet, das; –s, –s (türk.); Verwaltungsbezirk
wild || Wild, das; –[e]s || Wildbret, das; –s
wilddieben; du wilddiebtest; gewilddiebt || Wilddieberei, die; –, –en
Wilde, der; –n, –n; ein Wilder zwei Wilde
Wildfang, der; –[e]s, ..fänge
wildfremd
Wildling, der; –[e]s, –e
[Wildpret s. Wildbret
Wildschur, die; –, –en (poln.); Wolfspelz
Wildschwein, das; –[e]s, –e || Wildschweinskopf, der; –[e]s, ..köpfe
Wilhelm (m. P.) Wilhelmine (w. P.)
Wilibald (m. P.)
Willelei, die; –, –en; kraftloses Wollen; vgl. Velleität
Wille[n], der; Willens; wider Willen; willens sein
willen: um Gottes willen; um meinetwillen; gewillt (von einem veralteten Inf. willen); s. v. w. gesonnen || willentlich
willfahren; du willfahrtest; gewillfahrt || willfährig || Willfahrung, die; –, –en
willig
Willkomm[en], der; –s || willkommen
Willkür, die; – || willkürlich
Wilpert, das; –s; im Volksmund für Wildbret

Wimmar (m. P.)
wimmeln
Wimmer, der; –s, –; harte Stelle im Holz, Knorren
Wimmer, der; –s, –; Winzer || Wimmer, die; –, –n; Weinlese
Wimmerer, der; –s, –; Winseler || wimmerig || wimmern
Wimpel, der; –s, –
Wimper, die; –, –n
Wimperg, der; –[e]s, –e || Wimperge, die; –, –n; in der got. Baukunst: Giebel über Fenstern und Thüren
Wind, der; –[e]s, –e || Windbeutel, der; –s, – || Windbeutelei, die; –, –en || windbeuteln
Winde, die; –, –n
Windel, die; –, –n || windeln
winden; du wandest, conj. wändest; gewunden; winde!
Windhund, der; –[e]s, –e (vgl. Lindwurm); Wind bedeutet allein schon einen schlank gebauten, schnellen Hund
windig
Windig, der; –[e]s, –e; Schmetterling, Windenschwärmer
Windmacherei, die; –, –en
Windsbraut, die; –, ..bräute
Windspiel, das; –[e]s, –e; vgl. Windhund
Windsucht, die; –
Windung, die; –, –en
windwärts
Winfried (m. P.)
Wingert, der; –[e]s, –e; Weingarten
Wingolf; Studentenverbindung; urspr. Götterwohnung
Wink, der; –[e]s, –e

Winkel, der; -s, - || wink[e]licht, wink[e]lig
winken; gewinkt
Winseler, der; -s, - || winseln
Winter, der; -s, -; winters[1], des Winters; vgl. Abend || winterlich
wintern || Winterung, die; -, -en
Winzer, der; -s, -
winzig
Wipfel, der; -s, - || wipf[e]licht, wipf[e]lig; hoch-, breitwipf[e]lig || wipfeln
wipp! || Wippe, die; -, -n; das Wippchen || wippen
wips!
wir
Wirbel, der; -s, - || wirbelicht, wirbelig || wirbeln
Wirbeltier, das; -[e]s, -e
wirken || Wirker, der; -s, - || Wirkerei, die; -, -en
wirklich || wirksam || Wirkung, die; -, -en
wirr || wirren, vgl. verwirren || Wirren, pl. || wirrig || Wirrsal, das; -[e]s, -e || Wirrung, die; -, -en || Wirrwarr, der; -s
wirsch; (der) wirschester
Wirsing, der -[e]s (aus lombard. verza auf lat. viridia, Grünes zurückzuführen); »Grün«kohl
Wirt, der; -[e]s -e
Wirtel, der; -s, -; Spulenring; Quirl
wirtlich
Wirtschaft, die; -, -en || wirtschaften || Wirtschafter, der; -s, - || wirtschaftlich
Wirtshaus, das; ..hauses, ..häuser || Wirtshausleben, das; -s

1 So W.

Wirtsleute, pl.
Wisch, der; -es -e
wischen; du wischest und wischt, er wischt
Wischnu; indische Gottheit, »Durchdringer«, belebendes Prinzip des Weltalls
Wischwasch, der; -es; das Wischiwaschi; -[s]
Wisent, der; -[e]s, -e
Wismut, das u. der; -[e]s || wismuten
Wispel, der; -s, -; Gemäß für Getreide u. dgl.
wispeln, wispern
Wißbegier[de], die; -
wissen; du weißt, er weiß, ihr wißt; du wußtest, *conj.* wüßtest; gewußt; wisse!
Wissenschaft, die; -, -en || wissenschaftlich
wissentlich
[Wißmut s. Wismut
Witfrau, die; -, -en || Witib, die; -, -e; Witwe, s. d. || Witmann, der; -[e]s, ..männer
wittern || Witterung, die; -, -en
Wittum, das; -[e]s, -e u. ..tümer; der überlebenden Gattin ausgesetztes, »gewidmetes« Gut (nicht mit Witwe zusammenhängend)
Witwe, die; -, -n (lat.) || Witwer, der; -s, -
Witz, der; -es, -e || Witzbold, der; -[e]s, -e || Witzelei, die; -, -en || witzeln || witzig || witzigen || Witzigung, die; - || Witzler, der; -s, - || Witzling, der; -[e]s, -e || witzsprühend
Wladika, Vladika s. d.
Wladimir (m. P.)
Wladislaw (m. P.)
wo || wobei
Woche, die; -, -n; wochenlang, ganze Wochen lang

Wochentag, der; -[e]s, -e; wochentags (wie alltags)
wöchentlich; jede Woche
..wochig, ..wöchig (dreiwöchig ꝛc.); drei Wochen dauernd
Wöchner, der; -s, -; der die Woche hat
Wöchnerin, die; -, -nen
Wocken, der; -s, -; s. v. w. Rocken
Wodan; höchster Gott der heidnischen Germanen; der »Ungestüme, Gewaltige«
wodurch || wofern || wofür
Woge, die; -, -n
wogegen
wogen || wogig
woher || woherum
wohin || wohingegen
wohinter
wohl; gleichwohl, obwohl, wiewohl
Wohl, das; -[e]s
wohl-.. (befriedigend, bekannt, bewandert, erfahren ꝛc.)
wohlan! || wohlauf!
Wohlergeh[e]n, das; -s
Wohlfahrt, die; -
wohlfeil
Wohlgeboren
wohlgemut
wohlgestalt; vgl. -gestalt
wohlhabend || Wohlhabenheit, die; -
wohlig
wohlklingend
wohlriechend
wohlschmeckend
wohl sein, wohlsein[1]
Wohlsein, das; -s; zum W.

1 Die Schreibungen »wohlsein« und »wohlthun« werden zwar in den amtlichen Verzeichnissen nicht angegeben, sind aber so üblich, daß wir glauben, sie als gleichberechtigt aufnehmen zu sollen. Vgl. übrigens: »Du wirst wohl thun, wenn du ..« mit: »Du wirst uns wohlthun, wenn du ..« ꝛc.

Wohlthat, die; –, –en
wohl thun, wohlthun[1]
Wohlverleih, der; –[e]s; Pflanze, Arnika
wohlweislich || *wohlwollend
wohnen || wohnlich || Wohnung, die; –, –en
Wöhrde, die; –, –n; um das Wohnhaus gelegenes Ackerland
Woilach, der; –[e]s, –e (russ.); wollene Decke, bes. Pferdebecke
Woiwode, der; –n, –n (slaw.); Herzog, Fürst; Statthalter || Woiwodschaft, die; –, –en
[wol s. wohl [–, –en
wölben || Wölbung, die;
Woldemar (m. P.)
Wolf, der; –[e]s, Wölfe; die Wölfin; das Wölfchen
Wolfgang (m. P.)
Wolfram (m. P.)
Wolfram, das; –s; Metall
Wolke, die; –, –n; das Wölkchen || wölken || wolkicht, wolkig
Wolle, die; –, –n (kaufm. für Wollarten) || wollen (von Wolle) || Wollengarn, -waren, -zeug
wollen; ich will, du willst; du wolltest (auch *conj.*); gewollt; wolle!
wollicht, wollig
Wollkämmer, der; –s, –
Wollust, die; –, ..lüste || wollüstig || Wollüstling, der; –[e]s, –e
Wolm, der; –[e]s, –e; auch der Wolmen, –s, –; langer, auf Pfosten ruhender Balken
womit || wonach
Wonne, die; –, –n || Wonnemond der; –[e]s, –e || wonnig, wonniglich

[1] Vgl. Anm. S. 343, Sp. 3.

woran, worauf, woraus, worein; bei Trennung: wor-an, wor-auf ꝛc.
worfeln || Worfler, der; –s, – [in
worin; bei Trennung: wor-
[wornach s. wonach
Wort, das; –[e]s, Wörter u. Worte; das Wörtchen, Wörtlein; Wort für Wort; von Wort zu Wort er will (es) nicht Wort haben, (daß) . ., s. v. w. zugestehen || wortbrüchig || wortdeutlich; durch sich selbst deutlich
[Wörth (Insel) s. Werder
Wörth (Ort) [u. Wert
worthabend; worthabender Bürgermeister, s. v. w. vorsitzender oder erster
wörtlich [Bürgermeister
Wortmacherei, die; –, –en
Wortschwall, der; –[e]s
Wortwechsel, der; –s, –
worüber, worum, worunter; bei Trennung:
woselbst [wor-über ꝛc.
wovon || wovor || wowider
[Woywode s. Woiwode
wozu || wozwischen
Wrack, das; –[e]s, –e u. –s
wringen; du wrang[e]st, *conj.* wrängest; gewrungen; wringe!
Wruke, die; –, –n (russ.); Runkelrübe
Wucher, der; –s || Wucherer, der; –s, – || wucherisch; (der) wucherische || wuchern
Wuchs, der; Wuchses, Wüchse || . . -wüchsig (hochwüchsig ꝛc.)
Wucht, die; – || wuchten || wuchtig
Wuf der; –[e]s, –e; lauter Ruf
wühlen || Wühlerei, die; –, –en || wühlerisch; (der) wühlerischte

Wu[h]ne, die; –, –n; ins Eis gehauenes Loch
Wulst, der; –es, Wülste; die Wulst; –, Wülste; das Wülstchen || wulstig
wund || Wunde, die; –, –n
Wunder, das; –s, –; was Wunder, wenn . . || wunderbar || wunderlich || wundern || wundernehmen; es nimmt mich
wunderschön [wunder
Wundersucht, die; –
Wundertier, das; –[e]s, –e
Wune, Wuhne s. d.
Wunsch, der –es, Wünsche; das Wünschlein
Wünschel-. . (hut ꝛc.)
wünschen; du wünschest u. wünscht, er wünscht
Wuppdich, der; –[s], –[s]; Schluck Branntwein
Würde, die; –, –n || würdern; einer Sache ihre »Würde«, ihren Wert, zuweisen, abschätzen || würdig || würdigen || Würdigung, die; –, –en
Wurf, der; –[e]s, Würfe; das Würfchen; in den Wurf kommen
Würfel, der; –s, – || würf[e]licht, würf[e]lig || würfeln
würgen
Würgengel, der; –s, –
Würger, der; –s, – || würgerisch; (der) würgerischte
[würken s. wirken
Wurm, der; –[e]s, Würmer; das Würmchen
wurmen
wurmstichig
Wurst, die; –, Würste; das Würstchen
Wurte, die; –, –n; Erderhöhung zur Aufnahme von Wohnungen, bes. in der Nähe des Wassers; vgl. Werder und Warf

Württemberg; so die amtliche Schreibung

..=**wurz** (Nieswurz ꝛc.)

Würze, die; –, –n

Wurzel, die; –, –n; das Würzelchen || wurzelig || wurzeln

würzen; du würzest und würzt, er würzt; du würztest; gewürzt || würzhaft, würzig || Würzling, der; –[e]s, –e || Würzung, die; –, –en

Wust, der; –es, –e

wüst; (der) wüsteste || Wüste, die; –, –n || Wüstenei, die; –, –en

Wüstling, der; –[e]s, –e

Wut, die; – || wüten || Wüter, der; –s, – || Wüterich, der; –s, –e || wütig

X.

X, das; –, –; ein X für ein U machen

Xanthippe (w. P.); ein zanksüchtiges Weib

Xaver (m. P.)

Xenien, *pl.* (gr.); »Gastgeschenke«; kurze Sinngedichte

Xenographie, die; – (gr.); Kunde fremden Schrifttums

Xenophon (m. P.)

Xerxes (m. P.)

Xylograph, der; –en, –en || Xylographie, die; –, –[e]n (gr.); Holzschneidekunst; Holzschnitt || xylographisch; in Holz geschnitten || Xylometer, der u. das; –s, –; Holzmesser; Vorrichtung zum Messen des kubischen Inhalts unregelmäßiger Holzstücke || Xylophon, das; –[e]s, –e; Musikinstrument aus Holz

Y.

Y, Ypsilon, das; –[s], –[s]; auch Name eines Schmetterlings

[**Yacht** s. Jacht

Yak, der; –s, –s; Grunzochs]

Yankee, der; –s, –s; Spottname der Nordamerikaner

Yankee-Doodle, der; –[s] (engl.); halb ernstes, halb humoristisches Nationallied der Nordamerikaner

Yard, das; –s, –s (engl.); Elle]

Yatagan, der; –s, –s (türk.); Haubajonett

Ylang-Ylang, das; –[e]s; Orchideenöl

York (Ort) || Yorkshire (Landschaft)

Ysop, der; –[e]s; Pflanze

Yucatan und **Yukatan** (Land)

Z.

Zacharias (m. P.)

zacken; gezackt || Zacken, der; –s, –; die Zacke; –, –n; das Zäckchen || zackig

zag || zagen || zaghaft

zäh[e] || Zäheit, Zähigkeit, die; –

Zahl, die; –, –en; das Zählchen || zahlen || zählen || Zahlung, die; –, –en; an Zahlungs Statt (vgl. Statt u. wegen) || Zählung, die; –, –en

Zahlwort, das; –[e]s, ..wörter

zahm || zähmen || Zähmung, die; –, –en

Zahn, der; –[e]s, Zähne; das Zähnchen || zähne[l]n || zahnen || ..=zahnig, =zähnig (dreizähnig) || Zähnklappern, das; –s || zahnlückig

Zähre, die; –, –n

Zähringer, *pl.*; Geschlecht

Zain, der; –[e]s, –e; Metallstab; Braunkohlenmaß; Gerte, Rute; weidm. auch für Schwanz || Zaine, die; –, –n; Flechtwerk, Korb || zainen; zu Draht strecken

Zambo, der; –s, –s; Mischling aus Negern u. Mulatten

Zander, Sander, der; –s, –

Zange, die; –, –n; das Zängelchen, Zänglein

Zank, der; –[e]s || zanken || Zänker, der; –s, – || Zankerei, Zänkerei, die; –, –en || zänkisch; (der) zänkischte

Zapf, der; –[e]s; im Zapf sein || Zapfen, der; –s, –; das Zäpfchen || zapfen

Zapfenstreich, ..strich, der; –[e]s, –e

Zapp[e]ler, der; –s, –; die Zapplerin || zappelicht, zappelig || zappeln

Zar, der; –en, –e (russ., angeblich aus gr. καῖσαρ, von lat. Caesar) Zarewitsch, der; –[es], –e; Sohn des Zaren || Zarewna, die; –, –s; Tochter des Zaren || Zariza, die; –, –as; Gemahlin des Zaren

Zarge, die; –, –n; Einfassung, Rand

zart; zarter, (der) zarteste || Zärte, die; – || Zärtelei, die; –, –en || Zartheit, die; –, –en || zärtlich || Zärtling, der; –[e]s, –e

Zaser, die; –, –n; das Zäserchen || zaserig || zasern

Zaspel, die; –, –n; bestimmte Zahl gehaspelter Fäden, Strähne

Zauber, der; -s || **Zauberei**, die; -, -en || **Zaub[e]rer**, der; -s, -; die Zaub[r]erin || **zauberisch**; (zauberischter) || **zaubern**

Zauderei, die; -, -en || **Zaud[e]rer**, der; -s, -; die Zaud[r]erin || **zaudern**

zauen, sich (Luther); sich eilen

zaufen (mundartl.); s. v. w. hufen

Zauke, die; -, -n (mundartl.); Maiblümchen

Zaum, der; -[e]s, Zäume; das Zäumchen || **zäumen**

Zaun, der -[e]s, Zäune; das Zäunchen || **zäunen**

Zaupe, die; -, -n (mundartl.); Hündin; liederliches Frauenzimmer

zausen du zausest u. zaust, er zaust; du zaustest; gezaust

Zebaoth; Herr Zebaoth (hebr.); eigentl. »himmlische Heerscharen«

Zebedäus (m. P.)

Zebra, das; -[s], -s

Zebu, der; -[s], -s; ostindischer Ochs

Zeche, die; -, -n || **zechen** || **Zecher**, der; -s, -

Zecchine, **Zechine**, die; -n (ital., arab. Ursprungs); Goldstück

Zechstein, der; -[e]s; obere Schicht der Dyasformation

Zecke, die; -, -n; blutsaugendes Insekt

Zeder s. Ceder[1]

Zeh, der; -es u. -en, -en; häufiger die **Zehe**; -, -n

Zeh[e]nt, das; -[e]s, -e; Zahl von zehn; vgl. Jahrzehnt

..=**zehig** (fünfzehig 2c.)

zehn; (wenn nichts weiter folgt) auch **zehne**; mit zehnen; vgl. fünf || **Zehn**, die; -, -en; im Kartenspiel || **Zehn[e]**, *pl.*; der Rat der Zehn[e], vor den Zehnen || **Zehner**, der; -s, - || **zehnerlei** || **zehnfach** || **zehnfältig**

zehnte; zehntens || **Zehnte**, der; -n, -n; Abgabe || **zehntel**, vgl. fünftel || **zehntens**

zehren || **Zehrfieber**, das; -s || **Zehrpfennig**, vgl. Pfennig || **Zehrung**, die; -, -en

Zeichen, das; -s, -

Zeichenbuch, das; -[e]s, ..bücher || **Zeichenschrift**, die; -

Zeichenstift, der; -[e]s, -e || **Zeichenvorlage**, die; -, -n

zeichnen || **Zeichner**, der; -s, - || **Zeichnung**, die; -, -en

Zeidelbär, der; -en, -en; dem Honig nachgehender Bär || **zeideln** || **Zeidler**, der; -s, -; Bienenzüchter

zeigen || **Zeiger**, der; -s, -

zeihen; du zieh[e]st; geziehen; zeih[e]!

Zeiland, der; -[e]s, -e; Seidelbast

Zeile, die; -, -n || ..=**zeilig** (sechszeilig 2c.)

Zein s. Zain

zeiseln anlocken

Zeiselwagen, der; -s, -; einfacher Stellwagen, Leiterwagen

Zeisig, der; -[e]s, -e; das Zeischen || **zeisiggrün**

Zeit, die; -, -en; eine Zeitlang u. eine Zeit lang; eine (geraume) Zeit her; beizeiten; vorzeiten und vor Zeiten, zuzeiten u. zu Zeiten; all[e]zeit, jederzeit, derzeit; seiner Zeit, unsrer Zeit; zeitlebens, zeit meines Lebens

Zeite, **Zeute**, **Zotte**, die; -, -n; Ausgießer an einem Gefäß

zeitig || **zeitigen** || **Zeitigung**, die; -

Zeitlang, eine; vgl. Zeit

Zeitlauf, der; -[e]s, ..läufe u. ..läufte[1]

zeitlebens

zeitlich

Zeitlose, die; -, -n

zeitspielig (gebildet wie kostspielig); zeitvergeudend

Zeitung, die; -, -en

Zeitvertreib, der; -[e]s

zeitweilig || **zeitweise**

Zeitwort, das; -[e]s, ..wörter

Zeitz (Stadt)

Zelle, die; -, -n || **zellicht**, **zellig**

Zelot, der; -en, -en (gr.); Eiferer, bes. Glaubenseiferer || **zelotisch** || **Zelotismus**, der; -; übergroßer (Glaubens)eifer

Zelt, das -[e]s, -e; Zeltchen Zuckerplätzchen

Zeltchen, das; -s, -;

Zelter, der; -s, -

Zement[2] 2c., vgl. Cement 2c.

Zendavesta, die; - (pers.); die heiligen Schriften der alten Parsen

Zenit[h], der u. das; -[e]s (arab.); Scheitelpunkt am Himmel (Gegensatz: Nadir); Gipfelpunkt

Zenkel, der; -s, -; Nagel

---

[1] P. u. S. haben in erster Linie *Ceder*, *gestatten* aber *auch*, B. u. W. *nur*: Zeder.

[1] B. u. W. nur: Zeitläufte.

[2] B. u. W. gestatten nur: Zement, Zensur, Zentner, Zeremonie; P. u. S. ziehen zwar die Schreibungen mit C vor, gestatten aber auch die mit Z.

Zenobia, Zenobie (w. P.)
Zeno[n] (m. P.); berühmter griechischer Philosoph
Zensur[1] 2c., vgl. Censur 2c.
Zentner[1], vgl. Centner
Zentrum 2c., vgl. Centrum 2c.
Zeolith, der; -[e]s u. -en, -e u. -en (gr.); Mineral
Zephyr, der; -s, -e (gr.); milder Südwestwind
Zepter, Scepter s. d.
Zerbe, die; -, -n; Zirbeltanne
zerbrechlich
Zeremonie[1] 2c., vgl. Ceremonie 2c.
Zerfahrenheit, die; -, -en
zerfleischen; du zerfleischest u. zerfleischt, er zerfleischt
zergen (mundartlich), neckend reizen
zergliedern
zerknirscht
zerlöchern
zerlumpt
Zero, die; -, -s; das Zero; -[s], -s (franz., arab. Urspr.); Null, das Nichts
Zerrbild, das; -[e]s, -er
zerreißen, vgl. reißen
zerren
zerrütten || Zerrüttung, die; -, -en
zerschellen
zerschleißen; zerschlissen; vgl. schleißen
zerspellen; spalten
zerstieben; es zerstob, *conj.* zerstöbe; zerstoben; zerstieb[e]!
Zerstreutheit, die; -, -en || Zerstreuung, die; -, -en
zerstückeln || Zerstück[e]lung, die; -, -en
zerteilen
zertrümmern || Zertrümmerung, die; -, -en

[1] S. Anmerkung zu Zement, S. 346.

Zerwürfnis, das; ..nisses, ..nisse
zeter! interj. u. Zeter, das; -s; zeter u. Zeter schreien || Zetergeschrei, das; -[e]s || zetermordio!
Zetermordio, das; -s; s. v. w. Zeter u. Mord || zetern
Zettel, der; -s, - || zetteln; anzetteln
zeuch!; du zeuchst, er zeucht; altertümlich und poetisch statt zieh[e]; ziehst, zieht
Zeug, das; -[e]s, -e
Zeuge, der; -n, -n; die Zeugin || zeugen
Zeughaus, das; ..hauses, ..häuser
Zeugma, das; -[s], -s u. ..ta (griech.); »Zusammenjochung«, Verbindung eines Prädikats mit zwei Subjekten, von denen nur das eine zu ihm paßt
Zeugnis, das; ..nisses, ..nisse
Zeugschmied, der; -[e]s, -e
Zeugung, die; -, -en
Zeus; höchster Gott der Griechen
Zeute, Zotte, Zeite s. d.
Zibbe, die; -, -n; Weibchen des Hasen, des Kaninchens
Zibebe s. Cibebe
Zibeth, der; -[e]s (arab.); starkriechende Masse aus den Drüsen des Zibethtiers
Zichorie s. Cichorie
Zicke, die; -, -n; Ziege; das Zicklein
Zickzack, der; -[e]s, -e; zickzack laufen; im Zickzack laufen
Zieche, die; -, -n (nicht von ziehen, sondern ein Lehnwort aus dem lat. theca, vom griech. θήκη, Decke, Hülle); Überzug
Ziege, die; -, -n; das Zicklein

Ziegel, der; -s, - (lat.) || Ziegelei, die; -, -en
Ziegenhainer, der; -s, -; derber Stock
Ziegenpeter, der; -s; Krankheit, Ohrspeicheldrüsenentzündung
Zieger, der; -s, -; Quark, Quarkkäse
Ziegler, der; -s, -
ziehen; du zog[e]st, *conj.* zögest; gezogen; zieh[e]!; vgl. zeuch!
Ziehharmonika, die; -, -s
Ziehung, die; -, -en
Ziel, das; -[e]s, -e || zielbewußt || zielen
Ziem; mit Ziem und Schick
Ziemt, der; -[e]s, -e; bestimmtes Stück Fleisch
ziemen; es ziemt sich
Ziemer, der; -s, - (Lehnwort aus franz. cimier); Rehziemer
ziemlich
ziepen
Zier, die; -, -en || Zierat, der; -[e]s, -e; die Zierat; -, -en || Zierde, die; -, -n || zieren || Ziererei, die; -, -en || zierlich
[Zierrath s. Zierat
Ziesel, der; -s, -; Zieselmaus (Umbildung aus mittellat. cisimus)
Ziffer, die; -, -n
Zigarette, Zigarre, vgl. Cigarette 2c.
Zigeuner, der; -s, - || zigeunerisch
Zille, die; -, -n; Flußfahrzeug
Zimbel, die; -, -n; schellenartiges Tonwerkzeug
Zimier, das; -[e]s, -e; auch die Zimier; -, -en (franz.); Helmschmuck
Zimmer, das; -s, -
Zimmerarbeit (von zimmern abgeleitet), besser als Zimmererarbeit
Zimmerei, die; -, -en

Zimmerer, Zimmergesell, ..meister || **Zimmermann,** der; –[e]s, ..männer und ..leute || **zimmern** || **Zimmerung,** die; –, –en

Zimmet, Zimt[1], der; –[e]s, –e (malaiischen Urspr.); eigentl. »süßes Holz«

zimperlich[2] || **zimpern**

Zimt, Zimmet s. d.

Zindel, der; –s, –; Zindeltaft; Baumwollgewebe

Zinder, Cinder s. d.

Zingel, der; –s, –[n]; Fischart

Zingel, der; –s, – (von lat. cingulum); Mauerumgürtung || **zingeln**

Zink, der u. das; –[e]s

Zinke, die; –, –n; der **Zinken;** –s, –; Zacke; Blasinstrument; im Schwarzwald auch s. v. w. abgesonderter Hof

zinken (von Zink)

Zinkenist, der; –en, –en; [Zinkenbläser]

zinkig

Zinn, das; –[e]s

Zinne, die; –, –n

zinnern; von Zinn

Zinnober, der; –s (griech., ind. Urspr.); rotes Mineral || **zinnoberrot**

Zins, der; Zinses, Zinsen (lat. census); »Abgeschätztes« Abgabe, Ertrag || **zinsen;** du zinsest u. zinst, er zinst; du zinstest; gezinst || **Zinseszins,** der; ..zinses, ..zinsen

Zion, das; –[s] (hebr.); Hügel

Zipfel, der; –s, – || **zipfelig**

Zipolle, die; –, –n (lat., ital.); (kleine) Zwiebel

Zippe, die; –, –n; Zippdrossel

[1] B.: Zimmt; vgl. Anm. zu »Sammet«, S. 267.

[2] *Baden u. W. auch zimpferlich.*

Zipperlein, das; –s; Podagra, Fußgicht

Zirbel-.. (kiefer ꝛc.)

zirka s. circa u. cirka (lat.); ungefähr

Zirkel, der; –s, – (lat.); Kreis, Kreiszieher || **zirkeln** || **zirkelrund**

Zirkular ꝛc., vgl. Cirkular u. cirka

Zirm, Zirn, der; –[e]s, –e; Zirbelkiefer, Arve

Zirpe, die; –, –n; zirpendes Insekt, Grille, Cikade || **zirpen**

zischeln

zischen; du zischest u. zischt, er zischt

ziselieren[1] ꝛc., vgl. ciselieren ꝛc.

Zisterne[2], vgl. Cisterne

Zither, die; –, –n (griech.); Saiteninstrument

Zitrone[3], vgl. Citrone

zittern

Zitwer, der; –s (arab.); Pflanze; Zitwersamen

Zitz, der; –es (ind.); Zitzkattun, großblumiger Kattun

Zitze, die; –, –n

Zivil[1] ꝛc., vgl. Civil ꝛc.

Zobel, der; –s, – (russ.); Marderart

Zober, Zuber[4], der; –s, –; Gefäß mit zwei Griffen; vgl. Eimer

Zodiakallicht, das; –[e]s; Tierkreislicht || **Zodiakus,** der; – (griech.); Tierkreis

Zofe, die; –, –n; das Zöfchen

Zögerer, der; –s, – || **zögern** || **Zögerung,** die; –, –en

[1] P. u. S. gestatten, B. hat in erster Linie, W. hat nur: ziselieren, Zivil. Beim Militär ist die amtliche Schreibung Zivil.

[2] P. hat nur: Cisterne, W. nur: Zisterne.

[3] P. gestattet, W. hat nur: Zitrone.

[4] B. nur: Zuber.

Zögling, der; –[e]s, –e

Zoll, der; –[e]s, Zölle (Abgabe)

Zoll, der; –[e]s, – (Maß); [vier Zoll breit]

zollen

zöllig; einen Zoll dick || **..-zollig, ..zöllig** (vierzöllig ꝛc.) || **zollang;** einen Zoll lang

Zollinie, die; –, –n || **Zöllner,** der; –s, –

Zone, die; –, –n (griech.); »Gürtel«, bes. Erdgürtel

Zoolith, der; –en, –en (griech.); Tierversteinerung

Zoolog, der; –en, –en || **Zoologie,** die; – (gr.); Tierkunde || **zoologisch**

Zoophyt, das u. der; –en, –en (griech.); Tierpflanze, Pflanzentier wie Korallen, Polypenarten

Zootomie, die; – (griech.); Tierzergliederung

Zopf, der; –[e]s, Zöpfe; das Zöpfchen

Zores, der; – (jüd.-deutsch, aus dem Hebr.); Durcheinander

Zorn, der; –[e]s; das Zörnchen || **zornentbrannt** || **zornig** || **zornmütig** || **zornschnaubend**

Zoroaster (m. P.); altpersischer Religionsstifter

Zote, die; –, –n; das Zötchen || **zotig**

Zotte, Zeute, Zeite s. d.

Zotte[l], die; –, –n || **zott[e]lig** || **zotteln** || **zottig**

zu; zu zweien; zu zweit; zum (zu dem); zu viel, zu wenig

zuallererst, zuerst

Zuave, der; –n, –n; arab. gekleideter franz. Soldat, nach einer algerischen Landschaft benannt

Zubehör, das; –[e]s

zubenamt, zubenannt

Zuber, Zober s. d.

Zubuße, die; –, –n
Zucht, die; –; in allen Züchten
züchten
Zuchthäusler, der; –s, –
züchtig
züchtigen ‖ Züchtigung, die; –, –en
Züchtling, der; –[e]s, –e
Zuchtpolizei, die; –
Zuchtrute, die; –, –n
Zuchtstier, der; –[e]s, –e ‖ Zuchttier, das; –[e]s, –e; zur Fortpflanzung bestimmt ‖ Züchtung, die; –, –en
zuck!
Zuck, der; –[e]s, – ‖ zuckeln zucken
zücken; schnell ziehen
Zucker, der; –s; Zuckergebackenes ‖ Zuckerkandis, der; –; der Kandiszucker; –s ‖ zuckern ‖ zuckersüß; (der) zuckersüßeste
Zuckung, die; –, –en
zudem
zueignen ‖ Zueignung, die; –, –en
zuerst
zufällig
zufolge; demzufolge
zufrieden
Zufuhr, die; –, –en
Zug (Stadt u. Kanton)
Zug, der; –[e]s, Züge
Zugang, der; –[e]s, ..gänge ‖ zugängig; einem zugängig werden (zugehen) ‖ zugänglich; leicht Zugang gewährend
zugegen
Zugehör s. Zubehör ‖ zugehörig
Zügel, der; –s, – ‖ zügeln
zugethan
zugig
zugleich
Zugluft, die; –
Zugmittel, das; –s, –
Zugtier, das; –[e]s, –e
Zugvogel, der; –s, ..vögel
Zuhälter, der; –s, –
zuhanden sein, kommen; vgl. abhanden kommen
zuhauf
zuhinterst
Zuidersee, der; –[e]s
Zukost, die; –
Zukunft, die; – ‖ zukünftig
zulänglich
zulässig ‖ Zulassung, die; –, –en
zuleid[e]; vgl. Leid
zuletzt; zuguterletzt und zu guter Letzt; (vgl. auch Letzt[e])
zulieb, vgl. Liebe
Zulp, der; –[e]s, –e ‖ zulpen
zum (zu dem); zum besten 2c.
zumal, Adv.; zumal da, Konj.
zumeist
zumuten ‖ Zumutung, die; –, –en
zunächst
Zunahme, die; –, –n
Zuname[n], der; ..mens, ..men
Zundel, der; –s
zünden
Zunder, der; –s
Zünder, der; –s, –
Zunft, die; –, Zünfte ‖ zünftig
Zunge, die; –, –n; das Zünglein, Züngelchen ‖ züngeln ‖ ..=züngig (spitzzüngig 2c.)
zunicht[e] machen, geh[e]n
Zünsler, der; –s, –; Lichtmotte
zupfen
zur (zu der)
zurecht; zurechtlegen 2c. u. zurecht legen 2c.
Zürich (Stadt u. Kanton); Zür[i]cher See und Zür[i]chsee
zürnen
zurren (Schifferspr.); bewegliche Gegenstände auf dem Schiffe an feste anbinden
zurück ‖ zurückdenken, vgl. denken
Zurückkunft, die; – ‖ Zurücklassung, die; –, –en ‖ Zurücknahme, die; –, –n ‖ Zurücksetzung, die; –, –en ‖ Zurückwerfung, die; –, –en
Zusage, die; –, –n
zusammen; zusammenhalten, =stimmen, =thun 2c.
Zusammenkunft, die; –, ..künfte
Zusammensetzung, die; –, –en
zusamt
zusehends
Zusprechung, die; –, –en
zuständig ‖ Zuständigkeit, die; –
Zustellung, die; –, –en
zuteilen
zuthu[n]lich
zuträglich
zutraulich
zuverlässig, zuverläßlich
Zuversicht, die; – ‖ zuversichtlich
zuvor
zuvörderst
zuvorkommen, vgl. kommen ‖ Zuvorkommenheit, die; –, –en
zuvorthun, vgl. thun
Zuwachs, der; ..wachses; vgl. Zuwuchs
zuwärts
zuwegebringen und zuwege bringen, vgl. bringen; ich bringe zuwege; zuwege gebracht; gut zuwege
zuweilen
zuwider ‖ Zuwiderhandlung, die; –, –en
Zuwuchs, der; ..wuchses, ..wüchse
zuzeiten; zu (meinen) Zeiten
zwacken
Zwang, der; –[e]s ‖ zwängen
Zwangsvollstreckung, die; –, –en
zwanzig, vgl. fünf
zwanzigerlei

Zwanzigflach, das; -[e]s, -e; vgl. Ikosaeder
zwanzigste; zwanzigstens
zwanzigstel, vgl. fünftel
zwanzigstens
zwar
zwatzeln (mundartlich); zappeln, unruhig sein
Zweck, der; -[e]s, -e; zwecks, zum Zweck. Das Wort bedeutet eigentlich Holzpflöckchen, Holznagel, dann Pflock in der Mitte der Zielscheibe; daher Zielpunkt ꝛc. || zweckdienlich
Zwecke, die; -, -n; Holznagel; vgl. Zweck || zwecken; mit Zwecken beschlagen
zweckentsprechend || zwecklos
[zween s. zwei
Zwehle, die; -, -n; Handtuch
zwei; (wenn nichts folgt) auch zweie, vgl. drei; zweier, zweien, zwei; (die Formen »zween« für das männliche, »zwo« für das weibliche Geschlecht veraltet); vgl. fünf
zweideutig
zweien, sich; poetisch, zu einandergesellen; auch s. v. w. entzweien
Zweier, der; -s, -
zweierlei
zweifach, zwiefach || zweifältig, zwiefältig
Zweifel, der; -s, - || zweifeln || zweifelsohne || Zweifler, der; -s, -
Zweig, der; -[e]s, -e
Zweigespräch, Zwiegespräch, das; -[e]s, -e
Zweirad, das; -[e]s, ..räder; vgl. Bicycle
zweireihig
zweispaltig
zweite; zu zweit; (»zwote« für das weibliche Geschlecht veraltet)
zweiteilig
zweitel, vgl. fünftel
zweitens
zwerch; überzwerch || Zwerch..(fell, sack ꝛc.)
Zwerg, der; -[e]s, -e || zwergicht, zwergig
Zwetsch[g]e[1], die; -n
Zwickel, der; -s,
zwicken || Zwicker, der; -s, - || Zwickmühle, die; -, -n
Zwieback, der; -[e]s, -e und ..bäcke; das Zwiebäckchen
Zwiebel, die; -, -n || zwiebeln
zwiefach, zweifach || zwiefältig, zweifältig
Zwiegespräch, Zweigespräch, das; -[e]s, -e
Zwielicht, das; -[e]s
zwier; zweimal
Zwiesel, die; -, -n; Gabelzweig
Zwiespalt, der; -[e]s, -e || zwiespältig
Zwietracht, die; - || zwieträchtig
Zwilch, Zwillich, der; -[e]s, -e; Gewebe mit Doppelfäden || zwilchen; von Zwilch
Zwilling, der; -[e]s, -e
Zwinge, die; -, -n; bezwingt (mit einer Zwinge versehen)

[1] B. u. W. nur: Zwetschge.

zwingen; du zwang[e]st, *conj.* zwängest; gezwungen; zwing[e]!
Zwinger, der; -s, -; fester Turm
Zwingli (m. P.) || Zwinglianer, der; -s, -
zwinke[r]n
zwirbeln
Zwirn, der; -[e]s, (kaufmännisch) -e für Zwirnarten || zwirnen; von Zwirn || zwirnen; gezwirnt
zwischen; inzwischen
zwischendurch
zwischenein
Zwischenfall, der; -[e]s, ..fälle
zwischenher || zwischenhin; zwischenhinein
zwischeninne
Zwischenstreit, der; -[e]s, -e
Zwist, der; -es, -e || zwistig
zwitschern
Zwitter, der; -s, -
[zwo s. zwei
zwölf; (wenn nichts folgt) auch zwölfe; wir sind unser zwölfe; der zwölfte; zwölftens ꝛc. vgl. fünf; zwölftel, vgl. d.
zwölferlei
Zwölfflach, das; -[e]s, -e; vgl. Dodekaeder
zwölfte; die Zwölften (s. d.); zwölftens
zwölftehalb
zwölftel, vgl. fünftel
Zwölften, *pl.*; Zeit zwischen Weihnachten und Neujahr
zwölftens
[zwote s. zweite

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.

Verlags-Verzeichnis

des

BIBLIOGRAPHISCHEN INSTITUTS.

(Sommer 1897.)

Encyklopädische Werke.

	M.	Pf.
Meyers Konversations-Lexikon, *fünfte Auflage.* Mit ungefähr 10,000 Abbildungen, Karten und Plänen im Text und auf mehr als 1050 Tafeln, darunter 160 Farbendrucktafeln u. 300 Kartenbeilagen. *(Im Erscheinen.)*		
Geheftet, in 272 Lieferungen je	—	50
Geheftet, in 34 Halbbänden je	4	—
Geb., in 17 Halblederbänden je	10	—
Meyers Kleines Konversations-Lexikon, *fünfte Auflage.* Mit mehr als 130 Karten und Illustrationstafeln.		
Geheftet, in 66 Lieferungen je	—	30
Geb., in 3 Halblederbänden je	8	—
Meyers Hand-Lexikon des allgemeinen Wissens in einem Band, *fünfte Auflage.*		
Gebunden, in Leinwand . .	6	—

Naturgeschichtliche Werke.

	M.	Pf.
Brehms Tierleben, *III. Aufl.* Mit 1910 Textbildern, 11 Karten und 180 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 130 Lieferungen je	1	—
Geb., in 10 Halblederbänden je	15	—
***Brehms Tierleben,* Volks- u. Schulausgabe,** *II. Aufl.* Mit 1179 Textbildern, 1 Karte und 3 Farbendrucktafeln.		
Geheftet, in 53 Lieferungen je	—	50
Geb., in 3 Halblederbänden je	10	—
Haacke, Die Schöpfung der Tierwelt. Mit 1 Karte und 469 Abbildungen im Text und auf 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Ranke, Der Mensch. *II. Aufl.* Mit 1398 Textbildern, 6 Karten u. 35 Farbendrucktafeln.		
Geheftet, in 26 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	15	—
Ratzel, Völkerkunde. *II. Aufl.* Mit 1103 Textbildern, 6 Karten und 56 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Neumayr, Erdgeschichte. *II. Aufl.* Mit 873 Textbildern, 4 Karten u. 34 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—
Kerner, Pflanzenleben. *II. Aufl.* Mit etwa 455 Abbildungen im Text (mehr als 2100 Einzeldarstellungen). 1 Karte und 64 Tafeln in Holzschnitt u. Farbendruck.		
Geheftet, in 28 Lieferungen je	1	—
Geb., in 2 Halblederbänden je	16	—

Ausführliche Prospekte über jedes Werk stehen gratis zur Verfügung.

Umrechnungskurs: 1 Mark = 60 Kreuzer = 1 Fr. 35 Cts. = 55 Kopeken.

Geographische Werke.

	M.	Pf.
Sievers, Afrika. Mit 154 Textbild., 12 Karten u. 16 Tafeln in Holzschn. u. Farbendruck.		
Geheftet, in 10 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	12	—
Sievers, Asien. Mit 156 Textbildern, 14 Karten und 22 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Amerika. Mit 201 Textbildern, 13 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 13 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Sievers, Europa. Mit 166 Textbildern, 14 Kartenbeilagen und 28 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Sievers, Australien. Mit 137 Textbildern, 12 Karten und 20 Tafeln in Holzschnitt und Farbendruck.		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Neumanns Orts-Lexikon des Deutschen Reichs. *III. Auflage.* Mit 3 Karten, 31 Städteplänen und 276 Wappenbildern.		
Geheftet, in 26 Lieferungen je	—	50
Gebunden, in Halbleder . .	15	—
Meyers Kleiner Hand-Atlas. Mit 100 Kartenblättern und 9 Textbeilagen.		
30 Lieferungen . . . . . *je*	—	30
Gebunden, in Halbleder . .	10	—
Meyer, Eine Weltreise. Mit 1 Karte u. 100 Abbildungen.		
Gebunden, in Leinwand . .	6	—
Geistbeck, Bilder-Atlas zur Geographie von Europa. Mit 233 Abbildungen und beschreibendem Text.		
In Leinwand	2	25

Geschichts- und Litteraturwerke.

	M.	Pf.
Blum, Das Deutsche Reich zur Zeit Bismarcks. Mit 1 Porträt.		
Gebunden, in Leinwand . .	5	—
Mühly, Geschichte der antiken Litteratur.		
Gebunden, in Leinwand . .	3	50
Gebunden, in Halbleder . .	5	25
Wülker, Geschichte der englischen Litteratur. Mit 162 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 11 Faksimile-Beilagen.		
Geheftet, 14 Lieferungen . je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Vogt und ***Koch, Geschichte der deutschen Litteratur.*** Mit etwa 170 Abbildungen im Text, 25 Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und 23 Faksimile-Beilagen. (Im Erscheinen.)		
Geheftet, in 14 Lieferungen je	1	—
Gebunden, in Halbleder . .	16	—
Suchier und ***Schultz-Gora, Geschichte der französischen Litteratur.*** Mit vielen Abbildungen im Text, Tafeln in Farbendruck, Kupferstich u. Holzschnitt u. Faksimile-Beilagen. (Erscheint im Frühjahr 1898.)		
Wiese u. ***Percopo, Geschichte der italienischen Litteratur.*** Mit vielen Abbildungen im Text, Tafeln in Farbendruck, Kupferstich und Holzschnitt und Faksimile-Beilagen. (Erscheint im Herbst 1898.)		

	M.	Pf.
Meyers Historisch-Geographischer Kalender auf das Jahr 1898. Mit über 600 Landschafts- und Städteansichten, Architekturbildern, historischen Porträts, Autographen und Wappenbildern (Erscheint im Herbst)	1	50

Skandinavische u. russische Litteratur.	M.	Pf.
Björnson, Bauern-Novellen, v. *E. Lobedanz*	1	25
— Dramatische Werke, von *Demselben*	2	—
Die Edda, von *H. Gering*	4	—
Holberg, Komödien, von *R. Prutz,* 2 Bde.	4	—
Puschkin, Dichtungen, v. *F. Löwe*	1	—
Tegnér, Frithjofs-Sage, v. *H. Viehoff*	1	—

Litteratur des Altertums.	M.	Pf.
Anthologie griechischer und römischer Lyriker, von *Jakob Mähly,* 2 Teile in 1 Bd. gebunden	2	—
Äschylos, Dramen, v. *A. Oldenberg*	1	—
Euripides, Ausgewählte Dramen, von *J. Mähly*	1	50
Homer, Ilias, v. *F. Ehrenthal*	2	50
— Odyssee, von *Demselben*	1	50
Sophokles, Dramen, von *H. Viehoff*	2	50

Orientalische Litteratur.	M.	Pf.
Kalidasa, Sakuntala, v. *E. Meier*	1	—
Morgenländische Anthologie, von *Demselben*	1	25

Wörterbücher.

	M.	Pf.
Dudens Orthographisches Wörterbuch der deutschen Sprache, *fünfte Auflage.* Gebunden, in Leinwand	1	50
Meyers Sprachführer, geb.		
Deutsch-Arabisch	5	—
— **Dänisch und Norwegisch**	3	—
Deutsch-Englisch	2	50
— **Französisch**	2	50
— **Italienisch**	2	50
— **Neugriechisch**	4	—
— **Portugiesisch**	5	—
— **Russisch**	3	—
— **Schwedisch**	3	50
— **Spanisch**	3	—
— **Türkisch**	5	—

Meyers Reisebücher.

	M.	Pf.
Süd-Deutschland, Salzkammergut, Salzburg u. Nordtirol, 7. Auflage, gebunden	5	—
Rheinlande, 8. Auflage, geb.	4	—
Schwarzwald, 7. Auflage, kart.	2	—
Thüringen, 13. Auflage, kart.	2	—
Harz, 14. Auflage, kartoniert	2	—
Dresden und die Sächsische Schweiz, 4. Auflage, kart.	2	—
Riesengebirge, 10. Aufl., kart.	2	—
Österreich und das angrenzende Ungarn, 6. Aufl., geb.	5	—
Deutsche Alpen, I. Teil. 5. Auflage, gebunden	4	—
— II. Teil. 5. Auflage, geb.	4	—
— III. Teil. 3. Auflage, geb.	4	—
Der Hochtourist in den Ostalpen, 2 Bde., gebunden je	3	—
Schweiz, 14. Auflage, geb.	6	—
Norwegen, Schweden und Dänemark, 6. Auflage, geb.	6	—
Paris und Nord-Frankreich, 3. Auflage, gebunden	6	—
Riviera, Süd-Frankreich, Corsica, Algerien u. Tunis, 4. Aufl., gebunden	10	—
Ober-Italien u. die Riviera, 5. Auflage, gebunden	10	—
Mittel-Italien, 4. Aufl., geb.	6	—
Rom und die Campagna, 4. Auflage, gebunden	13	—
Unter-Italien und Sizilien, 3. Auflage, gebunden	10	—
Italien in 60 Tagen, 5. Auflage, gebunden	9	—
Türkei und untere Donauländer, 4. Aufl., gebunden	7	—
Griechenland u. Kleinasien, 4. Auflage, gebunden	7	—
Ägypten, 3. Auflage, gebunden	7	50
Palästina u. Syrien, 3. Auflage, gebunden	7	50

Meyers Volksbücher

Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. Preis jeder Nummer 10 Pfennig.

Erschienen sind 1190 Nummern. Die zuletzt erschienenen Bändchen enthalten:

Althaus, Märchen aus der Gegenwart. 508—510.
Andersen, Bilderbuch ohne Bilder. 860.
Archenholz, Preuß. Armee vor und in dem Siebenjährigen Kriege. 840.
Ariosto, Der rasende Roland. I. 947 bis 954.
— Der rasende Roland. II. 955—962.
Arndt, Gedichte. 825. 826.
— Meine Wanderungen und Wandelungen mit dem Reichsfreiherrn vom Stein. 827—829.
— Der Rhein, Deutschlands Strom, aber nicht Deutschlands Grenze. 1096.
Arnim, Isabella von Ägypten. 530. 531.
Äschylos, Orestie (Agamemnon. — Das Totenopfer. — Die Eumeniden). 533. 534.
Bechstein, Deutsches Märchenbuch. 1069—1071.
Bellamy, Ein Rückblick. 830—833.
— Mit geschlossenen Augen. — Ein Schiffbruch. 1040.
Bendt, Technische Aufsätze. I. 1136.
Bersezio, Eine Seifenblase. 1095.
Biernatzki, Der braune Knabe. 513 bis 517.
— Die Hallig. 412—414.
Bismarcks Reden. 807—810.
Björnson, Zwischen d. Schlachten. 408.
Blum, Ich bleibe ledig. 507.
Blumauer, Virgils Äneis. 368—370.
Börne, Vermischte Aufsätze. 467.
Brehm, Die Bären. 757. 758.
— Die Fische. 1027.
— Die Haushunde. 759. 760.
— Die Insekten. 1025.
— Die Kriechtiere und Lurche. 1026.
— Löwe und Tiger. 756.
— Die Menschenaffen. 754. 755.
— Die Pferde und Esel. 1056.
— Die Rinder. 1189. 1190.
— Die Säugetiere. 1015.
— Die Vögel. 1016.
Brentano, Geschichte vom braven Kasperl. 460.
— Märchen I. 564—568.
— Märchen II. 569—572.
Bret Harte, s. Harte.
Büchner, Dantons Tod. 703. 704.
Bülow, I. Shakespeare-Novellen. 381 bis 383.
— II. Spanische Novellen. 384—386.
— III. Französische Novellen. 387—389.
— IV. Italien. Novellen. 390—392.
— V. Englische Novellen. 473. 474.
Bülow, VI. Deutsche Novellen. 475. 476.
Bürgerliches Gesetzbuch für das Deutsche Reich. I. 1161—1165.
— II. 1166—1170.
Burnett, Der kleine Lord Fauntleroy. 1117—1119.
Burns, Lieder und Balladen. 748—750.
Byron, Harolds Pilgerfahrt. 398. 399.
— Sardanapal. 451. 452.
Caballero, Andalusische Novellen. 849 bis 851.
Calderon, Festmahl des Belsazer. 334.
— Der Arzt seiner Ehre. 921. 922.
— Der wunderthätige Magus. 923. 924.
— Gomez Arias. 512.
— Das Leben ein Traum. 906. 907.
— Der Richter von Zalamea. 908. 909.
Cäsar, Denkwürdigkeiten vom Gallischen Krieg. 773—776.
Castelnuovo, Teresinas Zopf. — Giovanninos Bein. 1160.
Cervantes, Don Quijote. I. 777—780.
— Don Quijote. II. 781—784.
— Don Quijote. III. 785—788.
— Don Quijote. IV. 789—793.
— Neun Zwischenspiele. 576. 577.
Chateaubriand, Der Letzte der Abencerragen. 418.
Chinesische Gedichte. 618.
Claudius, Ausgewählte Werke. 681 bis 683.
Collin, Regulus. 573. 574.
Coppée, Novellen. 912. 913.
— Die Rivalinnen. 1181.
Daudet, Fromont junior und Risler senior. 855—858.
— Skizzen. 1159.
Deutscher Humor. 805. 806.
Dickens, David Copperfield. 1. Teil. 861—868.
— David Copperfield. 2. Teil. 869—876.
— Das Heimchen am Herde. 1178. 1179.
— Der Weihnachtsabend. 1157. 1158.
Diderot, Erzählungen. 643. 644.
Droste-Hülshoff, Bilder aus Westfalen. — Bei uns zu Lande auf dem Lande. 691.
— Lyrische Gedichte. 479—483.
— Die Schlacht im Loener Bruch. 439.
Eberhard, Hannchen und die Küchlein. 979. 980.
Eichendorff, Ahnung und Gegenwart. 551—555.
— Aus dem Leben eines Taugenichts. 540. 541.
— Gedichte. 544—548.
— Julian. — Robert und Guiscard. — Lucius. 542. 543.
— Kleinere Novellen. 632—635.
— Das Marmorbild. — Das Schloß Dürande. 549. 550.

Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. Preis jeder Nummer 10 Pfennig.

Einhard, Kaiser Karl der Große. 854.
Erckmann-Chatrian, Erlebnisse eines Rekruten von 1813. 817—819.
— Waterloo. 1060—1063.
Eulenspiegel. 710. 711.
Euripides, Hippolyt. 575.
— Iphigenia bei den Tauriern. 342.
— Iphigenie in Aulis. 539.
Feuchtersleben, Zur Diätetik der Seele. 616. 617.
Fichte, Reden an die deutsche Nation. 453—455.
Fischart, Das Jesuitenhütlein. 1055.
Forster, Ansichten vom Niederrhein etc. 926—933.
Fouqué, Der Zauberring. 501—506.
Fränkel, Uhlands Leben und Werke. 1038.
Friedrich der Große, Aus den Werken. 796. 797.
Der Froschmäusekrieg. 721.
Gaudy, Venezian. Novellen. 494—496.
Gerhardt, Ausgewählte Dichtungen. 936. 937.
Gewerbeordnung für das Deutsche Reich. 1057—1059.
Gherardi del Testa, Gold und Flitter. 917.
Goethe, Dichtung u. Wahrheit. I. 669 bis 671.
— Dichtung u. Wahrheit. II. 672-675.
— Dichtung u. Wahrheit. III. 676-678.
— Dichtung u. Wahrheit. IV. 679. 680.
— Die Laune des Verliebten. — Die Geschwister. 434.
— Die Mitschuldigen. 431.
— Die natürliche Tochter. 432. 433.
— Stella. 394.
Goldoni, Der wahre Freund. 841. 842.
Goldsmith, Der Landprediger von Wakefield. 638—640.
Grabbe, Don Juan und Faust. 1108.
Griechische Lyriker. 641. 642.
Grimm, Kinder- und Hausmärchen. 1009—1011.
Guntram, Dorfgeschichten. 658—660.
Gyllembourg, Konrad und Hanna. 996 bis 998.
Habberton, Helenens Kinderchen. 1176. 1177.
Hagedorn, Fabeln und Erzählungen. 425—427.
Hammer, Schau um dich und schau in dich. 1072.
Harte, Bret, Die Erbschaft von Dedlow Marsh. 898.
— Ein fahrend. Ritter d. Foot-Hills. 972.
— Ein Geheimnis des Telegraphenhügels. 1180.
— Kapitän Jims Freund. 899.
Hauff, Das Bild des Kaisers. 601. 602.
— Der Mann im Mond. 415—417.
Hauff, Memoiren des Satan. 604—607.
— Phantasien im Bremer Ratskeller. 600.
Hebbel, Ausgewählte Gedichte. 1030 bis 1032.
— Mutter und Kind. 1033.
— Die Nibelungen. 1012—1014.
Heine, Atta Troll. 410.
— Deutschland. 411.
— Florentinische Nächte. 655.
— Aus den Memoiren des Herren von Schnabelewopski. 654.
— Die Nordsee. — Das Buch Le Grand. 485. 486.
Herder, Volkslieder. 461—464.
Hippel, Über die Ehe. 441—443.
Hoffmann, Doge und Dogaresse etc. 610. 611.
— Die Elixire des Teufels. 1138-1142.
— Erzählungen. 608. 609.
Holberg, Hexerei oder Blinder Lärm. 521.
— Die Maskerade. 520.
— Der politische Kannegießer. 620.
Hölderlin, Hyperion. 471. 472.
Holmes, Der Professor am Frühstückstisch. 627—629.
Hufeland, Die Kunst, das menschliche Leben zu verlängern. 535—538.
Humboldt, A. v., Ansichten der Natur. 834—839.
Ibsen, Die Frau vom Meer. 1023. 1024.
— Gespenster. 945. 946.
— Nora. 895. 896.
— Rosmersholm. 852. 853.
— Stützen der Gesellsch. 910. 911.
— Ein Volksfeind. 918. 919.
— Die Wildente. 770. 771.
Iffland, Die Mündel. 625. 626.
— Der Spieler. 395. 396.
— Verbrechen aus Ehrsucht. 623. 624.
Immermann, Das Trauerspiel in Tirol. 1106. 1107.
— Tristan und Isolde. 428—430.
— Tulifäntchen. 477. 478.
Irving, Die Legende von der Schlafhöhle. — Dolph Heyliger. 651. 652.
Jacobsen, Novellen. 897.
Jahn, Deutsches Volkstum. 1132-1135.
Jean Paul, Des Feldpredigers Schmelzle Reise nach Flätz. 650.
Jókai, Novellen. 712—714.
Kant, Kritik d. reinen Vernunft. 761-769.
Kennan, Russisches Gefängnisleben. 915. 916.
— Sibirien. 886—893.
Kirchenlieder. 970. 971.
Klee, Tiecks Leben und Werke. 1028. 1029.
Kleist, Die Familie Schroffenstein. 465. 466.
— Penthesilea. 351. 352.
Klinger, Sturm und Drang. 599.
Kopisch, Ausgew. Gedichte. 636. 637.
— Das Karnevalsfest auf Ischia. — Die blaue Grotte. 583. 584.

Jedes Bändchen ist einzeln käuflich. Preis jeder Nummer 10 Pfennig.

Schwab, Fortunat und seine Söhne. 401. 402.
— Griseldis. — Robert der Teufel. — Die Schildbürger. 447. 448.
— Herkules und die Herakliden. 694. 695.
— Die vier Heymonskinder. 403. 404.
— Hirlanda. — Genovefa. — Das Schloß in der Höhle Xa Xa. 449. 450.
— Kaiser Octavianus. 406. 407.
— Odysseus. 738—740.
— Die Sagen Trojas. 732—736.
— Der gehörnte Siegfried. — Die schöne Magelone. — Der arme Heinrich. 445. 446.
— Die lotzten Tantaliden. 737.
Schwedische Novellen. 1185. 1186.
Sealsfield, Der Virey und die Aristokraten etc. I. 1077—1080.
— Der Virey und die Aristokraten etc. II. 1081—1084.
Seume, Mein Leben. 359. 360.
— Mein Sommer. 499. 500.
Shakespeare, Coriolan. 374. 375.
— Cymbelin. 556. 557.
— Ende gut, Alles gut. 562. 563.
— König Heinrich VIII. 419. 420.
— Der Sturm. 421.
— Verlorne Liebesmüh'. 518. 519.
— Was ihr wollt. 558. 559.
— Wie es euch gefällt. 560. 561.
Shelley, Die Cenci. 522. 523.
— Königin Mab. 582.
— Lyrische Gedichte. — Alastor. 581.
Smith, Nachgelassene Denkwürdigkeiten. 603.
Sophokles, Der rasende Ajas. 580.
— Philoktetes. 397.
— Die Trachinierinnen. 444.
Souvestre, Am Kamin. 900.
Spitta, Psalter und Harfe. 1017. 1018.
Staël-Holstein, Deutschland, I. Teil. 981—985.
— — II. Teil. 986—990.
Stieglitz, Bilder des Orients. 585—591.
Strafgesetzbuch für das Deutsche Reich. 1021. 1022.
Swift, Gullivers Reise nach Lilliput. 1156.
Tacitus, Germania. 925.
Tasso, Das befreite Jerusalem. 684 bis 690.
Tausendundeine Nacht. I. Teil. 1001 bis 1004.
— II. Teil. 1005—1008.
Tennyson, Ausgewählte Dichtungen. 371—373.
Thackeray, Der Jahrmarkt des Lebens. I. 1143—1148.
— Der Jahrmarkt des Lebens. II. 1149—1155.
Theuriet, Erzählungen. 1087.
Tieck, Der Aufruhr in den Cevennen. 661—664.
— Der Geheimnisvolle. 1097. 1098.
— Des Lebens Überfluß. 692.
Törring, Agnes Bernauer. 393.
Twain, Skizzen. 991—995.
Uhland, Gedichte. 941—944.
— Dramatische Dichtungen. 973. 974.
Ungarische Volkslieder. 843. 844.
Urhebergesetze und Litterarkonventionen des Deutschen Reichs. 1104. 1105.
Varnhagen von Ense, Blücher. 705-709.
— Fürst Leopold von Dessau. 798-800.
Verga, Sizilianische Dorfgeschichten. 1183. 1184.
Viehoff, Blütenstrauß französischer und englischer Poesie. 597.
Voltaire, Karl XII. von Schweden. 901—904.
— Philosophische Aufsätze. 648. 649.
Von-Wisin, Der Landjunker. 698. 699.
Waldau, Aus der Junkerwelt. 376—380.
Wechselordnung, allgem. deutsche, und Wechselstempelsteuergesetz. 1037.
Werner, Martin Luther. 722. 723.
— Der vierundzwanzigste Februar. 894.
Wieland, Clelia und Sinibald. 457. 458.
— Pervonte oder die Wünsche. 459.
— Schach Lolo etc. 598.
— Das Wintermärchen. — Das Sommermärchen. 532.
Wolzogen, Schillers Leben. 820—824.
Wunderhorn, des Knaben. I. 1041 bis 1045.
— II. 1046—1050.
— III. 1051—1054.
Zimmer, Körners Leben und Werke. 1039.
Zschokke, Der Feldweibel. — Die Walpurgisnacht. — Das Bein. 366. 367.
— Das Goldmacherdorf. 701. 702.
— Kleine Ursachen etc. 363. 364.
— Kriegerische Abenteuer eines Friedfertigen. 365.
— Der tote Gast. 361. 362.

Die Sammlung wird fortgesetzt. Bei Bestellungen genügt Angabe der den Titeln beigedruckten Nummern. Vollständige Verzeichnisse gratis.

Druck vom Bibliographischen Institut in Leipzig.

Meyers Kleiner Hand-Atlas

in

100 Kartenblättern und 9 Textbeilagen.

In Halbleder gebunden 10 Mark oder in 30 Lieferungen zu je 30 Pfennig.

Der Atlas berücksichtigt in hervorragender Weise das Deutsche Reich und Österreich-Ungarn, denen allein 40 Blätter gewidmet sind; jeder größere deutsche Bundesstaat, jede preußische Provinz, jedes österreichische Kronland ist durch eine Spezialkarte dargestellt. Von den übrigen europäischen Staaten sind den größern zwei bis fünf, ist den kleinern je eine Karte zugewiesen, und nur in den wenigen Fällen, wo der geographische Zusammenhang es erforderte, sind mehrere Länder zu einer Karte vereinigt. Bei den außereuropäischen Karten sind die deutschen Interessen- und Kolonialgebiete besonders berücksichtigt. Die großen öffentlichen Verkehrsmittel, Eisenbahnen, Dampfschiffe und Telegraphen, wurden nach offiziellem Material behandelt. Alle Weltstädte sind durch Stadtpläne (nebst Namen-Registern) und Umgebungskarten dargestellt, wie sie sich in keinem der großen Atlanten wiederfinden.

Die technische Ausführung, das starke, holzfreie Papier und der gediegene Einband werden selbst den höchsten Anforderungen genügen.

Meyers Kleiner Hand-Atlas ist im Atlasformat gedruckt und im Buchformat gebunden. Dadurch wird diese Kartensammlung zu einem wirklichen „Hand-Atlas", der in jedem Bücherregal und auf jedem Schreibtisch leicht Platz findet, und zu dem man zehnmal eher greift als zu einem schweren Folianten.

Auszüge aus einigen Urteilen der Presse.

Frankfurter Zeitung: „Für den praktischen Gebrauch ist dieser Atlas aufs Beste eingerichtet! ‚Meyers Kleiner Hand-Atlas' umfaßt ein übersichtliches, zuverlässiges, auf der Höhe der heutigen Erdbeschreibung gehaltenes Kartenmaterial, von welchem jedes Blatt eine imponierende Reichhaltigkeit und Vollständigkeit aufweist.

Braunschweiger Landes-Zeitung: „‚Meyers Kleiner Hand-Atlas' stellt sich als ein außerordentlich billiges Kartenwerk dar, auf das wir die Aufmerksamkeit der Leser lenken."

***Deutsche Zeitung*, Wien:** „Zweifellos ein volkstümliches Verlagsunternehmen ersten Ranges.





